Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

01
2010

Jahrgang 12



Ein kalter, schneereicher und trüber Januar

Deutschlandwetter im Januar 2010

Nach einem im Süden nassen Jahreswechsel setzte sich von Norden kaltes Wetter durch, das mit Durchzug von Sturmtief „Daisy" Deutschland in eine Winterlandschaft verwandelte und der Ostseeküste eine Sturmflut brachte. Mitte Januar ließ mildere Luft in der Südwesthälfte die Niederschläge teilweise in gefrierenden Regen übergehen, bevor er sich mit weiteren Stürmen und reichlich Schnee verabschiedete. So fiel der Januar deutlich zu kalt, zwar schneereich, aber überwiegend zu trocken aus. Die Sonnenscheindauer lag meist unter dem Durchschnitt. Das zeigt die Auswertung von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des DWD.

Eiskalter Nordosten

Die Temperatur lag deutschlandweit mit -3.6 Grad Celsius (C°) um 3.1 Kelvin[1] (K) unter dem Normalwert. Der Monat war in ganz Deutschland zu kalt. Im östlichen Alpenvorland (München/Flughafen 0.7 K) wurde 1 K gebietsweise nicht unterschritten, während es im Osten verbreitet mehr als 4 K (Angermünde 4.6 K) zu kalt war. Die Höchsttemperatur wurde am 17. mit 8.6°C in Freiburg im Breisgau gemessen. Die tiefste Temperatur gab es am 27. mit -23.3°C in Straubing. Am Vortag wurden die tiefsten Bodenfröste mit -27.4°C im Nordosten gemessen.

Für zahlreiche Stationen sonnenscheinärmster Januar seit Aufzeichnungsbeginn

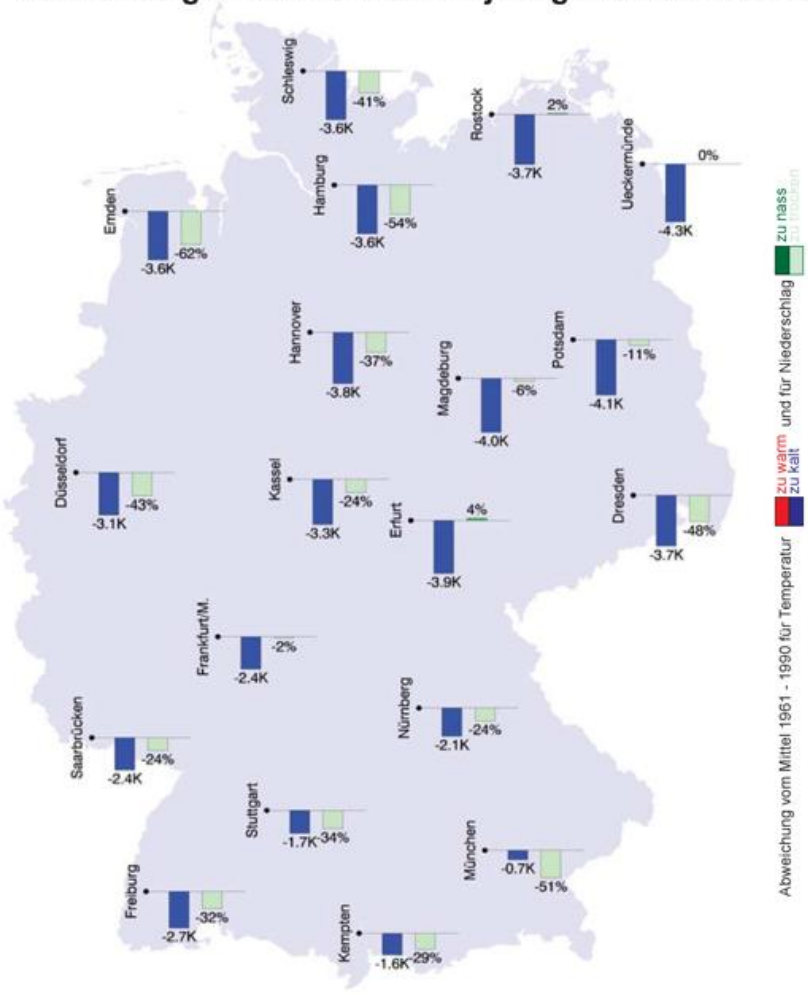
Die Sonnenscheindauer lag mit 27 Stunden um 39 % unter dem vieljährigen Mittel von 44 Stunden. Überdurchschnittlich sonnig war es nur in Nordfriesland (List 126 %), auf dem Brocken (128 %), dem Feldberg/Schwarzwald und der Zugspitze. Weniger als ein Viertel der üblichen Sonnenscheindauer gab es im Süden von der Hohenloher Ebene bis in den Nordosten Bayerns (Hof, Weiden 16 %). Die Sonne schien von 7 Std. (Hof, Weiden, Bamberg) bis 129 Std. (Zugspitze).

Niederschlag meist als Schnee

Die Niederschlagshöhe betrug im Januar 42 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 30 % unter dem vieljährigen Mittel von 60 mm. Mehr Niederschlag als normal gab es vereinzelt in Süddeutschland, im Thüringer Becken, Erzgebirge und gebietsweise an Mecklenburg-Vorpommerns Küste (Boltenhagen 151 %). Weniger als ein Drittel der üblichen Niederschlagshöhe hatten Teile der Nordseeküste (St. Peter-Ording 27%) und der Schwarzwald (Feldberg 19 %). Die Monatswerte reichten von 13 mm in Berlin-Tegel bis 116 mm auf dem Fichtelberg. Die höchste Tagesmenge fiel am 17. mit 26.4 mm auf dem Gr. Arber.

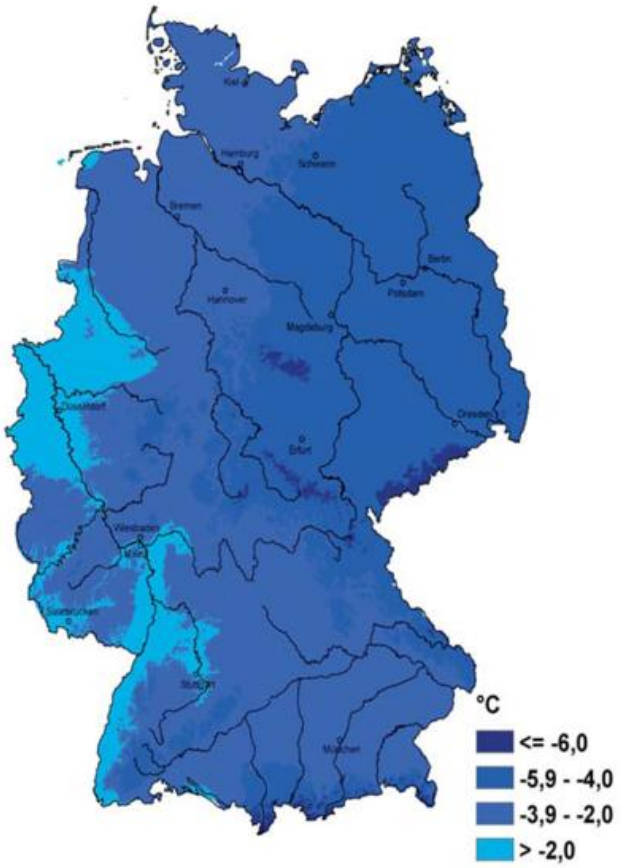
Nach Abzug der Tiefs „Daisy" zu Beginn der 2. Dekade und „Keziban" am Monatsende lag Deutschland unter einer geschlossenen Schneedecke, die im Nordosten höher war als im Alpenvorland. An einigen Stationen im Nordosten wurden am 30. Rekordschneehöhen gemessen. Z.B. übertraf Boizenburg/Elbe mit 49 cm seinen Rekord von 1979 um 23 cm.

Abweichung im Januar vom vieljährigen Mittel 1961-1990

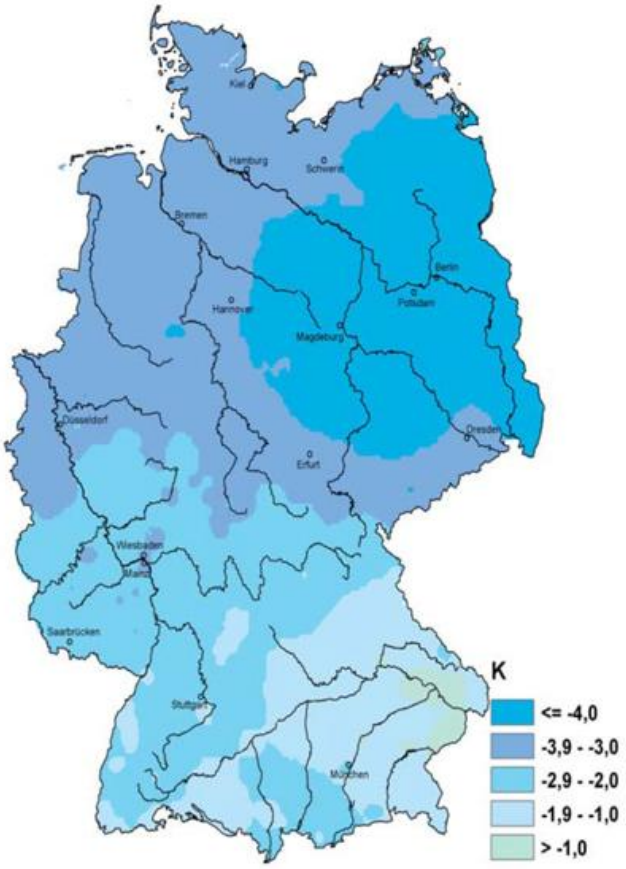


[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

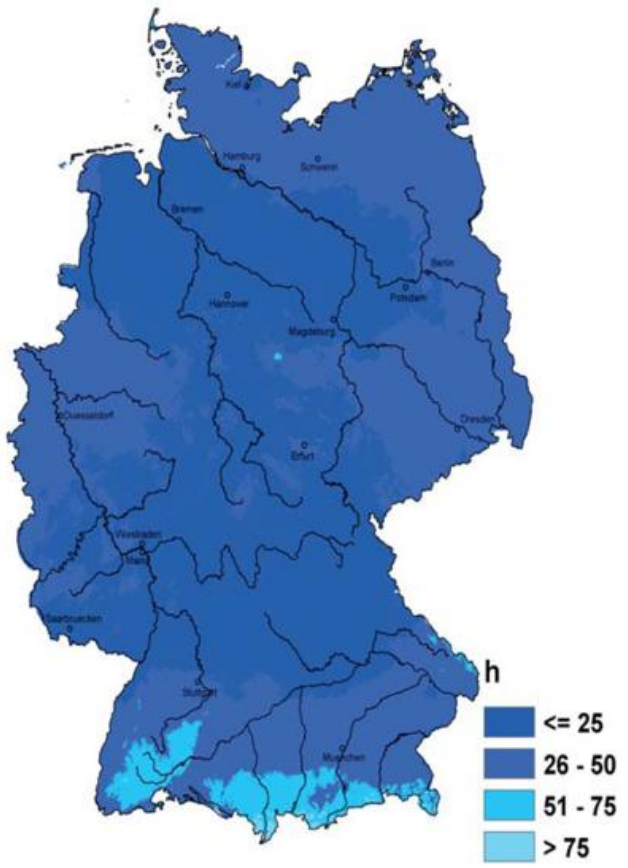
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



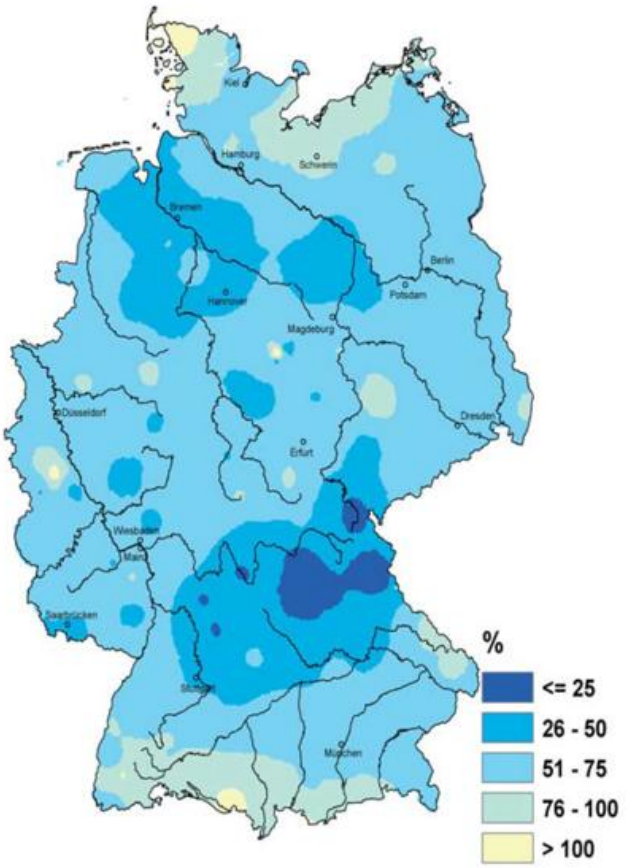
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Temperatursprünge
Anstieg (≥ 10.0 K bezüglich Temperaturmaximum)
vom 26. auf 27. in Teterow um 10.2 K.

Sonnenscheinarme Abschnitte (aus aktuellem Anlasss)
Die Sonne ließ sich im Januar in großen Teilen Deutschlands nur selten sehen. Folgende unserer Stationen meldete mehr als 2 Wochen keinen Sonnenstrahl:
20 Tage: Diepholz (05.-24.) und Würzburg (06.-25.);
19 Tage: Ueckermünde (04.-22.) und Hof (08.-26.);
18 Tage: Zinnwald-Georgenfeld und Bamberg (08.-25.)
17 Tage: Angermünde (03.-19.), Teterow (04.-20.), Gardelegen, Berlin-Tempelhof, Berlin-Dahlem, Berlin-Schönefeld und Potsdam (06.-22.);
16 Tage: Seehausen (05.-20.) und Oldenburg i. O. (09.-24.);
15 Tage: Kiel-Holtenau und Neuruppin (03.-17.), Berlin-Tegel, Lindenberg und Cottbus (06.-20.), Helgoland und Norderney (10.-24.).

Wetterschäden [1)]
Um den 06. erfror ein Obdachloser in Mannheim. In Niedersachsen starb ein Autofahrer am 07. durch Eisglätte.
Sturmtief „Daisy" brachte am Wochenende des 09./10. und an den Tagen danach bis zum 13. viel Schnee und daraus folgend Schneeverwehungen (auf Rügen bis zu 3 m hoch) sowie Eis- und Schneeglätte. Es ereigneten sich deutschlandweit mehrere tausend Unfälle. Zahlreiche Straßen, vor allem im Norden, waren wegen Schnee und umgestürzter Bäume unpassierbar. Züge blieben stecken, Dörfer waren von der Außenwelt abgeschnitten, Fähren stellten den Betrieb ein. Eine Sturmflut drohte Deiche zu unterspülen. Am Flughafen Frankfurt fielen 320 Flüge aus. In Nordrhein-Westfalen starb ein Autofahrer, in der Nähe von Freudenstadt 3 Menschen nach Glatteisunfällen. In Kusel (Rheinland-Pfalz) rutschte ein Schulbus von der Fahrbahn – die Fahrerin und Schüler wurden verletzt, 3 davon schwer.
In der Nacht zum 18. kam es in Bayern durch Schneematsch und Eisglätte zu vielen Unfällen. Vor allem die A9 und A93 in Oberfranken waren betroffen. Auch am 25./26. gab es durch Schneefall in Hessen und überfrierende Nässe in Baden-Württemberg zahlreiche Unfälle. Dabei starb ein Mann bei Marbach am Neckar. 65 Flüge wurden am Flughafen Frankfurt annulliert.
Sturmtief „Jennifer" führte ab dem 27. und nachfolgend Tief „Keziban" durch starken Schneefall zu chaotischen Verhältnissen in Deutschland. Einige Menschen starben nach Unfällen. Auf der A9 bei Jena gab es einen Massenunfall mit 5 Lkw. Wiederum fielen am Flughafen Frankfurt (am 28.) 80 Flüge aus. Beim Versuch, seinen im Eis eingebrochenen Hund zu retten kam ein Mann aus Köln ums Leben. Rügen war von der Außenwelt abgeschnitten, nachdem die Rügenbrücke wegen querstehender Lkw's gesperrt wurde und Busse und Bahnen den Betrieb einstellten. Die Ostsee zwischen Rügen und Hiddensee fror zu, so dass auch Hiddensee von der Aussenwelt abgeschnitten war.

Hagel
Hagel wurde nur am 28. in Kleve beobachtet.

Extremwerte im Januar 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	-5.8	Angermünde		-6.3	Braunlage		-13.4	Zugspitze	
	höchster Wert	-0.6	Düsseldorf-Flughafen		-0.7	Aachen		-4.0	Freudenstadt	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	1.4	Menz	28.01.	1.5	Hof-Hohensaas	17./18.01.	-3.0	Zugspitze	16.01.
	höchster Wert	8.3	Lahr	18.01.	8.6	Freiburg im Breisgau	17.01.	6.5	Hohenpeißenberg	16.01.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-22.8	Manschnow	27.01.	-23.3	Straubing	27.01.	-23.4	Zugspitze	02./31.01.
	höchster Wert	-6.5	Helgoland	24.01.	-7.7	Konstanz	04.01.	-11.5	Freudenstadt	27.01.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	13	Berlin-Flughafen Tegel		22	München-Flughafen Erdinger Moos		32	Feldberg/Schwarzwald	
	höchster Wert	58	Bad Lippspringe		70	Lüdenscheid		116	Fichtelberg	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	2.8	Trollenhagen	29.01.	3.2	Dresden-Flughafen	09.01.	5.4	Feldberg/Schwarzwald	30.01.
	höchster Wert	19.0	Arkona/Rügen	07.01.	19.1	Tholey	16.01.	26.4	Großer Arber	17.01.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	11	Gardelegen		7	Bamberg, Hof-Hohensaas, Weiden		17	Kleiner Feldberg/Taunus	
	höchster Wert	59	List auf Sylt		66	Garmisch-Partenkirchen		129	Zugspitze	

IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Plückhahn, Dr. Uwe Wienert.

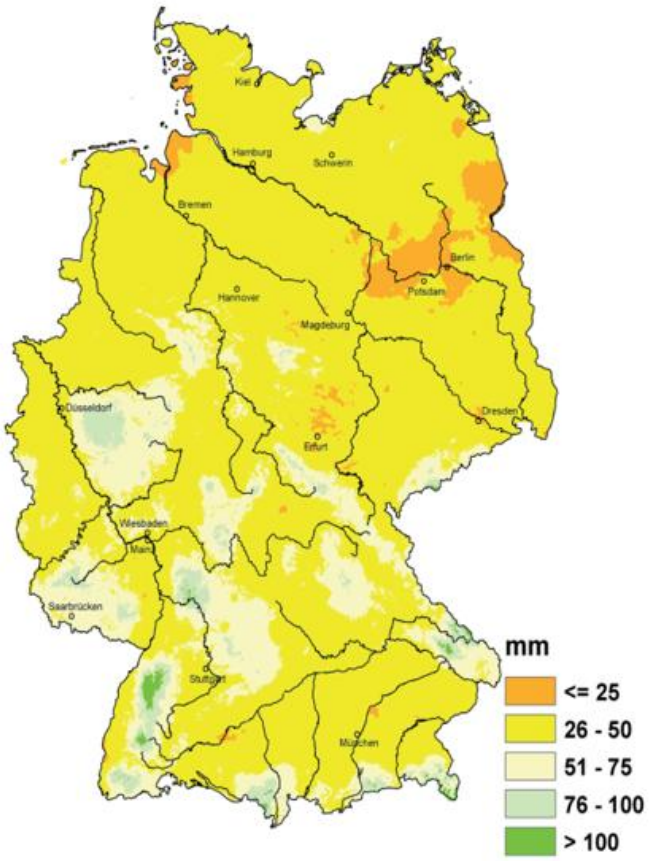
Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de

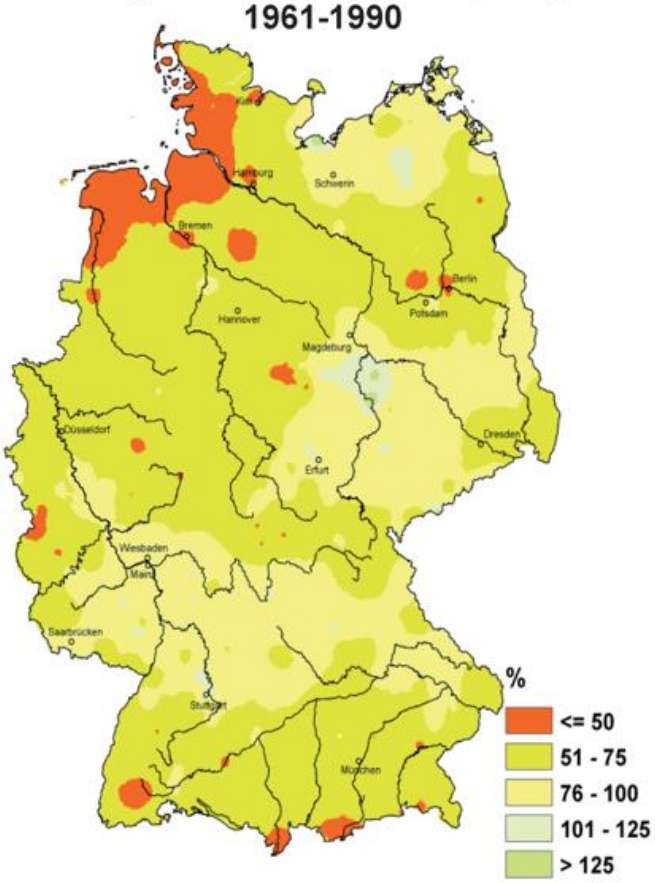
© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

27.-30. 4 Tage: Zugspitze 33.8 mm, Lüdenscheid 33.9 mm, Schmücke 39.4 mm und Kahler Asten 41.6 mm;
27.-29. 3 Tage: Brocken 26.3 mm, Kleiner Feldberg/Taunus 27.6 mm, Fichtelberg 32.6 mm und Großer Arber 49.5 mm;
01./02. 2 Tage: Wendelstein 24.0 mm und Zugspitze 24.2 mm,
16./17. Tholey 24.2 mm und Freudenstadt 31.4 mm,
28./29. Braunlage 21.4 mm und Freudenstadt 26.4 mm,
29./30. Boltenhagen 42.6 mm.

Starkniederschläge

(an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)
24-stündige Niederschlagshöhen:

17. Sankt Englmar 29.5 mm (Kr. Straubing-Bogen, BY), Baiersbronn-Mitteltal 25.8 mm und Baiersbronn-Ruhestein 25.2 mm (Kr. Freudenstadt, BW);
29. Todtmoos 31.1 mm (Kr. Waldshut, BW), Kirchberg/Niederbayern-Zell 29.5 mm, Baiersbronn-Ruhestein 29.1 mm, Weiler-Simmerberg 27.0 mm (Kr. Lindau, BY), Sankt Englmar 26.0 mm, Bad Rippoldsau 25.3 mm (Kr. Freudenstadt);
30. Betzweiler-Wälde 37.3 mm (Kr. Freudenstadt).

Neuschneehöhen

(auch von Niederschlagsmessstellen/eine Auswahl aus aktuellem Anlass)

03. Neuwied (RP) 7 cm in 100 Minuten;

24-stündige Neuschneehöhen von mindestens 25 cm:

08. Arkona 29 cm und Hiddensee-Vitte 25 cm;
28. Oy-Mittelberg-Petersthal 26 cm (Kr. Oberallgäu);
30. Oy-Mittelberg-Petersthal 46 cm, Steinhagen-Negast 43 cm (Kr. Nordvorpommern), Lenzkirch-Ruhbühl 36 cm (Kr. Breisgau-Hochschwarzwald), Reichshof-Eckenhagen 35 cm (Oberbergischer Kreis, NW), Hiddensee-Vitte 31 cm, Groß Lüsewitz (Kr. Bad Doberan, MV) und Freudenstadt 30 cm, Meinerzhagen-Redlendorf 29 cm (Märkischer Kreis, NW), Eslohe 28 cm (Hochsauerlandkreis, NW), Merklingen 27 cm (Alb-Donau-Kreis, BW), Beerfelden (Oderwaldkreis, HE) und Tribsees 26 cm (Kr. Nordvorpommern), Gr. Arber und Villingen-Schwenningen 25 cm (Schwarzwald-Baar-Kreis).

Gebietsniederschlagshöhen

Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	36	56
Mecklenburg-Vorpommern	38	83
Niedersachsen und Bremen	36	58
Sachsen-Anhalt	32	82
Brandenburg und Berlin	29	71
Nordrhein-Westfalen	48	62
Hessen	45	72
Thüringen	40	81
Sachsen	41	84
Rheinland-Pfalz und Saarland	49	72
Baden-Württemberg	52	71
Bayern (nördlich der Donau)	51	79
Bayern (südlich der Donau)	46	65
Bundesrepublik Deutschland	42	70

*1 = Daten aus 1129 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	37	56
Weser (oberhalb Allermündung)	44	68
Weser (ab Aller einschließlich)	36	61
Elbe (bis Saale einschließlich)	38	85
Elbe (unterhalb Saale)	32	66
Rhein (oberhalb Mainmündung)	55	73
Main	50	81
Rhein (unterhalb Mainmündung)	49	66
Donau (bis Regen einschließlich)	46	73
Donau (unterhalb Regen)	48	65

Witterungsverlauf Großwetterlagen

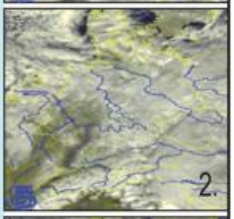
Satellitenbild
visuelles Bild
von jeweils
12 Uhr UTC

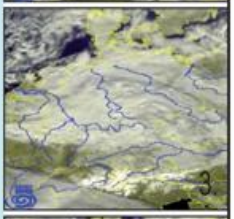
Witterung

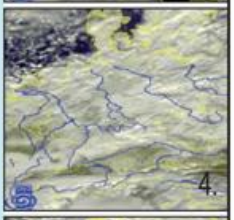
Temperatur

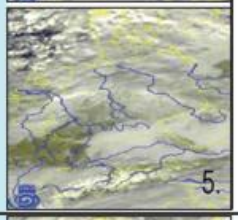
südliche Westlage Ws 01.-05. Januar







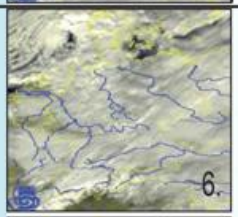


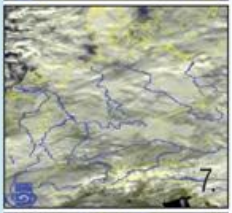


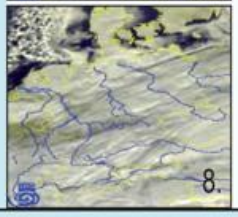
Die seit dem 26.12.2009 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an.
Am 01. lag unser Gebiet im Grenzbereich von Warmluft im Süden und Kaltluft polaren Ursprungs im Norden. Während es im Norden schneite, regnete es im Süden. Die Luftmassengrenze verlagerte sich langsam nach Süden. Gegen Abend ging auch im Süden der Regen bis in die Niederungen in Schnee über.
Am 02. schneite es in der Osthälfte bei vielfach bedecktem Himmel weiter. Im Südwesten schien zeitweise die Sonne. Im Nordwesten erreichte ein Schneefallgebiet von Norden das Festland.
Am 03. zog das Schneefallgebiet nach Südosten. Bis zur Donau schneite es, in den Mittelgebirgen bei wechselnder Bewölkung. Später ließen die Schneefälle von Westen her nach. Die Polarluft hatte den Süden erreicht.
Am 04. bedeckten nördlich des Mains Wolken den Himmel. Im Nordwesten schneite es vereinzelt. Südlich der Donau schien die Sonne häufiger. Die Tageshöchsttemperaturen lagen an der Nordsee um 0°C, sonst herrschte Dauerfrost.
Am 05. schien im Südwesten verbreitet und am Alpennordrand örtlich die Sonne. Im übrigen Gebiet war es zumeist stark bewölkt bis bedeckt. Vereinzelt schneite es. In der Nacht lagen die Tiefsttemperaturen verbreitet unter -10 °C.

Tiefstwerte:
am 01. von -7.4°C (Schmücke, Wasserkuppe) bis 1.3°C (Fürstenzell);
am 02. von -13.6°C (Barth) bis -1.7°C (Rheinstetten);
am 03. von -17.5°C (Oberstdorf) bis -3.0°C (Lahr);
am 04. von -18.0°C (Oberstdorf) bis 0.0°C (Helgoland);
am 05. von -18.9°C (Doberlug-Kirchhain) bis 0.2°C (Helgoland).
Höchstwerte:
am 01. von -5.6°C (Braunlage) bis 6.8°C (Rheinstetten);
am 02. von -6.9°C (Carlsfeld) bis 1.8°C (Bendorf);
am 03. von -6.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 3.2°C (Lahr);
am 04. von -8.7°C (Kl. Feldberg/Taunus) bis 3.5°C (Helgoland);
am 05. von -8.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 2.0°C (Helgoland).
Tagesschwankungen:
am 01. von 0.5 K (Wernigerode, Braunlage) bis 8.5 K (Zinnwald-Georgenfeld, Michelstadt-Vielbrunn);
am 02. von 1.2 K (Helgoland) bis 13.2 K (Barth);
am 03. von 1.6 K (Wernigerode) bis 16.5 K (Oberstdorf);
am 04. von 1.2 K (Seehausen) bis 14.1 K (Kempten);
am 05. von 1.2 K (Schleswig) bis 15.8 K (Doberlug-Kirchhain).
Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
meist zu kalt
am 01. von 0.2 bis 5.5 K (List), im Süden verbreitet 0.1 K bis 3.7 K (Regensburg) zu warm;
am 02. von 0.7 K bis 8.7 K (Zugspitze);
am 03. von 1.6 K bis 9.0 K (Oberstdorf);
am 04. von 0.2 K bis 9.7 K (Oberstdorf), List/Sylt 0.7 K zu warm;
am 05. von 0.2 K bis 13.2 K (Artern).
Bodenfrost:
am 01. ohne Bodensee und Teilen des Alpenvorlandes - bis -11.4°C (Ahaus);
am 02. an allen Stationen bis -21.1°C (Carlsfeld);
am 03. an allen Stationen bis -23.9°C (Oberstdorf);
am 04. an allen Stationen bis -24.2°C (Oberstdorf);
am 05. ohne Helgoland - bis -23.9°C (Doberlug-Kirchhain).

Trog Westeuropa TrW 06.-08. Januar







Am 06. hielt der strenge Frost in der Nacht an. Im Westen war es später wechselnd bewölkt und zeitweise schien die Sonne. In den übrigen Gebieten bedeckten zumeist Wolken den Himmel und es fing verbreitet leicht an zu schneien.
Am 07. beherrschte die Polarluft weiterhin die Temperaturen. Südlich der Donau schien verbreitet die Sonne. Nördlich davon war es zumeist bedeckt. Einige Schneefallgebiete zogen von Südwest nach Nordost.
Am 08. war es nördlich des Mains, nach Auflösung von örtlichen Nebelfeldern, wechselnd bewölkt. An den Küsten schneite es örtlich. Von Süden zog starke Bewölkung auf. Am Vormittag schneite es südlich der Donau verbreitet leicht. Das Schneefallgebiet zog nach Norden. In der Mitte, südlich des Mittellandkanals, schneite es ergiebig. Die Zeit der starken Fröste ging zu Ende.

Tiefstwerte:
am 06. von -19.8°C (Gardelegen) bis -2.2°C (Helgoland);
am 07. von -18.3°C (Braunschweig) bis -2.2°C (Helgoland);
am 08. von -20.1°C (Doberlug-Kirchhain) bis -2.5°C (Arkona).
Höchstwerte:
am 06. von -10.9°C (Lüchow) bis 1.1°C (Helgoland);
am 07. von -8.2°C (Carlsfeld) bis 1.3°C (Mühldorf, Konstanz);
am 08. von -9.5°C (Schmücke) bis 0.7°C (Arkona).
Tagesschwankungen:
am 06. von 0.9 K (Bamberg) bis 13.1 K (Göttingen);
am 07. von 1.3 K (Norderney) bis 14.6 K (Braunschweig);
am 08. von 1.2 K (Neuhaus a.R.) bis 15.9 K (Doberlug-Kirchhain).
Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
überwiegend zu kalt
am 06. von 1.3 K bis 13.7 K (Artern);
am 07. 0.3 K bis 10.2 K (Artern), Garmisch-Partenk. 0.8 K zu warm;
am 08. von 0.2 K bis 8.0 K (Köln-Flughafen), südlich der Donau verbreitet 0.2 K bis 1.9 K (Zugspitze) zu warm.
Bodenfrost:
am 06. alle Stationen bis -24.9°C (Gardelegen);
am 07. alle Stationen bis -22.7°C (Doberlug-Kirchhain);
am 08. alle Stationen bis -22.8°C (Doberlug-Kirchhain).



Niederschlag



Sonne



Wind

südliche Westlage Ws 01.-05. Januar

Am 01. wurden die höchsten Niederschlagsmengen im Süden gemessen (Zugspitze 13 mm, Freiburg im Breisgau, Wendelstein 12 mm, Klippeneck, Boltenhagen 9 mm, Hohenpeißenberg 8 mm, Kempten, Konstanz, Brocken, Oberstdorf 7 mm; sonst 6 mm bis im Nordwesten kein Niederschlag).
Am 02. lag der Schwerpunkt der Niederschläge am Alpennordrand und im Nordwesten (Wendelstein 12 mm, Zugspitze 11 mm, Ahaus 9 mm, Lingen, Braunlage, Essen-Bredeney 8 mm, Diepholz, Bad Lippspringe, Brocken, Fehmarn, Kiel-Holtenau 7 mm; sonst 6 mm bis im Südwesten in Lahr und Freiburg im Breisgau kein Niederschlag).
Am 03. ließen die Niederschläge verbreitet nach (Oschatz 5 mm, Bad Marienberg, Fichtelberg, Wasserkuppe, Schmücke, Artern, Lichtenhain-Mittelndorf, Lautertal-Oberlauter, Dresden-Flughafen, Kl. Feldberg/Taunus 2 mm; sonst 1 mm bis am südlichen Rand kein Niederschlag).
Am 04. fiel der meiste Niederschlag im Bereich der Nordsee (Leck 8 mm, List auf Sylt, Sankt Peter-Ording, Helgoland 2 mm; sonst 1 mm bis südlich der Donau kein Niederschlag).
Am 05. waren die Niederschläge auch nicht sehr ergiebig (List auf Sylt 5 mm, Fichtelberg 4 mm, Diepholz, Bremen, Oldenburg i. O. 2 mm; sonst 1 mm bis verbreitet kein Niederschlag).

Das Jahr begann in großen Teilen Deutschlands trüb. Nur an der Nordsee, in Teilen Schleswig-Holsteins sowie im äußersten Süden ließ sich die Sonne **am 01.** kurz blicken – mit bis zu 2 Stunden in Emden und auf dem Wendelstein.
Vom 02. bis 05. machte sich die Sonne rar und war in den meisten Gebieten 1 Stunde und weniger bzw. nicht zu sehen. Sonst schien sie:
am 02. im Norden (von Schleswig-Holstein über Hamburg bis Mecklenburg und bis zum Wendland) 2 bis 4 Stunden sowie im Westen und Südwesten 2 bis 7 Stunden;
am 03. im Nordosten örtlich 2 bis 4 Stunden, gebietsweise an der Nordsee und vereinzelt im Nordwesten 2 bis 6 Stunden und im Süden Baden-Württembergs und Bayerns 2 bis 8 Stunden (im Breisgau und am Bodensee);
am 04. in Nordfriesland sowie gebietsweise in der Mitte (südliches Nordrhein-Westfalen und Saarland bis zum Erzgebirge) 2 bis 5 Stunden, gebietsweise vom Münsterland bis Harz und südwestliches Mecklenburg 2 bis 7 Stunden und im Süden Baden-Württembergs und Bayerns 2 bis 8 Stunden (örtlich Alpenvorland);
am 05. in der Mitte (von Mosel und Saarland bis Oderbruch und Sachsen) und gebietsweise im Süden Baden-Württembergs und Bayerns 2 bis 8 Stunden (Saarland, Bayerischer Wald).

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 traten in diesen Tagen vereinzelt in den Hochlagen von Erzgebirge, Pfälzer Wald, Schwarzwald, Bayerischem Wald und Alpen auf. Sturmböen gab es außerdem am 02. auf Rügen.

Sturmböen der Stärke 10 meldete am 02. der Wendelstein.

Trog Westeuropa TrW 06.-08. Januar

Am 06. fielen nur geringe Schneemengen (Aachen, Kempten 3 mm; sonst 2 mm bis vereinzelt kein Niederschlag).
Am 07. wurde im Nordosten vereinzelt viel Niederschlag gemessen (Arkona 19 mm, Boltenhagen 4 mm, Rostock-Warnemünde, Barth, Bad Salzuflen 3 mm; sonst 2 mm bis im Osten vereinzelt kein Niederschlag).
Am 08. lagen die Höchstwerte südlich des Mains (Stuttgart-Schnarrenberg, Michelstadt-Vielbrunn, Fichtelberg 9 mm, Weinbiet, Zinnwald-Georgenfeld 8 mm, Brocken, Öhringen, Görlitz, Oschatz 6 mm, Gera-Leumnitz, Stötten, Würzburg, Wernigerode, Stuttgart/Flughafen 5 mm; sonst 4 mm bis im äußersten Norden und äußersten Süden vereinzelt kein Niederschlag).

Auch in diesen Tagen war die Sonne in den meisten Gebieten nur kurz (1 Stunde und weniger) oder nicht zu sehen. Sonst zeigte sie sich:
am 06. örtlich im Norden (Ostsee und Küstennähe), örtlich im Westen (Emsland – Hunsrück), örtlich in der Mitte (Harz, Thüringer Becken, Erzgebirge) sowie in den Alpen 2 bis 5 Stunden;
am 07. örtlich an der Nordsee, in Schleswig-Holstein sowie Hamburg 2 bis 4 Stunden und gebietsweise in der Mitte und im Süden 2 bis 6 Stunden;
am 08. gebietsweise im Norden (meist Küste), örtlich vom Niederrhein bis ins Rhein-Main-Gebiet sowie im Thüringer Wald und in den Alpen 2 bis 6 Stunden.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 06. auf dem Feldberg im Schwarzwald;
am 07. auf der Zugspitze und
am 08. auf Helgoland und Rügen, in einigen Hochlagen der Mittelgebirge und den Alpen sowie in Saarland, Hessen, Nordbayern und Thüringen örtlich auch in tiefen Lagen.

Sturmböen der Stärke 10 registrierte am 08. der Feldberg im Schwarzwald.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Hoch Nordmeer-Fennoskandien, zyklonal HNFz 09.-12. Januar	**Am 09.** schneite es in der Mitte und im Norden bei zunehmend starken Winden weiter. Der starke Nordostwind verursachte im Nordosten verbreitet Schneewehen, die in der Region vielfach zu Verkehrsstillständen führten. Auch im Süden zogen bei bedecktem Himmel Niederschlagsfelder von Ost nach West. **Am 10.** hielten im Norden die Schneefälle, bei starken Winden mit Schneeverwehungen, an. Im Südwesten ließen die Niederschläge nach und vereinzelt schien die Sonne. In den übrigen Gebieten schneite es zeitweise leicht bei starker Bewölkung. **Am 11.** zogen in der Südhälfte und im Nordosten bei bedecktem Himmel Niederschlagsfelder von Ost nach West. An der Ostseeküste ging der Schnee teilweise in Regen über, sonst schneite es nur noch leicht. **Am 12.** bedeckten Wolken den Himmel. Oft schneite es leicht. Nördlich des Mains hatten sich vereinzelt Nebelfelder gebildet, die sich später auflösten. Im Südwesten gab es örtlich Glatteis. Am Alpennordrand und im Schwarzwald lockerte am Nachmittag die Bewölkung zeitweise auf.	**Tiefstwerte:** am 09. von -10.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 0.3°C (Arkona); am 10. von -10.3°C (Klippeneck) bis 0.7°C (Boltenhagen); am 11. von -11.1°C (Carlsfeld) bis -0.9°C (Norderney); am 12. von -14.8°C (Oberstdorf) bis -2.0°C (List/Sylt). **Höchstwerte:** am 09. von -8.5°C (Carlsfeld) bis 1.8°C (Boltenhagen, Arkona); am 10. von -7.7°C (Wasserkuppe) bis 2.3°C (Boltenhagen); am 11. von -8.9°C (Carlsfeld) bis 2.0°C (Boltenhagen); am 12. von -8.0°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 1.0°C (Konstanz). **Tagesschwankungen:** am 09. von 0.8 K (Berlin-Tempelhof) bis 8.9 K (List/Sylt); am 10. von 0.9 K (Mühldorf/Inn) bis 4.4 K (Görlitz); am 11. von 0.9 K (Chemnitz) bis 6.7 K (Bad Lippspringe); am 12. von 0.6 K (Tholey) bis 14.2 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 09.** 0.1 K bis 9.5 K (Feldberg/Schwarzw.) zu kalt, im Norden verbreitet 0.4 K bis 1.9 K (Arkona) und Zugspitze 2.3 K zu warm; **am 10.** von 0.1 K bis 6.8 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt, im Norden verbreitet 0.3 K bis 2.3 K (Boltenhagen) zu warm; **am 11.** von 0.7 K bis 6.3 K (Wendelstein) zu kalt, Arkona 0.1 K und Boltenhagen 0.5 K zu warm; **am 12.** von 0.5 K bis 6.2 K (Görlitz) zu kalt. **Bodenfrost:** am 09. ohne Arkona auf Rügen- bis -10.4°C (Schmücke); am 10. ohne Teile der Ostseeküste - bis -9.7°C (Öhringen) am 11. alle Stationen bis -15.2°C (Carlsfeld); am 12. alle Stationen bis -20.5°C (Oberstdorf).
Südostlage, antizyklonal SEa 13.-16. Januar	**Am 13.** erreichte von Westen Warmluft unser Gebiet. Im Südwesten regnete es vereinzelt, örtlich auch mit Glatteis verbunden. Im Nordosten schneite es bei bedecktem Himmel leicht. Dazwischen war es neblig-trüb, örtlich schien auch die Sonne. **Am 14.** verdrängte die Warmluft die Kaltluft langsam nach Nordosten. In örtlichen Nebelgebieten bildete sich Reifglätte. In der Nordosthälfte war es neblig-trüb, in den östlichen Mittelgebirgen fielen geringe Niederschläge. Am Nachmittag lockerte im Südwesten die Bewölkung auf. **Am 15.** lockerte im Süden die Bewölkung zeitweise auf und die Sonne schien. Sonst war es bedeckt oder neblig-trüb. In der Nordosthälfte fiel vereinzelt etwas Niederschlag. **Am 16.** hielt das neblig-trübe Wetter verbreitet an. Im Süden und Westen schien örtlich die Sonne. Die Warmluft erreichte von Südwesten her die Elbe. Im Nordosten hielt sich die kalte Polarluft. Am Abend setzten von Westen her Niederschläge ein. In Teilen von Baden-Württemberg und Bayern verursachte gefrierender Regen Glatteis.	**Tiefstwerte:** am 13. von -16.7°C (Bamberg. Gera) bis -1.8°C (List/Sylt); am 14. von -13.8°C (Straubing) bis -0.3°C (Helgoland, Essen); am 15. von -14.3°C (Oberstdorf) bis 0.9°C (Düsseldorf); am 16. von -14.2°C (Oberstdorf) bis 0.0°C (Düsseldorf). **Höchstwerte:** am 13. von -7.2°C (Kahler Asten) bis 4.9°C (Freiburg); am 14. von -6.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 5.1°C (Aachen); am 15. von -5.8°C (Carlsfeld) bis 3.1°C (Aachen). am 16. von -5.8°C (Zinnwald-Georgenf.) bis 6.7°C (Freiburg i.Br.). **Tagesschwankungen:** am 13. von 1.5 K (Itzehoe) bis 15.2 K (Oberstdorf); am 14. von 0.8 K (Cuxhaven) bis 12.1 K (Straubing); am 15. v. 0.7 K (Bamberg, Schleswig, List) bis 14.8 K (Oberstdorf); am 16. von 0.7 K (Meiningen) bis 14.6 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 13.** von 0.3 bis 7.7 K (Gera) zu kalt, höhere Lagen im Süden 0.1 K bis 0.7 K (Klippeneck) zu warm; **am 14.** von 0.1 bis 4.1 K (Fichtelberg) zu kalt, im Süden und Südosten vereinzelt 0.1 K bis 2.6 K (Kempten) zu warm; **am 15.** von 0.1 K bis 4.6 K (Oberstdorf) zu kalt, im südlichen Bayern stellenweise 0.2 K bis 0.9 K (Zugspitze), Feldberg/Schw. 2.8 K zu warm; **am 16.** von 0.1 K bis 4.1 K (Garmisch-Partenk.) zu kalt, Regensburg 0.3 K, Brocken 1.5 K und Berge im Süden (>1000 m NN) bis 3.5 K (Zugspitze) zu warm. **Bodenfrost:** am 13. alle Stationen bis -20.3°C (Gera); am 14. alle Stationen bis -15.3°C (Straubing); am 15. ohne Teile Nordrhein-Westfalens - bis -18.5°C (Oberstdorf). am 16. alle Stationen bis -19.4°C (Oberstdorf).



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 09. fiel in Brandenburg der meiste Niederschlag (Brocken, Lindenberg, Potsdam 9 mm, Manschnow, Görlitz, Cottbus, Magdeburg, Gardelegen, Teterow 7 mm, Boizenburg, Ueckermünde, Lüchow, Berlin-Dahlem 6 mm; sonst 5 mm bis in Leck und auf dem Wendelstein kein Niederschlag).
Am 10. hielten im Nordosten und Osten die Niederschläge weiter an (Cottbus, Wendelstein 8 mm, Greifswald 7 mm, Fichtelberg, Erfurt-Flughafen, Teterow, Wernigerode 6 mm; sonst 5 mm bis in Freiburg im Breisgau und auf dem Feldberg im Schwarzwald kein Niederschlag).
Am 11. wurden im Bereich der Alpen die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Zugspitze 8 mm, Hohenpeißenberg 7 mm, Kempten, Garmisch-Partenkirchen 6 mm, Oberstdorf 5 mm, sonst 4 mm bis nördlich des Mains vereinzelt kein messbarer Niederschlag).
Am 12. fiel in den höheren Lagen der Berge geringer Niederschlag (Fichtelberg, Wendelstein, Brocken, Berus, Feldberg/Schwarzwald 1 mm; sonst geringer bis im Nordwesten kein Niederschlag).

Weiterhin machte sich die Sonne in weiten Teilen Deutschlands rar (1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne). Sonst schien sie:
am 09. auf den Alpengipfeln 2 bis 4 Stunden und im äußersten Norden (Schleswig-Holstein nördlich der Eider) 2 bis 5 Stunden;
am 10. in Schleswig 3 Stunden, auf der Zugspitze 6 Stunden und im Südschwarzwald (Feldberg) 7 Stunden;
am 11. im Norden Schleswig-Holsteins 3 Stunden;
am 12. im Raum Hannover – Braunschweig 2 Stunden, im Osten (vom Fläming bis zum Erzgebirge), im äußersten Südwesten (Breisgau, Südschwarzwald) sowie von den Alpen bis zum Bayerischen Wald 2 bis 6 Stunden.

09.01. und 10.01.
Schneetief „Daisy" brachte am 09. **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** in einem breiten Streifen, der vom Saarland bis Berlin reichte und an beiden Tagen im Bereich von Nord- und Ostsee sowie in Küstennähe.
Sturmböen der Stärke 10 traten in diesem Zeitraum örtlich an der Ostsee sowie am 10. auf Helgoland auf.
An beiden Tagen meldete Arkona auf Rügen **Orkanböen der Stärke 12.** Die höchste Windgeschwindigkeit trat am 10. mit 121 km/h auf.

11.01. und 12.01.
Am 11. gab es **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** auf den Inseln, örtlich an der Ostsee sowie im Oberharz und auf der Zugspitze.
Am 12. traten **stürmische Böen der Stärke 8** auf Helgoland sowie in den Hochlagen von Harz, Rhön, Erzgebirge, Hunsrück und Alpen auf.

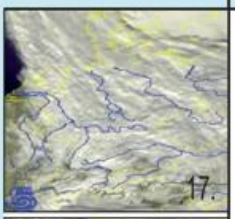
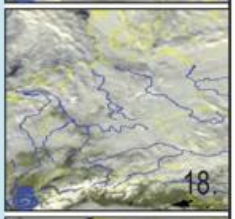
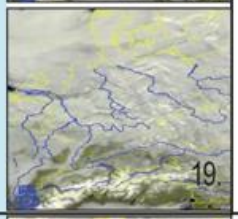
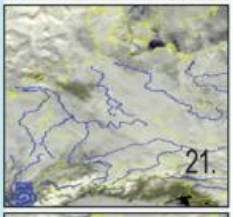
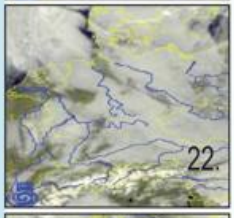
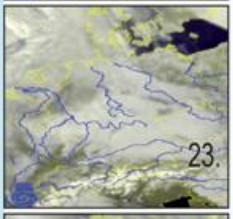
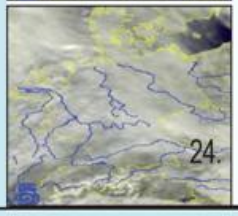
Am 13. nahmen im Südwesten und Süden die Niederschlagsmengen zu (Berus 8 mm, Saarbrücken-Flughafen 6 mm, Freudenstadt, Ulm 4 mm, Hohenpeißenberg, Lahr, Zugspitze, München-Stadt, Freiburg im Breisgau 3 mm; sonst 2 mm bis in der Nordosthälfte verbreitet kein Niederschlag).
Am 14. verlagerte sich der Schwerpunkt der Niederschläge in die östlichen Mittelgebirge (Zinnwald-Georgenfeld, Fichtelberg, Schmücke 1 mm; sonst geringer bis südlich des Mains kein messbarer Niederschlag).
Am 15. fiel mit Ausnahme des Fichtelbergs fast kein Niederschlag (Fichtelberg 6 mm; sonst vereinzelt geringer Niederschlag bis südlich des Mains kein Niederschlag).
Am 16. lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Südwesten (Tholey 19 mm, Berus 15 mm, Freudenstadt 14 mm, Saarbrücken-Flughafen 13 mm, Köln-Flughafen 12 mm; sonst 10 mm bis östlich der Elbe verbreitet kein Niederschlag).

Auch während dieses Witterungsabschnitts lag Deutschland die meiste Zeit unter einer Wolkendecke. Einzelne Gipfel ragten zeitweise aus der Wolkendecke heraus. Die Sonne ließ sich in den meisten Gebieten kaum (1 Stunde und weniger) oder nicht sehen. Sonst schien sie:
am 13. am Alpenrand und örtlich in den Alpen 2 oder 3 Stunden, gebietsweise vom Emsland bis Oberfranken 2 bis 5 Stunden; im Thüringer Wald 5 oder 6 Stunden, im Oberharz 7 Stunden und auf dem Gr. Arber 8 Stunden;
am 14. meist in der Südhälfte gebietsweise 2 bis 7 Stunden, auf Alpengipfeln 6 oder 7 Stunden und auf dem Feldberg im Schwarzwald 8 Stunden;
am 15. auf dem Feldberg/Schwarzwald 4 Stunden, in Alpentälern 4 bis 6 Stunden, auf den Gipfeln der Alpen und des Bayerischen Waldes 7 bis 9 Stunden;
am 16. örtlich in der Mitte und im Westen sowie gebietsweise im Süden 2 bis 7 Stunden, im Oberharz 7 Stunden, auf den Gipfeln der Alpen und des Bayerischen Waldes 8 oder 9 Stunden.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 13. im Norden (auf Inseln, örtlich entlang der Küsten und in Nordfriesland) sowie in den Hochlagen einzelner Mittelgebirge (Weserbergland, Harz, Rhön, Erzgebirge, Schwarzwald);
am 14. auf Helgoland und im Erzgebirge;
am 15. im Erzgebirge;
am 16. örtlich im Norden (auf Inseln, an Schleswig Holsteins Nordseeküste, in Nordfriesland) und in den Hochlagen von Harz, Rhön und Erzgebirge.

Sturmböen der Stärke 10 traten auf dem Feldberg im Schwarzwald und auf der Zugspitze auf.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Winkelförmige Westlage Ww 17.-19. Januar		
  	**Am 17.** bedeckten Wolken den Himmel, verbreitet fiel Niederschlag. Die Niederschläge gingen im Südwesten von Schnee in Regen über, örtlich auch in gefrierenden Regen mit Glatteis. Nordöstlich der Elbe schneite es leicht. **Am 18.** hielt sich die Kaltluft nur noch im äußersten Nordosten. Sonst war es zumeist bedeckt. Örtlich fiel Niederschlag, östlich der Elbe und in den Höhenlagen im Süden als Schnee, sonst als Regen, im Norden vereinzelt auch als gefrierender Regen. **Am 19.** beherrschten nördlich des Mains Wolken den Himmel. Im Westen regnete es, ab der Elbe ging nach Osten hin der Regen in Schnee über. Im Bereich der Alpen zeigte sich verbreitet auch die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 17. von -9.2°C (Görlitz) bis 4.0°C (Freiburg i. Br.); am 18. von -7.6°C (Leck) bis 3.7°C (Düsseldorf); am 19. von -10.4°C (Oberstdorf) bis 3.3°C (Düsseldorf). **Höchstwerte:** 17. v. -2.9°C (z.B.: Greifswald) bis 8.6°C (Freiburg); am 18. von -1.5°C (Teterow) bis 8.3°C (Lahr); am 19. von -1.2°C (Carlsfeld, Freiburg) bis 5.8°C (Kempten). **Tagesschwankungen:** 17. v. 1.2 K (Lübeck) bis 11.3 K (Oschatz); am 18. von 0.6 K (Wasserkuppe) bis 11.6 K (Freiburg); am 19. von 0.8 K (Chemnitz, Carlsfeld) bis 13.7 K (Kempten). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 17.** im Norden und Osten örtlich bis 3.8 K (Rostock-Warnemünde) zu kalt, sonst bis 5.7 K (Freiburg) zu warm; **am 18.** im Norden örtlich bis 2.9 K (Schleswig) und einzelne Berge im Süden bis 3.5 K (Zugspitze) zu kalt, sonst bis 5.6 K (Regensburg) zu warm; **am 19.** im Norden sowie im Süden von Baden-Württemberg und Bayern vereinzelt 0.1 bis 2.6 K (Freiburg), Zugspitze 3.6 und Wendelstein 4.0 K zu kalt sonst 0.1 bis 3.8 (Erfurt-Flughafen) zu warm. **Bodenfrost:** am 17. im Westen und Südwesten z. T. frostfrei, sonst bis -10.7 °C (Ahaus); am 18. im Norden und Süden bis -12.3°C (Leck); am 19. im Norden und Süden bis -14.1°C (Oberstdorf).
Hoch Fennoskandien, zyklonal HFz 20.-26. Januar		
    	**Am 20.** lockerte die Bewölkung in der Südwesthälfte zeitweise auf und die Sonne schien, im Alpenraum auch länger anhaltend. Im Nordosten schneite es noch leicht. Im Südwesten regnete es zeitweise. **Am 21.** lag die Trennlinie zwischen der Polarluft im Nordosten und der „wärmeren“ Kaltluft im Südwesten weiterhin an der Elbe. Im Südwesten und in einem Streifen von Schleswig bis Cottbus schien zeitweise die Sonne. Von der Eifel bis zum Alpennordrand fiel Niederschlag, im Osten schneite es etwas. **Am 22.** verlagerte sich die kontinentale Polarluft langsam nach Südwesten. In der Nordosthälfte bedeckten Wolken den Himmel, vereinzelt fiel Niederschlag. Im Westen und Süden hielt sich Nebel örtlich den ganzen Tag. In der Südhälfte und auf den Gipfeln der Mittelgebirge lockerte die Bewölkung zeitweise auf und die Sonne schien. **Am 23.** beherrschten starke Fröste den Nordosten. Im Südwesten bestimmte wärmere Luft die Temperaturen. Während im Nordosten und Südwesten, dort nach Auflösung von Nebelfeldern, zeitweise die Sonne schien, bedeckten in den übrigen Gebieten Wolken den Himmel. Am Abend setzten im Westen Niederschläge ein. **Am 24.** bildete sich im Saarland und in Rheinland-Pfalz bei gefrierendem Regen verbreitet Glatteis. Die Niederschläge, im Südwesten am Rhein als Regen sonst als Schnee fallend, breiteten sich langsam nach Osten und Süden aus. **Am 25.** schneite es anfangs in einem breiten Streifen vom Niederrhein bis zum	**Tiefstwerte:** am 20. von -12.6°C (Ueckermünde) bis 1.7°C (Ahaus); am 21. von -12.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 1.3°C (Bendorf, Düsseldorf, Frankfurt-Flughafen); am 22. von -12.3°C (Manschnow) bis 2.1°C (Aachen); am 23. von -17.6°C (Angermünde) bis -0.7°C (Düsseldorf); am 24. von -18.3°C (Angermünde) bis 0.0°C (Aachen); am 25. von -16.8°C (Ueckermünde) bis 0.0°C (Freiburg i.Br.); am 26. von -22.4°C (Manschnow) bis -4.1°C (Freiburg i. Br.). **Höchstwerte:** am 20. von -2.3°C (Kl. Feldberg/Ts.) bis 6.3°C (Düsseldorf-Flugh.); am 21. von -7.6°C (Angermünde) bis 6.8°C (Freiburg im Breisgau); am 22. von -8.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 4.9°C (Düsseldorf); am 23. von -11.4°C (Angermünde) bis 3.9°C (Freiburg im Breisgau); am 24. von -11.0°C (Görlitz) bis 4.2°C (Freiburg im Breisgau); am 25. von -10.6°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 4.7°C (Garmisch-Partenkirchen); am 26. von -12.6°C (Manschnow) bis 1.0°C (Konstanz). **Tagesschwankungen:** am 20. von 1.1 K (Kleiner Feldberg/Taunus) bis 13.3 K (Oberstdorf); am 21. von 0.9 K (Mühldorf/Inn) bis 7.1 K (Leck); am 22. von 1.3 K (Lüchow, Weiden) bis 12.6 K (Oberstdorf); am 23. von 0.9 K (Weinbiet) bis 17.9 K (Oberstdorf); am 24. von 1.0 K (Mühldorf/Inn) bis 14.7 K (Oberstdorf); am 25. von 1.5 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 13.6 K (Garmisch-Partenkirchen); am 26. von 3.7 K (Helgoland) bis 14.6 K (Menz). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 20.** örtlich 0.2 K bis 3.4 K (Hof) zu warm, überwiegend 0.1 K bis 4.3 K (Oberstdorf) zu kalt; **am 21.** insbesondere im Süden und Westen örtlich 0.1 K bis 2.8 K (Oberstdorf) zu warm, sonst 0.1 K bis 7.2 K (Teterow) zu kalt; **am 22.** im Süden und Westen vereinzelt 0.1 K bis 1.5 K (Kempten) zu warm, sonst 0.1 K bis 8.7 K (Braunlage) zu kalt; **am 23.** Wendelstein 1.4 K Feldberg/Schwarzwald 3.1 K und Zugspitze 3.3 K zu warm; sonst 0.5 K bis 14.9 K (Angermünde) zu kalt; **am 24.** Klippeneck 0.6 K, Feldberg/Schwarzwald 1.0 K, Wendelstein 2.0 K und Zugspitze 2.7 K zu warm; sonst 0.6 K bis 14.7 K



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 17. wurden die höchsten Niederschlagsmengen südlich des Mains gemessen (Fichtelberg 21 mm, Zugspitze 19 mm, Freudenstadt 18 mm, Wasserkuppe 15 mm, Straubing, Carlsfeld 13 mm, Wendelstein, Michelstadt-Vielbrunn 12 mm, Stötten 11 mm; sonst 10 mm bis örtlich kein Niederschlag).
Am 18. verlagerte sich der Schwerpunkt der Niederschläge Richtung nördlich des Mains (Brocken, Bad Lippspringe 8 mm, Schmücke 7 mm, Schleswig 6 mm, Bremen/Flughafen, Zinnwald-Georgenfeld, Fichtelberg, Itzehoe 5 mm; sonst 4 mm bis im Südwesten vereinzelt kein Niederschlag).
Am 19. fielen die höchsten Niederschlagsmengen in der Osthälfte (Brocken 6 mm, Erfurt-Flughafen 4 mm; sonst 3 mm bis im Südwesten und südlich der Donau kein Niederschlag).

Weiterhin ließ sich die Sonne in großen Teilen Deutschlands nur kurz (1 Stunde und weniger) oder nicht blicken. Sonst schien sie:
am 17. am Bodensee 2 Stunden;
am 18. gebietsweise südlich einer Linie Aachen – Zugspitze 2 bis 4 Stunden und im Norden (Eiderstedt bis westliches Mecklenburg) 2 bis 5 Stunden;
am 19. im Süden Baden-Württembergs und Bayerns verbreitet 2 bis 7 Stunden und im Schwarzwald sowie auf der Schwäbischen Alb 8 Stunden.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 traten am 17. auf Rügen, in der Oberlausitz, örtlich im Alpenvorland sowie in den Hochlagen einiger Mittelgebirge (Rothaargebirge, Pfälzer Wald, Schwäbische Alb) auf. Sturmböen wurden am 18. aus den Höhen von Harz, Bayerischen Wald und Alpen gemeldet.

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 hatten am 17. die Hochlagen der Alpen und die höchsten Mittelgebirge (Harz, Erzgebirge, Bayerischer Wald, Schwarzwald). Am 18. wurden Sturmböen der Stärke 10 nur im Erzgebirge registriert.

Am 20. wurden die höchsten Niederschlagsmengen im Südwesten gemessen (Konstanz, Freiburg im Breisgau 3 mm, Diepholz 2 mm; sonst 1 mm bis in einem breiten Streifen vom Emsland bis Oberbayern kein Niederschlag).

Am 21. waren die Niederschläge im Bereich der Alpen am ergiebigsten (Zugspitze 5 mm, Kempten, Oberstdorf 2 mm; sonst 1 mm bis in einem Streifen vom Emsland bis zum Bayerischen Wald kein Niederschlag).

Am 22. fiel nur geringer Niederschlag (Lübeck-Blankensee 1 mm; sonst geringer bis in der Südwesthälfte und im Norden kein Niederschlag).

Am 23. fiel auch nur wenig Niederschlag (Berus 2 mm; sonst 1 mm bis in einem Streifen vom Emsland bis nach Franken und südlich des Mains kein Niederschlag).

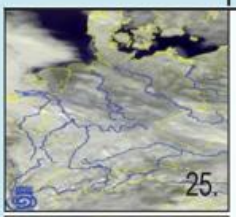
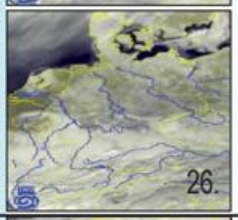
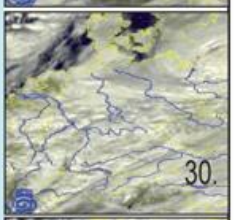
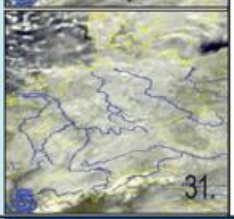
Am 24. waren die Niederschläge im Südwesten am ergiebigsten (Berus 10 mm, Saarbrücken-Flughafen, Kleiner Feldberg/Taunus, Weinbiet, Geisenheim, Deuselbach, 9 mm, Hahn, Mannheim, Tholey 8 mm; sonst 7 mm bis östlich der Elbe kein Niederschlag).

Auch in diesen Tagen schien die Sonne in den meisten Gebieten kaum (1 Stunde und weniger) oder nicht. Erst am Ende des Witterungsabschnitts war die Sonne vor allem im Norden auch länger zu sehen. Sonst zeigte sie sich:
am 20. im Alpenvorland vereinzelt 2 Stunden, im Osten (Uckermark – Oderbruch) 2 bis 4 Stunden, gebietsweise in der Westhälfte südlich des Teutoburger Waldes 2 bis 7 Stunden, in den Alpentälern 6 Stunden und auf den Gipfeln 8 oder 9 Stunden;
am 21. im Norden (gebietsweise an der Ostsee, Teile Schleswig-Holsteins und Mecklenburg-Vorpommerns) sowie örtlich in einem Streifen, der vom Münsterland bis zur Oberlausitz reichte, 2 bis 7 Stunden;
am 22. im Norden (Nordfriesland – Bremen), gebietsweise in der Mitte (Sauerland – Oderbruch – Erzgebirge) sowie im Süden (Schwarzwald – Alpen, Bayerischer Wald) 2 bis 7 Stunden und auf den Gipfeln von Harz, Thüringer Wald und Rhön sowie auf der Zugspitze 8 oder 9 Stunden;
am 23. im Nordosten, örtlich in der Mitte (Ruhrgebiet – westliches Sachsen) sowie örtlich im Süden (Breisgau – Alpen) 2 bis 7 Stunden und auf den Gipfeln von Erzgebirge, Schwarzwald, Bayerischem Wald sowie Alpen 8 oder 9 Stunden;
am 24. örtlich im Osten (Rügen – Elbsandsteingebirge, Bayerischer Wald) sowie in den Alpen und am Alpenrand 2 bis 4 Stunden;

Sturmböen der Stärke 8 oder 9 traten in diesen Tagen nur vereinzelt auf:
am 21. auf dem Wendelstein;
am 23./24. auf Helgoland, Sylt und im Osterzgebirge;
am 26. im Oberharz und im Südschwarzwald.

Sturmböen der Stärke 10 wurden am 25. in Zinnwald-Georgenfeld im Osterzgebirge gemessen.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Hoch Fennoskandien, zykl. HFz 20.-26. Januar  	Bayrischen Wald. Im Norden und Nordosten schien bei wechselnder Bewölkung zeitweise die Sonne. Im Süden und Südwesten schien sie ebenfalls zeitweise. Dazwischen bedeckten Wolken den Himmel. Im Laufe des Tages zog das Niederschlagsfeld Richtung Alpen. **Am 26.** war es südlich des Mains stark bewölkt. Südlich der Donau schneite es. In der Nordhälfte lockerte die Bewölkung verbreitet auf und die Sonne schien. Die Wolkenauflockerungen breiteten sich tagsüber nach Süden aus. Am Abend zog von Nordwesten Bewölkung auf.	(Angermünde) zu kalt; **am 25.** Kempten 0.1 K und Zugspitze 0.2 K zu warm, sonst 0.5 K bis 13.5 K (Angermünde) zu kalt; **am 26.** 2.3 K bis 17.4 K (Angermünde) zu kalt. **Bodenfrost:** am 20. vom Emsland bis zum Harz und weiter bis ins Maingau stellenweise frostfrei, sonst bis -17.2 (Ueckermünde); am 21. im Westen örtlich frostfrei, sonst bis -16.9 (Menz); am 22. im Westen örtlich frostfrei, sonst bis -17.2 (Schmücke); am 23. an allen Stationen bis -22.2 (Greifswald); am 24. an allen Stationen bis -22.7°C (Ueckermünde); am 25. an allen Stationen bis -22.6°C (Ueckermünde); am 26. an allen Stationen bis -27.4°C (Ueckermünde, Greifswald).
Übergangstag 27. Januar   Trog Mitteleuropa TrM 28.-31. Januar   	**Am 27.** sanken in den Aufheiterungsgebieten die Temperaturen örtlich unter – 20°C. Im Süden fing der Tag mit viel Sonnenschein an. Die Bewölkung breitete sich nach Süden aus. Am Morgen fing es an der Nordseeküste und dann bis zum Main fortschreitend zu schneien an. **Am 28.** hatte sich das Niederschlagsgebiet bis zu den Alpen ausgedehnt. Die aus Norden eingeflossene mildere Meereskaltluft hatte die Periode der strengen Fröste beendet. Örtlich war in den Niederungen der Schneefall in Regen, mit Glatteisbildung, übergegangen. Von Nord nach Süd fortschreitend lockerte die Bewölkung auf und es schauerte **Am 29.** bedeckten Wolken den Himmel. Verbreitet schneite es, in den Niederungen im Westen örtlich und zweitweise auch in Regen übergehend. Im Süden und im Nordosten schneite es länger anhaltend. **Am 30.** schneite es im Nordosten noch weiter. In Mecklenburg-Vorpommern stürmt es kräftig. Schneeverwehungen brachten dort den Verkehr zum Erliegen. In den übrigen Gebieten bedeckten zumeist Wolken den Himmel. Gelegentlich lockerte die Bewölkung auch auf. Verbreitet schauerte es. **Am 31.** ließ die Schauertätigkeit nach. Nachts klarte der Himmel örtlich auf, sonst war er bewölkt oder bedeckt. Am Tag schien die Sonne bei wechselnder Bewölkung örtlich auch etwas länger.	**Tiefstwerte:** am 27. von -23.3°C (Straubing) bis -1.7°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 27. von -9.6°C (Straubing) bis 4.9°C (Helgoland). **Tagesschwankungen:** am 27. von 3.4 K (Konstanz) bis 20.4 K (Menz). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** am 27. von 0.7 K bis 12.6 K (Cottbus) zu kalt. **Bodenfrost:** am 27. an allen Stationen bis -27.2°C (Mühldorf/Inn). **Tiefstwerte:** am 28. von -10.3°C (Schmücke) bis 1.0°C (Düsseldorf-Flughafen); am 29. von -6.1°C (Manschnow) bis 0.9°C (Freiburg im Breisgau); am 30. von -14.6°C (Menz) bis -2.1°C (Norderney); am 31. von -16.3°C (Manschnow) bis 0.5°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 28. von -4.7°C (Hohenpeißenberg) bis 4.2°C (Helgoland); am 29. von -3.6°C (Wasserkuppe, Zinnwald-Georgenfeld) bis 3.6°C (Freiburg im Breisgau); am 30. von -5.8°C (Kahler Asten) bis 2.0°C (München-Flughafen); am 31. von -6.8°C (Schmücke) bis 4.0°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 28. von 1.2 K (Fehmarn) bis 9.2 K (Straubing); am 29. von 0.7 K (Bad Kissingen) bis 7.8 K (Garmisch-Partenk.); am 30. von 1.9 K (Norderney) bis 14.8 K (Menz); am 31. von 1.5 K (Norderney) bis 15.2 K (Lüchow). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 28.** im Norden stellenweise 0.1 K bis 1.1 K (Boizenburg) zu warm, sonst 0.1 K bis 5.5 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt; **am 29.** in Bayern und im Nordosten vereinzelt 0.1 bis 1.2 K (Regensburg) zu warm, sonst 0.1 bis 4.7 K (Wendelstein) zu kalt; **am 30.** 0.1 K bis 8.7 K (Zugspitze) zu kalt; **am 31.** 0.9 K bis 12.2 K (Zugspitze) zu kalt. **Bodenfrost:** am 28. ohne Hannover und Düsseldorf - bis -10.7°C (Schmücke); am 29. südlicher Oberrheingraben frostfrei, sonst bis -10.9°C (Manschnow); am 30. an allen Stationen bis -21.9°C (Menz); am 31. an allen Stationen bis -22.5°C (Menz).

www.dwd.de
BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!
www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote

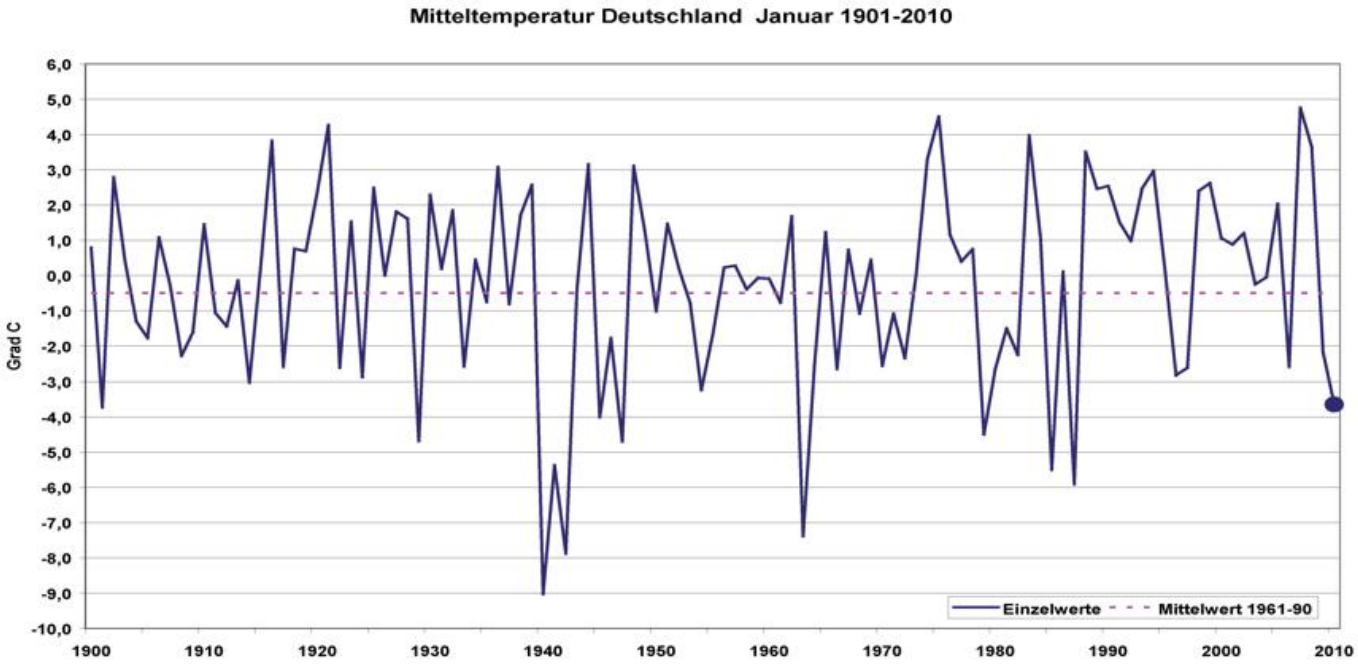
 Niederschlag	 Sonne	 Wind
Am 25. waren die höchsten Niederschlagsmengen im Süden gemessen worden (Regensburg, Straubing, Fürstenzell 3 mm; sonst 2 mm bis nördlich einer Linie Emden – Dresden kein Niederschlag). **Am 26.** lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Bereich der Alpen (Konstanz, Oberstdorf, Kempten, Garmisch-Partenkirchen 3 mm; sonst 2 mm bis nördlich der Mittelgebirge kein Niederschlag).	**am 25.** stellenweise in den Alpen 2 bis 6 Stunden und verbreitet nördlich einer Linie Münsterland – Erzgebirge 2 bis 7 Stunden. **Am 26.** war die Sonne westlich des Rheins, südlich des Mains sowie örtlich vom Thüringer Wald bis zum Erzgebirge weiterhin nur kurz oder nicht zu sehen. Sonst schien sie 2 bis 7 Stunden. Nördlich einer Linie Münsterland – Erzgebirge zeigte sie sich gebietsweise 8 oder 9 Stunden.	

Am 27. hatten die Niederschläge in der Mitte zugenommen (Kahler Asten 11 mm, Wasserkuppe, Großer Arber 8 mm, Lichtenhain-Mittelndorf, Brocken 7 mm; sonst 6 mm bis in Kassel kein messbarer Niederschlag). **Am 28.** fielen in den östlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen (Großer Arber 18 mm, Fichtelberg 14 mm, Zugspitze, Schmücke 11 mm, Zinnwald-Georgenfeld 10 mm, Braunlage, Lüdenscheid 9 mm; sonst 8 mm bis im Nordosten örtlich kein Niederschlag). **Am 29.** fiel verbreitet ergiebiger Niederschlag (Großer Arber 24 mm, Neuhaus am Rennweg, Boltenhagen, Freudenstadt 19 mm, Rostock- Warnemünde 18 mm, Schmücke 17 mm, Lüdenscheid 15 mm, Kleiner Feldberg/Taunus, Kahler Asten 14 mm; sonst 13 mm bis in Erfurt-Flughafen geringer Niederschlag). **Am 30.** fiel überall Niederschlag (Boltenhagen 24 mm, Kahler Asten, Wendelstein 8 mm, Nürburg-Barweiler, Zugspitze 7 mm, Schmücke 6 mm; sonst 5 mm bis örtlich kein messbarer Niederschlag). **Am 31.** waren die Niederschläge im Norden am ergiebigsten (Schleswig, Itzehoe 8 mm, Emden 6 mm, Kahler Asten, Lüdenscheid 5 mm; sonst 4 mm bis in den Mittelgebirgen örtlich kein messbarer Niederschlag).	**Am 27.** ließ sich die Sonne meist südlich einer Linie Mosel – Lausitz 2 bis 7 Stunden blicken. Auf den Alpengipfeln und im östlichen Alpenvorland schien sie bis zu 8 Stunden. Sonst war sie kaum (1 Stunde und kürzer) oder nicht zu sehen. Auch während der letzten Januartage sorgten Tiefausläufer aus Nordwesten immer wieder für Wolkennachschub, so dass die Sonne in den meisten Gebieten nur kurz (1 Stunde und weniger) oder nicht zu sehen ist. Sonst schien sie: **am 28.** im Westen und Südwesten vereinzelt 2 Stunden und im Norden (Schleswig-Holstein, Nord- und Ostsee, in Küstennähe) verbreitet 2 bis 7 Stunden; **am 29.** auf der Zugspitze 2 Stunden; **am 30.** örtlich im Osten (Sachsen-Anhalt – Osterzgebirge, Lausitz) 2 bis 7 Stunden und gebietsweise im Norden (Nordseeinseln, Schleswig-Holstein, Hamburg, Rostock – Wendland), örtlich im Nordwesten (Ostfriesland – Niederrhein) und gebietsweise in Baden-Württemberg und Bayern 2 bis 4 Stunden; **am 31.** gebietsweise im Westen (Emsland – Mannheim), vom Harz bis zum Thüringer Becken, verbreitet im Osten (Oderhaff – Sachsen) und Süden (Bodensee, Bayern südlich der Donau und Mittelfranken) 2 bis 7 Stunden.	Sturmtief „Jennifer“ sorgte am 27. vor allem in der Nordhälfte für **Böen der Stärke 8 oder 9**. So stürmte es an den Küsten, im Bereich der nördlichen Mittelgebirge (Rothaargebirge – Erzgebirge) bis in tiefe Lagen und im Süden nur auf den Gipfeln von Südschwarzwald und Alpen. **Sturmböen der Stärke 10** gab es im Bayerischen Wald und **Orkanböen** auf Fichtelberg (131 km/h) sowie Brocken (123 km/h). *28.01.-31.01.* Nach Sturmtief „Jennifer“ türmte kurz darauf „Keziban“ die Schneewehen auf. **Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** traten an allen Tagen in den Hochlagen der Alpen und einigen Mittelgebirgen (Harz, Rothaargebirge, Rhön, Thüringer Wald, Erzgebirge, Schwarzwald, Schwäbische Alb, Bayerischer Wald) auf. Außerdem stürmte es am 28. gebietsweise an der Nord- und Ostsee sowie örtlich in Thüringen und Sachsen; am 29. auf Rügen; am 30. örtlich an der Ostsee sowie gebietsweise in Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Berlin und Sachsen. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** wurden vom 28.-30. in den Hochlagen einzelner Mittelgebirge (z.B. Harz, Rothaargebirge, Erzgebirge, Bayerischer Wald, Schwarzwald) und Alpen registriert. Am 30. traten Sturmböen auch an Vorpommerns Küste auf.

Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	Januar 2010											Max. cm	Datum
		01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4	0	0	7	5	1	1	0	0	0	0	1	7	07.
St. Peter-Ording	5	0	1	1	1	1	2	0	0	0	0	6	6	31.
Schleswig	43	0	10	10	8	12	7	12	9	9	11	29	29	31.
Norderney	11	0	2	2	5	5	3	0	0	0	0	8	8	30./31.
Hamburg-Flughafen	11	1	3	5	12	15	15	13	9	9	9	16	18	18.
Greifswald	2	0	6	5	13	29	20	16	20	19	25	49	49	31.
Bremen-Flughafen	4	10	9	16	15	13	8	3	0	2	0	4	17	11.
Angermünde	54	0	5	5	16	20	18	18	19	18	26	25	26	28./30.
Münster/Osnabrück	48	4	9	8	13	13	8	0	0	4	3	4	15	11.
Hannover-Flughafen	55	15	23	16	20	18	11	6	0	0	0	4	23	04.
Potsdam	81	18	19	16	27	24	23	21	20	19	27	35	37	30.
Lindenberg	98	15	18	16	25	28	26	24	23	19	27	30	32	11.
Düsseldorf	37	0	5	6	9	7	1	0	0	3	3	6	9	10./12.
Kahler Asten	839	18	27	28	32	36	36	43	41	51	58	87	87	31.
Göttingen	169	7	15	13	16	17	15	3	2	2	4	4	18	11.
Brocken	1142	52	66	64	80	80	74	82	80	80	88	110	110	30./31.
Leipzig-Flughafen	131	5	19	15	29	28	21	7	5	4	9	6	34	11.
Dresden-Flughafen	227	0	11	11	17	19	16	7	4	4	4	11	19	11.-13.
Görlitz	238	0	12	10	21	17	13	12	8	8	11	19	21	10./11.
Aachen	202	1	8	10	14	13	7	0	0	2	2	11	15	11./12.
Wasserkuppe	921	0	12	11	14	16	18	28	28	30	36	56	56	31.
Erfurt-Flughafen	316	4	18	15	24	28	24	11	7	7	8	17	30	11.
Neuhaus/Rennweg	845	20	31	30	39	40	37	45	45	46	52	79	79	31.
Fichtelberg	1213	20	32	35	46	45	44	61	60	58	65	87	87	31.
Zinnwald-Georgenfeld	877	4	21	24	44	45	42	52	50	47	55	77	78	30.
Frankfurt/Main-Flughafen	112	0	4	3	14	12	9	0	0	8	9	11	15	11./12.
Würzburg	276	0	3	2	6	11	10	3	0	4	7	10	12	12./14./17.
Saarbrücken-Flughafen	320	0	2	2	6	6	5	0	0	10	10	26	26	31.
Rheinstetten	116	0	0	1	10	12	5	0	0	2	3	2	13	12./14.
Stuttgart-Flughafen	371	0	2	2	14	18	15	2	1	4	7	7	19	14.
Nürnberg-Flughafen	314	0	8	6	13	16	12	4	0	2	6	14	18	12.
Regensburg	370	0	4	3	5	10	8	9	8	8	18	23	24	29.
Großer Arber	1436	25	35	33	38	44	42	66	65	58	73	108	110	30.
Freudenstadt	797	0	8	8	19	19	17	11	10	13	16	60	60	31.
München-Stadt	515	0	4	3	4	13	11	0	0	0	17	15	17	28.
München-Erdinger Moos	444	0	0	1	3	10	9	0	0	0	10	14	18	30.
Fürstenzell	476	0	8	5	5	13	10	13	10	10	23	28	31	30.
Feldberg/Schwarzwald	1490	18	26	24	28	29	31	38	36	36	33	54	54	31.
Konstanz	443	0	0	0	1	4	2	0	0	0	9	9	10	29.
Oberstdorf	806	0	8	7	7	15	11	9	11	11	21	42	42	31.
Zugspitze	2964	170	180	170	170	180	170	185	185	180	185	205	205	30./31.
Hohenpeißenberg	977	0	11	10	9	23	21	15	15	15	25	35	35	31.
Wendelstein	1832	45	77	60	60	71	50	66	61	45	53	71	78	03.

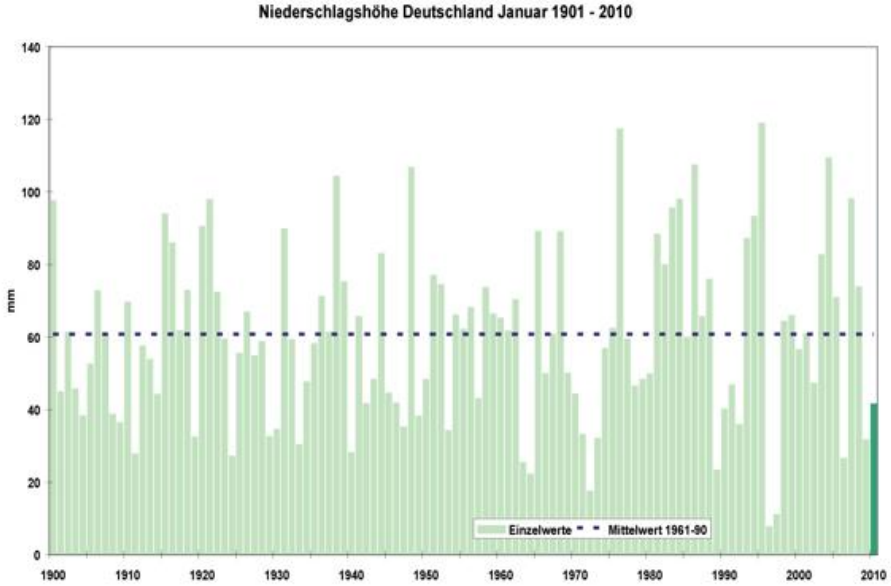


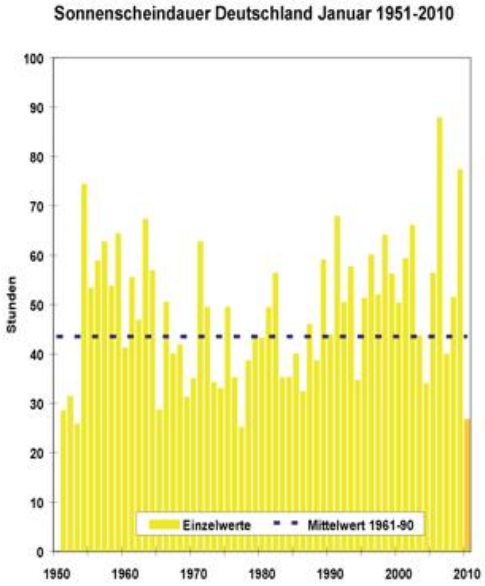
Der Januar 2010 war in ganz Deutschland kälter als in der internationalen klimatologischen Referenzperiode 1961-1990. Die Niederschlagshöhe und Sonnenscheindauer lagen überwiegend unter den Bezugswerten.

Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug -3.6 °C. Damit war der Monat im Jahr 2010 3.1 Kelvin kälter als im Mittel der Referenzperiode. Der Januar 2010 wurde somit der kälteste seit 1987 und der 12. kälteste Januar seit Beginn des 20. Jahrhunderts.

Die mittlere Niederschlagshöhe im Januar 2010 ergab sich zu 42 mm. Das sind 18 mm oder 30 % weniger als im Bezugszeitraum. Somit war dieser Monat der 26. trockenste Januar in Deutschland seit 1901.

Die Sonnenscheindauer im Januar 2010 betrug im Gebietsmittel von Deutschland 26.8 Stunden. Das sind 16.8 Stunden oder 38.5 % weniger als im Durchschnitt der Referenzperiode. Der Monat wurde so der dritte in der Reihe besonders sonnenscheinarmer Januarmonate seit 1951 hinter 1977 und 1953.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im Januar aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1910-2010	1960-2010	1961-1990	1980-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	0.7	0.9	0.3	1.4	1.7	-3.3
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.8	1.1	0.6	1.5	1.8	-3.2
Mecklenburg-Vorpommern	-0.2	0.0	-0.6	0.6	0.6	-4.7
Berlin und Brandenburg	-0.4	-0.2	-0.7	0.3	0.2	-5.1
Nordrhein-Westfalen	1.3	1.5	1.2	1.9	2.0	-2.0
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.5	0.6	0.3	0.9	1.0	-2.4
Hessen	-0.2	0.0	-0.4	0.4	0.5	-3.4
Baden-Württemberg	-0.5	-0.3	-0.7	0.0	0.0	-2.8
Sachsen	-0.9	-0.8	-1.2	-0.3	-0.4	-5.1
Sachsen-Anhalt und Thüringen	-0.5	-0.3	-0.7	0.2	0.2	-4.8
Bayern	-1.7	-1.5	-1.9	-1.1	-1.1	-3.8
Deutschland	**-0.2**	**0.0**	**-0.5**	**0.4**	**0.4**	**-3.6**

Gebietsmittelwerte im Januar aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1910-2010	1960-2010	1961-1990	1980-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	61.7	65.7	64.3	70.5	66.1	36.0
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	61.9	64.3	62.0	70.7	70.1	34.8
Mecklenburg-Vorpommern	45.8	46.3	45.3	49.7	47.9	37.6
Berlin und Brandenburg	42.5	42.2	40.4	45.2	48.3	28.0
Nordrhein-Westfalen	77.1	78.3	76.8	85.5	79.6	48.5
Rheinland-Pfalz und Saarland	68.3	69.6	68.9	74.6	66.6	50.7
Hessen	63.2	63.9	63.2	69.2	63.0	45.3
Baden-Württemberg	71.0	71.5	74.9	74.0	70.2	52.8
Sachsen	51.6	49.5	48.8	52.6	57.0	38.9
Sachsen-Anhalt und Thüringen	46.4	45.8	44.0	49.5	51.3	34.9
Bayern	64.4	64.4	66.4	68.3	66.2	46.1
Deutschland	**60.5**	**61.1**	**60.8**	**65.6**	**63.7**	**41.7**

Gebietsmittelwerte im Januar aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1910-2010 [2]	1960-2010	1961-1990	1980-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		41.7	39.3	43.0	37.8	31.1
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		42.0	38.3	44.9	42.1	20.9
Mecklenburg-Vorpommern		44.8	40.9	47.3	45.5	29.6
Berlin und Brandenburg		48.3	43.7	51.7	53.6	26.9
Nordrhein-Westfalen		46.5	41.6	49.9	52.2	28.4
Rheinland-Pfalz und Saarland		44.5	40.4	46.5	52.9	22.8
Hessen		40.2	35.8	42.9	48.0	21.2
Baden-Württemberg		54.6	48.8	59.3	66.6	34.5
Sachsen		53.8	49.5	57.4	59.8	31.7
Sachsen-Anhalt und Thüringen		47.4	42.5	51.4	54.5	22.9
Bayern		53.6	49.6	56.1	61.2	27.8
Deutschland		**47.9**	**43.6**	**50.9**	**54.0**	**26.8**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: Januar

Mittlere Änderung in 10 Jahren, berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1910-2010; 1960-2010; 1980-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.10	0.47	0.46	2.70	3.75	-8.41		-0.57	-2.88
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.10	0.45	0.36	1.68	5.65	-8.38		4.41	1.20
Mecklenburg-Vorpommern	0.08	0.48	0.24	0.50	4.38	-8.08		3.47	2.10
Berlin und Brandenburg	0.08	0.46	0.06	-0.44	5.30	-1.25		5.90	8.34
Nordrhein-Westfalen	0.08	0.34	0.24	0.80	3.33	-15.00		7.71	11.23
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.06	0.31	0.25	0.88	1.24	-15.75		5.78	15.00
Hessen	0.07	0.35	0.30	0.65	2.12	-16.40		7.67	15.75
Baden-Württemberg	0.06	0.33	0.24	0.69	-0.99	-17.55		9.36	16.80
Sachsen	0.07	0.41	0.08	-1.38	4.02	-5.07		5.51	8.05
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.08	0.41	0.18	-0.09	5.10	-4.54		7.82	8.95
Bayern	0.07	0.39	0.27	0.26	1.07	-17.17		4.86	11.56
Deutschland	**0.08**	**0.40**	**0.24**	**0.64**	**2.78**	**-12.37**		**5.87**	**10.16**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Januar 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Schleswig-Holstein																		
Fehmarn	3	-2.6	-3.1	2.1	27.	-10.2	06.	-16.0	06.	.		.		30	12	20	12	1
Helgoland	4	-0.7	-3.2	5.5	19.	-6.5	24.	-10.1	26.	.		.		26	15	9	5	3
Kiel-Holtenau	27	-3.2	-3.9	3.2	27.	-14.5	26.	-18.0	04.	.		.		31	14	22	14	1
List/Sylt	26	-2.5	-3.5	3.4	04.	-9.9	09.	-13.2	26.	.		.		30	14	23	16	
Lübeck-Blankensee	5	-3.9	-3.6	3.1	28.	-18.2	26.	-23.5	26.	.		.		31	13	21	13	1
Sankt Peter-Ording	5	-2.7	-3.4	2.5	27.	-10.5	26.	-16.6	26.	.		.		31	15	20	13	4
Schleswig	43	-3.3	-3.6	2.6	27.	-11.2	3./26.	-18.7	26.	.		.		31	13	25	17	4
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																		
Braunlage/Harz	607	-6.3	-4.1	2.0	19.	-14.5	06.	-19.9	27.	.		.		31	5	28	15	6
Braunschweig	81	-3.9	-4.3	3.0	19.	-18.4	06.	-18.1	12.	.		.		29	11	24	16	1
Cuxhaven	5	-2.4	-3.5	3.4	19.	-9.1	24.	-13.7	03.	.		.		31	16	22	15	5
Diepholz	39	-2.7	-3.6	4.7	19.	-16.4	26.	-19.7	26.	.		.		28	12	17	10	4
Emden	0	-2.3	-3.6	4.3	27.	-13.1	26.	-18.2	03.	.		.		30	16	15	9	8
Göttingen	167	-3.6	-3.9	4.0	17.	-18.4	06.	-23.1	05.	.		.		28	11	22	15	2
Hannover (Flughafen)	55	-3.2	-3.8	3.4	19.	-14.9	26.	-16.4	26.	.		.		28	10	21	14	6
Lingen/Ems	22	-1.9	-3.5	4.7	18./19.	-12.6	27.	-13.7	27.	.		.		27	13	17	12	5
Lüchow/Wendland	17	-4.3	-4.2	2.9	19.	-17.3	26.	-20.2	06.	.		.		30	11	22	13	2
Norderney	11	-1.6	-3.2	3.5	19.	-8.0	26.	-12.3	02.	.		.		30	17	13	7	9
Oldenburg i.O.	11	-2.6	-3.3	3.5	27.	-13.8	26.	-19.1	03.	.		.		30	14	17	10	
Osnabrück	95	-2.2	-3.4	4.9	19.	-14.0	27.	-18.9	26.	.		.		27	12	18	12	1
Soltau	76	-3.6	-3.7	2.6	18./19.	-15.2	26.	-17.4	30.	.		.		30	11	20	11	1
Hamburg (Flughafen)	11	-3.1	-3.6	3.6	27.	-16.5	26.	-19.5	26.	.		.		29	12	21	13	2
Bremen (Flughafen)	4	-2.7	-3.5	3.4	28.	-13.0	26.	-17.5	07.	.		.		29	12	15	8	5
Bremerhaven	7	-2.4	-3.5	3.2	27.	-11.3	26.	-12.1	26.	.		.		31	16	19	12	1
Mecklenburg-Vorpommern																		
Arkona/Rügen	42	-2.4	-2.6	1.9	27.	-8.2	31.	-9.4	26.	.		.		29	10	18	10	.
Boizenburg/Elbe	45	-4.1	-3.6	2.7	28.	-16.1	26.	-19.1	26.	.		.		30	10	22	12	
Boltenhagen	15	-3.4	-3.7	2.5	27.	-13.7	26./27.	-14.8	26.	.		.		30	12	21	13	
Greifswald	2	-4.5	-3.9	2.3	28.	-18.3	26.	-27.4	26.	.		.		31		24		3
Marnitz	81	-4.7	-3.9	1.7	28.	-18.5	26.	-23.2	26.	.		.		31	11	26	16	3
Rostock-Warnemünde	4	-3.5	-3.7	2.3	27.	-14.3	24.	-20.6	26.	.		.		30	12	21	13	3
Schwerin	59	-4.2	-3.8	2.4	28.	-15.1	26.	-19.6	26.	.		.		31	12	21	12	5
Trollenhagen	69	-5.7	-4.4	1.0	28.	-20.1	26.	-25.0	26.	.		.		31		26		1
Ueckermünde	1	-5.2	-4.3	1.7	28.	-21.3	26.	-27.4	26.	.		.		31	11	25	15	3
Berlin und Brandenburg																		
Berlin-Dahlem	51	-4.9	-4.5	2.3	28.	-17.1	27.	-20.8	27.	.		.		31	11	25	16	2
Berlin (Flughafen Schönefeld)	45	-5.1	-4.1	2.2	28.	-19.2	27.	-25.0	26./27.	.		.		31	10	25	17	1
Angermünde	54	-5.8	-4.6	1.4	28.	-22.0	27.	-26.4	27.	.		.		31	10	28	18	3
Cottbus	69	-5.2	-4.4	2.4	19.	-21.7	27.	-26.3	27.	.		.		30	10	24	16	4
Doberlug-Kirchhain	97	-5.3	-4.5	2.4	18.	-20.1	08.	-23.9	05.	.		.		29	9	24	15	
Lindenberg	98	-5.3	-4.1	2.1	28.	-19.2	27.	-24.4	26.	.		.		31	9	25	15	2
Manschnow-Oderbruch	12	-5.6	-4.4	2.3	28.	-22.8	27.	-26.1	26.	.		.		31	11	25	15	3
Neuruppin	38	-4.8	-4.0	2.3	28.	-18.7	27.	-21.0	26.	.		.		31	11	26	16	
Potsdam	81	-5.0	-4.1	2.4	28.	-16.9	27.	-23.6	26./27.	.		.		31	9	24	15	2

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 7 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
29	66	12	7	.	9.2	29.	32	74	23	2	1017.0	24.1	10.	89	Fehmarn
17	30	10	6	.	3.6	27.	22	48	24	1	1016.1	24.9	10.	88	Helgoland
29	48	17	7	.	7.0	29.	20	51	25	.	1016.7	22.0	10.	87	Kiel-Holtenau
25	44	10	8	.	5.2	05.	59	126	17	2	1016.7	20.7	16.	91	List/Sylt
38	67	18	12	1	10.7	29.	35	90	23	1	1016.8	22.7	09.	89	Lübeck-Blankensee
18	27	12	6	.	3.8	30.	33	89	21	1	1016.4	21.1	27.	89	Sankt Peter-Ording
47	59	17	9	1	10.0	29.	35	83	23	1	1016.9	21.1	10.	91	Schleswig
55	44	19	12	1	12.7	29.	18	38	26	1	1016.3	21.6	09.	94	Braunlage/Harz
29	64	16	9	.	5.8	29.	25	56	23	1	1016.2	17.1	27.	87	Braunschweig
22	33	14	8	.	4.2	29.	21	46	24	1	1015.7	19.4	09.	90	Cuxhaven
36	60	21	12	.	7.2	02.	14	33	26	1	1015.7	16.1	27.	94	Diepholz
24	38	17	7	.	6.1	31.	28	65	24	1	1015.4	17.7	09.	90	Emden
30	63	21	11	.	5.1	01.	17	41	27	.	1016.5	13.0	13.	87	Göttingen
33	63	16	9	.	8.0	29.	15	36	27	1	1015.9	17.2	27.	87	Hannover (Flughafen)
35	49	19	9	.	8.4	02.	23	53	25	1	1015.4	13.3	09.	91	Lingen/Ems
27	66	16	11	.	5.6	09.	23	51	23	1	1016.4	16.7	27.	90	Lüchow/Wendland
23	38	19	9	.	5.5	29.	27	59	25	1	1015.6	23.7	10.	88	Norderney
31	47	19	11	.	5.7	29.	17	46	27	1	1015.7	14.8	27.	89	Oldenburg i.O.
42	54	21	11	.	8.6	29.	17	41	27	1	1015.5	16.5	27.	89	Osnabrück
27	37	18	10	.	5.6	29.	12	28	28	1	1016.1	15.4	09.	90	Soltau
28	46	18	9	.	5.6	29.	26	62	24	1	1016.4	19.7	09.	85	Hamburg (Flughafen)
26	46	15	10	.	5.1	18.	16	39	27	1	1016.0	16.5	27.	86	Bremen (Flughafen)
22	39	17	6	.	3.4	29.	19	48	25	1	1015.8	19.3	28.	88	Bremerhaven
32	91	13	5	1	19.0	07.	33	87	24	1	1016.9	33.5	10.	87	Arkona/Rügen
39	74	20	12	.	7.7	29.	29	69	22	1	1016.5	16.6	09.	89	Boizenburg/Elbe
56	151	16	10	1	18.6	29.	32	78	24	1	1016.8	28.3	09.	89	Boltenhagen
43	108	16	10	1	10.9	29.	26	60	25	1	1017.4	24.3	09.	89	Greifswald
33	62	17	11	.	7.9	29.	25	61	25	1	1016.6	18.2	09.	87	Marnitz
47	102	17	11	1	17.6	29.	35	95	23	1	1017.1	26.4	30.	85	Rostock-Warnemünde
38	83	16	11	1	13.4	29.	36	92	22	1	1016.8	18.5	09.	89	Schwerin
19	50	15	7	.	2.8	29.	32	73	26	1	1017.3	20.0	30.	85	Trollenhagen
33	100	15	11	.	5.7	09.	33	70	24	1	1017.6	16.3	30.	85	Ueckermünde
21	49	14	7	.	5.5	09.	29	64	25	1	1016.6	21.7	30.	86	Berlin-Dahlem
21	60	13	7	.	5.4	09.	25	51	26	1	1017.0	19.2	30.	88	Berlin (Flughafen Schönefeld)
24	67	15	7	.	6.2	09.	29	64	25	2	1017.1	18.1	30.	87	Angermünde
34	94	15	9	.	7.7	10.	28	58	25	.	1016.8	17.7	30.	88	Cottbus
36	97	14	11	.	6.4	29.	27	57	25	.	1016.8	17.8	30.	90	Doberlug-Kirchhain
30	77	14	10	.	9.2	09.	35	76	23	1	1017.2	19.2	30.	89	Lindenberg
20	83	13	6	.	7.8	09.	42	91	20	2	1017.4	17.3	30.	84	Manschnow-Oderbruch
29	76	16	9	.	4.2	29.	21	60	28	1	1016.9	18.7	30.	88	Neuruppin
39	89	15	11	.	8.6	09.	25	53	25	1	1016.5	19.1	30.	89	Potsdam

Januar 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Nordrhein-Westfalen																		
Aachen	202	-0.7	-3.1	5.5	17.	-9.3	27.	-13.1	04.	.		.		24	12	12	7	5
Ahaus	46	-1.7	-3.5	4.9	18.	-14.1	27.	-17.9	27.	.		.		25		17		2
Bad Lippspringe	157	-2.4	-3.3	4.2	18./19.	-16.5	26.	-20.7	26.	.		.		28	13	20	14	3
Bad Salzuflen	135	-2.8	-4.1	4.0	19.	-15.5	27.	-19.8	26.	.		.		28	13	21	15	
Düsseldorf (Flughafen)	37	-0.6	-3.1	6.3	20.	-13.2	27.	-19.1	07.	.		.		22	11	10	6	1
Essen	150	-1.3	-3.2	5.2	20.	-11.5	27.	-15.2	27.	.		.		24	11	16	11	1
Kahler Asten/Rothaargebirge	839	-6.0	-3.1	0.0	17./18.	-11.7	26.	-15.4	07.	.		.		31	3	29	12	31
Köln (Flughafen)	92	-1.0	-2.8	6.4	18.	-13.9	08.	-17.1	08.	.		.		22	7	11	6	2
Lüdenscheid	387	-3.1	-3.1	2.9	20./22.	-12.8	27.	-17.7	27.	.		.		28	9	22	14	17
Münster-Osnabrück (Flughafen)	48	-1.8	-3.0	5.5	19.	-15.8	27.	-18.8	26.	.		.		27	13	17	12	5
Rheinland-Pfalz und Saarland																		
Bad Marienberg/Westerwald	547	-4.3	-2.7	2.0	17./18.	-11.5	04.	-18.5	04.	.		.		31	7	27	14	13
Bendorf/Rhein	127	-1.3	-2.5	6.1	18.	-11.5	27.	-13.6	27.	.		.		25	8	12	6	1
Hahn/Hunsrück	497	-3.7	-3.6	4.3	17.	-12.3	27.	-18.7	04.	.		.		31	11	26	18	20
Nürburg-Barweiler/Eifel	485	-3.3	-3.0	3.6	17.	-13.6	27.	-16.1	27.	.		.		28		20		11
Trier (Petrisberg)	265	-1.6	-2.5	6.6	17.	-10.5	05.	-12.7	30.	.		.		27	10	13	6	8
Weinbiet/Pfälzer Wald	553	-4.0	-3.1	4.1	01.	-10.7	27.	-13.5	27.	.		.		31	8	27	15	7
Saarbrücken (Flughafen)	320	-2.0	-2.4	5.9	17.	-11.7	05.	-17.3	30.	.		.		29	10	16	8	10
Hessen																		
Bad Hersfeld	272	-3.9	-3.8	4.5	18.	-16.5	27.	-20.1	27.	.		.		28	9	24	16	
Frankfurt/Main (Flughafen)	112	-1.7	-2.4	5.6	18.	-12.2	5./27.	-17.6	27.	.		.		26	8	15	8	2
Geisenheim/Rheingau	110	-1.5	-2.7	6.8	17.	-12.2	05.	-15.7	27.	.		.		26	11	15	9	1
Gießen	203	-2.8	-3.1	4.4	17.	-14.6	27.	-18.0	05.	.		.		27	9	18	10	2
Kassel	231	-3.5	-3.3	3.7	17.	-14.8	27.	-17.8	27.	.		.		28	11	22	14	1
Kleiner Feldberg/Taunus	805	-6.0	-3.5	0.5	17.	-11.9	04.	-15.8	04.	.		.		31	4	28	12	5
Michelstadt-Vielbrunn	453	-3.7	-2.8	5.1	01.	-13.2	27.	-18.1	27.	.		.		30	8	26	16	16
Wasserkuppe/Rhön	921	-6.9	-3.7	0.8	01.	-14.6	06.	-20.1	05.	.		.		31	3	28	10	29
Baden-Württemberg																		
Feldberg/Schwarzwald	1490	-6.3	-2.9	2.6	16./23.	-13.1	9./27.	-17.8	04.	.		.		31	3	26	9	27
Freiburg im Breisgau	236	-0.9	-2.7	8.6	17.	-9.7	31.	-14.3	31.	.		.		28	12	11	4	4
Freudenstadt	797	-4.0	-2.5	3.6	17.	-11.5	27.	-14.7	27.	.		.		30	6	20	8	14
Klippeneck/Schwäbische Alb	973	-4.8	-2.9	4.2	19.	-12.6	27.	-14.4	27.	.		.		31	5	19	7	7
Konstanz	443	-1.3	-1.3	6.9	18.	-7.7	04.	-9.6	04.	.		.		29	7	11	3	3
Lahr	155	-0.8	-2.2	8.3	18.	-9.8	12.	-14.6	12.	.		.		29	13	14	7	11
Mannheim	96	-1.1	-2.3	7.1	17.	-12.4	31.	-18.2	31.	.		.		28	12	12	6	3
Öhringen	276	-1.7	-1.8	5.9	01.	-13.5	27.	-16.1	27.	.		.		28	9	15	7	3
Rheinstetten	116	-0.9	-1.8	6.8	1./17.	-9.8	27.	-12.1	31.	.		.		26	8	12	5	1
Stötten/Schwäbische Alb	734	-4.6	-2.5	4.1	17.	-13.3	27.	-14.6	04.	.		.		31	6	26	12	25
Stuttgart (Flughafen)	371	-2.1	-1.7	6.4	17.	-10.7	27.	-17.6	12.	.		.		31	9	15	8	5
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	-1.6	-2.1	7.1	17.	-10.6	27.	-14.1	27.	.		.		30	11	14	7	4
Ulm	567	-3.5	-1.8	5.4	18.	-10.6	27.	-15.8	04.	.		.		31	6	25	13	4

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 7 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
49	79	21	10	.	9.0	16.	39	75	21	1	1015.3	17.5	27.	89	Aachen
40	53	18	10	.	8.7	02.	33	71	19	1	1015.3	14.1	28.	90	Ahaus
58	73	20	14	1	10.7	29.	26	59	21	1	1015.5	17.2	13.	90	Bad Lippspringe
50	74	22	15	.	6.4	29.	18	41	26	1	1015.7	15.8	27.	92	Bad Salzuflen
38	57	17	9	.	8.3	29.	34	76	21	.	1015.3	15.5	16.	86	Düsseldorf (Flughafen)
52	64	17	10	1	12.1	29.	28	62	23	1	1015.1	17.9	09.	88	Essen
83	54	21	15	2	14.2	29.	20	48	26	.		24.7	28.	96	Kahler Asten/Rothaargebirge
54	87	20	11	2	11.6	16.	27	57	24	.	1015.0	13.4	16.	86	Köln (Flughafen)
70	58	22	15	1	14.5	29.	26	60	23	1	1015.4	16.2	27.	92	Lüdenscheid
30	48	17	10	.	6.4	29.	28	62	23	1	1015.1	15.0	09.	90	Münster-Osnabrück (Flughafen)
55	49	20	12	.	7.2	17.	16	39	26	.	1015.4	17.4	09.	96	Bad Marienberg/Westerwald
45	82	20	10	.	7.0	24.	25	78	24	.	1015.6	11.9	30.	87	Bendorf/Rhein
43	96	22	9	.	9.5	17.	21	41	24	1	1015.6	16.3	16.	95	Hahn/Hunsrück
35	63	23	7	.	6.9	30.	18	48	24	.	1015.1	14.6	29.	97	Nürburg-Barweiler/Eifel
33	55	19	8	.	6.8	24.	32	73	21	.	1015.6	14.5	08.	90	Trier (Petrisberg)
47	115	19	11	.	8.8	24.	19	42	27	.	1015.2	22.2	08.	95	Weinbiet/Pfälzer Wald
52	76	21	9	1	13.2	16.	17	40	26	1	1015.6	15.2	08.	92	Saarbrücken (Flughafen)
38	70	20	13	.	4.7	30.	19	50	27	.	1016.4	19.7	09.	90	Bad Hersfeld
43	98	17	9	.	8.9	17.	27	66	22	.	1015.8	14.2	08.	85	Frankfurt/M. (Flughafen)
37	95	24	11	.	8.5	24.	26	67	26	1	1015.8	12.7	17.	81	Geisenheim/Rheingau
27	57	15	8	.	6.4	24.	25	69	25	1	1015.5	18.3	08.	90	Gießen
42	76	21	15	.	4.9	29.	23	59	27	.	1015.7	13.0	09.	88	Kassel
69	82	22	11	1	14.4	29.	17	41	28	.		21.9	08.	96	Kleiner Feldberg/Taunus
52	51	20	11	1	11.5	17.	12	32	25	.	1015.5	16.9	28.	93	Michelstadt-Vielbrunn
71	87	19	16	2	14.6	17.	42	81	21	2		20.6	08./16.	97	Wasserkuppe/Rhön
32	19	21	10	.	5.4	30.	84	105	18	4		29.1	29.	89	Feldberg/Schwarzwald
41	68	20	11	1	12.4	01.	34	65	24	2	1015.7	15.6	17.	90	Freiburg im Breisgau
86	49	20	13	3	18.5	29.	40	63	22	1		20.3	28.	96	Freudenstadt
50	93	21	14	.	9.2	01.	60	73	19	3		16.1	17.	97	Klippeneck/Schwäbische Alb
40	77	19	10	.	7.0	01.	36	84	21	1	1015.6	15.1	17.	83	Konstanz
30	63	17	10	.	5.3	16.	32	76	24	1	1015.8	13.7	29.	91	Lahr
39	98	17	9	.	7.8	24.	26	57	24	.	1015.9	14.3	29.	87	Mannheim
46	73	19	13	.	7.9	17.	12	23	26	.	1015.7	14.7	28.	86	Öhringen
43	70	20	10	.	9.0	08.	24	63	26	.	1015.7	15.9	28.	88	Rheinstetten
58	74	21	13	1	10.6	17.	23	38	26	.	1015.7	21.7	17.	94	Stötten/Schwäbische Alb
29	66	17	10	.	4.8	16.	41	66	20	.	1015.6	11.8	30.	85	Stuttgart (Flughafen)
41	108	18	11	.	9.2	08.	27	45	23	.	1015.5	16.4	17.	88	Stuttgart (Schnarrenberg)
39	81	22	12	.	7.5	16.	32	65	23	1	1015.9	13.8	17.	93	Ulm

Januar 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Sachsen																		
Chemnitz	418	-5.0	-3.8	1.9	17.	-16.7	27.	-20.0	05.	.		.		29	7	26	17	9
Dresden (Flughafen)	227	-4.4	-3.7	2.5	18.	-15.8	27.	-19.3	07.	.		.		29	9	24	16	6
Fichtelberg/Erzgebirge	1213	-8.9	-3.8	-0.3	01.	-14.1	26.	-15.8	22.	.		.		31	1	31	9	26
Görlitz	238	-5.9	-4.4	2.2	19.	-19.0	26.	-20.5	27.	.		.		31	9	25	14	9
Leipzig (Flughafen)	131	-4.8	-4.4	2.6	17.	-16.4	05.	-22.2	05.	.		.		29		23		6
Lichtenhain-Mittelndorf	321	-4.7	-3.0	1.7	1./18.	-17.9	27.	-22.9	27.	.		.		30	10	25	17	
Oschatz	150	-4.8	-4.2	3.0	18.	-18.5	05.	-21.1	05.	.		.		29		23		1
Zinnwald-Georgenfeld/Erzgebirge	877	-7.9	-3.3	1.3	01.	-13.6	27.	-16.6	26.	.		.		31	2	30	9	30
Sachsen-Anhalt und Thüringen																		
Brocken/Harz	1142	-7.5	-3.3	0.3	16.	-13.7	08.	-18.8	04.	.		.		31	2	30	9	27
Gardelegen/Altmark	47	-4.6	-4.2	2.6	19.	-19.8	06.	-24.9	06.	.		.		29	10	23	14	4
Magdeburg	76	-4.4	-4.0	3.4	19.	-16.9	07.	-23.5	05.	.		.		28	9	22	14	4
Wittenberg	105	-5.2	-4.4	2.4	18.	-18.8	27.	-21.8	26.	.		.		29	8	24	15	
Artern	164	-4.9	-4.2	3.4	18.	-18.3	06.	-20.6	05.	.		.		29	10	24	15	6
Erfurt (Flughafen)	316	-5.1	-3.9	2.7	17.	-17.2	27.	-21.2	27.	.		.		29	8	25	15	11
Gera-Leumnitz	311	-5.0	-3.7	2.9	17.	-17.1	27.	-20.8	04.	.		.		30	8	25	16	5
Leinefelde/Eichsfeld	356	-4.8	-3.6	2.4	18.	-17.0	5./27.	-20.3	27.	.		.		29	8	25	15	3
Meiningen	450	-4.7	-2.5	2.9	17./18.	-15.5	27.	-21.1	27.	.		.		30		25		4
Neuhaus am Rennweg	845	-7.1	-3.4	0.1	17.	-14.6	27.	-22.3	27.	.		.		31		30		27
Schmücke/Thüringer Wald	937	-7.2	-3.2	-0.5	17.	-14.4	26.	-17.5	26.	.		.		31		31		4
Bayern																		
Augsburg-Mühlhausen	461	-3.1	-1.6	5.6	17.	-13.7	27.	-18.5	27.	.		.		31	8	22	11	3
Bad Kissingen	282	-3.2	-2.6	4.1	17.	-16.5	27.	-19.9	27.	.		.		29	9	22	13	3
Bamberg	240	-3.0	-1.9	5.0	01.	-18.7	27.	-23.2	27.	.		.		28	7	21	12	2
Coburg (Lautertal-Oberlauter)	345	-4.0	-2.6	4.4	01.	-18.6	27.	-20.7	27.	.		.		30	8	22	11	
Fürstenzell (b. Passau)	476	-3.8	-1.4	4.0	01.	-16.3	27.	-20.0	27.	.		.		29	3	24	11	15
Garmisch-Partenkirchen	719	-4.6	-1.6	6.9	17.	-14.8	04.	-20.1	30.	.		.		31	3	15	5	1
Großer Arber/Bayerischer Wald	1436	-7.6	-2.4	0.4	16.	-15.5	27.	-17.0	26.	.		.		31	2	30	10	25
Hof-Hohensaas	565	-5.7	-2.8	1.5	17./18.	-18.8	27.	-23.0	27.	.		.		30	4	26	11	6
Hohenpeißenberg	977	-4.6	-3.0	6.5	16.	-11.6	05.	-15.2	04.	.		.		31	6	23	11	27
Kempten	705	-3.7	-1.6	5.8	19.	-16.4	04.	-18.0	04.	.		.		30	4	16	7	1
Mühldorf/Inn	405	-2.9	-0.8	5.1	17.	-20.1	27.	-27.2	27.	.		.		29	3	21	9	2
München (Flughafen)	444	-2.9	-0.7	5.8	17.	-14.9	27.	-21.1	27.	.		.		30	4	22	9	3
München (Stadt)	515	-2.5	-2.1	6.7	17.	-9.6	05.	-10.6	04.	.		.		29	5	18	8	3
Nürnberg (Flughafen)	314	-2.9	-2.1	4.8	01.	-16.8	27.	-19.0	27.	.		.		28	6	21	12	1
Oberstdorf	806	-5.2	-2.4	6.1	17.	-18.0	04.	-24.2	04.	.		.		31	3	15	7	2
Regensburg	365	-2.9	-0.8	3.6	01.	-16.5	27.	-22.2	27.	.		.		28	3	22	8	8
Straubing	351	-3.5	-0.8	3.2	1./17.	-23.3	27.	-19.4	27.	.		.		30		22		5
Weiden/Oberpfalz	440	-3.9	-1.7	4.3	01.	-18.3	27.	-21.9	27.	.		.		29	4	26	13	
Weißenburg	422	-2.9	-1.7	5.0	17.	-17.5	27.	-22.6	27.	.		.		31	9	23	13	3
Wendelstein	1832	-7.1	-2.5	2.2	16.	-15.0	03.	-15.9	03.	.		.		31	2	29	11	22
Würzburg	268	-2.6	-2.2	5.7	01.	-15.2	27.	-18.5	27.	.		.		28	8	22	13	1
Zugspitze	2964	-13.4	-2.2	-3.0	16.	-23.4	2./31.	-25.9	31.	.		.		31	0	31	1	27

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 7 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
35	81	15	13	.	7.7	17.	41	71	21	.	1016.1	21.2	27.	90	Chemnitz
24	52	17	9	.	3.2	09.	34	61	22	1	1016.4	18.5	27.	86	Dresden (Flughafen)
116	133	27	18	3	21.1	17.	49	77	21	1		36.3	27.	93	Fichtelberg/Erzgebirge
34	72	15	7	.	7.7	09.	44	79	21	.	1017.1	17.7	27.	90	Görlitz
23	72	13	9	.	4.3	17.	42	89	20	1	1016.4	20.2	27.	91	Leipzig (Flughafen)
43	66	15	12	.	6.8	27.	34	61	21	1	1016.5	17.6	08./16.	90	Lichtenhain-Mittelndorf
35	92	16	11	.	5.9	08.	30	52	25	.	1016.7	18.9	27.	92	Oschatz
73	96	24	18	.	9.6	28.	25	57	26	.		24.8	25.	94	Zinnwald-Georgenfeld/Erzgebirge
88	47	24	15	1	11.8	29.	73	128	19	5		34.1	27.	90	Brocken/Harz
30	75	17	12	.	7.0	09.	11	27	28	1	1017.0	17.9	27.	89	Gardelegen/Altmark
31	94	15	9	.	7.0	09.	25	53	25	1	1016.3	16.6	27.	86	Magdeburg
31	76	15	11	.	4.8	27.	29	60	25	.	1016.6	18.4	09.	91	Wittenberg
24	89	14	10	.	3.7	10.	20	49	25	.	1016.8	20.4	09./27.	90	Artern
26	104	16	8	.	6.0	10.	32	64	22	1	1016.4	18.2	27.	92	Erfurt (Flughafen)
32	80	12	10	.	5.2	09.	23	38	25	.	1016.2	16.1	27.	89	Gera-Leumnitz
36	72	22	13	.	4.1	29.	17	35	28	.	1016.2	16.9	09.	92	Leinefelde/Eichsfeld
37	74	19	13	.	6.7	29.	20	61	25	.	1015.9	17.0	17.	91	Meiningen
56	53	23	16	1	18.6	29.	17	38	25	.		21.7	27.	95	Neuhaus am Rennweg
75	70	20	15	2	17.0	29.	33	85	24	2		21.1	09.	95	Schmücke/Thüringer Wald
24	65	16	8	.	6.7	16.	33	59	23	1	1016.0	15.0	28.	87	Augsburg-Mühlhausen
29	48	18	13	.	5.6	24.	17	49	26	.	1015.9	14.3	08.	88	Bad Kissingen
37	82	20	13	.	9.9	17.	7	17	28	.	1016.2	12.4	09.	87	Bamberg
29	51	20	9	.	5.9	17.	23	56	23	.	1015.8	19.7	08.	88	Coburg (Lautertal-Oberlauter)
43	60	15	12	1	14.2	17.	31	61	23	1	1016.2	15.3	28.	94	Fürstenzell (b. Passau)
32	38	17	10	.	6.1	11.	66	88	14	.	1016.3	9.4	26.	92	Garmisch-Partenkirchen
103	79	18	14	3	26.4	17.	66	93	20	5		27.8	27.	90	Großer Arber/Bayerischer Wald
27	48	18	10	.	4.2	17.	7	16	28	.	1016.3	18.1	27.	92	Hof-Hohensaas
43	70	19	12	.	8.4	01.	66	72	13	3		24.4	28.	92	Hohenpeißenberg
59	71	19	13	1	13.1	29.	64	78	18	2	1015.8	13.5	17.	89	Kempten
25	48	15	8	.	7.6	17.	27	54	23	1	1016.0	15.9	28.	91	Mühldorf/Inn
22	49	14	9	.	3.9	16./17.	30	63	22	1	1016.0	15.7	17.	89	München (Flughafen)
36	67	18	11	.	4.3	01.	36	52	21	1	1015.7	17.3	17.	86	München (Stadt)
34	76	20	12	1	10.2	17.	9	19	28	.	1015.8	13.5	17.	91	Nürnberg (Flughafen)
45	34	21	11	.	7.1	29.	71	93	14	.		14.7	17.	91	Oberstdorf
44	102	19	12	.	8.8	17.	13	30	28	.	1016.2	13.8	08./17.	89	Regensburg
42	74	15	10	1	13.2	17.	30	73	22	.	1016.2	13.6	28.	92	Straubing
42	86	18	13	.	8.4	17.	7	16	28	.	1016.1	17.7	08.	90	Weiden/Oberpfalz
36	84	20	14	.	4.9	17.	15	29	27	.	1015.6	14.0	17.	86	Weißenburg
82	63	20	16	3	12.2	02.	96	96	9	7		29.4	28.	76	Wendelstein
36	84	17	11	.	6.3	17.	9	21	27	.	1015.7	14.7	28.	88	Würzburg
105	56	22	16	5	18.9	17.	129	111	8	7		29.9	17.	74	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	-2.9	-2.3	-4.2	-2.3	-2.1	-4.9	-2.5	-3.8	-1.3	1.0	-0.2	-1.6	-0.8	-2.2	-1.8	-1.6
	Max	-1.5	-1.1	-2.2	-0.8	-1.1	-1.5	-1.5	-2.9	1.5	1.5	0.5	-0.9	0.3	-1.7	-1.4	-0.8
	Min	-4.0	-3.8	-6.0	-4.7	-3.5	-10.2	-3.5	-5.3	-4.5	-0.5	-1.4	-3.5	-3.5	-2.6	-2.3	-2.5
	mm	3.3	6.8	0.2	1.0	0.5	.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	.	.	0.0	0.0
Helgoland	Mittel	-1.3	-1.5	-2.1	1.6	1.2	0.0	-1.4	-2.2	-1.6	0.4	0.3	-0.7	-1.2	0.2	0.1	0.3
	Max	0.4	-0.8	0.2	3.5	2.0	1.1	-0.8	-0.9	0.0	1.1	1.0	0.4	-0.1	0.6	0.8	0.9
	Min	-2.5	-2.0	-4.0	0.0	0.2	-2.2	-2.2	-4.3	-4.3	-0.8	-1.0	-2.2	-2.0	-0.3	-0.9	-0.4
	mm	0.0	0.0	0.0	2.0	0.0	1.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
List/Sylt	Mittel	-3.8	-4.5	-5.3	1.4	-0.1	-2.5	-4.1	-5.0	-5.0	-0.4	-2.1	-1.4	-0.9	-1.5	-1.9	-1.6
	Max	-3.1	-2.3	-0.1	3.4	0.9	-0.5	-2.9	-3.7	-1.0	0.2	-0.8	-1.1	0.5	-1.2	-1.6	-0.8
	Min	-5.4	-7.0	-7.9	-0.3	-0.8	-5.2	-5.4	-8.3	-9.9	-1.6	-3.0	-2.0	-1.8	-2.2	-2.3	-2.3
	mm	0.0	0.5	0.0	2.2	5.2	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	0.0	.
Schleswig	Mittel	-3.2	-3.6	-6.5	-3.3	-2.2	-4.2	-4.2	-5.6	-3.3	-0.4	-1.0	-1.9	-1.7	-1.8	-2.5	-1.8
	Max	-1.7	-1.8	-3.3	-1.0	-1.8	-2.4	-2.1	-3.8	-0.6	0.4	0.6	-0.5	-0.8	-1.3	-2.1	-1.0
	Min	-5.0	-5.4	-11.2	-8.4	-3.0	-6.7	-7.4	-7.7	-7.1	-1.4	-2.2	-2.4	-2.6	-2.3	-2.8	-2.4
	mm	0.0	5.7	0.2	1.0	0.6	0.0	0.1	0.0	0.2	0.6	2.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	-1.6	-4.6	-6.1	-3.1	-1.0	-2.1	-4.5	-6.2	-2.4	-0.3	-0.6	-2.9	-3.1	-0.9	0.0	-0.6
	Max	-0.1	-1.9	-1.8	-1.2	0.3	-1.3	-2.5	-2.3	-0.9	0.2	0.1	-0.8	-1.6	0.0	0.8	0.5
	Min	-4.6	-11.4	-11.1	-6.0	-2.3	-2.9	-10.1	-12.9	-6.1	-1.0	-1.4	-6.4	-6.5	-2.0	-0.7	-1.5
	mm	.	2.5	0.0	0.2	0.1	0.1	0.5	0.0	0.3	0.1	0.0	.	0.0	.	.	2.1
Hannover (Flughafen)	Mittel	-1.8	-4.0	-4.3	-4.7	-3.5	-7.9	-6.8	-5.9	-1.6	-1.8	-2.7	-5.0	-3.2	-1.0	-0.6	-0.9
	Max	-0.9	-2.7	-3.1	-2.7	-2.6	-5.1	-5.4	-2.6	-0.4	-0.5	-0.5	-3.5	-1.5	-0.1	0.4	0.1
	Min	-2.8	-5.4	-5.4	-6.8	-5.1	-10.6	-8.7	-10.6	-3.1	-2.3	-6.5	-8.0	-7.4	-1.8	-1.6	-2.5
	mm	0.2	4.3	0.3	0.0	0.0	0.3	0.6	0.0	0.5	1.6	1.6	.	.	0.0	.	1.2
Hamburg (Flughafen)	Mittel	-1.2	-3.5	-3.7	-4.5	-2.0	-5.7	-6.1	-3.6	-0.6	1.1	-0.3	-2.7	-2.2	-1.0	-2.1	-1.2
	Max	-0.1	-1.2	-3.0	-2.6	-0.9	-3.3	-2.4	-1.7	1.3	2.0	1.2	-0.8	-1.2	-0.6	-1.5	-0.5
	Min	-1.9	-8.5	-6.9	-8.7	-3.3	-8.6	-10.9	-8.3	-4.0	0.4	-1.1	-4.3	-3.5	-1.6	-2.5	-1.9
	mm	0.0	1.0	0.1	0.2	0.1	.	0.1	0.6	3.8	2.4	2.8	0.0	0.0	.	0.0	0.2
Bremerhaven	Mittel	-1.6	-3.5	-4.7	-4.0	-1.5	-2.8	-4.1	-3.9	-1.8	0.3	-0.5	-2.3	-2.5	-0.5	-0.9	-0.7
	Max	-0.1	-2.3	-2.4	-1.9	-0.6	-0.7	-2.4	-2.0	0.2	1.0	0.6	-0.1	-0.9	0.0	-0.1	-0.1
	Min	-3.8	-7.8	-9.8	-7.0	-3.0	-5.0	-5.4	-6.1	-5.4	-0.5	-1.4	-5.2	-5.4	-0.9	-1.9	-1.2
	mm	.	0.3	0.0	0.5	0.8	0.4	0.1	0.0	0.4	0.3	0.1	.	.	0.0	0.0	0.6
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	-0.8	-2.2	-4.2	-5.7	-5.1	-7.7	-6.3	-4.9	-2.0	-2.5	-3.7	-3.8	-2.7	-3.1	-3.8	-2.7
	Max	-0.2	-0.8	-2.5	-5.0	-3.3	-5.7	-4.7	-2.9	-1.5	-1.6	-2.5	-3.3	-1.7	-2.2	-2.4	-2.0
	Min	-1.4	-4.8	-6.4	-6.5	-8.9	-10.2	-8.2	-7.2	-2.9	-3.9	-4.6	-4.3	-4.2	-4.6	-5.7	-3.1
	mm	0.7	0.6	.	0.0	0.0	0.3	0.6	0.0	3.4	2.7	1.4	0.0	0.0	0.0	0.0	.
Potsdam	Mittel	-2.1	-2.7	-4.6	-6.6	-7.3	-7.7	-7.0	-7.4	-2.9	-3.8	-4.5	-4.1	-3.0	-2.5	-3.2	-2.8
	Max	-1.2	-1.1	-3.3	-5.5	-5.0	-6.3	-4.7	-3.5	-2.3	-2.9	-3.1	-3.0	-2.1	-1.7	-2.1	-2.0
	Min	-2.8	-4.5	-6.8	-8.0	-10.7	-10.6	-8.8	-12.3	-3.5	-5.1	-6.5	-5.7	-4.4	-4.1	-4.7	-3.9
	mm	2.3	1.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	1.5	8.6	2.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-2.5	-1.0	-0.1	-1.3	-4.9	-5.7	-6.6	-7.7	-6.3	-4.7	-2.2	0.7	-0.2	-3.7	-1.3	TM °C	Fehmarn
	-1.4	0.0	0.3	0.2	-2.2	-4.5	-5.1	-6.2	-4.4	-0.7	2.1	1.4	0.5	-0.7	1.0	TX °C	
	-3.4	-2.3	-0.9	-3.7	-8.6	-6.9	-9.2	-9.4	-7.9	-7.5	-4.1	0.2	-0.9	-7.4	-5.9	TN °C	
	2.5	0.4	0.0	0.1	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.0	2.6	.	9.2	0.0	1.1	RR mm	
	-0.2	2.1	1.7	0.5	-2.8	-3.8	-3.9	-5.5	-4.2	-3.0	1.1	3.1	0.9	-1.4	2.1	TM °C	Helgoland
	0.5	5.3	5.5	1.3	0.0	-2.1	-3.0	-4.6	-2.2	-1.4	4.9	4.2	3.0	1.3	3.3	TX °C	
	-1.1	0.4	0.2	-0.2	-4.6	-5.0	-5.6	-6.5	-5.5	-5.1	-1.7	-0.1	-1.5	-3.5	0.5	TN °C	
	0.3	3.2	0.0	0.0	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.0	3.6	0.6	0.9	1.4	2.8	RR mm	
	-2.1	-2.5	-1.0	-1.0	-3.0	-5.8	-5.2	-4.9	-5.0	-5.6	0.5	1.1	-0.9	-3.9	0.2	TM °C	List/Sylt
	-1.5	-0.9	-0.6	-0.1	-1.6	-4.6	-3.1	-3.4	-3.7	-2.5	3.1	1.8	1.0	-0.1	1.3	TX °C	
	-3.5	-4.3	-1.4	-1.9	-4.8	-7.3	-7.1	-6.3	-6.3	-7.6	-5.9	0.2	-3.4	-6.1	-1.1	TN °C	
	2.1	1.6	0.0	0.0	.	.	0.0	.	.	0.0	4.0	1.3	3.5	0.7	4.1	RR mm	
	-2.4	-3.4	-0.6	-1.4	-4.9	-6.4	-7.1	-8.2	-6.2	-6.7	-2.8	0.6	-0.8	-5.1	-0.9	TM °C	Schleswig
	-1.7	-0.4	-0.1	-0.1	-3.1	-5.0	-5.8	-6.6	-4.0	-1.7	2.6	2.3	0.4	-2.7	1.1	TX °C	
	-3.8	-5.4	-1.2	-3.8	-8.7	-8.7	-9.1	-9.8	-11.1	-11.2	-9.0	-1.8	-2.7	-8.4	-5.0	TN °C	
	2.9	6.0	0.2	0.3	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.0	5.4	0.1	10.0	2.8	8.2	RR mm	
	-0.7	2.1	1.5	0.3	-2.3	-4.8	-4.7	-5.9	-7.0	-8.6	-2.1	1.7	-0.2	-1.8	0.8	TM °C	Emden
	2.1	3.2	3.4	1.3	0.7	-4.0	-3.6	-4.8	-4.9	-2.5	4.3	3.5	0.4	0.1	1.7	TX °C	
	-1.9	0.9	-0.4	-0.3	-4.1	-6.2	-5.8	-7.3	-11.4	-13.1	-10.9	-0.3	-2.6	-4.1	-0.3	TN °C	
	0.8	1.9	0.4	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.9	1.5	3.8	0.9	6.1	RR mm	
	-0.2	2.4	2.2	0.6	-4.2	-5.7	-5.5	-7.2	-7.9	-11.3	-5.8	1.4	0.4	-3.0	-0.3	TM °C	Hannover (Flughafen)
	2.0	3.1	3.4	1.9	-1.2	-4.3	-4.8	-6.4	-5.7	-6.4	0.5	2.7	1.4	-0.8	2.1	TX °C	
	-2.9	1.1	0.1	-1.3	-6.2	-6.9	-6.9	-7.9	-11.6	-14.9	-13.7	0.5	-0.9	-5.8	-4.2	TN °C	
	3.1	3.8	3.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.9	0.9	8.0	0.0	0.8	RR mm	
	-1.9	-0.4	0.9	-0.8	-6.1	-5.7	-7.8	-9.2	-8.5	-10.5	-4.9	1.8	0.1	-4.1	-0.3	TM °C	Hamburg (Flughafen)
	-1.2	2.3	2.1	0.4	-4.1	-4.6	-5.5	-7.2	-6.2	-3.7	3.6	3.2	0.9	-1.2	1.4	TX °C	
	-2.7	-2.0	-0.3	-4.1	-7.3	-7.1	-9.8	-11.4	-12.7	-16.5	-13.3	0.5	-1.3	-9.6	-5.1	TN °C	
	1.9	3.6	0.5	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.0	0.0	5.6	0.7	2.5	RR mm	
	-1.2	0.9	1.2	0.1	-4.4	-5.3	-5.6	-7.8	-7.3	-7.1	-2.8	1.1	-0.1	-2.9	0.3	TM °C	Bremerhaven
	0.2	2.7	2.6	1.0	-0.7	-3.2	-4.4	-6.9	-5.6	-2.8	3.2	2.3	0.5	-0.6	1.2	TX °C	
	-2.3	-0.6	-0.2	-0.7	-6.3	-6.9	-8.6	-9.0	-10.1	-11.3	-7.6	-0.5	-1.0	-6.1	-2.6	TN °C	
	0.7	3.3	0.3	.	.	.	.	0.0	.	.	3.3	3.3	3.4	2.6	1.3	RR mm	
	-2.5	-2.1	0.1	-3.5	-8.0	-7.7	-11.1	-12.2	-10.7	-13.1	-10.2	0.6	0.1	-3.7	-4.9	TM °C	Neuruppin
	-0.6	0.5	0.7	-0.5	-6.5	-6.2	-8.8	-9.6	-8.7	-7.3	-1.1	2.3	1.5	0.4	-0.3	TX °C	
	-3.7	-7.5	-1.9	-8.1	-10.0	-10.6	-14.1	-15.0	-11.9	-18.3	-18.7	-1.1	-0.7	-9.9	-10.9	TN °C	
	2.0	2.9	0.8	0.2	0.0	0.0	.	.	.	.	4.1	2.7	4.2	0.8	1.4	RR mm	
	-2.0	0.0	0.7	-2.9	-7.5	-7.8	-10.6	-12.3	-10.8	-12.9	-10.3	0.1	0.0	-3.0	-4.8	TM °C	Potsdam
	0.9	0.4	1.7	0.1	-6.0	-6.2	-9.1	-9.2	-7.4	-8.7	-1.9	2.4	1.4	0.2	-1.2	TX °C	
	-4.6	-0.4	-0.1	-7.0	-10.2	-10.8	-14.2	-15.5	-12.9	-16.7	-16.9	-2.0	-1.1	-7.7	-9.6	TN °C	
	2.2	1.2	2.8	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	4.5	5.3	5.4	0.1	0.2	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona/Rügen	Mittel	0.3	-0.1	-4.1	-4.3	-3.5	-2.4	-1.1	-1.3	1.2	1.5	0.5	-1.9	-0.1	-2.9	-3.0	-2.9
	Max	1.0	1.1	-1.4	-3.2	-1.9	-0.5	-0.1	0.7	1.8	1.7	1.8	0.1	0.9	-2.0	-1.8	-1.9
	Min	-0.5	-2.0	-5.3	-5.5	-5.0	-4.3	-2.4	-2.5	0.3	0.6	-2.1	-3.2	-2.9	-3.7	-4.7	-4.9
	mm	0.1	0.3	0.0	0.1	0.0	1.1	19.0	0.0	0.0	0.0	3.4	0.0	.	0.0	0.0	0.0
Rostock-Warnemünde	Mittel	0.0	-1.1	-4.0	-4.3	-3.0	-6.2	-1.5	-2.4	0.8	1.2	0.3	-3.5	-2.0	-3.3	-3.9	-3.0
	Max	0.9	0.6	-2.1	-3.2	-1.8	-0.5	-0.2	-0.6	1.6	1.9	1.3	-2.3	-0.1	-2.7	-2.7	-2.0
	Min	-1.1	-4.5	-5.6	-6.1	-5.1	-8.6	-3.5	-3.7	-0.6	0.1	-3.2	-5.1	-4.8	-4.1	-5.8	-4.0
	mm	3.2	1.7	0.0	0.4	0.0	0.8	3.1	1.5	0.0	0.6	2.6	0.0	.	0.0	.	.
Schwerin	Mittel	-0.9	-3.3	-4.5	-5.1	-4.0	-8.2	-4.9	-3.7	-0.5	0.0	-1.3	-3.4	-2.7	-2.6	-3.5	-2.4
	Max	0.0	-1.4	-3.4	-4.1	-2.2	-5.2	-2.8	-2.5	0.5	0.7	0.1	-3.0	-1.7	-1.6	-2.5	-1.8
	Min	-2.0	-5.9	-6.7	-6.9	-7.8	-10.9	-7.8	-4.9	-2.5	-0.8	-3.3	-3.7	-3.6	-3.6	-5.0	-2.8
	mm	2.1	0.8	0.0	0.5	0.0	0.0	0.4	0.0	2.8	1.9	2.7	0.0	0.0	.	0.0	0.0
Ueckermünde	Mittel	-0.6	-2.0	-5.4	-5.4	-4.5	-6.1	-4.8	-5.4	-1.5	-1.1	-3.1	-5.5	-3.0	-5.0	-4.9	-4.2
	Max	0.0	0.2	-2.2	-4.6	-2.8	-4.4	-2.5	-3.5	-1.0	0.5	-2.5	-3.2	-0.8	-3.3	-3.6	-3.6
	Min	-1.0	-5.8	-9.3	-6.5	-7.3	-9.8	-6.1	-9.4	-3.5	-2.7	-4.5	-11.6	-5.6	-8.4	-7.6	-5.2
	mm	1.6	0.4	0.0	0.2	0.0	2.4	1.0	0.0	5.7	2.8	3.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	-2.6	-4.0	-4.6	-5.3	-4.0	-4.8	-3.5	-5.4	-2.6	-2.7	-2.7	-5.4	-5.0	-0.9	0.0	-1.7
	Max	-2.0	-2.3	-3.1	-4.0	-3.4	-3.1	-1.7	-3.5	-1.4	-1.9	-0.8	-3.2	-3.0	0.6	0.7	-0.8
	Min	-3.6	-5.4	-5.2	-7.2	-5.4	-6.3	-4.7	-8.6	-3.9	-3.1	-5.9	-9.1	-8.0	-3.1	-0.8	-2.4
	mm	1.6	5.8	0.3	0.5	0.7	1.7	2.7	1.2	3.2	3.4	1.2	.	0.0	.	0.0	2.2
Düsseldorf (Flughafen)	Mittel	-1.1	-1.5	-3.1	-4.1	-2.7	-4.9	-5.4	-3.4	-1.6	-1.1	-1.0	-2.3	-2.4	2.1	1.6	0.6
	Max	-0.6	0.6	0.4	-2.6	-1.5	-1.8	-2.6	-2.3	-0.4	-0.3	0.3	-1.0	0.3	4.6	2.2	1.4
	Min	-2.8	-5.8	-5.5	-6.9	-4.5	-8.0	-11.9	-4.9	-2.9	-2.2	-1.9	-6.1	-7.3	-0.4	0.9	0.0
	mm	0.2	4.5	0.0	0.1	0.0	0.8	0.0	0.0	2.2	0.4	0.3	0.0	0.0	.	0.0	6.7
Kahler Asten/ Rothaargebirge	Mittel	-6.1	-7.0	-7.4	-9.6	-7.5	-6.8	-8.0	-9.5	-8.2	-7.6	-7.1	-8.5	-8.7	-3.6	-4.6	-6.1
	Max	-4.2	-5.2	-5.1	-7.8	-6.1	-5.8	-6.3	-8.7	-7.5	-7.1	-6.3	-7.8	-7.2	-1.2	-3.6	-4.4
	Min	-7.0	-9.3	-9.9	-10.7	-9.4	-8.4	-10.2	-10.4	-9.9	-8.2	-8.4	-8.9	-10.2	-7.2	-5.8	-7.0
	mm	0.9	2.3	1.9	0.0	0.0	1.8	0.4	0.2	0.3	1.6	2.7	0.0	0.1	0.0	0.0	5.1
Münster-Osnabrück (Flughafen)	Mittel	-1.8	-2.5	-4.9	-5.1	-1.6	-3.7	-3.3	-4.3	-1.7	-1.4	-0.9	-4.2	-4.1	-0.1	0.9	-0.4
	Max	-1.0	0.0	-2.7	-2.7	-0.5	-1.8	-2.1	-2.1	-0.4	-0.9	0.3	-2.4	-2.4	1.6	1.5	0.9
	Min	-3.8	-4.7	-6.5	-7.9	-2.7	-6.1	-4.5	-8.8	-3.7	-1.9	-2.7	-8.7	-6.1	-2.4	0.4	-1.4
	mm	0.0	5.7	0.0	0.2	0.0	0.0	0.5	0.0	1.1	0.9	0.3	.	0.0	.	.	3.4
Hessen																	
Frankfurt am Main (Flughafen)	Mittel	1.0	-0.7	-1.1	-4.2	-8.3	-7.2	-4.8	-3.8	-2.7	-2.4	-2.3	-2.8	-3.8	-0.6	0.0	-1.1
	Max	3.9	1.0	1.3	-2.8	-3.2	-3.9	-3.2	-2.5	-1.4	-1.5	-1.4	-1.7	-2.6	0.9	0.9	-0.2
	Min	-0.4	-2.1	-4.1	-10.5	-12.2	-11.6	-7.5	-5.1	-4.2	-3.3	-3.1	-3.5	-5.0	-2.7	-1.1	-2.0
	mm	0.1	0.0	1.6	0.0	.	0.0	0.0	1.9	2.5	0.9	0.7	0.2	1.2	0.0	0.0	6.5
Gießen	Mittel	-0.9	-2.3	-2.0	-6.0	-10.0	-7.5	-6.0	-6.0	-3.2	-3.1	-3.3	-4.3	-5.7	-2.1	-0.6	-1.9
	Max	0.7	-0.7	0.3	-3.4	-5.3	-4.9	-4.6	-4.1	-2.3	-2.4	-2.5	-2.6	-3.9	-0.2	0.1	-1.3
	Min	-2.2	-3.8	-6.1	-11.7	-14.1	-12.1	-8.2	-8.9	-4.5	-3.9	-4.4	-6.3	-8.4	-4.2	-1.7	-2.6
	mm	0.2	0.0	2.3	0.0	.	.	0.0	0.0	0.6	1.6	0.5	0.0	1.1	.	.	4.3
Kassel	Mittel	-2.6	-3.7	-3.3	-6.5	-9.1	-7.2	-6.2	-6.7	-3.8	-3.5	-3.8	-5.0	-6.3	-1.8	-0.9	-2.6
	Max	-1.8	-2.5	-0.9	-4.8	-5.7	-5.0	-4.3	-4.6	-2.9	-2.5	-3.3	-3.6	-3.9	0.1	0.0	-1.8
	Min	-3.0	-4.8	-4.8	-9.5	-11.9	-10.4	-10.2	-11.1	-5.2	-4.2	-4.8	-7.1	-9.2	-4.1	-2.4	-3.1
	mm	2.0	1.0	2.2	0.0	.	0.6	0.4	2.1	2.2	1.8	0.1	.	0.6	.	.	3.3

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-3.2	-1.0	-0.6	-2.2	-3.6	-5.0	-5.7	-6.2	-4.8	-4.8	-4.1	0.4	-1.0	-3.6	-4.6	TM °C	Arkona/Rügen
	-1.8	0.6	0.7	0.0	-2.0	-4.2	-3.9	-4.9	-3.4	-2.9	1.9	1.5	-0.2	-0.5	-0.5	TX °C	
	-5.1	-2.7	-1.9	-5.2	-5.2	-6.6	-7.6	-7.5	-6.0	-6.6	-7.3	-1.0	-2.0	-7.1	-8.2	TN °C	
	0.3	0.5	0.0	0.2	0.0	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.7	.	4.7	1.9	0.1	RR mm	
	-3.8	-1.2	-1.1	-3.1	-7.0	-7.2	-9.6	-11.3	-9.0	-9.1	-5.0	0.4	-0.3	-3.2	-3.2	TM °C	Rostock-Warnemünde
	-2.5	0.2	-0.6	-0.7	-4.6	-6.1	-7.1	-8.2	-7.4	-5.1	2.3	1.4	0.9	-0.7	1.0	TX °C	
	-5.0	-4.1	-1.7	-7.0	-8.3	-9.8	-12.0	-14.3	-11.1	-13.1	-8.9	-0.3	-1.2	-8.4	-9.1	TN °C	
	2.0	1.4	0.7	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	.	5.1	0.1	17.6	3.7	2.4	RR mm	
	-2.5	-2.3	-0.5	-3.1	-7.5	-6.8	-9.7	-11.3	-10.1	-11.9	-7.5	0.9	-0.4	-4.8	-3.2	TM °C	Schwerin
	-1.8	0.1	0.7	-1.1	-5.4	-6.3	-7.1	-8.8	-8.0	-7.1	1.8	2.4	1.0	-1.2	0.7	TX °C	
	-3.3	-3.1	-1.6	-7.6	-9.2	-8.6	-11.9	-13.9	-13.2	-15.1	-14.5	-0.8	-1.3	-10.9	-10.9	TN °C	
	1.9	3.2	1.2	0.1	.	0.0	0.0	.	.	.	2.7	0.3	13.4	1.6	2.8	RR mm	
	-4.2	-2.0	-1.4	-5.4	-7.3	-7.4	-12.5	-12.9	-11.4	-16.0	-9.8	0.5	-0.2	-3.2	-6.8	TM °C	Ueckermünde
	-2.6	-1.0	-0.6	-2.0	-6.6	-5.8	-8.7	-9.2	-6.0	-8.4	-0.2	1.7	1.1	0.6	-0.2	TX °C	
	-6.3	-3.0	-2.0	-12.6	-8.7	-9.6	-16.4	-18.2	-16.8	-21.3	-20.1	-0.8	-1.2	-12.5	-15.1	TN °C	
	1.4	0.0	1.8	0.8	0.0	.	.	.	.	.	4.1	0.0	5.0	1.8	0.6	RR mm	
	1.1	2.9	3.1	1.6	-1.1	-3.8	-4.4	-3.2	-6.1	-11.6	-7.5	1.1	0.0	-2.8	-0.8	TM °C	Bad Salzuflen
	3.1	3.5	4.0	3.4	0.9	-2.5	-3.1	-2.1	-3.4	-6.7	-0.3	1.9	0.4	-0.8	1.1	TX °C	
	-1.2	2.3	1.4	0.5	-2.7	-5.3	-5.4	-4.4	-10.8	-15.4	-15.5	-0.4	-1.0	-5.7	-3.9	TN °C	
	4.4	3.7	0.8	.	.	.	.	4.6	0.7	.	1.5	1.9	6.4	0.4	0.6	RR mm	
	3.8	4.3	4.4	2.8	3.0	3.3	0.3	0.1	-1.8	-6.7	-5.0	2.1	1.3	-1.0	0.2	TM °C	Düsseldorf (Flughafen)
	5.9	4.8	5.4	6.3	4.0	4.9	2.5	1.1	0.0	-4.1	1.0	3.9	2.4	0.4	1.7	TX °C	
	1.2	3.7	3.3	-2.4	1.3	1.9	-0.7	-0.5	-4.1	-11.7	-13.2	1.0	0.0	-5.9	-1.8	TN °C	
	2.2	0.7	0.0	0.0	0.0	.	0.0	5.3	0.7	.	2.1	2.1	8.3	1.0	0.4	RR mm	
	-1.3	-0.5	-0.8	-2.3	-3.5	-4.4	-6.2	-6.4	-5.7	-10.4	-8.0	-3.7	-3.6	-7.0	-6.1	TM °C	Kahler Asten/ Rothaargebirge
	0.0	0.0	-0.5	-1.4	-2.7	-0.3	-4.0	-4.4	-3.7	-7.6	-5.6	-2.6	-2.7	-5.8	-4.3	TX °C	
	-4.8	-1.0	-1.7	-3.1	-4.3	-8.1	-8.5	-8.1	-7.6	-11.7	-10.2	-5.7	-5.8	-8.7	-8.6	TN °C	
	7.0	3.6	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	7.2	1.5	0.0	11.1	8.1	14.2	8.2	4.6	RR mm	
	1.7	3.7	4.3	2.8	0.8	-2.3	-2.9	-2.3	-5.8	-10.9	-6.4	1.6	0.6	-1.7	0.3	TM °C	Münster-Osnabrück (Flughafen)
	3.7	4.6	5.5	4.2	3.1	-0.6	-1.3	-1.1	-3.5	-6.1	2.0	2.8	1.3	-0.3	1.5	TX °C	
	-0.7	2.6	2.8	1.6	-2.0	-4.4	-4.6	-4.2	-12.2	-15.2	-15.8	-0.3	-0.5	-5.0	-2.1	TN °C	
	2.3	3.6	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	1.6	0.2	.	1.1	1.2	6.4	1.1	0.1	RR mm	
	1.8	3.0	1.2	2.0	1.9	0.7	-1.9	-0.8	-1.6	-3.9	-7.4	0.5	0.8	-0.9	-2.5	TM °C	Frankfurt am Main (Flughafen)
	5.4	5.6	1.6	4.5	3.0	2.5	-1.1	0.1	-0.8	-1.1	-2.9	3.2	1.6	1.2	2.2	TX °C	
	-1.0	0.4	0.1	0.4	1.3	-2.6	-2.9	-1.9	-2.7	-8.4	-12.2	-3.0	0.0	-4.7	-5.8	TN °C	
	8.9	0.0	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0	6.2	0.2	0.0	0.8	1.7	8.6	0.7	0.0	RR mm	
	1.3	2.6	1.2	1.5	1.4	-0.7	-3.6	-2.1	-2.7	-6.0	-8.6	-0.1	0.4	-2.3	-2.9	TM °C	Gießen
	4.4	3.9	1.9	4.0	2.4	0.1	-2.8	-1.3	-1.6	-2.8	-2.9	2.6	1.1	0.4	0.7	TX °C	
	-1.6	1.4	0.4	0.2	0.0	-3.1	-5.0	-3.1	-3.7	-11.9	-14.6	-3.4	-1.6	-6.2	-7.6	TN °C	
	0.6	0.0	0.0	.	.	.	.	6.4	1.0	0.0	0.3	5.1	2.1	0.9	0.2	RR mm	
	0.7	1.8	1.2	1.4	-0.9	-4.1	-4.7	-3.4	-3.9	-8.1	-9.7	0.4	-0.2	-3.1	-4.1	TM °C	Kassel
	3.7	3.5	2.0	2.7	0.9	-3.0	-3.7	-2.1	-1.3	-5.6	-2.5	2.1	0.6	-0.6	-0.8	TX °C	
	-2.1	0.7	0.7	0.7	-3.9	-5.8	-5.5	-4.2	-6.4	-14.1	-14.8	-2.7	-1.2	-7.5	-7.7	TN °C	
	2.9	1.7	0.8	0.0	0.0	0.0	.	4.5	1.8	.	3.4	3.1	4.9	2.2	0.6	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken/Harz	Mittel	-9.6	-9.2	-9.0	-10.0	-8.0	-10.2	-10.1	-11.8	-10.6	-10.4	-9.8	-10.6	-7.5	-4.6	-4.3	-2.7
	Max	-9.3	-7.2	-6.8	-7.1	-6.7	-7.0	-5.3	-10.5	-9.9	-9.8	-8.5	-9.2	-3.4	-3.2	-3.1	0.3
	Min	-9.8	-10.9	-11.7	-11.9	-10.1	-11.7	-11.8	-13.7	-12.1	-10.8	-12.0	-11.4	-10.2	-6.2	-6.2	-8.4
	mm	6.8	7.0	1.4	0.0	.	.	0.2	7.3	8.9	3.0	0.1	0.8	0.8	0.2	0.1	1.0
Magdeburg	Mittel	-1.9	-3.0	-4.3	-6.5	-8.1	-12.4	-9.6	-8.9	-2.7	-2.9	-4.1	-5.1	-2.5	-1.1	-1.5	-1.8
	Max	-1.3	-1.7	-3.2	-5.0	-5.5	-10.4	-5.4	-3.8	-1.8	-2.5	-3.3	-2.7	-1.4	0.0	-0.6	-0.7
	Min	-2.6	-5.9	-5.5	-9.3	-14.0	-14.5	-16.9	-16.2	-3.8	-3.9	-4.7	-7.8	-4.5	-1.8	-2.0	-3.9
	mm	3.1	3.8	1.7	0.0	.	0.0	0.0	0.9	7.0	3.6	0.1	.	.	.	.	0.7
Erfurt (Flughafen)	Mittel	-3.7	-5.1	-4.0	-6.9	-12.0	-10.9	-8.4	-9.2	-5.0	-5.1	-6.5	-7.3	-9.8	-3.9	-2.4	-3.4
	Max	-2.8	-3.9	-2.0	-5.0	-6.9	-8.4	-4.2	-6.2	-4.5	-4.5	-5.3	-5.1	-5.1	-2.2	-1.7	-2.2
	Min	-4.1	-8.7	-5.9	-15.4	-16.5	-13.1	-14.8	-13.2	-6.2	-5.5	-7.1	-11.8	-15.0	-5.6	-3.2	-6.2
	mm	3.6	0.6	1.6	0.0	0.0	0.0	.	2.0	1.8	6.0	0.3	0.0	.	0.0	0.0	0.5
Meiningen	Mittel	-3.0	-5.5	-4.1	-6.8	-8.0	-8.6	-8.1	-7.5	-5.3	-5.3	-6.3	-6.1	-7.1	-3.1	-3.3	-3.9
	Max	-0.6	-4.1	-2.4	-4.9	-5.9	-7.2	-5.1	-5.1	-4.4	-4.7	-5.7	-4.4	-4.8	-1.5	-1.9	-3.5
	Min	-4.3	-8.0	-6.3	-9.6	-9.4	-10.3	-11.0	-11.1	-6.5	-6.1	-7.2	-8.1	-11.3	-5.0	-3.9	-4.2
	mm	0.4	0.0	1.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.2	2.2	0.1	0.0	1.0	0.2	0.0	2.4
Sachsen																	
Dresden (Flughafen)	Mittel	-2.6	-3.4	-4.1	-5.9	-7.9	-7.7	-7.7	-7.3	-4.4	-4.3	-6.4	-6.6	-3.1	-1.8	-0.8	-1.2
	Max	-0.9	-2.5	-2.5	-5.1	-3.7	-6.4	-5.9	-4.7	-4.0	-3.1	-5.6	-3.2	-0.9	-1.1	-0.2	-0.7
	Min	-3.3	-4.6	-6.1	-8.0	-11.8	-8.6	-11.9	-11.4	-5.3	-6.5	-7.0	-9.9	-4.8	-2.5	-1.3	-1.6
	mm	2.6	1.8	2.6	0.4	.	0.1	0.0	1.4	3.2	3.1	0.1	.	.	0.0	.	0.7
Fichtelberg/Erzgebirge	Mittel	-3.4	-9.8	-8.9	-9.6	-11.9	-11.5	-11.8	-10.4	-10.7	-9.0	-11.0	-11.1	-9.5	-9.1	-8.1	-8.4
	Max	-0.3	-8.7	-7.7	-8.3	-9.4	-5.0	-10.2	-9.3	-7.7	-6.4	-8.1	-9.2	-7.1	-8.2	-7.3	-7.6
	Min	-8.7	-11.9	-11.4	-11.1	-13.9	-13.3	-13.8	-11.9	-12.1	-11.2	-12.6	-12.6	-11.4	-9.9	-8.6	-9.0
	mm	0.9	5.1	3.9	0.7	3.9	1.1	0.5	8.9	3.5	6.4	0.5	1.2	0.0	0.8	6.0	2.6
Görlitz	Mittel	-2.6	-3.3	-5.3	-7.1	-7.9	-6.9	-8.2	-7.2	-4.6	-4.0	-6.4	-8.4	-3.5	-3.7	-4.1	-4.7
	Max	-1.1	-2.8	-3.8	-4.2	-3.7	-5.8	-5.7	-4.9	-3.8	-2.4	-5.5	-4.0	-2.4	-2.4	-3.5	-2.7
	Min	-3.5	-4.3	-8.2	-11.8	-13.1	-8.1	-12.9	-13.5	-5.9	-6.8	-10.6	-14.7	-4.8	-4.8	-5.0	-10.1
	mm	5.4	2.4	0.2	0.2	0.0	0.1	0.0	6.4	7.7	5.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Leipzig (Flughafen)	Mittel	-2.6	-3.7	-3.8	-6.6	-10.3	-10.3	-9.1	-10.2	-3.6	-4.0	-5.8	-7.6	-3.8	-1.7	-1.4	-2.8
	Max	-2.3	-2.3	-1.5	-4.8	-6.7	-7.1	-5.9	-5.0	-3.0	-3.3	-5.3	-5.5	-1.8	-0.8	-0.2	0.1
	Min	-3.3	-7.4	-5.7	-9.9	-16.4	-16.1	-14.3	-15.3	-5.1	-5.3	-7.7	-11.5	-9.2	-2.2	-2.3	-8.4
	mm	1.6	2.7	2.3	0.0	.	0.0	0.0	1.0	3.0	3.5	0.0	.	.	.	.	0.3
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler/ Eifel	Mittel	-3.4	-4.4	-4.8	-7.6	-5.5	-7.5	-6.2	-7.6	-5.7	-5.1	-4.4	-4.3	-4.2	-0.3	-1.8	-2.3
	Max	-1.9	-2.3	-1.5	-5.7	-3.1	-5.2	-3.7	-6.5	-4.8	-4.6	-3.8	-3.9	-1.3	1.1	-0.4	0.8
	Min	-4.7	-7.5	-8.2	-10.0	-8.9	-10.5	-8.2	-9.1	-7.2	-5.7	-5.1	-4.9	-5.5	-2.4	-2.9	-3.3
	mm	0.0	0.6	0.8	0.4	0.0	0.1	0.3	0.3	0.7	0.5	0.8	0.0	0.1	.	0.0	5.4
Trier (Petrisberg)	Mittel	-0.2	-2.2	-1.8	-5.9	-6.7	-6.9	-4.1	-4.8	-3.9	-3.1	-2.5	-2.0	-1.9	0.5	0.2	0.2
	Max	1.9	0.5	0.4	-3.1	-1.6	-4.5	-2.7	-3.8	-2.8	-2.0	-1.4	-0.6	-0.3	4.1	1.4	2.6
	Min	-1.6	-4.7	-5.9	-9.7	-10.5	-9.9	-5.3	-6.4	-5.2	-4.0	-3.4	-3.2	-3.4	-1.5	-0.8	-1.3
	mm	0.1	0.0	0.1	0.0	0.0	0.2	1.2	0.4	1.3	0.6	0.1	0.0	0.9	.	.	6.6
Saarbrücken (Flughafen)	Mittel	1.3	-2.3	-1.7	-7.6	-8.4	-5.7	-3.8	-4.1	-4.4	-3.6	-2.9	-2.7	-2.1	-0.1	-0.3	-1.2
	Max	5.3	-0.8	-0.5	-4.6	-3.6	-4.3	-2.0	-3.2	-3.5	-2.3	-1.8	-1.6	1.6	1.9	0.7	3.1
	Min	-1.7	-4.7	-7.6	-10.9	-11.7	-7.6	-5.5	-4.9	-5.6	-4.5	-3.8	-3.9	-3.8	-1.9	-1.4	-2.5
	mm	0.3	0.1	0.8	.	.	0.1	0.0	1.0	0.6	0.2	0.4	0.3	5.9	0.0	0.0	13.2

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-3.4	-3.0	-2.5	-4.3	-6.5	-5.2	-3.8	-4.7	-8.4	-11.4	-9.5	-6.1	-6.2	-9.4	-8.9	TM °C	Brocken/Harz
	-1.0	-2.4	-1.4	-3.0	-3.8	-3.3	-1.9	-2.5	-1.2	-8.3	-7.8	-5.2	-5.2	-7.9	-6.3	TX °C	
	-6.2	-3.5	-3.1	-6.6	-8.6	-7.2	-5.2	-9.0	-13.4	-13.4	-11.3	-7.8	-7.9	-12.3	-12.1	TN °C	
	5.4	8.2	5.9	0.3	0.1	0.0	0.0	.	0.2	.	6.6	7.9	11.8	1.8	2.5	RR mm	
	-0.3	1.9	2.0	-0.2	-5.9	-6.1	-8.4	-8.9	-8.6	-12.9	-8.0	1.4	0.7	-2.7	-3.5	TM °C	Magdeburg
	2.3	3.0	3.4	1.3	-4.1	-4.0	-6.0	-6.3	-4.9	-8.8	-0.6	2.7	2.2	0.6	1.3	TX °C	
	-3.5	0.5	0.9	-4.1	-6.8	-7.8	-10.1	-12.3	-12.0	-16.4	-16.4	-0.9	0.0	-8.7	-9.9	TN °C	
	1.5	2.6	1.3	0.3	0.0	0.0	0.0	.	.	.	0.2	0.6	3.4	0.0	0.0	RR mm	
	0.9	1.8	1.0	0.2	-5.4	-6.5	-5.8	-4.9	-5.9	-10.9	-10.2	-0.8	-0.2	-3.1	-5.0	TM °C	Erfurt (Flughafen)
	2.7	2.4	2.1	1.4	-2.5	-5.4	-5.0	-4.1	-4.2	-8.4	-2.8	0.9	1.0	-0.9	-1.3	TX °C	
	-2.5	1.2	0.2	-2.5	-7.2	-7.3	-6.5	-6.0	-8.6	-16.4	-17.2	-2.9	-1.4	-6.4	-8.9	TN °C	
	1.9	1.9	3.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.2	0.7	0.0	0.0	0.9	0.1	0.2	0.0	RR mm	
	-0.6	1.8	0.3	0.2	-1.6	-5.4	-6.1	-5.9	-5.0	-8.2	-11.0	-1.7	-1.0	-3.5	-6.6	TM °C	Meiningen
	2.9	2.9	0.9	1.1	0.5	-3.8	-4.6	-4.7	-3.4	-6.0	-5.7	0.3	-0.7	-1.4	-4.2	TX °C	
	-3.4	0.4	-0.1	-1.3	-4.0	-6.4	-7.8	-6.6	-6.1	-12.6	-15.5	-5.7	-1.6	-7.1	-10.9	TN °C	
	5.1	1.6	1.7	0.0	0.0	0.0	0.0	3.1	1.6	0.0	5.6	0.9	6.7	1.2	1.6	RR mm	
	-0.5	1.7	1.1	-1.6	-7.5	-8.0	-7.6	-6.1	-5.5	-11.3	-9.9	-0.7	0.2	-2.2	-3.9	TM °C	Dresden (Flughafen)
	1.3	2.5	1.9	0.6	-6.0	-5.1	-4.9	-3.7	-4.3	-7.7	-2.6	1.5	1.6	0.4	-0.9	TX °C	
	-2.6	0.7	0.6	-6.1	-9.7	-10.3	-10.4	-10.0	-8.0	-15.1	-15.8	-3.8	-1.0	-5.4	-7.7	TN °C	
	1.3	0.6	2.5	0.0	0.0	0.0	.	.	0.0	.	0.3	2.4	0.7	0.0	0.3	RR mm	
	-4.4	-3.6	-3.4	-5.1	-8.1	-9.8	-6.4	-12.2	-12.9	-12.4	-11.9	-7.4	-6.4	-8.0	-10.1	TM °C	Fichtelberg/Erzgebirge
	-2.3	-3.2	-2.4	-3.6	-3.6	-3.5	-0.6	-10.2	-11.9	-10.3	-10.4	-6.3	-5.4	-5.4	-8.1	TX °C	
	-8.4	-4.1	-3.8	-8.7	-11.2	-13.5	-13.4	-13.4	-13.8	-14.1	-13.4	-10.6	-7.6	-10.3	-12.5	TN °C	
	21.1	4.9	0.7	.	0.4	0.1	.	.	0.9	1.1	5.9	13.6	13.1	4.6	4.0	RR mm	
	-2.1	0.8	0.7	-3.7	-8.6	-8.7	-12.1	-14.1	-11.7	-13.9	-12.3	-1.6	-0.5	-1.9	-5.7	TM °C	Görlitz
	0.5	2.1	2.2	-0.4	-7.4	-6.7	-9.5	-11.0	-9.0	-9.8	-6.1	1.2	0.7	0.3	-2.8	TX °C	
	-9.2	-0.7	-0.4	-7.5	-9.7	-11.2	-16.0	-16.4	-14.6	-19.0	-18.9	-7.9	-1.8	-9.3	-11.9	TN °C	
	0.9	0.1	0.5	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	.	1.0	3.2	0.7	0.0	0.2	RR mm	
	0.0	1.7	1.5	-0.4	-6.5	-6.6	-8.3	-8.8	-8.0	-12.7	-9.1	0.1	0.4	-1.9	-3.8	TM °C	Leipzig (Flughafen)
	2.6	2.4	2.2	1.2	-4.2	-5.0	-6.3	-6.3	-5.7	-10.4	-2.9	2.4	2.0	0.4	-0.8	TX °C	
	-5.4	1.1	0.9	-4.2	-7.4	-8.8	-10.4	-12.2	-10.4	-15.8	-16.2	-3.2	-1.3	-4.7	-7.5	TN °C	
	4.3	1.5	1.0	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	.	0.6	0.0	0.8	0.0	0.1	RR mm	
	2.5	1.6	1.1	-0.2	-0.4	-0.1	-3.3	-1.6	-2.4	-7.2	-7.3	-0.7	-0.8	-4.2	-3.4	TM °C	Nürburg-Barweiler/ Eifel
	3.6	3.1	2.4	0.7	0.8	0.9	-1.3	0.2	-1.3	-4.2	-2.6	1.0	0.2	-2.1	-1.2	TX °C	
	0.7	0.4	0.3	-1.1	-1.4	-1.3	-4.0	-3.7	-4.2	-10.7	-13.6	-3.2	-2.9	-7.8	-6.2	TN °C	
	3.7	0.1	0.1	0.2	0.0	0.0	0.6	5.2	0.2	0.0	1.1	1.4	4.7	6.9	0.3	RR mm	
	4.4	2.4	1.5	0.9	1.1	1.8	-1.0	-0.5	0.1	-3.9	-5.4	0.2	0.3	-2.6	-2.3	TM °C	Trier (Petrisberg)
	6.6	3.3	4.0	4.9	1.8	3.7	0.4	0.9	1.6	-1.0	-2.0	3.2	0.9	-0.7	1.1	TX °C	
	2.1	0.7	-0.1	-1.8	0.2	0.3	-1.8	-1.5	-1.1	-7.7	-9.9	-2.7	-0.9	-7.3	-6.2	TN °C	
	1.6	0.0	0.0	0.1	0.4	0.0	0.5	6.8	0.0	0.0	0.6	2.4	6.6	2.9	0.0	RR mm	
	4.5	2.2	0.6	-0.1	0.6	1.2	-1.5	-0.8	-0.7	-3.9	-6.4	-0.9	-0.1	-3.1	-3.6	TM °C	Saarbücken (Flughafen)
	5.9	3.6	1.7	1.6	2.1	2.3	-0.4	0.0	1.5	-1.0	-2.5	1.1	0.5	-0.9	-0.8	TX °C	
	3.0	0.3	-0.8	-1.0	-0.7	-0.5	-2.2	-1.9	-2.4	-7.9	-10.7	-4.0	-1.2	-11.1	-11.3	TN °C	
	6.4	0.0	0.0	0.5	1.0	0.0	0.5	9.4	0.1	0.0	0.6	1.1	6.2	3.6	0.0	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	-2.9	-10.4	-9.6	-9.5	-6.6	-8.7	-9.0	-9.9	-12.6	-10.5	-8.4	-6.2	-3.4	-2.6	-0.6	0.0
	Max	-1.0	-7.8	-7.1	-7.2	-4.8	-4.9	-7.7	-7.9	-12.0	-5.4	-5.3	-1.7	-2.2	0.1	1.9	2.6
	Min	-7.8	-12.2	-11.7	-10.8	-9.6	-11.5	-10.7	-12.7	-13.1	-12.5	-10.3	-9.5	-4.9	-4.0	-2.1	-3.0
	mm	4.6	0.7	.	.	.	0.2	0.9	1.6	1.4	.	0.9	0.5	2.3	.	.	2.2
Freiburg im Breisgau	Mittel	1.6	-1.2	-2.1	-4.2	-5.0	-2.7	-2.4	-2.7	-4.2	-3.5	-3.1	-3.4	-0.4	-0.9	0.6	0.6
	Max	4.9	1.1	2.1	-2.7	-1.6	-0.9	0.7	-0.8	-3.3	-1.8	-0.9	0.1	4.9	0.5	2.6	6.7
	Min	-1.6	-5.7	-7.0	-8.8	-9.6	-3.9	-7.3	-4.9	-5.1	-6.0	-4.1	-8.0	-7.7	-4.5	-0.7	-0.7
	mm	12.4	.	.	.	0.1	0.2	0.3	2.5	3.4	.	1.9	0.0	2.5	.	.	3.3
Konstanz	Mittel	3.0	-1.4	-3.9	-5.4	-5.3	-3.4	-1.3	-2.2	-4.0	-3.9	-3.7	-2.2	-1.1	1.3	0.7	-0.4
	Max	4.1	0.6	0.1	-1.3	-3.3	-1.8	1.3	-1.2	-2.6	-2.4	-2.7	1.0	1.1	3.4	1.8	1.1
	Min	0.2	-4.6	-6.8	-7.7	-7.6	-5.1	-3.9	-3.0	-4.5	-4.8	-4.5	-3.7	-2.8	-0.5	-0.7	-1.4
	mm	7.0	0.2	.	.	0.1	0.0	1.5	0.0	0.4	0.0	3.3	0.0	1.4	.	.	5.5
Stuttgart (Flughafen)	Mittel	0.8	-2.9	-1.7	-3.5	-4.5	-4.3	-2.6	-3.7	-5.1	-4.2	-3.6	-3.6	-4.0	-0.5	-1.6	-1.9
	Max	4.1	-0.4	1.8	-1.6	-3.4	-2.6	0.8	-2.0	-4.3	-3.4	-2.6	-1.8	-0.5	1.8	-0.6	0.4
	Min	-1.0	-7.5	-5.9	-4.7	-5.4	-5.5	-5.3	-5.9	-5.9	-5.5	-4.8	-8.7	-8.7	-4.5	-2.6	-4.3
	mm	1.6	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.5	4.5	1.2	0.3	2.6	0.0	1.8	.	0.0	4.8
Ulm	Mittel	1.1	-3.7	-5.3	-5.2	-6.4	-4.9	-3.3	-4.3	-6.0	-5.1	-4.7	-4.5	-5.2	-3.2	-3.3	-3.7
	Max	2.6	-0.9	-1.1	-0.2	-5.8	-3.5	-0.6	-3.6	-5.3	-4.0	-3.4	-3.3	-3.8	-1.9	-1.9	-2.4
	Min	-1.4	-7.9	-8.3	-9.0	-7.3	-6.6	-5.7	-6.0	-6.5	-6.0	-5.9	-5.4	-6.5	-4.2	-4.9	-5.1
	mm	1.3	0.7	.	.	0.0	0.2	0.7	2.3	1.4	0.5	3.8	0.1	3.7	.	.	7.5
Bayern																	
Fürstenzell bei Passau	Mittel	2.5	-2.6	-4.7	-4.9	-6.5	-5.6	-4.6	-3.6	-3.3	-3.8	-4.5	-5.3	-6.1	-3.6	-3.6	-2.9
	Max	4.0	1.7	-3.1	-3.6	-5.8	-4.2	-2.3	-2.6	-2.3	-3.0	-3.6	-2.9	-3.5	-1.9	-2.4	-0.3
	Min	1.3	-6.4	-6.9	-5.9	-7.6	-7.3	-6.0	-6.1	-4.1	-4.4	-5.2	-8.6	-11.3	-5.0	-5.1	-4.9
	mm	2.7	0.6	1.1	.	0.0	0.0	1.0	0.0	1.2	1.4	4.2	0.0	.	.	.	1.2
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	-0.4	-3.3	-9.4	-11.6	-9.8	-6.3	-3.9	-4.3	-4.4	-4.5	-4.9	-5.6	-4.6	-2.7	-4.6	-7.1
	Max	3.5	1.3	-1.4	-3.1	-4.8	-2.8	-0.3	-3.6	-3.9	-3.5	-4.2	-1.4	0.9	3.2	-1.3	1.4
	Min	-3.7	-9.5	-13.2	-14.8	-12.9	-11.4	-6.4	-5.2	-4.9	-5.1	-5.4	-9.6	-9.8	-7.1	-10.1	-11.6
	mm	3.7	1.7	.	.	.	0.8	0.1	0.2	0.0	0.2	6.1	0.1	1.0	.	0.0	0.0
Hof-Hohensaas	Mittel	-3.4	-5.3	-4.3	-7.9	-8.6	-8.6	-9.3	-8.3	-6.9	-6.2	-7.7	-7.2	-7.0	-4.3	-3.7	-4.3
	Max	0.1	-4.4	-3.5	-5.7	-7.1	-7.1	-6.3	-7.5	-6.0	-5.3	-7.0	-5.4	-5.1	-2.9	-3.0	-3.6
	Min	-4.9	-7.3	-5.7	-11.4	-10.5	-11.8	-11.9	-10.4	-7.6	-7.1	-8.2	-9.1	-11.9	-5.3	-4.7	-5.3
	mm	1.2	0.1	2.1	0.3	0.0	0.0	0.0	2.0	3.0	3.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.5
München (Flughafen)	Mittel	1.7	-2.1	-3.4	-4.7	-5.8	-4.3	-3.2	-3.4	-4.2	-3.8	-3.7	-4.9	-6.2	-2.8	-2.5	-3.1
	Max	4.0	0.6	-0.6	-0.4	-5.3	-2.8	1.1	-2.6	-3.9	-3.2	-3.2	-2.4	-4.2	-1.0	-2.2	-2.6
	Min	-0.5	-5.7	-6.8	-8.6	-7.2	-5.8	-5.0	-4.0	-4.9	-4.3	-4.4	-10.4	-9.3	-4.3	-3.0	-4.0
	mm	1.7	0.0	0.0	.	0.0	0.3	1.7	0.4	0.1	1.1	2.7	0.0	0.5	0.0	0.0	3.9
Nürnberg (Flughafen)	Mittel	2.1	-3.1	-2.9	-3.6	-5.2	-5.8	-4.1	-4.0	-4.4	-4.2	-4.5	-4.8	-6.3	-2.1	-2.1	-1.9
	Max	4.8	-1.7	-1.5	-2.1	-4.3	-4.9	-1.0	-2.6	-3.1	-3.4	-3.5	-2.3	-3.5	0.0	-1.4	-1.1
	Min	-1.8	-7.2	-6.4	-6.4	-6.3	-6.3	-6.1	-5.4	-5.5	-4.9	-6.0	-7.8	-12.8	-4.5	-2.6	-2.5
	mm	1.4	0.1	1.8	0.6	0.0	0.0	0.1	1.2	1.4	2.7	1.3	0.0	0.6	0.0	0.0	4.2
Regensburg	Mittel	2.6	-2.4	-3.4	-3.1	-5.2	-4.2	-3.6	-3.2	-3.9	-3.5	-3.8	-4.8	-6.4	-2.3	-1.9	-2.2
	Max	3.6	0.1	-1.3	-1.2	-3.4	-2.9	-1.2	-1.2	-2.7	-1.9	-2.8	-1.6	-3.2	-0.4	-1.0	-1.0
	Min	0.1	-6.3	-4.9	-5.9	-6.1	-5.5	-5.0	-4.8	-4.8	-4.1	-4.5	-10.0	-11.2	-3.2	-2.4	-4.7
	mm	0.5	0.1	1.1	0.0	0.0	0.1	0.0	0.9	1.6	2.7	2.2	0.2	0.0	0.0	0.0	6.0
Würzburg	Mittel	1.6	-2.6	-1.8	-4.7	-6.2	-5.1	-5.2	-4.5	-3.9	-3.4	-3.8	-4.2	-6.3	-1.7	-1.6	-2.0
	Max	5.7	-1.5	-0.5	-2.2	-4.5	-4.4	-3.5	-2.5	-2.6	-2.1	-2.6	-2.6	-3.5	-0.1	-0.9	-1.3
	Min	-1.7	-4.6	-3.5	-6.2	-10.1	-5.6	-6.5	-5.6	-5.2	-4.2	-4.8	-7.7	-9.8	-3.6	-2.1	-2.6
	mm	2.0	0.0	0.7	0.0	0.0	0.0	0.0	4.7	0.8	4.2	1.8	0.0	1.4	0.0	0.0	3.1

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-2.0	-4.0	-3.3	-3.3	-3.6	-4.5	0.7	-2.2	-5.2	-9.4	-9.1	-9.1	-6.7	-9.9	-11.3	TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
	-0.1	-2.4	-0.2	-2.0	-3.2	0.8	2.6	-0.2	-3.0	-6.5	-5.3	-6.8	-4.6	-6.5	-9.4	TX °C	
	-3.8	-5.7	-6.1	-4.5	-4.1	-5.8	-2.0	-3.7	-7.1	-13.0	-13.1	-11.3	-8.0	-12.0	-13.1	TN °C	
	0.5	2.8	.	0.5	0.0	0.0	0.0	0.3	0.1	1.0	0.6	1.8	3.2	5.4	0.7	RR mm	
	6.8	3.2	-1.9	-1.9	2.7	1.9	0.3	0.0	1.3	-1.2	-4.5	-0.5	2.3	-1.0	-3.3	TM °C	Freiburg im Breisgau
	8.6	8.0	-1.2	-0.1	6.8	3.3	3.9	4.2	2.1	0.1	-1.1	1.1	3.6	1.0	-0.8	TX °C	
	4.0	-3.6	-4.0	-2.7	-0.1	-0.5	-4.5	-5.0	0.0	-4.1	-7.6	-2.0	0.9	-5.7	-9.7	TN °C	
	0.3	0.2	0.2	2.7	.	.	.	5.0	1.1	0.0	0.2	0.2	2.7	1.2	0.4	RR mm	
	3.8	3.1	-0.6	-1.7	1.0	1.8	-0.5	-1.1	0.8	-2.0	-5.7	-1.9	-0.1	-1.0	-3.7	TM °C	Konstanz
	6.7	6.9	2.4	-0.8	2.5	4.4	0.5	0.7	1.8	1.0	-3.7	-0.5	1.4	1.4	-2.5	TX °C	
	0.4	-0.8	-2.5	-2.8	-0.9	-0.3	-1.8	-2.4	-0.1	-4.9	-7.1	-4.0	-1.3	-4.4	-6.0	TN °C	
	0.1	.	0.0	2.9	0.1	0.0	0.0	0.2	0.8	3.4	4.4	1.3	6.3	0.4	0.2	RR mm	
	3.7	2.3	-1.4	-3.2	-0.8	0.4	-2.0	-0.9	-0.9	-3.8	-6.5	-1.4	0.7	-1.6	-4.0	TM °C	Stuttgart (Flughafen)
	6.4	4.5	4.5	0.0	0.8	4.7	-0.6	1.4	0.3	-2.1	-2.3	0.3	2.1	0.3	-1.1	TX °C	
	-0.5	-1.3	-4.7	-5.7	-3.1	-4.2	-5.2	-3.9	-2.3	-6.1	-10.7	-3.3	-0.9	-4.1	-9.5	TN °C	
	4.6	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.0	2.7	0.7	0.0	1.0	0.2	1.5	0.0	0.1	RR mm	
	1.8	1.9	-0.5	-3.2	-1.7	-1.1	-3.3	-3.3	-2.6	-5.0	-8.8	-3.6	-1.3	-3.2	-5.7	TM °C	Ulm
	4.5	5.4	4.6	-1.6	-0.1	0.4	-2.7	-2.0	-1.3	-2.3	-6.0	-2.0	0.0	-0.4	-4.0	TX °C	
	-2.8	-1.0	-3.0	-5.1	-4.0	-2.8	-4.0	-4.6	-4.1	-7.9	-10.6	-6.0	-2.9	-7.2	-9.5	TN °C	
	5.2	.	0.0	0.2	0.7	.	.	0.6	1.3	1.2	3.8	1.5	1.9	0.1	0.2	RR mm	
	-1.9	1.1	0.5	-1.6	-1.7	-3.4	-5.3	-6.9	-5.5	-6.7	-11.6	-4.5	-1.0	-2.1	-5.1	TM °C	Fürstenzell bei Passau
	2.0	1.8	2.4	-0.5	-1.1	-1.9	-4.3	-5.9	-4.2	-4.7	-7.2	-1.5	0.1	0.3	-3.8	TX °C	
	-5.1	0.4	-2.4	-2.7	-2.2	-4.8	-7.5	-8.4	-6.7	-11.5	-16.3	-9.9	-2.3	-4.6	-7.6	TN °C	
	14.2	0.0	0.0	0.0	.	.	0.0	0.0	3.8	2.3	6.3	2.8	0.5	0.1	0.0	RR mm	
	0.7	0.2	-2.5	-6.9	-2.2	-1.8	-7.2	-6.8	-2.7	-3.6	-8.1	-2.2	-1.7	-4.4	-7.5	TM °C	Garmisch-Partenkirchen
	6.9	3.1	4.3	0.0	0.0	2.8	0.7	0.6	4.7	-1.1	-4.4	0.0	3.1	-1.4	-2.0	TX °C	
	-3.7	-2.5	-7.3	-10.6	-6.3	-7.4	-11.6	-11.7	-8.9	-6.9	-12.5	-6.2	-4.7	-12.9	-12.9	TN °C	
	2.0	0.0	.	0.0	2.7	.	.	.	0.8	2.7	0.7	2.5	3.6	3.0	0.0	RR mm	
	-1.1	0.7	0.1	-0.3	-5.7	-7.4	-7.3	-7.8	-7.4	-11.2	-12.2	-3.7	-1.8	-3.9	-6.2	TM °C	Hof-Hohensaas
	1.5	1.5	0.7	1.0	-1.5	-6.5	-5.9	-6.7	-6.4	-7.5	-6.9	-1.6	-1.2	-1.5	-4.1	TX °C	
	-4.0	0.3	-0.4	-1.6	-8.3	-8.7	-8.8	-9.0	-8.1	-15.7	-18.8	-7.6	-2.8	-7.0	-9.8	TN °C	
	4.2	0.3	0.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.2	0.9	0.0	1.0	1.3	4.0	1.4	0.8	RR mm	
	2.0	2.4	-0.9	-0.7	-0.8	-1.5	-2.8	-4.5	-3.4	-5.6	-9.5	-1.9	0.1	-1.6	-4.0	TM °C	München (Flughafen)
	5.8	3.5	1.7	0.2	-0.2	-0.8	-2.0	-3.9	-2.1	-2.9	-4.0	-0.5	2.0	2.0	-2.0	TX °C	
	-3.9	0.4	-3.5	-1.3	-1.3	-3.0	-4.1	-5.1	-4.8	-11.9	-14.9	-4.0	-1.0	-7.4	-7.9	TN °C	
	3.9	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.0	0.0	1.9	1.2	0.7	0.0	2.1	0.0	0.0	RR mm	
	1.6	2.2	1.1	1.0	0.1	-2.2	-3.2	-4.3	-3.7	-5.9	-10.0	-1.5	0.1	-1.9	-4.9	TM °C	Nürnberg (Flughafen)
	4.6	3.0	2.6	2.7	0.8	-0.9	-1.8	-3.5	-2.0	-4.1	-3.8	0.2	0.7	0.1	-1.9	TX °C	
	-2.6	0.8	0.4	0.0	-1.5	-3.9	-4.5	-5.0	-4.9	-12.4	-16.8	-4.8	-0.6	-5.8	-10.2	TN °C	
	10.2	0.0	1.7	0.0	0.0	0.0	0.0	1.2	0.9	0.0	2.4	0.2	1.7	0.1	0.4	RR mm	
	-0.9	2.1	0.8	0.3	-0.3	-2.8	-3.3	-5.4	-4.0	-6.6	-10.9	-2.7	-0.1	-1.4	-3.5	TM °C	Regensburg
	3.3	3.1	1.7	1.5	0.4	-1.8	-2.0	-4.4	-2.4	-4.6	-4.7	-0.4	1.7	1.1	-0.7	TX °C	
	-4.2	1.3	0.1	-0.3	-1.9	-4.2	-4.4	-6.4	-5.4	-12.1	-16.5	-8.3	-1.3	-4.5	-5.5	TN °C	
	8.8	0.4	2.7	0.0	0.0	0.0	0.0	1.1	4.0	0.0	3.3	3.5	4.2	0.0	0.7	RR mm	
	1.4	2.7	1.2	1.1	0.5	-2.4	-2.7	-3.1	-3.3	-5.3	-9.2	-1.1	0.4	-1.9	-4.1	TM °C	Würzburg
	4.2	4.0	2.1	2.3	1.3	-0.7	-1.9	-2.3	-2.2	-2.8	-4.3	1.3	1.1	0.6	-0.1	TX °C	
	-2.6	0.7	0.3	0.0	-0.7	-3.3	-3.9	-4.4	-4.4	-10.6	-15.2	-4.5	-0.5	-6.0	-8.6	TN °C	
	6.3	0.1	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	4.3	0.8	0.0	1.3	1.3	2.2	0.4	0.0	RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m, z. T. automatisch registriert

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

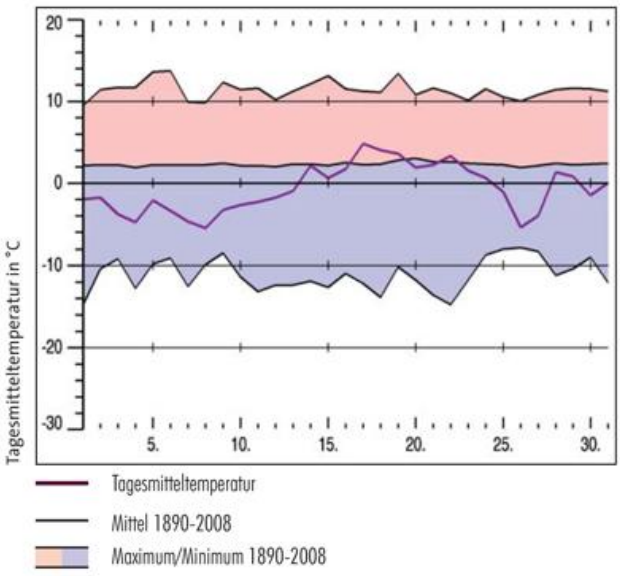
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

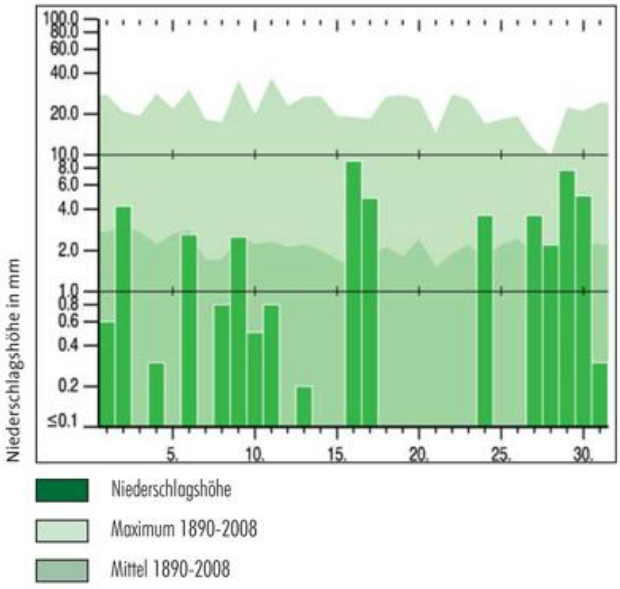
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

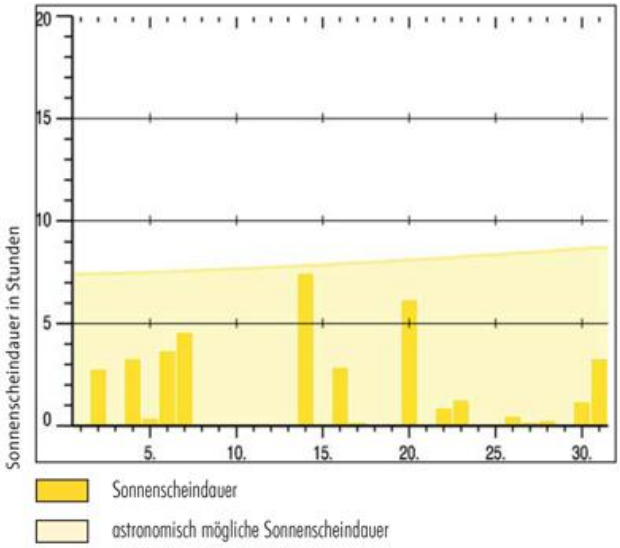
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

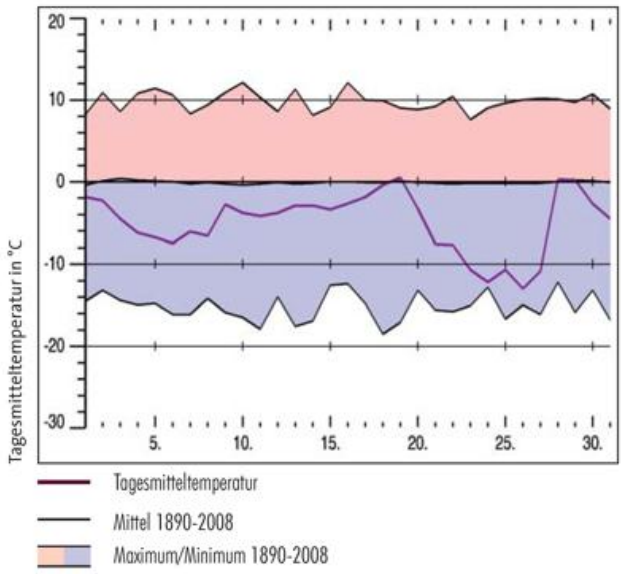
Monatsgang Aachen - Januar 2010



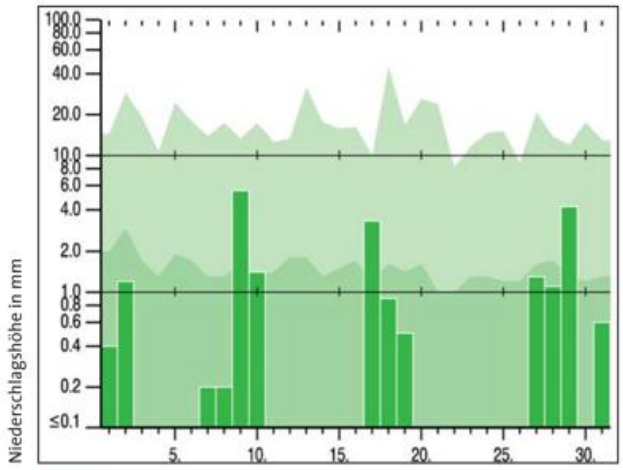




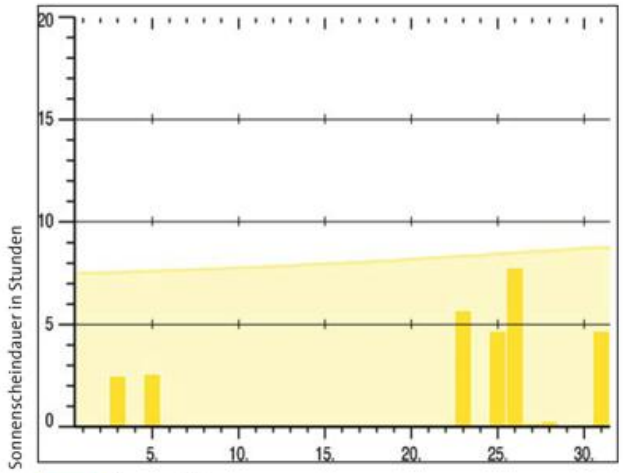
Monatsgang Berlin - Januar 2010



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

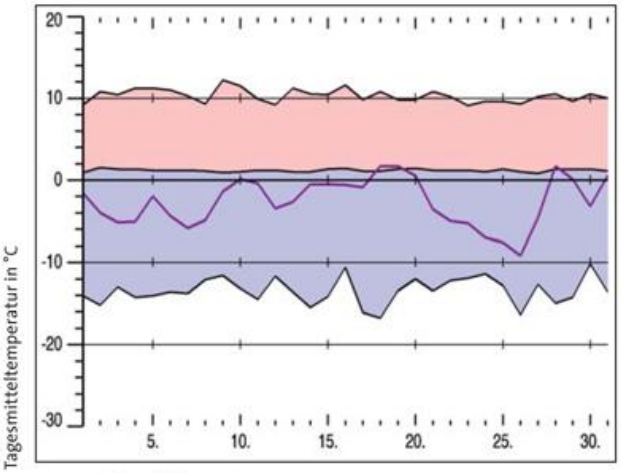


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

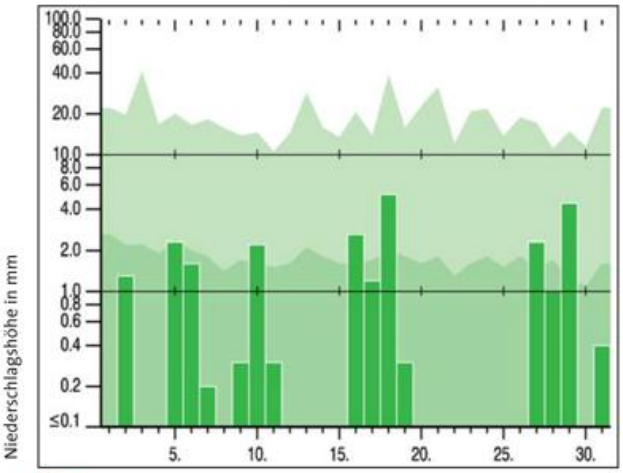


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

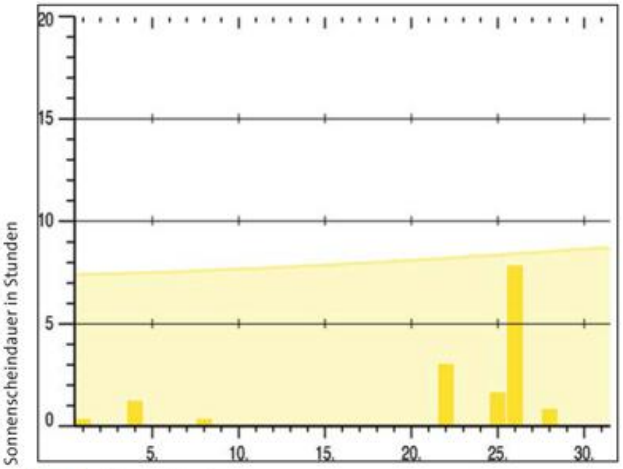
Monatsgang Bremen - Januar 2010



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



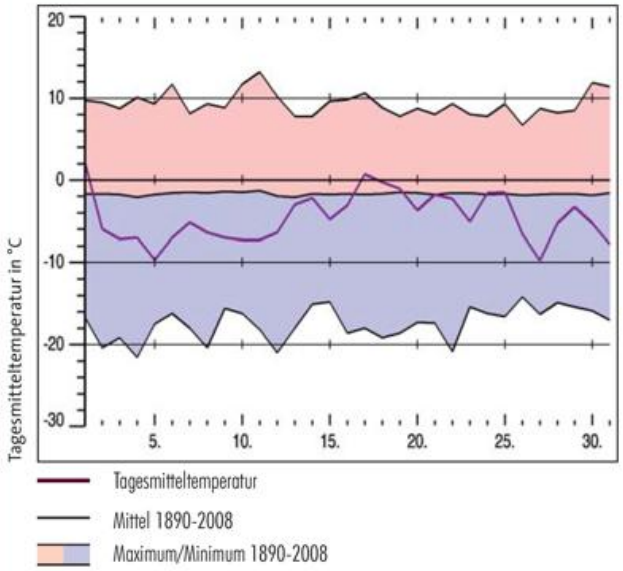
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



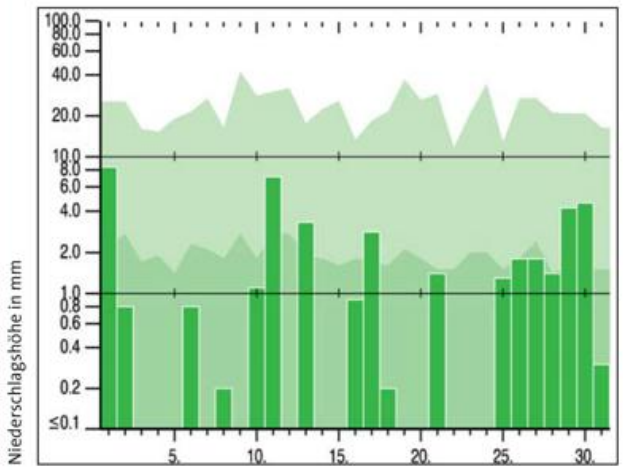
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

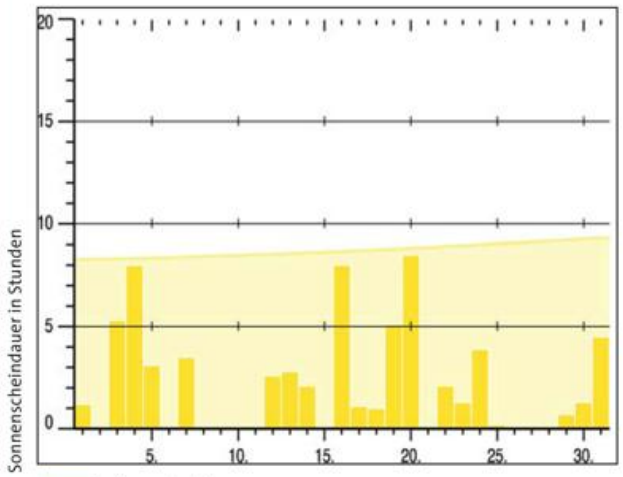
Monatsgang Hohenpeißenberg - Januar 2010



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

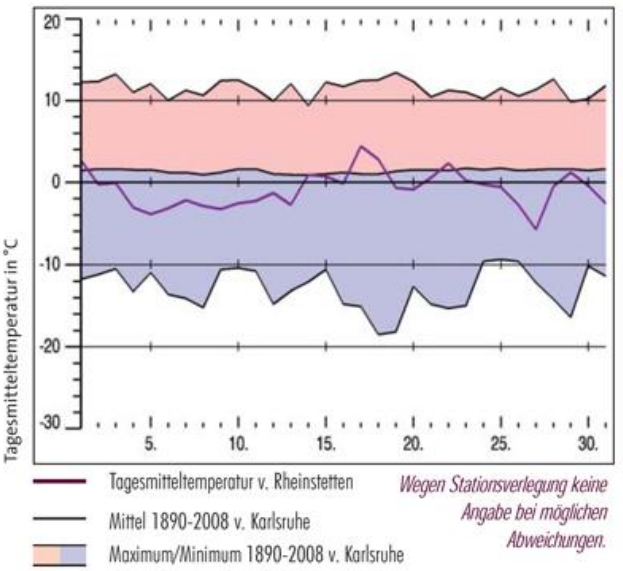


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



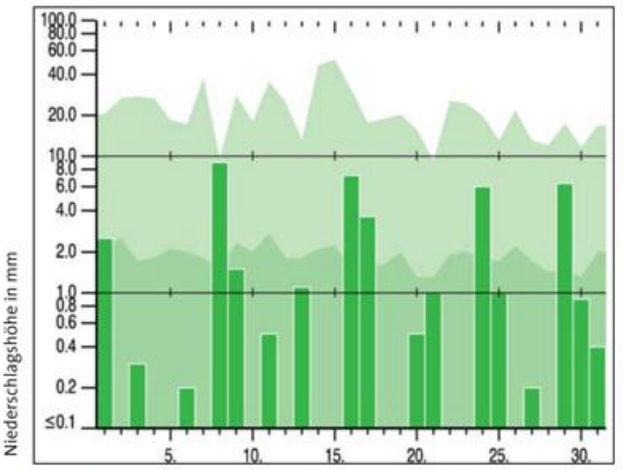
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe - Januar 2010



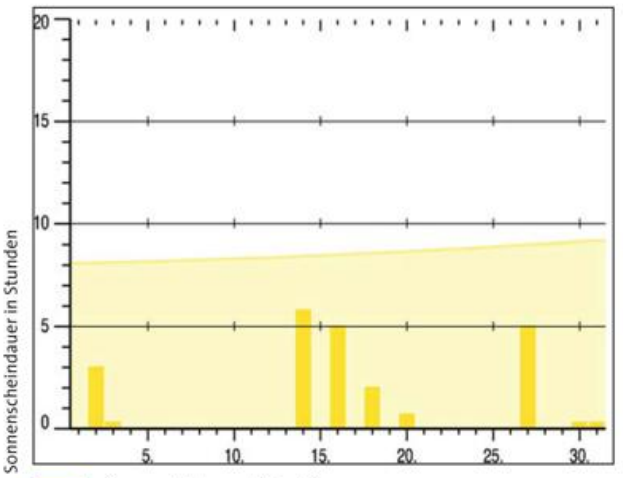
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

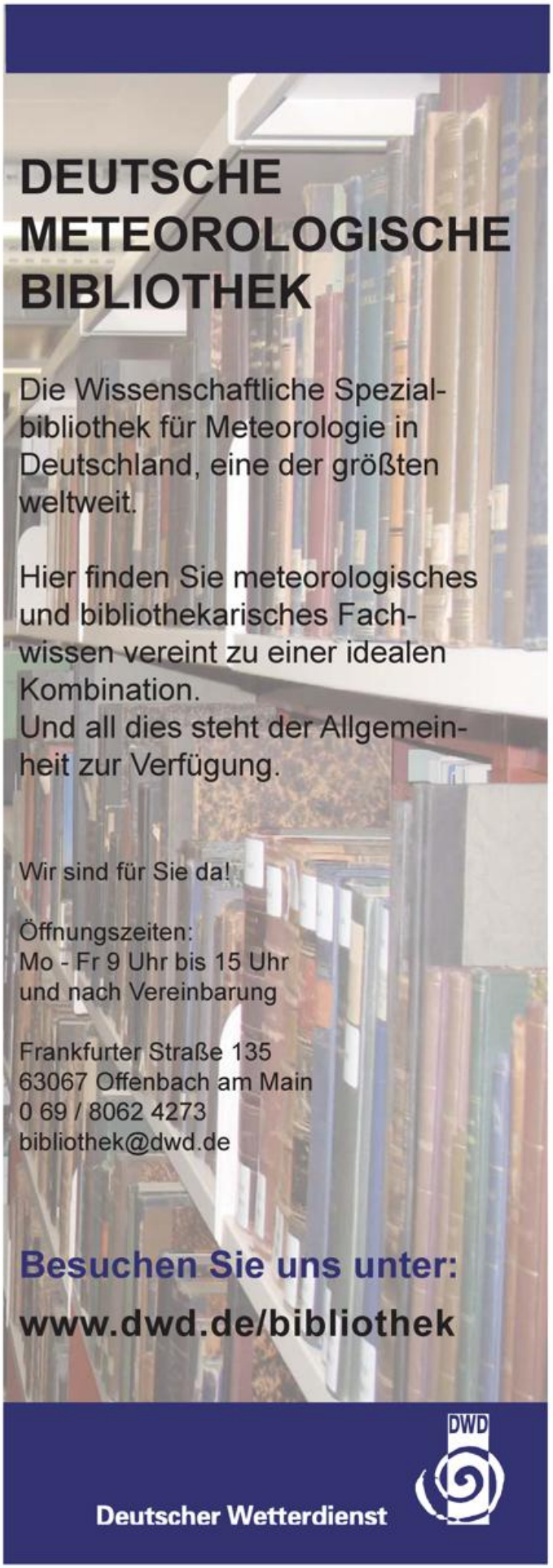
Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de



Stationsliste der verwendeten Stationen

Stationsliste und Karte zur besseren Übersicht und Orientierung

Die Erklärung zu den Bundeslandabkürzungen und die aktuelle Stationskarte finden Sie auf den nächsten Seiten.

STATIONSNAME		NÄHERE BESCHREIBUNG
Aachen	NW	Nordrand Eifel
Ahaus	NW	Münsterland
Angermünde	MV	Uckermark
Arkona	MV	Kap Arkona / Insel Rügen
Artern	TH	Goldene Aue
Augsburg	BY	-Mühlhausen
Bamberg	BY	im Vorland der nördl. Fränkischen Alb
Barth	MV	Ostseeküste, südlich von Darß-Zingst
Bendorf	RP	am Rhein
Berlin-Dahlem	BE	Freie Universität
Berlin-Schönefeld	BE	Flughafen
Berlin-Tegel	BE	Flughafen
Berlin-Tempelhof	BE	ehemaliger Flughafen
Berus	SL	Saargau
Boizenburg	MV	an der Elbe
Boltenhagen	MV	Ostseeküste
Braunlage	NI	Harz
Braunschweig	NI	-Völkenrode
Bremen	HB	Flughafen
Bremerhaven	HB	Wesermündung
Brocken	ST	Harz
Carlsfeld	SN	westliches Erzgebirge
Chemnitz	SN	Nordrand Erzgebirge
Cottbus	BB	westliche Niederlausitz
Cuxhaven	NI	Elbemündung
Deuselbach	RP	Hunsrück
Diepholz	NI	nördlich Dümmer-See
Doberlug-Kirchhain	BB	Niederlausitz
Dresden-Klotzsche	SN	Flughafen
Düsseldorf	NW	Flughafen
Emden	NI	Flugplatz
Erfurt-Bindersleben	TH	Flughafen
Essen-Bredeney	NW	Ruhrgebiet
Fehmarn	SH	Ostseeinsel
Feldberg/Schw.	BW	Südschwarzwald
Fichtelberg	SN	mittleres Erzgebirge
Frankfurt	HE	am Main / Flughafen
Freiburg	BW	im Breisgau
Freudenstadt	BW	Nordschwarzwald
Fürstenzell	BY	bei Passau
Gardelegen	ST	Altmark
Garmisch-Partenkirchen	BY	Werdenfelser Land
Geisenheim	HE	Rheingau
Gera-Leumnitz	TH	an der Weißen Elster
Gießen	HE	an der Lahn
Görlitz	SN	an der Neiße
Göttingen	NI	an der Leine
Greifswald	MV	Ostseeküste
Großer Arber	BY	Bayerischer Wald

STATIONSNAME		NÄHERE BESCHREIBUNG
Hahn	RP	Hunsrück - Flughafen
Hamburg-Fuhlsbüttel	HH	Flughafen
Hannover	NI	Flughafen
Helgoland	SH	Nordseeinsel
Bad Hersfeld	HE	an der Fulda
Hof	BY	Oberfranken - Bayerisches Vogtland
Hohenpeißenberg	BY	Alpenvorland
Itzehoe	SH	westliches Holstein
Kahler Asten	NW	Rothaargebirge
Kassel	HE	Nordhessen
Kempten	BY	Allgäu
Kiel-Holtenau	SH	Kieler Förde
Bad Kissingen	BY	an der Fränkischen Saale
Kleiner Feldberg	HE	Taunus
Klippeneck	BW	Schwäbische Alb
Köln-Bonn	NW	Flughafen
Konstanz	BW	Bodensee
Lahr	BW	Ortenau
Coburg	BY	in Lautertal-Oberlauter
Leck	SH	Nordfriesland
Leinefelde	TH	Eichsfeld
Leipzig-Schkeuditz	SN	Flughafen
Lichtenhain-Mittelndorf	SN	Elbsandsteingebirge
Lindenberg	BB	südlich von Fürstenwalde
Lingen	NI	an der Ems
Bad Lippspringe	NW	westlich Teutoburger Wald - Eggegebirge
List	SH	Nordseeinsel Sylt
Lübeck-Blankensee	SH	Flughafen
Lüchow	NI	Wendland
Lüdenscheid	NW	Sauerland
Magdeburg	ST	Börde
Mannheim	BW	Rheintal
Manschnow	BB	Oderbruch
Bad Marienberg	RP	Westerwald
Marnitz	MV	südwestliches Mecklenburg
Meiningen	TH	an der Werra
Menz	BB	nördliches Brandenburg, obere Havel
Michelstadt-Vielbrunn	HE	Odenwald
Mühldorf	BY	am Inn
München-Flughafen	BY	im Erdinger Moos
München	BY	Stadt
Münster/Osnabrück	NW	Flughafen in Greven/Münsterland
Neuhaus a.Rw.	TH	am Rennweg / Thüringer Wald
Neuruppin	BB	Ruppiner Schweiz
Norderney	NI	Nordseeinsel
Nürburg-Barweiler	RP	Eifel
Nürnberg	BY	Flughafen
Oberstdorf	BY	Oberallgäu
Öhringen	BW	Hohenloher Land

Stationsliste der verwendeten Stationen

STATIONSNAME		NÄHERE BESCHREIBUNG
Oldenburg	NI	in Oldenburg
Oschatz	SN	westlich von Riesa/Elbe
Osnabrück	NI	nordwestlich Teutoburger Wald
Potsdam	BB	südwestlich Berlin, an der Havel
Regensburg	BY	an der Donau
Rheinstetten	BW	ab 01.11.08; vormals Karlsruhe bis 31.10.08
Rostock-Warnemünde	MV	Ostseeküste
Saarbrücken-Ensheim	SL	Flughafen
Bad Salzuflen	NW	im Lipper Bergland
Sankt Peter-Ording	SH	Eiderstedt/Nordseeküste
Schleswig	SH	an der Schlei
Schmücke	TH	am Rennsteig / Thüringer Wald
Schwerin	MV	am Schweriner See
Seehausen	ST	Altmark
Soltau	NI	Lüneburger Heide
Stötten	BW	Schwäbische Alb
Straubing	BY	an der Donau
Stuttgart (Schnarrenberg)	BW	Stadt
Stuttgart-Echterdingen	BW	Flughafen
Teterow	MV	Mecklenburgische Schweiz
Tholey	SL	im Vorland des südlichen Hunsrück
Trier-Petrisberg	RP	an der Mosel
Trollenhagen	MV	bei Neubrandenburg
Ueckermünde	MV	Oderhaff
Ulm	BW	an der Donau
Wasserkuppe	HE	Rhön
Weiden	BY	Oberpfalz
Weinbiet	RP	Pfälzer Wald
Weißenburg	BY	im Vorland der südlichen Fränkischen Alb
Wendelstein	BY	Mangfallgebirge
Wernigerode	ST	Harz
Wiesenburg	BB	Hoher Fläming
Wittenberg	ST	an der Elbe, Lutherstadt
Würzburg	BY	am Main
Zinnwald-Georgenfeld	SN	östliches Erzgebirge
Zugspitze	BY	Wettersteingebirge

BB	Brandenburg
BE	Berlin
BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
HB	Bremen
HE	Hessen
HH	Hamburg
MV	Mecklenburg-Vorpommern
NI	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
RP	Rheinland-Pfalz
SH	Schleswig-Holstein
SL	Saarland
SN	Sachsen
ST	Sachsen-Anhalt
TH	Thüringen







© Bilder Anja Ohrt



Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.01.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

02
2010

Jahrgang 12



Viel Schnee, eiskalter Karneval und Orkan „Xynthia“

Deutschlandwetter im Februar 2010

Im Februar setzte sich die kalte, schneereiche und trübe Witterung der beiden Vormonate bis über die Monatsmitte fort. In der zweiten Hälfte ließen milde Luft und Regen die Schneedecke in den Niederungen West- und Süddeutschlands tauen, während es im Nordosten winterlich blieb und der Februar sich mit Orkantief „Xynthia“ verabschiedete. So fiel der Februar meist zu kalt, zwar schneereich, aber etwas zu trocken aus. Die Sonnenscheindauer lag überwiegend unter dem Durchschnitt. Das zeigt die Auswertung von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und -stationen des DWD.

Dritter zu kalter Monat in Folge

Die Temperatur lag deutschlandweit mit -0.5 Grad Celsius (°C) um 0.9 Kelvin (K)[1] unter dem Normalwert von 0.4°C.
Der Monat war fast überall zu kalt, an der Nordseeküste bis 2.3 K (List auf Sylt). Im Südwesten wurde vereinzelt das Mittel erreicht. An der Mosel sowie örtlich in Süddeutschland war es bis 0.6 K (Garmisch-Partenkirchen) zu warm.
Die Höchstwerte wurden am 28. mit 16.6°C in Mannheim und Lahr gemessen. Die tiefste Temperatur gab es am 13. mit -19.0°C in Oberstdorf. Hier wurden in den Nächten zum 01. und 13. mit jeweils -23.1°C auch die tiefsten Bodenfröste registriert.

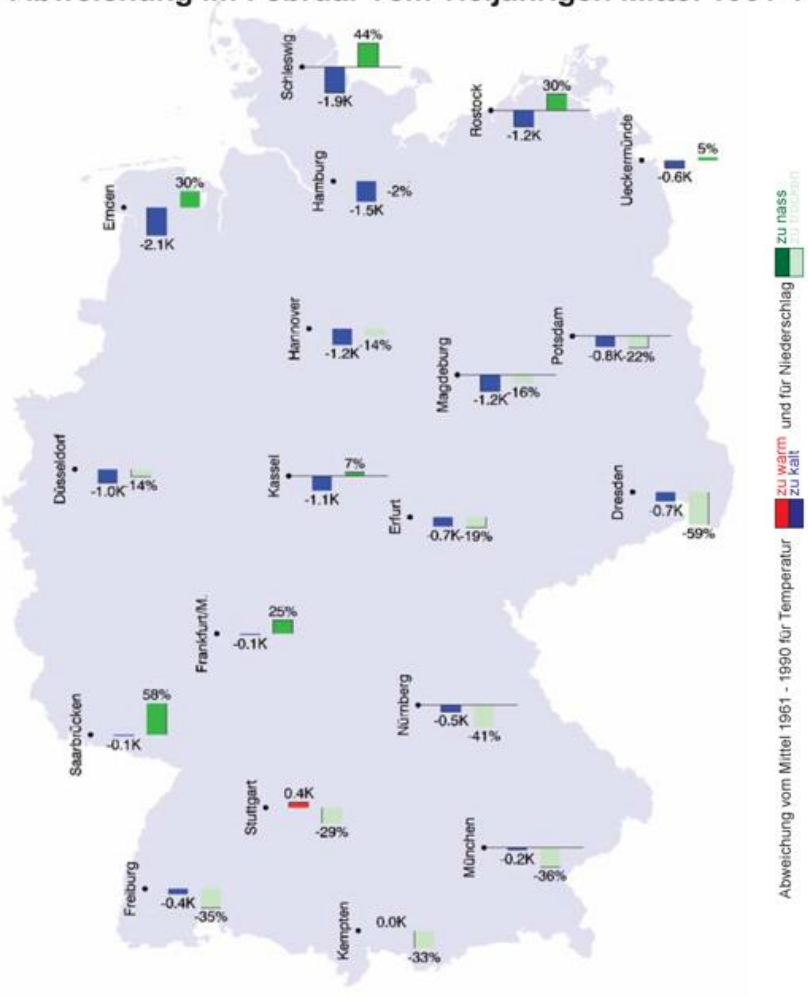
Gebietsweise enorme Schneemassen

Die Niederschlagshöhe betrug im Februar 46 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 5 % unter dem vieljährigen Mittel von 48 mm. Überdurchschnittlich viel Niederschlag gab es im Norden (Kiel, Boltenhagen 168 %), im Nordwesten, vom Rothaargebirge bis zum Saarland sowie örtlich in Süddeutschland. Weniger als die Hälfte der üblichen Niederschlagsmenge hatten der Schwarzwald und der Osten Sachsens (Görlitz 38 %).
Die Monatswerte reichten von 14 mm in Görlitz bis 127 mm auf dem Brocken. Die höchste Tagesmenge fiel am 02. mit 35.1 mm auf der Wasserkuppe.
Schneefälle in der ersten Februarhälfte ließen die Schneedecke auch in höheren Lagen und im Alpenvorland anwachsen. Teilweise wurden Rekordschneehöhen erreicht. So übertraf Greifswald mit 63 cm (am 14.) seinen bisherigen Rekord von 1979 um 5 cm.

Nur die Alpen bekamen viel Sonne

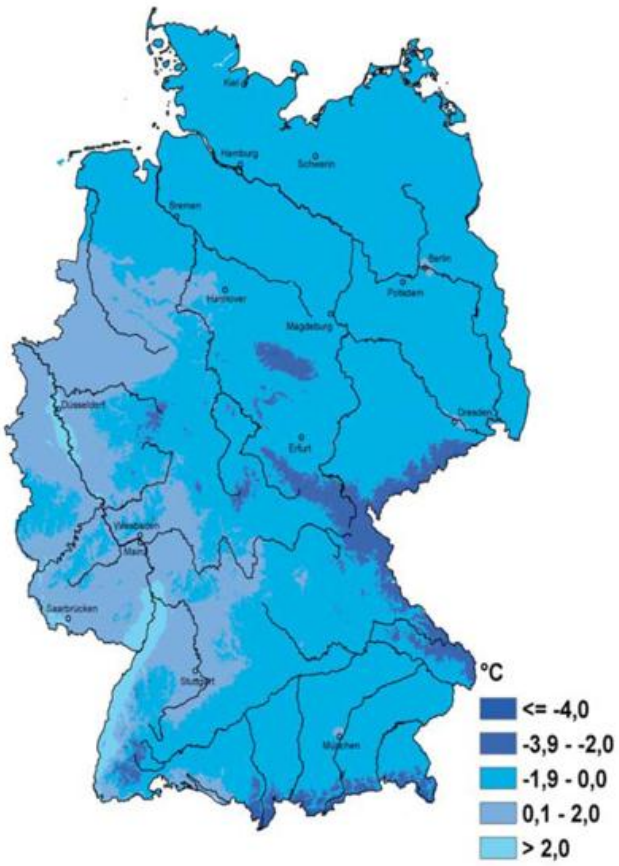
Dieser Februar war mit einer Sonnenscheindauer von 46 Stunden ähnlich trüb wie der Februar 2009 und erreichte nur 63 % seines vieljährigen Mittelwertes.
Überdurchschnittlich sonnig war es in den Alpen mit bis zu 113 % auf der Zugspitze. Weniger als ein Drittel der üblichen Sonnenscheindauer gab es auf Helgoland, örtlich im Thüringer Wald und im Westen vom Niederrhein bis zu Westerwald und Rothaargebirge (Kahler Asten 27 %).
Die Sonne schien von 20 Stunden auf dem Kahlen Asten bis 149 Stunden auf der Zugspitze.

Abweichung im Februar vom vieljährigen Mittel 1961-1990



[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

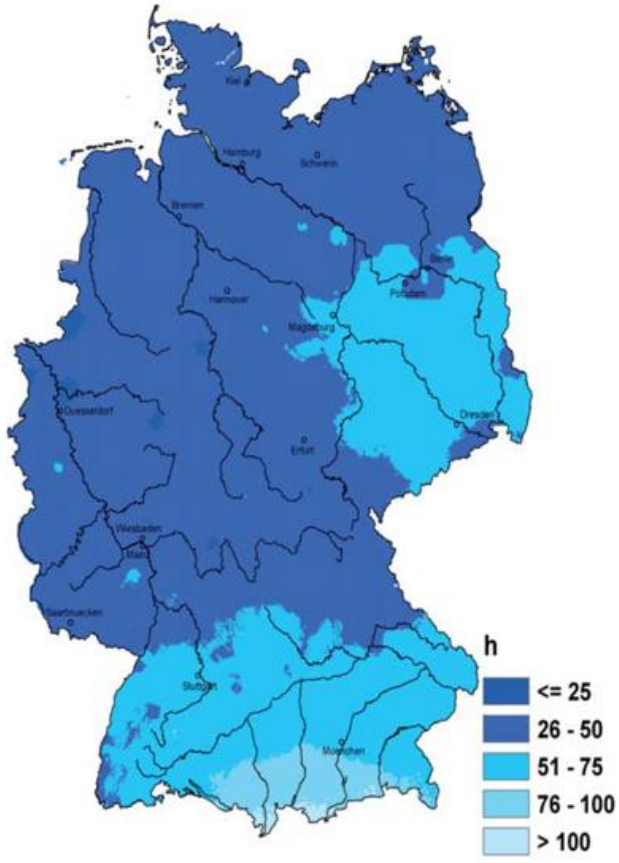
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



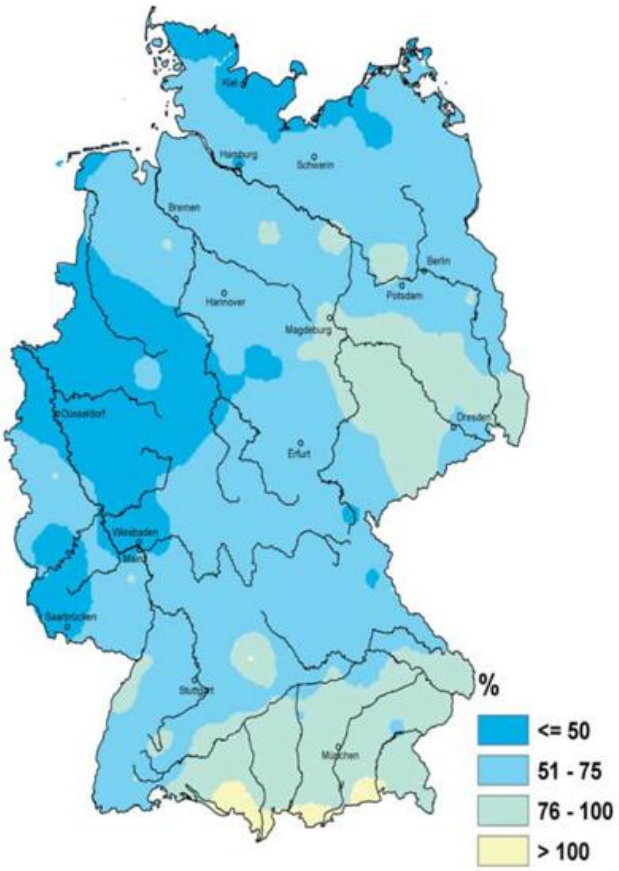
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Temperatursprünge
Anstieg (≥ 10.0 K bezüglich Temperaturmaximum)
vom 15. auf 16. auf dem Hohenpeißenberg um 10.1 K.

Orkan und orkanartige Böen
(Auswahl, auch nebenamtliche Stationen)
Orkantief „Xynthia" brachte am 28. vielerorts Böen der Stärke 11 oder 12. Diese Auswahl listet die betroffenen Bundesländer auf und beinhaltet nach Möglichkeit eine Bergstation und eine tiefergelegene Station.
Sachsen-Anhalt: Brocken 181 km/h, Querfurt-Mühle Lodersleben 112 km/h (Kr. Merseburg-Querfurt);
Rheinland-Pfalz: Weinbiet 164 km/h, Dörrmoschel-Felsbergerhof 134 km/h (nördlich von Kaiserslautern);
Bayern: Zugspitze 151 km/h, Neuhütten/Spessart 108 km/h;
Thüringen: Schmücke 141 km/h, Eisenach 105 km/h;
Hessen: Wasserkuppe 140 km/h, Lautertal-Hörgenau 125 km/h (Vogelsbergkreis);
Baden-Württemberg: Feldberg 138, Rheinstetten 114 km/h;
Saarland: Berus 134 km/h, Tholey 118 km/h;
Nordrhein-Westfalen: Kahler Asten 126, Aachen 121 km/h;
Sachsen: Fichtelberg 124 km/h;
Berlin: Alexanderplatz 120 km/h am 01. März;
Niedersachsen: Göttingen 104 km/h.

Wetterschäden [1)]
Starke Schneefälle, Schnee- und Eisglätte sowie Schneeverwehungen, führten vom 01.-04. und vom 08.-12. in ganz Deutschland zu zahlreichen Unfällen mit mehreren Tote. Autobahnen wurden zeitweise gesperrt und vielerorts funktionierte der öffentliche Nahverkehr nur bedingt oder gar nicht. In Grafenwöhr (Truppenübungsplatz) rutschte am 01. ein Panzer auf Schnee erst gegen einen Brückenpfeiler und landete danach kopfüber in einem Wassergraben. Am 03. stellten sich u. a. auf der Sauerlandlinie mehrere Laster quer, es gab einen Stau bis 25 km Länge. Der Schneelast hielten einige Dächer nicht stand. In vielen Orten blieben die Schulen geschlossen. Durch die starke Eisschicht auf Nebenstraßen und Gehwegen kam es häufiger zu Stürzen mit Knochenbrüchen. Die vom Eis eingeschlossene Insel Hiddensee wurde durch Hubschrauber versorgt. Urlauber mussten ausgeflogen werden. Die meisten Binnenhäfen waren geschlossen, denn das Eis war bis zu 40 cm dick. Am 11. fielen am Frankfurter Flughafen ca. 150 und in München etwa 200 Flüge aus. Auch der Stuttgarter Flughafen war von Verspätungen betroffen.
Am 14. musste ein 52 km langes Teilstück der A44 nach zahlreichen Unfällen und, da es kein Streusalz mehr gab, gesperrt werden.
Sturmtief „Xynthia" tobte sich am 28. vor allem im Westen aus. Es wurden 5 Menschen durch umstürzende Bäume bzw. herabfallende Äste erschlagen. In Biblis ertrank ein zweijähriger Junge, nachdem er vermutlich durch eine Windböe in die Weschnitz geweht wurde. Ein aus der Verankerung gerissenes Hoftor, erschlug eine Frau im pfälzischen Landau. Die Bahnhöfe in Frankfurt und Köln stellten für Stunden den Betrieb ein. In den betroffenen Bundesländern beeinträchtigten umgestürzte Bäume teilweise den Bahnverkehr, zahlreiche Straßen wurden gesperrt.

Extremwerte im Februar 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	-1.4	List auf Sylt		-3.1	Braunlage		-12.4	Zugspitze	
	höchster Wert	2.9	Lahr		2.8	Freiburg im Breisgau		-1.2	Hohenpeißenberg	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	3.2	List auf Sylt	am 27.	7.4	Braunlage	am 28.	-1.7	Zugspitze	am 28.
	höchster Wert	16.6	Mannheim, Lahr	am 28.	16.4	Öhringen	am 28.	15.1	Oberstdorf	am 28.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-17.8	Gardelegen	am 17.	-16.9	Kempten	am 16.	-22.9	Zugspitze	am 01.
	höchster Wert	-5.4	Düsseldorf-Flughafen	am 10.	-7.2	Stuttgart-Schnarrenberg	am 16.	-11.7	Kleiner Feldberg/Ts.	am 10.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	17	Berlin-Schönefeld		14	Görlitz		36	Zinnwald-Georgenfeld	
	höchster Wert	72	Schleswig		108	Lüdenscheid		127	Brocken	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	3.6	Bendorf	01./23.	3.6	Görlitz	am 23.	7.5	Carlsfeld	am 19.
	höchster Wert	18.8	Osnabrück	am 02.	24.2	Lüdenscheid	am 02.	35.1	Wasserkuppe	am 02.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	21	Ahaus		25	Bad Marienberg		20	Kahler Asten	
	höchster Wert	64	Oschatz		110	Garmisch-Partenkirchen		149	Zugspitze	

IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Plückhahn, Dr. Uwe Wienert.

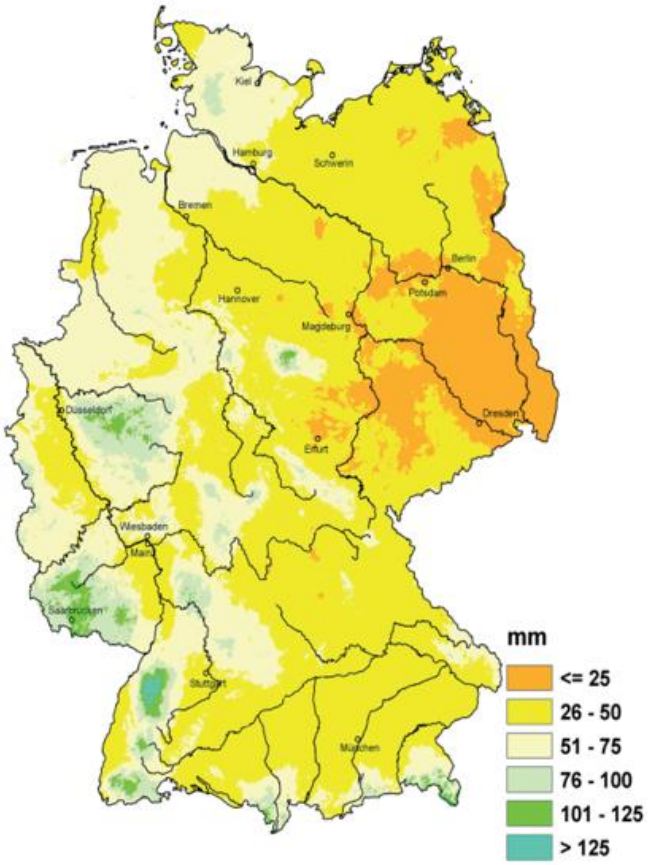
Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de

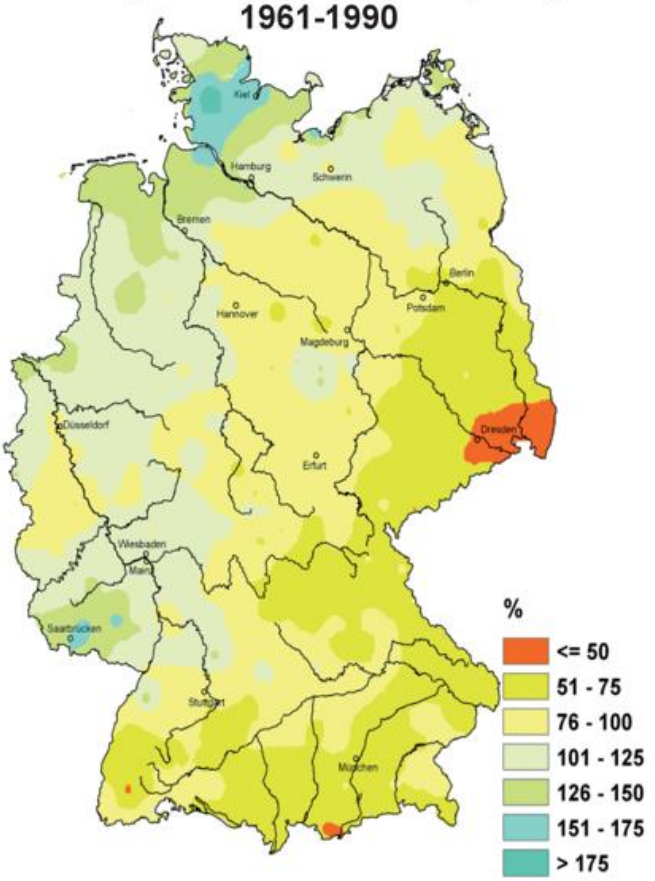
© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

01.-03. 3 Tage: Freudenstadt 41.0 mm, Gr. Arber 31.2 mm, Wendelstein 24.6 mm;
25.-27. Saarbrücken-Flughafen 32.2 mm.
01./02. 2 Tage: Braunlage 26.2 mm, Schmücke 24.2 mm, Kl. Feldberg/Ts. 22.4 mm;
02./03. Tholey 31.2 mm, Saarbrücken-Flughafen 29.9 mm, Berus 29.1 mm;
05./06. Zugspitze 37.1 mm, Oberstdorf 22.8 mm;
22./23. Brocken 32.6 mm, Lüdenscheid 24.5 mm, Freudenstadt 21.0 mm, Kahler Asten 20.6 mm.

Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)
24-stündige Niederschlagshöhen:

02. Meinerzhagen-Redlendorf 31.6 mm (Märkischer Kreis, Nordrhein-Westfalen), Forbach 30.4 mm (Kr. Rastatt, Baden-Württemberg);
03. Großerlach-Mannenweiler 33.3 mm (Rems-Murr-Kreis, Baden-Württemberg), Marktschellenberg 31.2 mm und Teisendorf-Babing 30.7 mm (Kr. Berchtesgadener Land), Schwäbisch Hall-Wielandsweiler 30.4 mm;
25. Todtmoos 33.4 mm (Kr. Waldshut, BW).

Neuschneehöhen
(auch von Niederschlagsmessstellen/eine Auswahl aus aktuellem Anlass)

02. Reit im Winkl 37 cm (Kr. Traunstein, Bayern) und Oy-Mittelberg-Petersthal 28 cm (Kr. Oberallgäu);
03. Wasserkuppe 40 cm, Grainet-Rehberg 32 cm (Kr. Freyung-Grafenau, Bayern), Freudenstadt 30 cm, Neuhaus am Rennweg und Schierke (Harz) 27 cm, Brocken, Stiege (Harz) und Entschenreuth (Kr. Freyung-Grafenau, Bayern) 25 cm;
04. Reit im Winkl 27 cm.

Hagel

26. Hagel wurde nur am 26. in Bochum, Wuppertal-Buchenhofen, Rheinfelden (am Oberrhein) und in Buchen (Neckar-Odenwaldkreis) beobachtet.

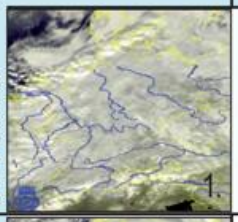
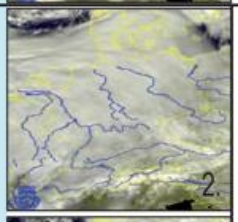
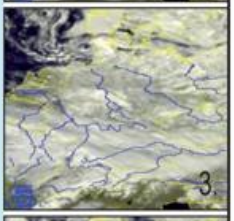
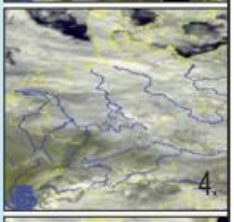
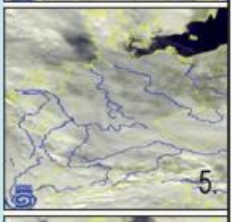
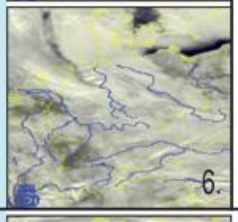
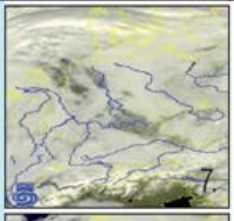
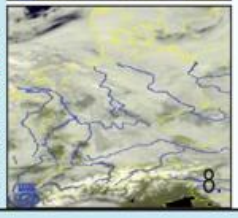
Gebietsniederschlagshöhen

Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	53	129
Mecklenburg-Vorpommern	31	99
Niedersachsen und Bremen	50	113
Sachsen-Anhalt	29	86
Brandenburg und Berlin	26	80
Nordrhein-Westfalen	65	115
Hessen	52	102
Thüringen	36	83
Sachsen	25	58
Rheinland-Pfalz und Saarland	68	118
Baden-Württemberg	59	88
Bayern (nördlich der Donau)	42	79
Bayern (südlich der Donau)	47	75
Bundesrepublik Deutschland	46	95

*1 = Daten aus 1180 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	59	127
Weser (oberhalb Allermündung)	48	95
Weser (ab Aller einschließlich)	45	102
Elbe (bis Saale einschließlich)	29	73
Elbe (unterhalb Saale)	35	97
Rhein (oberhalb Mainmündung)	64	93
Main	45	87
Rhein (unterhalb Mainmündung)	67	114
Donau (bis Regen einschließlich)	43	77
Donau (unterhalb Regen)	48	75

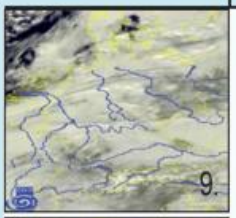
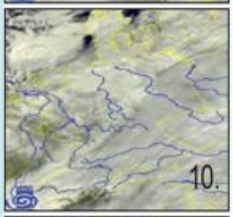
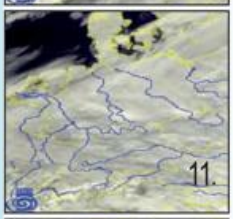
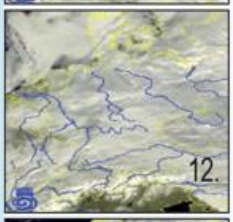
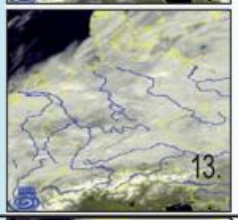
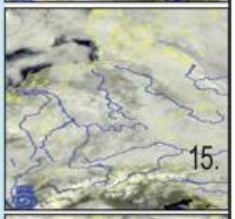
Witterungsverlauf Großwetterlagen	Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
TrM 01. Februar	 1.	Die seit dem 28.01.2010 bestehende Großwetterlage hielt weiter an. **Am 01.** war es meist bedeckt. Südlich der Donau und im Osten schien zeitweise die Sonne. Verbreitet schauerte es, im Nordstau der Mittelgebirge schneite es teils länger anhaltend.	**Tiefstwerte:** am 01. von -18.3°C (Oberstdorf) bis -0.8°C (Bendorf). **Höchstwerte:** am 01. von -6.3°C (Klippeneck) bis 2.8°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** v. 0.9 K (Carlsfeld) bis 16.0 K (Oberstdorf). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): am 01. von 0.2 K bis 11.2 K (Zugspitze) zu kalt. **Bodenfrost:** alle Stationen außer Kiel, bis -23.1°C in Oberstdorf.
winkelförmige Westlage Ww 02.-06. Februar	 2.  3.  4.  5.  6.	**Am 02.** schien südlich der Donau anfangs noch die Sonne. Ein Niederschlagsfeld zog im Laufe des Tages bis zu den Alpen. In den Niederungen im Westen ging der Schnee teilweise in Regen über. Im Bergland verursachten Sturmböen und starke Schneefälle örtlich Schneeverwehungen und Glatteis. **Am 03.** zogen die Niederschläge nach Südosten ab und es war wechselnd bewölkt. Nachfolgend überquerte ein Niederschlagsgebiet unser Gebiet rasch von Nordwest nach Südost. Unterhalb von ca. 500 m regnete es. Darüber schneite es, südlich des Mains auch länger anhaltend und ergiebig. **Am 04.** schien südlich des Mains, örtlich auch länger anhaltend, die Sonne. Vereinzelt hatte sich Nebel gebildet, der sich aber bald auflöste. In der Nordhälfte zog von Westen dichte Bewölkung mit Niederschlägen durch. Feuchte Meeresluft verdrängte die Polarluft nach Osten. **Am 05.** hatten sich in der Nordhälfte morgens verbreitet Nebelfelder gebildet, die sich später auflösten. Ein weiteres Wolken- und Niederschlagsfeld breitete sich in der Südhälfte langsam nach Osten aus. **Am 06.** lockerte im Südwesten und Nordosten die Bewölkung zeitweise auf. In den übrigen Gebieten war es zumeist stark bewölkt oder neblig-trüb und es fiel verbreitet Niederschlag. Südlich der Donau auch länger anhaltend und ergiebig.	**Tiefstwerte:** am 02. von -10.2°C (Coburg, Zinnwald-G.) bis 0.5°C (Helgoland); am 03. von -7.9°C (Hof) bis 3.6°C (Freiburg i. Breisgau); am 04. von -9.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 3.2°C (Trier); am 05. von -6.8°C (Ueckermünde) bis 3.8°C (Trier); am 06. von -13.6°C (Ueckermünde) bis 3.1°C (Rheinstetten). **Höchstwerte:** am 02. von -3.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 5.1°C (Aachen); am 03. von -2.0°C (Kahler Asten) bis 6.8°C (Freiburg i. Breisgau); am 04. von -2.2°C (Zinnwald-Georgenf.) bis 10.1°C (Rheinstetten); am 05. von -4.1°C (Carlsfeld) bis 10.3°C (Garmisch-Partenkirchen); am 06. von -2.6°C (z.B.: Ueckermünde) bis 8.4°C (z.B.:Aachen). **Tagesschwankungen:** am 02. von 2.7 K (St. Peter-Ording) bis 11.8 K (Gardelegen); am 03. von 1.5 K (Frankfurt/Flughafen) bis 8.7 K (Oberstdorf); am 04. von 1.6 K (Helgoland) bis 16.2 K (Garmisch-Partenkirchen); am 05. von 0.8 K (Nürnberg) bis 12.6 K (Garmisch-Partenkirchen); am 06. von 0.8 K (Bad Salzuflen) bis 11.0 K (Ueckermünde). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 02.** um 0.1 K bis 7.6 K (Zugspitze) zu kalt: **am 03.** südlich der Linie Hunsrück – Stettiner Haff örtlich bis 3.1 K (Kempten) zu warm, sonst 0.1 K bis 2.4 K (Brocken) zu kalt; **am 04.** meist im Süden und Westen bis 4.0 K (Hohenpeißenberg) zu warm, im Norden und Osten bis 1.8 K (List auf Sylt) zu kalt; **am 05.** besonders im Süden u. Westen bis 4.5 K (Hohenpeißenb.) zu warm, nach Norden u. Osten oft zu kalt bis 2.6 K (Fichtelberg); **am 06.** besonders im Süden u. Westen bis 1.9 K (Kahler Asten) zu warm, nach Norden u. Osten meist zu kalt bis 7.1 K (Ueckerm.). **Bodenfrost: am 02.** alle Stationen bis -14.6°C (Menz, Göttingen); **am 03.** Helgoland und südlich einer Linie Niederrhein – Bayr. Wald örtlich frostfrei, sonst bis -16.9°C (Hof); **am 04.** Helgoland und im Gebiet Oberrhein – Regensburg – Niederrhein vereinzelt frostfrei, sonst bis -13.1°C (Cottbus); **am 05.** von der Mosel bis Schleswig-Holstein vereinzelt frostfrei, sonst bis -10.9°C (Doberlug-Kirchhain); **am 06.** südlich einer Linie Emsland – Fichtelgebirge stellenweise frostfrei, sonst bis -17.4°C (Greifswald, Ueckermünde).
Hoch Nordmeer, zyklonal HNz 07.-13. Februar	 7.  8.	**Am 07.** hatten sich morgens örtlich Nebelfelder gebildet, die sich später auflösten. Im Nordosten und Südwesten bedeckten Wolken den Himmel und es fiel etwas Niederschlag. In einem Streifen von Emden bis Passau schien zeitweise, im Süden auch länger anhaltend die Sonne. **Am 08.** bedeckten nördlich des Mains Wolken den Himmel. Örtlich fiel geringer Niederschlag. Südlich des Mains war es verbreitet neblig-trüb. In höheren Lagen schien verbreitet die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 07. von -13.3°C (Marnitz) bis 1.5°C (Mannheim); am 08. von -15.2°C (Carlsfeld) bis -1.9°C (Rheinstetten); am 09. von -15.5°C (Neuhaus a.Rennweg) bis -2.1°C (Konstanz); am 10. von -12.8°C (Wasserkuppe) bis -3.1°C (Arkona, Helgoland); am 11. von -14.2°C (Oberstdorf) bis -2.2°C (Arkona, Barth, Rostock-Warnemünde); am 12. von -15.5°C (Oberstdorf) bis -1.3°C (Ueckermünde); am 13. von -19.0°C (Oberstdorf) bis -2.5°C (Rostock-Warnemünde, Berlin-Tempelhof). **Höchstwerte:** am 07. von -6.5°C (Schwerin) bis 5.5°C (Lahr); am 08. von -9.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 4.2°C (Lahr); am 09. von -10.5°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 2.7°C (Garmisch-

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	Witterungsverlauf Großwetterlagen
Am 01. wurden die höchsten Niederschlagsmengen in der Südhälfte gemessen (Wendelstein 9 mm, Schmücke, Großer Arber, Freudenstadt 8 mm, Oberstdorf 7 mm; sonst 6 mm bis im Nordosten und Südwesten vereinzelt kein messbarer Niederschlag).	**Am 01.** ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten kaum (1 Stunde und weniger) oder nicht sehen. Auf Sylt schien sie 2 Stunden, im Osten 2 bis 5 Stunden und im Südosten Baden-Württembergs sowie im Süden Bayerns 2 bis 6 Stunden.	**Stärke 8:** Fichtelberg, Stötten/Schwäbische Alb **Stärke 9:** Brocken und Zugspitze **Stärke 10:** Feldberg/Schwarzwald, Wendelstein.	TrM 01. Februar
Am 02. fiel in den Mittelgebirgen nördlich des Mains örtlich ergiebiger Niederschlag (Wasserkuppe 35 mm, Lüdenscheid 24 mm, Braunlage, Neuhaus am Rennweg 21 mm, Freudenstadt 20 mm, Osnabrück 19 mm; sonst 17 mm bis auf dem Hohenpeißenberg und Garmisch-Partenkirchen kein messbarer Niederschlag). **Am 03.** waren die Niederschläge im Südwesten am ergiebigsten (Saarbrücken-Flughafen 22 mm, Öhringen 17 mm, Berus, Tholey 15 mm, Freudenstadt, Weißenburg 13 mm, Oberstdorf 11 mm; sonst 10 mm bis in Oschatz kein Niederschlag). **Am 04.** ließen die Niederschläge weiter nach (Brocken 4 mm, Hannover, Braunlage, Lindenberg 3 mm; sonst 2 mm bis südlich des Mains und nördlich einer Linie Freiburg – München kein Niederschlag). **Am 05.** fielen im Bereich der Alpen die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze 16 mm, Oberstdorf 12 mm, Konstanz 11 mm, Wendelstein 10 mm, Klippeneck 8 mm, Stötten, Kempten, Hohenpeißenberg, Garmisch-Partenkirchen 7 mm; sonst 6 mm bis nördlich der Mittelgebirge kein Niederschlag). **Am 06.** wurden wieder im Bereich der Alpen die höchsten Niederschlagswerte gemessen (Zugspitze 21 mm, Oberstdorf 11 mm, Hohenpeißenberg 10 mm, Wendelstein 9 mm, Garmisch-Partenkirchen, Kempten 7 mm, Mühldorf 6 mm; sonst 5 mm bis im Nordosten kein Niederschlag).	Atlantische Tiefausläufer, die teilweise über Deutschland stationär wurden, sorgten für zumeist kurze (1 Stunde und weniger) oder keine sonnigen Abschnitte. Sonst schien sie: **am 02.** am Oderhaff 2 Stunden, von der Oberlausitz bis zum Erzgebirge sowie an dessen Nordrand 2 bis 5 Stunden und gebietsweise in Baden-Württemberg und in Bayern (meist Südhälfte) 2 bis 6 Stunden; **am 03.** in der Nordhälfte überwiegend 2 bis 7 Stunden, in Magdeburg 8 Stunden; **am 04.** auf Rügen 2 Stunden, um Aachen sowie im Bayerischen Wald 3 Stunden und von der Mosel bis zu den Alpen 2 bis 7 Stunden; **am 05.** im Münsterland bis 2 Stunden, auf Helgoland, in Schleswig-Holstein und Hamburg sowie im Nordosten und Osten 2 bis 7 Stunden, dabei gab es vom Oderbruch bis zum Spreewald 8 Stunden Sonne; **am 06.** um Aachen 4 Stunden, im Taunus 5 Stunden, im Südwesten (südlicher Oberrhein bis Schwäbische Alb) 2 bis 6 Stunden und im Nordosten (Rostock bis Spreewald) 2 bis 7 Stunden, dabei hatte Ueckermünde am Oderhaff 8 Stunden Sonne.	*02.02. und 03.02.* Sturmtief „Miriam" brachte an beiden Tagen **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** an den Küsten, in Küstennähe, in den Hochlagen der Mittelgebirge und in der Mitte sowie im Süden meist auch bis in tiefe Lagen. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** traten am 02. in den Hochlagen von Rhön, Thüringer Wald, Erzgebirge und Schwarzwald auf. Am 03. gab es Sturmböen auf Helgoland, in Harz und Erzgebirge. **Orkanböen der Stärke 12** wurden an beiden Tagen von Zugspitze (130 km/h) und Wendelstein gemeldet. Ebenfalls Orkanböen hatte am 02. der Brocken und am 03. der Feldberg im Schwarzwald. *04.02. und 05.02.* **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** traten an beiden Tagen in einzelnen Hochlagen der Mittelgebirge oder Alpen auf. Am 05. stürmte es auch auf Helgoland und Sylt. Die Zugspitze registrierte am 04. Sturmböen der **Stärke 10** und am 05. der **Stärke 11**.	winkelförmige Westlage Ww 02.-06. Februar
Am 07. fiel nur wenig Niederschlag (Zugspitze 2 mm; sonst geringer Niederschlag bis im Nordosten und im äußersten Norden kein Niederschlag). **Am 08.** östlich der Weser örtlich geringer Niederschlag sonst im Südwesten kein Niederschlag. **Am 09.** wurden die höchsten Niederschläge im Norden gemessen (Kiel-Holtenau, Fehmarn 6 mm, Freiburg, Schleswig 4 mm, Feldberg/Schwarzwald, Ulm, Freudenstadt 3 mm; sonst 2 mm bis südlich des Mains	**Am 07./08.** blieb es bei ruhigem, kaltem Winterwetter in den meisten Gebieten trüb (1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne). Die Gipfel der höchsten Mittelgebirge und der Alpen hatten oberhalb einer Inversion ganztägig (8-10 Stunden) Sonnenschein. Sonst schien die Sonne am 07. im Norden Bayerns bis 9 Stunden, im Thüringer Wald und Ostbayern 2 bis 7 Stunden, im Taunus 4 Stunden und im Nordwesten gebietsweise 2 bis 4 Stunden. Am 08. zeigte sie sich in den Alpentälern 7 Stunden, örtlich, meist in den Hochlagen vom Rothaargebirge	**Sturmböen mit einer Stärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 09. im Osterzgebirge; am 10. auf Inseln der Nord- und Ostsee; am 11. auf Rügen sowie in den Hochlagen von Harz, Rothaargebirge, Rhön, Erzgebirge, Taunus und Pfälzer Wald; am 12. auf Rügen und auf dem Brocken sowie am 13. auf Rügen.	Hoch Nordmeer, zyklonal HNz 07.-13. Februar

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Hoch Nordmeer, zyklonal HNz 07.-13. Februar

südliche Westlage Ws 14.-22. Februar

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
	**Am 09.** lagen die Nachttemperaturen in Aufklarungsgebieten unter -10°C. Am Alpennordrand schien verbreitet die Sonne. In den übrigen Gebieten war es bedeckt mit gelegentlichen Aufheiterungen. Zeitweise fiel Schnee, im Norden auch länger anhaltend.	Partenkirchen); am 10. von -9.2°C (Schmücke) bis -0.7°C (Helgoland); am 11. von -9.5°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis -0.1°C (Greifswald); am 12. von -7.4°C (Kahler Asten) bis 1.0°C (Berlin-Tegel); am 13. von -7.4°C (Kahler Asten) bis 0.0°C (Ueckermünde). **Tagesschwankungen:** am 07. von 1.8 K (Leck) bis 12.0 K (Coburg); am 08. von 1.0 K (Hannover, Leipzig) bis 15.2 K (Oberstdorf); am 09. von 1.2 K (Düsseldorf-Flughafen) bis 16.1 K (Oberstdorf); am 10. von 1.2 K (Magdeburg) bis 6.7 K (Bendorf); am 11. von 1.0 K (Dresden) bis 11.1 K (Ueckermünde); am 12. von 1.0 K (Essen) bis 11.8 K (Oberstdorf); am 13. von 1.1 K (Berlin-Tempelhof) bis 15.6 K (Oberstdorf). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel)**:** **am 07.** Garmisch-Partenkirchen 0.1 K zu warm, sonst bis 9.9 K (Boizenburg) zu kalt; **am 08.** von 0.6 bis 8.3 K (Bad Hersfeld) zu kalt; **am 09.** von 1.3 bis 8.7 K (Bad Hersfeld, Bad Kissingen, Kahler Asten und Kleiner Feldberg/Taunus) zu kalt; **am 10.** von 2.5 bis 9.3 K (Aachen) zu kalt; **am 11.** von 1.6 bis 10.3 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt; **am 12.** von 0.3 bis 7.6 K (Feldberg/Schwarzwald, Hohenpeißenberg und Oberstdorf) zu kalt; **am 13.** von 0.6 bis 7.6 K (Oberstdorf) zu kalt. **Bodenfrost:** am 07. alle außer Mannheim, Trier-Petrisberg und Saarbrücken-Flughafen bis -20.4°C (Marnitz); am 08. alle Stationen bis -20.4°C (Carlsfeld); am 09. alle Stationen bis -21.9°C (Neuhaus am Rennweg); am 10. alle Stationen bis -15.2°C (Hahn-Flughafen); am 11. alle Stationen bis -17.3°C (Oberstdorf); am 12. alle Stationen bis -18.4°C (Oberstdorf); am 13. alle Stationen bis -23.1°C (Oberstdorf).
	**Am 10.** blieben an Land die Temperaturen den ganzen Tag unter 0°C. Überwiegend bedeckten Wolken den Himmel und es schneite, im Norden und Süden auch länger anhaltend. In der Mitte lockerte die Bewölkung gelegentlich auf.	
	**Am 11.** hielt in der Polarluft der Dauerfrost überall an. Es schneite, in der Südhälfte verbreitet länger anhaltend und örtlich auch ergiebig, nach Norden hin nachlassend. Gelegentlich schaute auch die Sonne durch die sonst geschlossene Wolkendecke.	
	**Am 12.** schneite es weiterhin in einem breiten Streifen von Südbaden bis Rügen, im Nordosten mit Schneeverwehungen. Der Himmel war verbreitet bedeckt, zeitweise schien die Sonne.	
	**Am 13.** bedeckte beinahe überall Schnee den Boden. In den Mittelgebirgen lockerte die Bewölkung gelegentlich auf und die Sonne schien, im Bereich der Alpen auch länger anhaltend. Sonst bedeckten zumeist Wolken den Himmel und es schneite verbreitet.	
	**Am 14.** blieben die Temperaturen, mit Ausnahme des Rhein-Main-Gebietes, noch immer unter dem Gefrierpunkt. In der Südhälfte lockerte die Bewölkung auf. Im Nordosten, Westen und Südwesten schneite es örtlich. Auch **am 15.** schien die Sonne bei lockerer Bewölkung. In der Südwesthälfte schneite es vereinzelt leicht. Tagsüber ließen die Niederschläge nach. **Am 16.** lagen die Nachttemperaturen in den Mittelgebirgen verbreitet unter -10°C. Nördlich des Mains schneite es vereinzelt bei wechselnder, zeitweise auch starker Bewölkung. Südlich des Mains war es wechselnd bewölkt. **Am 17.** setzte von Südwesten Frostmilderung ein. Anfangs war es verbreitet wechselnd bewölkt, im Süden und Norden örtlich auch heiter. Dichte Bewölkung breitete sich von Westen nach Osten aus.	**Tiefstwerte:** am 14. von -15.1°C (Wernigerode) bis -0.8°C (Arkona); am 15. von -16.5°C (Oberstdorf) bis -2.3°C (Arkona); am 16. von -17.8°C (Oberstdorf) bis -2.1°C (Berlin-Tegel); am 17. von -17.8°C (Gardelegen) bis -0.5°C (Hohenpeißenberg); am 18. von -9.4°C (München-Flugh.) bis 3.0°C (Aachen); am 19. von -5.9°C (Straubing) bis 2.1°C (Hannover); am 20. von -7.0°C (Garmisch-Partenkirchen) bis 0.3°C (Konstanz); am 21. von -11.7°C (Barth) bis 1.3°C (Freiburg im Breisgau); am 22. von -8.3°C (Doberlug-K.) bis 3.7°C (Aachen, Freiburg i.Br). **Höchstwerte:** am 14. von -7.3°C (Hohenpeißenberg) bis 1.2°C (Barth); am 15. von -7.9°C (Hohenpeißenberg) bis 2.2°C (Lahr); am 16. von -7.3°C (Zinnwald-Georgenf.) bis 6.4°C (Garmisch-P.); am 17. von -4.7°C (Zinnwald-Georgenf.) bis 13.7°C (Garmisch-P.); am 18. von -0.6°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 11.7°C (Oberstdorf); am 19. von -0.7°C (Zinnwald-Georgenf.) bis 9.1°C (Garmisch-P.); am 20. von -2.7°C (Schmücke) bis 6.2°C (Freiburg); am 21. von -2.7°C (Zinnwald-Georgenfeld, Carlsfeld) bis 9.8°C (Lahr. Freiburg); am 22. von -1.0°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 15.2°C (Freiburg im Breisgau).
		
		

 Niederschlag	 Sonne	 Wind
vereinzelt kein Niederschlag). **Am 10.** lagen die Höchstniederschläge im Süden (Straubing 11 mm, Regensburg, Fichtelberg, Großer Arber 9 mm, Fürstenzell, München-Stadt, Kempten, Weißenburg, 8 mm; sonst 7 mm bis nördlich der Mittelgebirge und im Südwesten vereinzelt kein messbarer Niederschlag). **Am 11.** blieben die Höchstwerte der Niederschläge unverändert (Brocken 11 mm, Weinbiet 9 mm, Wernigerode, Regensburg, München-Stadt, Fürstenzell, Wiesenburg 6 mm; sonst 5 mm bis nördlich des Nord-Ostsee-Kanals kein Niederschlag). **Am 12.** fielen im Nordosten die höchsten Niederschlagsmengen (Arkona 8 mm, Rostock-Warnemünde 7 mm, Greifswald, Wernigerode, Brocken 6 mm, Marnitz, Seehausen, Schwerin 5 mm; sonst 4 mm bis auf Norderney und in List auf Sylt kein Niederschlag). **Am 13.** waren die Niederschläge nicht sehr ergiebig (Lüdenscheid 4 mm, Köln-Flughafen, Schleswig, Kiel-Holtenau, Essen-Bredeney, Münster/Osnabrück-Flughafen 3 mm; sonst 2 mm bis auf dem Wendelstein und der Zugspitze kein Niederschlag).	über Rhön bis zum Erzgebirge 2 bis 7 Stunden, örtlich im Westen und Südwesten sowie im Südosten Bayerns 2 bis 4 Stunden. **Vom 09.-13.** wurde eingelagert in eine nordöstliche Strömung immer wieder Bewölkung nach Deutschland geführt, so dass auch weiterhin die Sonne nur selten (1 Stunde und weniger bzw. nicht) zu sehen war. Sonst schien sie: am 09. an der Nordsee örtlich 2 Stunden, um Berlin 2 bis 4 Stunden und von Osthessen bis Sachsen sowie im Süden (Schwarzwald bis Alpen) 2 bis 7 Stunden; am 10. im Westen (Eifel – Rhön – Odenwald – Saarland) 2 bis 4 Stunden; am 11. nordwestlich einer Linie Münsterland – Lübecker Bucht 2 bis 7 Stunden, dabei gab es nördlich von Emden – Schleswig Orte mit 8 oder 9 Stunden; am 12. gebietsweise an der Nordsee sowie örtlich im Saarland 2 bis 4 Stunden und in den Alpen gebietsweise 2 bis 7 Stunden; am 13. vereinzelt 2 oder 3 Stunden, in den Alpen, am Alpenrand und bei Passau 4 bis 7 Stunden, dabei hatten der Wendelstein 8 Stunden und die Zugspitze 10 Stunden Sonne.	

Hoch Nordmeer, zyklonal HNz 07.-13. Februar

Am 14. blieben die Niederschläge in ihrer Intensität unverändert (Aachen 4 mm, Michelstadt-Vielbrunn, Trier-Petrisberg 3 mm; sonst 2 mm bis im Nordosten und Süden vereinzelt kein Niederschlag). **Am 15.** fiel verbreitet geringer und örtlich kein Niederschlag. **Am 16.** fiel auch nur wenig Niederschlag (Zinnwald-Georgenfeld 1 mm; sonst vereinzelt geringer bis südlich des Mains kein Niederschlag.) **Am 17.** wurden im Westen die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Köln-Bonn 6 mm, Berus, Trier-Petrisberg, 5 mm, Tholey, Bad Marienberg 4 mm, Bendorf, Saarbrücken-Flughafen, Freudenstadt, Aachen 3 mm; sonst 2 mm bis im Nordosten und Osten kein Niederschlag).	Zu Beginn dieses Witterungsabschnitts blieb es die beiden ersten Tage unter teilsweise hochnebelartiger Bewölkung überwiegend trüb, bevor sich dann häufiger die Sonne zeigte. Ab dem 18. zogen Tiefausläufer über Deutschland hinweg, die für einen raschen Wechsel von sonnigen Abschnitten und Bewölkung sorgten. **Am 14./15.** ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten nur kurz oder nicht sehen. Sonst schien sie am 14. auf Sylt, gebietsweise von der Lüneburger Heide über Berlin bis Erzgebirge, Oberpfalz und Rhön 2 bis 7 Stunden, vereinzelt (z.B.: in der Altmark) bis 9 Std. und in den Alpen 6 bis 10 Std. Am 15. zeigte sie sich gebietsweise in einem breiten Streifen, der von der Nordsee zum Erzgebirge reichte, gebietsweise in Baden-Württemberg, vereinzelt in Bayern, im Allgäu sowie in	*15.02.-19.02.* **Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es in diesen Tagen im Südschwarzwald und auf der Zugspitze. Außerdem wurden Sturmböen ab dem 18. aus den Hochlagen von Harz und Erzgebirge und am 19. aus den Höhen des Bayerischen und des Pfälzer Waldes sowie vom Wendelstein gemeldet. **Sturmböen der Stärke 10** registrierte am 17. die Zugspitze.

südliche Westlage Ws 14.-22. Februar

Witterungsverlauf Großwetterlagen

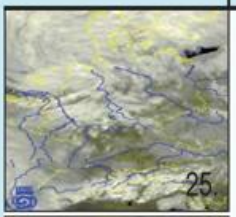
Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
südliche Westlage Ws 14.-22. Februar	Von Südwest nach Nordost ausbreitend regnete es mit Glatteisbildung. In den Höhenlagen ging der Schneefall in Regen über. **Am 18.** erreichte die mildere Luft den Osten. Im Norden, Osten und den Höhenlagen schneite es. In den Niederungen regnete es, in der Osthälfte örtlich mit Glatteisbildung. Ab Mittag lockerte die Bewölkung von Westen her auf, die Niederschläge ließen nach und die Sonne schien zeitweise. **Am 19.** erreichte die Aufheiterungszone den Osten. Örtlich bildete sich Nebel, in der Osthälfte teilweise gefrierend. Im Norden fiel noch etwas Niederschlag. Im Laufe des Tages zog von Südwesten ein Niederschlagsfeld nach Nordosten. **Am 20.** fiel nachts im Nordosten anfangs noch Regen oder Schneeregen. Tagsüber war es wechselnd bewölkt, zwischen Weser und Oder schien gebietsweise längere Zeit die Sonne. Im westlichen Mittelgebirgsraum sowie im Norden fiel vorübergehend Schnee oder Schneeregen. **Am 21.** war es im Mittelgebirgsraum nördlich der Donau meist stark bewölkt und besonders in der 1. Tageshälfte fiel Schnee, in den Tälern auch Schneeregen. Südlich der Donau blieb es vielfach heiter. Im Norden war es wechselnd bewölkt mit einzelnen Schauern an den Küsten, im Nordwesten kam abends Schnee auf. **Am 22.** blieb es über dem Norddeutschen Tiefland meist bedeckt mit Niederschlag, nachts als Schnee, später auch als Regen. Sonst war es wolkig, längere Auflockerungen traten im äußersten Südwesten und örtlich an der Oder auf. Im Tagesverlauf zog von Westen Regen heran, der sich abends bis zur Oder ausdehnte.	**Tagesschwankungen:** am 14. von 0.5 K (Arkona) bis 11.9 K (Gardelegen); am 15. von 1.2 K (Ueckermünde) bis 16.1 K (Oberstdorf); am 16. von 1.7 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 22.3 K (Oberstdorf); am 17. von 1.0 K (Arkona) bis 19.9 K (Gardelegen); am 18. von 1.7 K (Lichtenhain-Mittelndorf) bis 15.3 K (Augsburg); am 19. von 1.9 K (Helgoland) bis 10.7 K (Garmisch-Partenkirchen); am 20. von 2.1 K (Schmücke) bis 10.4 K (Oberstdorf); am 21. von 2.1 K (Neuhaus a.R.) bis 17.2 K (Garmisch-Partenk.); am 22. von 1.4 K (Norderney) bis 17.2 K (Kempten). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 14.** von 0.3 K bis 8.2 K (Wernigerode) zu kalt; **am 15.** von 0.3 K bis 7.0 K (Gardelegen) zu kalt; **am 16.** von 0.0 K bis 6.2 K (Mühldorf/Inn) zu kalt; **am 17.** vereinzelt im Süden sowie Brocken, Kl. Feldberg/Ts., Fichtelberg und Wasserkuppe 0.3 K bis 6.6 K (Wendelstein) zu warm, sonst 0.1 K bis 6.6 K (Artern) zu kalt: **am 18.** Mühldorf, Regensburg sowie häufig an Nord- und Ostsee 0.1 K bis 1.7 K (Mühldorf/Inn) zu kalt, sonst 0.4 K bis 6.2 K (Hohenpeißenberg) zu warm; **am 19.** München 0.3 K, Mühldorf 0.4 K und Augsburg 0.7 K zu kalt, sonst 0.2 K bis 5.1 K (Fichtelberg) zu warm; **am 20.** insbesondere im Norden und Osten häufig 0.1 K bis 2.4 K (Angermünde) zu warm, nach Süden und Westen meist 0.1 K bis 5.9 K (Zugspitze) zu kalt; **am 21.** in Bad Hersfeld, Gera, Erfurt-Flughafen sowie örtlich in Bayern und Baden-Württemberg 0.1 K bis 2.2 K (Freiburg i.Br.) zu warm, sonst 0.1 K bis 4.9 K (Zugspitze) zu kalt; **am 22.** im Bereich von Nord- und Ostsee stellenweise 0.1 K bis 1.4 K (List/Sylt) zu kalt, sonst 0.1 K bis 6.8 K (Oberstdorf) zu warm. **Bodenfrost:** **am 14.** alle Stationen bis -18.7°C (Osnabrück); **am 15.** alle Stationen bis -22.0°C (Oberstdorf); **am 16.** alle Stationen bis -23.0°C (Oberstdorf); **am 17.** alle Stationen bis -19.4°C (Göttingen); **am 18.** Hohenpeißenberg und häufig im Westen frostfrei, sonst bis -11.9°C (München-Flughafen); **am 19.** Bad Kissingen, Coburg sowie örtlich im Nordwesten und Norden frostfrei, sonst bis -9.0°C (Menz); **am 20.** Kiel, Trollenhagen und Itzehoe beim Gefrierpunkt, sonst alle Stationen bis -13.4°C (Garmisch-Partenkirchen); **am 21.** Aachen 0.0 °C, sonst an allen Stationen bis -15.9°C (Greifswald); **am 22.** in der Westhälfte stellenweise frostfrei; sonst an 103 Stationen bis -11.7°C (Doberlug-Kirchhain).
Südwestlage, zyklonal SWz 23.-28. Februar	**Am 23.** setzte sich von Nordosten her kältere Luft bis an den Nordrand der Mittelgebirge durch mit anfangs noch Schnee oder Schneeregen. Von anfänglichen Auflockerungen im Süden abgesehen, überwog starke Bewölkung. Vor allem in der Mitte fiel Regen, der später zeitweise auf den Süden übergriff. **Am 24.** blieb es überwiegend bedeckt. Nördlich der Mittelgebirge schneite es anfangs, während besonders im Westen örtlich Schauer auftraten. Im Tagesverlauf lockerte die Bewölkung im Süden stellenweise auf und es schien vereinzelt die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 23. von -7.7°C (Fehmarn) bis 8.5°C (Lahr); am 24. von -5.0°C (Leck) bis 8.1°C (Bendorf); am 25. von -2.5°C (Artern) bis 8.4°C (Lahr); am 26. von -2.1°C (Wasserkuppe) bis 5.8°C (Freiburg); am 27. von -3.9°C (Oberstdorf) bis 5.4°C (Rheinstetten); am 28. von -2.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 6.3°C (Mannheim). **Höchstwerte:** am 23. von -0.2 (Fehmarn, Kiel-Holten.) bis 13.9°C (Garmisch-P.); am 24. von -0.3°C (List/Sylt) bis 14.4°C (Lahr); am 25. von 2.3°C (List/Sylt) bis 14.2°C (Mannheim); am 26. von 2.1°C (Zinnwald-G.) bis 13.1°C (Hannover, Oldenburg); am 27. von 2.5°C (Neuhaus a.R.) bis 15.3°C (Bendorf); am 28. von 2.7°C (List/Sylt) bis 16.6°C (Mannheim, Lahr).

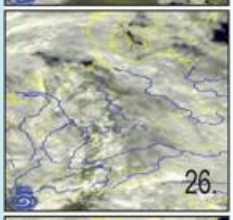
 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Der 18. brachte vor allem an Nord- und Ostsee und punktuell im Mittelgebirgsraum den meisten Niederschlag (Norderney 8, Helgoland 6, Bad Marienberg, Barth, Rostock-Warnemünde, List a. Sylt, Kiel, Greifswald 3 mm, Kleiner Feldberg/Taunus 2 mm). Im Übrigen blieb die Niederschlagsaktivität mit örtlich unter 1 mm gering. **Am 19.** waren besonders der Alpenrand (Zugspitze 11, Wendelstein 10 mm, Garmisch 6 mm) sowie die Gebiete südlich des Mains und der Mittelgebirgsraum von ergiebigerem Niederschlag (Regen, im höheren Bergland Schnee) betroffen (Freiburg 10, Kempten 9, Hohenpeißenberg, Fichtelberg, Klippeneck 8 mm, Stötten, Lahr 6, München 5 mm). **Am 20.** wurden im Westen und Südwesten gebietsweise 4 mm und mehr an Niederschlag registriert (Freudenstadt 6, Kahler Asten, Aachen 5, Stuttgart-Schnarrenberg, Rheinstetten 4 mm). Ansonsten wurden in der Westhälfte örtlich noch um die 3 mm (Hannover-Flughafen, Wasserkuppe, Kleiner Feldberg 3 mm) erreicht. **Am 21.** traten im Nordwesten und im Mittelgebirge örtlich 4 bis 7 mm Niederschlag auf (Oldenburg 7, Neuhaus a. R. 6, Brocken, Fichtelberg 4 mm). Während im Westen aufgrund des Tauwetters in den Niederungen die Schneedecke zum Teil schon verschwunden war, lag in den anderen Gebieten -auch im Flachland- noch verbreitet mehr als 10 cm Schnee. **Der 22.** brachte im Westen und Nordwesten sowie örtlich im Schwarzwald zweistellige Niederschlagssummen (Lüdenscheid 15, Brocken, Emden, Essen 13, Freudenstadt 12, Osnabrück, Norderney 11 mm); verbreitet wurden im Norden und Westen auch noch mehr als 5 mm gemessen (Hamburg-Flughafen 9, Bremerhaven, Rostock-W. 8, Bremen-Flughafen 7, Arkona, Tholey 6 mm).	Alpentälern 2 bis 7 Stunden und auf den Alpengipfeln 9 oder 10 Stunden. **Am 16./17.** schien die Sonne überwiegend 2 bis 7 Std. Am 16. war sie außerdem gebietsweise im Norddeutschen Tiefland sowie südwestlich einer Linie Münsterland – Oberpfalz 8 bis 10 Stunden und in Ostfriesland, auf Nordseeinseln, gebietsweise an Vorpommerns Küste und im Osten 1 Std. und weniger bzw. nicht zu sehen. Am 17. schien sie gebietsweise, meist in der Osthälfte 8 oder 9 Std. und auf Sylt, gebietsweise an der Ostsee, in Küstennähe, in Oster- und Elbsandsteingebirge sowie gebietsweise vom Niederrhein bis zum Bodensee 1 Std. und weniger bzw. nicht. **Der 18./19.** waren überwiegend trübe Tage. Am 18. zeigte sich die Sonne vereinzelt 2 Stunden, im südlichen Brandenburg und Ostsachsen 2 bis 4 Std. und im Westen sowie im äußersten Süden 2 bis 6 Stunden. Am 19. ließ sie sich örtlich nördlich einer Linie Münsterland – Lausitz 2 oder 3 Stunden blicken. **Am 20./21.** schien die Sonne meist 2 bis 7 Stunden. Sonst zeigte sie sich am 20. in Sachsen-Anhalt und angrenzenden Gebieten 8 oder 9 Stunden und im Norden, in Nordrhein-Westfalen, gebietsweise in Rheinland-Pfalz, von der Rhön zum Thüringer Wald, im Südwesten Baden-Württembergs und im Osten Bayerns 1 Std. und weniger bzw. nicht. Am 21. schien sie vereinzelt im Nordosten, in den Alpen sowie am Alpenrand 8 oder 9 Stunden und vor allem im Westen, in der Mitte sowie an der Nordsee und vereinzelt im Süden 1 Stunde und weniger bzw. nicht. **Am 22.** machte sich die Sonne in den meisten Gebieten rar und schien im Osten (Altmark – Oderbruch – Lausitz – Gera) und gebietsweise südwestlich einer Linie Niederrhein – Passau 2 bis 5 Std.	*20.02.-22.02.* **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** gab es in diesen Tagen in den Hochlagen der Mittelgebirge (Harz, Erzgebirge, Schwarzwald, Bayerischer Wald und am 22. Rhön, Thüringer Wald, Hunsrück, Pfälzer Wald,) und Alpen. Außerdem wurden Sturmböen am 20. von der Nord- und Ostseeküste, am 21. von den Ostseeinseln und am 22. aus tiefen Lagen im Westen gemeldet. **Sturmböen der Stärke 10** hatte am 21./22. die Zugspitze und am 22. der Kahle Asten im Rothaargebirge. **Orkanböen der Stärke 12** wurden am 22. mit 119 km/h auf dem Brocken registriert.	südliche Westlage Ws 14.-22. Februar
Am 23. gab es im Mittelgebirgsraum teils ergiebigen Niederschlag (Schmücke 24, Brocken 19, Kahler Asten 14, Göttingen 13, Bad Hersfeld 10 mm), der bis in die Kammlagen von Schnee in Regen oder Schneeregen überging. Die größte Schneehöhe im Mittelgebirge wurden mit 154 cm auf dem Brocken registriert. **Am 24.** fiel verbreitet geringer Niederschlag. Örtlich wurden Niederschlagshöhen zwischen 4 und 6 mm gemessen (Bremen 6 mm, Frankfurt/M., Nürburg-Barweiler 5 mm, Trier-Petrisberg 4 mm). In der Südhälfte blieb es weitgehend trocken. **Am 25.** wurden die höchsten Niederschläge im	Auch in diesen Tagen dominierten die Wolken über den meist nur kurzen sonnigen Abschnitten. **Am 23./24.** war es mit 1 Stunde und weniger bzw. keiner Sonne in den meisten Gebieten trüb. Am 23. schien sie außerdem örtlich an den Küsten und im Süden (Bodensee – Alpen – Passau) und am 24. gebietsweise von Osnabrück bis Nordhessen und Harz sowie verbreitet südwestlich einer Linie Münsterland – Bayerischer Wald 2 bis 6 Stunden. **Am 25.** war sie in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden, örtlich im Osten (Magde-	*23.02. - 27.02.* **Sturmböen mit einer Windgeschwindigkeit von Beaufort 8 oder 9** gab es an allen Tagen in den Hochlagen der Mittelgebirge und Alpen sowie am 23. in der Oberlausitz; am 24. auf Helgoland und um Trier; am 25. im Westen vereinzelt in tiefen Lagen; am 26. auf den Inseln sowie in der Südhälfte verbreitet bis in tiefe Lagen und am 27. an der Nordseeküste, um Schleswig und in Oberstdorf. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** traten vor allem in den Hochlagen auf:	Südwestlage, zyklonal SWz 23.-28. Februar

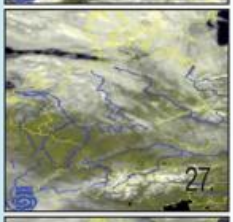
Witterungsverlauf Großwetterlagen

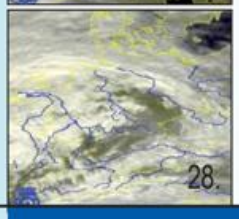
Südwestlage, zyklonal SWz 23.-28. Februar

Satellitenbild
visuelles Bild
von jeweils
12 Uhr UTC









Witterung

Am 25. war es im Nordwesten weiterhin bewölkt und sorgte in den Küstengebieten für teils kräftige Niederschläge. Dagegen schien im Osten und Südosten bei frühlingshaften Temperaturen längere Zeit die Sonne. Am späteren Nachmittag traten im Südwesten Schauer und örtlich Gewitter auf, die sich im Laufe des Abends nach Osten verlagerten. **Am 26.** traten in weiten Teilen des Landes kräftige Regenschauer auf. Bis auf vorübergehende Auflockerungen mit Sonne am Oberrhein blieb es durchgehend dicht bewölkt. Abends klarte der Himmel im Südwesten auf. **Am 27.** blieb es in der Nacht und am Vormittag im Süden zunächst wolkenlos. Im Norden hingegen war es mäßig bewölkt mit vereinzelten Niederschlägen und teils hohen Windgeschwindigkeiten an der Nordseeküste. Im Verlauf des Nachmittags zog die dichte Bewölkung bis in den Süden. **Am 28.** durchquerte das Organtief „Xynthia" von Südwesten her unser Gebiet und verursachte auf seinem Weg nach Osten teils starke Sturmschäden. Die anfangs das gesamte Gebiet betreffende Bedeckung lockerte gegen Abend im Süden auf, während sich im norddeutschen Tiefland anhaltende Niederschläge hielten.

Temperatur

Tagesschwankungen:
am 23. von 0.9 K (Wasserkuppe) bis 15.5 K (Garmisch-Partenk.);
am 24. von 0.9 K (Schmücke) bis 14.3 K (Mühldorf/Inn);
am 25. von 1.3 (K. Asten) bis 12.4 K (Augsburg, Kempten, Artern);
am 26. von 1.9 K (Lichtenhain-Mittelhain) bis 10.4 K (Mannheim);
am 27. von 1.9 K (Arkona) bis 16.0 K (Garmisch-Partenkirchen);
am 28. von 2.6 K (List/Sylt) bis 14.5 K (Bamberg).

Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
am 23. von Niedersachsen bis zur Ostsee stellenweise 0.1 K bis 2.5 K (Helgoland) zu kalt, sonst 0.1 K bis 7.8 K (Öhringen) zu warm;
am 24. von Niedersachsen bis nach Berlin und nördlich davon 0.1 K bis 2.8 K (Cuxhaven) zu kalt, sonst 0.1 bis 7.4 K (Lahr) zu warm;
am 25. von 0.1 K bis 7.9 K (Öhringen) zu warm;
am 26. von 1.0 K bis 6.8 K (Erfurt-Flughafen) zu warm;
am 27. von 0.2 K bis 6.7 K (Oberstdorf) zu warm
am 28. von 0.3 K bis 10.2 K (Garmisch-Partenkirchen) zu warm.

Bodenfrost:
am 23. im Süden örtlich, nach Norden und Osten verbreitet an 69 Stationen bis -11.5°C (Schleswig);
am 24. im Süden und Osten örtlich, nach Norden verbreitet an 72 Stationen bis -16.0°C (Kiel-Holtenau);
am 25. stellenweise im Süden, Osten und Norden an 28 Stationen bis -3.6°C (Artern);
am 26. in Erzgebirge und Thüringer Wald sowie verbreitet im Südwesten und Süden bis -3.8°C (Freudenstadt);
am 27. verbreitet im Süden und stellenweise im Osten an 53 Stationen bis -7.8°C (Garmisch-Partenkirchen);
am 28. stellenweise im Osten und Nordosten und verbreitet in höheren Lagen im Süden und der Mitte bis -2.8°C (Zinnwald-G.).

www.dwd.de

BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!
www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote

www.dwd.de/klima
>> Klima aktuell, Klimamonitoring, Klimadaten, Klimagutachten und vieles mehr!

www.dwd.de/TRY
>> Klima und Klimatechnik verbinden? - TRY! Die Testreferenzjahre.

www.dwd.de/solarenergie
>> Solarenergie - Die Stärken der Sonne nutzen! Messwerte, Rasterdaten, Karten und Gutachten zu Globalstrahlung und Sonnenscheindauer.

www.dwd.de/ausbreitungsklassen
>> Luftreinhaltung - Spezielle meteorologische Leistungen für den Immissionsschutz.



Niederschlag

Schwarzwald gemessen (Freudenstadt 14 mm, Feldberg 13 mm, Lahr 7 mm). Weiterhin fielen im Saarland sowie südlich der Ruhr geringere Niederschlagsmengen (Saarbrücken-Flughafen 9 mm, Lüdenscheid 8 mm, Kahler Asten 5 mm). **Am 26.** traten im Harz die höchsten Niederschläge auf (Brocken 10 mm, Braunlage 8 mm). Verbreitet wurden vor allem in den Küstengebieten, aber auch im Westen Niederschlagssummen zwischen 6 und 9 mm registriert (List auf Sylt, Lüdenscheid 9 mm, Cuxhaven, Sankt Peter-Ording 7 mm, Schleswig 6 mm). **Am 27.** waren besonders das Saarland sowie die Region um Hunsrück und Eifel von Niederschlägen betroffen (Berus 18 mm, Tholey 15 mm, Deuselbach, Trier-Petrisberg 11 mm). Auch wurden vom Rhein-Main-Gebiet bis zum Schwarzwald Niederschlagssummen zwischen 5 und 9 mm registriert (Geisenheim 9 mm, Frankfurt/M., Mannheim 9 mm, Feldberg/Schw. 5 mm). **Am 28.** traten vielerorts und besonders auch im Norden höhere Niederschlagsmengen auf (Brocken, Lüdenscheid 17 mm, Kiel-Holtenau, Oldenburg, Leck 16 mm, Helgoland, Norderney 12 mm). Im Süden wurden nur vereinzelte Niederschläge registriert.



Sonne

burg – Oberlausitz), im Südosten Bayerns sowie in den Alpen 8 Stunden und in der Nordwesthälfte 1 Stunde und weniger bzw. nicht zu sehen.
Der 26. blieb in den meisten Gebieten ein trüber Tag. 2 Stunden zeigte sich die Sonne vereinzelt in der Mitte, 2 oder 3 Stunden örtlich nördlich der Mittelgebirge und 2 bis 4 Stunden gebietsweise im Südwesten (Rhein-Main-Gebiet bis Allgäu).
Am 27. schien sie in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Kürzer oder nicht war sie gebietsweise, meist nördlich einer Linie Ruhrgebiet – Berlin zu sehen. 8 bis 10 Stunden schien sie gebietsweise vom Saarland bis Sachsen, in Odenwald und Thüringer Becken sowie in großen Teilen von Baden-Württemberg und Bayern.
Am 28. ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten 1 Stunde und weniger bzw. nicht blicken. 2 oder 3 Stunden zeigte sie sich gebietsweise an Vorpommerns Küste und 2 bis 6 Stunden gebietsweise südlich einer Linie Hunsrück – Braunschweig – Uckermark.



Wind

am 23. im Südschwarzwald;
am 25. in Harz, Südschwarzwald und Alpen; am 26. in Harz, Erzgebirge, Bayerischem Wald, Schwarzwald sowie Schwäbischer Alb und am 27. in Harz, Bayerischen Wald und Alpen.
Orkanböen der Stärke 12 registrierten am 23. der Brocken mit 120 km/h und am 26. Weinbiet, Wendelstein und Feldberg im Schwarzwald (138 km/h).
28.02.
Sturmtief „Xynthia“ brachte allen Stationen südlich einer Linie Elbmündung – Uckermark Sturmböen von mindestens **Windstärke 8 oder 9** („Xynthia“ zog nordostwärts und brachte am 01.03. auch an der Ostsee Sturmböen). Das Hauptsturmfeld mit **Stärke 10 oder 11** reichte im Norden bis zu einer Linie Ruhrgebiet – Berlin und im Südosten bis zu einer Linie Spreewald – Schwäbische Alb. Südlich davon gab es Sturmböen in den Hochlagen von Erzgebirge, Bayerischem Wald und Alpen. Etliche Stationen meldeten **Orkanböen der Stärke 12**, im Westen auch Orte in tiefen Lagen wie z.B. Berus mit 134 km/h.
Stärkste Böe: Brocken mit 181 km/h.

www.dwd.de/WESTE
>> Wie war das Wetter? - Online zu Ihren Wetterdaten direkt aus der Datenbank des DWD, schnell, einfach, verständlich und günstig.

www.dwd.de/wetter
>> Aktuelles Wetter und Warnungen für Deutschland im Überblick!

www.dwd.de/newsletter
>> Mit dem Newsletter-Service kostenlos immer auf dem neuesten Stand.

DWD

Deutscher Wetterdienst

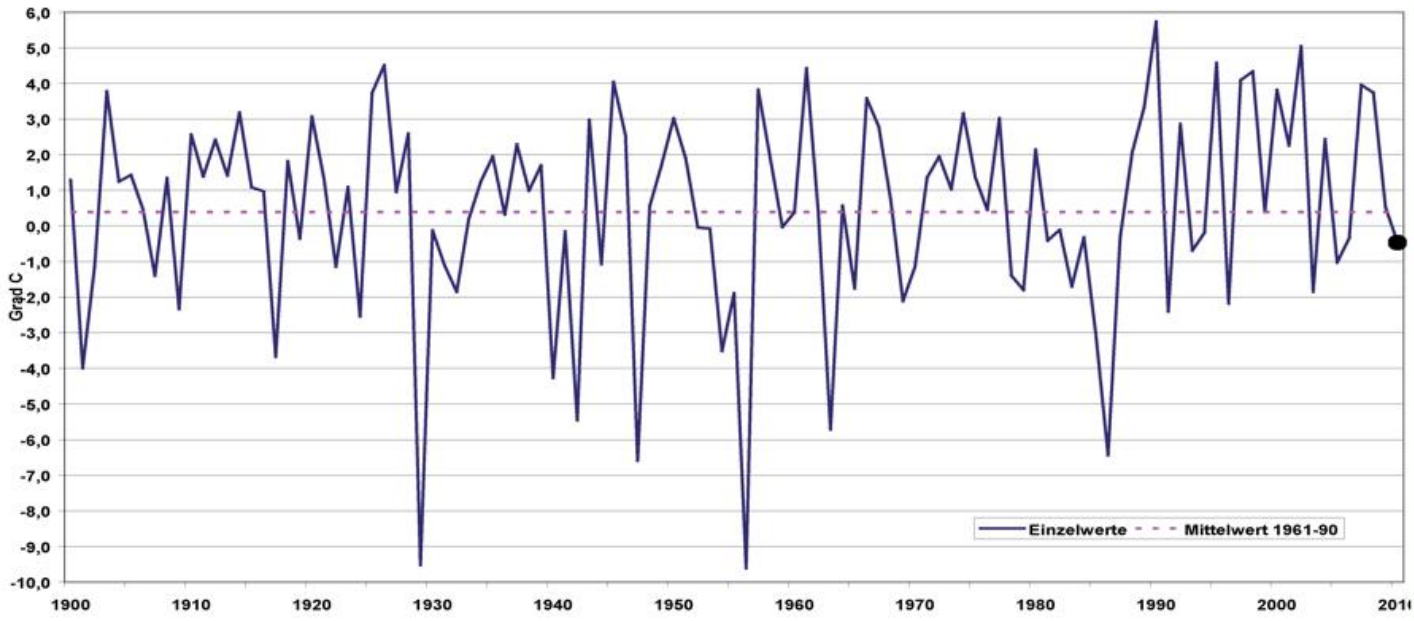
Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	Februar											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4	9	0	0	0	1	0	1	0	3	0	0		3	22.02.
St. Peter-Ording	5	26	7	8	4	8	7	10	9	14	10	0		14	22.02.
Schleswig	43	28	35	39	34	40	42	46	37	36	36	10		46	11., 14.-16.
Norderney	11	23	8	9	2	6	4	4	3	3	0	0		9	02.-04.
Hamburg-Flughafen	11	26	15	17	15	19	28	27	19	21	12	0		31	14.02.
Greifswald	2	28	46	45	31	33	60	50	40	36	31	13		63	14.02.
Bremen-Flughafen	4	21	3	3	2	5	6	6	1	1	0	0		8	14.02.
Angermünde	54	28	26	34	31	33	39	38	34	32	25	6		39	12.-14.
Münster/Osnabrück	48	13	3	2	0	1	2	5	0	0	0	0		6	14.02.
Hannover-Flughafen	55	23	4	4	2	5	13	17	10	5	0	0		17	14.-16.
Potsdam	81	28	35	35	33	33	39	38	35	30	26	13		40	14.02.
Lindenberg	98	27	30	38	36	33	39	38	30	24	16	0		40	12.02.
Düsseldorf	37	9	6	0	0	0	1	5	0	0	0	0		6	01./02.
Kahler Asten	839	28	91	108	99	95	102	104	101	108	76	60		112	03.02.
Göttingen	167	22	5	5	2	4	10	10	3	4	0	0		13	14.02.
Brocken	1142	28	112	135	132	129	160	158	153	160	156	148		164	24.02.
Leipzig-Flughafen	131	20	7	6	3	3	11	10	5	0	0	0		12	14./15.
Dresden-Flughafen	227	19	12	9	4	4	12	10	4	0	0	0		12	01.,13.-15.
Görlitz	238	24	18	20	16	15	20	17	12	11	0	0		20	02.-04.,12./13.
Aachen	202	14	10	6	0	1	9	14	0	0	0	0		18	02.02.
Wasserkuppe	921	28	60	98	89	85	93	92	84	86	51	34		100	03.02.
Erfurt-Flughafen	316	23	19	16	10	10	20	19	9	6	0	0		21	02.02.
Neuhaus/Rennweg	845	28	79	90	78	80	88	88	82	89	70	62		95	03.02.
Fichtelberg	1213	28	92	100	96	93	111	103	99	98	83	77		111	13.02.
Zinnwald-Georgenfeld	877	28	79	94	92	93	106	97	92	95	68	58		106	13.02.
Frankfurt/Main-Flughafen	112	13	10	3	0	0	4	6	0	0	0	0		15	02.02.
Würzburg	268	15	10	6	1	0	6	5	0	0	0	0		12	02.02.
Saarbrücken-Flughafen	320	14	24	14	0	0	2	2	0	0	0	0		35	02.02.
Rheinstetten	116	11	3	0	0	0	10	6	1	0	0	0		10	13./14.
Stuttgart-Flughafen	371	17	8	3	0	1	16	14	3	0	0	0		16	13.02.
Nürnberg-Flughafen	314	20	13	10	4	4	11	9	5	0	0	0		17	02.02.
Regensburg	365	27	23	24	17	16	34	30	26	21	16	0		34	12./13.
Großer Arber	1436	28	111	135	139	136	147	141	134	137	133	130		147	13.02.
Freudenstadt	797	28	61	85	65	64	75	71	54	60	40	30		88	03.02.
München-Stadt	515	20	14	4	2	0	15	12	5	4	0	0		17	02.02.
München-Erdinger Moos	444	19	11	7	1	1	20	13	8	4	0	0		20	13.02.
Fürstenzell	476	28	28	39	29	26	43	37	33	27	22	11		49	12.02.
Feldberg/Schwarzwald	1490	28	56	76	76	80	91	83	80	90	98	90		98	24./25.
Konstanz	443	13	9	3	0	2	6	4	0	0	0	0		10	02.,12.
Oberstdorf	806	28	37	37	37	33	41	39	35	36	29	13		48	02.02.
Zugspitze	2964	28	200	200	230	215	210	210	200	210	205	205		230	07.02.
Hohenpeißenberg	977	28	36	47	55	48	52	49	35	38	26	14		56	11./12.
Wendelstein	1832	28	75	109	118	116	131	120	105	114	100	88		131	13.02.

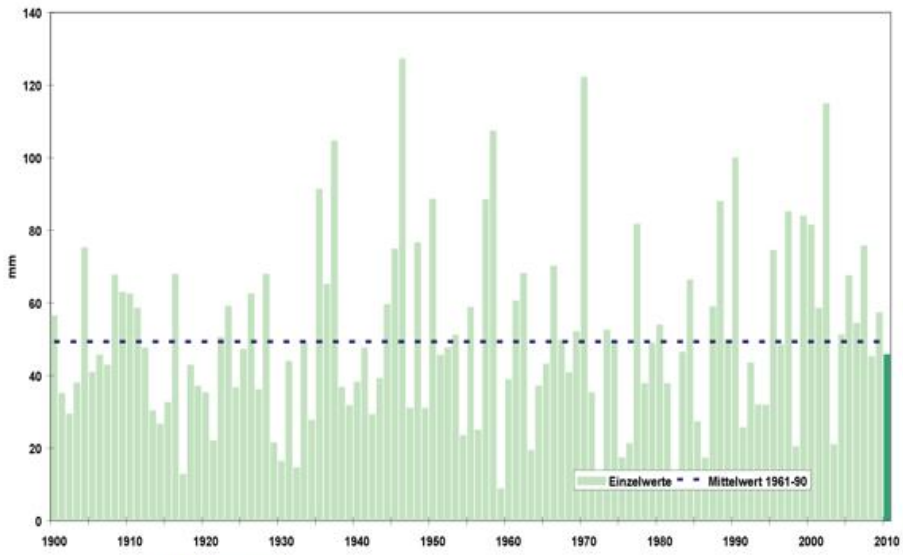
[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr

Mitteltemperatur Deutschland Februar 1901-2010

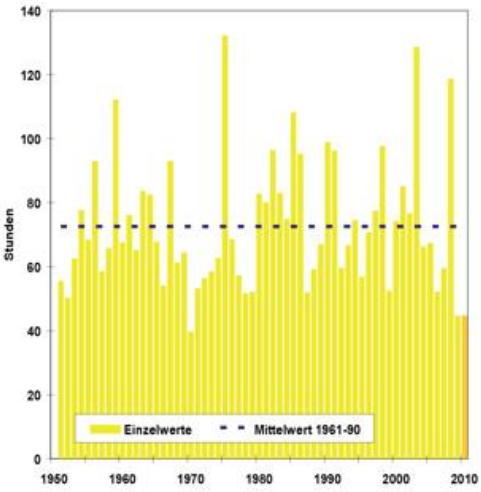


Der Februar 2010 war kalt, etwas niederschlagsärmer als in der internationalen klimatologischen Referenzperiode 1961-90 und wie im Vorjahr sehr sonnenscheinarm.
Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug -0.5 °C. Dies ist 0.9 Kelvin unter dem Wert des Bezugszeitraums. Damit wurde der Monat der 32. kälteste Februar seit Beginn des 20. Jahrhunderts und der 36. kälteste seit 1881.
Die mittlere Niederschlagshöhe ergab sich zu 46 mm. Das sind 2 mm oder 5 % weniger als im Bezugszeitraum. Der Monat ordnete sich somit als der 52. trockenste Februar in Deutschland seit 1901 und als 65. trockenste seit 1881 ein.
Die Sonnenscheindauer betrug im Mittel 45.8 Stunden. Das sind 26.8 Stunden oder 36.9 % weniger als in der Referenzperiode. Damit war der Februar 2010 der dritte in der Reihe sonnenscheinarmer Februarmonate seit 1951 (hinter 1970 und 2009).

Niederschlagshöhe Deutschland Februar 1901 - 2010



Sonnenscheindauer Deutschland Februar 1951-2010



Da alle drei Wintermonate kälter als im klimatologischen Bezugszeitraum 1961-90 waren, wurde der Winter insgesamt (Dezember-Februar) deutlich kälter als in der Referenzperiode. Es ergab sich eine Mitteltemperatur von -1.3 °C. Dies ist 1.5 Kelvin unter dem Mittelwert des Bezugszeitraums. Damit wurde der Winter 2009/10 der kälteste seit dem Winter 1995/96 und 19. kälteste seit 1901 sowie der 26. kälteste seit 1881.
Da der Januar trocken war und die Niederschläge im Dezember nicht sehr weit über dem Bezugswert lagen, ergab sich für den gesamten Winter ein geringes Niederschlagsdefizit. Im Gebietsmittel von Deutschland resultierte als Niederschlagssumme 168.7 mm. Das sind 12.0 mm oder 6.6 % weniger als im langjährigen Mittel. Damit wurde dieser Winter der 49. trockenste seit Beginn des 20. Jahrhunderts und der 65. trockenste seit 1881. Wegen der niedrigen Temperaturen fiel jedoch ein besonders großer Anteil des Niederschlags als Schnee, und die Schneedecken konnten sich meist über viele Tage halten. Örtlich ergaben sich die größten Schneehöhen seit Beginn der Messreihen.
Da alle Wintermonate Sonnenscheindefizite hatten, wurde der Winter insgesamt sehr sonnenscheinarm. Das Gebietsmittel der Sonnenscheindauer für den Winter betrug 111.2 Std. Das sind 37.5 Std. oder 28.0 % weniger als in der Referenzperiode. Damit wurde der Winter 2009/10 der zweite in der Reihe besonders sonnenscheinarmer Winter seit 1951 (hinter 1969/70 und vor 1952/53).

*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im Februar aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	0.8	1.2	0.7	1.5	2.1	-1.0
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	1.2	1.6	1.1	1.8	2.5	-0.4
Mecklenburg-Vorpommern	0.3	0.6	0.1	1.0	1.5	-1.0
Berlin und Brandenburg	0.3	0.7	0.2	1.0	1.6	-0.6
Nordrhein-Westfalen	1.9	2.1	1.8	2.2	2.9	0.7
Rheinland-Pfalz und Saarland	1.3	1.6	1.2	1.6	2.5	0.8
Hessen	0.7	0.9	0.5	0.9	1.8	-0.2
Baden-Württemberg	0.5	0.8	0.5	0.7	1.4	0.2
Sachsen	-0.2	0.2	-0.3	0.3	1.1	-1.0
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.2	0.5	0.0	0.7	1.5	-1.0
Bayern	-0.6	-0.2	-0.6	-0.3	0.5	-1.1
Deutschland	**0.5**	**0.8**	**0.4**	**0.9**	**1.6**	**-0.5**

Gebietsmittelwerte im Februar aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	47.1	47.9	41.6	52.4	63.0	57.2
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	47.8	49.1	44.2	52.5	61.6	48.7
Mecklenburg-Vorpommern	35.4	36.2	31.4	39.6	48.3	33.0
Berlin und Brandenburg	34.2	35.3	32.6	37.6	42.7	26.2
Nordrhein-Westfalen	61.8	63.1	57.5	67.1	82.1	61.3
Rheinland-Pfalz und Saarland	57.3	60.7	58.9	63.0	70.7	67.7
Hessen	52.7	54.7	52.0	57.3	67.4	52.5
Baden-Württemberg	63.7	67.8	67.8	68.1	71.4	56.3
Sachsen	44.8	45.0	42.6	46.5	51.9	24.5
Sachsen-Anhalt und Thüringen	38.9	40.3	38.1	42.2	47.7	33.0
Bayern	56.3	59.3	57.9	60.7	67.8	42.5
Deutschland	**50.2**	**52.0**	**49.4**	**54.2**	**61.2**	**45.4**

Gebietsmittelwerte im Februar aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		63.5	64.7	65.4	64.2	33.9
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		65.5	65.9	69.6	66.5	38.3
Mecklenburg-Vorpommern		66.0	67.3	67.8	66.6	37.0
Berlin und Brandenburg		69.7	70.3	72.7	68.5	49.8
Nordrhein-Westfalen		70.9	72.3	74.7	69.4	32.0
Rheinland-Pfalz und Saarland		73.6	73.4	76.9	75.5	38.7
Hessen		69.6	69.1	72.7	70.9	35.8
Baden-Württemberg		79.4	76.2	83.2	85.3	57.8
Sachsen		71.8	70.3	75.6	69.6	54.1
Sachsen-Anhalt und Thüringen		69.7	68.2	73.5	69.8	46.7
Bayern		79.5	77.8	82.5	83.9	58.0
Deutschland		**73.0**	**72.6**	**76.2**	**74.4**	**45.8**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: Februar

Mittlere Änderung in 10 Jahren, berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.11	0.39	0.79	2.07	10.53	21.18		0.73	-6.54
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.10	0.38	0.96	2.36	8.30	20.40		3.02	-9.29
Mecklenburg-Vorpommern	0.10	0.43	0.82	2.58	11.76	25.27		1.07	-5.94
Berlin und Brandenburg	0.13	0.43	0.97	3.03	8.75	19.83		1.74	-7.95
Nordrhein-Westfalen	0.07	0.26	1.00	2.52	8.06	19.48		2.22	-12.41
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.07	0.26	1.10	3.12	4.86	9.09		2.25	-4.76
Hessen	0.07	0.27	1.13	2.80	6.17	14.14		2.54	-4.24
Baden-Württemberg	0.08	0.21	0.96	3.63	2.68	6.49		4.12	4.14
Sachsen	0.10	0.36	1.06	1.75	4.98	17.31		2.79	-6.48
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.09	0.36	1.09	2.88	6.47	16.44		3.24	-4.52
Bayern	0.09	0.25	1.06	3.63	4.87	12.65		3.20	1.19
Deutschland	**0.09**	**0.32**	**1.01**	**2.85**	**5.89**	**14.53**		**1.32**	**-7.37**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Februar 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Schleswig-Holstein																		
Fehmarn	3	-1.0	-1.5	4.9	28.	-10.4	15.	-12.9	15.	.		.		23	6	14	7	2
Helgoland	4	0.0	-2.1	5.7	26.	-6.6	08.	-6.2	08.	.		.		18	7	10	6	7
Kiel-Holtenau	27	-0.7	-1.7	6.7	26.	-8.3	01.	-16.0	24.	.		.		22	6	12	7	
List/Sylt	26	-1.4	-2.3	3.2	27.	-6.8	12.	-10.2	09.	.		.		25	9	14	8	
Lübeck-Blankensee	5	-0.8	-1.0	7.1	28.	-8.7	07./16.	-15.6	16.	.		.		22	6	11	5	
Sankt Peter-Ording	5	-1.2	-2.1	7.2	26.	-10.5	17.	-14.6	01.	.		.		23	7	12	7	8
Schleswig	43	-1.3	-1.9	5.8	26.	-9.5	01.	-15.8	01.	.		.		23	6	11	5	5
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																		
Braunlage/Harz	607	-3.1	-1.3	7.4	28.	-13.5	14.	-17.3	14.	.		.		26	3	16	4	
Braunschweig	81	-0.3	-1.3	13.1	28.	-13.5	17.	-19.3	17.	.		.		23	6	9	3	
Cuxhaven	5	-0.7	-2.2	8.8	26.	-12.2	15.	-15.9	15.	.		.		23	9	10	5	5
Diepholz	39	-0.3	-1.7	12.4	26.	-10.9	17.	-16.5	15.	.		.		21	5	10	5	2
Emden	0	-0.5	-2.1	10.5	26.	-10.1	15.	-16.5	15.	.		.		21	6	10	5	4
Göttingen	167	-0.1	-1.1	12.8	28.	-15.4	17.	-19.4	17.	.		.		20	4	8	3	2
Hannover (Flughafen)	55	-0.1	-1.2	13.7	28.	-12.5	17.	-15.0	17.	.		.		21	4	9	3	3
Lingen/Ems	22	0.6	-1.6	11.5	26./28.	-9.6	15.	-11.2	15.	.		.		17	3	8	4	5
Lüchow/Wendland	17	-0.8	-1.3	10.2	28.	-13.6	17.	-17.2	16./17.	.		.		24	6	9	3	
Norderney	11	-0.4	-2.2	9.4	26.	-8.2	08.	-10.6	15.	.		.		21	9	10	5	9
Oldenburg i.O.	11	-0.2	-1.3	13.1	26.	-8.6	17.	-5.8	01./07.	.		.		21	5	9	4	
Osnabrück	95	0.5	-1.2	12.6	26.	-10.9	15.	-20.6	15.	.		.		17	2	8	3	
Soltau	76	-0.9	-1.6	9.9	26.	-11.0	15.	-15.6	17.	.		.		22	5	9	4	
Hamburg (Flughafen)	11	-0.4	-1.5	8.1	27./28.	-10.6	15.	-17.8	15.	.		.		22	6	9	4	1
Bremen (Flughafen)	4	-0.3	-1.6	12.8	26.	-9.4	17.	-12.4	14.	.		.		21	6	9	4	4
Bremerhaven	7	-0.4	-2.0	11.1	26.	-10.4	15.	-10.8	15.	.		.		21	7	10	5	
Mecklenburg-Vorpommern																		
Arkona/Rügen	42	-0.8	-1.0	5.3	28.	-6.6	02.	-11.7	21.	.		.		24	6	14	7	7
Boizenburg/Elbe	45	-1.1	-1.4	8.0	25.	-9.0	15.	-14.8	14.	.		.		22	4	11	4	
Boltenhagen	15	-0.8	-1.6	7.2	27.	-8.1	02.	-9.2	02.	.		.		23	6	13	7	
Greifswald	2	-0.8	-0.8	7.5	28.	-10.5	06.	-17.4	06.	.		.		22	3	11	4	6
Marnitz	81	-1.0	-1.0	9.3	28.	-13.3	07.	-20.4	07.	.		.		24	6	12	4	4
Rostock-Warnemünde	4	-0.5	-1.2	7.4	26.	-7.0	02.	-10.5	21.	.		.		22	6	11	5	1
Schwerin	59	-0.9	-1.2	8.1	26.	-8.8	07.	-13.8	07.	.		.		23	5	11	5	5
Trollenhagen	69	-1.2	-0.7	9.2	28.	-12.7	06.	-15.8	06.	.		.		24		12		
Ueckermünde	1	-0.8	-0.6	9.2	28.	-13.6	06.	-17.4	06.	.		.		23	5	10	2	
Berlin und Brandenburg																		
Berlin-Dahlem	51	-0.2	-0.8	11.7	28.	-6.9	17.	-11.7	17.	.		.		24	6	8	2	4
Berlin (Flughafen Schönefeld)	45	-0.4	-0.4	12.1	28.	-7.7	17.	-15.1	15.	.		.		24	5	9	3	4
Angermünde	54	-0.9	-0.6	10.7	28.	-9.7	17.	-14.4	17.	.		.		24	5	11	4	6
Cottbus	69	-0.2	-0.5	11.8	25.	-9.3	17.	-16.5	17.	.		.		24	6	8	2	4
Doberlug-Kirchhain	97	-0.6	-0.7	12.3	28.	-14.3	17.	-18.5	17.	.		.		22	4	9	3	
Lindenberg	98	-0.4	-0.3	12.0	28.	-8.5	09.	-11.4	09.	.		.		24	5	8	1	7
Manschnow-Oderbruch	12	-0.6	-0.2	11.4	28.	-9.8	17.	-13.7	17.	.		.		24	6	11	4	
Neuruppin	38	-0.8	-0.8	10.3	28.	-9.7	15.	-15.7	15.	.		.		24	6	10	3	
Potsdam	81	-0.6	-0.8	11.4	28.	-7.9	17.	-14.9	17.	.		.		24	4	8	2	4

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 8 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
36	120	18	10	.	8.0	22.	32	48	21	1	1005.1	21.9	02.	90	Fehmarn
47	138	14	10	1	12.3	28.	23	30	23	.	1004.1	24.8	03.	91	Helgoland
62	168	18	14	1	16.3	28.	26	41	21	.	1004.9			87	Kiel-Holtenau
38	109	14	7	1	12.8	28.	43	57	18	.	1004.4	21.3	02.	92	List/Sylt
32	82	17	9	.	7.0	22.	32	50	19	.	1005.2	22.5	03.	87	Lübeck-Blankensee
48	123	18	12	1	14.4	28.	44	66	17	1	1004.3	22.8	03.	91	Sankt Peter-Ording
72	144	18	16	1	15.1	28.	34	51	19	1	1004.8	19.8	20.	91	Schleswig
88	95	21	14	2	20.8	02.	25	33	22	.	1005.8	27.9	28.	93	Braunlage/Harz
23	64	16	7	.	5.7	02.	49	72	15	2	1005.2	24.0	28.	83	Braunschweig
53	133	19	12	1	11.5	28.	43	59	17	1	1003.9	19.5	03.	90	Cuxhaven
50	119	17	11	2	11.7	28.	34	47	20	1	1004.3	23.1	28.	92	Diepholz
56	130	19	9	3	13.1	02.	34	46	18	1	1003.6	18.4	28.	89	Emden
36	92	18	8	1	12.5	23.	35	50	19	.	1005.8	29.0	28.	83	Göttingen
32	86	16	9	.	6.2	02.	41	61	17	1	1004.7	22.0	28.	85	Hannover (Flughafen)
54	108	19	12	2	11.3	28.	26	37	22	.	1003.8	22.0	28.	88	Lingen/Ems
23	72	19	8	.	4.2	22.	52	74	16	1	1005.3	19.7	28.	86	Lüchow/Wendland
61	149	21	10	3	12.1	28.	32	42	20	.	1003.7	21.1	27.	91	Norderney
64	156	18	10	3	16.1	28.	45	69	16	.	1004.1	20.5	28.	87	Oldenburg i.O.
68	124	19	12	3	18.8	02.	27	39	18	.	1004.2	23.3	28.	84	Osnabrück
44	90	16	10	1	12.6	28.	43	61	16	1	1005.8	20.9	28.		Soltau
40	98	19	9	.	9.6	28.	32	48	20	.	1004.9	17.3	28.	86	Hamburg (Flughafen)
43	108	16	6	.	9.8	28.	43	61	18	1	1004.4	22.0	28.	84	Bremen (Flughafen)
48	133	18	8	1	13.7	28.	40	62	19	.	1004.2	20.7	27.	89	Bremerhaven
37	137	17	11	.	7.9	12.	26	41	18	.	1005.3	20.8	03.	92	Arkona/Rügen
36	100	18	9	.	7.5	22.	35	51	19	.	1005.1	18.4	28.	87	Boizenburg/Elbe
37	168	18	12	.	7.8	28.	33	50	19	.	1005.2	20.6	03.	89	Boltenhagen
34	113	17	9	.	6.3	12.	39	57	17	.	1005.9	18.2	03.	89	Greifswald
34	92	16	6	.	8.7	02.	37	57	17	.	1005.4	18.7	28.	85	Marnitz
39	130	18	8	.	7.5	22.	32	50	19	.	1005.5	18.0	03.	86	Rostock-Warnemünde
32	97	15	7	.	8.4	22.	36	53	18	.	1005.4	20.4	03.	87	Schwerin
17	65	14	6	.	3.7	22.	38	54	18	.	1006.0			86	Trollenhagen
23	105	14	8	.	4.1	22.	39	53	18	.	1006.2	17.0	28.	85	Ueckermünde
24	65	13	6	.	6.6	02.	53	74	15	1	1006.0	24.8	28.	82	Berlin-Dahlem
17	63	13	5	.	3.7	02.	49	66	16	1	1006.3	26.8	28.	84	Berlin (Flughafen Schönefeld)
22	73	14	6	.	7.4	28.	40	56	19	.	1006.0	21.0	28.	86	Angermünde
22	73	13	6	.	7.4	02.	53	74	15	.	1006.3	20.4	28.	82	Cottbus
24	77	13	5	.	7.7	02.	56	78	16	1	1006.6	22.0	28.	83	Doberlug-Kirchhain
24	71	11	6	.	6.0	02.	53	76	15	1	1006.5	26.0	28.	85	Lindenberg
20	105	14	8	.	4.8	22.	53	71	14	.	1006.6	21.8	28.	83	Manschnow-Oderbruch
30	107	15	6	1	10.7	28.	48	71	16	1	1005.9	21.5	28.	85	Neuruppin
29	78	16	7	.	7.3	02.	49	66	15	1	1005.8	23.7	28.	85	Potsdam

Februar 2010 Monatswerte	Höhe über NN in m	Lufttemperatur Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Anzahl der Tage Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Nordrhein-Westfalen																		
Aachen	202	1.9	-0.9	13.0	27.	-8.0	10.	-10.1	10.	.		.		12	-1	7	4	3
Ahaus	46	0.8	-1.6	11.2	24./28.	-10.0	15.	-15.8	15.	.		.		16	3	8	5	
Bad Lippspringe	157	0.6	-1.0	12.5	28.	-11.3	14.	-16.8	14.	.		.		17	2	9	5	1
Bad Salzuflen	135	0.2	-1.7	11.9	26.	-12.1	15.	-16.3	15.	.		.		17	3	8	4	
Düsseldorf (Flughafen)	37	2.2	-1.0	12.7	27.	-5.4	10.	-10.4	15.	.		.		15	3	7	5	.
Essen	150	1.4	-1.1	11.5	24.	-6.1	10.	-9.6	17.	.		.		16	3	8	5	
Kahler Asten/Rothaargebirge	839	-3.6	-1.1	4.7	28.	-12.3	09.	-13.8	16.	.		.		26	2	18	3	27
Köln (Flughafen)	92	1.9	-0.5	13.1	27./28.	-9.0	10.	-12.5	10.	.		.		16	1	7	5	2
Lüdenscheid	387	-0.4	-1.2	9.8	28.	-9.0	09.	-13.5	02.	.		.		17	0	10	4	6
Münster-Osnabrück (Flughafen)	48	0.8	-0.6	11.8	26.	-9.7	15.	-15.1	14.	.		.		18	4	8	4	3
Rheinland-Pfalz und Saarland																		
Bad Marienberg/Westerwald	547	-1.6	-0.7	8.0	27./28.	-10.6	10.	-12.3	10.	.		.		23	2	11	2	16
Bendorf/Rhein	127	2.2	0.2	15.3	27.	-8.7	11.	-10.1	11.	.		.		13	-3	5	3	
Hahn/Hunsrück	497	-0.4	-1.1	10.6	27.	-9.1	10.	-15.2	10.	.		.		19	1	11	5	13
Nürburg-Barweiler/Eifel	485	-0.3	-0.5	9.9	27.	-10.3	10.	-12.6	10.	.		.		17	-3	10	4	7
Trier (Petrisberg)	265	1.9	0.0	12.9	28.	-7.8	10.	-10.7	16.	.		.		15	-1	7	4	6
Weinbiet/Pfälzer Wald	553	-0.6	-0.8	11.5	28.	-9.3	10./11.	-10.6	10.	.		.		19	-1	11	3	
Saarbrücken (Flughafen)	320	1.5	-0.1	13.0	28.	-7.6	11.	-9.6	10.	.		.		14	-3	8	4	5
Hessen																		
Bad Hersfeld	272	-0.6	-1.4	12.4	28.	-13.5	17.	-19.1	17.	.		.		22	4	9	4	
Frankfurt/Main (Flughafen)	112	1.7	-0.1	14.2	28.	-6.2	10.	-13.8	02.	.		.		19	2	7	4	2
Geisenheim/Rheingau	110	1.7	-0.6	14.3	28.	-6.8	10.	-9.9	10.	.		.		15	1	7	4	
Gießen	203	0.2	-1.1	11.6	28.	-11.3	17.	-15.5	17.	.		.		20	4	9	5	
Kassel	231	-0.3	-1.1	13.0	28.	-11.5	17.	-11.9	02.	.		.		21	5	9	4	
Kleiner Feldberg/Taunus	805	-3.0	-1.3	5.6	28.	-11.7	10.	-15.0	10.	.		.		24	1	14	1	
Michelstadt-Vielbrunn	453	-0.5	-0.8	12.8	28.	-9.1	17.	-12.4	15.	.		.		20	1	11	4	9
Wasserkuppe/Rhön	921	-3.8	-0.9	5.7	28.	-12.8	10.	-17.8	13.	.		.		25	0	15	0	26
Baden-Württemberg																		
Feldberg/Schwarzwald	1490	-4.9	-1.5	5.3	04.	-16.4	10.	-16.2	10.	.		.		28	3	17	1	24
Freiburg im Breisgau	236	2.8	-0.4	16.0	28.	-11.3	16.	-15.3	16.	.		.		17	4	6	4	
Freudenstadt	797	-1.2	-0.4	9.8	28.	-13.2	16.	-16.7	16.	.		.		23	2	12	2	6
Klippeneck/Schwäbische Alb	973	-1.8	-0.5	9.6	28.	-11.9	11.	-12.6	15.	.		.		23	1	12	1	
Konstanz	443	1.1	-0.2	14.2	28.	-8.1	16.	-12.3	16.	.		.		17	-1	7	3	2
Lahr	155	2.9	0.0	16.6	28.	-7.8	16.	-9.9	10.	.		.		14	-1	5	2	1
Mannheim	96	2.4	-0.1	16.6	28.	-7.0	10.	-11.5	01.	.		.		15	1	5	3	2
Öhringen	276	1.5	0.1	16.4	28.	-7.8	16.	-12.7	16.	.		.		17	1	7	3	6
Rheinstetten	116	2.3	0.2	15.6	28.	-9.4	16.	-14.8	16.	.		.		19	3	6	3	2
Stötten/Schwäbische Alb	734	-1.6	-0.5	11.0	28.	-10.9	10./11.	-12.7	16.	.		.		23	1	11	0	16
Stuttgart (Flughafen)	371	1.2	0.4	15.4	28.	-10.5	16.	-20.2	16.	.		.		19	1	9	4	3
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	1.8	-0.1	16.0	28.	-7.2	16.	-11.9	14.	.		.		16	0	8	4	
Ulm	567	-0.7	-0.6	13.6	28.	-9.1	11.	-9.4	11.	.		.		22	2	11	4	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 8 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
73	128	22	17	1	11.9	02.	48	59	15	1	1004.2	33.7	28.	84	Aachen
67	128	20	10	3	15.8	28.	21	29	25	.	1003.9	22.1	28.	88	Ahaus
55	100	19	10	2	14.2	02.	29	40	20	1	1004.6	24.9	28.	85	Bad Lippspringe
55	106	18	10	2	13.4	02.	33	46	17	1	1004.6	24.3	28.	86	Bad Salzuflen
42	86	22	9	1	10.3	02.	24	31	21	.	1004.2	29.1	28.	83	Düsseldorf (Flughafen)
66	116	22	11	2	13.4	02.	23	30	21	.	1004.1	26.7	28.	84	Essen
86	78	25	14	3	16.9	02.	20	27	23	.		34.9	28.	97	Kahler Asten/Rothaargebirge
51	106	23	14	.	8.3	23.	26	33	19	.	1004.2	24.9	28.	82	Köln (Flughafen)
108	123	23	12	3	24.2	02.	30	38	19	.	1004.6	25.2	28.	89	Lüdenscheid
49	111	18	7	1	14.1	02.	27	36	19	.	1003.8	24.0	28.	87	Münster-Osnabrück (Flughafen)
71	88	23	15	2	14.3	23.	25	32	21	.	1005.2	29.9	28.	95	Bad Marienberg/Westerwald
29	67	19	11	.	3.6	1./23.	28	43	21	.	1005.2	28.2	28.	82	Bendorf/Rhein
40	93	20	12	.	7.3	02.	35	43	18	.	1005.3	33.9	28.	90	Hahn/Hunsrück
47	96	23	14	.	8.2	02.	33		20	.	1004.5	19.1	26.	94	Nürburg-Barweiler/Eifel
59	107	22	12	1	10.8	27.	40	52	18	1	1005.3	35.4	28.	85	Trier (Petrisberg)
55	134	23	15	.	9.4	11.	45	54	17	1	1005.5	45.5	28.	90	Weinbiet/Pfälzer Wald
93	158	20	13	2	21.9	03.	41	51	19	2	1005.8	30.7	28.	85	Saarbrücken (Flughafen)
30	65	21	7	1	10.2	23.	40	61	16	.	1006.1	30.2	28.	86	Bad Hersfeld
50	125	22	14	.	6.8	27.	34	45	17	.	1005.9	31.5	28.	83	Frankfurt/M. (Flughafen)
36	103	20	11	.	9.3	27.	25	33	20	.	1005.8	28.0	28.	80	Geisenheim/Rheingau
48	114	21	13	.	7.1	23.	39	55	15	.	1005.3	30.7	28.	88	Gießen
46	107	18	13	1	12.1	23.	32	44	17	.	1005.2	22.9	28.	85	Kassel
84	124	23	21	1	16.9	02.	32	46	19	.		26.4	28.	96	Kleiner Feldberg/Taunus
60	72	21	14	1	11.9	02.	46	61	16	2	1005.8	26.6	28.	90	Michelstadt-Vielbrunn
79	123	22	12	1	35.1	02.	51	63	19	2		39.0	28.	94	Wasserkuppe/Rhön
58	41	21	16	1	13.3	25.	50	54	17	2		38.4	28.	90	Feldberg/Schwarzwald
35	65	17	8	.	9.5	19.	55	67	13	.	1006.8	25.5	28.	80	Freiburg im Breisgau
123	81	22	19	4	20.1	02.	44	53	15	1		27.5	28.	90	Freudenstadt
42	76	20	9	.	7.8	05.	60	61	15	1		27.8	28.	88	Klippeneck/Schwäbische Alb
35	69	18	7	1	11.3	05.	66	90	11	.	1007.3	22.8	26.	76	Konstanz
35	70	21	12	.	7.3	25.	57	75	14	.	1006.6	22.7	28.	82	Lahr
36	90	19	12	1	10.4	03.	51	63	14	1	1006.1	26.5	28.	82	Mannheim
59	104	20	15	1	16.7	03.	52	64	13	2	1006.4	23.6	28.	79	Öhringen
59	97	20	14	.	9.8	03.	52	76	15	2	1006.3	31.6	28.	83	Rheinstetten
45	66	21	11	.	7.4	05.	50	56	16	1	1006.9	34.9	28.	86	Stötten/Schwäbische Alb
30	71	18	11	.	4.1	27.	61	72	13	2	1006.5	26.4	28.	78	Stuttgart (Flughafen)
35	100	19	10	.	7.5	03.	56	70	15	2	1006.4	26.4	28.	79	Stuttgart (Schnarrenberg)
36	82	19	14	.	4.4	25.	64	80	15	1	1007.2	21.9	28.	85	Ulm

Februar 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Sachsen																		
Chemnitz	418	-1.1	-0.8	13.6	28.	-9.2	09.	-16.1	16.	.		.		21	1	11	3	7
Dresden (Flughafen)	227	-0.3	-0.7	11.7	25.	-10.4	09.	-17.1	15.	.		.		21	4	10	4	2
Fichtelberg/Erzgebirge	1213	-5.6	-0.8	4.9	28.	-15.4	09.	-17.7	09.	.		.		27	0	18	-2	26
Görlitz	238	-0.8	-0.4	9.5	28.	-13.1	09.	-16.9	09.	.		.		21	2	12	4	5
Leipzig (Flughafen)	131	-0.6	-0.9	13.5	28.	-14.5	15.	-18.3	14.	.		.		22	5	11	4	5
Lichtenhain-Mittelndorf	321	-1.3	-0.7	8.8	27.	-13.8	09.	-17.6	09.	.		.		20	3	12	6	
Oschatz	150	-0.5	-0.8	15.1	28.	-15.3	17.	-18.4	17.	.		.		22	4	9	3	
Zinnwald-Georgenfeld/Erzgebirge	877	-5.1	-1.2	4.5	28.	-12.9	08.	-15.4	15.	.		.		26	0	22	4	23
Sachsen-Anhalt und Thüringen																		
Brocken/Harz	1142	-5.5	-1.3	2.6	28.	-13.9	09.	-20.2	14.	.		.		28	2	20	1	28
Gardelegen/Altmark	47	-0.9	-1.2	11.5	28.	-17.8	17.	-8.1	07.	.		.		24	6	9	3	
Magdeburg	76	-0.7	-1.2	12.8	28.	-12.7	17.	-19.2	17.	.		.		24	6	10	4	7
Wittenberg	105	-0.7	-0.9	13.4	28.	-8.4	17.	-13.8	16.	.		.		24	5	10	4	
Artern	164	-0.9	-1.0	14.0	28.	-14.0	17.	-18.3	17.	.		.		25	7	11	4	5
Erfurt (Flughafen)	316	-1.2	-0.7	14.1	28.	-13.4	17.	-18.5	17.	.		.		22	2	13	4	9
Gera-Leumnitz	311	-1.2	-0.7	13.1	28.	-11.6	17.	-17.5	17.	.		.		23	3	11	3	4
Leinefelde/Eichsfeld	356	-1.6	-1.1	11.4	28.	-11.3	17.	-17.5	16.	.		.		24	4	11	2	
Meiningen	450	-1.7	-0.5	10.2	28.	-12.4	09.	-17.5	09.	.		.		21	0	11	3	10
Neuhaus am Rennweg	845	-3.9	-0.9	7.9	28.	-15.5	09.	-21.9	09.	.		.		25	0	17	1	22
Schmücke/Thüringer Wald	937	-3.9	-0.5	7.3	28.	-14.1	09.	-19.0	09.	.		.		24	-2	16	-1	
Bayern																		
Augsburg-Mühlhausen	461	-0.4	-0.3	13.4	25.	-11.0	16.	-18.8	01.	.		.		21	1	9	3	4
Bad Kissingen	282	-0.8	-1.4	13.6	28.	-12.0	17.	-15.4	17.	.		.		21	3	9	5	9
Bamberg	240	-0.1	-0.5	15.5	28.	-15.7	17.	-16.0	17.	.		.		20	1	10	6	
Coburg (Lautertal-Oberlauter)	345	-1.0	-1.0	14.4	28.	-11.7	17.	-13.4	17.	.		.		21	2	10	5	
Fürstenzell (b. Passau)	476	-1.5	-1.2	9.5	27.	-9.0	09.	-14.0	08.	.		.		23	1	10	4	11
Garmisch-Partenkirchen	719	-0.7	0.6	16.2	28.	-15.2	01.	-22.6	01.	.		.		24	0	7	1	
Großer Arber/Bayerischer Wald	1436	-4.9	-0.1	5.9	28.	-13.4	11.	-15.8	15.	.		.		28	2	16	-2	23
Hof-Hohensaas	565	-2.5	-0.6	11.2	28.	-11.1	08.	-16.9	03.	.		.		21	-2	14	3	9
Hohenpeißenberg	977	-1.2	-0.1	11.4	28.	-12.3	11.	-15.7	13.	.		.		22	1	13	2	13
Kempten	705	-1.0	0.0	12.3	25.	-16.9	16.	-20.7	16.	.		.		23	1	9	2	
Mühldorf/Inn	405	-1.1	-0.9	13.5	24.	-15.6	16.	-20.6	13.	.		.		23	2	9	3	
München (Flughafen)	444	-0.6	-0.2	12.9	28.	-15.1	16.	-20.1	16.	.		.		21	-2	10	2	9
München (Stadt)	515	0.5	-0.6	13.9	25.	-9.6	16.	-15.4	16.	.		.		19	-2	9	2	6
Nürnberg (Flughafen)	314	0.0	-0.5	15.3	28.	-11.4	17.	-13.9	16./17.	.		.		18	-1	10	5	1
Oberstdorf	806	-2.0	-0.3	15.1	28.	-19.0	13.	-23.1	01./13.	.		.		26	1	7	1	4
Regensburg	365	-0.8	-0.4	11.6	28.	-10.9	16.	-15.7	16.	.		.		20	0	9	2	8
Straubing	351	-1.3	-1.0	11.7	28.	-14.9	16.	-20.3	16.	.		.		23	0	10	2	
Weiden/Oberpfalz	440	-1.3	-0.5	12.5	28.	-11.2	17.	-17.0	17.	.		.		22	1	12	4	
Weißenburg	422	0.2	0.2	14.0	28.	-7.3	10.	-13.2	16.	.		.		19	-1	9	3	2
Wendelstein	1832	-5.3	-0.6	5.1	28.	-16.0	10./11.	-17.3	13.	.		.		28	2	16	-1	18
Würzburg	268	0.6	-0.4	15.7	28.	-9.2	17.	-11.4	17.	.		.		16	-1	10	5	5
Zugspitze	2964	-12.4	-1.0	-1.7	28.	-22.9	01.	-26.8	01.	.		.		28	0	28	1	19

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 8 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
20	54	13	6	.	4.0	10.	72	97	11	2	1006.4	26.3	28.	82	Chemnitz
16	41	13	6	.	4.7	23.	56	75	14	1	1006.6	18.8	28.	79	Dresden (Flughafen)
62	78	18	14	1	13.0	02.	62	81	17	4		34.5	28.	93	Fichtelberg/Erzgebirge
14	38	14	5	.	3.6	23.	61	80	16	.	1007.2	19.6	02.	83	Görlitz
17	57	10	6	.	5.0	23.	54	79	16	1	1006.2	27.4	28.	85	Leipzig (Flughafen)
25	47	14	7	.	6.4	23.	39	52	18	.	1007.2	19.0	28.	85	Lichtenhain-Mittelndorf
25	74	15	6	.	9.6	23.	64	85	14	2	1006.7	21.1	28.	82	Oschatz
36	56	20	11	.	9.0	02.	38	62	17	.		25.8	28.	94	Zinnwald-Georgenfeld/Erzgebirge
127	91	26	18	6	19.3	23.	40	52	20	1		50.3	28.	94	Brocken/Harz
31	94	17	11	.	6.0	28.	47	70	18	2	1005.7	20.0	28.	84	Gardelegen/Altmark
26	84	17	9	.	4.3	23.	56	80	15	1	1005.6	18.3	28.	82	Magdeburg
24	71	13	8	.	5.9	02.	60	82	15	1	1006.2	24.2	28.	85	Wittenberg
22	92	16	7	.	9.7	23.	40	62	19	1	1006.5	28.2	28.	85	Artern
21	81	10	6	.	5.8	23.	48	67	14	.	1006.1	27.4	28.	86	Erfurt (Flughafen)
25	71	11	6	.	5.5	23.	54	68	14	1	1006.3	26.1	28.	83	Gera-Leumnitz
34	85	17	7	1	12.1	23.	39	51	18	.	1005.8	26.5	28.	88	Leinefelde/Eichsfeld
32	78	24	9	.	5.3	02.	50	72	17	.	1006.2	28.3	28.	88	Meiningen
78	102	21	12	2	20.6	02.	23	30	21	.		28.1	28.	95	Neuhaus am Rennweg
77	90	20	13	2	24.4	23.	38	58	20	1		39.1	28.	96	Schmücke/Thüringer Wald
27	69	20	8	.	4.4	11.	62	76	15	2	1007.5	23.6	28.	80	Augsburg-Mühlhausen
37	73	21	10	.	4.9	26.	36	55	20	1	1006.4	27.4	28.	87	Bad Kissingen
21	54	19	8	.	3.7	19.	40	52	19	.	1007.0	20.9	28.	82	Bamberg
28	60	20	8	.	9.2	23.	46	61	17	1	1006.4	24.5	28.	84	Coburg (Lautertal-Oberlauter)
42	68	17	10	.	8.2	10.	68	81	16	3	1008.0	18.6	26.	86	Fürstenzell (b. Passau)
32	42	13	7	.	7.2	06.	110	108	8	3	1007.7	12.1	28.	80	Garmisch-Partenkirchen
66	69	20	11	1	15.3	02.	67	72	18	5		29.8	26.	86	Großer Arber/Bayerischer Wald
24	53	15	7	.	6.0	10.	33	46	20	.	1007.0	20.1	28.	88	Hof-Hohensaas
43	72	14	7	.	9.9	06.	87	86	13	3		23.0	03.	79	Hohenpeißenberg
52	67	17	9	.	8.5	19.	89	92	11	3	1007.5	15.3	26./28.	81	Kempten
34	71	15	10	.	6.5	03.	59	72	17	1	1007.9	18.8	26.	88	Mühldorf/Inn
27	64	17	8	.	6.7	10.	62	81	18	3	1007.6	22.9	03.	83	München (Flughafen)
34	65	16	9	.	8.0	10.	70	79	15	3	1007.2	21.3	03.	76	München (Stadt)
23	59	22	8	.	4.4	19.	45	54	17	1	1006.9	22.4	28.	86	Nürnberg (Flughafen)
63	52	16	9	3	12.2	05.	104	109	8	.		17.3	27.	81	Oberstdorf
33	85	20	8	.	9.0	10.	46	59	17	1	1007.8	17.8	26.	84	Regensburg
30	64	15	6	1	10.5	10.	62	84	17	2	1007.9	16.9	26.	87	Straubing
28	65	16	10	.	7.1	10.	37	49	19	.	1007.4	19.4	28.	85	Weiden/Oberpfalz
42	108	20	10	1	12.6	03.	48	60	14	1	1006.7	19.7	28.	79	Weißenburg
70	53	16	10	3	10.4	05.	118	111	9	8		34.8	03.	76	Wendelstein
29	74	21	11	.	5.3	27.	49	64	15	1	1006.2	29.7	28.	84	Würzburg
87	56	17	15	3	21.3	06.	149	113	5	9		41.9	28.	76	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	-0.9	-1.8	0.0	0.2	0.4	-1.4	-2.3	-3.9	-3.7	-2.2	-3.2	-3.5	-2.6	-1.8	-3.0	-3.3
	Max	0.8	1.1	1.6	1.3	1.3	-0.6	-1.3	-2.8	-2.4	-1.2	-2.3	-1.8	-1.7	-0.6	-1.5	-1.7
	Min	-5.5	-5.7	-1.2	-1.5	-0.8	-2.1	-4.2	-4.7	-4.5	-3.4	-4.1	-5.5	-3.2	-2.6	-10.4	-7.2
	mm	0.4	1.3	3.3	.	.	.	0.0	0.0	5.9	0.9	0.0	0.1	0.6	0.1	0.0	.
Helgoland	Mittel	0.1	1.7	2.7	1.5	1.7	0.2	-1.8	-4.3	-3.7	-1.8	-2.3	-2.6	-2.6	-1.9	-3.1	-0.9
	Max	2.6	3.7	3.9	2.4	2.4	1.3	-1.2	-3.4	-2.7	-0.7	-1.4	-1.1	-1.2	-1.0	-1.5	0.2
	Min	-2.7	0.5	0.8	0.8	0.8	-1.4	-3.6	-6.6	-4.6	-3.1	-2.9	-3.8	-3.3	-2.7	-5.7	-2.6
	mm	4.4	8.7	0.5	0.0	.	.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0
List/Sylt	Mittel	-2.9	0.6	0.4	-0.1	0.4	-0.9	-2.5	-4.1	-4.3	-3.2	-4.3	-3.8	-3.9	-2.8	-2.8	-2.9
	Max	0.8	2.4	2.0	1.1	1.3	-0.3	-1.4	-3.6	-3.1	-1.2	-2.2	-1.6	-2.7	-1.4	-1.8	-1.5
	Min	-5.8	-0.7	-1.7	-1.3	-0.6	-1.6	-3.8	-4.7	-5.6	-4.8	-6.7	-6.8	-5.5	-4.4	-3.6	-4.4
	mm	1.9	2.4	1.7	.	.	.	0.0	0.0	0.3	0.0	.	.	0.1	0.0	0.0	0.0
Schleswig	Mittel	-2.8	-2.0	-0.6	-0.1	0.8	-1.2	-2.4	-4.5	-4.8	-3.0	-4.5	-3.6	-3.5	-2.5	-3.2	-3.4
	Max	0.6	0.6	2.5	1.5	2.5	0.1	-1.7	-3.5	-3.3	-2.1	-2.4	-1.8	-2.1	-1.3	-2.3	-0.5
	Min	-9.5	-9.1	-2.0	-1.6	-0.2	-2.0	-3.9	-5.7	-5.9	-4.2	-7.3	-7.1	-4.5	-4.0	-4.0	-7.2
	mm	5.9	9.1	1.8	0.0	.	.	0.0	0.0	4.2	3.5	0.0	0.1	3.2	0.4	0.0	0.0
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	-0.4	0.3	0.8	1.4	1.3	0.1	-3.0	-6.0	-5.3	-3.0	-4.1	-3.8	-2.4	-3.3	-6.5	-2.1
	Max	1.2	2.6	3.1	4.3	2.2	0.8	-1.3	-4.0	-3.2	-1.4	-1.4	-1.5	-1.6	-1.9	-4.3	1.0
	Min	-3.1	-2.4	-0.6	-0.4	0.7	-1.3	-7.0	-8.6	-7.8	-6.6	-8.7	-7.6	-3.6	-6.8	-10.1	-5.1
	mm	1.8	13.1	0.6	0.5	.	0.0	0.0	0.0	0.5	0.4	0.0	0.0	0.4	0.1	0.0	0.0
Hannover (Flughafen)	Mittel	-0.4	-0.7	1.5	1.7	0.3	-0.6	-4.6	-4.6	-4.8	-5.6	-3.1	-3.1	-3.9	-5.4	-5.0	-3.3
	Max	1.2	2.3	3.0	4.5	2.0	0.7	-1.1	-4.0	-4.1	-4.8	-1.5	-2.2	-2.4	-3.4	-1.5	0.7
	Min	-5.9	-4.4	-0.3	-0.7	-1.0	-3.1	-6.7	-5.0	-5.3	-6.5	-6.2	-4.5	-6.1	-9.8	-8.2	-10.2
	mm	0.7	6.2	0.4	2.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.2	0.4	0.0	0.8	1.0	0.0	0.0	.
Hamburg (Flughafen)	Mittel	-0.6	-1.3	1.0	0.6	1.8	-0.9	-6.1	-5.1	-4.2	-3.4	-2.5	-3.1	-2.6	-3.1	-5.1	-2.4
	Max	1.3	1.4	3.3	1.7	3.1	1.4	-4.4	-3.6	-3.3	-1.7	-1.7	-2.0	-1.9	-1.0	-2.1	0.5
	Min	-7.4	-7.2	-0.9	-1.2	0.6	-5.4	-8.6	-8.2	-5.0	-4.6	-3.8	-3.9	-3.5	-7.6	-10.6	-5.6
	mm	0.3	5.1	0.3	0.5	.	0.0	0.0	0.0	0.8	2.0	0.0	0.1	1.1	0.3	.	.
Bremerhaven	Mittel	-0.9	-0.3	0.8	1.2	1.9	-0.4	-4.3	-5.5	-4.4	-3.0	-3.2	-3.4	-2.7	-3.1	-5.9	-2.2
	Max	1.1	1.5	2.7	3.2	3.2	0.5	-2.5	-3.7	-3.5	-1.6	-1.5	-1.4	-1.4	-1.2	-3.0	0.4
	Min	-4.3	-3.3	-1.5	-1.6	0.4	-2.5	-7.7	-9.0	-5.2	-4.8	-5.1	-5.5	-3.7	-6.3	-10.4	-4.6
	mm	0.7	8.1	0.4	0.7	.	0.0	.	0.0	0.1	1.3	0.0	0.0	0.2	0.0	0.0	0.0
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	-0.9	-2.7	0.7	-0.5	0.5	-1.8	-5.7	-4.4	-4.5	-5.8	-2.9	-1.3	-2.3	-3.1	-4.1	-2.5
	Max	1.2	0.7	2.7	1.3	2.6	0.2	-3.5	-2.7	-3.1	-4.6	-0.5	0.3	-0.9	-1.3	-1.0	-0.6
	Min	-3.2	-8.4	-1.5	-3.8	-1.6	-7.2	-7.3	-5.5	-5.8	-7.3	-5.9	-2.8	-3.4	-4.8	-9.7	-3.9
	mm	0.3	6.6	0.0	0.0	.	.	0.1	0.0	0.0	0.4	1.7	1.4	0.2	0.0	0.0	0.0
Potsdam	Mittel	-1.3	-2.0	0.6	-0.5	0.0	-1.4	-4.9	-4.6	-5.0	-5.7	-3.6	-1.4	-3.1	-3.2	-3.1	-2.2
	Max	1.3	0.7	2.5	1.4	2.7	0.7	-3.1	-3.0	-3.3	-4.1	-2.0	0.4	-1.8	-1.0	-0.5	0.3
	Min	-3.5	-7.1	-1.6	-3.1	-2.6	-6.4	-6.8	-5.7	-6.2	-6.6	-5.2	-3.0	-3.8	-4.7	-4.5	-3.8
	mm	0.8	7.3	0.2	2.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	4.1	2.2	0.5	0.0	0.0	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-1.9	-0.6	1.6	1.2	-3.1	-0.4	-1.7	-1.3	1.9	2.8	3.3	2.5				TM °C	Fehmarn
	-1.3	1.6	3.6	2.3	-0.8	0.8	-0.2	0.2	3.6	4.6	4.7	4.9				TX °C	
	-2.9	-1.7	0.7	-0.8	-7.1	-2.4	-7.7	-3.2	0.2	1.8	2.1	1.0				TN °C	
	.	1.8	1.3	0.1	1.1	8.0	.	1.4	1.2	0.7	0.3	7.1				RR mm	
	-1.4	0.5	2.4	1.2	0.0	1.2	-0.4	-0.3	3.1	3.7	3.4	3.0				TM °C	Helgoland
	-0.1	2.4	3.4	2.1	1.6	2.0	0.9	1.4	4.3	5.7	4.5	4.3				TX °C	
	-2.8	-1.3	1.5	-0.8	-1.0	0.4	-1.9	-1.4	1.4	2.7	2.5	1.0				TN °C	
	0.0	5.8	0.6	1.6	2.2	2.4	.	2.1	1.2	4.3	0.5	12.3				RR mm	
	-3.0	-0.8	0.3	0.2	-2.7	-0.4	-1.5	-1.7	0.9	1.8	2.1	1.5				TM °C	List/Sylt
	-0.7	1.6	1.1	1.6	-1.9	0.6	0.6	-0.3	2.3	3.1	3.2	2.7				TX °C	
	-4.9	-2.1	-0.8	-2.6	-4.5	-2.2	-3.2	-3.7	-0.4	0.6	1.1	0.1				TN °C	
	0.0	2.8	4.1	0.2	0.4	.	.	0.7	0.6	9.5	0.7	12.8				RR mm	
	-3.4	-1.0	2.2	0.3	-2.2	0.1	-1.2	-1.6	3.0	4.0	3.0	2.7				TM °C	Schleswig
	-0.3	0.8	4.4	1.7	0.0	2.2	1.6	0.2	4.9	5.8	5.0	4.0				TX °C	
	-7.4	-3.1	0.6	-2.0	-3.7	-2.5	-5.2	-3.7	0.2	2.5	1.9	1.3				TN °C	
	.	1.7	4.8	1.5	1.9	3.7	0.0	2.6	2.8	6.0	3.7	15.1				RR mm	
	-3.9	0.7	2.9	0.9	-0.8	1.7	0.2	0.3	5.1	6.3	5.4	4.4				TM °C	Emden
	-0.7	2.3	4.6	2.6	1.2	3.5	2.2	3.1	7.2	10.5	7.4	8.1				TX °C	
	-7.4	-0.7	1.1	-1.0	-2.5	0.4	-1.7	-1.6	1.8	3.6	3.6	1.4				TN °C	
	0.0	1.0	0.4	0.3	2.0	12.5	0.7	3.8	2.9	2.5	0.3	11.8				RR mm	
	-5.3	1.7	4.0	1.8	0.3	4.1	2.1	1.3	7.6	7.9	6.8	6.6				TM °C	Hannover (Flughafen)
	0.1	4.2	6.8	3.8	3.5	7.9	7.9	4.9	11.2	13.1	9.2	13.7				TX °C	
	-12.5	-0.4	2.1	0.1	-3.9	1.6	-0.3	-0.5	4.9	4.9	5.1	4.0				TN °C	
	0.0	1.4	0.0	3.4	.	4.5	0.8	2.0	0.2	1.9	0.0	5.1				RR mm	
	-2.9	0.4	3.1	1.5	-0.1	2.2	0.1	-0.6	4.4	5.7	5.8	5.1				TM °C	Hamburg (Flughafen)
	0.4	2.9	6.5	3.0	1.4	5.8	1.6	1.3	7.3	8.0	8.1	8.1				TX °C	
	-8.0	-1.7	0.6	-0.2	-1.0	-0.3	-2.4	-2.6	1.2	3.1	3.8	2.1				TN °C	
	0.1	0.8	0.0	0.1	1.5	9.4	.	3.7	1.3	2.7	0.3	9.6				RR mm	
	-3.6	0.6	3.0	1.0	0.1	2.1	-0.3	-0.3	5.4	6.2	5.5	5.3				TM °C	Bremerhaven
	-0.5	2.0	5.7	2.4	3.0	4.3	1.2	3.0	7.2	11.1	6.6	8.1				TX °C	
	-7.9	-0.7	1.4	-1.0	-1.9	0.4	-1.7	-2.1	3.0	3.9	4.1	1.2				TN °C	
	0.0	0.6	0.9	0.5	2.2	8.4	0.2	2.2	3.2	3.5	0.7	13.7				RR mm	
	-3.6	0.0	0.6	1.7	-0.7	1.0	1.6	-0.4	3.5	4.6	4.4	5.1				TM °C	Neuruppin
	-1.8	2.5	4.3	5.2	3.9	3.8	4.6	0.9	6.3	6.2	7.9	10.3				TX °C	
	-7.2	-3.8	-4.1	-1.2	-5.5	-3.2	-1.4	-1.8	0.6	3.5	3.0	2.2				TN °C	
	.	0.5	0.9	0.0	.	5.0	0.4	1.6	0.0	0.2	0.4	10.7				RR mm	
	-3.6	0.8	2.1	1.4	-0.7	1.6	2.5	0.2	5.0	5.5	5.0	5.9				TM °C	Potsdam
	0.8	4.6	6.0	5.1	2.4	6.7	5.3	1.3	10.4	8.5	8.6	11.4				TX °C	
	-7.9	-3.3	-1.8	-1.9	-3.5	-2.7	-0.1	-1.2	0.0	3.2	1.9	1.6				TN °C	
	0.0	0.1	0.9	0.0	0.0	3.0	0.1	2.0	.	0.2	0.1	4.5				RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona/Rügen	Mittel	-0.6	-3.3	-1.3	-1.1	0.1	-1.9	-3.2	-2.6	-2.5	-1.9	-1.2	-2.4	-1.5	-0.5	-1.1	-1.5
	Max	0.5	0.2	-0.6	1.0	0.8	-0.8	-1.9	-1.8	-1.5	-0.8	-0.6	-0.9	-0.5	-0.3	0.0	-0.6
	Min	-4.7	-6.6	-2.2	-4.2	-1.0	-3.2	-4.7	-3.6	-3.9	-3.1	-2.2	-3.4	-2.6	-0.8	-2.3	-3.2
	mm	1.1	0.3	3.4	.	0.0	0.0	0.0	0.0	1.3	0.6	2.6	7.9	1.3	1.8	0.0	0.0
Rostock-Warnemünde	Mittel	-0.1	-2.8	0.5	0.5	1.1	-2.4	-4.8	-4.8	-3.8	-3.2	-1.2	-2.5	-2.0	-1.2	-2.1	-1.4
	Max	1.0	1.3	2.6	2.1	2.9	-1.2	-2.8	-3.3	-3.2	-1.2	-0.5	-1.0	-0.8	-0.2	-1.2	0.9
	Min	-4.3	-7.0	-1.0	-1.2	-1.3	-4.1	-6.7	-6.6	-4.5	-4.4	-2.2	-3.5	-2.5	-1.8	-3.8	-2.9
	mm	0.5	6.6	1.0	0.0	.	.	0.0	0.0	0.4	0.9	0.5	7.1	1.0	0.4	0.2	0.0
Schwerin	Mittel	-0.5	-3.2	0.3	0.0	1.0	-2.7	-7.9	-5.2	-4.5	-4.6	-1.9	-3.2	-3.2	-3.1	-3.7	-2.3
	Max	0.6	0.6	2.3	2.1	3.2	-0.5	-6.5	-3.4	-3.3	-3.5	-1.0	-1.6	-2.1	-0.6	-0.6	0.9
	Min	-4.5	-8.3	-1.5	-1.5	-0.5	-7.9	-8.8	-7.0	-5.3	-5.5	-3.7	-4.1	-3.9	-4.5	-4.9	-4.0
	mm	0.1	5.6	0.2	0.6	.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.4	4.6	1.5	0.0	0.0	.
Ueckermünde	Mittel	-0.1	-2.8	0.7	0.1	-0.4	-6.4	-6.2	-4.8	-5.1	-6.1	-4.3	-0.7	-1.2	-1.6	-1.9	-1.2
	Max	0.9	0.7	2.4	2.3	3.8	-2.6	-4.8	-3.6	-2.5	-4.6	-0.2	-0.2	0.0	-0.3	-1.2	0.2
	Min	-2.3	-6.6	-1.8	-2.4	-6.8	-13.6	-9.2	-5.7	-7.3	-8.8	-11.3	-1.3	-3.0	-2.6	-2.4	-2.6
	mm	0.3	3.6	1.0	0.0	.	.	0.0	0.0	0.0	0.0	2.4	3.7	0.3	0.6	0.1	0.0
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	-0.6	-0.8	0.7	2.2	2.5	0.5	-1.8	-5.2	-5.5	-5.6	-4.1	-4.0	-4.1	-5.7	-5.1	-2.5
	Max	0.7	0.9	2.6	4.7	5.2	0.9	0.8	-4.1	-4.1	-4.6	-2.6	-3.1	-2.7	-3.3	-2.1	0.4
	Min	-3.9	-3.9	-1.2	-1.3	0.6	0.1	-6.4	-6.4	-7.1	-6.3	-5.9	-4.7	-5.3	-10.7	-12.1	-5.2
	mm	0.8	13.4	1.0	0.7	.	.	.	0.0	0.9	0.7	0.5	2.9	2.1	0.0	0.0	.
Düsseldorf (Flughafen)	Mittel	0.4	1.4	1.6	5.0	4.9	4.1	1.8	-1.1	-4.2	-4.4	-2.8	-3.2	-2.6	-2.8	-2.7	-0.1
	Max	1.5	4.9	4.6	8.3	7.2	7.5	3.4	0.7	-3.8	-3.1	-1.0	-2.3	-0.8	-1.7	-0.9	3.7
	Min	-3.0	-4.3	-0.5	2.3	3.1	1.7	0.2	-4.6	-5.0	-5.4	-4.4	-3.7	-4.2	-4.1	-4.4	-2.2
	mm	0.5	10.3	0.6	0.1	0.1	0.2	0.0	0.0	0.1	0.4	0.0	0.6	2.1	0.2	0.2	0.0
Kahler Asten/ Rothaargebirge	Mittel	-5.1	-4.6	-3.8	-0.8	-1.3	0.3	-2.6	-8.9	-11.1	-10.7	-9.1	-8.1	-8.7	-8.4	-7.9	-7.2
	Max	-4.1	-1.1	-2.0	0.0	-0.2	1.0	-0.4	-4.2	-9.4	-9.0	-7.5	-7.4	-7.4	-6.5	-6.7	-6.0
	Min	-8.1	-8.8	-5.7	-3.7	-2.0	-0.4	-6.2	-11.6	-12.3	-11.7	-11.6	-9.0	-9.9	-9.8	-8.9	-9.1
	mm	4.3	16.9	0.6	0.1	0.0	0.6	0.0	0.0	0.4	0.6	1.0	1.4	2.1	0.1	0.4	0.1
Münster-Osnabrück (Flughafen)	Mittel	-0.1	0.3	0.9	2.8	3.3	1.6	-0.2	-4.6	-5.0	-4.7	-3.2	-3.7	-2.9	-4.3	-4.4	-1.8
	Max	1.5	2.5	3.5	5.7	6.1	3.0	2.8	-3.5	-3.6	-3.3	-2.0	-3.0	-1.5	-2.3	-0.8	2.1
	Min	-4.2	-2.3	-1.9	-1.2	1.8	0.5	-4.8	-6.0	-6.5	-6.3	-4.4	-4.8	-4.3	-8.2	-9.7	-5.2
	mm	0.6	14.1	4.0	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.2	2.6	0.0	0.4	0.0
Hessen																	
Frankfurt am Main (Flughafen)	Mittel	-1.3	0.0	2.0	3.3	1.7	2.8	1.9	-3.1	-4.5	-4.5	-3.3	-1.2	-2.9	-3.2	-2.3	-1.4
	Max	0.7	2.6	2.9	7.3	3.3	4.4	3.5	-2.1	-3.8	-2.3	-1.3	0.1	-1.5	-1.7	-0.5	2.5
	Min	-4.2	-4.6	1.4	0.9	-0.1	1.7	-2.7	-4.4	-5.3	-6.2	-5.5	-2.5	-4.9	-4.2	-4.4	-4.8
	mm	1.0	5.1	2.7	0.2	4.4	0.0	.	0.0	0.0	0.9	1.2	0.0	1.0	0.9	0.1	0.0
Gießen	Mittel	-1.7	-1.0	0.6	1.6	0.4	0.8	0.3	-5.8	-6.3	-5.9	-4.2	-2.4	-3.9	-4.2	-3.6	-3.1
	Max	0.3	2.8	3.5	4.3	2.3	1.5	1.8	-4.3	-5.5	-3.4	-2.1	-1.2	-1.7	-2.2	-2.1	-0.2
	Min	-5.5	-6.0	-3.7	-0.8	-1.4	0.0	-5.6	-7.7	-7.3	-7.3	-6.7	-4.2	-6.3	-6.3	-5.8	-9.2
	mm	1.0	5.8	0.8	.	5.2	0.3	.	.	0.1	0.2	0.0	0.0	1.3	0.8	0.6	0.0
Kassel	Mittel	-2.4	-2.4	-0.3	0.8	1.6	1.0	-0.8	-5.8	-6.0	-6.0	-4.4	-3.4	-4.3	-4.8	-4.7	-3.8
	Max	-0.3	1.2	3.3	3.8	3.8	2.0	1.1	-4.1	-4.6	-4.1	-2.6	-2.3	-2.1	-0.5	-1.6	0.3
	Min	-4.4	-7.6	-4.5	-2.8	-0.4	0.4	-6.7	-8.0	-7.3	-7.1	-7.2	-4.6	-5.8	-7.3	-7.9	-9.2
	mm	1.4	6.6	0.1	0.0	0.0	2.0	.	0.0	0.2	0.8	3.1	2.8	1.6	0.0	0.0	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-1.0	-0.4	1.0	0.9	-3.3	-0.9	-1.2	-1.0	1.2	3.1	2.6	2.9				TM °C	Arkona/Rügen
	-0.4	0.8	2.4	2.2	-0.2	1.1	1.2	-0.1	4.1	4.5	3.5	5.3				TX °C	
	-1.4	-1.3	0.3	-0.2	-5.9	-3.7	-3.2	-3.2	-0.5	1.2	1.6	1.3				TN °C	
	0.0	2.1	2.5	0.0	0.4	5.9	.	0.7	0.0	0.4	0.3	4.7				RR mm	
	-2.2	-0.4	2.7	1.9	-2.3	0.6	-1.0	-0.7	3.5	5.3	4.6	4.3				TM °C	Rostock-Warnemünde
	-0.9	2.2	4.5	3.1	0.0	3.6	2.3	0.9	6.3	7.4	7.2	6.7				TX °C	
	-4.6	-2.7	1.2	0.0	-5.0	-3.8	-2.8	-3.0	0.7	3.8	3.5	2.7				TN °C	
	.	3.0	0.0	0.2	1.9	7.5	.	0.6	0.3	0.0	0.1	7.0				RR mm	
	-2.6	-0.5	2.7	1.3	-0.6	1.8	-0.4	-1.0	4.1	5.2	4.4	4.4				TM °C	Schwerin
	-0.5	2.0	6.6	3.0	1.7	5.5	3.7	0.7	7.3	8.1	7.2	7.0				TX °C	
	-4.2	-3.8	0.6	-0.8	-1.8	-0.9	-3.0	-3.0	0.7	3.0	2.8	2.3				TN °C	
	.	1.4	0.0	0.0	0.5	8.4	.	1.4	0.3	0.7	0.1	6.5				RR mm	
	-1.7	-0.1	1.4	2.0	-1.9	0.5	0.8	-0.4	3.4	5.1	4.8	5.7				TM °C	Ueckermünde
	-0.3	2.2	3.8	3.9	0.6	4.0	4.2	0.7	6.5	7.6	6.3	9.2				TX °C	
	-3.4	-5.2	-0.4	0.0	-8.5	-7.5	-1.8	-2.1	0.7	3.3	3.5	3.2				TN °C	
	.	2.0	1.7	0.0	0.0	4.1	0.0	0.6	0.0	0.3	0.0	2.4				RR mm	
	-1.3	2.3	3.9	1.2	0.7	3.9	1.9	4.9	7.9	7.5	6.4	6.6				TM °C	Bad Salzuflen
	3.0	3.6	7.3	3.7	2.8	7.2	7.7	8.8	11.1	11.9	8.3	11.1				TX °C	
	-7.3	0.8	1.2	-0.5	-2.6	1.6	0.2	1.1	6.3	4.0	4.4	3.1				TN °C	
	0.3	1.6	0.0	0.1	.	8.2	3.8	2.4	0.4	3.2	0.0	11.5				RR mm	
	0.9	4.9	4.4	1.9	2.6	6.8	4.2	8.9	9.3	8.2	7.7	7.4				TM °C	Düsseldorf (Flughafen)
	5.6	8.4	7.6	4.3	5.6	11.3	9.9	12.4	11.4	11.1	12.7	11.8				TX °C	
	-3.8	2.5	-0.2	-0.1	0.2	2.9	2.7	3.4	7.9	4.6	3.6	4.4				TN °C	
	0.4	0.0	0.1	1.5	0.0	6.5	5.4	2.7	1.5	2.7	0.7	5.4				RR mm	
	-4.3	-1.3	-1.0	-4.0	-3.3	0.1	1.8	2.7	2.3	1.8	1.0	1.5				TM °C	Kahler Asten/ Rothaargebirge
	-0.6	-0.1	0.7	-2.5	-1.6	3.7	3.6	4.3	3.0	3.8	4.4	4.7				TX °C	
	-9.0	-3.0	-3.9	-5.2	-4.7	-2.2	-0.7	0.3	1.7	-1.6	-1.6	-1.1				TN °C	
	0.4	1.7	0.1	5.2	1.2	6.1	14.4	3.3	5.2	4.5	0.6	14.2				RR mm	
	-1.2	2.3	3.8	1.5	0.7	4.4	2.3	6.1	8.6	7.7	6.8	6.6				TM °C	Münster-Osnabrück (Flughafen)
	3.3	3.9	7.0	3.7	3.5	8.6	8.3	11.3	10.8	11.8	8.9	11.5				TX °C	
	-8.2	0.7	1.6	-1.7	-3.5	-0.1	0.8	1.8	7.1	5.0	4.8	3.5				TN °C	
	0.5	0.5	0.2	0.0	0.0	9.2	0.9	2.2	0.6	3.2	0.2	9.6				RR mm	
	-0.8	2.8	2.1	1.4	1.6	5.5	8.8	9.2	9.6	8.1	7.6	8.9				TM °C	Frankfurt am Main (Flughafen)
	3.0	7.5	5.0	5.5	4.4	10.6	10.0	12.5	13.7	12.6	12.6	14.2				TX °C	
	-5.9	-0.9	-1.4	-2.5	-0.8	-0.7	7.3	7.3	7.3	3.7	3.1	5.0				TN °C	
	0.1	0.7	0.4	0.3	2.5	3.6	6.1	5.0	3.0	1.9	6.8	2.1				RR mm	
	-4.6	1.6	2.5	0.1	0.8	3.2	6.2	5.6	8.0	7.3	6.2	7.4				TM °C	Gießen
	0.2	5.9	5.0	3.4	3.3	9.2	8.9	11.3	10.4	10.9	11.2	11.6				TX °C	
	-11.3	-0.9	0.7	-3.4	-2.7	-1.3	1.6	1.1	6.2	3.0	1.4	4.2				TN °C	
	2.4	2.0	0.0	2.6	0.3	0.7	7.1	3.8	1.0	3.5	3.8	5.1				RR mm	
	-3.2	1.7	2.6	-0.2	0.0	2.9	3.4	4.2	6.5	6.6	4.6	7.1				TM °C	Kassel
	5.1	3.6	5.0	2.9	3.7	7.3	7.1	9.1	9.3	10.8	9.0	13.0				TX °C	
	-11.5	-0.6	-0.8	-3.9	-3.1	-1.2	0.9	1.0	4.6	1.5	1.0	3.9				TN °C	
	0.0	0.5	0.0	1.7	2.5	0.2	12.1	2.9	1.8	4.5	0.0	1.2				RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken/Harz	Mittel	-7.6	-7.8	-6.3	-3.1	-1.2	-4.1	-4.6	-6.3	-11.4	-13.0	-11.1	-9.8	-10.6	-10.8	-10.4	-9.0
	Max	-6.7	-4.4	-4.7	-0.5	1.4	-1.9	-3.1	-3.9	-4.1	-11.1	-8.9	-8.8	-7.8	-7.7	-9.0	-4.5
	Min	-10.7	-11.9	-7.2	-7.1	-3.3	-6.4	-6.8	-13.2	-13.9	-13.7	-13.8	-11.5	-11.8	-12.7	-11.2	-11.4
	mm	4.0	15.8	1.3	4.1	0.0	0.1	0.0	0.4	0.4	2.3	10.5	5.5	1.4	0.3	0.3	0.1
Magdeburg	Mittel	-0.6	-1.4	1.3	0.4	0.4	0.6	-4.5	-4.1	-4.5	-5.4	-3.0	-1.9	-3.6	-6.6	-6.5	-4.3
	Max	2.0	2.9	2.9	4.4	3.2	2.1	-2.0	-3.3	-3.0	-4.7	-1.2	-1.0	-1.2	-3.1	-2.9	-0.1
	Min	-3.4	-7.7	-1.0	-2.9	-1.3	-2.0	-5.9	-4.7	-5.6	-5.9	-5.9	-3.8	-5.6	-12.2	-12.2	-9.5
	mm	0.3	2.5	0.0	1.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	1.0	4.1	3.6	0.2	0.0	0.0	.
Erfurt (Flughafen)	Mittel	-2.4	-2.0	-0.3	0.7	-1.8	-1.0	-4.7	-6.8	-7.1	-6.9	-6.0	-3.8	-5.6	-7.5	-5.2	-5.2
	Max	-1.3	2.3	2.2	3.7	0.3	-0.1	-0.8	-5.9	-6.1	-6.3	-4.1	-3.1	-4.0	-6.4	-3.1	-0.3
	Min	-4.0	-7.0	-4.4	-4.5	-4.4	-1.9	-7.1	-8.7	-7.9	-7.6	-7.7	-5.2	-7.2	-11.1	-6.8	-10.3
	mm	0.3	2.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	3.8	2.3	0.1	0.0	0.0	.
Meiningen	Mittel	-3.7	-3.4	-0.8	-0.8	-0.6	-0.6	-3.1	-7.5	-9.6	-8.1	-6.4	-4.4	-6.1	-5.6	-5.4	-6.2
	Max	-1.9	0.4	1.6	1.7	0.2	0.6	-0.2	-3.2	-7.9	-6.0	-4.9	-3.5	-4.5	-3.1	-3.6	-2.5
	Min	-5.1	-9.1	-6.1	-5.6	-1.4	-1.4	-9.0	-11.1	-12.4	-8.9	-8.2	-5.9	-7.4	-8.0	-6.7	-9.8
	mm	1.5	5.3	0.4	0.2	0.0	0.3	0.0	0.0	0.1	0.5	0.1	0.2	0.2	0.7	0.1	0.1
Sachsen																	
Dresden (Flughafen)	Mittel	-1.8	-1.9	0.6	-0.2	0.8	0.5	-5.3	-6.3	-6.6	-5.2	-6.0	-3.7	-4.0	-4.3	-3.7	-3.1
	Max	0.0	2.2	2.3	2.5	1.8	2.0	-4.1	-5.6	-4.4	-3.9	-5.6	-1.9	-2.1	-2.2	-0.3	-2.1
	Min	-4.1	-6.0	-1.2	-4.4	-0.6	-5.4	-6.9	-7.5	-10.4	-6.2	-6.6	-5.7	-5.0	-5.2	-7.3	-4.9
	mm	0.3	1.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	0.4	1.4	0.2	0.0	0.0	0.0
Fichtelberg/Erzgebirge	Mittel	-8.8	-8.2	-5.8	-4.1	-6.8	-3.2	-8.0	-10.1	-10.1	-11.8	-12.3	-10.3	-10.3	-10.3	-10.5	-9.4
	Max	-7.8	-5.3	-3.7	-1.2	-5.5	-1.2	-3.5	-7.0	-5.0	-9.7	-10.6	-8.9	-8.3	-7.3	-9.3	-7.1
	Min	-9.6	-11.1	-7.8	-8.6	-7.5	-5.5	-12.2	-14.5	-15.4	-13.9	-13.9	-12.6	-11.7	-12.3	-11.7	-11.2
	mm	4.8	13.0	3.3	0.0	0.0	0.6	.	.	0.0	8.7	5.2	3.8	0.1	1.3	0.1	.
Görlitz	Mittel	-3.1	-2.8	-0.6	-0.7	-0.7	-0.6	-5.8	-7.6	-8.5	-5.2	-5.9	-4.1	-3.1	-3.9	-2.8	-2.5
	Max	-0.8	-0.6	1.4	2.0	3.6	2.5	-4.3	-5.9	-4.8	-2.9	-5.2	-2.2	-2.1	-1.5	-0.8	-0.2
	Min	-7.3	-5.9	-4.4	-5.3	-5.6	-5.8	-7.9	-10.5	-13.1	-6.9	-6.7	-6.5	-4.6	-5.3	-4.2	-6.1
	mm	0.7	1.3	0.2	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	0.3	1.5	1.3	0.1	0.0	0.0	0.0
Leipzig (Flughafen)	Mittel	-1.4	-1.3	0.7	0.3	-0.8	0.0	-4.6	-5.1	-6.0	-5.6	-4.7	-2.5	-3.9	-7.8	-5.8	-4.0
	Max	0.9	2.5	2.5	4.3	2.0	2.1	-2.5	-4.6	-4.3	-4.7	-2.9	-1.3	-2.8	-4.7	-1.4	-2.0
	Min	-4.8	-5.5	-2.4	-3.8	-3.4	-2.5	-6.6	-5.6	-8.4	-6.3	-6.3	-4.1	-5.0	-13.6	-14.5	-10.4
	mm	0.1	2.7	.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	1.6	0.8	1.1	0.0	0.0	.	0.0
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler/ Eifel	Mittel	-2.4	-1.3	0.4	2.7	2.6	1.9	0.4	-3.7	-7.4	-8.4	-7.0	-6.1	-6.3	-5.2	-3.9	-3.9
	Max	-0.7	1.8	2.3	5.0	4.3	3.1	1.9	-0.8	-6.7	-6.8	-5.1	-5.4	-5.3	-2.7	-1.7	-1.2
	Min	-3.6	-3.6	-0.8	1.7	1.3	1.3	-0.9	-6.8	-8.2	-10.3	-9.5	-7.0	-7.2	-6.5	-5.6	-5.7
	mm	1.5	8.2	0.4	0.0	0.1	0.1	0.0	.	0.2	0.2	1.1	0.5	1.7	2.1	0.3	0.0
Trier (Petrisberg)	Mittel	-1.1	0.1	2.8	5.0	5.3	4.1	2.6	-0.9	-4.2	-5.5	-4.7	-3.4	-3.6	-3.5	-2.0	-1.8
	Max	1.1	3.4	4.5	8.3	6.4	5.8	3.6	1.0	-3.3	-2.8	-2.8	-1.3	-1.3	-1.5	-0.3	4.8
	Min	-2.7	-2.9	1.3	3.2	3.8	2.9	1.0	-3.3	-5.8	-7.8	-6.8	-4.5	-5.1	-5.0	-3.2	-5.4
	mm	0.6	6.8	4.1	0.1	0.7	.	0.1	.	0.0	0.0	3.9	0.6	0.9	2.8	0.9	.
Saarbrücken (Flughafen)	Mittel	-2.3	-0.7	2.2	3.9	4.0	2.9	2.0	-1.2	-3.8	-5.9	-5.0	-3.1	-3.9	-4.0	-2.5	-1.9
	Max	-0.6	1.2	3.4	7.2	6.3	4.6	3.5	0.8	-2.7	-3.6	-3.1	-1.4	-2.6	-2.6	-0.5	2.2
	Min	-3.8	-2.6	0.9	1.5	1.7	1.6	0.6	-3.0	-6.1	-7.3	-7.6	-4.4	-5.7	-5.1	-4.3	-5.8
	mm	3.3	8.8	21.9	0.9	6.2	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.4	0.0	0.4	0.3	0.0	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-3.8	-2.0	-2.5	-6.3	-6.0	-2.4	-1.4	-0.4	0.2	0.2	-2.3	-0.4				TM °C	Brocken/Harz
	-0.4	0.8	-1.0	-5.4	-4.0	0.1	1.3	1.2	1.0	1.9	-0.7	2.6				TX °C	
	-10.1	-4.1	-5.7	-7.1	-7.0	-5.0	-5.4	-5.0	-0.6	-2.9	-4.0	-2.7				TN °C	
	0.7	2.0	3.0	1.6	3.6	13.3	19.3	3.3	6.1	10.1	0.3	17.4				RR mm	
	-5.1	1.5	1.3	1.8	-1.1	1.9	2.8	0.9	4.6	5.1	5.3	6.4				TM °C	Magdeburg
	0.9	5.6	4.6	4.8	2.7	5.4	6.5	3.0	8.5	8.8	9.9	12.8				TX °C	
	-12.7	-1.0	-2.0	-1.2	-4.2	-2.8	-0.2	-0.3	0.1	3.2	2.8	2.7				TN °C	
	0.0	0.8	2.6	.	0.4	0.4	4.3	0.2	0.3	1.1	0.0	3.0				RR mm	
	-8.5	1.8	2.2	0.5	-0.2	3.1	3.7	2.9	6.8	6.5	5.2	8.3				TM °C	Erfurt (Flughafen)
	-0.5	4.0	4.0	3.0	1.6	6.0	7.0	8.8	9.9	11.0	9.0	14.1				TX °C	
	-13.4	-1.4	0.5	-2.0	-2.7	0.2	-0.4	-0.6	4.0	3.6	1.7	5.3				TN °C	
	0.0	0.0	2.2	.	0.0	0.0	5.8	0.0	0.0	0.5	0.0	0.6				RR mm	
	-3.1	0.1	1.7	-0.3	-0.8	0.7	4.1	4.4	5.2	4.5	3.7	5.3				TM °C	Meiningen
	2.1	1.6	3.3	2.4	1.1	3.1	5.2	6.7	9.0	7.7	7.7	10.2				TX °C	
	-8.9	-1.4	0.4	-2.7	-2.7	-2.0	2.4	1.6	2.9	2.5	0.5	1.6				TN °C	
	0.1	0.0	2.7	0.1	3.0	1.3	3.8	0.6	2.0	3.3	0.3	5.0				RR mm	
	-1.8	1.9	2.3	1.5	0.0	2.5	5.3	3.7	6.8	6.5	5.7	6.6				TM °C	Dresden (Flughafen)
	0.7	5.9	5.0	3.6	2.5	5.5	8.4	7.4	11.7	8.4	9.7	11.3				TX °C	
	-4.7	-0.6	-0.6	0.0	-2.5	-2.5	1.2	1.0	2.7	4.3	2.0	3.6				TN °C	
	.	0.1	1.5	.	0.6	.	4.7	0.1	0.0	2.0	.	0.1				RR mm	
	-2.4	0.1	-0.6	-5.6	-6.3	-3.1	0.1	0.9	0.6	0.0	-2.0	1.3				TM °C	Fichtelberg/Erzgebirge
	1.5	2.2	1.3	-3.0	-4.6	0.0	1.0	1.4	2.9	1.6	0.2	4.9				TX °C	
	-9.4	-2.6	-3.0	-6.8	-7.9	-5.8	-1.5	0.4	-0.4	-3.2	-4.6	-4.0				TN °C	
	.	0.0	7.6	0.0	4.0	1.3	3.1	0.1	1.0	2.6	.	1.0				RR mm	
	-2.4	1.1	2.9	0.8	-0.5	1.9	4.4	3.5	6.3	6.0	5.3	6.9				TM °C	Görlitz
	1.3	2.8	7.6	2.7	2.2	4.6	6.2	7.1	9.1	7.5	8.5	9.5				TX °C	
	-7.5	-4.5	1.3	-1.9	-3.0	-3.5	1.6	0.8	3.6	4.2	2.2	3.4				TN °C	
	.	0.0	3.0	.	0.4	.	3.6	0.3	.	0.8	.	0.1				RR mm	
	-5.0	1.8	2.5	1.4	-0.2	2.9	3.8	2.1	6.3	7.3	5.8	7.0				TM °C	Leipzig (Flughafen)
	-0.7	5.3	6.1	4.6	2.9	6.4	7.6	5.6	11.0	12.0	10.3	13.5				TX °C	
	-11.5	-1.6	-0.4	-1.4	-2.0	-1.8	0.1	0.1	2.6	4.2	2.2	1.4				TN °C	
	0.0	0.0	3.8	.	0.2	0.0	5.0	0.1	0.0	0.0	.	1.4				RR mm	
	-1.7	2.4	1.5	-0.8	0.2	3.9	6.4	6.4	6.2	5.0	5.0	5.0				TM °C	Nürburg-Barweiler/ Eifel
	1.6	4.8	4.2	1.2	2.3	7.5	7.9	9.6	7.7	7.5	9.9	8.8				TX °C	
	-6.4	0.6	-2.1	-2.7	-1.3	0.5	5.3	4.9	5.1	1.4	1.0	1.9				TN °C	
	2.0	0.4	0.0	3.1	0.2	4.4	4.9	4.9	1.0	1.6	4.6	3.8				RR mm	
	-1.3	4.1	3.3	0.9	2.0	7.4	8.5	8.4	8.4	6.5	7.3	7.7				TM °C	Trier (Petrisberg)
	0.8	7.7	6.1	4.2	5.4	12.1	10.1	12.6	10.7	9.6	12.7	12.9				TX °C	
	-4.8	0.7	-0.9	-1.6	-0.2	2.3	7.5	5.9	6.6	2.9	2.8	4.0				TN °C	
	4.9	0.4	0.0	2.8	0.2	0.6	5.8	4.5	1.8	3.3	10.8	2.5				RR mm	
	-0.9	4.4	3.4	1.0	1.8	7.1	8.1	8.1	8.2	5.7	6.6	7.6				TM °C	Saarbücken (Flughafen)
	1.5	7.9	5.2	4.2	4.9	11.8	9.5	12.2	10.5	8.7	12.4	13.0				TX °C	
	-3.8	1.3	0.3	-1.6	-0.7	3.0	6.8	6.3	6.7	2.0	2.6	4.5				TN °C	
	3.1	0.5	0.2	1.9	1.8	2.2	6.7	1.8	9.2	6.2	16.8	0.2				RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	-11.0	-7.8	-3.3	-1.4	-0.8	-3.3	-4.6	-5.1	-4.1	-12.9	-14.4	-12.3	-11.3	-11.2	-10.4	-4.9
	Max	-9.4	-4.3	-2.6	5.3	4.1	-2.3	-3.3	-3.1	-2.1	-8.1	-12.4	-11.0	-9.4	-8.1	-7.6	-2.0
	Min	-12.0	-9.5	-4.3	-3.9	-2.9	-4.2	-7.9	-7.5	-8.1	-16.4	-16.3	-13.4	-12.2	-11.9	-12.2	-8.8
	mm	1.8	8.4	2.8	0.0	3.4	0.0	0.0	0.0	3.4	0.6	0.9	1.0	0.1	0.0	.	0.0
Freiburg im Breisgau	Mittel	-1.0	1.9	5.2	2.7	4.3	5.3	2.6	-1.3	-1.0	-4.9	-5.0	-2.8	-2.9	-3.0	-2.5	-4.0
	Max	-0.1	4.3	6.8	9.8	7.7	8.4	4.5	3.2	1.6	-3.4	-3.8	-0.6	-1.8	-1.0	1.9	2.4
	Min	-3.9	-0.5	3.6	-3.2	0.0	2.3	-3.1	-6.4	-3.5	-6.2	-6.4	-4.5	-3.7	-4.0	-6.7	-11.3
	mm	0.0	0.0	0.0	.	5.9	0.1	0.4	0.1	4.4	0.2	2.2	0.3	0.0	0.5	.	.
Konstanz	Mittel	-2.8	0.0	3.3	1.5	1.0	2.9	1.8	-0.7	-1.1	-4.0	-5.7	-4.6	-4.0	-3.1	-3.6	-4.0
	Max	-1.3	2.2	6.6	7.0	2.4	5.8	2.9	1.2	1.8	-1.3	-4.3	-2.4	-1.7	-1.8	-1.4	2.2
	Min	-3.7	-2.6	0.6	-1.4	-0.7	1.5	0.5	-2.3	-2.1	-7.0	-7.5	-7.3	-7.4	-3.9	-7.4	-8.1
	mm	0.4	0.9	0.9	0.0	11.3	1.3	0.4	0.0	1.1	3.1	2.6	0.0	0.0	0.0	0.0	.
Stuttgart (Flughafen)	Mittel	-2.3	-0.4	3.0	3.3	1.0	3.3	1.6	-2.1	-2.4	-5.9	-5.6	-4.3	-3.6	-3.8	-3.5	-4.4
	Max	-1.2	1.7	4.0	8.1	3.8	5.5	2.6	-0.6	-0.9	-4.3	-3.8	-2.3	-2.9	-1.7	-0.4	2.3
	Min	-4.1	-3.3	1.7	-1.0	-1.7	1.2	-0.9	-3.6	-4.4	-6.6	-7.2	-6.4	-4.3	-5.3	-5.9	-10.5
	mm	1.9	0.4	1.0	0.0	3.5	0.4	0.0	0.0	0.4	0.6	4.0	1.2	0.5	1.5	0.0	.
Ulm	Mittel	-5.1	-2.0	1.2	2.2	-0.8	1.3	0.3	-3.8	-4.8	-6.9	-7.0	-6.3	-4.6	-4.9	-5.1	-5.6
	Max	-2.2	0.2	2.3	7.6	0.6	3.1	1.4	-1.8	-3.6	-5.3	-5.3	-4.3	-3.0	-3.2	-3.3	-0.8
	Min	-7.4	-4.3	-0.2	-1.8	-2.2	0.4	-1.8	-4.9	-5.4	-9.0	-9.1	-8.1	-6.1	-5.8	-6.8	-8.3
	mm	2.4	1.9	2.4	.	3.0	1.8	0.0	.	2.7	3.0	3.6	0.2	0.3	0.5	0.0	.
Bayern																	
Fürstenzell bei Passau	Mittel	-4.1	-2.0	0.2	0.3	-1.1	-0.6	-2.0	-5.6	-7.6	-6.5	-6.4	-5.9	-5.3	-4.9	-4.7	-4.3
	Max	-1.6	0.9	2.5	1.8	0.2	0.4	0.2	-2.7	-6.2	-5.1	-5.2	-4.3	-2.8	-3.4	-2.6	-0.2
	Min	-5.0	-4.2	-1.3	-0.7	-2.2	-1.3	-5.8	-8.4	-9.0	-7.4	-7.1	-7.0	-7.3	-5.8	-5.9	-7.6
	mm	5.4	6.9	5.8	.	0.6	1.5	0.0	0.0	0.0	8.2	5.6	0.1	0.1	0.0	0.0	.
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	-6.9	-1.5	1.5	-1.3	3.5	0.8	0.0	-3.7	-4.3	-5.1	-9.0	-7.5	-5.9	-5.8	-7.5	-5.1
	Max	-0.5	2.4	4.3	9.7	10.3	2.3	2.2	2.1	2.7	-3.4	-6.6	-3.8	-3.3	-3.8	-2.6	6.4
	Min	-15.2	-4.2	-3.4	-6.5	-2.3	0.2	-2.6	-8.3	-10.0	-9.6	-10.7	-11.6	-8.6	-7.1	-12.8	-13.2
	mm	0.1	0.0	2.3	.	6.8	7.2	0.1	.	0.0	3.8	2.3	0.0	0.0	0.0	0.0	.
Hof-Hohensaas	Mittel	-4.3	-3.5	-2.0	-1.8	-2.9	-1.3	-6.0	-8.4	-9.7	-8.7	-8.1	-5.6	-6.2	-5.9	-6.1	-6.9
	Max	-3.8	-0.5	0.2	1.0	-1.5	0.4	-1.2	-6.2	-7.7	-6.6	-6.8	-4.0	-4.9	-3.5	-5.2	-4.9
	Min	-5.0	-7.2	-7.9	-7.0	-3.5	-3.0	-8.6	-11.1	-10.6	-10.3	-9.0	-7.8	-7.2	-7.8	-6.6	-8.9
	mm	0.3	5.5	0.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	6.0	0.6	0.8	0.1	0.0	0.0	0.0
München (Flughafen)	Mittel	-2.8	-0.2	3.2	2.1	-0.4	1.5	-0.3	-4.8	-5.7	-5.9	-6.2	-5.7	-4.4	-4.7	-5.4	-7.2
	Max	-1.1	2.9	4.0	5.9	0.8	2.4	1.0	-3.4	-5.2	-4.5	-4.7	-4.6	-2.6	-2.7	-4.3	-1.7
	Min	-3.6	-2.8	1.2	-0.7	-1.5	0.3	-5.8	-6.7	-6.4	-7.4	-7.7	-6.7	-6.0	-5.8	-6.2	-15.1
	mm	0.3	0.1	1.5	.	2.1	4.8	.	0.0	0.2	6.7	4.5	0.0	0.1	0.1	0.0	.
Nürnberg (Flughafen)	Mittel	-2.3	-0.5	1.2	1.8	0.6	1.2	-0.2	-5.0	-6.3	-6.3	-5.2	-4.5	-4.0	-3.7	-4.2	-4.9
	Max	-0.3	1.5	2.7	5.1	1.0	2.3	3.4	-3.1	-5.4	-5.4	-2.8	-2.6	-2.0	-0.9	-2.8	-1.5
	Min	-3.6	-3.1	0.0	0.0	0.2	0.3	-5.1	-6.3	-7.1	-7.0	-6.4	-6.4	-6.5	-5.1	-6.3	-10.8
	mm	0.9	1.7	3.5	0.1	0.5	0.1	.	0.0	0.3	2.2	0.2	1.0	0.3	0.1	0.0	0.0
Regensburg	Mittel	-2.7	-0.7	1.2	0.9	0.0	0.6	-1.9	-6.8	-6.4	-5.8	-4.9	-5.1	-3.8	-3.7	-4.0	-4.7
	Max	1.4	2.6	2.3	3.6	0.6	1.5	2.2	-3.8	-5.4	-3.6	-2.7	-3.0	-2.0	-2.2	-2.3	-0.8
	Min	-5.2	-2.9	0.1	0.1	-0.5	-0.2	-7.7	-9.1	-7.3	-6.6	-6.3	-7.0	-5.6	-4.8	-5.0	-10.9
	mm	2.2	1.9	3.5	0.0	0.5	0.4	.	0.0	0.0	9.0	6.1	0.9	0.1	0.2	0.1	.
Würzburg	Mittel	-2.3	-0.1	1.4	2.6	0.9	1.2	0.7	-4.9	-5.5	-5.7	-4.5	-2.6	-3.6	-4.4	-4.2	-4.5
	Max	-0.4	1.9	2.8	6.3	1.7	2.6	4.1	-3.7	-4.8	-4.2	-1.4	-0.4	-1.1	-2.5	-1.1	-1.5
	Min	-5.0	-2.9	0.1	0.2	0.3	0.3	-6.2	-6.3	-6.4	-6.9	-6.5	-4.4	-4.7	-6.0	-7.4	-8.1
	mm	0.3	3.1	2.5	0.0	0.5	0.4	0.0	0.0	0.0	1.7	1.5	1.4	0.9	0.5	0.0	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	0.5	-0.7	-2.5	-7.0	-5.4	-1.0	0.1	-0.3	-0.3	-2.1	-1.7	1.6				TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
	2.6	1.2	-0.2	-6.1	-2.8	2.0	0.9	0.8	1.8	1.3	2.0	4.3				TX °C	
	-2.3	-1.8	-7.2	-8.4	-7.6	-4.2	-0.5	-1.7	-1.8	-4.5	-4.4	-3.3				TN °C	
	1.2	1.1	4.4	1.2	0.3	1.8	4.5	1.1	13.3	1.5	5.1	0.2				RR mm	
	0.1	5.2	2.8	2.2	5.4	9.1	10.3	9.5	11.0	8.4	9.6	10.2				TM °C	Freiburg im Breisgau
	2.9	9.7	5.0	6.2	9.8	15.2	12.0	14.1	13.9	11.4	14.7	16.0				TX °C	
	-4.1	-0.1	-0.3	-2.9	1.3	3.7	8.4	5.9	8.1	5.8	5.1	4.8				TN °C	
	2.0	0.2	9.5	0.0	0.0	0.0	2.5	0.6	5.2	0.1	1.2	0.0				RR mm	
	0.0	2.9	1.6	2.2	2.8	3.9	6.8	6.6	7.1	6.6	6.5	8.2				TM °C	Konstanz
	3.1	9.1	4.3	5.6	8.8	9.8	11.3	10.9	12.6	10.7	12.0	14.2				TX °C	
	-2.8	-0.5	-1.0	0.3	-1.4	0.2	2.0	2.9	1.2	3.9	2.4	3.6				TN °C	
	0.0	0.0	8.6	0.2	.	0.2	0.1	0.1	3.1	0.1	0.2	0.1				RR mm	
	-1.4	2.3	1.5	1.6	1.8	5.9	8.0	7.7	8.5	7.0	6.9	9.1				TM °C	Stuttgart (Flughafen)
	3.0	7.5	4.5	4.4	6.8	12.3	10.3	12.1	13.4	10.6	12.7	15.4				TX °C	
	-6.5	-1.7	-2.1	-0.3	-2.3	0.1	3.0	3.7	4.6	3.0	2.6	4.1				TN °C	
	0.5	0.0	3.4	2.3	0.0	0.0	0.0	0.0	2.4	1.4	4.1	0.5				RR mm	
	-3.9	1.2	0.8	0.1	1.1	2.7	4.4	4.1	5.8	4.7	4.9	6.6				TM °C	Ulm
	-0.8	6.1	2.8	4.2	6.0	8.7	7.7	6.8	11.8	8.8	10.6	13.6				TX °C	
	-7.1	-4.7	-1.1	-1.7	-2.8	-1.5	0.6	2.1	1.5	0.8	-0.4	2.6				TN °C	
	0.0	0.0	2.9	0.1	0.0	1.7	0.5	1.6	4.4	0.0	1.7	1.2				RR mm	
	-3.1	-1.7	-1.0	0.1	1.0	0.3	2.1	4.4	4.6	3.7	4.5	4.9				TM °C	Fürstenzell bei Passau
	1.2	0.6	1.6	1.5	5.4	4.4	6.6	8.4	8.4	6.2	9.5	8.2				TX °C	
	-6.4	-3.8	-4.3	-1.6	-2.2	-3.5	-2.6	1.0	0.8	1.1	2.0	0.5				TN °C	
	.	0.7	2.7	0.0	0.0	0.0	1.1	0.6	0.2	1.1	1.0	0.3				RR mm	
	2.1	3.1	1.8	-1.7	-2.4	2.5	4.3	3.3	5.3	5.1	4.0	9.5				TM °C	Garmisch-Partenkirchen
	13.7	10.0	9.1	2.7	7.7	11.2	13.9	11.1	13.3	9.3	12.2	16.2				TX °C	
	-3.5	-1.6	-1.6	-7.0	-9.5	-4.3	-1.6	-1.9	1.0	3.0	-3.8	1.9				TN °C	
	0.0	0.0	6.3	0.3	.	.	0.1	0.1	0.0	2.0	0.0	0.8				RR mm	
	-6.2	-0.7	1.5	-0.9	-1.6	0.7	4.5	3.8	4.8	4.0	3.1	5.2				TM °C	Hof-Hohensaas
	-2.5	2.3	3.6	1.5	0.3	4.4	6.1	5.1	8.1	6.6	6.9	11.2				TX °C	
	-9.9	-4.4	0.3	-3.2	-5.0	-2.5	3.7	1.3	1.6	1.4	0.2	1.2				TN °C	
	.	0.0	3.6	0.0	1.5	0.1	1.0	0.2	0.2	1.4	0.0	1.7				RR mm	
	-3.5	-2.0	-0.3	0.8	1.5	0.3	3.3	5.2	6.5	6.0	6.1	7.4				TM °C	München (Flughafen)
	1.0	4.1	1.6	3.1	6.6	6.5	11.2	11.3	12.3	10.9	11.9	12.9				TX °C	
	-8.4	-9.4	-2.6	-3.5	-4.2	-5.8	-3.6	0.1	1.8	3.5	1.4	2.8				TN °C	
	.	1.2	3.0	0.0	.	0.1	1.0	0.0	0.8	0.0	0.1	0.1				RR mm	
	-3.4	1.1	1.5	1.2	0.3	2.7	5.9	6.4	7.4	6.5	5.2	7.9				TM °C	Nürnberg (Flughafen)
	2.3	3.7	4.7	4.1	3.0	6.9	9.8	11.1	13.1	11.8	11.2	15.3				TX °C	
	-11.4	-2.7	-1.1	-1.2	-3.4	-2.6	0.8	1.9	2.6	3.4	0.5	2.8				TN °C	
	0.0	0.1	4.4	0.7	0.0	0.4	1.3	0.5	0.4	0.6	1.6	1.6				RR mm	
	-4.4	-1.4	0.2	1.5	1.3	1.6	3.0	4.0	4.7	4.8	5.2	5.9				TM °C	Regensburg
	2.2	1.4	2.4	5.4	7.7	4.1	6.1	8.8	8.9	11.3	11.2	11.6				TX °C	
	-10.6	-5.4	-2.3	-1.5	-1.7	-1.0	0.3	1.7	1.6	2.6	1.8	2.3				TN °C	
	.	0.2	3.0	0.0	.	0.2	1.1	0.2	0.7	0.6	1.6	0.2				RR mm	
	-3.0	2.2	1.4	1.4	1.0	4.0	7.4	7.3	8.2	6.9	6.4	8.6				TM °C	Würzburg
	1.6	5.4	3.9	5.0	4.3	7.8	9.5	11.3	12.9	11.8	11.3	15.7				TX °C	
	-9.2	0.1	-1.1	-0.9	-1.1	0.2	5.2	4.8	4.6	2.9	2.5	3.9				TN °C	
	0.3	0.5	1.3	0.0	0.2	1.0	2.9	0.2	0.6	1.9	5.3	1.5				RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m, z. T. automatisch registriert

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

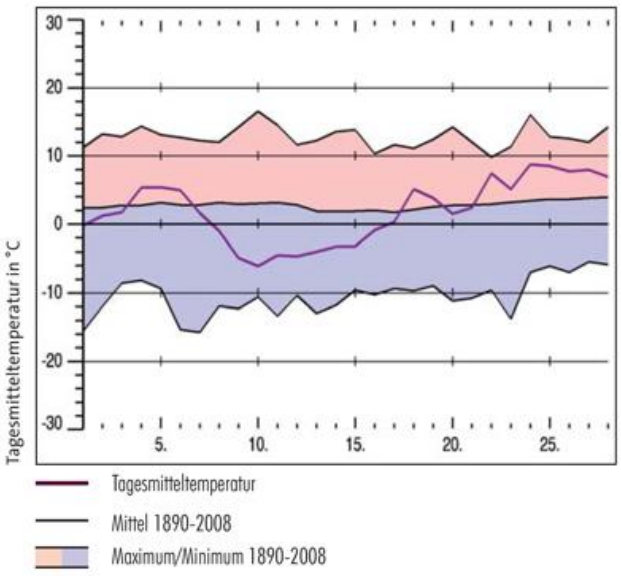
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

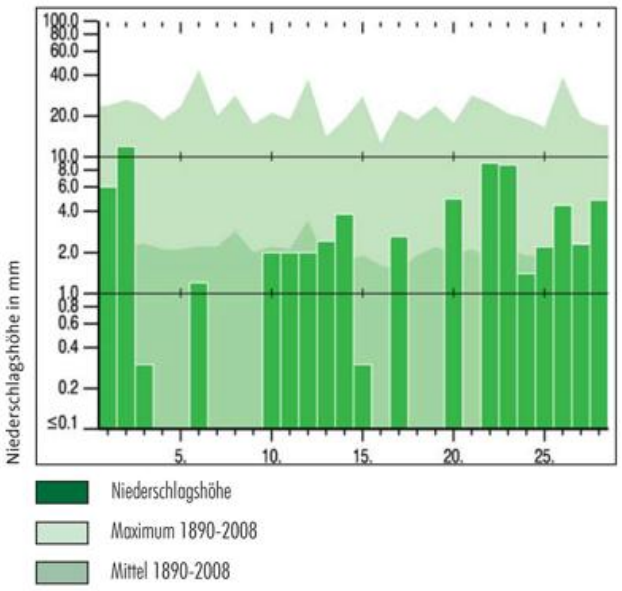
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

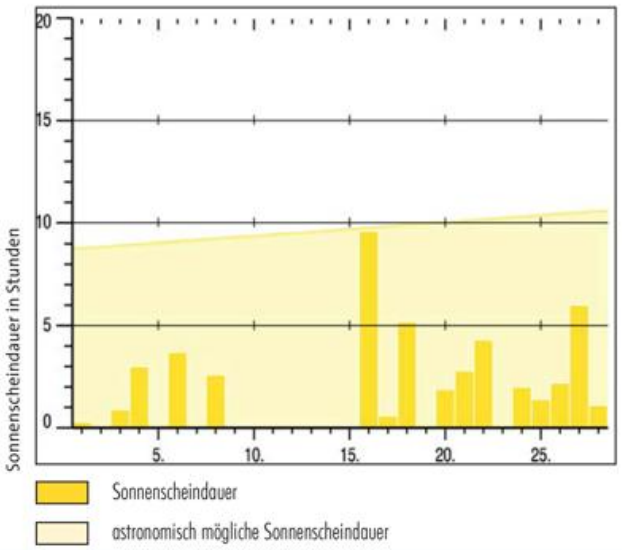
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

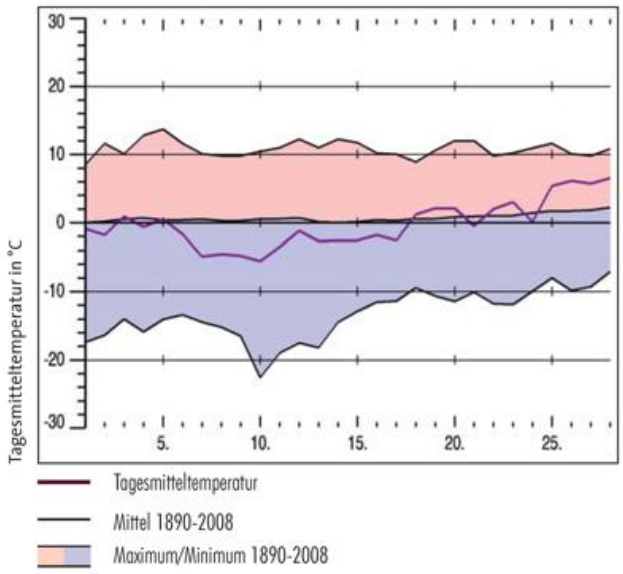
Monatsgang Aachen



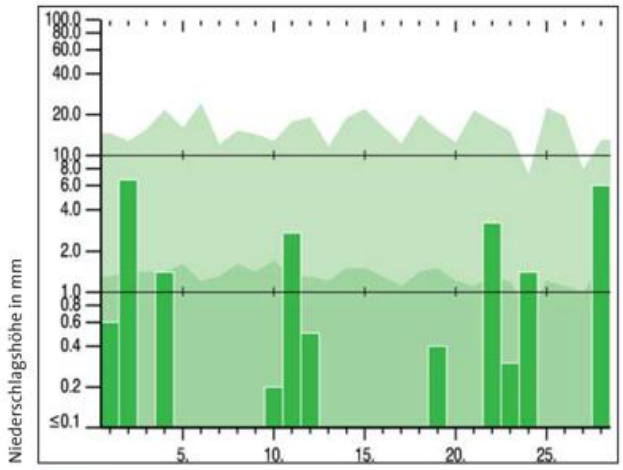




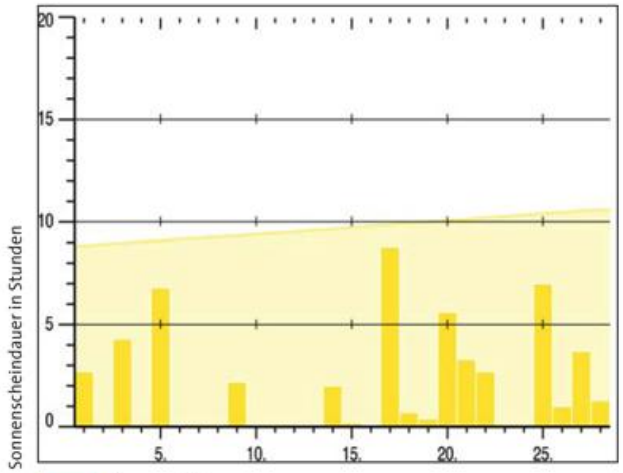
Monatsgang Berlin



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

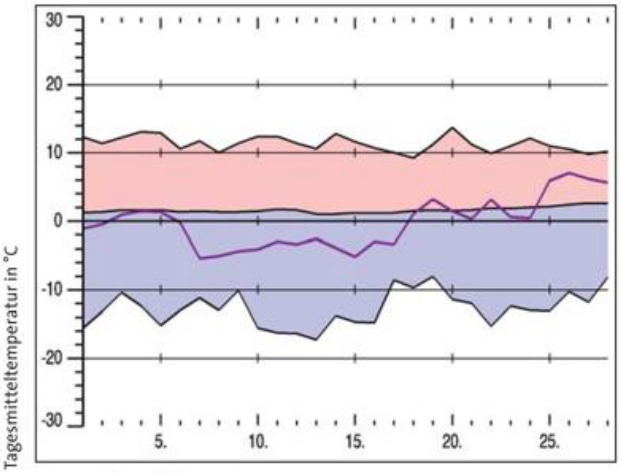


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

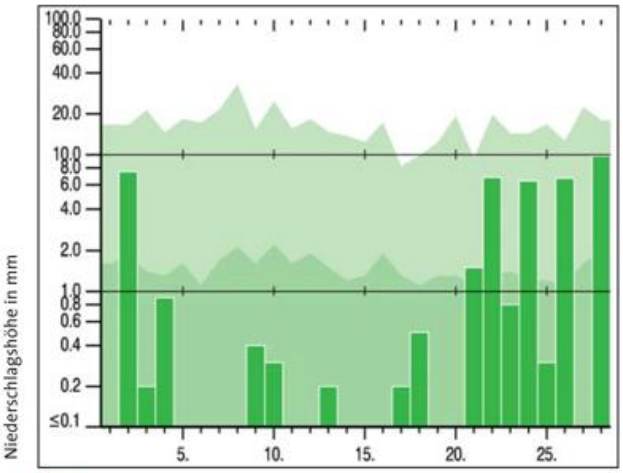


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

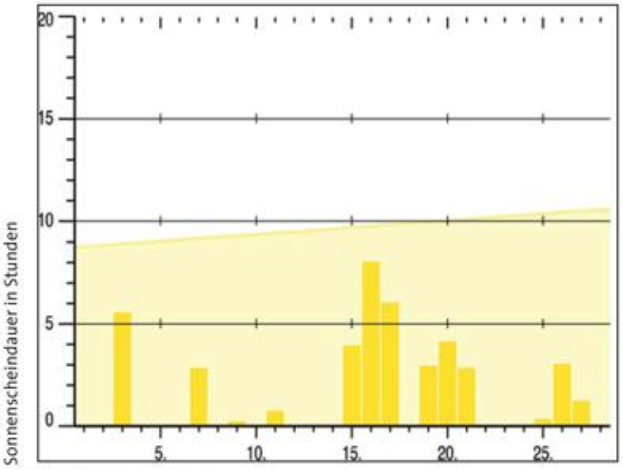
Monatsgang Bremen



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



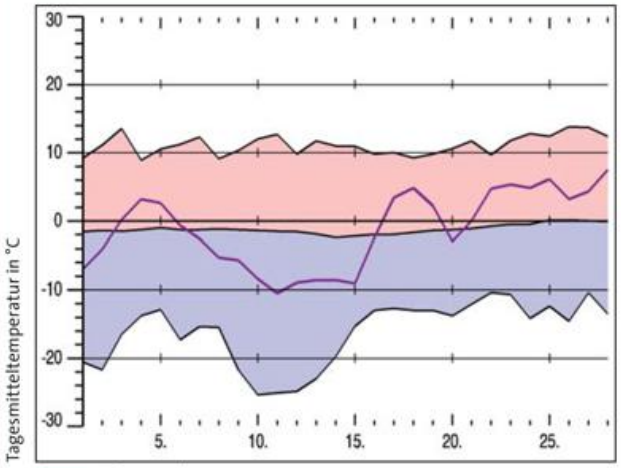
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



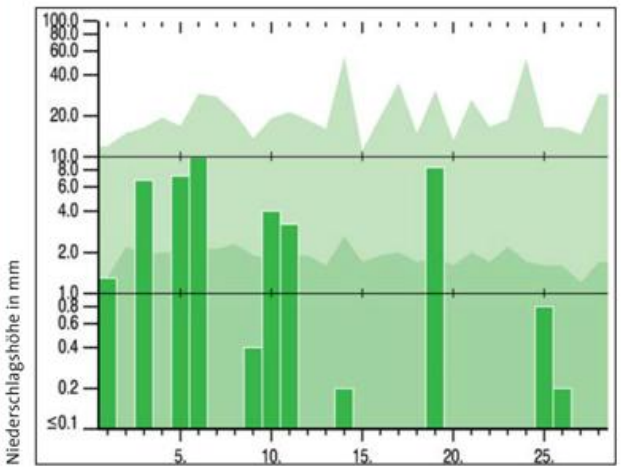
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

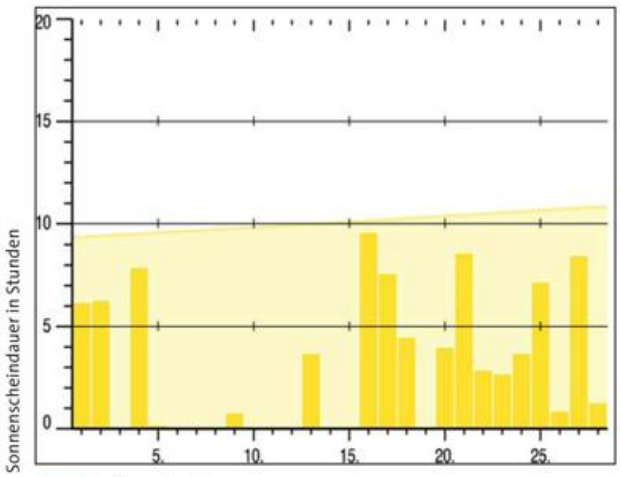
Monatsgang Hohenpeißenberg



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

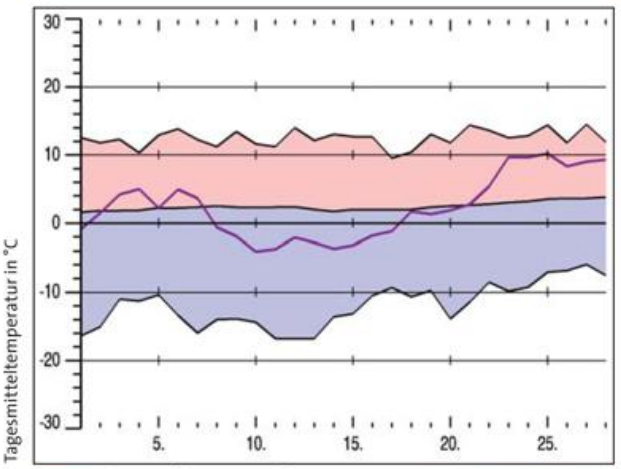


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



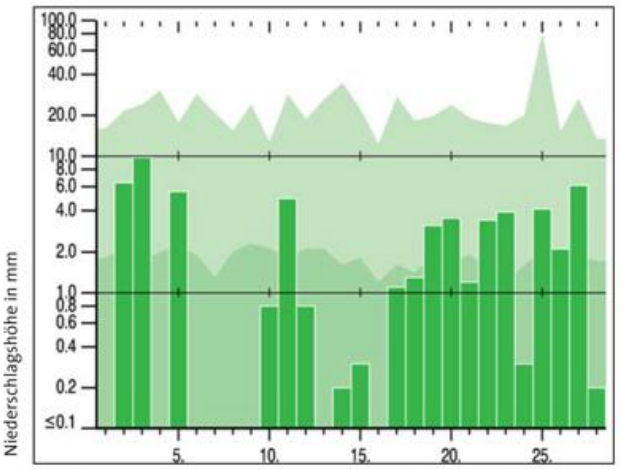
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



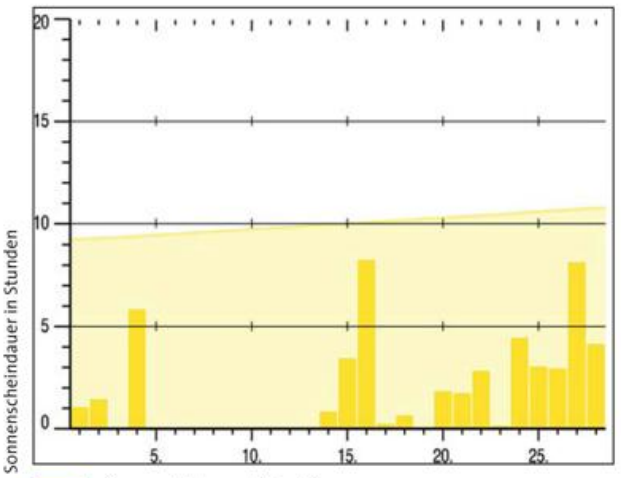
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

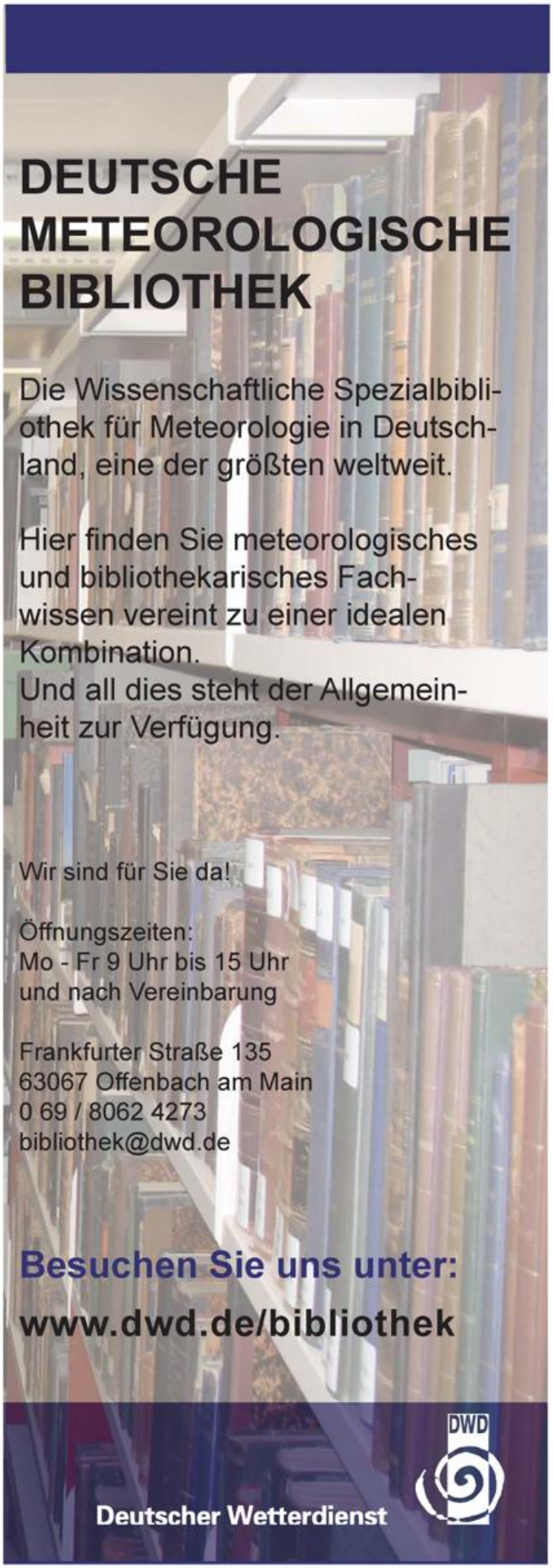
Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de



Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.01.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

03
2010

Jahrgang 12



Anfangs winterlich, später frühlingshaft

Deutschlandwetter im März 2010

Der März wurde von zwei im Temperaturverlauf unterschiedlichen Hälften gekennzeichnet. Zu Beginn dominierten winterliche Temperaturen mit Schnee und ab der Monatsmitte frühlingshaftes Wetter, das am Ende von Regen und Sturm begleitet wurde. So fiel der März im Mittel überwiegend zu warm und zu trocken aus. Die Sonnenscheindauer lag meist über dem Durchschnitt. Das zeigt die Auswertung von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und -stationen des DWD.

Am Rhein war es am mildesten

Die Temperatur lag deutschlandweit mit 4.2°C (Grad Celsius) um 0.7 K (Kelvin) über dem Normalwert. Der Monat war fast überall zu warm, im Norden bis 1.7 K (Lübeck-Blankensee). Im äußersten Südwesten, im Bayerischen Wald sowie auf Alpengipfeln war es bis 0.8 K (Zugspitze) zu kalt. Während der ersten Monatshälfte blieb es deutlich zu kalt. Die tiefsten Temperaturen gab es in Oberstdorf in der Nacht zum 08. mit -22.2°C und Bodenfrost bis -28.7°C. Die zweite Monatshälfte verlief dagegen deutlich zu warm. Die Höchstwerte wurden am 26. mit 24.0°C in München (Stadt und Flughafen) gemessen. An diesem Tag wurden örtlich neue Märzmaxima erreicht – z.B. in Greifswald mit 20.8°C. Diesem Höhepunkt folgte ein markanter Temperatursturz von teilweise mehr als 10 K innerhalb kurzer Zeit.

Erst Schnee, dann Regen

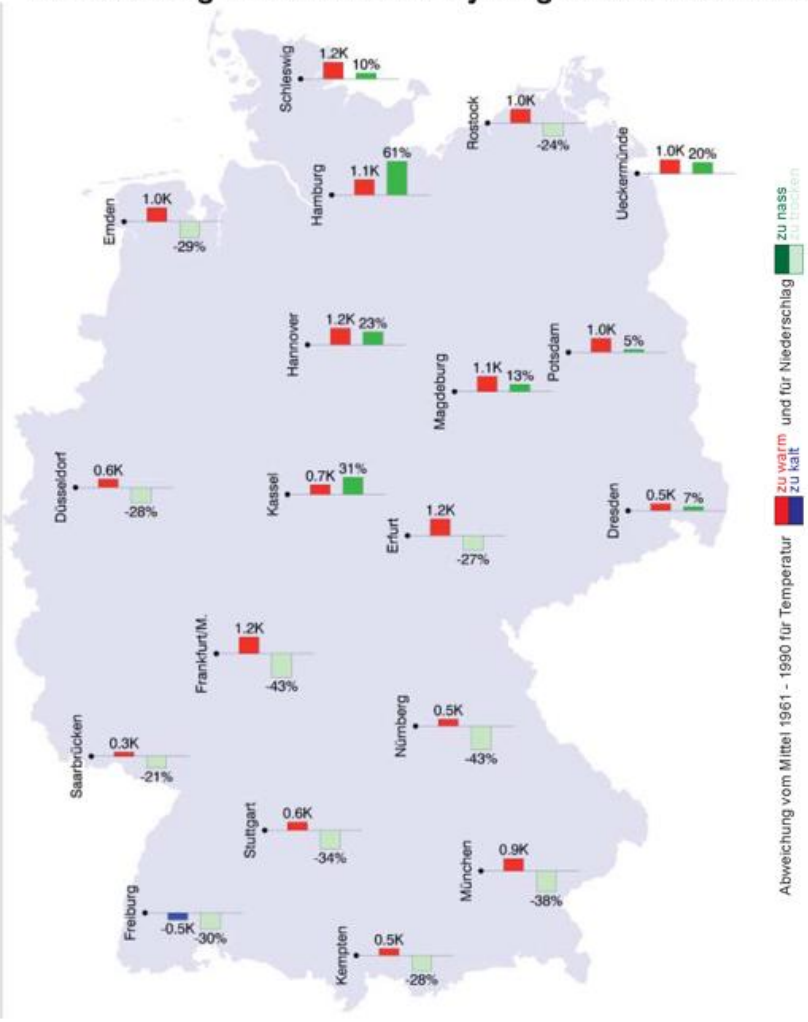
Die Niederschlagshöhe betrug im März 51 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 8 % unter dem vieljährigen Mittelwert von 56 mm. Überdurchschnittlich viel Niederschlag fiel im Norddeutschen Flachland meist östlich der Weser (Hamburg/Flughafen 161 %) sowie in einigen Hochlagen der Mittelgebirge. Weniger als die Hälfte der üblichen Niederschlagshöhe gab es auf Sylt, örtlich an der Ostsee (Barth 39 %) und vereinzelt in Süddeutschland. Die Monatswerte reichten von 16 mm in Barth bis 143 mm auf der Zugspitze. Die höchste Tagesmenge fiel am 26. mit 28.3 mm in Soltau.

In der ersten Monatshälfte fielen die Niederschläge meist als Schnee. Tief „Yve" brachte am 06., außer im Nordosten, nochmals ganz Deutschland eine geschlossene Schneedecke. Am Hamburger Flughafen fiel dabei 17 cm Neuschnee. Während die weiße Pracht im Flachland meist bald verschwand, konnte sie bis zur Monatsmitte vor allem an den Nordrändern der Mittelgebirge weiter anwachsen. Anschließend fielen die Niederschläge vorwiegend als Regen.

Sonniges Alpenvorland

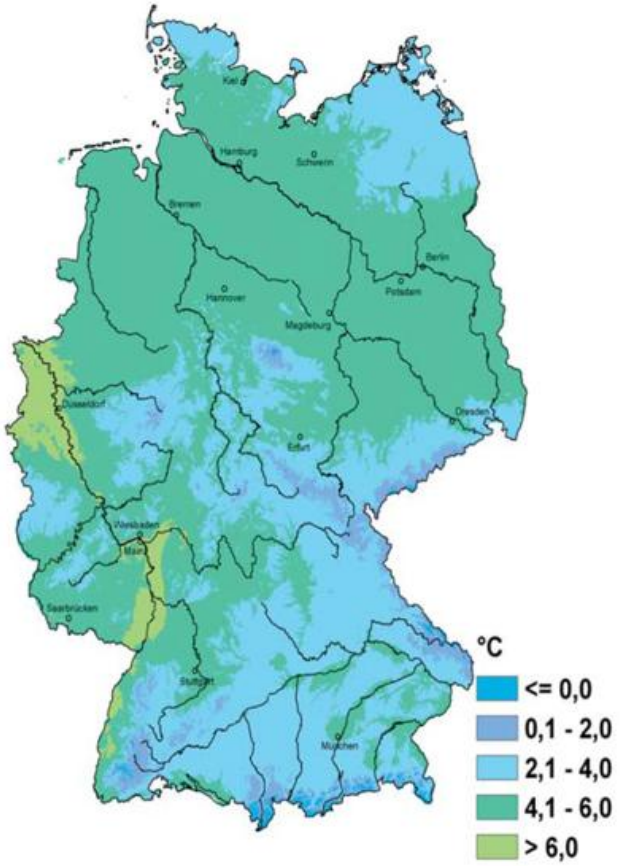
Die Sonnenscheindauer lag mit 132 Std. um 19 % über dem vieljährigen Mittel von 111 Stunden. Unter dem Durchschnitt sonnig war es vereinzelt in Nordrhein-Westfalen, an der Kieler Förde und im Nordosten (Ueckermünde 84 %). Mehr ein Drittel länger als üblich schien die Sonne örtlich im Nordwesten und in Unterfranken (Bad Kissingen 139 %). Die Sonne schien von 101 Stunden in Lüdenscheid bis 180 Std. auf der Zugspitze.

Abweichung im März vom vieljährigen Mittel 1961-1990

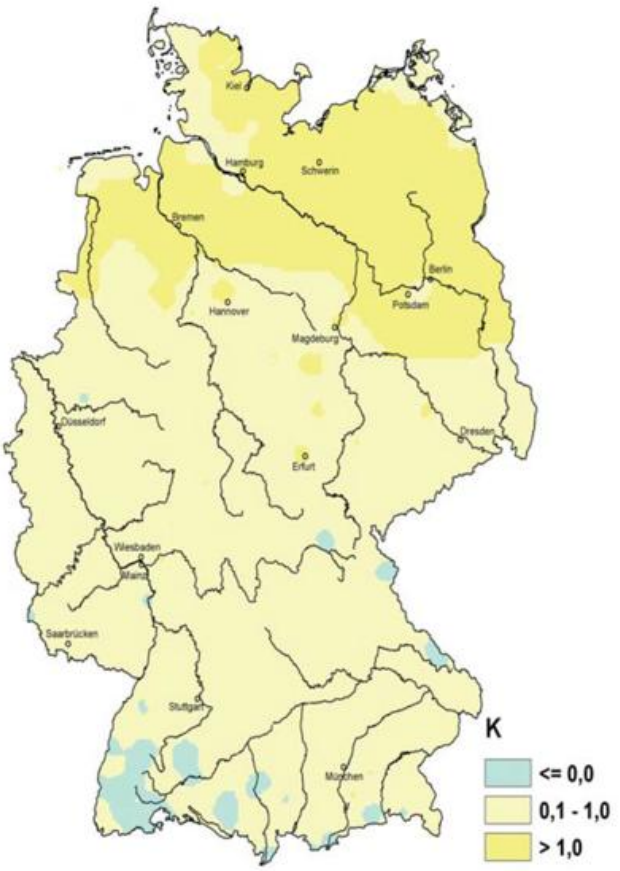


1) Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

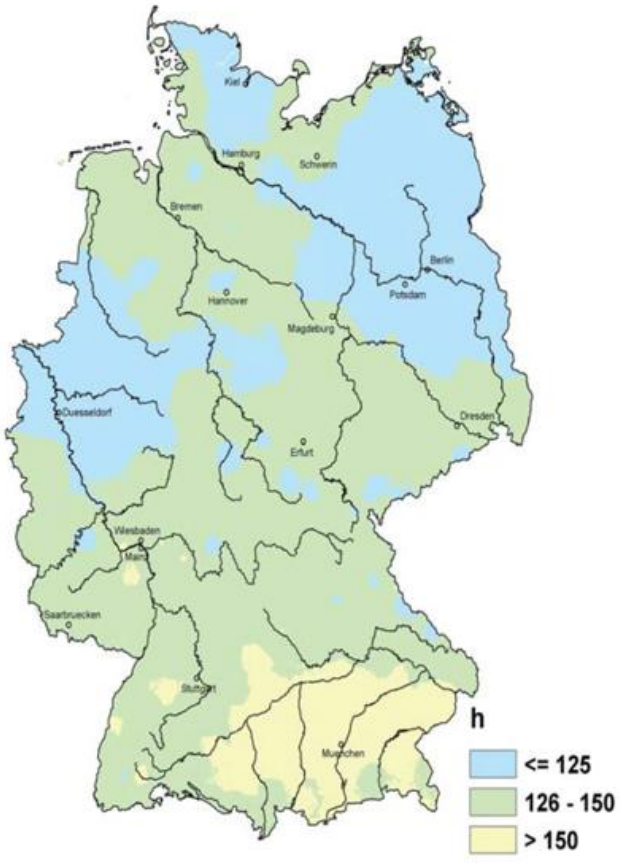
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



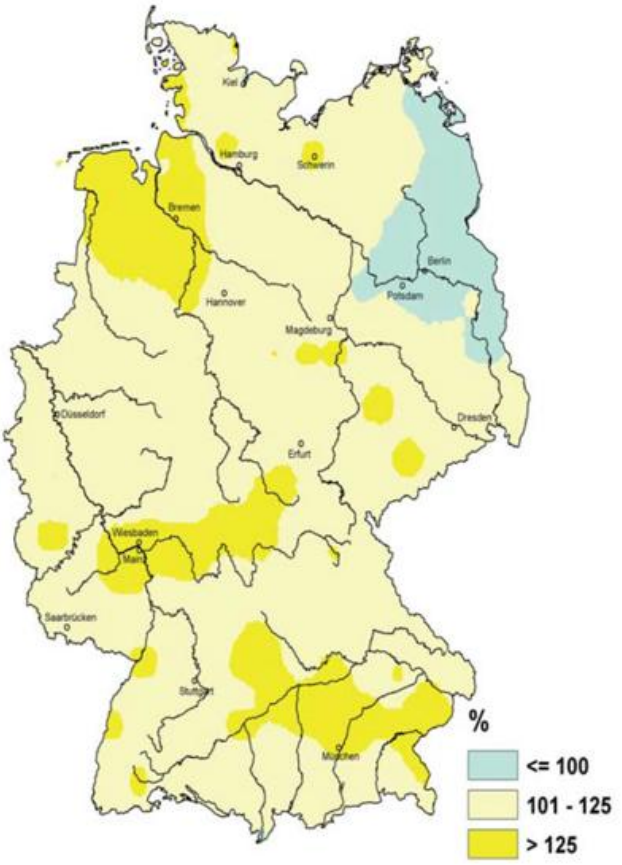
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Temperatursprünge

Anstieg (≥ 10.0 K bezüglich Temperaturmaximum)
vom 16. auf 17. in Oberstdorf um 11.0 K;
vom 29. auf 30. in Wittenberg um 10.2 K.

Rückgang (≥ 10.0 K bezüglich Temperaturmaximum)
vom 26. auf 27. an zahlreichen Orten in der Osthälfte (meist südöstl. einer Linie Rügen-Allgäu) mit bis zu 12.3 K in Hof.

Wetterschäden [1)]

Tief „Yve" führte am 05./06. mit Schnee und Glätte in ganz Deutschland zu erheblichen Verkehrsbehinderungen und zahlreichen Unfällen, teilweise mit Schwerverletzten und mehreren Toten. Auf der A93 kam es bei Schwandorf zu einer Massenkarambolage mit 40 Fahrzeugen. Ein Sattelzug geriet auf einer Brücke bei Winterhausen (Kr. Würzburg) ins Schleudern und stürzte ca. 10 m in die Tiefe. In Regensburg fuhren in der Nacht zum 07. innerhalb von 2 Stunden 3 Autos in das gleiche geparkte Fahrzeug.

Starke Schneefälle und Glatteis führten am 11., 12. und 15. zu mehreren hundert Unfällen – meist in Nord- und Ostdeutschland sowie Bayern – mit mehreren Toten. Am 12. kam es bei dichtem Nebel auf der A8 bei Augsburg zu einer Unfallserie mit 170 beteiligten Fahrzeugen. 58 davon wurden beschädigt. Am 15. stürzte ein Mann mit seinem Pkw bei Hamm in die Lippe, nachdem er das Brückengeländer auf Grund glatter Fahrbahn durchbrach.

Sturmböen richteten am 26. in Teilen Deutschlands große Schäden an. Bäume wurden entwurzelt, Autos beschädigt, Dächer abgedeckt (vor allem im Süden Niedersachsens). In Gießen wurde eine Frau von einer Böe erfasst und fiel eine Rolltreppe hinunter.

Gewitter sorgten am Abend des 30. in Hamburg für Stromausfälle sowie überflutete Straßen und Keller.

Tornado

Bei dem am 26. von vielen Medien gemeldeten „Tornado" in Mainz handelte es sich wahrscheinlich um einen Böenfrontwirbel (Gustnado). Nach jetzigem Stand ist nicht von einem Tornado auszugehen.



Im Satellitenbild vom 07. März 12:00 UTC ist die Scheedecke über Deutschland türkis dargestellt. Schneefreie Flächen sind gut in der Kölner Bucht, am Niederrhein und im Oberrheingraben zu erkennen. Der Osten Deutschlands ist schneefrei und teilweise von mittelhoher Bewölkung bedeckt. A. Steinfeldt - WV FK

Extremwerte im März 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	2.7	Arkona		1.3	Braunlage		-11.0	Zugspitze	
	höchster Wert	6.4	Frankfurt/Main-Flughf., Düsseldorf-Flugh., Geisenheim		6.1	Freiburg im Breisgau		2.0	Hohenpeißenberg	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	12.8	Helgoland	am 25.	16.5	Weinbiet	am 19.	-0.5	Zugspitze	am 20./24.
	höchster Wert	23.8	Bendorf	am 25.	24.0	München-Flughafen, München -Stadt	am 26.	23.1	Hohenpeißenberg	am 26.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-18.8	Gardelegen	am 07.	-16.4	Straubing	am 07./08.	-24.2	Zugspitze	am 09.
	höchster Wert	-2.2	Helgoland	am 07.	-6.2	Aachen	am 08.	-10.2	Kl. Feldberg/Taunus	am 07.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	16	Barth		24	Stuttgart-Schnarrenberg, Erfurt-Flgh.		31	Hohenpeißenberg	
	höchster Wert	90	Hamburg-Flughafen		93	Braunlage		143	Zugspitze	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	3.6	Barth	am 26.	4.2	Gera-Leumnitz	am 21.	7.8	Hohenpeißenberg	am 21.
	höchster Wert	28.3	Soltau	am 26.	24.4	Berus	am 27.	22.3	Schmücke	am 15.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	105	Kiel-Holtenau		101	Lüdenscheid		114	Kahler Asten, Großer Arber	
	höchster Wert	156	Geisenheim		169	München-Stadt		180	Zugspitze	

IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Plückhahn, Dr. Uwe Wienert.

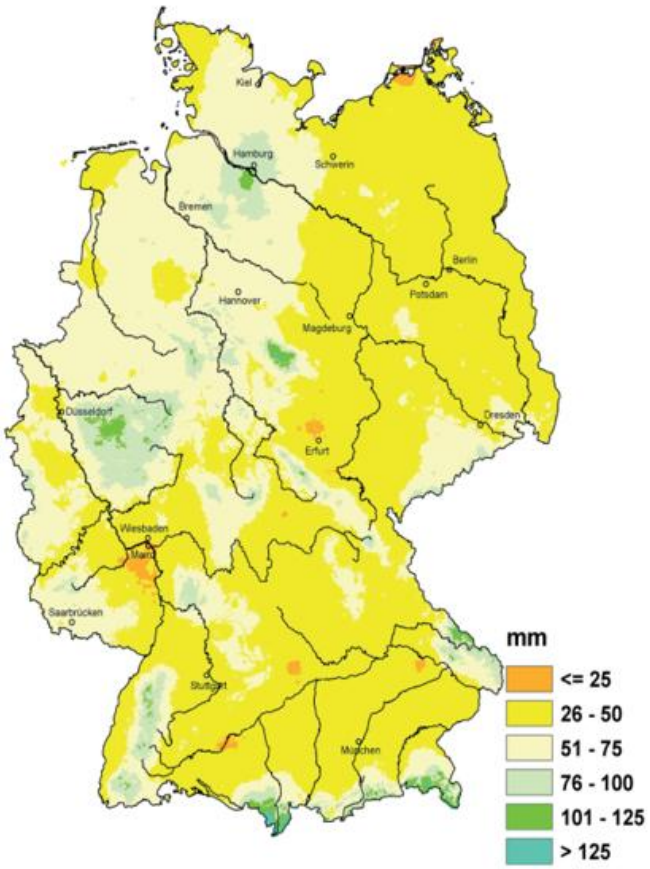
Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de

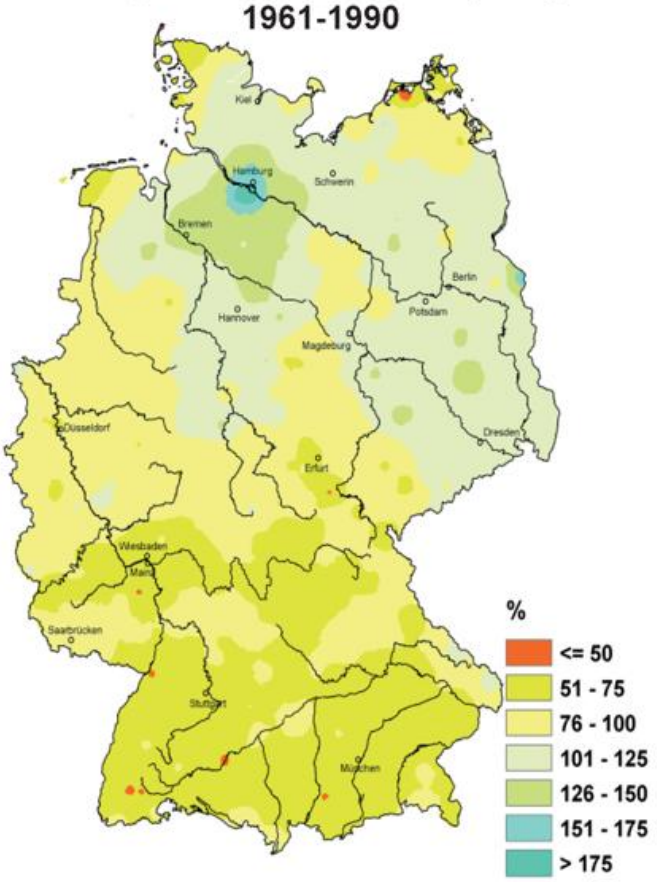
© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

12./29. 4 Tage: Zinnwald-Georgenfeld 35.3 mm (12.-15.), Wendelstein 37.0 mm (13.-16.) und Braunlage 32.7 mm (26.-29.);
04./15. 3 Tage: Zugspitze 32.2 mm (04.-06.), Brocken 44.4 mm (13.-15.),
19.-21. Bad Marienberg 32.2 mm und Lüdenscheid 21.3 mm,
26.-28. Oberstdorf 48.2 mm, Gr. Arber 46.4 mm, Berus 39.5 mm, Hamburg/Flughafen 36.4 mm, Tholey 35.8 mm, Freudenstadt 31.2 mm, Zugspitze 28.3 mm, Saarbrücken/Flughafen 27.5 mm, Bad Lippspringe 27.3 mm,
28.-30. Schmücke 29.5 mm, Leinefelde 25.7 mm, Neuhaus am Rennweg 24.6 mm, Brocken 20.8 mm;
14./15. 2 Tage: Fichtelberg 35.3 mm, Kahler Asten 30.6 mm, Schmücke 30.4 mm, Carlsfeld 27.0 mm, Großer Arber 26.6 mm, Braunlage 21.6 mm, Lüdenscheid 20.9 mm,
15./16. Zugspitze 33.4 mm,
20./21. Wasserkuppe 20.6 mm, Carlsfeld 20.0 mm,
28./29. Kahler Asten 21.4 mm.

Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)
24-stündige Niederschlagshöhen:

20. Groß Berßen 34.8 mm (Kr. Emsland, NI), Olsdorf 31.8 mm (Kr. Bitburg-Prüm, RP), Großenkneten 31.4 mm (Kr. Oldenburg, NI), Schneifelforsthaus (zu Roth, Kr. Bitburg-Prüm, RP) und Twist-Hebelermeer (Kr. Emsland, NI) 30.4 mm;
26. Königsmoor 34.6 mm (Kr. Harburg, NI) und Mittelnkirchen-Hohenfelde 31.4 mm (Kr. Stade, NI).

Neuschneehöhen (auch von Niederschlagsmessstellen, eine Auswahl aus aktuellem Anlass, 24-stündige Neuschneehöhen von mind. 25 cm)

06. Schierke (Harz) 26 cm,
07. Reit im Winkl 33 cm (Kr. Traunstein, BY), Oberstdorf und Oy-Mittelberg-Petersthal (Kr. Ostallgäu, BY) 31 cm.

Hagel

02.,04. Hagel trat am 02., 04., 14. und 29. nur örtlich in Deutschland auf. Dagegen
14.,26. brachten zwei Sturmereignisse ab dem 26. abends, bzw. ab dem 30. häufig
29.,30. Hagel, vor allem in Hessen, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen.

Gebietsniederschlagshöhen

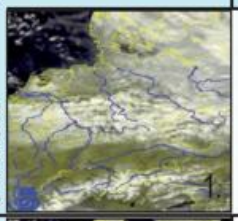
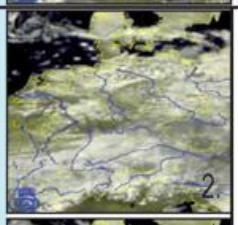
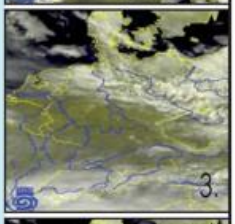
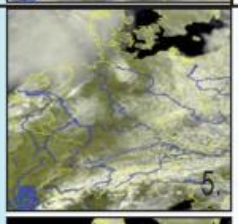
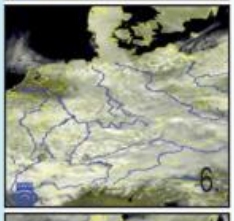
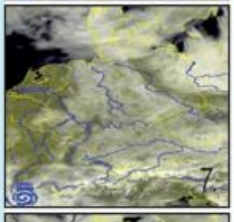
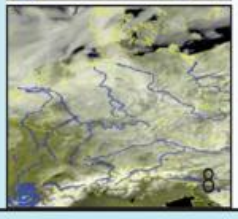
Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	57	109
Mecklenburg-Vorpommern	40	98
Niedersachsen und Bremen	63	116
Sachsen-Anhalt	39	99
Brandenburg und Berlin	41	113
Nordrhein-Westfalen	64	91
Hessen	51	84
Thüringen	43	83
Sachsen	51	109
Rheinland-Pfalz und Saarland	53	83
Baden-Württemberg	51	74
Bayern (nördlich der Donau)	48	83
Bayern (südlich der Donau)	48	70
Bundesrepublik Deutschland	51	92

*1 = Daten aus 1172 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

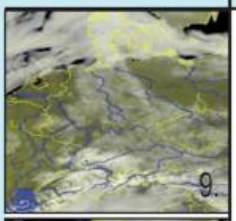
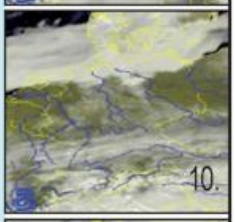
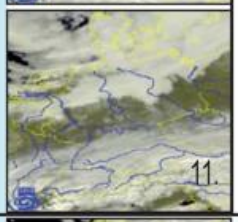
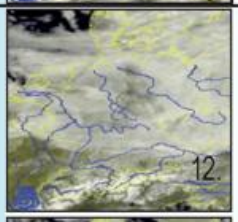
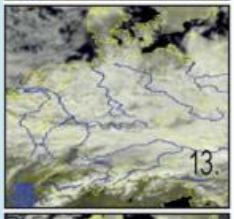
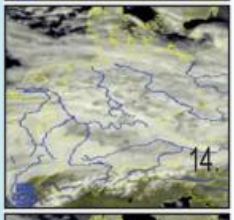
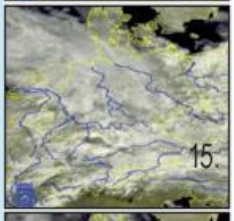
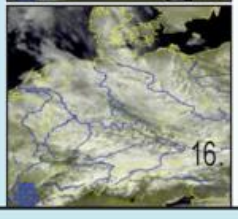
Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	58	98
Weser (oberhalb Allermündung)	57	95
Weser (ab Aller einschließlich)	64	119
Elbe (bis Saale einschließlich)	45	100
Elbe (unterhalb Saale)	50	118
Rhein (oberhalb Mainmündung)	54	75
Main	46	78
Rhein (unterhalb Mainmündung)	61	87
Donau (bis Regen einschließlich)	44	77
Donau (unterhalb Regen)	50	72

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
SWz 01. März 	Die seit dem 23.02.2010 bestehende Großwetterlage hielt an. **Am 01.** verließ das Starkwindfeld unser Gebiet Richtung Osten. In der Nordhälfte fiel aus bedecktem Himmel an den Küsten und im höheren Bergland Schnee, sonst Regen. Südlich der Donau schien die Sonne.	**Tiefstwerte:** von -3.5°C (Nürnberg/Flugh.) bis 3.7°C (Konstanz). **Höchstwerte:** von -1.1 (Kahler Asten) bis 13.3°C (Garmisch-P.). **Tagesschwankungen:** von 1.6 (K. Asten) bis 14.5 K (Garmisch-P). **Abweichungen: (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel)** Brocken 0.1 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 5.3 K (München) zu warm. **Bodenfrost:** von Oberrhein bis Bodensee und von der Ems bis zur Neiße stellenweise frostfrei, sonst bis -6.0°C (Düsseldorf).
Hoch Nordmeer, antizyklonal HNa 02.-04. März   	**Am 02.** schauerte es nördlich des Mains bei wechselnder Bewölkung, im Westen selten, nach Osten zunehmend. Zwischen Main und Donau schien häufig die Sonne. Südlich der Donau fiel bei häufig bedecktem Himmel verbreitet Niederschlag. **Am 03.** war es nördlich der Mittelgebirge wechselnd, im Osten auch stark bewölkt, mit Schauern im Nordosten. Am Abend zog im Südwesten dichte Bewölkung auf. In den übrigen Gebieten schien die Sonne verbreitet länger anhaltend. **Am 04.** bedeckten südlich der Donau länger anhaltend Wolken den Himmel, vereinzelt schneite es. Nördlich des Mains schauerte es bei wechselnder Bewölkung. Zwischen Main und Donau, sowie im Westen und Nordwesten schien die Sonne häufig länger anhaltend.	**Tiefstwerte:** am 02. von -4.8°C (K. Asten) bis 2.7°C (Konstanz); am 03. von -6.8°C (Carlsfeld) bis 1.3°C (Helgoland); am 04. von -9.5°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis -0.1°C (Konstanz). **Höchstwerte:** am 02. von -1.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 11.1°C (Bendorf); am 03. von -0.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 9.8°C (Lahr); am 04. von -3.5°C (Carlsfeld) bis 7.3°C (Freiburg). **Tagesschwankungen:** am 02. von 2.2 K (Fehmarn) bis 13.0 K (Bendorf); am 03. von 1.9 K (Fehmarn) bis 13.0 K (Freiburg); am 04. von 2.8 K (Rostock-Warnemünde) bis 11.2 K (Cottbus). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 02.** zwischen Emsland, Schwaben und Rheinland verbreitet bis 1.8 K (Köln-Flgh.) zu kalt, sonst bis 2.3 K (Garmisch-P.) zu warm; **am 03.** insbesondere im Süden und Westen 0.1 bis 1.9 K (Coburg) zu kalt, sonst 0.1 bis 1.8 K (Garmisch-Partenkirchen) zu warm; **am 04.** bis 4.2 K (Brocken) zu kalt, nur Mühldorf/Inn 0.2 K zu warm. **Bodenfrost:** am 02. in Konstanz, Kiel und Hamburg sowie stellenweise an der Nordsee frostfrei, sonst bis -8.4°C (Neuhaus a.R.); am 03. überall bis -12.8°C (Carlsfeld); am 04. überall bis -14.6°C (Dresden-Flughafen).
Hoch Britische Inseln HB 05.-08. März    	**Am 05.** schien, in einem breiten Streifen von Südwest nach Nordost, verbreitet die Sonne. Im Bereich der Alpen und des Erzgebirges war es wechselnd bewölkt mit vereinzelten Schneefällen. Im Nordwesten zog dichte Bewölkung mit nachfolgenden Niederschlägen auf, die sich westlich der Elbe rasch nach Südosten ausbreiteten. **Am 06.** fielen ab der Nacht von Nord nach Süd fortschreitend in den Höhenlagen der Mittelgebirge erhebliche Schneemengen, mit Schneeglätte und Schneeverwehungen. Später lockerte die Bewölkung von Norden wieder auf und es schauerte. Am Abend hatten die Schneefälle die Alpen erreicht. **Am 07.** fielen anfangs am Alpenrand noch geringe Schneemengen. In den übrigen Gebieten schien bei lockerer Bewölkung die Sonne. Gegen Abend zog östlich der Elbe von Norden nach Südosten Bewölkung mit geringen Schneefällen durch. Nachts lagen die Tiefsttemperaturen örtlich unter –15°C. **Am 08.** schien im Südwesten und Süden den ganzen Tag die Sonne. Nördlich des Mains war es wechselnd bewölkt, im Nordwesten verbreitet bedeckt. In einem breiten Streifen, Münsterland bis zur Lausitz, fielen geringe Schneemengen.	**Tiefstwerte:** am 05. von -13.4°C (Ueckermünde) bis -0.7°C (Norderney); am 06. von -14.6°C (Gardelegen) bis -2.1°C (Helgoland, Norderney); am 07. von -18.8°C (Gardelegen) bis -1.7°C (Rostock-Warnemünde, Arkona, Fehmarn); am 08. von -22.2 °C (Oberstdorf) bis -1.8 °C (Rostock-Warnemünde). **Höchstwerte:** am 05. von -8.3°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 5.3°C (Bendorf); am 06. von -8.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 3.4°C (Mannheim); am 07. von -6.8°C (Schmücke) bis 3.6°C (Berlin-Tempelhof); am 08. von -6.7 °C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 3.9 °C (Freiburg). **Tagesschwankungen:** am 05. von 2.4 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 12.2 K (Ueckermünde); am 06. von 2.6 K (Helgoland, Norderney) bis 15.6 K (Gardelegen); am 07. von 2.0 K (Fehmarn) bis 20.4 K (Gardelegen); am 08. von 3.1 K (Boltenhagen) bis 19.5 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** am 05. von 1.7 K bis 11.0 K (Zugspitze) zu kalt; am 06. von 2.6 K bis 8.6 K (Ueckermünde) zu kalt; am 07. von 2.2 K bis 10.3 K (Bad Lippspringe) zu kalt; am 08. von 2.7 K bis 11.3 K (Zugspitze und Oberstdorf) zu kalt. **Bodenfrost:** am 05. an allen Stationen bis -18.1°C (Carlsfeld); am 06. an allen Stationen bis -20.6°C (Leck); am 07. an allen Stationen bis -23.4°C (Straubing); am 08. an allen Stationen bis -28.7°C (Oberstdorf).

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 01. fielen die höchsten Niederschlagsmengen in den nördlichen Mittelgebirgen (Brocken 7 mm, Kahler Asten 6 mm, Braunlage 4 mm, Angermünde, Greifswald, Ueckermünde 3 mm; sonst 2 mm bis östlich des Neckar und südlich des Mains kein Niederschlag).	Die Sonne schien überwiegend 2 bis 7 Stunden. Im Nordosten sowie in der Mitte (Aachen – Lausitz) war sie 1 Stunde und weniger bzw. nicht, auf Norderney 8 Stunden und südlich einer Linie Pfälzer Wald – Bayerischer Wald 8 bis 10 Stunden zu sehen.	Sturmtief „Xynthia“ zog unter Abschwächung nordostwärts und brachte der Südwesthälfte gebietsweise, der Nordosthälfte verbreitet **Böen der Stärke 8 oder 9**. **Stärke 10 oder 11:** höchste Gipfel in Süddeutschland, Fläming, Berlin. **Orkan:** Fichtelberg,Brocken (145 km/h).	SWz 01. März
Am 02. wurden die höchsten Niederschläge im Süden gemessen (Zugspitze 14 mm, Kempten 8 mm, München-Stadt 6 mm, Freiburg, Klippeneck, Oberstdorf, Garmisch-Partenkirchen 5 mm, Hohenpeißenberg 4 mm; sonst 3 mm bis im Bereich des Mains verbreitet kein Niederschlag). **Am 03.** fiel östlich der Weser verbreitet und am Alpennordrand örtlich Niederschlag (Zugspitze, Berlin-Dahlem 2 mm; sonst 1 mm bis westlich der Weser und nördlich des Alpenraums kein Niederschlag). **Am 04.** nahmen im Süden und östlich der Weser die Niederschläge wieder zu (Wendelstein, Zugspitze 6 mm, Fichtelberg 5 mm, Ueckermünde 3 mm, Zinnwald-Georgenfeld, Brocken, Marnitz, Teterow, Schwerin 2 mm; sonst 1 mm bis nördlich des Alpenraumes bis zum Main kein Niederschlag).	In diesen Tagen zeigte sich die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Sonst schien sie: **am 02.** gebietsweise an der Nordsee, auf Fehmarn sowie am Mittelrhein 8 oder 9 Std. und im Osten (gebietsweise in Brandenburg, Berlin, Oberlausitz) sowie im Süden (Pfälzer Wald, südlich Karlsruhe – Bamberg – Passau) 1 Std. und weniger bzw. nicht; **am 03.** gebietsweise an den Küsten, verbreitet im Westen und in der Mitte sowie gebietsweise im Süden (Hohenloher Ebene – Bayerischer Wald) 8 bis 10 Std. und am Oderhaff sowie im Oberharz 1 Std.; **am 04.** meist in der Westhälfte, mit Schwerpunkten an der Nordsee sowie in einem Gebiet von der Kölner Bucht über Stuttgart bis ins Saarland 8 bis 10 Stunden und in Harz, westlichem Erzgebirge, am Alpenrand sowie in Alpentälern 1 Stunde und weniger bzw. nicht.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es an allen Tagen in einzelnen Hochlagen der Mittelgebirge oder Alpen und außerdem am 02. an der Ostsee sowie um Hannover und am 03. im Saarland. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** meldeten am 02. der Wendelstein, am 03. der Feldberg im Schwarzwald und am 04. der Brocken im Harz.	Hoch Nordmeer, antizyklonal HNa 02.-04. März
Am 05. wurden die höchsten Niederschlagsmengen in den Mittelgebirgen im Westen gemessen (Kahler Asten 17 mm, Osnabrück 12 mm, Wasserkuppe, Bad Marienberg, Schmücke, Lüdenscheid, Bendorf 11 mm; sonst 10 mm bis im Nordosten verbreitet kein Niederschlag). **Am 06.** hatte sich der Schwerpunkt der Niederschlagstätigkeit nach Süden verlagert (Zugspitze 21 mm, Oberstdorf 14 mm, Klippeneck 11 mm, Garmisch-Partenkirchen 10 mm, Freudenstadt 9 mm; sonst 7 mm bis nördlich des Nord-Ostsee-Kanals kein Niederschlag). **Am 07.** fiel nur im Norden etwas Niederschlag (Lingen 2 mm; sonst 1 mm bis zwischen Ruhr-Weser und nördlich der Donau kein Niederschlag). **Am 08.** nahmen die Niederschläge etwas zu (Wendelstein 3 mm, Fichtelberg, Ahaus 2 mm; sonst 1 mm bis im Südwesten und in einem breiten Streifen entlang der Küsten kein Niederschlag).	**Am 05./06.** zog Tief „Yve“ mit seinen Wolkenfeldern von der Nordsee nach Tschechien und brachte den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden Sonne. Sonst schien sie: am 05. gebietsweise im Nordosten und Südwesten 8 bis 10 Stunden, vereinzelt 8 Stunden und gebietsweise in Nordrhein-Westfalen sowie örtlich südöstlich einer Linie Berlin – Allgäu 1 Stunde und weniger bzw. nicht; am 06. nördlich einer Linie Ruhrgebiet – Greifswald 8 bis 11 Stunden und gebietsweise in der Südhälfte 1 Stunde und weniger bzw. nicht. **Der 07.** war mit 8 bis 11 Stunden ein überwiegend sonniger Tag. 6 oder 7 Stunden schien sie gebietsweise in Thüringen und Sachsen sowie örtlich in Süddeutschland. 1 bis 7 Stunden Sonne gab es verbreitet nordöstlich der Elbe sowie von der Wesermündung bis Helgoland. **Am 08.** schien sie meist 2 bis 7 Stunden. In der Nordhälfte (meist westlich der Elbe) war sie gebietsweise kürzer oder nicht zu sehen. 8 bis 12 Stunden schien sie örtlich im Nordosten sowie verbreitet, meist südwestlich einer Linie Kölner Bucht – Bayerischer Wald.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 05./06. in den Hochlagen der Mittelgebirge und Alpen sowie örtlich an der Nordsee. Sturmböen traten am 05. außerdem vereinzelt im Westen und am 06. auf Rügen und in Süddeutschland vereinzelt bis in die Niederungen auf. Am 07./08. wurden einzelne Böen der Stärke 8 auf der Zugspitze, dem Klippeneck sowie in Berus registriert. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** wurden am 05. aus dem Pfälzer Wald am 06. aus den Hochlagen von Harz, Pfälzer Wald, Südschwarzwald sowie Alpen und am 07./08 aus dem Südschwarzwald gemeldet.	Hoch Britische Inseln HB 05.-08. März

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 09.-11. März		
  	**Am 09.** bedeckten an den Küsten und südlich der Donau zeitweise Wolken den Himmel. In den übrigen Gebieten schien nach Auflösung von Nebel- und Hochnebelfeldern verbreitet vom wolkenlosen Himmel die Sonne. Im Süden wurde vereinzelt Niederschlag gemessen. **Am 10.** weitete sich im Süden Bewölkung mit Schneefällen bis zur Donau aus. Nördlich der Mittelgebirge bedeckten verbreitet Wolken den Himmel, mit Nebelfeldern, die sich örtlich nur zögernd auflösten. Dazwischen schien bei wechselnder Bewölkung die Sonne. **Am 11.** hielten im Norden die verbreiteten, sich zögerlich auflösenden Nebelfelder an. An der Nordsee regnete es gelegentlich. Von Süden hatte das Schneefallgebiet fast den Odenwald erreicht, zog dann aber nach Südosten ab. In den übrigen Gebieten schien verbreitet die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 09. von -21.7°C (Oberstdorf) bis -1.5°C (Helgoland); am 10. von -13.1°C (Gardelegen) bis 0.0°C (Helgoland); am 11. von -10.4°C (Kahler Asten) bis 0.3°C (List/Sylt). **Höchstwerte:** am 09. von -6.3°C (Klippeneck) bis 4.9°C (Soltau); am 10. von -2.9°C (Freudenstadt) bis 8.8°C (Köln/Flughafen); am 11. von -4.2°C (Klippeneck) bis 6.8°C (Geisenheim). **Tagesschwankungen:** am 09. von 2.6 K (Rostock-Warnemünde) bis 17.7 K (Gardelegen); am 10. von 1.3 K (Boltenhagen) bis 16.2 K (Köln); am 11. von 1.7 K (Augsburg) bis 12.7 K (Cottbus). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** am 09. von 2.6 K bis 11.7 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt; am 10. von 1.0 K bis 9.4 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt; am 11. von 0.2 K bis 8.1 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt. **Bodenfrost:** am 09. alle Stationen bis -27.3°C (Oberstdorf); am 10. außer Helgoland alle Stationen bis -16.3°C (Hof); am 11. alle Stationen bis -16.4°C (Stuttgart-Flughafen).
Nordwestlage, zyklonal NWz 12.-17. März		
    	**Am 12.** schien anfangs südlich des Mains verbreitet die Sonne. Von Norden bedeckten Wolken den Himmel und Schauer zogen, in den Niederungen Regen, in den Höhenlagen Schneefall, vom Norden Richtung Süden. Örtlich bildete sich Glatteis. **Am 13.** war es in der Mitte zumeist bedeckt, im Norden lockerte die Bewölkung kurzzeitig auf und im Süden schien zeitweise die Sonne. Im Norden und Westen regnete es zeitweise. Oberhalb ca. 500 m NN schneite es. Im Osten und im Süden schneite es bis in die Niederungen. **Am 14.** überquerten mehrere Schauerstaffeln von Nordwest nach Südost unser Gebiet. In der Osthälfte und in den Höhenlagen der Mittelgebirge, oberhalb ca. 500 m NN, fiel Schnee. In der Westhälfte regnete es. Örtlich schien zeitweise die Sonne. **Am 15.** wechselten sich anfangs Sonnenschein und Schauerwetter mit Regen und Schnee ab. Am Morgen zog aus Nordwest dichte Bewölkung auf und ein Niederschlagsgebiet überquerte, mit Regen in den Niederungen der Westhälfte und Schnee in den Höhenlagen, unser Gebiet von Nordwest nach Südost. **Am 16.** hatte das Niederschlagsfeld die Alpen erreicht. Dort schneite es länger anhaltend. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf und es schauerte. Die Schauertätigkeit ließ im Laufe des Tages in der Nordhälfte nach.	**Tiefstwerte:** am 12. von -13.7°C (Weißenburg) bis 3.3°C (Bremerhaven); am 13. von -13.0°C (Oberstdorf) bis 2.9°C (Geisenheim); am 14. von -6.2°C (Oberstdorf) bis 4.3°C (Mannheim); am 15. von -6.4°C (Carlsfeld) bis 4.4°C (Geisenheim); am 16. von -4.8°C (z.B.: Barth) bis 3.8°C (Bamberg, Würzburg); am 17. von -12.1°C (Oberstdorf) bis 4.3°C (Hannover/Flughafen). **Höchstwerte:** am 12. von -1.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 7.5°C (Köln/Flgh.); am 13. von -1.6°C (Carlsfeld) bis 7.8°C (Lübeck-Blankensee); am 14. von -1.2°C (Klippeneck) bis 9.5°C (Mannheim); am 15. von -1.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 11.6°C (Bendorf); am 16. von -1.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 11.1°C (Freiburg); am 17. von 1.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 15.2°C (Freiburg). **Tagesschwankungen:** am 12. von 0.9 K (Helgoland) bis 14.9 K (Oberstdorf); am 13. von 1.8 K (Carlsfeld) bis 16.7 K (Oberstdorf); am 14. von 0.7 K (Freudenstadt) bis 9.8 K (Garmisch-Partenk.); am 15. von 1.8 K (Fehmarn) bis 9.3 K (Menz); am 16. von 1.3 K (Kahler Asten) bis 11.7 K (Freiburg im Breisgau); am 17. von 4.1 K (Arkona) bis 26.2 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 12.** im Norden örtlich 0.3 K bis 1.7 K (Boizenburg) zu warm, sonst 0.1 K bis 7.4 (Lahr und Stuttgart/Flughafen) zu kalt; **am 13.** insbesondere in der Nordhälfte 0.1 K bis 1.8 K (Schleswig) zu warm, sonst 0.1 K bis 6.2 K (Wendelstein) zu kalt; **am 14.** von der Kurpfalz bis zum Rheingau und häufig von Sachsen und Thüringen bis zur Nord- und Ostsee 0.1 K bis 1.4 K (Lüchow) zu warm, sonst 0.1 K bis 4.6 K (Wendelstein) zu kalt; **am 15.** Kölner Bucht und Mosel bis Rhein-Main-Gebiet bis 1.2 K (Geisenheim) zu warm, sonst bis 5.0 K (Zugspitze) zu kalt; **am 16.** von Rhein und Mosel bis nach Bayern stellenweise 0.2 K bis 1.6 K (Bamberg) zu warm, sonst bis 3.3 K (Chemnitz) zu kalt; **am 17.** im Süden und Osten vereinzelt 0.3 K bis 2.2 K (Oberstdorf) zu kalt, sonst verbreitet 0.1 K bis 3.7 K (Wernigerode) zu warm. **Bodenfrost:** am 12. im Norden oft frostfrei, im Süden bis -20.7°C (Klippeneck);



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 09. wurde nur im Süden vereinzelt Niederschlag gemessen (Zugspitze 2 mm; sonst geringer bis nördlich der Donau kein Niederschlag).
Am 10. fiel im Süden etwas mehr Niederschlag (Klippeneck 4 mm, Konstanz, Freiburg, Freudenstadt, Lahr 3 mm, Stuttgart-Schnarrenberg, Stötten, Stuttgart-Echterdingen, Ulm 2 mm; sonst 1 mm bis nördlich des Mains und südlich der Ostsee kein Niederschlag).
Am 11. hielten die Niederschläge im Süden an (München-Stadt, Großer Arber 8 mm, Fürstenzell, München-Flughafen 7 mm, Ulm, Augsburg, Weißenburg 6 mm, Stötten, Feldberg/Schwarzwald, Konstanz 5 mm; sonst 4 mm bis in einem breiten Streifen an Mosel und Main kein Niederschlag).

Zu Beginn war es in weiten Teilen sonnig. Später dehnten sich von Norden eine Hochnebeldecke und von Süden die Bewölkung eines Tiefs aus. **Der 09. und 10.** waren mit 8 bis 11 Stunden meist sonnige Tage. Am 09. schien sie nördlich der Mittelgebirge 2 bis 7 Std., auf Helgoland und im nördlichen Schleswig-Holstein kürzer oder nicht. Im Süden zeigte sie sich 1 bis 7 Std. Am 10. schien sie nördlich einer Linie Emsland – Oderhaff 1 Std. und weniger bzw. nicht und in einem Übergangsbereich nach Süden 2 bis 7 Std. Südlich einer Linie Mosel – Vogtland war sie 1 bis 7 Std. zu sehen. **Am 11.** zeigte sich die Sonne meist 1 Std. und weniger. Südlich einer Linie Emsland – Oderbruch und nördlich einer Linie Karlsruhe – Oberpfalz schien sie 2 bis 7 Std. Stellenweise war sie (v. a. Mosel bis Lausitz) bis zu 11 Std. zu sehen.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 09. örtlich im Süden (Saarland und Hunsrück bis Bayern) sowohl in den Hochlagen als auch in den Niederungen;
am 10. gebietsweise im Süden und Südwesten (Mosel bis Bayern), wie tags zuvor sowohl in den Mittelgebirgen, Alpen und in tiefen Lagen;
am 11. in den Hochlagen von Harz und Bayerischem Wald.

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 hatten am 09. der Feldberg im Schwarzwald und am 10. die Zugspitze und wiederum der Feldberg.

Am 12. wurden die höchsten Niederschläge in den östlichen Mittelgebirgen gemessen (Carlsfeld 9 mm, Zinnwald-Georgenfeld, Fichtelberg 7 mm, Cottbus 5 mm; sonst 4 mm bis im Südwesten kein Niederschlag).
Am 13. fielen unverändert in den östlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen (Brocken 14 mm, Zinnwald-Georgenfeld 7 mm, Wendelstein 6 mm, Soltau, Braunlage, Diepholz 4 mm; sonst 3 mm bis im Süden vereinzelt kein Niederschlag).
Am 14. wurden auf einigen Höhen der Mittelgebirge die höchsten Niederschläge gemessen (Fichtelberg, Kahler Asten, Großer Arber 13 mm, Manschnow 12 mm, Angermünde, Brocken 11 mm, Görlitz 10 mm; sonst 9 mm bis in Arkona, Mannheim und auf dem Weinbiet kein messbarer Niederschlag).
Am 15. fiel in den Mittelgebirgen verbreitet mehr Niederschlag als am Vortag (Schmücke, Fichtelberg 22 mm, Kahler Asten 20 mm, Brocken, Carlsfeld 19 mm, Wendelstein 16 mm, Lüdenscheid 15 mm, Chemnitz, Großer Arber, Bendorf, Zugspitze 14 mm, Braunlage, Freudenstadt, Bad Marienberg 13 mm; sonst 12 mm bis im äußersten Nordosten kein Niederschlag).
Am 16. hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge an den Alpennordrand verlagert (Zugspitze 20 mm, Wendelstein 11 mm, Garmisch-Partenkirchen 7 mm, Stötten, Oberstdorf 6 mm; sonst 5 mm bis im Nordosten und Südwesten vereinzelt kein Niederschlag).

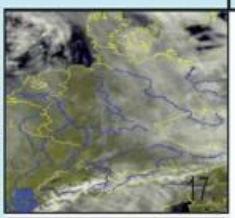
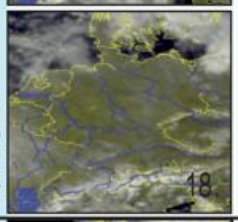
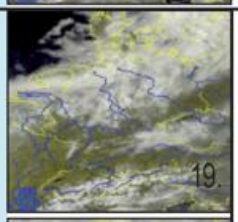
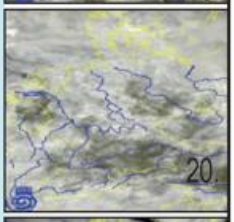
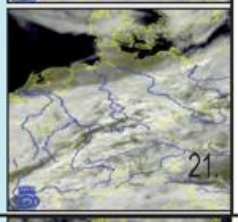
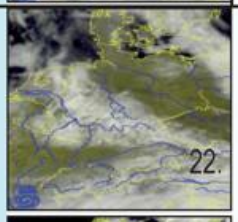
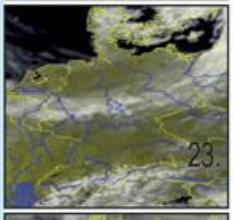
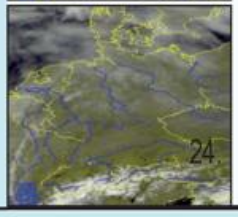
Eingebettet in eine nordwestliche Höhenströmung überquerten mehrere Tiefausläufer mit ihren Wolkenfeldern Deutschland und sorgten für überwiegend trübes Wetter. So zeigte sich die Sonne **vom 12. bis 16.** in den meisten Gebieten 1 Stunde und weniger bzw. nicht. Sonst schien sie:
am 12. im Bayerischen Wald 2 Stunden, im Westerwald 3 Stunden und in der Südhälfte Baden-Württembergs sowie in Bayern südlich der Donau 2 Stunden und länger, dabei hatten das Breisgau, der Schwarzwald, Teile der Schwäbische Alb und die Alpen mit 8 bis 11 Stunden einen sonnigen Tag;
am 13. im Osten (Oderhaff bis Oderbruch) 2 Stunden, an den Küsten verbreitet 2 bis 6 Stunden und im Süden (südlicher Oberrhein bis Alpen) 2 bis 7 Stunden;
am 14. in der Mitte vereinzelt 2 Stunden, an den Küsten gebietsweise 2 oder 3 Stunden, auf Rügen 6 Stunden und auf der Zugspitze 9 Stunden;
am 15. gebietsweise im Südwesten (Saarland – Rheingau – Ulm – Breisgau) 2 bis 4 Std. und östlich einer Linie Nordfriesland – Thüringer Wald 2 bis 6 Stunden, dabei hatte Rügen 8 Std. Sonne;
am 16. im Südwesten (Mosel – Schwarzwald) 2 bis 4 Std., in einem Streifen vom Weserbergland bis ins nordöstliche Bayern 2 bis 6 Std. und nördlich einer Linie Bremen – Berlin 2 Std. und länger, dabei hatten Helgoland, die Ostseeinseln und das Oderhaff 8 oder 9 Stunden Sonne.

Sturmböen mit einer Windstärke 8 oder 9 gab es an allen Tagen in den Hochlagen der Mittelgebirge - am 12./13. vor allem in der Nordosthälfte, danach auch im Südwesten und in den Alpen. Außerdem stürmte es:
am 13. örtlich an den Küsten und in der Niederlausitz;
am 14. verbreitet nördlich der Mittelgebirge und
am 15. vereinzelt an der Ostsee sowie in Sachsen.

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten in folgenden Hochlagen auf:
am 13. Harz und Erzgebirge,
am 14. Bayerischer Wald;
am 15. Harz, Erzgebirge, Bayerischer Wald und Alpen;
am 16. Bayerischer Wald und Alpen.

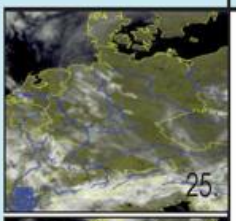
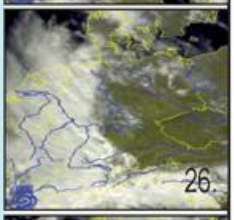
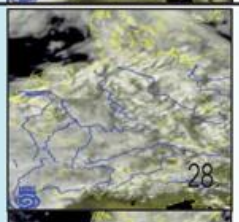
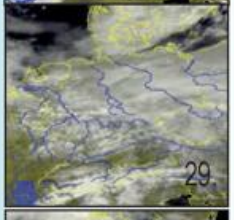
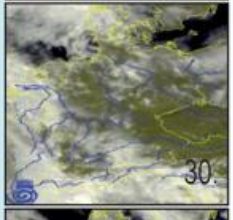
Orkanböen der Stärke 12 meldeten am 14. der Brocken mit 140 km/h und der Fichtelberg mit 117 km/h. Am 16. hatte der Brocken Orkanböen von 117 km/h.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
NWz 12.-17. März 	**Am 17.** hielt die wechselhafte Bewölkung an. In der Südhälfte hatte sich Nebel gebildet, der sich im Laufe des Tages auflöste, dann schien verbreitet die Sonne. Im Nordosten schauerte es noch etwas.	am 13. meist im Süden und der Mitte bis -17.6°C (Oberstdorf); am 14. im Westen selten, nach Osten und Süden häufiger, insgesamt an 75 Stationen bis -11.0°C (Oberstdorf); am 15. Westen/Südwesten oft frostfrei, sonst bis -8.5°C (Weiden); am 16. örtlich an der Nordsee, entlang des Rheins u. gebietsweise von Hessen bis nach Bayern frostfrei, sonst bis -11.4°C (Barth); am 17. insbesondere in der Südhälfte bis -17.6°C (Oberstdorf). **Tiefstwerte:** von -3.5°C (z.B.: Oberstdorf) bis 7.0°C (Aachen). **Höchstwerte:** von 7.7°C (Zinnwald-G.) bis 20.3°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** von 5.1 K (List) bis 21.0 K (Garmisch-P.). **Abweichungen** von 1.6 K bis 8.3 K (Wernigerode) zu warm. **Bodenfrost:** im Nordosten und Nordwesten selten, nach Süden häufiger, insgesamt an 74 Stationen bis -7.7°C (Carlsfeld).
Übergangstag 18. März 	**Am 18.** schien bei wechselnder zumeist nur hoher Bewölkung verbreitet die Sonne. Am Abend zog von Nordwesten dichtere Bewölkung mit nachfolgend geringen Niederschlägen auf.	
Südwestlage, zyklonal SWz 19.-21. März 	**Am 19.** setzten in der Nacht im Westen leichte Niederschläge ein, die in der Nordhälfte nach Osten zogen. Südlich des Mains schien zuerst die Sonne. Am Nachmittag breitete sich das Wolkenfeld mit später einsetzenden Niederschlägen nach Südosten aus.	**Tiefstwerte:** am 19. von -1.7°C (Garmisch-Partenkirchen) bis 12.3°C (Aachen); am 20. von -0.2°C (Oberstdorf) bis 11.8°C (Bendorf); am 21. von 0.3°C (Braunlage) bis 9.9°C (Mannheim). **Höchstwerte:** am 19. von 7.3°C (Helgoland) bis 21.1°C (Bendorf); am 20. von 7.8°C (Carlsfeld) bis 18.8°C (Garmisch-Partenkirchen); am 21. von 6.2°C (Helgoland) bis 17.3°C (Regensburg). **Tagesschwankungen:** am 19. von 2.6 K (Helgoland) bis 20.9 K (Garmisch-Partenkirchen); am 20. von 2.1 K (Cuxhaven) bis 17.8 K (Garmisch-Partenkirchen); am 21. von 3.2 K (Helgoland) bis 12.1 K (Garmisch-Partenkirchen). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** am 19. von 2.4 K bis 10.1 K (Wernigerode) zu warm; am 20. von 2.5 K bis 9.4 K (Wernigerode) zu warm; am 21. von 1.0 K bis 7.3 K (Cottbus) zu warm. **Bodenfrost:** am 19. in Brandenburg, Sachsen, Baden-Württemberg und Bayern an 13 Stationen bis -4.4°C (Mühldorf); am 20. Oberstdorf -2.6°C, Garmisch-Partenkirchen -1.2°C und Weiden -0.9 °C; am 21. an 9 Stationen im Osten und Norden bis -2.8°C (Braunlage).
	**Am 20.** bedeckten in der Nordhälfte Wolken den Himmel. In den Mittelgebirgen schien gelegentlich die Sonne, südlich der Donau auch örtlich etwas länger anhaltend. Der Regen ging im Laufe des Tages in Schauer über.	
	**Am 21.** zog bei zuerst bedecktem Himmel ein Niederschlagsfeld, im Osten am Nachmittag mit vereinzelten Gewittern, von West nach Ost. Später lockerte die Bewölkung von Nordwest bis zu den Mittelgebirgen auf und es blieb niederschlagsfrei.	
Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 22.-24. März 	**Am 22.** schien nördlich der Mittelgebirge verbreitet die Sonne. Südlich der Donau war es wechselnd bewölkt. Dazwischen bedeckten zumeist Wolken den Himmel und es fiel verbreitet leichter Niederschlag.	**Tiefstwerte:** am 22. von -1.4°C (Braunlage) bis 6.9°C (Aachen, Stuttgart-Flgh.); am 23. von -1.6°C (Lübeck-Blankensee) bis 7.6°C (Lingen); am 24. von -3.3°C (Barth) bis 9.5°C (Aachen, Essen). **Höchstwerte:** am 22. von 4.8°C (Kahler Asten) bis 16.0°C (Rheinstetten); am 23. von 5.7°C (Helgoland) bis 18.6°C (Freiburg im Breisgau); am 24. von 7.3°C (Arkona) bis 22.0°C (Lahr). **Tagesschwankungen:** am 22. von 3.0 K (Arkona) bis 14.1 K (Itzehoe); am 23. von 2.9 K (Helgoland) bis 18.9 K (Freiburg im Breisgau); am 24. von 3.8 K (Helgoland) bis 21.9 K (Garmisch-Partenkirchen). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** am 22. von 1.3 K bis 6.0 K (Garmisch-Partenkirchen) zu warm; am 23. von 0.6 K bis 6.5 K (Feldberg/Schwarzwald) zu warm; am 24. von 0.7 K bis 8.5 K (Wendelstein) zu warm. **Bodenfrost: am 22.** vereinzelt im Südwesten und Osten, häufig in einem Streifen von Niedersachsen und Schleswig-Holstein bis Sachsen und Bayern bis -4.8°C (Braunlage); **am 23.** von Schleswig-Holstein bis zum Harz, bzw. in der Ost- und Südhälfte bis -5.5°C (Menz); **am 24.** von der Ostsee bis nach Südwest- und Süddeutschland bis -6.8°C (Berlin).
	**Am 23.** überquerte ein Wolkenfeld mit leichten Niederschlägen die Küstengebiete rasch von West nach Ost. Dann war es hier, wie in den übrigen Gebieten, nach Auflösung von Frühnebelfeldern, teils heiter, teils wolkig.	
	**Am 24.** hielt das sonnig, trockene Wetter an. Nur in der Nordhälfte zogen hohe Wolken durch.	

 Niederschlag	 Sonne	 Wind
Am 17. wurde nordöstlich der Elbe nur geringer, sonst kein Niederschlag gemessen. **Am 18.** fiel im Nordwesten und Westen geringer Niederschlag (List auf Sylt, Leck, Helgoland, Sankt Peter-Ording 1 mm; sonst geringer bis südöstlich einer Linie Lübeck – Mannheim kein Niederschlag).	**Am 17.** war die Sonne überwiegend 2 bis 7 Stunden zu sehen. Im Süden (Schwarzwald – Alpenvorland) schien sie mit 8 bis 11 Stunden länger und im Bayerischen Wald sowie östlich einer Linie Schleswig – Chemnitz zeigte sie sich 1 Stunde und kürzer oder nicht. **Der 18.** war im weiten Teilen Deutschlands mit 8 bis 11 Stunden ein sonniger Tag. 7 Std. schien die Sonne im Südschwarzwald und am Bodensee, 4 bis 7 Stunden Sonne gab es an den Küsten sowie entlang der Grenze zu Polen (Oderhaff – Niederlausitz).	**Am 18.** registrierten der Brocken sowie die Zugspitze **Sturmböen der Stärke 9**. Der Feldberg in Schwarzwald hatte **Böen der Stärke 10**.
Am 19. steigerten sich im Westen und Nordwesten die Niederschlagswerte (Tholey, Bad Marienberg 7 mm, Köln-Bonn, Helgoland, Sankt Peter-Ording, Norderney, Schleswig 6 mm; sonst 5 mm bis südlich der Donau kein Niederschlag). **Am 20.** wurden in der Westhälfte nördlich des Mains die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Nürburg-Barweiler 21 mm, Bremen-Flughafen 19 mm, Bad Marienberg 18 mm, Osnabrück 17 mm, Ahaus 16 mm, Feldberg/Schwarzwald 15 mm; sonst 14 mm bis auf dem Wendelstein kein Niederschlag). **Am 21.** hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge nach Südosten und Osten verlagert (Großer Arber, Carlsfeld 15 mm, Fichtelberg, Wasserkuppe, Erfurt-Flughafen 11 mm, Schmücke, Zinnwald-Georgenfeld, Oberstdorf 10 mm; sonst 9 mm bis im Norden verbreitet kein Niederschlag).	**Am 19.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Kürzer oder nicht zeigte sie sich verbreitet, meist nördlich einer Linie Köln – Berlin. 8 oder 9 Stunden gab es gebietsweise in Sachsen und im Süden (Südschwarzwald, Alpen, Alpenvorland). **Der 20.** war mit 1 Stunde und weniger bzw. keiner Sonne ein überwiegend trüber Tag. 2 bis 4 Stunden schien die Sonne örtlich in der Mitte und gebietsweise im Süden. Auch **am 21.** machte sich die Sonne meist rar. 2 bis 7 Stunden schien sie vereinzelt im Osten, gebietsweise im Südwesten sowie nördlich einer Linie Ruhrgebiet – Berlin. Die Nordseeküste bekam teilweise 8 oder 9 Stunden Sonne.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** gab es an allen Tagen in den Hochlagen einiger Mittelgebirge und Alpen. Außerdem stürmte es: am 19. auf Sylt sowie Rügen; am 20. auf Rügen und am 21. vereinzelt an der Ostsee sowie örtlich in tiefen Lagen (vom Saarland bis Sachsen). **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** traten an allen Tagen im Harz, am 20./21. im Südschwarzwald sowie auf der Zugspitze und am 21. außerdem im Erzgebirge auf.
Am 22. ließen die Niederschläge verbreitet nach (Großer Arber 2 mm; sonst 1 mm bis südlich einer Linie Trier – Passau kein Niederschlag). **Am 23.** fiel im Nordosten verbreitet leichter Niederschlag (Rostock-Warnemünde, Barth 1 mm; sonst geringer bis kein Niederschlag). **Am 24.** in Saarbrücken-Flughafen, Deuselbach, Itzehoe, Kleiner Feldberg/Taunus, Würzburg, Frankfurt/Main, Nürburg-Barweiler kein messbarer, sonst kein Niederschlag.	Von Tag zu Tag wurden größere Gebiete von der Sonne verwöhnt. **Am 22.** schien sie überwiegend 2 bis 7 Stunden. Bis zu 11 Stunden war sie in einem breiten Streifen von Schleswig-Holstein bis Sachsen sowie gebietsweise im Südwesten (südlicher Oberrhein bis Donau) zu sehen. Von Münsterland und Hunsrück bis zum Bayerischen Wald zeigte sie sich weniger als 2 Stunden bzw. nicht. Auch **am 23.** war sie in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden zu sehen. 8 bis 11 Stunden schien sie im Nordwesten (nördlich Ruhrgebiet – Rügen), im Erzgebirge und im Süden (südlich Eifel – Bayerischer Wald). **Der 24.** war mit 8 bis 12 Stunden vor allem in der Südhälfte ein sonniger Tag. In der Nordhälfte schien sie verbreitet 4 bis 8 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 23. örtlich an der Ostseeküste sowie auf dem Brocken und am 24. in den Gipfellagen der Alpen.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Trog Westeuropa TrW 25.-27. März   	**Am 25.** schien anfangs weiterhin verbreitet die Sonne. Am Nachmittag zog im Westen Bewölkung auf und entlang des Rheins fing es leicht zu schauern an. **Am 26.** breitete sich im Tagesverlauf die dichte Bewölkung langsam nach Osten aus. Im Westen fiel kräftiger Regen. Im Südwesten, östlichen Niedersachsen, in Hamburg und im südlichen Schleswig-Holstein entwickelten sich vereinzelt Gewitter, örtlich mit starken Sturmböen. Im Osten und Südosten schien weiterhin die Sonne. **Am 27.** bedeckten nördlich der Donau weiterhin verbreitet Wolken mit zahlreichen Schauern den Himmel. Südlich der Donau schauerte es bei wechselnder Bewölkung. Oberhalb von ca. 1000 m NN schneite es.	**Tiefstwerte:** am 25. von -0.6°C (Oberstdorf) bis 12.7°C (Essen); am 26. von 0.4°C (Kahler Asten) bis 8.0°C (Angermünde); am 27. von 1.0 (Klippeneck) bis 7.1°C (Bad Lippspringe, Aachen). **Höchstwerte:** am 25. von 11.7°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 23.8°C (Bendorf); am 26. von 9.4°C (Helgoland) bis 24.0°C (München Stadt/Flugh.); am 27. von 3.5°C (Kl. Feldberg/Taunus) bis 14.6°C (Köln-Flugh.). **Tagesschwankungen:** am 25. von 5.7 K (Kl. Feldberg/Taunus) bis 21.3 K (Mühldorf); am 26. von 4.0 K (Aachen) bis 20.6 K (Augsburg, H'peißenberg); am 27. von 2.0 K (Kl. Feldberg/Ts.) bis 12.6 K (Garmisch-Partenk.). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** am 25. von 3.2 K bis 10.8 K (Brocken) zu warm; am 26. von 1.5 K bis 9.9 K (Cottbus) zu warm; am 27. meist zu warm bis 3.2 K (Ueckermünde), nur vereinzelt im Südwesten und Alpengipfel bis 1.4 K (Zugspitze) zu kalt. **Bodenfrost:** am 25. an 22 Stationen in Ostdeutschland und Bayern bzw. den unmittelbar angrenzenden Gebieten bis -3.0°C (Oberstdorf); am 26. Augsburg -1.0°C; am 27. Mühldorf/Inn -1.5°C.
Westlage, zyklonal Wz 28.-31. März    	**Am 28.** war es wechselnd, häufig auch stark bewölkt mit verbreiteten Niederschlägen. Im Harz und im Hamburger Raum gewitterte es vereinzelt. **Am 29.** überquerte ein breites Niederschlagsfeld unser Gebiet von Südwesten nach Nordost. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf und die Sonne schien zeitweise, in der Mitte schauerte es. Im Südwesten gewitterte es vereinzelt. **Am 30.** überquerte in der Nacht eine Schauerstaffel unser Gebiet. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf. Am Morgen setzte im Westen dichte Bewölkung, ab Mittag mit Niederschlägen ein und breitete sich nach Osten aus. Zwischen Rhein und Elbe und nördlich der Donau gewitterte es verbreitet, örtlich auch kräftig. **Am 31.** verließ das Niederschlagsfeld unser Gebiet Richtung Osten. Der Himmel war in der Osthälfte verbreitet bedeckt, sonst wechselten sich Sonnenschein und Wolken, mit im Tagesverlauf im Westen und Südwesten zunehmenden Schauern, vereinzelt auch Gewitter, ab. Die Schneefallgrenze sank auf ca. 700 m NN.	**Tiefstwerte:** am 28. von 0.7°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 7.9°C (Freiburg); am 29. von -0.7°C (Barth) bis 11.0°C (Freiburg im Breisgau); am 30. von -0.6°C (Ueckermünde) bis 7.8°C (z. B.: Bad Salzuflen); am 31. von -2.3°C (Oberstdorf) bis 7.1°C (Greifswald). **Höchstwerte:** am 28. von 4.4°C (Schmücke) bis 14.2°C (Bendorf); am 29. von 6.3°C (Schmücke, Wasserkuppe) bis 18.7°C (Lahr); am 30. von 6.0°C (Arkona) bis 21.7°C (Mühldorf); am 31. von 4.4°C (Schmücke) bis 14.4°C (Mannheim). **Tagesschwankungen:** am 28. von 2.3 K (Helgoland) bis 8.3 K (z. B.: Hamburg/Flughafen); am 29. von 1.9 K (Norderney) bis 13.3 K (Garmisch-Partenkirchen); am 30. von 2.9 K (Arkona) bis 17.4 K (Hohenpeißenberg); am 31. von 3.5 K (Helgoland) bis 14.2 K (Garmisch-Partenkirchen). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 28.** von 0.6 K bis 2.9 K (Ueckermünde) zu warm, nur Wendelstein 0.1 K zu kalt; **am 29.** von 0.4 K bis 5.8 K (Oberstdorf) zu warm; **am 30.** von 0.6 K bis 7.6 K (Oberstdorf) zu warm; **am 31.** insbesondere im Süden und Südwesten von 0.1 K bis 3.8 K (Zugspitze) zu kalt, sonst von 0.1 K bis 4.6 K (Teterow) zu warm. **Bodenfrost:** am 28. Emden -0.9°C, Zinnwald-Georgenfeld -0.5°C; am 29. an 12 Stationen im Norden u. Nordosten bis -4.7°C (Barth); am 30. Klippeneck -0.4°C und an 12 Stationen im Norden und Nordosten bis -4.1°C (Barth), am 31. an 29 Stationen überwiegend in der Südhälfte bis -4.3°C (Oberstdorf).

www.dwd.de

BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!

www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote



Trog Westeuropa TrW 25.-27. März

 Niederschlag	 Sonne	 Wind
Am 25. fiel nördlich einer Linie Konstanz – Cottbus verbreitet Niederschlag (Berus, List auf Sylt, Rheinstetten, Lahr 1 mm; sonst geringer bis südlich einer Linie Konstanz – Cottbus kein Niederschlag). **Am 26.** wurden die höchsten Niederschlagsmengen im Norden gemessen (Soltau 28 mm, Schleswig, Hamburg-Flughafen, Kiel-Holtenau 24 mm, Itzehoe 23 mm, Oberstdorf, Hannover 19 mm, Kassel, Großer Arber, Wiesenburg 18 mm; sonst 16 mm bis in Mühldorf und München-Stadt geringer Niederschlag). **Am 27.** lagen die Höchstniederschläge im Südwesten (Berus 24 mm, Tholey 16 mm, Oberstdorf 15 mm, Ueckermünde 13 mm, Saarbrücken-Flughafen, Großer Arber 12 mm; sonst 9 mm bis in List auf Sylt und auf Fehmarn kein Niederschlag).	**Am 25**. schien die Sonne in weiten Teilen nochmals 8 bis 12 Stunden. 2 bis 7 Stunden war sie vereinzelt an der Nordsee und verbreitet westlich einer Linie Lüneburger Heide – Bodensee zu sehen. In Saarland und Pfälzer Wald zeigte sie sich 1 Stunde und weniger bzw. nicht. **Am 26.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Std. Im Osten (meist südöstlich Potsdam – Zugspitze) gab es noch mal 8 bis 11 Std. Sonnenschein, während sie im Westen (westlich Schleswig – Schwäbische Alb) nur 1 Stunde und kürzer oder nicht zu sehen war. **Der 27.** war in den meisten Gebieten ein trüber Tag (1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne). 2 bis 7 Stunden schien die Sonne örtlich an den Küsten, in Küstennähe, gebietsweise in der Mitte (Aachen – Oberlausitz) sowie verbreitet im Süden (südlich Karlsruhe – Hof).	In diesen Tagen zog Tief „Judy“ mit seinen Fronten, Gewittern und Böen von Südwesten Richtung Ostsee über Deutschland hinweg. **Am 25.** traten Böen der Stärke 8 oder 9 örtlich im Westen und in den Hochlagen der Alpen (Zugspitze Stärke 11) auf. „Judy“ brachte **am 26.** Sturmböen der Stärke 8 oder 9 in einem Gebiet östlich Saarland – Lübeck und westlich Darß – Lausitz. Sturmböen der Stärke 10 oder 11 wurden aus dem südlichen Niedersachsen, Hessen und Süddeutschland gemeldet. Orkanböen registrierten Gießen (123 km/h) und der Brocken (116 km/h). **Am 27.** gab es Sturmböen der Stärke 8 oder 9 an der Ostsee, örtlich in Brandenburg, am Bodensee und im Alpenvorland sowie in den Höhen von Harz, Erzgebirge, Schwarzwald u. Alpen. Fichtelberg u. Wendelstein hatten Böen der Stärke 10.

Westlage, zyklonal Wz 28.-31. März

Am 28. wurden die höchsten Niederschlagsmengen in der Südhälfte gemessen (Freudenstadt, Großer Arber 17 mm, Oberstdorf 15 mm, Braunlage 14 mm, Feldberg/Schwarzwald 13 mm; sonst 12 mm bis auf Helgoland kein Niederschlag). **Am 29.** fielen die höchsten Niederschlagsmengen nördlich des Mains (Schmücke 17 mm, Doberlug-Kirchhain 13 mm, Kahler Asten, Leinefelde 12 mm, Neuhaus am Rennweg, Wasserkuppe 11 mm; sonst 10 mm bis in einem breiten Streifen der Küstenregionen kein Niederschlag). **Am 30.** hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge nach Norden verlagert (Hamburg-Flughafen 21 mm, Boizenburg 16 mm, Braunschweig 15 mm, Zugspitze 14 mm, Schleswig 13 mm, Lübeck-Blankensee 11 mm; sonst 10 mm bis im Nordosten und Südwesten vereinzelt kein Niederschlag). **Am 31.** waren die Niederschläge viel geringer (Klippeneck 7 mm, Lüdenscheid 6 mm, Freiburg 5 mm, Freudenstadt, Berus, Feldberg/Schwarzwald 4 mm; sonst 3 mm bis in einem Streifen von Leipzig bis Lübeck kein Niederschlag).	Eingebettet in eine meist westliche Höhenströmung zogen Tiefausläufer über Deutschland hinweg und sorgten für unterschiedlich lange Sonnenscheindauer. In den meisten Gebieten war die Sonne 2 bis 7 Stunden zu sehen. Sonst schien sie: **am 28.** örtlich in der Nordhälfte (Schwerpunkte: Nordsee, Lüneburger Heide – Lausitz) und gebietsweise in der Südhälfte (hier verbreitet in den westlichen Teilen) 1 Stunde und weniger bzw. nicht; **am 29.** südlich einer Linie Niederrhein – Odermündung und nördlich einer Linie Karlsruhe – Oberpfalz 1 Stunde und weniger bzw. nicht; **am 30.** vereinzelt im äußersten Osten (Rügen, Lausitz, Osterzgebirge) 8 Stunden und vereinzelt im Nordwesten sowie am Bodensee 1 Stunde und weniger bzw. nicht; **am 31.** im Nordwesten (Sylt – Weserbergland) 8 bis 11 Stunden und im Osten (Oderbruch – Fläming – Osterzgebirge – Lausitz) sowie auf einzelnen Mittelgebirgsgipfeln 1 Stunde und weniger bzw. nicht.	**Am 28./29.** traten Sturmböen der Stärke 8 oder 9 auf den höchsten Mittelgebirgsgipfeln sowie am 28. örtlich an den Küsten und am 29. um Aachen auf. Sturmböen der Stärke 10 wurden an beiden Tagen aus den Alpen und am 28. außerdem vom Feldberg im Schwarzwald gemeldet. **Am 30.** gab es Sturmböen der Stärke 8 oder 9 örtlich an der Nordsee, in der Mitte vereinzelt in Gipfellagen, am Niederrhein sowie im Thüringer Becken und in Süddeutschland auf Bergen sowie gebietsweise in Niederungen. Sturmböen der Stärke 10 oder 11 registrierten die Hochlagen von Thüringer Wald, Pfälzer Wald, Schwarzwald und Alpen. **Am 31.** gab es Sturmböen der Stärke 8 oder 9 südwestlich einer Linie Nordfriesland – Osterzgebirge, mit Schwerpunkten im Westen und in der Mitte. Sturmböen der Stärke 10 traten in den Höhen von Hunsrück, Pfälzer Wald und Schwarzwald sowie an Mosel und Main auf.

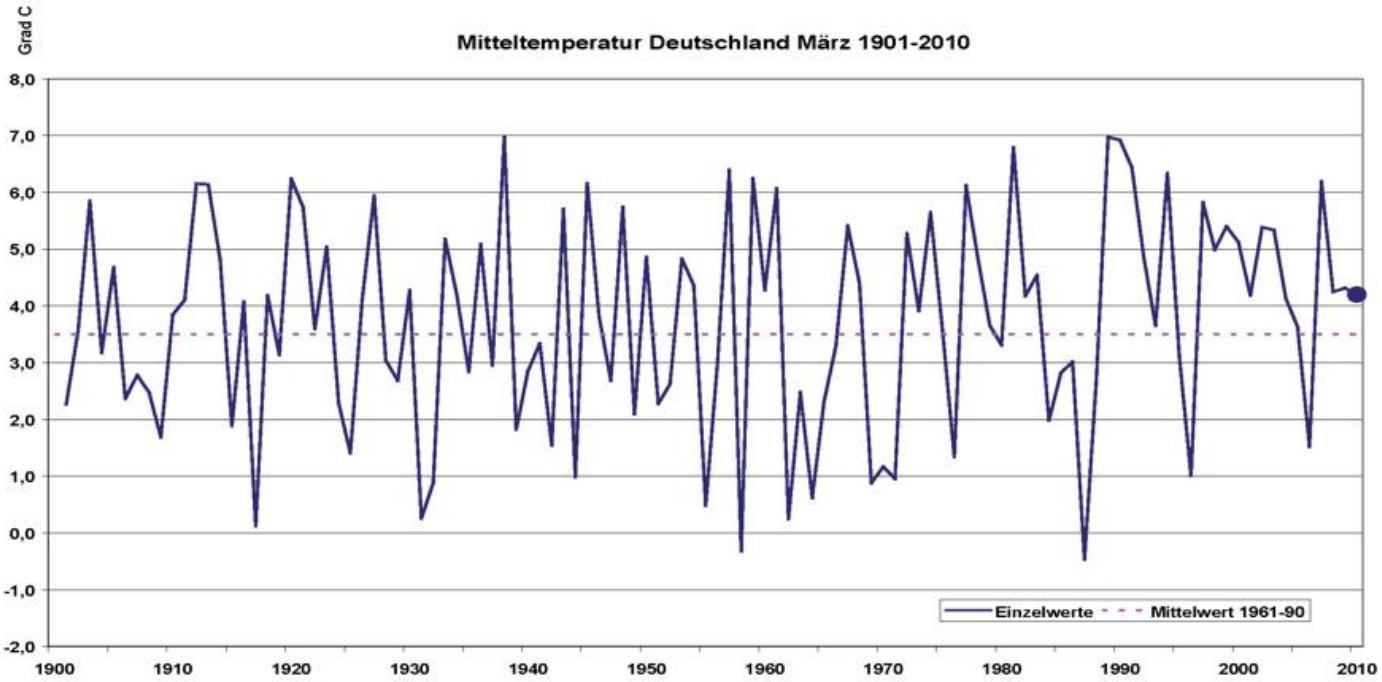


Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	Zdt mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	März											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	06.03.
St. Peter-Ording	5	4	1	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	3	06.03.
Schleswig	43	10	4	0	14	9	0	0	0	0	0	0	0	15	06.03.
Norderney	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Hamburg-Flughafen	11	7	0	0	17	9	0	0	0	0	0	0	0	17	06./07.03.
Greifswald	2	11	6	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	6	01.03.
Bremen-Flughafen	4	6	0	0	5	3	0	0	0	0	0	0	0	7	06.03.
Angermünde	54	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	15.03.
Münster/Osnabrück	48	3	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	2	06.03.
Hannover-Flughafen	55	6	0	0	7	4	0	0	0	0	0	0	0	9	06.03.
Potsdam	81	4	7	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	7	01., 15.03.
Lindenberg	98	3	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	7	15.03.
Düsseldorf	37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Kahler Asten	839	25	53	56	73	73	71	90	69	36	17	0	0	90	16.03.
Göttingen	167	5	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	6	06.03.
Brocken	1142	31	153	153	161	154	156	180	167	114	99	93	82	180	16./17.03.
Leipzig-Flughafen	131	5	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	7	06.03.
Dresden-Flughafen	227	9	0	0	5	1	0	3	0	0	0	0	0	5	07.03.
Görlitz	238	8	0	1	0	0	0	11	0	0	0	0	0	12	15.03.
Aachen	202	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	06.03.
Wasserkuppe	921	21	30	26	43	36	33	41	27	0	0	0	0	43	06./07.03.
Erfurt-Flughafen	316	3	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	3	07.03.
Neuhaus/Rennweg	845	26	58	57	76	75	72	86	71	49	36	0	0	86	16.03.
Fichtelberg	1213	31	73	74	95	89	89	110	106	81	62	44	34	114	17.03.
Zinnwald-Georgenfeld	877	26	57	59	73	66	68	100	86	43	24	0	0	103	17.03.
Frankfurt/Main-Flughafen	112	2	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	3	07.03.
Würzburg	268	3	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	4	06.03.
Saarbrücken-Flughafen	320	5	0	0	5	1	0	0	0	0	0	0	0	8	06.03.
Rheinstetten	116	8	0	0	3	2	1	0	0	0	0	0	0	6	06.03.
Stuttgart-Flughafen	371	9	0	0	7	5	5	0	0	0	0	0	0	11	12.03.
Nürnberg-Flughafen	314	8	0	0	7	4	0	0	0	0	0	0	0	7	07./08.03.
Regensburg	365	10	0	0	7	2	3	0	0	0	0	0	0	7	07.03.
Großer Arber	1436	31	125	120	132	131	136	158	156	133	118	125	98	159	17.03.
Freudenstadt	797	21	27	25	58	52	50	52	40	0	0	0	0	58	07.03.
München-Stadt	515	9	0	0	6	3	4	0	0	0	0	0	0	11	12.03.
München-Erdinger Moos	444	9	0	0	11	5	8	0	0	0	0	0	0	12	12.03.
Fürstenzell	476	17	7	3	9	5	11	6	0	0	0	0	0	12	12.03.
Feldberg/Schwarzwald	1490	31	86	84	97	80	81	93	90	52	47	48	40	97	07.03.
Konstanz	443	4	0	0	2	0	3	0	0	0	0	0	0	7	12.03.
Oberstdorf	806	22	8	5	40	21	19	25	23	4	0	0	0	40	07.03.
Zugspitze	2964	31	200	210	240	230	230	250	270	255	250	255	270	270	17.-19., 31.03.
Hohenpeißenberg	977	21	11	4	11	7	10	14	4	0	0	0	0	22	17.03.
Wendelstein	1832	31	80	78	99	98	100	126	125	79	61	52	46	142	17.03.

[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr

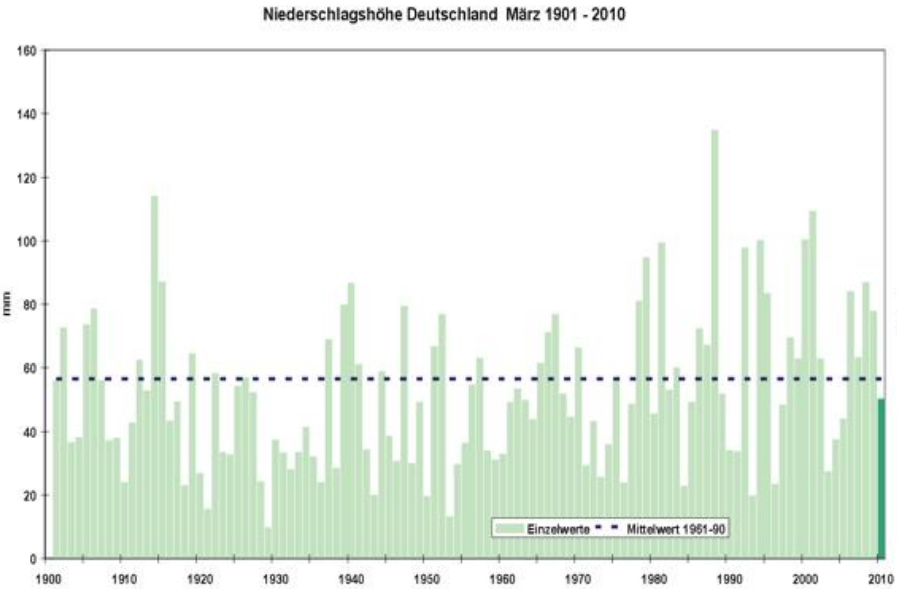


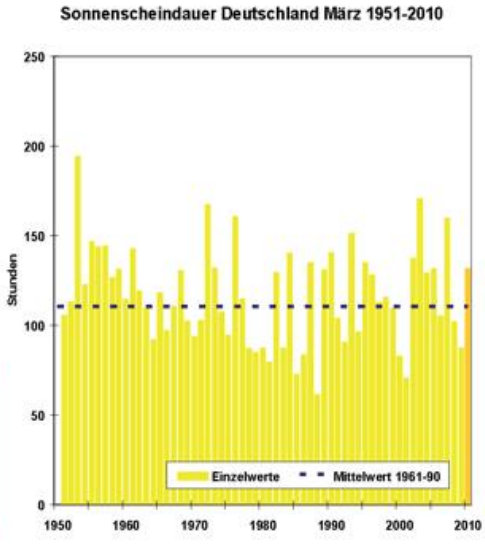
Der Monat war anfangs teilweise noch winterlich kalt, in der zweiten Hälfte aber sehr mild, so dass sich insgesamt für das Gebietsmittel von Deutschland eine überdurchschnittliche Mitteltemperatur ergab. Die Niederschläge lagen im Landesdurchschnitt unter den Bezugswerten, während es mehr Sonnenschein als im langjährigen Mittel gab.

Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 4.2 °C, so dass es 0.7 Kelvin wärmer war als in der Referenzperiode 1961-90. Damit wurde der März 2010 der 47. mildeste März seit 1901 und er 54. mildeste seit 1881.

Die mittlere Niederschlagshöhe ergab sich zu 51 mm. Das sind 5 mm oder 8 % weniger als im Bezugszeitraum. Der Monat ordnete sich damit als der 58. trockenste März in Deutschland seit 1901 und als 68. trockenster seit 1881 ein.

Die Sonnenscheindauer betrug im Mittel 131.7 Stunden. Das sind 21.1 Stunden oder 19.1 % mehr als in der Referenzperiode. Damit war der März 2010 der 17. in der Reihe sonnenscheinreicher Märzmonate seit 1951.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im März aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	3.3	3.6	3.2	4.0	4.1	4.2
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	4.1	4.3	3.9	4.8	4.9	4.9
Mecklenburg-Vorpommern	3.2	3.3	2.9	3.7	3.8	4.0
Berlin und Brandenburg	3.7	3.9	3.6	4.3	4.4	4.6
Nordrhein-Westfalen	4.8	4.9	4.5	5.4	5.4	5.1
Rheinland-Pfalz und Saarland	4.6	4.7	4.2	5.1	5.3	4.8
Hessen	4.0	4.1	3.7	4.5	4.7	4.4
Baden-Württemberg	3.9	4.0	3.6	4.4	4.4	3.8
Sachsen	3.3	3.4	3.1	3.8	3.8	3.7
Sachsen-Anhalt und Thüringen	3.6	3.7	3.3	4.1	4.2	4.2
Bayern	3.2	3.3	2.9	3.6	3.7	3.3
Deutschland	**3.8**	**3.9**	**3.5**	**4.3**	**4.4**	**4.2**

Gebietsmittelwerte im März aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	48.1	54.4	52.6	60.5	57.8	56.8
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	50.0	57.2	54.7	63.6	62.3	61.6
Mecklenburg-Vorpommern	38.6	42.9	41.0	45.7	45.5	41.3
Berlin und Brandenburg	35.9	40.0	36.4	43.8	46.3	41.1
Nordrhein-Westfalen	61.4	71.6	71.1	76.8	72.9	63.8
Rheinland-Pfalz und Saarland	56.7	65.4	65.3	69.2	71.5	52.1
Hessen	52.3	61.3	61.6	65.5	64.7	52.2
Baden-Württemberg	66.3	74.4	70.2	78.7	89.2	47.8
Sachsen	49.2	52.9	46.7	57.0	66.8	50.2
Sachsen-Anhalt und Thüringen	41.6	47.9	45.0	51.2	54.7	41.3
Bayern	60.1	68.6	62.4	74.1	84.8	45.8
Deutschland	**52.4**	**59.6**	**56.6**	**64.2**	**67.6**	**50.2**

Gebietsmittelwerte im März aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		110.1	104.5	110.7	121.0	124.4
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		106.2	102.1	107.3	114.0	127.7
Mecklenburg-Vorpommern		116.9	113.5	116.5	121.4	121.6
Berlin und Brandenburg		119.5	119.9	116.9	117.3	117.4
Nordrhein-Westfalen		107.4	103.2	108.9	112.8	120.4
Rheinland-Pfalz und Saarland		114.4	110.8	116.2	119.2	135.5
Hessen		109.8	106.7	110.2	113.7	132.3
Baden-Württemberg		120.3	117.0	121.9	127.6	145.3
Sachsen		111.0	109.7	111.6	113.2	130.5
Sachsen-Anhalt und Thüringen		109.7	107.7	110.0	114.3	128.3
Bayern		119.6	119.0	118.3	124.5	144.8
Deutschland		**113.4**	**110.6**	**113.8**	**119.1**	**131.7**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: März

Mittlere Änderung in 10 Jahren. berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.11	0.39	0.23	3.67	7.14	-8.14		3.31	14.11
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.10	0.43	0.22	4.31	7.28	-6.54		2.64	9.90
Mecklenburg-Vorpommern	0.02	0.40	0.18	3.03	5.07	-2.33		1.31	8.46
Berlin und Brandenburg	0.06	0.38	0.05	3.83	7.91	1.50		-1.32	3.35
Nordrhein-Westfalen	0.09	0.41	0.16	4.38	4.46	-7.39		2.10	7.36
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.09	0.41	0.22	3.81	3.89	-4.04		1.54	6.01
Hessen	0.07	0.40	0.20	4.35	3.54	-7.14		0.97	6.76
Baden-Württemberg	0.07	0.36	0.12	3.43	5.53	8.49		1.60	6.27
Sachsen	0.05	0.33	-0.01	3.38	8.97	13.79		0.58	3.57
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.07	0.39	0.15	4.63	6.32	1.81		0.80	6.10
Bayern	0.05	0.36	0.10	4.99	8.60	10.87		0.08	5.16
Deutschland	**0.07**	**0.39**	**0.14**	**4.15**	**6.30**	**1.12**		**1.32**	**6.96**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

März 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Schleswig-Holstein																		
Fehmarn	3	3.4	0.9	14.2	25./26.	-3.8	09.	-5.2	08.	.		.		8	-4	2	1	8
Helgoland	4	3.6	0.2	12.8	25.	-2.2	07.	-9.1	07.	.		.		8	2	.		9
Kiel-Holtenau	27	4.4	1.1	19.1	25.	-12.3	07.	-15.0	07.	.		.		11	-1	1	0	
List/Sylt	26	3.4	0.7	15.4	25.	-5.1	06.	-8.2	07.	.		.		8	-3	.		
Lübeck-Blankensee	5	4.7	1.7	19.9	25.	-9.3	07.	-10.7	07.	.		.		14	2	1	0	
Sankt Peter-Ording	5	3.9	0.8	19.5	25.	-7.3	07.	-16.3	07.	.		.		9	-3	1	0	9
Schleswig	43	4.0	1.2	17.4	25.	-9.7	07.	-17.6	07.	.		.		12	-1	.		9
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																		
Braunlage/Harz	607	1.3	0.6	16.6	26.	-11.7	07.	-15.3	07.	.		.		19	-1	6	0	
Braunschweig	81	5.0	1.0	21.5	25.	-11.4	07.	-15.3	07.	.		.		10	-2	1	0	
Cuxhaven	5	5.0	1.2	20.5	25.	-5.0	07.	-13.2	07.	.		.		9	0	.		4
Diepholz	39	5.2	1.0	20.0	25.	-9.8	07.	-12.9	07.	.		.		10	-2	.		3
Emden	0	5.1	1.0	20.7	25.	-8.1	07.	-13.3	05.	.		.		10	1	.		4
Göttingen	167	4.7	0.6	21.6	25.	-14.4	07.	-18.5	07.	.		.		13	1	1	0	1
Hannover (Flughafen)	55	5.2	1.2	21.4	25.	-12.2	07.	-20.0	07.	.		.		10	-3	.		.
Lingen/Ems	22	5.9	1.1	21.6	25.	-6.7	07.	-8.5	07.	.		.		10	1	.		1
Lüchow/Wendland	17	4.9	1.2	20.7	25.	-14.9	07.	-19.7	07.	.		.		10	-4	.		
Norderney	11	4.9	0.9	20.3	25.	-3.9	07.	-8.3	07.	.		.		8	1	.		3
Oldenburg i.O.	11	5.3	1.5	20.9	25.	-11.9	07.	-16.1	07.	.		.		12	-1	.		
Osnabrück	95	5.5	1.0	21.3	25.	-9.8	07.	-17.3	07.	.		.		11	1	.		
Soltau	76	4.7	1.2	20.8	25.	-12.5	07.	-17.6	07.	.		.		12	-2	.		
Hamburg (Flughafen)	11	4.8	1.1	20.7	25.	-14.0	07.	-20.4	07.	.		.		11	-2	.		2
Bremen (Flughafen)	4	5.2	1.2	20.4	25.	-12.1	07.	-16.6	07.	.		.		12	0	1	0	6
Bremerhaven	7	5.2	1.1	20.3	25.	-6.2	09.	-8.5	07.	.		.		8	-1	.		
Mecklenburg-Vorpommern																		
Arkona/Rügen	42	2.7	0.6	17.4	26.	-4.4	09.	-7.0	05.	.		.		14	0	3	1	10
Boizenburg/Elbe	45	4.8	1.6	19.4	25.	-9.7	07.	-17.0	06.	.		.		11	-2	1	0	
Boltenhagen	15	4.4	1.2	19.9	25.	-3.7	09.	-5.6	09.	.		.		11	0	3	1	
Greifswald	2	3.8	1.1	20.8	26.	-8.8	06.	-11.9	06.	.		.		14		2		4
Marnitz	81	4.3	1.3	19.4	25./26.	-7.7	05.	-12.9	05.	.		.		13	-1	.		5
Rostock-Warnemünde	4	4.1	1.0	19.1	25.	-4.9	06.	-7.9	06.	.		.		11	-1	3	1	4
Schwerin	59	4.4	1.2	20.5	25.	-6.5	09.	-8.3	07.	.		.		13	0	1	0	4
Trollenhagen	69	3.8	1.2	19.7	26.	-8.6	07.	-12.0	07.	.		.		16		3		
Ueckermünde	1	3.8	1.0	22.0	26.	-13.6	06.	-14.7	06.	.		.		16	2	4	2	
Berlin und Brandenburg																		
Berlin-Dahlem	51	4.8	0.8	23.0	26.	-7.6	07.	-9.2	07.	.		.		13	0	1	0	1
Berlin (Flughafen Schönefeld)	45	4.8	1.3	22.9	26.	-8.7	07.	-12.2	07.	.		.		14	0	.		4
Angermünde	54	4.3	1.3	21.2	26.	-7.1	09.	-9.2	09.	.		.		14	-1	2	0	3
Cottbus	69	4.8	1.0	23.5	26.	-10.2	07.	-12.9	09.	.		.		15	2	1	0	2
Doberlug-Kirchhain	97	4.6	1.0	22.6	26.	-10.7	09.	-14.6	09.	.		.		14	0	2	1	
Lindenberg	98	4.8	1.4	23.0	26.	-8.9	07.	-10.7	07.	.		.		13	-1	2	1	2
Manschnow-Oderbruch	12	4.6	1.2	22.4	26.	-7.4	07.	-10.0	09.	.		.		13	0	1	-1	
Neuruppin	38	4.2	1.1	20.5	26.	-7.9	09.	-9.6	07.	.		.		15	1	1	0	
Potsdam	81	4.7	1.0	23.5	26.	-7.5	07.	-10.6	07.	.		.		13	-1	1	0	1

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 10 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
29	83	14	5	1	13.7	26.	135	125	6	2	1014.1	19.7	01.	87	Fehmarn
25	54	17	6	.	6.1	19.	145	121	6	1	1015.2	21.2	06.	89	Helgoland
56	119	14	7	1	23.6	26.	105	99	6	.	1014.4	16.0	13.	81	Kiel-Holtenau
22	49	14	7	.	9.6	20.	136	113	8	3	1014.0	20.2	31.	90	List/Sylt
53	102	19	9	3	11.4	30.	126	116	7	1	1014.9	20.1	28.	81	Lübeck-Blankensee
30	60	14	7	.	6.1	19.	151	136	8	3	1014.9	17.3	01.	88	Sankt Peter-Ording
67	110	16	7	2	24.3	26.	116	113	6	1	1014.6	17.6	01./14.	84	Schleswig
93	88	20	16	2	14.0	28.	113	110	10	2	1016.9	23.2	26.	83	Braunlage/Harz
57	130	19	12	2	14.6	30.	132	122	7	2	1016.2	22.0	26.	76	Braunschweig
39	72	17	8	1	11.2	26.	142	126	5	1	1014.8	18.6	01.	82	Cuxhaven
46	87	20	12	.	8.2	26.	121	118	9	1	1016.5	20.8	01.	81	Diepholz
40	71	21	8	.	9.1	26.	129	115	8	.	1015.6	18.0	31.	84	Emden
51	109	17	10	2	10.5	26.	121	115	7	3	1017.3	24.9	26.	76	Göttingen
59	123	18	12	1	18.5	26.	123	116	10	2	1016.2	20.4	26.	77	Hannover (Flughafen)
49	80	18	12	.	8.6	26.	121	117	8	1	1016.4	19.5	31.	78	Lingen/Ems
28	78	15	9	.	5.0	26.	129	113	8	3	1015.4	17.8	01.	79	Lüchow/Wendland
27	51	19	8	.	5.7	19.	154	128	5	2	1015.6	21.6	06.	86	Norderney
62	111	19	11	2	11.5	15./20.	131	130	11	.	1015.8	21.1	01.	80	Oldenburg i.O.
63	91	19	12	2	17.2	20.	127	125	9	2	1016.6	17.4	31.	77	Osnabrück
74	123	18	14	1	28.3	26.	125	116	9	1	1015.8	21.0	01.	80	Soltau
90	161	17	11	3	23.7	26.	128	122	7	1	1015.2	17.5	01.	81	Hamburg (Flughafen)
72	147	16	10	2	19.2	20.	138	135	9	1	1016.0	19.8	01.	78	Bremen (Flughafen)
53	106	21	10	1	11.4	26.	127	126	9	.	1015.4	21.8	28.	84	Bremerhaven
23	68	14	6	.	6.5	27.	145	124	8	1	1013.0	22.5	01.	87	Arkona/Rügen
69	147	17	12	3	16.1	30.	120	111	9	2	1015.2	24.1	26.	80	Boizenburg/Elbe
39	108	16	6	1	15.1	26.	133	119	8	.	1014.6	21.7	14.	84	Boltenhagen
35	90	17	9	.	9.8	20.	110	91	8	1	1014.2	17.5	01.	83	Greifswald
54	113	18	11	1	10.6	26.	111	98	9	1	1014.9	19.6	01.	79	Marnitz
31	76	15	8	1	12.8	26.	136	125	8	1	1014.3	21.6	14.	82	Rostock-Warnemünde
45	107	17	11	1	13.4	26.	144	133	8	2	1015.0	24.4	26.	81	Schwerin
33	90	16	8	.	9.2	14.	112	98	11	1	1014.7	19.0	02.	80	Trollenhagen
42	120	17	11	1	13.4	27.	108	84	8	1	1013.8	17.9	01.	80	Ueckermünde
40	105	15	10	1	10.2	26.	122	100	9	3	1015.3	25.0	01.	75	Berlin-Dahlem
31	97	16	9	.	7.7	14.	106	88	8	1	1015.7	21.7	01.	76	Berlin (Flughafen Schönefeld)
35	103	15	8	1	11.4	14.	112	87	8	.	1014.8	20.5	01.	80	Angermünde
40	121	15	10	.	8.2	14.	121	97	10	2	1015.6	21.3	01.	75	Cottbus
50	139	15	12	1	13.3	29.	121	101	10	2	1016.4	22.0	01.	76	Doberlug-Kirchhain
36	100	13	11	.	8.2	14.	126	102	10	3	1015.6	23.8	01.	77	Lindenberg
36	164	17	8	1	11.7	14.	125	97	9	1	1015.6	20.0	01.	79	Manschnow-Oderbruch
39	118	16	13	1	10.4	26.	116	100	8	2	1015.3	21.5	01.	79	Neuruppin
41	105	18	9	.	9.0	26.	115	93	10	2	1015.3	23.9	01.	76	Potsdam

März 2010 Monatswerte	Höhe über NN in m	Lufttemperatur Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Anzahl der Tage Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Nordrhein-Westfalen																		
Aachen	202	6.0	0.6	21.1	25.	-6.2	08.	-7.6	08.	.		.		11	3	.		.
Ahaus	46	5.7	0.7	21.2	25.	-6.1	09.	-10.2	09.	.		.		10	0	.		
Bad Lippspringe	157	4.8	0.5	20.6	25.	-14.8	07.	-19.0	07.	.		.		14	3	2	1	2
Bad Salzuflen	135	5.1	0.4	20.3	25.	-9.3	07.	-13.7	07.	.		.		11	1	2	1	
Düsseldorf (Flughafen)	37	6.4	0.6	22.4	25.	-6.7	09.	-10.8	08.	.		.		11	3	.		2
Essen	150	5.7	0.6	20.9	25.	-6.5	07.	-10.7	08.	.		.		11	3	1	1	
Kahler Asten/Rothaargebirge	839	0.3	0.4	14.3	25.	-10.5	07.	-12.6	07.	.		.		18	-5	14	6	20
Köln (Flughafen)	92	6.0	0.8	23.0	25.	-10.2	08.	-11.5	08.	.		.		12	1	.		1
Lüdenscheid	387	3.7	0.4	19.1	25.	-10.1	07.	-16.3	07.	.		.		13	0	3	2	3
Münster-Osnabrück (Flughafen)	48	5.6	1.4	21.2	25.	-7.9	07.	-9.7	07.	.		.		11	2	.		4
Rheinland-Pfalz und Saarland																		
Bad Marienberg/Westerwald	547	2.9	0.7	17.4	25.	-8.6	8./9.	-12.6	08.	.		.		15	-2	5	2	9
Bendorf/Rhein	127	6.2	1.1	23.8	25.	-8.6	08.	-11.5	08.	.		.		11	0	.		
Hahn/Hunsrück	497	3.8	0.3	18.4	25.	-9.0	08.	-11.8	08.	.		.		12	-1	4	2	1
Nürburg-Barweiler/Eifel	485	3.6	0.6	18.2	25.	-12.3	08.	-14.6	08.	.		.		14	-1	5	3	2
Trier (Petrisberg)	265	5.5	0.6	20.1	24.	-6.3	08.	-7.8	08.	.		.		13	3	.		3
Weinbiet/Pfälzer Wald	553	3.7	0.3	16.5	19.	-8.8	07.	-10.2	09.	.		.		12	-2	4	1	
Saarbrücken (Flughafen)	320	5.0	0.3	19.5	24.	-7.2	08.	-9.4	12.	.		.		12	1	1	0	.
Hessen																		
Bad Hersfeld	272	4.3	0.3	21.4	25.	-12.5	08.	-18.5	08.	.		.		13	-1	3	2	
Frankfurt/Main (Flughafen)	112	6.4	1.2	20.6	25.	-6.4	08.	-9.6	08.	.		.		12	0	.		.
Geisenheim/Rheingau	110	6.4	0.8	20.5	25.	-5.7	08.	-9.2	08.	.		.		11	3	.		
Gießen	203	4.8	0.1	19.5	25.	-9.8	08.	-14.8	08.	.		.		14	3	1	1	
Kassel	231	4.6	0.7	20.7	25.	-9.5	08.	-14.3	08.	.		.		11	0	.		
Kleiner Feldberg/Taunus	826	1.0	0.2	15.5	25.	-10.2	07.	-13.2	08.	.		.		18	-2	11	5	
Michelstadt-Vielbrunn	453	4.1	0.5	18.3	25.	-9.6	08.	-13.4	08.	.		.		12	-1	4	2	1
Wasserkuppe/Rhön	921	0.2	0.5	16.5	26.	-11.8	09.	-13.6	09.	.		.		18	-5	11	1	22
Baden-Württemberg																		
Feldberg/Schwarzwald	1490	-2.5	-0.7	10.2	25.	-15.7	09.	-15.6	09.	.		.		24	-1	17	2	24
Freiburg im Breisgau	236	6.1	-0.5	21.9	24.	-9.3	08.	-13.8	07.	.		.		14	6	1	1	
Freudenstadt	797	1.9	0.1	18.5	25.	-12.1	08.	-16.0	08.	.		.		17	-1	8	4	3
Klippeneck/Schwäbische Alb	973	1.6	0.3	18.8	25.	-11.4	09.	-20.7	12.	.		.		17	-3	8	2	
Konstanz	443	4.9	0.2	22.9	25.	-7.5	09.	-8.2	09.	.		.		11	-1	2	1	2
Lahr	155	6.1	-0.3	22.0	24.	-9.4	12.	-11.0	11.	.		.		13	4	.		4
Mannheim	96	6.3	0.4	21.3	25.	-6.5	08.	-9.9	8./12.	.		.		14	5	.		.
Öhringen	276	5.2	0.5	22.7	25.	-9.6	8./12.	-14.3	07.	.		.		13	3	.		1
Rheinstetten	116	5.7	0.0	21.5	24.	-9.1	12.	-11.2	12.	.		.		13	3	.		3
Stötten/Schwäbische Alb	734	2.6	0.4	19.3	25.	-11.5	09.	-13.1	09.	.		.		15	-3	8	3	11
Stuttgart (Flughafen)	371	4.8	0.6	22.2	25.	-12.7	12.	-19.2	12.	.		.		12	-1	4	3	5
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	5.6	0.3	22.1	25.	-8.7	08.	-13.6	12.	.		.		11	1	1	0	
Ulm	567	3.7	0.2	21.5	25.	-10.0	08.	-8.4	05.	.		.		14	-2	4	3	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 10 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
56	85	18	11	1	12.3	28.	135	121	6	3	1017.6	22.8	31.	73	Aachen
57	85	16	12	1	16.0	20.	115	106	10	2	1016.9	20.4	31.	78	Ahaus
75	106	16	13	1	12.0	28.	114	111	9	3	1017.0	19.2	01.	78	Bad Lippspringe
62	100	15	14	1	12.0	26.	129	125	7	3	1016.8	23.0	31.	77	Bad Salzuflen
46	72	15	9	.	9.7	28.	112	104	10	3	1017.2	22.6	31.	73	Düsseldorf (Flughafen)
64	85	16	11	1	11.3	20.	113	110	10	3	1017.2	20.8	31.	74	Essen
113	90	19	14	4	20.2	15.	114	123	13	4		23.2	01.	88	Kahler Asten/Rothaargebirge
61	97	17	10	2	11.9	15.	118	109	9	3	1017.3	20.9	31.	72	Köln (Flughafen)
87	85	20	15	4	15.0	15.	101	99	12	3	1017.5	18.5	01.	80	Lüdenscheid
50	94	17	11	2	13.6	20.	110	100	10	2	1016.5	16.4	31.	78	Münster-Osnabrück (Flughafen)
92	92	20	12	4	17.9	20.	125	118	9	2	1017.5	17.1	31.	81	Bad Marienberg/Westerwald
59	111	17	9	2	14.1	15.	125	118	9	1	1017.7	18.7	31.	71	Bendorf/Rhein
51	106	13	8	2	12.6	26.	132	116	12	3	1017.8	18.2	31.	75	Hahn/Hunsrück
54	100	17	11	2	20.8	20.	126	116	10	2	1017.5	20.6	31.	79	Nürburg-Barweiler/Eifel
39	61	13	9	1	10.9	26.	141	124	9	3	1018.0	25.0	31.	72	Trier (Petrisberg)
42	102	13	9	.	7.8	20.	134	115	8	4	1017.5	28.9	30.	71	Weinbiet/Pfälzer Wald
52	79	13	7	3	12.1	27.	141	118	9	4	1018.0	18.7	31.	70	Saarbrücken (Flughafen)
45	80	16	10	1	12.8	20.	117	116	11	1	1017.8	26.5	26.	76	Bad Hersfeld
29	57	15	9	.	5.7	29.	152	131	8	2	1017.8	21.6	31.	68	Frankfurt/M. (Flughafen)
27	71	14	7	.	8.7	26.	156	130	7	2	1017.9	22.6	31.	64	Geisenheim/Rheingau
45	92	15	11	1	13.6	20.	127	115	9	2	1017.3	34.3	26.	76	Gießen
67	131	18	12	1	18.3	26.	135	123	7	3	1017.0	21.4	26.	74	Kassel
64	80	19	15	2	10.4	05.	132	126	12	4		21.4	10.	84	Kleiner Feldberg/Taunus
49	53	16	12	.	7.7	20.	137	119	10	3	1017.6	20.0	10.	74	Michelstadt-Vielbrunn
86	109	20	14	3	11.4	05.	130	124	12	3		24.2	01.	85	Wasserkuppe/Rhön
64	43	22	15	2	15.2	20.	118	108	12	2		31.2	09.	82	Feldberg/Schwarzwald
45	70	17	14	.	7.4	26.	148	120	7	3	1018.2	19.4	31.	68	Freiburg im Breisgau
88	59	17	17	2	16.9	28.	135	114	7	1		20.4	30.	78	Freudenstadt
47	84	16	12	1	10.9	06.	137	105	8	3		22.2	31.	76	Klippeneck/Schwäbische Alb
35	69	14	11	.	7.4	21.	145	116	5	4	1018.2	19.1	26.	67	Konstanz
35	69	18	12	.	8.1	26.	155	130	6	5	1018.2	16.2	30.	71	Lahr
36	80	12	8	.	7.8	29.	144	117	9	4	1018.0	18.0	31.	68	Mannheim
45	71	16	12	.	8.1	27.	134	108	8	4	1018.1	21.6	26.	70	Öhringen
27	47	16	11	.	4.0	27.	147	129	9	5	1018.2	20.3	30.	72	Rheinstetten
54	76	17	14	1	10.7	15.	143	118	10	2	1018.1	24.5	26.	73	Stötten/Schwäbische Alb
29	66	16	10	.	7.6	15.	154	129	6	4	1018.1	20.0	30.	67	Stuttgart (Flughafen)
24	62	14	8	.	4.6	15.	145	117	5	2	1018.0	20.7	26.	66	Stuttgart (Schnarrenberg)
38	86	15	11	.	8.5	15.	165	132	6	5	1018.2	19.3	26.	72	Ulm

März 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Sachsen																		
Chemnitz	418	3.4	0.5	21.1	26.	-11.1	09.	-17.1	09.	.		.		15	1	6	3	3
Dresden (Flughafen)	227	4.4	0.5	21.2	26.	-10.6	09.	-19.3	07.	.		.		13	2	4	3	2
Fichtelberg/Erzgebirge	1213	-2.2	0.2	11.6	26.	-14.0	09.	-15.1	09.	.		.		23	-4	17	1	26
Görlitz	238	4.1	0.9	21.1	26.	-8.6	09.	-9.4	5./7.	.		.		14	0	2	0	1
Leipzig (Flughafen)	131	4.8	1.0	22.2	26.	-9.6	07.	-12.4	07.	.		.		12	1	4	2	1
Lichtenhain-Mittelndorf	321	3.4	0.7	19.6	26.	-13.8	09.	-19.2	09.	.		.		16	5	5	4	
Oschatz	150	4.8	1.1	23.2	26.	-13.0	07.	-15.5	09.	.		.		11	-1	3	-2	
Zinnwald-Georgenfeld/Erzgebirge	877	-0.5	0.5	13.3	26.	-12.6	09.	-16.2	09.	.		.		19	-4	15	4	16
Sachsen-Anhalt und Thüringen																		
Brocken/Harz	1142	-1.9	0.5	13.8	25.	-12.9	07.	-14.0	09.	.		.		24	-3	16	-1	27
Gardelegen/Altmark	47	4.4	0.9	21.5	25.	-18.8	07.	-11.1	09.	.		.		13	-1	1	0	
Magdeburg	76	5.0	1.1	22.1	26.	-12.0	07.	-17.2	07.	.		.		11	-1	1	0	1
Wittenberg	105	4.8	1.1	21.9	26.	-8.4	07.	-11.1	07.	.		.		13	-1	1	0	
Artern	164	4.8	1.1	22.9	26.	-9.4	07.	-16.1	07.	.		.		11	-2	1	-1	3
Erfurt (Flughafen)	316	4.2	1.2	21.6	26.	-9.0	08.	-12.2	08.	.		.		13	-2	4	1	5
Gera-Leumnitz	311	3.9	0.9	21.9	26.	-13.2	09.	-16.2	09.	.		.		13	-2	4	2	3
Leinefelde/Eichsfeld	356	3.6	1.0	19.8	26.	-11.7	07.	-18.3	07.	.		.		14	-1	4	1	
Meiningen	450	3.3	1.1	20.1	26.	-12.3	08.	-17.7	08.	.		.		13	-3	5	-3	4
Neuhaus am Rennweg	845	0.4	0.7	16.5	26.	-12.0	09.	-15.4	08.	.		.		18	-4	10	-1	22
Schmücke/Thüringer Wald	937	0.0	0.8	15.8	25./26.	-11.9	09.	-14.6	09.	.		.		18	-7	11	0	
Bayern																		
Augsburg-Mühlhausen	461	3.6	0.1	22.6	26.	-13.3	08.	-19.7	08.	.		.		16	2	6	5	3
Bad Kissingen	282	4.4	0.3	20.9	26.	-11.5	08.	-14.4	08.	.		.		13	0	1	0	6
Bamberg	240	4.2	0.4	23.4	26.	-13.4	07.	-18.7	07.	.		.		15	0	1	0	
Coburg (Lautertal-Oberlauter)	345	3.7	0.2	21.8	26.	-11.7	08.	-13.0	09.	.		.		14	-1	4	3	
Fürstenzell (b. Passau)	476	3.7	0.2	21.9	26.	-12.6	08.	-17.7	08.	.		.		14	-2	7	6	5
Garmisch-Partenkirchen	719	2.8	0.9	21.3	24.	-16.2	08.	-22.6	08.	.		.		21	-1	8	6	
Großer Arber/Bayerischer Wald	1436	-3.0	-0.4	11.8	26.	-15.1	7./9.	-16.7	08.	.		.		22	-4	17	3	26
Hof-Hohensaas	565	2.2	0.7	20.3	26.	-13.7	09.	-22.0	09.	.		.		17	-3	7	3	4
Hohenpeißenberg	977	2.0	0.4	23.1	26.	-12.8	08.	-13.8	08.	.		.		16	-3	8	2	8
Kempten	705	2.7	0.5	21.6	26.	-11.9	8./9.	-14.4	08.	.		.		17	-2	6	3	
Mühldorf/Inn	405	4.2	0.7	23.9	26.	-16.1	08.	-18.7	08.	.		.		19	3	4	3	
München (Flughafen)	444	4.3	0.9	24.0	26.	-15.9	08.	-23.1	08.	.		.		16	-1	6	4	4
München (Stadt)	515	5.1	0.6	24.0	26.	-10.9	08.	-13.9	08.	.		.		12	-4	6	4	1
Nürnberg (Flughafen)	314	4.4	0.5	23.1	26.	-14.1	08.	-17.2	08.	.		.		12	-3	1	0	1
Oberstdorf	806	1.2	0.0	20.0	26.	-22.2	08.	-28.7	08.	.		.		25	1	7	5	1
Regensburg	365	4.2	0.6	23.1	26.	-12.2	08.	-16.6	12.	.		.		13	-2	2	1	3
Straubing	351	4.1	0.2	22.2	26.	-16.4	7./8.	-23.4	07.	.		.		15	-2	3	-1	
Weiden/Oberpfalz	440	3.3	0.4	22.0	26.	-12.9	08.	-20.6	09.	.		.		16	-1	5	3	
Weißenburg	422	4.2	0.6	22.4	26.	-13.7	8./12.	-18.2	12.	.		.		13	-2	4	3	1
Wendelstein	1832	-3.7	-0.7	9.9	24.	-17.3	8./9.	-19.3	8./9.	.		.		25	-2	17	2	21
Würzburg	268	5.3	0.7	22.4	26.	-8.8	08.	-11.4	08.	.		.		11	-1	.		1
Zugspitze	2964	-11.0	-0.8	-0.5	20./24.	-24.2	09.	-28,3	08.	.		.		31	0	31	1	22

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 10 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
54	126	16	9	2	14.2	15.	138	131	7	4	1016.9	22.9	01.	76	Chemnitz
44	107	16	9	1	10.4	26.	135	121	8	3	1016.6	21.5	01.	73	Dresden (Flughafen)
101	115	20	17	3	22.1	15.	127	122	12	4		34.0	01.	88	Fichtelberg/Erzgebirge
46	118	16	10	1	10.4	14.	141	117	9	3	1016.6	22.1	01.	76	Görlitz
42	124	16	9	1	10.0	26.	131	125	6	5	1016.6	23.3	01.	76	Leipzig (Flughafen)
61	111	19	15	2	10.2	26.	131	117	10	2	1016.8	20.8	01.	77	Lichtenhain-Mittelndorf
48	126	17	12	.	9.9	26.	133	113	8	2	1016.8	23.0	01.	76	Oschatz
80	121	21	17	2	11.8	15.	118	116	12	2		23.5	01.	85	Zinnwald-Georgenfeld/Erzgebirge
120	73	24	17	4	19.3	15.	118	128	12	5		40.2	01.	92	Brocken/Harz
38	90	17	10	1	10.0	05.	114	108	9	2	1016.1	19.5	26.	78	Gardelegen/Altmark
43	113	16	8	.	8.8	26.	134	115	8	4	1016.1	21.0	26.	74	Magdeburg
51	124	17	11	1	16.2	26.	128	108	11	4	1016.1	20.7	01.	75	Wittenberg
30	100	18	10	.	5.1	28.	134	125	6	3	1017.3	22.3	01.	75	Artern
24	73	15	5	1	10.5	21.	133	119	6	1	1017.1	21.4	26.	76	Erfurt (Flughafen)
30	68	15	11	.	4.2	21.	131	116	5	2	1016.9	21.5	01.	75	Gera-Leumnitz
60	120	18	11	1	11.8	29.	126	111	10	3	1017.1	24.1	26.	78	Leinefelde/Eichsfeld
37	73	18	9	1	10.1	30.	136	126	8	3	1017.4	23.5	01.	75	Meiningen
75	81	21	12	1	10.9	29.	119	106	11	2		21.4	01.	85	Neuhaus am Rennweg
107	103	22	13	4	22.3	15.	115	128	12	1		25.7	30.	89	Schmücke/Thüringer Wald
25	71	14	8	.	6.1	15.	164	130	8	3	1018.2	21.9	26.	72	Augsburg-Mühlhausen
40	69	15	12	.	5.9	15.	147	139	7	2	1017.6	22.6	26.	75	Bad Kissingen
26	57	14	8	.	8.1	21.	124	110	7	2	1018.5	21.9	26.	73	Bamberg
35	65	15	8	.	6.3	30.	139	123	8	2	1017.4	22.9	26.	75	Coburg (Lautertal-Oberlauter)
44	69	16	14	.	7.5	15.	159	124	6	4	1018.1	21.3	26.	75	Fürstenzell (b. Passau)
47	55	16	11	.	9.7	06.	141	102	8	4	1018.7	14.5	31.	75	Garmisch-Partenkirchen
129	116	22	18	6	18.1	26.	114	107	12	4		27.4	26.	87	Großer Arber/Bayerischer Wald
37	74	18	10	.	9.7	26.	124	111	8	2	1017.7	18.6	01.	78	Hof-Hohensaas
31	48	11	8	.	7.8	21.	150	109	8	5		23.7	26.	73	Hohenpeißenberg
57	72	15	12	.	9.0	21.	139	105	9	3	1018.5	19.7	26.	73	Kempten
35	64	15	9	.	7.7	15.	158	126	7	2	1018.2	26.5	26.	76	Mühldorf/Inn
29	62	13	6	.	7.1	15.	167	130	6	4	1018.1	22.4	26.	72	München (Flughafen)
39	66	14	7	.	8.6	15.	169	131	7	6	1017.9	22.3	26.	65	München (Stadt)
26	57	17	6	.	6.3	27.	131	107	6	4	1018.0	19.7	26.	74	Nürnberg (Flughafen)
106	82	16	12	5	18.6	26.	127	100	10	2		20.8	30.	78	Oberstdorf
28	70	17	9	.	4.3	15.	138	110	7	4	1018.0	24.2	26.	73	Regensburg
25	50	13	9	.	6.5	27.	153	128	5	2	1018.1	22.5	26.	77	Straubing
42	91	16	10	.	8.1	26.	123	106	8	3	1017.9	20.7	26.	74	Weiden/Oberpfalz
32	80	16	9	.	7.1	27.	148	119	8	3	1017.9	17.2	26.	69	Weißenburg
89	65	17	15	3	15.7	15.	146	112	9	3		28.6	01./26.	79	Wendelstein
30	67	17	11	.	6.3	15.	142	121	7	2	1017.6	28.8	26.	71	Würzburg
143	77	20	18	6	21.2	06.	180	117	7	8		29.4	30.	75	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	1.5	1.2	0.8	-0.4	-1.4	-1.0	-0.6	-1.2	-2.2	-1.3	0.4	1.7	2.1	1.8	1.3	1.5
	Max	3.2	2.5	1.9	0.6	0.1	0.9	0.3	0.7	-0.8	-0.5	1.7	2.6	3.7	2.7	2.4	2.8
	Min	0.4	0.3	0.0	-2.6	-2.7	-2.7	-1.7	-3.0	-3.8	-2.2	-2.0	0.9	0.6	0.7	0.6	0.3
	mm	0.1	0.1	1.1	0.1	0.0	.	0.1	.	.	0.0	0.2	0.0	0.0	0.3	.	0.0
Helgoland	Mittel	2.9	3.0	2.7	1.1	1.0	-0.7	0.8	0.3	0.4	1.1	2.5	3.3	3.7	3.5	2.1	2.8
	Max	4.1	4.2	3.7	2.2	2.7	0.5	2.7	2.5	1.6	2.2	4.1	3.9	5.0	4.9	3.5	5.1
	Min	1.9	1.8	1.3	-0.6	-1.1	-2.1	-2.2	-1.9	-1.5	0.0	-0.5	3.0	2.8	2.4	-0.1	1.4
	mm	0.0	0.2	0.0	.	3.9	.	0.4	.	.	.	0.6	0.5	0.1	0.2	3.3	0.0
List/Sylt	Mittel	1.6	1.7	1.4	-0.3	-0.2	-2.7	-0.2	-2.5	-0.1	0.4	2.1	2.5	3.2	2.6	1.5	2.5
	Max	3.6	4.0	3.6	1.7	2.9	0.4	1.5	0.9	1.4	1.7	3.2	3.7	5.4	3.7	2.7	5.0
	Min	0.2	0.0	-0.1	-4.1	-3.7	-5.1	-4.0	-4.0	-2.2	-0.7	0.3	0.9	1.6	1.4	0.5	0.8
	mm	0.0	1.2	0.0	0.0	1.7	.	0.5	.	.	.	0.0	0.0	.	1.3	0.4	0.1
Schleswig	Mittel	1.7	1.9	1.2	-1.0	-1.6	-2.8	-2.8	-1.8	-2.0	-0.2	1.6	2.9	3.7	2.9	1.4	1.8
	Max	3.8	5.3	5.0	2.1	3.6	0.8	1.8	2.2	1.4	1.6	4.6	4.8	7.2	4.9	4.1	5.0
	Min	0.2	-0.3	-1.9	-4.7	-6.0	-6.7	-9.7	-6.6	-4.9	-1.2	-1.0	0.7	0.7	0.6	-1.0	-1.5
	mm	0.2	2.2	0.4	.	8.6	.	0.6	.	0.0	.	0.0	0.2	0.1	2.8	0.8	0.2
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	3.3	2.5	2.0	-0.2	-0.4	-1.6	-2.1	-0.4	-1.6	-1.3	2.2	3.6	4.3	4.4	3.5	2.9
	Max	6.3	5.9	5.6	4.2	3.5	1.2	2.1	1.7	3.8	1.7	5.4	5.6	6.7	6.7	5.9	5.6
	Min	1.0	0.6	-1.7	-5.2	-5.3	-6.2	-8.1	-4.7	-5.8	-6.7	-0.9	1.7	1.9	1.4	0.4	-1.2
	mm	0.0	0.5	.	0.3	6.1	.	1.3	0.0	.	.	0.3	0.7	1.1	0.6	4.5	0.2
Hannover (Flughafen)	Mittel	4.0	2.3	2.3	-0.9	-1.3	-2.3	-4.5	-1.6	-2.6	-3.0	-2.2	3.2	4.0	4.3	2.9	2.8
	Max	6.1	6.1	6.1	4.0	3.4	0.4	3.5	1.4	2.2	2.1	0.5	6.1	6.0	7.1	5.6	5.2
	Min	1.4	0.6	-2.2	-4.6	-7.1	-6.8	-12.2	-4.5	-7.8	-7.3	-4.1	0.5	1.9	0.0	0.0	-0.3
	mm	0.7	1.7	0.0	0.1	4.0	0.0	0.0	0.0	.	.	1.0	0.1	2.1	2.1	6.3	0.2
Hamburg (Flughafen)	Mittel	2.9	2.9	2.3	-0.1	-1.1	-3.0	-4.7	-1.3	-3.9	-2.6	0.3	3.6	4.2	3.8	2.0	2.5
	Max	4.8	5.3	6.0	3.2	3.6	0.8	1.9	2.2	1.8	0.1	2.9	5.1	6.4	5.6	4.3	5.3
	Min	1.0	1.7	-1.1	-3.6	-5.4	-10.3	-14.0	-7.0	-9.5	-4.7	-3.6	2.5	2.5	1.1	0.1	-0.5
	mm	2.3	1.0	0.0	0.0	4.1	0.2	0.2	.	.	0.0	0.0	0.3	0.5	4.0	3.4	0.0
Bremerhaven	Mittel	3.1	2.7	2.5	1.0	0.4	-1.3	-0.9	-0.3	-2.3	-1.1	1.6	4.0	4.1	4.3	2.4	3.1
	Max	5.2	4.6	4.4	3.1	3.5	0.9	1.7	1.7	1.5	1.0	4.6	5.2	5.7	5.8	4.6	4.7
	Min	1.3	1.3	0.2	-1.6	-1.9	-4.0	-4.8	-2.2	-6.2	-4.7	-1.4	3.3	2.3	1.9	0.8	0.6
	mm	1.4	0.5	.	0.1	5.4	.	1.1	.	0.0	.	0.3	1.9	1.4	0.7	8.1	0.1
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	3.5	1.8	1.0	-1.8	-2.3	-2.6	-2.0	-1.0	-2.5	-1.5	-2.7	2.3	3.5	3.2	0.5	1.7
	Max	4.8	5.6	5.0	2.0	0.8	1.5	2.8	2.1	3.6	3.5	-0.6	5.4	6.3	7.2	5.1	4.5
	Min	0.7	0.5	-2.2	-4.6	-5.1	-6.1	-7.7	-6.3	-7.9	-4.5	-4.6	-1.3	1.1	-1.1	-2.6	-1.0
	mm	1.5	1.5	1.1	0.5	.	0.0	.	.	.	0.0	0.4	1.6	1.0	6.7	3.2	0.0
Potsdam	Mittel	4.1	2.0	0.9	-1.6	-2.4	-2.3	-2.0	-1.1	-1.7	-0.8	-3.0	1.6	3.2	3.2	0.4	1.7
	Max	6.0	5.7	3.8	2.7	0.2	0.5	2.8	2.5	3.1	5.4	-1.5	4.6	5.3	6.6	4.0	3.7
	Min	1.0	0.0	-2.2	-4.5	-4.7	-4.8	-7.5	-4.7	-6.6	-5.8	-4.8	-2.1	1.6	-1.2	-2.6	-0.2
	mm	0.7	0.1	0.2	0.5	0.0	0.0	.	0.0	.	.	0.5	3.6	1.9	8.7	3.1	0.1

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	3.8	7.6	7.7	8.3	5.7	6.1	5.9	6.1	9.3	9.2	5.7	5.8	5.0	6.9	7.9	TM °C	Fehmarn
	7.0	12.2	10.5	11.3	11.0	10.7	8.8	10.7	14.2	14.2	7.3	8.6	7.8	11.8	10.8	TX °C	
	1.4	2.1	5.3	6.3	3.3	2.4	3.2	0.4	3.6	4.5	4.3	4.1	1.4	2.0	5.6	TN °C	
	0.1	.	1.2	5.4	0.2	0.3	0.0	.	0.0	13.7	.	0.0	.	6.0	.	RR mm	
	4.0	5.4	5.8	6.1	4.5	4.8	4.5	5.7	7.5	6.5	4.9	5.1	4.9	6.2	6.0	TM °C	Helgoland
	6.7	8.4	7.3	8.0	6.2	6.7	5.7	7.8	12.8	9.4	6.5	6.3	6.5	10.2	8.0	TX °C	
	2.4	3.2	4.7	5.1	3.0	3.2	2.8	4.0	5.1	4.3	3.6	4.0	4.0	4.4	4.5	TN °C	
	.	0.8	6.1	2.7	.	0.6	.	.	0.1	1.6	0.1	.	.	3.0	0.9	RR mm	
	3.8	5.9	6.1	5.4	4.3	5.7	4.9	7.2	9.9	7.8	5.3	5.2	5.1	7.4	7.5	TM °C	List/Sylt
	6.9	8.5	10.2	8.8	6.7	9.4	7.7	12.2	15.4	11.7	7.8	7.1	7.4	11.2	10.0	TX °C	
	2.3	3.4	3.0	2.7	2.6	1.9	2.3	3.9	5.3	4.9	3.7	3.7	3.5	3.9	5.2	TN °C	
	0.0	1.1	1.5	9.6	.	0.4	.	.	0.9	0.3	.	0.0	0.0	3.0	0.4	RR mm	
	4.9	8.0	8.7	9.3	7.1	6.8	6.4	7.7	12.1	10.7	6.8	5.9	5.5	8.7	8.4	TM °C	Schleswig
	9.6	13.8	10.8	11.3	11.0	12.3	9.5	13.6	17.4	14.3	9.5	9.2	8.1	13.8	11.5	TX °C	
	1.6	2.8	7.1	7.0	2.3	0.7	2.3	1.3	5.3	5.7	5.1	3.9	1.3	3.4	4.9	TN °C	
	0.0	0.1	5.6	6.7	0.0	0.8	.	.	0.0	24.3	0.0	0.0	.	13.4	0.0	RR mm	
	7.3	9.6	11.2	12.2	7.6	7.3	7.7	10.0	13.4	10.2	8.1	7.7	7.6	10.1	7.7	TM °C	Emden
	12.7	14.9	13.7	14.4	12.2	12.1	11.5	16.1	20.7	14.2	10.5	10.3	11.5	17.0	12.3	TX °C	
	3.2	4.7	9.8	10.9	4.5	0.1	4.3	4.4	6.0	6.2	5.3	3.6	5.3	5.5	4.0	TN °C	
	.	0.1	5.0	6.1	0.5	0.7	.	.	0.1	9.1	0.1	0.3	0.0	0.8	1.8	RR mm	
	7.7	11.2	12.5	13.1	9.6	7.7	9.1	10.5	13.8	11.9	8.8	8.6	8.4	11.2	8.9	TM °C	Hannover (Flughafen)
	11.7	17.0	15.2	15.1	13.8	13.4	13.5	17.0	21.4	17.8	11.7	11.8	12.1	17.5	13.2	TX °C	
	4.3	4.1	8.9	10.5	3.1	0.3	5.0	3.2	4.8	5.8	6.5	6.3	5.3	5.8	5.0	TN °C	
	.	0.0	3.0	9.3	1.7	0.0	0.0	.	0.0	18.5	2.6	0.2	0.5	4.4	0.0	RR mm	
	7.4	9.8	11.2	12.4	8.6	7.8	8.1	9.2	13.6	11.9	7.8	6.8	7.4	10.0	9.2	TM °C	Hamburg (Flughafen)
	11.1	15.3	14.1	14.1	11.8	13.1	11.9	15.0	20.7	16.4	10.7	11.7	11.5	14.7	12.6	TX °C	
	3.7	2.7	8.1	11.3	3.7	-0.1	1.9	2.5	5.5	5.5	5.7	3.4	3.9	5.4	4.8	TN °C	
	0.0	.	2.7	12.6	0.9	0.7	0.0	.	0.0	23.7	5.9	6.8	.	20.9	.	RR mm	
	6.7	9.1	10.2	11.0	7.0	7.6	7.7	10.8	14.9	10.5	8.3	7.9	7.3	10.8	8.7	TM °C	Bremerhaven
	10.4	13.7	12.8	12.5	11.5	12.0	10.9	15.9	20.3	15.4	10.6	10.8	9.3	16.2	13.0	TX °C	
	3.9	4.4	8.3	9.0	4.9	2.7	5.6	5.6	8.2	6.1	6.0	4.8	5.3	6.7	4.8	TN °C	
	.	0.0	4.2	9.2	0.3	0.3	.	.	0.1	11.4	0.8	0.5	.	4.9	0.5	RR mm	
	4.9	8.7	9.3	11.0	9.8	6.9	7.9	7.0	10.9	13.2	7.8	7.9	6.4	8.5	9.1	TM °C	Neuruppin
	9.1	15.3	14.4	14.6	12.9	12.4	13.8	13.8	17.7	20.5	11.1	11.1	9.9	15.7	11.7	TX °C	
	-0.3	3.7	3.3	7.7	4.5	2.1	0.4	-1.0	4.9	6.4	5.2	5.4	1.9	1.3	4.5	TN °C	
	0.0	.	0.0	3.2	2.6	.	0.0	.	0.0	10.4	1.6	1.7	0.3	1.2	0.0	RR mm	
	5.1	9.4	11.4	12.2	10.1	8.1	9.6	9.6	12.8	15.3	7.3	7.4	7.4	9.6	9.5	TM °C	Potsdam
	9.9	16.2	16.2	16.0	13.4	13.8	14.5	16.6	21.3	23.5	11.8	12.3	10.1	17.7	12.2	TX °C	
	0.2	2.9	5.8	9.9	4.0	2.9	4.9	2.6	4.1	6.3	4.8	4.7	3.2	2.7	4.1	TN °C	
	0.0	.	0.2	2.7	3.5	.	.	.	0.0	9.0	3.7	1.5	0.1	0.5	0.0	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona/Rügen	Mittel	1.1	0.4	0.2	-1.9	-2.9	-1.1	-0.5	-1.0	-2.8	-2.5	-1.8	1.2	1.4	1.2	0.5	0.7
	Max	3.3	2.0	1.6	0.7	-0.8	0.6	1.3	1.1	-0.8	-1.7	0.3	2.3	3.6	2.6	2.6	2.4
	Min	0.2	-2.6	-2.0	-3.7	-4.2	-2.6	-1.7	-3.1	-4.4	-3.6	-3.6	0.2	-0.1	-0.3	-0.8	-1.1
	mm	0.5	0.7	.	0.0	0.1	.	.	.	.	0.0	0.1	1.1	1.5	0.0	.	0.0
Rostock-Warnemünde	Mittel	1.6	1.8	1.0	-0.7	-2.1	-1.8	-0.5	-0.3	-2.2	-2.5	-0.9	1.8	2.0	1.4	1.3	1.5
	Max	3.1	3.7	2.3	0.3	-0.8	0.4	0.9	1.6	-0.6	-1.4	1.7	3.7	3.6	2.7	2.9	2.8
	Min	0.5	-0.1	-0.2	-2.5	-4.4	-4.9	-1.7	-1.8	-3.2	-3.2	-3.6	0.7	0.5	-0.1	0.3	0.0
	mm	0.7	1.3	0.0	0.8	0.0	0.0	0.0	.	0.0	0.0	1.0	0.2	2.0	3.7	0.0	0.0
Schwerin	Mittel	2.0	1.9	1.4	-1.1	-1.7	-2.2	-1.8	-1.0	-1.7	-2.9	-1.4	3.0	3.3	2.7	1.1	1.6
	Max	3.4	4.6	5.0	1.2	1.7	1.6	2.1	2.6	4.1	-1.6	1.8	5.0	6.3	5.3	3.7	4.9
	Min	0.4	0.6	-1.7	-3.2	-6.1	-5.4	-6.1	-3.5	-6.5	-3.8	-4.3	1.6	0.5	-0.4	-0.7	-1.2
	mm	0.5	2.1	0.6	1.5	.	0.0	0.1	.	.	0.0	0.7	0.2	0.3	8.4	1.8	0.0
Ueckermünde	Mittel	2.9	2.0	0.8	-3.1	-4.7	-6.9	-2.6	-3.2	-2.2	-2.8	-2.8	1.9	2.7	1.7	0.3	0.8
	Max	5.3	5.2	3.7	-0.4	-1.2	-0.2	1.9	1.0	3.0	0.8	-0.7	3.8	5.5	3.8	4.6	4.7
	Min	1.1	-2.2	-2.6	-5.2	-13.4	-13.6	-9.8	-7.3	-6.3	-5.8	-4.1	-0.7	0.5	-1.7	-3.8	-2.6
	mm	2.6	1.1	0.0	2.6	0.0	0.5	0.0	.	0.0	0.0	0.0	1.1	0.8	4.5	0.8	0.0
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	3.6	2.5	2.2	-0.3	-1.1	-2.5	-4.0	-2.6	-2.5	-1.4	-2.6	2.0	3.4	4.0	3.2	3.1
	Max	6.8	6.3	5.3	4.1	2.8	-0.1	1.0	1.1	2.0	3.6	-0.9	4.5	5.5	6.2	5.7	5.0
	Min	0.9	0.4	-0.6	-3.0	-5.3	-5.2	-9.3	-5.5	-8.2	-6.2	-4.3	-1.1	1.5	1.0	0.0	-0.7
	mm	1.1	0.0	.	0.0	7.4	0.1	0.0	0.0	.	.	1.2	0.0	1.1	4.6	7.3	0.0
Düsseldorf (Flughafen)	Mittel	4.6	1.7	1.4	0.7	0.5	0.1	-1.6	-1.2	-0.4	1.4	-0.8	3.1	4.8	5.4	6.0	5.2
	Max	7.6	8.3	7.2	5.8	5.2	1.9	2.8	3.5	3.8	7.1	1.2	6.7	7.6	8.0	9.8	7.3
	Min	-1.9	-3.2	-4.2	-4.5	-5.9	-3.5	-5.7	-6.4	-6.7	-2.9	-2.3	0.3	2.8	3.4	3.4	2.9
	mm	0.0	0.0	.	0.0	7.0	0.0	.	0.0	.	.	0.0	0.1	0.2	0.5	5.0	0.0
Kahler Asten/ Rothaargebirge	Mittel	-1.7	-3.1	-3.2	-5.0	-6.4	-7.0	-8.4	-7.0	-7.7	-4.9	-5.3	-2.6	-1.9	-1.1	-1.8	-0.7
	Max	-1.1	-1.1	0.0	-3.2	-3.5	-4.5	-5.6	-3.6	-5.0	-1.5	-1.2	-1.6	-0.6	-0.1	0.1	-0.1
	Min	-2.7	-4.8	-5.1	-8.5	-10.1	-8.8	-10.5	-9.4	-10.2	-8.0	-10.4	-3.6	-3.2	-3.5	-4.1	-1.4
	mm	5.9	0.2	.	0.1	14.8	0.6	0.0	0.0	.	.	1.0	0.6	3.5	12.9	20.2	0.0
Münster-Osnabrück (Flughafen)	Mittel	4.0	2.6	2.0	-0.3	-0.5	-1.4	-3.2	-1.7	-1.6	-1.2	-1.2	3.5	4.4	5.0	4.2	4.3
	Max	7.9	7.4	6.4	5.5	3.0	0.6	1.8	1.9	3.2	4.2	2.6	7.0	7.3	7.9	7.3	6.3
	Min	0.3	-1.0	-1.8	-4.9	-5.3	-6.2	-7.9	-4.7	-6.5	-6.2	-3.6	0.2	1.6	0.8	0.6	0.2
	mm	0.3	0.0	.	0.0	5.0	0.0	0.2	0.4	.	.	0.3	0.1	1.3	1.1	4.7	0.0
Hessen																	
Frankfurt am Main (Flughafen)	Mittel	5.8	3.2	2.3	2.2	0.4	-0.7	-1.4	-1.5	-1.1	1.3	1.4	1.0	4.1	5.6	6.6	6.6
	Max	8.2	9.1	7.6	5.4	3.8	0.9	2.4	3.1	2.9	6.7	5.7	5.7	6.4	8.1	10.0	9.0
	Min	-1.2	-2.1	-3.4	-1.7	-3.3	-3.9	-4.3	-6.4	-4.3	-3.0	-1.5	-3.8	1.3	3.4	3.7	0.7
	mm	0.0	.	.	.	1.2	1.4	.	.	.	.	0.0	0.1	0.0	1.3	0.9	0.0
Gießen	Mittel	3.7	1.4	0.7	0.1	-0.9	-2.2	-3.6	-4.0	-2.6	0.0	-0.4	1.7	3.5	4.1	3.8	5.1
	Max	6.8	7.3	6.1	4.3	2.7	-0.1	0.0	0.3	0.7	4.6	3.6	5.8	5.8	6.5	6.9	8.2
	Min	-1.5	-2.7	-4.6	-2.9	-5.3	-6.0	-7.7	-9.8	-6.3	-3.8	-3.8	-1.3	1.7	2.5	-1.2	1.2
	mm	0.0	0.0	.	.	3.5	1.2	.	.	.	.	0.1	0.2	0.0	1.1	1.6	0.0
Kassel	Mittel	3.5	1.4	1.7	-0.5	-1.2	-2.4	-3.9	-3.8	-2.8	-0.2	-1.9	1.7	3.1	3.8	3.0	4.0
	Max	6.3	6.7	6.6	3.7	2.7	0.1	1.8	1.9	1.4	4.9	2.1	4.9	4.7	6.5	5.1	6.7
	Min	1.0	-1.7	-2.3	-3.5	-4.8	-4.1	-8.6	-9.5	-7.0	-4.4	-4.5	-1.9	1.4	1.1	0.3	1.0
	mm	1.3	0.1	.	0.0	8.6	0.2	.	.	.	.	1.6	0.6	0.7	2.5	8.2	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	3.1	6.3	7.5	8.5	6.9	4.0	6.0	3.8	7.0	10.8	5.4	5.8	5.1	4.1	6.7	TM °C	Arkona/Rügen
	5.0	12.1	10.2	10.2	10.1	5.7	7.8	7.3	12.0	17.4	12.4	9.2	8.8	6.0	9.0	TX °C	
	0.9	2.1	5.6	6.2	3.9	2.7	3.2	1.0	4.2	5.2	3.2	3.8	2.4	3.1	3.5	TN °C	
	0.0	.	0.1	5.3	2.3	0.0	0.1	.	.	3.1	6.5	0.5	.	0.0	0.7	RR mm	
	5.6	9.4	10.5	11.3	7.1	5.5	7.6	7.8	12.5	10.9	7.3	7.0	5.5	8.9	8.9	TM °C	Rostock-Warnemünde
	9.6	14.2	12.8	12.6	12.0	9.4	10.4	13.1	19.1	17.6	10.0	10.9	8.7	12.7	11.6	TX °C	
	1.6	3.6	5.3	9.1	3.8	2.7	4.6	1.7	5.9	5.0	4.2	4.4	3.9	3.2	5.7	TN °C	
	0.0	.	0.7	2.4	0.8	0.0	0.6	.	.	12.8	0.0	2.4	.	1.0	0.1	RR mm	
	5.6	9.5	10.2	11.1	9.1	7.2	8.1	7.5	13.6	12.8	7.4	6.8	6.9	9.0	9.1	TM °C	Schwerin
	9.2	14.6	13.3	13.1	11.6	12.6	12.2	14.3	20.5	18.3	10.9	11.2	11.5	13.2	11.7	TX °C	
	0.1	4.8	7.4	9.7	4.3	0.3	1.3	-0.6	5.3	5.1	4.9	3.7	3.6	3.6	5.4	TN °C	
	0.0	.	1.4	5.7	1.2	0.0	0.0	.	.	13.4	1.6	2.3	.	2.9	.	RR mm	
	4.4	8.4	10.2	11.3	9.5	6.0	7.9	7.1	12.0	14.4	7.9	8.4	7.0	8.4	9.3	TM °C	Ueckermünde
	7.9	13.5	14.8	13.3	12.9	11.0	13.0	14.2	19.7	22.0	11.0	12.1	11.5	13.4	12.0	TX °C	
	0.5	5.3	5.9	8.4	5.8	3.9	0.9	-2.2	3.9	7.9	4.4	4.8	2.6	-0.6	5.6	TN °C	
	0.1	.	0.1	4.0	1.6	0.0	0.0	.	0.0	4.9	13.4	1.6	0.5	0.0	1.3	RR mm	
	7.3	10.6	11.9	12.6	9.4	7.2	9.2	12.3	14.8	10.3	8.9	8.0	7.9	11.6	7.7	TM °C	Bad Salzuflen
	11.9	16.6	15.5	15.1	13.2	11.9	13.6	17.8	20.3	14.9	12.0	11.2	10.4	17.5	12.2	TX °C	
	3.1	5.1	10.2	9.8	3.1	0.3	6.7	7.7	10.0	5.3	6.8	6.4	6.0	7.8	4.2	TN °C	
	.	.	3.3	7.9	1.5	0.0	.	.	0.0	12.0	2.6	6.8	3.4	1.9	0.0	RR mm	
	8.4	11.8	14.0	14.1	9.8	8.5	10.2	14.1	16.2	10.3	9.9	9.6	10.5	11.7	7.6	TM °C	Düsseldorf (Flughafen)
	14.2	18.6	17.7	17.5	14.4	13.1	14.6	20.6	22.4	13.3	13.7	13.1	14.6	16.9	13.4	TX °C	
	3.3	3.4	11.1	11.5	2.4	2.9	6.7	8.8	12.0	7.8	7.0	7.7	7.9	5.2	4.4	TN °C	
	.	0.0	3.1	7.6	1.5	.	.	.	0.1	6.2	1.4	9.7	2.8	0.2	0.4	RR mm	
	1.8	6.3	7.1	7.2	5.0	3.0	4.1	7.5	10.9	5.4	3.1	3.0	4.9	6.6	1.4	TM °C	Kahler Asten/ Rothaargebirge
	5.8	10.2	9.4	8.3	7.5	4.8	8.8	11.4	14.3	10.2	5.3	5.2	6.6	11.8	6.2	TX °C	
	-0.8	2.5	5.2	5.3	1.8	1.6	2.0	3.8	8.3	0.4	2.1	1.9	3.3	0.6	-1.0	TN °C	
	.	.	3.2	8.7	5.7	0.0	.	.	0.0	9.4	1.8	9.5	11.9	2.5	0.8	RR mm	
	7.8	9.6	12.8	13.5	9.6	6.3	9.8	12.5	14.9	9.9	9.3	8.9	9.1	11.7	7.9	TM °C	Münster-Osnabrück (Flughafen)
	13.2	17.0	15.6	16.1	13.3	12.5	14.1	19.6	21.2	15.1	12.9	12.1	12.4	18.0	13.1	TX °C	
	2.8	0.2	11.0	11.2	3.1	-0.5	7.3	7.1	8.5	6.6	6.1	6.5	7.4	6.9	4.8	TN °C	
	.	0.0	2.6	13.6	1.5	0.0	.	.	0.0	11.6	1.9	2.9	2.1	0.0	0.1	RR mm	
	7.0	11.0	13.9	12.9	12.4	10.0	8.7	12.1	13.7	11.3	7.8	9.3	11.6	12.5	7.6	TM °C	Frankfurt am Main (Flughafen)
	13.8	17.9	19.4	16.8	16.8	14.1	16.1	19.6	20.6	18.5	10.6	12.7	15.3	18.7	12.6	TX °C	
	0.1	2.9	8.3	10.4	9.6	4.1	1.1	5.2	6.2	6.9	5.5	5.0	8.8	7.2	3.7	TN °C	
	.	0.0	2.5	5.0	0.1	0.1	.	0.0	0.0	4.0	2.4	0.9	5.7	0.3	2.7	RR mm	
	5.4	8.3	11.3	12.1	10.6	8.1	6.9	9.7	11.8	9.9	7.7	8.1	10.1	11.1	7.0	TM °C	Gießen
	11.8	16.9	17.3	16.0	12.6	11.5	14.4	17.6	19.5	17.1	11.3	11.3	13.6	17.3	12.0	TX °C	
	0.0	-0.8	3.9	8.8	8.0	2.7	2.3	2.1	3.9	6.3	4.3	5.1	6.9	5.8	3.2	TN °C	
	.	.	2.6	13.6	3.0	0.0	.	.	0.0	6.2	0.2	4.7	5.0	1.3	0.3	RR mm	
	6.3	8.4	11.2	11.8	9.9	7.3	7.4	9.9	12.1	10.3	7.7	7.6	8.4	11.0	6.7	TM °C	Kassel
	12.3	16.2	16.1	15.3	12.9	11.6	14.5	17.9	20.7	20.0	12.2	11.4	11.4	18.3	12.4	TX °C	
	1.1	1.3	6.6	9.0	5.1	4.3	3.6	2.6	3.1	4.7	5.1	4.9	5.9	5.0	2.7	TN °C	
	.	.	0.7	4.9	1.8	.	.	.	.	18.3	0.1	6.3	6.7	1.7	3.1	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken/Harz	Mittel	-4.0	-5.5	-5.8	-8.1	-9.3	-10.1	-10.7	-8.8	-9.7	-7.4	-6.2	-4.1	-3.8	-3.3	-4.9	-5.0
	Max	-2.1	-4.3	-4.2	-5.3	-6.1	-7.4	-7.7	-6.4	-5.4	-4.5	-1.4	-2.9	-2.7	-2.0	-2.0	-2.3
	Min	-5.7	-6.2	-6.8	-11.1	-12.2	-12.2	-12.9	-11.3	-12.7	-9.3	-9.1	-4.8	-5.7	-7.4	-7.4	-7.7
	mm	6.8	1.7	0.2	1.9	5.5	2.3	0.0	0.3	.	0.2	3.4	2.0	14.1	11.0	19.3	0.6
Magdeburg	Mittel	4.6	2.7	2.0	-0.5	-1.2	-2.5	-5.6	-1.3	-4.3	-2.0	-2.8	2.7	3.9	4.6	2.6	2.6
	Max	6.9	6.1	6.3	5.0	2.0	1.0	2.0	2.6	1.7	4.2	-0.6	5.5	5.9	7.9	4.5	4.5
	Min	1.8	0.4	-2.2	-4.0	-4.3	-9.2	-12.0	-5.4	-9.9	-9.0	-4.6	-0.6	2.3	0.7	0.6	-0.5
	mm	0.1	0.0	0.0	0.6	8.3	0.2	0.0	0.0	.	.	0.6	0.0	0.3	0.7	4.4	0.0
Erfurt (Flughafen)	Mittel	3.8	1.2	0.7	-1.2	-2.9	-3.8	-4.8	-4.9	-5.2	-2.7	-3.2	0.7	2.3	3.1	1.6	3.1
	Max	6.7	4.9	5.0	1.9	0.1	-1.6	-1.2	-1.4	-1.2	1.9	1.1	4.8	4.2	5.9	4.4	6.0
	Min	-0.8	-2.6	-2.7	-4.8	-5.5	-5.9	-7.5	-9.0	-8.6	-7.6	-6.6	-3.0	0.8	0.0	-2.5	1.0
	mm	0.0	.	.	0.0	0.4	0.4	0.0	0.1	.	.	0.3	0.4	0.0	2.0	0.8	0.0
Meiningen	Mittel	2.9	0.7	0.2	-1.7	-3.6	-4.4	-5.7	-6.0	-5.4	-2.1	-2.8	-0.1	1.7	2.4	1.7	3.4
	Max	4.8	3.4	4.6	1.3	-0.5	-2.4	-2.2	-1.2	-2.1	1.7	1.3	2.9	2.7	4.7	4.0	5.4
	Min	0.4	-2.1	-2.7	-4.4	-6.2	-6.6	-8.7	-12.3	-10.2	-5.6	-6.1	-4.4	0.5	0.2	-1.1	1.8
	mm	0.5	0.1	.	0.0	6.1	0.0	.	0.1	.	.	0.1	0.5	0.0	0.6	1.7	0.2
Sachsen																	
Dresden (Flughafen)	Mittel	5.0	2.1	1.3	-1.3	-4.3	-4.7	-5.7	-3.6	-4.7	-2.1	-1.9	-0.1	1.7	2.9	0.2	0.8
	Max	8.6	4.3	4.4	1.9	-2.9	-2.2	-2.5	-1.0	0.0	2.6	3.4	2.7	3.2	4.9	2.2	2.0
	Min	1.6	0.6	-1.0	-5.8	-6.4	-8.5	-9.9	-6.6	-10.6	-7.7	-6.6	-3.9	0.8	-0.4	-1.9	-0.3
	mm	0.4	0.0	0.0	1.1	0.6	0.5	0.2	0.3	.	.	0.0	1.8	1.4	3.2	9.4	0.0
Fichtelberg/Erzgebirge	Mittel	-2.7	-5.0	-6.1	-7.9	-11.9	-11.3	-11.2	-10.4	-11.6	-9.6	-7.7	-5.7	-4.6	-3.6	-5.7	-4.8
	Max	-0.3	-3.1	-3.2	-6.0	-10.8	-9.6	-8.1	-8.2	-9.7	-6.7	-5.2	-3.7	-3.5	-2.7	-2.3	-2.4
	Min	-4.8	-6.3	-7.5	-10.8	-12.6	-13.1	-13.7	-12.0	-14.0	-12.8	-10.8	-10.7	-5.8	-6.5	-8.5	-6.2
	mm	1.0	0.3	0.0	5.1	7.7	6.9	1.1	2.1	.	.	0.0	6.6	1.6	13.2	22.1	3.1
Görlitz	Mittel	4.8	1.7	0.7	-1.3	-4.8	-4.6	-3.3	-3.2	-4.1	-1.9	-1.0	-0.5	1.4	2.5	-0.4	0.4
	Max	7.5	4.6	3.9	3.1	-2.3	-1.5	1.1	0.4	0.5	2.5	4.6	2.2	3.2	4.2	2.1	1.6
	Min	0.4	-0.8	-2.4	-4.7	-7.4	-7.7	-8.2	-6.4	-8.6	-6.9	-5.4	-3.7	0.4	-1.5	-2.0	-0.8
	mm	1.7	0.0	0.8	0.2	0.6	0.0	0.3	0.0	.	.	0.0	3.9	1.4	10.4	4.0	0.4
Leipzig (Flughafen)	Mittel	4.8	2.1	1.9	-1.1	-2.4	-3.5	-4.6	-2.7	-3.6	-1.8	-3.0	1.5	3.0	4.2	2.1	2.1
	Max	7.9	6.1	5.3	2.9	-0.1	-1.2	-1.0	0.2	1.1	3.6	-0.6	5.4	4.7	6.7	4.0	3.6
	Min	0.5	-1.9	-0.4	-4.8	-4.3	-6.3	-9.6	-5.4	-9.1	-7.8	-5.2	-2.3	1.4	0.4	0.0	-0.2
	mm	0.0	0.0	0.0	0.3	1.6	0.1	0.0	0.8	.	.	0.8	1.9	0.4	2.3	7.6	0.0
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler/ Eifel	Mittel	1.8	0.9	0.2	-1.2	-2.1	-3.7	-5.3	-5.0	-4.6	-1.7	-4.0	-0.2	1.3	2.4	3.4	3.2
	Max	4.1	5.8	4.3	1.8	1.7	-0.4	-1.7	-0.8	-0.8	4.0	-1.5	3.0	3.3	4.1	7.0	5.5
	Min	-0.7	-2.6	-3.8	-3.7	-5.8	-7.3	-8.5	-12.3	-8.5	-6.8	-6.3	-3.8	-0.9	0.8	0.8	0.2
	mm	0.0	.	.	0.0	4.6	0.1	.	.	.	.	0.0	1.1	0.4	0.6	2.0	0.7
Trier (Petrisberg)	Mittel	4.3	3.1	2.0	1.7	0.4	-0.8	-2.5	-1.9	-1.9	0.8	0.2	-0.7	2.9	3.8	6.5	6.0
	Max	8.5	9.4	6.8	5.6	5.2	1.2	1.5	3.0	1.9	6.8	5.6	3.6	6.2	5.6	9.6	10.2
	Min	0.3	-0.6	-2.5	-1.6	-4.1	-4.2	-5.9	-6.3	-5.2	-3.9	-4.0	-5.6	-0.6	2.8	3.6	2.2
	mm	0.0	.	.	.	3.9	0.0	.	.	.	.	.	0.1	0.0	0.4	0.0	.
Saarbrücken (Flughafen)	Mittel	4.3	3.3	2.0	1.4	-0.5	-1.6	-3.7	-3.3	-3.0	-0.6	0.2	-1.1	2.6	3.1	5.8	5.6
	Max	8.6	8.3	6.5	5.0	3.6	0.7	-0.6	0.6	0.1	3.6	4.4	3.3	5.1	4.6	9.4	9.6
	Min	1.2	0.2	-3.0	-3.1	-4.7	-6.0	-6.7	-7.2	-6.1	-4.8	-4.0	-6.8	-0.5	2.2	2.6	0.6
	mm	.	0.0	.	.	4.7	0.4	.	.	.	.	.	0.0	0.0	0.7	0.1	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
-1.1	3.2	4.8	5.6	3.2	2.5	2.0	5.0	10.0	6.2	0.5	0.3	1.2	5.3	-0.5	TM °C	Brocken/Harz
0.8	6.4	6.5	6.8	6.0	6.1	5.6	8.8	13.8	12.0	1.4	1.4	3.0	9.3	2.5	TX °C	
-3.2	0.3	3.5	3.7	-1.4	-0.2	0.1	0.6	6.9	-0.6	-0.3	-0.6	-0.4	2.0	-2.6	TN °C	
.	.	0.7	10.4	7.7	0.3	0.0	.	0.0	6.7	4.3	9.8	5.2	5.8	0.2	RR mm	
6.7	9.8	12.0	12.7	10.8	8.6	9.1	9.4	13.0	12.7	8.7	8.4	7.7	11.2	9.6	TM °C	Magdeburg
11.7	16.5	16.1	16.9	14.4	14.1	14.2	17.0	21.3	22.1	12.5	12.1	10.5	19.4	12.7	TX °C	
2.7	4.5	6.0	9.3	3.4	2.2	3.3	2.1	4.9	6.0	5.9	5.3	4.6	4.3	4.8	TN °C	
.	.	0.6	4.2	1.0	0.0	.	.	.	8.8	0.6	6.3	4.6	1.4	.	RR mm	
6.0	8.4	12.0	12.5	10.4	7.3	7.3	10.0	13.7	12.3	7.6	7.6	9.1	11.7	6.7	TM °C	Erfurt (Flughafen)
10.9	15.2	17.3	16.0	14.1	11.1	12.3	18.1	20.9	21.6	12.3	11.7	13.4	18.6	10.9	TX °C	
2.9	0.4	7.0	9.3	3.7	3.2	0.7	2.8	7.0	5.9	3.6	5.1	6.6	5.4	3.2	TN °C	
.	.	0.0	0.2	10.5	0.0	.	.	0.0	0.7	0.7	2.9	2.7	1.6	0.1	RR mm	
5.1	6.6	9.4	9.6	9.6	6.9	6.7	9.3	12.2	10.4	6.3	6.2	7.9	10.3	5.0	TM °C	Meiningen
9.6	14.1	15.5	13.4	12.7	9.8	10.8	17.0	18.9	20.1	10.4	10.0	9.9	17.5	9.2	TX °C	
1.9	-0.9	2.7	6.8	6.8	3.7	2.5	2.3	4.4	5.4	3.4	2.4	6.1	5.3	2.1	TN °C	
.	.	0.8	4.1	3.5	0.2	.	.	0.0	1.8	0.0	2.6	3.2	10.1	1.0	RR mm	
5.0	8.5	11.8	12.2	11.6	7.4	9.4	10.3	14.0	14.6	8.1	8.3	9.5	12.7	7.8	TM °C	Dresden (Flughafen)
8.7	14.5	17.3	16.8	15.2	12.8	12.9	17.2	19.7	21.2	11.5	11.8	14.1	18.3	12.2	TX °C	
1.9	3.2	5.8	8.3	6.3	2.8	4.0	1.5	9.1	5.9	5.7	6.0	7.3	5.3	4.5	TN °C	
0.0	.	.	0.1	6.9	.	.	.	0.0	10.4	2.7	0.6	4.3	0.0	0.0	RR mm	
-2.4	2.1	4.9	4.8	4.4	2.9	3.8	4.5	8.3	7.7	0.3	0.5	2.9	6.0	0.4	TM °C	Fichtelberg/Erzgebirge
-0.3	6.3	7.1	5.9	5.5	7.8	7.6	7.6	10.7	11.6	2.6	2.3	4.3	9.2	3.0	TX °C	
-4.5	-1.5	2.2	2.7	0.9	-2.3	1.5	1.2	2.9	-0.3	-0.5	-0.5	0.7	2.9	-1.9	TN °C	
.	.	0.0	5.0	11.3	.	.	.	.	4.5	2.4	1.2	4.9	0.1	0.5	RR mm	
3.2	7.6	10.5	11.1	11.0	6.9	9.0	8.8	14.6	15.1	7.6	7.9	9.0	11.3	7.6	TM °C	Görlitz
5.4	13.2	15.6	13.9	15.1	12.1	14.4	16.8	19.5	21.1	10.7	12.5	12.9	18.2	12.8	TX °C	
0.8	2.8	7.0	8.6	5.9	2.8	1.8	0.1	9.3	6.7	5.3	4.3	5.9	4.0	3.8	TN °C	
0.0	.	.	0.0	6.0	.	.	.	.	5.7	6.4	0.6	2.1	.	1.8	RR mm	
6.1	8.5	11.6	12.4	11.3	8.4	9.8	9.7	12.5	13.8	8.5	8.5	8.4	12.1	9.0	TM °C	Leipzig (Flughafen)
11.2	15.3	17.2	17.2	14.9	13.9	13.6	16.4	21.1	22.2	12.8	11.8	13.7	19.5	12.3	TX °C	
2.2	2.3	6.2	9.3	4.6	2.0	4.6	2.2	3.6	6.7	5.4	6.5	4.2	4.6	5.1	TN °C	
.	.	0.0	2.1	0.7	.	.	.	0.0	10.0	1.1	8.0	4.1	0.1	.	RR mm	
5.5	9.5	12.1	11.2	8.4	6.6	7.2	11.3	13.6	6.8	5.6	6.6	9.3	8.1	4.1	TM °C	Nürburg-Barweiler/ Eifel
11.2	15.7	16.1	13.2	10.3	10.5	12.9	17.1	18.2	10.4	7.9	9.6	11.9	11.9	8.7	TX °C	
-0.7	1.8	9.2	9.4	5.2	3.2	0.4	4.2	10.0	4.6	4.4	4.8	6.9	2.3	1.6	TN °C	
.	.	1.3	20.8	1.3	0.0	.	0.0	0.3	10.5	0.2	3.6	2.2	2.0	1.9	RR mm	
6.1	9.7	13.7	11.8	10.3	8.4	8.0	12.1	15.2	8.5	7.1	8.5	11.1	9.9	6.4	TM °C	Trier (Petrisberg)
13.6	17.9	18.6	13.5	12.6	12.2	16.4	20.1	19.9	12.1	9.0	11.8	14.6	13.5	11.3	TX °C	
-1.3	1.4	9.5	10.4	7.2	4.3	0.4	4.2	11.0	6.6	5.4	6.7	9.7	4.7	3.1	TN °C	
.	.	2.7	9.5	2.3	0.0	.	.	0.3	10.9	2.6	1.9	2.7	0.8	1.2	RR mm	
6.6	10.5	12.5	11.2	10.1	7.7	8.5	11.7	13.7	8.0	6.6	7.8	10.6	10.1	6.4	TM °C	Saarbücken (Flughafen)
12.7	17.0	17.8	13.8	13.0	11.8	15.9	19.5	19.1	12.5	8.6	9.4	13.9	13.6	10.7	TX °C	
-0.7	4.2	8.3	9.7	7.6	3.0	0.8	3.7	7.9	5.6	4.4	6.4	9.0	4.5	4.1	TN °C	
.	0.0	4.6	11.5	0.1	.	.	0.0	0.0	10.5	12.1	5.3	1.5	0.1	0.5	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	-2.3	-2.3	-5.1	-6.5	-10.4	-10.1	-12.8	-12.3	-13.8	-11.4	-9.7	-7.4	-6.0	-6.1	-3.9	-2.9
	Max	0.1	-0.2	-3.1	-4.3	-9.2	-8.6	-10.5	-8.9	-12.2	-9.2	-8.5	-1.5	-4.5	-5.5	-2.5	-1.3
	Min	-4.4	-4.1	-6.9	-9.9	-11.3	-13.3	-14.0	-14.4	-15.7	-13.8	-10.9	-11.0	-6.6	-6.8	-5.6	-3.7
	mm	0.3	2.9	0.0	0.0	0.1	7.3	0.1	.	0.1	1.3	4.7	.	0.1	1.0	3.3	1.6
Freiburg im Breisgau	Mittel	7.7	5.6	3.4	3.1	-1.3	-0.7	-2.1	-1.9	-1.7	0.3	-1.4	-1.1	2.1	3.7	5.1	6.4
	Max	12.0	8.9	9.7	7.3	3.2	1.8	2.3	3.9	0.8	3.1	-0.2	4.2	7.5	5.6	9.0	11.1
	Min	3.3	1.3	-3.3	-2.9	-6.6	-4.0	-7.5	-9.3	-5.1	-2.2	-2.7	-5.3	-5.4	1.5	2.6	-0.6
	mm	1.1	5.3	.	.	.	2.8	.	.	.	2.6	1.6	0.0	.	1.0	3.8	2.1
Konstanz	Mittel	7.3	4.6	3.5	2.4	-0.2	-1.2	-3.1	-3.2	-3.9	-1.5	-1.9	-0.9	0.6	2.4	3.2	4.2
	Max	12.3	6.8	7.2	6.4	3.9	3.0	0.7	1.7	-0.7	2.7	-0.6	4.2	6.3	3.8	7.5	8.3
	Min	3.7	2.7	0.5	-0.1	-2.5	-4.2	-5.1	-6.5	-7.5	-4.3	-2.8	-3.6	-4.3	1.2	1.2	0.2
	mm	0.0	2.2	.	.	.	2.7	.	.	0.0	2.8	4.6	.	.	0.2	4.1	0.3
Stuttgart (Flughafen)	Mittel	5.9	1.7	1.2	1.1	-1.3	-2.3	-4.7	-4.9	-4.2	-2.0	-2.3	-3.7	2.2	2.5	4.2	4.1
	Max	10.5	4.4	7.5	4.5	1.3	0.8	-1.1	-0.4	-0.6	1.5	-1.1	1.8	4.6	3.4	7.4	7.1
	Min	0.6	-3.1	-3.1	-2.2	-3.6	-5.6	-8.4	-9.5	-8.1	-4.9	-6.6	-12.7	0.0	1.9	2.2	0.4
	mm	.	1.4	.	0.0	0.8	2.6	.	0.0	.	2.0	2.1	0.0	0.0	0.2	7.6	0.3
Ulm	Mittel	4.7	1.4	-0.4	0.0	-2.8	-3.8	-6.0	-6.4	-5.8	-3.1	-3.2	-2.4	0.5	1.0	2.0	2.1
	Max	10.6	4.7	4.0	3.5	0.0	0.3	-3.1	-2.4	-2.1	0.2	-2.0	2.3	4.0	1.8	5.6	4.4
	Min	1.2	-1.4	-5.0	-3.2	-5.2	-6.5	-8.3	-10.0	-9.9	-6.1	-4.3	-7.6	-2.5	0.2	-0.2	0.2
	mm	.	1.1	.	.	1.5	7.1	.	.	.	1.9	6.2	0.0	0.0	0.9	8.5	1.0
Bayern																	
Fürstenzell bei Passau	Mittel	5.2	1.3	0.7	0.5	-3.5	-3.6	-6.1	-7.0	-5.3	-2.6	-1.8	-2.6	0.1	1.3	0.8	2.8
	Max	8.3	4.8	4.7	4.4	-1.4	-1.2	-0.9	-2.1	-1.4	0.7	-0.3	-0.9	1.2	2.3	2.8	5.6
	Min	0.9	-1.9	-2.0	-2.1	-5.6	-5.8	-10.2	-12.6	-11.0	-6.2	-3.3	-4.6	-1.4	0.1	-1.9	0.4
	mm	.	1.2	.	0.0	0.5	5.5	.	0.0	.	1.0	6.8	0.1	1.0	2.6	7.5	1.7
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	4.7	2.2	1.5	-1.0	-4.2	-4.3	-5.8	-8.6	-8.1	-3.7	-2.7	-1.1	-0.9	1.1	2.0	1.1
	Max	13.3	8.7	4.6	-0.1	-0.8	-1.0	-3.9	-2.3	-3.4	-0.2	-0.2	2.8	3.9	6.2	4.0	3.0
	Min	-1.2	-2.0	-0.5	-3.1	-9.6	-10.0	-9.8	-16.2	-15.4	-7.1	-4.1	-4.8	-7.8	-3.6	-0.2	-2.5
	mm	.	4.6	.	1.2	1.3	9.7	0.0	0.0	0.0	0.0	1.8	0.0	0.0	0.2	0.8	7.4
Hof-Hohensaas	Mittel	2.4	0.0	-1.0	-3.1	-5.7	-6.0	-8.2	-6.3	-8.0	-4.8	-5.0	-2.3	0.3	0.7	-0.6	1.4
	Max	4.6	3.5	3.7	-0.2	-3.5	-3.3	-4.3	-2.9	-3.2	1.3	-1.6	0.7	1.8	1.5	2.0	3.3
	Min	-0.1	-3.0	-4.0	-6.3	-7.2	-10.2	-11.4	-9.7	-13.7	-10.9	-7.1	-6.8	-0.8	-1.5	-3.5	-0.2
	mm	0.2	.	0.0	0.1	2.0	1.5	0.0	0.1	.	.	0.1	0.1	0.1	2.4	4.3	0.5
München (Flughafen)	Mittel	6.7	1.7	-0.7	0.5	-2.5	-2.8	-6.6	-7.6	-5.1	-1.9	-1.5	-0.7	1.4	2.3	2.1	3.8
	Max	10.7	5.6	3.4	4.0	-0.3	-0.5	-2.9	-2.0	-1.0	1.6	-0.3	2.4	3.7	3.8	4.4	6.8
	Min	-0.8	-1.4	-4.9	-3.2	-4.3	-5.7	-14.2	-15.9	-10.3	-5.8	-2.5	-4.7	-1.0	1.1	-0.3	1.4
	mm	.	1.7	.	0.0	0.0	3.4	.	0.0	.	0.1	6.6	0.0	0.0	0.3	7.1	0.2
Nürnberg (Flughafen)	Mittel	4.9	0.8	-0.1	0.1	-2.7	-3.4	-5.7	-6.5	-4.2	-1.6	-0.3	-2.0	2.0	2.9	2.8	5.2
	Max	8.3	5.2	5.3	4.2	0.0	0.3	-0.4	0.3	0.5	1.8	1.3	1.3	3.3	4.2	5.4	8.8
	Min	-3.5	-4.1	-4.7	-2.5	-6.5	-9.0	-10.9	-14.1	-9.1	-6.1	-4.7	-8.0	0.4	1.5	0.1	3.3
	mm	0.0	0.0	.	.	3.1	0.1	.	0.1	.	0.0	.	0.1	0.1	2.0	3.7	0.0
Regensburg	Mittel	5.6	1.2	0.6	0.5	-3.1	-2.9	-5.7	-6.4	-4.7	-3.0	-1.4	-2.3	1.5	2.5	2.4	4.2
	Max	10.0	6.8	5.8	5.4	0.2	1.7	-0.5	0.4	0.0	0.6	-0.1	1.9	2.9	4.2	4.2	7.0
	Min	-1.3	-2.8	-2.2	-3.6	-5.6	-6.5	-10.2	-12.2	-9.8	-7.0	-3.1	-9.4	-0.8	1.3	0.6	1.8
	mm	.	0.6	.	0.0	3.3	2.6	.	0.0	0.0	0.1	4.0	0.2	0.1	2.1	4.3	0.5
Würzburg	Mittel	5.4	2.3	1.2	0.8	-1.0	-2.0	-3.6	-3.3	-2.7	-0.6	-0.1	-0.3	3.1	3.9	3.9	5.5
	Max	8.8	8.1	5.9	4.9	2.6	2.2	0.9	1.8	2.0	4.1	3.7	3.5	5.1	5.9	7.4	8.1
	Min	0.9	-2.1	-2.8	-2.4	-4.5	-6.1	-7.3	-8.8	-6.9	-5.4	-3.1	-6.3	1.3	2.6	0.4	3.8
	mm	0.9	.	.	0.0	1.4	0.7	.	0.0	.	.	0.0	0.3	0.1	2.1	6.3	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
0.5	4.9	5.1	4.9	3.5	2.6	5.2	6.8	8.2	1.9	-1.1	0.3	3.7	2.9	-2.7	TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
4.6	7.1	7.9	7.5	5.4	6.5	8.6	9.6	10.2	7.5	-0.1	2.9	7.0	7.1	-1.7	TX °C	
-3.7	2.9	1.6	3.4	-0.3	-1.0	2.0	4.1	6.5	-1.8	-2.4	-1.1	1.8	-3.4	-3.5	TN °C	
.	.	1.0	15.2	2.6	.	.	.	0.1	3.1	1.5	12.6	1.3	0.5	3.5	RR mm	
6.2	10.3	14.5	14.4	13.3	9.5	9.0	11.3	13.7	9.8	8.6	9.8	14.0	10.7	8.1	TM °C	Freiburg im Breisgau
15.2	18.8	19.8	17.4	16.5	15.4	18.6	21.9	21.7	15.7	12.7	11.5	18.4	16.3	12.2	TX °C	
-3.0	1.0	9.8	10.8	8.6	2.0	-0.3	0.3	4.5	6.9	3.6	7.9	11.0	5.7	3.9	TN °C	
.	.	0.2	3.5	0.0	.	.	.	0.2	7.4	3.8	1.0	0.5	2.2	5.4	RR mm	
3.1	7.9	10.0	11.4	10.9	9.7	9.3	10.9	13.2	8.6	8.0	8.1	11.3	10.3	7.0	TM °C	Konstanz
9.5	14.7	17.5	16.9	16.5	14.5	18.0	19.8	22.9	17.8	13.9	11.9	16.9	19.5	11.6	TX °C	
-1.3	1.7	4.0	6.6	9.0	5.4	2.9	3.5	5.3	5.2	3.8	5.6	7.3	5.6	3.5	TN °C	
.	.	0.1	3.0	7.4	.	.	.	.	1.9	2.6	1.0	0.0	0.0	2.2	RR mm	
4.5	8.7	11.7	13.6	11.8	10.2	9.3	11.2	13.1	10.3	8.0	8.6	11.4	11.9	7.5	TM °C	Stuttgart (Flughafen)
12.5	16.7	18.5	17.3	14.5	15.1	16.3	19.8	22.2	21.0	12.5	11.1	15.8	18.9	12.3	TX °C	
-2.8	0.8	5.7	8.0	7.8	3.9	1.7	3.0	4.1	6.3	5.7	6.3	9.2	5.9	3.8	TN °C	
.	.	0.0	0.1	1.5	0.0	.	.	0.0	1.1	4.5	0.1	0.7	1.2	3.2	RR mm	
3.5	8.8	10.1	10.9	9.8	9.2	9.0	11.3	13.4	9.5	6.5	7.0	10.7	11.3	5.7	TM °C	Ulm
9.2	15.0	16.9	17.1	13.3	13.7	15.6	19.2	21.5	20.7	11.7	10.8	15.5	18.9	10.7	TX °C	
-3.4	3.1	3.4	5.7	6.0	5.2	2.1	3.4	5.0	4.0	3.8	3.9	7.6	6.1	2.2	TN °C	
.	.	0.0	0.9	3.0	.	.	.	.	1.3	2.2	0.7	0.1	0.0	1.4	RR mm	
4.3	6.1	7.6	9.0	10.8	8.8	8.0	10.6	12.7	11.4	8.1	7.1	10.1	12.1	7.3	TM °C	Fürstenzell bei Passau
8.4	14.8	14.8	16.4	14.1	12.8	14.8	18.3	19.6	21.9	12.8	10.3	15.5	19.4	11.4	TX °C	
0.9	-1.2	0.6	2.1	8.2	4.1	2.1	2.8	5.4	5.2	5.2	5.4	6.4	5.6	4.4	TN °C	
.	.	.	1.0	2.4	.	.	.	.	3.4	4.8	2.9	0.0	1.5	0.0	RR mm	
1.0	4.8	6.5	9.1	8.4	8.6	8.2	9.5	11.0	10.1	6.7	6.8	8.8	10.5	5.6	TM °C	Garmisch-Partenkirchen
10.8	17.5	19.2	18.8	15.2	13.9	17.1	21.3	20.7	20.3	14.0	11.7	16.7	18.1	13.1	TX °C	
-5.9	-3.5	-1.7	1.0	3.1	5.9	1.0	-0.6	1.3	3.2	1.4	3.4	3.4	3.5	-1.1	TN °C	
.	.	.	0.3	5.7	0.1	.	.	.	4.0	5.0	2.2	.	1.9	0.7	RR mm	
3.7	6.0	8.5	9.2	9.7	6.9	6.9	8.3	10.6	10.5	5.6	5.6	7.7	10.2	5.5	TM °C	Hof-Hohensaas
7.9	12.2	13.5	11.9	12.8	10.6	12.0	16.2	18.6	20.3	8.0	9.0	10.5	17.6	9.2	TX °C	
1.2	-1.2	3.7	4.6	6.8	2.7	2.0	0.6	3.6	4.8	3.4	3.3	4.5	4.5	1.9	TN °C	
0.0	.	0.0	1.6	4.6	0.0	0.0	.	.	9.7	0.5	1.8	2.5	5.1	0.0	RR mm	
5.4	7.9	8.9	11.0	11.9	8.7	8.1	9.4	11.6	10.6	9.2	8.4	11.8	12.1	8.1	TM °C	München (Flughafen)
10.7	16.9	18.2	18.4	16.1	13.9	16.2	18.9	21.8	24.0	13.3	11.3	17.0	19.9	12.4	TX °C	
0.1	-0.3	-0.1	3.3	7.6	2.2	0.6	0.1	1.2	3.6	6.3	6.4	8.1	4.7	3.5	TN °C	
.	.	.	0.5	4.2	.	.	.	.	0.8	3.0	0.6	0.0	0.0	0.2	RR mm	
5.9	8.2	9.0	11.4	12.1	9.9	7.6	10.3	13.1	12.2	7.4	8.1	9.9	12.2	7.7	TM °C	Nürnberg (Flughafen)
10.8	16.4	16.0	16.5	16.1	14.0	14.4	20.2	21.7	23.1	10.9	10.8	14.2	19.8	13.2	TX °C	
1.1	0.4	2.2	5.4	9.4	4.8	0.2	0.0	3.8	6.4	5.5	6.1	5.9	5.8	3.0	TN °C	
.	.	0.9	0.7	2.0	0.1	.	.	.	4.9	6.3	0.6	0.3	0.7	0.4	RR mm	
5.7	7.4	8.4	10.0	11.5	9.7	8.0	9.6	11.2	11.7	8.6	8.3	9.9	12.1	8.3	TM °C	Regensburg
11.5	15.1	14.4	16.6	17.3	15.2	17.6	19.8	19.9	23.1	14.4	13.7	16.9	19.6	13.9	TX °C	
1.8	1.1	3.2	4.4	6.9	3.9	0.8	0.2	1.8	6.7	5.7	5.6	5.2	4.4	3.3	TN °C	
.	.	.	0.5	2.4	0.0	.	.	.	1.4	3.6	0.5	1.8	0.0	0.1	RR mm	
6.4	9.5	11.7	12.0	12.0	9.9	8.1	10.8	13.8	11.7	7.8	8.4	10.7	11.7	7.0	TM °C	Würzburg
11.7	16.7	17.5	16.5	15.8	13.2	15.0	19.4	21.7	22.4	11.3	12.5	14.8	18.4	12.5	TX °C	
1.5	2.5	7.4	8.9	9.0	5.0	1.8	2.9	5.9	6.8	6.2	5.8	7.9	7.0	3.6	TN °C	
.	.	1.1	3.8	2.2	0.2	.	0.0	0.0	2.5	1.3	1.4	0.9	2.7	1.8	RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m, z. T. automatisch registriert

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

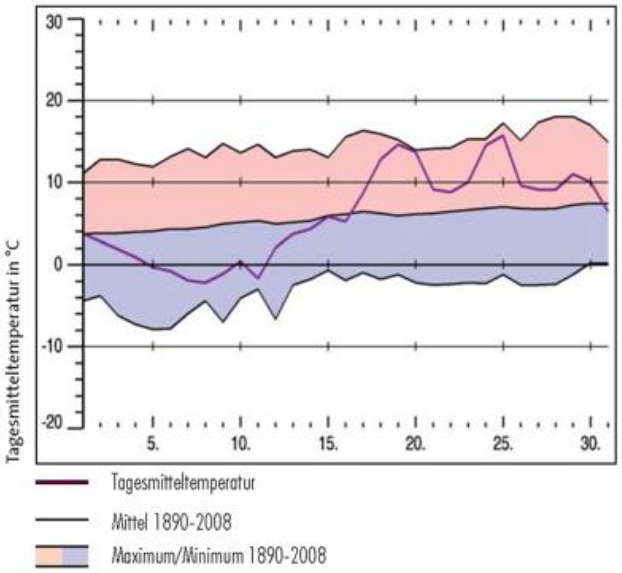
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

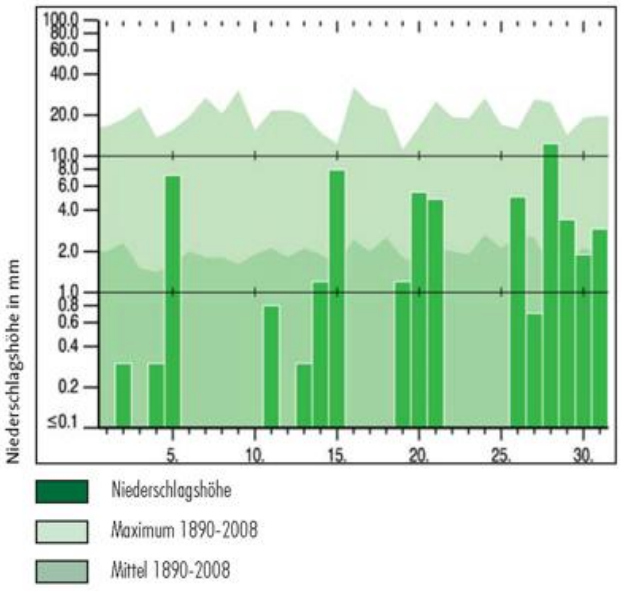
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

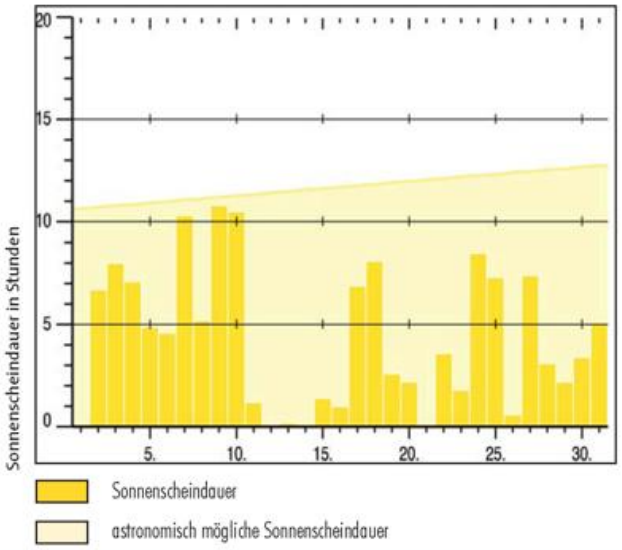
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

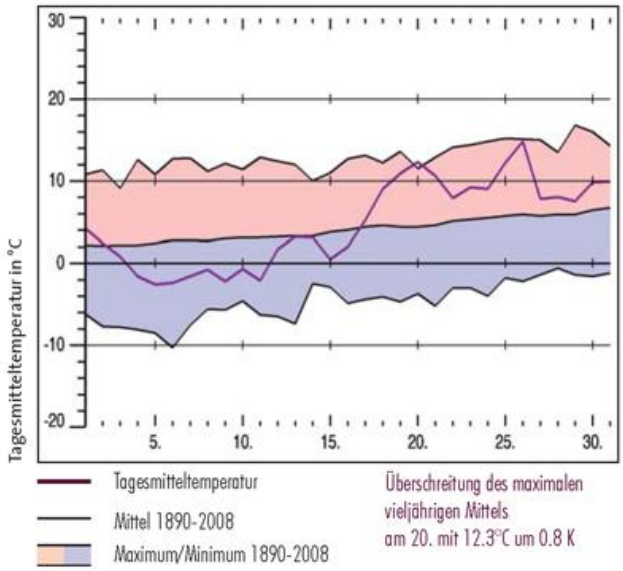
Monatsgang Aachen





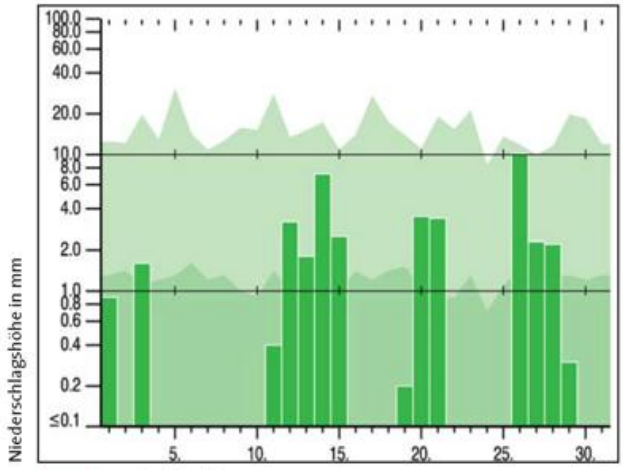


Monatsgang Berlin

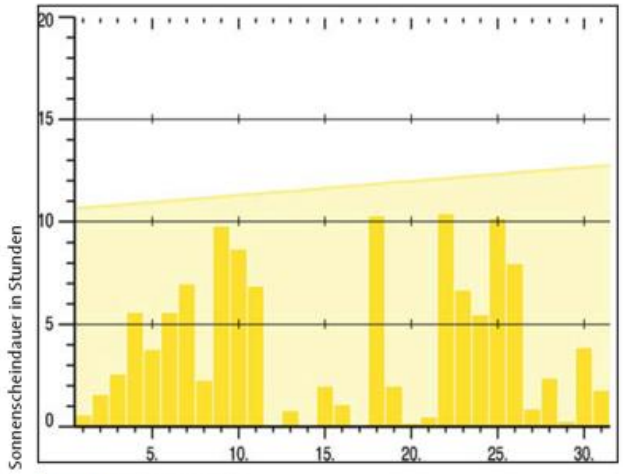


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des maximalen vieljährigen Mittels am 20. mit 12.3°C um 0.8 K

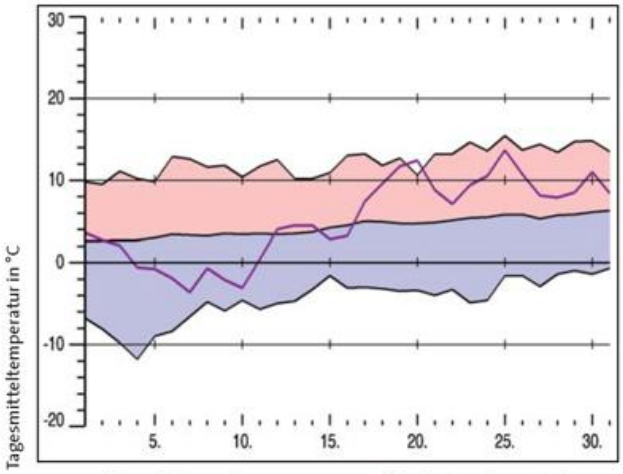


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



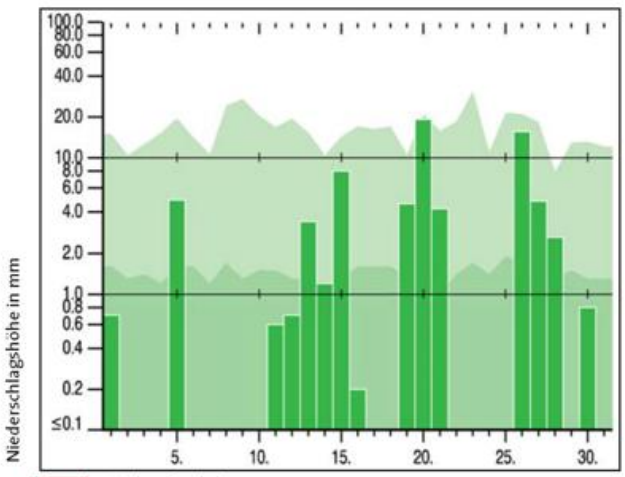
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Bremen

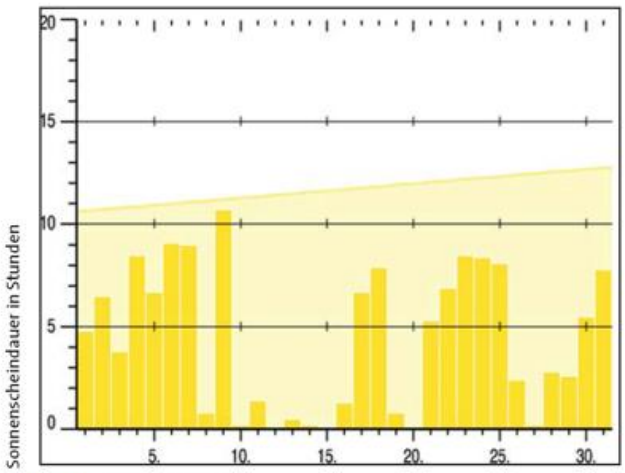


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des maximalen vieljährigen Mittels am 20. mit 12.4°C um 1.8 K



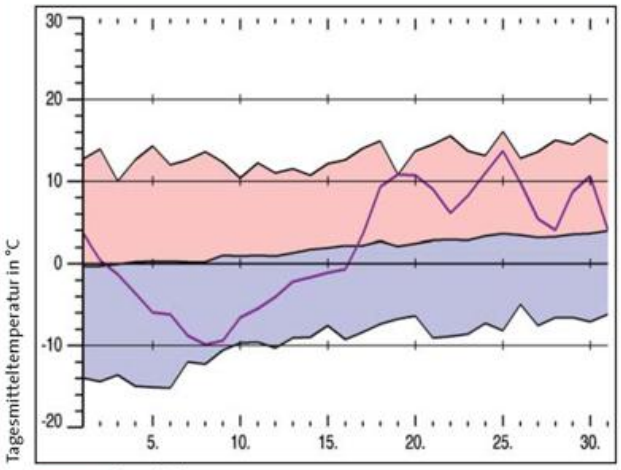
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



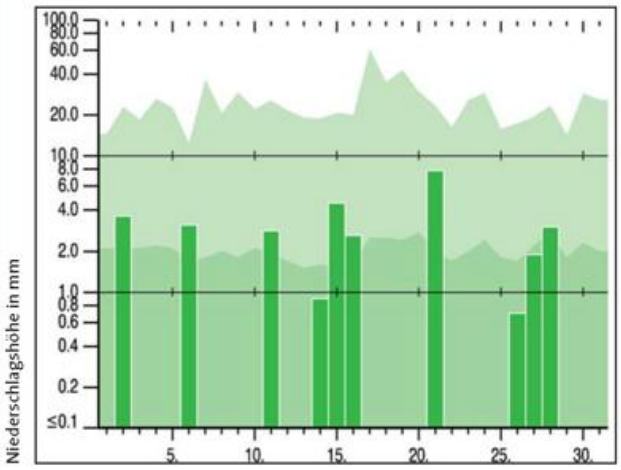
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

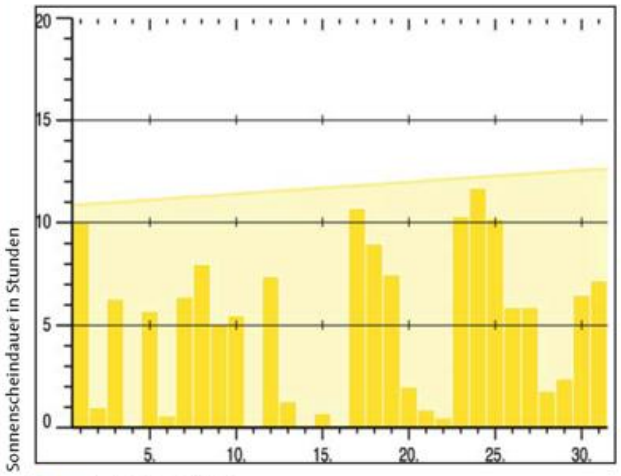
Monatsgang Hohenpeißenberg



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

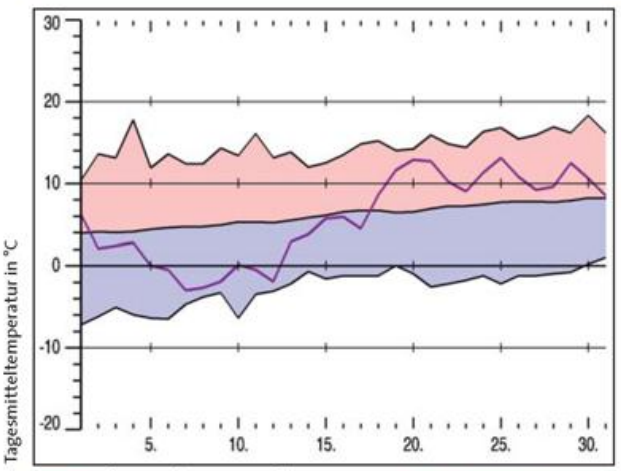


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



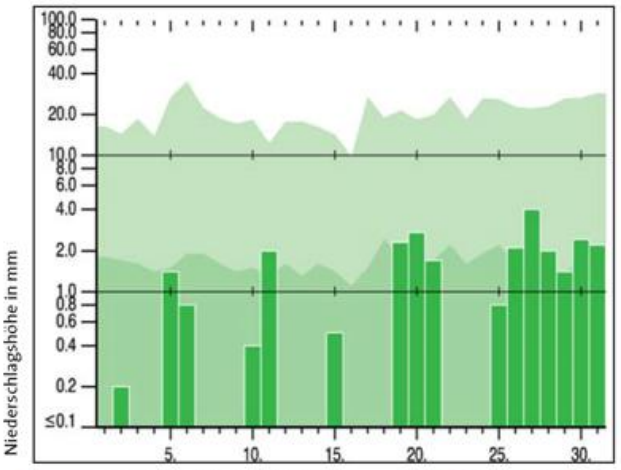
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



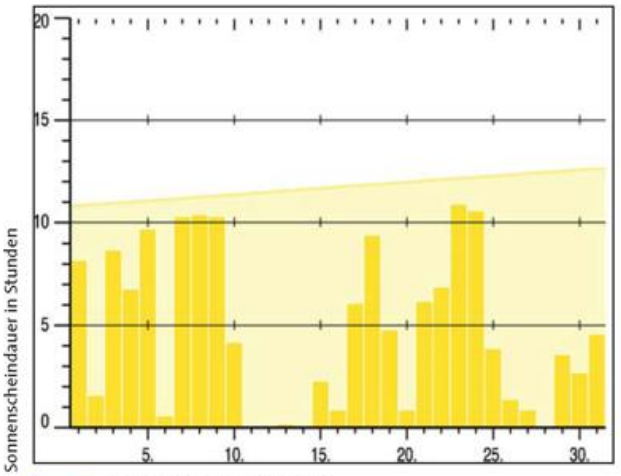
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

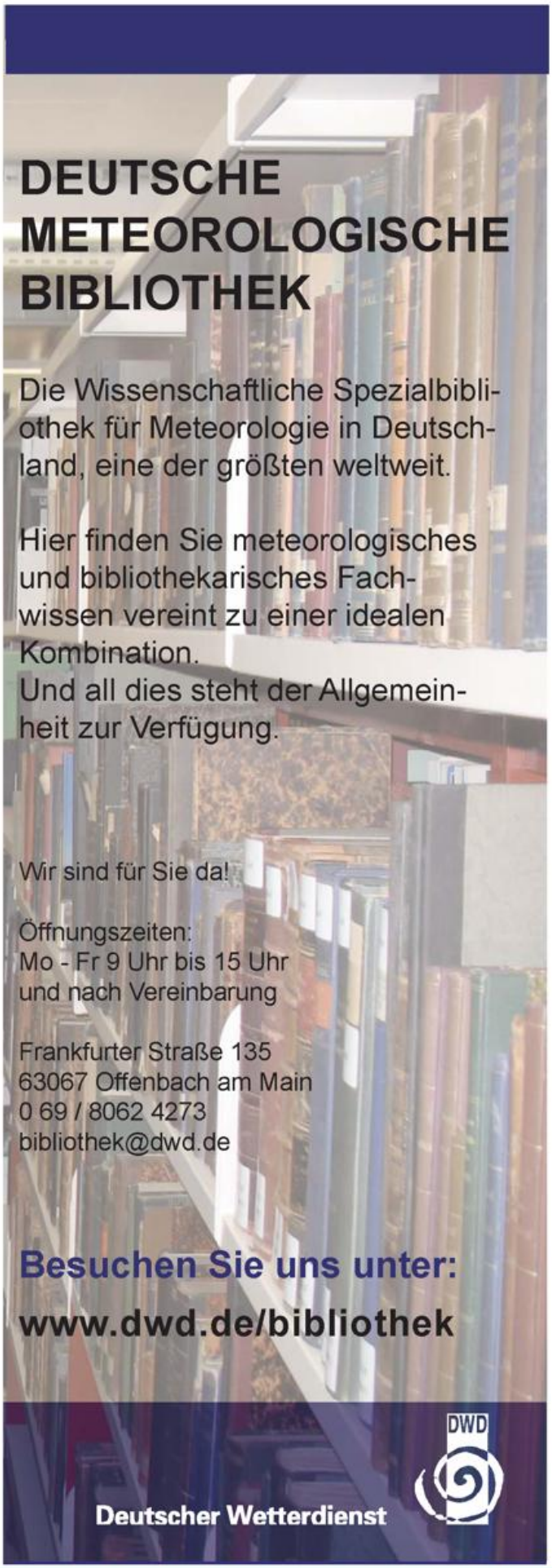
Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de



Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.01.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

04
2010

Jahrgang 12



April 2010 – warm, sehr trocken und viel Sonne

Deutschlandwetter im April 2010

Im April wurden lange sonnige und trockene Zeiträume von Tiefausläufern, die Regen, Graupelschauer und kurze Gewitter brachten, unterbrochen. Der Monat begann mit „Aprilwetter" an den Ostertagen und endete mit sommerlichen Temperaturen. So fiel der April zu warm und deutlich zu trocken aus. Die Sonnenscheindauer lag über dem Durchschnitt. Das zeigte die Auswertung der Messdaten von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des DWD.

Zu Beginn verbreitet Bodenfrost

Die Temperatur lag mit 8.7 Grad Celsius (°C) um 1.3 Kelvin (K) über dem Normalwert. Der Monat war in ganz Deutschland zu warm. Vom südlichen Niedersachsen bis Bayern und am Oberrhein (Freiburg 0.3 K) wurde 1 K örtlich nicht erreicht, während vom Rothaargebirge bis zum Mittelrhein (Bad Marienberg 2.3 K), in Rhön, Thüringer Wald (Schmücke 2.3 K) und Schwarzwald 2 K überschritten wurden. Zu Monatsbeginn erreichten die Temperaturen tagsüber häufig 10 bis 15 °C und nur selten mehr als 20°C, nachts lagen sie meist um und unter dem Gefrierpunkt. Die tiefsten Temperaturen gab es in Oberstdorf am 02. mit -12.8°C und Bodenfrost bis -17.1°C. Erst in der letzten Aprilwoche wurden sommerliche Temperaturen erreicht. Der Höchstwert wurde mit 28.8°C am 29. in Lahr gemessen.

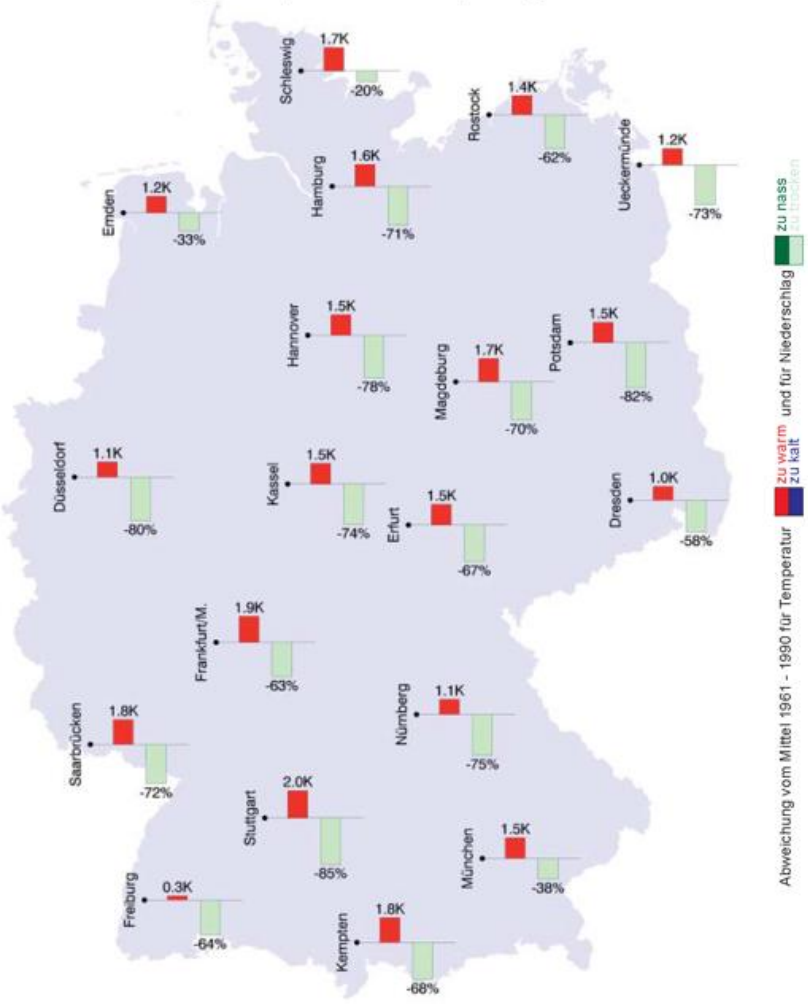
Trockener als im Vorjahr

Die Niederschlagshöhe betrug 21 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 64 % unter dem vieljährigen Mittel von 57 mm. Die Niederschläge konzentrierten sich auf Ostern, auf den Beginn des zweiten Monatsdrittels sowie auf die letzen Apriltage. Sonst dominierten Hochdruckgebiete. Sie führten teilweise zu erheblichen Niederschlagsdefiziten. In Teilen Schleswig-Holsteins und in Hamburg fiel 2 Wochen (06.-19.) lang kein messbarer Niederschlag. Die Niederschlagsbilanz war überall negativ. Weniger als ein Viertel des üblichen Niederschlags fiel von Hannover bis Berlin, im Westen und gebietsweise vom Schwarzwald bis zum Thüringer Wald (Bendorf 6 %). Mehr als Dreiviertel der normalen Niederschlagshöhe gab es örtlich an der Nordsee (Helgoland 95 %), in Schleswig-Holstein und im Pfälzer Wald. Die Monatswerte reichten von 3 mm in Bendorf bis 140 mm auf der Zugspitze. Die höchste Tagesmenge fiel mit 25.6 mm am 30. auf dem Großen Arber. An Niederschlagsmessstellen wurden am selben Tag bis 51.6 mm (Waging am See, bei Traunstein) gemeldet.

Verbreitet viel Sonnenschein

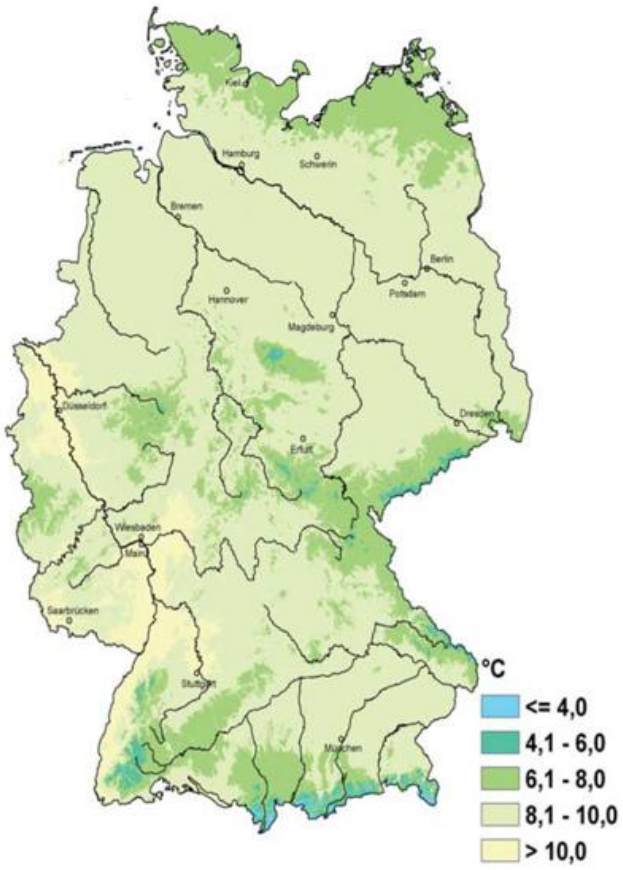
Die Sonnenscheindauer lag mit 217 Stunden um 43 % über dem vieljährigen Mittel von 152 Std. Die Sonne schien in ganz Deutschland mehr als üblich. Im Westen wurden die Mittelwerte gebietsweise um mehr als 50% übertroffen (Bad Kissingen 159 %), während im Norden, Osten und Süden die Werte örtlich um weniger als ein Viertel (Greifswald 114 %) überschritten wurden. Die Sonne schien von 181 Std. (Brocken) bis 259 Std. (Norderney).

Abweichung im April vom vieljährigen Mittel 1961-1990

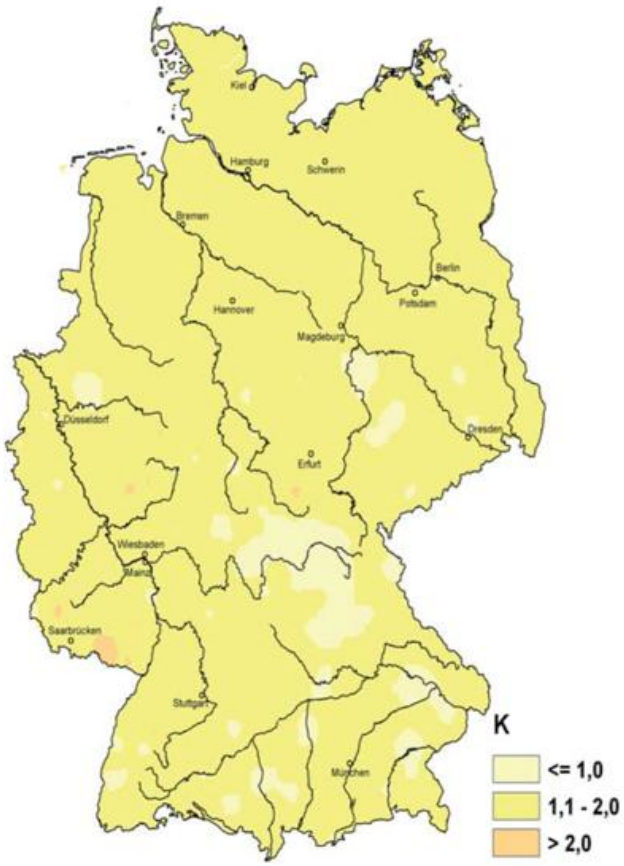


[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

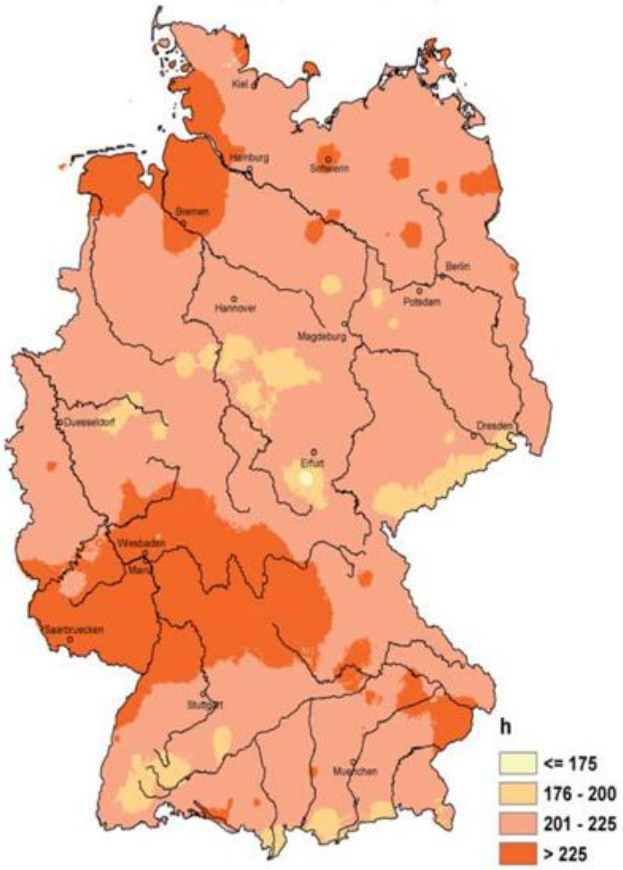
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



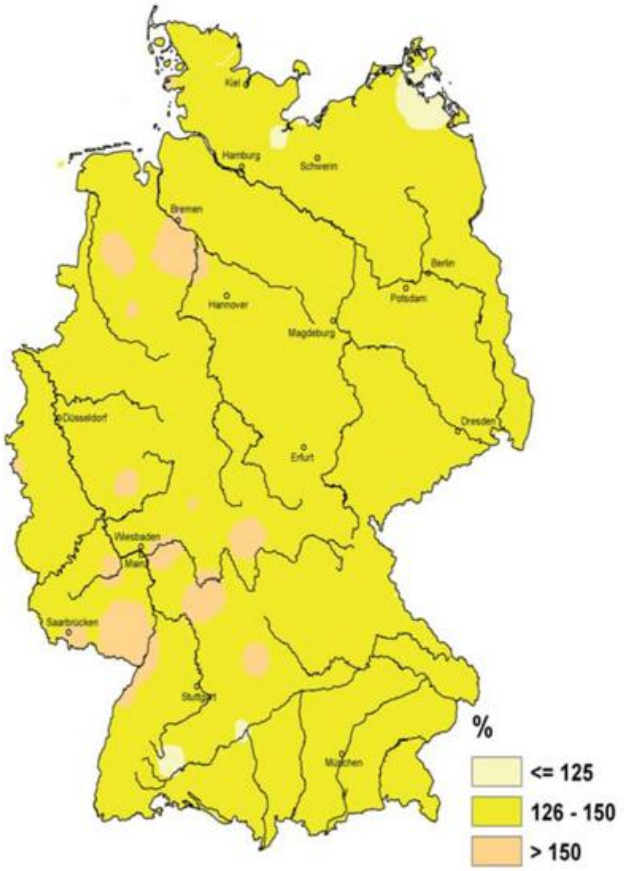
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990

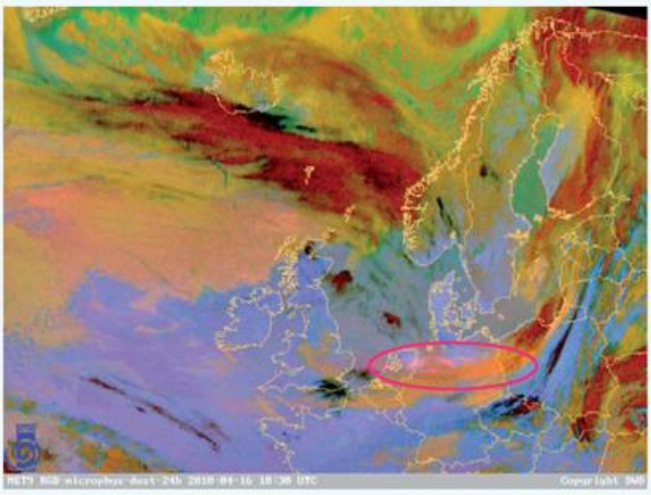


© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Messungen und Beobachtungen in Zusammenhang mit dem Vulkanausbruch auf Island

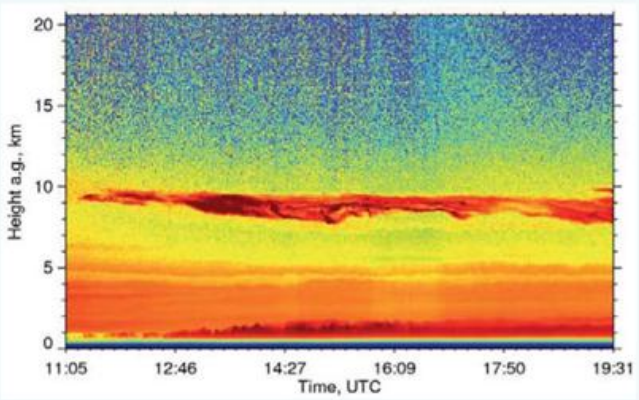
Der Ausbruch des isländischen Vulkans Eyjafjallajökull am 14. April schleuderte Asche bis in große Höhen. Mit einer nordwestlichen Höhenströmung erreichte die Asche ab dem 16. auch Mitteleuropa. In der windschwachen Zone, in der sich Deutschland während des folgenden Wochenendes befand, blieb die Asche in der Atmosphäre, verteilte und setzte sich nur langsam ab. Die „Aschewolke" sorgte tagelang für Einstellung des Luftverkehrs über Deutschland und Teilen Europas. Bei strahlendem Sonnenschein war die Vulkanasche für die Bevölkerung kaum zu erkennen. Sie wurde jedoch vom Deutschen Wetterdienst und anderen Stellen auf unterschiedliche Art nachgewiesen.

Durch **Satellitenbeobachtung**: In Farbkomposit-Satellitenbildern ist Vulkanasche erkennbar, weil sie die Sonnenstrahlung in anderen Spektralbereichen reflektiert als Staub und andere Wolken.



Meteosat-Farbkompositbild vom 16.04. 10.30 Uhr (UTC). Die Aschewolke ist orange gefärbt (Dr. O. Sievers, WV FK). Die tieferen Wolken erscheinen in Beige/Braun-Tönen, dichtere oder höhere Wolken in zunehmend gesättigten Rottönen (Eis). Dünne Cirren sind in sehr dunklem Rot bis Schwarz abgebildet (außer bei hellem Untergrund oder darunter liegenden Wolkenschichten werden sie grün), während wolkenfreie Gebiete bläulich sind.

Mit **Lidarmessungen**: Laser-Messgeräte (Lidare) wurden vom Leibniz-Institut für Troposphärenforschung (IFT) zur Sondierung der Aerosolschichten in den untersten 30 km der Atmosphäre neben Sonnenphotometern eingesetzt, die die Lufttrübung vermessen.



Ascheschichten (orangefarben) über Leipzig am 18.04. nachmittags/abends. Die Vulkanasche bildet eine relativ dicke Schicht zwischen 1 und 4 km Höhe. Spuren der Asche reichen bis 13 km Höhe. Eingelagert ist eine dünne Eiswolke in 8 bis 10 km Höhe, die sich in der Asche entwickelt hat. Die Eiswolke ist mit bloßem Auge nicht zu sehen und klar auf die Asche zurückzuführen. (Quelle: http://polly.tropos.de/martha/)

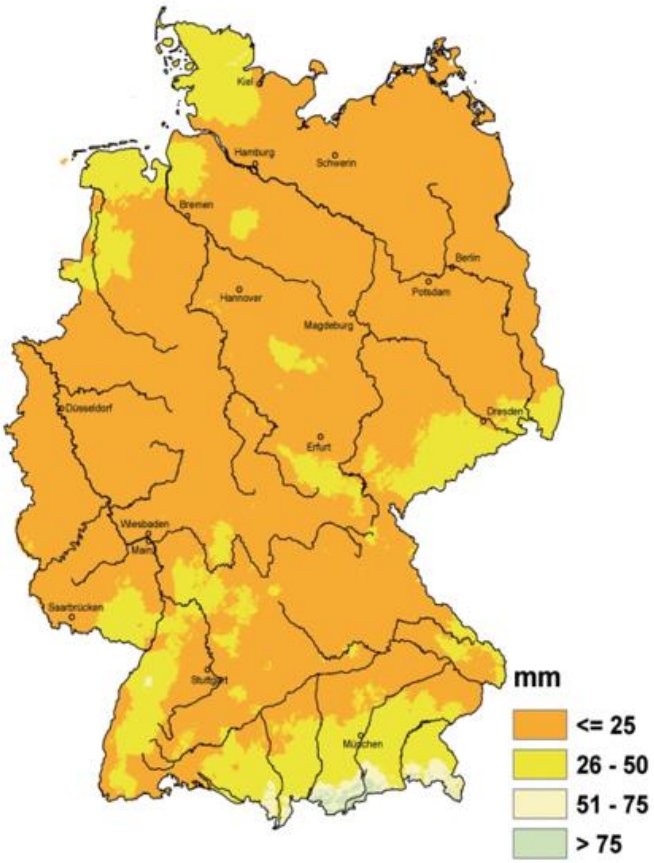
Durch **Augenbeobachtungen**: Ablagerungen von Vulkanasche wurden auf den Wetterwarten Bad Marienberg und Frankfurt/Main festgestellt. Die Staubbelastung auf der Zugspitze stieg stark an. In Graupel- und Schneeschauern auf dem Wendelstein wurden Aschekrümel beobachtet.

Durch **Flugzeugmeldungen**: Verschiedene NATO-Kampfjets berichteten über Schäden am Triebwerk durch glasige Ablagerungen.

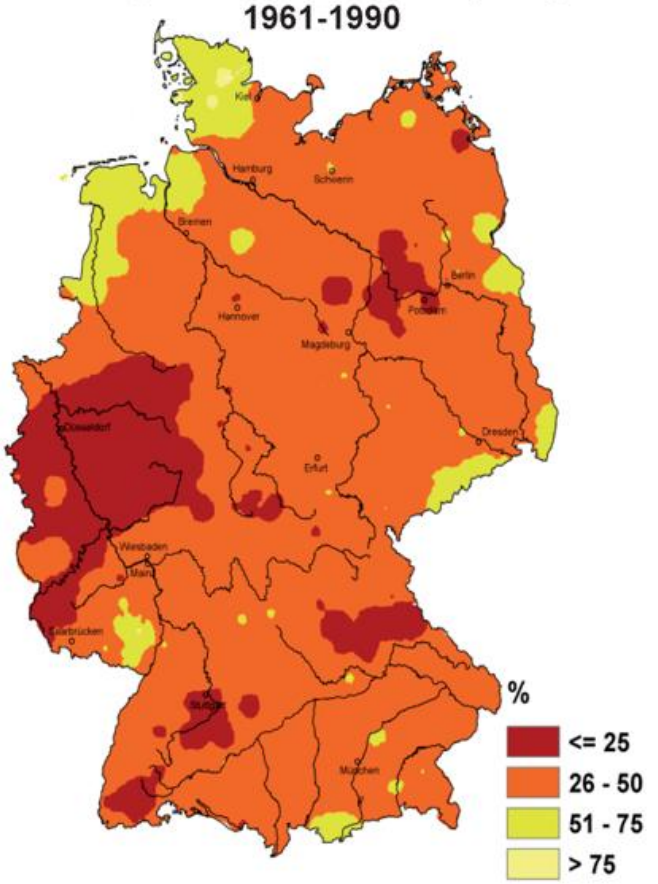
Durch **Indirekte Messungen**: Die Ozonsondierungen am Meteorologischen Observatorium Hohenpeißenberg zeigten zwischen 2.7 km und 6 km über Grund viel zu wenig Ozon. Das ist ein indirekter Hinweis auf Abbauprozesse durch das Vorhandensein von Vulkanasche in dieser Höhe.

Extremwerte im April 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	6.3	Arkona		6.1	Braunlage		-6.4	Zugspitze	
	höchster Wert	11.2	Mannheim		10.7	Stuttgart (Schnarrenberg)		7.4	Freudenstadt	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	15.9	Helgoland	am 25.	21.4	Braunlage	am 29.	6.9	Zugspitze	am 29.
	höchster Wert	28.8	Lahr	am 29.	27.5	Freiburg	am 29.	24.1	Hohenpeißenberg	am 29.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-4.3	Köln-Bonn	am 22.	-7.8	Garmisch-Partenkirchen	am 02.	-17.4	Zugspitze	am 01.
	höchster Wert	3.1	Norderney	am 01.	0.3	München-Stadt	am 11.	-2.8	Hohenpeißenberg	am 02.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	3	Bendorf		6	Bad Marienberg		14	Feldberg/Schwarzwald	
	höchster Wert	44	Schleswig		67	Garmisch-Partenkirchen		140	Zugspitze	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	0.9	Bendorf	am 04.	2.2	Bad Marienberg	am 04.	2.7	Feldberg/Schwarzwald	am 30.
	höchster Wert	16.8	Angermünde	am 26.	18.8	Garmisch-Partenkirchen	am 25.	25.6	Großer Arber	am 30.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	193	Bad Lippspringe		184	Braunlage		181	Brocken	
	höchster Wert	259	Norderney		247	Saarbrücken-Ensheim		223	Kleiner Feldberg/Taunus	

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

10.-14. 5 Tage: Zugspitze 50.2 mm;
10.-12. 3 Tage: Fichtelberg 39.7 mm, Schmücke 29.5 mm und Zinnwald-Georgenfeld 28.9 mm,
04./05. 2 Tage: Zugspitze 31.5 mm,
10./11. Carlsfeld 21.5 mm und Görlitz 20.5 mm .

Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)
24-stündige Niederschlagshöhen:

30. Waging am See mit 51.6 mm (Kr. Traunstein, BY), Laufen/Lebenau 47.5 mm (Berchtesgadener Land, BY), Chieming 37.4 mm (Kr. Traunstein), Teisendorf-Babing 33.6 mm (Berchtesgadener Land), Chiemsee-Herrenchiemsee 30.3 mm (Kr. Rosenheim, BY).

01.,04. **Hagel** wurde am 01. und 04. örtlich in der Westhälfte, am 10. in Treuenbrietzen (Brandenburg), am 11., 14., 18. und 20. vor allem in Baden-Württemberg
10.,11. und Bayern (am 11. auch in Bernkastel-Kues an der Mosel), am 21. und 22.
14.,18. örtlich in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern sowie am 30. in
20.-22. Mehringen (Sachsen-Anhalt) beobachtet.
30.

Temperatursprünge

Anstieg (≥ 10.0 K bezüglich Temperaturmaximum)

05./06. vom 05. auf 06. in Oberstdorf um 10.1 K;
24./25. vom 24. auf 25. auf Norderney um 10.7 K und in Rostock-W. um 10.1 K.

Rückgang (≥ 10.0 K bezüglich Temperaturmaximum)

31./01. vom 31.03. auf 01.04. im Garmisch-Partenkirchen um 10.8 K;
20./22. vom 20. auf 22. auf der Wasserkuppe um 10.8 K;
25./26. vom 25. auf 26. auf Norderney um 10.7 K und in Soltau um 10.1K.

Wetterschäden [1)]

12. Eine Fallböe wehte in Esplingerode (Ortsteil von Duderstadt, Landkreis Göttingen) am 12. Dachziegel sowie Plexiglasplatten von Häusern und einer Reit-
30. halle. Ein Blitzeinschlag legte in München am 30. abends für mehrere Stunden die S-Bahn Linie 7 lahm.

Gebietsniederschlagshöhen

Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	26	52
Mecklenburg-Vorpommern	17	40
Niedersachsen und Bremen	23	44
Sachsen-Anhalt	15	34
Brandenburg und Berlin	15	37
Nordrhein-Westfalen	14	23
Hessen	16	28
Thüringen	21	36
Sachsen	26	46
Rheinland-Pfalz und Saarland	17	30
Baden-Württemberg	24	31
Bayern (nördlich der Donau)	19	33
Bayern (südlich der Donau)	36	43
Bundesrepublik Deutschland	21	36

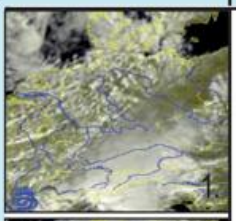
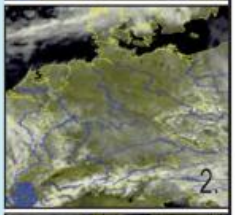
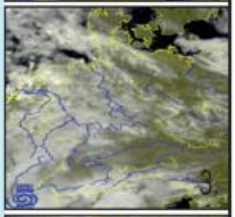
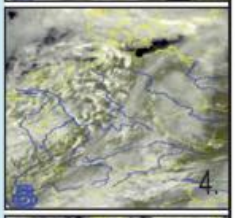
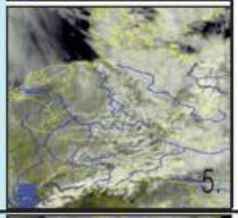
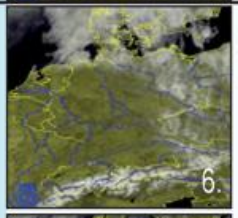
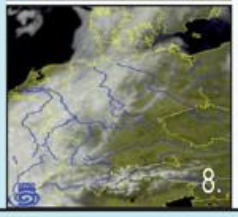
*1 = Daten aus 1182 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	23	45
Weser (oberhalb Allermündung)	17	29
Weser (ab Aller einschließlich)	21	40
Elbe (bis Saale einschließlich)	22	42
Elbe (unterhalb Saale)	16	35
Rhein (oberhalb Mainmündung)	25	32
Main	21	35
Rhein (unterhalb Mainmündung)	13	22
Donau (bis Regen einschließlich)	22	33
Donau (unterhalb Regen)	37	46

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Westlage, zyklonal Wz 01.-05. April		
	Die seit dem 28.03.2010 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an. **Am 01.** schien in einem breiten Streifen von Saarbrücken bis Rostock bei wechselnder Bewölkung häufig die Sonne. Südlich und nördlich davon war es zumeist bedeckt, im Norden mit Schauern, im Süden mit Niederschlag. **Am 02.** zog die Bewölkung nach Osten ab und überall, in Bayern nach Auflösung von Frühnebelfeldern, schien die Sonne. Ab Mittag verdichtete sich von West nach Ost fortschreitend die Bewölkung. Am Abend folgten Niederschläge nach. **Am 03.** hielt das zumeist sonnige Wetter im Südosten und östlich der Elbe bis zum Abend an. In den übrigen Gebieten war es wechselnd, verbreitet auch stark bewölkt, mit zeitweise länger anhaltendem Regen, der später in Schauertätigkeit, mit einzelnen Gewittern im Nordwesten, überging. **Am 04.** bedeckten verbreitet Wolken den Himmel. Am Vormittag regnete es vereinzelt. Am Nachmittag schauerte es verstärkt im Nordwesten und Norden, dort gewitterte es auch. Im Alpenraum fiel länger anhaltend Niederschlag, ab ca. 800 m Schneefall. **Am 05.** war es wechselnd bewölkt, gelegentlich auch bedeckt. Verbreitet schauerte es, im Süden oberhalb ca. 1000 m NN als Schnee fallend. Im Laufe des Tages lockerte von Westen her die Bewölkung weiter auf und die Schauertätigkeit ließ nach.	**Tiefstwerte:** am 01. von -9.6°C (Oberstdorf) bis 4.1°C (Berlin-Tempelhof); am 02. von -12.8°C (Oberstdorf) bis 3.5°C (Norderney); am 03. von -2.8°C (Garmisch-Partenkirchen) bis 7.1°C (Bendorf); am 04. von 0.7°C (Kahler Asten) bis 7.6°C (Berlin-Tempelhof); am 05. von -3.0°C (Oberstdorf) bis 6.0°C (Braunschweig). **Höchstwerte:** am 01. von 1.7°C (Oberstdorf) bis 12.5°C (Manschnow); am 02. von 4.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 13.6°C (Lahr); am 03. von 4.3°C (Kl. Feldberg/Ts.) bis 16.0°C (München-Stadt); am 04. von 5.4°C (Schmücke) bis 14.9°C (Potsdam); am 05. von 4.0°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 15.2°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 01. von 3.0 K (St. Peter-Ording) bis 12.6 K (Freiburg); am 02. von 5.1 K (Helgoland) bis 21.8 K (Oberstdorf); am 03. von 2.5 K (Kl. Feldberg/Ts.) bis 17.9 K (Garmisch-Partenk.); am 04. von 3.7 K (Deuselbach) bis 10.3 K (Menz); am 05. von 2.9 K (Fehmarn) bis 12.6 K (Bamberg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 01.** List und von der Ostsee bis Ostsachsen stellenweise bis 2.0 K (Ueckermünde) zu warm, sonst bis 6.5 K (Zugspitze) zu kalt ; **am 02.** nördlich Münsterland - Spreewald meist 0.1 K bis 2.2 K (St. Peter-Ording) zu kalt, sonst 0.1 K bis 5.7 K (Oberstdorf) zu warm; **am 03.** Berus 0.2 K, Feldberg/Schwarzwald 0.4 K und Zugspitze 0.5 K zu kalt, sonst 0.2 K bis 3.6 K (Hamburg-Fuhlsbüttel) zu warm; **am 04.** im Süden vereinzelt 0.1 K bis 1.5 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt, sonst 0.1 K bis 4.1 K (Wittenberg) zu warm; **am 05.** in der Südhälfte stellenweise 0.1 K bis 4.0 K (Zugspitze) zu kalt, sonst 0.1 K bis 2.1 K (Arkona) zu warm. **Bodenfrost:** am 01. Norddeutschland häufig frostfrei, sonst bis -15.2°C (Oberstdorf); am 02. insbesondere im Nordwesten und Westen örtlich frostfrei, sonst bis -17.1°C (Oberstdorf); am 03. insbesondere im Süden und Osten bis -5.6°C (München-Flughafen); am 04. vereinzelt in der Osthälfte bis -1.1°C (München-Flughafen); am 05. in der Südhälfte und im Osten bis -5.9°C (Oberstdorf);
		
		
		
		
Hochdruckbrücke Mitteleuropa, BM 06.-09. April		
	**Am 06.** blieb es im Norden und Osten wechselnd bewölkt. Sonst war es verbreitet heiter und sonnig.	**Tiefstwerte:** am 06. von -4.0°C (Oberstdorf) bis 7.2°C (Oldenburg); am 07. von -2.6°C (Oberstdorf) bis 10.1°C (Essen); am 08. von -2.2°C (Mühldorf) bis 10.2°C (Rheinstetten); am 09. von -1.0°C (Mühldorf) bis 8.4°C (Frankfurt/Main). **Höchstwerte:** am 06. von 7.5°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 19.4°C (Aachen); am 07. von 7.5°C (Arkona) bis 22.9°C (Freiburg); am 08. von 8.0°C (Helgoland) bis 20.5°C (Regensburg); am 09. von 6.3°C (Zinnwald-G.) bis 17.1°C (Mannheim, Mühldorf). **Tagesschwankungen:** am 06. von 4.0 K (Helgoland) bis 20.0 K (Oberstdorf); am 07. von 4.0 K (Arkona) bis 22.3 K (Freiburg, Oberstdorf); am 08. von 2.3 K (Berus) bis 20.8 K (Bamberg); am 09. von 3.2 K (Fehmarn) bis 18.1 K (Mühldorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 06.** im Osten und Süden vereinzelt 0.1 K bis 1.3 K (Bamberg) zu kalt, sonst 0.1 K bis 4.8 K (Aachen) zu warm; **am 07.** von 0.5 K bis 7.8 K (Feldberg/Schwarzwald) zu warm; **am 08.** von 0.6 K bis 6.8 K (Brocken) zu warm; **am 09.** von 0.0 K bis 4.1 K (Frankfurt/Main) zu warm.
	**Am 07.** hielt anfangs das heitere und sonnige Wetter an. Am Nachmittag bewölkte es sich im Westen. Im Nordwesten schauerte es vereinzelt.	
	**Am 08.** breitete sich die Bewölkung von Westen langsam nach Osten aus. Nördlich des Mains setzten nachfolgend Niederschläge ein, mit nach Osten nachlassender Intensität. Im Süden zogen nur lockere Bewölkungsfelder durch.	



Niederschlag

Am 01. fielen im Norden und Süden die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze 10 mm, Schleswig 9 mm, Garmisch-Partenkirchen, Oberstdorf 7 mm, Helgoland 6 mm, St. Peter-Ording, Emden, Norderney 5; sonst 4 mm bis im Osten kein Niederschlag).
Am 02. wurden die stärksten Niederschläge im Südwesten registriert (Trier-Petrisberg 5 mm, Freudenstadt 4 mm, Berus, Rheinstetten, Saarbrücken-Ensheim 3 mm; sonst 2 mm bis östlich der Elbe kein Niederschlag).
Am 03. waren die Niederschläge im Norden und Südwesten am ergiebigsten (Emden, List auf Sylt 10 mm, Freiburg, Weinbiet, Helgoland 9 mm, Oldenburg, Freudenstadt, Frankfurt/Main, Kl. Feldberg/Taunus 8 mm, Ahaus, Lüchow, Norderney 7 mm; sonst 6 mm bis im Südosten kein Niederschlag).
Am 04. fiel fast überall Niederschlag (Zugspitze 24 mm, Soltau, Garmisch-Partenkirchen, Schleswig 9 mm, Lingen, Oberstdorf 8 mm, Lüdenscheid, Bremerhaven, Barth 7 mm; sonst 6 mm bis in Oschatz kein Niederschlag).
Am 05. wurden die höchsten Niederschlagsmengen im Süden gemessen (Zugspitze 7 mm, Oberstdorf 6 mm, Wendelstein 5 mm, Garmisch-Partenkirchen 3 mm, Berlin-Tempelhof 2 mm; sonst 1 mm bis im Westen kein Niederschlag).



Sonne

Am 01. schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. In Baden-Württemberg und Bayern zeigte sie sich gebietsweise 1 Stunde und weniger bzw. nicht, in Nordfriesland 1 Stunde, vom Saarland bis ins Rheingau örtlich 8 oder 9 Stunden und im Osten (Schwerpunkt: Brandenburg und Berlin) 8 bis 11 Std.
Der 02. war mit 8 bis 13 Std. in den meisten Gebieten ein sonniger Tag. Auf Sylt schien sie 7 Stunden, im Osten (Erzgebirge bis Oberlausitz) sowie im Südosten (Oberpfalz bis Bayerischer Wald) 6 oder 7 Std. und im Westen und Südwesten (Niederrhein bis Schwarzwald) 3 bis 7 Std.
Am 03. schien die Sonne überwiegend 2 bis 7 Stunden. Vor allem in der Westhälfte (Schwerpunkt: Niederrhein – Saarland – Thüringer Wald – Harz) war sie kürzer oder nicht zu sehen. Im östlichen Alpenvorland gab es örtlich 8 Stunden Sonne, im Nordosten (nordöstlich Schwerin – Lausitz) 8 bis 12 Stunden.
Am 04. ließ sich die Sonne meist 2 bis 6 Stunden sehen. Kürzer oder nicht zeigte sie sich örtlich an der Nordsee, im Westen und in der Mitte sowie verbreitet südöstlich einer Linie Greifswald – Vogtland – Breisgau.
Am 05. schien sie in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Vor allem in der Osthälfte (Schwerpunkt: Nordosten, Thüringer Wald bis Westerzgebirge, Alpen) zeigte sie sich 1 Stunde und weniger bzw. nicht. Im Westen (Münsterland bis Oberrhein) gab es örtlich 8 bis 10 Std. Sonne.



Wind

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 01. an den Küsten, in Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern, örtlich im Westen (Nordrhein-Westfalen bis Rhein-Main-Gebiet) sowie in einigen Hochlagen (vor allem in der Westhälfte) der Mittelgebirge und Alpen;
am 02. in den Höhen von Harz, Südschwarzwald und Alpen;
am 03. in den Höhen von Harz, Erzgebirge, Südschwarzwald und Alpen;
am 04. in der Westhälfte (Schwerpunkt: Braunschweig – Saarland – Stuttgart) örtlich in Tallagen sowie in einigen Hochlagen der Mittelgebirge und Alpen;
am 05. in den Höhen von Harz, Erzgebirge und Alpen.

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 wurden vereinzelt registriert:
am 01. auf dem Brocken;
am 03. auf der Zugspitze und
am 04. auf dem Brocken.

Westlage, zyklonal Wz 01.-05. April

Am 06. fiel im Nordosten verbreitet kein messbarer, sonst kein Niederschlag.

Am 07. setzte im Westen und Nordwesten leichter Niederschlag ein (Emden, Aachen 1 mm; sonst geringer bis östlich einer Linie Saarbrücken - Sankt Peter-Ording kein Niederschlag).

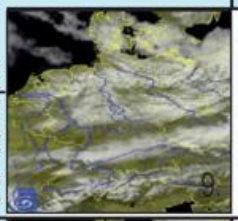
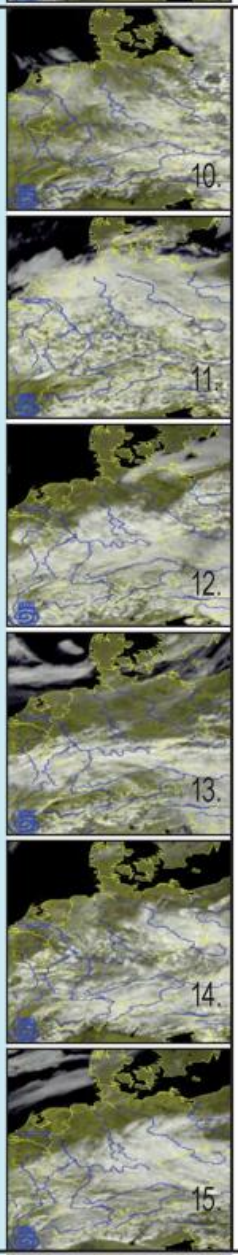
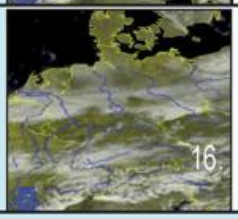
Am 08. steigerten sich die Niederschläge im Westen (Ahaus, Aachen, Lingen 3 mm, Münster/Osnabrück 2 mm; sonst 1 mm bis südlich des Mains kein Niederschlag).

Zu Beginn verwöhnte die Sonne weite Teile Deutschlands, bevor ein Tiefausläufer mit seinen Wolkenfeldern von Westen her Deutschland überquerte.
Am 06. schien die Sonne in den meisten Gebieten 8 bis 13 Std. Vom südwestlichen Brandenburg bis zum Bayerischen Wald zeigte sie sich gebietsweise 4 bis 7 Std., nordöstlich einer Linie Wesermündung – Spreewald verbreitet 1 bis 7 Std.
Am 07. schien die Sonne nahezu überall 8 bis 13 Stunden (meist länger als 10 Stunden). In Düsseldorf ließ sie sich 6 Stunden sehen.
Am 08./09. war die Sonne überwiegend 2 bis 7 Stunden zu sehen. Sonst schien sie: am 08. östlich einer Linie Zingst – Bodensee 8 bis 13 Std. und örtlich an den Küsten, verbreitet im Westen (Münsterland – Diepholz – Rhön – Saarland) sowie im Südwesten (südlicher Oberrhein bis Stutt-

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 traten am 06. in den Hochlagen von Rothaargebirge und Rhön auf.

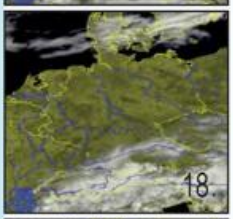
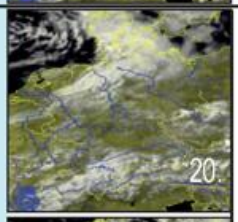
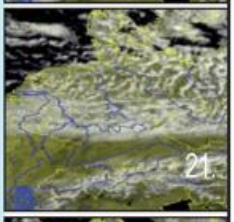
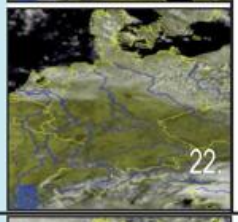
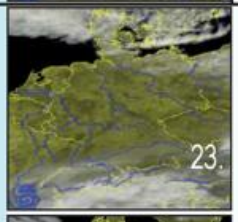
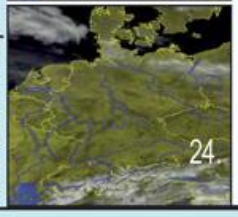
Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 06.-09. April

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
BM 06.-09. April 	**Am 09.** bedeckten örtlich Wolken den Himmel und es fiel vereinzelt etwas Niederschlag. Ab Mittag lockerte die Bewölkung auf. Südlich des Mains schien verbreitet die Sonne. Die durchziehenden Wolkenfelder lösten sich im Laufe des Tages auf.	**Bodenfrost:** am 06. gebietsweise südlich Ruhrgebiet - Rostock bis -7.0°C (Stuttgart-Echterdingen); am 07. gebietsweise in der Südosthälfte bis -6.0°C (Mühldorf); am 08. in Bayern sowie vom mittl. Niedersachsen bis Sachsen und Thüringen bis -5.4°C (Mühldorf); am 09. im Gebiet Dollart – Erzgebirge – Hunsrück, vereinzelt in Brandenburg, verbreitet im Süden Bayerns bis -4.2°C (Mühldorf).
Hoch Nordmeer-Fennoskandien, zyklonal HNFz 10.-15. April 	**Am 10.** schien in der Westhälfte verbreitet die Sonne. In der Osthälfte bedeckten zumeist Wolken, ab Mittag mit zahlreichen Schauern und im Osten vereinzelten Gewittern, den Himmel. **Am 11.** verdichtete sich die Bewölkung von West nach Ost fortschreitend. Im Norden und Süden schauerte es. In der Mitte fiel Niederschlag, in den östlichen Mittelgebirgen auch ergiebig. Die Schneefallgrenze sank in den Mittelgebirgen bis ca. 600 m NN. **Am 12.** zogen über die Mittelgebirge nördlich des Mains zahlreiche Schauer, oberhalb ca. 800 m NN Schnee. Nördlich der Mittelgebirge schien bei leichter Bewölkung häufig die Sonne. Südlich des Mains war es wechselnd bewölkt mit vereinzelten Schauern. Am Abend zog ein Niederschlagsfeld von Osten in den Süden. **Am 13.** verlagerte sich das von Ost nach West ziehende Niederschlagsband über den Main nach Süden. Südlich der Donau war es anfangs noch heiter, später wechselnd bewölkt mit Schauern. Nördlich der Mittelgebirge hatte sich in der Nacht verbreitet Nebel gebildet, der sich bis zum Mittag nur zögerlich auflöste. **Am 14.** war es nördlich der Mittelgebirge häufig leicht bewölkt und es schien die Sonne. In den Mittelgebirgen nördlich des Mains war es wechselnd bewölkt mit einzelnen Schauern. Südlich des Mains zogen Wolken- und Niederschlagsfelder von Ost nach West, in Bayern mit einzelnen Gewittern. **Am 15.** schauerte es nördlich des Mains in den Mittelgebirgen bei häufig bedecktem Himmel. Nördlich der Mittelgebirge schien bei lockerer Bewölkung häufig die Sonne. Südlich des Mains war es wechselnd bewölkt, zeitweise schien die Sonne, vereinzelt schauerte es.	**Tiefstwerte:** am 10. von -2.7°C (Augsburg) bis 6.0°C (Bremerhaven); am 11. von -4.1°C (Augsburg) bis 6.3°C (Helgoland); am 12. von -3.7°C (Oberstdorf) bis 6.0°C (Helgoland, Norderney); am 13. von -5.3°C (Oberstdorf) bis 6.7°C (Geisenheim); am 14. von -0.8°C (Klippeneck) bis 7.4°C (Geisenheim); am 15. von -1.4°C (Barth) bis 7.1°C (Rheinstetten). **Höchstwerte:** am 10. von 2.5°C (Carlsfeld) bis 16.3°C (Freiburg); am 11. von -0.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 12.5°C (List/Sylt); am 12. von 3.0°C (z. B.: Kl. Feldberg/Ts.) bis 16.2°C (Manschnow); am 13. von 6.3°C (Rostock) bis 17.9°C (Bendorf); am 14. von 2.6°C (Hohenpeißenberg) bis 16.2°C (Köln-Bonn); am 15. von 1.9°C (Carlsfeld) bis 16.3°C (Aachen). **Tagesschwankungen:** am 10. von 2.1 K (Norderney) bis 14.7 K (Augsburg); am 11. von 1.3 K (Greifswald) bis 12.9 K (Augsburg); am 12. von 2.1 K (Bad Hersfeld) bis 13.3 K (Oberstdorf); am 13. von 2.5 K (Norderney) bis 16.5 K (Hannover, Oberstdorf); am 14. von 2.7 K (Hohenpeißenberg) bis 13.4 K (Emden); am 15. von 1.6 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 17.0 K (Itzehoe). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 10.** häufig in der Mitte bis 2.5 K (Fichtelberg) zu kalt, sonst insbesondere im Norden und Süden bis 3.1 K (Oberstdorf) zu warm; **am 11.** meist 0.4 K bis 4.5 K (Zugspitze) zu kalt, nur in Schleswig-Holstein und an der Nordsee stellenweise bis 2.5 K (List) zu warm; **am 12.** von d. Ostsee bis zur Elbe örtlich, in der Südhälfte verbreitet bis 3.4 K (Feldberg/Schw.) zu kalt, sonst bis 3.2 K (List) zu warm; **am 13.** an der Ostsee und vom Saarland bis Bayern häufig 0.2 K bis 3.8 K (Freiburg) zu kalt, sonst bis 4.4 K (Köln-Bonn) zu warm; **am 14.** in der Osthälfte häufig 0.1 K bis 3.1 (Hohenpeißenberg) zu kalt, sonst 0.1 K bis 3.0 K (List) zu warm; **am 15.** auf Norderney u. von der Ostsee bis Süddeutschland häufig bis 3.2 K (Chemnitz) zu kalt, sonst bis 1.6 K (Schleswig) zu warm. **Bodenfrost:** am 10. südlich einer Linie Dollart – Erzgebirge bis -5.6°C (Mühldorf, Augsburg); am 11. südlich einer Linie Dollart – Erzgebirge und vereinzelt in Schleswig-Holstein bis -7.1°C (Mühldorf); am 12. südlich einer Linie Ruhrgebiet – Erzgebirge und vereinzelt in Niedersachsen und Schleswig-Holstein bis -6.0°C (Oberstdorf); am 13. von den Küsten bis Sachsen und vom Schwarzwald bis Oberbayern bis -8.3°C (Oberstdorf); am 14. gebietsweise nordwestlich einer Linie Saarland - Oderhaff und vom Oberrhein bis ins Allgäu, örtlich von der Donau bis zur Lausitz bis -4.3°C (Lübeck); am 15. im Norden und Süden an 53 Stationen bis -5.5°C (Itzehoe).
BM 16.-19. April 	**Am 16.** ließ in der Nacht die Schauertätigkeit nach. Nördlich der Mittelgebirge und südlich der Donau war es wechselnd, zeitweise auch dicht bewölkt. An den Küsten und von den Mittelgebirgen bis zur Donau schien die Sonne, gelegentlich zogen einige Wolken durch.	**Tiefstwerte:** am 16. von -2.3°C (Kempten) bis 7.1°C (Rheinstetten); am 17. von -3.5°C (Bad Lippspringe) bis 5.8°C (Norderney); am 18. von -1.8°C (Bamberg, Gardelegen) bis 7.7°C (Weinbiet); am 19. von -2.2°C (Ueckermünde) bis 7.6°C (Geisenheim, Weinb.). **Höchstwerte:** am 16. von 4.5°C (Kahler Asten) bis 17.5°C (Mannheim);

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 09. fielen im Nordosten leichte Niederschläge (Manschnow, Arkona, Menz 1 mm; sonst geringer bis westlich einer Linie Ems - Bayerischer Wald kein Niederschlag).	gart) 1 Std. und weniger bzw. nicht; am 09. gebietsweise von Norderney bis Fehmarn sowie südlich von Mosel und Main 8 bis 12 Std. und im Nordosten (Rügen – Uckermark) sowie im Südwesten (Stuttgart – Ulm) 1 Stunde und kürzer.		BM 06.-09. April
Am 10. nahmen die Niederschläge im Osten zu (Görlitz 15 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 11 mm, Zinnwald-Georgenfeld, Schmücke 9 mm, Fichtelberg 8 mm, Dresden-Klotzsche, Carlsfeld 7 mm, Zuspitze, Neuhaus am Rennweg 6 mm, Chemnitz, Leipzig-Halle, Cottbus 5 mm; sonst 4 mm bis westlich einer Linie Bremerhaven – Konstanz kein Niederschlag). **Am 11.** wurden die höchsten Niederschlagsmengen in den östlichen Mittelgebirgen und in den Alpen gemessen (Fichtelberg 22 mm, Zugspitze 20 mm, Carlsfeld, Zinnwald-Georgenfeld 15 mm, Schmücke 10 mm, Brocken, Würzburg, Bamberg 8 mm; sonst 7 mm bis im Osten vereinzelt kein Niederschlag). **Am 12.** fielen die Spitzenniederschläge in den östlichen Mittelgebirgen (Schmücke, Fichtelberg 10 mm, Würzburg 9 mm, Weinbiet 8 mm, Zugspitze, Michelstadt-Vielbrunn 7 mm; sonst 6 mm bis nördlich der Mittelgebirge kein Niederschlag). **Am 13.** hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge nach Süden verlagert (Weinbiet 10 mm, Öhringen, Regensburg 8 mm, Mühldorf 7 mm; sonst 6 mm bis nördlich einer Linie Köln – Neuruppin kein Niederschlag). **Am 14.** lag der Schwerpunkt der Niederschläge südlich der Donau (München-Flughafen, München-Stadt 14 mm, Hohenpeißenberg 13 mm, Zugspitze 12 mm, Kempten 11 mm, Wendelstein 10 mm; sonst 9 mm bis nördlich einer Linie Köln – Neuruppin kein Niederschlag). **Am 15.** fielen nur noch geringe Niederschlagsmengen im Osten (Oschatz 4 mm, Gera-Leumnitz, Meiningen, Cottbus 2 mm; sonst 1 mm bis nördlich einer Linie Köln – Neuruppin und südlich der Donau kein Niederschlag).	**Am 10./11.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Std. Am 10. zeigte sie sich vereinzelt (Emsland – Harz, Thüringer Wald – Erzgebirge) sowie gebietsweise von den Alpen bis zum Bayerischen Wald 1 Std. und weniger bzw. nicht, im Südwesten (Breisgau, Südschwarzwald) 8 oder 9 Std., im Westen (Mosel- Rothaargebirge – Odenwald – Saarland) 8 bis 11 Std. und im Norden (nördlich Lingen – Rostock) 8 bis 13 Std. Am 11. war sie in der Nordosthälfte 1 Stunde und weniger bzw. nicht und am Bodensee 8 Stunden zu sehen. **Am 12.** zeigte sich die Sonne meist 1 Std. und kürzer oder nicht. 2 bis 7 Std. schien sie im südlichen Baden-Württemberg, in Bayern südl. der Donau und gebietsweise in der Nordhälfte, wobei sie im Nordwesten und örtlich von der Altmark bis Berlin 8 bis 13 Std. zu sehen war. **Der 13.** war mit 8 bis 13 Stunden in den meisten Gebieten ein sonniger Tag. 1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne gab es vom Saarland bis zu Bayerns tschechischer Grenze. Eine Zone mit 2 bis 7 Stunden schloss sich südlich und nördlich an. Ebenfalls 2 bis 7 Stunden schien sie gebietsweise im Nordosten. **Am 14.** zeigte sie sich überwiegend 2 bis 7 Std.. Kürzer oder nicht schien sie vom Thüringer Wald bis zur Lausitz sowie im Süden Baden-Württembergs u. Bayerns. 9 Std. Sonne gab es vom Pfälzer Wald bis ins Rhein-Main-Gebiet, 8 bis 13 Std. nordwestlich einer Linie Eifel – Oderhaff. **Am 15.** zeigte sie sich meist 1 Std. und kürzer oder nicht. 10 Std. schien sie auf der Zugspitze, 8 bis 13 Std. nordwestlich einer Linie Eifel – Uckermark. Südlich daran schloss sich ein schmaler Streifen mit 2 bis 7 Std. an. Ebenfalls 2 bis 7 Std. schien sie im Südwesten (Mosel - südl. Alpenvorland) und im Bayerischen Wald.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** wurden in den Hochlagen folgender Mittelgebirge registriert: am 10. Harz und Südschwarzwald; am 11. Harz, Pfälzer Wald und Südschwarzwald; am 12. Harz, Erzgebirge, Pfälzer Wald und Südschwarzwald; am 13. Harz, Taunus und Südschwarzwald; sowie am 15. Harz.	Hoch Nordmeer-Fennoskandien, zyklonal HNFz 10.-15. April
Am 16. wurden die höchsten Niederschläge im Süden gemessen (Fürstenzell 2 mm, Zugspitze 1 mm; sonst örtlich geringer bis nördlich der Donau, mit Ausnahme des Harzes, kein Niederschlag).	**Am 16.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Kürzer als 2 Stunden oder nicht ließ sie sich vom Schwarzwald bis zur Schwäbischen Alb sehen. 8 bis 13 Stunden zeigte sie sich an den Küsten, in Küstennähe, gebiets-	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 16. auf Sylt; am 17. an der Ostsee sowie in den Höhen des Südschwarzwaldes und am 19. örtlich im Alpenvorland.	BM 16.-19. April

Witterungsverlauf Großwetterlagen

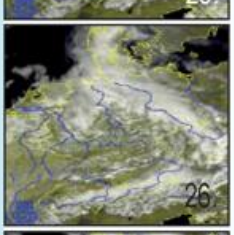
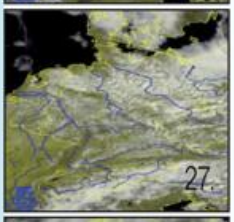
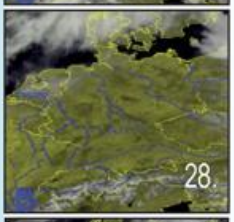
Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 16.-19. April		
	**Am 17.** bedeckten im Südosten und Nordwesten einige Wolken den Himmel. Sonst schien überall die Sonne mit maximaler Sonnenscheindauer.	am 17. von 8.2°C (Helgoland) bis 20.1°C (Bendorf); am 18. von 9.1°C (Oberstdorf) bis 24.0°C (Bendorf); am 19. von 7.8°C (Fehmarn, Norderney) bis 23.2°C (Regensburg). **Tagesschwankungen:** am 16. von 1.9 K (Bremerhaven) bis 15.2 K (Bamberg); am 17. von 2.8 K (Helgoland) bis 20.9 K (Köln-Bonn); am 18. von 5.0 K (Helgoland) bis 22.4 K (Gardelegen); am 19. von 2.9 K (Norderney) bis 20.5 K (Bamberg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 16.** im Nordwesten und südlich des Mains örtlich bis 1.6 K (Oberstdorf) zu warm, sonst bis 2.9 K (Bad Lippspringe) zu kalt; **am 17.** im Norden und Süden (Mosel bis Alpen) meist bis 3.5 K (Oberstdorf) zu warm, sonst bis 1.9 K (Bad Lippspringe) zu kalt; **am 18.** München u. Garmisch-Partenkirchen 0.2 K, Freiburg 0.4 K und Oberstdorf 0.5 K zu kalt, sonst bis 6.5 K (Brocken) zu warm; **am 19.** von Aachen bis nach Berlin sowie nördl. davon meist bis 2.7 K (Schleswig) zu kalt, sonst bis 5.3 K (Klippeneck) zu warm. **Bodenfrost:** am 16. Dollart – Oderhaff – Franken – Hunsrück und Schwarzwald bis Südbayern bis -5.0°C (Carlsfeld); am 17. Dollart – Oderhaff – Hunsrück – Oberbayern und im Südwesten bis -7.4°C (Carlsfeld); am 18. südlich einer Linie Dollart – Oderhaff bis -5.2°C (Hof); am 19. meist in Norddeutschland bis -5.9°C (Itzehoe).
	**Am 18.** zogen im Süden bis zur Donau Bewölkung und nachfolgend Schauer und einzelne Gewitter durch. Im Nordwesten hatte sich Frühnebel gebildet, der sich bald auflöste. Dann schien, wie in den übrigen Gebieten, die Sonne.	
	**Am 19.** war es nördlich der Mittelgebirge vereinzelt bewölkt. In der Mitte und im Süden schien die Sonne, im Laufe des Tages auch im Norden. Am Nachmittag bewölkte es sich und vereinzelt schauerte es.	
Nordwestlage, zyklonal NWz 20.-22. April		
	**Am 20.** überquerte ein Wolkenfeld mit Niederschlägen, am Nachmittag örtlich mit Gewittern, den Norden. Sonst schien anfangs die Sonne. Ab Mittag bildeten sich im Süden und Osten zahlreiche Schauer und örtlich Gewitter aus.	**Tiefstwerte:** am 20. von -3.4°C (Menz) bis 8.6°C (München-Stadt); am 21. von -3.5°C (Carlsfeld) bis 5.6°C (Stuttgart-Schnarrenberg); am 22. von -4.6°C (Bamberg) bis 5.1°C (Norderney). **Höchstwerte:** am 20. von 8.1°C (List/Sylt) bis 21.8°C (Bendorf); am 21. von 2.3°C (Wasserkuppe) bis 19.3°C (Konstanz); am 22. von 5.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 17.6°C (Freiburg). **Tagesschwankungen:** am 20. von 3.6 K (Helgoland) bis 19.4 K (Köln-Bonn); am 21. von 3.2 K (z. B: Norderney, Arkona) bis 15.7 K (Freiburg); am 22. von 3.0 K (Helgoland) bis 18.5 K (Köln-Bonn). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 20.** im Norden häufig bis 3.5 K (Schleswig) zu kalt, im Süden meist bis 3.0 K (Feldberg/Schw.) zu warm; **am 21.** nur im äußersten Süden bis 3.1 K (Oberstdorf) zu warm, sonst bis 5.7 K (Wasserkuppe) zu kalt; **am 22.** Oberstdorf 0.7 K, Zugspitze 1.0 K und Feldberg/Schwarzwald 1.2 K zu warm, sonst bis 5.5 K (Bamberg) zu kalt. **Bodenfrost:** am 20. meist Nordhälfte (ohne Nordwesten und Teile der Ostseeküste), örtlich im Süden bis -6.9°C (Menz); am 21. häufig im Gebiet Niederrhein – Berlin – Erzgebirge – Franken – Oberrhein, örtlich in Schleswig-Holstein bis -5.9°C (Hof), am 22. Nordsee, gebietsweise Ostsee und örtlich Südwesten frostfrei, sonst Bodenfrost an 111 Stationen bis -8.0°C (Coburg).
	**Am 21.** dehnte sich das Wolkenfeld mit verbreiteten Schauern, im Nordosten mit Gewittern, von Norden bis zum Main aus. Südlich des Mains war es wechselnd bewölkt, zeitweise schien die Sonne. Am Alpennordrand schauerte es vereinzelt.	
	**Am 22.** hielt südlich des Mains das verbreitet sonnige Wetter mit Durchzug einzelner Wolkenfelder an. Nördlich des Mains wechselten sich Sonne und Wolken ab. An den Küstenbereichen regnete es vereinzelt leicht. Ab Mittag heiterte es dort zunehmend auf.	
Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 23.-29. April		
	**Am 23.** zog im Norden lockere Bewölkung mit vereinzelten leichten Niederschlägen über die Küstenregionen Richtung Osten. Im Bodenseeraum und im Nordwesten hatte sich morgens Nebel gebildet, der sich im Laufe des Vormittags auflöste. Dann schien auch dort, wie in den übrigen Gebieten, die Sonne. **Am 24.** bedeckten im äußersten Norden zeitweise Wolken mit örtlich leichten Niederschlägen den Himmel. Sonst schien überall die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 23. von -4.6°C (Bamberg) bis 5.6°C (Norderney); am 24. von -2.0°C (Gardelegen) bis 9.6°C (Weinbiet); am 25. von -1.2 °C (Barth) bis 11.3 °C (Essen-Bredeney); am 26. von 3.5 °C (Bamberg) bis 10.6 °C (Hannover); am 27. von 0.6 °C (Carlsfeld) bis 9.1 °C (Dresden-Klotzsche); am 28. von 0.2 °C (Carlsfeld) bis 10.6 °C (Essen-Bredeney); am 29. von 2.2 °C (Mühldorf) bis 15.4 °C (Aachen). **Höchstwerte:** am 23. von 8.8°C (Helgoland) bis 21.7°C (Bendorf); am 24. von 8.3°C (Arkona) bis 25.8°C (Bendorf); am 25. von 11.2 °C (Arkona) bis 27.0 °C (Bendorf); am 26. von 10.9 °C (List/Sylt) bis 22.4 °C (Manschnow); am 27. von 9.5 °C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 21.6 °C (Bendorf);
		

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 17. wurde nur auf der Zugspitze geringer sonst kein Niederschlag gemessen. **Am 18.** fielen im Alpenraum die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze 13 mm, Garmisch-Partenkirchen 10 mm, Oberstdorf 8 mm, Wendelstein 5 mm, München-Stadt, München-Flughafen 4 mm; sonst 3 mm bis nördlich der Donau kein Niederschlag). **Am 19.** ließen die Niederschläge stark nach (Lingen, Zinnwald-Georgenfeld 1 mm; sonst geringer bis in einem breiten Streifen von Südwest nach Nordost kein Niederschlag).	weise vom Emsland bis ins nördliche Brandenburg, von Mosel und Saarland bis zum Thüringer Wald, am Bodensee und örtlich in den Alpen. **Vom 17. bis 19.** schien die Sonne fast überall 8 bis 13 (am 18.) bzw. 14 Stunden. Sonst zeigte sie sich: am 17. in Nordfriesland und auf der Zugspitze 6 Stunden; am 18. südöstlich einer Linie Schwäbische Alb – Oberpfalz kürzer als 8 Stunden, dabei hatten die Alpen westlich der Isar 1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne; am 19. vom Niederrhein und Aachen bis zum Harz 3 bis 7 Stunden und auf der Zugspitze 3 Stunden.		Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 16.-19. April
Am 20. fielen im Süden und Norden die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze 12 mm, Schleswig 8 mm, Oberstdorf, Greifswald 6 mm; sonst 5 mm bis im Mosel-Lahn-Main-Raum kein Niederschlag). **Am 21.** wurden im Nordosten die höchsten Niederschlagmengen gemessen (Seehausen 4 mm, Marnitz, Menz, Ueckermünde, Zugspitze, Manschnow, Zinnwald-Georgenfeld, Boizenburg, Neuruppin 3 mm; sonst 2 mm bis zwischen Main und Donau kein Niederschlag). **Am 22.** fielen im Norden verbreitet geringe Niederschläge, südlich einer Linie Emden – Cottbus kein Niederschlag.	**Am 20.** schien die Sonne im Norden (nördlich einer Linie Ruhrgebiet – Uckermark), im Osten (Vogtland bis Oberlausitz) und im Süden (südlicher Oberrhein bis Alpen) 2 bis 7 Stunden. In den übrigen Gebieten ließ sie sich 8 bis 12 Stunden sehen. **Am 21.** zeigte sich die Sonne überwiegend 2 bis 7 Stunden. 8 bis 13 Stunden schien sie örtlich im Nordwesten (Sylt bis Münsterland) und im Süden (Saarland bis Bayerischer Wald, jedoch nicht in den Alpen). **Am 22.** gab es in den meisten Gebieten 8 bis 14 Stunden Sonnenschein. 3 bis 7 Stunden war sie in einem Gebiet vom Oderhaff bis Oldenburg und bis zum Elbsandsteingebirge zu sehen.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 20./21. an den Küsten, im Norddeutschen Flachland sowie in den Gipfellagen der höchsten Mittelgebirge und Alpen. Sturmböen der Stärke 8 wurden am 22. nur auf dem Brocken und der Zugspitze registriert. **Sturmböen der Stärke 10** wurden am 20. vom Wendelstein gemeldet.	Nordwestlage, zyklonal NWz 20.-22. April
Am 23. im Norden und an der Ostseeküste vereinzelt nicht messbarer, sonst kein Niederschlag. **Am 24.** in Leck und Sankt Peter-Ording kein messbarer, sonst kein Niederschlag.	Während dieses Witterungsabschnitts dominierte meist der Sonnenschein, unterbrochen von einer Kaltfront, die mit ihren Wolkenfeldern am 26. Deutschland von West nach Ost überquerte. **Vom 23. bis 25.** schien die Sonne fast überall 8 bis 14 Stunden (in den meisten Gebieten länger als 10 Stunden). Sonst zeigte sie sich: am 23. im Norden Schleswig-Holsteins sowie am Bodensee 5 oder 6 Stunden; am 24. im Norden und Nordosten örtlich 5 bis 7 Stunden; am 25. in Aachen 7 Stunden und in den	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 23. auf Rügen; am 25. in Ostfriesland und in den Gipfellagen des Pfälzer Waldes; am 26. in den Hochlagen von Harz, Erzgebirge, Bayerischem Wald und Pfälzer Wald; am 29. in den Höhen von Harz, Pfälzer Wald und Schwarzwald.	Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 23.-29. April

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 23.-29. April

TrW 30. April

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
	**Am 25.** schien anfangs weiterhin überall die Sonne. Am Mittag zog von Westen Bewölkung auf und es schauerte entlang des Rheins. Im Saarland und in Südbayern gewitterte es vereinzelt.	am 28. von 13.6 °C (Arkona) bis 25.4 °C (Bendorf); am 29. von 13.7 °C (Helgoland) bis 28.8 °C (Lahr). **Tagesschwankungen:** am 23. von 3.3 K (Helgoland) bis 22.7 K (Bamberg); am 24. von 3.8 K (Rostock-Warnemünde) bis 23.7 K (Bamberg); am 25. von 7.5 K (Helgoland) bis 22.3 K (Augsburg); am 26. von 3.6 K (List/Sylt) bis 16.5 K (Manschnow); am 27. von 4.1 K (Helgoland) bis 18.4 K (Bamberg); am 28. von 7.6 K (Arkona) bis 20.5 K (Augsburg); am 29. von 3.3 K (Helgoland) bis 24.4 K (Bamberg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 23.** Norderney 0.1 K, Arkona 0.8 K, in der Südhälfte ausgenommen der Tallagen 0.3 K bis 4.2 K (Wendelstein) zu warm, sonst 0.1 K bis 3.4 K (Gardelegen) zu kalt; **am 24.** von Berlin bis zur Ostsee vereinzelt 0.1 K bis 0.5 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 7.3 K (Feldberg/Schwarzwald) zu warm; **am 25.** von 0.2 K bis 9.6 K (Feldberg/Schwarzwald) zu warm; **am 26.** von 1.9 K bis 6.2 K (Ueckermünde) zu warm; **am 27.** von 1.8 K bis 6.0 K (Stötten) zu warm; **am 28.** von 2.3 K bis 8.4 K (Feldberg/Schwarzwald) zu warm; **am 29.** von 4.3 K bis 11.6 K (Klippeneck) zu warm. **Bodenfrost:** **am 23.** im Bereich von Nord- und Ostsee, sowie vom Ruhrgebiet bis zu den Alpen vereinzelt frostfrei sonst an 103 Stationen bis -7.5°C (Carlsfeld); **am 24.** von Niedersachsen bis zur Nord- bzw. Ostsee häufig, sowie vom Ruhrgebiet bis zu den Alpen stellenweise frostfrei sonst an 85 Stationen bis -5.7°C (Stuttgart-Echterdingen); **am 25.** örtlich in Bayern und Mecklenburg-Vorpommern, vereinzelt in Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt insgesamt an 20 Stationen bis -5.3°C (Barth); **am 26.** frostfrei; **am 27.** Stuttgart-Echterdingen, Braunlage und 4 weitere Stationen von Franken bis zum Westerzgebirge bis -2.3°C (Carlsfeld); **am 28.** an 22 Stationen von Hannover – nördliches Brandenburg bis zu den Alpen bis -3.5°C (Carlsfeld); **am 29.** Mühldorf -0.9°C.
	**Am 26.** überquerte ein Wolken- und Niederschlagsband unser Gebiet von West nach Ost. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf und es schauerte. Nördlich des Mains und südlich der Donau gewitterte es vereinzelt.	
	**Am 27.** war es südlich der Donau und nördlich des Mains wechselnd bewölkt. Sonst schien verbreitet die Sonne. Im Nordosten schauerte es örtlich leicht. Im Süden lösten sich die Frühnebelfelder rasch auf.	
	**Am 28.** lösten sich im Norden die zahlreichen Nebelfelder örtlich zögerlich auf. Dann schien aber auch dort, wie in den übrigen Gebieten, die Sonne.	
	**Am 29.** bedeckten nördlich des Mains zeitweise Wolken den Himmel. Nach Süden hin schien häufig die Sonne. Am Nachmittag verdichtete sich von Westen her die Bewölkung nachfolgend setzten Niederschläge ein.	
	**Am 30.** setzten in der Nacht von Westen her Niederschläge ein. Das Niederschlagsband überquerte rasch unser Gebiet. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf. Ab Mittag schauerte es im Norden; im Westen und südlich der Donau örtlich auch Gewitter.	**Tiefstwerte:** am 30. von 5.5 °C (Kahler Asten) bis 14.9 °C (Görlitz). **Höchstwerte:** am 30. von 10.8 °C (List/Sylt) bis 25.5 °C (Cottbus). **Tagesschwankungen:** am 30. von 2.7 K (Norderney) bis 18.5 K (Straubing, Mühldorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** am 30. von 1.2 K bis 9.8 K (Görlitz) zu warm. **Bodenfrost:** am 30. frostfrei.

www.dwd.de

BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!

www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote

 Niederschlag	 Sonne	 Wind
Am 25. wurden in der Südhälfte die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Garmisch-Partenkirchen 19 mm, Kleiner Feldberg/Taunus 7 mm, Mannheim, Bad Salzuflen 6 mm; sonst 5 mm bis östlich einer Linie Kiel - München kein Niederschlag). **Am 26.** lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Nordosten (Angermünde 17 mm, Manschnow 16 mm, Ahaus 11 mm, Bremen 10 mm, Magdeburg, Lindenberg, Soltau 8 mm; sonst 7 mm bis im Mosel-Lahn-Main-Raum kein Niederschlag). **Am 27.** fielen die Niederschläge gering aus (Menz 1 mm; sonst geringer bis westlich einer Linie Hamburg – Hof kein Niederschlag). **Am 28.** an der Nordseeküste kein messbarer, sonst kein Niederschlag. **Am 29.** wurden im Bereich der Nordsee die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Norderney 14 mm, Emden 11 mm, Sankt Peter-Ording, List auf Sylt 8 mm, Soltau, Helgoland 7 mm, Schleswig, Leck 5 mm; sonst 4 mm bis im Osten und südlich der Donau kein Niederschlag).	Alpen gebietsweise 5 bis 7 Stunden. **Am 26./27.** ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden sehen. Sonst schien sie: am 26. im Nordosten (Vorpommerns Küste, Oderbruch) sowie im Südwesten (gebietsweise Saarland – Unterfranken – Nordschwarzwald) 8 bis 10 Stunden, auf der Zugspitze 1 Stunde und gebietsweise nördlich und westlich einer Linie Eifel – Wittenberg – Rostock 1 Stunde und weniger; am 27. im Norden (Nordsee, Schleswig-Holstein, Hamburg), im Westen (westlich Sauerland – Taunus), im Süden (südlich Taunus – Thüringer Wald – Fichtelgebirge) sowie im Südwesten 8 bis 13 Stunden und örtlich in Sachsen sowie im Nordosten (Greifswald – Uckermark) 1 Stunde und weniger bzw. nicht. **Am 28./29.** war die Sonne in den meisten Gebieten 8 bis 14 Stunden zu sehen. Sonst schien sie: am 28. im Norden und Westen Schleswig-Holsteins 4 bis 7 Stunden; am 29. auf Sylt, an Vorpommerns Küste sowie in einem Streifen, der von Münsterland und Kölner Bucht bis Berlin und Brandenburg (Südwesten) verlief, 5 bis 7 Stunden.	
Am 30. fielen die höchsten Niederschläge im Süden (Großer Arber 26 mm, Fürstenzell, München-Stadt 15 mm, Zugspitze, Straubing 11 mm, Wendelstein, München-Flughafen, Mühldorf 10 mm; sonst 9 mm bis nördlich des Mains vereinzelt kein Niederschlag).	Die Sonne schien überwiegend 2 bis 7 Stunden. 8 bis 10 Std. zeigte sie sich gebietsweise in Sachsen und örtlich in Bayern. Kürzer als 2 Std. schien sie gebietsweise vom Emsland bis Schleswig-Holstein und gebietsweise im Südwesten.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** traten an Vorpommerns Küste, örtlich im Norddeutschen Flachland und auf den Gipfeln der höchsten Mittelgebirge auf. Der Brocken meldete **Sturmböen der Stärke 10.**



Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

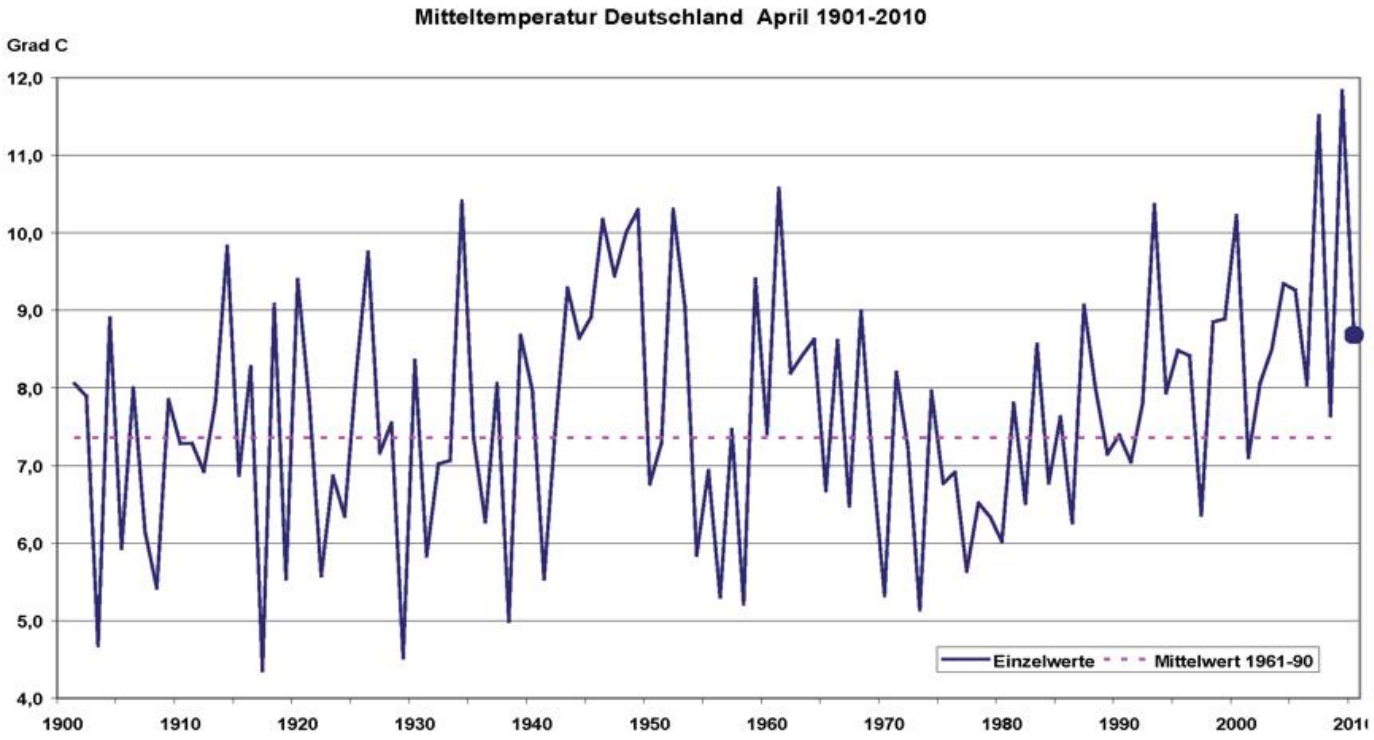
	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	April											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Kahler Asten	839	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0		2	01.04.2010
Brocken	1142	20	81	74	71	54	59	50	39	0	0	0		83	02.04.2010
Wasserkuppe	921	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		1	02., 11.04.
Neuhaus am Rennweg	845	4	1	0	0	0	2	0	0	0	0	0		7	11.04.2010
Fichtelberg	1213	23	33	30	29	15	44	35	21	13	0	0		44	13.04.2010
Zinnwald-Georgenfeld	877	3	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0		13	12.04.2010
Großer Arber	1436	25	98	97	92	78	79	75	62	52	41	0		99	02.04.2010
Freudenstadt	797	2	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0		5	01.04.2010
Feldberg/Schwarzwald	1490	27	48	60	59	49	48	50	43	36	29	0		66	05.04.2010
Oberstdorf	806	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		6	02.04.2010
Zugspitze	2964	30	270	270	290	275	310	290	300	300	285	275		310	13.04.2010
Hohenpeißenberg	977	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		3	02.04.2010
Wendelstein	1832	26	42	39	46	30	28	45	38	25	12	0		49	06.04.2010

Wassertemperaturen in °C an ausgewählten Stationen

	Höhe NN		April											Min. °C	Max. °C
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4		4.0	4.1	4.7	5.0	6.3	5.7	5.8	5.5	7.3	7.8		3.7	9.0
Glücksburg-Meierwik	27		3.6	3.6	4.6	5.6	6.8	8.1	7.8	6.9	7.6	8.8		2.4	9.5
Leuchtturm Kiel	5		3.6	3.3	4.0	5.2	6.2	6.3	7.1	6.7	7.5	7.9		3.3	9.8
Arkona	42							3.9	3.9	4.1	4.7	5.3		3.1	6.3
Norderney	11		7.3	7.5	8.5	9.3	8.2	9.0	9.2	9.3	10.0	10.5		6.5	13.3
Leuchtturm Alte Weser	32		3.1	2.7	2.8	3.1	3.5	4.3	4.6	3.5	4.8	4.7		2.3	6.1
Cuxhaven	5		6.0	7.3	7.6	8.7	8.3	9.0	9.1	9.0	9.7	9.9		5.7	11.1
Neuruppin	38		4.2	5.3	6.2	6.9	6.6	7.0	8.8	8.0	9.6	10.2		4.2	12.8
Rostock-Warnemünde	4		8.0	8.0	7.0	7.0	7.0	7.0	8.0	9.0	10.0	11.0		7.0	12.0



[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr

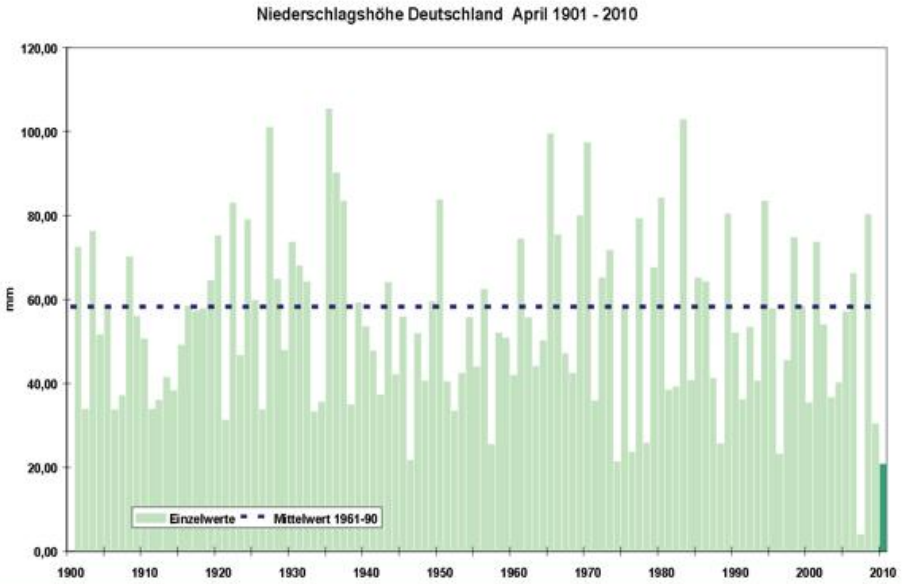


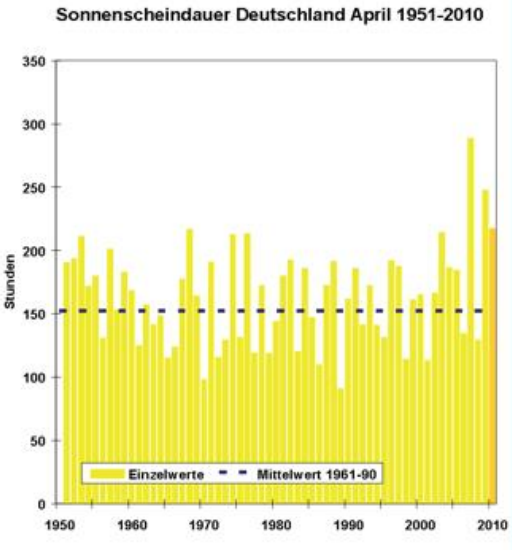
Der Monat war wieder extrem sonnenscheinreich und trocken, und die Mitteltemperatur lag deutlich über dem Wert für die internationale klimatologische Referenzperiode 1961-1990.

Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 8.7 °C und lag damit um 1.3 Kelvin über dem Wert des Bezugszeitraums. Damit wurde der April 2010 der 27. wärmste April seit Beginn des 20. Jahrhunderts.

Die mittlere Niederschlagshöhe ergab sich zu 20.7 mm. Das sind 37.5 mm oder 64.4 % weniger als in der Referenzperiode. Der Monat ordnete sich somit als der zweittrockenste April in Deutschland seit 1901 (hinter 2007 und vor 1974) ein.

Die Sonnenscheindauer betrug im Mittel 217.2 Stunden. Das sind 64.9 Stunden oder 42.6 % mehr als im Bezugszeitraum. Damit war der April 2010 der dritte in der Reihe relativ sonnenscheinreicher Aprilmonate seit 1951 (hinter 2007 und 2009).





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im April aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	7.1	7.3	6.6	7.8	8.5	8.1
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	7.9	8.1	7.5	8.6	9.4	9.0
Mecklenburg-Vorpommern	7.4	7.3	6.7	7.9	8.5	8.0
Berlin und Brandenburg	8.3	8.4	7.8	8.9	9.6	9.0
Nordrhein-Westfalen	8.3	8.5	7.9	8.9	9.7	9.3
Rheinland-Pfalz und Saarland	8.2	8.4	7.8	8.7	9.6	9.5
Hessen	7.9	8.0	7.5	8.4	9.2	9.0
Baden-Württemberg	7.7	7.8	7.4	8.2	9.0	8.8
Sachsen	7.6	7.8	7.3	8.2	8.9	8.3
Sachsen-Anhalt und Thüringen	7.8	7.9	7.4	8.3	9.0	8.6
Bayern	7.3	7.5	7.0	7.8	8.7	8.2
Deutschland	**7.8**	**7.9**	**7.4**	**8.3**	**9.1**	**8.7**

Gebietsmittelwerte im April aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	46.9	45.9	49.0	41.4	38.5	26.6
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	49.3	49.0	51.9	44.6	40.7	22.0
Mecklenburg-Vorpommern	41.0	39.3	41.8	35.7	32.1	16.0
Berlin und Brandenburg	39.0	37.4	40.9	34.5	28.5	14.4
Nordrhein-Westfalen	58.7	58.8	61.8	55.0	51.1	14.5
Rheinland-Pfalz und Saarland	55.5	54.7	57.9	54.7	46.7	17.3
Hessen	54.2	54.7	58.8	51.3	45.6	17.1
Baden-Württemberg	69.8	71.9	77.6	68.8	59.9	24.4
Sachsen	53.7	51.2	57.4	46.9	36.5	26.8
Sachsen-Anhalt und Thüringen	45.6	45.9	49.8	42.6	36.9	17.4
Bayern	64.3	65.7	70.0	60.9	57.0	26.3
Deutschland	**54.3**	**54.4**	**58.3**	**50.7**	**45.3**	**20.7**

Gebietsmittelwerte im April aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		171.6	164.4	177.1	192.7	222.7
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		159.7	151.5	167.3	182.7	219.1
Mecklenburg-Vorpommern		175.7	167.2	183.7	200.1	219.7
Berlin und Brandenburg		172.5	162.6	182.3	199.6	216.1
Nordrhein-Westfalen		155.4	147.8	162.5	176.7	212.0
Rheinland-Pfalz und Saarland		161.3	151.6	168.0	187.5	229.2
Hessen		160.3	151.6	167.2	182.7	222.5
Baden-Württemberg		159.7	150.8	165.2	183.6	216.8
Sachsen		160.0	149.5	170.7	190.4	205.7
Sachsen-Anhalt und Thüringen		159.4	150.0	168.5	185.4	207.0
Bayern		161.9	153.5	168.2	190.3	219.9
Deutschland		160.9	152.3	167.6	186.2	217.2

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: April

Mittlere Änderung in 10 Jahren. berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.11	0.48	0.76	-1.82	-7.79	-5.15		3.36	7.22
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.13	0.47	0.86	-1.41	-8.39	-6.22		4.87	7.32
Mecklenburg-Vorpommern	0.01	0.46	0.73	-2.49	-8.37	-7.12		4.12	8.27
Berlin und Brandenburg	0.09	0.40	0.78	-2.38	-8.32	-14.31		5.31	9.51
Nordrhein-Westfalen	0.13	0.40	0.83	-1.06	-7.48	-5.70		5.21	6.90
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.12	0.37	0.91	-1.29	-4.27	-15.24		5.25	8.86
Hessen	0.11	0.34	0.87	-1.05	-7.98	-10.66		4.69	7.48
Baden-Württemberg	0.10	0.29	0.78	-0.42	-5.74	-11.07		3.87	9.02
Sachsen	0.10	0.32	0.78	-2.74	-8.77	-16.69		5.78	11.25
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.10	0.36	0.78	-1.25	-8.21	-11.77		5.41	8.87
Bayern	0.10	0.31	0.81	-0.53	-5.28	-2.79		3.96	10.55
Deutschland	0.10	0.38	0.81	-1.18	-6.89	-8.37		4.65	9.26

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

April 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Schleswig-Holstein																		
Fehmarn	3	7.4	1.6	21.5	29.	-0.4	13.	-0.6	13.	.		.		1	-2	.		3
Helgoland	4	7.2	1.2	15.9	25.	2.0	01.	0.9	19.	.		.		.		.		5
Kiel-Holtenau	31	8.2	1.5	22.6	29.	-1.9	20.	-5.0	20.	.		.		3	-2	.		
List auf Sylt	26	7.6	1.6	17.2	25.	2.7	19.	-1.9	19.	.		.		.		.		
Lübeck-Blankensee	5	8.4	1.8	24.9	29.	-1.2	23.	-6.4	23.	.		.		2	-2	.		
Sankt Peter-Ording	5	8.2	1.7	21.1	25.	2.0	15.	-4.6	15.	.		.		.		.		2
Schleswig	43	7.9	1.7	21.7	29.	-1.2	20.	-5.4	20.	.		.		2	-4	.		2
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																		
Braunlage	607	6.1	1.5	21.4	29.	-3.3	02.	-7.3	17.	.		.		10	-2	.		
Braunschweig	81	9.5	1.6	24.0	29.	-1.3	23.	-4.8	23.	.		.		1	-3	.		
Cuxhaven	5	8.5	1.5	21.0	29.	2.2	01.	0.3	22.	.		.		.		.		.
Diepholz	39	9.3	1.6	25.3	29.	-3.0	17.	-6.7	23.	1	1	.		3	-2	.		2
Emden	0	8.5	1.2	23.5	29.	-1.3	23.	-6.3	23.	.		.		3	1	.		2
Göttingen	167	8.9	0.9	24.1	29.	-2.9	23.	-4.9	23.	.		.		9	5	.		.
Hannover	55	9.3	1.5	23.9	29.	-1.9	23.	-6.5	23.	.		.		5	-1	.		.
Lingen	22	9.8	1.6	26.0	29.	-1.0	23.	-3.6	23.	1	1	.		2	-1	.		1
Lüchow	17	9.1	1.5	24.0	29.	-2.5	23.	-4.6	23.	.		.		4	-3	.		
Norderney	11	8.4	1.5	23.2	25.	3.1	01.	1.7	01.	.		.		.		.		1
Oldenburg	11	9.2	1.7	25.8	29.	-2.2	23.	-5.5	23.	1	1	.		2	-3	.		
Osnabrück	95	9.8	1.8	25.1	25./29.	-1.0	23.	-3.5	23.	2	2	.		2	-2	.		
Soltau	76	8.7	1.4	24.6	29.	-3.0	23.	-5.6	23.	.		.		4	-3	.		
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	8.9	1.6	24.6	29.	-1.1	23.	-4.7	20.	.		.		2	-4	.		2
Bremen	4	9.2	1.6	24.7	29.	-3.3	23.	-4.9	23.	.		.		3	-2	.		3
Bremerhaven	7	9.0	1.5	23.0	25.	2.8	1./23.	1.6	23.	.		.		.		.		
Mecklenburg-Vorpommern																		
Arkona	42	6.3	1.3	22.2	29.	-0.5	13.	-1.4	13.	.		.		1	-2	.		5
Boizenburg	45	8.8	1.6	25.0	29.	-0.1	20.	-2.9	20.	1	1	.		1	-4	.		
Boltenhagen	15	7.6	1.1	24.1	29.	0.1	23.	-1.6	23.	.		.		.		.		
Greifswald	2	7.8	1.4	23.9	29.	0.5	06.	-3.4	20.	.		.		.	-5	.		2
Marnitz	81	8.5	1.5	24.6	29.	-2.1	20.	-5.0	20.	.		.		3	-3	.		1
Rostock-Warnemünde	4	7.7	1.4	24.3	29.	0.7	13.	-0.3	13.	.		.		.		.		2
Schwerin	59	8.6	1.5	24.2	29.	-0.4	23.	-2.4	20.	.		.		1	-3	.		2
Trollenhagen	69	8.0	1.3	24.0	29.	-0.5	20.	-4.0	20.	.	.	.	.	1		.		
Ueckermünde	1	7.9	1.2	24.0	29.	-2.9	20.	-6.6	20.	.		.		5	-1	.		
Berlin und Brandenburg																		
Berlin-Dahlem (FU)	51	9.3	0.9	24.3	29.	-1.7	23.	-5.1	23.	.		.		4	1	.		.
Berlin-Schönefeld	45	9.2	1.3	24.2	30.	-1.0	03.	-6.0	20.	.		.		6	-1	.		.
Angermünde	54	8.8	1.4	24.4	29.	-1.1	20.	-4.3	20.	.		.		3	-3	.		1
Cottbus	69	9.5	1.3	25.8	29.	-2.5	23.	-5.1	23.	2	2	.		9	3	.		.
Doberlug-Kirchhain	97	8.7	1.0	24.1	29.	-3.1	23.	-5.6	23.	.		.		11	4	.		
Lindenberg	98	9.6	1.7	24.4	29.	0.0	23.	-3.8	23.	.		.		.		.		.
Manschnow	12	9.1	1.2	24.6	30.	-2.2	23.	-4.8	23.	.		.		6	1	.		
Neuruppin	38	8.7	1.2	24.1	29.	-1.7	23.	-4.6	23.	.		.		3	-2	.		
Potsdam	81	9.5	1.5	25.5	29.	0.0	2./3.	-3.4	23.	1	1	.		.		.		1

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 11 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
19	46	10	6	.	4.6	20.	236	133	.	8	1018.8	19.7	20.	81	Fehmarn
36	95	14	8	.	8.6	03.	243	137	.	9	1019.2	21.3	01.	83	Helgoland
21	43	11	8	.	4.5	20.	213	125	3	3	1018.8	17.0	21.	73	Kiel-Holtenau
35	88	11	8	.	9.9	03.	210	117	1	4	1017.2	21.1	21.	80	List auf Sylt
19	41	11	7	.	4.6	20.	206	121	2	7	1019.1	20.1	21.	72	Lübeck-Blankensee
34	79	10	7	.	7.7	03.	251	150	.	11	1018.9	20.3	20.	78	Sankt Peter-Ording
44	80	11	7	.	8.6	01.	216	129	1	7	1018.9	18.6	20.	74	Schleswig
25	28	10	8	.	5.4	03.	184	127	2	6	1019.7	15.2	01.	72	Braunlage
17	35	11	3	.	5.5	26.	213	141	2	7	1019.3	20.0	04.	64	Braunschweig
22	47	10	6	.	6.3	03.	239	138	1	12	1018.8	18.7	20.	75	Cuxhaven
14	29	12	4	.	3.8	25.	225	151	2	9	1019.5	20.8	01.	68	Diepholz
33	67	10	5	2	11.2	29.	233	139	3	8	1019.1	18.6	20.	75	Emden
17	35	12	7	.	3.3	03.	197	137	1	10	1019.8	17.9	01.	67	Göttingen
11	22	9	3	.	4.5	26.	208	139	1	7	1019.3	16.4	01.	66	Hannover
32	58	11	7	.	8.2	04.	211	137	2	6	1019.3	15.0	20.	67	Lingen
18	44	11	7	.	6.7	03.	232	142	3	8	1019.0	18.6	01.	69	Lüchow
31	76	11	4	1	14.1	29.	259	148	1	11	1019.3	21.2	01.	79	Norderney
31	63	12	10	.	8.1	03.	217	143	2	7	1019.2	19.3	30.	69	Oldenburg
21	37	11	7	.	5.0	04.	225	152	2	8	1019.4	19.3	01.	64	Osnabrück
31	56	12	7	.	8.8	04.	221	143	2	8	1019.3	18.4	21.	69	Soltau
15	29	9	7	.	3.9	20.	225	140	3	9	1019.1	19.8	21.	70	Hamburg-Fuhlsbüttel
19	39	10	4	1	10.1	26.	233	152	.	11	1019.3	21.6	01.	67	Bremen
32	67	10	7	.	7.2	04.	232	145	.	9	1019.1	22.8	21.	75	Bremerhaven
16	47	10	5	.	5.6	04.	246	135	2	11	1018.2	24.0	30.	82	Arkona
13	27	9	6	.	3.6	29.	215	129	2	8	1019.1	18.0	01.	70	Boizenburg
17	45	12	6	.	4.1	03.	216	124	2	9	1019.1	22.1	21.	78	Boltenhagen
13	33	8	5	.	5.5	20.	198	114	4	5	1019.1	16.6	30.	75	Greifswald
15	31	11	4	.	4.4	03.	211	129	1	8	1019.0	19.2	21.	67	Marnitz
16	38	12	5	.	5.1	03.	226	130	1	10	1018.9	18.7	21.	75	Rostock-Warnemünde
23	51	12	7	.	6.4	03.	233	141	.	10	1019.2	19.7	01.	70	Schwerin
16	42	8	5	.	7.0	26.	221	133	2	7	1019.1	17.0	21.	71	Trollenhagen
10	27	7	5	.	2.8	21.	207	126	5	6	1018.4	17.5	30.	71	Ueckermünde
13	31	10	3	.	7.3	26.	217	137	2	8	1018.8	23.0	21.	65	Berlin-Dahlem
11	30	8	3	.	5.0	26.	201	120	3	7	1019.1	17.9	21.	65	Berlin-Schönefeld
23	59	5	3	1	16.8	26.	217	130	2	7	1018.9	18.9	21.	68	Angermünde
12	29	9	4	.	4.6	10.	220	133	3	7	1018.6	16.0	21.	65	Cottbus
12	27	7	3	.	5.9	26.	211	131	2	8	1019.3	16.6	21.	69	Doberlug-Kirchhain
13	32	7	4	.	7.7	26.	222	135	3	7	1018.9	17.4	21.	64	Lindenberg
23	64	7	4	1	16.0	26.	227	135	2	8	1019.4	18.9	21.	67	Manschnow
9	24	7	4	.	4.2	26.	236	147	.	8	1019.1	19.6	21.	67	Neuruppin
8	18	11	2	.	3.1	26.	212	126	3	6	1018.8	19.5	21.	62	Potsdam

April 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Nordrhein-Westfalen																			
Aachen	202	10.1	1.7	26.6	29.	-0.3	22.	-2.9	22.	2	2	.		1	-1	.		1	
Ahaus	46	9.3	1.1	25.8	29.	-2.6	17.	-5.4	17.	2		.		3	-2	.			
Bad Lippspringe	157	9.3	1.4	24.7	29.	-3.5	17.	-7.2	17.	.		.		6	1	.		3	
Bad Salzuflen	135	9.5	1.2	23.8	29.	-1.4	23.	-4.1	23.	.		.		2	-2	.			
Düsseldorf	37	10.3	1.1	26.9	29.	-2.5	22.	-6.8	22.	2	2	.		5	2	.		.	
Essen-Bredeney	150	10.2	1.7	25.2	29.	-0.2	22.	-4.5	22.	1	1	.		1	-1	.			
Kahler Asten	839	5.6	2.1	20.5	29.	-3.3	22.	-4.9	01.	.		.		9	-6	.		11	
Köln-Bonn	92	10.3	1.6	27.5	29.	-4.3	22.	-6.8	22.	2	2	.		8	3	.		2	
Lüdenscheid	387	8.3	1.6	23.4	29.	-3.0	22.	-5.3	22.	.		.		4	-2	.			
Münster/Osnabrück	48	9.7	1.5	26.0	29.	-2.4	17.	-5.1	17.	2	2	.		4	1	.		2	
Rheinland-Pfalz und Saarland																			
Bad Marienberg	547	8.1	2.3	22.0	29.	-2.5	22.	-7.8	22.	.		.		3	-6	.		.	
Bendorf	127	10.9	2.2	27.9	29.	-1.0	22.	-3.3	22.	4	4	.		2	-3	.			
Hahn	497	8.6	1.8	23.7	29.	-2.7	02.	-6.1	22.	.		.		4	-2	.		3	
Nürburg-Barweiler	485	8.1	1.7	23.4	29.	-2.5	22.	-5.1	22.	.		.		7	-1	.	0	3	
Trier-Petrisberg	265	10.1	1.7	26.8	29.	-1.0	02.	-3.7	02.	2	2	.		2	-2	.		1	
Weinbiet	553	9.1	2.0	25.4	29.	-0.4	02.	-1.2	02.	1	1	.		1	-4	.			
Saarbrücken-Ensheim	320	10.1	1.8	24.6	29.	-1.4	02.	-3.2	2./21.	.		.		1	-3	.		2	
Hessen																			
Bad Hersfeld	272	8.8	0.8	25.2	29.	-3.2	22.	-6.0	22.	1	1	.		7	2	.			
Frankfurt/Main	112	11.1	1.9	26.7	29.	-1.9	02.	-4.6	02.	1	1	.		3	-1	.		.	
Geisenheim	110	10.9	1.5	27.0	29.	-1.0	02.	-3.4	02.	1	1	.		1	-1	.			
Gießen/Wettenberg	203	9.5	1.0	25.1	29.	-3.8	22.	-7.5	22.	1	1	.		5	2	.			
Kassel	231	9.4	1.5	24.2	29.	-1.6	17.	-4.6	22.	.		.		5	2	.			
Kleiner Feldberg/Taunus	826	6.4	1.9	20.9	29.	-3.1	01.	-5.1	22.	.		.		6	-6	.			
Michelstadt-Vielbrunn	453	9.1	1.7	24.0	29.	-1.4	02.	-4.9	22.	.		.		1	-5	.		2	
Wasserkuppe	921	5.6	2.1	20.8	29.	-4.5	02.	-5.9	02.	.		.		9	-6	.		16	
Baden-Württemberg																			
Feldberg/Schwarzwald	1490	3.0	2.0	16.0	29.	-5.6	1./2.	-9.1	02.	.		.		16	-3	7	-1	17	
Freiburg	236	10.5	0.3	27.5	29.	-3.5	02.	-5.5	13.	1	0	.		6	5	.			
Freudenstadt	797	7.4	2.1	22.9	29.	-3.3	02.	-6.4	02.	.		.		8	-2	.		4	
Klippeneck	973	6.9	2.0	23.2	29.	-5.0	02.	-6.1	02.	.		.		9	-3	.			
Konstanz	443	10.3	1.6	26.0	29.	-0.8	02.	-2.8	02.	1	1	.		1	-2	.		3	
Lahr	155	10.7	0.7	28.8	29.	-0.3	06.	-3.1	13.	2	1	.		1	-1	.		3	
Mannheim	96	11.2	1.3	26.3	29.	-0.6	06.	-3.8	02.	2	1	.		3	1	.		1	
Öhringen	276	10.4	1.8	26.8	29.	-1.3	02.	-3.5	02.	1	1	.		1	-3	.		2	
Rheinstetten	116	11.0	1.5	26.5	29.	-2.5	02.	-4.0	02.	2	1	.		2	-1	.		.	
Stötten	734	7.9	1.9	23.8	29.	-1.6	02.	-7.0	02.	.		.		4	-5	.		6	
Stuttgart-Echterdingen	371	10.0	2.0	26.8	29.	-2.9	02.	-7.1	02.	1	1	.		2	-3	.		2	
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	10.7	1.8	27.1	29.	-0.2	02.	-3.5	06.	1	1	.		1	-2	.			
Ulm	567	9.0	1.3	25.1	29.	-1.4	02.	-4.9	06.	1	1	.		3	-3	.			

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 11 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
16	25	7	4	.	5.7	04.	224	151	1	8	1019.5	19.0	01.	64	Aachen
39	69	12	9	1	10.6	26.	221	141	.	7	1019.4	16.1	01.	69	Ahaus
16	24	10	3	.	5.6	04.	193	130	2	7	1019.3	16.6	01.	66	Bad Lippspringe
20	34	9	5	.	5.9	25./26.	211	142	2	8	1019.4	17.2	04.	64	Bad Salzuflen
10	20	8	4	.	2.8	04.	207	134	1	6	1019.2	15.7	01.	64	Düsseldorf
8	12	9	3	.	2.7	04.	216	147	2	7	1019.3	14.9	01.	62	Essen-Bredeney
18	18	12	7	.	6.4	04.	194	143	3	8		19.4	01.	71	Kahler Asten
6	11	7	1	.	4.1	25.	209	135	1	7	1019.4	15.6	25.	61	Köln-Bonn
14	17	12	4	.	7.3	04.	188	130	2	6	1019.4	18.2	01.	67	Lüdenscheid
9	18	10	3	.	2.6	04.	219	138	2	8	1019.0	20.1	01.	65	Münster/Osnabrück
6	7	10	2	.	2.2	04.	230	153	3	11	1019.1	15.5	04.	65	Bad Marienberg
3	6	8	.	.	0.9	04.	221	144	3	11	1019.2	17.1	01.	61	Bendorf
10	21	8	4	.	3.2	04.	227	145	3	9	1019.2	16.8	04.	64	Hahn
11	21	8	3	.	5.0	25.	215	142	3	9	1019.3	15.8	01.	69	Nürburg-Barweiler
12	23	10	5	.	4.7	02.	233	148	3	11	1019.2	20.0	04.	64	Trier-Petrisberg
35	83	11	6	1	10.4	13.	237	158	3	11	1018.5	23.9	26.	60	Weinbiet
17	28	9	6	.	4.2	13.	247	153	2	10	1018.9	18.4	04.	62	Saarbrücken-Ensheim
19	35	10	5	.	7.2	04.	205	143	2	9	1019.7	16.2	01.	67	Bad Hersfeld
19	37	9	5	.	7.8	03.	251	154	3	12	1019.1	17.4	04.	59	Frankfurt/Main
10	26	7	3	.	3.9	25.	244	147	3	10	1019.2	17.6	04.	57	Geisenheim
11	24	8	3	.	5.0	25.	232	145	3	11	1018.8	16.5	01.	64	Gießen/Wettenberg
13	26	9	5	.	4.3	04.	206	137	3	8	1019.2	15.3	26.	63	Kassel
26	33	10	5	.	7.8	03.	223	148	4	11		17.3	13.	69	Kleiner Feldberg/Taunus
25	33	11	6	.	6.6	12.	231	155	2	11	1018.8	15.5	04.	65	Michelstadt-Vielbrunn
18	21	13	5	.	5.2	03.	216	146	3	11		20.4	04.	71	Wasserkuppe
14	10	12	7	.	2.7	30.	187	139	8	9		23.7	04.	78	Feldberg/Schwarzwald
29	36	10	6	.	9.4	03.	219	138	2	11	1018.6	15.2	04.	66	Freiburg
28	23	10	9	.	7.8	03.	203	133	2	11		17.0	20.	69	Freudenstadt
28	38	12	8	.	8.6	14.	184	116	4	7		21.5	20.	69	Klippeneck
26	38	12	6	.	8.3	14.	230	142	2	8	1018.3	15.5	21.	65	Konstanz
20	31	10	6	.	6.1	03.	228	141	1	12	1018.8	15.4	04.	67	Lahr
23	44	9	5	.	6.4	03.	244	146	2	12	1019.0	14.3	11.	63	Mannheim
24	38	11	8	.	7.9	13.	231	143	2	12	1018.9	16.4	04.	61	Öhringen
25	38	11	6	.	6.1	13.	231	149	1	12	1018.9	17.0	04.	65	Rheinstetten
16	18	10	5	.	6.2	13.	213	132	4	12	1018.8	15.4	04.	64	Stötten
9	15	7	4	.	2.8	11.	214	139	2	11	1018.8	15.6	04.	59	Stuttgart-Echterdingen
14	26	7	4	.	6.0	13.	218	142	1	12	1018.8	18.0	04.	60	Stuttgart (Schnarrenberg)
27	47	10	5	.	8.2	14.	201	123	5	9	1018.7	14.9	14.	65	Ulm

April 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Sachsen																		
Chemnitz	418	8.3	1.3	23.8	29.	-1.4	22.	-4.3	23.	.		.		4	-2	.		6
Dresden-Klotzsche	227	9.1	1.0	24.4	29.	-0.8	23.	-2.7	17.	.		.		1	-4	.		2
Fichtelberg	1213	3.1	1.8	17.8	29.	-5.6	22.	-6.5	22.	.		.		18	-1	1	-6	19
Görlitz	238	8.8	1.2	24.5	30.	-1.2	23.	-4.4	23.	.		.		3	-3	.		1
Leipzig/Halle	131	9.2	1.2	24.5	29.	-0.7	22.	-4.5	02.	.		.		4	-1	.	0	.
Lichtenhain-Mittelndorf	321	8.4	1.1	24.4	30.	-2.3	23.	-4.7	23.	.		.		3	-2	.		
Oschatz	150	9.1	1.3	24.8	29.	-1.8	23.	-3.8	23.	.		.		3	-2	.	0	
Zinnwald-Georgenfeld	877	4.7	1.5	20.4	30.	-3.8	22.	-6.6	23.	.		.		14	-2	1	-2	10
Sachsen-Anhalt und Thüringen																		
Brocken	1142	2.6	1.7	15.6	29.	-5.1	22.	-10.4	23.	.		.		20	1	3	-5	22
Gardelegen	47	8.9	1.4	24.6	29.	-3.8	23.	-6.4	23.	.		.		8	1	.		
Magdeburg	76	9.7	1.7	25.0	29.	-1.0	02.	-5.3	23.	1	1	.		2	-2	.		.
Wittenberg	105	9.2	1.3	24.6	29.	-2.2	23.	-4.7	23.	.		.		3	-1	.		
Artern	164	9.1	1.2	24.8	29.	-1.6	02.	-5.5	02.	.		.		3	-1	.		.
Erfurt-Bindersleben	316	8.6	1.5	24.6	29.	-3.0	22.	-6.9	22./23.	.		.		6	-1	.		1
Gera-Leumnitz	311	8.5	1.5	24.4	29.	-1.8	23.	-4.4	23.	.		.		4	-3	.		1
Leinefelde	356	8.3	1.7	23.3	29.	-1.5	23.	-5.4	23.	.		.		4	-3	.		
Meiningen	450	8.2	1.9	23.4	29.	-3.1	02.	-6.3	2./22.	.		.		5	-2	.	-2	1
Neuhaus am Rennweg	845	5.6	2.0	20.3	29.	-3.5	22.	-6.1	22.	.		.		11	-2	.	-2	11
Schmücke	937	5.4	2.3	19.1	29.	-3.8	22.	-6.3	22.	.		.		9	-6	.	-3	
Bayern																		
Augsburg	461	8.2	0.7	25.7	29.	-4.1	11.	-7.0	02.	1	1	.		11	6	.		2
Bad Kissingen	282	9.1	0.8	24.2	29.	-3.0	02.	-6.3	22.	.		.		7	2	.		3
Bamberg	240	8.8	0.7	26.7	29.	-4.6	22./23.	-6.8	22.	1	1	.		12	5	.		
Lautertal-Oberlauter	345	8.6	0.9	24.3	29.	-4.4	22.	-8.0	22.	.		.		7	1	.		
Fürstenzell	476	9.0	1.0	24.0	29.	-1.0	03.	-2.9	03.	.		.		2	-3	.		5
Garmisch-Partenkirchen	719	7.6	1.5	25.0	29.	-7.8	02.	-11.2	02.	1	1	.		9	-1	.		
Großer Arber	1436	2.6	1.5	16.1	29.	-6.0	22.	-8.6	22.	.		.		19	1	6	0	16
Hof	565	7.2	1.6	23.0	29.	-2.0	22.	-7.2	23.	.		.		10	-1	.		4
Hohenpeißenberg	977	7.1	2.0	24.1	29.	-2.8	02.	-6.2	02.	.		.		7	-4	.		9
Kempten	705	7.8	1.8	24.1	29.	-4.3	02.	-7.0	02.	.		.		12	2	.		
Mühldorf	405	8.6	0.7	24.9	29.	-3.0	2./11.	-7.1	11.	.		.		12	7	.		
München-Flughafen	444	9.1	1.5	25.2	29.	-3.5	02.	-6.5	02.	1	1	.		7	0	.		1
München-Stadt	515	9.8	1.3	26.6	29.	0.3	11.	-2.1	06.	1	1	.		.		.		.
Nürnberg	314	9.3	1.1	26.4	29.	-3.6	22.	-5.4	23.	1	1	.		7	0	.		1
Oberstdorf	806	6.9	1.9	23.9	29.	-12.8	02.	-17.1	02.	.		.		15	2	.		.
Regensburg	365	9.4	1.3	26.5	29.	-1.5	02.	-5.2	02.	2	2	.		5	0	.		1
Straubing	351	9.2	0.7	24.6	30.	-1.9	23.	-5.0	23.	.		.		7	1	.		
Weiden	440	8.4	1.3	24.0	29.	-2.7	22.	-7.6	22.	.		.		7	-1	.		
Weißenburg	422	9.2	1.5	26.3	29.	-3.1	02.	-5.6	02.	1	1	.		9	2	.		2
Wendelstein	1832	1.4	1.7	14.8	29.	-8.3	01.	-8.8	11.	.		.		19	-2	7	-3	19
Würzburg	268	10.2	1.5	26.4	29.	-1.1	22.	-4.6	22.	1	1	.		2	-2	.		.
Zugspitze	2964	-6.4	1.1	6.9	29.	-17.4	01.	-21.2	01.	.		.		30	0	22	-4	24

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 11 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
28	51	11	7	.	7.6	14.	204	147	5	10	1019.1	15.7	30.	67	Chemnitz
22	42	8	6	.	6.8	10.	211	145	3	9	1019.2	14.8	21.	67	Dresden-Klotzsche
56	66	11	7	1	22.1	11.	194	140	5	10		21.8	30.	76	Fichtelberg
31	63	10	4	1	15.3	10.	214	135	3	8	1019.2	17.0	10.	69	Görlitz
22	51	12	5	.	6.0	26.	210	140	2	9	1019.3	16.1	30.	68	Leipzig/Halle
28	45	9	5	1	10.7	10.	189	129	4	5	1019.1	14.1	21.	69	Lichtenhain-Mittelndorf
20	43	9	6	.	3.9	14./26.	208	138	3	8	1019.5	14.8	30.	70	Oschatz
44	60	13	6	1	14.7	11.	192	142	6	7		15.3	05.	75	Zinnwald-Georgenfeld
37	28	15	9	.	8.2	11.	181	140	5	8		28.9	04.	81	Brocken
8	19	7	3	.	2.9	26.	194	128	3	7	1019.4	16.4	20.	67	Gardelegen
12	30	11	2	.	7.9	26.	199	125	2	7	1019.2	15.9	30.	62	Magdeburg
16	38	12	4	.	6.4	26.	205	125	2	7	1019.1	15.2	21.	64	Wittenberg
13	36	11	5	.	3.1	10./26.	216	145	3	10	1019.4	16.1	21.	66	Artern
15	33	10	6	.	5.2	14.	215	141	3	9	1019.4	16.2	30.	66	Erfurt-Bindersleben
22	39	9	6	.	5.3	11./14.	203	135	4	10	1019.2	16.3	21.	67	Gera-Leumnitz
21	40	12	7	.	3.9	03.	200	134	2	10	1019.5	16.7	01.	67	Leinefelde
11	22	10	5	.	2.7	03.	212	136	4	10	1019.1	16.8	04.	65	Meiningen
28	30	11	7	.	6.5	11.	195	125	5	7		15.8	30.	72	Neuhaus am Rennweg
43	45	10	7	2	10.4	12.	201	149	5	10		21.0	30.	74	Schmücke
21	36	11	5	.	7.1	14.	215	134	3	11	1018.9	19.0	19.	67	Augsburg
19	36	11	6	.	6.1	12.	232	159	3	11	1019.2	15.6	19.	66	Bad Kissingen
18	38	10	4	.	7.5	11.	230	147	4	10	1019.2	15.2	14.	66	Bamberg
13	24	10	8	.	2.9	12.	224	142	5	11	1018.9	17.9	04.	64	Lautertal-Oberlauter
30	48	11	7	1	14.8	30.	240	147	2	11	1018.8	16.3	26.	66	Fürstenzell
67	67	14	10	1	18.8	25.	194	130	5	6	1018.9	12.2	13.	76	Garmisch-Partenkirchen
31	33	10	3	1	25.6	30.	204	136	6	9		22.7	30.	75	Großer Arber
18	32	10	6	.	6.5	11.	205	138	5	9	1019.3	14.9	30.	68	Hof
39	42	11	8	1	12.8	14.	210	135	5	8		15.4	20.	70	Hohenpeißenberg
31	32	9	7	1	11.0	14.	203	131	5	7	1018.6	13.6	20.	71	Kempten
30	48	7	4	.	9.8	30.	220	141	2	11	1018.9	16.2	20.	71	Mühldorf
34	62	8	4	2	14.3	14.	225	140	3	9	1018.8	15.5	20.	67	München-Flughafen
37	46	10	4	2	14.5	30.	225	149	2	10	1018.5	16.5	20.	60	München-Stadt
12	25	11	5	.	4.2	11.	235	142	4	13	1019.1	15.7	04.	65	Nürnberg
45	33	15	8	.	8.1	18.	182	134	6	3		12.8	20.	76	Oberstdorf
15	34	8	2	.	7.8	13.	224	134	5	11	1018.8	15.3	20.	63	Regensburg
17	33	7	4	1	10.6	30.	228	137	3	10	1018.9	14.7	14.	66	Straubing
12	26	9	4	.	4.3	14.	203	128	5	9	1019.1	13.9	11.	64	Weiden
17	33	9	6	.	6.4	13.	226	141	5	12	1018.8	14.7	11.	60	Weißenburg
50	33	12	9	2	10.2	14.	182	139	6	7		26.0	20.	79	Wendelstein
24	51	12	4	.	8.8	12.	234	149	3	10	1018.9	21.1	04.	62	Würzburg
140	70	16	15	6	24.3	04.	199	130	4	7		25.1	03.	80	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	5.3	6.4	6.1	6.5	5.8	8.1	8.4	8.0	6.3	5.9	5.9	5.0	4.4	6.6	6.9	6.7
	Max	8.0	11.6	10.6	11.6	7.4	12.7	13.5	11.7	8.3	7.9	7.7	7.6	7.9	10.5	11.7	8.4
	Min	3.5	2.5	2.4	4.4	4.5	5.8	4.4	5.2	5.1	4.4	5.0	1.2	-0.4	3.6	3.1	5.5
	mm	0.6	.	3.2	2.8	0.0	0.0	.	0.1	.	0.0	0.1	.	.	.	.	.
Helgoland	Mittel	4.3	5.5	5.6	5.9	5.4	6.8	7.7	5.8	6.0	6.7	7.2	7.8	6.9	7.9	7.3	7.1
	Max	5.6	8.4	7.5	8.6	7.9	9.3	11.0	8.0	8.2	8.3	8.3	10.4	9.3	10.6	10.0	9.7
	Min	2.0	3.3	4.6	4.1	3.7	5.3	5.7	4.0	4.4	5.2	6.3	6.0	5.5	5.9	5.5	5.7
	mm	5.8	0.1	8.6	2.0	0.8	.	0.3	0.3	.	.	.	.	0.0	.	.	.
List auf Sylt	Mittel	4.7	6.5	7.0	6.6	6.0	8.8	10.1	6.8	6.5	7.3	7.8	8.6	6.7	9.0	7.3	6.6
	Max	6.3	9.9	9.8	9.6	8.4	12.1	15.1	10.6	8.9	14.1	12.5	13.6	9.4	14.1	10.3	9.2
	Min	2.9	3.2	5.4	4.3	4.4	6.5	6.8	4.5	5.0	4.4	4.3	3.5	3.1	4.3	6.1	5.3
	mm	2.5	1.0	9.9	3.0	0.9	.	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.
Schleswig	Mittel	4.3	6.9	7.9	6.9	6.5	9.3	11.1	9.0	8.1	7.9	6.6	7.1	7.8	6.8	8.4	7.6
	Max	6.7	12.4	11.3	10.2	9.9	13.9	16.8	13.7	13.3	13.3	9.7	11.9	14.8	11.2	15.9	13.0
	Min	2.2	1.8	4.8	4.9	4.3	5.6	6.9	4.4	4.9	3.8	4.1	3.2	0.6	1.7	1.5	2.5
	mm	8.6	0.0	3.3	8.5	0.3	.	.	0.0	.	.	0.0	.	.	.	.	.
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	4.7	7.4	7.8	7.2	7.4	10.1	11.8	8.4	8.2	5.7	6.0	7.9	6.9	7.3	6.7	6.5
	Max	7.2	12.9	11.6	10.0	12.3	15.1	19.1	12.1	13.3	9.1	8.2	12.9	12.3	13.6	12.9	9.7
	Min	2.1	3.2	5.6	4.7	4.6	6.8	4.5	4.6	3.3	2.4	2.6	2.2	2.1	0.2	0.7	1.9
	mm	4.8	0.4	10.4	2.3	0.0	.	0.7	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.
Hannover	Mittel	5.4	7.0	9.2	9.1	8.0	10.8	11.7	8.8	7.3	7.2	6.3	7.6	8.3	8.7	7.9	6.8
	Max	8.2	12.3	13.7	13.8	11.7	15.8	18.0	13.4	13.0	12.3	9.3	13.9	16.1	14.7	15.4	12.1
	Min	2.3	1.4	4.3	6.6	5.4	6.2	5.9	2.6	2.0	3.2	4.6	1.9	-0.4	1.7	0.0	0.2
	mm	0.5	0.3	0.0	2.9	0.0	.	.	0.0	.	0.1	0.5	.	.	.	.	.
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	5.4	7.7	8.9	9.4	7.0	10.2	12.0	8.9	8.7	8.5	6.1	5.6	7.1	6.9	8.2	7.9
	Max	7.9	13.0	13.0	14.6	10.3	14.5	17.3	13.8	13.3	14.4	9.4	8.8	14.4	12.6	15.2	12.2
	Min	2.5	1.9	3.6	6.7	4.9	5.0	6.1	3.6	4.7	5.7	3.3	1.8	0.8	0.6	0.0	3.6
	mm	1.0	.	1.5	1.5	0.2	0.0	.	0.0	.	0.0	0.0	.	.	.	.	.
Bremerhaven	Mittel	5.1	7.7	8.0	8.4	7.3	10.6	12.9	8.0	7.6	7.0	6.8	8.8	7.4	8.4	7.6	7.3
	Max	7.4	12.6	12.8	11.9	10.9	15.1	17.9	12.2	10.4	8.6	8.4	13.8	12.1	13.0	11.8	8.1
	Min	2.8	3.0	5.5	6.5	5.1	6.4	7.4	5.7	5.4	6.0	5.1	5.0	4.3	4.4	4.5	6.2
	mm	1.8	0.0	5.6	7.2	0.4	.	0.0	0.8	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	6.2	5.0	6.9	8.9	6.0	7.3	9.0	10.9	8.2	7.7	5.8	7.8	7.6	7.7	8.5	7.2
	Max	11.1	11.7	12.5	13.2	8.8	13.9	14.7	18.4	13.0	12.7	9.3	14.3	14.8	12.7	15.2	13.0
	Min	1.7	-0.7	0.2	4.9	1.1	0.8	2.9	3.5	3.2	5.0	3.3	3.2	2.2	3.5	2.9	2.0
	mm	0.0	.	1.3	0.0	0.0	0.0	.	0.0	0.2	0.1	0.0	.	0.0	0.0	.	.
Potsdam	Mittel	6.4	6.3	7.5	10.0	6.7	8.1	9.2	11.3	8.4	7.7	5.9	8.9	8.7	7.3	8.3	7.6
	Max	11.1	12.5	14.9	14.9	9.0	13.1	17.1	20.3	12.4	13.4	8.9	16.1	15.5	12.3	12.4	13.8
	Min	2.1	0.0	0.0	5.9	4.6	3.4	1.5	2.9	3.3	3.8	4.0	3.8	2.2	3.4	5.3	2.2
	mm	0.0	.	0.3	0.5	0.7	.	.	0.0	0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.3	0.5	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	7.3	8.4	6.0	5.7	5.3	6.3	7.4	6.5	8.6	10.0	9.8	10.7	14.9	11.4		TM °C	Fehmarn
	10.0	13.5	7.8	8.6	6.7	9.3	9.7	8.6	13.3	15.3	12.4	15.5	21.5	14.4		TX °C	
	5.0	4.3	4.3	3.5	3.5	4.7	4.7	3.6	3.2	6.3	8.0	6.5	11.4	8.9		TN °C	
	.	.	.	4.6	1.8	0.0	0.0	.	.	0.9	0.0	.	2.3	2.3		RR mm	
	6.7	7.1	5.8	6.3	5.2	6.2	7.0	8.4	11.0	9.4	8.8	10.2	11.8	9.3		TM °C	Helgoland
	8.2	10.3	8.1	8.4	6.6	7.9	8.8	10.7	15.9	14.6	11.0	13.9	13.7	11.9		TX °C	
	5.4	5.3	4.2	4.8	2.3	4.9	5.5	6.2	8.4	7.7	6.9	6.2	10.4	8.1		TN °C	
	.	.	0.1	1.2	1.9	.	.	.	0.7	5.5	0.0	0.0	6.5	2.6		RR mm	
	7.1	7.2	5.1	5.2	4.9	6.2	6.7	7.6	11.6	9.2	9.0	10.2	12.2	9.2		TM °C	List auf Sylt
	10.1	10.4	8.0	8.1	7.4	8.8	9.0	12.1	17.2	10.9	13.2	13.8	15.4	10.8		TX °C	
	5.3	4.3	2.7	3.1	2.9	4.6	4.8	4.6	6.3	7.3	7.0	4.7	8.1	7.5		TN °C	
	.	.	0.0	4.4	0.2	.	0.0	.	0.7	2.6	.	0.0	7.5	2.4		RR mm	
	6.7	8.5	4.5	3.6	4.4	5.1	6.4	7.7	10.4	9.5	10.6	11.3	16.2	10.4		TM °C	Schleswig
	12.4	15.3	10.1	9.5	8.3	10.7	11.9	12.8	17.0	11.4	16.2	18.0	21.7	12.4		TX °C	
	2.5	2.8	-0.1	-1.2	1.0	0.6	1.8	4.2	4.2	6.5	5.6	4.8	12.0	6.6		TN °C	
	0.0	.	.	7.5	0.7	0.1	0.0	.	0.7	3.2	0.0	.	5.1	5.5		RR mm	
	7.3	7.8	5.3	6.6	5.5	5.2	6.6	9.7	14.6	11.7	11.5	14.7	16.6	12.0		TM °C	Emden
	14.1	15.5	10.1	11.0	8.5	9.6	13.1	15.9	23.1	15.7	16.9	21.0	23.5	14.8		TX °C	
	1.1	-1.0	0.9	3.2	1.5	-0.2	-1.3	3.8	4.6	8.4	8.1	5.3	11.2	9.6		TN °C	
	.	.	0.3	1.4	0.9	0.0	.	.	0.7	.	.	.	11.2	0.0		RR mm	
	7.6	11.5	7.3	7.3	5.7	5.7	6.4	10.8	15.1	12.6	11.9	13.9	18.8	15.2		TM °C	Hannover
	15.7	19.7	13.1	14.9	9.1	11.0	13.8	17.7	22.8	15.2	16.5	20.6	23.9	19.5		TX °C	
	-0.9	2.2	1.9	-0.7	2.0	-0.3	-1.9	3.7	5.2	10.6	5.8	4.4	12.7	9.2		TN °C	
	.	.	.	0.7	1.3	.	.	.	0.0	4.5	.	.	0.1	0.0		RR mm	
	8.1	10.0	6.0	5.5	5.3	5.9	6.3	9.6	14.5	11.8	11.4	13.3	18.1	13.4		TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	15.4	18.2	10.8	9.9	8.0	10.7	13.1	15.5	21.5	14.9	16.8	19.8	24.6	16.7		TX °C	
	1.6	0.8	0.0	-0.5	3.4	0.4	-1.1	4.3	6.1	8.2	7.2	5.1	11.3	8.1		TN °C	
	.	.	.	3.9	1.6	.	.	.	.	2.1	0.0	.	2.5	0.4		RR mm	
	8.4	8.7	6.0	6.6	6.3	6.1	7.6	10.5	15.5	11.8	10.8	14.6	16.8	12.7		TM °C	Bremerhaven
	14.0	15.4	8.2	10.9	8.1	8.3	12.3	14.4	23.0	16.3	13.2	20.0	21.4	15.8		TX °C	
	3.0	4.7	4.0	3.8	3.1	3.4	2.8	6.8	6.7	9.3	8.4	7.4	13.6	8.6		TN °C	
	.	.	0.0	4.2	2.1	.	.	.	0.1	5.2	.	.	4.1	0.0		RR mm	
	8.2	10.8	8.6	6.7	4.9	5.7	6.0	9.2	12.6	12.1	10.9	12.4	16.5	16.8		TM °C	Neuruppin
	16.1	19.2	13.9	14.8	9.1	11.0	13.4	15.9	19.4	17.4	14.4	19.3	24.1	22.2		TX °C	
	0.1	1.6	0.6	-1.1	1.6	0.4	-1.7	0.7	4.7	8.5	5.6	5.0	10.4	10.4		TN °C	
	.	.	.	1.0	2.5	0.0	.	.	.	4.2	0.1	0.0	.	0.0		RR mm	
	8.3	13.1	9.4	8.6	5.5	6.1	7.7	10.7	14.0	11.8	11.5	14.0	18.2	18.2		TM °C	Potsdam
	16.8	21.2	14.6	17.1	9.6	10.9	14.0	17.5	22.7	18.3	15.7	21.0	25.5	24.7		TX °C	
	1.1	4.6	3.4	1.8	1.8	2.8	0.6	2.9	5.4	7.4	7.7	6.1	9.7	12.1		TN °C	
	.	.	.	1.1	0.8	0.0	.	.	.	3.1	0.0	.	.	0.2		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	5.3	4.4	4.0	5.1	5.5	6.1	5.1	7.4	5.7	4.3	3.9	2.3	3.9	4.4	5.9	5.9
	Max	9.3	11.2	6.0	9.0	7.3	10.3	7.5	11.5	8.2	7.4	4.8	3.7	8.3	6.0	10.6	9.1
	Min	2.2	1.2	2.5	2.9	3.0	2.9	3.5	4.7	3.4	3.1	3.3	0.6	-0.5	2.9	2.7	4.2
	mm	0.2	.	0.3	5.6	0.0	.	.	1.2	0.5	1.6	0.0	.	.	.	.	.
Rostock-Warnemünde	Mittel	6.0	7.0	7.7	7.8	6.0	8.6	10.1	8.0	6.1	5.4	5.2	4.1	3.1	5.4	6.2	6.0
	Max	9.5	12.8	12.5	13.2	7.4	11.8	15.2	14.7	9.3	8.4	7.3	6.2	6.3	8.3	10.0	8.8
	Min	2.9	1.6	3.0	4.3	3.8	5.7	5.4	4.7	4.6	4.2	4.2	2.2	0.7	3.1	3.0	4.8
	mm	0.4	.	5.1	0.7	0.3	0.0	.	0.7	.	1.0	0.0	.	.	.	.	.
Schwerin	Mittel	4.8	6.6	8.0	8.3	6.2	8.8	10.8	9.8	8.2	7.6	5.8	5.8	6.4	7.4	7.8	7.7
	Max	9.0	12.2	13.0	14.4	8.7	14.6	16.3	14.8	12.4	12.1	8.8	12.0	12.7	12.8	13.2	12.6
	Min	1.8	0.4	2.7	5.9	4.4	4.1	4.8	4.4	4.0	5.2	3.9	2.6	0.5	3.1	2.1	3.6
	mm	0.6	.	6.4	3.8	0.1	0.0	.	0.1	0.0	0.2	0.3	.	.	.	.	.
Ueckermünde	Mittel	6.6	6.0	6.0	8.1	6.1	6.0	9.4	10.9	7.5	6.0	4.5	4.0	5.0	5.1	6.0	6.5
	Max	10.9	10.0	10.0	13.3	9.6	12.7	15.0	17.7	10.5	9.6	6.1	6.4	9.5	7.0	9.9	12.3
	Min	2.2	1.2	1.2	3.5	0.1	-1.6	2.3	4.0	2.9	3.9	3.5	2.4	1.9	2.9	1.0	0.5
	mm	.	.	0.5	1.5	0.0	.	.	0.2	0.0	1.1	.	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	4.4	6.7	9.0	8.3	7.8	10.7	13.7	9.9	7.8	6.3	5.5	7.3	8.7	9.3	8.0	6.5
	Max	7.4	11.6	12.9	12.3	11.3	15.3	18.7	14.0	13.1	11.5	8.9	13.1	15.1	14.7	14.5	11.5
	Min	1.7	1.5	5.6	6.0	5.2	5.5	8.7	3.9	2.3	2.0	3.2	3.1	2.2	4.0	3.0	1.5
	mm	2.0	0.2	0.0	3.8	.	.	.	0.4	0.0	0.1	1.4	0.0	.	.	.	.
Düsseldorf	Mittel	5.4	7.6	9.5	8.5	7.3	11.4	14.3	10.4	8.2	8.0	5.8	8.3	10.8	9.9	10.2	7.8
	Max	9.8	13.5	12.5	11.1	11.6	18.0	20.4	13.5	15.7	12.0	9.2	13.2	16.6	15.3	16.1	12.4
	Min	2.7	2.3	6.4	5.3	2.0	4.7	9.8	2.7	0.1	3.2	1.7	2.2	5.5	3.2	3.7	4.3
	mm	0.9	1.2	0.8	2.8	.	.	0.1	1.4	.	.	0.0	0.5	.	.	.	.
Kahler Asten	Mittel	-0.8	1.3	2.9	2.6	2.7	5.8	9.5	7.0	3.9	2.2	0.0	1.8	5.7	4.6	4.8	1.2
	Max	2.7	5.5	6.1	6.2	7.0	10.4	15.3	10.2	8.1	5.2	2.8	3.8	9.9	7.8	9.6	4.5
	Min	-2.6	-2.7	0.6	0.7	0.2	1.6	3.9	2.0	0.6	0.2	-0.7	-0.2	2.7	1.7	0.8	-1.2
	mm	0.9	1.5	1.6	6.4	.	.	.	0.3	0.0	0.6	1.0	1.2	0.0	0.0	0.0	.
Münster/Osnabrück	Mittel	5.1	7.7	9.4	8.4	8.5	10.9	14.0	9.9	7.6	6.3	5.3	8.5	9.6	9.1	8.8	7.0
	Max	8.1	13.0	13.1	11.4	12.6	16.9	21.0	13.0	13.6	11.1	8.7	14.0	16.1	14.6	15.2	12.2
	Min	2.0	1.5	5.8	6.1	5.7	4.3	7.7	2.7	-0.4	1.8	0.6	3.4	3.0	2.1	2.3	0.7
	mm	0.6	0.6	0.6	2.6	.	.	0.0	1.7	0.0	0.0	0.1	.	.	.	.	.
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	6.2	6.6	8.8	8.5	7.8	9.5	13.4	12.7	12.3	10.4	7.5	6.9	9.6	10.1	9.1	10.5
	Max	11.0	12.6	12.2	12.5	13.0	16.9	21.2	17.1	16.2	14.4	10.8	8.3	13.4	14.8	12.7	14.8
	Min	-0.1	-1.9	7.0	4.1	2.5	0.0	5.3	7.6	8.4	5.5	4.8	5.0	5.7	5.6	3.6	5.1
	mm	0.0	0.2	7.8	1.0	0.0	.	.	.	0.0	.	1.1	4.3	0.6	0.5	0.0	.
Gießen/Wettenberg	Mittel	4.6	5.3	8.2	7.6	8.0	9.3	11.7	9.7	9.7	7.8	6.0	6.6	10.2	8.5	9.1	8.3
	Max	9.7	11.2	10.4	11.3	11.3	15.1	19.1	15.0	13.3	12.4	9.7	7.8	15.7	13.4	12.8	12.3
	Min	0.8	-2.2	6.0	5.2	4.5	2.5	1.9	2.7	3.1	3.9	4.0	5.2	5.9	3.7	5.8	3.5
	mm	0.5	0.0	1.9	2.8	.	.	.	0.0	.	0.0	0.8	0.1	0.0	0.1	0.0	.
Kassel	Mittel	4.6	5.0	7.8	7.2	7.8	9.6	11.6	9.3	8.6	6.8	5.7	6.3	9.9	8.5	8.4	6.5
	Max	9.0	11.6	12.3	12.4	11.7	16.3	19.5	14.1	13.5	10.5	8.3	8.8	15.2	13.9	12.8	10.6
	Min	-0.1	-1.4	4.5	5.3	4.4	3.6	4.2	4.1	3.1	4.0	4.1	4.2	4.4	5.2	5.0	2.4
	mm	0.0	0.2	2.4	4.3	0.0	.	.	0.0	0.0	0.5	0.7	1.3	.	0.9	.	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	7.0	8.6	5.1	5.2	4.3	5.4	6.6	5.7	6.1	9.3	8.8	9.6	14.6	12.6		TM °C	Arkona
	10.9	13.1	7.9	9.2	5.9	8.5	9.5	8.3	11.2	13.0	12.9	13.6	22.2	16.9		TX °C	
	2.6	4.4	2.8	1.5	2.7	3.4	3.2	3.6	3.4	7.0	6.2	6.0	9.8	8.4		TN °C	
	.	.	.	3.1	1.4	.	0.0	.	.	0.9	0.0	.	.	0.7		RR mm	
	8.8	9.1	6.1	5.9	5.2	6.2	7.4	6.9	11.3	11.1	9.5	11.1	16.6	13.9		TM °C	Rostock-Warnemünde
	14.4	16.4	8.2	9.2	6.6	9.2	11.1	8.8	18.9	17.8	12.8	15.4	24.3	17.5		TX °C	
	4.2	4.7	4.0	2.4	3.3	4.5	2.9	5.0	4.1	8.7	7.6	7.6	12.7	9.3		TN °C	
	.	.	.	3.2	2.4	0.4	0.0	.	.	0.4	0.1	.	0.0	1.6		RR mm	
	8.4	10.5	5.9	5.5	4.8	6.1	6.6	8.5	12.9	11.8	10.9	12.7	17.9	14.1		TM °C	Schwerin
	15.4	18.3	9.7	8.9	7.8	10.9	12.8	13.8	21.1	15.3	15.1	19.1	24.2	17.1		TX °C	
	1.1	3.0	1.8	0.8	2.1	2.4	-0.4	3.9	4.4	8.6	6.7	4.6	12.1	8.5		TN °C	
	.	.	.	3.1	1.3	0.0	.	.	.	3.5	0.0	.	1.4	2.5		RR mm	
	8.3	10.4	6.7	5.7	4.8	5.6	6.1	6.9	10.2	14.0	10.5	10.9	17.0	15.9		TM °C	Ueckermünde
	15.9	19.2	10.4	12.6	8.6	10.5	12.3	10.9	18.5	22.2	14.2	16.4	24.0	21.7		TX °C	
	0.2	2.1	-2.2	-2.9	2.0	1.2	-0.5	0.5	-0.7	7.2	7.1	4.6	10.3	10.5		TN °C	
	.	.	.	2.0	2.8	0.0	0.0	.	.	1.8	.	.	.	0.0		RR mm	
	7.4	11.6	7.9	8.0	5.8	6.1	7.5	11.1	17.3	11.8	11.6	14.2	19.1	14.2		TM °C	Bad Salzuflen
	15.7	19.2	12.8	14.8	9.4	11.6	13.9	18.2	23.3	16.2	17.1	20.7	23.8	19.5		TX °C	
	-1.3	1.3	3.6	1.7	2.8	1.8	-1.4	0.9	10.2	8.8	7.1	5.3	13.8	7.8		TN °C	
	.	.	.	0.0	0.0	.	.	.	5.9	5.9	.	.	0.4	0.0		RR mm	
	8.5	12.0	9.0	8.9	6.9	5.4	8.6	12.2	16.9	12.6	11.9	16.4	20.5	14.6		TM °C	Düsseldorf
	17.8	20.9	15.2	16.2	11.4	12.6	17.1	20.9	25.9	18.2	19.1	22.9	26.9	20.9		TX °C	
	-1.7	1.4	2.0	1.7	-0.4	-2.5	-0.3	-0.2	5.5	5.6	4.4	7.2	14.5	7.5		TN °C	
	.	.	.	0.0	0.0	.	.	.	1.8	.	.	.	0.0	.		RR mm	
	5.9	10.1	5.9	5.2	-0.2	1.7	6.1	10.9	13.6	7.5	7.9	11.6	16.0	11.1		TM °C	Kahler Asten
	12.5	16.4	9.3	12.5	4.0	8.4	12.4	16.6	19.0	11.1	12.2	17.1	20.5	15.3		TX °C	
	-1.9	5.8	1.9	-0.1	-2.6	-3.3	0.1	5.1	8.3	6.3	5.1	6.5	11.1	5.5		TN °C	
	.	.	.	0.0	1.3	.	.	.	3.0	0.3	.	.	0.1	0.0		RR mm	
	7.3	11.0	8.3	8.0	6.5	6.5	7.4	10.8	17.3	12.1	12.1	14.3	18.9	13.2		TM °C	Münster/Osnabrück
	16.4	19.9	13.8	14.2	9.8	12.1	14.7	19.1	25.1	16.9	18.7	21.9	26.0	19.0		TX °C	
	-2.4	-0.1	3.4	1.0	3.2	1.7	-2.1	0.1	8.5	6.9	6.3	4.8	10.6	7.3		TN °C	
	.	.	0.0	0.0	0.0	.	.	.	0.7	0.5	.	.	1.1	0.6		RR mm	
	9.7	11.8	12.5	11.9	7.8	6.9	10.8	13.6	17.1	15.0	14.5	15.4	18.7	17.7		TM °C	Frankfurt/Main
	17.3	20.9	20.7	19.9	11.7	13.8	18.6	23.0	24.9	19.4	20.4	23.1	26.7	21.3		TX °C	
	1.4	1.9	3.4	4.0	1.5	-1.6	2.2	2.3	6.0	10.0	8.5	6.5	9.0	12.3		TN °C	
	.	.	.	.	.	.	.	.	3.3	.	.	.	0.0	0.4		RR mm	
	8.1	11.2	10.4	9.5	5.0	5.5	9.1	12.1	14.9	12.9	11.4	12.9	16.5	16.3		TM °C	Gießen/Wettenberg
	16.2	20.2	18.3	18.0	10.1	13.8	17.3	21.1	22.8	17.4	18.2	20.8	25.1	20.2		TX °C	
	-2.2	0.3	2.9	2.0	-1.3	-3.8	-0.1	1.2	4.5	7.4	4.1	3.6	6.4	9.2		TN °C	
	.	.	.	.	0.0	.	.	.	5.0	.	.	.	0.0	0.1		RR mm	
	7.7	11.5	9.8	9.0	4.9	5.5	8.5	12.0	16.1	13.7	12.3	13.2	17.0	16.2		TM °C	Kassel
	16.4	20.8	14.4	18.2	9.5	12.8	16.1	20.9	23.9	18.4	17.3	21.1	24.2	21.1		TX °C	
	-1.6	1.0	5.5	1.2	0.9	-1.5	-0.6	1.7	7.9	10.2	6.8	4.0	9.3	10.1		TN °C	
	.	.	.	0.0	1.4	.	.	.	1.1	0.0	.	.	.	0.0		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	-3.5	-1.4	0.3	0.5	-1.0	2.4	5.8	6.8	0.7	-1.4	-2.2	-0.5	2.3	-0.3	1.5	-0.9
	Max	-0.5	2.3	3.0	1.9	0.0	6.5	9.4	13.7	5.1	0.4	-0.8	1.7	4.6	1.2	2.8	1.3
	Min	-4.8	-4.2	-2.4	-1.0	-2.2	-0.7	2.0	-1.5	-1.9	-2.8	-3.2	-2.8	-0.3	-2.4	0.0	-3.5
	mm	1.4	0.0	4.9	6.3	0.2	.	.	1.1	0.1	3.6	8.2	2.8	.	2.7	0.0	0.2
Magdeburg	Mittel	6.1	6.3	8.1	9.7	7.7	10.2	10.7	11.1	8.5	7.8	6.6	8.3	8.4	8.1	8.3	7.6
	Max	10.9	12.4	13.8	14.2	11.6	15.9	17.3	18.6	13.7	13.1	9.4	15.3	14.6	12.9	12.4	13.8
	Min	1.3	-1.0	2.2	5.9	4.8	4.8	3.2	4.4	3.2	4.4	4.9	3.9	1.9	3.5	4.3	3.1
	mm	.	.	0.2	0.7	0.0	.	.	0.2	.	1.1	0.0	0.6	.	0.4	0.1	0.0
Erfurt-Bindersleben	Mittel	4.5	4.6	7.5	8.0	6.7	8.7	11.2	10.7	8.6	5.6	4.0	4.8	7.8	6.0	5.6	5.8
	Max	9.4	10.6	12.1	12.8	10.5	14.8	18.3	17.7	13.1	9.5	5.8	8.2	13.6	10.7	7.2	10.0
	Min	-0.9	-1.7	3.2	4.4	4.0	2.1	4.3	3.7	2.9	2.8	1.7	2.5	2.3	3.7	4.5	1.3
	mm	.	0.4	0.1	0.0	0.0	.	.	0.0	.	1.8	1.9	2.2	.	5.2	0.1	.
Meiningen	Mittel	3.6	3.2	6.0	6.6	5.9	6.6	9.4	9.8	7.9	5.1	3.5	4.0	8.2	6.1	5.7	6.4
	Max	7.6	9.1	10.6	10.3	9.0	13.4	16.8	15.6	10.6	7.9	6.0	6.1	13.0	10.5	8.5	9.5
	Min	0.3	-3.1	2.1	5.0	1.8	-0.5	2.2	4.5	5.1	2.5	2.2	2.2	4.9	4.2	3.9	1.7
	mm	0.0	0.0	2.7	0.4	0.0	.	.	.	.	0.7	0.6	1.4	0.0	1.5	1.6	.
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	6.9	6.2	7.7	9.5	7.0	6.6	9.3	11.8	8.7	5.6	4.0	7.4	9.1	5.7	5.5	5.9
	Max	10.5	10.3	12.9	12.0	9.6	12.6	15.4	18.3	10.7	9.3	6.3	12.7	15.2	7.3	6.7	8.4
	Min	2.2	2.5	0.6	7.5	2.2	0.4	3.8	5.7	6.2	2.8	2.5	4.3	2.8	3.5	4.8	3.6
	mm	.	0.0	0.0	1.2	.	.	.	0.0	0.0	6.8	3.4	0.0	0.0	4.1	1.3	.
Fichtelberg	Mittel	-1.2	-0.9	1.6	2.3	-0.8	1.1	3.1	6.8	1.4	-1.9	-2.6	-0.4	2.4	0.1	-0.2	-0.2
	Max	2.5	4.0	6.4	5.1	0.7	5.8	7.8	13.0	3.8	0.1	-1.3	1.5	4.7	1.2	0.5	2.6
	Min	-3.1	-4.3	-2.0	-0.5	-1.7	-1.6	-1.5	2.4	-1.2	-2.8	-3.3	-2.3	0.7	-0.4	-0.8	-2.5
	mm	0.1	0.0	0.0	1.7	0.0	.	.	0.4	.	8.1	22.1	9.5	0.0	9.3	0.6	.
Görlitz	Mittel	7.1	5.6	7.5	9.7	6.8	6.1	7.6	10.3	9.2	5.3	3.9	7.7	8.3	5.1	6.4	6.7
	Max	11.4	10.7	12.7	13.6	10.0	12.0	14.4	17.8	11.6	9.2	5.8	13.1	15.5	6.8	7.7	10.8
	Min	2.8	1.8	1.0	4.7	1.9	-0.6	0.2	1.0	7.3	2.6	1.9	4.1	2.0	1.5	5.5	2.7
	mm	0.2	0.0	.	0.2	0.0	.	.	0.0	0.0	15.3	5.2	0.2	0.1	7.3	1.0	.
Leipzig/Halle	Mittel	6.2	5.4	8.0	10.2	7.1	8.8	9.5	11.3	8.7	6.6	5.5	6.9	8.6	6.1	6.2	7.1
	Max	10.4	11.3	13.5	14.6	10.1	14.3	17.0	19.3	12.5	10.9	8.0	12.6	15.0	10.7	9.0	10.6
	Min	1.6	-0.6	1.7	5.8	4.4	4.7	1.5	3.2	2.3	3.9	3.7	4.3	2.7	2.2	4.5	3.1
	mm	.	0.0	0.3	0.0	0.1	.	.	0.0	.	5.0	0.3	2.2	0.0	5.3	0.2	.
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	2.2	4.2	5.8	5.0	5.1	8.2	12.4	8.5	7.1	6.0	2.7	3.9	8.2	7.3	7.4	4.2
	Max	7.0	9.3	8.4	7.3	9.1	14.3	18.3	10.8	11.5	9.7	6.7	8.1	13.5	12.2	11.5	7.8
	Min	-0.1	-0.3	3.8	2.8	1.3	-0.2	6.3	6.0	2.4	1.7	-0.1	1.0	3.9	3.1	3.0	1.5
	mm	0.3	0.6	0.1	1.6	.	.	0.0	0.9	.	.	0.4	2.4	0.0	0.0	0.0	.
Trier-Petrisberg	Mittel	4.2	5.2	7.4	6.8	6.6	9.6	13.1	11.0	10.2	8.9	5.4	5.7	9.0	9.3	9.1	8.6
	Max	9.5	11.9	9.3	8.9	11.5	18.3	20.8	13.1	15.9	14.5	10.1	11.3	12.7	15.1	12.4	14.1
	Min	1.1	-1.0	5.7	5.1	3.0	-0.1	5.5	9.1	5.7	4.6	2.2	2.5	5.7	5.4	4.9	3.4
	mm	0.1	4.7	0.4	1.4	.	.	0.0	0.7	.	.	0.6	1.0	0.2	0.0	0.0	.
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	4.5	5.5	6.4	6.9	6.1	8.9	12.7	11.5	10.8	8.8	5.2	4.6	6.5	8.7	8.6	9.9
	Max	9.2	10.8	8.9	9.7	10.3	17.2	20.2	14.6	16.0	14.8	9.3	6.8	11.1	13.3	12.7	15.4
	Min	1.8	-1.4	4.9	5.1	2.4	0.2	4.8	9.4	5.4	2.8	2.5	1.7	3.4	5.1	5.2	5.2
	mm	0.5	2.5	2.0	1.0	.	.	0.0	0.0	.	.	0.1	2.7	4.2	0.0	0.0	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
4.2	8.0	2.7	1.9	-2.9	-1.3	1.5	5.9	9.6	6.0	4.7	8.4	12.1	9.2		TM °C	Brocken
11.4	13.7	6.7	7.3	-0.2	4.8	5.3	10.5	14.1	11.3	7.4	14.6	15.6	13.3		TX °C	
-4.1	4.4	-1.2	-2.6	-4.7	-5.1	-2.7	2.1	4.5	4.0	3.3	3.7	8.7	3.5		TN °C	
.	.	.	0.1	0.6	.	.	.	.	4.2	0.2	.	0.0	0.0		RR mm	
8.4	11.8	9.4	8.7	6.1	6.2	7.5	10.8	14.2	12.2	12.0	14.0	17.6	17.3		TM °C	Magdeburg
16.4	21.1	13.7	17.2	9.5	11.6	14.6	18.1	22.5	15.9	16.2	20.7	25.0	22.3		TX °C	
1.1	1.9	4.4	0.4	2.6	1.6	-0.6	0.8	3.2	9.1	6.8	5.7	9.6	10.9		TN °C	
.	.	.	0.2	0.9	.	.	.	.	7.9	.	.	0.1	.		RR mm	
6.4	10.5	9.2	9.8	4.2	4.7	7.3	10.8	14.1	11.9	11.0	12.0	17.5	17.4		TM °C	Erfurt-Bindersleben
14.1	18.1	15.2	16.8	8.2	11.0	14.0	17.8	21.5	17.7	15.7	19.9	24.6	21.9		TX °C	
-1.7	1.7	3.0	3.1	-1.0	-3.0	-2.4	2.1	4.9	7.2	4.9	2.3	9.0	12.2		TN °C	
.	.	0.0	0.0	0.5	.	.	.	.	1.9	.	.	0.0	1.2		RR mm	
7.5	11.0	10.4	9.8	3.7	4.8	8.1	11.9	14.9	12.2	11.1	12.2	15.7	15.9		TM °C	Meiningen
15.5	18.7	17.0	15.7	6.8	11.3	15.9	19.3	21.6	15.8	15.5	19.4	23.4	19.9		TX °C	
-0.6	1.5	4.0	4.4	1.4	-2.5	-1.2	2.9	7.0	9.1	6.8	2.9	6.5	11.1		TN °C	
.	.	.	0.0	0.0	.	.	.	1.1	0.0	.	.	0.1	0.5		RR mm	
7.1	11.5	10.3	10.0	5.2	4.9	7.3	10.6	14.0	12.9	11.4	13.0	17.9	19.0		TM °C	Dresden-Klotzsche
13.1	19.0	15.3	15.2	8.2	9.0	13.6	17.2	21.3	17.1	14.3	18.6	24.4	24.1		TX °C	
1.2	2.6	5.6	5.1	2.2	1.2	-0.8	1.8	4.5	9.8	9.1	6.2	9.6	13.3		TN °C	
.	.	0.0	0.0	0.9	.	.	.	.	3.3	0.0	.	.	0.8		RR mm	
2.7	6.0	6.1	4.7	-2.0	-0.8	3.7	7.3	9.4	7.7	4.9	7.6	12.5	12.1		TM °C	Fichtelberg
8.8	9.9	10.7	10.6	1.0	4.5	8.7	12.8	13.2	12.0	9.3	12.8	17.8	16.7		TX °C	
-2.9	2.8	2.1	0.8	-5.4	-5.6	-1.5	2.8	4.6	4.2	3.2	2.6	7.9	6.7		TN °C	
.	.	.	0.0	2.1	.	.	.	.	1.8	.	.	.	0.4		RR mm	
7.2	11.8	11.4	8.6	5.8	4.6	7.2	9.7	12.5	12.2	11.6	12.5	16.5	19.1		TM °C	Görlitz
13.1	18.6	17.4	14.6	9.0	9.3	14.4	17.1	19.3	20.7	15.9	18.0	22.5	24.5		TX °C	
0.4	4.1	5.8	2.2	1.9	0.0	-1.2	-0.2	4.1	6.2	8.9	5.9	9.3	14.9		TN °C	
.	.	0.0	0.0	0.4	0.0	.	.	.	0.7	0.0	.	.	0.0		RR mm	
7.2	11.6	9.9	9.7	5.9	5.2	7.9	10.6	13.4	11.9	11.9	13.0	17.2	17.9		TM °C	Leipzig/Halle
14.5	18.6	14.0	16.7	9.9	10.6	14.0	17.0	21.4	15.4	15.4	19.5	24.5	23.5		TX °C	
-0.5	2.9	5.9	1.4	-0.3	-0.7	0.9	2.0	4.4	7.3	8.0	5.1	9.5	12.8		TN °C	
.	.	0.2	0.1	0.3	.	.	.	.	6.0	.	.	0.0	2.3		RR mm	
7.3	10.7	7.6	7.9	3.3	4.2	8.0	12.2	15.3	11.0	11.1	14.1	17.8	13.4		TM °C	Nürburg-Barweiler
14.1	18.9	10.8	15.8	7.2	10.7	15.7	19.1	22.8	16.1	16.5	21.0	23.4	17.7		TX °C	
-1.2	1.5	4.0	0.7	0.3	-2.5	-1.5	2.2	6.1	6.9	5.3	5.0	10.6	8.2		TN °C	
.	.	.	.	0.0	.	.	.	5.0	.	.	.	0.0	.		RR mm	
9.7	12.3	11.6	10.3	6.9	7.3	10.8	13.8	15.7	13.1	13.6	15.6	18.0	15.4		TM °C	Trier-Petrisberg
18.5	21.0	19.6	18.9	12.4	14.7	19.5	23.2	25.5	18.5	20.5	24.5	26.8	19.1		TX °C	
1.8	2.1	4.1	2.5	0.6	0.0	1.9	3.2	6.0	8.2	6.3	6.1	8.1	11.2		TN °C	
.	.	.	.	.	.	.	.	2.2	.	.	.	0.0	1.1		RR mm	
9.2	12.3	12.1	11.0	7.6	7.7	10.8	13.9	16.4	13.1	12.9	15.6	18.3	15.0		TM °C	Saarbücken-Ensheim
16.9	20.2	19.6	19.4	14.4	14.7	18.6	22.0	23.7	18.0	19.3	23.0	24.6	18.2		TX °C	
2.6	3.8	4.1	3.0	0.4	1.1	3.6	5.8	8.3	8.3	6.8	7.4	8.5	11.2		TN °C	
.	.	.	.	.	.	.	.	3.4	.	.	.	0.0	0.3		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	-4.7	-3.2	-0.5	-1.7	-2.8	3.7	8.6	3.1	3.4	1.3	-3.5	-3.9	-2.1	-1.1	-1.4	0.1
	Max	-3.4	0.1	1.7	-0.9	-1.5	9.4	10.9	4.1	7.1	4.0	-1.4	-2.7	-0.1	0.4	-0.2	1.5
	Min	-5.6	-5.6	-1.9	-2.7	-4.4	-2.2	4.2	1.9	1.0	-3.0	-5.2	-5.0	-3.9	-2.0	-2.8	-1.8
	mm	0.1	2.0	1.7	2.2	0.0	.	.	.	.	.	1.3	.	0.2	0.9	.	.
Freiburg	Mittel	5.5	6.1	9.5	8.9	7.4	8.6	12.4	11.5	10.9	9.7	6.3	6.2	5.4	6.6	8.1	9.0
	Max	11.3	13.3	14.0	13.2	11.8	18.1	22.9	15.4	15.7	16.3	10.5	10.6	12.3	12.5	12.9	14.9
	Min	-1.3	-3.5	6.6	5.0	1.1	-1.6	0.6	5.9	4.2	1.9	0.4	0.1	-3.1	0.3	0.7	-0.2
	mm	0.3	2.4	9.4	3.7	0.0	.	.	.	.	.	0.1	.	0.0	0.5	.	.
Konstanz	Mittel	3.0	4.5	9.2	7.6	6.2	8.4	11.3	12.9	11.3	10.2	6.1	5.9	7.3	5.8	7.7	8.5
	Max	5.7	10.6	15.6	12.1	11.1	17.2	20.3	18.4	16.6	15.8	11.9	10.7	14.3	7.7	13.1	14.4
	Min	0.3	-0.8	3.9	5.4	2.8	0.7	2.9	7.7	6.9	4.9	1.3	2.6	1.5	4.3	4.2	2.9
	mm	0.2	0.3	1.2	1.6	0.5	.	.	.	0.0	.	0.0	.	0.0	8.3	.	.
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	4.2	4.8	9.1	8.5	6.4	7.6	11.6	11.2	10.2	8.6	4.4	4.5	6.0	7.9	7.1	9.2
	Max	8.5	10.4	13.3	12.4	10.3	15.8	21.0	15.8	13.3	12.4	8.3	7.7	10.8	12.1	11.9	12.7
	Min	0.5	-2.9	4.8	5.5	0.4	-1.6	1.4	5.3	6.2	2.3	1.2	2.3	1.7	3.8	1.9	6.2
	mm	1.4	0.5	0.0	0.0	0.0	.	.	.	0.0	0.0	2.8	.	1.1	0.2	.	0.0
Ulm	Mittel	2.6	3.8	7.9	6.9	5.8	7.2	10.0	11.1	8.8	7.7	3.1	3.8	5.2	5.0	6.0	7.5
	Max	4.5	9.3	13.5	10.5	9.9	13.8	17.6	17.9	11.9	12.8	7.6	7.1	10.7	8.0	10.6	10.4
	Min	-0.1	-1.4	2.1	4.0	2.5	-0.1	1.5	4.3	5.9	1.3	0.3	1.4	0.6	3.1	2.8	5.0
	mm	0.0	0.8	0.0	1.2	0.1	.	.	.	.	.	0.4	0.0	3.0	8.2	.	.
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	3.3	4.1	6.9	7.6	6.5	7.0	8.6	10.3	9.7	6.6	3.4	4.4	6.7	6.6	5.9	8.3
	Max	8.2	8.8	13.9	12.6	9.0	11.7	15.9	17.8	16.3	10.8	7.7	9.1	10.5	10.0	9.5	14.1
	Min	0.5	0.1	-1.0	3.5	4.2	3.0	1.5	3.2	4.4	2.1	0.4	-0.8	3.7	4.1	3.8	4.2
	mm	1.7	.	.	0.5	0.2	.	.	.	0.0	0.0	2.5	0.3	1.7	5.3	1.0	1.7
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	-0.5	0.7	6.2	4.5	3.0	5.3	9.2	9.3	8.9	7.7	2.6	3.5	4.4	4.3	5.8	7.3
	Max	2.3	9.8	15.1	9.0	6.2	14.7	19.4	18.1	16.0	11.3	7.6	9.1	10.0	6.3	10.3	13.2
	Min	-5.0	-7.8	-2.8	1.9	-1.0	-2.7	-1.3	0.2	0.0	2.7	-0.3	0.2	-2.0	2.6	2.4	0.5
	mm	7.2	.	.	8.7	3.1	.	.	.	0.0	0.8	2.5	0.1	0.9	2.9	.	0.0
Hof	Mittel	3.3	3.6	5.8	7.6	4.7	5.3	7.7	9.8	7.2	3.8	2.1	3.1	6.4	4.2	3.0	4.6
	Max	6.5	8.8	11.9	11.6	8.2	12.2	15.6	17.2	10.0	6.1	5.1	6.1	9.7	7.7	3.6	9.9
	Min	0.6	-1.0	-0.1	4.5	-0.3	-1.5	0.4	1.8	4.6	0.9	0.0	0.0	3.8	2.8	1.3	-0.3
	mm	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	.	.	0.5	0.0	2.3	6.5	4.2	0.3	2.0	1.0	.
München-Flughafen	Mittel	2.8	3.6	8.2	7.6	6.9	6.5	8.7	9.2	9.3	7.5	3.0	5.0	7.0	6.4	6.8	9.2
	Max	4.7	9.7	14.4	11.1	10.0	13.1	16.7	17.9	15.8	11.6	8.1	8.8	11.7	8.2	10.8	13.8
	Min	-0.8	-3.5	-1.6	3.1	2.6	-1.9	0.8	-1.2	2.8	-1.4	-2.9	1.7	2.6	5.1	4.0	4.3
	mm	0.4	0.0	.	0.2	0.0	.	.	.	.	0.0	0.2	0.0	4.8	14.3	.	0.0
Nürnberg	Mittel	4.8	4.3	8.8	9.3	6.9	7.1	10.0	10.9	9.7	6.4	4.8	4.8	7.3	7.4	5.4	8.5
	Max	7.9	10.5	14.6	13.2	11.4	14.6	18.4	19.0	15.8	11.5	9.3	8.8	10.9	12.6	8.3	15.9
	Min	1.2	-2.9	1.4	6.4	0.4	-1.6	0.7	1.4	4.2	1.2	2.0	2.0	4.3	3.3	0.4	2.5
	mm	.	0.2	0.1	0.7	0.0	.	.	.	.	0.2	4.2	1.9	2.2	1.0	0.0	.
Regensburg	Mittel	4.1	4.5	8.5	8.6	7.2	7.3	8.7	10.2	10.2	6.7	5.6	5.4	7.4	7.5	5.9	9.3
	Max	6.3	11.2	15.8	12.3	11.9	15.3	18.0	20.5	15.1	11.8	11.1	10.5	11.8	12.6	10.1	17.3
	Min	1.7	-1.5	2.2	5.6	3.3	-0.6	-0.8	0.9	4.8	0.9	0.8	1.5	3.8	2.8	0.3	4.8
	mm	0.2	0.0	0.0	0.4	0.0	.	.	.	.	0.2	0.0	0.6	7.8	0.0	0.0	0.0
Würzburg	Mittel	5.5	5.4	8.7	8.7	7.5	8.4	11.7	11.6	11.6	8.1	5.9	5.2	7.7	8.9	6.9	9.6
	Max	9.2	11.0	13.1	13.2	11.0	15.4	18.8	18.5	16.0	12.5	10.9	7.3	10.5	14.2	9.7	16.3
	Min	1.5	-1.0	4.8	6.3	3.2	0.0	4.4	4.5	7.6	4.0	4.1	3.3	5.8	6.2	3.3	4.7
	mm	0.1	0.2	0.4	0.1	0.0	.	.	.	.	0.0	7.6	8.8	3.7	0.4	0.3	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	3.0	5.2	6.6	5.0	3.0	3.9	6.2	8.4	11.1	6.0	6.6	9.6	12.8	7.1		TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
	6.9	7.4	9.7	7.3	6.3	7.8	9.3	12.7	13.6	8.6	9.8	14.2	16.0	11.1		TX °C	
	-0.4	2.8	4.9	2.4	-0.3	-0.9	2.5	4.7	8.0	4.5	4.1	5.4	9.8	5.6		TN °C	
	.	.	.	0.1	.	.	.	.	1.6	0.1	.	.	1.0	2.7		RR mm	
	10.6	10.9	12.9	11.1	9.5	8.9	10.8	13.2	15.8	15.1	14.0	15.2	19.0	16.8		TM °C	Freiburg
	19.6	20.0	21.6	19.5	16.7	17.6	20.3	23.2	24.9	20.2	21.1	24.5	27.5	21.8		TX °C	
	0.9	0.6	2.8	2.2	1.0	-0.1	0.4	0.6	3.6	8.9	5.3	5.4	6.5	11.9		TN °C	
	.	.	.	3.5	.	.	.	.	5.3	0.0	.	.	0.1	3.2		RR mm	
	11.1	8.8	11.3	10.9	11.6	10.4	11.4	14.5	15.1	13.3	14.4	15.8	17.6	17.1		TM °C	Konstanz
	18.0	14.2	18.8	17.4	19.3	17.5	18.2	22.9	22.9	18.1	21.4	24.0	26.0	23.3		TX °C	
	5.3	4.8	3.0	5.8	5.2	3.7	4.4	5.6	7.5	8.9	8.4	7.8	8.6	12.7		TN °C	
	.	1.1	.	0.6	.	.	.	.	0.5	4.0	.	.	0.2	7.3		RR mm	
	9.6	10.4	12.5	12.1	9.0	8.2	11.0	12.6	14.7	14.5	13.2	14.7	18.4	16.7		TM °C	Stuttgart-Echterdingen
	16.6	17.6	19.5	18.5	13.6	14.8	17.9	21.2	23.3	19.3	19.1	22.3	26.8	20.4		TX °C	
	2.1	1.8	2.9	5.0	4.2	1.5	2.3	1.8	4.2	8.3	5.7	5.7	8.1	12.5		TN °C	
	.	.	.	.	.	.	.	.	1.9	0.0	.	.	0.0	0.7		RR mm	
	8.7	8.8	11.8	10.6	8.6	7.4	9.7	12.7	15.0	13.0	13.1	14.4	17.4	15.7		TM °C	Ulm
	14.1	13.1	19.4	15.9	14.7	12.9	15.5	18.7	21.5	17.9	18.2	20.4	25.1	21.3		TX °C	
	2.5	4.0	3.8	5.3	3.5	1.6	2.4	5.4	7.6	10.1	8.1	7.5	6.8	11.2		TN °C	
	.	.	.	0.0	.	.	.	.	0.1	7.2	.	.	0.4	5.6		RR mm	
	8.5	10.1	11.4	11.7	8.9	7.3	9.3	11.5	15.1	12.7	13.1	13.4	15.5	16.6		TM °C	Fürstenzell
	14.2	16.7	18.4	17.9	13.4	12.9	16.8	19.4	22.2	16.5	19.5	20.1	24.0	23.6		TX °C	
	3.0	4.2	3.1	5.0	4.9	2.2	1.9	3.2	7.1	8.9	6.2	7.0	6.3	9.4		TN °C	
	.	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	.	0.1	.	.	.	14.8		RR mm	
	9.4	6.2	9.2	8.8	9.7	7.4	9.6	11.5	11.2	9.7	11.0	12.1	15.3	16.0		TM °C	Garmisch-Partenkirchen
	15.8	13.0	17.7	18.2	16.0	14.2	17.3	19.3	20.7	16.9	16.1	21.4	25.0	24.0		TX °C	
	2.6	1.4	1.3	1.7	4.0	-0.5	0.5	3.3	3.5	4.7	4.5	2.2	3.7	7.0		TN °C	
	.	9.6	0.0	2.4	0.1	.	.	.	18.8	1.7	0.0	.	.	8.2		RR mm	
	5.8	9.3	8.8	8.8	3.5	3.8	7.0	10.2	13.1	11.2	9.9	10.7	15.5	15.7		TM °C	Hof
	13.3	17.0	15.2	14.6	6.7	10.2	14.4	18.3	20.0	15.8	14.4	18.3	23.0	21.0		TX °C	
	-1.3	-0.2	1.6	2.1	-1.0	-2.0	-1.9	0.3	5.1	7.6	4.3	1.5	5.7	10.9		TN °C	
	.	.	0.0	.	0.0	.	.	.	.	1.0	.	.	.	0.3		RR mm	
	8.7	9.0	12.9	12.5	9.3	7.8	9.0	11.4	14.0	12.0	11.9	12.5	15.6	17.3		TM °C	München-Flughafen
	14.7	15.5	19.4	17.9	14.5	13.1	16.3	19.2	22.4	16.8	18.6	20.5	25.2	24.0		TX °C	
	4.1	3.8	4.3	6.4	4.9	1.8	0.1	2.5	3.5	6.3	4.1	2.8	3.9	10.0		TN °C	
	.	3.6	.	0.0	.	.	.	.	0.0	0.5	.	.	.	10.0		RR mm	
	8.2	10.6	11.7	11.3	7.4	5.5	8.7	12.0	14.7	12.7	11.6	13.0	17.9	16.7		TM °C	Nürnberg
	16.6	19.4	19.5	18.4	11.8	13.2	18.0	22.0	23.7	19.0	19.5	21.5	26.4	23.1		TX °C	
	-1.3	0.1	3.0	2.4	-0.7	-3.6	-2.5	-0.3	3.5	6.0	3.6	2.6	6.5	12.3		TN °C	
	.	.	.	.	0.0	.	.	.	0.0	0.6	.	.	0.1	1.1		RR mm	
	9.0	9.8	12.3	11.8	8.8	6.6	9.0	11.7	14.6	13.3	12.2	13.1	16.5	16.5		TM °C	Regensburg
	17.3	16.0	23.2	20.3	14.7	15.0	18.3	21.7	24.2	21.9	20.2	22.1	26.5	25.0		TX °C	
	1.4	1.8	4.4	2.8	3.5	-1.4	-0.7	0.9	4.4	6.6	4.4	4.1	5.0	10.8		TN °C	
	.	0.0	.	0.6	.	.	.	.	.	0.6	.	.	.	4.5		RR mm	
	8.9	11.6	13.1	12.5	7.5	6.3	9.6	12.8	15.4	14.1	13.2	14.0	17.6	17.0		TM °C	Würzburg
	15.5	19.5	20.5	18.4	11.7	13.1	17.6	21.1	23.4	19.0	19.9	21.5	26.4	22.4		TX °C	
	1.7	2.4	4.5	6.0	2.0	-1.1	0.1	3.2	6.8	9.0	7.3	5.4	7.5	12.7		TN °C	
	.	.	.	.	0.0	.	.	.	1.7	.	.	.	0.1	0.3		RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m, z. T. automatisch registriert

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

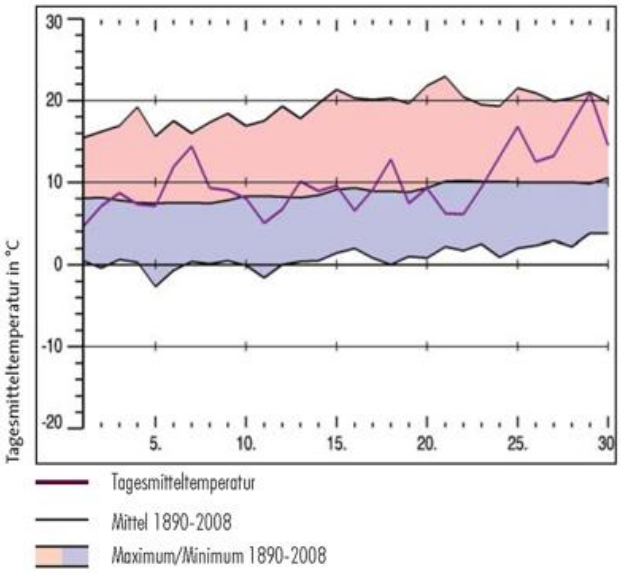
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

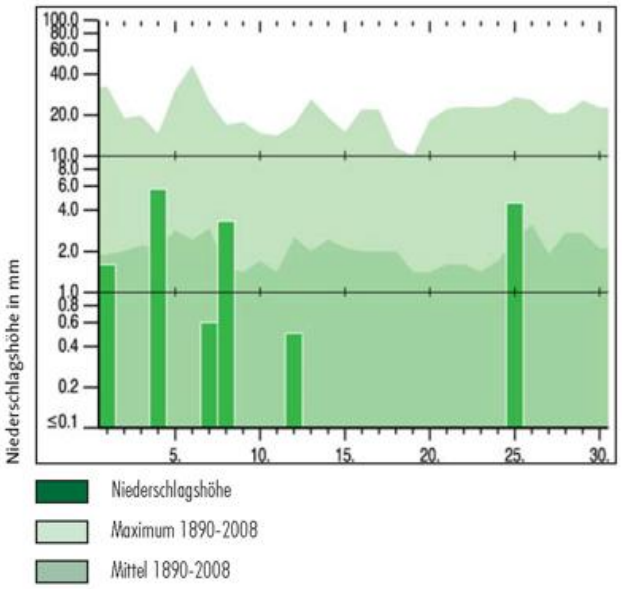
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

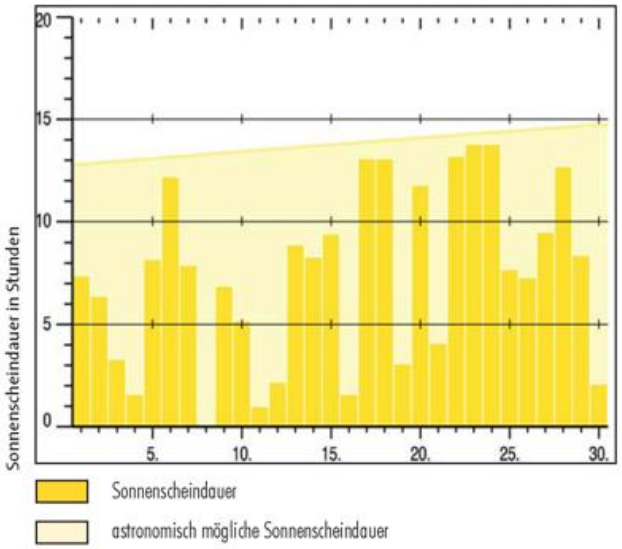
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

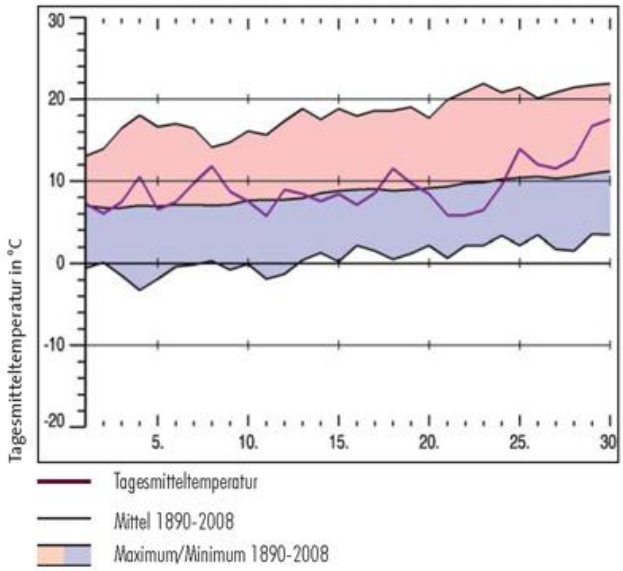
Monatsgang Aachen

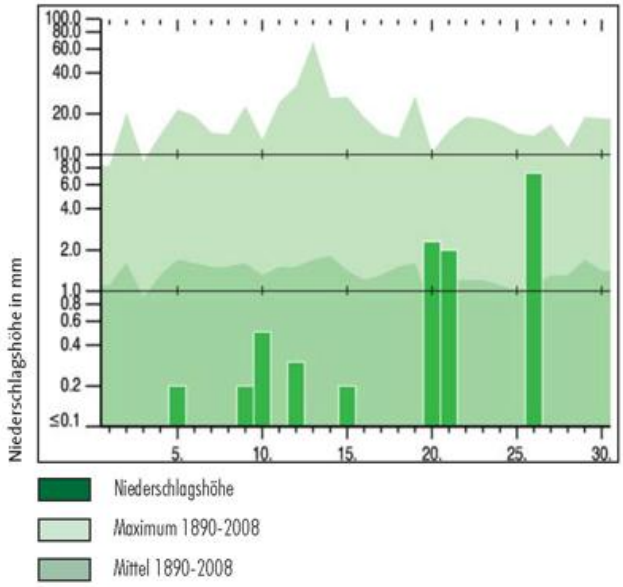


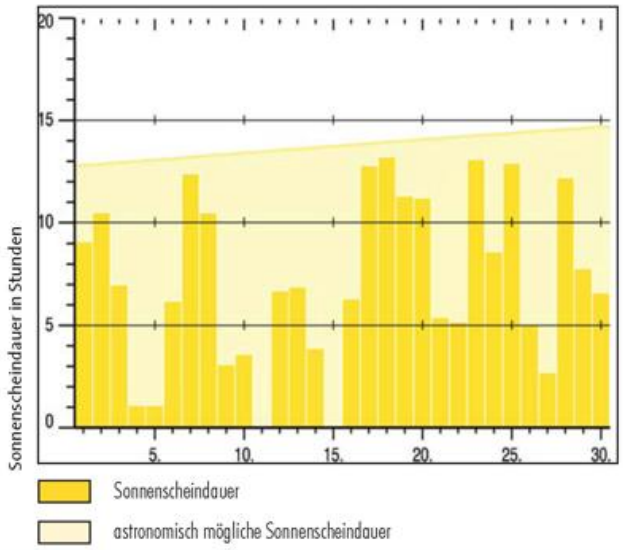




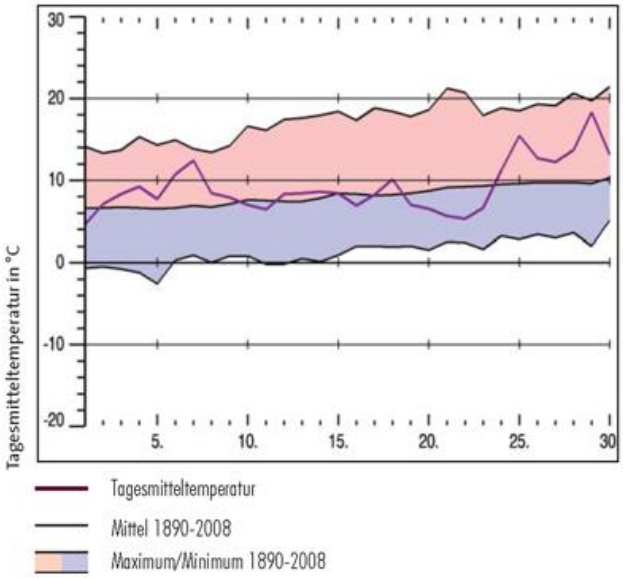
Monatsgang Berlin

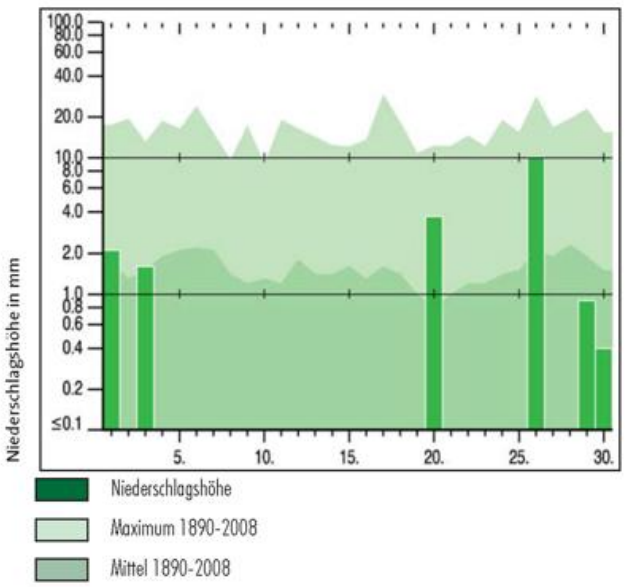


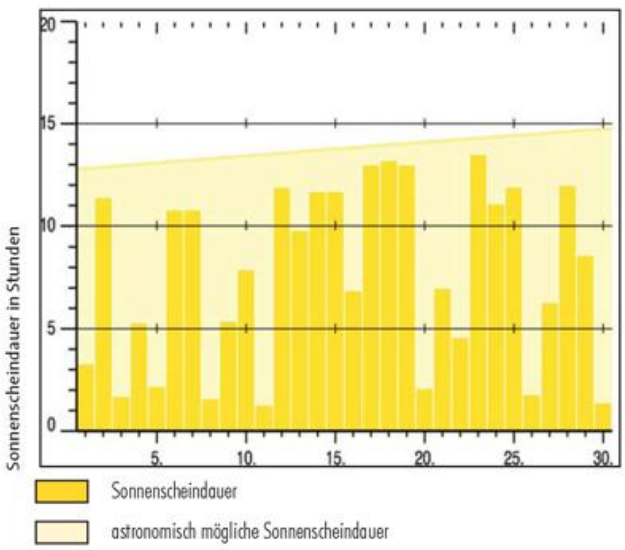




Monatsgang Bremen

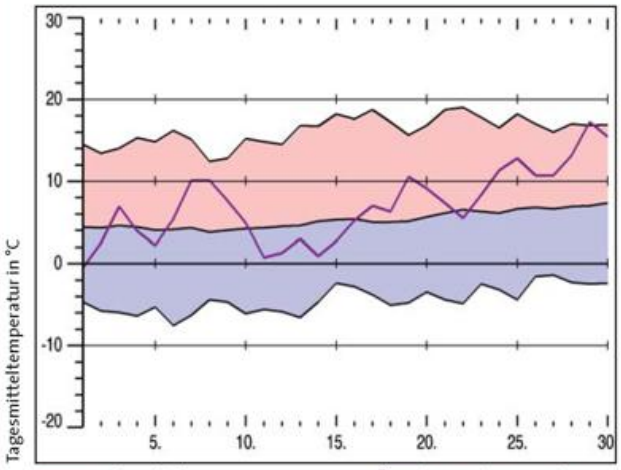






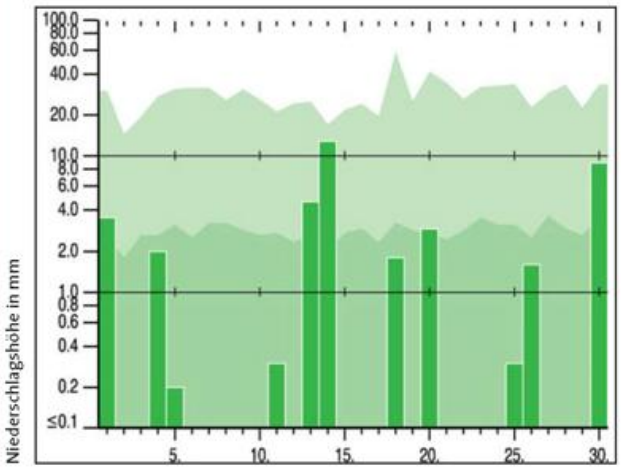
Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

Monatsgang Hohenpeißenberg

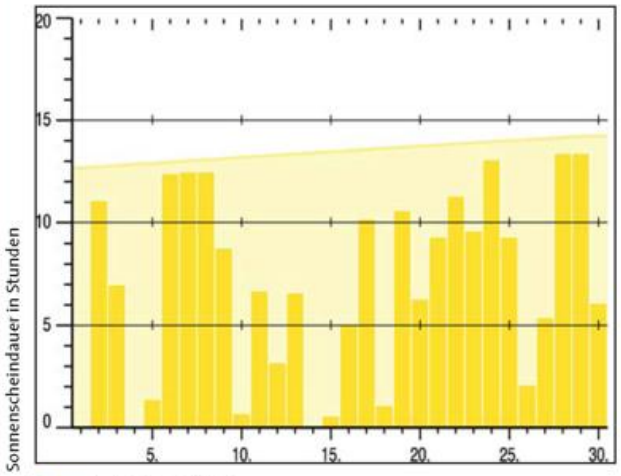


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des maximalen vieljährigen Mittels
am 29. mit 17.2 °C um 0.4 K

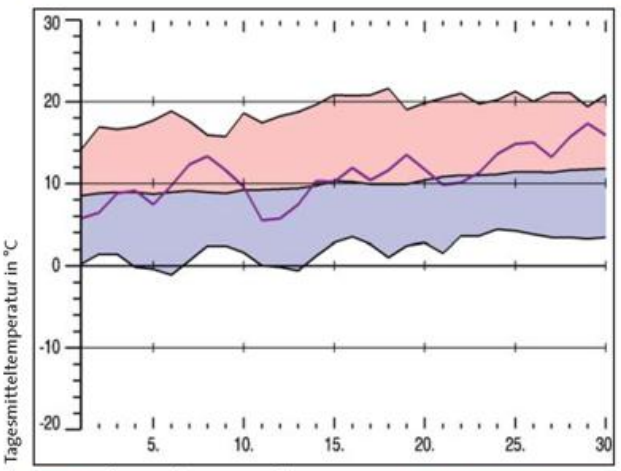


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



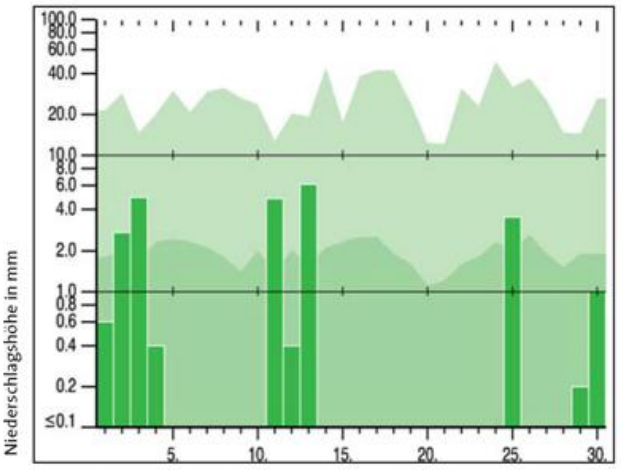
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



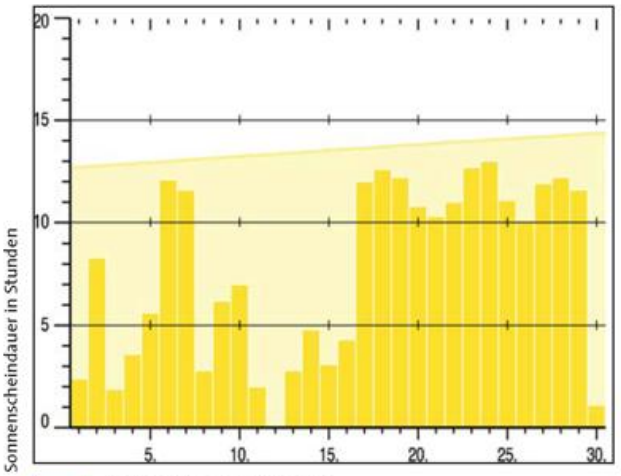
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

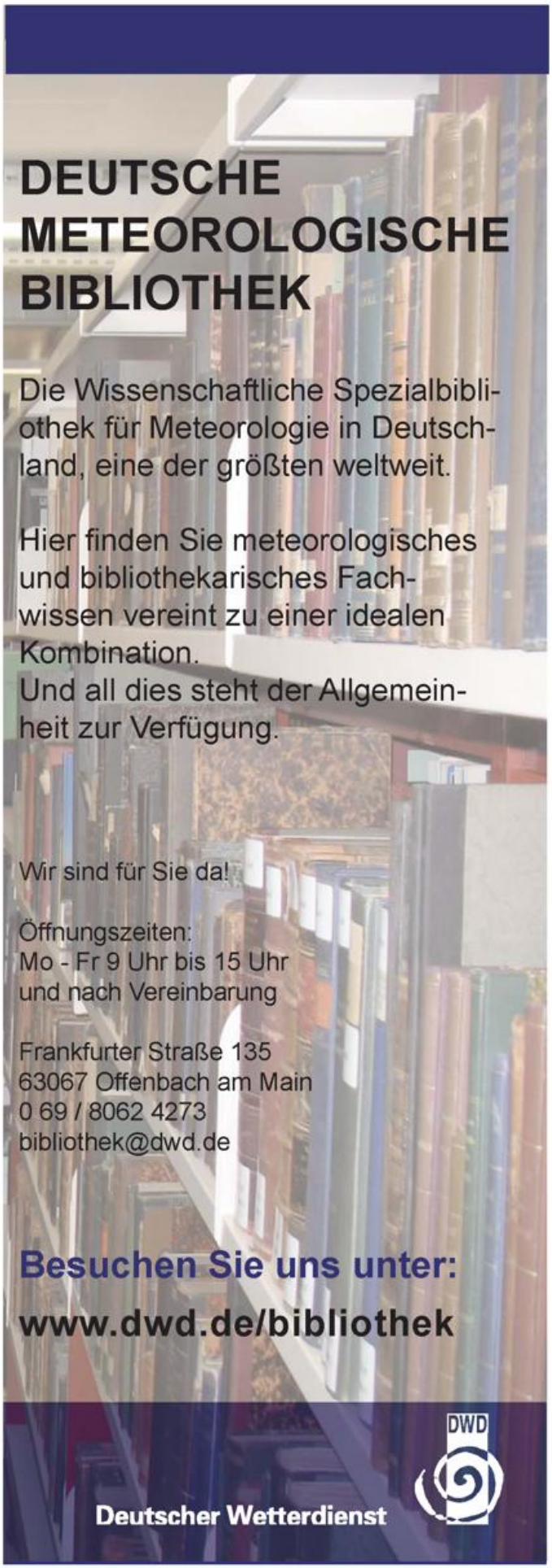
Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de



Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

05
2010

Jahrgang 12



Kälte, Regen und Tornados

Deutschlandwetter im Mai 2010

Das Wetter im Mai wurde von Tiefdruckgebieten dominiert, die für kühle Temperaturen und reichlich Niederschlag sorgten. Um Pfingsten konnte sich eine Phase mit größtenteils warmem und sonnigem Wetter durchsetzen, die jedoch von heftigen Gewittern beendet wurde. Tornados in Brandenburg und Sachsen hinterließen am Pfingstmontag eine Spur der Verwüstung. Der Monat fiel überall zu kühl und verbreitet zu nass aus. Es war der sonnenscheinärmste Mai seit Aufzeichnungsbeginn im Jahr 1951. Das zeigte die Auswertung der Messdaten von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des Deutschen Wetterdienstes.

Sommerliche Werte nur um Pfingsten

Die Temperatur lag mit 10.4 Grad Celsius (°C) um 1.7 Kelvin (K)[1] unter dem Normalwert. Der Monat war in ganz Deutschland zu kalt. Am Bodensee und im Süden und Osten Bayerns (München-Flughafen -0.2 K) war es gebietsweise weniger als 1 K zu kalt, während in der Nordhälfte gebietsweise 2 K unterschritten wurden (z.B.: Bad Salzuflen -2.8 K). Der Monat begann kühl – Fröste gab es im ersten Monatsdrittel vor allem im Norden und Osten. Die tiefste Temperatur wurde am 05. mit -3.3°C auf der Wasserkuppe, der stärkste Bodenfrost am selben Tag mit -6.5°C in Lübeck-Blankensee gemessen. Auch tagsüber blieb es in der ersten Maihälfte frisch, erst am Pfingstwochenende wurden sommerliche Werte erreicht. Die Höchstwerte von 29.0°C wurden am 24. in Bendorf und am 25. in Lahr gemessen, bevor der Monat kühl ausklang.

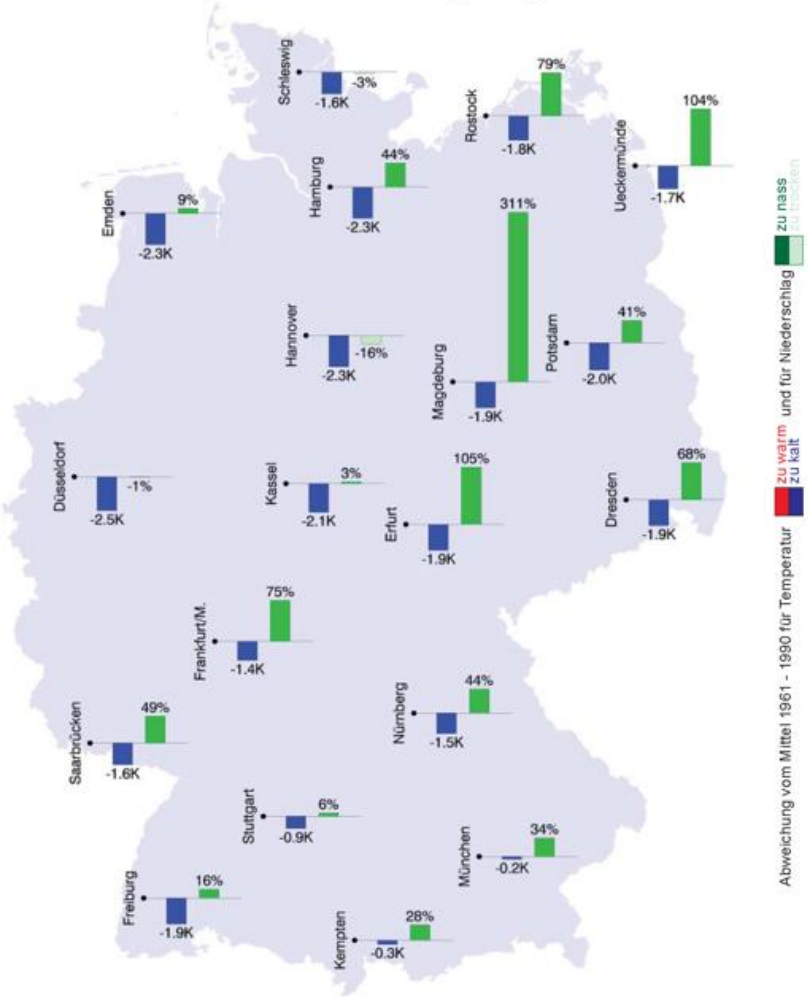
Im Osten deutlich zu nass

Während der April ein erhebliches Niederschlagsdefizit aufwies, überbot der Mai mit 100 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) sein vieljähriges Soll von 70 mm um 43%. Im Nordwesten und Westen war der Mai etwas zu trocken (bis 60 % in Münster-Osnabrück), am Alpenrand wurde das Mittel örtlich knapp erreicht. An Ostsee und Rhein fiel örtlich mehr als die doppelte Niederschlagsmenge, in den östlichen Bundesländern vereinzelt bis zum Vierfachen des Solls (Magdeburg 411 %). Die Monatswerte reichten von 31 mm auf Norderney bis 248 mm auf der Zugspitze. Die höchste Tagesmenge fiel am 11. mit 47.5 mm in Magdeburg. An Niederschlagsmessstellen wurden bis 66 mm (am 06. in Baiersbronn-Ruhestein/Schwarzwald) gemessen. Die ungewöhnlich kühlen Temperaturen brachten in der ersten Monatshälfte in den höheren Mittelgebirgen Schnee.

Sonnenscheinarm wie nie

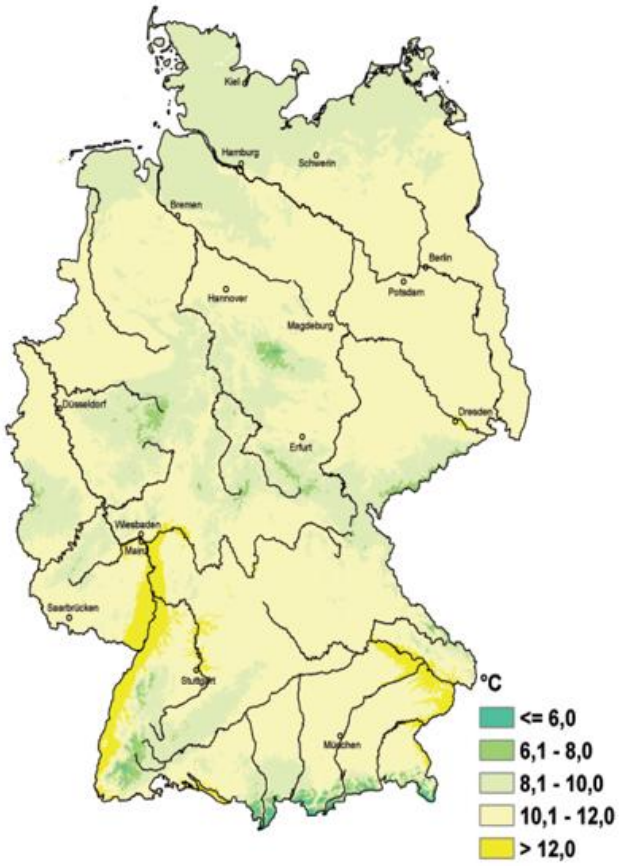
Die Sonnenscheindauer lag mit 114 Std. um 42 % unter dem vieljährigen Mittel von 196 Std. Nur auf den Ostfriesischen Inseln schien die Sonne mit bis zu 107 % (Norderney) überdurchschnittlich lang. Nach Südosten nahm die Sonnenscheindauer stetig ab, so dass die Südosthälfte weniger als die Hälfte der üblichen Sonnenscheindauer (Gr. Arber 32 %) bekam. Die Sonne schien von 61 Std. auf dem Gr. Arber bis 242 Std. auf Norderney.

Abweichung im Mai vom vieljährigen Mittel 1961-1990

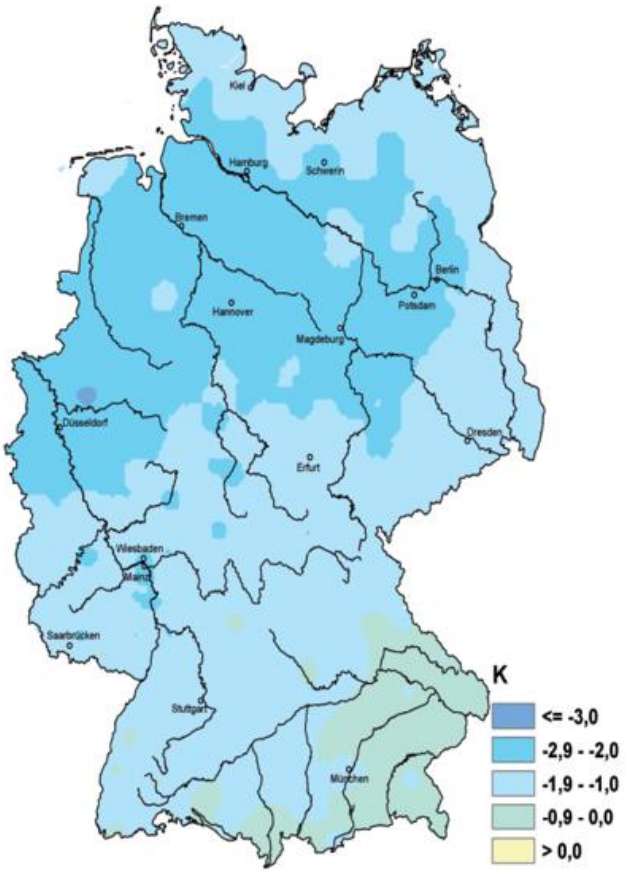


[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

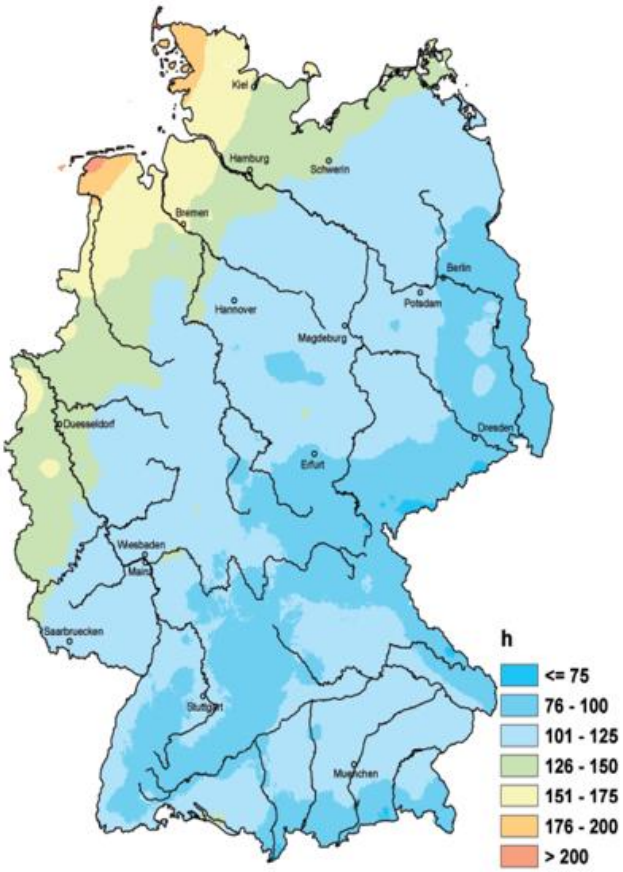
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



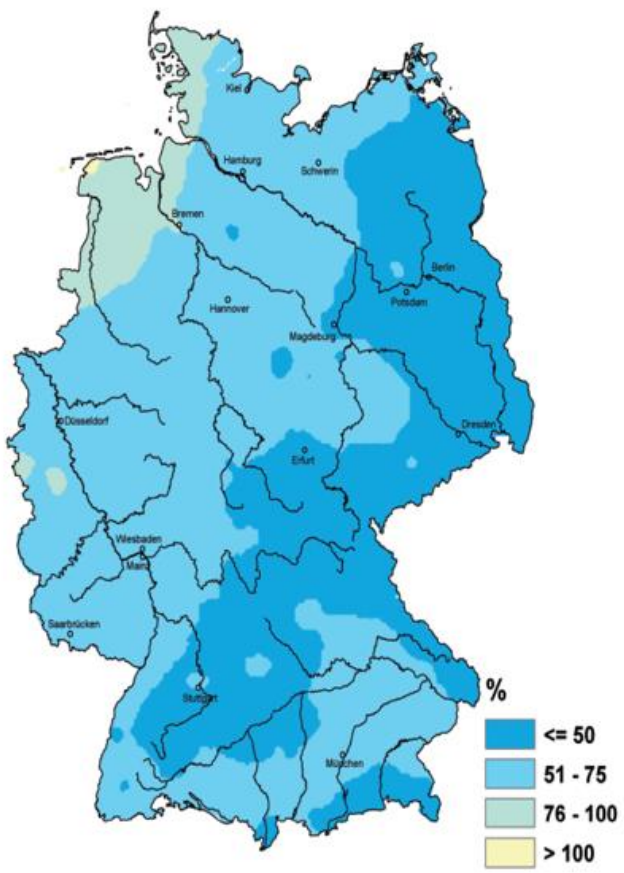
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Wetterschäden[1)]
Heftige Unwetter in Süddeutschland führten in den Nächten zum 12. (Schwerpunkt: Oberpfalz, Franken) und zum 13. (Schwerpunkt: Südbaden) zu teils schweren Schäden (umgestürzte Bäume blockierten Straßen, überflutete Keller). In Widdern bei Heilbronn wurde ein Spaziergänger vom Blitz getroffen und leicht verletzt. In Gunzenhausen (Kr. Weißenburg) schlug ein Blitz in eine Tankstelle, in Dietenhofen (Kr. Ansbach) in den Holzverschlag eines Sägewerks ein und in Nittenau (Kr. Schwandorf) brannte eine Maschinenhalle nieder. Bei Aschaffenburg legte ein Hangrutsch den Verkehr der A3 für eine Stunde lahm. Im Landkreis Waldshut wurde eine Straße nach einem Erdrutsch den ganzen Tag gesperrt. Starke Regenfälle spülten Böschungen am Rhein-Main-Donaukanal aus und rutschten ab. Der Kanal wurde zeitweise für die Schifffahrt gesperrt.
Blitzeinschläge am 13. in eine Trafostation in Bensheim sowie in den Sendeturm des Melibokus verursachten Stromausfall bzw. Ausfälle bei WLAN-Internetverbindungen.
Am 25. schlug der Blitz bei Steinbach am Wald (Kr. Kronach) in ein Motorrad ein. Fahrer und Sozius wurden schwer verletzt.

Hagel
wurde an vielen Tagen des Monats (außer in Bremen, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern) teils örtlich, in Nordrhein-Westfalen, Hessen, Thüringen, Sachsen, Baden-Württemberg und Bayern mehrfach registriert (gemeldete Korngröße bis 3 cm Durchmesser in Zirndorf und Dietenhofen am 11. sowie Oberbergkirchen-Schörging am 25., alles in Bayern).
Neben vielen kleineren Schäden, wurde am 13. im Gemüseanbaugebiet „Knoblauchsland" -Nürnberg, Fürth, Erlangen- ein Großteil der Ernte vernichtet. In Müncheberg (BB) gab es am 24. Schäden an Feld- und Gartenkulturen. Am 30. wurde aus dem Erftkreis von tennisballgroßen Hagelkörnern berichtet, die eine Autoscheibe durchschlugen.

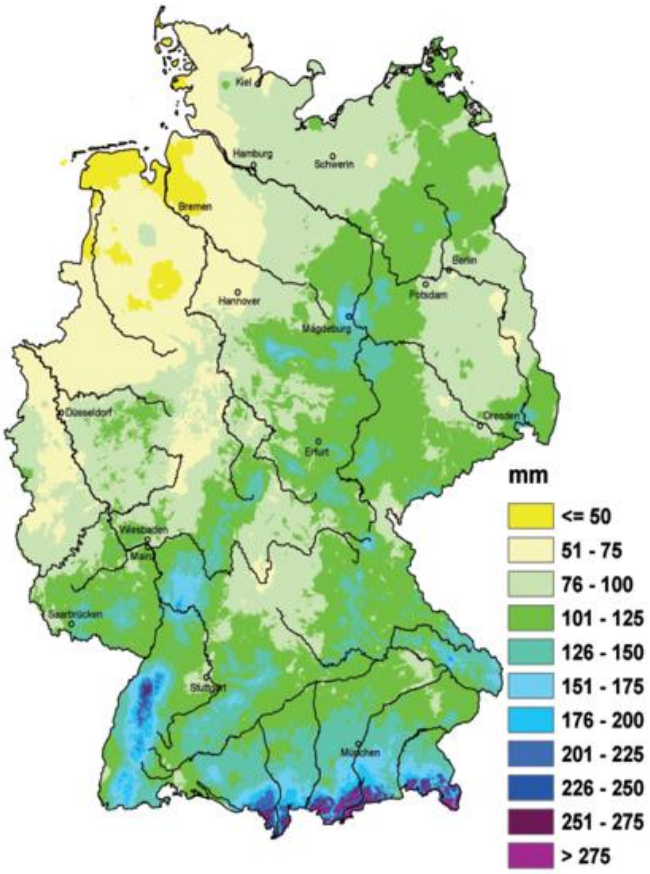
Der „Pfingstmontag-Tornado"
hinterließ eine ca. 80 km lange Spur der Verwüstung, die von Puschwitz im südlichen Brandenburg über Mühlberg an der Elbe, Großenhain und Radeburg bis Großharthau östlich von Dresden reichte. Von dem Tornado liegen keine Fotos vor, da es sich um einen, in Deutschland selten vorkommenden „rain-wrapped Tornado" (der Tornado war von dichten Regenwolken und Hagelschauern eingehüllt) handelte. Deshalb kann dieser Tornado nur mit Hilfe der entstandenen Schäden beurteilt werden, was noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Die Schadensschneise ist nicht klar durchgehend und legt die Vermutung nahe, dass es sich um mehrere Tornados und downbursts (Gewitterböen) handelte. Die teilweise bis 1 km breite Schadensspur weist darauf hin, dass es sich um einen „multi-vortex Tornado" gehandelt hat. Solche Tornados enthalten zwei oder mehrere kleine Wirbel, die um das Zentrum des großen Tornados kreisen. Die Stärke* des Tornados lag im F2 Bereich, einzelne Schadensereignisse lassen den Schluss zu, dass es sich zeitweise um einen F3 Tornado gehandelt haben könnte.
Schäden (Auswahl): Dächer wurden abgedeckt, Häuser und Autos beschädigt, Keller liefen voll, umgestürzte Bäume machten Straßen unpassierbar, der Zugverkehr in der Region kam zum Erliegen, in mehreren Ortschaften knickten Masten um und das Stromnetz brach zusammen, 38 Menschen wurden verletzt, in Mühlberg/Elbe brach die Kirchturmspitze ab und die Elbbrücke musste gesperrt werden, nachdem die Seitenverkleidung beschädigt wurde, in Großenhain starb ein sechsjähriges Mädchen, nachdem ein Baum auf das Auto fiel, in Walda-Kleinthieming verloren rund 80 % der Gebäude ihre Dächer.

**) Auf der Seite 35 finden Sie eine weitere Information zu den Tornadostärken.*

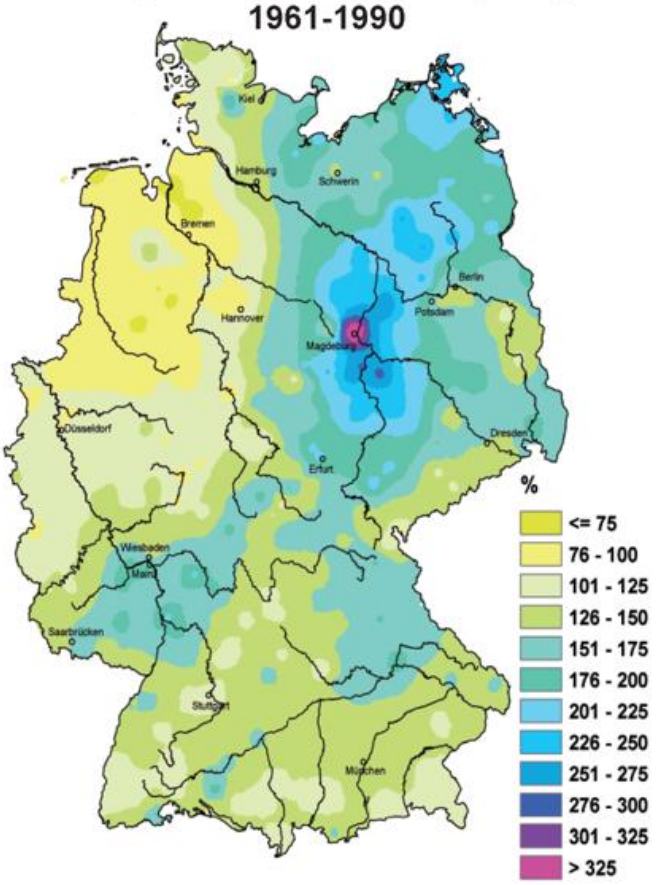
Extremwerte im Mai 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	8.6	Arkona		7.6	Braunlage		-3.7	Zugspitze	
	höchster Wert	12.7	Lahr		12.5	Freiburg im Breisgau		9.5	Oberstdorf	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	15.0	Helgoland	am 29.	19.9	Braunlage	am 24.	4.5	Zugspitze	am 25.
	höchster Wert	29.0	Bendorf, Lahr	am 24.,25.	28.7	Freiburg im Breisgau	am 25.	25.1	Oberstdorf	am 25.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-2.4	Barth	am 11.	-1.4	Braunlage	am 05.	-11.5	Zugspitze	am 19.
	höchster Wert	5.6	Norderney	am 05.	4.9	Konstanz	am 07.	1.1	Hohenpeißenberg	am 07.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	31	Norderney		60	Gießen-Wettenberg		99	Kahler Asten	
	höchster Wert	193	Magdeburg		206	Garmisch-Partenkirchen		248	Zugspitze	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	7.4	Norderney	am 02.	9.7	Weißenburg	am 19.	14.8	Kahler Asten	am 06.
	höchster Wert	47.5	Magdeburg	am 11.	36.6	Erfurt-Bindersleben	am 11.	41.3	Brocken	am 19.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	85	Berlin-Schönefeld		73	Hof		61	Großer Arber	
	höchster Wert	242	Norderney		151	Aachen		106	Kleiner Feldberg/Taunus	

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

09./19. 5 Tage: Feldberg/Schwarzw. 68.4 mm (09.-13.), Zugspitze 66.0 mm (15.-19.);
28.-31. 4 Tage: München-Stadt 45.0 mm, Neuhaus am Rennweg 43.5 mm, Schmücke 41.8 mm, Michelstadt-Vielbrunn 36.6 mm;
01./04. 3 Tage: Konstanz 39.5 mm (01.-03.), Kempten 34.0 mm (02.-04.)
11./27. Lahr 36.3 mm (11.-13.), Rheinstetten 34.7 mm (25.-27.),
26.-28. Wasserkuppe 34.0 mm,
28.-30. Kempten 49.1 mm, Oberstdorf 48.9 mm,
29.-31. Kl. Feldberg/Taunus 44.6 mm, Stötten 40.7 mm;
01./02. 2 Tage: Garmisch-Partenkirch. 38.1 mm, Oberstdorf 33.5 mm, Ulm 33.1 mm,
13./15. Fürstenzell 36.2 mm (13./14.), Neuruppin 30.2 mm (14./15.),
18./19. Brocken 51.7 mm, Magdeburg 33.4 mm, Leinefelde 32.8 mm,
19./20. Mannheim 38.7 mm, Michelstadt-Vielbrunn 33.5 mm,
25./26. Tholey 42.3 mm, Saarbrücken-Ensheim 36.0 mm, Mannheim 35.8 mm, Michelstadt-Vielbrunn 34.3 mm,
29./30. Feldberg/Schwarzwald 42.5 mm, Freudenstadt 39.4 mm, Augsburg 36.2 mm,
30./31. Greifswald 52.6 mm, Wendelstein 46.1 mm, Carlsfeld 45.7 mm, Zugspitze 44.1 mm, Arkona 42.4 mm, Leipzig 40.1 mm, Brocken 35.6 mm, Gr. Arber 35.0 mm, Stötten 33.9 mm, Trollenhagen 32.7 mm, Ueckermünde 32.1 mm, Barth 31.3 mm, Neuruppin 30.8 mm, Mühldorf 30.7 mm, Wiesenburg 30.2 mm.

Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)

24. Koßdorf 41.6 mm in 30 Minuten (Kr. Elbe-Elster, BB),
26. Hofheim am Taunus 42.4 mm in 12 Stunden.

48-stündige Niederschlagshöhen (alle in Bayern):

29./31. Aschau-Stein 90.1 mm (Kr. Rosenheim), Marktschellenberg 85.5 mm (Berchtesgadener Land) Obere Firstalm/Schlierseer Berge 79.0 mm (Kr. Miesbach).

24-stündige Niederschlagshöhen:

06. Baiersbronn-Ruhestein 66.0 mm (Kr. Freudenstadt, BW), Bad Herrenalb 52.3 mm (Kr. Calw, BW), Oberharmersbach 49.7 mm (Ortenaukreis, BW), Baden-Baden-Geroldsau 47.3 mm,
11. Adelsdorf 47.2mm (Kr. Erlangen-Höchstadt), Zielitz 45.9 mm (Kr. Börde, ST),
13. Ühlingen-Birkendorf 53.7 mm, Wutöschingen-Ofteringen 52.9 mm (Kr. Waldshut, BW), Lenzkirch-Ruhbühl 47.7 mm (Kr. Breisgau-Hochschwarzwald, BW),
18./19. 18. Berkholz-Meyenburg 46.2 mm (BB), 19. Geisa 52.5 mm (TH),
30. Dasing 47.0 mm (BY) , Großenkneten 45.1 mm (Kr. Oldenburg, NI).

Gebietsniederschlagshöhen

Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	71	132
Mecklenburg-Vorpommern	94	183
Niedersachsen und Bremen	68	111
Sachsen-Anhalt	125	241
Brandenburg und Berlin	99	183
Nordrhein-Westfalen	71	99
Hessen	98	139
Thüringen	105	160
Sachsen	106	158
Rheinland-Pfalz und Saarland	99	140
Baden-Württemberg	128	135
Bayern (nördlich der Donau)	110	151
Bayern (südlich der Donau)	149	136
Bundesrepublik Deutschland	100	143

*1 = Daten aus 1180 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

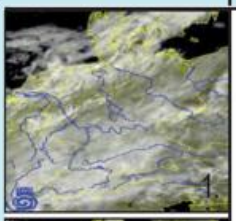
Gebietsniederschlagshöhen

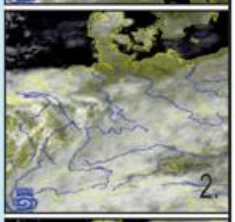
Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	55	87
Weser (oberhalb Allermündung)	84	121
Weser (ab Aller einschließlich)	76	121
Elbe (bis Saale einschließlich)	108	176
Elbe (unterhalb Saale)	95	177
Rhein (oberhalb Mainmündung)	131	138
Main	105	152
Rhein (unterhalb Mainmündung)	86	119
Donau (bis Regen einschließlich)	126	144
Donau (unterhalb Regen)	150	137

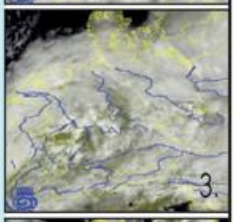
Witterungsverlauf Großwetterlagen

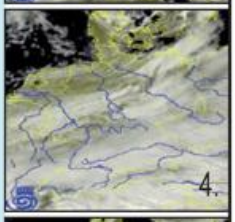
Trog Westeuropa TrW 01.-05. Mai

Satellitenbild
visuelles Bild
von jeweils
12 Uhr UTC











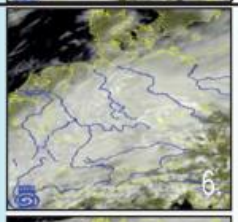
Witterung

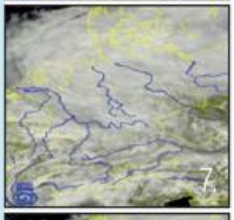
Die seit dem 30.04.2010 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an.
Am 01. war es zumeist wechselnd, im Süden verbreitet auch stark bewölkt. Im Norden schauerte und vereinzelt gewitterte es auch. Ab Nachmittag lockerte die Bewölkung auf. Südlich des Mains fiel verbreitet auch länger anhaltend Niederschlag mit örtlichem Gewitter in Alpennähe.
Am 02. überquerte, nach zwischenzeitlichen Wolkenauflockerungen, ein weiteres Niederschlagsfeld unser Gebiet von West nach Ost. Nördlich der Mittelgebirge schauerte es, zeitweise schien die Sonne. Im Westen gewitterte es vereinzelt. Im Süden und Südosten bedeckten verbreitet Wolken den Himmel und es fiel länger anhaltend Niederschlag.
Am 03. bedeckten zumeist Wolken mit z. T. länger anhaltendem Niederschlag den Himmel, gelegentlich schien auch die Sonne. Im Westen gewitterte es vereinzelt, im Sauerland auch mit Hagel.
Am 04. zogen im Süden die Niederschlagsfelder nach Osten ab. Von Nordwesten lockerte, bis zum Main fortschreitend, die Bewölkung auf. Ab Mittag setzte im Süden wieder Niederschlag ein.
Am 05. zog das Niederschlagsgebiet mit dichter Bewölkung vom Süden bis zum Main. Nördlich des Mains war es wechselnd bewölkt, verbreitet auch heiter. Nach einer kurzen Aufheiterung folgte ein weiteres Niederschlagsband aus Süden.

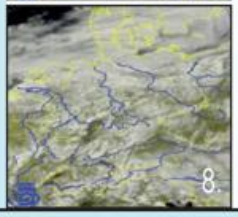
Temperatur

Tiefstwerte: am 01. von 1.6°C (Itzehoe) bis 11.7°C (Regensburg);
am 02. von -0.5°C (Itzehoe) bis 10.4°C (Würzburg);
am 03. von 1.5°C (Lüdenscheid) bis 9.2°C (Oschatz, Straubing);
am 04. von -1.5°C (Kahler Asten) bis 9.0°C (Mühldorf);
am 05. von -3.3°C (Wasserkuppe) bis 8.9°C (Mühldorf).
Höchstwerte:
am 01. von 8.3°C (Schmücke) bis 20.0°C (Seehausen);
am 02. von 8.6°C (Klippeneck) bis 17.3°C (Mühldorf);
am 03. von 6.4°C (Arkona) bis 16.6°C (Mannheim);
am 04. von 4.3°C (Kahler Asten) bis 15.5°C (Mannheim);
am 05. von 4.8°C (Carlsfeld) bis 16.0°C (Bendorf).
Tagesschwankungen:
am 01. von 2.0 K (Schmücke) bis 14.6 K (Gardelegen);
am 02. von 2.4 K (Stötten) bis 15.2 K (Itzehoe);
am 03. von 2.3 K (Braunschweig) bis 11.3 K (Mannheim);
am 04. von 2.0 K (Hohenpeißenberg) bis 12.1 K (Bad Lippspringe);
am 05. von 1.9 K (Hohenpeißenberg) bis 16.0 K (Gardelegen).
Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
am 01. im Norden und Nordwesten vereinzelt 0.1 K bis 0.3 K (List auf Sylt) zu kalt, sonst 0.1 K bis 4.1 K (Zugspitze) zu warm;
am 02. insbesondere im Norden und Westen 0.1 bis 2.0 K (Lingen) zu kalt, im Süden und Osten meist bis 2.4 K (Zugspitze) zu warm;
am 03. im Südosten und Süden stellenweise bis 1.4 K (Görlitz) sowie in List 0.1 K zu warm, sonst 0.1 K bis 4.1 K (Aachen) zu kalt;
am 04. Wendelstein 0.4 K, Oberstdorf 0.9 K und Zugspitze 1.4 K zu warm, sonst 0.6 K bis 4.7 K (Kahler Asten) zu kalt;
am 05. Oberstdorf 0.2 K, Zugspitze 2.0 K und Wendelstein 2.2 K zu warm, sonst 1.2 K bis 6.3 K (Brocken) zu kalt.
Bodenfrost: am 01. Itzehoe -1.5°C und Leck -0.3°C; **am 02.** in Hamburg, Barth und an 4 Stationen in Schleswig-Holstein bis -4.5°C (Itzehoe); **am 03.** Leck -1.9°C, Deuselbach -1.6°C und Hahn -0.5°C; **am 04.** an 36 Stationen auf einer Linie Hunsrück – Rhön – Berlin sowie nördlich davon bis -4.7°C (Leck, Barth), vom Emsland bis Nordfriesland frostfrei; **am 05.** an 70 Stationen auf einer Linie Hunsrück – Odenwald – Sachsen sowie nördlich davon bis -6.5°C (Lübeck-Blankensee), an der Nordsee in Niedersachsen frostfrei.

Tief Mitteleuropa 06.-08. Mai







Am 06. hatten die Wolken und die Niederschläge den Norden erreicht. In den Küstenbereichen schien anfangs noch die Sonne, sonst bedeckten meist Wolken den Himmel. Im Südwesten, Süden und Westen fiel gebietsweise erheblicher Niederschlag. **Am 07.** bedeckten weiterhin Wolken den Himmel. In der Westhälfte und im Süden dauerten die Niederschläge an. Im Süden und Südwesten schneite es bis Mittag oberhalb ca. 800 m NN. Im Osten schien zeitweise die Sonne bei wechselnder Bewölkung, gelegentlich schauerte es. **Am 08.** war es nördlich der Mittelgebirge überwiegend bedeckt mit Niederschlägen. In den Mittelgebirgen nördlich der Donau löste sich der Morgennebel im Laufe des Tages auf. Sonnenschein und Bewölkung wechselten sich ab, örtlich schauerte es. Südlich der Donau war es überwiegend bedeckt mit örtlichen Schauern.

Tiefstwerte:
am 06. von -0.9°C (Kahler Asten) bis 7.9°C (Mühldorf);
am 07. von -1.4°C (Kahler Asten) bis 8.4°C (Cottbus, Görlitz);
am 08. von 0.5°C (Wasserkuppe) bis 7.7°C (Magdeburg).
Höchstwerte:
am 06. von 2.8°C (Kl. Feldberg/Ts.) bis 13.2°C (Lingen);
am 07. von 2.4°C (Kahler Asten) bis 15.4°C (Cottbus);
am 08. von 6.7°C (Arkona) bis 18.8°C (Regensburg).
Tagesschwankungen:
am 06. von 0.9 K (Wiesenburg) bis 10.7 K (Emden);
am 07. von 0.8 K (Boltenhagen) bis 8.2 K (Konstanz, Manschnow);
am 08. von 1.8 K (Fehmarn, Norderney) bis 15.3 K (Trier-Petrisb.).
Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
am 06. von 0.4 K bis 6.8 K (Kassel) zu kalt;
am 07. von 0.9 K bis 7.0 K (Kahler Asten) zu kalt;
am 08. von 0.1 K bis 5.1 K (Bad Salzuflen) zu kalt.
Bodenfrost: am 06. Kahler Asten, Emden, Marnitz sowie örtlich in Schleswig-Holstein bis -2.6°C (Leck); **am 07.** Kahler Asten -1.3°C, Deuselbach -1.2°C und Freudenstadt -0.7°C; **am 08.** in Stuttgart-Echterdingen, Freudenstadt, Oberstdorf und örtlich in einem Streifen Hunsrück - Erzgebirge bzw. Oberpfalz bis -2.8°C (Deuselbach).



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 01. wurden die höchsten Niederschlagsmengen im Südwesten gemessen (Ulm 19 mm, Klippeneck 15 mm, Konstanz 14 mm, Feldberg/Schwarzwald 13 mm, Großer Arber, Oberstdorf 10 mm; sonst 9 mm bis in Wiesenburg, Braunlage, Düsseldorf kein Niederschlag).
Am 02. lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Süden (Garmisch-Partenkirchen 29 mm, Oberstdorf, Kempten 23 mm, Zugspitze 22 mm, Hohenpeißenberg 20 mm, Konstanz 19 mm, Zinnwald-Georgenfeld 17 mm, München-Stadt 16 mm; sonst 15 mm bis im Nordosten verbreitet kein Niederschlag).
Am 03. fielen in der Nordhälfte die höchsten Niederschlagsmengen (Wernigerode 18 mm, Kahler Asten 14 mm, Artern 13 mm, Boizenburg 13 mm, Lingen, Lüchow 12 mm; sonst 1 mm bis in Oldenburg, Bremen, Lautertal-Oberlauter kein Niederschlag).
Am 04. ließen die Niederschläge nach (Fichtelberg 8 mm, München-Stadt, Feldberg/Schwarzwald 6 mm, Kempten, Großer Arber, Stuttgart-Echterdingen 5 mm; sonst 4 mm bis im Westen und Nordwesten verbreitet kein Niederschlag).
Am 05. wurden die maximalen Niederschläge im Südwesten und Westen gemessen (Berus 17 mm, Saarbrücken-Ensheim 14 mm, Gießen/Wettenberg 12 mm, Bad Marienberg, Bad Hersfeld, Göttingen 11 mm, Bendorf, Trier-Petrisberg 10 mm; sonst 9 mm bis im Norden und Nordosten kein Niederschlag).

Am 01. schien die Sonne in der Nordhälfte überwiegend 2 bis 7 Std. Im Nordosten und in Westfalen gab es örtlich 8 oder 9 Std., an der Nordsee örtlich 1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne. Südlich einer Linie Eifel – Berlin war sie gebietsweise 1 Stunde und weniger bzw. nicht zu sehen. In Teilen Baden-Württembergs, Bayerns und Sachsens schien sie 2 bis 3 Stunden.
Vom 02. bis 04. machte sich die Sonne in den meisten Gebieten rar und zeigte sich 1 Stunde und kürzer oder nicht. Sonst schien sie:
am 02. in den Alpen und Südostbayern 2 Stunden, im Westen (Aachen – Kassel – Pfälzer Wald) 2 bis 5 Stunden und nördlich einer Linie Emsland – Oberlausitz länger als 2 Stunden, dabei hatte der Norden (nördlich Emden – Hannover – Brandenburg) 8 bis 14 Stunden Sonne;
am 03. in einem Dreieck, dass vom Harz bis zur Mosel und Schwäbischen Alb reichte 2 bis 6 Stunden;
am 04. nordwestlich einer Linie Odenwald – Oderbruch 2 bis 7 Stunden, dabei gab es in Frankfurt/Main 8 Stunden und nordwestlich einer Linie Ruhrgebiet – Lübecker Bucht 8 bis 10 Stunden Sonne.
Am 05. zeigte sich die Sonne südlich einer Linie Saarland – Elbsandsteingebirge 1 Stunde und weniger bzw. nicht. Im Anschluss an dieses Gebiet schien sie in einem schmalen Streifen von Mosel und Saarland bis zur Niederlausitz 2 bis 7 Stunden. Nördlich davon war sie 8 bis 14 Stunden zu sehen.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 01. örtlich an der Ostsee, im Südschwarzwald und auf der Zugspitze;
am 03. örtlich auf Nordseeinseln;
am 04. an Schleswig-Holsteins Nordseeküste sowie in den Hochlagen von Harz, Taunus und Pfälzer Wald;
am 05. im Saarland und an der Mosel sowie in den Höhen von Harz, Rhön, Thüringer Wald, Erzgebirge, Taunus und Pfälzer Wald.

Sturmböen der Stärke 10 meldete am 04./05. der Feldberg im Schwarzwald.
Sturmböen der Stärke 11 wurden am 05. auf der Zugspitze registriert.

Trog Westeuropa TrW 01.-05. Mai

Am 06. fiel im Südwesten, Süden und Westen örtlich heftiger Niederschlag (Freudenstadt 34 mm, Garmisch-Partenkirchen 32 mm, Lüdenscheid 31 mm, Rheinstetten 29 mm, Lahr 27 mm, Stötten 26 mm, Stuttgart-Echterdingen 23 mm; sonst 21 mm bis in Leck unter 1 mm).
Am 07. waren die Niederschläge an den Küsten am ergiebigsten (Arkona 15 mm, List auf Sylt 13 mm, Brocken 5 mm, Rostock-Warnemünde, Köln-Bonn, Fehmarn 4 mm; sonst 3 mm bis im Osten vereinzelt kein Niederschlag).
Am 08. lagen die Schwerpunkte der Niederschläge im Nordosten und Südwesten (Teterow, Saarbrücken-Ensheim, Freiburg 5 mm, Seehausen, Menz, Garmisch-Partenkirchen, Feldberg/Schwarzwald 4 mm; sonst 3 mm bis im Osten und Südosten verbreitet kein Niederschlag).

Am 06./07. bedeckten Wolkenfelder, die von Süden über Deutschland hinweg zogen, fast das gesamte Gebiet. So war die Sonne meist 1 Stunde und weniger oder nicht zu sehen. Sonst schien sie:
am 06. im Südosten Bayerns 2 Stunden, an Mecklenburg-Vorpommerns Küste 2 bis 4 Stunden und im Nordwesten 2 bis 7 Stunden, dabei hatten Helgoland 8 und Norderney 10 Stunden Sonne;
am 07. gebietsweise in Sachsen und im Südosten Bayerns 2 oder 3 Stunden.
Am 08. schien sie in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Der äußerste Südwesten (Breisgau, Bodensee) sowie Sachsen hatten 8 bis 10 Stunden Sonne, während sie nordwestlich einer Linie Westerwald – Oderbruch weniger als 2 Stunden oder nicht schien.

Sturmböen mit einer Stärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 06. auf Helgoland, an der Ostseeküste sowie in den Hochlagen von Harz, Rothaargebirge, Pfälzer Wald, Schwarzwald, Bayerischer Wald und Zugspitze;
am 07. auf Nord- und Ostseeinseln sowie in den Höhen des Bayerischen Waldes.

Tief Mitteleuropa TM 06.-08. Mai

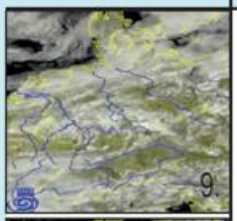
Witterungsverlauf Großwetterlagen

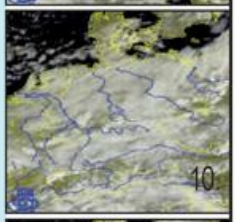
Trog Westeuropa TrW 09.-15. Mai

TrM 16.-18. Mai

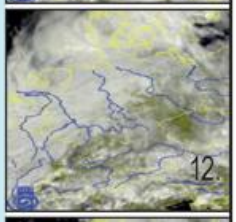
Satellitenbild
visuelles Bild
von jeweils
12 Uhr UTC

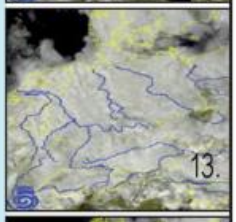
Witterung

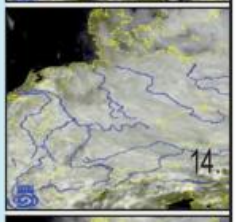














Am 09. lockerte anfangs die Bewölkung verbreitet auf, im Nordosten bedeckten Wolken den Himmel. Von Südwesten zog dichte Bewölkung mit Niederschlägen Richtung Nordosten. Später schauerte es, südlich des Mains verbreitet, in den östlichen Mittelgebirgen örtlich mit Gewittern.
Am 10. lockerte in den Küstenbereichen die Bewölkung auf und die Sonne schien, vereinzelt schauerte es. Sonst war es verbreitet dicht bewölkt mit vereinzelten Aufheiterungen. Verbreitet fiel Niederschlag, südlich der Donau auch örtlich mit Gewitter.
Am 11. war es wechselnd bewölkt mit einzelnen Niederschlägen im Nordosten und Süden. Am Mittag verdichtete sich die Bewölkung von Westen her und es folgten Niederschläge, von Hessen bis zur Ostsee teilweise mit sehr heftigen Gewittern und heftigen Niederschlägen. In Bayern hagelte es örtlich.
Am 12. hatte vormittags das Niederschlagsfeld mit den eingelagerten Gewittern die Nord- und Ostsee erreicht und zog weiter nach Norden ab. Dahinter lockerte die Bewölkung gelegentlich auf. Von Süden zog das nächste Niederschlagsfeld über die Alpen Richtung Norden.
Am 13. war es an den Küsten wechselnd bewölkt. Sonst bedeckten Wolken den Himmel. Nördlich des Mains fiel in der Westhälfte gelegentlich etwas Niederschlag. Südlich des Mains fiel zeitweise Niederschlag, im Süden länger anhaltend, südlich der Donau ergiebig.
Am 14. wechselten sich im Küstenbereich der Nordsee Sonne und Wolken ab. In den übrigen Gebieten bedeckten Wolken den Himmel. Von Südosten zogen zahlreiche Niederschlagsfelder nach Norden. Am Abend hatten die Niederschläge den Norden erreicht. Im Nordosten fiel verbreitet Niederschlag.
Am 15. hielten bei bedecktem Himmel die Niederschläge im Süden und im Nordosten, dort sehr ergiebig, länger an. Im Norden und Westen schien bei wechselnder Bewölkung zeitweise die Sonne. In den übrigen Gebieten bedeckten Wolken den Himmel, gelegentlich fiel Regen.

Temperatur

Tiefstwerte:
am 09. von 0.4°C (Bamberg) bis 9.3°C (Lahr);
am 10. von -0.6°C (Hamburg-Fuhlsbüttel) bis 10.2°C (Rheinstetten);
am 11. von -2.4°C (Barth) bis 10.3°C (Rheinstetten);
am 12. von 1.3°C (Kahler Asten) bis 10.6°C (Mühldorf);
am 13. von 0.4°C (Kahler Asten) bis 9.9°C (Fürstenzell);
am 14. von 1.4°C (Oldenburg) bis 8.0°C (Barth);
am 15. von 0.5°C (Carlsfeld) bis 8.0°C (Rheinstetten).
Höchstwerte:
am 09. von 8.3°C (Fehmarn) bis 19.8°C (Mühldorf);
am 10. von 5.1°C (Kahler Asten) bis 17.6°C (Kempten);
am 11. von 6.3°C (Kahler Asten) bis 22.6°C (Regensburg);
am 12. von 5.8°C (Nürburg-Barweiler) bis 19.1°C (Konstanz);
am 13. von 2.9°C (Kahler Asten) bis 14.6°C (Fürstenzell);
am 14. von 3.3°C (Schmücke) bis 13.1°C (Schleswig);
am 15. von 2.4°C (Neuhaus am Rennweg) bis 15.2°C (Bendorf).
Tagesschwankungen:
am 09. von 8.3°C (Fehmarn) bis 19.8°C (Mühldorf);
am 10. von 5.1°C (Kahler Asten) bis 17.6°C (Kempten);
am 11. von 6.3°C (Kahler Asten) bis 22.6°C (Regensburg);
am 12. von 5.8°C (Nürburg-Barweiler) bis 19.1°C (Konstanz);
am 13. von 2.9°C (Kahler Asten) bis 14.6°C (Fürstenzell);
am 14. von 3.3°C (Schmücke) bis 13.1°C (Schleswig);
am 15. von 2.4°C (Neuhaus am Rennweg) bis 15.2°C (Bendorf).
Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
am 09. Fichtelberg und Mühldorf je 0.1 K sowie Wendelstein 1.0 K zu warm, sonst 0.2 K bis 4.8 K (Lingen) zu kalt;
am 10. im Süden Bayerns und Baden-Württembergs vereinzelt bis 6.7 K (Wendelstein) zu warm, sonst 0.1 bis 5.7 K (Lingen) zu kalt;
am 11. in Süddeutschland stellenweise 0.1 K bis 6.5 K (Wendelstein) zu warm, sonst 0.1 K bis 6.8 K (Aachen) zu kalt;
am 12. in Südbayern sowie im äußersten Osten Deutschlands 0.2 bis 2.2 K (Görlitz) zu warm, sonst 0.3 K bis 7.7 K (Aachen) zu kalt;
am 13. von 0.7 K bis 7.5 K (Freiburg) zu kalt;
am 14. von 1.6 K bis 6.7 K (Berus) zu kalt;
am 15. von 1.8 K bis 7.5 K (Chemnitz) zu kalt.
Bodenfrost:
am 09. vereinzelt im Norden, von der Rhön bis zum Erzgebirge sowie im Alpenvorland insgesamt an 12 Stationen bis -2.7°C (Itzehoe);
am 10. in Berlin-Tempelhof, Deuselbach sowie an 14 weiteren Stationen in Norddeutschland bis -4.9°C (Barth);
am 11. in Ahaus, Düsseldorf, Berlin-Tempelhof sowie an 9 weiteren Stationen in Norddeutschland bis -6.1°C (Barth);
am 13. nur in Emden -1.1°C;
am 14. Itzehoe -0.2°C, Leck -0.3°C, Oldenburg -0.8°C und Emden -1.2°C.



Am 16. bedeckten südlich der Donau Wolken den Himmel, verbreitet fiel Niederschlag. Im Norden kam es zu zahlreichen Schauern. Sonst war es wechselnd bewölkt, ab Mittag heiterte es von Westen her auf.
Am 17. war es im Süden und Osten weiter-

Tiefstwerte: am 16. von 0.9°C (Zinnwald) bis 8.8°C (Norderney);
am 17. von 0.4°C (Menz) bis 9.0°C (Norderney);
am 18. von 1.4°C (Augsburg) bis 9.3°C (Bremerhaven).
Höchstwerte:
am 16. von 6.2°C (Oberstdorf) bis 19.8°C (Bendorf);
am 17. von 10.2°C (Kahler Asten) bis 18.9°C (Mannheim);
am 18. von 5.9°C (Carlsfeld) bis 17.0°C (Bendorf).



Niederschlag

Am 09. wurden im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Klippeneck 13 mm, Weinbiet 12 mm, Stuttgart-Echterdingen, Feldberg/Schwarzwald 11 mm, Carlsfeld, Kempten, Konstanz 10 mm; sonst 9 mm bis im Westen und Norden vereinzelt kein Niederschlag).
Am 10. brachten im Alpenraum die Gewitter die höchsten Niederschläge (Zugspitze 21 mm, Garmisch-Partenkirchen 13 mm, Gera-Leumnitz, München-Stadt, Hohenpeißenberg, Feldberg/Schwarzwald 8 mm, Mühldorf 7 mm; sonst 6 mm bis im Nordwesten und Nordosten kein Niederschlag).
Am 11. fielen im Osten bei heftigem Starkregen erhebliche Regenmengen (Magdeburg 48 mm, Erfurt-Bindersleben 37 mm, Nürnberg 29 mm, Bamberg, Gardelegen, Artern 24 mm, Neuhaus am Rennweg 23 mm, Aachen, Lautertal-Oberlauter 21 mm; sonst 19 mm bis kein Niederschlag auf dem Wendelstein).
Am 12. wurden im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Feldberg/Schwarzwald 27 mm, Freiburg 16 mm, Barth 15 mm, Helgoland, Lahr, Sankt Peter-Ording 11 mm, Cuxhaven, Emden 10 mm; sonst 9 mm bis in einem breiten Streifen vom Hunsrück bis zur Lausitz kein Niederschlag).
Am 13. hatten sich vom Süden die höchsten Niederschlagmengen nach Osten ausgebreitet (Fürstenzell 31 mm, Mühldorf, Regensburg, Straubing 18 mm, Lahr 16 mm, Garmisch-Partenkirchen 15 mm, Freiburg, Zugspitze 13 mm; sonst 12 mm bis im Nordosten kein Niederschlag).
Am 14. lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Osten (Fichtelberg 17 mm, Carlsfeld, Wittenberg, Lichtenhain-Mittelndorf 13 mm, Zinnwald-Georgenfeld, Görlitz, Dresden-Klotzsche, Chemnitz 12 mm; sonst 11 mm bis im Nordwesten und Norden kein Niederschlag).
Am 15. fielen im Nordosten die Niederschläge sehr ergiebig aus (Boltenhagen 42 mm, Fehmarn 30 mm, Kiel-Holtenau 24 mm, Schwerin, Rostock-Warnemünde 23 mm, Trollenhagen, Neuruppin 19 mm; sonst 18 mm bis im Nordwesten kein Niederschlag).



Sonne

In einer anfangs südwestlichen, später auf Süd drehenden Höhenströmung überquerten immer wieder Tiefausläufer mit ihren Wolkenfeldern Deutschland. Dabei blieb es oftmals trüb – die meiste Sonne gab es in diesen Tagen an der Nordsee.
Am 09. schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Kürzer als 2 Stunden oder nicht zeigte sie sich gebietsweise nordwestlich einer Linie Karlsruhe – Oderbruch, 8 Stunden um Aachen und 8 bis 11 Stunden im Südosten Bayerns.
Vom 10. bis 15. ließ sich die Sonne in weiten Teilen kaum (1 Stunde und kürzer) oder nicht sehen.
Sonst schien sie:
am 10. örtlich südlich der Donau sowie örtlich nördlich der Mittelgebirge 2 oder 3 Stunden, im Westen sowie in der Mitte 2 bis 5 Stunden und an den Küsten 2 bis 7 Stunden, dabei hatten die Inseln der Nord- und Ostsee bis 11 Stunden Sonne;
am 11. in Emsland und westlichem Münsterland 2 oder 3 Stunden, im Norden sowie südlich und östlich von Pfälzer Wald - Gießen - Lausitz meist 2 bis 7 Stunden, dabei gab es auf den Ostfriesischen Inseln und im nördlichen Schleswig-Holstein bis 11 Stunden und im südöstlichen Bayern gebietsweise bis 13 Stunden Sonne;
am 12. in Baden Württemberg, gebietsweise in Bayern sowie im Osten 2 bis 7 Stunden, dabei war die Sonne zwischen Harz und Erzgebirge örtlich bis 10 Stunden zu sehen;
am 13. an Mecklenburg-Vorpommerns Küste und im Oderbruch 2 oder 3 Stunden, auf der Zugspitze 5 Stunden und an der Nordsee 2 bis 7 Stunden;
am 14. auf der Zugspitze 6 Stunden und im Nordwesten gebietsweise 2 bis 5 Stunden, dabei hatte die Nordsee 10 bis 12 Stunden Sonne;
am 15. in der Rhön 2 Stunden und im Westen (westliches Münsterland – Westerwald – Mosel) sowie von der Nordsee bis Hamburg und Bremen 2 bis 7 Stunden.



Wind

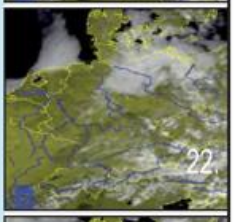
Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 10. auf der Zugspitze;
am 11. in den Hochlagen von Erzgebirge, Bayerischem Wald, Schwarzwald und Alpen sowie in Baden-Württemberg und Bayern auch in tieferen Lage meist in Verbindung mit Gewittern;
am 12. an der Nordsee, auf Fehmarn sowie in den Hochlagen von Pfälzer Wald, Bayerischem Wald und Erzgebirge;
am 15. auf Sylt und örtlich an der Ostsee sowie in den Hochlagen von Harz, Erzgebirge und Alpen.

Sturmböen der Stärke 10 traten am 11. in Regensburg und am 12. in Arkona (Rügen) in Verbindung mit Gewittern auf.

Am 16. wurde am Alpennordrand der höchste Niederschlagswert gemessen (Zugspitze 15 mm, Boltenhagen 4 mm, Garmisch-Partenkirchen 3 mm, Kempten, Oberstdorf, Fehmarn, Kiel-Holtenau 2 mm; sonst 1 mm bis zwischen Elbe und Main kein Niederschlag).

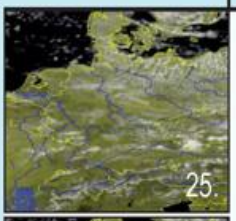
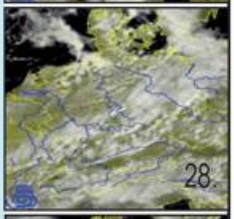
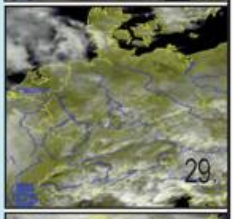
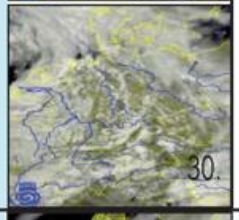
Während sich die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden zeigte, blieb es an der Nordsee auch in diesen Tagen sonnig. Sonst schien sie:
am 16. im Nordosten, an der polnischen Grenze sowie im Süden 1 Std. und weniger bzw. nicht, im Osten gebietsweise

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 16. an den Küsten, in Küstennähe sowie in den Hochlagen von Harz, Erzgebirge, Bayerischem Wald und Alpen;
am 17. im Raum Stuttgart sowie in den

Witterungsverlauf Großwetterlagen	Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Trog Mitteleuropa TrM 16.-18. Mai	 	hin bedeckt. Im Süden schauerte es noch vereinzelt. In der Mitte schien anfangs die Sonne später zogen von Westen Wolken mit Schauern auf. Am Nachmittag nahm die Schauertätigkeit von Westen her zu. Nördlich des Mains gewitterte es. **Am 18.** breitete sich ein Wolken- und Niederschlagsfeld von Nordosten Richtung Südwest aus. In der Osthälfte bedeckten zumeist Wolken den Himmel, mit erheblichen Niederschlagsmengen im Nordosten. Im Nordwesten schien die Sonne. In den übrigen Gebieten war es wechselnd, zeitweise auch stark bewölkt.	**Tagesschwankungen:** am 16. von 2.7 K (Helgoland) bis 13.7 K (Bad Lippspringe); am 17. von 2.7 K (Norderney) bis 15.8 K (Menz); am 18. von 1.5 K (Bremerhaven) bis 13.2 K (Düsseldorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** immer zu kalt: **am 16**. von 1.1 K bis 7.2 K (Wendelstein); **am 17.** von 1.3 K bis 5.9 K (Zugspitze); **am 18.** von 1.1 K bis 7.4 K (Wendelstein). **Bodenfrost:** **am 16.** Meiningen -0.1°C, Berlin-Dahlem -0.2°C, Itzehoe -0.3°C, Hannover -0.8°C, Bad Lippspringe -0.9°C und Braunlage -1.2°C; **am 17.** Deuselbach, Stuttgart-Echterdingen sowie örtlich in Berlin, Schleswig-Holstein und von Südniedersachsen bis ins nördl. Franken u. Erzgebirge bis -1.9°C (Braunlage); **am 18**. Deuselbach -0.3°C; Stuttgart-Echterdingen -0.4°C; Augsburg, Düsseld. -1.1°C.
Hoch Nordmeer, zyklonal HNz 19.-23. Mai	    	**Am 19.** fiel in der eingeflossenen Polarluft im Süden und Osten länger anhaltend, in der Mitte auch ergiebig, Niederschlag. Im Norden und im Süden schien zeitweise die Sonne, sonst bedeckten Wolken den Himmel. **Am 20.** ließen in der Südosthälfte die Regenfälle nach und im Laufe des Tages zogen sie nach Osten ab. Im Osten bedeckten weiterhin Wolken den Himmel. Im Westen und Nordwesten lockerte die Bewölkung auf und die Sonne schien verbreitet. **Am 21.** bedeckten im Südosten Wolken mit vereinzelt leichten Niederschlägen den Himmel. Im Osten und Südosten gewitterte es örtlich. Von Nordwesten lockerte die Bewölkung noch weiter auf und die Sonne schien verbreitet länger anhaltend, im Norden erst nach Auflösung von Nebelfeldern. **Am 22.** hielt im Südosten das wechselhafte Wetter mit Schauern und örtlich auch Gewittern an. Im Nordosten und Osten bedeckten zumeist Wolken den Himmel und es schauerte, örtlich gewitterte es auch. In den übrigen Gebieten war es verbreitet heiter mit viel Sonnenschein. **Am 23.** hatte sich im Norden und südlich der Donau verbreitet Nebel gebildet, der sich aber bald auflöste. Am Alpennordrand fiel noch etwas Niederschlag. Im Norden zog von Westen Bewölkung auf und nachfolgend fiel im Norden bis zum Osten Niederschlag. Im Osten örtlich auch mit Gewittern. Sonst schien die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 19. von 0.6°C (Klippeneck) bis 10.4°C (Teterow); am 20. von 2.3°C (Hohenpeißenb.) bis 12.3°C (Berlin-Tempelhof); am 21. von 3.0°C (Bremen) bis 12.5°C (Manschnow); am 22. von 4.1°C (Bad Lippspringe) bis 12.1°C (Greifswald); am 23. von 3.4°C (Oberstdorf) bis 14.4°C (Manschnow). **Höchstwerte:** am 19. von 4.7°C (Wasserkuppe) bis 21.5°C (Schleswig); am 20. von 6.0°C (Hohenpeißenberg) bis 21.5°C (Köln-Bonn); am 21. von 10.4°C (Stötten) bis 24.2°C (Bendorf); am 22. von 11.6°C (Norderney) bis 24.7°C (Mannheim); am 23. von 11.6°C (List/Sylt) bis 26.3°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 19. von 1.7 K (Bremerhaven) bis 14.7 K (Schleswig); am 20. von 1.8 K (Stötten) bis 13.5 K (Aachen); am 21. von 2.9 K (Norderney) bis 17.7 K (Bremen); am 22. von 2.2 K (Norderney) bis 19.0 K (Freiburg); am 23. von 2.6 K (List/Sylt) bis 17.8 K (Freiburg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 19.** in Teilen Schleswig-Holsteins u. Mecklenburg-Vorpomm. bis 1.8 K (Schleswig) zu warm, sonst bis 7.8 K (Wendelstein) zu kalt; **am 20.** vonSchleswig-Holstein bis Brandenburg stellenweise, vereinzelt auch im Westen 0.1 K bis 2.7 K (Schleswig) zu warm, sonst 0.1 K bis 6.3 K (München-Stadt) zu kalt; **am 21.** im Bereich der Nordsee bis nach Hamburg und Bremen, in Baden-Württemberg, im Westen und Süden Bayerns 0.1 K bis 2.8 K (Freiburg) sowie in Bad Hersfeld und Chemnitz (je 0.1 K) zu kalt, sonst 0.1 K bis 3.1 K (Angermünde) zu warm; **am 22.** im Bereich von Nord- und Ostsee, nördlich des Harzes sowie im Süden Bayerns vereinzelt 0.2 K bis 1.7 K (Bremerhaven) zu kalt, sonst 0.2 bis 4.6 K (Berus) zu warm; **am 23.** an der Nordsee vereinzelt 0.2 K bis 1.5 K (List) zu kalt, sonst 0.6 K bis 6.3 K (Berus) zu warm. **Bodenfrost:** am 19. Klippeneck -1.3°C, Augsburg -1.1°C, Mühldorf -0.5°C, Deuselbach und Freudenstadt jeweils -0.1°C; am 21. Diepholz -0.2°C.
NWz 24.-26.05.		**Am 24.** überquerte ein Wolken- und Niederschlagfeld den Norden von Nordwest nach Südost. In Südbrandenburg und Sachsen entwickelten sich schwere Gewitter mit Hagel und örtlich Tornados. Im Südwesten und Süden schien lang anhaltend die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 24. von 3.8°C (Oberstdorf) bis 14.6°C (Michelstadt-Vielbrunn); am 25. von 3.0°C (Gardelegen) bis 15.5°C (München-Stadt); am 26. von 0.2°C (Itzehoe) bis 15.3°C (Freiburg). **Höchstwerte:** am 24. von 12.4°C (Arkona) bis 29.0°C (Bendorf); am 25. von 11.8°C (Helgoland) bis 29.0°C (Lahr); am 26. von 9.2°C (Kahler Asten) bis 25.0°C (Lahr).

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 17. fielen zwischen Main und Donau die höchsten Niederschlagsmengen (Wasserkuppe 16 mm, Weiden, Bad Kissingen 11 mm, Zugspitze 10 mm, Aachen 8 mm, Essen-Bredeney, Oberstdorf, Kleiner Feldberg/Taunus 7 mm; sonst 6 mm bis östlich der Elbe kein Niederschlag). **Am 18.** wurden im Nordosten erhebliche Niederschlagsmengen registriert (Angermünde 42 mm, Neuruppin 27 mm, Gardelegen 23 mm, Seehausen 19 mm, Berlin-Tegel, Magdeburg 17 mm, Lüchow 15 mm; sonst 14 mm bis nördlich einer Linie Essen – Schleswig kein Niederschlag).	8 Std., im Westen gebietsweise 8 bis 10 Std. und im Nordwesten 8 bis 13 Std.; **am 17.** gebietsweise in Nordrhein-Westfalen, im Südschwarzwald und in den Alpen 1 Std., im Südosten (Schwerpunkt Bayern) 8 bis 10 Std. und im Norden (nördl. Emsland – Spreewald) 8 bis 14 Std.; **am 18.** gebietsweise, meist in der Osthälfte 1 Std. und weniger bzw. nicht, auf Rügen sowie örtlich im Westen 8 Std., im Süden Baden-Württembergs gebietsweise 8 oder 9 Stunden und im Nordwesten (Emsland – Sylt) 8 bis 11 Stunden.	Höhen von Pfälzer Wald, Schwarzwald und Erzgebirge; am 18. vereinzelt an Mecklenburgs Küste sowie in den Hochlagen von Harz, Erzgebirge und Alpen.	Trog Mitteleuropa TrM 16.-18. Mai
Am 19. fielen in einem breiten Streifen entlang des Mains sehr erhebliche Regenmengen (Brocken 41 mm, Bad Hersfeld 34 mm, Mannheim 32 mm, Leinefelde 27 mm, Michelstadt-Vielbrunn 25 mm, Wasserkuppe 24 mm, Wernigerode, Schmücke 20 mm; sonst 18 mm bis entlang der Ems kein Niederschlag). **Am 20.** ließen die Niederschläge stark nach (Oberstdorf, Lichtenhain-Mittelndorf, Michelstadt-Vielbrunn 9 mm, Lübeck-Blankensee, Braunschweig 8 mm, Mannheim 7 mm; sonst 6 mm bis im Nordwesten und Nordosten kein Niederschlag). **Am 21.** fielen in der Osthälfte die höchsten Niederschlagsmengen (Manschnow 9 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 6 mm, Wendelstein, Görlitz 5 mm, Fürstenzell 4 mm, Straubing 3 mm; sonst 2 mm bis zwischen Main und westlich der Weser kein Niederschlag). **Am 22.** wurden südlich der Donau die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Mühldorf 15 mm, Fürstenzell 7 mm, Straubing, Ueckermünde, Erfurt-Bindersleben, Angermünde 5 mm; sonst 4 mm bis westlich der Weser und des Neckars kein Niederschlag). **Am 23.** lag der Schwerpunkt der Niederschlagstätigkeit im Osten und Norden (Dresden-Klotzsche 7 mm, Kiel-Holtenau 6 mm, Schleswig 5 mm, Lichtenhain-Mittelndorf, Zinnwald-Georgenfeld, Wiesenburg 4 mm; sonst 3 mm bis zwischen Ems und Inn kein Niederschlag).	Auf den Satellitenbildern ist gut erkennbar, dass die Bewölkung zu Beginn fast ganz Deutschland bedeckte. Nur im Westen und Norden gab es wolkenfreie Gebiete, die sich in den folgenden Tagen südostwärts ausdehnten. Zum Ende des Zeitraums griffen die Wolkenfelder eines Frontensystems auf den Norden über. **Am 19./20.** ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten kaum (1 Std. und weniger) oder nicht sehen: Sonst schien sie: am 19. im Süden gebietsweise 2 oder 3 Stunden und nordwestlich einer Linie Köln – Lübecker Bucht 2 bis 7 Stunden, dabei hatten der äußerste Nordwesten sowie Fehmarn 8 bis 12 Stunden Sonne; am 20. im Nordosten örtlich 2 bis 6 Std., dabei hatte Rügen 10 Std. und ein schmaler Streifen von der Mosel bis Kiel 4 bis 7 Stunden. Nordwestlich dieses Streifens schien sie 8 bis 13 Stunden. **Vom 21. bis 23.** war die Sonne überwiegend 8 bis 15 Stunden zu sehen. Sonst schien sie: am 21. in Aachen 7 Stunden, vom Pfälzer Wald bis zur Oder 2 bis 7 Stunden, wobei es südöstlich dieses Streifens 3 Stunden oder weniger bzw. keine Sonne gab; am 22. im Süden, gebietsweise im Harz und nördlich der Mittelgebirge 2 bis 7 Std., dabei gab es von der Lüneburger Heide bis Mecklenburg-Vorpommern 1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne. am 23. vor allem im Osten 3 bis 7 Stunden und gebietsweise an der Nordsee 4 Stunden und weniger bzw. keine Sonne.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 19. in den Hochlagen von Harz, Rothaargebirge, Erzgebirge und Alpen; am 20. im Oberharz; am 22. auf den Gipfeln des Südschwarzwaldes und am 23. örtlich an Mecklenburg-Vorpommerns Küste.	Hoch Nordmeer, zyklonal HNz 19.-23. Mai
Am 24. fielen im Osten die höchsten Niederschlagsmengen (Doberlug-Kirchhain 19 mm, Gera-Leumnitz 17 mm, Magdeburg 15 mm, Wittenberg, Menz, Manschnow 14 mm, Neuruppin, Brocken 13 mm; sonst 11 mm bis südlich einer Linie Essen - Passau kein Niederschlag).	Von Nordwesten zog ein Tiefausläufer langsam über Deutschland südwärts und erreichte am Ende des Witterungsabschnitts Süddeutschland. **Am 24.** schien die Sonne überwiegend 8 bis 15 Stunden. 1 bis 7 Stunden zeigte	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 24. in der Nordosthälfte, sowohl in Flachland als auch in den Mittelgebirgen, oft in Verbindung mit Gewittern sowie in den Alpen;	NWz 24.-26.05.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Nordwestlage, zyklonal NWz 24.-26. Mai	 	**Am 25.** war es wechselnd bewölkt, mit zeitweisem Sonnenschein. Im Norden regnete es leicht. In der Südhälfte schauerte es verbreitet. In Südhessen und am Alpennordrand gewitterte es, örtlich auch mit Hagel. **Am 26.** zog in der Mitte und im Süden dichte Bewölkung mit zahlreichen Schauern von West nach Ost. In Südhessen und im Alpenvorland gewitterte es teilweise heftig mit Sturm, Regen und Hagel. Im Norden und im Osten schien verbreitet die Sonne.	**Tagesschwankungen:** am 24. von 3.3 K (Fehmarn) bis 20.2 K (Oberstdorf); am 25. von 3.0 K (Norderney) bis 19.7 K (Garmisch-Partenkirchen); am 26. von 2.9 K (Gießen) bis 14.3 K (Itzehoe). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 24.** von der Nordsee bis zum Oderhaff vereinzelt bis 1.6 K (List) zu kalt, sonst 0.1 K bis 7.5 K (Berus und Klippeneck) zu warm; **am 25.** in der Nordhälfte 0.2 K bis 2.9 K (Hamburg-Flughafen) zu kalt, nach Süden hin 0.3 K bis 8.4 K (Klippeneck) zu warm; **am 26.** von der Mosel bis nach Bayern 0.1 K bis 4.8 K (Kempten) zu warm, sonst 0.2 K bis 4.8 K (Hannover) zu kalt. **Bodenfrost: am 25.** Berlin-Schönefeld -0.1°C, Hamburg-Fuhlsbüttel -0.3°C, Emden -1.3°C, Hannover und Itzehoe -1.7°C; **am 26.** an 14 Stationen im Bereich Nordsee – Lübeck – Berlin – Münsterland bis -3.7°C (Itzehoe).
Westlage, zyklonal Wz 27.-30. Mai	   	**Am 27.** bedeckten überwiegend Wolken den Himmel, verbreitet schauerte es, im mittleren Donauraum und im Osten gewitterte es auch. Von Westen her lockerte die Bewölkung im Laufe des Tages auf und die Schauer ließen nach **Am 28.** überquerte ein Schauerband, örtlich auch mit Gewitter und Hagel, unser Gebiet von West nach Ost, örtlich schien zeitweise die Sonne. Verbreitet bedeckten Wolken den Himmel. Von Westen ließ die Schauertätigkeit im Laufe des Tages nach und die Bewölkung lockerte auf. **Am 29.** fiel im Osten und Süden bei verbreitet bedecktem Himmel Niederschlag. Im Bereich der Alpen gewitterte es verbreitet. Von Westen breiteten sich die Wolkenauflockerungen mit Sonnenschein nach Süden und Osten aus. Ab Nachmittag bewölkte es sich im Westen wieder. **Am 30.** überquerte ein Niederschlaggebiet mit zahlreichen eingelagerten Gewittern unser Gebiet von West nach Ost. Im Bereich der Mittleren Donau und in Nordrhein-Westfalen hagelte es. Im Nordwesten und am Alpennordrand fiel örtlich ergiebiger Regen. Nachfolgend lockerte die Bewölkung örtlich auf und es schauerte verbreitet.	**Tiefstwerte:** am 27. von 3.4°C (Barth) bis 14.6°C (Freiburg); am 28. von 3.0°C (Barth) bis 12.3°C (Stuttgart-Schnarrenberg); am 29. von 1.8°C (Münster/Osnabrück) bis 13.0°C (Konstanz); am 30. von 2.7°C (Wasserkuppe) bis 12.4°C (Berlin-Tegel). **Höchstwerte:** am 27. von 11.2°C (Carlsfeld) bis 21.2°C (Freiburg); am 28. von 11.5°C (Schmücke) bis 22.7°C (Regensburg); am 29. von 12.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 23.5°C (Mannheim); am 30. von 11.0°C (Schmücke, Kahler Asten) bis 20.2°C (Lahr, Oschatz). **Tagesschwankungen:** am 27. von 3.5 K (München-Flughafen) bis 13.7 K (Itzehoe); am 28. von 4.3 K (Schmücke) bis 14.9 K (Münster/Osnabrück); am 29. von 5.3 K (Helgoland) bis 20.0 K (Münster/Osnabrück); am 30. von 3.2 K (List/Sylt, Arkona) bis 12.2 K (Kassel). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 27.** in Trier, im Saarland, in Baden-Württemberg und Bayern bis 2.0 K (Freiburg) zu warm, sonst bis 4.4 K (Angermünde) zu kalt; **am 28.** in der Südhälfte 0.1 K bis 2.6 K (Hohenpeißenberg) zu warm, sonst 0.1 K bis 3.2 K (Ueckermünde) zu kalt; **am 29.** von Bremen und Hamburg bis Brandenburg, sowie im Bereich nördl. Hessen – Ostwestfalen – Harz 0.1 bis 1.6 K (Ueckermünde) zu kalt, sonst 0.1 K bis 2.9 K (Kempten) zu warm; **am 30.** von der Nordsee bis Sachsen und Thüringen sowie srtellenweise in Bayern und Baden-Württemberg bis 1.6 K (Doberlug-Kirchhain) zu warm, besonders im Westen und in Schleswig-Holstein häufig 0.1 K bis 2.1 K (Essen) zu kalt. **Bodenfrost:** am 27. Itzehoe -0.6°C; am 28. Barth -0.5 °C, Hannover -0.7°C und Diepholz -0.9°C; am 29. im Norden an 9 Stationen bis -2.4°C (Hannover).
NEz 31. Mai		**Am 31.** war es wechselnd, im Norden und Osten auch länger anhaltend stark bewölkt. Verbreitet schauerte es. Am Alpennordrand und im Osten regnete es länger anhaltend und örtlich sehr ergiebig. Im Westen lockerte die Bewölkung auf, zeitweise schien die Sonne.	**Tiefstwerte:** von 1.8°C (Wasserkuppe) bis 11.3°C (Bremerhaven). **Höchstwerte:** von 6.8°C (Zinnwald-Georg.) bis 20.6°C (List/Sylt). **Tagesschwankungen:** von 1.7 K (Schwerin) bis 10.2 K (Lingen). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** in Schleswig-Holstein 0.1 K bis 1.9 K (List/Sylt) zu warm, sonst 0.1 K bis 6.1 K (München-Stadt) zu kalt.

www.dwd.de

BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!

www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 25. wurden im Südwesten die höchsten Regenmengen verzeichnet (Mannheim 25 mm, Michelstadt-Vielbrunn 20 mm, Tholey 18 mm, Saarbrücken 17 mm, Regensburg 16 mm, Weinbiet 13 mm, Berus 12 mm; sonst 10 mm bis zwischen der Elbe und einer Linie Köln – Leipzig kein Niederschlag). **Am 26.** dauerten die Regenfälle im Südwesten an (Geisenheim, Tholey 25 mm, Frankfurt/Main 21 mm, Aachen 20 mm, Saarbrücken-Ensheim 19 mm, Deuselbach, Rheinstetten 17 mm; sonst 16 mm bis im Nordwesten und Norden kein Niederschlag).	sich die Sonne örtlich vom Hunsrück bis zum Thüringer Wald sowie nordöstlich einer Linie Emsland – Vogtland. Auch **am 25.** gab es mit 8 bis 14 Std. in den meisten Gebieten noch mal reichlich Sonne. 4 bis 7 Std. schien sie meist in einem breiten Streifen über der Mitte. Im Saarland zeigte sie sich örtlich 1 Stunde. **Am 26.** ließ sich die Sonne meist 2 bis 7 Std. blicken. 8 bis 12 Std. zeigte sie sich nordöstlich einer Linie Emden – Oberlausitz. Kürzer als 2 Std. bzw. nicht schien sie von Aachen und Rheinstetten bis zum Erzgebirge und Bayerischen Wald.	am 25. auf Sylt, an der Ostsee, im Saarland sowie in den Hochlagen der höheren Mittelgebirge; am 26. auf den Gipfeln der süddeutschen Mittelgebirge und Alpen. **Sturmböen der Stärke 10** traten am 24. in den Hochlagen von Harz und Erzgebirge, am 25. auf Alpengipfeln und am 26. in den Höhen von Südschwarzwald und Alpen auf.	Nordwestlage, zyklonal NWz 24.-26. Mai
Am 27. ließen die Niederschläge verbreitet nach (Zugspitze 11 mm, Lübeck-Blankensee, Großer Arber 9 mm, Fürstenzell, Wasserkuppe, Rheinstetten 8 mm, Mühldorf, Kahler Asten 7 mm, Freiburg 6 mm; sonst 5 mm bis im Westen und Nordosten örtlich kein Niederschlag). **Am 28.** lagen im Osten und Süden die höchsten Niederschläge (Dresden-Klotzsche 23 mm, Wasserkuppe 17 mm, Garmisch-Partenkirchen 12 mm, München-Stadt, Hof 11 mm, Lautertal-Oberlauter 10 mm, Kempten 9 mm; sonst 8 mm bis im Nordwesten verbreitet kein Niederschlag). **Am 29.** wurden die höchsten Niederschlagsmengen im Südwesten gemessen (Feldberg/Schwarzwald 25 mm, Freudenstadt, Trier-Petrisberg, Tholey 16 mm, Kleiner Feldberg/Taunus, Deuselbach 14 mm; sonst 12 mm bis im Nordosten verbreitet kein Niederschlag). **Am 30.** fiel im Süden und Norden verbreitet ergiebiger Niederschlag (Oberstdorf 38 mm, Leck 36 mm, Kempten 34 mm, Wendelstein, Boltenhagen 30 mm, Arkona 29 mm, Garmisch-Partenkirchen 28 mm, Augsburg 26 mm, Mühldorf 24 mm; sonst 23 mm bis in Bremen 2 mm).	Der rasche Durchzug mehrerer Fronten sorgte für unterschiedlich lange Sonnenscheindauer. **Am 27./28.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Sonst zeigte sie sich: am 27. an den Küsten gebietsweise 8 bis 14 Stunden und in einem Streifen von Eifel und Hunsrück bis Berlin und Spreewald sowie gebietsweise im Süden (Schwerpunkt: Alpen bis Bayerischer Wald) 1 Stunde und weniger bzw. nicht; am 28. im Nordwesten und örtlich im Voralpenland 8 bis 12 Stunden, auf Rügen 8 Stunden und örtlich vom Schwarzwald bis ins südliche Brandenburg 1 Stunde. **Am 29.** ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten 8 bis 15 Stunden blicken. 3 bis 5 Stunden Sonne gab es verbreitet in der Südhälfte. 1 Stunde schien sie auf dem Wendelstein. **Am 30.** war die Sonne überwiegend 2 bis 5 Stunden zu sehen. 1 Stunde und weniger bzw. nicht zeigte sie sich an den Küsten und gebietsweise, vor allem in der Westhälfte.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 27. in den Hochlagen von Erzgebirge, Schwarzwald und Alpen; am 28. örtlich an den Küsten und im Alpenvorland; am 29. im Oberharz und am 30. örtlich südlich des Norddeutschen Flachlandes, sowohl in Tallagen als auch in den Mittelgebirgen. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** wurden am 30. auf den Gipfeln von Harz, Schwarzwald und Alpen registriert. Am 30. meldete der Wendelstein mit 133 km/h **Orkanböen der Stärke 12.**	Westlage, zyklonal Wz 27.-30. Mai
Am 31. hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge in den Osten verlagert (Greifswald 45 mm, Carlsfeld 26 mm, Wiesenburg, Ueckermünde, Zugspitze 23 mm, Brocken, Leipzig/Halle, Stötten, Gera-Leumnitz 20 mm; sonst 19 mm bis im Küstenbereich der Nordsee vereinzelt kein Niederschlag).	**Am 31.** ließ sich die Sonne meist kaum oder nicht blicken. 2 bis 4 Stunden schien sie gebietsweise im Süden. 2 bis 7 Stunden Sonne gab es nordwestlich einer Linie Münsterland – Fehmarn, wobei sie an der Nordsee bis 12 Stunden schien.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** traten an der Ostsee und in den Hochlagen der höheren Mittelgebirge (und Schwäbische Alb) auf. **Sturmböen der Stärke 10** meldete der Fichtelberg.	NEz 31. Mai



Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	Mai											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Kahler Asten	839	1	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	2	am 07.
Brocken	1142	4	0	0	1	0	0	7	0	0	0	0	0	7	am 16.
Fichtelberg	1213	2	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	2	am 15.
Freudenstadt	797	1	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	0	4	am 07.
Feldberg/Schwarzwald	1490	6	0	0	4	0	3	2	0	0	0	0	0	4	am 07. und 14.
Zugspitze	2964	31	260	265	280	275	280	290	315	315	295	280	285	320	am 20. und 21.
Wendelstein	1832	10	0	0	5	0	0	2	6	0	0	0	12	21	am 20.



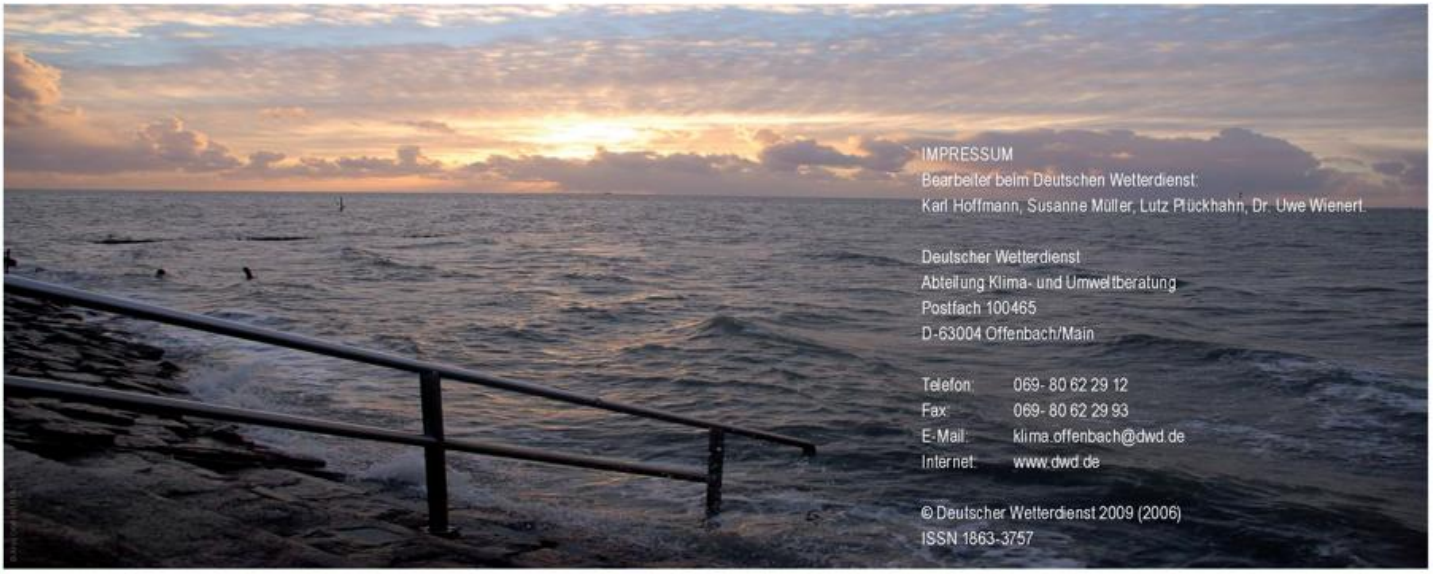




© Bilder aus dem Mai 2010 vom Wendelstein von Claudia Hinz: von links nach rechts, am 15.05., am 17.05. und am 18.05.2010 aufgenommen.

Wassertemperaturen in °C an ausgewählten Stationen

	Höhe NN		Mai											Min. °C	Max. °C
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4		7.5	7.7	8.8	8.0	8.0	7.8	8.2	9.1	9.9	10.4	10.8	6.9	11.4
Glücksburg-Meierwik	27		9.2	9.3	9.2	9.1	9.4	9.6	9.9	12.3	11.9		11.8	8.6	12.3
Leuchtturm Kiel	5		8.8	8.8	8.0	7.6	8.1	8.5	9.1	10.4	11.0	11.6	11.4	7.6	11.6
Arkona	42		5.5	6.1		5.9	5.9	5.8	6.4					5.4	6.6
Greifswalder Oie	12											11.9	10.8	10.8	12.5
Norderney	11		12.5	10.4	10.3	10.2	10.0	10.2	11.3	13.2	14.0	13.6	14.0	9.6	14.1
Leuchtturm Alte Weser	32		6.0	5.2	5.0	5.4	5.5	5.1	5.0	5.7	6.6	6.8	7.9	4.4	8.1
Cuxhaven	5		11.3	10.9	10.2	9.7	9.2	10.1	11.1	12.0	12.4	13.0	13.5	9.2	13.8
Neuruppin	38		12.6	12.4	11.4	12.1	11.6	10.7	11.0	13.2	13.7	13.8	14.9	10.7	15.1
Rostock-Warnemünde	4		12.0	12.0	10.0	10.0	10.0	11.0	12.0	13.0		15.0	15.0		



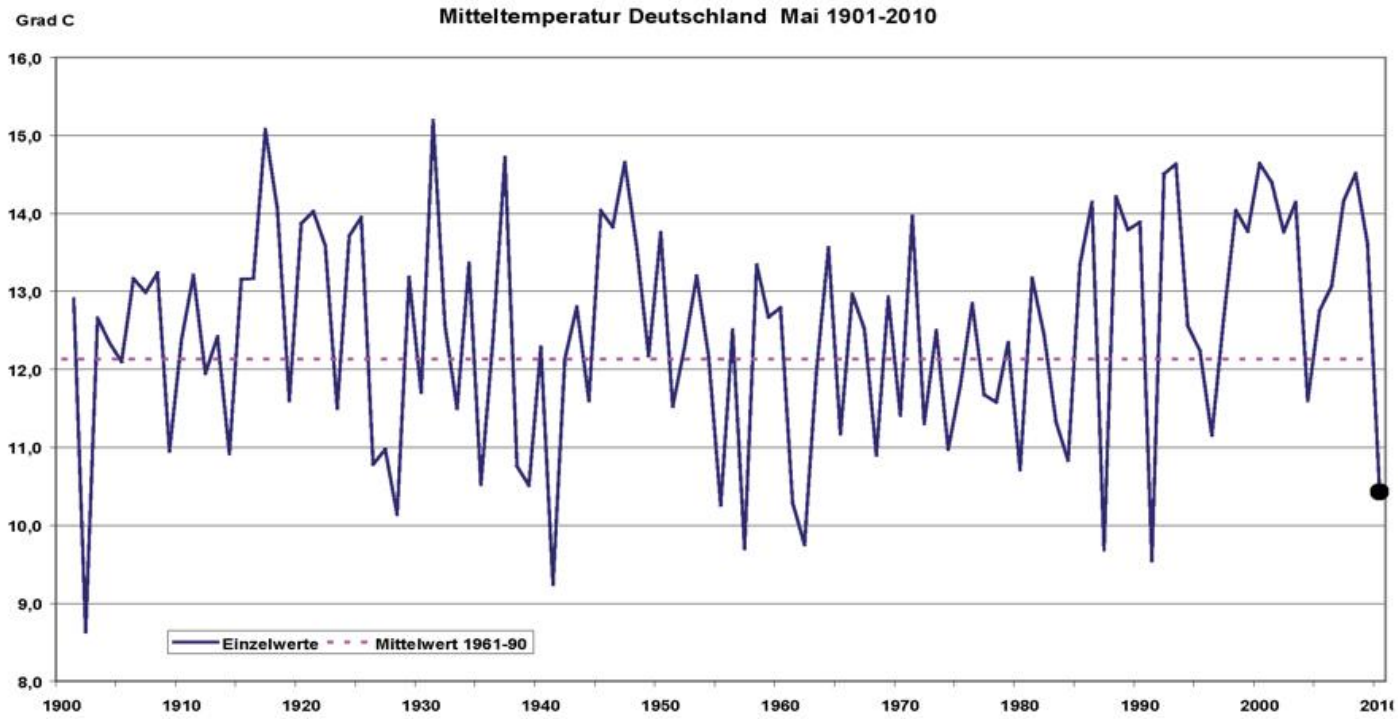
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Pfückhahn, Dr. Uwe Wienert

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de

© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr



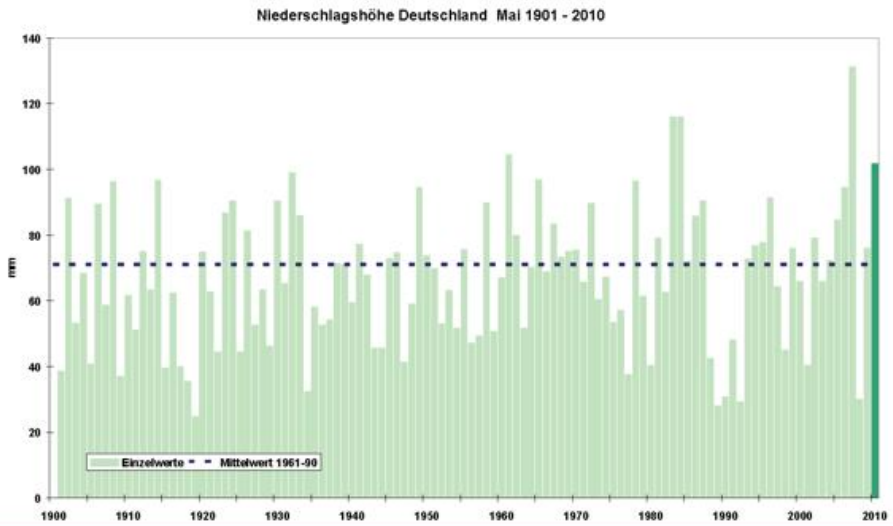
Der Mai 2010 war in Deutschland diesmal erheblich kühler als im Mittel der internationalen klimatologischen Referenzperiode 1961-90 und extrem sonnenscheinarm. Die Niederschläge lagen meist erheblich über dem langjährigen Durchschnitt.

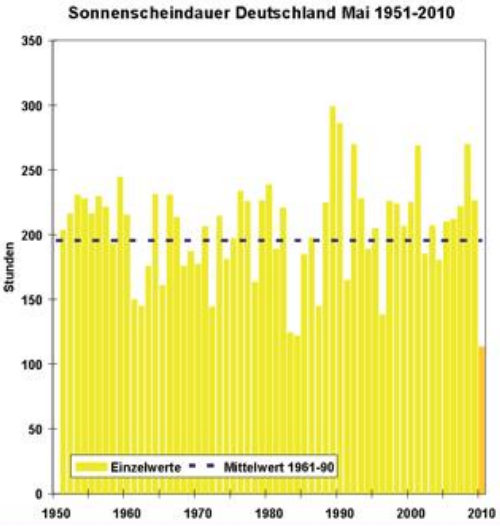
Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 10.4 °C. Dies sind 1.7 Kelvin weniger als in der Referenzperiode. Damit war der Mai 2010 der kühlste Mai seit 1991, der 10. kühlste seit 1901 und der 12. kühlste seit 1881.

Die mittlere Niederschlagshöhe ergab sich zu 101.7 mm. Das sind 30.7 mm oder 43.1 % mehr als im Mittel der Referenzperiode. Damit wurde der Monat der 5. nasseste Mai in Deutschland seit 1901 und der 7. nasseste seit 1881.

Die Sonnenscheindauer betrug im Gebietsmittel nur 113.7 Stunden. Das sind 82.0 Stunden oder 41.9 % weniger als der Normalwert. Damit war der Mai 2010 der sonnenscheinärmste Mai seit 1951 (vor 1984 und 1983).

Da die Mitteltemperatur im Gebietsmittel von Deutschland im März und im April über dem Referenzwert lag und nur der Mai zu kühl war, wurde der Frühling insgesamt etwas wärmer als in der Bezugsperiode. Es ergab sich ein Mittelwert von 7.8 °C. Damit war der Frühling 2010 um 0.1 Kelvin wärmer als im Referenzzeitraum und wurde der 63. wärmste seit Beginn des 20. Jahrhunderts und der 68. wärmste seit 1881.
Da der April äußerst trocken war und auch der März ein leichtes Niederschlagsdefizit aufwies, wurde der Frühling insgesamt trotz des sehr niederschlagsreichen Mais noch etwas trockener als im Bezugszeitraum. Die Niederschlagsmenge für die drei Frühlingsmonate betrug 172.6 mm. Das sind 13.3 mm oder 7.1 % weniger als in der Periode 1961-90, und der Frühling 2010 ergab sich somit als der 57. trockenste seit Beginn des 20. Jahrhunderts sowie als 68. trockenster seit 1881.
Aufgrund der Sonnenscheinüberschüsse im März und insbesondere im April wurde der Frühling 2010 trotz des sonnenscheinarmen Mais insgesamt noch geringfügig sonnenscheinreicher als im Bezugszeitraum. Als Gebietsmittel der Sonnenscheindauer resultierten 461.8 Stunden. Das sind 3.3 Stunden oder 0.7 % mehr als in der Referenzperiode. Damit wurde dieser Frühling der 36. in der Reihe relativ sonnenscheinreicher Frühjahre seit 1951.





Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im Mai aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	11.7	11.8	11.5	12.1	12.4	9.6
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	12.5	12.6	12.3	13.0	13.3	10.1
Mecklenburg-Vorpommern	12.3	12.1	11.9	12.5	12.8	10.0
Berlin und Brandenburg	13.4	13.4	13.1	13.9	14.2	11.1
Nordrhein-Westfalen	12.8	12.8	12.4	13.2	13.6	10.2
Rheinland-Pfalz und Saarland	12.7	12.7	12.2	13.1	13.6	10.6
Hessen	12.5	12.5	12.1	12.9	13.3	10.3
Baden-Württemberg	12.3	12.4	11.9	12.8	13.4	10.6
Sachsen	12.6	12.6	12.3	13.1	13.5	10.6
Sachsen-Anhalt und Thüringen	12.6	12.7	12.3	13.1	13.4	10.3
Bayern	12.2	12.2	11.7	12.7	13.3	10.7
Deutschland	**12.5**	**12.5**	**12.1**	**13.0**	**13.4**	**10.4**

Gebietsmittelwerte im Mai aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	52.3	54.3	53.5	56.1	58.9	75.3
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	56.9	60.5	61.2	58.8	62.9	69.3
Mecklenburg-Vorpommern	50.1	53.0	51.3	53.8	56.0	97.2
Berlin und Brandenburg	50.1	55.0	53.8	54.4	57.5	97.2
Nordrhein-Westfalen	65.3	70.5	71.9	70.9	74.3	74.9
Rheinland-Pfalz und Saarland	64.7	69.6	71.2	70.6	73.0	101.0
Hessen	64.3	69.9	70.5	72.5	78.3	97.4
Baden-Württemberg	89.2	96.3	95.6	100.2	105.4	129.7
Sachsen	65.6	66.9	66.8	64.3	69.5	105.6
Sachsen-Anhalt und Thüringen	56.9	59.7	57.9	60.2	67.4	113.4
Bayern	86.1	89.9	90.3	90.1	97.9	126.1
Deutschland	**67.0**	**71.1**	**71.1**	**71.6**	**76.5**	**101.7**

Gebietsmittelwerte im Mai aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		227.2	222.8	230.8	241.6	156.1
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		205.1	201.7	210.9	215.0	134.9
Mecklenburg-Vorpommern		236.4	235.5	240.1	241.4	120.7
Berlin und Brandenburg		224.7	224.4	229.5	227.7	102.6
Nordrhein-Westfalen		192.4	189.8	196.1	197.1	129.9
Rheinland-Pfalz und Saarland		194.8	192.2	195.8	196.3	118.8
Hessen		195.9	193.7	198.1	195.6	112.5
Baden-Württemberg		194.1	189.1	197.3	200.0	100.6
Sachsen		205.0	201.0	212.5	209.7	92.3
Sachsen-Anhalt und Thüringen		204.9	201.4	210.6	210.5	104.0
Bayern		199.5	193.5	204.2	206.9	100.8
Deutschland		200.8	195.7	205.4	210.8	113.7

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: Mai

Mittlere Änderung in 10 Jahren. berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.03	0.29	0.13	1.49	0.80	0.09		3.08	4.66
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.05	0.35	0.17	1.69	-3.14	1.96		3.65	2.45
Mecklenburg-Vorpommern	-0.06	0.30	0.09	2.22	0.06	4.43		2.03	-0.12
Berlin und Brandenburg	0.04	0.37	0.09	2.79	-1.04	7.43		2.23	-1.45
Nordrhein-Westfalen	0.04	0.38	0.31	2.39	-0.89	-2.98		2.99	2.38
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.04	0.43	0.57	2.59	0.54	-4.22		1.49	3.26
Hessen	0.03	0.39	0.44	2.84	1.92	-2.03		1.78	1.50
Baden-Württemberg	0.05	0.47	0.64	2.24	1.69	-1.12		2.46	3.80
Sachsen	0.05	0.37	0.22	0.24	-2.79	7.93		3.55	-0.47
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.04	0.37	0.20	1.85	1.54	9.74		3.10	1.06
Bayern	0.06	0.51	0.52	1.05	-0.84	4.89		3.17	3.08
Deutschland	0.04	0.40	0.33	1.82	-0.35	2.52		3.33	3.96

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Daten

Brandenburg * Berlin * Mecklenburg-Vorpommern * Bremen * Hamburg * Niedersachsen * Schleswig-Holstein

Mai 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Schleswig-Holstein																		
Fehmarn	3	9.5	-1.1	16.3	29.	5.0	06.	3.6	5./ 6.	.		.		.		.		1
Helgoland	4	9.1	-1.1	15.0	29.	4.8	11.	0.2	11.	.		.		.		.		3
Kiel-Holtenau	31	9.6	-1.9	21.3	19.	-2.3	05.	-4.0	05.	.		.		1	1	.		
List auf Sylt	26	9.1	-1.7	20.6	31.	3.4	05.	0.6	11.	.		.		.		.		
Lübeck-Blankensee	5	9.9	-1.7	22.3	23.	-1.1	05.	-6.5	05.	.		.		1	1	.		
Sankt Peter-Ording	5	9.4	-1.9	18.8	31.	2.5	06.	-1.3	05.	.		.		.		.		5
Schleswig	43	9.4	-1.6	23.2	22.	-0.4	11.	-3.3	11.	.		.		2	2	.		2
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																		
Braunlage	607	7.6	-2.0	19.9	24.	-1.4	05.	-4.4	05.	.		.		2	0	.		
Braunschweig	81	10.4	-2.3	22.8	24.	1.3	05.	-1.9	05.	.		.		.		.		
Cuxhaven	5	9.6	-2.2	19.2	29.	4.8	05.	1.2	5./11.	.		.		.		.		3
Diepholz	39	10.4	-2.1	24.0	24.	-1.5	05.	-3.8	05.	.		.		1	1	.		4
Emden	0	9.6	-2.3	20.9	23.	1.8	06.	-1.2	14./25.	.		.		.		.		4
Göttingen	167	10.5	-2.1	23.7	24.	-1.1	05.	-2.7	05.	.		.		2	2	.		1
Hannover	55	10.3	-2.3	23.4	23.	-0.1	05.	-4.9	05.	.		.		1	0	.		.
Lingen	22	10.5	-2.4	25.1	23.	1.5	05.	-0.1	5./10.	1	-1	.		.		.		2
Lüchow	17	10.6	-2.1	22.9	23.	-1.4	05.	-3.3	05.	.		.		1	0	.		
Norderney	11	9.6	-1.6	19.3	29.	5.6	05.	3.8	11.	.		.		.		.		3
Oldenburg	11	10.1	-2.1	23.2	23.	-0.2	10.	-2.3	10.	.		.		1	0	.		
Osnabrück	95	10.5	-2.1	24.8	23.	0.8	05.	-1.5	05.	.		.		.		.		
Soltau	76	10.0	-2.3	22.8	23.	-1.3	05.	-3.3	05.	.		.		1	0	.		
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	9.9	-2.3	21.3	22.	-1.1	05.	-4.5	05.	.		.		2	2	.		2
Bremen	4	10.2	-2.2	23.0	23.	0.5	04.	-0.5	4./10.	.		.		.		.		3
Bremerhaven	7	9.9	-2.4	19.1	29.	3.9	06.	3.5	06.	.		.		.		.		
Mecklenburg-Vorpommern																		
Arkona	42	8.6	-1.1	17.5	01.	2.2	04.	0.6	04.	.		.		.		.		5
Boizenburg	45	10.2	-2.0	22.1	23.	-0.4	05.	-2.4	05.	.		.		1	1	.		
Boltenhagen	15	9.6	-1.5	21.2	23.	1.5	05.	0.3	05.	.		.		.		.		
Greifswald	2	9.9	-1.6	20.9	21.	-0.4	11.	-2.9	11.	.		.		1	1	.		3
Marnitz	81	10.3	-2.0	23.2	23.	-0.7	05.	-3.8	05.	.		.		1	1	.		3
Rostock-Warnemünde	4	9.5	-1.8	17.4	01.	3.5	06.	2.2	06.	.		.		.		.		4
Schwerin	59	10.0	-2.2	22.0	23.	0.5	05.	-1.8	05.	.		.		.		.		5
Trollenhagen	69	9.9	-1.9	21.7	23.	-0.5	05.	-3.2	05.	.	.	.	.	1		.		
Ueckermünde	1	10.4	-1.7	21.5	23.	-0.9	05.	-3.3	05.	.		.		1	1	.		
Berlin und Brandenburg																		
Berlin-Dahlem (FU)	51	11.1	-2.4	21.5	23.	-0.4	05.	-3.1	05.	.		.		1	1	.		2
Berlin-Schönefeld	45	11.4	-1.7	21.5	23.	0.0	05.	-3.8	05.	.		.		.		.		2
Angermünde	54	10.9	-1.8	22.3	21.	0.8	05.	-1.7	05.	.		.		.		.		4
Cottbus	69	12.0	-1.5	22.2	23.	2.2	05.	0.3	05.	.		.		.		.		4
Doberlug-Kirchhain	97	11.3	-1.5	21.3	23.	0.8	05.	-0.7	05.	.		.		.		.		
Lindenberg	98	11.6	-1.5	21.4	23.	1.1	05.	-1.4	05.	.		.		.		.		4
Manschnow	12	11.5	-1.5	21.3	23.	1.7	05.	-0.7	05.	.		.		.		.		
Neuruppin	38	11.0	-1.8	22.8	23.	-0.3	05.	-2.6	05.	.		.		1	1	.		
Potsdam	81	11.2	-2.0	22.3	23.	0.4	05.	-2.1	05.	.		.		.		.		3

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 12 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
78	166	16	12	2	29.5	15.	158	66	11	4	1013.1	19.5	16.	85	Fehmarn
33	77	13	7	1	11.4	12.	225	93	6	5	1014.9	20.2	12.	79	Helgoland
69	130	18	11	1	24.2	15.	145	63	9	3	1013.6	17.0	25.	78	Kiel-Holtenau
47	112	13	5	2	18.0	30.	227	93	6	6	1013.8	20.0	04./28.	77	List auf Sylt
97	206	21	14	3	17.6	15.	127	55	13	3	1013.5	18.1	06.	79	Lübeck-Blankensee
42	88	16	9	1	11.0	12.	204	90	6	5	1014.4	18.4	16.	79	Sankt Peter-Ording
59	97	18	11	2	21.1	30.	167	74	7	2	1014.0	17.5	16.	77	Schleswig
86	101	22	16	1	17.9	19.	97	51	12	1	1013.6	17.1	19.	84	Braunlage
97	167	21	14	2	14.0	30.	110	53	11	2	1013.9	16.2	24.	80	Braunschweig
51	94	12	8	2	19.8	30.	174	77	7	3	1014.2	17.7	16.	78	Cuxhaven
44	73	11	8	2	12.0	30.	127	64	12	1	1014.6	16.9	30.	75	Diepholz
63	109	14	9	2	17.1	30.	180	85	7	4	1015.0	14.5	19.	79	Emden
95	158	20	15	4	18.0	19.	114	60	12	.	1014.2	18.0	24.	78	Göttingen
52	84	16	12	2	13.2	06.	113	55	13	3	1014.1	19.2	24.	78	Hannover
61	98	16	9	3	12.4	11.	158	81	10	1	1014.9	15.6	24.	76	Lingen
91	190	21	14	4	18.4	06.	125	56	13	3	1013.2	13.6	16.	80	Lüchow
31	63	12	6	.	7.4	02.	242	107	5	6	1015.2	19.1	03.	79	Norderney
56	86	12	8	2	18.3	30.	158	79	7	3	1014.7	15.6	16.	75	Oldenburg
46	68	15	10	2	11.7	30.	131	68	11	1	1014.7	19.6	24.	75	Osnabrück
60	100	17	9	3	14.4	06.	134	64	17	3	1014.0	16.5	24.	77	Soltau
82	144	17	12	4	14.5	02.	138	64	11	4	1013.8	18.0	16.	78	Hamburg-Fuhlsbüttel
53	84	11	8	2	15.4	30.	159	78	10	3	1014.4	15.7	24.	75	Bremen
35	63	13	7	1	12.4	30.	166	79	6	1	1014.5	18.6	28.	80	Bremerhaven
98	265	16	12	4	28.8	30.	160	61	12	3	1012.0	26.9	12.	88	Arkona
87	155	21	13	4	19.2	11.	119	52	14	4	1013.5	15.8	31.	78	Boizenburg
114	228	18	12	2	42.3	15.	139	58	13	5	1013.4	22.3	16.	83	Boltenhagen
115	235	19	15	2	45.3	31.	121	49	12	4	1012.8	20.5	06.	83	Greifswald
83	157	21	12	5	11.1	03.	112	47	15	4	1012.9	14.9	25.	78	Marnitz
84	179	17	12	2	22.9	15.	151	62	12	4	1013.0	18.6	31.	83	Rostock-Warnemünde
75	144	18	11	2	23.2	15.	127	55	14	3	1013.4	16.3	16.	80	Schwerin
111	201	17	13	4	19.1	15.	106	45	11	1	1012.7	16.0	06.	83	Trollenhagen
98	204	16	12	3	23.1	31.	113	48	15	1	1011.9	16.4	25.	79	Ueckermünde
78	142	21	12	1	10.0	06.	95	43	15	1	1012.5	20.6	24.	78	Berlin-Dahlem
75	147	18	12	1	10.4	06.	85	38	14	2	1012.7	15.2	25.	78	Berlin-Schönefeld
106	208	17	13	1	42.0	18.	94	40	12	2	1012.3	15.4	01./25.	82	Angermünde
67	116	18	13	1	10.7	02.	96	43	11	.	1012.0	12.6	17.	78	Cottbus
100	196	20	15	3	18.9	24.	94	44	13	.	1012.6	13.3	16.	81	Doberlug-Kirchhain
67	114	20	16	.	9.5	06.	102	45	12	1	1012.4	14.7	25.	80	Lindenberg
86	183	18	15	3	13.6	24.	94	41	14	3	1012.8	12.9	06.		Manschnow
129	253	20	14	6	26.7	18.	112	49	13	2	1012.7	16.2	06.	78	Neuruppin
86	141	19	12	1	13.8	31.	113	50	13	2	1012.4	15.7	25.	80	Potsdam

Mai 2010 Monatswerte	Höhe über NN in m	Lufttemperatur Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Anzahl der Tage Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Nordrhein-Westfalen																		
Aachen	202	10.6	-2.2	26.2	24.	2.0	05.	0.0	05.	1	-1	.		.		.		2
Ahaus	46	10.3	-2.4	23.8	24.	-0.2	05.	-2.4	05.	.		.		1	1	.		
Bad Lippspringe	157	9.9	-2.5	24.4	24.	-1.5	05.	-4.1	05.	.		.		2	2	.		4
Bad Salzuflen	135	10.0	-2.8	24.3	24.	-0.5	05.	-2.6	05.	.		.		1	1	.		
Düsseldorf	37	11.1	-2.5	26.1	24.	0.7	05.	-3.3	05.	1	-2	.		.		.		3
Essen-Bredeney	150	10.6	-2.3	24.0	24.	2.3	05.	0.4	05.	.		.		.		.		
Kahler Asten	839	6.0	-2.2	19.9	24.	-2.2	05.	-3.2	05.	.		.		4	1	.		23
Köln-Bonn	92	11.2	-2.0	27.2	24.	-0.5	05.	-2.5	05.	2	-1	.		1	0	.		3
Lüdenscheid	387	9.0	-2.3	22.9	24.	-0.3	05.	-2.7	05.	.		.		1	1	.		
Münster/Osnabrück	48	10.6	-1.8	25.0	23.	-0.3	05.	-3.0	05.	1	-1	.		1	1	.		4
Rheinland-Pfalz und Saarland																		
Bad Marienberg	547	8.6	-2.0	22.5	24.	-0.2	05.	-2.0	05.	.		.		1	0	.		8
Bendorf	127	11.8	-1.4	29.0	24.	0.8	05.	-1.4	05.	3	-1	.		.		.		
Hahn	497	9.5	-1.6	24.4	24.	0.4	05.	-1.7	05.	.		.		.		.		8
Nürburg-Barweiler	485	8.9	-1.9	24.7	24.	0.2	05.	-1.6	05.	.		.		.		.		8
Trier-Petrisberg	265	11.3	-1.3	28.1	24.	2.0	08.	0.6	08.	3	0	.		.		.		5
Weinbiet	553	9.5	-2.0	25.2	24.	0.6	05.	0.4	05.	1	0	.		.		.		
Saarbrücken-Ensheim	320	10.9	-1.6	26.3	25.	2.4	16.	0.3	17.	2	1	.		.		.		3
Hessen																		
Bad Hersfeld	272	10.3	-2.5	25.1	24.	0.7	05.	-0.7	05.	1	-2	.		.		.		
Frankfurt/Main	112	12.3	-1.4	27.7	24.	2.8	04.	0.1	04.	2	-2	.		.		.		1
Geisenheim	110	12.1	-1.8	28.3	24.	3.4	05.	0.2	05.	3	0	.		.		.		
Gießen/Wettenberg	203	10.8	-2.3	26.0	24.	0.8	05.	-1.2	05.	1	-2	.		.		.		
Kassel	231	10.5	-2.1	25.2	24.	1.6	05.	0.1	05.	1	-2	.		.		.		
Kleiner Feldberg/Taunus	826	7.0	-1.9	21.9	24.	-2.4	05.	-2.8	05.	.		.		2	0	.		
Michelstadt-Vielbrunn	453	10.1	-1.7	24.0	24.	1.0	05.	-0.3	05.	.		.		.		.		8
Wasserkuppe	921	6.5	-1.8	19.8	24.	-3.3	05.	-4.4	05.	.		.		2	-1	.		25
Baden-Württemberg																		
Feldberg/Schwarzwald	1490	3.9	-1.4	16.9	25.	-2.6	06.	-2.3	6./7.	.		.		10	2	.		28
Freiburg	236	12.5	-1.9	28.7	25.	2.9	17.	0.4	17.	2	-2	.		.		.		
Freudenstadt	797	8.5	-1.3	23.2	25.	0.3	06.	-0.7	07.	.		.		.		.		13
Klippeneck	973	8.1	-1.2	23.5	24./25.	0.2	07.	-1.3	19.	.		.		.		.		
Konstanz	443	12.3	-0.8	28.6	25.	4.9	07.	3.3	17.	2	-2	.		.		.		1
Lahr	155	12.7	-1.6	29.0	25.	5.1	18.	2.2	18.	3	-1	.		.		.		3
Mannheim	96	12.5	-1.9	28.9	24.	4.2	07.	1.7	17.	3	-2	.		.		.		.
Öhringen	276	11.9	-1.2	26.2	25.	4.6	07.	2.8	09.	2	-1	.		.		.		1
Rheinstetten	116	12.4	-1.4	27.3	25.	4.8	07.	3.5	18.	2	-2	.		.		.		1
Stötten	734	9.1	-1.3	23.2	25.	1.3	6./7.	0.4	18.	.		.		.		.		20
Stuttgart-Echterdingen	371	11.6	-0.9	26.5	25.	2.2	08.	-1.8	08.	2	0	.		.		.		1
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	11.9	-1.4	26.6	25.	4.3	6./7.	1.3	08.	2	-1	.		.		.		
Ulm	567	10.7	-1.5	26.0	25.	3.4	6./7.	0.1	18.	2	0	.		.		.		

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 12 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
97	129	15	9	3	21.1	11.	151	78	9	3	1015.2	16.0	02.	77	Aachen
48	73	12	7	1	14.8	02.	155	77	9	2	1015.2	18.4	30.	76	Ahaus
72	92	19	11	2	15.4	06.	107	55	14	.	1014.4	19.2	24.	79	Bad Lippspringe
66	92	19	14	2	15.6	06.	116	59	11	2	1014.5	16.4	24.	78	Bad Salzuflen
69	99	11	10	4	18.1	06.	140	71	11	2	1014.9	18.3	30.	74	Düsseldorf
73	100	15	9	2	19.6	06.	140	73	10	1	1015.0	15.8	30.	76	Essen-Bredeney
99	96	21	14	4	14.8	06.	101	57	14	1		20.7	30.	86	Kahler Asten
73	99	15	12	1	17.1	06.	125	65	13	3	1014.9	14.9	30.	76	Köln-Bonn
99	114	17	12	3	30.9	06.	111	60	12	2	1014.7	16.2	30.	80	Lüdenscheid
39	60	13	7	1	11.0	06.	135	66	11	2	1014.7	17.2	24.	74	Münster/Osnabrück
89	106	19	15	3	16.9	30.	122	65	14	4	1014.3	17.6	30.	81	Bad Marienberg
73	124	18	13	2	15.2	06.	122	65	13	3	1014.5	14.4	30.	75	Bendorf
95	142	20	14	4	16.0	30.	122	62	11	4	1014.5	14.7	05.	79	Hahn
62	97	19	12	2	12.9	11.	133	71	10	4	1014.7	15.0	30.	81	Nürburg-Barweiler
82	121	17	11	3	16.2	29.	131	65	11	3	1014.7	18.7	05.	77	Trier-Petrisberg
112	162	22	16	5	14.2	06.	101	53	10	2	1013.8	21.8	05.	80	Weinbiet
121	149	22	18	5	19.2	26.	120	58	11	4	1014.4	17.9	25.	79	Saarbrücken-Ensheim
102	148	20	14	3	33.7	19.	93	50	13	1	1014.0	18.6	24.	79	Bad Hersfeld
107	175	18	15	4	21.4	26.	136	66	8	3	1014.0	19.0	30.	74	Frankfurt/Main
103	202	22	16	3	24.9	26.	119	58	11	3	1014.3	14.8	20.	71	Geisenheim
60	92	18	13	1	11.8	05.	117	58	10	2	1013.6	15.4	24.	78	Gießen/Wettenberg
69	103	20	12	1	11.4	06.	126	65	13	2	1013.9	15.2	19.	76	Kassel
130	149	21	18	5	22.9	30.	106	57	10	1		20.4	05.	87	Kleiner Feldberg/Taunus
150	165	22	17	6	25.0	19.	87	46	13	1	1013.6	16.0	05.	83	Michelstadt-Vielbrunn
150	155	23	17	7	23.9	19.	90	46	14	1		18.5	31.	89	Wasserkuppe
180	109	24	20	8	27.0	12.	75	47	16	2		31.0	30.	93	Feldberg/Schwarzwald
123	116	24	20	4	19.4	06.	114	58	13	4	1014.2	15.7	30.	79	Freiburg
142	111	27	20	4	33.8	06.	86	45	14	3		19.5	30.	86	Freudenstadt
118	116	25	20	4	18.1	06.	88	45	13	2		18.9	30.	87	Klippeneck
102	120	25	14	3	19.4	02.	131	66	10	4	1013.6	19.3	11.	78	Konstanz
120	120	23	18	4	26.7	06.	105	50	12	3	1014.3	15.9	30.	80	Lahr
157	209	23	19	6	31.5	19.	117	55	12	3	1014.1	15.5	25.	79	Mannheim
92	108	23	16	2	17.5	06.	91	44	14	2	1013.7	17.0	30.	78	Öhringen
118	128	23	18	5	28.7	06.	100	49	15	3	1014.2	15.2	17.	81	Rheinstetten
148	136	27	21	4	26.4	06.	93	44	13	2	1013.7	18.9	11.	86	Stötten
87	106	24	16	2	22.9	06.	105	55	13	2	1013.8	18.0	11.	76	Stuttgart-Echterdingen
91	108	25	18	1	21.2	06.	101	51	13	2	1013.9	17.8	17.	78	Stuttgart (Schnarrenberg)
126	164	26	19	5	18.7	01.	95	47	14	1	1013.5	18.9	11.	84	Ulm

Mai 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Sachsen																		
Chemnitz	418	10.0	-1.9	21.4	24.	2.4	05.	2.0	8./16.	.		.		.		.		12
Dresden-Klotzsche	227	11.2	-1.9	20.8	24.	3.6	05.	3.7	09.	.		.		.		.		7
Fichtelberg	1213	5.0	-1.3	15.1	24.	-3.0	05.	-2.5	05.	.		.		9	3	.		31
Görlitz	238	11.4	-1.2	20.4	28.	4.1	09.	2.6	09.	.		.		.		.		3
Leipzig/Halle	131	11.0	-1.9	23.4	24.	0.7	05.	-1.0	05.	.		.		.		.		4
Lichtenhain-Mittelndorf	321	10.8	-1.4	19.9	24.	3.7	09.	1.7	09.	.		.		.		.		
Oschatz	150	11.5	-1.3	22.9	24.	1.6	05.	-0.1	05.	.		.		.		.		
Zinnwald-Georgenfeld	877	7.0	-1.5	18.1	24.	-0.6	05.	-2.4	08.	.		.		1	-2	.		27
Sachsen-Anhalt und Thüringen																		
Brocken	1142	3.7	-2.0	14.8	24.	-6.3	05.	-6.7	05.	.		.		12	5	1	0	30
Gardelegen	47	10.5	-2.1	22.9	23.	-2.2	05.	-5.3	05.	.		.		1	0	.		
Magdeburg	76	11.1	-1.9	22.4	24.	-0.1	05.	-3.1	05.	.		.		1	1	.		1
Wittenberg	105	11.0	-2.1	22.3	21.	0.4	05.	-0.4	05.	.		.		.		.		
Artern	164	10.9	-1.8	24.1	24.	-0.2	05.	-3.3	05.	.		.		1	1	.		2
Erfurt-Bindersleben	316	10.0	-1.9	22.9	24.	-0.3	05.	-2.7	05.	.		.		1	0	.		8
Gera-Leumnitz	311	10.3	-1.5	22.1	24.	1.7	05.	0.2	17.	.		.		.		.		5
Leinefelde	356	9.4	-1.9	22.6	24.	-0.4	05.	-2.5	05.	.		.		1	0	.		
Meiningen	450	9.7	-1.4	23.5	24.	0.0	05.	-2.3	05.	.		.		.		.		7
Neuhaus am Rennweg	845	7.2	-1.3	20.3	24.	-2.0	05.	-2.6	05.	.		.		1	-1	.		24
Schmücke	937	6.6	-1.4	19.3	24.	-3.1	05.	-4.0	05.	.		.		2	-1	.		
Bayern																		
Augsburg	461	11.0	-1.2	26.7	25.	1.4	18.	-1.1	18./19.	2	0	.		.		.		3
Bad Kissingen	282	11.0	-1.9	24.2	24.	2.0	05.	0.0	05.	.		.		.		.		10
Bamberg	240	11.7	-1.2	25.9	24.	0.4	09.	-0.4	09.	1	-3	.		.		.		
Lautertal-Oberlauter	345	10.6	-2.0	24.2	24.	1.8	17.	-1.0	05.	.		.		.		.		
Fürstenzell	476	11.7	-1.1	24.5	25.	3.2	19.	1.7	19.	.		.		.		.		14
Garmisch-Partenkirchen	719	10.2	-0.6	27.6	25.	1.1	09.	-0.1	09.	2	1	.		.		.		
Großer Arber	1436	4.9	-1.0	15.6	25.	-2.1	16.	-2.5	15.	.		.		6	0	.		29
Hof	565	9.2	-1.4	22.0	24.	0.8	05.	-1.4	09.	.		.		.		.		8
Hohenpeißenberg	977	8.5	-1.1	23.9	25.	1.1	07.	0.4	19.	.		.		.		.		21
Kempten	705	10.3	-0.3	25.8	25.	1.9	09.	0.6	09.	1	0	.		.		.		
Mühldorf	405	12.0	-0.6	26.2	25.	2.4	09.	-0.5	19.	1	-1	.		.		.		
München-Flughafen	444	12.0	-0.2	26.4	25.	3.1	09.	0.9	09.	1	-1	.		.		.		5
München-Stadt	515	11.8	-1.5	26.9	25.	4.4	09.	2.6	19.	2	0	.		.		.		.
Nürnberg	314	11.7	-1.5	25.1	24.	2.3	08.	1.0	09.	1	-2	.		.		.		1
Oberstdorf	806	9.5	-0.5	25.1	25.	0.7	19.	-1.0	09.	1	0	.		.		.		.
Regensburg	365	12.1	-0.8	26.6	24./25.	3.3	09.	1.5	09.	2	-1	.		.		.		1
Straubing	351	12.3	-1.0	25.0	25.	3.1	09.	0.3	19.	1	-1	.		.		.		
Weiden	440	10.9	-1.0	23.8	24.	2.0	08.	-0.6	08.	.		.		.		.		
Weißenburg	422	11.5	-0.8	25.6	25.	2.5	19.	0.5	09.	2	0	.		.		.		5
Wendelstein	1832	3.2	-0.9	15.2	25.	-3.7	19.	-4.1	18.	.		.		13	1	4	2	29
Würzburg	268	11.8	-1.5	26.3	24.	3.5	05.	2.1	08.	1	-2	.		.		.		2
Zugspitze	2964	-3.7	-0.6	4.5	25.	-11.5	19.	-12.7	19.	.		.		31	2	23	8	31

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag mm	Niederschlag in %	Anzahl der Tage mit ≥ 0.1 mm	Anzahl der Tage mit ≥ 1.0 mm	Anzahl der Tage mit ≥ 10.0 mm	Maximale tägliche Höhe mm	Maximale tägliche Höhe Datum	Sonnenscheindauer in Std.	Sonnenscheindauer in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 12 Std.	Luftdruck Mittelwert in hPa	Wind Maximum in m/s	Wind Datum	Feuchte Mittelwert in %	Station
82	122	21	17	2	11.8	14.	98	51	11	.	1012.9	16.8	30.	84	Chemnitz
106	168	21	14	4	22.6	28.	100	49	13	.	1012.7	15.7	24.	82	Dresden-Klotzsche
150	149	26	23	5	16.6	14.	69	39	15	1		24.9	24.	95	Fichtelberg
102	155	23	19	4	17.0	06.	81	38	14	.	1012.5	14.2	06.	82	Görlitz
120	245	21	13	3	20.2	30.	115	57	13	2	1013.2	15.7	30.	82	Leipzig/Halle
110	143	24	17	4	12.8	14.	80	39	11	.	1012.5	17.5	24.	84	Lichtenhain-Mittelndorf
74	130	19	13	2	11.8	06.	103	50	12	1	1013.1	14.9	16.	82	Oschatz
124	139	26	20	4	17.0	02.	64	35	16	.		18.3	18.	91	Zinnwald-Georgenfeld
179	152	26	19	6	41.3	19.	82	47	17	2		26.5	24.	95	Brocken
121	237	19	16	4	23.8	11.	106	50	13	2	1013.6	14.7	24.	80	Gardelegen
193	411	24	17	8	47.5	11.	106	49	12	3	1013.3	13.1	24.	77	Magdeburg
103	198	21	14	4	17.2	06.	105	48	14	2	1012.9	16.7	24.	80	Wittenberg
104	204	20	15	4	23.8	11.	120	61	13	2	1013.1	16.1	24.	80	Artern
119	205	22	16	3	36.6	11.	95	46	14	.	1013.6	15.1	24.	82	Erfurt-Bindersleben
115	209	20	16	3	19.8	31.	98	49	13	1	1013.1	21.3	24.	84	Gera-Leumnitz
100	167	22	16	4	27.1	19.	118	60	13	2	1014.0	14.4	24.	81	Leinefelde
70	115	20	15	1	12.0	11.	90	45	12	1	1013.3	17.8	30.	81	Meiningen
125	131	23	18	3	23.4	11.	76	38	15	1		16.2	24.	88	Neuhaus am Rennweg
132	136	24	19	3	20.1	19.	79	44	15	.		19.1	24.	91	Schmücke
116	133	25	17	4	26.1	30.	97	49	14	2	1013.3	21.9	11.	81	Augsburg
93	150	20	15	3	14.0	11.	102	52	12	1	1013.5	14.1	11.	81	Bad Kissingen
93	148	21	13	3	24.1	11.	97	48	12	1	1013.3	14.5	30.	79	Bamberg
103	154	19	14	4	21.0	11.	96	46	12	1	1013.0	18.4	30.	81	Lautertal-Oberlauter
133	148	23	21	3	30.8	13.	115	55	11	2	1012.6	17.1	30.	83	Fürstenzell
206	157	28	25	7	32.2	06.	82	48	13	1	1013.4	13.0	25.	85	Garmisch-Partenkirchen
149	133	25	22	5	18.6	30.	61	32	21	.		23.4	31.	95	Großer Arber
97	135	23	16	3	13.7	30.	73	37	16	1	1012.8	16.8	24.	83	Hof
129	98	28	24	2	19.8	02.	97	52	15	2		18.1	30.	88	Hohenpeißenberg
147	128	27	23	3	33.7	30.	94	51	13	4	1013.5	13.1	11.	83	Kempten
131	142	23	21	3	23.9	30.	105	53	13	1	1013.0	16.8	30.	85	Mühldorf
118	134	27	21	3	21.7	30.	116	57	14	1	1013.1	16.8	11.	83	München-Flughafen
149	135	26	19	7	17.5	30.	110	58	14	1	1013.1	17.8	11.	79	München-Stadt
92	144	23	17	1	28.5	11.	110	51	15	2	1013.4	22.6	11.	82	Nürnberg
175	115	27	24	5	38.4	30.	79	48	17	2		13.2	25.	84	Oberstdorf
119	195	25	17	3	18.1	13.	112	54	11	2	1012.8	26.0	11.	81	Regensburg
98	129	24	17	2	17.8	13.	114	54	12	3	1012.8	15.0	11.	81	Straubing
107	160	25	18	2	11.3	17./30.	98	50	14	.	1012.9	17.7	11.	80	Weiden
77	101	24	17	.	9.7	19.	96	47	13	2	1013.2	16.4	30.	77	Weißenburg
146	100	27	22	5	30.1	30.	63	39	18	1		36.9	30.	95	Wendelstein
68	124	20	11	1	14.3	26.	94	47	12	2	1013.4	16.5	30.	78	Würzburg
248	144	28	24	13	22.6	31.	91	55	13	1		29.0	05.	94	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	10.2	7.9	7.5	8.0	7.7	6.7	6.3	6.4	7.1	7.9	8.0	7.1	8.2	8.8	8.1	9.1
	Max	13.2	10.1	9.4	9.3	10.4	9.1	6.8	7.3	8.3	10.1	10.0	8.0	9.4	9.7	8.9	11.1
	Min	7.4	6.5	6.0	6.6	5.8	5.0	5.7	5.5	6.2	6.2	6.7	6.0	7.4	7.7	7.3	7.5
	mm	0.3	.	0.0	0.0	.	4.5	3.6	0.3	0.0	.	1.4	7.4	0.0	.	29.5	1.6
Helgoland	Mittel	8.4	7.8	8.2	7.1	7.6	8.2	6.8	7.4	7.7	7.1	7.0	7.0	7.8	8.1	8.7	9.3
	Max	10.5	9.7	9.3	9.4	9.5	9.9	7.8	8.3	10.1	9.7	9.5	7.9	10.2	10.2	11.0	10.9
	Min	6.4	5.8	6.5	5.7	5.0	6.6	5.8	6.4	6.5	5.2	4.8	6.2	6.4	6.1	7.1	8.2
	mm	0.0	4.1	0.2	0.0	.	2.0	3.4	0.2	0.0	0.0	1.9	11.4	0.0	.	0.0	.
List auf Sylt	Mittel	8.3	7.8	9.0	6.5	7.8	7.7	6.9	6.5	7.1	6.8	6.8	6.3	7.5	7.8	8.6	9.1
	Max	10.4	10.4	12.4	9.4	13.2	11.1	8.3	8.7	10.2	10.0	10.1	7.7	10.1	10.0	11.3	11.8
	Min	5.9	4.9	6.7	4.1	3.4	4.8	5.3	4.8	5.1	4.0	3.5	5.8	5.3	5.8	6.7	7.8
	mm	0.0	0.0	0.0	0.0	.	1.4	12.5	0.1	.	0.2	0.7	9.3	.	.	1.9	0.0
Schleswig	Mittel	8.4	7.4	7.7	6.5	6.3	6.2	5.7	6.2	7.3	6.9	6.8	6.5	7.6	8.1	8.2	9.4
	Max	13.0	12.9	9.4	10.1	11.9	9.3	6.5	7.9	11.6	12.1	11.2	7.8	10.7	13.1	13.4	14.0
	Min	3.1	1.8	6.0	1.5	-0.2	2.7	4.6	4.7	4.3	1.7	-0.4	5.2	4.9	4.2	5.3	5.9
	mm	1.2	0.5	0.1	0.0	.	3.6	3.4	0.5	0.0	0.0	2.4	4.6	0.0	.	11.1	0.2
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	9.7	8.0	7.1	6.9	7.6	7.4	6.7	7.9	7.7	6.9	6.6	6.6	7.2	7.3	9.1	11.1
	Max	13.2	11.5	8.7	9.8	11.5	12.5	8.5	9.7	10.5	10.0	10.2	7.9	10.3	11.5	12.5	14.9
	Min	4.7	6.1	6.0	4.4	4.2	1.8	5.2	6.9	5.4	4.5	2.5	5.5	2.4	2.1	4.5	7.9
	mm	4.6	9.0	0.0	4.4	.	3.0	0.9	1.7	0.1	0.2	9.3	10.0	0.0	.	.	.
Hannover	Mittel	11.5	9.8	10.1	7.1	7.2	5.9	6.9	8.5	9.8	7.3	8.7	8.6	7.8	8.5	7.8	11.0
	Max	17.8	14.1	13.1	11.9	13.1	8.9	8.8	10.5	14.4	10.5	11.3	10.1	9.4	11.5	11.4	16.3
	Min	5.9	4.7	7.0	1.8	-0.1	4.1	4.2	6.3	5.4	4.7	6.1	7.1	6.7	6.0	5.7	4.8
	mm	0.2	4.1	1.0	.	.	13.2	0.3	.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.4	1.8	.
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	10.2	8.5	6.8	6.7	6.9	6.5	6.8	7.6	8.1	6.2	7.5	7.9	8.4	9.1	9.2	10.4
	Max	14.5	14.3	8.8	10.0	13.1	9.8	7.9	10.2	10.8	9.8	9.7	9.4	10.5	12.5	12.3	14.5
	Min	5.0	0.9	5.2	2.5	-1.1	3.3	5.4	6.3	2.2	-0.6	4.1	6.1	6.7	6.3	6.1	6.2
	mm	2.8	14.5	11.1	.	.	10.5	2.9	0.3	0.1	.	6.6	1.6	0.0	.	7.2	0.0
Bremerhaven	Mittel	9.8	9.1	7.5	7.4	8.4	7.4	6.7	8.0	8.1	7.5	7.9	7.3	8.2	8.3	9.5	10.8
	Max	12.8	12.3	9.2	8.9	11.6	11.4	7.9	9.7	9.5	9.6	10.2	8.3	9.3	9.8	10.9	13.0
	Min	7.5	5.7	6.2	6.5	5.3	3.9	5.2	6.7	7.1	6.2	5.7	5.7	7.3	6.9	7.8	8.5
	mm	6.0	3.7	0.0	0.1	.	4.3	1.2	0.8	0.0	0.1	3.9	2.1	0.1	.	.	.
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	12.7	11.2	8.6	7.6	7.5	7.2	8.7	8.9	10.6	9.3	10.0	11.5	9.4	9.2	7.2	10.5
	Max	18.8	14.8	10.7	11.5	13.6	9.7	11.0	13.1	15.2	11.8	12.7	16.1	10.8	10.9	8.4	16.4
	Min	7.6	6.6	6.4	2.3	-0.3	5.8	6.4	4.6	5.6	7.8	7.2	8.1	8.2	7.8	5.9	6.7
	mm	0.0	3.0	4.2	.	0.0	7.0	0.2	0.4	0.3	0.2	2.4	1.1	0.0	11.3	18.9	0.0
Potsdam	Mittel	13.2	11.5	8.9	7.6	7.7	6.8	9.0	10.0	11.9	8.9	9.1	12.5	8.8	8.9	6.6	10.9
	Max	17.9	16.0	11.0	10.5	14.6	7.9	12.5	13.9	17.0	11.2	11.5	17.8	10.9	10.5	7.4	16.2
	Min	8.2	7.2	7.1	2.5	0.4	6.3	6.9	6.9	7.5	6.4	6.1	6.8	6.3	7.3	4.9	6.5
	mm	0.7	9.0	5.6	0.0	0.9	9.6	0.0	0.0	1.2	0.1	0.4	0.0	0.0	9.4	9.1	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	9.7	9.7	11.7	11.5	11.9	12.2	12.6	11.2	10.0	9.8	10.6	11.3	11.8	12.3	12.0	TM °C	Fehmarn
	12.7	11.7	14.7	13.3	15.6	14.4	14.5	12.8	11.9	12.1	13.2	15.5	16.3	15.0	14.7	TX °C	
	7.4	8.4	9.6	10.3	9.7	10.1	10.9	9.5	8.7	7.7	6.5	8.1	8.5	10.5	9.9	TN °C	
	.	0.0	0.0	4.2	.	.	1.5	3.5	0.0	.	1.1	2.9	0.4	14.5	0.9	RR mm	
	9.3	9.3	9.5	10.6	10.6	10.5	10.6	10.9	9.9	9.5	10.3	11.1	12.4	12.2	12.3	TM °C	Helgoland
	11.9	11.5	11.6	12.6	12.4	13.3	11.9	12.9	11.8	11.7	12.9	13.6	15.0	14.5	14.4	TX °C	
	7.2	8.2	8.1	9.1	9.3	9.2	8.9	8.9	8.1	7.6	8.7	8.7	9.7	10.6	10.8	TN °C	
	.	.	.	.	.	.	0.9	0.1	0.0	.	1.9	0.6	0.3	6.4	0.0	RR mm	
	9.3	9.3	10.3	10.7	10.8	11.7	10.3	10.1	9.4	9.4	10.3	10.5	12.5	12.3	14.7	TM °C	List auf Sylt
	11.9	11.7	11.4	13.9	13.4	15.5	11.6	13.1	12.6	12.0	13.5	14.6	14.7	14.1	20.6	TX °C	
	7.5	8.0	8.1	9.2	9.4	8.7	9.0	8.5	7.6	6.8	5.9	6.9	9.1	10.9	10.6	TN °C	
	.	.	.	.	.	.	0.5	0.5	.	.	0.2	0.6	0.7	18.0	.	RR mm	
	10.0	9.9	12.9	13.6	13.7	16.0	13.2	11.0	8.8	9.1	10.5	10.5	12.6	12.4	12.9	TM °C	Schleswig
	16.2	14.2	21.5	20.1	20.8	23.2	19.1	15.5	13.3	13.7	14.7	16.6	18.0	16.3	17.1	TX °C	
	5.7	6.0	6.8	8.2	7.4	10.5	9.7	6.6	4.8	3.1	6.6	6.6	6.0	10.5	10.2	TN °C	
	.	0.1	0.6	.	0.0	.	4.6	1.7	0.0	.	0.0	1.7	1.1	21.1	0.1	RR mm	
	9.8	9.4	10.8	12.4	11.8	11.1	14.2	13.4	9.9	9.1	10.7	11.2	13.4	12.7	12.8	TM °C	Emden
	14.3	12.8	13.8	17.1	16.7	14.9	20.9	17.7	13.3	13.2	16.0	15.6	18.8	17.4	17.1	TX °C	
	5.8	5.7	8.8	7.9	6.1	7.5	8.5	10.2	4.0	2.8	7.4	7.6	7.1	9.8	8.3	TN °C	
	0.0	.	.	.	.	.	1.9	0.0	.	.	0.0	0.1	0.4	17.1	0.0	RR mm	
	10.6	9.3	10.3	12.3	14.2	13.0	15.4	15.7	11.5	9.2	11.7	13.2	13.6	13.3	10.9	TM °C	Hannover
	15.5	14.1	14.0	16.0	21.2	20.5	23.4	23.2	16.9	13.5	16.4	18.7	20.1	18.1	13.7	TX °C	
	4.8	3.5	7.7	9.5	6.4	8.6	8.2	9.7	3.6	1.8	8.0	5.9	4.0	9.4	8.6	TN °C	
	0.0	0.0	2.6	0.0	.	.	2.3	5.1	.	2.9	3.0	.	2.2	11.3	1.2	RR mm	
	10.3	9.0	12.3	13.3	12.4	13.6	14.5	12.5	9.9	10.0	12.0	12.2	13.0	13.4	12.5	TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	15.5	11.4	19.0	18.9	18.5	21.3	20.1	17.6	13.4	14.8	15.7	16.9	18.6	18.1	15.8	TX °C	
	4.9	5.4	8.0	8.6	6.6	10.0	9.9	9.7	3.8	2.1	7.5	6.1	5.3	10.7	10.5	TN °C	
	.	.	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0	6.2	0.1	.	2.5	0.0	1.9	13.2	0.4	RR mm	
	9.9	10.0	10.1	11.5	10.7	11.1	12.9	12.9	10.6	10.4	11.9	12.1	13.9	13.3	13.8	TM °C	Bremerhaven
	12.9	10.8	10.9	13.2	14.0	13.6	16.5	17.2	12.0	13.1	15.1	17.0	19.1	17.8	17.4	TX °C	
	7.0	9.3	9.2	9.2	6.6	9.8	10.4	10.7	8.7	7.9	8.1	9.2	5.9	11.0	11.3	TN °C	
	.	.	0.0	.	.	.	0.0	0.0	0.0	.	0.4	0.3	0.0	12.4	0.0	RR mm	
	11.2	10.1	11.9	14.2	15.3	13.4	17.0	13.9	11.0	10.4	11.5	12.4	12.5	13.7	10.9	TM °C	Neuruppin
	16.5	13.5	15.0	18.2	21.7	17.7	22.8	19.4	15.0	14.9	15.2	17.4	18.6	16.8	12.9	TX °C	
	3.2	7.6	8.1	11.0	8.8	8.4	13.9	10.0	5.6	4.1	8.2	6.8	4.4	10.9	9.1	TN °C	
	.	26.7	4.8	.	.	.	0.0	13.1	.	1.3	0.6	1.3	0.9	12.3	18.5	RR mm	
	11.6	10.1	10.8	13.9	15.1	15.0	17.0	15.0	11.8	10.9	11.5	12.6	13.7	14.0	10.5	TM °C	Potsdam
	17.1	13.2	13.9	18.1	21.9	20.0	22.3	19.5	16.3	16.0	16.0	17.3	20.0	18.6	12.2	TX °C	
	4.7	7.6	7.6	11.6	9.7	10.3	13.8	10.2	6.1	4.5	9.0	8.6	6.7	10.8	9.1	TN °C	
	.	8.0	6.1	0.0	.	0.0	0.0	2.0	.	4.0	0.3	0.4	0.4	4.9	13.8	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	10.8	6.6	5.3	6.2	6.2	5.6	5.4	5.4	6.9	6.8	7.3	8.1	8.0	7.7	7.3	8.2
	Max	17.5	8.8	6.4	9.0	8.7	7.1	5.8	6.7	9.2	9.5	10.2	13.5	9.8	9.4	8.2	10.0
	Min	7.1	5.4	3.4	2.2	4.1	4.4	4.8	4.7	5.2	4.5	4.2	5.6	6.6	7.0	6.4	6.7
	mm	0.2	.	3.5	0.0	.	1.1	14.9	0.0	0.7	.	7.0	4.0	.	2.2	13.7	0.9
Rostock-Warnemünde	Mittel	11.0	8.1	6.9	7.1	7.6	6.6	6.3	6.3	7.2	7.2	7.5	8.7	8.2	8.4	7.7	9.3
	Max	17.4	10.1	10.6	9.5	10.2	9.4	6.9	7.9	8.5	9.2	10.5	13.4	10.1	9.6	8.8	13.1
	Min	7.7	6.6	5.4	5.3	4.3	3.5	5.7	5.3	6.1	5.1	3.9	7.3	6.9	7.4	6.6	6.7
	mm	3.2	.	7.0	0.1	.	5.1	4.2	.	0.0	.	7.6	8.9	.	1.0	22.9	1.0
Schwerin	Mittel	10.7	8.7	7.2	6.9	6.6	6.2	6.5	7.2	8.5	6.7	8.4	9.0	8.5	8.6	7.6	10.0
	Max	16.7	13.4	9.2	11.0	11.6	9.9	7.9	9.1	12.1	9.2	13.0	11.8	10.5	10.2	10.4	14.5
	Min	7.2	3.7	5.1	2.8	0.5	3.0	5.5	5.7	6.7	3.9	5.2	6.8	6.7	7.3	6.0	6.6
	mm	1.1	0.1	4.5	0.0	.	6.3	0.4	0.0	0.9	.	15.6	0.6	0.0	1.6	23.2	0.3
Ueckermünde	Mittel	12.6	9.4	7.8	6.8	6.4	7.5	7.4	7.7	9.7	8.1	8.0	13.0	10.2	9.0	8.0	9.5
	Max	17.9	12.9	9.2	10.4	10.9	9.1	8.8	9.7	12.7	10.2	13.3	16.6	11.9	10.8	8.9	13.4
	Min	6.2	6.1	5.7	1.4	-0.9	6.6	6.4	6.2	7.2	2.1	0.0	9.2	7.9	7.5	7.1	6.5
	mm	0.6	0.0	5.2	0.0	.	4.9	0.0	0.2	0.0	0.0	11.7	0.0	0.0	4.1	18.0	0.2
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	11.6	9.7	8.1	6.8	6.5	5.3	5.8	7.4	9.1	7.2	7.7	7.0	7.0	8.4	6.8	11.0
	Max	17.5	13.8	10.1	11.1	12.5	6.7	7.7	9.8	14.5	10.3	9.3	7.7	8.9	12.5	8.2	16.2
	Min	7.3	7.4	5.3	1.8	-0.5	3.3	3.4	5.2	3.5	5.0	5.9	6.1	5.9	5.6	5.2	6.6
	mm	0.2	6.4	5.5	0.0	.	15.6	1.8	0.0	0.0	0.0	5.0	1.3	0.3	.	2.1	.
Düsseldorf	Mittel	12.7	9.8	7.9	8.4	7.5	7.2	6.0	8.7	10.4	9.4	7.3	6.6	7.4	8.8	10.3	12.1
	Max	18.6	16.1	10.6	12.7	13.1	9.4	8.1	13.5	16.0	12.6	9.3	7.8	9.2	11.0	14.3	18.2
	Min	7.3	5.3	3.1	3.6	0.7	5.3	4.1	3.2	3.3	7.0	3.8	5.5	6.0	6.3	6.6	5.6
	mm	.	3.9	0.0	.	.	18.1	1.9	.	.	.	11.8	0.0	0.2	0.0	0.0	0.0
Kahler Asten	Mittel	7.6	6.6	4.2	1.9	2.3	1.1	0.5	3.9	6.5	3.9	4.7	2.8	1.6	2.8	2.7	5.8
	Max	12.4	12.2	7.9	4.3	7.0	3.0	2.4	7.5	9.4	5.1	6.3	6.4	2.9	5.2	5.9	10.9
	Min	4.5	4.0	2.0	-1.5	-2.2	-0.9	-1.4	0.8	4.3	2.2	2.0	1.3	0.4	1.7	1.0	2.5
	mm	0.0	7.0	13.9	0.0	4.2	14.8	0.7	0.0	0.6	0.0	0.6	0.1	0.8	0.2	0.0	0.0
Münster/Osnabrück	Mittel	11.3	9.7	8.0	7.8	6.7	7.1	6.6	8.5	9.4	7.9	7.1	7.1	7.6	8.6	8.7	11.5
	Max	17.3	14.2	11.0	12.5	13.0	10.3	8.6	11.4	13.9	10.4	9.7	8.8	9.2	11.2	11.2	17.3
	Min	6.4	4.7	3.6	2.4	-0.3	4.5	4.1	6.5	5.1	5.7	3.3	6.2	6.1	6.2	5.9	6.3
	mm	0.0	2.8	0.0	.	0.0	11.0	2.4	0.0	0.0	.	5.7	0.3	0.1	0.0	0.2	0.0
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	13.6	11.8	10.2	9.3	8.5	7.1	7.6	10.0	10.4	11.4	12.9	10.2	9.0	8.9	9.7	12.3
	Max	16.9	17.2	15.0	14.4	13.3	7.7	10.2	16.0	15.8	17.1	18.6	13.2	10.4	11.0	12.2	17.9
	Min	9.3	8.4	4.9	2.8	3.3	6.3	5.8	3.7	5.5	5.4	9.2	8.0	8.0	7.7	6.8	6.3
	mm	0.4	1.6	0.0	.	7.8	11.2	0.0	0.0	8.0	.	9.3	.	0.0	3.2	.	.
Gießen/Wettenberg	Mittel	12.0	11.0	8.2	7.8	7.3	5.8	5.7	8.8	9.3	9.7	10.7	7.8	7.4	7.8	8.5	10.4
	Max	16.3	15.2	12.0	11.9	12.5	6.7	8.3	15.0	14.3	13.4	16.0	10.2	8.7	9.7	12.4	16.3
	Min	8.4	6.2	5.6	3.5	0.8	4.6	3.6	2.6	4.1	7.1	6.7	6.0	6.3	6.3	6.0	5.5
	mm	0.0	4.6	1.7	.	11.8	5.2	0.4	.	1.8	.	5.7	.	0.0	1.0	.	.
Kassel	Mittel	12.7	10.9	9.7	7.4	7.1	5.4	5.6	8.9	10.0	8.9	9.7	8.6	7.3	7.8	7.0	10.4
	Max	17.8	15.2	13.7	10.7	12.8	8.0	7.7	13.8	16.4	11.5	11.6	10.8	9.2	10.8	8.4	16.0
	Min	7.9	9.0	7.3	2.1	1.6	3.8	3.6	5.0	5.2	7.3	7.1	6.9	6.0	6.0	5.8	5.7
	mm	0.0	5.6	2.3	0.0	8.5	11.4	0.4	.	7.2	.	0.8	0.0	0.1	0.0	0.4	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	8.9	9.2	9.7	11.4	12.7	10.8	12.7	10.2	9.4	9.1	9.9	10.5	10.7	9.9	9.0	TM °C	Arkona
	11.9	11.6	13.4	15.8	15.4	13.4	16.2	12.4	12.3	12.0	12.9	14.6	14.5	12.0	9.9	TX °C	
	7.1	7.4	8.0	8.0	10.4	9.2	9.4	8.1	7.2	7.2	6.9	6.5	7.9	8.8	8.2	TN °C	
	.	.	0.0	.	0.3	3.4	.	2.3	.	0.0	.	1.7	.	28.8	13.6	RR mm	
	9.4	9.4	10.8	11.3	12.1	11.5	13.3	11.3	10.4	10.3	11.5	11.8	11.8	13.2	11.2	TM °C	Rostock-Warnemünde
	11.8	11.1	13.0	13.8	15.0	12.8	16.2	13.5	12.6	12.4	13.9	14.8	15.9	16.4	12.9	TX °C	
	7.4	8.1	9.5	9.4	9.6	10.3	11.0	9.4	8.5	8.4	8.9	8.5	6.3	10.6	10.1	TN °C	
	.	0.0	0.1	0.0	.	0.1	0.1	7.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.2	10.2	4.8	RR mm	
	10.9	9.4	13.4	13.6	14.3	12.6	15.4	12.6	10.0	9.6	11.7	12.5	12.2	13.7	11.0	TM °C	Schwerin
	16.4	12.0	17.5	15.3	20.6	16.5	22.0	17.0	13.7	14.0	15.8	17.5	18.3	17.4	12.0	TX °C	
	5.1	6.6	9.1	11.7	8.8	9.1	10.0	8.5	5.8	3.8	8.6	6.8	4.7	11.1	10.3	TN °C	
	.	0.0	0.3	0.3	.	1.1	0.0	6.1	.	0.0	0.0	0.0	2.2	6.8	3.2	RR mm	
	10.3	10.2	10.7	14.1	15.5	13.6	15.9	12.1	10.2	10.2	10.1	10.8	11.9	14.1	10.9	TM °C	Ueckermünde
	14.6	12.3	12.6	18.7	20.0	15.7	21.5	15.2	14.2	14.3	13.6	17.0	17.8	18.6	13.3	TX °C	
	5.1	7.8	9.6	9.8	10.7	11.2	11.8	9.3	5.8	4.0	3.9	3.2	4.4	9.6	9.3	TN °C	
	.	5.5	0.0	.	0.0	4.8	.	5.2	0.0	0.4	2.1	3.1	.	9.0	23.1	RR mm	
	10.5	9.1	10.0	11.9	13.9	13.7	15.7	16.9	12.4	9.4	11.4	12.9	13.2	12.4	10.1	TM °C	Bad Salzuflen
	15.4	13.9	13.3	16.2	21.0	22.4	23.1	24.3	17.5	14.0	15.6	18.2	20.5	17.2	12.5	TX °C	
	6.6	4.2	7.2	7.6	4.7	7.3	8.1	10.5	7.1	4.6	8.2	6.4	2.8	8.3	7.5	TN °C	
	0.3	.	2.3	0.5	.	.	1.5	0.3	.	2.7	1.1	.	2.6	10.7	5.8	RR mm	
	9.8	10.2	12.0	14.5	15.5	15.2	16.2	19.1	15.8	10.3	12.8	14.0	14.9	12.6	12.0	TM °C	Düsseldorf
	14.9	15.8	17.1	20.7	21.7	22.6	24.2	26.1	20.5	12.3	17.6	19.3	21.8	16.7	13.9	TX °C	
	5.1	2.6	6.7	8.7	8.4	7.2	8.2	11.4	12.2	8.1	8.7	6.4	5.4	6.7	8.8	TN °C	
	2.4	0.0	0.0	.	.	.	0.0	0.0	.	13.4	1.0	.	5.3	10.0	1.0	RR mm	
	5.4	3.9	4.0	6.3	10.3	12.1	13.8	14.3	10.1	6.8	7.7	9.0	10.5	7.4	5.7	TM °C	Kahler Asten
	10.2	6.9	7.1	10.0	15.5	16.9	18.1	19.9	14.0	9.2	12.4	12.7	15.7	11.0	8.0	TX °C	
	2.9	1.6	1.6	3.0	5.9	7.0	9.6	10.0	7.0	4.7	5.3	5.5	5.2	2.8	3.0	TN °C	
	3.6	0.1	2.3	1.2	.	.	.	2.8	.	8.4	7.2	2.3	12.1	13.9	2.4	RR mm	
	11.0	9.7	11.7	14.1	14.8	14.4	16.9	17.6	13.1	9.2	12.3	13.3	13.7	13.3	11.3	TM °C	Münster/Osnabrück
	16.9	14.5	15.7	21.1	21.9	23.3	25.0	24.8	18.9	13.8	17.0	19.5	21.8	18.5	14.3	TX °C	
	6.6	3.9	7.3	9.1	7.0	8.7	9.0	10.9	5.8	3.7	7.9	4.6	1.8	9.1	8.7	TN °C	
	3.6	.	0.0	.	.	.	.	.	.	3.7	0.4	.	0.3	8.3	0.2	RR mm	
	11.2	10.3	9.2	10.8	15.0	16.6	19.2	20.2	19.2	14.3	14.5	15.7	15.5	14.5	11.8	TM °C	Frankfurt/Main
	18.0	13.5	10.1	12.0	21.4	23.5	25.4	27.7	24.6	17.0	18.6	19.4	21.8	19.5	15.1	TX °C	
	5.7	7.3	7.4	9.3	9.2	7.2	10.5	10.5	13.0	12.4	10.8	9.1	7.8	9.2	8.5	TN °C	
	1.0	0.7	10.8	2.4	0.0	.	.	.	1.0	21.4	2.6	7.7	11.9	5.6	0.5	RR mm	
	9.8	9.5	8.5	11.0	14.0	15.1	17.0	18.3	16.0	12.1	13.4	13.9	13.7	12.7	10.7	TM °C	Gießen/Wettenberg
	14.8	13.3	11.1	13.5	21.9	22.9	24.0	26.0	21.7	13.4	17.2	19.2	20.8	17.9	13.3	TX °C	
	3.5	6.4	6.8	8.7	8.6	6.1	8.3	10.0	10.4	10.5	10.2	7.6	4.9	6.3	6.9	TN °C	
	2.2	0.8	9.3	0.1	.	0.0	.	.	0.1	6.7	1.0	0.1	4.8	2.4	0.0	RR mm	
	10.2	9.4	8.9	9.6	14.2	14.3	16.3	17.8	14.8	11.0	11.8	13.6	13.7	12.7	10.2	TM °C	Kassel
	16.5	13.3	13.2	11.2	20.6	21.0	22.1	25.2	19.1	14.8	15.3	18.2	20.2	18.9	12.9	TX °C	
	2.9	6.2	6.3	8.3	8.4	6.9	9.7	10.4	10.7	7.8	8.8	8.2	5.1	6.7	7.1	TN °C	
	0.2	0.6	7.8	2.1	.	0.0	.	0.3	.	2.2	4.9	1.3	5.8	6.5	0.7	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	4.7	3.9	3.7	-0.2	-1.8	-0.7	0.5	1.3	3.9	2.5	2.5	2.7	0.3	0.3	-0.9	2.3
	Max	8.5	5.0	6.6	2.4	1.3	-0.1	1.9	4.2	7.4	6.6	4.6	5.8	1.7	1.4	0.1	5.6
	Min	2.6	2.8	1.9	-4.4	-6.3	-1.7	-0.9	-0.7	2.2	0.7	1.1	-0.3	-0.8	-0.3	-2.3	-0.3
	mm	0.1	3.7	6.8	0.8	1.6	17.0	5.2	0.0	5.0	0.3	5.3	1.0	0.9	8.3	4.3	0.0
Magdeburg	Mittel	13.6	11.2	10.0	8.3	7.6	6.6	8.6	10.2	11.7	9.4	10.4	11.0	9.0	8.7	7.1	10.9
	Max	19.1	15.0	11.6	12.7	13.5	7.4	11.8	14.7	16.5	12.3	13.6	15.5	10.6	10.5	8.2	16.2
	Min	8.2	8.0	8.7	1.9	-0.1	5.8	6.3	7.7	8.1	7.4	7.7	8.7	7.9	7.6	4.2	5.5
	mm	0.3	8.8	8.8	0.7	2.8	20.1	1.3	0.1	4.8	0.2	47.5	.	0.2	11.4	10.7	.
Erfurt-Bindersleben	Mittel	11.4	9.7	10.3	7.8	6.1	5.4	6.5	9.1	9.6	8.6	8.6	9.7	7.2	6.8	5.6	8.8
	Max	14.6	12.4	15.3	9.2	11.1	6.1	9.0	13.0	14.9	9.6	11.6	13.6	8.6	8.1	6.9	13.6
	Min	7.8	6.2	7.2	3.6	-0.3	4.5	5.1	4.6	3.8	7.7	7.0	5.9	6.1	5.8	4.5	3.5
	mm	0.3	1.2	2.2	0.0	3.9	16.8	0.8	.	0.6	1.8	36.6	.	0.0	4.9	0.4	.
Meiningen	Mittel	11.0	10.1	9.1	7.0	5.7	5.3	5.3	7.6	8.5	9.3	9.7	8.8	6.5	5.9	5.6	9.0
	Max	13.1	13.7	12.8	9.3	9.9	6.3	7.0	12.7	12.9	13.0	14.3	11.7	8.3	7.3	7.6	12.6
	Min	8.7	8.0	5.9	3.3	0.0	4.5	4.4	3.9	3.6	6.6	6.5	6.0	5.3	4.8	4.4	5.6
	mm	0.3	2.6	4.6	.	3.7	7.7	1.3	.	0.9	0.1	12.0	.	0.0	1.8	0.0	.
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	13.1	11.2	11.1	8.9	7.9	7.6	9.6	10.7	11.5	10.9	11.2	13.4	9.1	7.5	6.4	9.7
	Max	17.4	13.8	14.6	11.0	12.0	8.2	12.9	14.5	17.1	14.7	14.2	16.6	11.5	9.0	7.7	13.8
	Min	10.4	8.3	9.0	6.8	3.6	6.6	7.1	6.8	5.2	8.1	8.4	9.0	7.5	6.3	5.4	6.1
	mm	1.3	11.8	1.0	0.0	6.9	12.8	0.0	.	0.7	0.2	0.1	.	0.4	12.0	0.0	.
Fichtelberg	Mittel	7.3	5.4	4.5	2.5	0.2	3.9	0.7	3.6	5.8	5.0	6.9	5.9	2.6	0.7	-0.3	1.5
	Max	11.8	6.5	6.8	4.1	3.0	7.0	2.7	7.0	9.5	7.4	9.9	11.3	4.3	2.0	0.7	5.0
	Min	4.6	4.6	2.6	-0.2	-3.0	1.2	-0.8	-0.6	3.8	4.0	4.5	3.2	0.4	-0.1	-1.1	-0.8
	mm	1.7	14.7	1.9	8.1	7.0	8.1	0.3	0.0	5.9	3.5	7.2	.	1.1	16.6	2.7	.
Görlitz	Mittel	14.2	11.5	11.5	8.9	8.2	7.9	10.9	10.6	11.7	12.0	11.5	14.4	10.0	7.7	6.6	9.3
	Max	18.5	14.5	16.1	12.2	12.2	10.6	15.3	15.4	16.9	17.3	14.8	18.3	13.0	8.8	8.9	13.3
	Min	10.0	8.7	8.7	7.0	5.5	6.5	8.4	6.2	4.1	9.1	8.3	10.0	8.1	7.0	5.0	5.9
	mm	1.5	13.3	0.9	3.6	3.9	17.0	0.0	.	3.9	0.5	2.1	.	0.1	12.1	0.0	.
Leipzig/Halle	Mittel	12.7	11.1	10.4	8.5	7.5	6.8	8.5	10.3	11.7	9.1	9.6	12.0	8.6	7.9	6.7	10.3
	Max	15.1	14.8	12.0	10.0	12.5	7.6	11.8	14.4	18.1	10.1	11.7	16.6	10.3	9.8	7.2	15.0
	Min	9.0	6.7	7.6	3.8	0.7	6.4	6.5	5.6	6.8	7.8	7.6	6.9	7.0	6.8	5.8	4.7
	mm	0.0	3.3	0.9	0.6	6.2	9.7	0.0	.	0.2	4.4	6.8	.	0.0	8.0	0.2	.
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	10.4	9.4	5.7	5.0	5.9	3.4	3.6	7.4	7.6	6.9	5.3	4.2	4.0	5.3	6.7	9.1
	Max	15.4	14.5	9.6	7.1	10.7	6.1	5.7	12.0	12.4	9.9	7.5	5.8	5.4	7.2	10.5	15.8
	Min	6.7	4.9	3.0	2.3	0.2	2.5	1.7	3.8	2.2	3.6	3.4	3.1	3.2	4.0	4.4	3.5
	mm	0.1	3.4	3.5	0.0	6.4	12.7	2.0	0.0	0.0	0.0	12.9	0.4	2.6	0.1	0.1	0.0
Trier-Petrisberg	Mittel	12.6	11.0	8.3	7.1	8.0	5.4	6.3	9.2	10.0	10.3	9.4	6.6	7.2	7.6	9.0	10.4
	Max	16.4	15.9	14.3	11.0	13.8	6.9	9.0	17.3	15.6	16.4	12.5	8.5	8.6	10.3	13.6	16.9
	Min	10.2	7.5	3.7	3.0	2.7	4.3	3.9	2.0	7.1	5.1	6.0	5.3	5.7	5.6	5.7	3.3
	mm	0.0	5.9	2.2	.	10.3	8.0	0.5	1.3	0.5	0.0	8.7	0.0	0.4	0.1	0.0	.
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	11.1	10.1	8.7	8.0	6.7	5.4	5.6	10.0	11.1	11.4	10.9	7.7	6.7	6.8	7.7	9.5
	Max	13.7	15.3	12.9	12.2	10.6	6.4	8.5	16.2	15.9	14.6	14.8	9.5	8.6	8.1	10.7	15.4
	Min	7.6	6.8	4.8	2.9	2.9	3.7	3.6	5.5	8.0	8.6	7.6	6.2	5.7	4.7	4.0	2.4
	mm	3.6	5.1	0.3	.	14.2	10.6	0.3	5.1	3.0	0.4	3.5	.	5.1	1.2	.	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
3.5	0.9	3.5	5.9	8.8	9.3	10.9	9.5	4.9	4.4	5.1	6.3	6.9	5.9	3.5	TM °C	Brocken
8.0	3.4	8.6	9.0	13.7	14.3	13.8	14.8	7.6	7.6	8.1	9.2	10.8	8.8	5.8	TX °C	
1.4	-0.7	-0.1	3.1	5.8	7.0	8.5	5.2	1.2	1.8	2.6	3.8	2.8	2.2	1.4	TN °C	
0.2	10.4	41.3	3.1	.	0.4	0.0	12.8	0.0	9.1	1.8	0.4	4.0	15.5	20.1	RR mm	
11.1	9.7	10.3	12.2	15.2	12.5	16.6	15.7	12.1	10.8	12.0	13.6	14.1	13.9	10.9	TM °C	Magdeburg
16.5	13.9	13.2	14.1	21.4	16.0	22.3	22.4	16.4	15.2	16.6	18.1	20.0	19.6	12.7	TX °C	
4.8	5.5	7.4	11.0	10.3	8.3	11.5	10.6	6.4	4.8	9.1	8.3	6.1	10.3	10.0	TN °C	
0.0	17.1	16.3	0.0	.	.	1.8	14.7	.	2.7	3.5	0.2	0.7	6.1	12.1	RR mm	
9.9	8.7	7.4	9.6	13.0	13.4	15.8	16.4	13.9	10.8	12.4	12.7	13.1	13.3	9.4	TM °C	Erfurt-Bindersleben
15.6	11.9	9.3	11.8	18.7	20.2	21.4	22.9	17.8	12.9	15.9	16.0	18.7	17.9	12.4	TX °C	
3.0	6.0	5.3	8.6	8.3	6.3	9.8	10.3	10.6	7.4	8.9	6.9	5.3	6.9	6.5	TN °C	
0.1	3.5	17.7	0.0	.	4.8	.	4.7	.	1.4	0.9	5.3	1.9	5.0	3.8	RR mm	
9.2	7.6	6.6	8.1	12.4	14.1	16.0	16.6	14.4	12.8	12.3	12.3	13.2	12.0	8.8	TM °C	Meiningen
15.2	10.6	8.0	9.3	18.0	20.0	21.4	23.5	18.6	15.6	15.0	16.1	18.8	16.7	11.3	TX °C	
3.0	5.5	4.8	7.1	7.7	7.7	10.1	9.7	10.1	10.4	9.8	8.1	6.2	6.9	5.8	TN °C	
2.1	0.3	8.0	0.0	.	0.0	.	0.4	.	5.7	1.0	7.8	3.3	5.0	1.0	RR mm	
10.9	8.7	8.0	11.8	13.7	15.5	15.9	15.0	12.7	11.9	12.4	13.5	14.2	14.9	9.8	TM °C	Dresden-Klotzsche
15.2	10.5	9.9	14.1	17.9	19.6	20.0	20.8	16.4	15.8	14.7	19.6	18.6	18.8	11.0	TX °C	
6.6	6.6	6.2	9.8	10.2	10.7	12.6	11.8	8.8	7.3	8.1	8.5	8.4	9.9	8.0	TN °C	
.	3.0	4.0	1.2	.	0.4	7.1	8.4	.	0.6	0.1	22.6	0.0	9.3	2.1	RR mm	
3.8	1.3	2.0	6.4	6.7	9.4	9.2	10.4	7.9	7.1	7.2	7.8	7.9	7.4	2.9	TM °C	Fichtelberg
7.6	3.4	5.0	7.7	8.2	14.4	13.2	15.1	12.5	9.5	8.9	11.8	11.8	11.1	4.9	TX °C	
0.1	-0.5	-0.2	5.0	4.6	6.1	7.1	8.2	6.1	4.3	5.0	5.7	4.4	2.7	0.6	TN °C	
0.3	2.4	9.0	3.7	0.0	0.4	0.0	10.1	1.4	4.5	1.1	6.9	3.6	12.4	15.7	RR mm	
10.9	9.5	8.1	12.1	14.1	15.6	15.4	14.6	11.6	11.6	12.4	12.6	14.1	14.2	10.5	TM °C	Görlitz
14.5	10.9	9.5	14.8	18.4	19.8	19.9	17.1	15.8	16.3	17.1	20.4	19.3	18.9	12.4	TX °C	
6.3	7.0	6.5	9.2	11.8	12.1	12.9	10.2	7.1	5.7	5.6	5.8	8.4	9.6	8.8	TN °C	
0.0	3.2	3.8	1.8	4.5	0.5	1.4	10.8	.	3.7	2.2	4.8	.	4.9	1.4	RR mm	
11.2	9.1	8.9	11.1	14.1	13.6	16.5	16.2	12.8	11.4	12.3	13.1	14.0	14.3	10.1	TM °C	Leipzig/Halle
16.6	12.7	11.3	12.4	19.5	18.8	21.5	23.4	16.3	15.5	15.4	16.1	19.9	18.5	11.8	TX °C	
4.3	5.4	6.7	10.1	9.8	7.6	13.2	11.7	8.7	6.9	9.2	10.3	6.9	9.7	7.8	TN °C	
0.0	4.6	17.2	0.2	.	.	0.1	8.9	.	0.2	2.9	5.6	0.3	20.2	19.9	RR mm	
7.3	7.6	8.0	11.6	13.1	14.2	16.1	17.8	15.2	11.1	10.9	12.1	12.4	10.8	9.1	TM °C	Nürburg-Barweiler
12.7	12.2	11.8	17.4	18.0	19.3	21.4	24.7	20.4	15.2	16.9	16.3	18.2	14.9	12.1	TX °C	
4.2	3.8	4.2	7.3	7.0	8.3	10.3	9.8	10.6	7.7	7.1	8.1	4.9	5.9	6.1	TN °C	
1.0	.	0.6	.	.	.	.	.	0.0	5.2	4.3	0.1	3.3	2.9	0.3	RR mm	
9.7	9.6	9.8	14.5	14.9	17.1	18.6	19.4	18.5	14.2	13.8	14.5	14.1	12.7	10.6	TM °C	Trier-Petrisberg
17.7	15.8	14.1	20.0	22.9	24.5	26.2	28.1	26.8	20.0	18.3	19.3	20.2	17.4	13.6	TX °C	
5.0	3.9	3.7	9.6	6.9	9.2	10.0	10.6	12.4	11.2	10.2	9.0	7.2	6.7	7.1	TN °C	
0.4	0.0	0.0	.	.	.	.	.	4.3	14.2	0.5	1.8	16.2	6.7	0.0	RR mm	
9.2	8.8	8.2	9.7	13.7	16.2	17.7	19.3	18.8	14.7	13.9	13.6	13.9	12.4	9.8	TM °C	Saarbücken-Ensheim
15.3	14.2	11.2	13.5	20.1	22.9	23.7	26.1	26.3	20.4	18.3	17.9	18.9	16.2	12.5	TX °C	
3.6	2.9	4.2	8.1	7.9	7.3	10.1	9.8	12.0	12.6	11.3	7.5	7.4	6.5	6.4	TN °C	
1.2	0.0	2.5	6.3	.	.	.	.	16.8	19.2	2.7	1.6	10.7	7.4	0.2	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	4.4	2.4	1.2	1.5	0.2	-0.2	-0.8	3.1	3.2	4.4	5.7	3.3	-0.2	0.0	-0.3	0.3
	Max	5.6	3.5	3.2	2.7	1.4	2.1	0.5	6.2	5.0	6.0	9.1	5.5	2.6	0.7	0.5	1.9
	Min	2.1	0.5	0.1	0.1	-0.8	-2.6	-2.5	0.3	1.8	3.0	2.0	1.3	-1.3	-0.6	-1.1	-1.1
	mm	13.0	10.3	3.9	5.8	2.7	4.6	0.0	3.7	11.0	7.5	13.1	27.0	9.8	2.8	1.7	0.4
Freiburg	Mittel	12.8	11.6	10.4	10.0	8.6	7.2	8.7	12.0	12.5	11.8	11.7	12.0	7.4	9.2	8.9	10.2
	Max	16.2	15.3	15.6	12.6	9.9	8.6	12.6	18.3	17.2	15.8	15.6	17.4	8.8	12.0	11.4	13.9
	Min	10.2	9.0	6.7	7.6	6.0	6.0	5.4	4.5	7.6	8.3	5.9	6.4	6.1	6.7	7.2	4.6
	mm	6.5	1.8	5.7	1.6	0.4	19.4	0.3	4.8	7.9	2.3	1.0	15.8	13.0	0.0	0.0	0.5
Konstanz	Mittel	12.2	10.2	9.7	10.0	8.7	8.0	8.2	10.9	11.8	11.8	13.0	13.6	8.9	8.5	8.1	8.2
	Max	13.5	11.3	14.0	12.1	9.9	10.6	13.1	17.9	17.3	16.5	22.6	19.1	12.1	12.1	10.0	11.0
	Min	10.9	7.6	6.8	8.0	7.6	5.3	4.9	5.8	8.6	9.7	8.2	10.3	6.9	6.4	6.6	5.8
	mm	13.8	19.4	6.3	1.3	1.4	4.8	0.1	0.3	9.7	2.3	6.2	0.2	12.1	0.8	0.7	0.2
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	13.2	10.8	10.0	9.2	7.7	5.9	7.2	9.8	10.7	11.3	12.5	11.6	7.3	7.4	7.6	9.8
	Max	16.4	13.0	12.9	11.7	10.4	7.3	10.3	15.6	17.1	14.2	20.1	15.2	8.3	9.3	9.3	13.0
	Min	10.3	8.4	8.5	7.5	5.5	3.8	3.8	2.2	5.6	7.7	7.7	8.1	6.3	5.9	6.3	7.0
	mm	3.4	3.1	0.4	4.7	1.9	22.9	0.0	0.6	11.4	0.6	5.0	0.1	2.6	1.6	0.1	.
Ulm	Mittel	11.4	9.5	8.7	8.5	6.4	6.0	6.6	10.0	10.4	10.4	12.1	11.6	7.3	6.9	6.5	8.1
	Max	14.0	11.5	13.1	10.6	8.0	7.7	10.4	14.8	17.3	13.8	18.6	15.4	10.4	10.0	8.1	12.5
	Min	8.9	7.9	6.1	6.4	4.9	3.4	3.4	4.3	5.1	8.5	8.3	8.4	5.8	5.2	5.2	5.0
	mm	18.7	14.5	1.7	3.3	2.2	17.9	0.9	0.1	4.0	3.8	13.3	1.2	2.1	0.1	0.3	0.0
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	13.1	12.3	9.8	10.1	10.0	9.9	8.4	11.1	12.8	12.4	14.7	13.0	11.5	8.0	7.5	7.9
	Max	18.5	16.9	11.7	12.9	12.3	12.3	11.4	15.5	18.4	16.8	21.4	16.2	14.6	9.9	10.1	10.6
	Min	10.4	9.3	8.4	8.4	8.3	7.2	5.4	6.7	6.6	9.2	7.3	9.9	9.9	6.3	5.1	5.1
	mm	8.7	6.8	1.1	1.3	1.3	1.5	0.0	0.0	0.0	1.3	0.0	0.0	30.8	5.4	0.7	.
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	12.2	9.9	8.2	9.1	8.7	7.8	6.5	8.0	10.3	10.7	13.3	11.1	8.5	7.1	5.7	5.6
	Max	18.5	15.7	11.8	10.5	9.9	10.1	10.4	12.6	17.5	16.0	20.6	14.3	10.0	10.0	6.7	8.5
	Min	9.2	6.3	5.3	7.9	7.7	4.8	3.8	2.9	1.1	6.7	4.4	9.0	5.9	5.7	4.0	3.9
	mm	9.0	29.1	1.4	0.5	1.7	32.2	1.4	3.8	0.5	13.4	2.1	2.6	14.7	1.4	7.8	2.6
Hof	Mittel	11.5	9.9	9.5	7.0	4.7	5.3	4.7	8.0	8.8	8.5	9.2	8.9	6.4	5.1	4.3	7.3
	Max	15.3	12.0	12.3	10.2	7.7	6.5	6.5	13.0	15.5	12.4	13.4	11.5	8.8	6.6	6.1	11.9
	Min	9.1	8.7	6.8	4.1	0.8	3.6	3.5	2.5	2.9	6.3	6.3	4.6	4.4	4.2	3.5	2.9
	mm	0.7	2.2	0.0	0.2	1.1	6.9	0.0	0.0	3.0	5.8	13.3	.	0.3	7.0	0.1	.
München-Flughafen	Mittel	13.9	11.2	10.6	9.7	9.6	9.1	7.9	10.7	11.9	12.2	13.5	12.6	9.4	8.0	7.4	8.9
	Max	18.5	14.0	13.3	10.8	11.5	10.4	10.8	15.8	18.9	16.3	20.6	14.7	10.4	10.0	8.9	12.3
	Min	11.3	9.3	8.1	7.9	7.6	6.8	5.4	6.1	3.1	9.1	5.8	10.0	8.0	5.5	5.2	6.1
	mm	5.7	14.5	2.4	2.5	1.7	8.0	0.7	.	4.6	4.2	1.2	1.1	6.0	4.9	0.1	0.0
Nürnberg	Mittel	13.5	11.5	10.8	9.5	8.8	7.9	6.9	10.2	11.0	11.3	13.7	11.5	9.4	7.9	8.0	10.1
	Max	17.6	13.8	14.5	13.4	13.1	9.5	9.4	16.6	18.7	13.1	20.8	15.1	11.6	9.6	10.4	14.7
	Min	10.7	10.0	7.1	6.9	5.4	6.1	4.7	2.3	2.9	9.1	9.0	7.2	6.7	7.0	6.1	6.6
	mm	5.2	3.2	0.1	1.8	1.0	5.3	0.0	.	1.6	0.7	28.5	0.0	3.5	0.8	0.0	.
Regensburg	Mittel	14.2	11.4	11.1	9.5	8.9	8.9	7.4	10.7	11.8	11.9	15.5	12.7	8.9	7.5	7.4	9.4
	Max	19.6	15.0	14.3	12.6	12.3	10.8	11.0	18.8	19.5	16.2	22.6	18.8	10.9	9.4	10.3	14.7
	Min	11.7	9.8	9.0	7.7	7.2	4.9	4.7	4.9	3.3	9.9	10.3	8.0	6.7	6.2	5.6	6.2
	mm	7.1	15.0	1.2	3.3	0.4	4.7	0.2	.	2.3	0.5	7.2	0.1	18.1	7.3	0.1	.
Würzburg	Mittel	12.7	12.5	11.2	10.1	8.2	6.9	6.7	9.5	9.9	10.8	12.9	11.0	8.7	8.3	8.6	10.9
	Max	15.5	15.2	15.5	15.1	13.4	8.2	8.5	14.6	15.6	13.8	19.0	15.4	11.1	10.1	11.7	16.0
	Min	10.2	10.4	8.5	6.9	3.5	5.6	5.1	4.5	3.6	7.6	9.3	7.5	5.9	6.8	6.3	6.7
	mm	1.7	0.0	0.6	0.0	0.8	6.7	0.3	0.2	0.4	0.6	5.4	.	0.0	3.6	.	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
2.7	1.2	0.6	2.6	5.0	7.2	9.8	12.7	13.7	8.7	6.7	6.7	7.8	5.7	1.7	TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
5.4	3.8	3.1	4.8	6.3	11.7	13.2	16.5	16.9	12.2	9.3	9.8	11.7	7.3	3.2	TX °C	
1.2	-1.1	-0.5	0.8	3.8	3.8	6.9	9.3	11.0	6.0	5.4	5.3	5.8	2.1	-0.1	TN °C	
3.8	0.1	2.0	0.1	0.0	.	.	.	1.4	12.1	0.0	0.4	25.0	17.5	0.0	RR mm	
11.2	10.6	9.8	9.9	11.9	14.7	16.5	19.6	22.0	18.6	16.9	16.3	16.6	15.4	12.4	TM °C	Freiburg
17.4	15.6	15.5	11.4	16.6	23.7	24.2	27.4	28.7	23.4	21.2	21.5	22.4	19.6	15.4	TX °C	
2.9	4.0	3.7	8.7	6.4	4.7	6.4	8.3	11.1	15.3	14.6	10.3	9.4	9.9	8.7	TN °C	
2.0	0.0	2.2	3.0	0.0	.	.	.	1.9	5.1	5.5	0.3	12.0	8.8	1.0	RR mm	
10.8	10.9	8.8	8.8	12.6	15.9	17.2	19.1	21.4	19.2	16.1	16.5	17.5	14.5	11.7	TM °C	Konstanz
16.3	16.0	14.0	10.7	18.5	23.1	24.4	27.2	28.6	24.6	20.6	22.3	23.2	18.6	16.2	TX °C	
5.4	6.4	5.7	6.7	9.1	9.1	9.6	10.1	13.1	14.1	13.3	11.3	13.0	11.3	7.0	TN °C	
0.5	0.9	4.8	0.9	.	.	.	.	0.1	2.1	0.1	0.0	5.7	7.2	0.0	RR mm	
11.2	9.6	8.0	9.0	11.5	15.7	16.8	18.8	20.4	16.8	15.3	14.9	15.7	14.1	9.9	TM °C	Stuttgart-Echterdingen
16.2	13.1	10.3	10.3	14.2	21.0	22.2	26.0	26.5	21.9	18.2	19.7	21.2	18.4	13.0	TX °C	
4.6	4.2	6.0	7.8	9.0	10.1	10.5	9.2	13.9	13.8	13.0	12.0	11.5	7.0	6.5	TN °C	
0.3	1.9	4.0	0.0	0.2	.	.	.	0.1	2.4	2.3	0.0	7.1	6.8	3.6	RR mm	
10.1	8.3	6.6	7.7	11.0	14.6	16.0	18.1	19.4	16.8	13.6	13.8	14.8	13.0	8.4	TM °C	Ulm
15.2	12.3	10.7	8.8	15.0	20.2	21.4	25.3	26.0	21.6	17.9	18.9	20.7	17.4	11.8	TX °C	
4.8	4.4	4.0	6.2	8.1	9.1	9.8	8.9	12.1	12.9	11.3	10.8	10.8	8.0	4.2	TN °C	
0.1	0.6	8.2	1.2	0.0	0.0	0.0	.	0.1	1.1	4.4	3.4	4.8	14.1	3.8	RR mm	
11.3	8.0	6.4	8.1	11.6	12.8	15.1	17.8	18.8	15.7	13.3	15.1	15.3	12.9	9.1	TM °C	Fürstenzell
15.9	9.8	9.8	9.5	15.9	17.4	20.3	23.1	24.5	21.1	15.3	21.6	19.9	17.8	12.2	TX °C	
7.6	5.6	3.2	5.9	8.9	9.0	8.9	10.6	11.7	12.0	11.7	9.5	11.4	10.6	5.6	TN °C	
0.2	1.1	13.4	1.7	4.1	7.2	.	.	3.5	5.0	8.3	4.3	2.1	19.8	3.2	RR mm	
8.1	6.8	6.8	7.3	10.1	12.8	14.0	16.1	18.5	14.8	12.2	12.9	13.6	11.8	8.5	TM °C	Garmisch-Partenkirchen
14.4	11.1	12.5	10.3	15.3	18.6	20.0	25.2	27.6	21.9	15.8	19.9	19.4	16.5	11.5	TX °C	
4.9	3.7	1.6	4.8	6.8	7.3	6.9	5.3	7.9	10.8	7.9	5.7	10.2	9.2	4.8	TN °C	
3.9	8.5	1.8	1.3	0.5	0.0	.	.	5.1	15.0	2.3	11.6	1.8	27.8	2.4	RR mm	
9.7	7.3	6.0	9.1	10.5	13.4	14.3	15.8	13.4	10.5	12.0	11.7	12.3	11.4	8.0	TM °C	Hof
14.2	9.0	8.4	10.8	13.9	19.4	19.2	22.0	18.4	12.7	14.6	16.4	18.1	16.4	10.8	TX °C	
4.7	5.5	4.4	8.2	7.6	5.7	9.6	10.2	9.5	7.8	8.3	6.7	5.6	7.7	4.6	TN °C	
0.1	0.8	5.6	0.6	.	0.0	.	2.6	1.5	6.3	2.9	11.2	2.8	13.7	7.8	RR mm	
11.7	8.6	7.5	8.7	12.0	14.8	15.4	18.2	19.8	17.2	14.6	16.1	16.1	14.2	9.2	TM °C	München-Flughafen
16.1	10.8	10.7	10.1	16.0	20.3	21.2	24.9	26.4	23.3	16.6	21.7	20.6	17.5	12.1	TX °C	
7.3	5.2	4.5	6.9	9.1	10.1	8.5	9.5	13.7	13.2	13.1	10.2	12.6	10.9	6.6	TN °C	
0.2	1.5	8.3	4.4	0.2	1.5	.	.	0.1	11.8	2.1	0.2	2.1	21.7	6.4	RR mm	
10.8	8.9	7.2	9.9	12.6	15.4	16.3	18.3	17.9	15.3	15.2	15.1	15.2	13.9	10.1	TM °C	Nürnberg
17.3	12.7	8.2	11.7	15.9	21.8	22.6	25.1	23.7	17.9	18.5	20.1	21.8	18.3	13.5	TX °C	
2.9	6.2	6.3	8.2	9.5	7.8	9.7	8.7	10.7	13.3	12.2	10.6	8.3	9.6	7.6	TN °C	
2.0	0.5	6.0	0.2	.	.	.	1.0	5.0	4.6	0.2	1.8	9.7	5.8	3.5	RR mm	
12.2	9.2	7.1	9.9	13.9	15.0	15.8	18.7	18.5	15.6	15.8	15.8	16.0	13.7	10.1	TM °C	Regensburg
17.5	12.9	9.2	11.9	20.0	23.6	22.9	26.6	26.6	20.3	20.5	22.7	22.8	19.4	14.9	TX °C	
6.5	5.2	4.5	7.5	9.4	9.2	8.7	9.1	11.5	12.3	13.1	11.5	9.0	8.9	6.9	TN °C	
0.2	1.1	4.5	0.0	0.0	4.0	.	.	15.8	6.6	0.1	0.1	8.1	8.9	2.4	RR mm	
11.1	9.2	7.8	10.3	13.3	16.4	17.8	19.3	18.7	14.3	14.6	14.8	15.2	14.1	10.2	TM °C	Würzburg
16.8	13.2	8.9	12.8	17.5	23.9	24.2	26.3	24.7	17.6	18.4	19.8	21.6	18.3	13.5	TX °C	
4.8	6.9	6.8	8.3	9.2	8.3	11.3	10.3	13.2	12.2	11.5	11.1	8.6	9.4	7.6	TN °C	
2.1	0.2	6.7	0.0	.	.	.	.	8.6	14.3	0.4	2.2	4.4	8.3	0.9	RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

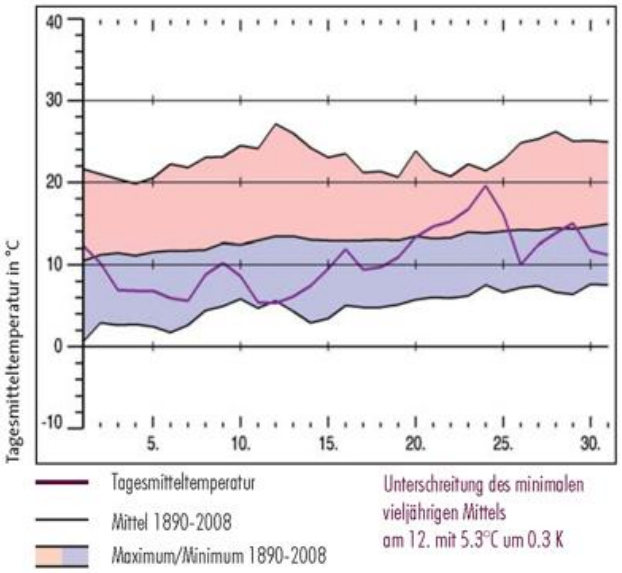
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

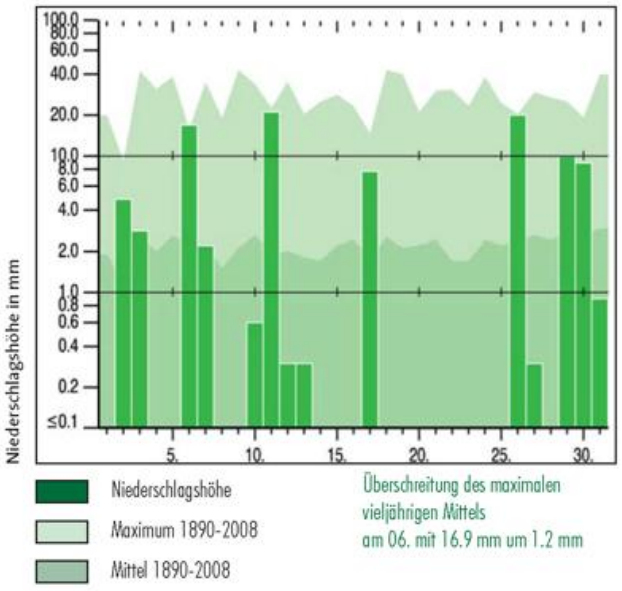
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

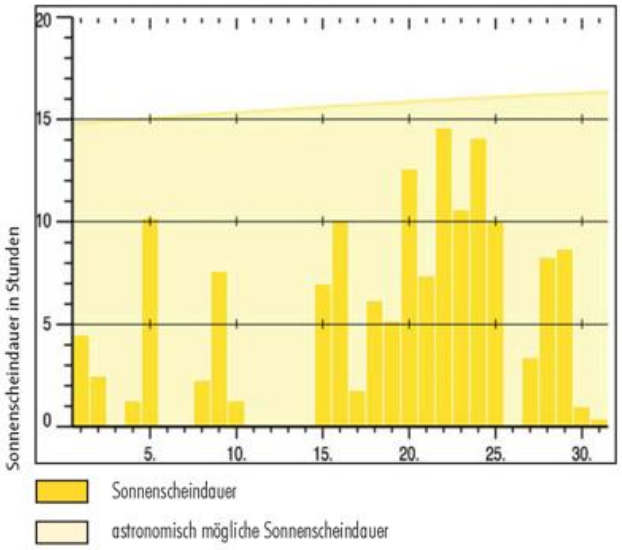
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

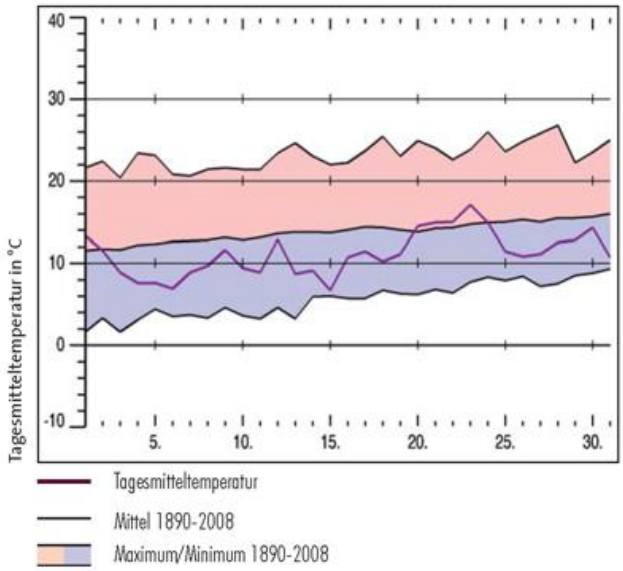
Monatsgang Aachen



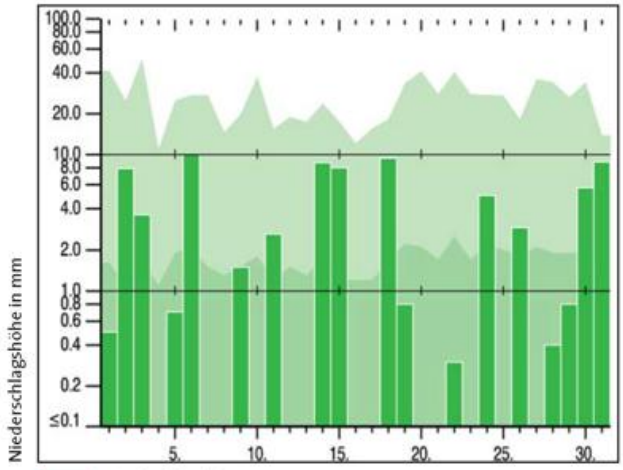




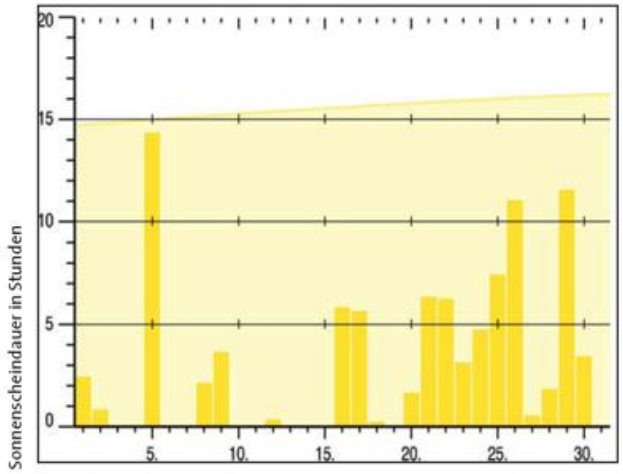
Monatsgang Berlin



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

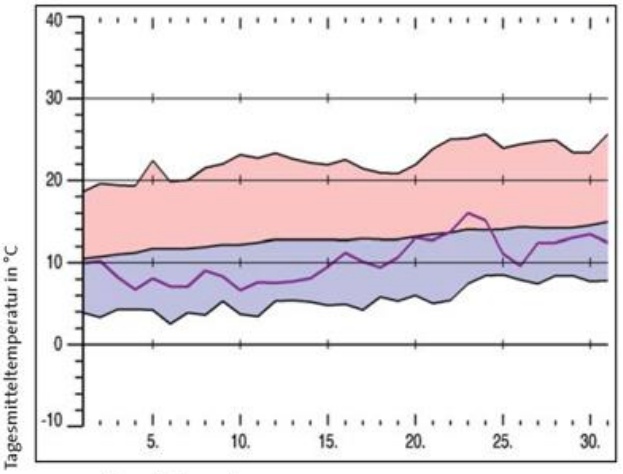


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

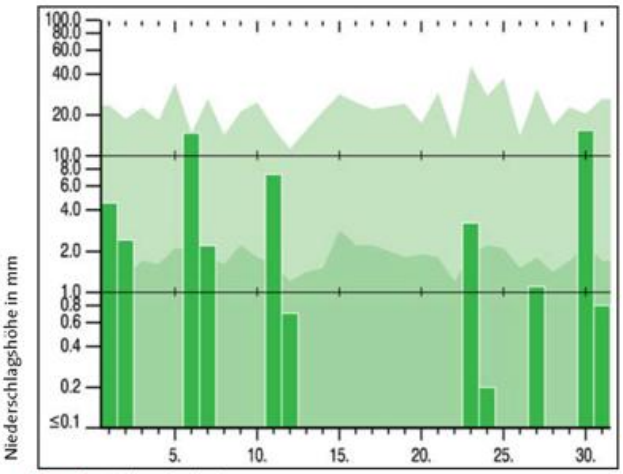


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

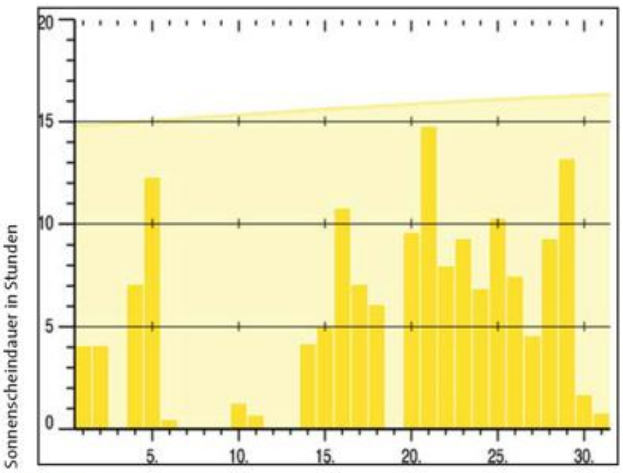
Monatsgang Bremen



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



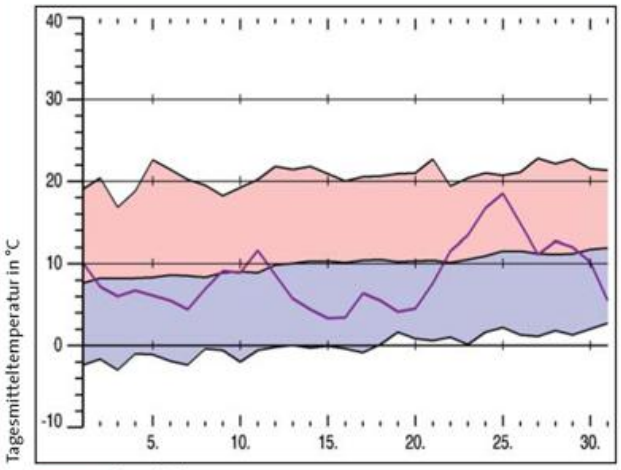
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



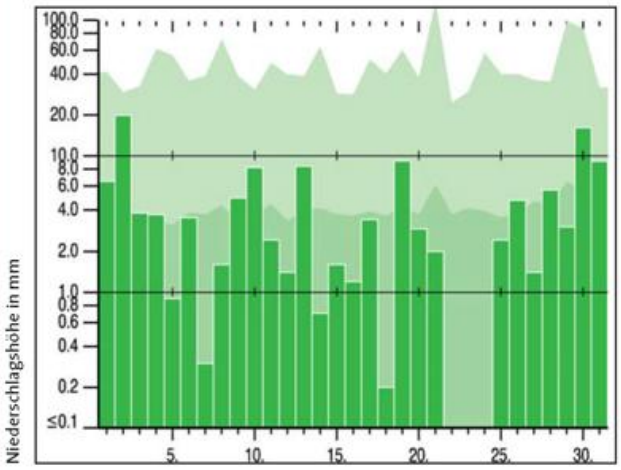
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

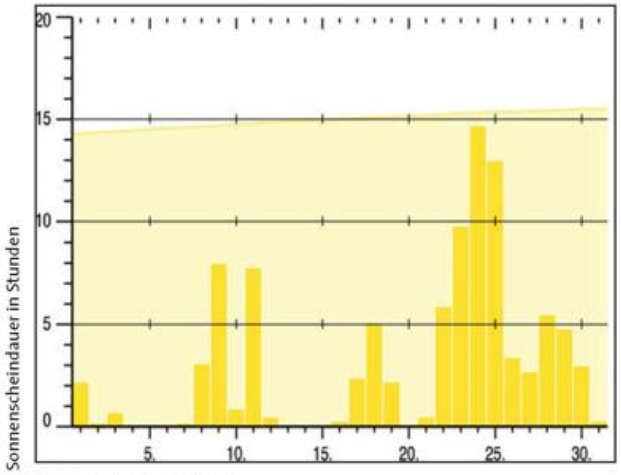
Monatsgang Hohenpeißenberg



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

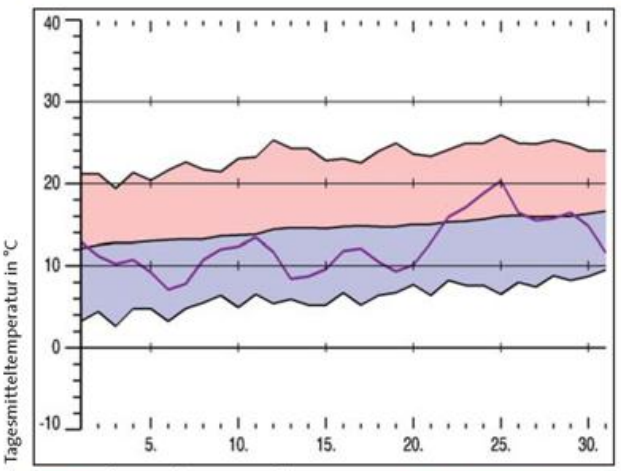


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



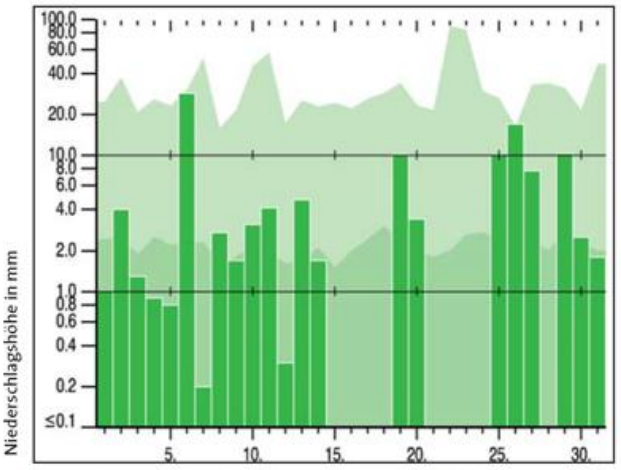
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



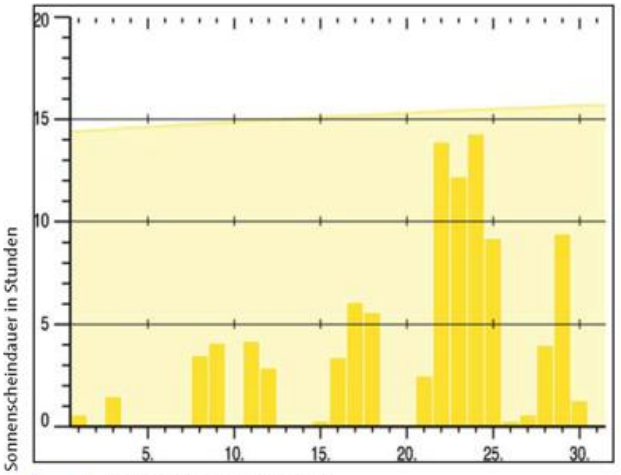
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de

WETTERLEXIKON

Das Wetterlexikon des DWD erläutert die wichtigsten meteorologischen Begriffe und wird ständig ausgebaut.
Sie erreichen das Wetterlexikon direkt über die Adresse: www.dwd.de/lexikon

Fujita-Skala

Klasse	Zerstörungskraft der Tornados	Windgeschwindigkeit in km/h	Beispiele für Auswirkungen von Tornados
F0	leicht	64-116	F0 wurde eingeführt um Tornados unterhalb von 117 km/h (Beaufort 11) zu klassifizieren. Schornsteine und Reklametafeln werden demoliert, Äste abgebrochen und flach wurzelnde Bäume umgestoßen.
F1	mäßig	117-180	Autos werden von Straßen geschoben, Wohnmobile umgeworfen, Wellblech bzw. Dachziegel abgerissen und Garagenaufbauten zerstört.
F2	bedeutend	181-253	Leichtere Gegenstände werden als gefährliche Wurfgeschosse durch die Luft gewirbelt, ganze Dächer abgedeckt, große Bäume gebrochen bzw. entwurzelt, Wohnwagen zerstört und Güterwaggons umgeworfen.
F3	stark	254-332	Dächer und Wände von stabilen Häusern werden zerstört , LKWs umgeworfen bzw. verschoben, Züge zum Entgleisen gebracht und ganze Wälder entwurzelt .
F4	verheerend	333-418	Häuser werden völlig zerstört, Gebäude mit schwachen Fundamenten als ganzes weggeweht bzw. verschoben, große Gegenstände und Autos durch die Luft verfrachtet und schwere Gegenstände zu gefährlichen Projektilen gemacht.
F5	unglaublich	419-512	Stabile Gebäude werden aus ihren Fundamenten gehoben. Autos fliegen mehr als 100 Meter durch die Luft. Stahlbetonkonstruktionen werden beschädigt und sogar Baumstämme entrindet.
F6 bis F12	unfassbar	> 512	Es handelt sich um theoretische Werte, die bisher nicht beobachtet wurden.

Die Fujita-Skala wurde 1971 von Dr. Fujita entwickelt und dient der Schadensklassifikation bei Tornados.

Deutscher Wetterdienst

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

06
2010

Jahrgang 12



Warm, sonnenscheinreich und gebietsweise sehr trocken

Deutschlandwetter im Juni 2010

Nach einem im Süden nassen Monatsbeginn, wurde der Höhepunkt einer ersten Hitzewelle von zum Teil heftigen Gewittern begleitet. Ein Kaltlufteinbruch um den astronomischen Sommeranfang ließ die Schneefallgrenze in den Alpen auf 1300 m sinken bevor der Monat hochsommerlich warm endete. So fiel der Juni meist zu warm und im Nordwesten sowie Osten markant zu trocken aus. Die Sonnenscheindauer lag meist über dem Durchschnitt. Das zeigte die Auswertung der Messdaten von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des (DWD).

Schafskälte zum Sommeranfang

Die Temperatur lag mit 16.3 Grad Celsius (°C) um 1.0 Kelvin (K)[1] über dem Normalwert. Der Juni war an den Küsten meist zu kalt – bis -0.4 K in Barth und Arkona. Sonst fiel der Monat zu warm aus – um mehr als 2 K in Westerwald, Rhön und Thüringer Wald (2.2 K Meinigen, Schmücke). Am 10. wurde mit 33.5°C in München-Stadt die höchste Temperatur gemessen, bevor um den astronomischen Sommerbeginn ein Kaltlufteinbruch die Tageshöchstwerte unter 20°C fallen ließ. Am 19. wurde die tiefste Temperatur mit 2.0°C in Carlsfeld gemessen. Bodenfrost trat in der Nacht zum 22. mit -0.4°C in Meiningen auf. Zum Monatsende sorgte Hochdruckeinfluss für hochsommerliche Temperaturen bis 32.8°C in Bendorf (am 28.).

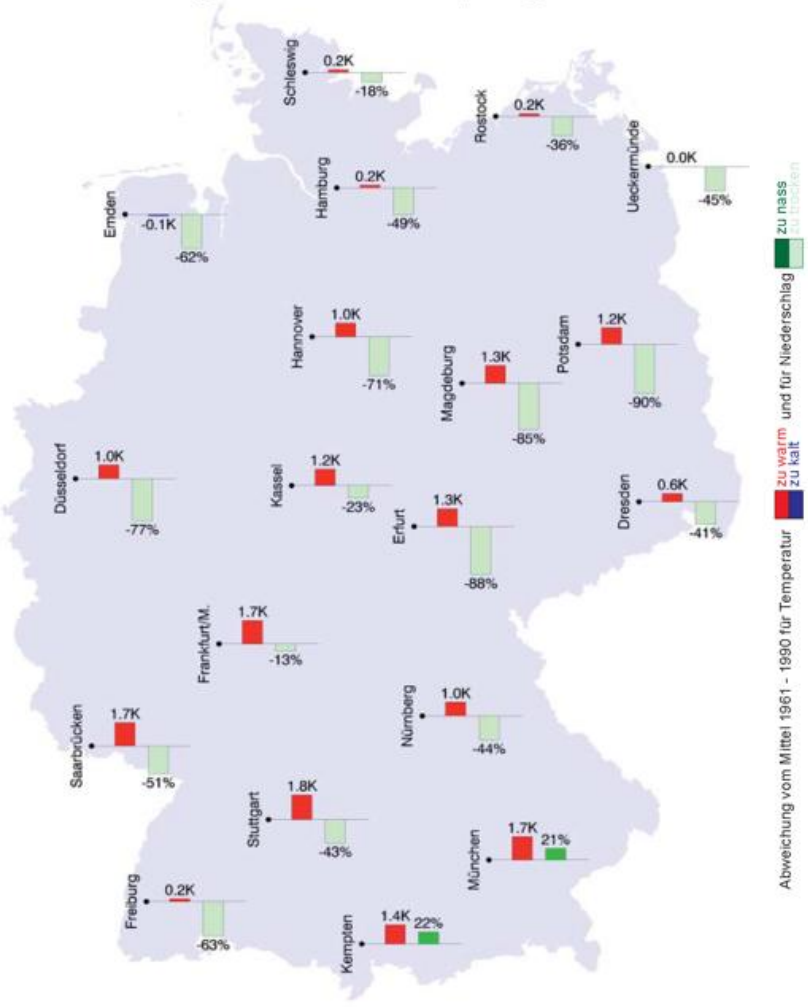
Im Osten teilweise trocken wie nie

Die Niederschlagshöhe betrug 48 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 43 % unter dem vieljährigen Mittel von 83 mm. Die Niederschlagsverteilung war räumlich und zeitlich sehr unterschiedlich. Die Monatswerte reichten von 2 mm in Berlin-Dahlem (trockenster Juni seit Aufzeichnungsbeginn 1908) bis 205 mm auf der Zugspitze. Zu Monatsbeginn brachte Dauerregen im Süden Sachsens und Bayerns zum Teil extreme Niederschläge. So fiel am 02. die höchste Tagesmenge mit 63.7 mm auf dem H'peißenberg - an Niederschlagsmessstellen bis zu 154.9 mm (Aschau-Stein). Mittelmeertief „Eliane" beeinflusste in der zweiten Dekade vor allem den Süden mit zum Teil extremen Niederschlagshöhen – bis zu 104.3 mm am 17. an einer Niederschlagsmessstelle im Kreis Waldshut. Mehr Niederschlag als üblich bekamen der Süden Bayerns, örtlich die Pfalz, Mittelhessen sowie Teile der Ostseeküste (Boltenhagen 148%). Weniger als ein Viertel des Normalwertes fielen vom Niederrhein bis Bremen sowie vom Thüringer Wald bis zur poln. Grenze (mehrere Berliner Stationen 3 %).

Viel Sonne im Nordosten

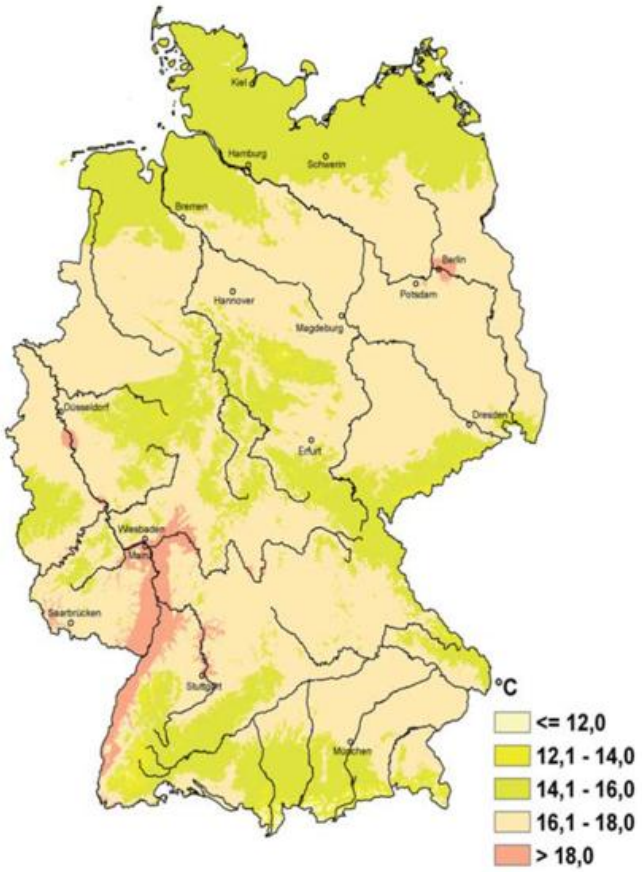
Die Sonnenscheindauer lag mit 254 Std. um 28 % über dem vieljähr. Mittel von 198 Std. Sie schien damit mehr als doppelt so lang wie im Mai. Weniger Sonnenschein als normal gab es örtlich an den Küsten sowie verbreitet vom Schwarzwald bis zum Bayerischen Wald (Klippeneck 81 %). Sonst schien die Sonne länger als üblich – bis zu 162 % in Leipzig/Halle. Die Sonne schien von 154 Std. (Feldberg/Schwarz.) bis 323 Std. (Leipzig/Halle).

Abweichung im Juni vom vieljährigen Mittel 1961-1990

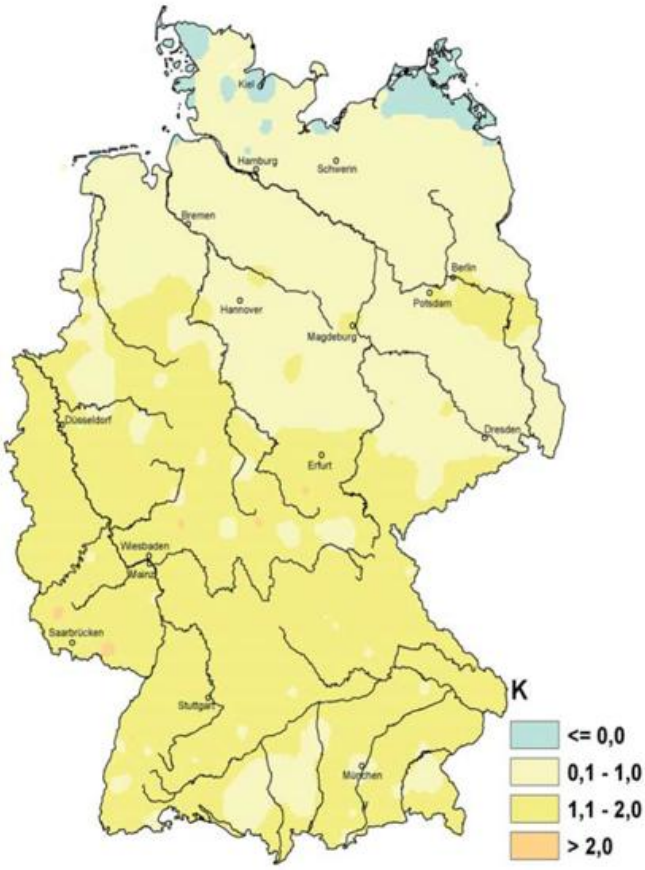


[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

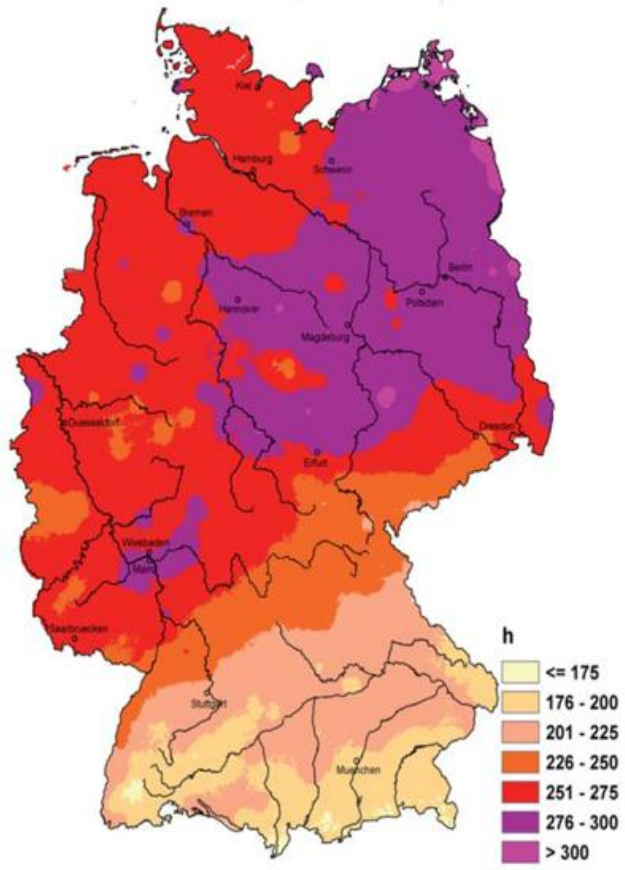
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



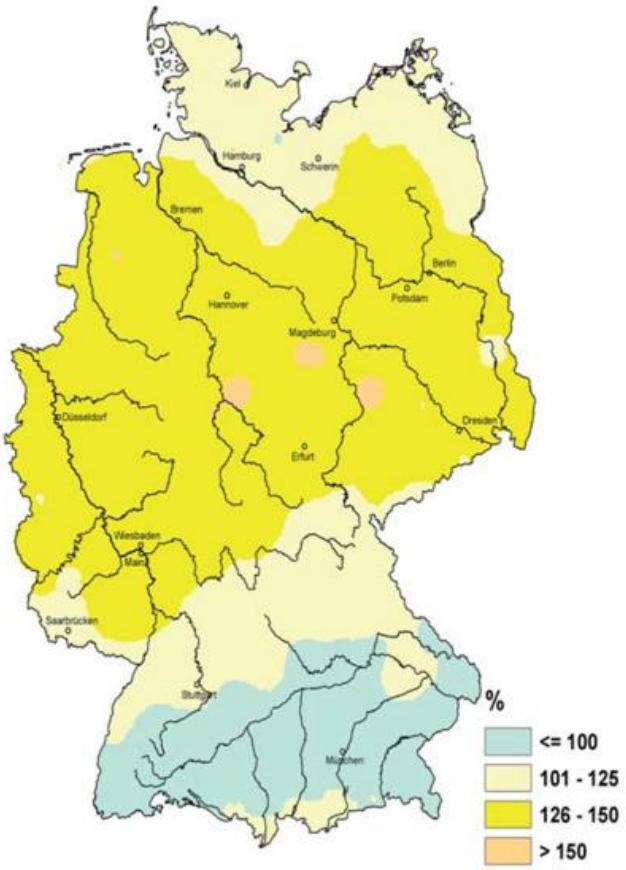
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Temperatursprünge
Anstieg (≥ 10.0K bezüglich des Temperaturmaximums):
vom 03. auf 04. gebietsweise im Süden Baden-Württembergs und Bayerns bis zu 10.9 K in Regensburg;
Rückgang (≥ 10.0K bezüglich des Temperaturmaximums):
vom 06. auf 07. gebietsweise im Nordwesten mit bis zu 11.3 K in Emden, Oldenburg und Lingen;
vom 11. auf 12. örtlich in Ostwestfalen sowie von Magdeburg bis zum Oderbruch bis zu 11.5 K in Berlin-Schönefeld.

Dauerregen zum Monatswechsel Mai – Juni
Zum Monatswechsel Mai/Juni bedachte das Tief „Bergthora" besonders den Süden Bayerns mit reichlich Regen. Hier eine kleine Auswahl der Niederschlagshöhen:
5 Tage (30.05. bis 03.06.): Obere Firstalm/Schlierseer Berge 240.4 mm (Kr. Miesbach), Siegsdorf-Höll 191.7 mm (Kr. Traunstein);
4 Tage (30.05. bis 02.06.): Aschau-Stein 297.6 mm (Kr. Rosenheim), Marktschellenberg 283.7 mm (Berchtesgadener Land), Kreuth-Glashütte 214.2 mm (Kr. Miesbach);
am 02. Aschau-Stein 154.9 mm, Marktschellenberg 140.7 mm, Kreuth-Glashütte 122.2 mm, Bischofswiesen-Loipl 118.9 mm, Kochel-Einsiedl (Kraftwerk) 116.1 mm, Siegsdorf-Höll 105.8 mm, Obere Firstalm/Schlierseer Berge 105.3, Jachenau-Tannern 100.8 mm.

Trockene Zeiträume im Osten
An folgenden Stationen fiel mehr als 2 Wochen kein oder kein messbarer Niedschlag:
18 Tage: Manschnow, Berlin-Dahlem, Oschatz und Erfurt-Bindersleben (13.-30.);
22 Tage: Cottbus (09.-30.).

Wetterschäden[1)]
Am 03. brachte Dauerregen in Teilen Bayerns Überschwemmungen. Viele Fronleichnamsprozessionen fielen aus. Gewittrige Niederschläge führten am 06. in Hamburg zu überschwemmten Straßen, in Solingen brannte nach Blitzschlag eine Dachgeschosswohnung.
Schwere Unwetter richteten in den Nächten vom 09./10. vor allem in der Südwesthälfte und vom 10./11. vor allem in Rheinland-Pfalz und Hessen, am 11. auch in Mecklenburg-Vorpommern erhebliche Schäden an. Zahlreiche Keller liefen voll, Straßen und Unterführungen wurden überflutet. In Edenkoben (RP) beispielsweise versank in einer Bahnunterführung ein Auto bis zur Dachkante in Wasser und Schlamm. Bei Wattenheim (Kr. Bad Dürkheim) wurde die A6 wegen 60 cm hohen Wasserstandes gesperrt. In Lindenau (Erzgebirge) verwüstete eine Schlammlawine ein halbes Dorf. Blitzeinschläge setzen in Rammenau, Lohsa (bei Hoyerswerda) und Mühlhausen (TH) Dachstühle, im Kreis Forchheim (Oberfranken) einen Bauernhof und in Haushagen (MV) sowie Immenhausen (HE) je ein Wohnhaus in Brand. In Frankfurt/M. durchbohrte ein herabfallender Ast das Führerhaus einer Lok. In Ebsdorfergrund (HE) wurde die Grundschule wegen Wasserschaden gesperrt. Hagelkörner, Regenmassen und orkanartige Böen machten die A19 in Mecklenburg-Vorpommern zwischen Rostock und Berlin für Stunden unpassierbar. Weitere Regenfälle vom 17. bis 19. führten im Süden Bayerns und Baden-Württembergs zu Überschwemmungen und gefluteten Kellen.

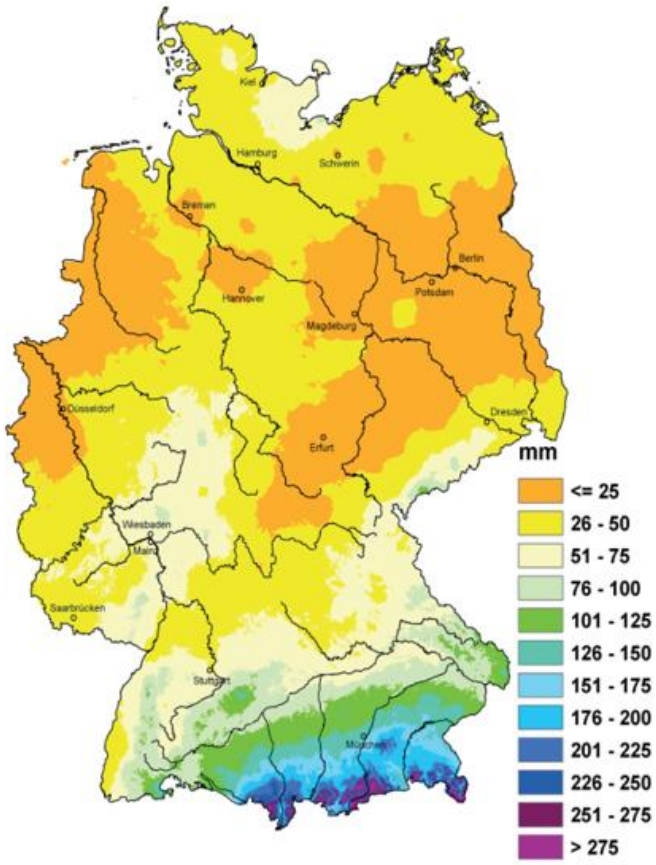
Hagel wurde vom 08. bis 12. örtlich in Bayern (z.B.: am 12. in Ramsau, Korndurchmesser bis 1.5 cm), in Sachsen, Rheinland-Pfalz (z.B.: am 11. sorgte eine bis zu 15 cm hohe Hageldecke bei Frankenstein für Behinderungen), Baden-Württemberg, Brandenburg, Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern (z.B.: am 11. in Malchow und Strasburg, Korndurchmesser bis 1.5 cm) beobachtet.
Hagel wurde außerdem am 19. aus dem Osten Mecklenburg-Vorpommerns sowie am 25. und 30. aus Bayern gemeldet.

Tornado
Am 09. wurden in Warendorf und Hille (beides Nordrhein-Westfalen) Tornados gesichtet, die abgedeckte Häuser, umgestürzte Bäume und mehrere zerstörte Autos hinterließen.
Am 11. wurde südöstlich von Thiessow (Rügen) über der Ostsee ein Tornado beobachtet.

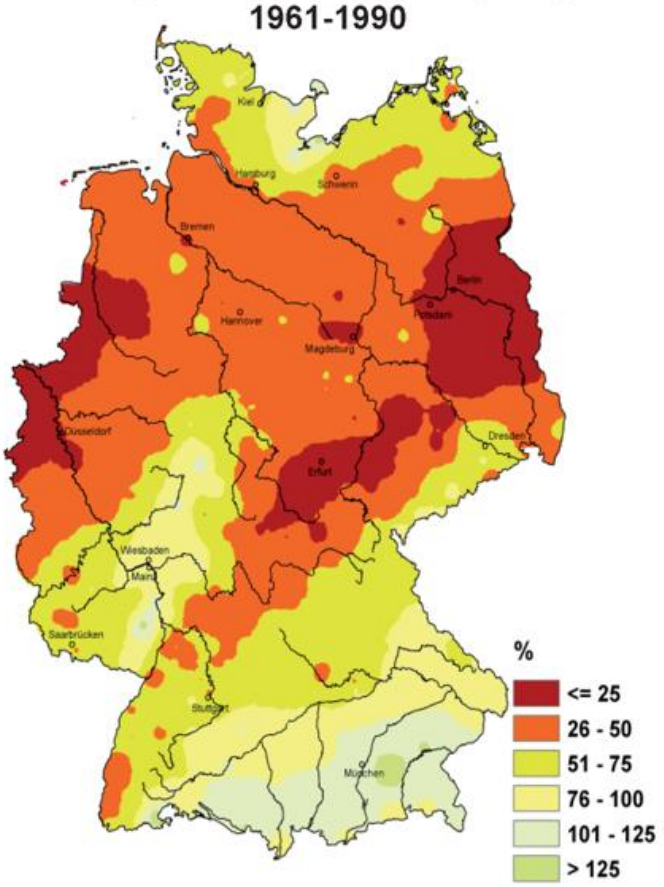
Extremwerte im Juni 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	13.7	Arkona		14.1	Braunlage		1.5	Zugspitze	
	höchster Wert	18.9	Mannheim		18.2	Würzburg		14.7	Freudenstadt	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	21.9	Arkona	am 29.	26.4	Braunlage	am 29.	11.0	Zugspitze	am 10.
	höchster Wert	32.8	Bendorf	am 28.	33.5	München-Stadt	am 10.	30.5	Hohenpeißenberg	am 10.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	3.4	Göttingen	am 22.	2.3	Leinefelde	am 22.	-7.3	Zugspitze	am 20.
	höchster Wert	10.2	Bremerhaven	am 18.	8.6	Fürstenzell	am 01.	4.4	Neuhaus am Rennweg	am 20.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	2	Berlin-Dahlem		8	Erfurt-Bindersleben		16	Schmücke	
	höchster Wert	86	Boltenhagen		199	Kempten		205	Zugspitze	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	0.9	Doberlug-Kirchhain	am 01.	3.2	Lautertal-Oberlauter	am 14.	4.2	Schmücke	am 06.
	höchster Wert	46.1	Lübeck-Blankensee	am 06.	55.3	Garmisch-Partenkirchen	am 02.	63.7	Hohenpeißenberg	am 06.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	234	Lübeck-Blankensee		177	Garmisch-Partenkirchen		154	Feldberg/Schwarzwald	
	höchster Wert	323	Leipzig-Halle		300	Gießen-Wettenberg		267	Wasserkuppe	

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

01.-03. 3 Tage: Carlsfeld 64.8 mm, Fichtelberg 44.2 mm,

17./20. Kempten 93.8 mm, Konstanz 64.3 mm, Oberstdorf 61.9 mm, Mühldorf 53.7 mm (17.-19.), Zugspitze 67.7 mm, Wendelstein 43.9 mm (18.-20.),

01./02. 2 Tage: Zugspitze 72.7 mm, Wendelstein 63.9 mm, Oberstdorf 56.9 mm, Gr. Arber 34.3 mm,

02./03. München-Stadt 59.2 mm, Kempten 58.4 mm, München-Flughafen 47.5 mm, Mühldorf 46.6 mm, Augsburg 38.4 mm, Dresden-Klotzsche 32.2 mm, Regensburg 30.9 mm,

09./10. Gießen/Wettenberg 57.0 mm, Kl. Feldberg/Taunus 51.3 mm, Weinbiet 46.8 mm, Frankfurt/Main 42.6 mm, Kassel 37.5 mm, Geisenheim 33.3 mm, Bad Marienberg 32.9 mm, Göttingen 32.4 mm, Braunschweig 31.8 mm, Saarbrücken-Ensheim 31.4 mm,

16./18. Klippeneck 48.3 mm (16./17.), Stötten 56.7 mm, Feldberg/Schwarzw. 54.4 mm, Ulm 51.2 mm, Stuttgart-Echterdingen 37.3 mm, Bamberg 33.8 mm (17./18.),

18./20. Hohenpeißenberg 43.3 mm (18./19.), Garmisch-Partenk. 41.1 mm (19./20.).

Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl) ab 50.0 mm/24 Stunden

06. Bundenthal 51.0 mm (Kr. Südwestpfalz, RP),

09. Arolsen-Landau 65.1 mm (Kr. Landeck-Frankenberg, HE), Gilserberg-Moischeid 51.0 mm (Schwalm-Eder-Kreis, HE), Naumburg-Altenstädt 50.3 mm (Burgenlandkreis, ST),

17. alle im Süden von Baden-Württemberg: Wutöschingen-Ofteringen 104.3 mm (Kr. Waldshut), Blumberg-Randen 76.3 mm (Schwarzwald-Baar-Kreis), Bonndorf/Schwarzwald 75.1 mm (Kr. Waldshut), Rottenburg-Kiebingen 60.8 mm (Kr. Tübingen), Breitnau 60.5 mm (Kr. Breisgau-Hochschwarzwald), Ühlingen-Birkendorf 58.9 mm (Kr. Waldshut), Merklingen 58.2 mm (Alb-Donau-Kreis), Geisingen 57.2 mm (Kr. Tuttlingen), Ehingen-Kirchen 56.0 mm (Alb-Donau-Kreis), Deggenhausertal-Azenweiler 55.0 mm (Bodenseekreis), Lenzkirch-Ruhbühl 52.4 mm (Kr. Breisgau-Hochschwarzwald),

18. alle in Südbayern: Oberreute 73.6 mm, Weiler-Simmerberg (Kläranlage) 72.6 mm und Sigmarszell-Zeisertsweiler 70.5 mm (Kr. Lindau), Balderschwang 63.9 mm, Oberstaufen-Thalkirchdorf 58.2 mm, Altusried-Muthmannshofen 56.1 mm und Oberstdorf-Rohrmoos 52.6 mm (Kr. Oberallgäu).

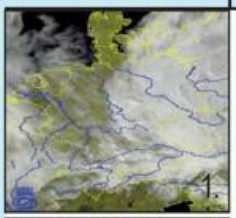
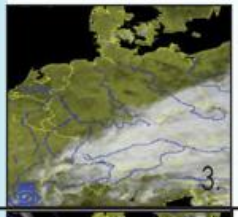
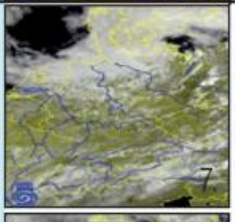
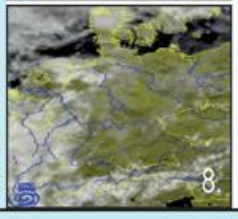
Gebietsniederschlagshöhen

Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	50	72
Mecklenburg-Vorpommern	33	52
Niedersachsen und Bremen	26	34
Sachsen-Anhalt	22	34
Brandenburg und Berlin	13	21
Nordrhein-Westfalen	24	29
Hessen	57	72
Thüringen	21	26
Sachsen	35	46
Rheinland-Pfalz und Saarland	50	65
Baden-Württemberg	74	69
Bayern (nördlich der Donau)	54	61
Bayern (südlich der Donau)	152	109
Bundesrepublik Deutschland	48	57

*1 = Daten aus 1175 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	22	29
Weser (oberhalb Allermündung)	38	47
Weser (ab Aller einschließlich)	27	35
Elbe (bis Saale einschließlich)	27	37
Elbe (unterhalb Saale)	24	36
Rhein (oberhalb Juninmündung)	72	70
Junin	41	50
Rhein (unterhalb Juninmündung)	39	48
Donau (bis Regen einschließlich)	95	88
Donau (unterhalb Regen)	152	110

Witterungsverlauf Großwetterlagen	Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Nordostlage, zyklonal NEz 01.-03. Juni	  	Die seit dem 31.05.2010 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an. **Am 01.** regnete es verbreitet in der Osthälfte, im Laufe des Tages in Schauer übergehend. In der Westhälfte wechselten sich Sonne und Bewölkung ab. Am Alpennordrand fiel länger anhaltend Niederschlag. **Am 02.** schauerte es in der Osthälfte bei wechselnder Bewölkung. Am Alpennordrand hielten die sehr ergiebigen Regenfälle an. Auch im Erzgebirge regnete es länger anhaltend und teilweise kräftig. In der Westhälfte überwog lockere Bewölkung mit zunehmendem Sonnenschein. **Am 03.** bedeckten in der Südosthälfte Wolken den Himmel. Verbreitet regnete es, im Erzgebirge und am Alpennordrand länger anhaltend und gebietsweise sehr ergiebig. In der Nordwesthälfte schien verbreitet die Sonne mit örtlich lockerer Bewölkung.	**Tiefstwerte:** am 01. von 4.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 12.5°C (Cuxhaven), am 02. von 5.3°C (Zinnwald-G.) bis 12.9°C (z.B : Geisenheim), am 03. von 5.6°C (Barth) bis 14.1°C (Rheinstetten). **Höchstwerte:** am 01. von 6.3°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 21.2°C (Lingen), am 02. von 8.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 22.5°C (Bendorf), am 03. von 9.1°C (Hohenpeißenberg) bis 25.4°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 01. von 1.0 K (Ueckermünde) bis 13.5 K (Münster/Osnabrück), am 02. von 1.3 K (München-Stadt) bis 13.9 K (Köln-Bonn), am 03. von 1.8 K (Hohenpeißenberg) bis 15.8 K (Bendorf). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 01.** im Nordwesten bis 1.8 K (List auf Sylt) zu warm, sonst bis 6.2 K (Berlin-Tempelhof) zu kalt; **am 02.** von der Nordsee bis zur Altmark bis 1.8 K (Schleswig) und im Westen bis 1.1 K (Aachen) zu warm, Bad Lippspringe erreicht das Mittel, sonst bis 4.4 K (Cottbus) zu kalt; **am 03.** gebietsweise in Mecklenburg-Vorpommern bis 0.7 K (Arkona) und südlich einer Linie Karlsruhe – Spreewald bis 4.6 K (München-Stadt) zu kalt, sonst bis 3.3 K (Trier-Petrisberg) zu warm.
Hoch Mitteleuropa HM 04.-06. Juni	  	**Am 04.** zogen die Niederschläge im Laufe des Tages nach Südosten ab. Im Südosten bedeckten zeitweise noch Wolken den Himmel. Nördlich der Mittelgebirge hatte sich örtlich Nebel gebildet, der sich aber bald auflöste. Dann schien, wie in den übrigen Gebieten, bei verbreitet wolkenlosem Himmel die Sonne. **Am 05.** hatte sich im Bereich der Nord- und Ostsee Nebel gebildet, der sich am Vormittag auflöste. Sonst schien überall den ganzen Tag die Sonne, bei vereinzelt lockeren Bewölkungsfeldern. **Am 06.** schien anfangs, im Nordosten nach Auflösung von Frühnebelfeldern, überall die Sonne. Am Mittag zog von Westen Bewölkung auf, nachfolgend überquerte ein Niederschlagsband, mit eingelagerten Gewittern, unser Gebiet von West nach Ost. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf.	**Tiefstwerte:** am 04. von 5.1°C (Barth) bis 13.6°C (Tholey), am 05. von 3.7°C (Emden) bis 15.1°C (Weinbiet), am 06. von 6.5°C (Barth) bis 15.4°C (Michelstadt-Vielbrunn). **Höchstwerte:** am 04. von 13.9°C (Bremerhaven) bis 28.5°C (Bendorf), am 05. von 13.8°C (Helgoland) bis 30.6°C (Bendorf), am 06. von 16.6°C (Arkona) bis 31.6°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 04. von 2.5 K (Bremerhaven) bis 18.4 K (Bendorf), am 05. von 3.8 K (Cuxhaven) bis 21.2 K (Oberstdorf), am 06. von 6.1 K (Arkona) bis 20.8 K (Augsburg). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 04.** nordöstlich einer Linie Emsland – Hof meist bis 2.8 K (Bremerhaven) zu kalt, sonst bis 5.0 K (Berus) zu warm; **am 05.** nördlich einer Linie Lingen – Hannover – Rügen bis 2.8 K (List auf Sylt) zu kalt, sonst in tieferen Lagen bis 6.2 K (Berus) und auf den Bergen bis 7.1 K (Feldberg/Schwarzwald) zu warm; **am 06.** erreichte Boltenhagen das Mittel, sonst war es in tieferen Lagen bis 6.5 K (Chemnitz) und auf den Bergen bis 8.2 K (Wendelstein, Hohenpeißenberg) zu warm.
Übergangstag 07. Juni		**Am 07.** zog das Regenband nach Osten ab. In der eingeflossenen maritimen Polarluft wechselten sich Sonne und Wolken ab. Im Südosten und Nordosten bedeckten verbreitet Wolken den Himmel. Östlich der Elbe und südlich der Donau schauert es nachmittags. **Am 08.** schien anfangs im Osten verbreitet die Sonne. Bei wechselnder Bewölkung zogen zahlreiche Schauer teilweise mit Gewitter, in den östlichen Mittelgebirgen und in Oberbayern auch mit Hagel, von West nach Ost. **Am 09.** ließ die Schauertätigkeit in der Südosthälfte nach. Richtung	**Tiefstwerte:** von 6.8°C (Carlsfeld) bis 15.7°C (Stuttgart-Schnarr.). **Höchstwerte:** von 14.7°C (Helgoland) bis 25.5°C (Cottbus). **Tagesschwankungen:** von 2.3 K (Norderney) bis 14.1 K (Cottbus). **Abweichungen:** nördlich einer Linie Emsland – Greifswald bis 1.0 K (Cuxhaven, Schleswig) zu kalt, Lingen und Diepholz erreichten das Mittel, sonst bis 4.4 K (Garmisch-Partenkirchen) zu warm.
TrW 08.-14. Juni			**Tiefstwerte:** am 08. von 6.4°C (Carlsfeld) bis 14.3°C (München-Stadt, Weinbiet), am 09. von 10.7°C (Arkona) bis 17.1°C (Oschatz, Lindenberg, Berlin-Tempelhof, Berlin-Tegel), am 10. von 10.1°C (Arkona) bis 20.1°C (Lindenberg), am 11. von 10.4°C (10.4°C (Schleswig) bis 20.8°C (Lindenberg),

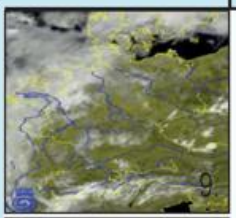
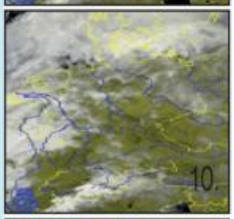
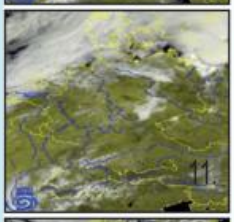
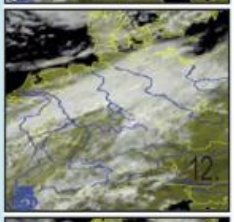
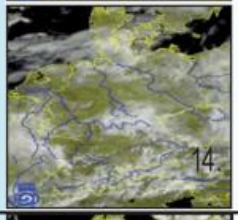
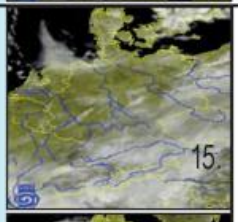
Witterungsverlauf Großwetterlagen

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 01. fielen im Südosten die höchsten Niederschlagsmengen (Wendelstein 14 mm, Carlsfeld 13 mm, Fichtelberg, Zugspitze, Hohenpeißenberg 10 mm, Feldberg/Schwarzwald, Brocken 9 mm, Gera-Leumnitz 8 mm; sonst 7 mm bis im Westen und Nordwesten kein Niederschlag). **Am 02.** wurden im Süden sehr ergiebige Niederschläge verzeichnet (Hohenpeißenberg 64 mm, Zugspitze 63 mm, Garmisch-Partenkirchen 55 mm, Kempten 51 mm, Oberstdorf, München-Stadt, Wendelstein 50 mm, Mühldorf 41 mm, München-Flughafen 39 mm, Carlsfeld 33 mm; sonst 27 mm bis im Westen und Nordosten kein Niederschlag). **Am 03.** ließen die Niederschläge verbreitet nach (Carlsfeld 19 mm, Ulm 14 mm, Augsburg 13 mm, Stötten, Chemnitz, Weißenburg 12 mm; sonst 10 mm bis nördlich einer Linie Karlsruhe – Berlin kein Niederschlag).	**Am 01.** von der Ostseeküste Mecklenburg-Vorpommerns bis zu den Alpen meist 0 oder 1 Stunde, nach Westen mehr: 3 bis 5 Stunden im Bereich Saarland – Stuttgart – Harz – Ruhrgebiet bzw. 7 bis 14 Stunden von Westfalen bis zur Nordsee und nach Schleswig-Holstein. **Am 02.** vom Oberrhein bis nach Bayern und Brandenburg meist bedeckt, nördlich einer Linie Saarland – Arkona mehr als 5 Stunden, Aachen 11 Stunden, im Bereich von Nord- und Ostsee 10 bis 16 Stunden. **Am 03.** südlich einer Linie Lausitz - Oberrhein überwiegend bedeckt, nach Nordwesten sonnig mit 14 bis 16 Stunden von der Mosel bis nach Berlin und nördlich davon.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 01. auf der Wasserkuppe, der Zugspitze, dem Großen Arber, dem Wendelstein und dem Brocken; am 02. in den Gipfellagen vom Erzgebirge bis zur Rhön, auf dem Feldberg/Schwarzwald, dem Brocken, dem Großen Arber und dem Wendelstein; am 03. auf dem Fichtelberg, dem Wendelstein, der Wasserkuppe, dem Großem Arber, dem Feldberg/Schwarzwald und dem Brocken. **Sturmböen der Stärke 10** verzeichnete am 01. der Fichtelberg.	Nordostlage, zyklonal NEz 01.-03. Juni
Am 04. wurde kein Niederschlag gemessen. **Am 05.** wurde kein Niederschlag gemessen. **Am 06.** wurde im Norden die höchste Niederschlagsmenge gemessen (Lübeck-Blankensee 46 mm, Boltenhagen 30 mm, Zugspitze 27 mm, Essen-Bredeney 23 mm, Fehmarn, Schleswig 22 mm, Kleiner Feldberg/Taunus 21 mm, Garmisch-Partenkirchen 20 mm, Kiel-Holtenau, Konstanz 19 mm, Hamburg-Fuhlsbüttel 18 mm; sonst 16 mm bis in Leipzig/Halle kein messbarer Niederschlag).	**Am 04.** an der Nordsee und im Südosten Bayerns vereinzelt 4 bis 8 Stunden, häufig aber 12 bis 15 Stunden. **Am 05.** auf Helgoland und in Schleswig-Holstein örtlich 7 oder 8 Stunden, nach Süden mehr – südlich der Linie Barth – Emsland 14 bis 16 Stunden. **Am 06.** im Osten Deutschlands von Brandenburg bis Bayern nochmals 14 bis 15 Stunden, nach Westen Abnahme der Sonnenscheindauer auf 6 bis 8 Stunden, von Helgoland bis zum Schwarzwald, Zugspitze 7 Stunden.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** verzeichnete am 04. der Große Arber und der Feldberg/Schwarzwald; am 06. örtlich in Verbindung mit Gewittern vom Rheinland bis nach Bayern, auf dem Brocken und dem Fichtelberg.	Hoch Mitteleuropa HM 04.-06. Juni
Am 07. fielen die höchsten Niederschlagsmengen im Nordosten (Arkona 8 mm, Fehmarn, Greifswald, Barth 6 mm, Itzehoe 5 mm; bis in einem breiten Streifen von Saarbrücken bis Leipzig kein Niederschlag). **Am 08.** brachten die Gewitter nördlich der Mittelgebirge die höchsten Niederschlagsmengen (Menz 33 mm, Itzehoe 15 mm, Trier-Petrisberg 13 mm, Oldenburg 12 mm, Bremerhaven, Ueckermünde 10 mm; sonst 9 mm bis im Osten und Süden vereinzelt kein Niederschlag).	**Am 07.** vom Saarland bis nach Sachsen 9 bis 12 Stunden; nach Norden und Süden abnehmend; Minima: im Norden vom Emsland bis zum Stettiner Haff 0 oder 1 Stunde, im Süden in den Alpen und im Alpenvorland 2 bis 4 Stunden. **Am 08.** im Westen bis zu einer Linie Südbaden – westliches Mecklenburg-Vorpommern 1 bis 6 Stunden, Wendelstein 4 Stunden; nach Osten zunehmend auf 13 Stunden in Sachsen, bis 14 Stunden in Berlin und Brandenburg sowie 12 oder 13 Stunden in Südbayern.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** traten örtlich vom Norden Brandenburgs bis zur Ostsee, in Oschatz, auf dem Gr. Arber, dem Weinbiet und dem Fichtelberg auf. **Sturmböen der Stärke 10** registrierte der Brocken. **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** traten auf: am 08. auf dem Brocken, in Stötten, auf der Zugspitze und dem Fichtelberg; am 09. auf dem Kahlen Asten, dem Brocken, dem Wendelstein, in Lüchow und örtlich in Verbindung mit Gewittern vom	Übergangstag 07. Juni TrW 08.-14. Juni

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Trog Westeuropa TrW 08.-14. Juni

Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 15.-17. Juni

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
     	Südosten lockerte die Bewölkung auf und die Sonne schien. Am Nachmittag lebte die Schauer- und Gewittertätigkeit wieder auf. In der Nordwesthälfte bedeckten Wolken den Himmel und von Westen zog der Niederschlag nach Norden. Nachmittags gewitterte es in der Mitte und im Südosten mit Hagel und Starkwind. **Am 10.** bildeten sich in der schwülheißen Subtropikluft an der Grenze zur Polarluft Gewittercluster mit orkanartigen Winden, Starkregen und Hagel, die in der Nordwesthälfte von Südwest nach Nordost zogen. In der Südosthälfte schien bei leichter Bewölkung die Sonne. **Am 11.** folgten die nächsten Gewitterzellen mit orkanartigen Winden, Starkregen und Hagel, die in einem breiten Streifen von Freiburg bis nach Rügen zogen. Nachfolgend beruhigte sich das Wetter und die Sonne schien bei wechselnder Bewölkung. Am Abend zogen von Südwesten die nächsten Schauer heran. **Am 12.** weitete sich die Bewölkung nach Nordosten aus. In der Mitte war es stark bewölkt, mit leichten Niederschlägen. Nach Nordwesten war es wechselnd bewölkt mit verbreiteten, an der Nordseeküste auch vereinzelten Schauern. Südlich der Donau gewitterte es. **Am 13.** verdrängte die maritime Polarluft die schwülwarme Tropikluft nach Südosten. Südlich des Mains bedeckten Wolken den Himmel und es regnete verbreitet, in Südbayern auch ergiebig. Nördlich der Mittelgebirge war es zeitweise stark bewölkt und in den Küstenbereichen fiel leichter Niederschlag. Dazwischen war es in einem breiten west-östlichen Streifen heiter. **Am 14.** zog südlich des Mains die dichte Bewölkung mit dem Regen nach Osten ab, nachfolgend schauerte es örtlich. Im Norden überquerten zeitweise Wolkenfelder mit leichten Schauern die Küstenbereiche von West nach Ost. Dazwischen war es heiter oder wechselnd bewölkt.	am 12. von 6.1°C (Kahler Asten) bis 17.8°C (Fürstenzell), am 13. von 4.2°C (Kahler Asten) bis 14.8°C (Straubing), am 14. von 5.3°C (Soltau) bis 14.1°C (Mannheim). **Höchstwerte:** am 08. von 15.3°C (Arkona) bis 28.3°C (München-Stadt, Weißenburg), am 09. von 16.3°C (Helgoland) bis 31.1°C Konstanz), am 10. von 11.8°C (Arkona) bis 33.5°C (München-Stadt), am 11. von 17.2°C (List auf Sylt) bis 30.6°C (Cottbus), am 12. von 14.6°C (List auf Sylt) bis 28.7°C (Fürstenzell), am 13. von 13.0°C (Kahler Asten) bis 23.3°C (Bendorf), am 14. von 10.9°C (Schmücke) bis 24.9°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 08. von 5.0 K (Helgoland) bis 18.4 K (Doberlug-Kirchhain), am 09. von 2.7 K (Helgoland) bis 17.8 K (Garmisch-Partenkirchen), am 10. von 1.7 K (Arkona) bis 18.9 K (Kempten), am 11. von 4.9 K (Helgoland) bis 14.4 K (Oberstdorf), am 12. von 3.1 K (List auf Sylt) bis 13.5 K (Straubing), am 13. von 2.4 K (Bremerhaven) bis 15.7 K (Köln-Bonn), am 14. von 3.2 K (List auf Sylt) bis 15.8 K (Köln-Bonn). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): Anfangs überwiegend zu warm, am Ende meist zu kalt. **am 08.** an Mecklenburg-Vorpommerns Küste örtlich bis 1.3 K (Arkona) zu kalt, sonst zu warm - bis 7.4 K auf dem Wendelstein; **am 09.** nur auf Rügen leicht (0.2 K Arkona) zu kalt, sonst zu warm - bis 8.9 K auf Hohenpeißenberg und Wendelstein; **am 10.** an Mecklenburg-Vorpommerns Küste örtlich bis 2.4 K (Arkona) zu kalt, Schleswig erreichte das vieljährige Mittel, sonst bis 11.5 K (Hohenpeißenberg) zu warm; **der 11.** war überall zu warm, von 0.6 K auf Sylt und Rügen bis 9.9 K auf dem Fichtelberg; **am 12.** örtlich im Nordosten sowie südlich einer Linie Eifel – Berlin bis 6.7 K (Zugspitze) zu warm, Teterow erreichte das vieljährige Mittel, sonst bis 2.1 (Aachen) zu warm; **am 13.** im Südschwarzwald, in der Oberpfalz, örtlich im Alpenvorland und in den Alpen bis 2.9 K (Zugspitze) zu warm, Würzburg erreichte das vieljährige Mittel, sonst bis 4.3 K (Bad Salzuflen) zu kalt; **am 14.** im Westen sowie in der Südhälfte Baden-Württembergs und Bayerns örtlich bis 1.2 K (Essen-Bredeney) zu warm, der Feldberg/Schwarzwald und Mühldorf erreichten das vieljährige Mittel, sonst bis 3.2 K (Lautertal-Oberlauter) zu kalt.
 	**Am 15.** lockerte nördlich der Mittelgebirge die Bewölkung auf und die Sonne schien verbreitet. Von Süden her verdichtete sich die Bewölkung und südlich des Mains zog von Südwesten ein Niederschlagsfeld Richtung Osten. Nachfolgend lockerte auch hier die Bewölkung auf. **Am 16.** schien nördlich des Mains die Sonne. Zwischen Main und Donau wechselten sich Sonne und Wolken am Himmel ab. Südlich der Donau war es bedeckt und im Alpenraum regnete es verbreitet anhaltend. Im Laufe des Tages verlagerte sich das Niederschlagsband nach Norden.	**Tiefstwerte:** am 15. von 4.1°C (Itzehoe) bis 14.5°C (Konstanz), am 16. von 4.1°C (Cottbus) bis 14.2°C (Rheinstetten), am 17. von 3.9°C (Barth) bis 14.6°C (Rheinstetten). **Höchstwerte:** am 15. von 12.6°C (Kahler Asten) bis 24.0°C (Öhringen), am 16. von 11.7°C (Hohenpeißenberg) bis 23.8°C (Lingen), am 17. von 12.5°C (Hohenpeißenberg) bis 25.5°C (Potsdam). **Tagesschwankungen:** am 15. von 1.9 K (Norderney) bis 14.6 K (Itzehoe), am 16. von 2.1 K (Hohenpeißenberg) bis 18.1 K (Cottbus), am 17. von 2.9 K (Stötten) bis 19.9 K (Doberlug-Kirchhain). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 15.** südlich einer Linie Eifel – Niederlausitz meist bis 4.1 K (Zugspitze) zu warm, Lahr erreichte das Mittel, sonst bis 3.1 K (Bremen) zu kalt;



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 09. wurden im Rhein-Main-Neckargebiet heftiger Starkregen registriert (Mannheim 45 mm, Gießen-Wettenberg 43 mm, Weinbiet 33 mm, Bad Marienberg, Frankfurt/Main 26 mm, Kahler Asten 25 mm, Göttingen 24 mm, Braunschweig, Brocken 23 mm; sonst 22 mm bis an der mittleren und unteren Donau kein Niederschlag).
Am 10. lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Südwesten (Saarbrücken-Ensheim 24 mm, Geisenheim 20 mm, Kleiner Feldberg/Taunus 17 mm, Frankfurt/M., Kassel, Berus 16 mm, Weinbiet, Gießen/Wettenberg 14 mm; sonst 13 mm bis südlich einer Linie Konstanz – Hof kein Niederschlag).
Am 11. wurden die höchsten Niederschlagsmengen im Norden gemessen (Leck 20 mm, Boltenhagen, Ueckermünde 15 mm, Fehmarn 12 mm, Greifswald 11 mm, Arkona, Cuxhaven 10 mm; sonst 7 mm bis südlich einer Linie Konstanz – Angermünde kein Niederschlag).
Am 12. waren die Niederschläge weniger ergiebig (Görlitz 10 mm, Artern 7 mm; sonst 4 mm bis in den Küstenbereichen vereinzelt kein Niederschlag).
Am 13. fiel südlich der Donau verbreitet ergiebiger Niederschlag (Fürstenzell, Hohenpeißenberg 34 mm, Großer Arber 31 mm, Garmisch-Partenkirchen 30 mm, München-Stadt 28 mm, Mühldorf 24 mm, München-Flughafen 23 mm, Zugspitze 22 mm, Oberstdorf 21 mm; sonst 19 mm bis von Essen bis Angermünde in einem sehr breiten Streifen kein Niederschlag).
Am 14. fielen im Südosten die höchsten Niederschlagsmengen (Mühldorf 4 mm, Lautertal-Oberlauter, Neuhaus am Rennweg, Zugspitze 3 mm, Garmisch-Partenkirchen, Oberstdorf, Weiden, München-Flughafen 2 mm; sonst 1 mm bis in der Nordhälfte verbreitet kein Niederschlag).

Am 09. vom westlichen Saarland bis nach Schleswig-Holstein 0 bis 4 Stunden, nach Südosten zunehmend, Spitzenwerte von 13 Stunden in Ostbrandenburg bzw. 13 bis 15 Stunden im Süden Bayerns.
Am 10. vom westlichen Saarland bis nach Schleswig-Holstein und entlang der Ostseeküste 0 bis 4 Stunden, nach Südosten zunehmend, Spitzenwerte von 11 bis 13 Stunden in Sachsen, in Südostbayern und vom Schwarzwald bis zum mittleren Neckarraum.
Am 11. von der Ems bis nach Usedom 0 bis 5 Stunden und in Südbaden 2 bis 4 Stunden, Maxima lagen mit 11 bis 13 Stunden zwischen Hunsrück und Niederrhein, bzw. von Brandenburg bis zum Bodensee und den Alpen mit 11 bis 15 Stunden.
Am 12. in der Mitte Deutschlands in einem Streifen Hunsrück- Niederrhein bis zur Lausitz 0 oder 1 Stunde, zunehmend auf 6 bis 8 Stunden an der Ostsee, örtlich 7 bis 11 Stunden in Nordwestdeutschland bzw. 7 bis 10 Stunden im Süden Bayerns, auf der Zugspitze 12 Stunden.
Am 13. häufig vom Saarland und dem Oberrhein bis zum Bayerischen Wald, sowie in Teilen Norddeutschlands 0 bis 2 Stunden, an der Nordsee häufig und an der Ostsee vereinzelt 3 bis 6 Stunden, Maxima mit 10 bis 13 Stunden in der Mitte Deutschlands von Aachen bis zur Lausitz.
Am 14. im Bereich Hamburg-Kiel-Helgoland, in Oberbayern und im Raum Bayerischer Wald-Würzburg-Erfurt-Westerzgebirge 0 bis 2 Stunden; 10 Stunden von der Westpfalz bis zum mittleren Neckar; 10 oder 11 Stunden von Rostock bis Rügen und 10 bis 13 Stunden von Eifel und Münsterland bis zum Harz.

mittleren Baden-Württemberg bis nach Hessen;
am 10. auf dem Brocken und häufig in Verbindung mit Gewittern vom mittleren Baden-Württemberg bis nach Hessen;
am 11. im Großraum Berlin und Lindenberg, in Teilen Niedersachsens, Schleswig-Holsteins, Mecklenburg-Vorpommerns und dem Norden von Nordrhein-Westfalen, auf dem Fichtelberg und dem Kahlen Asten sowie örtlich in Verbindung mit Gewittern in Nord- und Osthessen, im Bereich des Harzes;
am 12. häufig an Nord- und Ostsee, auf dem Brocken, dem Fichtelberg und der Zugspitze;
am 13. in List auf Sylt, auf Fehmarn, in Arkona und Boltenhagen;
am 14. in Boltenhagen.

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten auf:
am 09. in Lichtenhain-Mittelndorf, auf dem Weinbiet und der Zugspitze;
am 10. in Frankfurt/Main und auf den Alpengipfeln;
am 11. auf den Alpengipfeln, dem Brocken und in Boltenhagen.

Orkanböen der Windstärke 12 verzeichnete am 10. das Weinbiet mit 132 km/h.

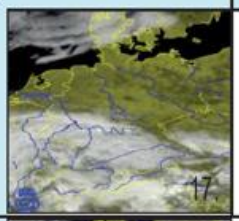
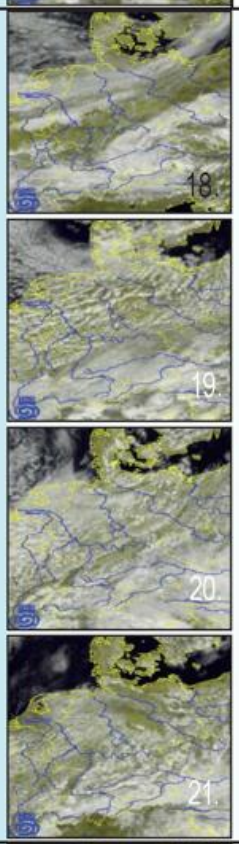
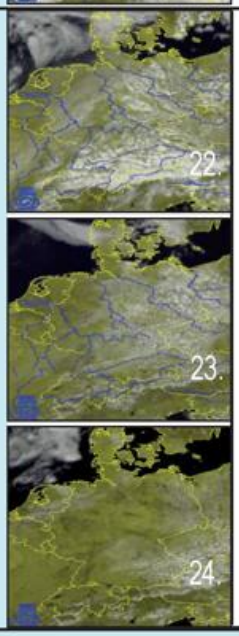
Am 15. wurden im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Feldberg/Schwarzwald 3 mm, Ulm 2 mm; sonst 1 mm bis im Osten kein Niederschlag).
Am 16. nahmen im Süden die Niederschläge zu (München-Stadt 17 mm, Hohenpeißenberg 14 mm, München-Flughafen 13 mm, Augsburg 12 mm, Mühldorf 10 mm, Ulm 8 mm, Feldberg/Schwarzwald, Oberstdorf 7 mm, Fürstenzell, Klippeneck, Kempten 6 mm; sonst 5 mm bis nördlich des Mains kein Niederschlag).
Am 17. lagen die Höchstwerte der Niederschläge im Südwesten (Klippeneck 43 mm,

Am 15. in Arkona und Leipzig 14 Stunden, 10 bis 13 Stunden im Bereich Mosel - Rhein-Main-Gebiet - Greifswalder Bodden - Ostseeküste - Lüneburger Heide – Emsland, 10 bis 12 Stunden auf Helgoland und den Nordfriesischen Inseln, 0 oder 1 Stunde vom Oberrhein bis zum Bayerischen Wald.
Am 16. im Bereich von Baden bis zum Bayerischen Wald häufig 0 Stunden, verbreitet 12 bis 17 Stunden von der Mosel bis nach Sachsen und nördlich davon.

Sturmböen der Stärke 8 oder 9 verzeichneten
am 15. der Kleine Feldberg/Taunus und das Weinbiet;
am 16. der Große Arber, das Weinbiet, Berus, der Brocken und das Klippeneck;
am 17. Berlin-Schönefeld, der Brocken und die Zugspitze.

Sturmböen der Stärke 10 gab es am 15. und 16. auf dem Feldberg/Schwarzwald.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

	Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
BM 15.-17. Juni		**Am 17.** zog der Regen Richtung Nordwesten. Im Südwesten regnete es mit eingelagerten Gewittern, im Osten war es wechselnd bewölkt mit Schauern und Gewittern. Später zog von Süden weiterer Niederschlag auf. Im Nordwesten und östlich der Weser schien verbreitet die Sonne.	**am 16.** örtlich im Nordwesten und Westen, verbreitet von Mosel bis Erzgebirge u. Oberpfalz sowie örtlich in den Alpen bis 4.3 K (Zugspitze) zu warm, Aachen, Kahler Asten u. Stuttgart erreichten das Mittel, sonst bis 2.5 K (München-Stadt) zu kalt; **am 17.** an der Nordsee, örtlich an der Ostsee sowie gebietsweise in der Südhälfte bis 2.8 K (List/Sylt) zu kalt, sonst bis 4.5 K (Zugspitze) zu warm.
Trog Mitteleuropa TrM 18.-21. Juni		**Am 18.** drängte maritime Polarluft die feuchtwarme Subtropikluft nach Südosten ab. Südlich des Mains regnete es, südlich der Donau länger anhaltend und kräftig, örtlich auch mit Gewitter. Von Norden zog ein Wolkenband mit leichten Niederschlägen Richtung Süden. Dazwischen schien die Sonne. **Am 19.** hatte die Polarluft die Alpen erreicht. Südlich der Donau bedeckten Wolken den Himmel und es regnete verbreitet länger anhaltend. Nördlich der Mittelgebirge war es zumeist bedeckt und es schauerte verbreitet. Dazwischen wechselten sich Sonne und Wolken ab und es schauerte örtlich. **Am 20.** bedeckten südlich der Donau weiterhin Wolken, mit ergiebigen Niederschlägen im Nordstau der Alpen, den Himmel. Im Laufe des Tages lockerte im Norden und Osten die Bewölkung auf. Nördlich der Donau schauerte es, in Schleswig-Holstein auch mit Gewitter. **Am 21.** ließen südlich der Donau bei bedecktem Himmel im Laufe des Tages die Niederschläge nach. In den übrigen Gebieten lockerte die Bewölkung von Nord nach Süd fortschreitend auf und die Schauertätigkeit ließ nach.	**Tiefstwerte:** am 18. von 5.2°C (Kahler Asten) bis 14.4°C (z.B.: Frankfurt/Main), am 19. von 2.0°C (Carlsfeld) bis 11.0°C (Fehmarn), am 20. von 2.8°C (Carlsfeld) bis 11.2°C (Norderney), am 21. von 3.7°C (Kahler Asten, Itzehoe) bis 12.7°C (Rostock-W.). **Höchstwerte:** am 18. von 10.5°C (Hohenpeißenberg) bis 26.8°C (Cottbus), am 19. von 9.0°C (Klippeneck) bis 18.3°C (Mannheim, Manschnow, Seehausen), am 20. von 7.0°C (Hohenpeißenberg) bis 19.4°C (Cottbus), am 21. von 8.8°C (Hohenpeißenberg) bis 20.8°C (Manschnow). **Tagesschwankungen:** am 18. von 1.8 K (Kempten) bis 17.8 K (Doberlug-Kirchhain), am 19. von 2.1 K (Fehmarn) bis 10.7 K (Manschnow), am 20. von 3.3 K (Norderney) bis 13.3 K (Cottbus), am 21. von 2.7 K (Norderney) bis 16.6 K (Itzehoe). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): Zu Beginn gebietsweise zu warm, ab dem 19. in ganz Deutschland zu kalt. **am 18.** von der Mosel bis zu Rhön und Oberrhein sowie im Süden Brandenburgs gebietsweise bis 1.5 K (Lindenberg) zu warm, Freudenstadt, Gießen/Wettenberg, Erfurt-Bindersleben und Gera-Leumnitz erreichten das vieljährige Mittel, sonst bis 4.0 K (Hamburg-Fuhlsbüttel) zu kalt; **am 19.** von 2.7 K (Norderney) bis 5.6 K (Brocken, Freiburg) zu kalt; **am 20.** von 1.8 K im Norden (List auf Sylt) bis 7.4 K im Süden (Wendelstein) zu kalt; **am 21.** von 0.5 K an der Ostsee (Rostock-Warnemünde) bis 6.9 K in den Alpen (Wendelstein) zu kalt.
Hoch Mitteleuropa HM 22.-24. Juni		**Am 22.** staute sich nördlich der Alpen die Bewölkung. Am Alpennordrand fiel etwas Niederschlag. Von Norden lockerte die Bewölkung bis zum Main noch weiter auf. Die Sonne schien verbreitet. Zwischen Main und Donau war es wechselnd bewölkt und trocken. **Am 23.** schien verbreitet die Sonne. Zeitweise zogen einige Wolkenfelder durch. Die eingeflossene Polarluft erwärmte sich nun täglich. Im Westen etwas rascher als im Osten. **Am 24.** hatte sich im Norden morgens örtlich Nebel gebildet. Nach dessen Auflösung schien verbreitet die Sonne. Südlich der Donau und nördlich der Mittelgebirge bedeckten tagsüber zeitweise Wolken den Himmel.	**Tiefstwerte:** am 22. von 2.3°C (Leinefelde) bis 13.9°C (Fehmarn), am 23. von 2.3°C (Oberstdorf) bis 14.2°C (Fehmarn), am 24. von 4.5°C (Oberstdorf) bis 15.4°C (Weinbiet). **Höchstwerte:** am 22. von 11.6°C (Hohenpeißenb.) bis 23.4°C (Berlin-Tempelhof), am 23. von 14.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 26.8°C (Lingen), am 24. von 17.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 30.3°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 22. von 3.0 K (Fehmarn) bis 19.1 K (Bad Hersfeld), am 23. von 5.2 K (Rostock-Warnem.) bis 18.7 K (z. B.: Bremen), am 24. von 6.2 K (Helgoland, Arkona) bis 20.4 K (Gardelegen). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): Anfangs überwiegend zu kalt, am Ende meist zu warm; **am 22.** nur in Rostock-Warnemünde um 0.2 K zu warm, sonst zu kalt, bis 5.8 K in den Alpen (Wendelstein); **am 23.** in der Nordwesthälfte gebietsweise bis 2.6 K (Kahler Asten) zu warm, Teterow und Marnitz erreichten das vieljährige Mittel, sonst bis 3.7 K (Zugspitze) zu kalt; **am 24.** nur im Breisgau, im Alpenvorland sowie gebietsweise in den Alpen bis 0.7 K (Augsburg) zu kalt, sonst bis 5.2 K (Essen-Bredeney) zu warm. **Bodenfrost:** am 22. in Meiningen bis -0.4°C.

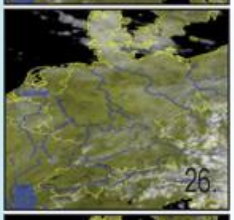
 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Feldberg/Schwarzwald 38 mm, Ulm 37 mm, Konstanz 36 mm, Stuttgart-Echterdingen 30 mm, Stötten, Kempten, Mühldorf 29 mm, Bamberg 28 mm; sonst 22 mm bis zwischen Hamburg und Kassel in einem breiten West-Ost-Streifen kein Niederschlag).	**Am 17.** verbreitet von der Eifel bis nach Oberbayern und auf dem Großen Arber 0 oder 1 Stunde, vom Niederrhein bis nach Sachsen und nördlich davon verbreitet 13 bis 17 Stunden.		BM 15.-17. Juni
Am 18. hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge im Süden nach Osten verlagert (Kempten 46 mm, Stötten, Oberstdorf 28 mm, Carlsfeld 24 mm, Fichtelberg 22 mm, Hohenpeißenberg 18 mm, Öhringen, Feldberg/Schwarzwald, Konstanz 17 mm; sonst 16 mm bis nördlich des Mains vereinzelt kein Niederschlag). **Am 19.** fielen die ergiebigsten Niederschläge am Nordrand der Alpen (Garmisch-Partenkirchen 28 mm, Zugspitze 27 mm, Hohenpeißenberg 25 mm, Oberstdorf 23 mm, Kempten 19 mm, Wendelstein 18 mm, Konstanz 12 mm, Mühldorf 11 mm; sonst 9 mm bis im Gebiet des Obermains und den östlichen Mittelgebirgen kein Niederschlag). **Am 20.** wurde der maximale Tagesniederschlag in Schleswig-Holstein gemessen (Itzehoe 37 mm, Zugspitze 28 mm, Garmisch-Partenkirchen, Wendelstein 13 mm, Kempten 9 mm, Oberstdorf 8 mm, Hohenpeißenberg, Mühldorf 7 mm; sonst 6 mm bis im Rhein-Main-Neckar-Gebiet kein Niederschlag). **Am 21.** ließen die Niederschläge stark nach (Chemnitz, Wendelstein 4 mm, Potsdam, Fichtelberg 3 mm; sonst 2 mm bis in einem Streifen von Saarbrücken bis Rostock kein Niederschlag).	**Am 18.** auf der Linie Südschwarzwald – Niederlausitz und südlich davon sowie von der Eifel bis zum Westen Mecklenburg-Vorpommerns häufig 0 bis 3 Stunden, zur Mitte zunehmend auf 11 bis 14 Stunden in einem Streifen von Mosel/Hunsrück - Brandenburg. **Am 19.** in Bayern südlich der Donau, Ulm, Itzehoe und Cuxhaven 0 Stunden, Spitzenwerte 6 oder 7 Stunden vereinzelt im Bereich Südniedersachsen-Brandenburg-Sachsen-Franken, 9 Std. auf Rügen. **Am 20.** meist vom Schwarzwald bis zur Oberpfalz/Bayerischer Wald sowie im Bereich Hunsrück-Sauerland-Bremen-Norderney verbreitet 0 oder 1 Stunde; allgemein Zunahme nach Nordosten: 9 oder 10 Stunden Lahr, Würzburg, Raum Berlin, entlang der Oder, der Ostseeküste von Usedom bis Zingst sowie Leck, 13 Std. auf Sylt und 15 Stunden auf Fehmarn. **Am 21.** meist an Bodensee, Alpen sowie örtlich im Alpenvorland 0 Std.; nördlich anschließend häufig 1 bis 4 Std. bis zur Linie Schwarzwald-Rhön-Sachsen, sowie örtl. im Bereich Hunsrück-Ostwestfalen-Emsland; Spitzenwerte von 13 bis 15 Std. in Cuxhaven und örtlich in Schleswig-Holstein und entlang der Ostseeküste.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** gab es am 18. im Bereich der Nordseeküste, in Boltenhagen, an der Ostseeküste im Bereich von Schleswig-Holstein, in Geisenheim, auf dem Brocken und den Alpengipfeln; am 19. auf dem Brocken, in Boltenhagen und im Bereich der Nordsee.	Trog Mitteleuropa TrM 18.-21. Juni
Am 22. fiel am Alpennordrand noch etwas Niederschlag (Zugspitze, Garmisch-Partenkirchen 1 mm; sonst geringer bis nördlich der Donau kein Niederschlag). **Am 23.** fiel kein Niederschlag. **Am 24.** fiel zwischen Weser und Elbe örtlich Niederschlag (Lüchow 4 mm; sonst geringer bis in den übrigen Gebieten kein Niederschlag).	**Am 22.** in den Alpen und am Alpenrand 0 Stunden, nach Norden zunehmend: 15 Stunden im Odenwald, sowie 15 oder 16 Stunden örtlich in Niedersachen, Hamburg und Schleswig-Holstein, sowie an der Ostseeküste von Warnemünde bis zum Stettiner Haff. **Am 23.** im Harz und vom Erzgebirge bis zum Bereich Greifswald – Ueckermünde 2 bis 5 Stunden, nach Westen und Süden zunehmend: 14 Stunden am Bodensee und auf der Zugspitze, 14 bis 16 Stunden gebietsweise von der Nordsee bis zum Oberrhein. **Am 24.** in Teilen Bayerns insbesondere im Süden und Osten 5 bis 8 Stunden, 6 bis 8 Stunde örtlich in der Lausitz und im Erzgebirge, nach Westen und Norden sonniger: bis 16 Stunden in Rostock-Warnemünde und Barth.	**Sturmböen der Stärke 8** gab es am 23. auf der Zugspitze.	Hoch Mitteleuropa HM 22.-24. Juni

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 25.-30. Juni

Satellitenbild
visuelles Bild
von jeweils
12 Uhr UTC

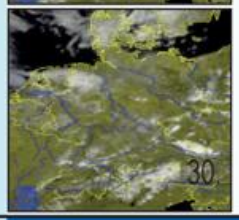












Witterung

Am 25. überquerte ein schmales Wolkenband unser Gebiet von Nordwest nach Südost. Im Tagesverlauf bildeten sich in der Osthälfte verbreitet Schauer, im Osten und Südosten auch Gewitter. In den übrigen Gebieten war es zeitweise bedeckt. Im Norden schien nach Auflösung einzelner Frühnebelfelder verbreitet die Sonne.
Am 26. hatten sich morgens im Norden und Süden verbreitet, dazwischen einzelne Nebelfelder gebildet. Zeitweise war es locker bewölkt. Die Sonne schien verbreitet länger anhaltend. Im Nordwesten und im Südschwarzwald schauerte es örtlich.

Am 27. schien, nach Auflösung von Frühnebelfeldern, im Norden und Süden verbreitet den ganzen Tag die Sonne. Zwischen Elbe und Oder schauerte es vereinzelt.

Am 28. stiegen die Tageshöchsttemperaturen durch den weiter anhaltenden Sonnenschein an. Im Südwesten bildeten sich in der schwülwarmen Luft einzelne Schauer, sonst war es leicht bewölkt und trocken.

Am 29. wechselten sich Sonne und Wolken ab. Von Nordwesten zog ein Wolkenband nach Südwesten bis zum Main. Am Nachmittag schauerte es nördlich des Mains, teilweise auch mit Gewitter. Im Südwesten und im Alpenvorland schauerte und gewitterte es vereinzelt.

Am 30. zog das Wolkenband nach Südosten weiter. Am Nachmittag lebte die Schauer- und Gewittertätigkeit im Südosten wieder auf. Eine weitere Schauer- und Gewitterstaffel zog nördlich der Mittelgebirge nach Osten. Sonst war es wechselnd bewölkt.

Temperatur

Tiefstwerte:
am 25. von 5.4°C (Oberstdorf) bis 16.5°C (Michelstadt-Vielbrunn);
am 26. von 6.9 °C (Barth) bis 16.2 °C (Mannheim);
am 27. von 4.6°C (Barth) bis 16.5°C (Weinbiet);
am 28. von 5.7°C (Barth) bis 19.5°C (Weinbiet);
am 29. von 8.6°C (Oberstdorf) bis 19.2°C (Tholey);
am 30. von 8.7°C (Barth) bis 18.4°C (Lindenberg).
Höchstwerte:
am 25. von 16.2°C (List auf Sylt) bis 29.4°C (Mannheim);
am 26. von 16.6°C (Arkona) bis 29.3°C (Bendorf);
am 27. von 18.7°C (Boltenhagen) bis 30.7°C (Düsseldorf, Bendorf);
am 28. von 19.9°C (Arkona) bis 32.8°C (Bendorf);
am 29. von 20.8°C (Norderney) bis 32.5°C (Potsdam);
am 30. von 17.5°C (List auf Sylt) bis 32.0°C (Bendorf).
Tagesschwankungen:
am 25. von 3.3 K (Bremerhaven) bis 18.5 K (Rheinstetten, Freiburg);
am 26. von 3.4 K (Arkona) bis 17.3 K (Oberstdorf);
am 27. von 5.4 K (Arkona) bis 19.7 K (Itzehoe);
am 28. von 5.6 K (Hohenpeißenberg) bis 22.8 K (Gardelegen);
am 29. von 4.9 K (Helgoland) bis 23.0 K (Gardelegen);
am 30. von 3.5 K (Norderney) bis 17.6 K (Köln-Bonn).
Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
Überwiegend zu warm;
am 25. nur auf Sylt 0.6 K zu kalt, Sankt Peter-Ording erreichte das vieljährige Mittel, sonst bis 4.1 K (Wasserkuppe) zu warm;
am 26. meist nördlich einer Linie Emsland – Bad Hersfeld – Berlin bis 1.9 K (Teterow) zu kalt, Bad Salzuflen, Braunlage und Neuruppin erreichten das vieljährige Mittel, sonst bis 3.8 K (Berus) zu warm;
am 27. im Nordosten örtlich bis 0.8 K (Ueckermünde) zu kalt, sonst bis 5.9 K (Aachen) zu warm;
am 28. von 2.3 K in der Osthälfte (Arkona) bis 8.7 K in der Westhälfte (Osnabrück, Kahler Asten) zu warm;
am 29. von 2.8 K (Norderney) bis 9.0 K (Brocken) zu warm;
am 30. von 0.5 K an der Nordsee (List auf Sylt) bis 7.0 K (Kl. Feldberg/Taunus) zu warm.

www.dwd.de
BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!
www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote





Niederschlag

Am 25. lag der Höchstwert der Niederschläge in den östlichen Mittelgebirgen (Neuhaus am Rennweg 17 mm, München-Flughafen 13 mm, Hof 11 mm; sonst 5 mm bis im Nordwesten und Westen kein Niederschlag).

Am 26. fielen im Nordwesten und im Südschwarzwald geringe Niederschlagsmengen (Lingen 1 mm; sonst geringer bis in den übrigen Gebieten kein Niederschlag).

Am 27. fiel zwischen Elbe und Oder vereinzelt kein messbarer Niederschlag; sonst kein Niederschlag.

Am 28. fiel auf der Schwäbischen Alb örtlich geringer Niederschlag; sonst im Südwesten und Norden örtlich kein messbarer Niederschlag bis in den übrigen Gebieten kein Niederschlag.

Am 29. waren die Niederschläge an der Ostsee und in der Mitte am ergiebigsten (Boltenhagen 8 mm, Kassel 7 mm, Leinefelde, München-Stadt 5 mm, Freudenstadt 4 mm, Schwerin, Barth 3 mm, List auf Sylt, Klippeneck 2 mm; sonst 1 mm bis zwischen Main und Donau kein Niederschlag).

Am 30. wurden im Südosten die höchsten Niederschläge verzeichnet (Wiesenburg 20 mm, Fürstenzell 18 mm, Wittenberg 10 mm, Ahaus 8 mm, Hof 7 mm, Braunschweig, Wendelstein 3 mm, Carlsfeld 2 mm; sonst 1 mm bis an den Küsten und im Südwesten kein Niederschlag).



Sonne

Am 25. insbesondere im Norden und Osten örtlich 4 bis 7 Stunden, am sonnigsten mit 14 oder 15 Studen im Raum Stuttgart, in Südbaden, am Bodensee, im Allgäu und vom Hohenpeißenberg bis Ulm, Bremen, Ostfriesland und Helgoland.

Am 26. Alpengipfel 5 bis 9 Stunden; Südschwarzwald 6 Stunden; 7 oder 8 Stunden im Norden von Schleswig-Holstein, in Fürstenzell, auf dem Klippeneck und in Braunlage; 7 bis 9 Stunden, im Süden von Brandenburg und Teilen Sachsens; sonst bis 16 Stunden örtlich an der Nordsee, in Bad Salzuflen und Gießen.

Am 27. in Weißenburg, Fürstenzell, auf dem Klippeneck und dem Feldberg/ Schwarzwald 8 oder 9 Stunden; 10 bis 13 Stunden örtlich in Baden Württemberg und Bayern und zum Teil in den Mittelgebirgslagen von der Eifel bis zum Erzgebirge; sonst 14 bis 16 Stunden.

Am 28. örtlich in den Mittelgebirgslagen, im Saarland und auf den Alpengipfeln 7 bis 11 Stunden, sonst 12 bis 16 Stunden.

Am 29. auf dem Weinbiet 6 Stunden; auf Norderney, in Thüringer Wald und Eifel 8 Stunden; Tholey und Brocken 9 Stunden; 6 bis 9 Stunden örtlich vom Rheinland bis nach Hessen sowie in den Mittelgebirgslagen von Baden Württemberg; häufig aber 10 bis 15 Stunden, 16 Stunden in Lichtenhain-Mittelndorf und Görlitz.

Am 30. in den Alpen meist 2 bis 6 Stunden, im Nordwesten örtlich 2 bis 7 Stunden, in Schwarzwald, Bayerischem Wald und Erzgebirge teilweise 6 oder 7 Stunden; sonst 8 bis 13 Stunden. Spitzenwerte von 14 Stunden in Rostock-Warnemünde, Lindenberg, Magdeburg, Görlitz, Bad Kissingen, Tholey, Bad Marienberg, im Rhein-Main-Gebiet und im Taunus.



Wind

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 wurden am 30. in Fürstenzell registriert.



Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	Juni											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Zugspitze	2964	30	305	335	295	275	245	230	230	260	245	220		340	03.06.
Wendelstein	1832	4	22	0	0	0	0	0	0	0	0	0		22	01.06.

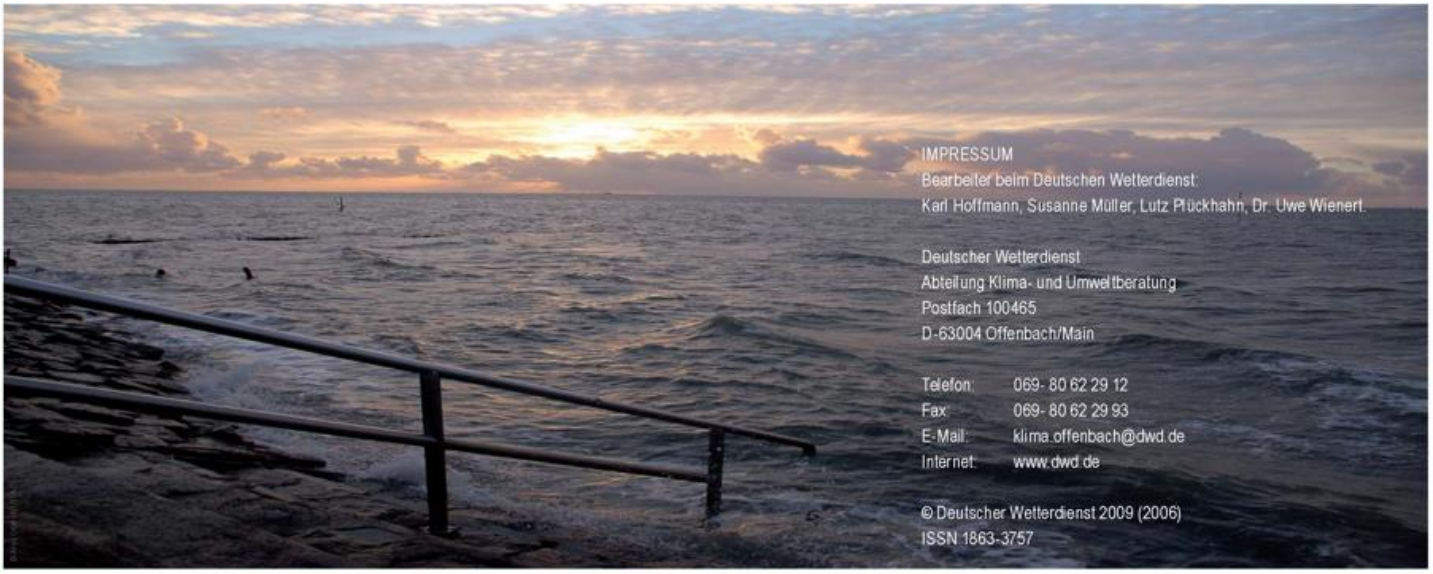




© Bilder aus dem Juni 2010 vom Wendelstein von Claudia Hinz: von links nach rechts: am 01.06. und am 02.06.2010 aufgenommen.

Wassertemperaturen in °C an ausgewählten Stationen

	Höhe NN		Juni											Min. °C	Max. °C
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4		11.2	12.0	13.7	13.3	11.0	12.4	12.0	12.2	14.8	16.1		11.0	16.8
Glücksburg-Meierwik	27		12.3	15.2	16.9	16.9	15.7	15.4	16.3	16.3	17.4	18.6		12.3	20.5
Leuchtturm Kiel	5		11.4	12.7	14.5	14.3	13.9	14.1	14.4	14.4	16.7	16.9		11.4	16.9
Arkona	42				11.9	10.6	9.8	10.9	11.4	12.6	15.1	15.6		9.4	15.6
Greifswalder Oie	12		10.7	12.7	13.7	15.2	14.3	14.1	14.1	15.8	18.6	18.2		10.7	20.2
Norderney	11		14.1	15.5	15.3	16.4	16.5	15.5	16.0	14.8	17.5	18.9		14.1	20.1
Leuchtturm Alte Weser	32		8.4	8.9	9.5	10.7	10.8	11.3	9.9		12.4	12.0		8.4	12.4
Cuxhaven	5		13.7	14.7	15.8	16.0	15.7	15.9	16.4	15.6	16.2	18.4		13.7	19.2
Neuruppin	38		13.9	13.5	17.5	21.3	18.3	17.9	18.4	17.8	19.4	21.4		13.1	23.8
Rostock-Warnemünde	4		13.0	14.0	16.0	17.0	16.0	16.0	17.0	18.0	19.0	19.0		13.0	20.0



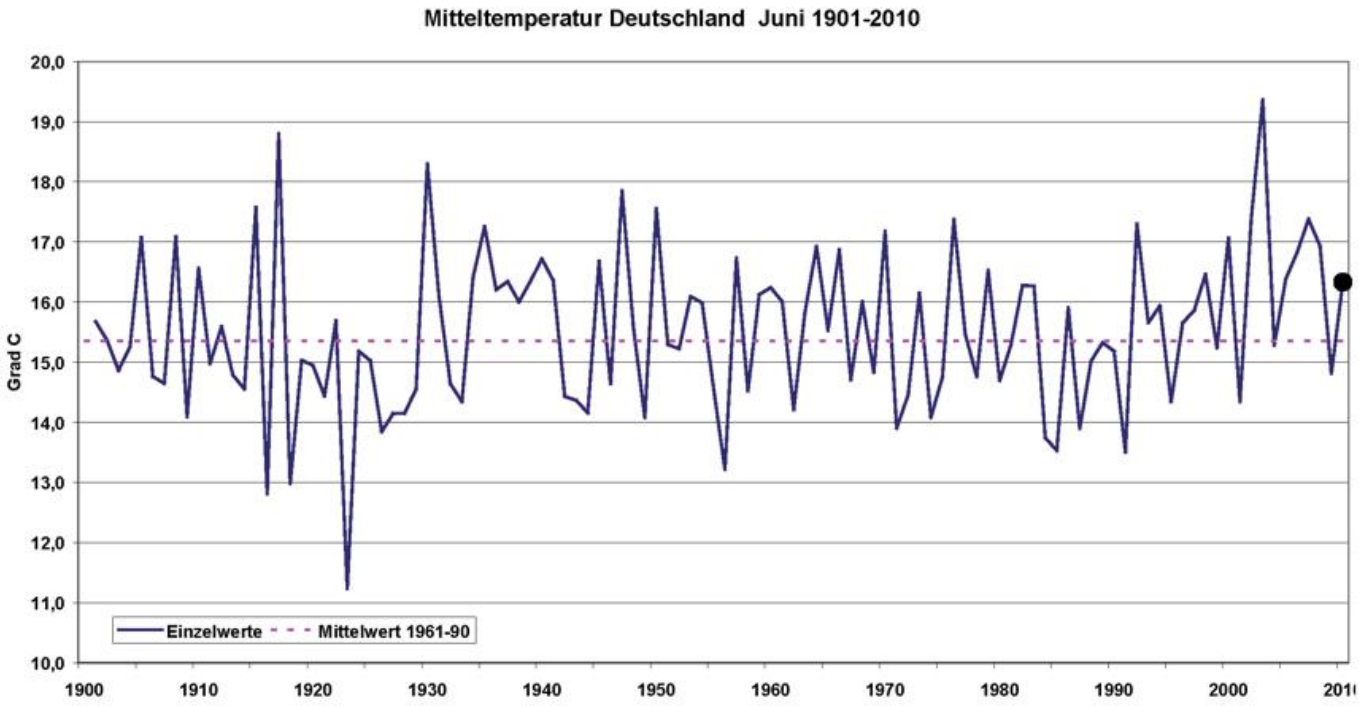
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Pfückhahn, Dr. Uwe Wienert

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de

© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr

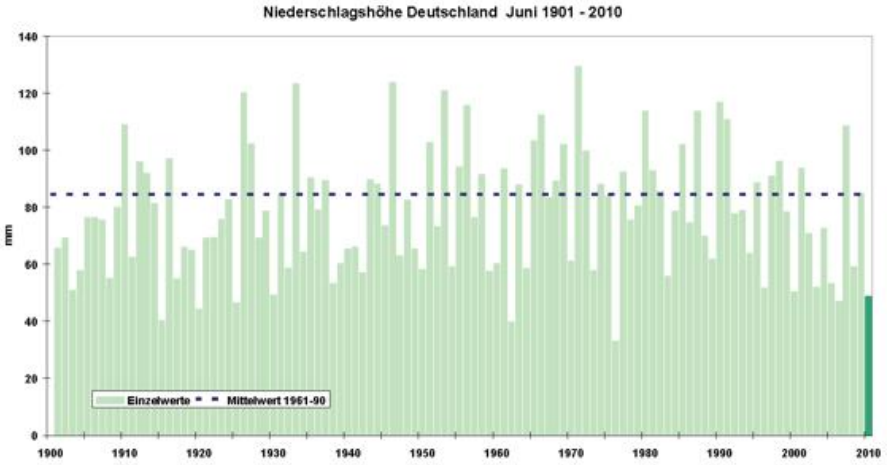


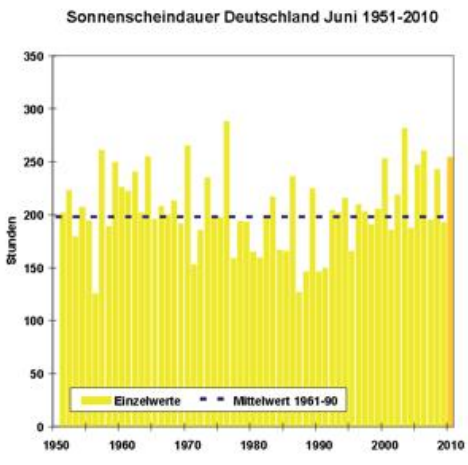
Im Gebietsmittel von Deutschland war der Monat insgesamt zu warm, sonnenscheinreich und sehr trocken. Es traten jedoch erhebliche regionale Unterschiede auf.

Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 16.3 °C und lag 1.0 Kelvin [K] über dem Durchschnitt der Bezugsperiode. Damit war der Juni 2010 der 31. wärmste seit 1901.

Die mittlere Niederschlagshöhe ergab sich zu 48.8 mm. Das sind 35.8 mm oder 42.3 % weniger als im Bezugszeitraum. Der Monat ordnete sich somit als der 7. trockenste Juni in Deutschland seit 1901 ein.

Die Sonnenscheindauer betrug im Gebietsmittel von Deutschland 254.2 Stunden. Das sind 56.0 Stunden oder 28.3 % mehr als im Referenzzeitraum. Damit wurde der Juni 2010 der 7. in der Reihe relativ sonnenscheinreicher Junimonate seit 1951.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im Juni aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	14.9	15.0	15.0	14.9	15.4	14.9
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	15.4	15.6	15.4	15.6	16.2	16.1
Mecklenburg-Vorpommern	15.6	15.5	15.4	15.4	15.9	15.5
Berlin und Brandenburg	16.5	16.7	16.5	16.6	17.1	17.1
Nordrhein-Westfalen	15.5	15.7	15.4	15.8	16.6	16.6
Rheinland-Pfalz und Saarland	15.6	15.8	15.4	16.0	17.0	17.0
Hessen	15.4	15.6	15.2	15.7	16.6	16.5
Baden-Württemberg	15.4	15.6	15.1	15.9	17.0	16.4
Sachsen	15.7	15.8	15.6	15.8	16.5	16.3
Sachsen-Anhalt und Thüringen	15.7	15.8	15.6	15.8	16.5	16.5
Bayern	15.2	15.4	14.9	15.6	16.7	16.2
Deutschland	**15.5**	**15.7**	**15.4**	**15.7**	**16.6**	**16.3**

Gebietsmittelwerte im Juni aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	64.2	69.9	69.0	74.6	71.8	45.3
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	67.4	72.1	76.3	71.8	61.3	27.4
Mecklenburg-Vorpommern	61.3	62.8	62.6	66.2	59.2	34.4
Berlin und Brandenburg	60.5	60.3	64.6	58.1	48.6	13.8
Nordrhein-Westfalen	75.4	78.9	84.3	78.2	66.3	28.0
Rheinland-Pfalz und Saarland	69.8	71.3	76.7	69.4	59.2	47.3
Hessen	71.6	73.4	79.9	69.3	61.9	55.7
Baden-Württemberg	101.3	100.8	106.9	94.7	77.2	76.4
Sachsen	76.9	73.3	76.4	68.3	59.4	36.2
Sachsen-Anhalt und Thüringen	64.9	65.1	69.6	61.3	54.0	21.3
Bayern	105.2	107.2	111.8	101.3	90.0	96.1
Deutschland	**78.7**	**80.4**	**84.6**	**77.7**	**67.4**	**48.8**

Gebietsmittelwerte im Juni aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		223.5	225.0	207.9	227.7	262.6
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		202.9	200.2	195.2	215.8	271.7
Mecklenburg-Vorpommern		233.3	236.1	218.0	234.7	287.7
Berlin und Brandenburg		225.2	225.2	216.1	233.8	286.9
Nordrhein-Westfalen		191.4	183.6	191.2	216.0	262.0
Rheinland-Pfalz und Saarland		202.3	193.1	204.0	233.7	259.4
Hessen		199.8	191.7	199.7	227.2	271.4
Baden-Württemberg		208.5	201.6	209.9	239.0	212.3
Sachsen		204.6	200.7	200.6	224.7	260.1
Sachsen-Anhalt und Thüringen		205.7	200.1	202.2	227.4	275.7
Bayern		205.5	199.6	203.5	232.9	213.3
Deutschland		204.2	198.2	201.7	228.9	254.2

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: Juni

Mittlere Änderung in 10 Jahren. berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.05	0.01	0.40	3.27	4.26	-7.43		-2.98	10.64
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.08	0.12	0.56	1.60	-3.04	-15.96		-0.76	11.51
Mecklenburg-Vorpommern	-0.02	-0.01	0.45	1.63	1.66	-11.14		-3.61	8.31
Berlin und Brandenburg	0.07	0.02	0.54	-0.31	-4.40	-10.49		-2.06	7.54
Nordrhein-Westfalen	0.10	0.22	0.64	0.77	-4.54	-16.71		2.06	12.98
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.12	0.33	0.79	0.61	-4.56	-11.60		2.63	12.68
Hessen	0.10	0.24	0.71	0.32	-6.65	-11.36		1.84	12.68
Baden-Württemberg	0.12	0.38	0.83	-0.59	-5.98	-8.73		1.94	9.45
Sachsen	0.08	0.09	0.60	-2.58	-5.32	-3.14		-0.38	9.20
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.08	0.11	0.57	0.45	-5.50	-8.61		0.26	11.62
Bayern	0.11	0.35	0.84	0.23	-4.54	-4.26		0.89	10.07
Deutschland	**0.09**	**0.20**	**0.66**	**0.39**	**-4.16**	**-9.45**		**1.04**	**11.69**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Juni 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Schleswig-Holstein																			
Fehmarn	3	15.0	0.2	26.7	29.	9.9	20.	7.4	27.	1	0	.		.		.		3	
Helgoland	4	13.9	0.1	22.9	28.	9.6	18.	5.6	22.	.		.		.		.		4	
Kiel-Holtenau	31	14.9	-0.2	28.5	29.	6.3	15.	4.0	15.	2	-1	.		.		.			
List auf Sylt	26	14.0	-0.2	26.3	28.	8.7	17.	6.4	17.	1	0	.		.		.			
Lübeck-Blankensee	5	15.2	0.2	29.8	29.	5.3	14.	1.6	16.	3	-2	.		.		.			
Sankt Peter-Ording	5	14.6	-0.2	27.7	28.	7.8	17.	4.1	2./21.	1	-2	.		.		.		2	
Schleswig	43	14.8	0.2	27.5	29.	5.9	15.	3.5	15.	2	-1	.		.		.		4	
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																			
Braunlage	607	14.1	1.3	26.4	29.	4.8	21.	1.3	21.	3	2	.		.		.			
Braunschweig	81	16.8	1.0	28.9	29.	6.9	14.	4.1	14.	10	5	.		.		.			
Cuxhaven	5	15.0	0.0	27.0	28.	9.5	21.	6.5	21.	1	-1	.		.		.		3	
Diepholz	39	16.6	1.0	30.3	28.	5.0	22.	3.1	22.	6	0	2	2	.		.		3	
Emden	0	14.9	-0.1	29.2	28.	3.7	05.	0.2	22.	5	1	.		.		.		6	
Göttingen	167	16.0	0.3	28.9	29.	3.4	22.	2.4	22.	9	3	.		.		.		.	
Hannover	55	16.8	1.0	29.3	28./29.	5.5	16.	1.2	05.	9	3	.		.		.		1	
Lingen	22	17.0	1.1	31.5	28.	5.9	22.	4.1	22.	10	5	1	0	.		.		.	
Lüchow	17	16.5	0.6	30.4	29.	5.6	14.	4.4	14.	10	4	1	0	.		.			
Norderney	11	14.4	0.0	27.5	28.	10.1	19.	6.7	23.	1	0	.		.		.		4	
Oldenburg	11	15.8	0.5	30.7	28.	5.4	22.	1.9	22.	5	0	1	1	.		.			
Osnabrück	95	17.2	1.5	31.7	28.	7.0	20./21.	4.1	21.	9	4	2	2	.		.			
Soltau	76	16.2	0.7	30.2	29.	5.1	16./21.	3.5	21.	7	1	2	1	.		.			
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	15.7	0.2	29.2	28.	5.5	21.	1.8	15.	5	0	.		.		.		2	
Bremen	4	16.2	0.7	29.8	28.	5.1	22.	4.0	22.	6	0	.		.		.		6	
Bremerhaven	7	15.6	0.2	28.2	28.	10.2	18.	7.9	16.	2	-1	.		.		.			
Mecklenburg-Vorpommern																			
Arkona	42	13.7	-0.4	21.9	29.	8.7	01.	7.6	17.	.		.		.		.		3	
Boizenburg	45	16.1	0.6	31.2	29.	6.6	14.	4.4	16.	7	1	1	0	.		.			
Boltenhagen	15	14.7	-0.2	24.1	29.	7.0	14.	6.3	14.	.		.		.		.			
Greifswald	2	15.2	0.0	27.4	29.	6.6	17.	4.5	16./17.	2	-2	.	0	.		.		2	
Marnitz	81	16.1	0.5	31.0	29.	6.6	14./16.	3.7	16./22.	7	1	1	0	.		.		2	
Rostock-Warnemünde	4	15.2	0.2	28.3	29.	9.0	20.	6.2	17.	1	-2	.		.		.		3	
Schwerin	59	15.8	0.3	30.7	29.	7.5	19.	3.8	14.	5	0	1	0	.		.		6	
Trollenhagen	69	15.7	0.3	29.1	29.	6.6	16.	3.7	16.	5		.		.		.			
Ueckermünde	1	15.7	0.0	28.1	29.	4.9	17.	2.5	17.	4	0	.		.		.			
Berlin und Brandenburg																			
Berlin-Dahlem (FU)	51	17.5	0.8	31.7	29.	6.8	16.	1.9	16.	12	4	1	0	.		.		.	
Berlin-Schönefeld	45	18.0	1.4	31.1	29.	7.8	16.	2.4	16.	12	4	3	1	.		.		.	
Angermünde	54	16.8	0.6	29.9	29.	6.7	16.	3.6	16.	9	1	.		.		.		2	
Cottbus	69	17.9	1.0	31.5	29.	4.1	16.	2.0	16.	15	5	5	3	.		.		.	
Doberlug-Kirchhain	97	16.9	0.7	30.6	9./29.	4.2	16.	1.1	16.	14	6	3	2	.		.			
Lindenberg	98	18.0	1.5	30.6	29.	6.5	16.	3.9	16.	12	4	3	2	.		.		1	
Manschnow	12	17.4	0.9	31.0	10.	5.8	16.	3.8	16.	11	3	4	3	.		.			
Neuruppin	38	17.0	0.8	29.9	29.	6.9	16./22.	4.7	22.	9	2	.		.		.			
Potsdam	81	17.8	1.2	32.5	29.	8.4	22.	5.6	16.	13	4	2	0	.		.		.	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 13 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
51	109	11	6	2	22.0	06.	281	106	2	11	1015.1	20.9	11.	82	Fehmarn
21	38	10	5	.	6.4	10.	266	113	1	10	1016.4	18.2	19.	81	Helgoland
45	69	9	7	1	19.4	06.	267	113	3	7	1015.4	16.0	16.	75	Kiel-Holtenau
27	48	10	6	.	7.8	10.	244	99	4	8	1015.8	21.0	12./18.	79	List auf Sylt
72	114	11	7	2	46.1	06.	234	100	2	7	1015.5	19.4	11.	75	Lübeck-Blankensee
35	55	8	8	2	10.8	06.	282	126	3	12	1015.9	19.5	19.	79	Sankt Peter-Ording
58	82	10	8	1	21.7	06.	263	114	3	9	1015.6	17.3	18.	75	Schleswig
35	30	11	4	1	22.1	09.	237	124	2	6	1015.4	15.6	03.	71	Braunlage
40	54	9	5	1	23.2	09.	304	148	2	10	1015.6	14.3	11.	68	Braunschweig
36	50	10	6	1	12.4	10.	265	117	4	10	1015.7	18.4	12.	78	Cuxhaven
21	30	8	4	1	12.2	09.	263	137	.	8	1016.1	20.1	11.	68	Diepholz
27	38	9	7	.	6.5	08.	259	124	3	9	1016.3	17.3	19.	77	Emden
41	51	8	5	1	23.8	09.	292	157	1	9	1015.9	15.1	10.	71	Göttingen
21	29	8	5	1	11.3	09.	282	136	.	8	1015.7	17.4	11.	68	Hannover
12	16	8	4	.	4.5	08.	264	136	3	11	1016.2	16.1	08.	68	Lingen
28	45	10	7	.	7.7	10.	289	127	2	9	1015.0	20.8	09.	72	Lüchow
21	33	12	8	.	7.4	11.	278	124	.	10	1016.6	18.5	19.	80	Norderney
30	40	8	7	1	12.1	08.	272	139	2	10	1016.3	16.9	19.	71	Oldenburg
18	21	8	3	1	10.8	09.	276	146	.	9	1016.0	19.5	11.	66	Osnabrück
22	27	11	7	.	7.8	09.	278	133	1	11	1015.8	18.3	11.	70	Soltau
38	51	10	9	1	17.8	06.	255	115	4	9	1015.7	17.8	11.	74	Hamburg-Fuhlsbüttel
13	19	7	4	.	5.3	09.	283	139	1	10	1016.1	15.8	11.	71	Bremen
28	38	10	7	.	9.7	08.	268	129	2	8	1016.0	21.1	11.	76	Bremerhaven
35	73	9	6	.	9.6	11.	319	119	2	13	1014.4	22.2	11.	83	Arkona
24	35	11	6	1	10.4	06.	253	109	2	7	1015.5	18.4	11.	71	Boizenburg
86	148	10	10	3	29.9	06.	264	107	3	7	1015.5	29.7	11.	82	Boltenhagen
26	44	8	5	1	11.1	11.	283	113	2	11	1015.1	16.1	07.	76	Greifswald
27	37	10	7	.	7.0	11.	274	122	1	8	1015.1	18.1	11.	70	Marnitz
38	64	10	8	1	14.9	06.	312	126	2	13	1015.2	21.7	11.	77	Rostock-Warnemünde
23	35	9	6	.	9.8	06.	279	123	1	8	1015.5	17.5	07.	74	Schwerin
16	25	7	6	.	6.1	11.	259	111	1	6	1015.0	17.0	07.	73	Trollenhagen
30	55	6	4	1	14.6	11.	308	126	1	12	1014.2	16.7	07.	73	Ueckermünde
2	3	3	1	.	1.2	06.	299	135	2	9	1014.6	18.7	11.	65	Berlin-Dahlem
3	5	4	2	.	1.5	06.	272	123	2	9	1014.8	18.4	11.	63	Berlin-Schönefeld
8	12	5	2	.	3.9	06.	284	119	2	10	1014.6	17.3	07.	72	Angermünde
6	9	5	2	.	2.0	02.	276	123	3	9	1014.1	14.2	07.	63	Cottbus
3	4	6	.	.	0.9	01.	281	129	3	10	1014.6	15.8	07.	67	Doberlug-Kirchhain
7	11	6	3	.	2.7	07.	294	129	2	13	1014.6	17.4	11.	63	Lindenberg
3	5	4	1	.	1.4	01.	304	133	2	13	1015.1	13.6	11.	67	Manschnow
20	33	8	3	.	6.8	11.	299	132	1	13	1014.4	17.3	07.	68	Neuruppin
7	10	4	4	.	3.4	21.	293	127	3	9	1014.5	18.3	11.	64	Potsdam

Juni 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommer-tage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Nordrhein-Westfalen																			
Aachen	202	17.2	1.6	29.0	28.	7.9	13.	6.8	13./22.	10	5	.		.		.		1	
Ahaus	46	16.7	1.0	30.4	28.	5.7	22.	2.7	02.	10	6	1	1	.		.			
Bad Lippspringe	157	16.6	1.3	30.1	28.	5.6	13.	3.1	16.	10	5	1	1	.		.		2	
Bad Salzuflen	135	16.6	0.8	29.5	28.	7.1	21.	5.0	21.	9	3	.		.		.			
Düsseldorf	37	17.6	1.0	30.7	27.	6.0	13.	1.6	13.	12	5	2	1	.		.		1	
Essen-Bredeney	150	17.4	1.7	29.3	28.	7.3	13.	4.0	13.	8	4	.		.		.			
Kahler Asten	839	13.0	1.9	24.8	28.	3.7	20./21.	1.2	22.	.		.		.		.		14	
Köln-Bonn	92	17.5	1.3	31.7	28.	4.9	13.	3.3	21.	14	7	2	1	.		.		1	
Lüdenscheid	387	15.7	1.6	28.4	28.	5.0	13.	2.5	13.	7	4	.		.		.			
Münster/Osnabrück	48	17.3	1.9	31.5	28.	5.4	13.	3.3	04.	10	5	2	2	.		.		2	
Rheinland-Pfalz und Saarland																			
Bad Marienberg	547	15.5	2.1	26.4	28.	5.0	21.	3.8	21.	4	2	.		.		.		3	
Bendorf	127	18.1	1.8	32.8	28.	7.6	21.	5.0	21.	15	7	7	6	.		.			
Hahn	497	16.1	1.9	27.1	28.	5.1	20.	2.9	22.	5	2	.		.		.		3	
Nürburg-Barweiler	485	15.4	1.4	26.7	28.	5.6	21.	3.5	21.	7	5	.	0	.		.		2	
Trier-Petrisberg	265	17.5	1.8	30.8	28.	5.9	20.	4.0	20.	13	6	1	0	.		.		2	
Weinbiet	553	16.4	1.8	28.1	30.	5.2	20.	4.7	20.	9	6	.		.		.			
Saarbrücken-Ensheim	320	17.3	1.7	29.4	28.	4.8	20.	2.1	20.	12	7	.		.		.		.	
Hessen																			
Bad Hersfeld	272	16.5	0.4	29.9	29.	3.0	22.	0.6	22.	12	5	.		.		.			
Frankfurt/Main	112	18.8	1.7	31.8	29.	5.9	22.	3.1	22.	14	5	3	2	.		.		.	
Geisenheim	110	18.5	1.5	31.5	28.	7.9	20./22.	4.9	20.	13	5	2	1	.		.			
Gießen/Wettenberg	203	17.0	0.6	30.2	29.	3.8	22.	0.5	22.	13	6	1	0	.		.			
Kassel	231	16.8	1.2	29.1	29.	4.6	22.	2.6	22.	10	4	.		.		.			
Kleiner Feldberg/Taunus	826	13.9	1.9	25.2	29.	3.6	20.	3.2	22.	1	0	.		.		.			
Michelstadt-Vielbrunn	453	16.7	1.8	27.6	29.	5.9	20.	4.0	22.	8	4	.		.		.		3	
Wasserkuppe	921	13.4	2.1	25.0	29.	3.0	20.	0.7	22.	1	1	.		.		.		10	
Baden-Württemberg																			
Feldberg/Schwarzwald	1490	10.2	1.8	21.6	10.	0.9	20.	0.5	19.	.		.		.		.		18	
Freiburg	236	17.9	0.2	30.0	29.	4.2	21.	1.5	21.	14	5	1	0	.		.			
Freudenstadt	797	14.7	1.7	28.8	10.	4.3	22.	2.1	22.	4	2	.		.		.		3	
Klippeneck	973	14.3	1.8	26.6	10.	3.8	20.	2.7	20.	3	2	.		.		.			
Konstanz	443	17.7	1.4	31.8	10.	8.3	20./23.	6.0	23.	12	3	4	3	.		.		.	
Lahr	155	18.3	0.7	30.6	29.	6.8	21.	4.6	21.	13	3	1	0	.		.		1	
Mannheim	96	18.9	1.3	31.7	10.	6.8	22.	4.3	22.	17	7	5	3	.		.		.	
Öhringen	276	18.1	1.9	31.8	10.	7.2	20.	4.8	20.	14	6	3	2	.		.		.	
Rheinstetten	116	18.5	1.5	31.1	10.	5.8	22.	4.3	22.	14	4	3	1	.		.		.	
Stötten	734	15.2	1.7	27.5	10.	4.6	20.	3.2	22.	5	4	.		.		.		12	
Stuttgart-Echterdingen	371	17.5	1.8	31.1	10.	6.4	22.	1.8	22.	12	6	1	1	.		.		1	
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	18.0	1.6	31.4	10.	7.9	22.	4.5	22.	12	6	1	1	.		.			
Ulm	567	16.6	1.2	30.0	10.	6.0	20.	4.0	20.	11	6	1	1	.		.			

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 13 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
21	26	9	5	1	10.5	09.	258	136	3	9	1015.9	18.1	06.	66	Aachen
17	22	6	4	.	7.7	30.	268	141	2	10	1016.3	16.5	11.	67	Ahaus
30	33	6	4	1	18.4	09.	263	141	2	10	1015.9	16.8	11.	68	Bad Lippspringe
22	27	7	5	1	14.1	09.	274	145	1	10	1016.1	18.2	11.	69	Bad Salzuflen
20	23	8	6	.	6.3	08.	261	138	3	10	1015.9	15.7	16.	65	Düsseldorf
39	40	7	6	1	23.1	06.	261	143	2	8	1016.0	14.5	11.	66	Essen-Bredeney
48	39	11	5	2	24.8	09.	235	138	3	7		21.1	11.	73	Kahler Asten
23	27	6	4	1	10.5	06.	258	139	4	10	1016.0	15.4	09.	67	Köln-Bonn
14	14	9	5	.	5.4	10.	247	139	4	9	1016.0	16.6	11.	69	Lüdenscheid
12	15	8	4	.	5.7	09.	271	138	.	9	1016.1	19.1	11.	63	Münster/Osnabrück
48	48	7	6	1	26.3	09.	258	140	2	9	1015.5	15.3	09.	68	Bad Marienberg
37	52	9	5	1	12.4	17.	267	137	1	9	1015.6	14.0	06.	66	Bendorf
40	53	10	5	1	11.5	10.	266	132	1	8	1015.5	19.2	06.	66	Hahn
34	48	9	7	.	9.9	06.	238	126	1	7	1015.8	16.9	06.	71	Nürburg-Barweiler
51	70	9	6	3	15.5	06.	265	129	2	8	1015.6	18.5	06.	68	Trier-Petrisberg
68	111	9	6	3	32.6	09.	256	135	2	7	1014.7	36.6	10.	64	Weinbiet
41	49	8	4	1	23.9	10.	262	122	2	7	1015.2	16.9	10.	67	Saarbrücken-Ensheim
28	36	8	4	1	12.0	10.	274	151	.	9	1015.6	17.6	11.	67	Bad Hersfeld
61	87	7	5	2	26.2	09.	299	143	1	10	1015.2	27.7	10.	63	Frankfurt/Main
53	90	8	4	3	20.4	10.	294	143	1	9	1015.4	21.5	06.	63	Geisenheim
72	109	8	6	2	43.4	09.	300	148	1	11	1014.7	24.0	10.	67	Gießen/Wettenberg
61	77	11	5	3	21.6	09.	287	151	1	8	1015.6	22.0	11.	67	Kassel
95	95	9	7	4	34.2	09.	255	139	1	7		17.3	15.	72	Kleiner Feldberg/Taunus
33	32	12	7	1	13.8	06.	260	135	2	8	1014.8	19.0	09.	69	Michelstadt-Vielbrunn
44	38	10	7	2	17.1	09.	267	137	1	6		23.4	11.	71	Wasserkuppe
97	56	16	12	2	37.6	17.	154	87	8	1		27.8	16.	84	Feldberg/Schwarzwald
43	37	12	6	1	15.1	18.	216	97	5	6	1014.6	13.4	06.	74	Freiburg
58	42	16	12	1	19.4	17.	193	94	6	3		19.8	06.	75	Freudenstadt
78	65	15	10	1	42.5	17.	175	81	5	2		19.4	16.	77	Klippeneck
120	114	15	12	5	35.6	17.	213	98	9	8	1014.1	13.4	06.	73	Konstanz
41	46	12	8	.	8.7	06.	237	104	2	8	1014.8	16.9	06.	73	Lahr
73	95	10	5	2	45.1	09.	279	130	1	5	1015.0	20.7	09./10.	66	Mannheim
44	47	11	7	1	17.3	18.	235	110	4	4	1014.6	21.4	06.	68	Öhringen
35	39	10	6	1	13.6	09.	240	113	4	6	1014.9	18.5	09.	70	Rheinstetten
102	76	10	10	3	29.0	17.	193	89	8	4	1014.5	18.2	08.	74	Stötten
55	57	10	7	1	30.3	17.	219	105	6	5	1014.6	17.3	10.	67	Stuttgart-Echterdingen
44	47	12	8	1	21.9	17.	224	107	5	5	1014.5	22.3	10.	68	Stuttgart (Schnarrenberg)
93	93	12	10	3	36.9	17.	200	89	10	5	1014.3	13.4	18.	74	Ulm

Juni 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommer-tage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Sachsen																			
Chemnitz	418	16.0	1.0	28.9	10.	6.2	20.	2.7	17.	8	3	.		.		.		2	
Dresden-Klotzsche	227	17.1	0.6	28.9	29.	7.4	20.	5.4	4./20.	8	1	.		.		.		1	
Fichtelberg	1213	11.0	1.5	24.0	10.	1.7	19.	2.0	19./20.	.		.		.		.		21	
Görlitz	238	16.7	0.9	29.0	29.	6.7	19.	4.6	19.	8	2	.		.		.		3	
Leipzig/Halle	131	17.3	1.1	29.6	29.	6.8	16.	4.0	20.	11	3	.	-1	.		.		.	
Lichtenhain-Mittelndorf	321	16.4	1.1	29.3	09.	5.3	20.	5.0	20.	8	1	.		.		.			
Oschatz	150	17.3	1.1	30.4	29.	6.2	16.	4.4	16.	13	5	1	0	.		.			
Zinnwald-Georgenfeld	877	12.9	1.3	24.3	29.	4.0	19.	1.8	20.	.		.		.		.		6	
Sachsen-Anhalt und Thüringen																			
Brocken	1142	10.3	1.5	21.9	29.	1.1	21.	-1.8	21.	.		.		.		.		17	
Gardelegen	47	16.6	0.7	32.2	29.	4.4	22.	2.5	16.	12	4	2	1	.		.			
Magdeburg	76	17.5	1.3	30.1	29.	6.8	16.	3.3	16.	13	5	1	0	.		.		.	
Wittenberg	105	17.6	1.0	31.2	29.	6.7	20.	4.2	16.	12	3	1	-1	.		.			
Artern	164	16.9	0.9	30.2	29.	6.4	16./22.	3.6	22.	11	4	1	0	.		.		.	
Erfurt-Bindersleben	316	16.4	1.3	28.6	29.	3.4	22.	1.2	22.	8	3	.		.		.		1	
Gera-Leumnitz	311	16.5	1.4	28.9	09.	5.9	22.	3.1	22.	8	3	.		.		.		2	
Leinefelde	356	15.4	1.0	27.3	28.	2.3	22.	0.5	22.	6	3	.		.		.			
Meiningen	450	16.3	2.2	28.6	10.	4.7	22.	-0.4	22.	8	4	.	0	.		.		.	
Neuhaus am Rennweg	845	13.7	2.1	26.4	10.	4.4	20.	1.9	22.	1	0	.	0	.		.		4	
Schmücke	937	13.3	2.2	25.3	10.	3.4	20.	1.2	20.	1	1	.	0	.		.			
Bayern																			
Augsburg	461	16.2	0.7	31.1	10.	4.9	23.	2.6	23.	12	5	1	0	.		.		1	
Bad Kissingen	282	17.3	1.2	30.0	28.	4.8	22.	2.2	20.	11	3	1	0	.		.		.	
Bamberg	240	17.5	1.3	31.8	10.	5.3	23.	4.5	04.	13	5	3	2	.		.			
Lautertal-Oberlauter	345	16.7	1.0	30.3	29.	4.6	21./22.	2.6	21.	12	5	1	0	.		.			
Fürstenzell	476	16.9	1.1	31.0	10.	8.6	01.	7.5	05.	10	2	1	1	.		.		7	
Garmisch-Partenkirchen	719	15.1	1.3	32.0	10.	5.4	20.	4.9	24.	10	5	1	1	.		.			
Großer Arber	1436	10.7	1.9	24.1	10.	1.4	01.			.		.		.		.		16	
Hof	565	15.3	1.5	28.9	10.	5.2	22.	0.6	22.	6	3	.		.		.		.	
Hohenpeißenberg	977	14.3	1.6	30.5	10.	3.6	20.	4.1	20.	3	2	1	1	.		.		13	
Kempten	705	15.4	1.4	33.3	10.	4.2	23.	2.6	23.	11	6	1	1	.		.			
Mühldorf	405	16.8	1.0	31.4	10.	8.1	05.	5.8	06.	13	6	1	1	.		.			
München-Flughafen	444	17.1	1.7	31.1	10.	8.3	05.	5.3	5./23.	11	5	1	1	.		.		3	
München-Stadt	515	17.1	0.6	33.5	10.	7.6	23.	6.6	23.	13	7	1	1	.		.		.	
Nürnberg	314	17.6	1.0	31.1	10.	5.8	20.	4.9	23.	12	3	2	1	.		.		1	
Oberstdorf	806	14.5	1.3	29.8	10.	2.3	23.	1.4	23.	10	6	.		.		.		2	
Regensburg	365	17.6	1.4	31.1	10.	7.5	23.	5.3	23.	15	7	2	1	.		.		.	
Straubing	351	17.4	0.9	30.2	10.	7.0	5./23.	5.0	23.	12	4	1	1	.		.			
Weiden	440	16.6	1.6	30.8	10.	5.6	23.	1.6	23.	12	6	1	1	.		.			
Weißenburg	422	17.4	1.9	30.7	10.	6.0	23.	4.1	23.	12	5	2	2	.		.		3	
Wendelstein	1832	8.9	1.8	20.6	10.	-1.5	20.	-0.9	20.	.		.		4	-1	.		20	
Würzburg	268	18.2	1.7	31.2	29.	7.8	20.	5.1	20.	13	5	3	2	.		.		.	
Zugspitze	2964	1.5	1.6	11.0	10.	-7.3	20.			.		.		15	-6	7	-1	26	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 13 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
50	56	8	7	2	17.4	02.	259	135	2	10	1014.7	15.2	07.	71	Chemnitz
44	59	7	7	1	24.9	02.	269	134	2	8	1014.7	13.3	11.	68	Dresden-Klotzsche
90	83	13	12	4	23.8	02.	214	118	5	6		27.3	01.	81	Fichtelberg
38	54	10	7	1	13.8	02.	284	135	3	10	1014.6	13.1	11.	71	Görlitz
11	18	7	3	.	4.3	01.	323	162	3	12	1015.1	16.3	11.	68	Leipzig/Halle
37	48	11	8	1	12.8	09.	267	133	2	9	1014.4	25.4	09.	71	Lichtenhain-Mittelndorf
7	12	6	3	.	2.0	01.	262	125	3	8	1015.0	17.2	07.	69	Oschatz
35	37	9	7	1	20.9	02.	227	125	4	9		17.5	02.	75	Zinnwald-Georgenfeld
46	33	17	9	1	23.0	09.	236	140	2	7		28.6	11.	81	Brocken
15	24	10	5	.	3.5	01.	269	130	2	8	1015.5	14.5	11.	69	Gardelegen
9	15	9	2	.	3.3	01.	290	132	2	11	1015.2	14.9	07.	65	Magdeburg
15	24	7	4	.	9.7	30.	279	129	3	9	1014.9	16.4	11.	63	Wittenberg
18	31	9	3	.	6.6	12.	286	147	3	6	1015.0	16.4	11.	69	Artern
8	12	6	2	.	3.8	01.	277	136	3	8	1015.4	16.3	11.	69	Erfurt-Bindersleben
13	19	6	3	.	7.5	01.	253	127	3	8	1014.9	14.8	11.	69	Gera-Leumnitz
29	37	9	4	1	14.5	09.	290	148	2	9	1015.8	17.2	11.	70	Leinefelde
12	16	11	4	.	7.5	06.	269	138	3	6	1014.8	16.1	11.	65	Meiningen
36	33	12	8	1	16.5	25.	223	112	5	6		18.4	02.	72	Neuhaus am Rennweg
16	13	11	6	.	4.2	06.	235	141	4	6		17.1	03.	74	Schmücke
93	91	14	11	5	25.2	02.	201	93	10	8	1014.2	13.1	06.	76	Augsburg
19	27	10	5	.	5.3	09.	275	137	1	6	1014.9	16.7	08.	67	Bad Kissingen
46	60	10	5	1	27.9	17.	243	117	3	7	1014.6	17.2	06.	69	Bamberg
13	16	9	6	.	3.2	14.	242	115	4	6	1014.6	15.8	16.	68	Lautertal-Oberlauter
134	125	16	11	5	34.4	13.	203	95	7	6	1013.8	18.4	06.	77	Fürstenzell
176	101	16	13	5	55.3	02.	177	104	11	3	1014.2	12.8	11.	79	Garmisch-Partenkirchen
99	67	16	11	2	30.7	13.	176	96	9	4		22.1	01.	83	Großer Arber
55	71	12	10	2	15.5	18.	220	111	5	4	1014.3	14.1	02.	71	Hof
185	110	16	12	5	63.7	02.	194	97	12	7		15.0	18.	78	Hohenpeißenberg
199	122	16	12	5	50.8	02.	186	96	13	8	1014.2	9.0	16.	79	Kempten
163	130	16	14	5	40.8	02.	194	93	11	7	1014.0	17.6	06.	82	Mühldorf
132	121	14	12	5	38.7	02.	208	100	8	7	1014.1	16.9	06.	78	München-Flughafen
143	108	16	13	3	49.7	02.	195	98	10	7	1014.0	17.8	06.	73	München-Stadt
42	56	10	7	1	18.6	17.	239	108	4	7	1014.5	19.1	06.	71	Nürnberg
177	85	17	14	5	49.8	02.	176	104	12	6		14.5	10.	79	Oberstdorf
73	92	13	9	3	23.6	02.	210	98	8	6	1014.0	16.2	06.	73	Regensburg
75	82	14	10	3	20.2	02.	226	108	8	7	1014.0	14.1	06.	74	Straubing
53	69	11	9	2	10.9	02.	218	110	5	3	1014.2	16.1	08.	69	Weiden
33	39	13	6	1	12.2	03.	198	93	7	5	1014.2	14.8	06.	67	Weißenburg
158	86	17	14	6	49.5	02.	157	101	12	3		27.9	10.	85	Wendelstein
22	31	10	5	.	8.0	17.	245	121	3	6	1014.6	16.9	06.	66	Würzburg
205	111	16	14	6	62.8	02.	189	124	8	3		29.1	09.	82	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	12.3	14.0	14.1	13.8	13.7	15.5	14.0	14.7	16.9	13.6	15.9	13.6	13.0	13.4	12.8	14.2
	Max	14.7	16.7	16.8	17.6	17.0	19.4	15.2	19.2	20.4	15.0	22.5	16.2	14.6	16.4	15.0	16.8
	Min	10.8	10.6	12.0	11.2	11.2	11.3	12.8	11.9	14.4	12.7	12.9	11.8	11.9	11.3	10.8	11.0
	mm	0.9	.	.	.	.	22.0	6.4	2.5	0.0	1.6	12.1	0.1	0.0	0.0	.	.
Helgoland	Mittel	12.6	13.0	12.7	12.1	11.6	14.7	13.4	14.5	14.9	15.0	14.4	12.7	12.4	12.6	12.1	12.9
	Max	15.0	15.8	15.5	14.7	13.8	17.9	14.7	17.1	16.3	17.0	17.6	14.9	14.2	14.9	14.9	14.7
	Min	11.1	10.9	10.8	10.0	10.0	11.7	12.3	12.1	13.6	13.8	12.7	10.9	10.9	10.2	10.4	11.9
	mm	.	.	.	.	.	3.7	0.8	0.4	4.8	6.4	2.9	1.0	0.0	0.0	.	.
List auf Sylt	Mittel	14.5	14.0	13.2	12.4	11.3	15.5	13.3	15.0	16.4	15.6	14.3	12.8	12.2	11.8	12.8	12.2
	Max	19.2	18.1	17.0	14.9	14.0	21.7	15.9	18.9	20.5	17.1	17.2	14.6	14.3	13.6	15.4	15.0
	Min	11.1	9.5	10.7	10.0	9.6	10.7	11.4	11.6	14.9	14.8	11.7	11.5	11.0	10.4	10.1	8.8
	mm	.	.	.	.	.	5.0	0.4	0.1	1.9	7.8	5.1	0.0	0.0	0.6	.	.
Schleswig	Mittel	14.7	15.4	14.8	15.1	14.0	15.9	13.4	14.6	17.3	14.5	15.3	12.4	12.1	12.0	12.8	14.8
	Max	20.1	21.0	21.4	21.4	19.7	22.6	15.8	20.5	21.1	15.9	21.6	16.6	14.8	16.0	18.4	20.7
	Min	9.4	10.1	8.9	8.3	9.1	9.2	9.6	9.5	14.2	13.6	10.4	10.4	9.5	7.2	5.9	8.3
	mm	0.0	0.0	.	.	.	21.7	3.9	8.8	0.9	8.7	1.4	3.4	0.0	0.0	0.0	.
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	13.5	13.8	13.5	12.5	13.0	17.5	13.7	16.3	17.1	18.5	17.1	13.6	13.1	13.7	11.4	13.5
	Max	20.1	19.1	18.7	16.7	20.4	27.0	15.7	21.8	20.2	22.5	22.2	17.2	16.6	19.0	15.0	19.8
	Min	7.9	7.7	7.9	7.3	3.7	7.5	11.8	9.4	14.7	15.6	11.6	11.5	10.4	8.3	6.7	6.5
	mm	.	.	.	.	.	6.3	0.5	6.5	3.6	2.1	2.8	0.0	0.0	.	.	.
Hannover	Mittel	14.4	14.6	16.2	14.7	16.9	20.8	16.2	17.3	21.0	21.0	20.6	14.5	12.4	14.4	13.2	15.6
	Max	18.9	21.2	22.4	21.2	24.9	28.3	20.3	24.2	27.8	25.5	26.4	17.0	17.3	20.7	18.0	22.4
	Min	7.8	9.8	8.6	7.4	7.2	9.6	10.6	9.8	16.1	16.4	14.9	9.6	8.2	6.0	7.8	5.5
	mm	0.0	0.1	.	.	.	2.0	.	4.2	11.3	1.1	0.0	0.2	.	.	.	.
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	13.9	15.3	15.8	14.1	14.2	18.1	14.5	16.9	19.0	18.1	17.8	13.9	12.4	13.7	12.5	14.7
	Max	18.8	20.9	21.3	19.8	20.9	26.4	17.4	22.9	23.9	20.4	24.0	16.9	15.1	18.2	17.7	20.8
	Min	8.6	10.3	8.3	8.3	7.7	7.4	7.9	9.0	15.2	15.9	12.7	11.0	8.4	7.4	6.0	5.7
	mm	0.0	.	.	.	.	17.8	1.0	1.5	3.6	5.1	3.2	0.2	0.0	.	0.0	.
Bremerhaven	Mittel	14.8	14.4	14.8	12.7	13.3	18.8	14.9	16.6	17.6	18.5	17.8	14.2	13.4	13.9	12.6	15.8
	Max	18.0	18.9	18.1	13.9	17.8	25.6	18.2	22.1	19.6	21.4	22.5	16.9	14.6	17.4	13.7	20.2
	Min	12.4	10.7	12.2	11.4	10.7	10.4	13.3	11.7	16.0	16.8	13.1	12.3	12.2	11.5	11.5	11.6
	mm	.	.	.	.	.	0.3	2.1	9.7	2.2	7.0	3.5	0.4	0.1	.	.	.
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	10.1	13.4	16.2	15.5	17.7	20.3	17.6	17.9	21.6	22.9	22.2	15.1	12.7	14.6	14.6	15.3
	Max	11.5	17.6	22.3	21.4	24.1	26.4	21.1	23.6	26.6	28.5	26.0	18.1	16.6	19.0	18.5	21.1
	Min	9.1	9.8	9.1	9.3	9.3	13.1	13.0	9.9	16.1	18.7	16.1	10.5	9.3	8.9	8.2	6.9
	mm	0.8	.	.	.	.	4.7	0.0	6.1	0.2	0.6	6.8	0.0	.	.	.	.
Potsdam	Mittel	9.7	12.1	17.1	15.8	19.0	21.8	18.2	18.9	22.8	24.4	23.5	15.2	12.9	15.4	15.4	16.1
	Max	10.8	15.9	24.5	22.1	26.5	28.6	22.3	26.0	28.4	30.0	28.9	18.2	17.0	21.0	20.7	23.2
	Min	8.7	9.4	10.2	9.3	10.5	14.0	12.7	11.0	16.6	18.8	17.5	11.6	9.4	10.3	9.7	8.6
	mm	1.0	0.0	.	.	.	1.2	0.0	0.0	0.0	.	0.0	1.1	.	.	.	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	14.6	13.6	11.8	13.4	14.7	15.4	16.7	18.0	17.5	15.4	15.8	18.3	20.3	17.9		TM °C	Fehmarn
	17.0	15.7	13.1	16.0	16.5	16.9	19.9	22.2	18.8	17.3	19.7	24.2	26.7	20.1		TX °C	
	12.3	11.3	11.0	9.9	12.4	13.9	14.2	14.0	14.0	13.5	11.8	12.1	13.4	15.8		TN °C	
	0.0	0.2	4.9	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.	0.3	.		RR mm	
	12.9	12.2	11.1	11.8	12.3	12.7	15.7	16.5	15.1	14.4	16.4	19.4	18.1	16.2		TM °C	Helgoland
	15.1	15.0	12.8	15.0	14.8	14.8	18.7	19.7	17.3	16.8	19.3	22.9	21.1	18.7		TX °C	
	11.0	9.6	9.9	10.7	10.2	9.7	12.9	13.5	12.7	12.2	13.5	16.6	16.2	14.5		TN °C	
	0.0	0.7	0.1	.	.	.	.	.	0.0	.	.	.	0.3	.		RR mm	
	12.0	12.2	11.2	12.4	12.4	13.1	14.9	16.4	14.1	13.8	16.6	20.4	18.6	15.1		TM °C	List auf Sylt
	15.2	14.3	13.8	15.6	15.4	16.4	18.1	20.3	16.2	17.1	22.5	26.3	21.7	17.5		TX °C	
	8.7	10.3	9.7	10.1	9.8	9.6	11.2	13.2	12.4	10.7	10.9	15.6	15.9	12.0		TN °C	
	0.0	0.3	3.7	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	1.8	0.0		RR mm	
	14.2	12.2	10.6	12.0	13.0	14.4	16.1	18.0	16.9	14.2	16.2	20.4	20.2	17.1		TM °C	Schleswig
	21.3	16.6	13.1	18.2	19.6	20.0	21.5	24.5	21.4	18.7	23.0	27.2	27.5	21.1		TX °C	
	7.4	8.4	8.5	7.2	6.1	8.2	10.0	10.2	11.4	10.1	8.2	11.4	13.8	10.7		TN °C	
	0.0	0.3	2.5	6.0	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	0.0	.		RR mm	
	13.7	12.3	11.2	11.8	11.9	12.1	16.5	18.7	16.6	15.0	17.9	20.8	19.0	17.7		TM °C	Emden
	19.8	16.9	13.5	15.2	15.5	17.6	24.0	25.5	20.6	21.5	25.7	29.2	25.4	22.6		TX °C	
	7.7	8.9	9.2	9.2	6.0	4.4	6.1	10.1	10.4	8.5	8.1	11.7	13.1	12.5		TN °C	
	0.0	3.3	1.5	0.7	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	.		RR mm	
	17.3	13.1	11.1	12.5	12.3	15.0	16.8	19.4	18.4	16.7	20.2	22.9	22.8	20.2		TM °C	Hannover
	24.0	17.1	15.4	17.0	18.0	21.5	24.2	26.9	24.4	24.2	26.9	29.3	29.3	25.5		TX °C	
	7.9	8.9	7.8	7.2	5.9	7.1	7.3	8.8	11.1	8.0	11.1	13.9	14.8	13.4		TN °C	
	0.0	0.0	1.9	0.0	.	.	.	0.3	.	0.0	.	.	.	0.0		RR mm	
	16.4	12.2	10.6	12.3	13.1	14.5	15.9	18.3	16.7	15.6	18.6	21.8	21.9	18.2		TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	22.8	16.7	13.0	17.8	19.7	20.1	22.7	25.1	22.1	21.3	26.1	29.2	28.5	23.1		TX °C	
	6.0	8.6	8.6	8.0	5.5	7.4	7.0	8.9	11.1	8.6	9.4	12.7	15.2	12.4		TN °C	
	0.0	2.6	1.3	1.2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		RR mm	
	15.5	12.9	12.1	12.5	12.8	13.7	16.8	18.3	16.2	16.1	18.4	22.7	19.7	17.6		TM °C	Bremerhaven
	21.0	14.7	13.5	15.1	15.9	16.7	20.6	22.8	17.9	19.2	24.3	28.2	22.6	20.7		TX °C	
	10.5	10.2	10.3	10.9	10.4	10.4	10.9	13.7	14.6	13.3	11.3	16.3	17.0	14.8		TN °C	
	0.0	1.7	1.3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	.		RR mm	
	17.8	15.5	12.1	13.0	14.0	14.9	16.0	18.7	19.4	17.9	18.4	21.2	23.1	21.1		TM °C	Neuruppin
	23.6	21.9	16.8	18.1	18.1	21.0	21.8	25.2	25.3	23.0	24.8	27.4	29.9	25.8		TX °C	
	10.5	10.5	9.0	7.7	8.1	6.9	8.8	10.1	11.6	11.6	10.5	13.2	15.1	16.6		TN °C	
	.	.	0.0	0.2	0.3	.	.	.	0.0	.	0.0	.	.	.		RR mm	
	18.4	17.1	12.9	13.2	13.4	15.5	16.9	19.9	21.1	19.4	19.5	22.3	24.4	22.3		TM °C	Potsdam
	25.5	24.9	17.2	18.6	18.4	22.0	22.5	26.5	27.0	24.8	27.4	29.9	32.5	28.1		TX °C	
	11.1	11.0	9.6	8.5	9.3	8.4	10.9	12.4	15.1	13.9	12.4	13.9	15.8	17.6		TN °C	
	.	0.0	0.0	.	3.4	.	.	.	0.0	.	.	.	.	0.0		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	9.3	12.6	12.1	12.4	14.5	13.5	12.8	12.2	12.9	10.6	14.0	13.0	11.6	12.4	11.8	12.9
	Max	10.1	16.6	15.0	17.5	19.2	16.6	17.0	15.3	17.6	11.8	21.4	16.2	14.0	15.7	14.0	15.4
	Min	8.7	9.4	10.2	9.7	10.2	10.5	10.8	9.9	10.7	10.1	10.7	10.2	9.7	9.5	9.5	10.8
	mm	4.2	.	.	.	.	4.2	8.3	0.1	0.1	7.4	9.6	.	.	0.0	.	.
Rostock-Warnemünde	Mittel	11.0	13.3	13.6	13.4	13.4	14.9	14.2	15.6	17.8	15.7	16.5	14.3	13.1	13.3	13.0	14.4
	Max	12.5	16.4	16.9	16.9	15.1	17.5	18.1	21.2	21.7	20.1	23.7	17.9	15.4	15.6	15.5	17.3
	Min	9.9	10.5	11.8	11.3	10.5	11.0	12.3	10.6	15.6	13.2	12.3	12.3	11.8	10.1	10.8	11.4
	mm	2.6	.	.	.	.	14.9	3.8	0.4	2.4	1.7	4.8	.	0.0	.	0.0	.
Schwerin	Mittel	11.1	14.4	14.9	14.1	15.4	18.4	15.0	16.7	19.8	18.7	18.8	14.1	12.8	13.8	12.8	14.5
	Max	12.4	19.2	18.5	19.6	22.2	25.6	18.4	22.7	25.6	24.3	24.8	17.5	15.4	18.2	18.1	19.6
	Min	9.9	10.1	10.8	9.0	9.0	9.3	10.1	9.5	15.8	14.9	13.5	11.0	9.7	7.9	8.3	9.1
	mm	1.2	.	.	.	.	9.8	0.0	0.1	2.7	4.0	1.0	0.0	.	.	.	.
Ueckermünde	Mittel	9.5	11.5	14.5	14.2	16.9	17.1	16.6	16.1	20.5	18.1	19.5	15.3	12.7	13.5	13.5	15.3
	Max	10.1	13.6	18.0	19.3	23.2	22.2	21.6	20.2	26.3	21.1	26.0	18.6	16.0	18.5	16.8	19.3
	Min	9.1	9.8	10.4	8.7	7.8	9.6	13.3	10.2	15.0	14.1	12.6	11.2	9.2	8.9	10.0	7.9
	mm	0.2	.	.	.	.	1.5	3.5	9.5	.	0.0	14.6	0.0	0.0	0.0	.	.
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	14.8	13.6	15.7	15.6	17.7	20.3	15.8	17.2	20.1	20.5	20.0	14.1	12.0	14.8	13.0	15.1
	Max	20.5	19.5	21.9	21.9	24.9	28.4	18.9	22.9	26.8	25.5	25.3	15.9	17.4	20.3	17.7	21.1
	Min	9.6	7.6	8.3	8.1	7.8	11.1	11.2	11.2	16.2	16.2	14.9	8.7	7.5	8.4	8.8	8.4
	mm	.	0.0	.	.	.	2.2	0.0	1.5	14.1	1.9	.	0.4	.	.	.	.
Düsseldorf	Mittel	14.0	15.6	17.0	17.8	19.1	20.1	16.9	17.6	18.4	20.1	20.4	14.8	13.7	17.4	15.4	16.4
	Max	18.8	20.4	23.6	25.1	27.9	28.4	21.7	23.9	22.1	23.6	26.4	17.3	19.5	23.4	19.7	23.2
	Min	9.9	7.5	9.3	9.3	8.3	11.4	11.6	11.1	16.5	15.9	14.0	10.3	6.0	9.6	11.0	9.2
	mm	.	.	.	.	.	2.8	0.0	6.3	3.4	3.9	.	2.0	.	.	.	.
Kahler Asten	Mittel	9.5	8.8	12.2	14.1	17.4	17.0	11.4	13.9	16.6	17.1	16.1	10.7	8.2	11.2	8.9	10.6
	Max	13.4	11.3	16.9	19.9	22.9	23.1	15.8	19.4	22.2	21.6	21.0	15.8	13.0	16.0	12.6	15.3
	Min	5.9	5.9	6.5	8.6	10.8	12.7	8.8	9.1	12.2	12.3	12.4	6.1	4.2	6.4	5.8	5.7
	mm	0.7	.	.	.	.	13.1	0.1	0.3	24.8	2.5	0.1	2.4	.	0.0	0.0	.
Münster/Osnabrück	Mittel	14.5	14.5	16.4	16.3	18.6	21.0	17.2	16.9	18.5	20.7	20.2	15.0	13.0	16.7	13.9	16.2
	Max	20.4	20.4	23.1	23.6	26.5	29.9	20.9	22.0	21.3	24.5	27.4	19.0	17.4	22.5	19.3	23.0
	Min	6.9	7.6	8.7	7.1	8.0	10.7	11.7	10.8	15.8	17.4	14.4	8.7	5.4	11.2	9.0	7.8
	mm	.	.	.	.	.	0.1	.	3.3	5.7	1.0	0.0	0.5	0.0	.	.	.
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	15.4	15.9	18.8	19.2	20.6	20.5	18.9	19.2	22.7	22.2	21.1	18.7	15.7	17.1	17.0	17.1
	Max	20.1	19.8	23.6	25.1	28.1	29.1	23.2	26.0	29.1	29.6	26.6	24.3	19.6	21.7	22.1	21.8
	Min	9.6	12.9	13.6	12.3	11.2	12.6	12.5	11.8	16.4	16.4	16.6	13.4	11.2	12.8	11.3	11.6
	mm	0.2	.	.	.	.	7.3	.	0.0	26.2	16.4	1.8	0.1	0.0	.	.	0.0
Gießen/Wettenberg	Mittel	13.7	14.5	17.4	17.3	19.0	19.0	16.3	16.9	20.9	20.1	20.0	16.6	13.2	15.7	14.9	14.9
	Max	19.5	18.2	22.9	25.5	26.9	27.9	21.3	24.2	27.9	26.0	25.3	23.0	18.3	21.6	19.9	19.6
	Min	7.3	11.3	11.3	9.3	9.3	10.9	10.6	9.1	15.3	14.9	16.0	10.5	7.0	9.1	9.8	8.6
	mm	2.3	.	.	.	.	8.8	.	0.1	43.4	13.6	2.8	1.1	.	.	.	.
Kassel	Mittel	14.4	13.9	17.3	16.8	19.1	19.5	16.6	17.6	20.9	21.0	19.8	14.0	12.6	15.6	13.9	15.4
	Max	19.2	18.1	22.7	23.2	27.0	27.9	21.4	24.7	27.6	28.7	25.4	19.0	17.3	21.4	18.9	21.1
	Min	8.9	11.4	12.1	9.0	9.2	12.6	12.8	10.7	15.2	15.3	15.8	10.3	8.1	9.5	10.2	9.1
	mm	0.1	.	.	.	.	12.8	.	0.1	21.6	15.9	0.9	1.5	.	.	.	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	14.4	12.7	11.6	12.5	13.7	14.6	15.2	16.6	16.6	14.9	16.0	17.4	19.5	17.3		TM °C	Arkona
	17.8	15.6	14.9	16.7	16.3	17.7	19.0	19.5	19.8	16.6	18.8	19.9	21.9	19.7		TX °C	
	9.4	10.2	9.6	9.5	11.0	12.3	12.1	13.3	13.3	13.2	13.4	13.2	16.3	14.2		TN °C	
	.	0.1	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1.0	.		RR mm	
	15.2	13.8	11.8	13.0	14.9	15.8	16.6	17.5	17.6	15.8	16.4	19.5	20.9	18.5		TM °C	Rostock-Warnemünde
	19.4	17.2	14.2	15.8	17.5	18.1	19.3	20.9	20.2	17.9	19.4	24.0	28.3	21.8		TX °C	
	10.4	11.2	9.5	9.0	12.7	13.0	14.1	12.8	14.6	11.9	10.9	13.8	16.1	16.1		TN °C	
	.	0.0	5.2	1.7	.	.	.	.	.	.	.	.	0.5	.		RR mm	
	15.8	12.7	10.7	12.5	13.3	15.4	16.7	18.5	17.6	15.4	17.6	21.4	22.1	18.5		TM °C	Schwerin
	22.1	18.3	14.3	17.2	19.1	20.7	22.5	25.0	22.2	19.6	24.0	28.2	30.7	23.3		TX °C	
	8.4	8.5	7.5	9.2	8.5	9.7	10.3	11.3	13.2	10.6	9.4	12.5	15.5	13.1		TN °C	
	.	.	0.3	0.7	.	.	.	.	.	.	.	.	3.4	.		RR mm	
	14.8	14.1	12.3	12.6	13.7	14.8	15.2	17.0	18.3	16.3	16.3	19.5	22.0	20.1		TM °C	Ueckermünde
	20.0	18.8	16.0	18.4	18.3	19.7	21.3	22.4	23.1	20.4	21.6	26.0	28.1	24.2		TX °C	
	4.9	7.5	8.6	7.2	7.2	8.9	8.1	10.8	10.7	9.7	7.2	9.4	12.5	13.9		TN °C	
	.	0.0	0.2	0.0	0.0	.	.	.	0.0	.	.	.	0.0	0.0		RR mm	
	17.0	12.9	10.9	12.1	11.7	14.6	16.5	19.3	18.1	17.2	20.2	22.9	22.6	20.4		TM °C	Bad Salzuflen
	22.5	17.6	14.9	16.4	17.2	20.3	23.0	26.6	23.4	23.2	27.0	29.5	29.2	25.9		TX °C	
	9.7	10.2	7.8	8.5	7.1	7.9	8.0	9.4	11.9	8.8	11.3	16.5	16.2	13.4		TN °C	
	.	0.1	2.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	0.0		RR mm	
	17.9	14.0	12.1	12.2	13.6	15.6	18.0	20.7	20.3	20.3	22.3	23.9	21.6	22.2		TM °C	Düsseldorf
	24.6	19.4	15.4	15.7	17.7	21.9	26.0	28.4	25.7	26.9	30.7	30.4	28.5	29.4		TX °C	
	10.6	11.1	9.6	9.1	10.6	7.4	7.5	9.4	13.3	11.1	11.5	14.5	14.8	13.3		TN °C	
	.	0.1	1.2	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.1	.		RR mm	
	12.6	9.9	6.1	6.3	6.7	10.5	14.3	16.7	15.4	14.9	17.5	19.8	18.7	18.1		TM °C	Kahler Asten
	16.8	12.9	9.4	10.2	10.0	14.7	18.9	21.1	18.8	20.4	22.4	24.8	23.0	22.9		TX °C	
	8.5	5.2	3.9	3.7	3.7	6.3	10.1	12.1	11.6	10.9	11.6	14.2	14.5	13.7		TN °C	
	.	0.0	3.4	0.2	.	.	.	.	.	.	.	.	0.4	.		RR mm	
	18.2	13.7	11.6	12.4	12.5	14.8	17.8	20.6	19.4	18.8	22.0	25.0	22.9	20.4		TM °C	Münster/Osnabrück
	24.3	17.6	16.2	16.4	17.9	22.2	25.6	28.1	24.8	25.5	29.5	31.5	30.2	27.1		TX °C	
	9.9	11.1	8.3	7.1	6.9	5.7	6.9	9.7	11.8	9.7	11.1	17.5	15.7	13.2		TN °C	
	.	0.1	1.1	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	0.4		RR mm	
	15.4	18.2	13.7	13.3	13.8	14.8	17.8	20.2	21.1	21.1	21.9	23.6	24.2	23.7		TM °C	Frankfurt/Main
	18.2	23.9	17.1	17.1	17.7	21.4	24.2	26.6	28.2	26.2	28.8	30.2	31.8	30.5		TX °C	
	12.4	14.4	10.9	8.9	8.6	5.9	8.5	11.7	13.0	14.5	12.7	14.7	15.8	16.7		TN °C	
	9.4	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	.		RR mm	
	16.3	16.8	11.7	11.4	11.3	13.3	16.3	19.1	19.4	19.0	20.4	22.3	21.6	21.2		TM °C	Gießen/Wettenberg
	20.4	22.6	16.5	15.8	16.7	20.9	24.4	27.4	26.8	25.4	27.6	29.6	30.2	28.5		TX °C	
	10.6	10.9	6.8	5.0	5.5	3.8	6.5	9.6	11.1	11.3	11.1	13.0	13.3	12.6		TN °C	
	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0.3	.		RR mm	
	17.3	14.3	11.2	11.9	11.6	13.6	16.6	18.9	18.7	18.3	20.6	22.3	20.7	20.7		TM °C	Kassel
	23.1	18.5	15.7	16.3	15.6	21.3	23.4	26.1	24.7	24.9	27.9	29.0	29.1	27.0		TX °C	
	11.4	9.6	7.3	8.7	6.5	4.6	8.4	9.5	12.4	11.0	11.3	13.5	15.7	14.9		TN °C	
	.	0.1	0.4	0.2	.	.	.	.	.	.	.	.	7.3	.		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	4.5	6.1	8.6	10.1	13.7	16.0	9.3	11.9	14.5	16.3	14.7	7.4	4.9	7.6	8.3	6.7
	Max	6.1	9.5	12.5	14.5	18.9	21.2	11.5	16.0	19.2	21.4	19.1	9.9	10.3	11.0	13.5	10.4
	Min	2.5	3.9	5.4	6.2	9.3	10.9	7.2	7.8	10.7	10.7	9.0	4.4	1.9	3.9	4.4	2.9
	mm	8.6	1.0	.	.	.	1.4	0.3	0.5	23.0	2.3	0.1	3.5	0.2	0.1	0.1	.
Magdeburg	Mittel	10.9	14.3	17.1	15.9	18.4	21.7	18.3	19.2	22.0	23.1	22.2	14.5	12.7	14.7	14.9	16.0
	Max	12.5	19.3	23.7	22.4	25.3	28.6	21.0	25.9	28.3	29.5	26.9	16.7	17.3	21.2	20.4	22.5
	Min	10.1	10.4	10.0	8.6	9.7	13.1	11.8	11.1	15.7	17.4	15.5	10.4	8.6	7.6	9.1	6.8
	mm	3.3	0.3	.	.	.	0.8	.	0.7	1.9	.	0.0	0.8	.	.	.	.
Erfurt-Bindersleben	Mittel	10.6	11.8	15.6	15.4	17.7	20.5	17.1	18.4	21.9	22.1	20.4	15.4	12.9	13.5	13.7	13.5
	Max	12.5	14.9	20.3	21.1	24.0	26.6	19.7	25.2	27.9	27.8	24.6	22.0	16.6	17.0	19.3	19.1
	Min	9.2	9.2	11.2	6.7	8.5	12.4	13.7	10.1	16.0	16.2	16.4	11.1	8.7	10.3	8.5	6.9
	mm	3.8	0.9	.	.	.	0.7	.	0.0	1.8	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	.	.
Meiningen	Mittel	11.1	11.2	15.6	15.8	18.3	19.7	16.8	17.3	20.9	22.1	19.8	15.9	13.0	13.0	14.3	13.9
	Max	12.9	13.9	20.0	21.5	25.5	26.6	20.5	24.4	27.6	28.6	23.8	21.7	17.6	15.9	18.5	18.0
	Min	8.5	8.9	11.2	9.1	8.8	12.5	11.7	9.7	14.2	15.3	16.2	10.8	9.0	10.4	9.9	8.7
	mm	0.4	0.1	.	.	.	7.5	.	0.0	1.1	.	0.2	1.0	0.0	0.2	.	.
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	9.2	10.3	11.9	14.8	18.0	21.0	18.9	18.9	21.8	23.7	23.5	17.0	14.0	14.6	16.1	14.7
	Max	10.3	12.2	16.6	20.1	24.5	26.5	22.4	25.3	27.5	28.7	28.1	22.1	17.3	18.7	20.2	20.2
	Min	8.1	8.6	9.3	8.5	9.3	12.7	14.0	11.0	15.7	18.3	18.2	12.2	10.8	10.7	10.9	8.0
	mm	1.6	24.9	7.3	.	.	1.9	1.3	5.6	0.0	.	.	1.7	0.0	0.0	.	.
Fichtelberg	Mittel	3.6	5.0	6.4	8.5	13.4	16.3	12.4	13.9	17.1	19.0	18.5	13.0	8.1	8.4	9.0	8.7
	Max	4.6	6.6	9.0	13.1	18.6	20.4	16.3	18.9	22.3	24.0	21.6	19.3	11.4	11.7	12.4	13.3
	Min	2.4	3.5	4.4	5.0	8.1	12.0	8.9	8.8	13.2	14.8	12.7	5.9	5.6	6.0	6.2	4.3
	mm	10.0	23.8	10.4	.	.	8.8	0.1	5.0	0.0	.	.	1.6	1.1	0.0	.	.
Görlitz	Mittel	9.7	10.4	12.8	15.0	18.0	20.8	19.2	18.9	22.6	23.2	23.1	18.0	14.1	13.5	15.6	14.1
	Max	11.1	12.2	17.0	21.1	24.0	26.2	24.4	24.9	28.9	28.9	28.2	24.5	18.2	18.1	20.2	19.7
	Min	8.4	8.7	9.6	6.8	9.5	13.4	11.8	9.9	16.1	15.8	16.7	12.3	11.4	9.7	7.9	8.0
	mm	1.1	13.8	1.8	.	.	0.8	0.1	1.2	0.0	.	.	9.5	2.5	0.7	.	.
Leipzig/Halle	Mittel	10.0	12.1	16.5	15.1	18.6	21.2	18.5	19.4	22.8	23.7	22.4	15.5	13.2	15.2	14.9	15.0
	Max	10.9	15.3	22.8	20.3	25.5	27.4	21.6	25.4	29.0	28.6	26.2	18.6	16.7	19.9	20.2	21.3
	Min	9.1	9.6	10.2	8.1	10.0	14.5	13.0	11.0	16.1	18.6	18.2	11.3	9.1	10.4	8.8	6.8
	mm	4.3	0.1	.	.	.	0.0	.	.	0.1	.	0.0	2.3	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	11.9	13.1	15.0	16.6	18.8	18.4	14.8	16.2	17.6	18.1	18.5	14.0	11.7	14.9	12.9	13.4
	Max	16.4	17.7	20.1	22.7	26.4	26.2	20.0	20.9	23.3	21.7	24.5	19.3	18.0	20.2	17.1	19.4
	Min	8.9	9.0	9.0	8.3	10.3	12.0	10.3	10.4	13.3	14.7	14.3	8.9	6.9	6.8	9.2	6.7
	mm	.	.	.	.	.	9.9	0.0	1.2	3.5	5.6	0.0	3.7	.	.	.	.
Trier-Petrisberg	Mittel	13.8	15.5	17.7	18.9	20.3	18.7	16.4	16.8	19.0	19.3	20.5	16.3	14.6	16.1	16.8	16.3
	Max	19.6	21.8	24.2	27.2	28.6	29.6	22.4	22.9	26.2	25.9	26.1	23.3	21.0	22.9	21.7	21.6
	Min	10.1	9.6	10.4	10.0	10.8	12.4	11.9	11.4	14.9	15.8	15.7	12.4	9.3	9.4	12.5	10.3
	mm	0.0	.	.	.	.	15.5	.	12.8	3.7	11.1	0.4	3.0	.	0.0	.	0.4
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	13.0	14.9	17.0	18.5	20.0	19.4	16.7	17.1	20.1	19.8	19.8	17.0	14.2	15.7	16.7	16.1
	Max	18.1	20.4	22.7	24.7	27.7	28.0	21.4	21.5	26.8	27.3	25.2	21.8	17.6	21.8	21.5	20.5
	Min	8.9	9.6	11.0	11.3	10.3	12.4	12.3	11.7	15.0	15.5	15.0	12.7	9.9	9.3	12.8	11.1
	mm	.	0.0	.	.	.	5.5	.	0.4	7.5	23.9	0.6	0.3	0.0	.	.	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
9.9	8.4	3.0	4.3	5.5	8.0	10.4	13.6	13.2	10.5	13.8	15.8	17.4	15.6		TM °C	Brocken
13.0	13.5	6.8	8.2	9.8	10.7	14.4	18.2	17.5	13.6	19.0	20.2	21.9	20.1		TX °C	
7.0	1.6	1.2	1.8	1.1	5.0	6.7	9.4	8.0	7.0	9.2	12.7	13.4	12.6		TN °C	
.	1.5	1.1	1.9	.	.	0.1	.	0.0	.	.	.	0.2	.		RR mm	
18.6	15.6	12.1	13.1	13.8	15.4	16.9	20.0	19.5	18.4	20.0	21.1	23.0	21.7		TM °C	Magdeburg
25.1	22.9	17.2	17.5	19.2	21.9	23.2	26.6	25.5	24.7	26.8	29.1	30.1	27.1		TX °C	
9.2	10.1	8.2	8.4	9.2	7.7	9.9	11.0	13.6	10.8	11.0	11.3	12.9	16.9		TN °C	
.	0.0	0.0	0.5	.	.	.	.	0.2	.	.	.	0.0	0.5		RR mm	
15.6	15.5	11.1	10.9	11.4	13.0	15.3	18.1	18.6	18.0	18.8	21.0	21.6	21.3		TM °C	Erfurt-Bindersleben
21.1	22.0	15.9	15.1	16.2	19.5	20.9	24.4	25.6	22.6	24.6	27.2	28.6	26.7		TX °C	
8.2	9.1	7.6	5.5	6.3	3.4	6.2	9.6	10.9	13.3	11.2	12.1	13.5	15.5		TN °C	
.	.	0.0	0.6	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.0	.		RR mm	
16.0	15.6	10.2	10.3	10.2	12.9	15.3	18.1	18.4	18.2	20.0	21.6	21.9	21.6		TM °C	Meiningen
20.9	20.9	13.9	14.6	15.0	19.2	20.5	23.8	24.9	23.5	27.5	27.7	27.8	26.4		TX °C	
9.2	9.5	7.6	5.6	6.3	4.7	7.8	11.0	11.4	13.2	11.9	13.7	15.4	15.9		TN °C	
.	0.3	0.0	1.2	0.3	.	.	.	0.1	.	.	.	0.0	.		RR mm	
16.6	16.4	12.0	12.3	12.9	15.2	16.2	18.6	19.6	19.0	19.3	21.0	22.5	21.8		TM °C	Dresden-Klotzsche
22.2	20.9	15.9	16.5	16.9	20.3	20.6	23.4	24.7	24.0	24.5	27.2	28.9	27.1		TX °C	
8.5	11.0	8.9	7.4	8.8	9.8	10.6	13.7	13.6	13.8	12.7	11.6	13.3	16.5		TN °C	
.	0.0	.	.	0.0	.	.	.	0.0	.	.	.	.	0.0		RR mm	
9.8	8.3	4.4	4.9	5.2	7.7	9.2	11.3	12.7	12.3	13.7	15.7	17.5	16.0		TM °C	Fichtelberg
14.5	9.7	8.3	7.5	6.7	11.7	12.4	15.2	17.1	15.8	18.3	20.6	21.9	19.6		TX °C	
4.5	4.2	1.7	2.4	3.9	4.2	6.3	8.0	10.1	10.4	9.5	10.5	14.1	12.9		TN °C	
1.8	22.1	0.0	0.0	2.5	.	.	.	1.0	.	.	.	.	1.4		RR mm	
15.9	13.9	11.5	12.4	14.1	14.6	15.2	17.4	18.7	18.4	18.0	19.4	21.7	22.1		TM °C	Görlitz
20.9	16.1	15.7	16.8	18.5	19.6	20.5	23.1	25.0	24.5	24.9	26.7	29.0	27.9		TX °C	
8.0	8.5	6.7	6.8	10.7	8.7	8.1	11.7	12.1	12.9	10.1	9.1	12.3	15.3		TN °C	
.	6.4	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		RR mm	
17.1	16.1	12.8	12.3	13.4	15.7	16.4	18.8	19.3	18.2	19.5	21.2	23.0	21.5		TM °C	Leipzig/Halle
23.4	23.3	18.0	16.5	18.5	21.2	22.4	24.7	25.1	23.4	25.2	28.0	29.6	26.6		TX °C	
8.6	10.0	9.0	7.5	9.2	11.0	9.5	11.1	14.0	13.1	11.7	11.7	14.3	16.5		TN °C	
.	.	0.0	0.2	0.0	.	.	.	2.6	.	.	.	0.9	.		RR mm	
12.2	11.2	8.9	8.8	9.8	13.2	15.7	18.7	18.0	18.0	20.0	21.2	20.2	20.4		TM °C	Nürburg-Barweiler
14.6	14.6	13.5	12.1	13.8	18.1	21.9	25.3	23.0	23.7	26.2	26.7	25.6	26.5		TX °C	
9.7	8.5	6.8	6.2	5.6	8.7	7.4	9.9	13.5	11.2	11.7	13.4	15.3	12.4		TN °C	
7.6	0.1	1.5	0.6	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	.		RR mm	
13.2	16.4	11.8	10.9	12.4	15.0	17.0	19.7	20.5	20.8	21.9	22.9	23.5	22.6		TM °C	Trier-Petrisberg
15.5	23.1	15.5	14.9	16.5	20.9	24.6	27.0	27.5	27.3	29.6	30.8	29.3	29.7		TX °C	
10.9	11.6	8.0	5.9	8.8	10.1	8.0	10.4	13.9	13.7	12.6	14.0	17.3	15.4		TN °C	
3.5	.	0.9	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.0	.	.		RR mm	
13.9	16.5	11.6	10.5	11.2	14.1	16.1	19.0	19.7	20.3	21.3	22.5	22.9	21.9		TM °C	Saarbücken-Ensheim
15.3	23.3	15.4	15.9	16.1	19.7	22.4	25.9	26.8	26.4	28.3	29.4	29.2	28.0		TX °C	
11.8	11.6	6.7	4.8	6.2	7.1	7.8	9.3	12.5	14.8	14.0	14.0	17.6	15.6		TN °C	
2.0	0.8	0.0	0.0	.	.	.	.	0.0	.	.	.	0.0	.		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	4.1	4.7	5.7	10.4	14.9	14.0	9.5	11.8	15.7	17.4	12.4	10.6	9.5	8.8	9.2	7.4
	Max	5.9	6.3	7.0	15.6	18.7	17.4	11.4	15.2	19.9	21.6	14.7	12.6	11.6	11.7	10.8	9.2
	Min	2.5	3.4	4.2	6.6	10.8	9.6	7.6	9.7	11.7	11.7	10.6	8.2	7.0	6.4	8.1	6.5
	mm	9.2	1.3	2.1	.	.	1.0	.	1.4	0.0	9.4	0.1	0.0	0.2	1.0	2.5	7.3
Freiburg	Mittel	14.2	14.9	15.0	18.9	19.7	20.2	19.3	18.8	21.2	22.3	20.9	19.8	15.7	16.7	17.9	16.2
	Max	18.5	19.6	17.9	26.0	28.7	27.8	24.1	25.7	27.8	28.8	26.3	24.0	18.2	22.2	21.9	18.7
	Min	10.3	11.1	12.9	9.7	9.1	11.8	12.5	10.2	15.6	15.8	15.7	17.2	13.0	9.9	13.5	13.8
	mm	0.0	0.1	0.0	.	.	0.5	0.4	1.2	0.0	4.4	0.0	0.0	0.1	0.9	0.5	4.7
Konstanz	Mittel	12.2	12.1	12.2	17.5	19.5	20.5	18.8	19.6	22.5	24.4	22.9	19.2	16.7	17.0	17.7	14.8
	Max	17.3	13.6	14.1	24.6	28.8	30.2	23.7	26.8	31.1	31.8	27.9	24.0	18.6	21.9	20.8	17.3
	Min	10.4	10.6	11.4	10.4	10.7	13.7	15.1	13.4	15.2	18.5	17.8	15.9	14.2	13.9	14.5	13.3
	mm	1.3	7.9	7.4	.	.	19.0	.	0.6	.	.	.	1.0	10.5	1.1	0.6	4.9
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	13.4	13.2	13.1	17.6	19.0	20.5	18.4	18.6	21.3	23.2	20.8	19.8	15.1	16.5	16.3	15.6
	Max	16.7	15.9	14.6	23.0	26.6	28.2	22.1	26.1	29.0	31.1	26.0	23.9	17.1	20.7	20.6	17.7
	Min	9.9	11.0	11.4	12.0	9.1	12.6	14.5	11.9	15.1	15.9	15.3	14.9	12.7	12.7	12.9	13.3
	mm	3.4	0.5	5.7	.	.	3.3	.	0.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	.	1.1	0.0
Ulm	Mittel	11.5	10.9	11.0	16.8	18.9	19.9	18.2	19.1	20.8	22.9	20.9	19.2	14.2	16.5	15.4	12.9
	Max	15.2	12.4	11.8	22.5	24.9	27.2	22.3	26.1	27.8	30.0	25.9	23.1	17.2	21.2	18.6	15.1
	Min	8.8	9.2	9.9	11.3	10.4	12.7	14.7	12.4	13.6	16.0	15.8	17.2	12.9	12.9	12.1	11.3
	mm	3.3	3.6	14.4	.	.	1.5	.	0.0	.	.	.	0.2	4.0	.	2.2	8.3
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	9.5	10.0	11.9	15.4	17.4	20.3	18.4	20.7	22.8	24.9	23.7	22.2	17.0	16.6	15.9	13.6
	Max	11.2	10.7	13.7	20.3	23.7	28.3	21.3	27.6	29.0	31.0	28.5	28.7	20.3	20.8	18.8	15.2
	Min	8.6	9.4	10.2	11.5	10.1	11.8	14.9	13.5	16.0	17.8	18.8	17.8	14.2	13.7	13.2	12.5
	mm	3.6	24.4	0.7	.	.	3.3	0.0	0.3	.	.	.	0.8	34.4	0.6	0.8	6.3
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	8.9	9.2	10.4	14.5	17.0	19.5	17.4	18.7	21.4	22.8	20.2	17.5	15.1	14.6	14.7	12.9
	Max	10.8	11.6	12.7	21.8	25.6	27.4	21.5	25.6	29.9	32.0	25.8	23.0	20.3	18.2	18.9	14.2
	Min	6.7	7.8	8.7	8.3	6.4	9.6	13.1	10.5	12.1	14.2	12.4	12.8	12.6	11.7	11.2	12.0
	mm	3.8	55.3	3.3	.	.	20.1	.	0.0	0.0	.	.	2.2	30.2	2.1	0.4	3.3
Hof	Mittel	8.5	9.3	11.6	13.6	17.3	19.6	16.3	17.4	20.6	22.3	20.6	16.4	13.3	11.8	13.9	13.3
	Max	9.4	11.0	15.3	20.0	24.8	26.0	20.1	24.7	26.3	28.9	25.0	22.5	17.6	14.5	18.7	17.9
	Min	7.4	7.4	8.8	7.3	7.2	11.0	10.1	9.7	13.8	15.2	15.4	11.4	10.1	8.8	9.0	8.0
	mm	3.1	4.7	0.1	.	.	1.2	0.0	1.5	1.2	.	.	0.1	1.8	0.0	.	.
München-Flughafen	Mittel	11.0	11.1	11.7	15.9	17.3	19.9	19.2	20.4	22.3	24.4	22.1	21.3	17.0	16.6	16.1	13.6
	Max	13.1	11.7	13.2	21.6	24.0	27.5	23.0	26.5	28.5	31.1	26.5	25.5	18.7	20.2	18.5	15.7
	Min	9.1	10.3	10.8	10.9	8.3	9.6	15.2	13.1	14.5	17.6	16.6	16.8	14.0	13.9	13.5	12.6
	mm	2.9	38.7	8.8	.	.	6.3	0.0	0.0	.	.	.	0.2	22.5	1.5	0.4	13.1
Nürnberg	Mittel	11.9	12.3	13.3	16.2	19.1	20.9	18.7	19.4	22.4	24.1	21.8	18.7	16.0	15.4	15.9	16.9
	Max	15.1	14.0	15.7	22.4	27.2	28.6	22.7	27.6	29.3	31.1	27.1	22.5	20.4	19.2	21.5	21.1
	Min	9.8	11.0	10.9	9.2	9.2	10.8	12.7	12.3	14.3	17.7	15.9	13.1	12.2	11.4	9.2	11.5
	mm	0.8	6.5	3.6	.	.	1.1	.	5.2	0.5	.	.	0.0	0.7	0.0	.	0.0
Regensburg	Mittel	10.8	11.4	11.7	16.6	17.7	20.1	19.4	20.4	22.6	24.2	23.1	21.1	17.1	16.1	16.5	14.8
	Max	13.1	12.8	12.8	23.7	26.5	28.4	25.0	28.1	30.1	31.1	28.7	27.7	22.5	21.6	21.5	17.0
	Min	9.3	10.5	10.2	10.1	8.7	9.9	13.5	12.5	14.2	18.0	17.1	16.0	14.0	13.2	12.0	12.7
	mm	2.4	23.6	7.3	.	.	8.5	.	1.3	.	.	.	.	14.5	0.1	0.0	1.6
Würzburg	Mittel	13.0	13.5	16.9	17.6	19.6	20.9	18.8	19.6	22.6	23.2	20.8	18.8	16.8	14.8	16.7	16.9
	Max	17.2	16.7	21.7	24.1	26.9	29.5	23.0	26.8	28.9	30.3	26.1	23.9	20.7	18.6	23.0	22.5
	Min	10.6	10.9	13.9	9.7	10.4	12.8	13.5	12.7	16.0	16.9	16.3	14.1	13.1	11.9	10.5	11.1
	mm	3.0	0.0	.	.	.	6.5	.	0.2	0.3	.	0.6	0.4	1.0	0.4	.	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
7.9	7.6	3.2	1.9	3.5	5.2	8.6	11.0	13.2	13.9	15.3	16.3	16.2	15.4		TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
10.6	9.0	6.7	2.9	5.6	8.0	12.2	14.3	15.9	16.8	17.9	18.4	18.7	17.9		TX °C	
6.6	6.6	1.0	0.9	1.8	2.6	5.1	7.7	11.0	12.1	12.8	14.7	14.1	14.2		TN °C	
37.6	16.8	7.2	0.2	.	.	.	.	.	0.1	.	.	0.0	0.0		RR mm	
15.8	16.4	11.9	11.5	12.3	13.9	16.5	18.0	19.9	20.7	21.9	22.5	22.9	22.5		TM °C	Freiburg
18.9	21.1	15.9	16.2	18.9	20.1	24.6	25.5	27.6	28.3	29.4	29.7	30.0	28.9		TX °C	
13.8	14.1	6.4	5.4	4.2	6.0	5.9	7.5	9.1	12.2	13.1	14.0	13.9	14.8		TN °C	
9.1	15.1	5.5	0.0	.	.	.	.	.	0.0	.	.	.	.		RR mm	
15.5	14.3	11.4	10.6	12.2	13.3	16.1	17.9	19.5	21.3	22.5	22.5	23.2	23.0		TM °C	Konstanz
20.2	18.1	14.3	13.3	15.7	17.6	23.4	24.7	27.2	28.7	29.7	29.2	30.1	28.9		TX °C	
13.2	12.3	8.5	8.3	10.0	9.3	8.3	10.6	11.5	14.1	15.3	15.5	17.1	17.2		TN °C	
35.6	16.7	12.0	1.0	0.1	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.		RR mm	
14.7	15.3	11.1	11.7	12.4	13.8	15.7	18.0	19.7	20.6	21.7	22.5	22.9	22.4		TM °C	Stuttgart-Echterdingen
16.8	20.9	14.5	15.0	15.8	18.9	21.9	23.9	26.3	26.3	27.8	29.0	28.8	27.2		TX °C	
13.1	12.2	8.3	8.8	8.1	6.4	7.5	9.8	10.5	14.2	13.7	13.9	15.3	15.8		TN °C	
30.3	7.0	2.7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0.1	.		RR mm	
12.9	12.8	9.9	9.2	11.7	13.1	15.2	17.2	19.1	20.1	21.0	21.8	21.9	21.9		TM °C	Ulm
14.8	15.6	11.6	13.0	14.6	17.3	20.3	22.6	25.5	25.2	26.1	27.0	28.6	27.1		TX °C	
11.4	11.6	6.3	6.0	8.7	8.2	9.0	10.9	10.1	13.9	14.3	15.0	14.9	15.7		TN °C	
36.9	14.3	3.9	0.6	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.0	.		RR mm	
15.9	15.2	12.2	10.4	11.0	13.9	15.4	16.7	17.0	18.2	19.8	20.5	21.3	19.5		TM °C	Fürstenzell
20.5	19.8	14.9	12.3	12.9	17.9	20.0	21.2	24.6	25.3	25.7	25.6	27.7	24.5		TX °C	
12.8	12.4	9.9	9.0	9.6	9.7	8.9	12.3	12.2	12.6	13.8	13.7	13.6	15.5		TN °C	
17.4	12.5	5.1	2.5	0.0	.	.	.	3.8	.	.	.	.	17.6		RR mm	
14.3	11.9	9.4	7.4	8.6	9.8	13.8	14.1	16.3	18.0	18.7	18.9	19.2	19.1		TM °C	Garmisch-Partenkirchen
18.3	14.5	11.3	9.7	10.9	14.1	20.3	21.7	24.2	24.9	26.2	26.2	27.3	26.6		TX °C	
11.3	9.7	6.7	5.4	7.3	6.8	7.0	5.9	6.4	9.9	8.9	10.2	10.0	12.2		TN °C	
1.6	9.9	28.2	12.9	2.2	0.5	.	.	.	.	.	.	.	0.1		RR mm	
15.7	13.2	9.9	10.1	10.2	11.8	13.7	16.7	16.1	16.5	17.6	19.7	20.8	20.1		TM °C	Hof
21.5	17.5	13.2	14.4	13.6	17.6	18.8	21.8	21.9	21.4	24.2	26.4	26.6	24.5		TX °C	
8.1	10.1	7.1	5.7	6.7	5.2	6.2	10.5	9.8	10.8	9.3	11.2	12.7	15.3		TN °C	
7.9	15.5	.	.	.	.	.	.	10.9	.	.	.	.	6.5		RR mm	
15.0	14.0	11.5	10.5	12.4	14.2	15.2	17.3	18.4	19.2	20.2	20.4	21.6	22.3		TM °C	München-Flughafen
18.5	16.9	13.3	12.4	15.7	18.1	20.4	22.4	25.4	24.9	26.1	26.4	27.9	27.7		TX °C	
13.0	11.0	9.5	9.1	9.9	10.1	8.5	11.8	11.2	12.7	13.3	13.0	13.4	17.0		TN °C	
14.5	1.0	3.2	5.9	0.0	.	.	.	12.5	.	.	.	.	.		RR mm	
17.9	15.1	11.9	12.0	13.0	14.7	15.4	18.6	18.4	19.4	20.9	22.1	23.1	22.0		TM °C	Nürnberg
21.2	17.2	14.8	16.3	16.9	20.1	21.5	24.0	26.3	25.6	28.0	29.3	30.5	28.3		TX °C	
14.4	11.0	7.0	5.8	9.0	9.0	6.3	13.0	10.9	11.9	12.1	12.9	14.8	15.7		TN °C	
18.6	2.9	.	.	.	.	.	.	1.9	.	.	.	.	.		RR mm	
16.5	15.0	13.0	12.0	13.5	14.5	15.7	18.4	19.1	20.2	20.8	20.9	21.9	22.3		TM °C	Regensburg
20.7	19.6	17.0	15.3	19.0	21.4	22.2	25.0	26.5	27.6	28.2	29.1	29.5	29.7		TX °C	
12.6	13.4	10.0	8.6	10.0	8.1	7.5	12.7	10.5	12.9	13.7	12.1	13.0	15.2		TN °C	
10.9	1.4	0.5	0.2	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	0.7		RR mm	
15.7	16.1	12.7	13.1	13.3	14.9	16.6	19.5	20.5	20.6	21.7	23.2	23.9	23.6		TM °C	Würzburg
19.8	22.2	16.3	18.0	18.0	20.9	23.4	26.6	28.4	26.2	28.7	30.8	31.2	29.5		TX °C	
13.5	12.2	9.6	7.8	9.2	7.9	8.6	12.2	12.4	15.2	13.5	15.2	15.9	17.1		TN °C	
8.0	1.1	.	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.		RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

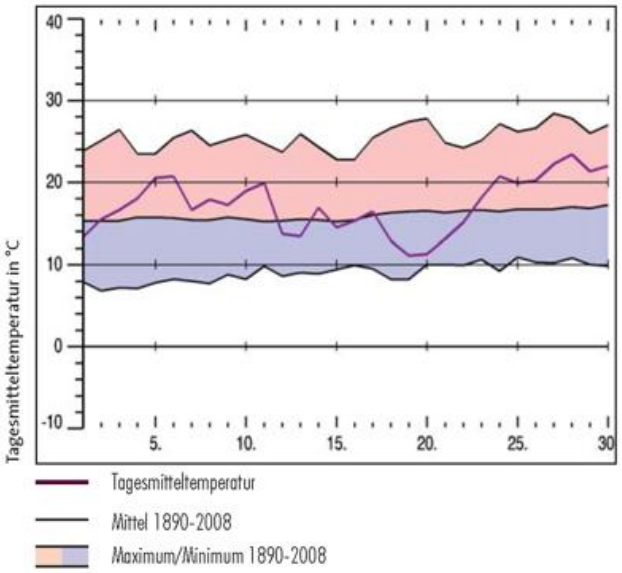
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

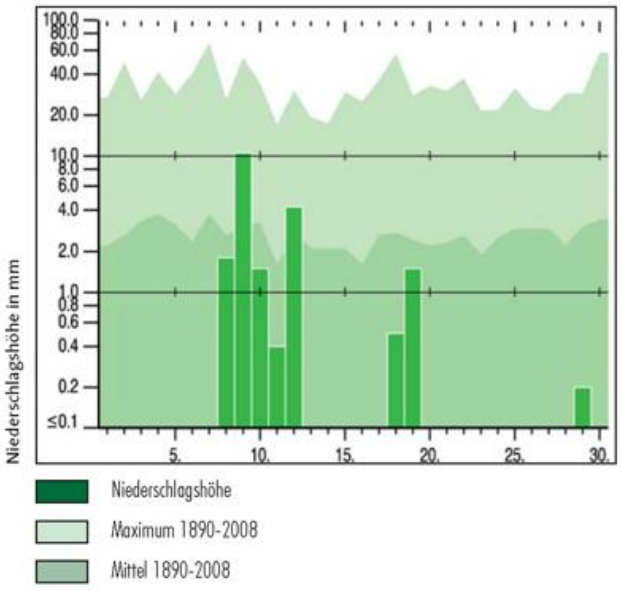
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

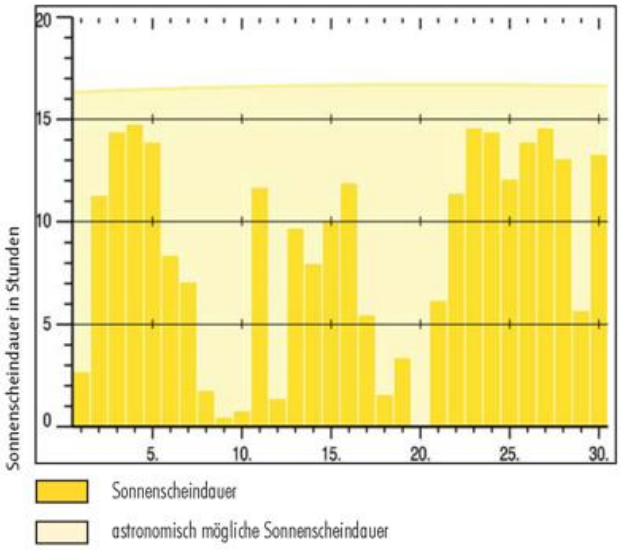
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

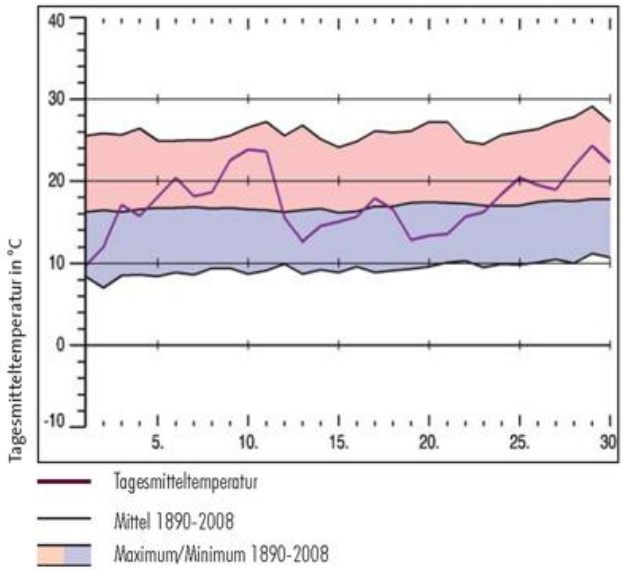
Monatsgang Aachen



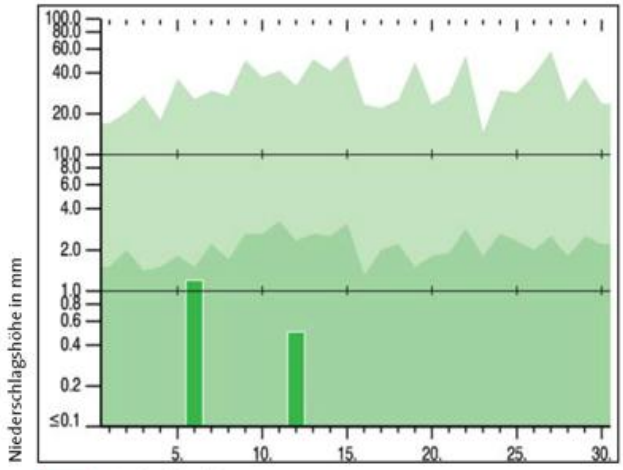




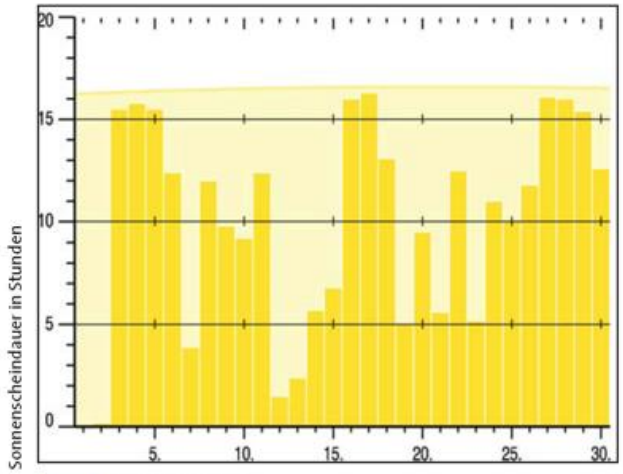
Monatsgang Berlin



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

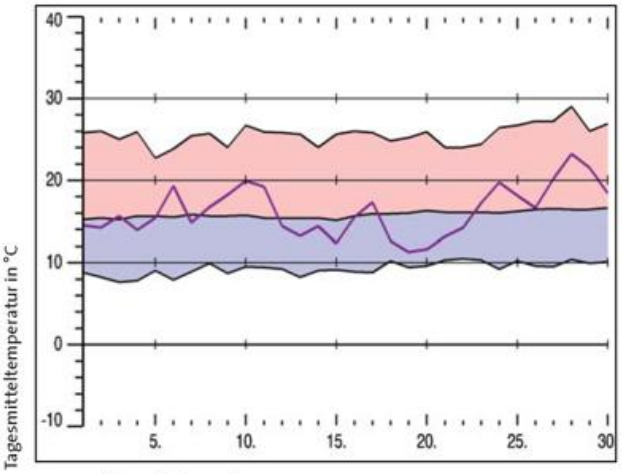


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

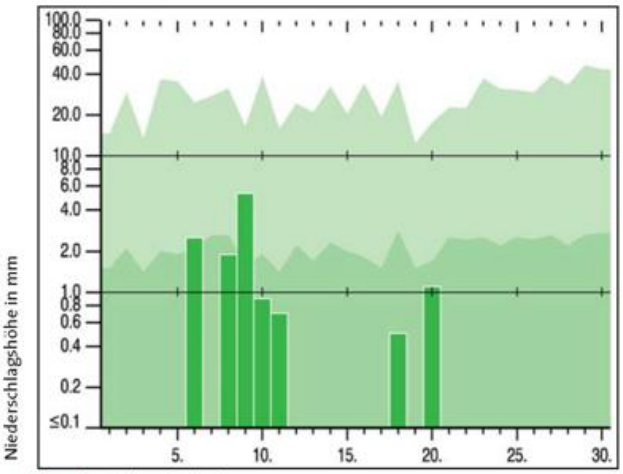


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

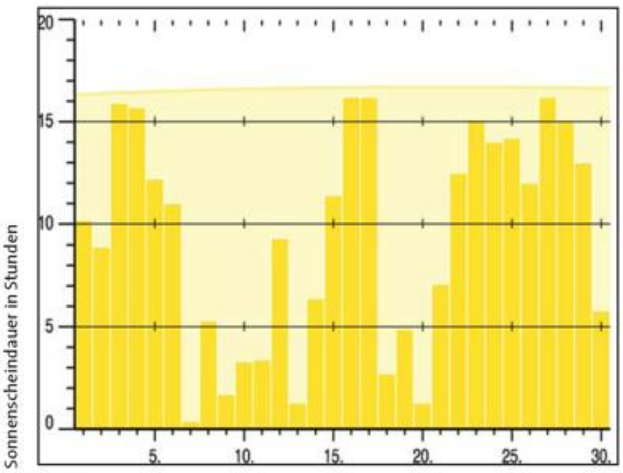
Monatsgang Bremen



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



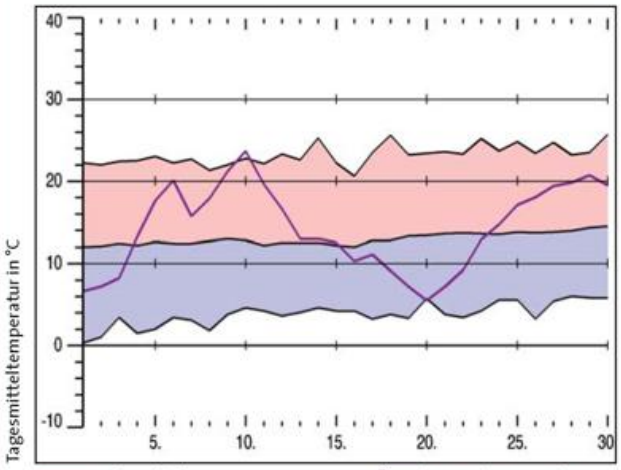
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

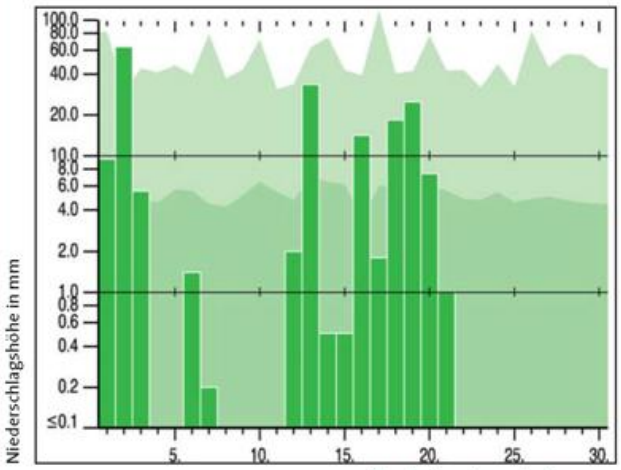
Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

Monatsgang Hohenpeißenberg



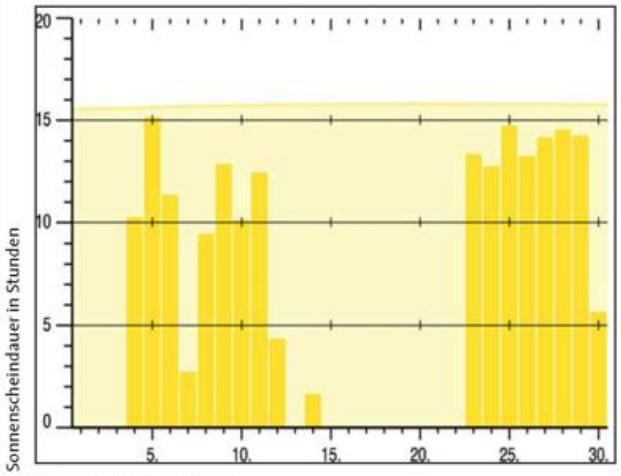
Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des maximalen vieljährigen Mittels am 10. mit 23.7°C um 0.9 K



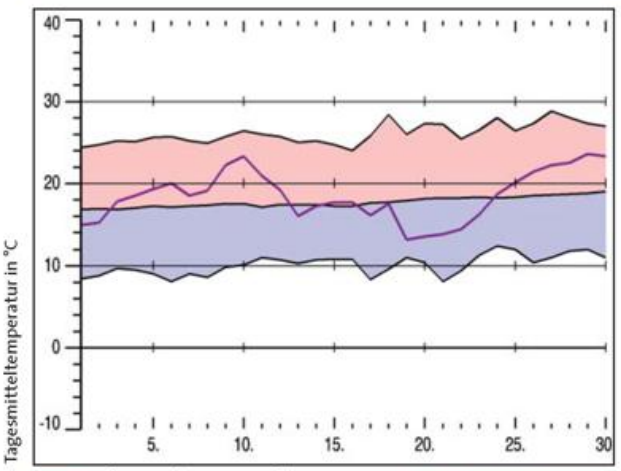
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

Überschreitung der maximalen vieljährigen Niederschlagshöhe am 02. mit 63.7 mm um 33.6 mm



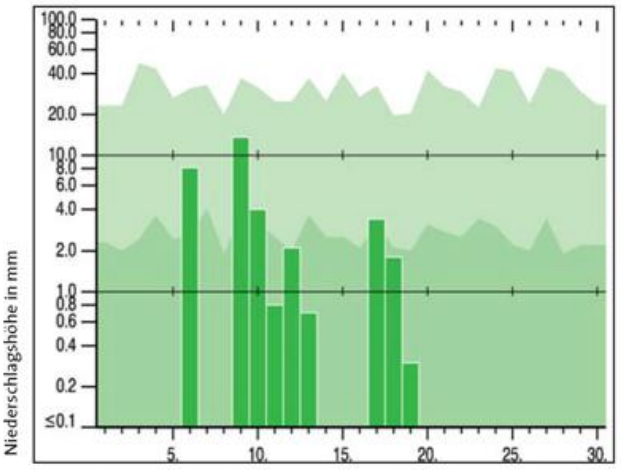
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



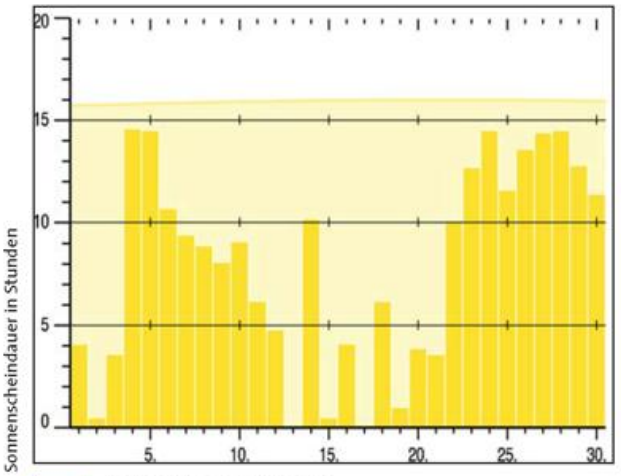
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de

WETTERLEXIKON

Das Wetterlexikon des DWD erläutert die wichtigsten meteorologischen Begriffe und wird ständig ausgebaut.
Sie erreichen das Wetterlexikon direkt über die Adresse: www.dwd.de/lexikon



Schafskälte

Mitte Juni tritt in Mitteleuropa relativ häufig ein Kälterückfall auf, ausgelöst durch Zufuhr von Polarluft, der als „Schafskälte“ bezeichnet wird. Je nach genauer Definition dieser Singularität (Witterungsregelfall) kann die Wahrscheinlichkeit des Eintreffens des Ereignisses recht unterschiedlich sein. Definiert man für die Schafskälte den Zeitraum 10. - 12. Juni, so liegt die Wahrscheinlichkeit für eine unterdurchschnittliche Lufttemperatur bei etwa 80%, für eine überdurchschnittliche Niederschlagsaktivität bei rund 55%.

Für die zweite bekannte sommerliche Singularität, den Siebenschläfer (27. Juni - 01. Juli), liegt die Wahrscheinlichkeit für kühles Wetter bei 70%, für eine feuchte Periode bei 62%.

Foto: © Anja Obst, KU1A

Deutscher Wetterdienst

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

07
2010

Jahrgang 12



Anfangs auf Hitze-Rekordkurs – am Ende ausgebremst

Deutschlandwetter im Juli 2010

Der Juli begann sonnig, trocken und sehr heiß, unterbrochen vom Durchzug mehrerer Tiefausläufer, die gebietsweise Gewitter, Starkregen, Sturmböen und Hagel brachten. Die seit Juni andauernde Trockenheit setzte sich fort. In den Heidegebieten im Norden und Osten herrschte über Wochen höchste Waldbrandgefahr. Im letzten Monatsdrittel endete die Hitzewelle und Niederschlagsgebiete mit teilweise intensiven Regenfällen überquerten viele Regionen. So fiel der Monat deutlich zu warm und meist zu nass aus. Die Sonnenscheindauer lag deutlich über dem Durchschnitt. Das zeigt die Auswertung der Messdaten von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD).

Im Norden neue Temperaturrekorde

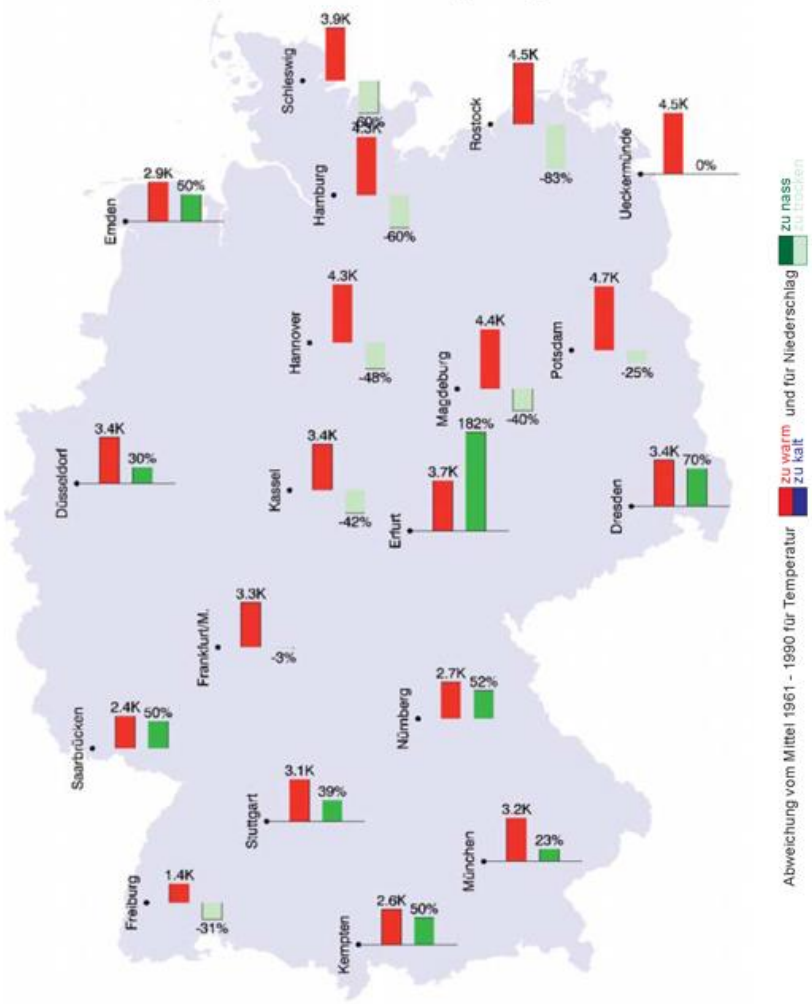
Die Temperatur lag mit 20.3 Grad Celsius (°C) um 3.4 Kelvin (K)[1] über dem Normalwert. Der Monat war in ganz Deutschland zu warm. Im südlichen Rheintal wurden 2 K nicht erreicht (Freiburg 1.4 K), während in der Nordhälfte verbreitet 4 K (Lindenbg., Boizenburg 4.8 K) überschritten wurden. Anfangs befand sich der Juli auf Hitze-Rekordkurs – vielfach mit Tageshöchsttemperaturen über 35°C, Tropennächten (Minimum ≥ 20°C) und Wassertemperaturen an der Ostsee von zeitweise mehr als 23°C. In Bendorf wurde am 10. mit 38.8°C das Monatsmaximum gemessen. Erst im letzten Monatsdrittel sank das Temperaturniveau und am 31. wurde in Oberstdorf mit 3.8°C die tiefste Temperatur gemessen.

Erst verbreitet trocken – dann vielerorts ergiebiger Regen

Die Niederschlagshöhe betrug 79 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 3 % über dem vieljährigen Mittel von 77 mm. Wie bei Schauer- und Gewitterlagen üblich, gab es große regionale Unterschiede. Zu trocken war es in einem breiten Streifen vom Südwesten bis zur Ostsee. Weniger als ein Viertel der üblichen Niederschlagshöhe fiel im Norden (Boizenburg 14 %), während Bayern, Thüringen (Erfurt-Bindersleben 282 %) und Sachsen örtlich mehr als das Doppelte ihres Normalwertes registrierten. Die Monatswerte reichten von 9 mm in Neuruppin bis 267 mm in Oberstdorf. Die höchste Tagesmenge fiel am 17. mit 101.1 mm in Fürstenzell – das war etwa die Hälfte der Monatssumme dieser Station. An Niederschlagsmessstellen wurden bis 116.1 mm (am 23. in Freienbessingen/TH) gemessen.

Sonnenscheinreich – Nordosten und Alpenvorland begünstigt Die Sonnenscheindauer lag mit 280 Std. um 34 % über dem vielj. Mittel von 209 Std. Die Sonne schien in ganz Deutschland mehr als üblich. Dabei wurden die Mittelwerte im Nordwesten gebietsweise um mehr als 50 % (Oldenburg 156 %), an den Küsten vereinzelt (List/Sylt 110 %) sowie in der Südhälfte (Klippeneck, Gr. Arber 104 %) verbreitet um weniger als 25 % übertroffen. Die Sonne schien von 201 Std. (Zugspitze) bis 339 Std. (Ueckermünde).

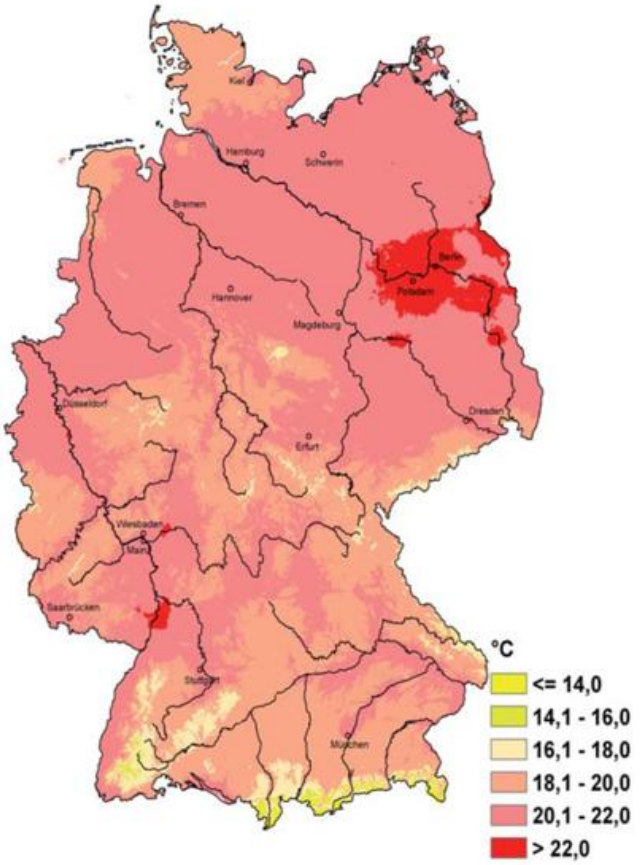
Abweichung im Juli vom vieljährigen Mittel 1961-1990



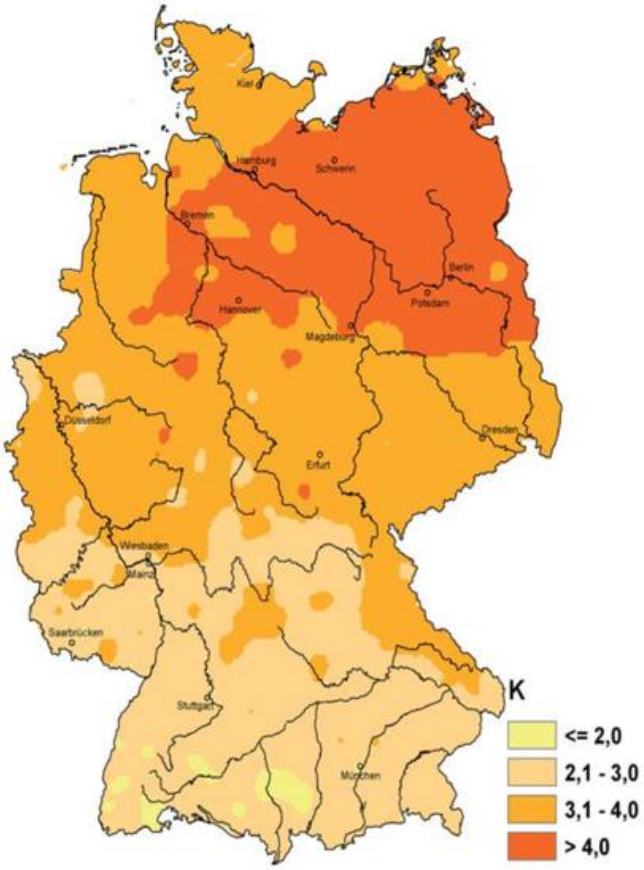
[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

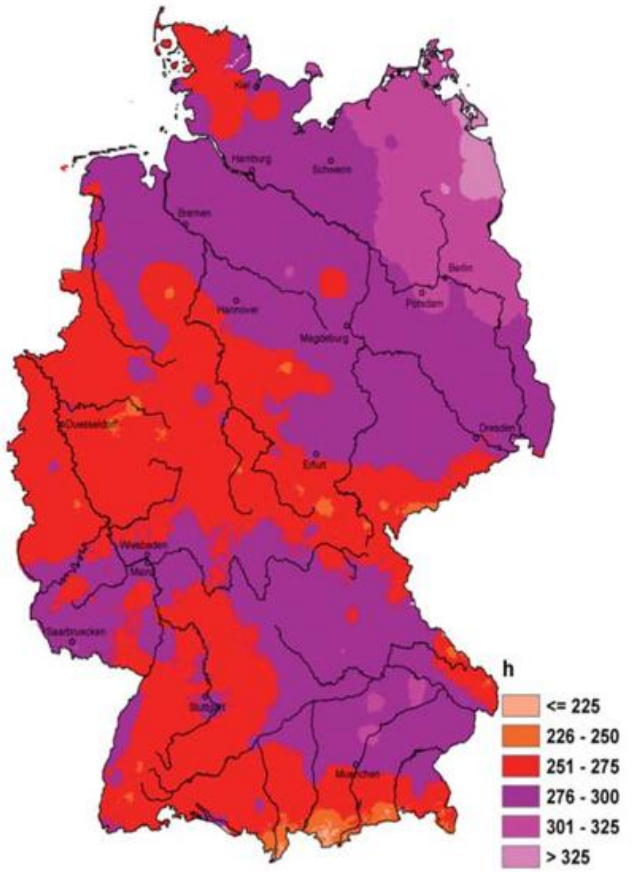
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



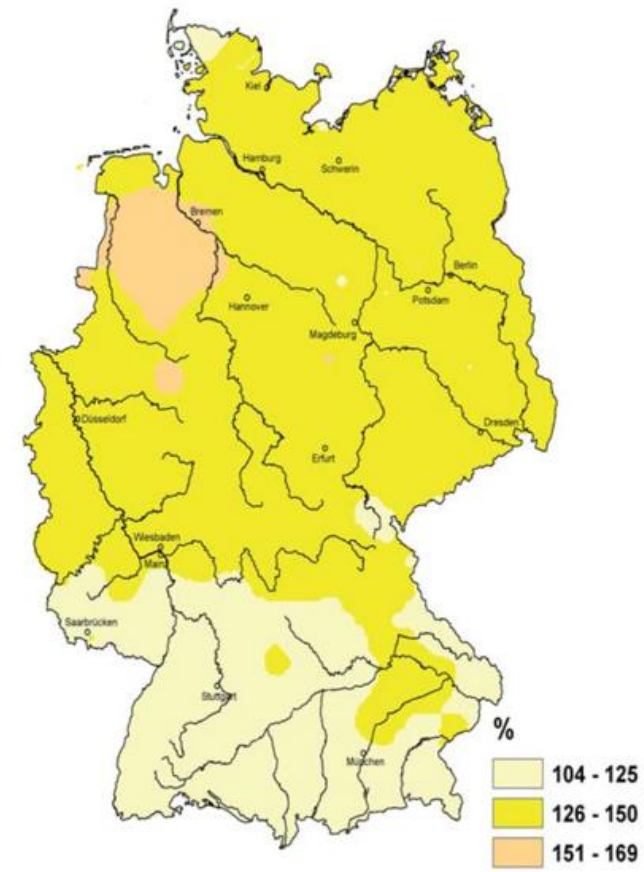
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Temperatursprünge
Anstieg (≥ 10.0 K bezüglich des Temperaturmaximums):
Vom 01. auf 02. um 11.2 K in Boltenhagen und 10.3 K in Rostock- Warnemünde.
Rückgang (≥ 10.0 K bezüglich des Temperaturmaximums):
Vom 03. auf 04. an der Nordsee von der Wesermündung bis Nordfriesland bis zu 12.3 K in St. Peter-Ording sowie um 10.1 K auf der Wasserkuppe;
vom 05. auf 06. um 11.0 K in Görlitz;
vom 12. auf 13. um 11.0 K in Wiesenburg und 10.0 K in Rostock-Warnemünde;
vom 14. auf 15. um 11.5 K in Rheinstetten;
vom 16. auf 17. um 10.4 K in Weiden;
vom 21. auf 22. verbreitet im Westen vom Teutoburger Wald bis ins Breisgau bis zu 12.3 K in Bendorf;
vom 22. auf 23. verbreitet im Osten von der Uckermark bis Sachsen bis zu 12.0 K in Doberlug-Kirchhain.

Wetterschäden[1)]
Starke Gewitter mit Sturm-, teils Orkanböen und Starkregen, verursachten mehrfach in fast ganz Deutschland u. a. folgende Schäden.
Am 03./04. traten Bäche und Kanäle über die Ufer, Straßen wurden wegen Überschwemmungen (z.B. im Raum Stuttgart-Leonberg) und Geröllmassen (B9 bei Bacharach) gesperrt und Bäume stürzten um (Bahnstrecke Remagen-Bonn gesperrt; Bielefeld: Radfahrer durch einen Ast schwer verletzt); mehrfach schlugen Blitze in den Kölner Dom ein, in Recklinghausen brannten ein Dachstuhl und eine Scheune; in Bonn stellten die Stadtwerke den Strom von 200 Haushalten ab nachdem, durch einen über die Ufer getretenen Bach, Wasser in Keller lief.
Am 11. brannte nach Blitzeinschlag in Tribsees/Nordvorpommern ein Seniorenhaus.
Am 12. kam der Bahnverkehr um Düsseldorf zu erliegen, wurden in der Nähe von Nordhorn und im ostfriesischen Leer 2 Frauen durch umstürzende Bäume getötet und im Hafen von Leer krachte ein im Bau befindlicher Frachter gegen die Werftanlage, in Waldkirch (Südbaden) wurde Europas längste Röhrenrutsche durch umstürzende Bäume zerstört.
Am 14. wurde am Düsseldorfer und am Frankfurter Flughafen wegen Sturmböen kurzzeitig der Flugverkehr eingestellt.
Am 16./17. brannten nach Blitzschlag mehrere Dachstühle, eine Scheune und ein Haus in Rheda-Wiedenbrück (Kr. Gütersloh), in Königswusterhausen, in Groß Köris, in Neu-Trebbin (alles bei Berlin) und im Landkreis Regen. In Teupitz/BB wurde ein Mann durch einen umstürzenden Baum in seinem Zelt getötet, in Bayern wurden Camper von einer überfluteten Donau-Flussinsel bei Passau geborgen.
Am 22. verbrannten in Altomünster (bei Starnberg) 28 Zuchtbullen, weitere Dachstühle brannten in Dresden, Burgstädt und Parthenstein (beides Sachsen).
Zwischen den einzelnen Gewitterfronten gab es immer wieder extreme Hitze. Dadurch wurden z.B. auf der A7 bei Rhüden/Harz einige Betonplatten hochgedrückt, auf der Elbinsel Hanskalbsand gab es einen Flächenbrand, bei Berlin brannten mehrfach Gras- und Grünanlagen, in einigen ICE-Zügen fiel die Klimaanlage aus – Reisende kollabierten.

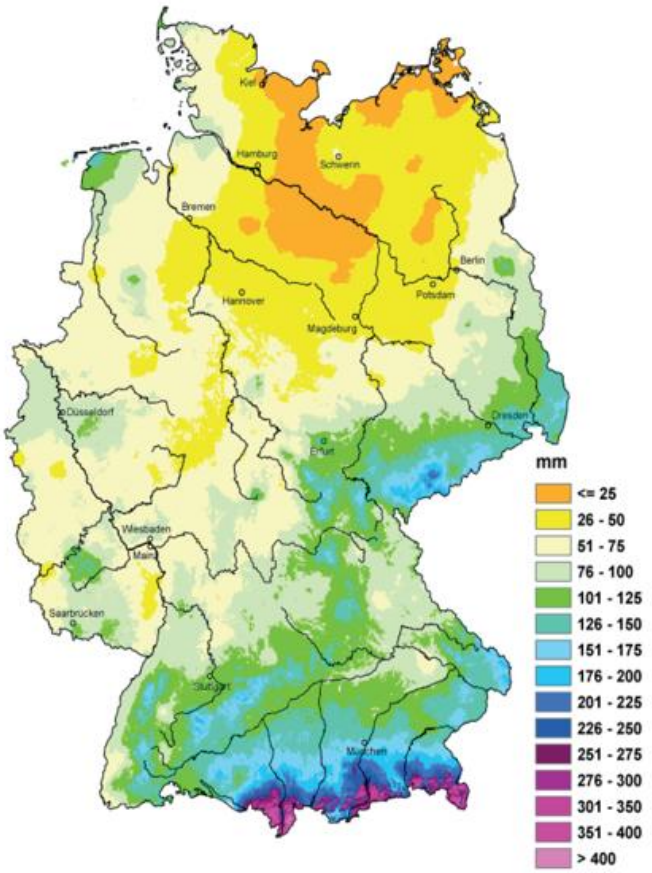
Hagel
wurde am 04. von Nordrhein-Westfalen bis Hessen, am 11. in Ouedlinburg/ST, am 12. im Norden, in Nordrhein-Westfalen, Thüringen und Süddeutschland, am 14./15. örtlich im Süden, am 16. örtlich in Teutoburger Wald und Münsterland sowie in Bayern (z.B.: Starnberg: Korndurchmesser 1 cm, im Landkreis verwüstete Gärten, zerschlagene Dachfenster, zerstörte Fotovoltaikanlagen), am 17. im Erzgebirge, am 22. in Süddeutschland (z.B.: Ober-/Unterammergau: Korndurchmesser bis 3 cm, unterbrochene Passionsspiele, verbeulte Autos, zerbrochene Scheiben), am 23. in Eifel und Westerwald, am 26. vereinzelt in Niedersachsen und am 28./29 örtlich in Thüringen, Hessen und Baden-Württemberg beobachtet.

Tornado
Am 05. wurde bei Murnau – über dem Staffelsee – ein Tornado beobachtet. Mehrere in den Medien beschriebene Tornados, wie z. B. am 12. auf der Helgoländer Düne, wurden bisher nicht bestätigt.

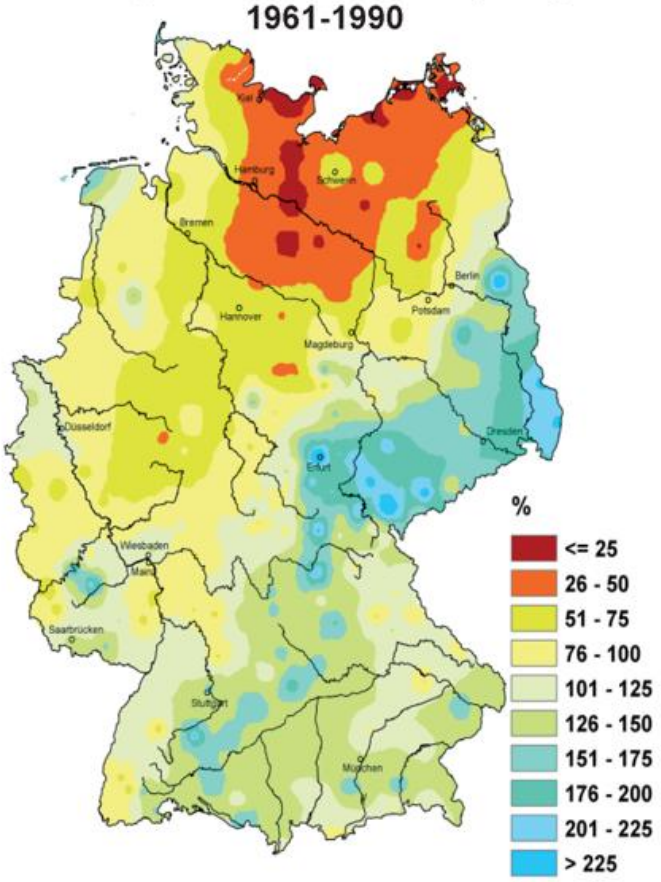
Extremwerte im Juli 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	18.7	Helgoland		18.1	Braunlage		4.7	Zugspitze	
	höchster Wert	23.3	Berlin-Tempelhof		21.5	Würzburg		18.0	Freudenstadt	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	25.8	Helgoland	am 03.	31.5	Braunlage	am 10.	14.8	Zugspitze	am 10.
	höchster Wert	38.8	Bendorf	am 10.	38.3	Trier-Petrisberg	am 10.	31.6	Freudenstadt	am 10.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	5.7	Göttingen	am 25.	5.4	Garmisch-Partenk.	am 31.	-4.6	Zugspitze	am 25.
	höchster Wert	14.8	Norderney	am 01., 07.	11.5	Aachen, Berus	07.,25.,31.	8.7	Hohenpeißenberg	am 30.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	9	Neuruppin		37	Kassel		49	Brocken	
	höchster Wert	138	Norderney		211	Kempten		267	Oberstdorf	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	3.9	Lübeck-Blankensee	am 28.	9.6	Braunlage	am 12.	9.9	Brocken	am 22.
	höchster Wert	47.2	Göttingen	am 26.	101.1	Fürstenzell	am 17.	76.8	Carlsfeld	am 23.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	250	Leck		222	Garmisch-Partenkirchen		201	Zugspitze	
	höchster Wert	339	Ueckermünde		311	Straubing		266	Wasserkuppe	

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

21.-24. 4 Tage: Stötten 81.4 mm;

10.-12. 3 Tage: Norderney 88.5 mm, Helgoland 50.6 mm, Emden 55.9 mm,

22.-24. Wendelstein 104.4 mm, Kempten 82.5 mm, Hohenpeißenberg 79.1 mm, Gr. Arber 73.9 mm, Fürstenzell 55.5 mm, Manschnow 49.8 mm, Angermünde 34.7 mm, Nürnberg 32.4 mm;

26.-28. Stötten 60.7 mm, Öhringen 30.0 mm;

03./04. 2 Tage: Feldberg/Schwarzwald 28.9 mm, Klippeneck 23.6 mm;

04./05. Hohenpeißenberg 28.8 mm, Gera-L. 25.4 mm, Oberstdorf 23.6 mm;

05./06. Zinnwald-Georgenfeld 32.3 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 29.9 mm;

11./12. St. Peter-Ording 51.5, List/Sylt 48.7 mm, Schmücke 30.5 mm, Leck 29.9 mm;

14./15. München-Flugh. 37.9 mm, Ulm 31.6 mm, Zinnwald-Georgenfeld 31.4 mm;

16./18. Fichtelberg 46.0 mm, Regensburg 32.7 mm, Mühldorf 32.4 mm und Oldenburg 21.9 mm (16./17.); Görlitz 71.9 mm (17./18);

22./23. Carlsfeld 115.9 mm, Fichtelberg 109.0 mm, Chemnitz 107.5 mm, Lichtenhain-M. 82.4 mm, Bamberg 73.8 mm, sowie in 21 weiteren Orten in Berlin, Brandenburg, Sachsen, Thüringen, Bayern und Baden-Württemberg;

23./24. Oberstdorf 67.2 mm, Zugspitze 63.5 mm, München-Stadt 59.5 mm, Garmisch-Partenkirchen 52.1 mm, Augsburg 47.1 mm, Mühldorf 39.7 mm, Straubing 32.7 mm, Regensburg 27.3 mm, Feldberg/Schwarzwald 21.9 mm;

26./27. München-Stadt 33.5 mm, Essen-Bredeney 30.4 mm;

28./30. Oberstdorf 46.5 mm, Lahr 44.1 mm, Konstanz 42.7 mm, sowie in 8 weiteren Orten in Baden-Württemberg u. Bayern (28./29.); Fürstenzell 32.7 mm (29./30.).

Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)

04. 2-stündig: Stuttgart-Weilimdorf 102.3 mm, Leonberg 62.0 mm (Kr. Böblingen, BW);

04. 24-stündig: Oy-Mittelberg-Petersthal 95.6 mm (Oberallgäu, BY);

17. Halblech-Trauchgau 103.2 mm (Ostallgäu, BY), Schwangau-Horn 97.9 mm (Ostallgäu, BY), Oy-Mittelberg-Petersthal 97.6 mm (Oberallgäu, BY);

22. Rübenau (Marienberg) 97.6 mm (Erzgebirgskreis, SN);

23. Freienbessingen 116.1 mm (Kyffhäuserkreis, TH), Plauen 114.1 mm (Vogtlandkreis, SN), Oberstaufen-Thalkirchdorf 99.2 mm (Kr. Oberallgäu, BY);

26. Oberreute 114.8 mm (Kr. Lindau, BY), Sigmarszell-Zeistersweiler 113.0 mm (Kr. Lindau, BY), Neustadt bei Coburg 97.1 mm.

Gebietsniederschlagshöhen

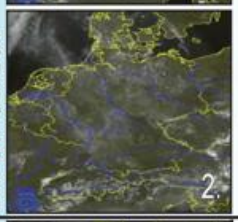
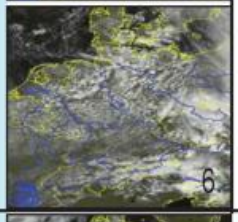
Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	39	49
Mecklenburg-Vorpommern	26	39
Niedersachsen und Bremen	50	68
Sachsen-Anhalt	45	87
Brandenburg und Berlin	61	113
Nordrhein-Westfalen	68	82
Hessen	63	87
Thüringen	98	158
Sachsen	125	182
Rheinland-Pfalz und Saarland	73	102
Baden-Württemberg	112	125
Bayern (nördlich der Donau)	100	129
Bayern (südlich der Donau)	169	131
Bundesrepublik Deutschland	79	103

*1 = Daten aus 1173 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	70	94
Weser (oberhalb Allermündung)	57	78
Weser (ab Aller einschließlich)	43	61
Elbe (bis Saale einschließlich)	96	158
Elbe (unterhalb Saale)	43	70
Rhein (oberhalb Julinmündung)	106	120
Julin	87	122
Rhein (unterhalb Julinmündung)	72	91
Donau (bis Regen einschließlich)	129	134
Donau (unterhalb Regen)	166	129

Witterungsverlauf Großwetterlagen

	Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 01.-02. Juli	 	Die seit dem 25.06.2010 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an. **Am 01.** schien nach Auflösung von Frühnebelfeldern verbreitet die Sonne. Von Westen zog dichte hohe Bewölkung auf und breitete sich nach Osten aus. Östlich der Weser und im Alpenvorland schauerte und gewitterte es vereinzelt. **Am 02.** wurde mittags in der Subtropikluft in der Westhälfte verbreitet über 30°C gemessen. Die Sonne schien häufig, bei wechselnder Bewölkung fiel in der Nordhälfte örtlich geringer Niederschlag.	**Tiefstwerte:** am 01. von 6.8°C (Leck) bis 20.0°C (Weinbiet), am 02. von 10.5°C (Oberstdorf) bis 21.8°C (Düsseldorf). **Höchstwerte:** am 01. von 20.2°C (Boltenhagen) bis 33.6°C (Bendorf), am 02. von 21.8°C (Arkona) bis 35.0°C (Köln-Bonn, Bendorf) **Tagesschwankungen:** am 01. von 5,8 K (Helgoland) bis 19.3 K (Köln-Bonn), am 02. von 5.8 K (Arkona) bis 20.2 K (Bamberg). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): zu warm; **am 01.** von 1.8 K an Vorpommerns Küste (Boltenhagen, Arkona) bis 8.6 K auf dem Kahlen Asten zu warm; **am 02.** von 3.6 K auf Rügen (Arkona) bis 10.1 K in Bad Lippspringe zu warm.
Trog Westeruopa TrW 03.-06. Juli	   	**Am 03.** kam von Westen zu der Hitze, bis zu 37°C, noch Schwüle hinzu. Ab Mittag bildeten sich in der Westhälfte zahlreiche Schauer örtlich auch kräftige Gewitter, im Südwesten mit Hagel. In der Osthälfte schien anfangs verbreitet die Sonne. Im Laufe des Tages nahm auch hier die Bewölkung zu. **Am 04.** zog das Wolkenband nach Osten weiter. Am Morgen gewitterte es mit heftigem Starkregen im Raum Stuttgart. Im Laufe des Tages lebten in der Südhälfte die Schauer und Gewitter wieder auf, in Nordbayern örtlich auch mit Starkregen. Von Westen her lockerte die Bewölkung auf. **Am 05.** verließen die Schauer und Gewitter unser Gebiet Richtung Osten. Die Tageshöchsttemperaturen sanken überall. Von Nordwesten folgte eine weitere Schauerstaffel, später mit Gewitter, die nördlich des Mains nach Osten zog. Verbreitet bedeckten Wolken den Himmel. Südlich der Donau schauerte es. An der Nordsee lockerte ab Nachmittag die Bewölkung auf. **Am 06.** überquerten Schauer den Norden und den Alpennordrand, dort auch einzelne Gewitter. Am Abend ließ die Schauer- und Gewittertätigkeit nach. Dazwischen war es wechselnd bewölkt, vielfach auch sonnig.	**Tiefstwerte:** am 03. von 11.8°C (Oberstdorf) bis 21.1°C (Schwerin), am 04. von 10.9°C (Barth) bis 20.7°C (Frankfurt/Main), am 05. von 9.7°C (Kahler Asten) bis 19.1°C (Straubing), am 06. von 7.2°C (Carlsfeld) bis 16.3°C (Konstanz). **Höchstwerte:** am 03. von 23.1°C (Arkona) bis 36.9°C (Osnabrück), am 04. von 19.6°C (Wasserkuppe) bis 32.6°C (Cottbus), am 05. von 18.8°C (Kahler Asten) bis 31.0°C (Cottbus) am 06. von 13.8°C (Carlsfeld) bis 25.6°C (Mannheim). **Tagesschwankungen:** am 03. von 5.9 K (Arkona) bis 20.9 K (Gardelegen), am 04. von 3.9 K (Helgoland) bis 17.8 K (Doberlug-Kirchhain), am 05. von 4.6 K (Norderney) bis 14.4 K (Trier-Petrisberg, Mannheim), am 06. von 3.5 K (Norderney) bis 14.6 K (Straubing). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): Zu warm, erst am 06. von Norden her zu kalt; **am 03**. von 4.3 K (Arkona) bis 11.3 K (Hamburg-Fuhlsbüttel) zu warm; **am 04.** von 2.8 K (Bamberg) bis 8.4 K (Berlin-Tempelhof, Fichtelberg) zu warm; **am 05.** von 0.6 K (Aachen, Essen-Bredeney) bis 6.7 K (Doberlug-Kirchhain) zu warm; **am 06.** im Norden und in der Mitte meist bis 1.8 K (Fichtelberg) zu kalt, im Süden meist bis 1.8 K (Mühldorf) zu warm.
Hoch Mitteleuropa HM 07.-10. Juli	 	**Am 07.** schien überall die Sonne. Vereinzelt war es bewölkt, im Osten verbreitet etwas dichter. Am Abend entwickelten sich im Nordwesten leichte Schauer, die nördlich der Mittelgebirge nach Osten zogen. **Am 08.** zogen im Norden einige Wolkenfelder von West nach Ost. Sonst schien verbreitet die Sonne vom wolkenlosen Himmel. Von Südwesten breitete sich heiße Subtropikluft nach Nordosten aus.	**Tiefstwerte:** am 07. von 4.7°C (Carlsfeld) bis 15.2°C (Rostock-Warnemünde); am 08. von 8.0°C (Oberstdorf) bis 19.1°C (Essen-Bredeney); am 09. von 9.9°C (Oberstdorf) bis 20.8°C (Essen-Bredeney); am 10. von 12.4°C (Mühldorf) bis 22.9°C (Schwerin). **Höchstwerte:** am 07. von 17.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 30.7°C (Bendorf); am 08. von 21.3°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 34.1°C (Bendorf); am 09. von 23.9°C (Boltenhagen) bis 36.5°C (Köln-Bonn); am 10. von 24.6°C (Helgoland) bis 38.8°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 07. von 5.2 K (Arkona) bis 19.5 K (Bendorf, Soltau); am 08. von 5.8 K (Helgoland) bis 21.0 K (Oberstdorf); am 09. von 6.3 K (Arkona) bis 21.7 K (Bamberg);



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 01. wurden in den östlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschläge gemessen (Zinnwald-Georgenfeld 3 mm, Doberlug-Kirchhain, Fichtelberg 2 mm, Cottbus 1 mm; sonst geringer Niederschlag bis westlich einer Linie Lindau – Bremerhaven kein Niederschlag).
Am 02. fiel in List auf Sylt, Essen-Bredeney, Lichtenhain-Mittelndorf kein messbarer, sonst kein Niederschlag.

Der Juli begann mit reichlich Sonnenschein. **Am 01.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 8 bis 16 Std. Dabei zeigte sie sich vor allem an Mecklenburg-Vorpommerns Küste 15 oder 16 Stunden. 6 oder 7 Stunden schien sie örtlich an der Nordsee, vereinzelt in Sachsen-Anhalt sowie Brandenburg und im Erzgebirge.
Am 02. schien sie überall 8 bis 15 Stunden, dabei hatten Erzgebirge, Odenwald und Bayerischer Wald 8 oder 9 Stunden – 15 Stunden gab es gebietsweise in einem Streifen von Mosel und Saarland über Franken bis zu Oderbruch und Lausitz.

Während dieses Witterungsabschnitts wurden keine Sturmböen registriert.

Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 01.-02. Juli

Am 03. lag der Schwerpunkt der Niederschläge vom Norden bis zum Westen (List /Sylt 22 mm, Hahn 19 mm, Osnabrück 18 mm, Bad Lippspringe, Diepholz 17 mm, Helgoland 14 mm, Stuttgart-Schnarrenberg, Stuttgart-Echterdingen 12 mm; sonst 11 mm bis östlich einer Linie München-Rostock kein Niederschlag). **Am 04.** wurde in Nordbayern heftiger Starkregen registriert (Lautertal-Oberlauter 54 mm, Saarbrücken-Ensheim 30 mm, Feldberg/Schw. 22 mm, Schmücke 19 mm, Neuhaus a. R. 16 mm, Garmisch-P., München-Stadt, H'peißenberg, Oberstdorf 14 mm; sonst 13 mm bis im Nordwesten und Norden kein Niederschlag). **Am 05.** hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge in den Osten verlagert (Ueckermünde 27 mm, Dresden-Klotzsche 23 mm, Angermünde 20 mm, Lichtenhain-Mittelndorf, Erfurt-Bindersleben 16 mm, Leipzig/Halle, Hohenpeißenberg, Görlitz 15 mm; sonst 13 mm bis zwischen Main und Donau verbreitet kein Niederschlag). **Am 06.** dauerten die maximalen Niederschläge in den östlichen Mittelgebirgen an (Zinnwald-G. 22 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 14 mm, Wendelstein 9 mm, Garmisch-P., Zugspitze, Chemnitz 8 mm; sonst 7 mm bis im Westen, in der Mitte und im Südwesten kein Niederschlag).

Am 03. schien die Sonne in den meisten Gebieten 8 bis 16 Stunden. 15 Stunden ließ sie sich meist in der Osthälfte blicken, Fehmarn hatte 16 Stunden. 6 oder 7 Stunden Sonne gab es in Sauerland und Schwarzwald.

Am 04./05. schien die Sonne meist 2 bis 7 Stunden. Sonst zeigte sie sich:
am 04. auf der Hohenloher Ebene und der Fränkischen Alb 1 Stunde, nördlich einer Linie Münsterland – Lübecker Bucht, östlich von Schwerin – Hof sowie vom Alpenvorland bis zum Bayerischen Wald 8 bis 16 Stunden.
am 05. auf Norderney 9 Stunden, in Ostdeutschland gebietsweise 8 bis 11 Stunden und von Mosel und Schwarzwald bis ins Alpenvorland 8 bis 14 Stunden.

Am 06. schien sie in den meisten Gebieten 8 bis 12 Stunden. 2 bis 7 Stunden ließ sie sich vor allem in der Osthälfte sehen, dabei gab es örtlich von Thüringen bis zur Lausitz 1 Stunde sowie in den Alpen 1 Stunde oder weniger bzw. keine Sonne.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 03. örtlich im Westen in Verbindung mit Gewittern;
am 04. örtlich in Oberfranken ebenfalls in Verbindung mit Gewittern;
am 05. auf dem Wendelstein;
am 06. in den Hochlagen von Erzgebirge und Alpen.

Trog Westeuropa TrW 03.-06. Juli

Am 07. fiel auf Norderney geringer Niederschlag, sonst vereinzelt kein messbarer Niederschlag bis südlich einer Linie Münster-Hof kein Niederschlag.

Am 08. fiel in List auf Sylt, Leck und Fehmarn geringer Niederschlag, sonst im Norden verbreitet kein messbarer Niederschlag bis südlich der Norddeutschen Tiefebene kein Niederschlag.

Am 07. schien die Sonne auf den Alpengipfeln 5 bis 10 Stunden, im Harz 7 bis 10 Stunden; in Weiden 10 und Hof 11 Stunden; im Thüringer Wald und im Erzgebirge 9 bis 11 Stunden; häufig 12 bis 15 Stunden; Barth 16 Stunden.
Am 08. gab es in List 2 Stunden Sonne; in Leck und auf Fehmarn 4 Stunden, sonst im Bereich von Nord- und Ostsee meist 5 bis 10 Stunden, 11 bis 12 Stunden in Teilen Niedersachsens, des Münsterlandes sowie Mecklenburg-Vorpommerns; häufig 13 bis 15 Stunden (an 100 Stationen).

Sturmböen der Stärke 8 oder 9 gab es am 10. in Berus, Trier-Petrisberg, Deuselbach und auf dem Feldberg im Schwarzwald;

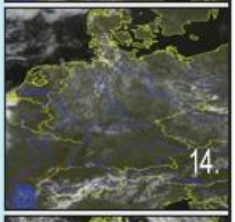
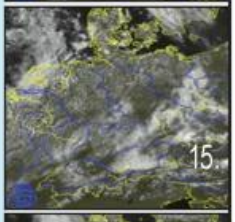
Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten am 10. in Tholey und Saarbrücken-Ensheim auf.

Hoch Mitteleuropa HM 07.-10. Juli

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Hoch Mitteleuropa HM 07.-10. Juli

Südwestlage, zyklonal SWz 11.-17. Juli

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
	**Am 09.** regnete es gelegentlich im Küstenbereich. Nördlich der Mittelgebirge war es zeitweise bewölkt. Sonst schien überall die Sonne. Am Vormittag zog von Südwesten Bewölkung auf.	am 10. von 4.7 K (Helgoland) bis 20.9 K (Rheinstetten). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 07.** in der Osthälfte stellenweise 1.0 K (Bamberg) bis 0.1 K zu kalt, 0.1 K bis 3.1 K (Berus) zu warm; **am 08.** von 1.2 K (Mühldorf) bis 8.1 K (Kahler Asten) zu warm; **am 09.** von 3.5 K (Mühldorf) bis 11.3 K (Kahler Asten) zu warm; **am 10.** von 4.9 K (Mühldorf) bis 13.0 K (Brocken) zu warm.
	**Am 10**. überquerten einige Wolken Richtung Nordost unser Gebiet. Verbreitet schien die Sonne. Am Nachmittag fing es in der Westhälfte zu schauern und zu gewittern an, im Südwesten auch mit schweren Gewittern. Die Temperaturen stiegen im Westen bis auf Werte um 39°C an.	
	**Am 11.** ließ in der Nacht die Schauer- und Gewittertätigkeit nach. Im Laufe des Tages lebte sie im Norden und in einem Streifen von Rügen bis in den Süden wieder auf. Dabei traten im Allgäu erhebliche Niederschlagssummen auf. Im Osten und Südosten schien verbreitet die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 11. von 12.4°C (Mühldorf) bis 23.7°C (Berlin-Tegel); am 12. von 12.4°C (Oberstdorf) bis 24.0°C (Lindenberg); am 13. von 12.6°C (Oberstdorf) bis 20.4°C (Berlin-Tempelhof, Lindenberg); am 14. von 12.3°C (Barth) bis 20.1°C (Lindenberg); am 15. von 11.8°C (Braunlage) bis 22.5°C (Berlin-Tempelhof); am 16. von 10.4°C (Barth, Göttingen) bis 19.6°C (Arkona); am 17. von 10.0°C (Carlsfeld, Kahler Asten) bis 20.0°C (Berlin-Schönefeld). **Höchstwerte:** am 11. von 23.3°C (Helgoland) bis 38.2°C (Potsdam); am 12. von 22.7°C (List/Sylt) bis 37.9°C (Potsdam); am 13. von 20.3°C (List/Sylt) bis 32.1°C (Bendorf); am 14. von 24.7°C (Arkona) bis 36.8°C (Rheinstetten); am 15. von 19.7°C (Schmücke) bis 30.2°C (Potsdam); am 16. von 22.8°C (Helgoland) bis 35.5°C (Cottbus); am 17. von 19.1°C (Kleiner Feldberg/Ts.) bis 29.6°C (Wittenberg). **Tagesschwankungen:** am 11. von 5.4 K (Helgoland) bis 20.6 K (Mühldorf); am 12. von 5.3 K (List/Sylt) bis 21.0 K (Doberlug-Kirchhain); am 13. von 3.0 K (Norderney, Helgoland) bis 15.7 K (Augsburg); am 14. von 6.3 K (Helgoland) bis 20.2 K (Rheinstetten); am 15. von 4.0 K (List/Sylt, Helgoland) bis 15.3 K (Lübeck-Blankensee); am 16. von 6.7 K (Arkona) bis 21.9 K (Menz); am 17. von 4.0 K (Helgoland) bis 13.7 K (Regensburg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 11.** von 5.0 K (Mühldorf) bis 11.9 K (Lindenberg) zu warm; **am 12**. von 3.2 K (Freiburg) bis 11.9 K (Lindenberg) zu warm; **am 13.** von 2.4 K (Freiburg) bis 6.7 K (Ueckermünde) zu warm; **am 14.** von 4.7 K (Saarbrücken-Ensheim) bis 9.8 K (Hamburg-Fuhlsbüttel) zu warm; **am 15.** von 1.8 K (Deuselbach) bis 7.3 K (Lindenberg) zu warm; **am 16.** von 3.3 K (Norderney) bis 9.8 K (Lindenberg) zu warm; **am 17.** in Freiburg 0.1 K zu kalt, sonst 0.4 K bis 6.0 K (Ueckermünde) zu warm.
	**Am 12.** schien anfangs verbreitet die Sonne. Am Vormittag zog von Westen Richtung Norden eine Gewitterfront mit Starkregen, Böen mit Orkanstärke und Hagel durch. Nördlich des Mains bildeten sich Schauer und Gewitter. Südlich des Mains bildeten sich zuerst einzelne Zellen, später zog von Südwesten eine weitere Gewitterstaffel nach Nordosten und Osten.	
	**Am 13.** hatte die Schauer- und Gewitterfront unter Abschwächung den Osten erreicht. Nachfolgend lockerte zuerst die Bewölkung auf, dann verdichteten sich die Wolken wieder und es fing im Laufe des Tages wieder bei wechselnder Bewölkung zu schauern an.	
	**Am 14.** ließen die Schauer im Laufe der Nacht nach. Am Morgen war es verbreitet heiter und sonnig. Ab Mittag überquerte eine Gewitterfront unser Gebiet von Westen bis zur Elbe mit Böen in Orkanstärke, vielfach Starkregen und im Westen örtlich mit Hagel. Im Osten blieb es schwülheiß, verbreitet mit Sonnenschein.	
	**Am 15.** ließen in der Nacht die Gewitter nach und zogen nach Osten ab. In den übrigen Gebieten schauerte es örtlich. Im Tagesverlauf ließ die Schauertätigkeit nach. Sonnenschein und Wolken wechselten sich ab.	
	**Am 16.** fing der Tag überall mit Sonnenschein an. Ab Mittag zogen aus Westen örtlich kräftige Schauer und Gewitter auf. Im Süden, Südosten und Osten bildeten sich im Laufe des Nachmittags örtlich schwere Gewitter mit Starkregen.	



Niederschlag

Am 09. vereinzelt kein messbarer Niederschlag, im Osten und südlich der Donau kein Niederschlag.

Am 10. fiel im Südwesten örtlich Starkregen (Tholey 35 mm, Deuselbach 32 mm, Emden 26 mm, Norderney 25 mm, Saarbrücken-Ensheim 23 mm, Lahr 16 mm, Helgoland 14 mm, Lüdenscheid 11 mm, Nürburg-Barweiler, List auf Sylt, Geisenheim, Trier-Petrisberg 10 mm; sonst 8 mm, bis im Osten und Nordosten kein Niederschlag).

Am 11. wurden im Norden und Süden die höchsten Niederschläge gemessen (Norderney 38 mm, Kempten 32 mm, List auf Sylt 25 mm, Teterow, Sankt Peter-Ording 19 mm, Emden 17 mm, Leck, Schmücke, Helgoland 15 mm; sonst 10 mm bis östlich einer Linie Greifswald – München kein Niederschlag).
Am 12. fiel in der Rhön extremer Niederschlag (Wasserkuppe 61 mm, Nürnberg, Schwerin 39 mm, Erfurt-Bindersleben, Sankt Peter-Ording 33 mm, Cuxhaven 30 mm, Norderney 26 mm, List auf Sylt 24 mm, Helgoland 22 mm, Düsseldorf 20 mm; sonst 16 mm bis im Osten und Nordosten vereinzelt kein Niederschlag).
Am 13. fielen die Höchstwerte geringer aus (Konstanz 6 mm, Görlitz 3 mm, Lindenberg, Zinnwald-Georgenfeld 2 mm; sonst 1 mm bis im Mosel-Main-Neckar-Gebiet kein Niederschlag).
Am 14. wurden die Spitzenniederschläge im Süden gemessen (Ulm 26 mm, Lahr 24 mm, Göttingen, Hannover 13 mm, Düsseldorf, Klippeneck, Bad Salzuflen, Erfurt-Bindersleben, Aachen 12 mm; sonst 11 mm bis entlang der Oder kein Niederschlag).
Am 15. lagen die maximalen Niederschläge im Süden (Weißenburg 7 mm, Ulm 6 mm, Wendelstein 4 mm, Großer Arber, Konstanz 2 mm; sonst 1 mm bis im Westen kein Niederschlag).
Am 16. hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge in die östlichen Mittelgebirge verlagert (Fichtelberg 34 mm, Zinnwald-Georgenfeld 22 mm, Augsburg, Regensburg 21 mm, Stötten 17 mm, Bremen 15 mm, Carlsfeld 14 mm; sonst 12 mm bis in einem schmalen Streifen von Karlsruhe bis Rostock kein Niederschlag).

Am 17. wurden im Südosten extreme Niederschlagshöhen registriert (Fürstenzell 101 mm, Görlitz 66 mm, Oberstdorf 58 mm, Ho-



Sonne

Am 09. schien die Sonne vom Saarland bis zum Schwarzwald vereinzelt 8 oder 9 Stunden; Aachen und List 9 Std., nach Osten ansteigend auf 15 Stunden im Bereich Ostbayern – Ostniedersachsen – südl- Brandenburg; Ueckermünde 16 Stunden. **Am 10.** verwöhnte die Sonne Gardelegen mit 7 Std.; den Harz mit 8 bis 9 Stunden; den Großer Arber mit 9 Stunden; Wiesenburg hatte 10 Stunden, der Thüringer Wald 9 bis 11 Stunden; der Fichtelberg und Magdeburg hatten 11 Stunden Sonne; meist 12 bis 15 Std. gab es an weiteren 121 Stationen;

Am 11. gab es in Bad Hersfeld und auf dem Feldberg/Schw. 5 Std.; Schleswig 6 Std.; im Harz 6 bis 7 Std.; in Leck, Cuxhaven, Itzehoe, Gardelegen, Mannheim 7 Std.; nach Südosten ansteigend 13 bis 14 Std. im Osten und Süden Bayerns; in Sachsen und Ostbrandenb. 15 Std.. **Am 12.** schien die Sonne in List 2 Std.; vom Emsland bis nach Schleswig-Hol. stellenweise 4 bis 7 Std.; von der Mosel bis zum Saarland vereinzelt 6 oder 7 Std.; Erfurt, Brocken und Feldberg/Schw. 7 Std.; vom Alpenvorland bis zur Donau 14 Std. sowie vom Erzgebirge bis Ueckermünde mit 15 Std.. **Am 13.** gab es im Erzgebirge und im Norden von Schleswig-Hol. 3 bis 6 Std., auf dem Feldberg/Schw. 6 Std., von Norderney bis Mecklenburg-Vor. sowie im Bereich Lingen–Saarland–Sachsen–Brandenb. gebietsweise 6 bis 8 Std. Sonne, auf der Zugspitze 8 Std.; in Bremen und Braunschweig sowie zwischen Alpen und Donau 13 Std.; Hohenpeißenberg 14 Std.. **Am 14.** zeigte sich die Sonne auf der Zugspitze 8 Std.; von der Mosel bis zum Teutoburger Wald vereinzelt 9 bis 10 Std.; in Freudenstadt 10 Std. ebenso von München bis Garmisch-P.; häufig 11 bis 14 Std.; zwischen Rostock und Ueckermünde sowie vereinzelt zwischen bayr. Donau und Sachsen-Anhalt schien sie 15 Std.. **Am 15.** hatte Garmisch-P. weniger als 1 Std. Sonne, vom südlichen Brandenb. bis zu den Alpen gab es gebietsweise 1 bis 6 Std., in Barth, Schwerin, Itzehoe, von der Pfalz bis zur Rhön 6 Std. Sonne, vom Saarland bis zur Nordsee 11 bis 12 Std. und auf dem Feldberg/Schw. 12 Std.. **Am 16.** verzeichneten List, Norderney, Helgoland und Wendelstein 8 Std., Emden und der Große Arber 9 Std., Gera, Fichtelberg und Kempten 10 Std. Sonnenschein, sonst meist 11 bis 14 Std.; südlich der Linie Saarland–Münsterland–

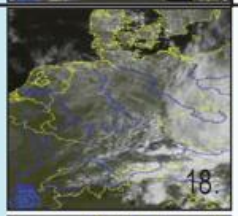


Wind

Sturmböen der Stärke 8 oder 9 traten auf:
am 11. auf Norderney, in Bremerhaven, Trier-Petrisberg und auf dem Flugplatz Hahn im Hunsrück;
am 12. in Verbindung mit Gewittern gebietsweise zwischen den Alpen und der Nordsee, in Teilen Schleswig Holsteins und im Großraum Berlin;
am 13. in Lindenberg, Potsdam, Berlin-Dahlem und Arkona;
am 14. in Verbindung mit Gewittern verbreitet im Gebiet vom mittleren Schwarzwald – Thüringer Wald bis zur Nordsee, in Wittenberg, Wiesenburg, auf dem Fichtelberg, der Zugspitze, dem Wendelstein sowie in Augsburg;
am 15. in Leck, Sankt Peter-Ording und List sowie auf dem Fichtelberg und dem Großen Arber;
am 16. in List, Stötten, Trier-Petrisberg, Diepholz und auf dem Kahlen Asten;
am 17. auf dem Brocken und Norderney, in Fürstenzell, Görlitz, Lindenberg und Cottbus.

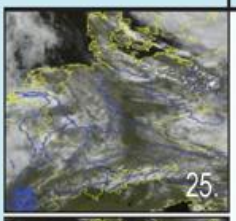
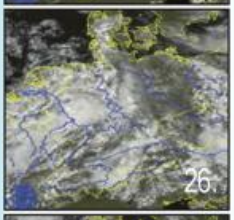
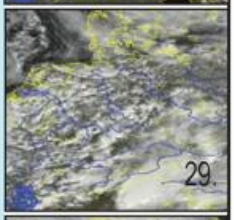
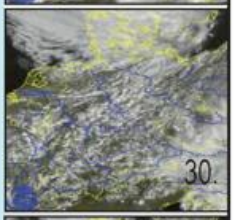
Sturmböen der Stärke 10 oder 11 gab es
am 12. stellenweise im Bereich der Nordsee, in Schwerin, Aachen, Lingen, auf dem Weinbiet, der Wasserkuppe, dem Feldberg im Schwarzwald und dem Wendelstein.;
am 14. gebietsweise im Bereich zwischen Pfalz – Rhön – Harz und Rheinland;
am 15. auf dem Brocken;
am 17. in Lichtenhain-Mittelndorf und Regensburg sowie auf dem Wendelstein, dem Großen Arber und dem Fichtelberg.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
SWz 11.-17. Juli 	**Am 17.** verlagerte sich die Gewitterfront unter leichter Abschwächung rasch nach Osten. Am Nachmittag lebten die Gewitter in der Südosthälfte wieder auf. Im Südosten und Osten, dort mit Hagel, fiel örtlich extrem viel Niederschlag. Von Nordwesten her lockerte die Bewölkung wieder auf.	
Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 18.-20. Juli 	**Am 18.** fiel bei bedecktem Himmel anfangs im Osten noch etwas Niederschlag. Im Laufe des Tages lockerte hier die Bewölkung auch auf. Der Sonnenschein breitete sich bis in den Osten aus.	**Tiefstwerte:** am 18. von 7.4°C (Carlsfeld) bis 16.3°C (Arkona); am 19. von 6.7°C (Carlsfeld) bis 17.5°C (List/Sylt); am 20. von 8.2°C (Carlsfeld) bis 19.0°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 18. von 14.6°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 28.0°C (Bendorf); am 19. von 17.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 31.9°C (Bendorf); am 20. von 20.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 32.7°C (Trier-Petrisberg). **Tagesschwankungen:** am 18. von 4.2 K (Arkona) bis 16.7 K (Bendorf); am 19. von 5.8 K (Helgoland) bis 21.9 K (Köln-Bonn); am 20. von 5.2 K (Helgoland) bis 20.2 K (Gardelegen). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 18.** in Sachsen und Bayern vereinzelt 1.2 K (Wendelstein) bis 0.2 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 2.5 K (Magdeburg) zu warm; **am 19.** von 0.2 K (Doberlug-Kirchhain) bis 5.6 K (Kahler Asten) zu warm; **am 20.** von 2.0 K (Augsburg) bis 8.5 K (Aachen) zu warm.
	**Am 19.** war es im Norden und im Osten zeitweise bewölkt. Sonst schien bei gelegentlich lockerer Bewölkung die Sonne.	
	**Am 20.** hielt in der trockenen Subtropikluft das sonnige, heiße Wetter an. Abends zog von Nordwesten hohe Bewölkung auf.	
Trog Westeuropa TrW 21.-23. Juli 	**Am 21.** verdichtete sich im Westen die Bewölkung. In der Westhälfte fiel verbreitet Niederschlag. Im Alpenraum und auf der Schwäbischen Alp entwickelten sich am Abend einzelne Schauer und Gewitter.	**Tiefstwerte:** am 21. von 11.1°C (Bamberg) bis 20.3°C (Arkona); am 22. von 12.8°C (Ahaus) bis 21.0°C (Lindenberg); am 23. von 9.6°C (Klippeneck) bis 18.6°C (Fehmarn). **Höchstwerte:** am 21. von 24.8°C (Helgoland) bis 35.2°C (Bendorf); am 22. von 18.0°C (Kahler Asten) bis 33.3°C (Regensburg); am 23. von 14.7°C (Wasserkuppe) bis 27.0°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 21. von 5.0 K (Arkona) bis 22.3 K (Bamberg); am 22. von 2.8 K (Bad Marienberg) bis 15.4 K (Regensburg); am 23. von 3.0 K (Wasserkuppe) bis 14.6 K (Ahaus). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 21.** von 4.8 K (Helgoland) bis 9.8 K (Bad Lippspringe) zu warm; **am 22.** in Berus 0.5 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 8.2 K (Görlitz) zu warm; **am 23.** im Osten und Süden meist 3.9 K (Freiburg) bis 0.1 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 3.3 K (Rostock-Warnemünde) zu warm.
	**Am 22.** entwickelten sich in der Grenzzone zwischen der maritimen Polarluft im Westen und der Subtropikluft im Osten zahlreiche Schauer und in der Südosthälfte auch schwere Gewitter, örtlich mit Hagel. Im Nordwesten lockerte ab Nachmittag die Bewölkung wieder auf, zeitweise schien die Sonne.	
	**Am 23.** fiel in der Südosthälfte weiterhin anhaltend verbreitet sehr ergiebiger Niederschlag. Im Westen verdichtete sich nach einer Zwischenaufheiterung die Bewölkung. Teilweise bildeten sich kräftige Gewitter mit heftigem Starkregen, die nach Osten zogen.	
TrM 24.-27. Juli 	**Am 24.** zogen die Schauer und Gewitter nach Osten weiter. Im Südosten fiel weiterhin sehr ergiebiger Niederschlag. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf und teilweise schien die Sonne. Vereinzelt bildeten sich am Nachmittag Schauer.	**Tiefstwerte:** am 24. von 6.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 18.3°C (Rostock-Warnemünde); am 25. von 4.9°C (Carlsfeld) bis 17.5°C (Rostock-Warnemünde); am 26. von 5.4°C (Carlsfeld) bis 15.8°C (List/Sylt); am 27. von 7.1°C (Carlsfeld) bis 16.9°C (Norderney).

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	Witterungsverlauf Großwetterlagen
henpeißenberg 46 mm, Garmisch-Partenkirchen 45 mm, Kempten 37 mm, Zugspitze 32 mm, München-Flughafen 28 mm, Großer Arber 27 mm, Cottbus 26 mm, Wendelstein 22 mm, München-Stadt 21 mm; sonst 18 mm bis nördlich der Donau vereinzelt kein Niederschlag).	Ostsee stellenweise 15 Std.. **Am 17.** schien die Sonne in Kempten, Würzburg, Hof, Osthessen, Meiningen, Leinefelde und Harz 1 Std., im Südosten Deutschlands meist 2 bis 4 Std., nach Nordwesten war es sonniger mit 10 bis 11 Std. im Bereich der Nordsee.		SWz 11.-17. Juli
Am 18. fiel im Nordosten und Osten noch Niederschlag (Görlitz 6 mm, Fürstenzell 3 mm, Fichtelberg 2 mm, Wendelstein 1 mm; sonst geringer bis nördlich einer Linie Konstanz – Berlin kein Niederschlag). **Am 19.** fiel kein Niederschlag. **Am 20.** fiel kein Niederschlag.	**Am 18.** schien die Sonne weniger als 1 Stunde in Garmisch-Partenk. und auf den Alpengipfeln, sonst in Südostbayern wie auch im Osten Sachsens und Brandenburgs 1 bis 3 Std., nach Westen zunehmend auf 15 Std. vom Saarland über die Mosel und den Rheingau bis nach Aachen. **Am 19.** zeigte sich die Sonne auf dem Wendelstein 3 Std.; in Schleswig Holstein und Sachsen gebietsweise 8 bis 10 Std.; der Gr. Arber und Fürstenzell hatten 10 Std. Sonne; meist 11 bis 15 Std. schien sie an weiteren 121 Stationen; in Schwerin waren es 16 Stunden. **Am 20.** hatte Görlitz 5 Std. Sonne, Lichtenhain-Mittelndorf 6 Std., der Gr. Arber 7 Std.; der Wendelstein 9 Std. und Neuhaus a.R. 10 Std. Sonne; in Teilen Brandenburgs und Sachsens schien sie 9 bis 12 Std.; im Bereich der Nordsee stellenweise 10 bis 12 Std.; überwiegend 13 bis 15 Std. Sonne gab es an weiteren 112 Stationen.	**Sturmböen der Stärke 8** verzeichnete am 19. der Feldberg im Schwarzwald.	Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 18.-20. Juli
Am 21. wurde in der Westhälfte wieder Niederschlag gemessen (Stötten 16 mm, Münster/Osnabrück 8 mm, Weinbiet, Köln/Bonn, Schleswig, Bremerhaven 6 mm; sonst 5 mm bis östlich einer Linie Lübeck – Chemnitz kein Niederschlag). **Am 22.** lagen die höchsten Niederschlagsmengen im den östlichen Mittelgebirgen (Fichtelberg 68 mm, Zinnwald 49 mm, Chemnitz 44 mm, Carlsfeld, Wendelstein 39 mm, Berlin-Tempelhof 35 mm, Potsdam 33 mm, Berlin-Schönefeld 31 mm; sonst 30 mm bis in Sankt Peter-Ording und Marnitz kein Niederschlag). **Am 23.** dehnte sich das Gebiet mit extremen Niederschlägen nach Osten aus (Carlsfeld 77 mm, Schmücke 73 mm, Chemnitz 64, Neuhaus am Rennweg 60 mm, Bamberg 56 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 54 mm, Erfurt-Bindersleben 48 mm, Cottbus 46 mm; sonst 44 mm bis im Nordwesten verbreitet kein Niederschlag).	**Am 21.** verwöhnte uns die Sonne vom Saarland bis zum Emsland gebietsweise mit 6 bis 9 Std.; in den Alpen gab es stellenweise 8 bis 10 Std.; nach Osten zunehmend: Fürstenzell, Wasserkuppe sowie stellenweise in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt gab es bis zu 15 Std. Sonne. **Der 22.** war ein trüber Tag: vom Saarland bis zur Mosel stellenweise kein Sonnenschein, vom Südschwarzwald bis zum östlichen Schleswig-Holstein gab es gebietsweise 0 bis 2 Std.; nach Osten sonniger: von Ueckermünde bis Lindenberg 10 bis 11 Std., im Allgäu 10 Std. und in der Mitte und dem Osten Bayerns gab es 10 bis 12 Stunden Sonne. **Am 23.** gab es ebenfalls wenig Sonne: im Süden und Osten häufig 0 oder 1 Stunde; nach Westen zunehmend: im Gebiet zwischen Düsseldorf und Nordsee vereinzelt zwischen 8 bis 10 Stunden und in Lingen 11 Stunden Sonne.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** gab es am 21. in Bremerhaven, Frankfurt/Main, Stötten und auf dem Weinbiet; am 22. in Gera, Fürstenzell und München-Stadt; am 23. auf den Gipfeln der Alpen und zum Teil in den Gipfellagen der südlichen Mittelgebirge. . **Sturmböen der Stärke 10** gab es am 22. auf dem Wendelstein.	Trog Westeuropa TrW 21.-23. Juli
Am 24. hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge in den Alpenraum verlagert (Zugspitze 33 mm, Hohenpeißenberg 32 mm, Oberstdorf 28 mm, Wendelstein, Garmisch-Partenkirchen 25 mm, Fürstenzell 23 mm, Straubing 22 mm; sonst 21 mm bis im Nordwesten kein Niederschlag).	**Am 24.** gab es in der Südosthälfte gebietsweise 1 Std. und weniger bzw. keine Sonne. Nach Westen und Nordwesten nahm die Sonnenscheindauer zu: auf 8 bis 10 Std. vom Saarland bis zum Rheingau und 8 bis 11 Stunden im Nordwesten.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 24. auf den Gipfeln von Harz, Erzgebirge, Bayerischem Wald und Alpen sowie im Raum Berlin; am 25. auf Rügen sowie in den Hochla-	TrM 24.-27. Juli

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Trog Mitteleuropa TrM 24.-27. Juli   	**Am 25.** ließen im Osten die Niederschläge nach. Es war wechselnd bewölkt mit verbreitetem Sonnenschein. Am Abend verdichtete sich von Westen die Bewölkung, nachfolgend setzten Niederschläge ein. **Am 26.** dehnten sich bei vielfach bedecktem Himmel die Niederschläge bis zur Elbe aus. Im Norden gewitterte es vereinzelt, nach Süden nahm die Gewittertätigkeit zu. Östlich der Elbe schien bei wechselnder Bewölkung vielfach die Sonne. **Am 27.** zogen die Schauer und Gewitter nach Südosten ab. In der Nacht wurde im Allgäu ebenfalls heftiger Starkregen registriert. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf und in der Nordhälfte schien zeitweise die Sonne. Am Nachmittag lebten die Schauer westlich der Elbe wieder auf. Im Südosten gewitterte es auch.	**Höchstwerte:** am 24. von 11.3°C (Hohenpeißenberg) bis 23.9°C (Mannheim); am 25. von 14.7°C (Zinnwald-Georgenf.) bis 24.4°C (Manschnow); am 26. von 14.9°C (Oberstdorf) bis 24.9°C (Teterow); am 27. von 15.6°C (Stötten) bis 27.0°C (Potsdam, Menz). **Tagesschwankungen:** am 24. von 2.0 K (Hohenpeißenberg) bis 14.3 K (Ahaus); am 25. von 3.5 K (List/Sylt) bis 17.6 K (Gießen-Wettenberg); am 26. von 2.9 K (Essen) bis 18.1 K (Lüchow); am 27. von 3.8 K (Norderney) bis 16.2 K (Menz). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 24.** meist 5.2 K (München-Stadt) bis 0.1 K zu kalt, nur noch im Norden 0.1 K bis 2.2 K (Rostock-Warnemünde) zu warm; **am 25.** meist 4.8 K (Zugspitze) bis 0.1 K zu kalt, im Bereich von Nord- und Ostsee 0.1 K bis 2.4 K (Rostock-Warnemünde) zu warm; **am 26.** von 3.9 K (Zugspitze) bis 0.2 K zu kalt, stellenweise im Bereich von Nord- und Ostsee sowie in Brandenburg 0.1 K bis 1.8 K (List auf Sylt) zu warm. **am 27.** von 4.0 K (Wendelstein) bis 0.1 K zu kalt, stellenweise nördlich der Linie Münsterland – Ostsachsen sowie vereinzelt im Westen 0.1 K bis 2.9 K (Rostock-Warnemünde) zu warm.
Westlage, zyklonal Wz 28.-31. Juli    	**Am 28.** ließ in der Nacht die Niederschlagstätigkeit nach. Es war wechselnd bewölkt, zeitweise schien die Sonne. Von Westen zog ein Wolkenband mit Niederschlägen Richtung Osten. Im Süden fiel verbreitet erheblicher Niederschlag. Nachfolgend lockerte die Bewölkung auf. Ab Mittag schauerte und gewitterte es in der Südosthälfte. **Am 29.** gewitterte es im Süden am Morgen weiterhin. Sonst schauerte es westlich der Elbe. In den übrigen Gebieten war es wechselnd bewölkt. Ab Mittag nahm die Schauertätigkeit zu. In der Südhälfte entwickelten sich zahlreiche Gewitter, örtlich auch mit Hagel. **Am 30.** ließ in der Nacht die Schauertätigkeit, mit Ausnahme des Alpenvorlandes, nach. Es war wechselnd bewölkt. Zeitweise, im Osten auch länger anhaltend, schien die Sonne. Am Nachmittag gewitterte es südlich der Donau. Im Norden zog ein Wolkenfeld mit Niederschlag Richtung Osten. **Am 31.** schien zuerst überwiegend die Sonne. Am Vormittag verdichtete sich nördlich des Mains von West nach Ost fortschreitend die Bewölkung. Ab Mittag setzte Schauertätigkeit ein. Südlich des Mains war es nur locker bewölkt.	**Tiefstwerte:** am 28. von 8.0°C (Augsburg) bis 16.3°C (Arkona); am 29. von 8.7°C (Carlsfeld) bis 17.0°C (Fehmarn); am 30. von 6.0°C (Oberstdorf) bis 15.9°C (Helgoland); am 31. von 3.8°C (Oberstdorf) bis 16.5°C (Aachen). **Höchstwerte:** am 28. von 14.5°C (Schmücke) bis 26.8°C (Bendorf); am 29. von 13.5°C (Kl. Feldberg/Ts.) bis 24.0°C (Manschnow); am 30. von 15.4°C (Hohenpeißenberg) bis 24.9°C (Bendorf); am 31. von 19.2°C (Schmücke) bis 28.5°C (Seehausen). **Tagesschwankungen:** am 28. von 2.6 K (List/Sylt) bis 14.4 K (Barth); am 29. von 3.4 K (Norderney) bis 14.3 K (Gardelegen); am 30. von 2.5 K (Helgoland, List/Sylt) bis 14.9 K (Gardelegen); am 31. von 4.1 K (Helgoland) bis 21.7 K (Lüchow). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 28.** von 3.0 K (Zugspitze) bis 0.1 K zu kalt, vereinzelt nördlich der Linie Münsterland – Ostsachsen sowie im Westen 0.1 K bis 2.4 K (Arkona) zu warm; **am 29.** von 4.4 K (München-Stadt) bis 0.1 K zu kalt, an Ost- und Nordsee vereinzelt 0.1 K bis 0.6 K (Sankt Peter-Ording) zu warm; **am 30.** von 5.9 K (Wendelstein) bis 0.1 K zu kalt, Rostock-Warnemünde 0.1 K und Helgoland 0.2 K zu warm; **am 31.** überwiegend in der Südhälfte 2.8 K (Augsburg) bis 0.1 K zu kalt, meist in der Nordhälfte 0.1 K bis 2.9 K (Rostock-Warnemünde) zu warm.

www.dwd.de
BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!
www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote

 Niederschlag	 Sonne	 Wind
Am 25. wurden im Nordosten die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Emden 33 mm, Norderney 14 mm, Düsseldorf 5 mm, Dresden-Klotzsche, Kleiner Feldberg/ Taunus, Freudenstadt, Klippeneck 4 mm; sonst 3 mm bis vereinzelt kein Niederschlag). **Am 26.** nahmen in der Westhälfte die Niederschläge verbreitet zu (Göttingen 47 mm, Oberstdorf 33 mm, Stötten 28 mm, Kleiner Feldberg/Taunus 26 mm, Bendorf, Essen-Bredeney 25 mm, Stuttgart-Echterdingen 24 mm; sonst 23 mm bis im Nordosten kein Niederschlag). **Am 27.** ließen die Niederschläge wieder nach (München-Stadt 27 mm, Fichtelberg 24 mm, Ahaus 13 mm, Lingen 10 mm, Oldenburg 9 mm, Stötten 8 mm, Essen-Bredeney, Wendelstein 6 mm; sonst 5 mm bis östlich einer Linie Arkona – Dresden kein Niederschlag).	**Am 25.** schien die Sonne meist 8 bis 15 Std.. Vom südlichen Schleswig-Holstein bis zur Altmark gab es 5 bis 7 Std., in der Südhälfte Brandenburgs und in Sachsen 3 bis 7 Std., westlich einer Linie Teutoburger Wald – Allgäu 1 bis 7 Std. und in den Alpen 6 Std. und weniger Sonne. **Am 26.** zeigte sich die Sonne überwiegend 2 bis 7 Std., 8 oder 9 Std. schien sie auf den Nordseeinseln, 8 bis 13 Std. östlich einer Linie Kiel – Thüringen, 1 Std. und kürzer oder nicht im Westen, in der Mitte, in Unterfranken, gebietsweise in Baden-Württemberg sowie vom Bodensee bis in die Alpen. **Am 27.** schien sie meist 2 bis 7 Std., 8 bis 15 Std. Sonne gab es an der Nordsee, in Küstennähe und gebietsweise in Ostdeutschland; 1 Std. und kürzer bzw. nicht gebietsweise von der Rhön bis zur Schwäb. Alb u. in Bayern südl. d. Donau.	gen von Erzgebirge und Alpen; am 26. auf dem Weinbiet im Pfälzer Wald.
Am 28. fielen in der Südhälfte die höchsten Niederschlagsmengen (Wasserkuppe 35 mm, Lahr 34 mm, Mannheim 29 mm, Stötten 25 mm, Schmücke 24 mm, Kleiner Feldberg/ Taunus, Klippeneck, Gießen/Wettenberg 19 mm; sonst 18 mm bis in Potsdam und Bad Salzuflen kein messbarer Niederschlag). **Am 29.** wurden südlich des Neckars und der Donau die höchsten Niederschlagsmengen registriert (Oberstdorf 29 mm, Rheinstetten 28 mm, Konstanz 27 mm, Fürstenzell 17 mm, Kempten, Stuttgart-Echterdingen 16 mm, Freudenstadt, Großer Arber 15 mm; sonst 13 mm bis in einem Streifen entlang der Oder kein Niederschlag). **Am 30.** lagen die Höchstwerte des Niederschlags im Alpenraum (Fürstenzell 16 mm, Kempten, Hohenpeißenberg, Wendelstein 6 mm, München-Stadt, Garmisch-Partenkirchen 5 mm, Zugspitze 3 mm; sonst 2 mm bis östlich einer Linie Greifswald – Dresden kein Niederschlag). **Am 31.** wurden die höchsten Niederschlagswerte im Bereich der Nordsee gemessen (List auf Sylt 15 mm, Leck 11 mm, Norderney, Helgoland 6 mm; Sankt Peter-Ording, Itzehoe 5, Kiel-Holtenau 4 mm; sonst 3 mm bis südöstlich einer Linie Karlsruhe – Berlin – Arkona kein Niederschlag).	**Vom 28. bis 30.** war die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden zu sehen. Sonst schien sie: am 28. in der Südhälfte (Schwerpunkte: Rhön - Thüringer Wald, Baden-Württemberg, Alpen) 1 Stunde und weniger bzw. nicht; 9 Stunden auf Norderney und 8 bis 14 Stunden gebietsweise im Nordosten; am 29. am Oderhaff, im Westen sowie gebietsweise im Süden (Breisgau – Bayerischer Wald) 1 Stunde und kürzer; 8 Stunden auf Helgoland und 8 bis 12 Stunden von der Mecklenburgischen Seenplatte bis zur Niederlausitz; am 30. im Norden (Helgoland - Fehmarn) sowie gebietsweise im Südosten (Alpen – Donau b. Passau) 1 Stunde und weniger bzw. nicht und 8 bis 11 Stunden gebietsweise im Nordwesten (Aachen – Bremen - Elbe südlich Hamburg), im Osten (Oderhaff – Wittenberg – Lausitz) sowie gebietsweise im Südwesten (Saarland – Rhein bei Karlsruhe). **Am 31.** schien die Sonne westlich einer Linie Fehmarn – Saarland kürzer als 8 Std., dabei gab es von Emden bis zum Münsterland weniger als 2 Std. Sonne. Östlich dieser Linie schien sie vereinzelt 7 Std. und überwiegend 8 bis 15 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 28. im Rheingau sowie in den Höhen von Bayerischem Wald und Alpen; am 29. auf Sylt und Alpengipfeln; am 30. auf Sylt.

Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	Juli											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Zugspitze	2964	29	195	171	155	120	90	70	50	0	22	20	9	195	01.07.

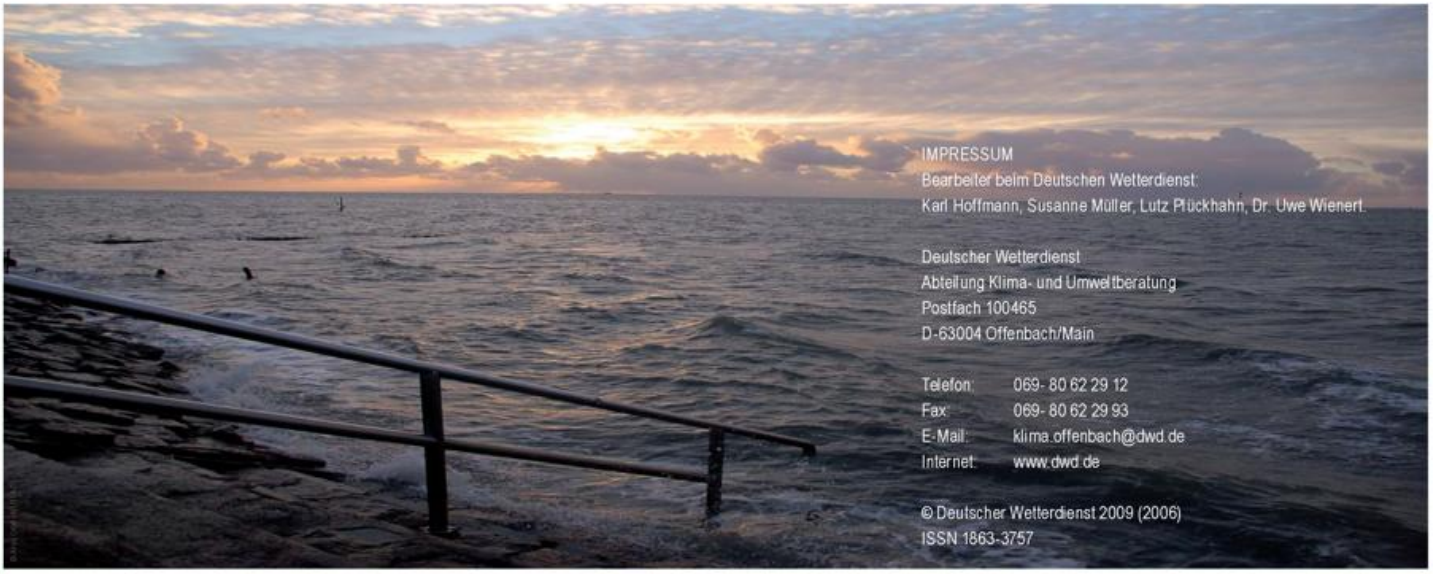




© Bilder aus dem Juli 2010 vom Wendelstein von Claudia Hinz: von links nach rechts: am 01.07. und am 22.07.2010 aufgenommen.

Wassertemperaturen in °C an ausgewählten Stationen

	Höhe NN		Juli											Min. °C	Max. °C
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4		15.4	15.7	16.3	17.2	16.9	17.0	16.6	18.2	16.2	18.1	16.2	15.4	18.2
Glücksburg-Meierwik	27		19.5	21.8	20.9	21.7	23.1	22.0	21.6	22.0	20.9	21.4	18.5	18.5	23.3
Leuchtturm Kiel	5		16.9	18.4	18.5	20.1	21.9	20.2	20.3	20.7	19.9	20.6	19.0	16.9	21.9
Arkona	42		16.8	18.1	17.5	19.0	20.8	20.6	20.1	21.3	19.9	19.5	19.4	16.8	21.4
Greifswalder Oie	12		19.9	20.8	20.2	21.5	22.4	22.4	21.1	22.4	20.0	21.5	19.5	19.5	22.6
Norderney	11		20.1	20.5	20.4	22.0	22.4	22.4	20.7	22.0	20.0	20.0	19.9	19.9	22.5
Leuchtturm Alte Weser	32		12.2	11.7	11.4	13.5	11.8	11.9	12.6	12.7	14.9	14.6	14.3	10.8	15.1
Cuxhaven	5		19.3	20.7	20.4	21.1	21.8	21.9	21.9	22.1	21.0	20.3	19.9	19.3	22.2
Neuruppin	38		23.1	26.0	22.6	24.9	26.2	25.7	23.9	25.3	22.1	22.5	20.9	20.9	26.3
Rostock-Warnemünde	4		21.0	22.0	22.0	23.0	24.0	23.0	23.0	24.0	23.0	22.0	23.0	21.0	24.0



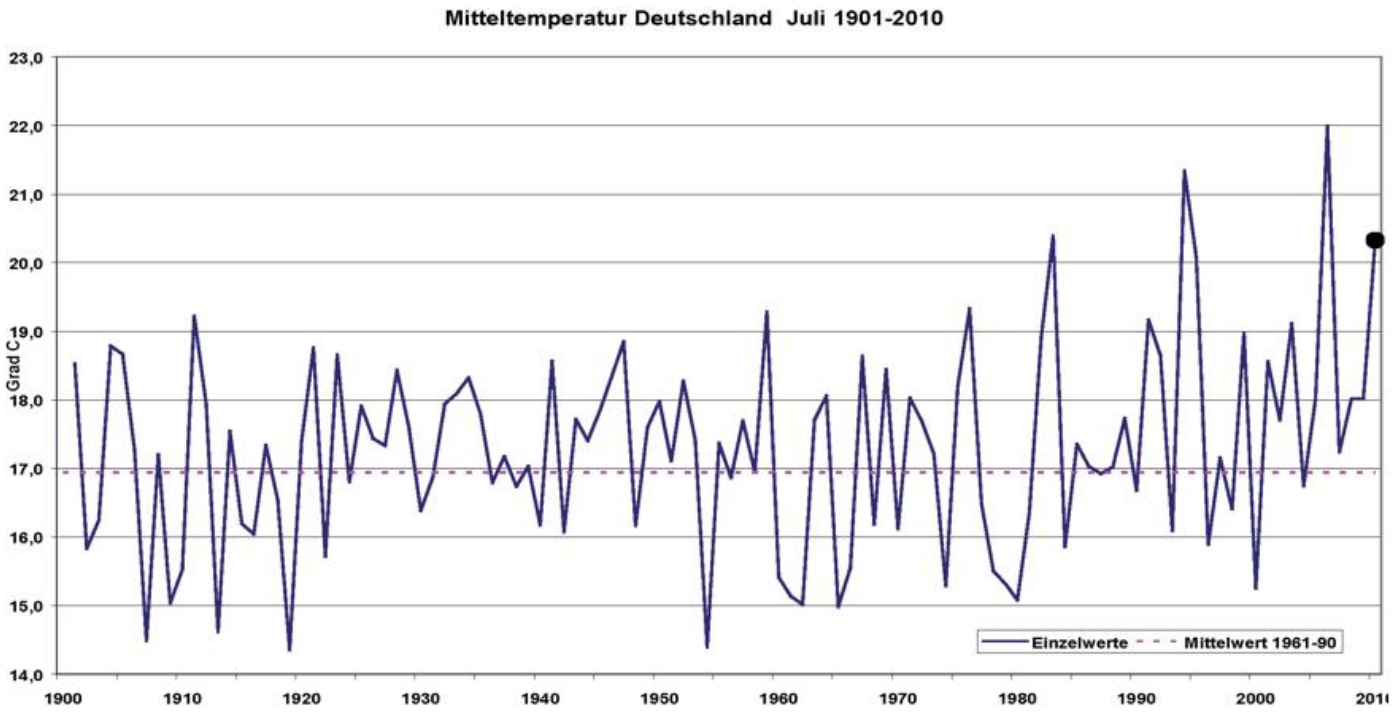
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Pfückhahn, Dr. Uwe Wienert

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de

© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr

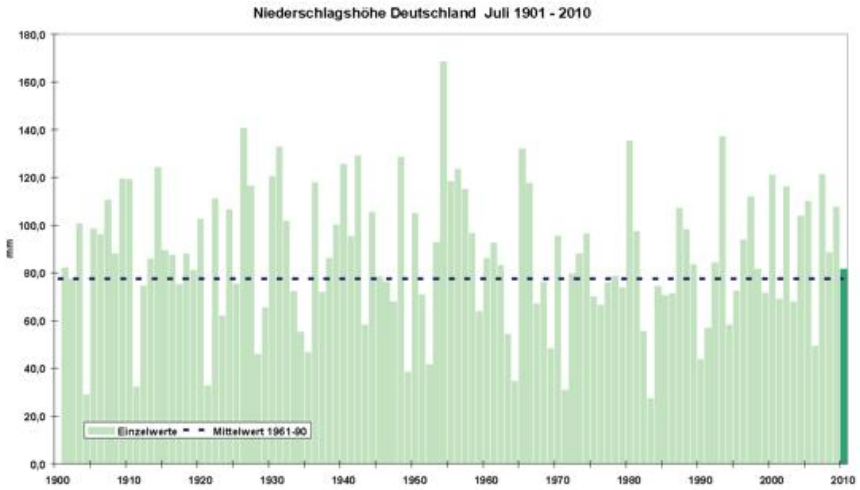


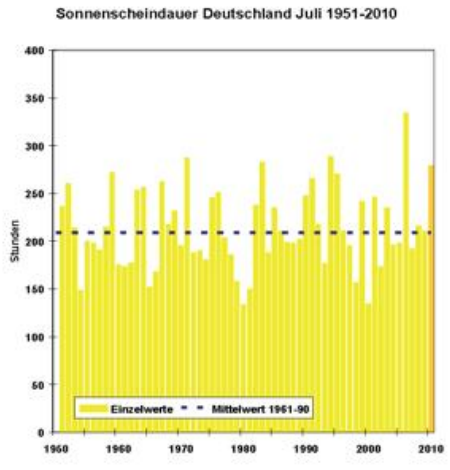
Der Monat war im Vergleich zur internationalen klimatologischen Referenzperiode 1961-90 sehr warm und sonnenscheinreich. Trotz langer Trockenheit war er durch teils starke Regenfälle zum Monatsende hin insgesamt noch recht niederschlagsreich, wobei es jedoch große regionale Unterschiede gab.

Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 20.3 °C. Dies sind 3.4 Kelvin mehr als im Bezugszeitraum. Damit war der Juli 2010 der viertwärmste seit 1901 (hinter 2006, 1994 und 1983).

Die mittlere Niederschlagshöhe für Deutschland ergab sich zu 81.7 mm. Das sind 4.1 mm oder 5.3 % mehr als im Bezugszeitraum. Der Monat ordnete sich somit als der 61. nasseste Juli in Deutschland seit 1901 ein.

Die Sonnenscheindauer betrug im Gebietsmittel 279.6 Stunden. Das sind 70.8 Stunden oder 33.9 % mehr als in der Referenzperiode. Damit war der Juli 2010 der fünfte unter den besonders sonnenscheinreichen Julimonaten seit 1951.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im Juli aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	16.9	16.9	16.3	17.4	17.9	20.0
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	17.2	17.3	16.7	17.9	18.3	20.7
Mecklenburg-Vorpommern	17.6	17.4	16.8	17.9	18.5	21.1
Berlin und Brandenburg	18.4	18.4	17.9	18.9	19.3	21.9
Nordrhein-Westfalen	17.3	17.5	17.0	18.0	18.2	20.5
Rheinland-Pfalz und Saarland	17.5	17.7	17.1	18.2	18.4	20.1
Hessen	17.2	17.4	16.9	17.8	18.1	20.1
Baden-Württemberg	17.2	17.5	17.1	18.0	18.1	19.6
Sachsen	17.6	17.7	17.2	18.1	18.4	20.5
Sachsen-Anhalt und Thüringen	17.5	17.6	17.1	18.1	18.5	20.7
Bayern	17.0	17.1	16.7	17.6	17.8	19.4
Deutschland	**17.4**	**17.5**	**16.9**	**18.0**	**18.3**	**20.3**

Gebietsmittelwerte im Juli aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	83.1	82.1	80.1	81.8	94.9	43.8
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	80.8	77.7	72.8	77.4	94.6	52.2
Mecklenburg-Vorpommern	70.2	65.3	65.6	63.1	71.8	29.4
Berlin und Brandenburg	66.8	60.4	53.7	62.9	75.3	60.0
Nordrhein-Westfalen	84.5	84.2	82.4	81.1	96.9	67.2
Rheinland-Pfalz und Saarland	73.8	73.7	72.0	72.3	82.7	73.8
Hessen	77.3	76.5	72.7	76.8	85.9	62.5
Baden-Württemberg	99.2	96.5	90.7	100.0	108.1	114.2
Sachsen	87.2	78.5	68.9	85.9	90.7	124.3
Sachsen-Anhalt und Thüringen	69.9	65.8	56.7	70.1	81.0	68.5
Bayern	112.6	107.5	101.3	112.6	114.6	131.2
Deutschland	**86.2**	**82.7**	**77.6**	**84.5**	**94.3**	**81.7**

Gebietsmittelwerte im Juli aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		218.7	209.7	224.0	221.8	276.0
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		201.1	191.5	208.7	207.7	280.2
Mecklenburg-Vorpommern		229.6	222.6	236.2	229.7	307.6
Berlin und Brandenburg		228.0	223.3	234.4	222.8	302.6
Nordrhein-Westfalen		195.6	187.4	205.1	203.6	267.0
Rheinland-Pfalz und Saarland		215.7	211.5	221.6	217.9	275.4
Hessen		208.8	204.1	214.9	210.3	271.7
Baden-Württemberg		229.7	228.7	232.3	231.3	269.5
Sachsen		214.8	209.7	221.0	215.5	278.9
Sachsen-Anhalt und Thüringen		210.9	206.2	216.9	212.9	278.8
Bayern		223.2	221.1	226.5	228.7	276.7
Deutschland		**214.2**	**208.8**	**219.8**	**219.8**	**279.6**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: Juli

Mittlere Änderung in 10 Jahren. berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.06	0.52	0.62	-0.09	2.33	15.04		2.80	3.49
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.10	0.54	0.54	-0.26	3.97	21.68		4.03	4.12
Mecklenburg-Vorpommern	-0.01	0.51	0.66	-2.07	-0.25	9.30		2.15	1.22
Berlin und Brandenburg	0.06	0.46	0.54	-1.62	9.04	25.00		1.35	-0.95
Nordrhein-Westfalen	0.12	0.49	0.34	0.49	0.38	14.91		4.27	2.77
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.13	0.45	0.29	0.23	1.56	9.08		1.67	1.08
Hessen	0.11	0.43	0.35	0.33	2.67	10.67		1.93	0.64
Baden-Württemberg	0.13	0.38	0.15	-0.03	5.73	9.61		-0.06	-0.22
Sachsen	0.08	0.38	0.45	-0.74	11.47	11.67		1.53	0.73
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.09	0.46	0.48	-0.19	10.64	24.17		1.90	0.72
Bayern	0.11	0.40	0.27	-0.13	5.72	4.80		0.48	1.04
Deutschland	**0.09**	**0.45**	**0.40**	**-0.26**	**4.88**	**12.72**		**2.02**	**2.14**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Juli 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Schleswig-Holstein																			
Fehmarn	3	20.3	3.7	29.9	03.	13.1	27.	11.1	27.	13	10	.		.		.		2	
Helgoland	4	18.7	2.9	25.8	03.	14.2	06.	12.9	18.	1	1	.		.		.		.	
Kiel-Holtenau	31	20.3	4.0	32.8	02.	8.9	01.	6.0	07.	16	11	6	6	.		.			
List auf Sylt	26	19.1	3.4	30.5	03.	12.3	01.	6.7	01.	8	6	1	1	.		.			
Lübeck-Blankensee	5	20.8	4.3	34.9	10.	7.2	26.	3.1	26.	21	14	10	9	.		.			
Sankt Peter-Ording	5	19.9	3.6	33.4	03.	10.3	01.	7.9	01.	12	9	4	4	.		.		1	
Schleswig	43	19.7	3.9	32.9	10.	9.4	01.	7.3	07.	13	10	5	5	.		.		1	
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																			
Braunlage	607	18.1	3.9	31.5	10.	5.6	31.	3.8	07.	10	7	3	3	.		.			
Braunschweig	81	21.4	4.3	35.4	10.	9.7	26.	7.1	19.	19	11	10	8	.		.			
Cuxhaven	5	20.2	3.6	34.1	03.	12.6	31.	10.7	07.	13	10	4	4	.		.		.	
Diepholz	39	20.8	3.9	35.2	03.	7.0	25.	3.6	25.	19	12	12	11	.		.		2	
Emden	0	19.5	2.9	33.9	09.	8.6	25.	3.9	25.	15	10	5	4	.		.		1	
Göttingen	167	19.9	2.8	34.2	10.	5.7	25.	4.2	25.	19	10	10	8	.		.		.	
Hannover	55	21.5	4.3	35.7	10.	8.5	07.	4.0	07.	20	12	10	8	.		.		1	
Lingen	22	21.1	3.9	35.6	10.	8.1	25.	6.6	25.	17	11	11	9	.		.		2	
Lüchow	17	21.3	4.1	37.1	12.	6.3	26.	4.5	26.	20	11	10	8	.		.			
Norderney	11	19.4	3.1	32.9	02.	14.8	1./7.	13.1	07.	9	7	3	3	.		.		.	
Oldenburg	11	20.8	4.2	35.8	03.	7.8	25.	4.8	25.	16	10	11	10	.		.			
Osnabrück	95	21.3	4.2	36.9	03.	8.4	25.	5.5	25.	19	12	12	11	.		.			
Soltau	76	20.7	4.0	35.7	10.	6.1	07.	4.0	07.	20	13	10	8	.		.			
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	21.1	4.3	34.6	12.	9.8	07.	5.6	01.	18	12	10	9	.		.		2	
Bremen	4	21.1	4.3	35.0	09.	7.2	25.	5.8	25.	18	11	10	9	.		.		3	
Bremerhaven	7	20.9	4.1	34.1	03.	12.2	07.	11.0	07.	15	11	7	6	.		.			
Mecklenburg-Vorpommern																			
Arkona	42	20.0	3.8	30.3	10.	12.0	31.	10.6	26.	8	8	1		.		.		.	
Boizenburg	45	21.5	4.8	36.4	10.	9.1	26.	6.8	26.	21	13	11	9	.		.			
Boltenhagen	15	20.3	3.8	32.1	03.	9.8	26.	8.4	26.	14	11	4	4	.		.			
Greifswald	2	21.1	4.4	35.6	11.	11.1	31.	8.1	31.	18	13	9	8	.		.		.	
Marnitz	81	21.5	4.6	36.3	10.	8.7	31.	5.8	31.	23	15	10	9	.		.		.	
Rostock-Warnemünde	4	21.3	4.5	34.4	12.	12.6	31.	10.6	27./31.	14	11	8	7	.		.		.	
Schwerin	59	21.4	4.6	35.2	12.	10.1	26.	7.6	26.	20	13	10	9	.		.		.	
Trollenhagen	69	21.3	4.6	35.3	11.	10.3	07.	8.0	01.	22		8		.		.			
Ueckermünde	1	21.6	4.5	35.7	11.	10.0	19.	7.2	1./19.	18	13	6	5	.		.			
Berlin und Brandenburg																			
Berlin-Dahlem (FU)	51	22.2	4.3	37.3	11.	11.4	19./31.	8.2	8./19.	22	12	12	10	.		.		.	
Berlin-Schönefeld	45	22.7	4.7	37.3	12.	10.8	07.	7.7	19.	22	10	12	9	.		.		.	
Angermünde	54	21.8	4.3	35.6	11.	11.0	08.	9.3	31.	22	11	11	9	.		.		1	
Cottbus	69	22.3	3.9	37.6	12.	9.5	08.	8.3	08.	22	9	12	8	.		.		.	
Doberlug-Kirchhain	97	21.4	3.8	36.6	12.	9.1	19.	7.4	19.	22	10	11	8	.		.			
Lindenberg	98	22.7	4.8	37.3	12.	11.9	07.	9.8	07.	22	10	13	10	.		.		.	
Manschnow	12	22.0	4.2	35.9	12.	10.2	08.	8.8	08.	22	11	11	8	.		.			
Neuruppin	38	21.8	4.3	35.2	10.	10.2	07.	7.5	07.	22	12	10	8	.		.			
Potsdam	81	22.6	4.7	38.2	11.	11.6	07.	9.2	07.	23	12	15	11	.		.		.	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 12 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
15	22	12	5	.	6.2	12.	305	126	1	10	1015.3	18.3	12.	75	Fehmarn
97	164	17	13	4	21.7	12.	286	128	.	9	1015.4	25.7	12.	77	Helgoland
20	23	11	5	.	4.5	16.	281	128	.	7	1015.3	15.0	12	67	Kiel-Holtenau
117	189	17	11	4	24.8	11.	253	110	2	5	1015.0	24.6	12.	76	List auf Sylt
11	15	11	3	.	3.9	28.	278	128	1	10	1015.7	17.1	12.	66	Lübeck-Blankensee
79	113	13	9	2	32.9	12.	282	134	1	8	1015.3	18.7	15.	72	Sankt Peter-Ording
37	40	11	7	1	10.2	23.	275	129	2	11	1015.2	16.4	12.	70	Schleswig
55	57	13	8	.	9.6	12.	247	127	1	7	1016.1	15.3	14.	68	Braunlage
28	48	11	7	1	10.6	14.	290	146	1	13	1016.0	16.9	14.	63	Braunschweig
76	92	16	11	1	29.5	12.	276	128	.	8	1015.0	26.3	12.	69	Cuxhaven
47	72	11	8	1	16.6	03.	271	143	3	7	1015.8	22.8	12.	64	Diepholz
123	150	18	16	4	33.0	25.	273	137	1	8	1015.5	18.9	12.	72	Emden
101	160	11	10	3	47.2	26.	274	146	2	13	1016.4	19.7	14.	70	Göttingen
32	52	8	7	1	13.0	14.	280	141	1	11	1015.9	17.2	14.	62	Hannover
49	60	11	9	.	9.8	27.	274	148	2	6	1015.7	25.9	12.	64	Lingen
16	24	7	5	.	6.2	12.	288	134	.	9	1015.2	14.8	24.	65	Lüchow
138	182	16	10	5	37.9	11.	298	142	.	8	1015.4	23.2	12.	73	Norderney
71	96	15	12	2	11.8	16.	287	156	.	8	1015.8	20.0	12.	63	Oldenburg
79	107	13	9	3	17.8	03.	286	155	2	9	1015.9	20.5	12.	63	Osnabrück
19	25	7	5	.	6.3	14.	286	146	1	9	1015.8	15.9	14./16.	62	Soltau
33	40	12	9	.	8.3	26.	278	134	1	8	1015.6	21.1	12.	65	Hamburg-Fuhlsbüttel
45	65	12	4	2	17.3	28.	293	153	.	12	1015.6	21.0	12.	64	Bremen
45	57	14	12	1	11.8	16.	291	149	.	9	1015.3	25.8	12.	67	Bremerhaven
26	46	7	4	.	7.5	11.	317	122	1	13	1015.3	20.2	25.	75	Arkona
10	14	9	4	.	4.4	28.	287	130	1	9	1015.7	12.3	17.	61	Boizenburg
23	37	9	4	.	9.0	28.	282	123	.	9	1015.6	19.5	12.	73	Boltenhagen
20	32	7	4	.	9.4	16.	304	128	1	13	1015.8	15.6	24.	66	Greifswald
13	18	8	4	.	6.3	12.	293	138	.	11	1015.4	13.7	24.	61	Marnitz
12	17	7	3	.	5.5	05.	324	138	.	15	1015.5	17.0	17.	66	Rostock-Warnemünde
57	79	8	2	2	38.8	12.	292	137	.	11	1015.6	25.8	12.	64	Schwerin
18	31	8	3	.	8.0	05.	294	133	1	11	1015.7	17.0	11.	63	Trollenhagen
51	100	7	6	1	27.1	05.	339	149	1	16	1015.0	14.0	25.	62	Ueckermünde
43	81	6	4	1	30.3	22.	311	143	2	14	1015.5	19.6	13.	62	Berlin-Dahlem
65	120	9	5	1	31.1	22.	293	126	2	12	1015.8	15.6	13.	57	Berlin-Schönefeld
64	119	5	5	2	23.0	22.	311	132	2	13	1015.5	15.9	24.	64	Angermünde
105	194	9	6	4	46.4	23.	292	128	2	13	1015.2	20.8	17.	61	Cottbus
74	142	10	7	4	29.9	23.	280	126	3	12	1015.6	15.3	12.	64	Doberlug-Kirchhain
76	143	9	6	3	30.9	23.	311	136	2	14	1015.6	20.8	17.	58	Lindenberg
77	151	7	5	5	24.0	23.	313	137	2	13	1016.0	14.1	23.	63	Manschnow
9	18	7	2	.	7.5	22.	318	144	1	12	1015.0	17.1	13.	61	Neuruppin
39	75	8	4	1	33.4	22.	314	135	2	13	1015.3	18.5	12.	57	Potsdam

Juli 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Nordrhein-Westfalen																			
Aachen	202	21.1	3.8	36.4	10.	11.5	7./25.	9.9	07.	18	11	11	9	.		.		.	
Ahaus	46	20.3	3.1	34.5	10.	6.1	25.	4.2	25.	17	11	10	10	.		.			
Bad Lippspringe	157	21.2	4.4	35.2	12.	5.8	25.	3.3	25.	18	10	10	8	.		.		.	
Bad Salzuflen	135	20.8	3.6	34.8	12.	7.0	25.	5.6	25.	17	9	10	8	.		.			
Düsseldorf	37	21.6	3.4	36.0	10.	9.2	7./25.	5.4	7./25.	19	9	12	9	.		.		.	
Essen-Bredeney	150	21.0	3.6	34.1	10.	9.9	25.	7.3	25.	17	10	10	8	.		.			
Kahler Asten	839	17.0	4.3	29.2	09.	5.4	25.	3.5	25.	10	8	.		.		.		15	
Köln-Bonn	92	21.5	3.7	37.2	10.	7.7	25.	6.2	25.	21	11	14	11	.		.		1	
Lüdenscheid	387	19.6	3.8	33.4	09.	7.0	25.	5.3	25.	15	10	8	7	.		.			
Münster/Osnabrück	48	21.2	4.1	35.9	10.	6.6	25.	4.6	25.	19	12	12	10	.		.		2	
Rheinland-Pfalz und Saarland																			
Bad Marienberg	547	19.0	3.7	32.2	10.	8.0	25.	3.4	25.	13	8	3	3	.		.		6	
Bendorf	127	21.8	3.9	38.8	10.	8.6	25.	7.5	25.	24	13	16	13	.		.			
Hahn	497	19.4	3.3	32.4	10.	9.8	25.	6.3	18.	14	7	2	1	.		.		2	
Nürburg-Barweiler	485	19.3	3.5	33.8	10.	8.7	25.	6.5	18.	16	10	7	6	.		.		2	
Trier-Petrisberg	265	20.8	3.2	38.3	10.	8.9	25.	6.7	25.	22	11	13	10	.		.		3	
Weinbiet	553	19.7	3.1	33.8	10.	9.5	25.	8.4	25.	16	8	10	9	.		.			
Saarbrücken-Ensheim	320	20.0	2.4	34.9	10.	7.7	25.	5.6	25.	17	8	8	6	.		.		1	
Hessen																			
Bad Hersfeld	272	20.0	2.4	35.4	12.	5.6	25.	3.6	25.	20	9	9	6	.		.			
Frankfurt/Main	112	22.2	3.3	36.4	10.	10.1	31.	7.0	25.	21	8	12	8	.		.		1	
Geisenheim	110	21.5	2.9	36.1	10.	9.3	25.	7.6	25.	21	9	12	9	.		.			
Gießen/Wettenberg	203	20.6	2.5	35.5	10.	6.0	25.	3.4	25.	20	9	10	7	.		.			
Kassel	231	20.6	3.4	34.3	12.	8.4	25.	5.8	25.	20	11	9	7	.		.			
Kleiner Feldberg/Taunus	826	17.4	3.6	30.2	12.	6.7	25.	5.3	25.	10	7	2	2	.		.			
Michelstadt-Vielbrunn	453	19.9	3.1	32.3	14.	9.9	25.	7.2	25.	14	7	7	6	.		.		4	
Wasserkuppe	921	16.9	3.8	31.2	12.	5.9	25.	4.5	25.	10	8	2		.		.		15	
Baden-Württemberg																			
Feldberg/Schwarzwald	1490	13.6	2.7	24.9	10.	4.6	25.	-0.4	31.	.		.		.		.		18	
Freiburg	236	21.3	1.4	36.7	14.	8.6	25./31.	6.3	25./31.	20	5	12	8	.		.			
Freudenstadt	797	18.0	2.8	31.6	10.	6.4	25.	4.3	25.	12	7	3	3	.		.		3	
Klippeneck	973	17.5	2.6	30.3	10.	7.9	25.	4.8	25.	13	9	2	2	.		.			
Konstanz	443	20.9	2.4	35.3	10.	10.9	31.	9.3	31.	21	6	11	7	.		.		.	
Lahr	155	21.4	1.8	35.7	14.	9.2	25.	7.1	25.	20	5	13	8	.		.		.	
Mannheim	96	21.8	2.3	36.6	10.	7.7	25.	5.8	25.	21	7	14	9	.		.		1	
Öhringen	276	21.3	3.3	36.0	10.	10.1	31.	7.8	25.	22	10	11	8	.		.		.	
Rheinstetten	116	21.5	2.4	37.5	10.	10.2	31.	8.1	25.	20	5	12	7	.		.		.	
Stötten	734	18.7	3.1	31.6	10.	9.3	25.	7.1	07.	12	7	3	3	.		.		10	
Stuttgart-Echterdingen	371	20.8	3.1	34.6	14.	9.2	31.	4.2	31.	19	8	9	7	.		.		.	
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	21.4	3.0	35.5	10.	11.1	31.	9.7	25.	20	9	10	8	.		.			
Ulm	567	19.8	2.4	32.6	14.	8.2	31.	5.8	31.	17	7	8	6	.		.			

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 12 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
41	51	14	8	2	11.8	14.	268	136	1	9	1016.2	27.5	12./14.	62	Aachen
50	68	13	9	2	13.2	27.	262	138	2	8	1016.0	22.8	12.	67	Ahaus
62	70	9	6	3	17.7	22.	267	146	1	9	1016.1	21.0	3./14.	62	Bad Lippspringe
45	62	13	8	1	12.1	14.	272	148	2	8	1016.3	20.2	12.	64	Bad Salzuflen
92	130	14	11	3	22.4	26.	268	137	2	9	1016.1	25.5	14.	61	Düsseldorf
68	76	15	10	2	24.5	26.	276	148	3	9	1016.2	23.5	12.	65	Essen-Bredeney
52	41	16	9	2	12.4	26.	245	138	3	7		21.9	14.	68	Kahler Asten
56	67	17	11	1	18.3	26.	253	130	2	7	1016.5	24.0	14.	63	Köln-Bonn
79	71	13	9	3	15.0	26.	245	132	2	6	1016.6	25.3	14.	65	Lüdenscheid
54	81	15	12	.	8.1	21.	271	140	1	9	1016.0	22.3	12.	62	Münster/Osnabrück
65	68	17	11	1	22.6	26.	265	134	3	8	1016.5	17.4	14.	65	Bad Marienberg
68	86	14	8	2	25.4	26.	270	132	1	10	1016.5	23.7	14.	62	Bendorf
103	161	14	10	4	31.4	23.	286	128	1	11	1016.7	20.5	14.	63	Hahn
68	99	12	11	2	26.6	23.	269	131	2	10	1016.4	22.1	14.	65	Nürburg-Barweiler
43	61	13	8	1	10.7	28.	284	126	1	10	1016.9	23.3	14.	64	Trier-Petrisberg
55	96	15	10	2	15.3	26.	272	125	2	11	1016.4	30.2	14.	62	Weinbiet
108	150	15	11	4	29.7	04.	302	126	1	10	1016.9	28.8	10.	68	Saarbrücken-Ensheim
51	73	10	8	1	11.6	28.	248	128	2	9	1016.6	27.5	14.	67	Bad Hersfeld
61	97	12	11	1	22.7	26.	294	131	1	11	1016.5	24.2	14.	61	Frankfurt/Main
62	109	15	10	1	15.6	23.	296	132	1	12	1016.7	24.5	14.	64	Geisenheim
55	95	13	8	2	18.6	28.	275	129	2	10	1016.0	21.6	14.	64	Gießen/Wettenberg
37	58	10	7	.	9.7	14.	276	141	1	12	1016.3	15.3	14.	65	Kassel
95	109	13	8	3	25.8	26.	264	131	3	10		14.4	14.	70	Kleiner Feldberg/Taunus
61	70	13	10	1	11.9	04.	262	122	5	8	1016.5	17.5	14.	66	Michelstadt-Vielbrunn
146	134	13	9	3	60.8	12.	266	127	2	12		28.9	12.	71	Wasserkuppe
94	58	16	11	3	22.3	04.	238	112	5	7		26.6	12.	77	Feldberg/Schwarzwald
66	69	15	11	3	16.0	23.	278	110	3	9	1017.0	21.6	12.	69	Freiburg
76	66	15	11	2	15.8	28.	256	106	3	9		19.8	12.	71	Freudenstadt
118	131	14	13	7	18.7	28.	254	104	2	8		21.4	12.	72	Klippeneck
122	120	19	15	3	27.3	29.	278	113	3	14	1016.7	16.0	14.	71	Konstanz
105	136	14	10	2	34.5	28.	288	111	2	10	1017.1	35.0	14.	70	Lahr
74	96	13	9	2	29.1	28.	273	116	3	11	1016.7	20.6	14.	65	Mannheim
73	97	11	9	2	19.9	23.	269	114	4	8	1016.5	20.0	14.	65	Öhringen
85	110	14	11	2	28.3	29.	269	113	3	8	1016.9	19.7	14.	68	Rheinstetten
178	176	18	13	7	28.8	23.	262	106	4	11	1016.7	20.6	12.	69	Stötten
97	139	14	13	5	24.0	26.	291	125	2	14	1016.7	20.2	12.	64	Stuttgart-Echterdingen
101	160	12	11	5	23.3	26.	273	115	2	11	1016.3	22.7	12.	64	Stuttgart (Schnarrenberg)
115	142	13	11	3	29.5	23.	278	112	1	12	1016.6	22.9	12.	70	Ulm

Juli 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Sachsen																			
Chemnitz	418	20.5	3.9	34.4	12.	9.5	07.	7.3	19.	18	10	7	6	.		.		3	
Dresden-Klotzsche	227	21.4	3.4	34.6	12.	11.2	08.	9.9	08.	17	4	10	7	.		.		.	
Fichtelberg	1213	15.1	3.9	27.1	12.	3.7	25.	3.5	25.	6	5	.		.		.		16	
Görlitz	238	21.0	3.7	34.4	12.	9.6	08.	8.0	08.	19	9	11	9	.		.		.	
Leipzig/Halle	131	21.8	3.9	36.3	12.	10.6	07.	8.2	07.	21	9	10	6	.		.		.	
Lichtenhain-Mittelndorf	321	20.6	3.8	33.5	12.	9.1	08.	7.7	08.	18	5	11	8	.		.			
Oschatz	150	21.5	3.8	36.8	12.	10.2	19.	9.4	19.	20	8	13	10	.		.			
Zinnwald-Georgenfeld	877	17.0	3.8	28.1	12.	6.4	25.	5.0	31.	9	8	.		.		.		11	
Sachsen-Anhalt und Thüringen																			
Brocken	1142	14.9	4.6	26.9	10.	4.0	25.	-0.3	07.	4	4	.		.		.		16	
Gardelegen	47	21.4	4.2	37.2	12.	5.9	07.	3.8	07.	23	13	11	8	.		.			
Magdeburg	76	21.9	4.4	36.0	10.	10.3	07.	6.4	07.	21	10	10	7	.		.		.	
Wittenberg	105	22.1	4.1	36.9	12.	9.1	07.	7.0	07.	22	10	12	8	.		.			
Artern	164	21.0	3.4	35.4	10.	9.1	25.	7.2	07.	21	10	10	7	.		.		1	
Erfurt-Bindersleben	316	20.5	3.7	34.1	11.	8.1	25.	6.0	25.	17	8	9	7	.		.		.	
Gera-Leumnitz	311	20.5	3.8	35.6	12.	9.3	07.	8.1	07.	19	10	10	8	.		.		1	
Leinefelde	356	19.7	3.8	33.6	12.	7.4	25.	5.5	07.	16	9	8	7	.		.			
Meiningen	450	19.9	4.1	33.5	10.	8.3	25.	3.6	25.	16	9	9	8	.		.		5	
Neuhaus am Rennweg	845	17.6	4.3	29.9	12.	5.5	25.	3.2	25.	10	8	.		.		.		13	
Schmücke	937	17.2	4.4	29.9	11.	5.7	25.	3.2	25.	10	9	.		.		.			
Bayern																			
Augsburg	461	19.4	2.1	33.4	14.	8.0	28./31.	5.7	31.	17	6	9	7	.		.		2	
Bad Kissingen	282	20.4	2.7	35.4	10.	6.8	25.	4.6	25.	20	8	10	7	.		.		8	
Bamberg	240	20.3	2.5	34.9	12.	7.1	25.	6.8	25.	22	10	9	6	.		.			
Lautertal-Oberlauter	345	20.0	2.7	34.1	10./12.	6.4	25.	4.2	25.	19	8	9	6	.		.			
Fürstenzell	476	20.0	2.5	31.7	14.	9.9	07.	8.6	26.	18	7	8	6	.		.		12	
Garmisch-Partenkirchen	719	18.3	2.5	31.6	14.	5.4	31.	4.6	31.	15	6	8	7	.		.			
Großer Arber	1436	14.3	3.7	25.8	11.	3.8	25.			2	1	.		.		.		16	
Hof	565	19.2	3.8	33.0	12.	7.3	07.	4.1	07.	15	8	7	7	.		.		1	
Hohenpeißenberg	977	17.7	2.7	29.4	12.	8.7	30.	7.4	30.	12	9	.		.		.		14	
Kempten	705	18.7	2.6	32.9	10.	6.4	31.	5.2	31.	16	7	7	6	.		.			
Mühldorf	405	19.9	2.4	33.0	11.	8.3	26.	6.6	26.	18	6	10	8	.		.			
München-Flughafen	444	20.5	3.2	32.6	12.	8.9	31.	6.4	08.	18	8	9	8	.		.		1	
München-Stadt	515	20.7	1.9	33.7	14.	9.9	31.	8.9	31.	19	9	11	10	.		.		.	
Nürnberg	314	21.0	2.7	35.4	10.	8.5	07.	7.3	07.	19	6	9	5	.		.		.	
Oberstdorf	806	17.6	2.3	31.6	10.	3.8	31.	2.4	31.	15	6	4	4	.		.		.	
Regensburg	365	20.8	2.9	34.8	12.	8.2	07.	6.5	07.	19	6	12	9	.		.		1	
Straubing	351	20.5	2.4	33.2	16.	7.7	07.	5.0	07.	18	6	8	6	.		.			
Weiden	440	20.2	3.5	35.0	12.	7.2	07.	4.7	07.	16	6	10	8	.		.			
Weißenburg	422	20.7	3.5	35.3	10.	8.6	07.	7.3	07.	19	8	10	8	.		.		.	
Wendelstein	1832	12.1	2.7	23.1	14.	2.8	30.	2.2	31.	.		.		.		.		19	
Würzburg	268	21.5	3.2	36.2	12.	10.0	31.	8.2	25.	22	10	11	8	.		.		1	
Zugspitze	2964	4.7	2.5	14.8	10.	-4.6	25.			.		.		12	-3	5	1	27	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 12 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
151	196	15	11	4	63.6	23.	293	147	2	16	1015.8	16.0	12.	64	Chemnitz
117	170	13	11	4	44.2	23.	291	138	2	14	1015.9	14.6	12.	64	Dresden-Klotzsche
211	187	17	15	5	67.2	22.	237	123	2	8		29.5	17.	75	Fichtelberg
160	229	11	10	4	65.8	17.	298	134	3	15	1016.0	19.7	17.	68	Görlitz
49	104	10	8	3	15.1	05.	295	145	1	13	1015.9	17.0	14.	62	Leipzig/Halle
157	201	14	10	4	54.3	23.	280	133	2	13	1015.3	24.5	17.	68	Lichtenhain-Mittelndorf
89	162	12	7	3	27.6	22.	281	129	1	11	1016.1	16.6	12.	66	Oschatz
152	157	16	12	5	49.2	22.	259	135	2	10		21.5	17.	71	Zinnwald-Georgenfeld
49	37	14	9	.	9.9	22.	240	144	3	7		27.4	14.	74	Brocken
20	33	8	5	.	9.3	12.	254	123	1	9	1016.0	15.0	14.	63	Gardelegen
29	60	8	5	1	11.3	12.	292	133	.	11	1015.9	14.7	14.	61	Magdeburg
37	77	10	4	2	16.8	22.	288	129	1	11	1015.8	17.6	14.	60	Wittenberg
84	156	12	9	4	15.3	23.	277	137	1	12	1015.8	16.3	14.	67	Artern
138	282	12	8	5	47.6	23.	278	127	.	12	1016.2	18.7	12.	66	Erfurt-Bindersleben
89	185	12	10	3	37.6	23.	277	131	3	11	1015.9	17.4	22.	66	Gera-Leumnitz
48	74	10	7	1	11.1	14.	279	140	1	11	1016.4	19.1	14.	67	Leinefelde
48	81	12	6	1	15.2	23.	269	128	3	11	1016.1	22.9	14.	64	Meiningen
136	132	12	10	4	59.9	23.	234	111	1	8		23.8	14.	68	Neuhaus am Rennweg
174	158	12	11	6	72.7	23.	244	128	3	8		19.6	14.	71	Schmücke
122	144	13	10	5	36.7	23.	280	116	2	14	1016.6	18.5	12.	70	Augsburg
66	112	9	8	3	15.7	23./26.	284	133	1	12	1016.4	22.3	14.	68	Bad Kissingen
139	232	14	10	6	55.6	23.	286	132	.	13	1016.4	18.4	12.	71	Bamberg
154	233	12	10	5	54.4	04.	280	127	1	12	1016.4	19.5	14.	67	Lautertal-Oberlauter
204	204	15	10	6	101.1	17.	296	125	3	13	1016.3	17.9	22.	73	Fürstenzell
171	98	14	14	5	45.1	17.	222	110	9	9	1016.8	12.7	22.	78	Garmisch-Partenkirchen
140	92	17	11	5	28.5	23.	229	104	3	7		25.9	17.	79	Großer Arber
78	105	15	11	1	38.7	23.	248	119	2	9	1015.5	15.0	14.	67	Hof
188	117	15	13	7	46.2	17.	251	109	4	12		15.9	12.	73	Hohenpeißenberg
211	150	16	14	7	44.3	23.	250	112	4	11	1016.7	15.8	12.	75	Kempten
106	103	15	12	5	20.2	24.	290	124	4	14	1016.6	16.8	17./22.	76	Mühldorf
123	123	12	9	4	28.4	23.	306	132	2	14	1016.4	20.7	12.	70	München-Flughafen
161	136	14	11	6	38.2	23.	276	122	3	11	1016.4	20.3	22.	66	München-Stadt
105	152	15	10	3	39.4	12.	292	124	1	14	1016.4	17.6	12.	66	Nürnberg
267	124	18	16	8	57.6	17.	236	117	5	11		20.5	12.	78	Oberstdorf
81	113	12	11	4	20.8	16.	298	126	2	13	1016.2	25.4	17.	68	Regensburg
62	73	13	10	2	21.7	24.	311	131	3	15	1016.4	15.1	17.	68	Straubing
74	97	13	11	2	20.7	16.	273	128	2	14	1016.1	20.4	17.	64	Weiden
117	158	15	12	3	42.1	23.	278	118	3	12	1016.3	18.3	12.	64	Weißenburg
186	93	17	16	5	40.3	23.	210	112	6	7		27.4	12.	82	Wendelstein
75	139	9	8	2	35.9	23.	283	128	3	14	1016.2	17.4	14.	64	Würzburg
174	95	18	15	5	32.7	24.	201	115	9	6		21.3	28.	84	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	17.6	22.8	23.9	20.3	19.3	17.3	17.4	20.8	21.7	23.8	22.6	22.3	20.9	22.8	21.6	22.4
	Max	22.9	29.2	29.9	22.2	22.3	19.6	22.0	26.0	26.3	26.6	28.7	27.3	23.4	29.3	25.0	28.9
	Min	15.0	16.6	18.3	16.8	14.2	15.3	14.3	16.3	17.0	21.2	18.6	17.1	15.7	15.0	16.1	15.5
	mm	.	.	0.1	.	0.0	0.5	0.0	0.1	.	.	0.4	6.2	0.0	0.0	0.0	1.3
Helgoland	Mittel	18.0	20.7	20.3	18.5	18.0	16.5	17.9	19.6	20.7	21.6	20.6	19.3	18.6	21.3	19.6	19.1
	Max	20.8	24.9	25.8	20.6	20.7	18.9	21.0	22.8	24.3	24.6	23.3	23.0	20.4	24.9	21.8	22.8
	Min	15.0	16.7	17.1	16.7	15.8	14.2	15.1	17.0	16.8	19.9	17.9	17.3	17.4	18.6	17.8	15.8
	mm	.	.	14.4	.	0.0	1.6	0.0	0.0	0.0	14.3	14.6	21.7	0.2	0.0	.	6.9
List auf Sylt	Mittel	18.5	23.0	22.5	18.6	17.7	15.9	17.9	19.8	21.6	22.9	21.1	19.8	18.2	22.7	20.0	19.7
	Max	24.2	28.5	30.5	21.4	20.2	18.3	21.7	24.2	28.4	27.7	24.0	22.7	20.3	28.0	22.5	25.3
	Min	12.3	18.1	17.6	16.1	14.9	13.4	13.1	16.5	16.4	18.4	18.0	17.4	16.0	16.8	18.5	14.8
	mm	0.0	0.0	21.8	.	4.6	0.2	0.0	0.4	0.0	9.7	24.8	23.9	0.4	0.0	0.0	7.1
Schleswig	Mittel	17.7	25.4	26.5	20.7	17.9	15.3	17.7	22.0	22.1	25.8	22.9	21.7	19.3	23.9	20.9	21.8
	Max	24.1	32.6	32.8	25.6	24.1	21.0	23.5	28.1	27.7	32.9	27.4	27.9	23.2	30.2	24.5	29.1
	Min	9.4	17.7	20.0	14.6	11.5	10.9	9.8	17.3	16.5	20.0	18.8	17.7	15.8	15.9	14.4	14.7
	mm	.	.	0.0	.	0.0	0.2	0.0	0.0	.	.	0.7	5.0	0.2	0.0	0.0	5.3
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	19.6	24.6	21.9	20.4	17.9	15.8	18.3	21.8	24.4	25.1	23.4	21.4	20.1	23.3	19.4	19.6
	Max	28.5	33.2	30.3	25.7	22.6	19.8	25.0	28.5	33.9	32.5	29.5	28.4	24.9	29.6	22.9	26.7
	Min	11.5	16.5	16.5	14.5	13.6	11.4	11.3	15.0	13.7	17.5	18.5	17.6	16.5	17.9	12.7	13.2
	mm	.	.	1.3	.	3.6	2.1	0.0	0.0	.	25.9	16.5	13.5	.	5.3	.	3.0
Hannover	Mittel	22.5	26.9	26.7	22.0	20.1	16.4	18.3	24.8	27.4	28.9	27.2	27.3	23.3	26.3	21.8	23.7
	Max	28.1	32.9	33.6	26.9	25.2	21.3	25.1	31.2	34.2	35.7	32.7	35.1	28.8	33.1	26.8	31.3
	Min	15.1	20.9	19.0	18.2	15.3	10.1	8.5	18.2	16.7	20.6	22.7	21.2	18.3	19.5	14.6	13.5
	mm	.	.	.	.	1.1	0.0	.	.	.	.	.	0.5	0.0	13.0	.	.
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	20.4	26.6	27.5	21.9	19.3	15.7	18.2	23.8	25.3	28.0	25.3	25.6	22.4	26.4	21.7	24.0
	Max	26.9	34.0	34.3	26.7	24.4	19.8	24.5	30.5	34.5	34.1	29.8	34.6	26.8	32.9	26.9	31.6
	Min	10.1	19.7	19.0	15.5	12.3	10.5	9.8	17.9	14.6	20.5	21.6	19.9	18.5	18.5	15.3	14.5
	mm	.	.	0.0	.	1.7	5.4	0.0	0.0	.	.	0.4	0.3	.	2.0	0.0	0.0
Bremerhaven	Mittel	21.3	26.7	25.2	20.1	19.0	16.7	19.4	23.4	26.1	24.7	24.2	24.4	21.4	25.5	21.5	21.9
	Max	27.7	33.0	34.1	22.9	23.3	19.3	25.1	29.8	33.3	30.8	28.3	33.7	25.1	31.4	24.5	29.3
	Min	13.1	19.7	19.1	18.4	15.4	14.2	12.2	18.9	19.2	20.6	20.0	20.4	17.4	20.0	17.7	16.7
	mm	.	.	1.0	.	0.0	1.1	0.0	.	.	4.2	0.0	2.4	.	2.7	.	11.8
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	21.6	24.4	25.4	24.2	22.8	17.8	17.1	21.9	25.3	27.5	27.2	28.0	22.4	25.3	23.7	24.4
	Max	26.8	31.3	31.6	30.2	27.1	22.0	22.9	28.6	32.1	35.2	34.7	34.3	27.0	31.2	27.5	32.0
	Min	15.6	17.1	17.8	18.0	17.9	13.0	10.2	14.1	16.9	19.6	21.8	22.0	17.9	17.2	16.7	15.0
	mm	.	.	.	.	0.0	0.0	.	.	.	.	0.1	1.3	0.0	0.0	.	0.0
Potsdam	Mittel	22.5	25.1	26.3	25.0	24.3	18.6	18.2	23.1	26.7	28.8	29.0	29.2	23.4	26.5	24.8	26.7
	Max	28.5	32.5	33.5	32.3	30.3	23.2	24.7	31.1	34.8	37.7	38.2	37.9	28.9	34.4	30.2	35.0
	Min	16.9	18.1	19.0	18.4	18.2	14.2	11.6	14.3	18.0	19.8	21.6	21.6	19.1	18.6	19.3	18.1
	mm	.	.	.	0.0	0.2	.	.	.	.	.	.	2.0	0.1	0.0	.	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	20.1	18.8	19.3	21.8	22.7	21.4	19.8	18.8	18.4	18.2	19.4	18.7	18.1	17.1	19.8	TM °C	Fehmarn
	23.2	21.3	23.9	28.0	28.3	24.3	21.8	20.7	20.7	23.1	22.8	22.3	20.8	18.6	26.6	TX °C	
	17.8	13.2	14.2	15.1	16.1	18.7	18.6	17.4	16.3	14.6	13.1	13.5	17.0	14.8	13.3	TN °C	
	.	.	.	.	0.1	0.2	0.0	2.8	.	.	.	1.5	0.0	1.1	0.6	RR mm	
	17.6	17.8	19.6	20.9	20.4	18.5	17.7	16.2	16.7	17.7	18.1	17.6	17.1	16.8	17.4	TM °C	Helgoland
	20.2	20.6	23.1	24.2	24.8	20.1	20.0	18.4	18.7	19.9	20.2	19.1	19.3	18.4	19.8	TX °C	
	16.2	15.8	17.3	19.0	18.3	16.3	15.9	14.9	14.7	15.6	16.0	16.0	15.8	15.9	15.7	TN °C	
	6.0	.	.	.	1.9	1.1	1.4	.	2.7	0.9	2.9	0.1	0.1	.	6.2	RR mm	
	17.8	17.5	20.5	22.3	22.0	18.7	17.9	16.7	16.8	18.0	17.8	17.4	16.7	16.4	17.2	TM °C	List auf Sylt
	21.7	20.4	23.9	27.2	28.0	21.2	21.7	19.0	19.3	20.9	21.0	18.8	18.6	17.4	19.6	TX °C	
	15.3	14.9	17.5	18.0	17.7	16.1	15.4	15.0	15.8	15.8	14.7	16.2	14.9	14.9	14.8	TN °C	
	1.6	.	.	.	2.6	0.0	.	.	1.6	0.1	0.8	1.8	0.2	0.0	15.1	RR mm	
	18.2	17.3	20.2	23.1	23.5	19.3	16.9	16.2	16.3	16.3	17.4	15.9	16.5	15.8	17.4	TM °C	Schleswig
	23.4	22.2	26.7	29.1	30.7	23.4	22.0	20.7	21.1	22.3	23.8	18.7	20.9	18.8	24.6	TX °C	
	13.0	11.5	13.9	16.9	18.4	15.4	13.2	12.0	11.5	11.5	11.4	12.8	13.7	11.9	11.3	TN °C	
	0.5	0.0	.	.	6.3	0.0	10.2	.	0.0	1.6	.	3.8	0.0	0.0	3.3	RR mm	
	17.4	17.5	19.6	21.9	22.3	19.5	17.6	15.1	16.1	16.9	17.7	17.5	16.2	16.1	17.3	TM °C	Emden
	21.7	22.6	27.2	29.6	30.7	23.3	22.2	18.3	21.1	19.3	22.2	20.9	19.3	19.9	19.9	TX °C	
	14.1	12.9	12.0	13.6	16.1	16.0	13.3	10.4	8.6	13.8	12.9	13.2	13.3	11.6	12.6	TN °C	
	3.7	0.0	.	.	1.1	1.5	0.7	0.0	33.0	2.4	4.5	3.3	1.1	0.0	0.6	RR mm	
	20.2	18.2	21.4	23.0	25.2	20.8	18.0	16.3	15.9	16.2	18.0	16.8	16.0	17.1	20.2	TM °C	Hannover
	25.2	24.5	28.1	28.9	34.0	24.8	22.0	21.1	22.6	21.4	23.8	22.6	20.9	22.6	25.3	TX °C	
	14.2	11.2	11.4	15.0	16.3	16.5	15.5	11.0	9.5	10.8	13.7	12.8	13.3	11.8	11.4	TN °C	
	0.0	.	.	.	0.0	1.8	4.1	0.0	.	1.5	0.0	8.9	1.4	0.0	0.0	RR mm	
	19.5	17.8	21.4	23.7	25.2	21.0	18.4	16.6	16.4	16.4	17.9	17.0	16.9	16.1	18.7	TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	24.9	23.9	28.7	30.3	33.9	25.7	23.1	20.6	21.1	23.0	24.3	20.7	21.2	19.7	26.3	TX °C	
	14.5	13.1	11.9	15.6	18.4	17.5	14.1	12.8	10.2	9.9	12.3	12.3	12.9	10.9	11.0	TN °C	
	0.0	.	.	.	0.2	0.0	5.2	0.0	2.4	8.3	.	4.4	1.0	0.0	2.1	RR mm	
	19.1	18.8	21.7	24.2	24.0	20.5	19.0	17.0	17.0	17.5	18.6	17.5	16.9	17.0	17.9	TM °C	Bremerhaven
	23.9	23.2	27.5	29.7	32.0	23.3	22.1	18.2	19.0	20.0	21.0	19.2	18.7	19.3	21.7	TX °C	
	15.6	14.7	15.7	17.7	19.2	17.6	17.0	16.0	15.2	14.6	16.5	15.6	14.9	14.1	13.6	TN °C	
	0.1	.	.	.	5.5	0.0	0.0	0.1	0.0	2.1	3.1	5.5	3.1	0.0	2.0	RR mm	
	22.2	18.6	20.4	22.1	24.3	23.3	20.0	18.9	18.3	17.7	20.0	18.4	16.8	17.2	19.8	TM °C	Neuruppin
	27.9	24.0	27.0	28.0	30.5	29.4	24.7	20.9	22.6	23.9	26.5	25.8	22.1	23.2	26.4	TX °C	
	17.0	14.3	12.6	13.6	17.6	17.9	15.5	15.8	13.3	10.7	13.7	12.9	10.5	11.2	11.3	TN °C	
	0.2	.	.	.	.	7.5	0.1	0.0	0.0	.	0.1	0.1	0.0	0.0	.	RR mm	
	23.0	19.1	20.6	22.4	25.9	24.7	18.0	18.0	17.6	18.6	20.6	18.6	17.5	17.8	20.2	TM °C	Potsdam
	29.2	25.3	28.1	30.3	33.6	30.9	21.3	20.2	23.3	24.6	27.0	25.7	23.7	24.2	27.2	TX °C	
	18.3	14.9	14.2	14.9	17.7	19.0	15.1	14.7	13.3	12.9	14.3	14.1	11.9	12.7	12.9	TN °C	
	1.8	.	.	.	.	33.4	1.0	0.2	.	.	.	0.6	.	.	.	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	17.1	19.1	19.9	21.1	19.9	16.5	16.2	19.1	22.0	25.5	24.7	22.7	20.8	21.5	22.1	23.1
	Max	20.6	21.8	23.1	25.4	22.3	18.7	19.1	22.9	25.3	30.3	29.9	26.3	24.9	24.7	25.2	26.3
	Min	14.0	16.0	17.2	17.5	16.8	15.0	13.9	13.8	19.0	22.1	20.7	20.3	18.0	17.0	20.1	19.6
	mm	.	.	.	0.0	0.5	0.0	.	0.0	.	.	7.5	5.5	0.7	0.0	0.0	4.4
Rostock-Warnemünde	Mittel	18.2	24.8	26.3	21.0	20.1	17.8	17.9	22.1	23.3	25.7	24.5	24.5	21.4	24.7	22.9	24.6
	Max	22.0	32.3	32.8	24.0	24.1	19.7	20.5	28.7	28.4	33.7	33.7	34.4	24.4	31.3	27.3	31.0
	Min	13.1	17.8	19.5	17.8	16.3	15.8	15.2	16.5	19.2	22.4	21.8	20.7	18.6	17.6	19.3	18.1
	mm	.	.	.	.	5.5	0.0	.	.	.	.	0.5	2.7	0.7	.	0.3	0.0
Schwerin	Mittel	20.3	26.0	27.4	22.0	20.5	15.8	17.5	23.2	27.2	28.5	25.9	24.8	21.9	25.6	21.9	23.9
	Max	26.4	32.4	33.7	26.9	26.3	19.8	22.9	30.5	34.0	35.1	31.7	35.2	26.3	31.5	26.8	31.0
	Min	11.9	19.4	21.1	17.9	16.0	12.3	10.9	17.2	18.1	22.9	22.2	20.3	18.6	18.7	17.3	14.8
	mm	.	.	0.0	0.0	0.7	0.1	.	.	.	.	0.4	38.8	.	0.2	0.0	.
Ueckermünde	Mittel	18.6	21.8	23.2	23.8	22.4	17.2	16.8	19.8	24.9	26.8	28.3	28.4	23.8	23.9	24.0	24.9
	Max	24.0	26.9	28.6	29.6	26.4	21.0	21.6	24.6	31.6	33.6	35.7	35.0	26.5	28.5	28.3	32.7
	Min	11.0	13.3	16.9	16.4	16.8	12.6	11.8	11.1	16.5	20.7	21.7	19.6	18.5	15.8	15.1	14.4
	mm	.	.	.	3.0	27.1	.	.	.	.	.	.	0.0	0.0	.	.	0.0
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	23.0	25.8	26.3	21.0	18.9	16.2	17.8	23.8	26.3	27.5	26.2	25.8	22.7	24.8	20.5	22.7
	Max	28.5	31.6	34.3	26.5	24.2	21.6	25.3	30.5	34.2	33.8	32.2	34.8	28.4	31.4	24.8	30.3
	Min	15.6	18.8	18.8	17.3	14.4	11.5	8.6	16.2	16.0	20.1	21.0	19.2	17.7	18.3	13.9	14.1
	mm	.	.	4.7	0.0	2.3	0.0	.	.	.	.	0.2	0.1	.	12.1	.	3.5
Düsseldorf	Mittel	25.2	28.4	25.7	22.7	19.0	17.7	19.8	25.4	27.9	28.9	26.8	24.2	22.9	24.4	20.8	23.4
	Max	31.8	34.8	33.7	28.0	24.4	23.4	27.1	32.2	35.7	36.0	33.5	33.2	28.8	34.4	25.8	30.3
	Min	15.8	21.8	20.1	17.6	13.2	11.7	9.2	18.3	15.5	19.5	20.6	18.4	15.5	18.5	14.8	16.4
	mm	.	.	1.2	.	3.2	.	.	.	.	3.6	0.0	19.8	0.0	12.3	.	9.3
Kahler Asten	Mittel	20.3	22.5	22.0	17.0	15.4	11.2	15.5	20.7	23.8	24.6	22.9	22.6	18.5	20.7	15.6	19.8
	Max	24.8	27.1	29.0	21.9	18.8	15.3	21.4	26.2	29.2	29.0	28.0	28.5	22.9	27.9	20.2	26.4
	Min	16.0	17.1	16.0	14.9	9.7	8.3	8.9	15.7	19.0	20.5	18.2	15.5	13.9	14.7	12.6	12.4
	mm	.	.	0.4	.	11.6	.	.	.	0.0	0.0	.	0.2	.	7.0	.	1.1
Münster/Osnabrück	Mittel	23.9	27.0	25.8	22.3	18.8	16.8	18.7	24.1	26.5	28.4	26.3	24.4	22.6	24.8	20.7	22.7
	Max	30.9	34.6	35.8	27.7	24.2	23.6	26.2	31.6	35.8	35.9	32.4	34.3	28.5	33.6	25.2	30.3
	Min	15.4	18.9	19.1	17.4	13.1	9.5	8.1	15.5	16.7	19.3	20.3	19.1	15.4	18.7	13.7	13.7
	mm	.	.	1.8	.	1.6	0.0	.	.	.	7.4	.	1.4	.	7.3	.	7.5
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	24.1	26.3	26.8	24.2	22.7	19.9	20.2	24.3	26.4	28.7	27.2	27.2	23.9	25.6	21.8	23.9
	Max	30.9	33.6	35.5	28.9	28.4	23.9	27.2	32.1	34.1	36.4	32.8	35.6	30.1	35.7	26.2	31.7
	Min	16.2	17.9	19.5	20.7	18.4	14.4	10.7	15.4	16.7	20.1	22.6	19.9	18.2	17.2	14.8	14.2
	mm	.	.	.	4.7	.	.	.	.	.	.	0.0	0.0	.	7.8	.	.
Gießen/Wettenberg	Mittel	21.6	24.0	24.1	21.6	21.1	17.2	18.1	22.5	24.4	26.9	26.4	25.7	22.1	23.9	20.6	21.9
	Max	29.8	31.9	34.4	27.1	26.6	22.1	25.8	30.7	33.9	35.5	32.4	34.7	28.0	33.6	26.1	31.4
	Min	12.6	13.4	15.7	16.4	16.0	9.3	8.2	13.1	14.3	16.9	20.0	17.8	16.4	15.3	13.0	11.6
	mm	.	.	0.5	.	0.6	.	.	.	.	.	.	3.1	.	9.0	.	0.8
Kassel	Mittel	22.1	24.1	26.0	21.4	20.5	16.3	18.0	22.5	24.9	27.4	26.1	25.8	22.0	24.3	20.3	21.8
	Max	28.6	31.3	33.8	25.8	25.8	20.5	25.3	30.0	32.9	34.2	30.9	34.3	28.3	32.6	25.6	29.9
	Min	15.1	15.7	18.5	17.6	15.5	11.4	9.5	15.2	14.9	19.4	21.4	19.5	16.5	16.4	15.0	12.3
	mm	.	.	.	.	5.8	.	.	.	.	.	.	0.4	.	9.7	.	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	20.7	18.5	19.4	21.1	22.9	21.9	19.6	18.4	18.4	17.6	19.3	19.3	17.5	16.8	18.7	TM °C	Arkona
	22.8	20.5	23.3	24.1	25.3	23.7	22.0	19.7	21.0	20.9	22.8	22.2	20.3	19.4	24.5	TX °C	
	17.9	16.3	14.2	18.2	20.3	18.3	17.1	17.0	16.5	12.7	15.9	16.3	16.1	14.2	12.0	TN °C	
	0.0	.	.	.	.	0.3	0.0	.	0.0	.	.	0.0	6.8	0.0	0.0	RR mm	
	21.1	18.8	20.2	22.5	24.0	21.9	20.3	19.6	19.2	18.4	19.7	19.4	18.2	17.4	20.6	TM °C	Rostock-Warnemünde
	23.7	21.5	24.2	28.7	31.6	25.1	22.7	20.7	21.7	21.4	22.7	23.4	21.7	20.4	27.5	TX °C	
	18.1	15.2	14.3	16.7	18.1	20.0	17.8	18.3	17.5	14.1	15.0	15.9	15.9	14.0	12.6	TN °C	
	0.0	.	.	.	.	0.0	.	.	.	.	.	1.7	0.0	0.0	0.1	RR mm	
	20.6	17.9	20.7	23.2	25.6	22.2	19.9	17.9	17.4	17.4	19.1	17.4	16.5	16.4	19.8	TM °C	Schwerin
	24.2	22.5	27.2	29.0	31.8	26.3	24.2	21.1	21.4	24.0	25.4	23.4	21.8	20.5	26.5	TX °C	
	15.1	14.0	12.4	15.7	18.4	18.7	17.1	14.9	12.7	10.1	13.2	12.9	12.1	12.5	10.7	TN °C	
	0.0	.	.	.	.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	.	16.2	0.7	.	0.0	RR mm	
	23.1	18.5	18.7	20.7	25.2	23.3	19.7	18.9	18.9	18.1	19.5	19.0	18.0	17.8	20.5	TM °C	Ueckermünde
	25.3	22.4	23.8	26.5	32.3	27.9	23.0	20.6	23.2	22.3	25.7	24.3	22.9	22.4	27.0	TX °C	
	18.6	11.9	10.0	11.1	18.2	17.7	16.2	15.5	14.6	12.4	13.4	12.2	13.2	12.2	13.6	TN °C	
	7.3	.	.	.	.	6.0	2.4	4.6	.	.	.	0.7	.	.	.	RR mm	
	18.9	17.4	20.5	23.6	25.4	19.0	19.4	16.5	15.9	16.0	17.4	16.8	14.8	16.4	19.0	TM °C	Bad Salzuflen
	23.9	24.2	28.0	29.0	33.1	23.4	25.2	21.4	22.5	21.3	22.3	22.6	20.8	22.1	24.2	TX °C	
	13.9	10.6	10.1	18.5	18.7	14.8	14.6	10.3	7.0	13.2	13.8	12.4	12.1	12.5	12.4	TN °C	
	0.0	.	.	.	0.4	1.4	0.0	.	.	6.4	0.3	4.6	8.2	0.0	0.4	RR mm	
	19.3	18.2	21.3	25.2	23.7	19.9	19.4	17.5	15.4	16.4	18.2	19.4	15.7	18.2	20.1	TM °C	Düsseldorf
	22.9	24.7	29.6	31.7	30.9	23.4	26.2	22.0	21.7	18.4	23.2	23.9	19.5	23.7	26.5	TX °C	
	13.2	10.2	11.0	16.1	18.9	15.4	12.7	9.7	9.2	15.0	14.0	15.2	14.3	12.8	15.1	TN °C	
	0.0	.	.	.	3.1	0.1	0.0	0.0	4.5	22.4	3.6	0.6	8.6	.	0.1	RR mm	
	14.6	14.0	17.8	19.5	20.8	15.6	14.8	11.1	10.9	11.6	12.7	13.2	10.3	11.9	15.5	TM °C	Kahler Asten
	19.8	18.8	23.4	24.5	28.1	18.0	17.9	14.2	16.7	15.2	17.0	17.1	14.3	16.6	19.7	TX °C	
	10.0	8.8	12.0	13.8	15.0	14.2	11.0	7.3	5.4	10.5	10.6	10.7	9.0	9.0	11.1	TN °C	
	0.7	.	.	.	3.0	2.2	1.8	0.5	0.2	12.4	0.4	1.0	9.1	0.0	0.1	RR mm	
	19.2	17.7	20.6	24.1	24.6	19.4	19.7	16.7	16.1	17.1	18.1	18.8	15.7	17.5	18.9	TM °C	Münster/Osnabrück
	24.3	24.4	29.0	31.1	32.8	21.7	26.2	21.2	22.5	21.0	23.7	24.5	19.7	23.2	25.7	TX °C	
	12.2	9.9	10.7	16.0	18.6	15.3	13.4	9.7	6.6	15.0	14.5	15.2	13.5	12.9	13.0	TN °C	
	.	.	.	.	8.1	0.2	3.1	.	0.2	4.9	3.3	5.4	1.7	.	0.3	RR mm	
	21.2	19.7	20.8	23.1	25.3	20.7	19.2	18.6	17.9	17.0	18.3	17.6	16.9	18.1	19.4	TM °C	Frankfurt/Main
	25.0	25.2	27.8	29.8	34.4	23.8	22.6	23.8	23.6	21.9	22.1	22.3	20.7	23.3	26.3	TX °C	
	17.0	13.2	12.0	15.1	16.6	19.0	15.4	12.8	10.2	14.9	14.5	14.3	13.8	12.6	10.1	TN °C	
	8.9	.	.	.	1.4	2.7	5.8	.	1.1	22.7	0.3	3.5	1.4	.	1.1	RR mm	
	19.5	18.1	20.2	21.7	23.9	19.9	19.0	17.1	16.0	15.7	16.6	17.3	15.7	16.9	18.3	TM °C	Gießen/Wettenberg
	25.3	24.9	28.1	29.5	33.5	23.3	23.0	21.8	23.6	19.7	22.1	24.5	21.1	22.1	25.8	TX °C	
	13.7	11.0	10.5	12.6	13.9	16.9	14.7	11.6	6.0	14.1	12.8	12.2	13.1	11.9	9.2	TN °C	
	6.1	.	.	.	0.0	1.7	1.0	.	2.6	10.1	0.3	18.6	0.1	.	0.0	RR mm	
	18.8	17.8	19.9	22.1	24.9	20.4	18.6	16.6	16.1	16.8	17.0	16.9	15.2	15.9	18.5	TM °C	Kassel
	22.8	23.9	27.8	28.7	32.5	25.5	21.9	19.9	21.9	21.5	22.6	22.6	20.3	21.1	25.3	TX °C	
	16.2	11.4	10.5	14.2	15.8	17.5	15.8	11.4	8.4	13.5	12.4	13.1	12.1	11.8	10.8	TN °C	
	7.4	.	.	.	0.0	0.8	5.3	.	.	2.8	0.0	1.7	3.0	0.0	0.1	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	16.6	19.3	20.5	17.0	14.6	8.7	11.8	17.5	21.2	23.1	22.0	20.9	15.8	18.6	13.7	17.5
	Max	20.4	23.4	24.0	20.0	19.4	12.5	18.7	23.5	25.9	26.9	25.5	26.1	20.6	22.8	16.6	22.6
	Min	13.3	15.4	17.9	13.8	10.1	6.2	6.6	12.4	17.4	20.3	19.1	13.7	13.1	13.3	10.8	13.0
	mm	.	.	.	0.0	0.5	1.4	.	.	.	0.0	.	8.1	0.1	9.8	0.0	.
Magdeburg	Mittel	22.4	25.2	26.6	22.6	22.2	17.8	17.8	23.3	26.2	28.0	26.8	27.3	22.7	25.7	22.6	24.4
	Max	27.6	32.2	33.5	27.9	28.0	22.2	24.1	30.3	33.4	36.0	33.7	34.3	28.2	32.1	27.6	32.1
	Min	16.6	17.2	17.5	18.2	17.3	12.4	10.3	15.9	17.1	20.7	21.8	19.4	18.7	17.7	17.8	14.4
	mm	0.0	.	.	2.6	0.2	0.0	0.0	.	.	.	0.8	11.3	0.0	5.7	.	.
Erfurt-Bindersleben	Mittel	22.2	24.7	25.6	22.4	20.2	15.8	17.2	22.5	25.4	27.4	27.5	24.0	22.1	24.3	21.0	23.8
	Max	28.0	31.3	32.0	27.4	25.9	19.7	23.5	29.0	32.7	33.4	34.1	31.6	26.7	31.3	25.5	30.9
	Min	14.8	17.5	18.1	16.9	15.5	10.4	8.2	14.4	14.7	18.7	23.0	18.0	17.5	16.3	17.2	15.8
	mm	.	.	0.0	.	15.5	0.0	.	.	.	.	0.1	33.0	.	11.7	.	0.0
Meiningen	Mittel	22.5	24.7	25.7	21.7	19.9	15.4	16.9	21.3	24.5	26.8	25.9	24.9	21.5	23.8	19.9	23.2
	Max	28.9	30.9	32.4	25.5	26.2	18.9	23.8	28.1	32.1	33.5	32.6	33.3	26.8	31.5	24.1	30.2
	Min	15.1	16.8	17.7	17.3	15.3	11.1	8.4	12.9	15.0	18.0	20.5	18.1	16.8	15.5	16.6	14.9
	mm	.	.	.	0.3	9.1	.	.	.	.	.	0.2	5.2	.	6.1	.	.
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	22.5	24.4	25.3	24.6	22.6	16.2	17.2	20.5	24.4	27.7	27.9	28.4	23.8	25.6	23.2	26.7
	Max	28.3	30.4	30.9	31.0	27.3	19.3	22.2	26.9	31.3	33.3	33.8	34.6	28.3	31.5	25.3	33.3
	Min	15.3	17.0	16.9	17.6	16.8	12.1	12.1	11.2	15.2	20.2	20.3	20.0	19.2	17.9	20.2	19.0
	mm	.	.	.	3.0	22.8	3.3	.	.	.	.	.	0.0	0.0	0.8	0.0	4.5
Fichtelberg	Mittel	16.4	18.7	19.6	18.5	15.5	8.9	10.4	15.6	19.9	21.3	22.2	23.1	17.6	20.6	16.4	20.7
	Max	19.4	22.3	23.5	22.6	20.5	11.8	15.6	20.6	25.4	26.2	26.1	27.1	22.4	26.1	19.3	26.7
	Min	14.0	15.7	16.3	15.2	11.4	6.7	5.7	10.1	15.2	18.5	18.7	14.6	14.0	16.0	14.6	14.8
	mm	1.9	.	.	0.1	2.2	3.7	0.0	.	.	2.6	.	1.1	.	2.6	0.6	34.4
Görlitz	Mittel	22.2	23.9	23.6	22.9	21.8	15.9	16.3	19.2	23.3	26.0	27.2	27.3	22.9	25.0	24.0	26.6
	Max	28.8	30.7	30.4	30.3	28.9	17.9	22.4	26.4	30.2	33.1	34.3	34.4	26.8	31.4	27.7	33.5
	Min	14.4	16.5	14.1	14.3	15.8	12.3	10.3	9.6	13.2	16.9	18.9	19.3	19.0	16.9	19.0	17.9
	mm	.	.	.	.	14.5	3.4	.	.	.	.	.	.	2.8	0.0	.	.
Leipzig/Halle	Mittel	22.6	25.1	26.3	22.8	22.1	17.0	17.7	22.4	25.5	28.4	28.3	27.3	23.0	26.4	22.9	26.2
	Max	28.7	31.5	32.6	27.2	28.8	20.8	23.4	28.8	32.5	34.7	35.6	36.3	28.1	32.5	28.6	33.6
	Min	16.1	18.7	17.3	17.5	17.5	12.6	10.6	14.9	17.6	21.4	22.0	20.0	19.2	18.7	19.1	15.9
	mm	0.0	.	.	0.0	15.1	1.2	.	.	.	.	.	1.1	0.0	1.3	0.0	1.6
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	22.3	24.7	22.4	20.2	16.9	15.2	18.8	23.8	25.3	27.2	24.3	23.0	20.7	21.9	18.0	21.6
	Max	28.4	30.7	31.5	26.3	22.9	19.9	25.5	30.4	31.6	33.8	30.6	29.2	26.6	31.0	21.9	28.3
	Min	13.7	16.1	18.0	16.0	11.7	11.0	9.1	15.4	16.5	18.5	17.7	16.3	15.6	15.3	14.4	15.2
	mm	.	.	4.0	.	4.4	.	.	.	.	10.0	.	0.0	.	6.8	.	2.0
Trier-Petrisberg	Mittel	22.9	25.2	25.1	23.4	19.7	18.7	20.3	23.9	24.9	27.7	25.5	23.6	22.6	23.3	20.0	21.9
	Max	31.1	34.5	35.3	29.2	26.8	24.1	29.1	33.5	34.6	38.3	33.8	30.8	30.0	34.2	25.8	32.2
	Min	15.3	15.5	19.1	16.7	12.4	12.8	10.9	14.4	16.0	18.5	18.3	16.9	16.0	17.1	15.2	11.8
	mm	.	.	0.0	.	.	.	.	.	0.0	9.7	.	0.4	.	5.7	.	4.4
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	22.5	24.8	25.4	22.1	19.4	17.9	19.6	23.2	23.9	26.7	23.9	22.1	21.4	22.5	19.1	22.1
	Max	29.3	31.7	32.1	27.1	24.9	22.8	26.0	30.2	30.2	34.9	31.0	29.5	27.3	31.7	24.0	29.7
	Min	14.1	16.2	18.4	15.5	11.6	13.5	11.4	15.0	16.3	16.9	17.8	15.8	15.1	16.0	14.2	12.8
	mm	.	.	0.0	29.7	0.5	.	.	.	0.0	22.7	.	1.2	.	6.0	0.0	5.2

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
13.8	11.7	14.1	15.3	19.2	15.6	12.3	8.5	8.8	10.2	11.6	10.5	8.8	9.5	12.8	TM °C	Brocken
18.9	16.6	18.3	19.6	24.0	20.0	14.4	11.5	13.8	13.3	15.8	12.1	12.2	12.6	16.6	TX °C	
9.6	6.8	9.9	12.0	13.8	12.6	10.3	4.6	4.0	7.8	8.7	8.9	7.0	6.9	10.0	TN °C	
1.9	.	.	.	.	9.9	1.5	0.1	.	3.8	0.1	8.9	2.8	0.0	0.1	RR mm	
21.5	19.4	20.2	22.6	25.6	22.2	19.9	17.7	16.7	17.5	19.3	18.6	16.9	17.7	20.7	TM °C	Magdeburg
27.2	24.4	27.3	29.4	33.4	28.5	24.4	21.6	22.4	24.8	25.7	23.8	22.9	22.4	27.7	TX °C	
17.9	13.6	11.1	13.0	16.8	18.4	17.1	13.3	11.2	10.5	13.2	13.4	11.3	12.7	10.4	TN °C	
0.2	.	.	.	.	6.5	2.0	0.0	.	.	.	0.0	0.0	.	0.0	RR mm	
19.2	18.1	18.8	20.7	25.1	21.0	17.6	16.0	14.9	15.3	16.8	15.7	15.1	15.6	18.3	TM °C	Erfurt-Bindersleben
24.3	22.9	24.7	26.8	32.2	25.5	21.3	20.5	21.1	20.0	21.6	20.9	19.6	20.3	24.2	TX °C	
15.4	12.9	10.5	13.7	17.4	17.7	15.4	10.0	8.1	12.3	12.8	11.2	11.7	11.8	10.1	TN °C	
3.1	.	.	.	0.3	4.1	47.6	.	0.0	18.1	0.2	3.4	0.4	.	0.0	RR mm	
18.1	17.3	18.9	21.3	24.4	20.2	16.8	15.3	14.4	15.1	15.9	14.4	14.1	14.6	17.0	TM °C	Meiningen
22.9	22.0	25.2	27.8	31.8	24.9	20.3	19.1	20.1	19.4	19.6	18.8	18.5	19.9	24.2	TX °C	
14.9	12.2	11.1	13.4	16.4	17.1	14.2	10.6	8.3	11.4	12.9	10.5	11.4	10.8	8.6	TN °C	
3.5	.	.	.	0.8	0.7	15.2	.	.	0.3	0.0	5.6	0.5	0.0	.	RR mm	
22.0	17.6	19.3	20.0	25.2	23.7	17.8	15.8	15.1	17.9	18.6	18.3	16.2	17.0	19.2	TM °C	Dresden-Klotzsche
25.7	20.4	24.4	24.7	31.5	29.9	19.5	18.4	20.2	23.3	23.8	23.8	19.6	21.5	24.8	TX °C	
17.8	15.4	12.7	13.2	16.9	19.3	14.6	12.1	11.4	12.2	13.0	15.2	14.1	12.7	11.7	TN °C	
3.6	0.1	.	.	.	14.3	44.2	3.8	3.6	.	0.0	10.3	3.1	.	.	RR mm	
15.7	10.0	12.5	14.6	18.8	18.4	13.2	8.8	7.5	10.6	10.8	10.7	9.7	9.7	13.1	TM °C	Fichtelberg
20.9	13.2	16.6	19.0	24.1	22.9	15.0	9.9	12.5	14.0	13.9	13.0	12.3	13.5	17.5	TX °C	
7.7	7.3	8.8	10.6	13.4	14.3	9.6	4.5	3.7	7.5	8.8	9.4	7.4	7.4	9.0	TN °C	
11.6	1.5	.	.	.	67.2	41.8	7.3	0.0	.	23.6	3.8	4.8	.	.	RR mm	
22.7	16.6	18.6	19.3	24.2	25.2	18.9	15.8	14.8	16.8	18.4	18.5	16.3	17.1	19.0	TM °C	Görlitz
27.6	19.8	24.4	24.4	30.9	31.2	21.1	17.0	19.7	21.7	25.2	23.9	20.1	22.4	25.3	TX °C	
16.8	13.3	11.2	13.1	15.7	18.4	16.1	13.8	12.0	12.3	10.4	14.7	13.1	13.1	10.9	TN °C	
65.8	6.1	.	.	.	19.1	37.3	3.3	0.0	3.9	.	3.8	0.3	.	.	RR mm	
21.5	19.3	20.0	21.2	25.4	23.6	18.8	17.5	16.6	17.4	19.2	18.2	16.7	17.3	20.1	TM °C	Leipzig/Halle
28.5	24.8	25.9	27.7	33.6	30.5	21.8	21.1	21.9	23.2	25.3	23.3	21.9	22.4	26.7	TX °C	
17.8	15.0	12.5	12.5	15.5	18.6	17.3	12.7	11.9	11.1	13.9	13.8	13.2	12.8	12.6	TN °C	
1.8	.	.	.	.	13.5	12.4	.	.	0.0	.	0.4	0.6	.	0.0	RR mm	
17.0	16.7	19.9	22.3	21.9	17.1	15.7	14.5	14.4	14.3	16.0	17.1	13.1	15.5	17.5	TM °C	Nürburg-Barweiler
21.3	23.4	26.7	28.0	28.9	19.7	21.9	18.9	19.9	17.4	21.9	22.8	17.4	20.3	23.8	TX °C	
12.4	9.3	10.2	13.6	16.4	14.7	12.3	10.2	8.7	12.5	12.2	13.1	11.0	11.7	11.6	TN °C	
.	.	.	.	1.5	0.2	26.6	0.0	0.0	5.5	0.0	3.0	2.0	.	1.5	RR mm	
19.0	18.3	21.1	23.1	22.1	18.5	17.0	17.0	15.6	16.6	18.1	17.7	15.7	17.0	18.2	TM °C	Trier-Petrisberg
24.0	26.2	29.9	32.7	33.1	21.7	26.4	21.5	24.3	23.3	25.3	24.4	20.5	24.2	27.8	TX °C	
13.7	9.9	11.1	13.7	15.1	15.7	13.8	10.9	8.9	13.9	12.8	14.3	13.3	12.4	10.1	TN °C	
.	.	.	.	0.8	1.9	0.7	0.0	0.2	2.1	3.0	10.7	2.3	.	0.6	RR mm	
17.9	17.7	20.4	21.8	22.4	17.9	16.8	15.7	14.2	15.8	16.5	16.3	15.0	16.1	18.7	TM °C	Saarbücken-Ensheim
22.4	23.9	26.5	28.4	30.4	19.5	23.0	20.6	20.2	21.1	22.3	21.7	19.6	21.5	25.2	TX °C	
12.7	9.6	13.3	13.8	15.8	15.8	13.9	9.4	7.7	12.8	11.5	13.1	11.9	11.0	10.1	TN °C	
2.2	.	.	.	0.4	2.3	11.2	.	0.0	2.9	0.7	17.6	4.8	.	0.2	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	16.5	18.7	19.0	14.6	13.3	10.7	13.3	17.9	19.9	21.1	18.4	17.0	15.2	18.5	12.9	17.5
	Max	19.0	22.1	21.6	16.9	16.2	13.1	17.3	21.1	22.2	24.9	20.9	22.5	17.6	23.8	16.3	21.1
	Min	14.1	16.0	14.3	13.0	10.7	8.8	9.0	13.7	17.9	16.6	16.1	10.7	12.5	11.8	10.1	14.4
	mm	.	.	6.6	22.3	.	.	.	.	.	2.9	.	0.9	.	0.3	.	0.1
Freiburg	Mittel	23.0	24.7	25.2	23.3	22.5	20.0	20.2	23.1	24.8	26.5	25.7	23.8	22.8	26.1	22.0	23.8
	Max	30.3	33.3	32.0	28.4	28.1	24.9	27.6	32.6	33.4	34.6	32.5	34.2	29.4	36.7	26.9	32.8
	Min	15.0	15.0	16.5	19.2	17.2	13.3	10.1	12.4	14.1	16.2	18.7	16.5	16.3	17.9	15.9	13.0
	mm	.	.	3.0	0.2	.	.	.	.	.	0.2	.	11.0	0.1	2.5	.	.
Konstanz	Mittel	23.8	24.5	24.6	21.8	21.8	20.1	20.4	22.7	24.5	26.4	25.3	23.8	22.2	25.8	21.5	24.5
	Max	31.2	32.1	33.2	27.3	27.2	24.7	27.5	30.7	32.7	35.3	32.9	33.2	28.6	34.0	26.5	33.3
	Min	17.7	17.2	18.4	18.9	18.1	16.3	13.5	14.4	16.9	18.9	19.6	18.0	16.7	19.8	17.2	17.9
	mm	.	.	4.7	5.3	4.7	.	.	.	.	0.1	0.0	4.5	6.4	4.0	1.5	4.7
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	23.3	25.1	25.7	21.2	21.8	19.0	19.8	22.6	25.1	27.1	26.7	24.6	22.3	25.4	21.9	24.4
	Max	29.2	31.6	32.6	24.8	26.1	22.6	25.3	29.6	32.6	34.5	31.0	33.5	28.8	34.6	26.6	32.1
	Min	16.1	15.6	17.3	18.0	17.9	15.1	12.6	13.1	16.1	18.0	21.1	17.3	16.0	16.9	18.0	15.4
	mm	.	.	11.5	3.2	.	.	.	.	.	.	0.0	1.0	.	3.7	.	1.2
Ulm	Mittel	23.2	24.2	24.6	21.2	21.1	18.0	18.7	21.3	24.7	26.5	24.9	23.2	21.9	24.9	20.2	23.9
	Max	28.2	29.7	30.3	25.1	26.1	21.6	23.8	27.9	31.9	32.2	31.7	31.8	28.3	32.6	25.4	30.4
	Min	17.2	16.6	17.1	17.7	16.1	13.2	12.7	12.5	16.4	19.1	18.6	16.5	15.0	16.6	16.8	16.7
	mm	.	.	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	1.2	0.9	0.0	25.6	6.0	2.7
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	21.2	23.1	23.6	22.5	20.5	18.6	16.6	18.9	21.9	23.9	24.7	25.1	22.4	24.9	23.6	25.3
	Max	27.2	28.8	30.5	27.1	26.1	23.0	22.3	25.8	28.8	30.0	31.1	31.3	28.8	31.7	27.9	31.2
	Min	14.2	16.2	16.9	17.4	17.4	11.5	9.9	10.4	13.8	16.6	16.7	17.4	16.6	16.6	19.7	18.8
	mm	.	.	.	0.6	0.0	.	.	.	.	.	.	6.3	.	0.3	0.8	0.2
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	20.3	21.5	22.1	18.9	18.6	15.5	16.4	18.9	22.0	23.5	23.3	23.3	21.5	23.8	20.1	23.4
	Max	28.2	29.1	30.1	26.7	23.6	19.0	22.6	27.5	30.8	31.5	30.3	31.4	27.9	31.6	23.1	30.2
	Min	11.8	12.6	12.8	12.8	16.3	12.3	10.3	8.6	11.7	14.1	15.3	14.7	13.8	14.7	15.2	13.4
	mm	0.0	.	.	14.3	4.4	8.0	.	.	.	.	2.6	5.5	.	.	.	0.0
Hof	Mittel	21.0	23.0	24.3	20.6	19.3	14.2	15.0	19.4	23.0	25.4	26.0	25.4	21.3	24.1	19.7	22.9
	Max	26.2	28.9	30.9	24.7	25.2	17.3	20.6	26.7	30.2	31.7	32.2	33.0	26.0	30.7	23.0	30.7
	Min	13.7	14.6	16.9	16.7	15.7	9.4	7.3	11.3	13.5	17.8	18.7	18.1	16.8	14.9	15.6	13.5
	mm	.	.	.	0.2	7.3	2.3	.	.	.	.	.	5.8	.	4.2	0.2	4.8
München-Flughafen	Mittel	21.7	22.9	23.5	22.9	23.2	19.4	18.1	19.5	22.5	24.0	24.9	25.7	24.2	24.9	22.7	25.3
	Max	28.0	29.1	29.9	26.1	28.1	23.4	23.9	26.1	30.1	31.2	31.8	32.6	30.3	32.4	26.4	31.5
	Min	14.8	15.1	14.9	19.8	19.1	13.0	12.1	10.0	12.2	15.1	14.6	18.4	17.9	16.3	19.0	17.0
	mm	0.0	.	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.7	.	8.5	0.0	9.6
Nürnberg	Mittel	22.3	24.4	25.6	22.1	22.7	18.5	17.4	22.0	25.5	27.7	26.6	24.9	22.5	26.1	21.2	24.4
	Max	29.8	32.5	33.2	26.9	28.6	23.1	24.7	29.8	33.8	35.4	34.7	34.6	28.8	34.7	25.6	32.8
	Min	13.4	13.8	16.5	17.5	15.0	10.4	8.5	11.6	14.8	18.5	18.4	18.1	16.6	15.8	16.8	15.0
	mm	.	.	.	0.0	.	.	.	.	.	.	0.1	39.4	0.2	4.8	0.3	2.6
Regensburg	Mittel	22.1	23.0	24.8	22.9	23.7	19.3	17.0	19.6	22.9	25.4	25.7	25.8	23.3	25.6	23.0	25.5
	Max	29.6	31.2	33.0	29.6	30.3	24.7	24.7	28.6	32.2	33.4	33.9	34.8	30.9	33.3	28.8	34.0
	Min	14.5	13.8	15.3	16.8	18.3	10.5	8.2	10.1	11.7	16.7	16.7	18.0	17.7	15.7	17.6	15.7
	mm	.	.	.	1.1	.	.	.	.	.	.	.	3.9	.	1.4	.	20.8
Würzburg	Mittel	23.4	25.0	26.3	23.2	22.7	18.8	19.1	22.8	26.0	27.7	27.7	26.0	22.9	25.7	22.1	25.3
	Max	30.9	33.4	34.7	27.8	28.4	23.4	26.7	30.7	34.8	35.8	34.7	36.2	29.7	35.0	26.7	33.1
	Min	14.7	15.6	17.2	20.0	17.1	12.8	10.6	13.1	15.4	18.7	20.4	18.2	16.7	15.9	17.8	16.4
	mm	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2.6	.	2.8	.	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
11.6	10.4	12.5	15.8	17.8	13.4	8.9	6.5	7.4	8.3	8.6	9.8	7.8	7.5	12.1	TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
15.9	14.0	16.2	20.0	21.8	15.9	10.9	7.9	10.4	11.3	11.5	11.2	10.4	9.7	14.9	TX °C	
8.1	7.2	9.1	11.1	12.7	10.8	5.8	5.5	4.6	6.8	6.5	8.3	6.1	5.7	8.5	TN °C	
8.4	.	.	.	2.7	4.2	16.2	5.7	0.9	9.0	.	10.9	3.0	0.1	.	RR mm	
19.4	18.9	21.3	22.8	25.2	20.2	16.7	16.1	16.5	17.6	18.1	18.1	17.2	16.8	18.5	TM °C	Freiburg
23.7	25.9	29.6	31.3	33.9	22.6	18.8	20.1	22.0	23.8	23.2	22.9	22.0	21.9	26.4	TX °C	
14.5	10.4	11.0	12.3	15.2	18.5	14.9	11.5	8.6	14.7	13.9	12.5	14.1	10.0	8.6	TN °C	
3.8	.	.	0.0	1.2	8.5	16.0	1.7	0.0	10.5	.	6.2	1.1	0.1	.	RR mm	
19.5	19.5	20.9	21.9	24.3	22.2	17.1	14.6	16.7	15.8	17.0	16.3	15.1	15.6	17.9	TM °C	Konstanz
25.5	24.9	26.6	29.3	31.9	29.9	20.7	17.1	21.6	20.4	21.4	19.7	19.7	20.4	25.7	TX °C	
14.8	15.1	15.3	14.5	16.8	18.1	13.9	13.1	12.3	13.5	14.2	13.0	12.4	11.8	10.9	TN °C	
8.1	.	.	.	0.3	5.9	16.9	4.6	0.1	6.8	0.0	15.4	27.3	0.6	.	RR mm	
18.5	18.7	20.2	21.5	24.7	20.3	16.8	15.6	16.0	16.0	16.3	16.6	14.7	15.7	18.0	TM °C	Stuttgart-Echterdingen
24.8	24.3	26.0	28.2	32.9	25.2	19.3	19.7	20.1	20.9	20.5	20.1	17.7	20.6	25.1	TX °C	
13.1	12.7	13.0	12.5	16.0	17.6	14.0	13.4	9.8	14.1	12.8	12.6	12.3	11.8	9.2	TN °C	
4.2	.	.	.	1.6	10.3	11.8	1.1	0.0	24.0	0.0	6.9	16.0	0.4	0.0	RR mm	
17.8	17.2	18.4	20.3	23.3	20.7	16.7	13.8	14.9	14.6	15.0	14.9	13.7	14.0	16.9	TM °C	Ulm
24.1	22.4	23.2	26.0	31.2	27.8	21.9	17.5	19.2	19.1	18.6	18.5	17.3	19.2	23.8	TX °C	
12.7	11.3	12.7	13.0	14.5	16.6	12.4	12.1	10.6	12.7	12.3	11.3	11.4	10.7	8.2	TN °C	
7.1	0.0	0.0	0.0	.	7.1	29.5	4.1	0.0	14.8	0.9	6.1	8.8	0.0	0.0	RR mm	
21.7	15.8	17.4	20.4	23.4	24.2	18.0	13.9	14.7	14.9	15.0	16.6	15.6	14.0	16.3	TM °C	Fürstenzell
26.6	18.4	23.3	26.5	31.3	31.0	21.1	15.2	18.7	21.6	20.1	21.6	19.4	18.6	22.4	TX °C	
14.0	13.6	12.1	13.2	16.3	18.3	15.2	13.0	11.5	10.2	11.4	13.9	13.0	11.5	11.7	TN °C	
101.1	2.7	.	.	.	14.7	17.4	23.4	.	1.4	0.1	2.1	17.1	15.6	0.0	RR mm	
19.5	14.9	16.7	18.8	20.9	20.7	16.3	11.8	13.9	13.2	13.2	15.0	13.7	11.9	14.7	TM °C	Garmisch-Partenkirchen
24.8	18.4	23.1	26.0	30.0	28.0	20.9	12.8	20.2	18.6	18.0	20.8	17.8	15.8	22.9	TX °C	
13.4	11.5	8.9	10.0	12.9	14.1	12.6	10.6	10.4	10.1	10.5	10.0	10.7	7.6	5.4	TN °C	
45.1	0.0	.	.	0.0	6.3	26.7	25.4	0.0	6.5	1.3	11.5	8.5	4.7	.	RR mm	
18.6	16.2	17.1	19.4	23.1	22.3	17.0	14.3	13.3	14.4	15.4	15.1	14.3	13.8	16.6	TM °C	Hof
23.6	20.6	23.2	26.3	29.9	29.5	20.1	16.6	18.6	19.9	18.5	17.8	17.7	18.2	23.1	TX °C	
12.6	11.3	9.2	10.8	13.9	17.4	13.7	10.3	7.4	10.2	12.5	11.9	11.7	9.8	7.9	TN °C	
1.4	.	.	.	.	2.9	38.7	0.7	.	2.3	0.0	3.3	3.4	0.1	.	RR mm	
20.7	16.7	18.4	20.2	24.0	23.7	18.3	14.4	16.1	16.3	16.3	17.5	15.8	15.1	16.8	TM °C	München-Flughafen
26.1	20.7	24.0	26.2	31.1	30.6	21.3	15.8	20.5	21.2	19.8	22.4	18.9	19.9	23.3	TX °C	
14.2	13.8	12.2	13.3	14.0	18.2	14.8	13.2	12.9	11.6	13.6	13.2	13.2	11.6	8.9	TN °C	
28.3	0.3	.	.	.	18.8	28.4	9.3	.	4.4	0.7	2.9	10.6	0.0	.	RR mm	
20.0	18.8	19.8	21.3	24.6	23.2	18.7	16.0	15.7	15.0	16.6	16.5	16.4	15.5	17.8	TM °C	Nürnberg
26.2	23.8	25.8	28.3	33.5	29.3	23.8	19.7	21.0	18.8	20.5	20.6	20.2	20.9	24.9	TX °C	
15.5	14.8	13.5	12.4	14.9	18.3	14.7	13.2	10.7	11.1	13.7	11.8	13.4	9.8	9.1	TN °C	
5.1	.	.	.	0.0	6.2	20.5	5.7	0.9	11.6	0.0	2.0	5.0	0.5	.	RR mm	
20.4	18.5	19.1	21.0	24.2	25.0	18.6	14.7	15.4	14.9	16.6	16.8	16.8	16.5	17.3	TM °C	Regensburg
27.7	23.8	26.2	28.1	32.8	33.3	23.6	16.7	21.3	20.5	19.9	22.2	22.2	22.5	24.7	TX °C	
14.0	13.8	11.7	12.7	14.3	17.9	15.4	12.4	10.0	9.2	13.7	13.2	13.1	12.8	12.0	TN °C	
11.9	.	.	.	.	7.0	16.8	10.5	.	3.0	0.8	2.7	1.2	0.0	.	RR mm	
19.8	19.8	20.6	22.0	25.8	21.8	18.1	16.8	16.6	15.7	16.8	16.2	16.5	16.8	18.7	TM °C	Würzburg
25.8	25.6	27.4	29.0	34.7	27.3	21.9	21.3	22.2	19.5	21.3	18.5	21.6	21.7	26.6	TX °C	
15.5	14.2	12.7	13.9	14.7	18.5	14.8	13.6	10.8	14.3	14.1	13.0	14.0	12.4	10.0	TN °C	
3.0	.	.	.	0.0	4.9	35.9	4.9	0.0	15.7	0.0	5.3	0.1	0.0	.	RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

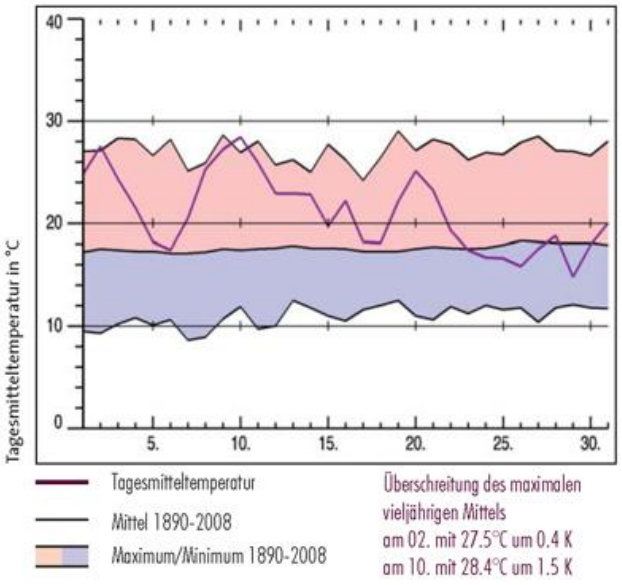
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

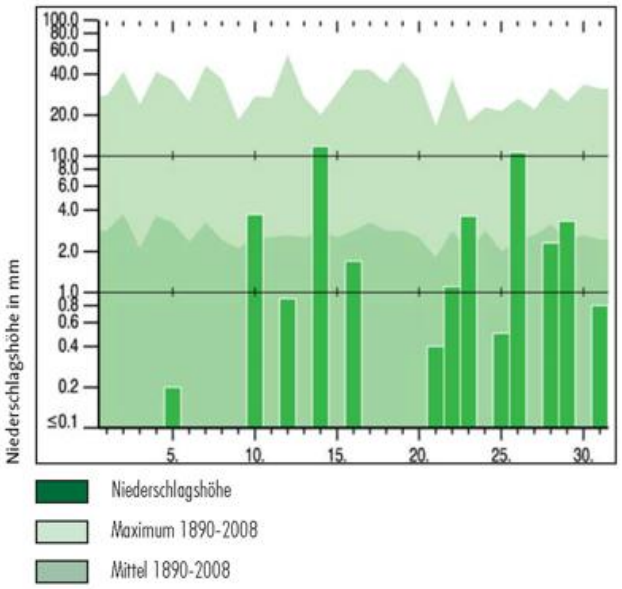
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

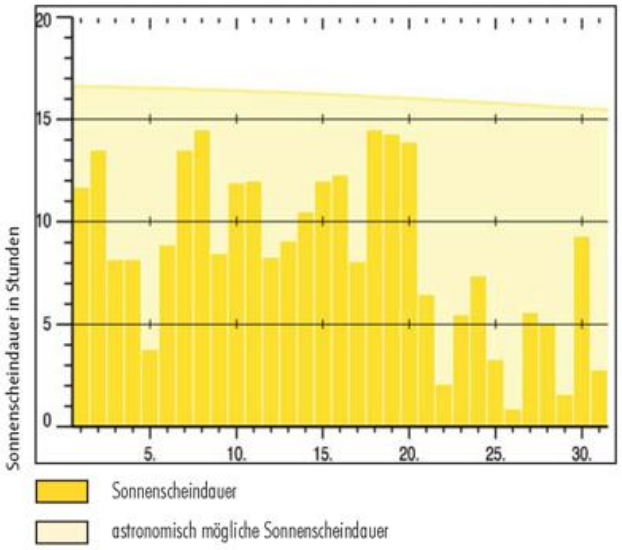
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

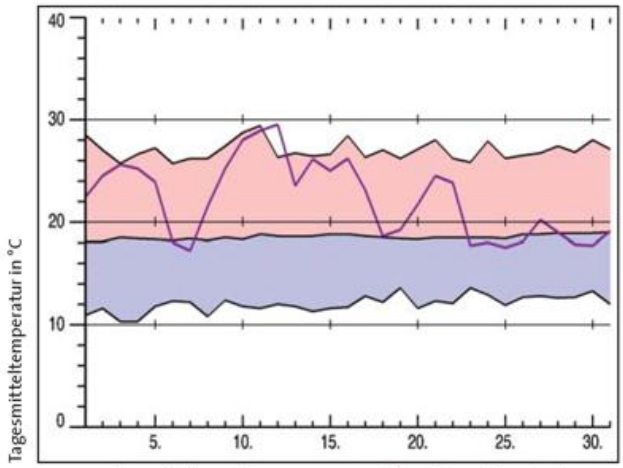
Monatsgang Aachen





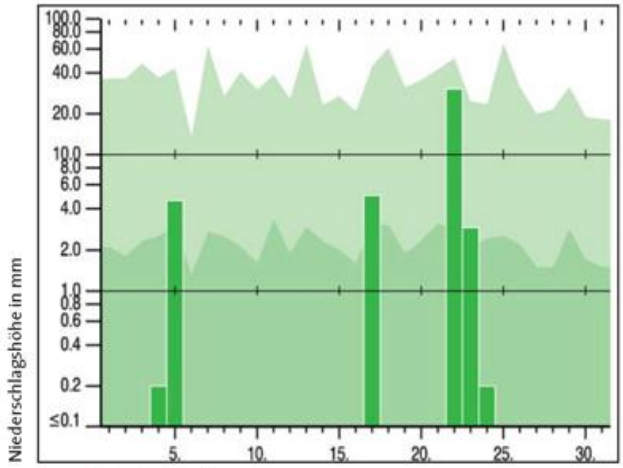


Monatsgang Berlin

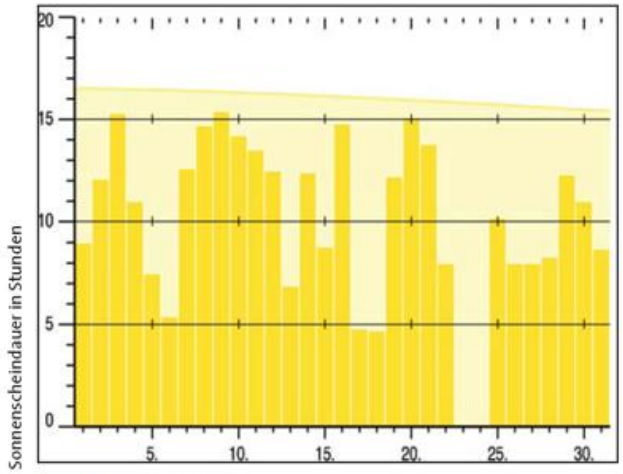


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des maximalen vieljährigen Mittels
am 12. mit 29.5°C um 8.2 K

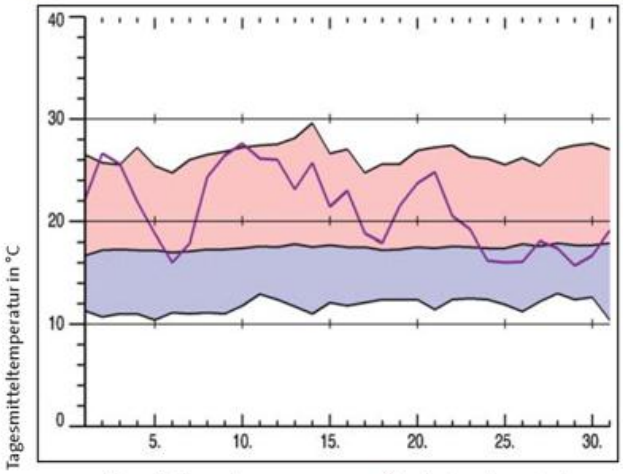


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



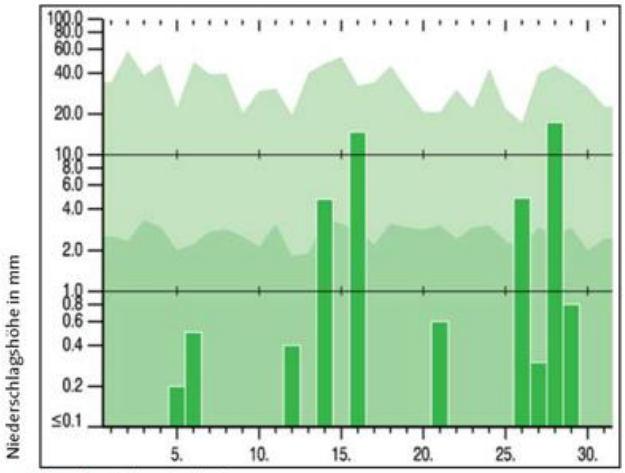
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Bremen

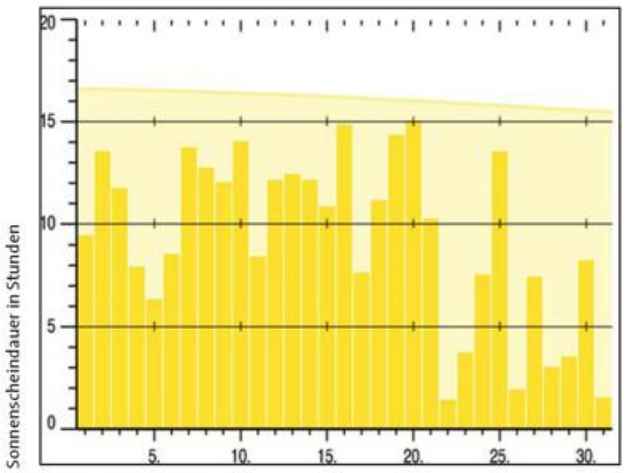


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des maximalen vieljährigen Mittels
am 02. mit 26.6°C um 0.9 K
am 03. mit 25.6°C um 0.1 K
am 10. mit 27.6°C um 0.4 K



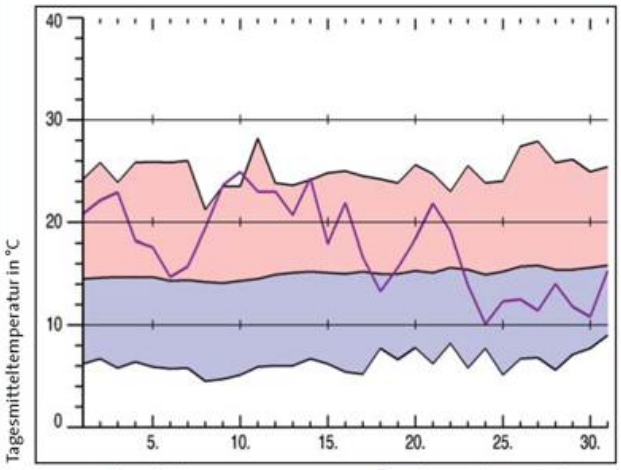
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

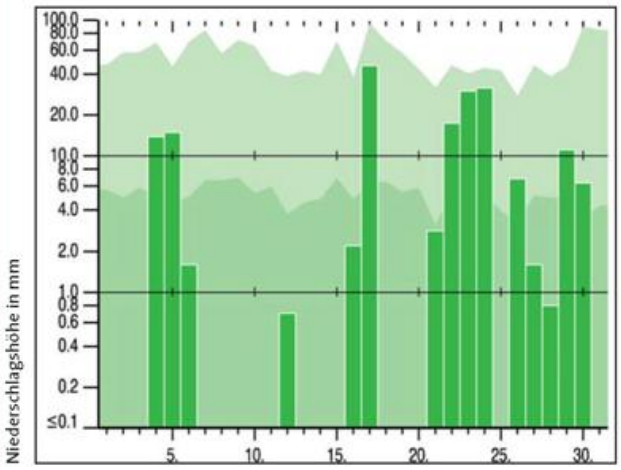
Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

Monatsgang Hohenpeißenberg

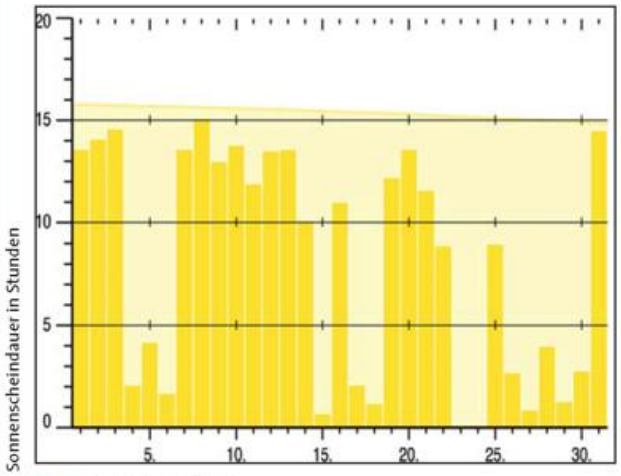


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des maximalen vieljährigen Mittels
am 09. mit 23.6°C um 0.1 K
am 10. mit 24.9°C um 1.4 K

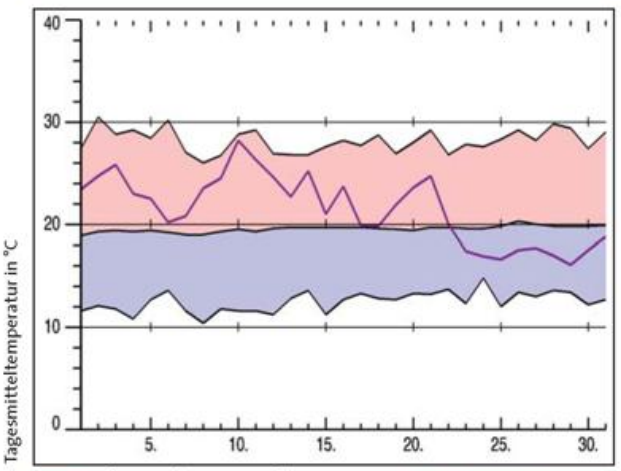


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



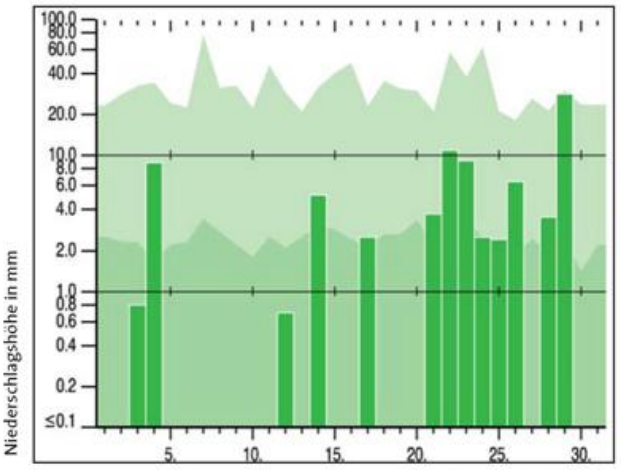
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



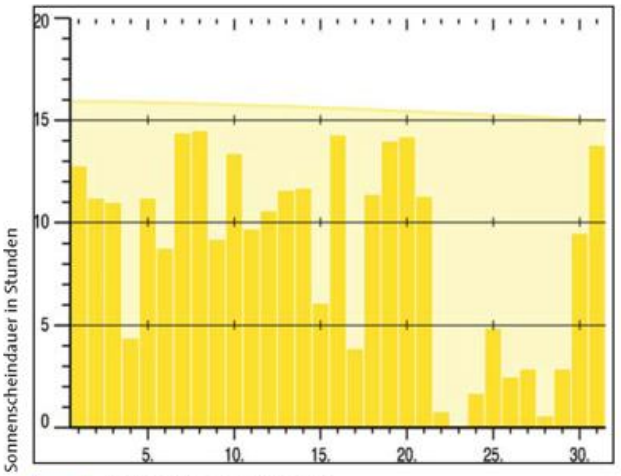
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de

WETTERLEXIKON

Das Wetterlexikon des DWD erläutert die wichtigsten meteorologischen Begriffe und wird ständig ausgebaut.
Sie erreichen das Wetterlexikon direkt über die Adresse: www.dwd.de/lexikon

Gewitter

Ein Gewitter ist eine meteorologische Erscheinung, die mit elektrischen Entladungen und Donner einhergeht. Typisch für Gewitter sind Wolken mit einer großen vertikalen Ausdehnung (Cumulonimbus). Gewitter treten vor allem im Sommer auf. Aber auch in der kalten Jahreszeit sind Gewitter nichts Ungewöhnliches.

Voraussetzung für Gewitter ist eine potentiell instabile Schichtung. Je höher die potentielle Instabilität ist, um so größer ist das Gewitterpotential. Potentielle Instabilität bedeutet, dass zusätzliche Antriebe notwendig sind, um Instabilität zu erzeugen und Gewitter auszulösen. Es gibt verschiedene Auslösefaktoren. Thermische Auslöser sind die Sonneneinstrahlung (hauptsächtlich im Sommer) oder eine relativ warme Wasseroberfläche (im Herbst und Winter). Gewitter können auch durch Hebung an Gebirgen oder dynamische Hebung entstehen. Liegt hohe potentielle Instabilität vor und wirken mehrere Auslösefaktoren gemeinsam, so ist mit schweren Gewittern zu rechnen.

Je nach Intensität können Gewitter mit Schauern in Form von Regen, Starkregen, Graupel, Hagel (im Winter auch Schnee) und heftigen Böen verbunden sein.

Deutscher Wetterdienst

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

08
2010

Jahrgang 12



Tiefdruckgebiete brachten Dauerregen

Deutschlandwetter im August 2010

Tiefdruckgebiete, die in rascher Folge über Mitteleuropa hinweg zogen, ließen nur wenig Sonnenschein zu und brachten Deutschland so viel Niederschlag wie nie zuvor in einem August seit Beginn regelmäßiger Aufzeichnungen im Jahr 1881. Es entluden sich heftige Gewitter, teilweise von Sturmböen, Tornados und extremen Starkregenfällen begleitet. Besonders betroffen war Anfang des Monats die Osthälfte, als Tief „Viola III“ mit seinem Niederschlagsgebiet von Bayern nach Rügen zog und am Monatsende ein Streifen, der vom Münsterland bis Braunschweig reichte, den Tief „Cathleen“ mit ergiebigem Dauerregen versorgte. Die Temperaturen wichen dagegen kaum vom vieljährigen Mittel ab. Das zeigt die Auswertung der Messdaten von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und -stationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD).

Temperaturen im Durchschnitt

Die Temperatur lag mit 16.7°C (Grad Celsius) um 0.2 K (Kelvin) über dem Normalwert. Dabei war es in der Nordosthälfte mit bis zu 1.4 K (Greifswald, Ueckermünde) überwiegend zu warm und im Südwesten meist zu kalt – bis 1.1 K in Freiburg.
Eine kurze Hitzewelle gipfelte mit Höchstwerten am 21. bis 32.5°C in Bendorf . Das Temperaturminimum von 2.3°C trat am 31. in Oberstdorf auf.

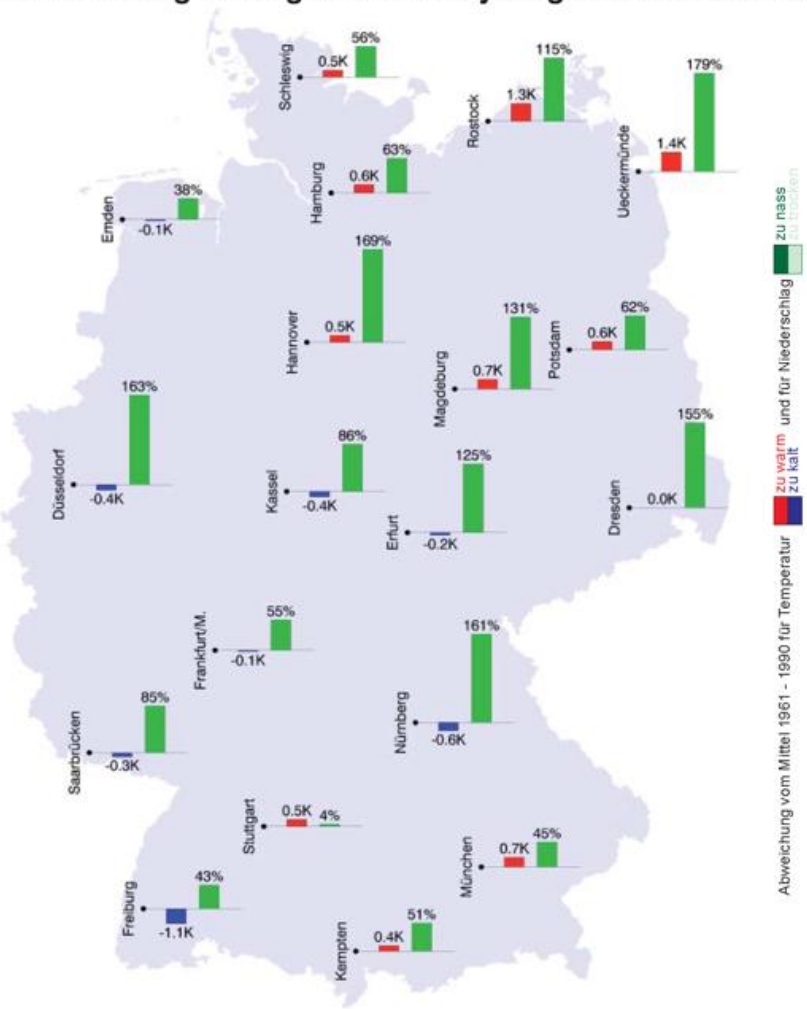
Rekordniederschlagshöhen

Die Niederschlaghöhe betrug 159 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 109 % über dem vieljährigen Mittel von 76 mm. Lediglich im äußersten Südostzipfel Bayerns war es geringfügig zu trocken (Wendelstein 95%), sonst war es in ganz Deutschland zu nass. Mehr als die dreifache Menge des Klimamittelwertes fiel gebietsweise in Franken, im Elbsandsteingebirge, im Norden Nordrhein-Westfalens sowie im Nordosten. Dabei wurde im Münsterland (Ahaus 412 %), am Oderbruch (Manschnow 496 %) und im äußersten Nordosten (Greifswald 500 %) mehr als die vierfache Niederschlagshöhe erreicht. Die Monatswerte reichten von 82 mm in Bremerhaven und Stuttgart-Echterdingen bis 300 mm in Ahaus und Lichtenhain-Mittelndorf. Die höchste Tagesmenge fiel am 26. mit 150.7 mm in Ahaus – an Niederschlagsmessstellen wurden bis 161.7 mm (Steinfurt-Burgsteinfurt/Münsterland) gemessen.

Wenig Sonne – besonders auf Mittelgebirgsgipfeln

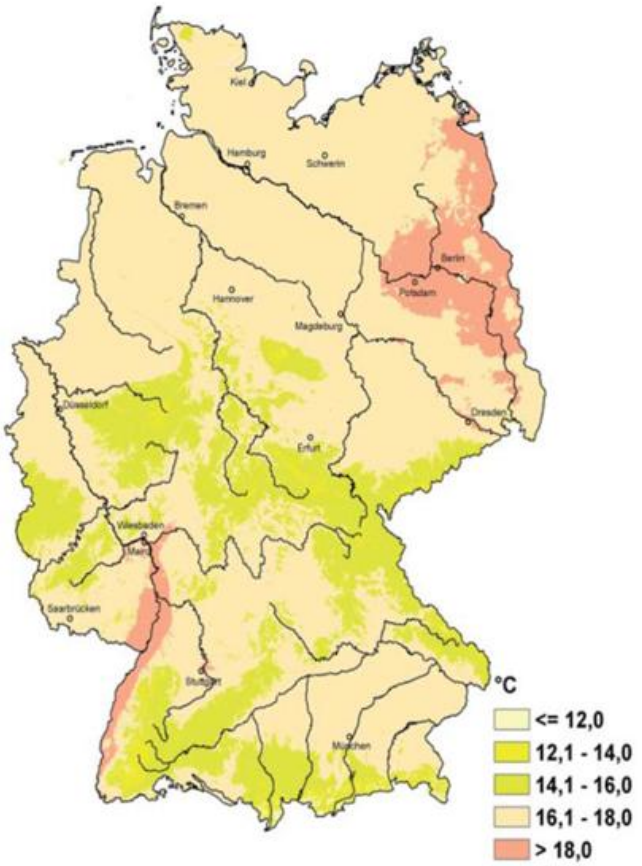
Die Sonnenscheindauer lag mit 142 Stunden um 28 % unter dem vieljährigen Mittel von 197 Stunden. Die Sonne schien in ganz Deutschland weniger als im Durchschnitt. Dabei bekamen der Raum Lübeck und stellenweise der Thüringer Wald etwa die Hälfte (Neuhaus am Rennweg 49 %), während örtlich an der Nordsee (Norderney 85 %), um Dresden, im Rheingau und bei Passau über 80% der üblichen Sonnenscheindauer erreicht wurden. Die Sonne schien von 94 Stunden auf dem Brocken bis 180 Stunden in Arkona (Rügen).

Abweichung im August vom vieljährigen Mittel 1961-1990

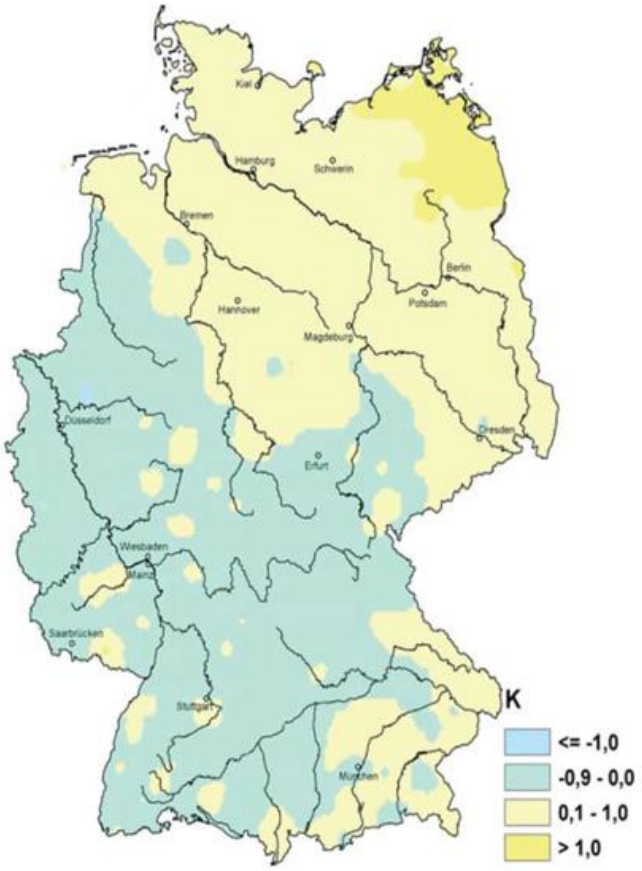


[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

Monatsmittel der Lufttemperatur in °C

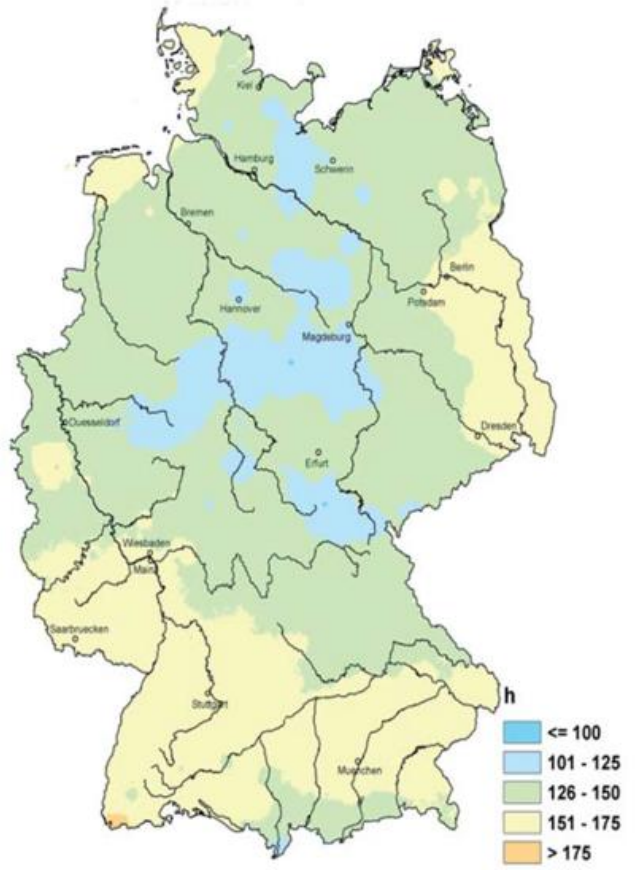


Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990

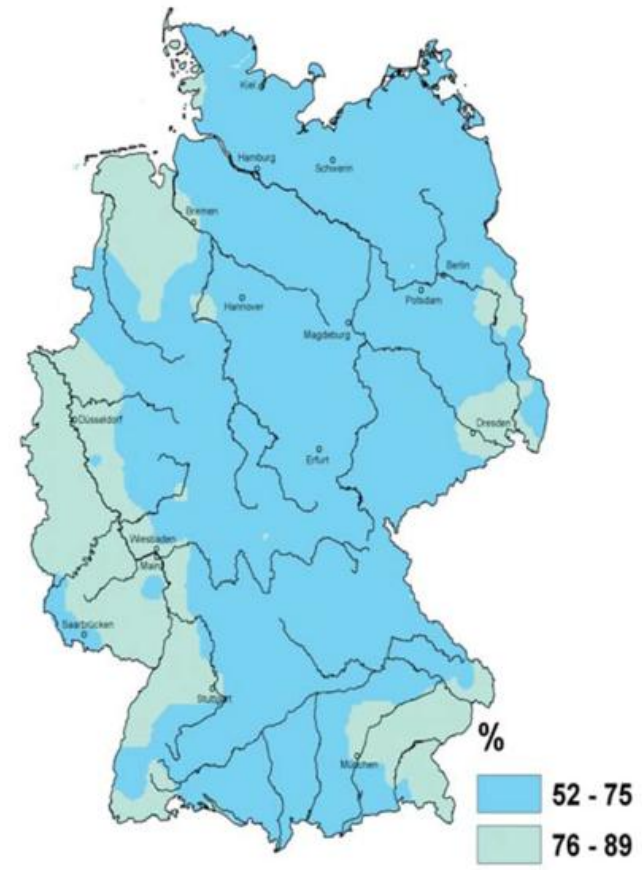


© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Wetterschäden[1)]

Durch starke und anhaltende Niederschläge in Bayern (05./06.) und Ostdeutschland (06.-10.) sowie am 15./16. wiederum in Sachsen und am 26./27. im Nordwesten gab es Überschwemmungen mit neuen Rekordwerten.
Am 06. waren vor allem der Starnberger See sowie viele Zuflüsse der Donau von Hochwasser bedroht.
Vom 06.-10. verlagerte sich der Schwerpunkt der Niederschläge über Sachsen nach Norden. Zunächst war der Nordrand des Erzgebirges betroffen – in Neukirchen bei Chemnitz starben drei Bewohner in ihrem überfluteten Keller. Am 07. verlagerte sich der Schwerpunkt des Hochwassers ins 3-Ländereck Deutschland-Tschechien-Polen. Schwer betroffen waren vor allem die Orte entlang des Oberlaufs der Lausitzer Neiße. Verschärft wurde die Situation dadurch, dass ein Damm am polnischen Witka-See brach. Der Pegel der Neiße erreichte 7.07 m, den höchsten Stand seit Beginn der Messungen im Jahr 1912. Im Kr. Görlitz wurde Katastrophenalarm ausgerufen, 1500 Menschen mussten vor den Fluten in Sicherheit gebracht werden. Der zum Weltkulturerbe gehörende Fürst-Pückler Park in Bad Muskau sowie das Kloster Marienthal (in der 775-jährigen Geschichte hatte es kein vergleichbares Hochwasser gegeben) wurden überschwemmt. Auch die Spree und die Elbe bei Dresden führten enormes Hochwasser.
Am 15./16. gab es wieder Hochwasser im Raum Dresden, der Sächsischen Schweiz sowie in der Region um Görlitz. In der Neiße ertranken 48 Tiere aus dem Tierpark Zittau, auf der Elbe wurde die sächsische Dampfschifffahrt eingestellt, für das Kirnitzschtal wurde Katastrophenalarm ausgelöst.
Am 26./27. wurde auf Grund heftiger und anhaltender Regenfälle im Nordwesten in den Kreisen Steinfurt und Borken (Münsterland) sowie im Raum Osnabrück Katastrophenalarm gegeben. Es wurden über 2000 Einsätze von THW und Feuerwehr gezählt, der Bahnverkehr musste streckenweise eingestellt werden, Autobahnen waren überflutet.
In Schleswig-Holstein führten schwere Gewitter in der Nacht zum 16. auf Sylt zu vielen Bränden nach Blitzeinschlag. Dabei musste in Wenningstedt ein Hotel geräumt werden.
Bei einem Unwetter am Abend des 22. wurde der Bahnverkehr Würzburg – Aschaffenburg wegen eines umgestürzten Baumes teilweise einspurig betrieben.
Am 24. abends kam es im Kreis Harburg durch Sturmböen mit stürzenden Bäumen zu Unfällen. In Jever brannte ein Bungalowdach nach Blitzschlag.

Hagel

Vereinzelt wurde Hagel am 02. am Alpenrand, am 03. im Erzgebirge, am 08. im Thüringer Wald und in Unterfranken, am 16. im Osten Brandenburgs, am 24. in München und am 26., 29. und 30. in der Oberpfalz beobachtet. Hagel wurde auch am 15. vom südlichen Brandenburg bis ins Erzgebirge, am 22. von Hessen (bei Gießen bis 3 cm Korndurchmesser) bis Brandenburg (in Koschen gingen Glasscheiben zu Bruch) und Sachsen, am 27. mehrfach in der Südhälfte und am 28. im Westen, Nordwesten, Nordhessen und Berlin beobachtet.

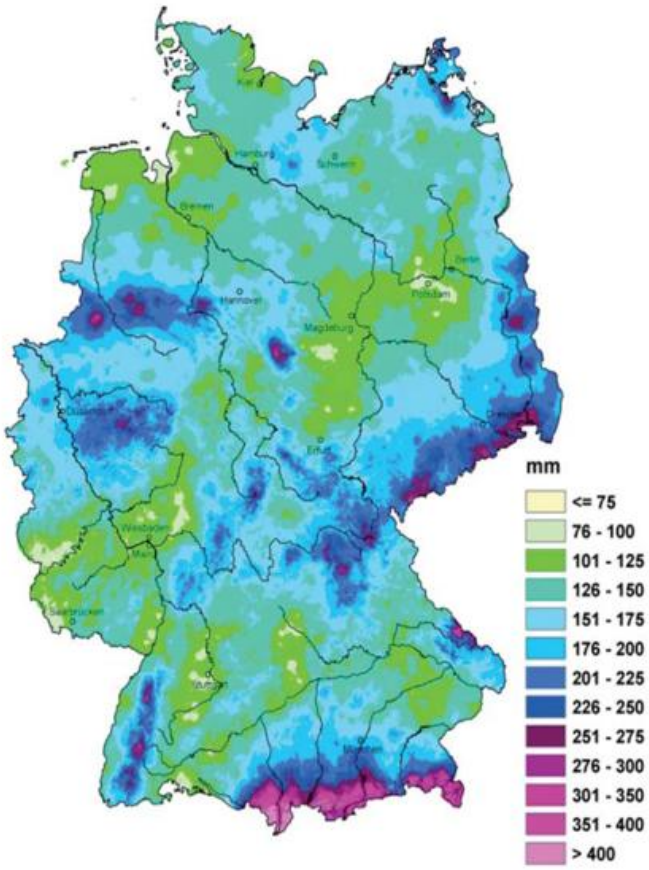
Tornado

Tornados wurden am 04. südwestlich von Wustrow auf Fischland (MV), am 17. südlich bzw. südöstlich von Staberhuk auf Fehmarn (über der Ostsee) sowie in Ettenbeuren und Schönenberg in Schwaben/BY (es entstand eine 2.5 km lange Schneise, leichte Schäden an Bäume und Dächern) festgestellt.
Am 23. wurden an Mecklenburg-Vorpommerns Ostseeküste mehrere Tornados gesichtet: in Ladebow bei Greifwald über der Dänischen Wiek, in Born am Draß, in Thiessow auf Rügen sowie auf Usedom, wo bei Neppermin und Pudagla 500 Bäume umstürzten und Blechdächer abgehoben wurden. Ebenfalls am 23. deckte ein Tornado in den Grünberger Stadtteilen Reinhardshain und Lumda (Kr. Gießen, HE) 10 Häuser komplett ab und beschädigten weitere 44 Gebäude.
Am 28. hinterließ ein Tornado in Warnemünde eine 400 m lange Schadensspur – Bänke und Pavillons flogen durch die Luft, eine Telefonzelle wurde zerstört, 5 Menschen verletzt.
Am 30. wurde ein Tornado nordwestlich von Ahrenshoop über der Ostsee sowie einer in Sinsheim-Weiler (BW) über freiem Feld beobachtet.

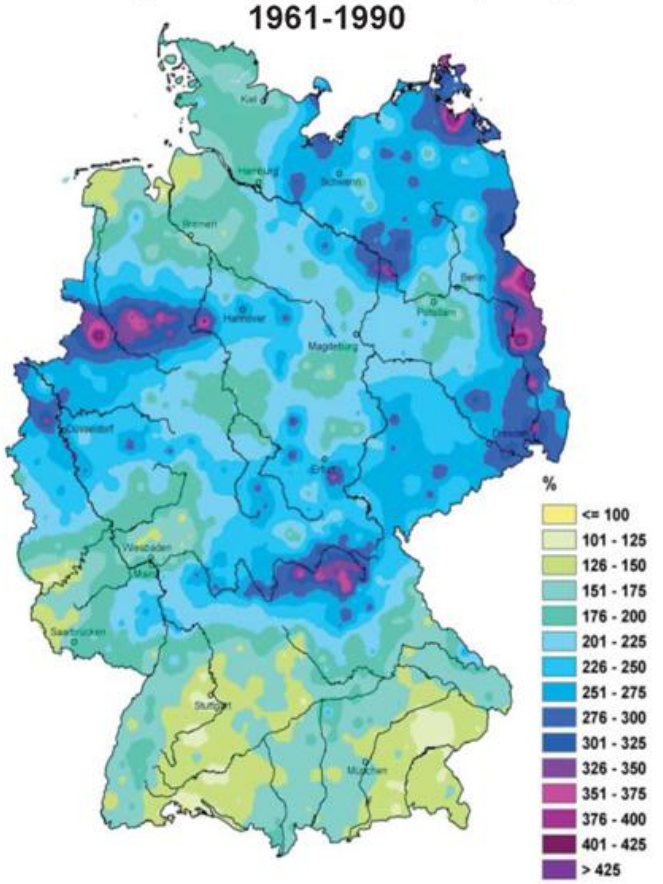
Extremwerte im August 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	15.9	Leck		14.1	Braunlage		2.1	Zugspitze	
	höchster Wert	18.9	Berlin-Tempelhof		18.1	Freiburg im Breisgau		14.8	Oberstdorf	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	21.8	Helgoland	am 20.	25.4	Braunlage	am 21.	12.8	Zugspitze	am 22.
	höchster Wert	32.5	Bendorf	am 21.	31.2	München-Stadt	am 22.	30.4	Oberstdorf	am 26.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	4.4	Leck	am 31.	4.8	Bad Marienberg	am 30.	-7.6	Zugspitze	am 30.
	höchster Wert	11.3	Fehmarn	am 29.	9.4	Görlitz	am 30.	5.8	Freudenstadt	am 30.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	82	Bremerhaven		82	Stuttgart-Flughafen		154	Kleiner Feldberg/Taunus	
	höchster Wert	300	Ahaus		300	Lichtenhain-Mittelndorf		356	Oberstdorf	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	15.2	Marnitz	am 27.	12.6	Mühldorf	am 06.	19.0	Neuhaus a. Rennweg	am 06.
	höchster Wert	150.7	Ahaus	am 26.	75.1	Chemnitz	am 06.	64.1	Oberstdorf	am 05.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	111	Lübeck-Blankensee		109	Braunlage		94	Brocken	
	höchster Wert	180	Arkona		175	Fürstenzell		159	Freudenstadt	

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

22.-29. 8 Tage: Osnabrück 204.9 mm;

22./31. 6 Tage: Münster/Osnabrück 187.8 mm (22.-27.), Brocken 140.6 mm (26.-31.);

22./29. 5 Tage: Ahaus 189.7 mm (22.-26.), Köln-Bonn 85.7 mm (25.-29.),

27.-31. Oberstdorf 144.2 mm, Zugspitze 125.3 mm, Garmisch-Partenk. 118.8 mm;

12./29. 4 Tage: Lindenberg 98.7 mm, Angermünde 90.5 mm, Manschnow 77.2 mm und Cottbus 73.6 mm (12.-15.) , Diepholz 74.4 mm (26.-29.);

11./16. 3 Tage: Lüchow 71.0 mm (11.-13.), Feldberg/Schwarzw. 107.8 mm (14.-16.),

15.-17. Gr. Arber 97.4 mm, Kahler Asten 96.9 mm, Leck 78.7 mm, Lüdenscheid 68.5 mm, Bad Marienberg 65.6 mm, Essen-Bredeney 63.7 mm;

02./03. 2 Tage: Zinnwald-Georgenfeld 60.7 mm, Manschnow 52.5 mm,

05./06. Hohenpeißenberg 81.7 mm, Oberstdorf 70.6 mm, München-Stadt 69.1 mm, Kempten 64.7 mm, Fichtelberg 64.1 mm, Carlsfeld 63.2 mm, Zugspitze 59.1 mm, Stötten 59.0 mm, München-Flughafen 57.2 mm, Wendelstein 53.6 mm, Nürnberg 50.0 mm,

06./08. Lichtenhain-Mittelndorf 110.8 mm, Chemnitz 83.9 mm, Zinnwald-Georgenfeld 66.8 mm und Manschnow 62.9 mm (06./07.), Arkona 73.0 mm (07./08.),

12./13. Menz 73.0 mm, Wiesenburg 53.3 mm,

14./16. Lindenberg 60.2 mm (14./15.), Saarbrücken-Ensheim 54.8 mm (15./16.),

16./23. Schmücke 54.4 mm (16./17.), Wasserkuppe 52.1 mm (22./23.)

26./27. Bad Salzuflen 103.6 mm, Hannover 93.7 mm, Braunschweig 76.6 mm, Wasserkuppe 53.3 mm, Deuselbach 51.6 mm.

Starkniederschläge 24-stündig (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)

05. Balderschwang 112.5 mm u. Immenstadt-Reute 90.2 mm (Kr. Oberallgäu, BY),

07. Bertsdorf-Hörnitz 101.2mm, Niederoderwitz 54.4mm/10.5 Std.(Kr. Görlitz, SN),

26. Steinfurt-Burgsteinfurt 161.7 mm (Kr. Steinfurt, NW), Bad Essen-Brockhausen 129.7 (Kr. Osnabrück, NI), Bückeburg 127.1 mm (Kr. Schaumburg, NI), Westerkappeln 118.1 mm (Kr. Steinfurt, NW), Bad Bentheim 117.7 mm (Kr. Grafschaft Bentheim, NI), Lienen-Kattenvenne 116.6 mm (Kr. Steinfurt, NW), Bad Rothefelde 116.2 mm (Kr. Osnabrück, NI), Enger 114.3 mm (Kr. Herford, NW), Espelkamp-Isenstedt 111.9 mm (Kr. Minden-Lübbecke, NW), Barsinghausen-Hohenbostel 109.4 mm (Region Hannover), Bielefeld-Deppendorf 96.0 mm (NW), Ostbevern-Schirlheide 95.8 mm (Kr. Warendorf, NW), Rinteln-Volksen 94.9 mm (Kr. Schaumburg, NI),

30. Jachenau-Tannern 106.8 mm (Kr. Bad Tölz-Wolfratshausen, BY).

Gebietsniederschlagshöhen

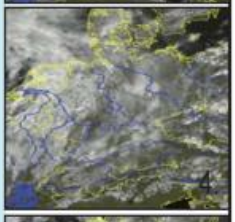
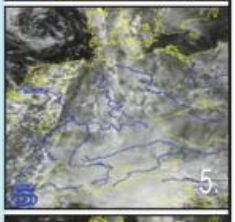
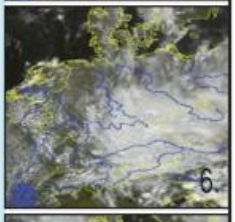
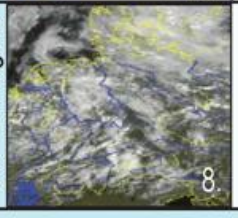
Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	148	203
Mecklenburg-Vorpommern	151	258
Niedersachsen und Bremen	146	208
Sachsen-Anhalt	126	214
Brandenburg und Berlin	150	256
Nordrhein-Westfalen	187	258
Hessen	145	210
Thüringen	164	238
Sachsen	201	261
Rheinland-Pfalz und Saarland	135	194
Baden-Württemberg	144	154
Bayern (nördlich der Donau)	170	221
Bayern (südlich der Donau)	196	150
Bundesrepublik Deutschland	159	209

*1 = Daten aus 1169 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

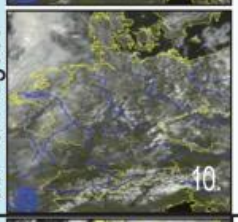
Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	168	246
Weser (oberhalb Allermündung)	163	232
Weser (ab Aller einschließlich)	148	209
Elbe (bis Saale einschließlich)	166	238
Elbe (unterhalb Saale)	142	228
Rhein (oberhalb Mainmündung)	150	164
Augustn	174	249
Rhein (unterhalb Mainmündung)	155	213
Donau (bis Regen einschließlich)	160	164
Donau (unterhalb Regen)	189	145

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Westlage, zyklonal Wz 01.-02. August  	Die seit dem 28.07.2010 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an. **Am 01.** überquerten bei wechselnder Bewölkung zahlreiche Schauer, zeitweise auch Gewitter, unser Gebiet von West nach Ost. In der Südosthälfte hielten die Niederschläge und Gewitter länger an. **Am 02.** zogen die Schauer und Gewitter nach Osten ab. Nachfolgend lockerte die Bewölkung von Westen her auf. Die Schauertätigkeit lebte am Nachmittag bis zum Abend wieder auf. Im Südosten örtlich mit schweren Gewittern und Hagelschlag.	**Tiefstwerte:** am 01. von 7.9°C (Oberstdorf) bis 18.6°C (Berlin-Tegel); am 02. von 10.7°C (Kahler Asten) bis 18.8°C (Berlin-Tegel). **Höchstwerte:** am 01. von 19.7°C (Helgoland) bis 31.0°C (Teterow); am 02. von 17.2°C (Freudenstadt) bis 27.3°C (Potsdam). **Tagesschwankungen:** am 01. von 3.5 K (Norderney) bis 19.4 K (Mühldorf); am 02. von 2.3 K (Fehmarn) bis 11.1 K (Trier-Petrisberg). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 01.** List keine Abweichung, sonst 0.6 K (Mühldorf) bis 4.4 K (Lüchow) zu warm; **am 02.** im Westen und Süden stellenweise 1.7 K (Essen-Bredeney) bis 0.1 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 2.9 K (Berlin-Dahlem) zu warm.
Trog Mitteleuropa TrM 03.-07. August     	**Am 03.** zog, nach einer Zwischenaufheiterung, von Westen wieder Bewölkung mit eingelagerten Schauern, ab Mittag auch Gewittern, Richtung Osten. Ab Mittag nahm in der Nordhälfte die Schauertätigkeit zu. Sie breitete sich bis zur Elbe aus. Im Alpenbereich bildeten sich mehrere Gewitterzellen. **Am 04.** hielt südlich des Mains die Schauer- und Gewittertätigkeit, örtlich mit Starkregen, an. Im Norden lösten sich die Morgennebel rasch auf. Dann schauerte es, örtlich auch mit Gewittern, westlich der Elbe. Im Nordwesten lockerte die Bewölkung zeitweise auf. **Am 05.** schien in einem Streifen von der Nordsee bis zum Oberrheintal zeitweise die Sonne. Östlich davon bedeckten zumeist Wolken den Himmel. Zwischen Harz und Alpen regnete es verbreitet, örtlich auch länger anhaltend und mit eingelagerten Gewittern. **Am 06.** dauerten im Süden, Südosten und Osten die anhaltenden und gebietsweise sehr ergiebigen Niederschläge an. Der Himmel war zumeist bedeckt. Von der Nordsee bis zum Oberrhein war es wechselnd bewölkt, örtlich auch heiter. Im Norden schauerte es bei wechselhafter Bewölkung. **Am 07.** lockerte die Bewölkung von West nach Ost auf. Im Nordwesten setzten bei wechselhafter Bewölkung Schauer ein, die sich nach Südosten ausbreiteten. Gegen Abend ließen im Südosten und Osten die verbreitet sehr ergiebigen Niederschläge nach.	**Tiefstwerte:** am 03. von 7.5°C (Oberstdorf) bis 16.6°C (Fehmarn); am 04. von 4.8°C (Oberstdorf) bis 16.2°C (Helgoland); am 05. von 8.8°C (Oberstdorf) bis 17.9°C (Arkona); am 06. von 7.7°C (Bremen) bis 17.9°C (Rostock-Warnemünde); am 07. von 7.3°C (Freudenstadt) bis 18.2°C (Rostock-W.). **Höchstwerte:** am 03. von 14.0°C (Neuhaus am Rennweg) bis 24.4°C (Bendorf); am 04. von 16.2°C (Kahler Asten) bis 25.0°C (Bendorf); am 05. von 12.8°C (Oberstdorf) bis 27.4°C (Teterow); am 06. von 10.2°C (Hohenpeißenberg) bis 26.5°C (Manschnow); am 07. von 13.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 27.7°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 03. von 3.5 K (Fehmarn) bis 12.0 K (Lüchow); am 04. von 3.3 K (Helgoland) bis 15.7 K (Oberstdorf); am 05. von 2.5 K (Kempten) bis 13.6 K (Menz); am 06. von 0.9 K (Schmücke) bis 15.7 K (Bremen); am 07. von 2.7 K (Fürstenzell) bis 18.5 K (Trier-Petrisberg). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 03.** meist 4.1 K (Wendelstein) bis 0.2 K zu kalt, an der Küste vereinzelt 0.3 K bis 0.8 K (Rostock-Warnemünde) zu warm; **am 04.** meist 3.1 K (Zugspitze) bis 0.1 K zu kalt, im Bereich von Nord- und Ostsee sowie in Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt vereinzelt 0.2 K bis 1.6 K (Arkona) zu warm; **am 05.** überwiegend 5.1 K (Freiburg) bis 0.2 K zu kalt; in Hannover, vereinzelt an der Nordsee sowie von Sachsen bis zur Ostsee 0.1 K bis 3.4 K (Arkona) zu warm; **am 06.** verbreitet 7.4 K (München-Stadt) bis 0.1 K zu kalt, nur in Schleswig, Gardelegen sowie gebietsweise an der Nordsee sowie von Brandenburg bis zur Ostsee 0.1 K bis 2.6 K (Arkona) zu warm; **am 07.** südlich einer Linie Saarland – Uckermark 4.9 K (Wendelstein) bis 0.1 K zu kalt, nördlich davon meist 0.1 K bis 2.6 K (Gardelegen) zu warm.
Wz 08.-10. August 	**Am 08.** war es wechselnd, zeitweise auch stark bewölkt. Es schauerte verbreitet. Nach Süden hin nahm die Gewittertätigkeit zu. Im Nordosten regnete es länger anhaltend und örtlich stark.	**Tiefstwerte:** am 08. von 7.4°C (Garmisch-P.) bis 17.4°C (Berlin-Tempelhof); am 09. von 9.3°C (Mühldorf) bis 16.4°C (z.B.: Greifswald); am 10. von 8.3°C (Carlsfeld) bis 16.7°C (Arkona). **Höchstwerte:** am 08. von 15.3°C (K. Asten) bis 26.6°C (Magdeb.); am 09. von 16.1°C (Kahler Asten) bis 26.3°C (Konstanz);

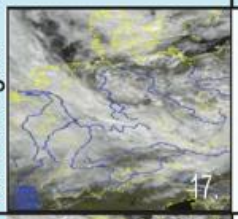
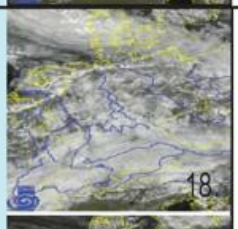
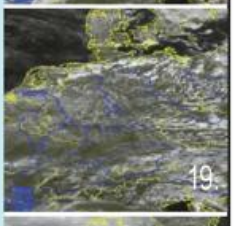
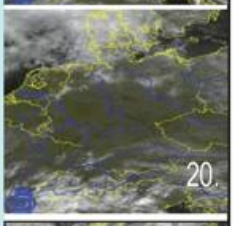
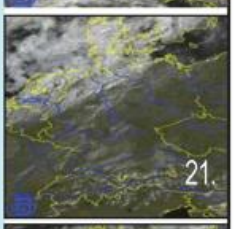
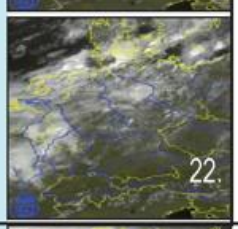
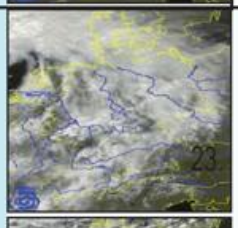
 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 01. fiel im Norden örtlich ergiebiger Niederschlag (Soltau 33 mm, Lübeck-Blankensee 26 mm, Bamberg, Rostock-Warnemünde 26 mm, Boltenhagen 22 mm, Barth, Chemnitz 20 mm, Braunschweig 19 mm, Weinbiet 18 mm; sonst 17 mm bis in der Südhälfte vereinzelt kein Niederschlag). **Am 02.** lagen die Höchstwerte des Niederschlags in der Mitte der Osthälfte (Zinnwald-Georgenfeld 42 mm, Lindenberg 34 mm, Großer Arber 33 mm, Würzburg 32 mm, Manschnow 30 mm; sonst 29 mm bis Menz kein Niederschlag).	An beiden Tagen schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. **Am 01.** zeigte sie sich außerdem 8 bis 14 Stunden (Südostbayern) südöstlich einer Linie Uckermark - Breisgau, 8 Stunden auf Norderney und 1 Stunde auf Fehmarn. **Am 02.** war sie im Norden (Elbmündung – Kieler Bucht), im Westen (Emsland – Aachen), im Südwesten und örtlich im Thüringer Wald 1 Stunde und kürzer oder nicht zu sehen.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** traten am 01. teilweise in Verbindung mit Gewittern in der Lüneburger Heide, im Harz, im Weserbergland, im Schwarzwald, im Alpenvorland sowie in den Alpen auf.	Westlage, zyklonal Wz 01.-02. August
Am 03. wurden im Osten die stärksten Niederschläge registriert (Lichtenhain-Mittelndorf 26 mm, Manschnow 23 mm, Görlitz 22 mm, Gera-Leumnitz 21 mm, Zinnwald-Georgenfeld 19 mm, Chemnitz 17 mm; sonst 16 mm bis vereinzelt kein Niederschlag). **Am 04.** nahm die Niederschlagstätigkeit ab (Köln-Bonn 17 mm, Soltau 14 mm, Schleswig, Rheinstetten 12 mm, Trier-Petrisberg, Ahaus 11 mm; sonst 9 mm bis im Nordosten und Osten kein Niederschlag). **Am 05.** fiel im Alpennordrand extrem viel Niederschlag (Oberstdorf 64 mm, Hohenpeißenberg 57 mm, Kempten 56 mm, Stötten 52 mm, Zugspitze 41 mm, Garmisch-Partenkirchen 38 mm, Wasserkuppe 33 mm, Ulm 29 mm, München-Flughafen, Konstanz 28 mm; sonst 24 mm bis entlang der Oder kein Niederschlag). **Am 06.** lag der Höchstwert der Niederschläge im Osten (Chemnitz 75 mm, München-Stadt 49 mm, Carlsfeld 48 mm, Fichtelberg 45 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 38 mm, Nürnberg 35 mm, Doberlug-Kirchhain 33 mm; sonst 31 mm bis westlich einer Linie Schleswig – Konstanz kein Niederschlag). **Am 07.** wurden im Osten die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Lichtenhain-Mittelndorf 72 mm, Görlitz 44 mm, Manschnow 38 mm, Zinnwald-Georgenfeld 36 mm, Ueckermünde 22 mm, Großer Arber 17 mm; sonst 13 mm bis nördlich des Mains vereinzelt kein Niederschlag).	**Am 03./04.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden. Sonst zeigte sie sich: am 03. in Freudenstadt 8 Stunden, im Westen (Niederrhein, Ruhrgebiet) 8 oder 9 Stunden, im Norden (Norderney – Fehmarn) 8 bis 12 Stunden und gebietsweise in Ostdeutschland, im Pfälzer Wald, am Alpenrand sowie in den Alpen 1 Stunde und weniger bzw. nicht; am 04. gebietsweise östlich von Lübecker Bucht – Breisgau 8 bis 11 Stunden und gebietsweise westlich von Nordfriesland – Göttingen – Saarbrücken 1 Stunde. **Am 05./06.** ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten kaum (1 Std. und kürzer) oder nicht blicken. Sonst schien sie: am 05. an der Donau örtlich 3 Stunden und westlich von Kiel – Pfälzer Wald sowie östlich von Lübeck – Thüringer Wald 2 bis 7 Stunden, dabei gab es örtlich an der Nordsee sowie in einem schmalen Streifen von Rügen bis zum östlichen Erzgebirge 8 bis 12 Stunden Sonne; am 06. nördlich von Oberlausitz –Harz und westlich von Kassel – Stuttgart – Allgäu 2 bis 7 Stunden, dabei gab es im Nordosten vereinzelt 9 oder 10 Stunden und westlich einer Linie Kiel – Pfälzerwald 9 bis 13 Stunden Sonne. **Am 07.** schien die Sonne überwiegend 8 bis 14 Stunden. 2 bis 7 Std. zeigte sie sich im Nordwesten (Sylt – Aachen) sowie in der Osthälfte, dabei hatten Norderney und die Gebiete östlich von Rügen – Wendelstein 1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 05. auf den Gipfeln des Südschwarzwaldes; am 06. auf der Zugspitze; am 07. auf den Gipfeln des Erzgebirges. Der Wendelstein registrierte am 06. **Sturmböen der Stärke 10.**	Trog Mitteleuropa TrM 03.-07. August
Am 08. fiel die höchste Niederschlagsmenge im Nordosten (Arkona 66 mm, Bamberg 46 mm, Essen-Bredeney 29 mm, Bad Kissingen 27 mm, Köln-Bonn 25 mm, Brocken 20 mm, Teterow 16 mm, Wernigerode 15 mm; sonst 13 mm bis nördlich des Mains	**Am 08./09.** schien die Sonne meist 2 bis 7 Stunden. Am 08. zeigte sie sich außerdem in Ostfriesland sowie Dresden 8 Stunden und an der Ostsee, in Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern, in Nordrhein-Westfalen sowie vereinzelt in Sachsen, Thüringen und im Allgäu 1	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** meldeten am 08. München-Stadt (Bft. 8) und die Zugspitze (Bft 9).	Wz 08.-10. August

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Westlage, zyklonal Wz 08.-10. August  	**Am 09.** lockerte in der Südhälfte die Bewölkung auf, verbreitet schien die Sonne. In der Nordhälfte zogen Wolken, zeitweise auch Schauer von West nach Ost. **Am 10.** zogen die Schauer nach Osten ab. In der Südhälfte schien verbreitet die Sonne. Am Alpennordrand schauerte es örtlich. In der Nordhälfte war es zeitweise stärker bewölkt. Am Mittag verdichtete sich von Nordwesten her die Bewölkung. Nachfolgend setzte rege Schauertätigkeit ein, die im weiteren Tagesverlauf im Norden die Ostsee und im Süden den Main erreichte.	am 10. von 19.6°C (Carlsfeld) bis 29.7°C (Trier-Petrisberg). **Tagesschwankungen:** am 08. von 2.8 K (Rostock-Warnemünde) bis 13.2 K (Mühldorf); am 09. von 3.4 K (Cuxhaven) bis 15.5 K (Freiburg); am 10. von 4.3 K (Helgoland) bis 17.2 K (Köln-Bonn). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 08.** südlich von Münsterland – Franken häufig sowie in Vorpommern und im Nordosten Brandenburgs bis 2.2 K (Augsburg) zu kalt, v.a. in einem Streifen von der Nordsee und Schleswig-Holstein bis zum Erzgebirge meist bis 2.1 K (Bremerhaven) zu warm; **am 09.** westlich von Erzgebirge – Schleswig-Holstein stellenweise bis 1.5 K (Freiburg) zu kalt, sonst bis 2.2 K (Oberstdorf) zu warm; **am 10.** in Bamberg um 0.3 K und in Weiden um 0.1 K zu kalt, sonst von 0.3 K bis 4.3 K (Hannover) zu warm.
Trog Westeuropa TrW 11.-14. August    	**Am 11.** hatten die Schauer, bei vielfach bedecktem Himmel, den Osten und Südosten erreicht. Am Abend lockerte die Bewölkung im Nordwesten auf und die Schauertätigkeit ließ nach. Am Alpennordrand gewitterte es vereinzelt. **Am 12.** setzten im Südwesten Gewitter ein, die sich in breiter Front nach Nordost verlagerten. Zwischen der Ostsee und den Alpen bedeckten zumeist Wolken den Himmel. Im Nordwesten war es wechselnd bewölkt mit einzelnen Schauern. **Am 13.** hatte sich morgens örtlich Nebel gebildet. In der Südhälfte schauerte es verbreitet weiter. In der Nordhälfte bei wechselnder Bewölkung nur vereinzelt. Im Laufe des Tages intensivierten sich die Schauer und verlagerten sich Richtung Nordosten. Von Westen her lockerte die Bewölkung auf. **Am 14.** blieb es im Westen und Norden wechselnd bewölkt, am Nachmittag schauerte es vereinzelt. In der Mitte lösten sich die Nebelfelder bald auf. Im Nordosten regnete es kräftig, im Osten gewitterte es auch. Am Abend setzten im Südwesten kräftige Niederschläge ein.	**Tiefstwerte:** am 11. von 10.4°C (Carlsfeld) bis 17.8°C (Rheinstetten); am 12. von 8.8°C (Emden) bis 16.7°C (Arkona, Berlin-Tegel, Stuttgart-Schnarrenberg); am 13. von 8.9°C (Braunlage) bis 17.2°C (Ueckermünde); am 14. von 7.2°C (Oberstdorf) bis 18.0°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 11. von 16.5°C (Kahler Asten) bis 27.8°C (Mühldorf); am 12. von 15.2°C (Schmücke) bis 29.3°C (Manschnow); am 13. von 15.1°C (Hohenpeißenberg) bis 24.5°C (Menz); am 14. von 12.5°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 26.2°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 11. von 3.6 K (Arkona) bis 14.8 K (Regensburg); am 12. von 2.9 K (Erfurt-Bindersleben) bis 13.8 K (Manschnow); am 13. von 2.8 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 14.5 K (Diepholz); am 14. von 1.6 K (Schwerin) bis 17.3 K (Köln-Bonn). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 11.** um 0.6 K in Bamberg und 0.1 K in Bad Kissingen zu kalt, sonst 0.1 K bis 4.1 K (Kempten) zu warm; **am 12.** im Bereich Südschwarzwald – Aachen – Sachsen-Anhalt, Nordsee 1.4 K (Sankt Peter-Ording) bis 0.1 K, Schleswig 1.2 K und Lüchow 0.1 K zu kalt, sonst bis 3.4 K (Ueckermünde) zu warm; **am 13.** nach Südwesten meist 3.2 K (Freiburg) bis 0.1 K zu kalt, nördlich der Linie Norderney – Harz – Ostsachsen überwiegend 0.1 K bis 2.5 K (Ueckermünde) zu warm; **am 14.** nach Süden 4.9 K (Freiburg) bis 0.2 K zu kalt; Essen-Bredeney 0.1 K, Kahler Asten 0.2 K und nördlich der Linie Lingen – Hannover – Ueckermünde meist 0.1 K bis 1.8 K (List auf Sylt) zu warm.
Tief Mitteleuropa TM 15.-17. August  	**Am 15.** zog das Niederschlagsgebiet über die Mitte nach Norden. Im Westen fiel länger anhaltend sehr ergiebiger Niederschlag. Im Osten bildeten sich heftige Gewitter mit Starkregen und Winden in Orkanstärke. **Am 16.** bedeckten überwiegend Wolken den Himmel. Ein Niederschlagsband überquerte den Norden vom Osten Richtung Nordwest. Von Südwest zogen mehrere Wolkenfelder vereinzelt mit Gewitter Richtung Osten. Das Drehzentrum der Bewölkung lag in der Mitte Deutschlands.	**Tiefstwerte:** am 15. von 8.9°C (z. B.: Hohenpeißenberg) bis 17.7°C (Greifswald); am 16. von 7.3°C (Oberstdorf) bis 17.7°C (Arkona, Helgoland); am 17. von 7.6°C (Wasserkuppe) bis 16.5°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 15. von 12.6°C (Kahler Asten) bis 28.7°C (Manschnow); am 16. von 10.8°C (Wasserkuppe) bis 23.8°C (Teterow); am 17. von 11.1°C (Wasserkuppe) bis 24.0°C (Boizenburg). **Tagesschwankungen:** am 15. von 2.0 K (Kahler Asten) bis 12.9 K (Lichtenhain-Mittelnd.); am 16. von 1.1 K (Saarbrücken-Ensheim) bis 11.2 K (Barth); am 17. von 2.3 K (Weiden) bis 10.7 K (Boizenburg). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 15.** im Süden überwiegend bis 4.8 K (Feldberg/Schw.) zu kalt;

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	Witterungsverlauf Großwetterlagen
vereinzelt kein Niederschlag). **Am 09.** ließen die Niederschläge nach (Berlin-Schönefeld 9 mm, Oldenburg, Berlin-Tempelhof 4 mm, Schmücke, Manschnow, Soltau, Arkona 3 mm; sonst 1 mm bis südlich einer Linie Essen – Passau kein Niederschlag). **Am 10.** nahmen die Niederschläge im Westen zu (Essen-Bredeney, Düsseldorf 11 mm, Norderney 8 mm, List auf Sylt, Aachen 7 mm, Osnabrück, Leck, Köln-Bonn, Münster-Osnabrück 6 mm; sonst 5 mm bis östlich einer Linie München – Rostock kein Niederschlag).	Stunde und weniger bzw. nicht. Am 09. schien sie in Nordfriesland sowie örtlich im Westen 8 oder 9 Stunden, im Nordosten gebietsweise 8 bis 11 Stunden, in Süddeutschland (in Bayern südl. d. Donau) 8 bis 14 Std. und von der Nordsee bis zum westlichen Erzgebirge gebietsweise 1 Stunde und weniger bzw. nicht. **Am 10.** war die Sonne überwiegend 8 bis 13 Stunden zu sehen. 4 bis 7 Stunden schien sie gebietsweise in der Nordhälfte sowie im Osten (Elbsandsteingebirge – Bayerischer Wald) und 3 Stunden auf der Zugspitze.		Westlage zyklonal Wz 08.-10. August
Am 11. lagen die Höchstwerte am Nordrand der Mittelgebirge (Bad Marienberg 25 mm, Braunschweig, Lüchow 24 mm, Magdeburg 17 mm, Göttingen, Mannheim, Wasserkuppe 14 mm; sonst 12 mm bis auf dem Großen Arber und in Fürstenzell kein Niederschlag). **Am 12.** fiel im Nordosten ergiebiger Niederschlag (Greifswald 51 mm, Menz 42 mm, Arkona, Barth 39 mm, Lübeck-Blankensee 38 mm, Fehmarn 37 mm, Lüchow 35 mm, Boizenburg 33 mm; sonst 31 mm bis im Nordwesten kein Niederschlag). **Am 13.** hatten sich die Höchstmengen in den Osten verlagert (Wiesenburg 41 mm, Wittenberg 34 mm, Leipzig/Halle, Menz 31 mm, Großer Arber 28 mm, Berlin-Tempelhof 25 mm; sonst 24 mm bis im Bereich der Nordsee verbreitet kein Niederschlag). **Am 14.** fiel im Südschwarzwald ergiebiger Niederschlag (Feldberg/Schwarzwald 43 mm, Lindenberg 37 mm, Greifswald 36 mm, Arkona 35 mm, Angermünde 28 mm, Ueckermünde, Freudenstadt 26 mm; sonst 24 mm bis im Norden und Nordwesten verbreitet kein Niederschlag).	In diesen Tagen zog ein Tiefausläufer von Nordwesten langsam über Deutschland hinweg und sorgte so für trübe und sonnige Abschnitte. In den meisten Gebieten war die Sonne 2 bis 7 Stunden zu sehen. Sonst schien sie: **am 11.** an der Nordsee örtlich sowie in der Lausitz 8 oder 9 Stunden und gebietsweise in einem Streifen, der vom Saarland bis Vorpommern reichte, 1 Stunde und kürzer; **am 12.** in einem breiten Nord-Süd-verlaufenden Streifen in der Mitte 1 Stunde und weniger bzw. nicht; westlich und östlich dieses Streifens gab es mehr Sonne: 8 bis 11 Stunden im Nordwesten (Helgoland – Niederrhein) sowie im Osten (Oderbruch – Niederlausitz); **am 13.** nordwestlich einer Linie Fehmarn – Ruhrgebiet 8 bis 13 Stunden, am Oberrhein 8 bis 11 Stunden, im Saarland örtlich 1 Stunde und südöstlich einer Linie Oderhaff – Bodensee 1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne; **am 14.** vor allem im Nordwesten und Westen 8 bis 13 Stunden und vor allem an der Ostseeküste und in Ostdeutschland 1 Stunde und weniger bzw. nicht.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** traten am 11. im Harz und auf der Zugspitze; am 12. im Elbsandsteingebirge und auf dem Wendelstein; am 14. im Südschwarzwald und auf der Zugspitze auf.	Trog Westeuropa TrW 11.-14. August
Am 15. lagen die Höchstwerte im Westen (Bendorf 44 mm, Aachen 43 mm, Nürburg-Barweiler 41 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 38 mm, Zinnwald-Georgenfeld 32 mm, Dresden-Klotzsche 31 mm, Düsseldorf, Bad Marienberg 30 mm; sonst 28 mm bis in Ueckermünde und Stuttgart-Schnarrenberg kein Niederschlag). **Am 16.** fiel im Südwesten und Norden sehr ergiebiger Regen (Feldberg/Schwarzwald 51 mm, Leck 45 mm, List/Sylt 39 mm, Kahler Asten 35 mm, Freudenstadt, Saarbrücken-Ensheim 30 mm; sonst 28 mm bis in Lichtenhain-Mittelndorf kein Niederschlag).	Während dieses Witterungsabschnitts blieb es in weiten Teilen Deutschlands trüb (1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne). Sonst schien die Sonne: **am 15.** im Nordwesten sowie gebietsweise in der Südosthälfte 2 bis 7 Stunden, dabei hatten Helgoland, Sylt und Ostsachsen 8 oder 9 Stunden Sonne; **am 16.** meist östlich eines Bogens Elbmündung – Vogtland – Bodensee 2 bis 7 Stunden und im Osten (Rügen – Elbsandsteingebirge) örtlich 8 oder 9 Stunden; **am 17.** gebietsweise, meist nördlich einer Linie Emsland – Magdeburg – Elbsand-	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es an allen Tagen in den Hochlagen der Mittelgebirge und Alpen und am 15. auf Rügen sowie örtlich in Brandenburg und Sachsen, meist in Verbindung mit Gewittern; am 17. auf Nordseeinseln und vereinzelt im Alpenvorland. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** wurden von den Höhen von Südschwarzwald und Alpen sowie am 15. in Berlin in Verbindung mit Gewittern;	Tief Mitteleuropa TM 15.-17. August

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
TM 15.-17. August 	**Am 17.** verlagerte sich das Tief nach Norden. Im Nordwesten und Osten schien örtlich die Sonne, sonst bedeckten Wolken den Himmel. Im Westen und in der Südhälfte fiel zeitweise länger anhaltend, gebietsweise auch ergiebiger Niederschlag.	Regensburg 0.7 K, Fichtelberg 1.5 K, Weiden 1.8 K und nördlich ab der Linie Emsland – Lausitz bis 3.2 K (Angermünde) zu warm; **am 16.** überwiegend bis 5.4 K (z.B.: Klippeneck) zu kalt, von der Nordsee bis Brandenburg gebietsw. bis 3.2 K (Arkona) zu warm; **am 17.** verbreitet bis 3.5 K (Coburg) zu kalt, von der Nordsee bis Nordbrandenburg gebietsw. bis 1.7 K (z.B.: Cuxhaven) zu warm.
Trog Westeuropa TrW 18.-22. August     	**Am 18.** zog das Niederschlagsfeld nach Nordosten. Nachfolgend lockerte von Westen her die Bewölkung zeitweise auf und es schauerte, südlich des Mains verbreitet. Im Norden und Osten entwickelten sich im Laufe des Tages Gewitter. **Am 19.** gewitterte es am Morgen im Norden noch. Im Osten und Süden schauerte es. Von West nach Ost fortschreitend lockerte die Bewölkung weiter auf. Im Westen fing der Tag verbreitet mit Sonneschein an. **Am 20.** bedeckten nördlich der Mittelgebirge verbreitet Wolken den Himmel, zeitweise schauerte es. Im süddeutschen Raum war es wechselnd bewölkt. Am Nachmittag schauerte es am Alpenrand vereinzelt. In der Mitte schien in einem breiten west-östlichen Streifen die Sonne. **Am 21.** zogen nördlich der Mittelgebirge Wolkenfelder von West nach Ost. In den Küstengebieten schauerte es. Im Süden hatte sich verbreitet Nebel gebildet. Nach Auflösung der Frühnebel schien wie in den übrigen Gebieten die Sonne. **Am 22.** breitete sich von Westen her Bewölkung Richtung Osten aus. Verbreitet schauerte es. In einem Streifen, von Trier bis Berlin, gewitterte es verbreitet, örtlich auch kräftig. Im Süden und Südosten schien die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 18. von 8.3°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 15.7°C (Helgoland, List auf Sylt, Norderney); am 19. von 5.8°C (Carlsfeld) bis 16.5°C (Helgoland); am 20. von 5.2°C (Carlsfeld) bis 17.3°C (Helgoland); am 21. von 10.1°C (Carlsfeld) bis 18.7°C (Fehmarn); am 22. von 9.8°C (Leck) bis 18.9°C (Berlin-Tempelhof). **Höchstwerte:** am 18. von 12.7°C (Schmücke) bis 22.7°C (Bendorf); am 19. von 15.1°C (Schmücke) bis 25.3°C (Freiburg); am 20. von 18.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 29.6°C (Bendorf); am 21. von 20.6°C (Leck) bis 32.5°C (Bendorf); am 22. von 19.6°C (Helgoland) bis 31.2°C (München-Stadt). **Tagesschwankungen:** am 18. von 1.6 K (List/Sylt) bis 9.7 K (Diepholz); am 19. von 2.7 K (Helgoland) bis 13.4 K (Straubing); am 20. von 4.5 K (Helgoland) bis 20.2 K (Bamberg); am 21. von 2.1 K (Helgoland) bis 18.2 K (Bamberg); am 22. von 3.6 K (Helgoland) bis 17.5 K (Oberstdorf). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 18.** meist 2.1 K (Kleiner Feldberg/Taunus) bis 0.1 K zu kalt, in Südbayern sowie von Niedersachsen bis nach Brandenburg örtlich 0.1 K bis 1.4 K (Bremerhaven) zu warm; **am 19.** überwiegend 1.8 K (Bad Lippspringe) bis 0.1 K zu kalt, lediglich Ost- und Nordsee, im Raum Berlin-Brandenburg, in Magdeburg sowie im Süden von Bayern und Baden-Württemberg örtlich 0.1 K bis 1.6 (Oberstdorf) zu warm; **am 20.** von 0.2 K bis 5.2 K (Hohenpeißenberg) zu warm; **am 21.** von 3.3 K bis 7.5 K (Kahler Asten) zu warm; **am 22.** von 2.3 K bis 8.2 K (Stötten) zu warm.
Westlage, zyklonal Wz 23.-28. August  	**Am 23.** folgten von Westen weitere Wolken- und Niederschlagsfelder, die unser Gebiet rasch Richtung Osten überquerten. Am Nachmittag entwickelten sich zahlreiche Gewitter, in Hessen mit Starkregen, Hagel und Wind mit Orkanstärke. Am Abend lockerte nachfolgend die Bewölkung von Nordwesten her auf. **Am 24.** zogen die Schauerstaffeln nach Südosten. Am Nachmittag entwickelten sich im Alpenvorland einzelne Gewitter. Nachfolgend breiteten sich die Wolkenauflockerungen weiter Richtung Südosten aus. In den Küstengebieten war es wech-	**Tiefstwerte:** am 23. von 8.4°C (Leck) bis 18.3°C (Stuttgart-Schnarrenberg); am 24. von 8.6°C (Wasserkuppe) bis 15.7°C (Lindenberg); am 25. von 7.1°C (Klippeneck, Wasserkuppe) bis 15.4°C (Norderney); am 26. von 9.2°C (Barth) bis 17.4°C (München-Stadt); am 27. von 7.1°C (Kahler Asten) bis 17.0°C (Freiburg); am 28. von 6.2°C (Kahler Asten) bis 13.7°C (Fehmarn). **Höchstwerte:** am 23. von 17.0°C (Schmücke) bis 28.5°C (Garmisch-Partenkirchen); am 24. von 14.5°C (Kahler Asten) bis 25.8°C (München-Flughafen); am 25. von 14.8°C (Schmücke) bis 24.6°C (Bendorf);

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 17. wurde im Südosten sehr ergiebiger Regen registriert (Großer Arber 51 mm, Kahler Asten 45 mm, Greifswald 40 mm, Itzehoe 38 mm, Wasserkuppe 36 mm, Lüdenscheid 31 mm, Schmücke 30 mm; sonst 23 mm bis auf der Zugspitze kein Niederschlag).	steingebirge 2 bis 7 Stunden, in der Uckermark 9 Stunden.	am 17. auf den Gipfeln von Erzgebirge und Bayerischem Wald gemessen. **Orkanböen der Stärke 12** hatte am 16. der Feldberg im Schwarzwald mit 124 km/h.	TM 15.-17. August
Am 18. lagen die Höchstwerte niedriger (Oldenburg 23 mm, Bad Hersfeld 16 mm, Arkona, Berlin/Tegel 13 mm, List auf Sylt, Hamburg-Fuhlsbüttel 12 mm, Fehmarn 11 mm; sonst 10 mm bis in der Südhälfte vereinzelt kein messbarer Niederschlag). **Am 19.** wurde die höchsten Niederschlagsmengen im Norden gemessen (Lübeck-Blankensee 8 mm, Itzehoe 5 mm, Oldenburg, Schwerin, Lichtenhain-Mittelndorf 3 mm; sonst 2 mm bis in einem breiten Streifen von Trier bis Cottbus kein Niederschlag). **Am 20.** fielen im Süden die höchsten Niederschlagsmengen (Oberstdorf 16 mm, Kempten 14 mm; sonst geringer bis von der Donau bis zu den Küsten kein Niederschlag). **Am 21.** lag der Schwerpunkt der Niederschlagstätigkeit im Norden (List auf Sylt 4 mm, Schleswig, Helgoland 2 mm, Rostock-Warnemünde, Itzehoe, Angermünde 1 mm; sonst geringer bis in den Mittelgebirgen östlich des Rheins kein Niederschlag). **Am 22.** waren die Niederschläge in der Mitte am ergiebigsten (Wasserkuppe 31 mm, Doberlug-Kirchhain 25 mm, Leipzig/Halle 23 mm, Braunlage 20 mm, Essen-Bredeney, Carlsfeld 15 mm, Neuhaus am Rennweg, Cottbus 14 mm; sonst 13 mm bis im Nordosten und Südosten vereinzelt kein Niederschlag).	**Am 18.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 1 bis 4 Stunden. Am Nordrand des Harzes zeigte sie sich 9 Stunden, vom Ostharz bis zum Fläming sowie örtlich an der Ostsee 5 oder 6 Stunden und auf Sylt, im äußersten Nordosten, örtlich in der Mitte (v. a. Hochlagen), in der Osthälfte Bayerns sowie verbreitet südlich einer Linie Karlsruhe – Weißenburg kürzer als 1 Stunde oder nicht. **Vom 19. bis 22.** ließ sich die Sonne überwiegend 8 bis 12 (am 19.) bzw. 14 (am 20./21.) oder 13 Stunden (am 22.) sehen. Sonst schien sie: am 19. gebietsweise im Norddeutschen Tiefland und in Nordrhein-Westfalen, von der Rhön bis zur Oberlausitz, in der Oberpfalz, im Bayerischen Wald und südlich der Donau 2 bis 7 Stunden und auf der Zugspitze 1 Stunde; am 20. örtlich im Süden (Schwarzwald, Alpen, Alpenrand) 4 bis 7 Stunden, an den Küsten, in Schleswig-Holstein und im nördlichen Niedersachsen 2 bis 7 Stunden und auf Helgoland sowie an Schleswig-Holsteins Nordseeküste kürzer als 2 Stunden; am 21. auf dem Wendelstein 7 Stunden, nordwestlich einer Linie Münster – Hamburg – Rostock 2 bis 7 Stunden, dabei hatten Helgoland und Schleswig-Holsteins Nordseeküste weniger als 2 Stunden Sonne; am 22. nordwestlich einer Linie Oberrhein – Odermündung 1 bis 7 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 18. an der Nordsee sowie in den Hochlagen von Harz, Erzgebirge, Bayerischem Wald, Schwarzwald und Alpen; am 19. auf Rügen sowie in den Höhen von Harz, Erzgebirge, Bayerischem Wald und Alpen; am 20. auf der Zugspitze; am 21. auf Sylt; am 22. meist in Verbindung mit Gewittern örtlich an Ostsee, Harz und Oberrhein sowie von Unterfranken bis zur Lausitz. **Sturmböen mit einer Stärke von Beaufort 10** wurden am 18. von der Zugspitze und am 22. vom Weinbiet und vom Fichtelberg (mit Gewittern) gemeldet.	Trog Westeuropa TrW 18.-22. August
Am 23. fielen nördlich des Mains die höchsten Niederschläge (Kleiner Feldberg/Taunus 35 mm, Helgoland 31 mm, Diepholz 28 mm, List auf Sylt 27 mm, Münster/Osnabrück, Deuselbach 24 mm; sonst 22 mm bis in Angermünde kein messbarer Niederschlag). **Am 24.** lagen die Höchstwerte niedriger (Feldberg/Schwarzwald 19 mm, Schleswig 17 mm, Itzehoe 16 mm, Ulm 12 mm, Freiburg, Helgoland 11 mm, Lingen 10 mm; sonst 9 mm bis in einem breiten Streifen von Köln bis Cottbus kein Niederschlag).	Während dieses Witterungsabschnitts zogen in einer westlichen Höhenströmung mehrere Tiefausläufer mit ihren Wolkenfeldern über Deutschland hinweg und sorgten für unterschiedlich lange Sonnenscheindauer. **Vom 23.-25.** war die Sonne in den meisten Gebieten 2 bis 7 Stunden zu sehen. Sonst schien sie: am 23. in Fürstenzell 9 Stunden und in einem breiten Band von der Ostsee (Kiel – Rostock) bis in den Südwesten (Mosel – Schwarzwald) 1 Stunde und weniger bzw. nicht;	*Am 23./24.08.* sorgte Sturmtief „Beate“ an den Küsten und in Küstennähe verbreitet für **Sturmböen der Stärke 8 oder 9**. Die zugehörige Kaltfront brachte bei ihrer Passage am 23. vor allem der Westhälfte Sturmböen. Am 24. stürmte es überwiegend in den Hochlagen der Mittelgebirge und Alpen. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** traten an beiden Tagen an der Nordsee und im Oberharz, am 23. im Pfälzer Wald und am 24. auf dem Wendelstein auf.	Westlage, zyklonal Wz 23.-28. August

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Westlage, zyklonal Wz 23.-28. August	selnd bewölkt und es schauerte vereinzelt bei zeitweise orkanartigem Wind. **Am 25.** schauerte es nördlich der Mittelgebirge bei wechselnder Bewölkung. Am Abend verdichtete sich von Westen die Bewölkung. In den Mittelgebirgen und bis in die Alpen schien die Sonne bei häufig wolkenlosem Himmel. Zeitweise war es auch stärker bewölkt. **Am 26.** breitete sich die dichte Bewölkung nördlich des Mains nach Osten aus. Im Westen setzten Niederschläge ein, örtlich auch Gewitter, die nach Osten zogen. In NRW fiel sehr ergiebiger Niederschlag und es stürmte mit Orkanstärke. Südlich des Mains war es vielfach heiter. Am Abend breiteten sich die gewittrigen Niederschläge nach Süden aus. **Am 27.** bedeckten überall Wolken den Himmel und es regnete verbreitet. In der Südhälfte gewitterte es nachts, im Süden verbreitet und örtlich schwer. **Am 28.** zog die Bewölkung mit dem Regen nach Osten ab, am Alpennordrand blieb es bedeckt. Nachfolgend war es wechselnd bewölkt und es schauerte verbreitet. In der Mitte gewitterte es in einem breiten West-Ost-Streifen. Am Abend ließen von Westen her die Schauer nach.	am 26. von 15.3°C (Kahler Asten) bis 30.7°C (Garmisch-Partenkirchen); am 27. von 14.7°C (Hamburg-Fuhlsbüttel, Lübeck-Blankensee) bis 25.6°C (Rheinstetten); am 28. von 10.3°C (Kahler Asten) bis 20.2°C (Lahr). **Tagesschwankungen:** am 23. von 3.0 K (Schmücke) bis 13.8 K (Mühldorf); am 24. von 4.5 K (Bad Lippspringe) bis 13.4 K (Augsburg); am 25. von 2.9 K (Norderney) bis 14.0 K (Freiburg); am 26. von 2.5 K (Helgoland) bis 20.2 K (Garmisch-Partenkirchen); am 27. von 1.6 K (Ueckermünde) bis 12.6 K (Deuselbach); am 28. von 3.6 K (Fehmarn) bis 9.5 K (Itzehoe). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 23.** von 1.0 K bis 8.2 K (Wendelstein) zu warm; **am 24.** Schleswig 0.3 K, Norderney 0.2 K, List und Kahler Asten 0.1 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 5.6 K (Garmisch-Partenkirchen) zu warm; **am 25.** in Freiburg 0.7 K, vom Emsland bis zur Oder, vom Rheinland und Saarland bis zum Erzgebirge stellenweise 1.5 K (Brocken) bis 0.1 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 3.9 K (Oberstdorf) zu warm; **am 26.** vom Münsterland bis nach Brandenburg und nördlich davon meist 1.6 K (Norderney) bis 0.1 K zu kalt, nach Süden 0.1 K bis 8.1 K (Hohenpeißenberg) zu warm; **am 27.** vom Ruhrgebiet bis zum nördlichen Brandenburg und nördlich davon meist 2.3 K (Bremen) bis 0.1 K zu kalt, nach Süden 0.1 K bis 4.8 K (Kempten) zu warm. **am 28.** von 4.6 K (Kleiner Feldberg/Taunus) bis 0.4 K zu kalt.
Trog Mitteleuropa TrM 29.-31. August	**Am 29.** schauerte es oft bei wechselnder, in der Südosthälfte auch starker Bewölkung. Im Osten und an der Nordsee gewitterte es vereinzelt. Von Nordwesten verdichtete sich im Laufe des Tages die Bewölkung und Regen setzte ein. Dieser zog langsam nach Südosten und war örtlich auch sehr ergiebig. **Am 30.** regnete es verbreitet bei bedecktem Himmel, im Norden und Süden örtlich auch mit Gewitter. Im Süden regnete es lang anhaltend und örtlich sehr ergiebig. Von Nordwesten nach Südosten sich ausbreitend lockerte später die Bewölkung auf. **Am 31.** hatte sich die aus Norden einfließende maritime Arktikluft bis zu den Alpen ausgebreitet. Im Süden und Osten schauerte es bei wechselnder Bewölkung. Am Alpenrand fiel anhaltend Niederschlag. Die Schneefallgrenze sank auf ca. 1200 m NN. Sonst schien die Sonne. Ab Vormittag zog im Norden Bewölkung mit Schauern auf.	**Tiefstwerte:** am 29. von 3.1°C (Kahler Asten) bis 11.7°C (Rheinstetten); am 30. von 1.8°C (Wasserkuppe) bis 12.0°C (Fehmarn); am 31. von 2.3°C (Oberstdorf) bis 13.7°C (Fehmarn). **Höchstwerte:** am 29. von 8.4°C (Kahler Asten) bis 20.3°C (Lahr); am 30. von 6.5°C (Carlsfeld) bis 20.2°C (List/Sylt); am 31. von 9.1°C (Carlsfeld) bis 20.5°C (Mannheim). **Tagesschwankungen:** am 29. von 3.7 K (Carlsfeld) bis 10.9 K (Garmisch-Partenkirchen); am 30. von 1.5 K (Angermünde) bis 12.8 K (Oldenburg); am 31. von 3.2 K (Fehmarn) bis 13.1 K (Leck). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 29.** von 6.1 K (Wendelstein) bis 2.4 K (Lüchow, Garmisch-Partenkirchen) zu kalt; **am 30.** von 7.6 K (Wasserkuppe) bis 1.2 K (List auf Sylt) zu kalt; **am 31.** von 7.2 K (Wendelstein) bis 0.7 K (Norderney) zu kalt.

www.dwd.de
BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!
www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 25. lag der Niederschlagsschwerpunkt im Westen (Düsseldorf 15 mm, Kahler Asten 14 mm, Köln-Bonn, Lüdenscheid 11 mm, Lingen, Ahaus 9 mm, Essen-Bredeney, Aachen 8 mm; sonst 6 mm bis im Oberrheingebiet kein Niederschlag).
Am 26. waren die Niederschläge im Nordwesten verbreitet äußerst ergiebig (Ahaus 151 mm, Münster/Osnabrück 140 mm, Osnabrück 128 mm, Bad Salzuflen 95 mm, Hannover 79 mm, Braunschweig 65 mm, Brocken 41 mm; sonst 38 mm bis in List auf Sylt und dem Wendelstein kein Niederschlag).
Am 27. fiel weiterhin ergiebiger Niederschlag (Oberstdorf 42 mm, Brocken, Klippeneck 37 mm, Oschatz 36 mm, Wasserkuppe, Dresden-Klotzsche 33 mm, Feldberg/Schwarzwald 32 mm; sonst 29 mm bis in Fehmarn (auf der Insel Fehmarn) kein messbarer Niederschlag).
Am 28. wurden im Süden und im Norden die höchsten Werte gemessen (Oberstdorf 27 mm, Cuxhaven, Garmisch-Partenkirchen 26 mm, Greifswald 20 mm, Sankt Peter-Ording 19 mm, Zugspitze 15 mm, Oldenburg, Barth 12 mm; sonst 11 mm bis in Manschnow kein messbarer Niederschlag).

am 24. nördlich einer Linie Saarland-Oberlausitz meist 8 bis 11 Stunden und in einigen Hochlagen im Süden 1 Stunde und weniger bzw. nicht;
am 25. teilweise auf den Inseln und örtlich an Schleswig-Holsteins Ostseeküste 8 oder 9 Std. und gebietsweise südlich einer Linie Lahn – Lausitz 8 bis 11 Std.
Am 26./27. sorgte Tief „Cathleen" für überwiegend trüben Himmel. Sonst zeigte sich die Sonne:
am 26. vom Thüringer Becken bis zum Erzgebirge 2 oder 3 Stunden, vom Norden Schleswig-Holsteins bis Rügen 2 bis 7 Stunden sowie auf Sylt 9 Stunden und südlich einer Linie Mosel – Thüringer Wald - Bayerischer Wald 2 bis 7 Stunden, dabei gab es südlich von Karlsruhe – Bayerischer Wald 8 bis 12 Stunden Sonne;
am 27. in der Südhälfte meist 2 bis 4 Std. und an der Nordsee und im nördlichen Schleswig-Holstein 2 bis 5 Stunden.
Am 28. schien die Sonne meist 2 bis 7 Stunden. Im westlichen Niedersachsen gab es örtlich 8 Std., von der Dt. Bucht bis Rügen 8 bis 11 Std. und auf den Gipfeln von Rothaargebirge und Gr. Arber sowie vom Bodensee bis in die Alpen 1 Stunde und weniger, bzw. keine Sonne.

Am 25.08.
gab es **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** an den Küsten, örtlich im Norddeutschen Tiefland und in den Hochlagen von Erzgebirge, Bayerischem Wald, Schwarzwald und Alpen. **Sturmböen der Stärke 10** hatte der Brocken.

Am 26./27.08.
traten Sturmböen südlich von „Regentief Cathleen" auf. **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** gab es in einem Gebiet südlich einer Linie Eifel – Oberlausitz und nördlich der Donau sowie in Harz, Rothaargebirge und Alpen. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** traten in den Hochlagen von Erzgebirge, Bayerischem Wald sowie vom Pfälzer Wald bis zur Schwäbischen Alb auf. **Orkanböen der Stärke 12** registrierten am 26. der Brocken (127 km/h) sowie der Feldberg im Schwarzwald (125 km/h) und am 27. die Zugspitze (130 km/h) sowie der Wendelstein (118 km/h).

Am 28.08.
traten **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** auf den Gipfeln von Harz, Erzgebirge und Bayerischem Wald auf. **Böen der Stärke 10** wurden von Alpengipfeln gemeldet.

Am 29. nahm der Niederschlag im Nordwesten zu (Norderney 42 mm, Bad Marienberg 34 mm, Köln-Bonn 33 mm, Oldenburg 26 mm, Schmücke 25 mm, Rostock-Warnemünde, Schleswig, Berlin-Dahlem 23 mm; sonst 22 mm bis in Wernigerode und Braunschweig 2 mm Niederschlag).
Am 30. hatten sich die maximalen Niederschläge in den Süden verlagert (Zugspitze 57 mm, Oberstdorf 43 mm, Garmisch-Partenkirchen 42 mm, Brocken 32 mm, Menz 28 mm, Carlsfeld 26 mm, Kempten 25 mm; sonst 23 mm bis in Schleswig und Helgoland kein Niederschlag).
Am 31. wurden im Süden die höchsten Niederschlagswerte registriert (Zugspitze 21 mm, Garmisch-Partenkirchen 19 mm, Zinnwald-Georgenfeld 16 mm, Oberstdorf 15 mm, Fichtelberg 10 mm, München-Flughafen, Brocken 9 mm; sonst 6 mm bis vereinzelt kein Niededrschlag).

Am 29. schien die Sonne meist 2 bis 7 Stunden. Weniger oder keine Sonne gab es verbreitet von NRW bis ins westliche Erzgebirge sowie örtlich an der Nordsee, in Schleswig-Holstein, um Berlin, vom Saarland bis zum Pfälzer Wald und im Bayerischen Wald. **Am 30.** machte sich die Sonne meist rar. 2 oder 3 Std. schien sie örtlich an Bodensee und Alpen, 2 bis 7 Std. in Berlin, im südliche Brandenburg, von NRW und Saarland bis zur Oberpfalz und nordwestlich von Lüneburger Heide – Oderhaff, dabei gab es an der Nordsee und im Norden Schleswig-Holsteins 8 bis 10 Std. Sonne. **Am 31.** schien die Sonne meist 2 bis 7 Std. Weniger oder keine Sonne gab es gebietsweise in Sachsen, Bayerischem Wald und Alpen. 8 bis 10 Std. zeigte sie sich im Südwesten, 8 bis 13 Std. in Norddeutschland östlich von Nordfriesland – Emsland.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es an allen Tagen in den Hochlagen der Mittelgebirge und Alpen sowie
am 29. an der Nordsee und im Westen bis in tiefe Lagen;
am 30. auf Nordseeinseln, örtlich an der Ostseeküste und in der Südwesthälfte örtlich bis in tiefe Lagen.

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten
am 29. in den Hochlagen von Pfälzer Wald und Schwarzwald;
am 30. in den Hochlagen von Harz, Pfälzer Wald und Alpen;
am 31. auf dem Wendelstein auf.

Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	August											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Zugspitze	2964	15	5	0	43	12	2	6	0	0	0	0	60	60	31.08.2010
Wendelstein	1832	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	31.08.2010



© C. Hinz: Nun haben sich doch noch vereinzelt ein paar herbstliche Fransen-Enziane herausgetraut und schon werden sie in einen weißen Mantel gehüllt. Zwischen den beiden Fotos liegen ganze 12 Stunden ...

Wassertemperaturen in °C an ausgewählten Stationen

	Höhe NN		August											Min. °C	Max. °C
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4		16.5	17.2	18.2	17.9	17.4	18.2	17.5	18.2	17.1	17.0	16.8	16.5	18.2
Glücksburg-Meierwik	27		18.4	19.3	20.0	19.7	18.7	19.5	18.7	18.7	16.4	16.5	16.0	16.0	20.3
Leuchtturm Kiel	5		19.3	19.4	19.3	19.5	19.2	19.1	18.6	19.0	16.6	17.2	16.5	16.5	19.8
Arkona	42		18.6	18.9	19.7	19.4	19.3	18.5	19.1	18.4	17.9	16.2	16.4	16.2	19.7
Greifswalder Oie	12		19.9	19.9	20.6	20.2	20.3	20.4	19.2	21.2	18.0	16.9	15.6	15.6	21.2
Norderney	11		19.5	19.9	19.7	20.0	19.2	19.5	18.9	19.1	19.0	16.8	16.1	16.0	20.1
Leuchtturm Alte Weser	32		14.5	14.5	14.8	13.6	15.1	15.2	13.4	15.0	10.0	10.5		10.0	15.6
Cuxhaven	5		19.7	19.4	19.5	19.6	20.0	20.5	20.0	20.0	19.0	18.0	17.2	17.2	20.5
Neuruppin	38		21.6	21.5	21.3	21.0	21.4	21.0	20.4	21.2	20.4	19.3	17.9	17.9	22.3
Rostock-Warnemünde	4		22.0	22.0	22.0	22.0	22.0	22.0	22.0	22.0	22.0	20.0	19.0	19.0	23.0



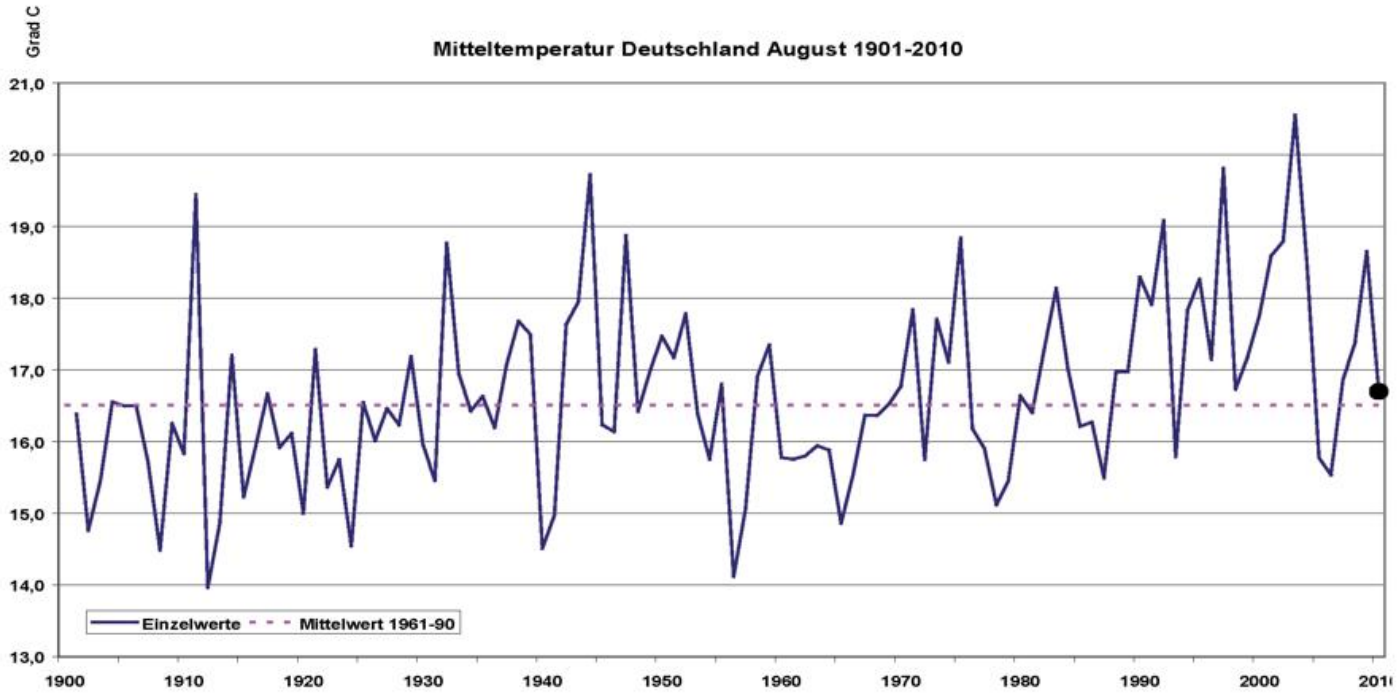
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Pückhahn, Dr. Uwe Wienert

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon: 069- 80 62 29 42
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de

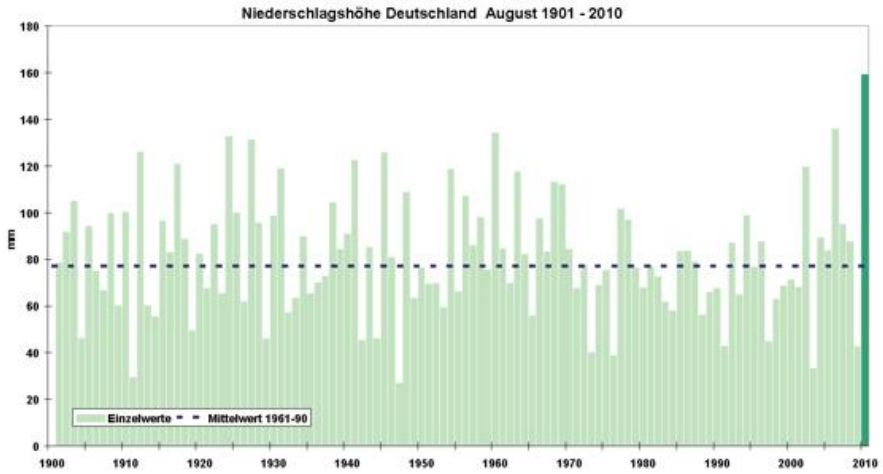
© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1868-3797

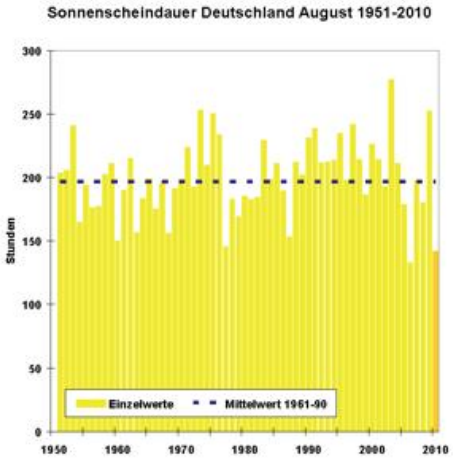
[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr



Der Monat war im Gebietsmittel von Deutschland extrem regenreich und sehr sonnenscheinarm. Die Temperaturen entsprachen weitgehend dem Durchschnitt der internationalen klimatologischen Referenzperiode 1961-1990.
Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 16.7°C. Dies ist nur 0.2 Kelvin über dem Wert der Referenzperiode. Der August 2010 war damit der 48. wärmste seit 1901 und der 55. wärmste seit 1891.
Die mittlere Niederschlagshöhe im August 2010 ergab sich zu 159.2 mm. Das sind 81.6 mm oder 106.2 % mehr als im Bezugszeitraum. Der Monat ordnete sich damit als der bei weitem nasseste August in Deutschland seit 1901 und auch seit 1881 ein (vor 2006, 1960 und 1924).
Die Sonnenscheindauer in Deutschland im August 2010 betrug im Mittel 142.4 Stunden. Das sind 54.2 Stunden oder 27.7 % weniger als in der Bezugsperiode. Der Monat war damit der zweite in der Reihe relativ sonnenscheinarmer Augustmonate seit 1951 (hinter 2006, vor 1977 und 1960).

Alle drei Sommermonate waren wärmer als im langjährigen Durchschnitt.
Es ergab sich eine Mitteltemperatur für Deutschland von 17.8°C. Damit lag der Sommer 2010 um 1.5 Kelvin über dem Mittelwert der internationalen klimatologischen Referenzperiode 1961-90 und wurde der 9. wärmste Sommer seit Beginn des 20. Jahrhunderts und auch seit 1881.
Die extremen Augustniederschläge führten zu einem erheblichen Niederschlagsüberschuss. Im Gebietsmittel von Deutschland ergab sich eine Niederschlagsmenge von 289.7 mm. Das sind 50.3 mm oder 21.0 % mehr als in der Referenzperiode. Der Sommer 2010 war damit der 16. nasseste der letzten 110 Jahre und der 22. nasseste seit 1881.
Da im Juni und Juli die Sonnenscheindauer deutlich über dem Bezugswert lag, ergab sich für den Sommer trotz des trüben Augusts ein kräftiger Sonnenscheinüberschuss. Die jahreszeitliche Sonnenscheindauer betrug 676.2 Stunden. Das sind 72.4 Stunden oder 12.0 % mehr als in der Referenzperiode. Damit war der Sommer 2010 in Deutschland der 11. in der Rangfolge sonnenscheinreicher Sommer der letzten 60 Jahre.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im August aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	16.5	16.7	16.2	17.1	17.5	16.7
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	16.8	17.0	16.5	17.4	17.8	16.8
Mecklenburg-Vorpommern	17.0	17.1	16.6	17.5	17.9	17.6
Berlin und Brandenburg	17.7	17.9	17.4	18.3	18.6	18.1
Nordrhein-Westfalen	16.8	17.1	16.6	17.5	17.7	16.5
Rheinland-Pfalz und Saarland	16.8	17.1	16.6	17.6	17.7	16.6
Hessen	16.6	16.9	16.4	17.3	17.5	16.3
Baden-Württemberg	16.6	16.9	16.4	17.4	17.5	16.3
Sachsen	17.0	17.2	16.8	17.6	17.9	16.9
Sachsen-Anhalt und Thüringen	16.9	17.2	16.7	17.6	18.0	16.8
Bayern	16.3	16.6	16.0	17.1	17.3	16.0
Deutschland	**16.7**	**17.0**	**16.5**	**17.5**	**17.7**	**16.7**

Gebietsmittelwerte im August aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	84.5	78.2	73.1	80.7	94.0	144.3
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	76.8	73.4	70.4	73.7	85.3	146.7
Mecklenburg-Vorpommern	67.3	62.9	58.7	63.5	74.1	153.0
Berlin und Brandenburg	62.9	61.1	58.7	60.8	70.6	150.9
Nordrhein-Westfalen	82.2	78.4	72.9	78.9	97.5	183.4
Rheinland-Pfalz und Saarland	73.6	69.9	70.2	65.9	84.0	129.7
Hessen	73.5	69.0	69.6	65.3	77.5	144.5
Baden-Württemberg	94.8	92.6	94.3	86.5	101.5	146.5
Sachsen	81.1	80.6	77.1	83.7	94.2	204.1
Sachsen-Anhalt und Thüringen	65.3	63.6	63.4	61.7	67.6	144.8
Bayern	100.1	100.8	101.2	99.2	110.0	180.8
Deutschland	**81.0**	**78.7**	**77.2**	**77.5**	**89.6**	**159.2**

Gebietsmittelwerte im August aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		209.5	210.4	207.8	196.8	138.6
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		193.2	191.8	195.0	188.5	134.1
Mecklenburg-Vorpommern		214.4	217.1	211.9	201.8	136.0
Berlin und Brandenburg		214.1	213.1	216.1	211.6	149.9
Nordrhein-Westfalen		186.4	182.7	190.2	185.0	136.4
Rheinland-Pfalz und Saarland		200.8	194.3	205.8	198.5	153.4
Hessen		196.4	189.9	201.5	196.9	136.9
Baden-Württemberg		211.3	206.0	217.0	210.3	159.7
Sachsen		203.8	198.8	209.6	205.5	144.3
Sachsen-Anhalt und Thüringen		199.4	195.7	204.1	201.1	126.9
Bayern		207.3	202.2	211.3	208.0	147.1
Deutschland		**201.3**	**196.8**	**205.2**	**200.7**	**142.3**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: August

Mittlere Änderung in 10 Jahren. berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.13	0.42	0.49	-0.94	4.49	19.18		-1.08	-4.17
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.15	0.44	0.36	-0.65	1.92	16.51		0.80	-2.73
Mecklenburg-Vorpommern	0.10	0.43	0.44	-1.19	4.23	21.08		-1.29	-3.96
Berlin und Brandenburg	0.14	0.40	0.32	-0.51	2.72	15.68		0.83	-1.82
Nordrhein-Westfalen	0.14	0.38	0.21	-0.08	5.43	26.45		1.79	-1.39
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.16	0.42	0.19	-1.10	-0.55	19.16		1.56	-1.22
Hessen	0.16	0.39	0.22	-1.70	-2.06	14.57		1.93	-0.61
Baden-Württemberg	0.16	0.41	0.16	-0.92	-2.73	13.47		1.33	-1.71
Sachsen	0.15	0.36	0.21	-0.34	5.66	10.39		2.19	-0.71
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.15	0.43	0.30	-0.96	-0.94	8.54		1.79	-1.37
Bayern	0.15	0.43	0.24	-0.04	-0.09	5.57		1.20	-0.58
Deutschland	**0.15**	**0.42**	**0.28**	**-0.60**	**1.00**	**13.47**		**1.35**	**-1.12**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

August 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Schleswig-Holstein																			
Fehmarn	3	17.7	1.1	24.3	10.	11.3	29.	9.3	10.	.		.		.		.		.	
Helgoland	4	17.4	0.8	21.8	20.	10.8	29.	9.6	29.	.		.		.		.		.	
Kiel-Holtenau	31	16.9	0.6	25.8	10.	8.2	31.	6.0	31.	2	-4	0	0						
List auf Sylt	26	16.9	0.7	24.4	15.	11.2	31.	8.8	29.	.		.		.		.			
Lübeck-Blankensee	5	17.0	0.6	27.3	01.	8.9	31.	6.2	31.	4	-3	.		.		.			
Sankt Peter-Ording	5	17.0	0.5	23.5	10.	9.2	31.	4.3	31.	.		.		.		.		.	
Schleswig	43	16.3	0.5	24.8	07.	6.6	31.	5.3	31.	.		.		.		.		4	
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																			
Braunlage	607	14.1	0.0	25.4	21.	5.0	30.	4.5	30.	1	-1	.		.		.			
Braunschweig	81	17.3	0.3	28.8	21.	6.2	30.	4.5	30.	6	-2	.		.		.			
Cuxhaven	5	17.4	0.5	25.0	10./20.	9.8	30.	9.4	07.	2	-1	.		.		.		.	
Diepholz	39	16.8	0.1	26.5	21.	6.1	30.	4.9	7./30.	6	-1	.		.		.		7	
Emden	0	16.5	-0.1	26.3	20.	6.2	30.	4.4	30.	1	-3	.		.		.		6	
Göttingen	167	16.8	0.1	29.9	21.	7.8	29.	6.6	29.	6	-3	.		.		.		2	
Hannover	55	17.4	0.5	28.2	21.	5.7	30.	3.4	30.	6	-1	.		.		.		1	
Lingen	22	16.9	0.0	27.0	20.	5.8	30.	4.3	30.	5	-2	.		.		.		3	
Lüchow	17	17.5	0.6	29.5	01.	9.4	30.	7.0	04.	7	-1	.		.		.			
Norderney	11	17.2	0.4	24.7	20.	9.5	29.	8.5	29.	.		.		.		.		.	
Oldenburg	11	16.8	0.4	26.7	20.	5.2	30.	3.7	30.	5	-1	.		.		.			
Osnabrück	95	16.7	-0.2	26.5	21.	7.4	30.	6.5	31.	6	-1	.		.		.			
Soltau	76	16.8	0.4	26.9	01.	7.3	31.	5.7	31.	6	-1	.		.		.			
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	17.2	0.6	26.7	10.	8.0	31.	6.0	28.	4	-2	.		.		.		.	
Bremen	4	17.0	0.5	26.9	21.	5.3	30.	3.6	30.	6	-1	.		.		.		2	
Bremerhaven	7	17.5	0.6	26.0	20.	9.1	30.	8.7	30.	3	-1	.		.		.			
Mecklenburg-Vorpommern																			
Arkona	42	17.7	1.2	25.7	21.	9.0	29.	8.8	29.	1	0	.		.		.		2	
Boizenburg	45	17.2	0.5	28.9	01.	9.4	30./31.	7.6	31.	6	-1	.		.		.			
Boltenhagen	15	17.3	0.8	25.8	10./21.	9.2	29.	8.1	29.	3	0	.		.		.			
Greifswald	2	18.0	1.4	28.7	21.	8.8	29.	7.3	29.	6	0	.		.		.		1	
Marnitz	81	17.5	0.9	28.7	1./21.	9.2	31.	6.9	31.	6	-1	.		.		.		2	
Rostock-Warnemünde	4	18.0	1.3	27.8	01.	9.9	29.	9.0	29.	3	-2	.		.		.		.	
Schwerin	59	17.1	0.4	27.9	01.	9.9	29.	7.9	30.	3	-3	.		.		.		1	
Trollenhagen	69	17.9	1.2	28.6	01.	9.2	29.	7.0	29.	9		.		.		.			
Ueckermünde	1	18.3	1.4	28.8	01.	9.1	29.	8.3	29./31.	6	1	.		.		.			
Berlin und Brandenburg																			
Berlin-Dahlem (FU)	51	18.0	0.8	29.7	22.	9.5	31.	6.7	31.	8	-1	.		.		.		.	
Berlin-Schönefeld	46	18.4	0.8	29.8	22.	9.7	29./31.	6.6	31.	9	-4	.		.		.		.	
Angermünde	54	18.1	1.0	28.7	22.	9.0	31.	6.6	31.	8	-1	.		.		.		2	
Cottbus	69	18.3	0.6	31.0	22.	8.6	31.	6.8	31.	12	0	2	-1	.		.		2	
Doberlug-Kirchhain	97	17.8	0.6	30.3	22.	8.4	31.	6.3	31.	10	-1	1	-1	.		.			
Lindenberg	98	18.4	0.8	30.3	22.	8.7	31.	6.5	31.	11	0	1	-1	.		.		7	
Manschnow	12	18.6	1.2	30.6	22.	8.3	31.	6.5	31.	10	-1	1	-1	.		.			
Neuruppin	38	18.1	0.8	29.0	21.	9.2	29.	7.4	31.	6	-2	.		.		.			
Potsdam	81	18.1	0.6	30.0	01.	9.4	30.	7.2	31.	12	1	1	-1	.		.		.	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 11 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
100	204	24	16	2	36.8	12.	142	60	7	4	1011.1	22.6	24.	81	Fehmarn
124	191	21	16	5	30.9	23.	176	80	3	4	1011.5	27.8	23.	78	Helgoland
108	152	25	20	3	17.1	29.	146	66	6	1	1011.3	19.0	24.	79	Kiel-Holtenau
159	221	22	19	4	39.1	16.	175	77	5	2	1010.9	30.1	23.	80	List auf Sylt
189	278	26	20	5	38.4	12.	111	52	9	1	1011.5	20.7	24.	83	Lübeck-Blankensee
143	188	22	16	5	22.0	29.	176	84	3	4	1011.3	30.5	24.	81	Sankt Peter-Ording
136	156	22	16	6	23.2	29.	148	69	3	1	1011.3	20.2	24.	82	Schleswig
162	171	25	19	7	21.7	26.	109	59	12	1	1012.8	19.2	26.	84	Braunlage
196	302	24	18	5	64.8	26.	129	65	8	2	1012.4	15.7	24.	80	Braunschweig
120	154	20	14	4	26.4	28.	153	72	3	2	1011.2	21.9	24.	78	Cuxhaven
162	253	18	15	6	38.3	26.	135	71	6	1	1012.4	18.6	24.	79	Diepholz
99	138	21	18	3	15.3	15.	151	75	3	.	1012.0	22.5	24.	82	Emden
103	172	23	16	4	17.5	26.	124	68	10	3	1013.1	15.5	22.	77	Göttingen
172	269	24	16	3	78.8	26.	122	62	8	2	1012.4	16.2	23.	78	Hannover
151	225	23	17	4	37.5	26.	129	69	7	1	1012.5	17.0	23.	81	Lingen
159	289	24	15	8	35.1	12.	132	63	7	.	1011.6	14.6	23.	80	Lüchow
116	159	20	14	2	41.5	29.	177	85	5	4	1011.7	27.2	24.	78	Norderney
169	245	26	22	6	26.0	29.	151	81	2	2	1012.2	20.1	24.	80	Oldenburg
273	385	24	20	5	128.1	26.	141	77	5	2	1012.6	16.7	23.	81	Osnabrück
147	191	23	16	5	32.8	01.	124	62	7	1	1012.2	19.2	01.	80	Soltau
114	163	26	17	4	17.6	17.	130	63	4	1	1011.8	18.9	24.	80	Hamburg-Fuhlsbüttel
95	140	22	12	4	18.2	26.	149	77	3	1	1012.1	22.9	24.	80	Bremen
82	114	24	14	3	16.9	17.	144	75	3	2	1011.6	24.5	24.	78	Bremerhaven
235	405	19	19	6	65.6	08.	180	73	4	3	1010.9	24.1	25.	84	Arkona
177	281	25	21	7	33.1	12.	114	54	9	1	1011.8	20.6	24.	81	Boizenburg
186	351	24	22	8	31.8	12.	128	57	7	1	1011.5	20.3	22.	83	Boltenhagen
270	500	21	19	8	51.2	12.	133	58	6	.	1011.6	15.9	24.	80	Greifswald
101	171	25	19	3	15.2	27.	120	57	10	.	1011.5	14.0	24.	80	Marnitz
127	215	23	17	5	23.8	01.	136	60	4	1	1011.4	18.0	24.	78	Rostock-Warnemünde
134	248	25	20	3	29.4	02.	125	60	7	.	1011.8	17.5	24./25.	82	Schwerin
118	210	23	17	4	18.9	14.	128	60	7	.	1011.7	17.0	25.	78	Trollenhagen
148	279	21	16	4	26.2	14.	149	68	7	1	1011.0	15.9	25.	77	Ueckermünde
133	205	18	14	5	29.1	12.	160	76	5	2	1011.9	17.0	25.	77	Berlin-Dahlem
115	217	21	14	4	16.8	14.	151	70	6	2	1012.1	24.9	15.	77	Berlin-Schönefeld
180	321	21	16	8	27.6	14.	151	67	6	2	1011.7	15.5	25.	81	Angermünde
181	262	22	16	9	24.9	12.	162	75	6	2	1011.9	23.3	22.	80	Cottbus
168	263	20	16	5	32.9	06.	145	70	8	2	1012.1	16.2	22.	79	Doberlug-Kirchhain
214	340	21	14	7	37.4	14.	172	79	6	3	1012.1	22.0	15.	79	Lindenberg
233	496	20	16	8	38.3	07.	171	78	5	3	1012.4	17.4	15.	81	Manschnow
113	222	19	15	5	18.7	12.	145	68	6	3	1011.1	16.6	24.	77	Neuruppin
97	162	20	14	2	17.0	29.	159	72	5	2	1011.7	17.8	24.	78	Potsdam

August 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Nordrhein-Westfalen																			
Aachen	202	17.0	-0.1	28.4	21.	8.9	29.	8.4	14.	6	-1	.		.		.		.	
Ahaus	46	16.5	-0.3	26.5	20.	7.1	30.	4.4	30.	4	-1	.		.		.			
Bad Lippspringe	157	16.5	-0.2	27.5	21.	6.3	31.	3.9	31.	5	-3	.		.		.		3	
Bad Salzuflen	135	16.6	-0.4	27.1	21.	7.5	31.	5.4	31.	5	-3	.		.		.			
Düsseldorf	37	17.5	-0.4	27.6	20./21.	8.6	31.	5.3	31.	7	-3	.		.		.		1	
Essen-Bredeney	150	16.9	-0.3	27.1	20.	8.3	30.	7.4	30.	4	-3	.		.		.			
Kahler Asten	839	12.5	-0.2	24.2	21.	3.1	29.	3.0	29.	.		.		.		.		24	
Köln-Bonn	92	17.3	-0.1	29.2	21.	8.3	14.	6.8	07.	7	-3	.		.		.		.	
Lüdenscheid	387	15.3	-0.3	26.4	21.	6.4	29./30.	5.6	07.	1	-3	.		.		.			
Münster/Osnabrück	48	17.0	0.3	27.5	20.	7.7	30.	6.9	7./30.	7	0	.		.		.		8	
Rheinland-Pfalz und Saarland																			
Bad Marienberg	547	14.7	-0.3	26.2	21.	4.8	30.	2.7	30.	1	-3	.		.		.		5	
Bendorf	127	17.8	0.4	32.5	21.	9.0	29.	7.8	31.	11	0	1	-1	.		.			
Hahn	497	15.8	0.0	27.1	21.	7.1	29.	5.3	14.	2	-3	.		.		.		6	
Nürburg-Barweiler	485	15.4	0.3	27.7	21.	6.9	29.	6.1	7./31.	5	0	.		.		.		4	
Trier-Petrisberg	265	17.0	-0.1	30.7	21.	8.2	31.	5.9	31.	7	-3	1	-1	.		.		7	
Weinbiet	553	15.9	-0.3	28.3	22.	6.4	30.	6.3	30.	4	-3	.		.		.			
Saarbrücken-Ensheim	320	16.8	-0.3	29.2	21.	6.2	31.	3.9	31.	6	-1	.		.		.		2	
Hessen																			
Bad Hersfeld	272	16.3	-0.7	29.1	22.	6.1	30.	5.1	30.	5	-5	.		.		.			
Frankfurt/Main	112	18.2	-0.1	30.8	22.	9.0	31.	6.4	31.	9	-3	2	-1	.		.		1	
Geisenheim	110	18.0	-0.1	30.4	21.	8.9	29.	7.6	7./29.	8	-3	2	0	.		.			
Gießen/Wettenberg	203	16.8	-0.7	30.1	21.	7.5	30.	4.9	31.	6	-4	1	-1	.		.			
Kassel	231	16.5	-0.4	29.0	21./22.	6.3	30.	5.3	30.	7	-2	.		.		.			
Kleiner Feldberg/Taunus	826	13.2	-0.6	25.1	21.	3.7	29.	3.3	29.	2	1	.		.		.			
Michelstadt-Vielbrunn	453	16.1	-0.3	27.5	22.	5.7	30.	5.1	30.	4	-2	.		.		.		7	
Wasserkuppe	921	12.6	-0.4	24.9	22.	1.8	30.	1.2	30.	.		.		.		.		24	
Baden-Württemberg																			
Feldberg/Schwarzwald	1490	10.0	-0.6	20.4	26.	0.6	30.	-0.4	07.	.		.		.		.		21	
Freiburg	236	18.1	-1.1	30.8	22.	7.0	31.	5.0	31.	11	-3	3	-1	.		.			
Freudenstadt	797	14.5	-0.2	26.1	21.	5.8	30.	4.3	31.	4	0	.		.		.		2	
Klippeneck	973	14.2	-0.2	26.7	26.	4.5	30.	3.9	30.	4	0	.		.		.			
Konstanz	443	17.7	0.0	31.0	22.	8.8	30./31.	7.2	30.	8	-3	2	0	.		.		2	
Lahr	155	18.3	-0.7	31.1	21.	7.9	31.	5.6	31.	10	-4	4	1	.		.		.	
Mannheim	96	18.4	-0.4	30.9	22.	9.4	31.	6.7	31.	11	-3	2	-2	.		.		1	
Öhringen	276	17.5	0.1	30.4	22.	8.0	31.	6.3	31.	8	-3	1	-1	.		.		1	
Rheinstetten	116	18.3	-0.2	31.0	22.	8.8	31.	7.4	31.	10	-4	2	-2	.		.		.	
Stötten	734	15.3	0.0	27.1	22.	6.3	30.	2.4	31.	4	0	.		.		.		13	
Stuttgart-Echterdingen	371	17.5	0.5	30.2	22.	7.5	31.	2.1	31.	7	-3	1	-1	.		.		1	
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	17.9	0.0	30.1	22.	9.3	30./31.	7.1	31.	7	-3	1	-1	.		.			
Ulm	567	16.3	-0.2	29.4	22.	6.6	31.	3.2	31.	6	-3	.		.		.			

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 11 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
139	183	20	16	4	42.5	15.	145	77	5	2	1013.7	20.0	23.	77	Aachen
300	412	23	17	8	150.7	26.	130	70	6	2	1012.9	20.2	23.	82	Ahaus
155	187	25	20	6	33.6	26.	114	62	10	4	1013.0	17.2	23.	82	Bad Lippspringe
204	300	23	20	3	95.0	26.	131	71	7	3	1013.0	18.3	01.	81	Bad Salzuflen
163	263	20	16	8	29.7	15.	142	76	8	4	1013.3	19.5	29.	76	Düsseldorf
196	255	19	17	9	28.8	08.	141	77	8	4	1013.4	15.8	23.	80	Essen-Bredeney
226	215	21	18	8	44.5	17.	101	60	13	3		21.0	24.	88	Kahler Asten
214	278	21	18	9	32.9	29.	139	76	6	4	1013.8	18.8	29.	80	Köln-Bonn
168	187	21	19	6	30.7	17.	123	69	8	3	1013.8	16.6	29.	83	Lüdenscheid
267	381	20	16	5	140.0	26.	137	71	7	3	1012.8	18.0	23.	78	Münster/Osnabrück
193	197	18	18	6	33.9	29.	134	73	9	4	1013.8	16.9	17.	82	Bad Marienberg
140	209	18	14	5	43.5	15.	145	78	8	4	1013.9	21.4	30.	76	Bendorf
119	172	20	13	4	22.0	23.	157	77	6	5	1014.2	14.5	29.	75	Hahn
148	214	20	13	6	40.4	15.	145	77	6	2	1013.9	17.9	23.	80	Nürburg-Barweiler
102	144	21	13	4	21.1	15.	150	75	7	3	1014.5	16.5	23.	78	Trier-Petrisberg
120	245	22	15	3	18.1	01.	161	80	4	4	1014.3	27.5	22.	75	Weinbiet
135	185	21	14	4	29.7	16.	161	75	4	3	1014.8	16.8	26.	76	Saarbrücken-Ensheim
142	241	22	16	7	20.4	15.	115	65	10	3	1013.7	15.8	17.	80	Bad Hersfeld
101	155	21	15	3	22.0	23.	161	79	6	3	1014.0	19.6	29.	75	Frankfurt/Main
114	215	17	15	6	19.3	26.	169	82	5	4	1014.2	17.1	30.	75	Geisenheim
113	192	19	13	5	19.5	15.	151	77	6	3	1013.4	16.1	23.	77	Gießen/Wettenberg
117	186	23	18	4	22.8	16.	131	70	9	3	1013.2	14.5	28.	81	Kassel
154	173	22	16	5	34.6	23.	136	72	7	3		19.1	15.	85	Kleiner Feldberg/Taunus
187	223	25	20	8	28.9	27.	141	71	7	3	1014.1	19.6	30.	80	Michelstadt-Vielbrunn
283	283	22	19	11	37.4	22.	130	68	12	4		21.2	30.	88	Wasserkuppe
274	164	23	20	10	51.2	16.	127	66	10	.		34.7	26.	89	Feldberg/Schwarzwald
146	143	20	17	7	19.2	02.	167	73	7	6	1015.6	17.1	01.	77	Freiburg
168	150	21	18	6	30.1	16.	159	74	8	2		21.6	30.	81	Freudenstadt
161	148	20	20	4	36.9	27.	146	66	9	3		26.4	26.	83	Klippeneck
93	106	22	15	2	28.2	05.	164	76	7	6	1015.4	15.5	15./30.	80	Konstanz
118	137	18	17	4	23.3	02.	175	76	8	6	1015.4	15.0	27.	78	Lahr
141	239	24	19	5	34.9	26.	162	76	5	4	1014.5	23.5	26.	77	Mannheim
121	159	23	22	6	21.4	05.	155	72	7	3	1014.5	20.7	30.	76	Öhringen
133	168	22	16	5	17.5	30.	174	78	4	5	1015.0	21.2	22.	77	Rheinstetten
161	150	24	20	4	51.5	05.	159	71	7	4	1014.7	22.8	17.	79	Stötten
82	104	19	12	3	15.6	30.	163	80	6	4	1014.9	14.1	27.	72	Stuttgart-Echterdingen
106	139	22	14	4	22.2	30.	165	77	6	5	1014.3	15.9	27.	74	Stuttgart (Schnarrenberg)
146	176	21	16	6	28.9	05.	153	70	8	4	1014.9	21.5	01.	82	Ulm

August 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Sachsen																			
Chemnitz	418	16.5	0.1	28.4	22.	7.6	30.	6.6	30.	5	-3	.		.		.		6	
Dresden-Klotzsche	227	17.7	0.0	29.7	22.	9.2	31.	7.2	31.	7	-5	.		.		.		2	
Fichtelberg	1213	11.3	0.1	22.8	22.	1.3	30.	0.9	30.	.		.		.		.		23	
Görlitz	238	17.8	0.9	28.9	22.	9.4	30.	8.0	20.	9	-1	.		.		.		2	
Leipzig/Halle	131	17.7	0.0	29.7	22.	8.3	30.	7.1	31.	7	-4	.		.		.		.	
Lichtenhain-Mittelndorf	321	17.0	0.6	28.4	22.	8.1	20.	7.5	20.	6	-6	.		.		.			
Oschatz	150	17.8	0.5	30.3	22.	9.2	30.	7.8	30.	9	-3	1	-2	.		.			
Zinnwald-Georgenfeld	877	13.5	0.4	24.8	22.	4.7	30.	4.2	20.	.		.		.		.		19	
Sachsen-Anhalt und Thüringen																			
Brocken	1142	10.5	0.0	20.2	21.	0.9	30.	1.1	30.	.		.		.		.		27	
Gardelegen	47	17.4	0.5	29.5	21.	8.6	20.	7.3	20.	8	-2	.		.		.			
Magdeburg	76	18.0	0.7	30.7	21.	7.2	30.	4.2	30.	9	-2	1	-1	.		.		.	
Wittenberg	105	17.9	0.3	30.4	22.	8.9	30.	8.4	20.	9	-3	2	0	.		.			
Artern	164	17.4	0.1	30.0	22.	8.4	30.	7.0	20.	5	-5	1	-1	.		.		3	
Erfurt-Bindersleben	316	16.4	-0.2	28.4	22.	6.9	30.	5.8	30.	3	-5	.		.		.		2	
Gera-Leumnitz	311	16.6	0.1	30.1	22.	7.3	30.	6.8	30.	5	-4	1	0	.		.		1	
Leinefelde	356	16.1	0.2	28.6	22.	6.6	30.	5.5	30.	4	-2	.		.		.			
Meiningen	450	15.4	-0.1	28.1	22.	5.2	30.	5.1	30.	3	-2	.		.		.		5	
Neuhaus am Rennweg	845	13.1	-0.1	24.6	22.	3.6	30.	3.8	30.	.		.		.		.		20	
Schmücke	937	12.7	-0.1	23.7	22.	2.5	30.	1.5	30.	.		.		.		.			
Bayern																			
Augsburg	461	16.4	-0.3	31.1	22.	5.3	31.	3.0	31.	6	-4	1	-1	.		.		3	
Bad Kissingen	282	16.3	-0.7	29.2	22.	7.4	30.	6.1	31.	5	-6	.		.		.		9	
Bamberg	240	16.6	-0.4	30.1	22.	6.5	31.	6.1	31.	7	-4	1	-1	.		.			
Fürstenzell	476	16.8	0.0	29.3	22.	7.1	30.	6.6	30.	8	-2	.		.		.		19	
Garmisch-Partenkirchen	719	15.6	0.6	30.7	26.	5.9	31.	4.7	31.	7	0	1	0	.		.			
Großer Arber	1436	10.6	0.1	21.2	22.	0.1	30.			.		.		.		.		23	
Hof	565	15.1	0.2	27.2	22.	5.9	30.	4.1	20.	3	-2	.		.		.		4	
Hohenpeißenberg	977	14.6	0.0	27.2	22.	4.7	30.	4.6	30.	4	1	.		.		.		15	
Kempten	705	15.7	0.4	29.0	26.	4.8	31.	2.9	31.	6	-1	.		.		.			
Lautertal-Oberlauter	345	16.0	-0.7	29.2	22.	6.9	30.	5.2	31.	3	-7	.		.		.			
Mühldorf	405	16.9	0.1	30.7	22.	6.5	31.	4.1	31.	9	-1	1	-1	.		.			
München-Flughafen	444	17.3	0.7	29.7	26.	8.6	30.	6.2	31.	9	1	.		.		.		3	
München-Stadt	515	17.6	-0.4	31.2	22.	8.0	31.	7.4	31.	9	0	2	1	.		.		1	
Nürnberg	314	17.0	-0.6	30.2	22.	6.1	30.	5.2	31.	6	-5	1	-1	.		.		2	
Oberstdorf	806	14.8	0.3	30.4	26.	2.3	31.	1.3	31.	6	-1	1	1	.		.		4	
Regensburg	365	17.2	0.0	30.4	26.	6.7	31.	4.9	31.	9	-2	1	-1	.		.		2	
Straubing	351	17.1	-0.4	29.7	26.	6.6	30.	5.1	31.	9	-1	.		.		.			
Weiden	440	16.1	-0.1	29.7	22.	6.1	30.	3.8	31.	5	-3	.		.		.			
Weißenburg	422	16.9	0.2	30.6	22.	6.1	31.	4.5	31.	7	-3	1	-1	.		.		2	
Wendelstein	1832	9.2	-0.2	20.2	22.	-0.7	30.	0.1	30./31.	.		.		2	1	.		25	
Würzburg	268	17.1	-0.7	30.2	22.	7.7	30.	6.5	31.	6	-5	1	-1	.		.		3	
Zugspitze	2964	2.1	-0.1	12.8	22.	-7.6	30.			.		.		14	-1	5	1	30	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 11 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
235	301	25	19	9	75.1	06.	143	74	7	3	1013.2	19.2	22.	80	Chemnitz
194	255	20	16	7	32.5	27.	163	83	7	4	1012.8	18.0	23.	78	Dresden-Klotzsche
241	227	24	19	9	44.6	06.	131	69	10	4		29.0	27.	89	Fichtelberg
195	264	20	16	8	44.4	07.	157	75	7	4	1012.8	18.7	22.	80	Görlitz
158	268	21	15	5	31.3	13.	127	65	10	3	1012.7	19.1	22.	77	Leipzig/Halle
300	341	23	19	11	72.4	07.	153	78	9	4	1012.3	19.4	22.	82	Lichtenhain-Mittelndorf
146	239	19	14	5	35.8	27.	142	70	9	2	1012.9	18.3	22.	79	Oschatz
278	270	22	18	11	41.7	02.	139	75	8	4		21.4	27.	85	Zinnwald-Georgenfeld
278	207	26	22	9	40.6	26.	94	57	13	1		35.4	26.	93	Brocken
107	178	22	17	3	30.3	26.	114	58	9	1	1012.4	15.2	24.	80	Gardelegen
118	231	22	16	4	21.2	26.	124	60	8	2	1012.3	13.3	24.	76	Magdeburg
126	203	21	14	4	34.3	13.	139	67	6	2	1012.4	16.2	22.	76	Wittenberg
108	204	23	19	4	17.1	17.	120	63	10	2	1012.5	17.2	22.	78	Artern
126	225	25	18	2	19.8	17.	134	66	6	2	1013.2	17.4	26.	79	Erfurt-Bindersleben
170	254	21	20	6	25.1	12.	125	63	6	3	1013.0	19.2	22.	79	Gera-Leumnitz
120	207	22	16	4	18.1	26.	130	67	9	3	1013.1	19.3	29.	78	Leinefelde
138	226	23	16	5	19.6	12.	127	64	10	3	1013.8	15.4	17.	82	Meiningen
216	231	25	22	11	19.0	06.	96	49	12	2		19.1	22.	87	Neuhaus am Rennweg
225	189	25	19	9	30.1	17.	111	63	13	2		21.6	23.	90	Schmücke
142	146	20	16	5	26.3	06.	157	73	6	5	1014.8	18.5	01.	79	Augsburg
157	253	21	18	6	26.5	08.	145	76	7	3	1013.9	19.7	22.	82	Bad Kissingen
228	393	22	17	9	46.5	08.	133	67	7	2	1014.1	15.7	27.	82	Bamberg
160	162	21	16	6	19.6	06.	175	81	6	5	1014.5	16.8	12.	82	Fürstenzell
274	159	25	22	10	42.1	30.	140	73	9	3	1015.3	12.5	30.	84	Garmisch-Partenkirchen
345	263	22	21	12	50.8	17.	125	63	11	2		27.4	17.	93	Großer Arber
189	236	23	18	8	28.4	12.	115	59	9	3	1013.0	16.4	22.	81	Hof
242	155	24	19	8	57.3	05.	148	70	5	3		23.3	30.	82	Hohenpeißenberg
236	151	24	21	7	55.7	05.	142	68	8	4	1015.3	15.3	30.	82	Kempten
162	219	21	18	9	16.8	17.	122	60	10	2	1014.0	21.6	22.	81	Lautertal-Oberlauter
114	101	22	18	2	12.6	06.	164	78	6	5	1014.8	18.3	30.	84	Mühldorf
142	145	21	17	4	28.8	06.	165	79	5	4	1014.7	20.8	30.	80	München-Flughafen
186	146	21	17	6	49.2	06.	160	76	4	4	1014.7	21.0	24.	74	München-Stadt
175	261	19	17	8	34.9	06.	149	69	7	2	1014.2	17.0	30.	80	Nürnberg
356	167	25	22	13	64.1	05.	120	66	13	2		13.8	24.	85	Oberstdorf
106	147	21	14	3	23.3	06.	141	65	5	3	1014.2	16.6	27.	81	Regensburg
119	138	22	18	3	21.9	05.	156	73	7	4	1014.5	16.2	17.	79	Straubing
149	213	22	19	3	25.6	26.	126	61	6	3	1013.9	14.5	27.	80	Weiden
144	215	22	16	4	24.9	27.	142	67	6	3	1014.3	21.7	27.	77	Weißenburg
182	95	21	21	6	29.9	06.	124	70	10	3		32.8	27.	89	Wendelstein
185	325	24	19	7	32.9	26.	150	75	7	3	1013.9	18.4	26.	81	Würzburg
297	175	25	21	10	57.1	30.	112	63	10	2		42.1	15.	90	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	19.3	18.7	18.2	17.9	17.9	18.6	19.9	18.7	18.5	19.0	19.2	17.1	18.1	18.5	19.0	18.9
	Max	23.1	19.8	20.1	23.2	20.3	20.3	22.2	20.2	20.4	24.3	23.0	18.8	21.0	19.3	21.1	22.0
	Min	17.2	17.5	16.6	15.6	14.8	17.1	17.4	16.6	16.4	11.5	17.4	13.3	16.3	17.6	16.4	15.7
	mm	3.8	1.0	.	8.2	0.3	0.0	0.3	2.4	.	0.5	1.7	36.8	0.5	3.4	0.1	7.8
Helgoland	Mittel	17.6	17.6	17.4	17.4	17.3	17.9	18.6	18.2	17.4	18.7	17.3	17.5	17.8	19.1	18.8	18.6
	Max	19.7	19.7	19.1	19.5	19.4	20.3	20.2	20.6	19.2	20.7	19.4	19.9	19.8	21.1	20.5	19.8
	Min	15.7	15.8	15.5	16.2	14.6	15.5	17.0	16.6	15.1	16.4	15.7	15.7	15.6	18.0	17.3	17.7
	mm	0.0	0.0	0.0	1.4	1.1	.	2.4	0.0	0.3	5.4	0.4	0.0	0.3	.	11.9	1.4
List auf Sylt	Mittel	16.6	17.1	16.6	17.3	17.1	17.6	18.5	17.8	17.2	18.9	16.6	16.7	17.3	18.7	19.7	19.2
	Max	20.3	20.3	19.4	20.2	19.7	21.7	21.9	19.9	19.3	21.9	19.3	20.1	20.2	22.8	24.4	21.1
	Min	13.6	14.3	14.1	14.6	15.1	15.4	15.3	16.3	15.6	16.1	14.4	14.3	13.8	16.0	16.2	17.3
	mm	0.3	0.4	1.1	3.6	7.9	.	1.1	1.1	.	6.7	7.8	0.0	.	.	6.6	39.1
Schleswig	Mittel	18.9	16.8	16.2	16.2	16.4	17.1	18.5	18.0	16.4	19.0	17.1	14.8	17.2	17.7	18.2	18.3
	Max	24.4	20.8	21.6	22.1	20.7	23.0	24.8	22.5	21.0	24.4	21.4	18.0	22.2	21.5	23.6	20.9
	Min	15.3	14.3	11.6	11.3	12.8	11.9	10.3	15.4	11.8	10.9	11.8	10.9	12.9	15.1	12.9	14.1
	mm	0.0	0.5	0.0	12.0	.	0.0	0.4	4.1	0.0	3.7	3.1	7.6	0.0	0.0	8.0	11.7
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	18.8	16.5	15.5	16.0	16.2	16.2	16.9	18.4	17.4	18.1	17.1	15.8	16.8	17.2	18.3	17.1
	Max	22.6	19.3	20.0	19.0	19.9	22.1	21.7	22.6	21.1	22.9	21.0	21.9	21.7	23.4	21.3	19.1
	Min	15.8	11.8	11.5	12.5	13.3	9.7	11.3	15.3	12.3	12.6	10.7	8.8	11.6	10.6	15.6	12.2
	mm	0.5	4.6	2.5	7.8	0.4	.	3.1	0.0	0.0	4.3	3.8	0.0	.	.	15.3	1.3
Hannover	Mittel	21.6	18.5	16.9	16.9	18.0	17.7	19.2	19.0	18.3	21.7	19.3	18.5	17.8	18.9	17.6	16.4
	Max	27.2	23.4	22.8	22.8	20.7	22.7	25.9	24.0	21.8	27.7	23.0	23.3	22.7	24.2	19.1	19.3
	Min	17.6	16.0	12.0	10.8	15.0	14.1	11.3	16.4	16.4	14.9	16.6	13.9	12.6	15.0	15.1	14.0
	mm	3.5	0.2	3.4	0.9	0.1	0.0	0.1	0.2	0.0	3.4	0.8	0.2	0.0	0.0	8.8	1.8
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	20.8	18.2	17.0	17.8	16.6	17.7	19.3	19.1	16.8	20.8	18.3	17.2	18.5	17.8	18.8	17.6
	Max	25.8	22.7	21.3	23.3	21.1	23.0	25.6	23.1	20.5	26.7	23.3	20.8	23.1	21.9	21.0	19.7
	Min	16.6	15.8	12.2	11.5	14.3	13.0	11.0	16.0	14.2	14.7	14.1	13.8	14.3	15.8	16.3	14.7
	mm	0.8	1.6	0.7	0.7	4.5	.	0.0	0.1	0.7	0.7	2.1	4.1	0.1	0.6	9.9	2.0
Bremerhaven	Mittel	19.3	18.2	17.3	17.3	16.9	17.9	19.6	19.3	18.0	20.0	18.2	17.6	18.2	19.4	19.6	17.5
	Max	24.4	22.4	19.1	22.2	21.7	23.3	25.6	22.2	20.4	25.8	21.1	20.4	23.2	23.0	22.5	19.0
	Min	17.6	15.9	15.1	13.7	13.3	14.0	13.4	17.1	16.1	14.2	15.9	15.2	12.9	16.3	16.1	15.5
	mm	0.0	1.3	0.2	1.4	0.0	.	0.7	0.3	1.4	1.4	0.3	.	0.3	0.0	8.2	0.8
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	22.0	20.9	17.3	18.1	20.1	19.7	20.3	19.4	19.4	20.5	19.4	18.4	19.8	16.7	19.7	18.8
	Max	28.4	25.7	20.2	23.0	25.1	24.9	24.3	24.1	23.7	26.3	23.9	23.3	24.4	17.8	24.8	22.0
	Min	18.0	17.3	13.9	11.8	15.1	14.9	17.0	15.5	14.3	13.3	15.9	15.6	16.7	15.2	16.5	16.2
	mm	4.3	3.9	0.5	.	0.0	.	.	0.0	0.0	.	0.7	18.7	7.9	5.8	8.9	4.3
Potsdam	Mittel	23.5	21.2	16.7	17.9	19.9	18.6	19.6	20.2	19.2	20.6	20.3	18.4	19.5	16.3	19.2	18.3
	Max	30.0	27.3	19.6	23.2	26.6	25.5	26.2	25.7	24.8	26.8	25.2	22.7	24.0	17.5	25.5	23.3
	Min	18.3	17.4	13.9	12.4	13.3	14.7	16.0	16.2	14.1	15.3	15.2	15.4	16.4	14.6	15.8	15.1
	mm	0.1	2.7	8.8	.	.	10.2	.	0.0	.	0.0	0.0	8.4	2.4	6.1	7.8	0.8

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	17.5	17.3	17.6	19.2	20.5	19.5	18.2	16.8	15.7	14.9	14.9	15.5	13.6	14.4	15.4	TM °C	Fehmarn
	18.8	19.9	20.1	23.2	22.6	22.1	21.2	19.2	17.4	17.1	16.6	17.3	17.1	17.2	16.9	TX °C	
	15.8	15.5	15.2	13.3	18.7	17.5	13.7	12.7	13.2	11.4	12.3	13.7	11.3	12.0	13.7	TN °C	
	1.0	10.7	0.0	0.1	0.4	4.7	4.6	1.1	0.6	1.0	0.0	0.0	3.2	5.5	0.0	RR mm	
	18.0	17.1	17.8	19.4	19.5	18.5	17.6	16.5	16.3	15.7	15.1	15.2	13.7	15.3	15.4	TM °C	Helgoland
	19.9	18.8	19.2	21.8	20.7	19.6	20.0	17.7	17.7	17.0	17.1	17.5	16.1	18.0	17.5	TX °C	
	16.5	15.7	16.5	17.3	18.6	16.0	14.9	12.8	14.6	14.5	13.6	12.7	10.8	11.8	13.0	TN °C	
	6.7	1.9	0.0	0.0	1.6	6.5	30.9	11.0	0.4	0.5	1.3	5.9	22.4	.	10.2	RR mm	
	17.4	16.5	17.3	18.7	19.4	18.1	16.7	15.7	15.5	14.6	14.6	14.4	13.0	14.9	14.2	TM °C	List auf Sylt
	19.3	17.3	19.7	21.2	20.8	20.4	19.3	18.0	17.9	17.7	18.0	17.2	16.7	20.2	17.1	TX °C	
	15.4	15.7	15.7	15.5	18.6	15.4	15.1	12.4	13.5	12.3	12.1	11.9	11.4	11.6	11.2	TN °C	
	5.3	12.2	0.0	0.0	4.2	0.0	27.1	4.9	0.1	.	2.1	6.4	12.2	7.6	1.6	RR mm	
	16.6	15.9	15.9	17.8	19.1	18.0	16.0	14.9	14.0	14.4	13.8	13.3	12.2	13.7	13.0	TM °C	Schleswig
	18.7	19.0	21.0	23.1	21.8	21.2	20.0	19.1	17.5	18.5	17.1	18.5	18.3	17.9	18.9	TX °C	
	14.1	13.3	11.7	11.6	16.7	12.0	11.2	10.4	11.6	11.4	11.1	9.6	10.0	9.4	6.6	TN °C	
	12.9	5.8	0.6	.	1.9	10.5	6.1	16.9	3.0	0.1	0.6	3.4	23.2	.	0.1	RR mm	
	15.9	16.9	16.7	19.9	20.6	19.2	17.8	15.4	15.1	13.8	13.9	14.0	12.3	13.0	13.8	TM °C	Emden
	21.9	20.3	21.2	26.3	23.7	23.0	21.8	19.1	19.2	15.5	17.2	17.2	17.1	18.1	17.7	TX °C	
	11.5	13.7	13.2	13.4	17.2	12.6	12.4	11.4	12.8	12.2	12.0	10.9	8.4	6.2	9.7	TN °C	
	2.3	0.0	0.0	.	.	1.2	3.0	7.7	0.7	5.7	12.9	10.4	5.1	1.0	5.0	RR mm	
	15.6	16.4	16.7	20.0	22.3	21.1	19.7	17.2	16.0	15.1	15.4	13.1	12.8	10.3	12.8	TM °C	Hannover
	19.4	19.9	21.6	26.5	28.2	26.0	24.5	20.1	20.3	16.7	17.8	18.7	16.8	14.6	19.2	TX °C	
	14.0	12.6	12.0	13.1	16.0	17.0	16.5	11.8	12.9	13.7	11.4	11.0	8.6	5.7	6.8	TN °C	
	10.9	9.8	0.0	.	.	5.8	6.6	4.2	1.8	78.8	14.9	7.2	1.5	6.4	0.7	RR mm	
	17.5	16.8	15.8	18.9	21.1	20.4	18.8	16.7	15.3	14.6	13.3	12.8	12.9	12.7	13.3	TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	22.2	21.3	20.6	24.7	26.5	24.9	22.7	20.3	19.5	16.9	14.7	17.3	17.1	17.4	18.1	TX °C	
	13.6	12.5	11.7	11.7	15.5	17.1	16.0	11.4	12.1	12.2	10.1	8.6	10.0	9.3	8.0	TN °C	
	17.6	11.8	1.5	0.0	0.0	2.8	4.8	2.1	0.5	7.9	12.8	7.1	15.0	1.2	0.0	RR mm	
	17.5	17.8	17.0	20.1	20.9	20.0	18.7	16.8	15.7	14.6	14.3	14.7	13.2	13.7	14.7	TM °C	Bremerhaven
	23.1	21.3	21.0	26.0	24.4	23.5	22.4	20.0	19.3	16.4	16.5	16.5	18.0	18.1	16.9	TX °C	
	14.6	14.0	12.7	14.3	17.3	17.2	16.3	12.6	13.6	12.9	12.8	11.9	9.3	9.1	12.3	TN °C	
	16.9	0.1	0.4	.	0.0	0.6	5.2	2.6	0.6	3.7	12.7	11.1	3.8	4.7	3.1	RR mm	
	17.6	16.7	16.6	17.9	21.7	22.4	20.6	18.7	16.0	15.1	15.4	13.2	12.8	12.0	13.3	TM °C	Neuruppin
	20.6	20.9	21.5	24.2	29.0	28.8	23.5	22.1	19.9	16.4	16.6	17.7	17.3	14.9	18.4	TX °C	
	15.1	14.0	12.0	11.0	13.8	16.4	17.2	13.0	11.8	12.9	13.6	9.8	9.2	10.5	9.7	TN °C	
	4.1	2.1	0.0	.	0.0	0.0	0.4	0.1	1.5	14.0	10.6	1.6	13.6	10.1	0.0	RR mm	
	16.4	16.6	17.2	19.2	23.0	23.1	19.7	18.8	16.4	15.0	16.3	13.2	12.1	12.0	14.0	TM °C	Potsdam
	19.7	22.0	22.3	25.8	29.9	29.9	23.0	22.7	20.1	17.0	18.5	17.4	16.5	16.2	19.2	TX °C	
	14.3	13.2	12.9	12.8	15.4	18.2	17.1	14.7	13.4	12.7	13.8	10.5	9.8	9.4	9.6	TN °C	
	5.8	0.5	.	.	.	3.1	5.0	0.1	0.9	8.4	2.2	6.4	17.0	0.0	0.2	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	20.0	19.1	17.8	18.5	20.0	19.7	19.1	16.9	17.7	19.0	19.0	18.7	18.2	18.2	18.7	20.0
	Max	24.7	22.0	19.0	20.7	22.8	21.9	21.4	18.3	20.1	21.9	21.0	21.3	19.8	18.8	20.9	22.7
	Min	17.0	17.4	14.7	15.0	17.9	17.7	17.4	14.6	15.7	16.7	17.4	16.7	16.9	17.1	17.1	17.7
	mm	9.0	0.0	.	0.0	.	.	7.4	65.6	2.5	0.0	2.3	39.3	2.8	35.2	0.0	14.5
Rostock-Warnemünde	Mittel	21.0	19.1	18.6	18.9	18.6	19.2	19.7	18.8	18.6	20.4	19.4	18.6	18.5	18.6	19.0	19.4
	Max	27.8	21.2	20.7	23.5	23.3	21.4	21.7	20.0	21.3	26.0	22.6	22.2	20.5	19.2	20.6	22.7
	Min	17.7	16.9	15.5	13.6	15.6	17.9	18.2	17.2	15.8	15.6	16.5	16.1	16.9	16.9	17.6	17.2
	mm	23.8	0.0	0.2	0.3	2.1	.	.	0.3	0.0	0.0	2.6	14.5	0.3	4.5	0.3	8.8
Schwerin	Mittel	21.4	18.8	16.8	17.2	18.0	17.5	19.0	18.3	17.3	19.9	18.6	17.8	18.3	16.3	18.4	17.9
	Max	27.9	22.2	20.5	23.3	22.6	21.6	24.0	22.2	21.8	25.0	22.4	19.4	22.7	17.0	22.2	21.0
	Min	18.1	16.2	14.3	12.0	14.6	15.0	14.6	15.1	14.4	14.7	14.9	14.5	15.3	15.4	15.5	16.4
	mm	7.2	29.4	1.6	3.6	2.4	0.6	.	0.0	0.4	0.0	1.0	7.0	3.2	3.4	4.3	2.3
Ueckermünde	Mittel	22.3	19.8	17.7	18.3	20.9	19.9	19.7	17.2	19.2	20.2	20.0	20.5	19.5	18.8	19.9	19.8
	Max	28.8	23.5	19.4	23.5	27.0	24.9	21.2	18.8	23.5	25.4	24.5	26.7	22.4	19.8	23.4	23.5
	Min	16.0	18.0	15.0	13.0	14.7	12.9	17.4	15.5	15.2	16.3	15.5	14.0	17.2	15.8	16.0	16.7
	mm	4.5	8.7	6.1	.	.	.	21.7	9.4	0.5	.	0.0	12.6	6.1	26.2	.	4.8
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	20.3	17.2	16.2	16.6	16.7	16.6	18.3	17.2	16.8	20.4	18.1	18.0	16.6	17.7	16.5	15.2
	Max	25.6	21.2	21.1	21.7	21.8	21.7	25.5	20.1	20.0	25.6	22.1	22.5	22.0	23.7	18.1	16.6
	Min	16.3	13.8	12.9	11.6	13.3	11.1	9.4	15.4	14.3	13.4	15.7	13.7	12.9	11.3	14.7	14.3
	mm	16.6	0.0	0.9	4.6	.	.	1.0	5.1	1.3	5.2	0.3	0.0	0.1	.	19.0	3.7
Düsseldorf	Mittel	20.4	17.0	17.7	17.8	16.8	16.7	19.3	17.6	17.4	20.0	18.9	17.9	16.3	18.4	16.9	17.4
	Max	25.6	21.3	22.3	21.5	20.9	22.9	26.1	20.4	22.6	26.5	22.8	23.3	21.3	25.2	18.6	19.6
	Min	14.5	13.8	14.3	15.4	14.4	9.4	12.1	15.5	13.2	12.6	16.2	12.9	11.9	9.4	16.0	15.5
	mm	0.0	1.3	0.1	2.9	0.0	.	8.4	12.4	.	10.9	0.9	0.0	0.0	.	29.7	11.4
Kahler Asten	Mittel	16.0	13.4	11.6	12.4	11.5	11.8	15.3	12.8	12.8	16.3	13.8	13.0	12.7	14.4	12.0	10.7
	Max	21.3	18.2	14.9	16.2	14.2	15.4	20.0	15.3	16.1	20.7	16.5	15.5	16.1	18.6	12.8	11.8
	Min	12.6	10.7	9.9	9.8	9.5	9.3	10.7	11.6	10.3	11.6	12.1	10.2	9.8	10.4	10.8	9.6
	mm	3.0	1.9	0.3	7.0	0.0	0.0	0.7	5.4	0.0	4.1	10.8	0.0	0.0	0.0	17.4	35.0
Münster/Osnabrück	Mittel	20.8	16.6	16.5	16.2	16.6	16.7	17.8	17.7	17.7	20.1	19.0	18.1	16.5	18.1	17.4	15.7
	Max	25.2	19.4	22.4	21.8	21.7	22.8	25.9	20.6	21.8	26.9	23.8	24.1	23.2	25.2	19.4	17.9
	Min	16.4	13.7	11.3	11.9	13.1	10.7	9.0	15.1	13.3	12.1	14.7	12.3	10.4	9.6	14.9	13.5
	mm	0.1	1.2	0.8	3.9	.	.	0.8	1.9	.	5.5	0.0	.	0.0	.	19.6	17.3
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	22.1	20.5	17.7	18.5	18.1	17.7	19.1	18.7	18.7	21.0	20.6	18.9	17.9	18.9	16.8	15.6
	Max	28.2	25.3	21.7	24.7	21.2	20.8	25.7	23.0	23.7	27.3	24.0	22.2	23.7	25.0	18.2	17.9
	Min	16.2	16.1	13.3	12.9	15.5	14.1	11.1	16.1	14.2	14.2	17.5	15.3	13.4	12.6	14.3	14.1
	mm	2.9	6.2	6.5	1.4	0.4	.	0.2	8.1	.	2.9	1.6	1.8	0.0	0.1	4.6	5.4
Gießen/Wettenberg	Mittel	20.6	19.2	17.1	17.3	17.1	15.9	17.7	17.1	17.7	19.6	19.3	17.6	16.1	17.4	15.8	14.6
	Max	27.2	24.2	21.6	24.0	21.2	20.3	24.9	22.5	23.6	27.1	25.3	21.7	22.6	24.2	16.7	16.0
	Min	16.3	15.4	11.1	10.6	13.4	10.9	8.5	13.6	12.4	11.5	16.1	12.5	11.2	10.5	14.1	13.6
	mm	0.0	0.6	0.0	0.4	0.0	.	0.3	5.7	.	0.1	11.5	3.3	.	.	19.5	7.0
Kassel	Mittel	20.6	18.1	16.0	16.0	15.8	16.6	18.6	17.2	17.7	19.0	18.5	17.8	16.3	17.8	15.7	14.4
	Max	27.5	25.4	21.0	22.7	18.0	19.8	25.8	21.0	22.5	26.2	23.6	21.6	23.3	24.7	16.8	16.2
	Min	14.8	15.0	12.3	10.2	14.3	13.9	10.8	14.4	12.9	11.3	15.5	13.6	10.5	11.6	14.1	13.5
	mm	3.3	1.5	1.2	7.5	1.9	0.1	.	1.0	.	1.7	5.3	0.8	0.0	.	10.3	22.8

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	17.7	16.4	16.8	18.6	20.7	19.4	18.6	17.1	15.4	14.8	14.7	15.1	13.1	14.0	14.8	TM °C	Arkona
	20.3	17.9	19.5	23.0	25.7	23.6	20.7	20.2	18.5	17.0	16.2	17.0	16.1	16.4	16.5	TX °C	
	16.0	15.4	12.9	13.6	16.7	16.1	16.4	12.4	11.5	12.9	13.5	12.6	9.0	11.5	12.8	TN °C	
	4.9	12.8	1.5	.	0.0	2.4	1.0	4.0	0.0	0.0	1.8	4.9	21.5	1.2	.	RR mm	
	17.8	17.2	17.0	19.4	21.5	19.6	19.4	17.5	15.5	14.7	14.7	15.4	12.9	14.0	15.7	TM °C	Rostock-Warnemünde
	20.0	21.0	21.0	24.5	27.6	24.3	21.7	21.1	19.0	17.1	15.9	17.5	18.1	16.3	17.8	TX °C	
	15.6	15.0	12.9	12.8	17.5	15.7	16.8	12.1	12.3	12.1	13.5	11.5	9.9	11.3	13.6	TN °C	
	3.6	5.0	0.0	0.0	1.1	10.7	12.5	1.9	1.1	4.1	4.4	0.1	23.4	1.4	.	RR mm	
	17.5	16.3	15.4	18.4	20.9	20.4	18.9	16.8	15.1	14.2	13.6	12.6	12.6	12.2	13.9	TM °C	Schwerin
	21.5	20.0	20.0	24.1	26.1	24.2	21.4	20.1	19.2	16.5	14.9	17.8	17.1	14.6	18.6	TX °C	
	14.6	14.3	11.9	11.6	15.5	17.3	16.9	11.4	11.4	11.7	11.4	10.0	9.9	10.5	10.7	TN °C	
	19.8	2.3	3.3	0.0	.	0.5	4.0	0.3	0.0	7.3	12.5	2.7	7.4	7.0	0.2	RR mm	
	18.6	16.9	16.6	17.8	21.5	22.2	20.3	18.6	15.8	15.1	15.5	13.9	12.2	12.8	14.7	TM °C	Ueckermünde
	22.7	20.5	20.5	24.0	28.3	28.5	23.2	22.0	19.9	17.9	16.5	17.4	15.8	14.1	17.0	TX °C	
	16.1	15.4	12.6	11.0	14.7	15.9	17.1	13.7	12.8	11.7	14.9	10.2	9.1	11.5	10.2	TN °C	
	0.2	6.3	0.0	.	.	1.7	0.2	0.2	0.2	2.6	6.7	4.3	8.8	15.9	0.0	RR mm	
	14.7	15.5	15.5	19.4	21.9	20.3	19.1	16.6	15.8	15.3	15.1	12.5	11.6	10.5	12.3	TM °C	Bad Salzuflen
	20.4	19.7	20.7	26.1	27.1	24.8	23.2	19.9	19.7	18.2	18.5	17.6	15.7	14.9	18.2	TX °C	
	13.1	11.6	11.2	12.1	17.4	16.4	16.1	11.7	12.2	13.0	11.6	10.2	7.6	7.6	7.5	TN °C	
	6.6	5.3	.	.	.	2.4	6.6	1.3	2.8	95.0	8.6	4.6	6.7	5.3	1.1	RR mm	
	15.7	16.6	16.6	20.7	22.2	21.1	20.2	17.2	16.8	19.3	16.4	13.6	12.9	13.0	14.2	TM °C	Düsseldorf
	17.1	21.6	21.7	27.6	27.6	25.4	23.9	20.1	21.1	22.4	19.5	17.6	16.6	17.2	19.4	TX °C	
	14.1	14.0	11.6	13.7	16.8	17.1	17.3	14.1	12.2	14.7	12.2	10.5	9.6	9.4	8.6	TN °C	
	0.8	2.3	.	.	.	8.9	11.7	0.0	14.8	10.6	9.2	7.8	14.8	4.1	0.1	RR mm	
	10.4	10.9	11.4	16.0	19.4	17.9	15.0	11.6	10.9	13.7	12.2	7.5	6.7	5.7	8.4	TM °C	Kahler Asten
	12.0	13.5	15.3	21.6	24.2	23.3	17.6	14.5	15.3	15.3	14.8	10.3	8.4	8.0	12.6	TX °C	
	8.2	8.7	8.1	10.2	15.5	14.8	12.9	8.8	8.1	10.1	7.1	6.2	3.1	3.5	6.3	TN °C	
	44.5	5.2	.	.	.	3.0	5.7	0.0	13.9	23.7	12.3	7.5	18.0	6.4	0.3	RR mm	
	15.0	16.7	16.7	19.6	21.4	20.9	19.5	17.1	16.7	15.7	15.1	13.1	12.6	12.2	13.3	TM °C	Münster/Osnabrück
	18.9	20.6	22.6	27.5	27.3	25.2	23.1	20.6	21.3	19.5	18.4	18.2	16.0	17.9	18.7	TX °C	
	13.6	12.8	12.9	12.1	15.0	17.6	17.1	12.3	13.9	13.6	11.8	10.2	8.7	7.7	9.1	TN °C	
	7.5	0.0	.	.	.	6.8	24.0	5.3	5.6	140.0	6.1	2.9	16.0	0.2	1.4	RR mm	
	15.6	17.0	17.7	19.3	22.6	22.7	19.8	19.0	16.9	20.5	19.1	14.2	12.9	13.0	14.6	TM °C	Frankfurt/Main
	17.9	21.4	22.9	26.9	30.6	30.8	23.2	23.0	21.8	25.3	24.3	19.3	17.5	16.7	19.6	TX °C	
	14.4	14.3	11.7	11.0	13.7	18.8	17.0	14.7	11.5	15.8	13.5	11.1	9.1	9.2	9.0	TN °C	
	2.3	0.2	.	.	.	0.5	22.0	0.0	0.0	14.0	2.9	0.1	17.2	0.0	0.0	RR mm	
	14.7	15.5	16.2	17.8	20.9	20.8	18.8	16.5	15.8	18.6	18.0	12.6	11.5	11.0	13.3	TM °C	Gießen/Wettenberg
	16.1	21.3	21.8	26.5	30.1	29.2	23.2	20.3	21.0	22.7	22.8	17.1	15.8	14.1	18.7	TX °C	
	12.6	12.8	11.0	9.2	12.1	14.0	16.0	12.3	10.2	13.9	12.8	8.8	8.0	7.5	7.9	TN °C	
	2.9	4.2	.	.	.	0.2	15.3	.	1.7	16.6	3.0	0.4	19.2	1.0	0.0	RR mm	
	14.4	15.0	15.8	17.6	21.4	21.3	18.3	16.8	15.5	17.1	16.8	12.6	11.3	9.5	13.1	TM °C	Kassel
	19.2	19.9	21.9	25.6	29.0	29.0	22.4	20.5	20.9	21.4	20.1	17.4	16.2	12.2	18.1	TX °C	
	11.9	12.6	10.5	9.3	13.7	16.3	16.2	13.7	11.3	13.0	11.3	8.5	7.2	6.3	9.6	TN °C	
	11.8	0.5	.	.	.	0.7	6.5	.	5.1	15.7	4.0	1.0	7.7	6.4	0.1	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	15.1	13.4	9.4	10.1	10.3	8.8	12.6	12.8	11.2	13.2	12.4	11.8	11.3	9.8	10.9	8.7
	Max	18.9	16.8	12.2	14.0	13.7	10.0	17.5	16.1	13.2	17.0	14.3	12.7	14.7	12.3	12.1	10.3
	Min	11.2	10.8	8.3	7.6	9.0	7.0	9.2	10.4	10.0	10.0	10.5	10.1	9.1	7.9	9.8	7.3
	mm	.	4.3	2.1	1.9	20.9	3.3	0.1	19.7	0.4	0.6	4.5	11.8	0.4	1.5	5.3	8.5
Magdeburg	Mittel	23.0	21.1	17.3	18.6	18.4	18.3	20.6	18.9	17.2	20.7	19.5	17.7	19.0	16.9	17.3	17.3
	Max	29.6	26.3	20.6	24.9	24.1	21.9	26.6	26.6	20.1	27.5	25.4	20.2	23.3	19.8	20.0	22.9
	Min	18.5	17.5	12.9	11.5	14.8	15.7	16.5	14.3	14.1	13.3	15.6	15.2	14.3	14.5	14.6	13.8
	mm	0.0	0.0	11.1	0.8	2.0	0.0	.	2.6	0.9	0.0	16.6	3.7	8.3	0.1	1.9	0.2
Erfurt-Bindersleben	Mittel	21.0	18.7	15.4	16.8	16.0	14.1	17.8	16.6	17.3	18.8	18.6	16.8	16.1	16.4	15.0	14.7
	Max	26.3	23.2	18.4	22.0	19.8	14.8	23.4	22.0	22.7	24.9	23.0	18.3	20.9	20.6	18.2	17.4
	Min	14.9	15.5	11.6	9.6	13.8	13.5	12.8	12.7	13.4	11.9	15.3	15.4	12.4	11.8	12.9	11.3
	mm	3.3	0.5	0.1	0.0	7.6	7.6	0.2	5.1	0.0	1.1	5.8	17.3	0.9	0.6	7.7	9.5
Meiningen	Mittel	19.5	18.1	15.1	15.3	14.4	13.3	16.9	15.1	16.0	17.7	16.6	15.9	15.5	16.1	15.3	12.9
	Max	25.8	22.3	18.1	21.3	18.0	14.8	22.5	20.7	19.8	24.1	22.1	18.2	20.9	21.8	17.5	15.5
	Min	13.3	15.5	11.1	9.0	12.6	12.3	11.1	11.4	12.7	10.8	12.9	13.6	11.2	11.1	11.3	10.5
	mm	7.6	0.3	0.4	0.0	17.6	2.0	0.1	3.5	0.0	0.3	4.2	19.6	7.0	.	3.9	4.4
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	22.0	20.4	16.2	17.2	19.3	16.5	16.0	19.5	18.4	19.9	19.9	18.9	18.0	15.6	18.9	17.9
	Max	27.8	24.5	17.9	22.3	24.0	19.0	18.4	24.4	22.7	25.4	24.8	25.0	20.8	17.9	25.8	22.7
	Min	14.6	17.3	13.5	11.6	13.8	14.7	15.0	14.6	15.6	14.5	15.1	15.2	15.8	14.0	13.8	14.3
	mm	6.7	21.3	12.7	.	.	11.0	11.1	0.0	.	.	0.0	6.2	6.6	0.8	31.4	0.0
Fichtelberg	Mittel	15.9	14.7	10.4	10.5	12.4	10.6	10.1	12.2	11.4	13.4	14.5	14.3	11.3	10.6	14.2	9.3
	Max	20.1	17.9	12.8	14.5	15.7	11.6	11.7	16.7	15.2	17.1	17.7	18.3	12.6	12.4	18.5	12.9
	Min	11.8	12.5	7.3	6.9	9.4	9.8	8.7	9.3	9.5	10.3	12.9	11.6	10.2	9.7	9.3	7.8
	mm	3.8	7.8	6.5	.	19.5	44.6	9.6	0.8	0.0	.	0.0	0.9	24.4	0.5	6.4	2.9
Görlitz	Mittel	21.8	20.6	16.7	16.9	19.0	17.9	16.8	18.4	18.1	19.4	20.4	20.5	18.1	16.9	20.9	17.8
	Max	27.3	23.7	18.5	21.9	24.6	21.1	18.3	23.5	22.3	25.1	27.1	27.8	20.8	18.1	27.8	21.6
	Min	15.8	17.7	13.5	11.4	12.5	14.1	14.5	14.4	14.1	12.6	14.4	14.3	14.8	15.8	15.4	13.7
	mm	0.0	10.1	22.4	.	0.0	3.0	44.4	0.2	0.0	.	0.0	3.1	24.1	3.6	10.2	0.0
Leipzig/Halle	Mittel	22.9	20.4	16.6	17.8	18.2	16.8	19.3	18.9	17.5	20.3	19.1	17.0	18.2	16.0	17.0	17.0
	Max	29.4	25.5	19.0	23.3	25.4	18.7	23.6	24.9	20.4	26.4	24.4	18.7	21.9	18.5	20.3	21.7
	Min	16.0	16.5	13.3	11.7	13.8	15.2	16.0	14.4	13.9	14.7	15.3	15.2	14.8	13.9	15.2	14.0
	mm	1.9	7.7	8.9	.	2.2	0.7	0.0	.	0.0	.	0.3	18.4	31.3	0.2	1.9	0.9
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	19.0	16.1	15.3	16.2	13.5	14.3	17.1	15.2	16.0	19.3	16.4	15.0	14.6	15.8	14.0	14.2
	Max	25.0	20.0	20.0	19.9	17.1	19.3	23.7	18.8	21.1	25.3	20.5	18.9	18.9	21.6	15.6	16.5
	Min	14.2	11.2	11.6	13.4	11.2	9.2	7.5	12.8	10.7	13.0	14.7	13.3	10.2	8.2	12.6	11.8
	mm	.	4.3	0.1	9.2	0.6	.	4.5	4.0	.	2.6	10.0	0.1	0.0	0.0	40.4	9.3
Trier-Petrisberg	Mittel	21.1	19.1	17.1	17.7	15.9	15.3	17.8	16.8	17.2	20.8	18.3	17.5	16.1	17.0	15.4	14.7
	Max	28.4	25.3	24.2	24.2	20.4	22.2	26.9	20.8	24.4	29.7	23.2	22.6	21.9	23.6	17.8	16.4
	Min	16.2	14.2	12.3	13.8	11.3	8.8	8.4	13.2	11.6	12.5	15.4	12.0	11.8	10.4	13.4	13.2
	mm	.	2.8	.	10.9	0.3	.	0.1	1.9	.	1.1	7.7	0.1	.	2.1	21.1	9.0
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	21.1	19.2	16.2	16.6	15.4	14.7	17.3	17.7	17.5	20.3	19.4	18.0	15.4	17.8	14.8	13.1
	Max	26.2	24.0	21.4	21.5	19.7	21.3	24.2	21.2	23.9	26.7	22.4	22.5	20.8	22.4	18.4	13.7
	Min	15.9	15.1	11.5	11.4	10.6	8.0	7.7	12.7	10.4	12.1	16.0	12.4	11.1	10.3	12.8	12.6
	mm	0.3	0.9	0.1	1.2	1.2	0.0	0.3	0.0	.	0.4	7.0	7.6	.	6.8	25.1	29.7

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
8.6	9.0	8.8	13.0	16.9	15.9	13.3	9.6	7.7	11.0	10.8	5.6	4.9	3.3	5.9	TM °C	Brocken
9.9	10.6	12.8	16.9	20.2	18.7	14.4	12.0	10.1	13.2	13.2	8.5	6.4	5.9	8.5	TX °C	
7.0	7.3	5.6	9.0	14.0	12.9	11.1	6.8	5.9	7.5	5.2	4.1	1.3	0.9	4.3	TN °C	
22.1	8.0	.	.	.	10.0	8.4	0.0	3.6	40.6	37.0	5.0	17.4	31.6	9.0	RR mm	
15.7	17.6	17.2	19.1	22.9	22.4	19.9	18.7	16.5	16.1	17.2	13.6	13.3	11.0	13.7	TM °C	Magdeburg
18.9	22.0	23.2	26.8	30.7	28.5	23.7	22.7	20.4	18.0	20.3	17.8	17.8	12.9	18.8	TX °C	
13.3	13.5	11.8	10.4	13.3	16.1	16.7	13.8	12.1	13.6	12.8	10.6	9.6	7.2	10.3	TN °C	
5.7	0.1	.	.	.	4.4	3.6	0.0	2.4	21.2	17.5	1.3	4.8	7.8	0.6	RR mm	
13.7	15.4	15.5	17.8	21.1	21.8	19.1	17.0	15.1	18.1	17.9	12.5	11.2	9.3	12.3	TM °C	Erfurt-Bindersleben
16.4	18.7	20.7	24.6	27.7	28.4	23.3	20.6	19.6	22.6	22.2	17.2	15.0	13.2	17.3	TX °C	
11.5	12.6	11.5	9.4	13.2	16.0	15.9	12.7	11.1	13.4	12.4	8.1	8.1	6.9	8.3	TN °C	
19.8	9.7	.	.	.	3.6	5.2	.	4.1	2.8	1.9	0.1	6.8	4.7	0.2	RR mm	
12.7	14.5	15.5	16.6	19.7	20.0	17.2	16.6	14.3	17.4	16.7	11.8	10.7	8.2	11.2	TM °C	Meiningen
14.4	17.6	19.8	23.5	27.0	28.1	20.7	19.8	18.9	23.8	19.5	15.7	13.5	10.9	15.4	TX °C	
10.8	11.6	10.4	8.6	11.3	14.8	14.6	13.7	10.5	11.1	11.6	9.4	7.0	5.2	8.8	TN °C	
5.5	0.3	.	.	.	5.3	13.2	.	0.3	15.6	8.5	0.6	12.5	5.5	0.0	RR mm	
15.5	16.7	16.7	17.8	21.6	23.3	21.4	19.6	16.5	17.8	18.4	13.4	12.8	10.7	11.8	TM °C	Dresden-Klotzsche
18.4	20.7	20.6	23.5	28.4	29.7	25.9	23.6	20.4	23.1	23.0	16.5	15.5	12.6	15.1	TX °C	
12.6	12.6	12.3	10.2	13.6	17.2	16.7	14.6	13.6	13.2	15.0	11.0	9.9	9.5	9.2	TN °C	
4.6	0.9	0.0	.	.	5.0	0.9	0.1	0.0	7.9	32.5	3.8	6.1	18.4	6.3	RR mm	
8.3	9.0	9.4	13.3	17.1	17.6	14.9	12.4	9.0	12.7	12.3	6.1	5.1	3.0	4.8	TM °C	Fichtelberg
9.8	10.6	12.5	17.8	22.0	22.8	18.1	17.1	14.2	17.8	13.9	8.7	6.8	4.5	6.1	TX °C	
5.8	7.0	8.0	8.5	13.1	12.7	13.0	7.0	5.5	8.3	8.6	4.6	3.8	1.3	3.5	TN °C	
10.4	1.2	0.5	.	.	4.3	15.9	0.2	0.0	19.1	14.9	8.7	10.2	18.3	9.7	RR mm	
15.2	16.0	15.8	17.4	21.2	23.1	21.4	19.9	15.8	17.3	18.4	13.3	12.5	11.1	11.7	TM °C	Görlitz
18.6	21.8	19.9	23.3	27.8	28.9	26.5	25.0	20.4	22.8	23.4	16.5	16.2	13.8	13.6	TX °C	
13.2	12.6	11.3	9.6	13.8	17.1	16.1	13.5	11.5	12.7	15.3	10.1	10.3	9.4	9.6	TN °C	
9.8	0.7	0.0	.	.	10.2	0.3	2.0	.	6.3	25.0	3.8	3.5	11.9	0.4	RR mm	
15.2	16.8	17.1	18.6	22.3	23.0	20.4	18.9	16.3	17.7	18.2	13.6	12.9	11.0	13.1	TM °C	Leipzig/Halle
20.0	20.6	22.0	25.3	29.3	29.7	23.8	22.7	20.7	22.8	21.0	17.2	16.7	13.2	17.5	TX °C	
12.7	12.8	12.9	11.4	14.5	17.6	16.5	13.8	13.4	14.3	13.9	10.3	10.0	8.3	9.8	TN °C	
11.8	0.2	.	.	.	22.8	3.5	.	2.1	8.3	27.1	0.4	4.6	2.4	0.0	RR mm	
13.2	14.6	14.8	18.6	22.0	20.4	18.0	14.5	14.1	17.9	15.1	10.8	10.5	9.7	11.5	TM °C	Nürburg-Barweiler
15.5	19.7	19.7	25.1	27.7	25.7	23.2	18.0	19.2	21.0	19.6	15.2	14.6	12.0	15.7	TX °C	
11.7	11.9	9.3	9.9	13.6	15.7	15.7	11.5	9.7	15.2	9.9	7.9	6.9	7.8	8.2	TN °C	
0.8	0.2	.	.	.	0.4	3.8	.	0.0	10.9	12.5	0.4	10.1	23.4	0.0	RR mm	
15.0	16.0	16.5	19.1	22.0	20.8	19.3	16.8	16.0	19.7	17.8	13.0	12.1	12.4	13.0	TM °C	Trier-Petrisberg
17.1	21.0	23.1	28.0	30.7	26.6	24.0	20.5	22.1	24.6	23.0	18.4	17.2	16.6	19.5	TX °C	
13.3	13.0	10.5	10.3	14.2	16.1	17.4	12.7	10.3	16.7	11.9	10.0	9.1	9.5	8.2	TN °C	
0.6	0.5	.	.	0.0	0.2	14.2	.	0.1	16.2	6.1	1.5	5.1	0.5	0.0	RR mm	
14.3	15.9	15.9	19.1	22.1	21.1	19.7	16.4	15.4	20.5	18.4	13.1	11.4	11.1	12.0	TM °C	Saarbücken-Ensheim
16.1	20.3	21.5	26.4	29.2	28.2	24.6	20.0	20.6	25.5	22.7	17.7	15.6	15.1	18.6	TX °C	
12.9	13.9	10.0	11.6	15.2	17.5	17.0	13.0	9.6	16.6	13.1	8.9	7.9	9.0	6.2	TN °C	
0.7	2.5	.	.	.	8.6	17.0	0.0	0.0	15.3	2.4	0.5	5.3	2.3	.	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	14.5	10.9	8.4	9.5	7.3	6.8	10.4	10.3	11.4	13.5	12.5	10.0	9.4	10.3	7.2	5.7
	Max	18.3	12.4	9.5	12.1	9.0	10.2	12.9	12.3	14.5	16.5	14.8	11.2	12.5	12.8	10.0	6.9
	Min	11.2	9.2	7.4	7.8	5.7	4.7	7.3	8.9	8.6	11.3	10.4	8.1	7.7	8.8	5.3	4.4
	mm	3.8	12.0	1.6	2.8	23.7	.	0.1	5.3	.	.	2.9	10.4	.	43.1	13.5	51.2
Freiburg	Mittel	22.0	19.4	17.7	18.2	15.9	15.9	17.3	18.0	17.9	20.3	21.3	18.7	17.2	16.5	16.5	14.8
	Max	29.7	22.6	21.8	24.5	18.0	21.7	24.8	22.9	25.1	27.4	26.0	22.5	23.3	21.4	19.1	16.4
	Min	13.7	16.2	12.3	9.7	14.1	10.0	8.0	12.7	9.6	10.8	15.3	15.0	10.9	10.6	14.9	13.6
	mm	1.1	19.2	.	4.5	16.6	.	0.4	2.4	.	.	4.9	12.7	.	18.5	2.4	7.3
Konstanz	Mittel	20.6	18.1	17.3	17.7	14.5	15.1	17.8	17.3	19.6	20.5	21.4	18.2	17.5	16.9	16.0	13.4
	Max	27.8	22.1	21.7	23.2	16.1	19.0	24.0	23.3	26.3	26.9	26.9	21.6	22.0	21.6	19.1	15.2
	Min	12.9	16.1	13.6	12.7	12.8	12.6	11.8	13.6	14.6	14.5	17.6	16.3	14.3	12.9	13.3	11.7
	mm	2.7	6.8	0.2	0.1	28.2	0.0	0.0	3.4	.	.	0.5	6.1	0.6	4.3	1.3	4.5
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	21.5	19.0	17.0	17.0	15.2	15.0	17.6	16.6	18.1	19.8	20.6	17.9	17.3	16.9	16.8	14.7
	Max	28.5	22.1	21.2	21.7	16.8	17.2	23.0	22.1	23.2	26.3	25.8	20.4	20.9	21.9	20.5	18.4
	Min	13.3	16.4	12.6	10.2	13.6	12.7	11.1	13.1	12.1	12.2	15.7	16.2	13.0	10.6	12.6	12.0
	mm	0.0	13.8	0.0	0.9	11.3	0.1	0.5	4.7	.	.	2.0	4.9	0.0	3.3	0.0	5.1
Ulm	Mittel	20.4	18.2	16.3	15.9	13.9	12.5	16.7	15.1	17.2	19.5	19.4	17.3	15.5	14.1	15.9	13.1
	Max	28.5	23.3	21.0	21.5	15.9	13.9	22.2	19.4	23.0	25.7	24.2	22.6	18.6	19.0	19.8	16.0
	Min	11.4	15.3	12.3	9.1	12.3	11.4	11.8	12.0	10.8	13.1	15.0	15.0	12.0	9.1	11.6	10.8
	mm	14.6	2.5	0.0	4.1	28.9	6.9	0.7	6.9	0.0	.	12.3	3.9	0.0	0.8	0.1	6.9
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	19.0	18.9	16.3	15.7	15.2	13.6	13.5	15.7	16.9	18.9	19.5	19.1	16.9	18.1	20.0	14.1
	Max	25.5	24.6	21.4	22.0	21.2	14.7	15.0	22.1	22.2	25.3	25.8	23.6	20.2	22.8	24.1	18.7
	Min	11.2	15.2	12.8	10.1	11.1	12.8	12.3	10.7	12.0	11.1	13.6	15.4	15.3	14.1	13.3	12.6
	mm	0.2	16.4	7.4	0.0	17.4	19.6	8.9	6.6	.	.	.	4.6	0.9	0.0	13.9	2.6
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	18.9	16.9	14.9	15.3	12.7	10.8	12.8	13.7	16.8	18.0	17.6	16.4	14.6	15.6	15.3	12.8
	Max	27.0	19.0	19.0	21.2	15.2	13.0	19.9	19.8	23.1	24.4	23.5	21.8	17.0	19.8	20.6	16.3
	Min	8.7	14.8	10.9	7.6	9.9	9.4	8.6	7.4	11.4	11.4	13.5	13.6	12.4	9.0	10.9	9.5
	mm	4.9	20.7	1.4	0.1	37.9	7.7	0.5	9.8	.	1.6	10.0	15.3	5.2	4.2	15.9	2.2
Hof	Mittel	19.9	17.9	14.2	14.8	15.5	13.0	15.5	16.0	15.1	16.5	16.4	15.5	15.2	14.2	15.5	13.7
	Max	25.8	22.1	16.2	19.9	20.8	13.9	20.0	21.1	19.6	23.1	22.2	19.0	18.5	16.4	22.0	17.9
	Min	11.6	15.5	10.9	8.3	11.1	12.3	12.2	11.7	11.7	8.9	10.6	13.1	12.5	12.7	12.8	11.5
	mm	13.0	5.7	15.5	.	18.0	18.5	.	0.7	0.1	.	4.0	28.4	9.4	.	0.6	5.6
München-Flughafen	Mittel	20.3	19.1	17.6	16.9	15.3	13.6	15.2	16.0	17.6	18.9	20.7	18.9	16.9	16.7	17.8	15.2
	Max	27.8	21.6	20.8	21.9	18.2	14.0	20.7	23.0	23.5	25.9	26.4	23.4	19.3	21.1	22.2	18.6
	Min	10.9	16.7	14.3	10.1	12.3	12.9	12.2	10.8	11.5	11.2	14.7	16.3	14.5	13.4	13.8	12.7
	mm	7.3	13.1	0.3	0.0	28.4	28.8	2.8	5.9	.	.	0.0	2.2	2.1	0.0	6.6	4.3
Nürnberg	Mittel	21.3	19.8	16.7	16.8	15.8	14.1	17.1	15.7	17.0	18.6	18.6	17.5	16.7	17.3	17.9	15.4
	Max	28.6	23.5	20.2	22.8	20.0	14.6	22.9	22.4	22.4	25.9	24.6	19.9	20.9	22.6	23.5	18.2
	Min	13.1	17.0	11.0	10.0	11.8	13.6	11.8	10.7	13.1	11.1	12.4	15.3	14.4	13.1	12.8	13.1
	mm	3.2	11.8	3.2	.	15.1	34.9	0.0	10.3	.	0.0	8.0	18.9	10.9	0.0	0.5	7.6
Regensburg	Mittel	20.5	19.6	17.4	17.0	15.5	15.0	15.7	15.7	17.6	18.5	19.4	18.5	16.9	17.2	19.2	16.0
	Max	29.0	23.3	22.8	23.5	17.8	16.5	22.1	23.5	23.5	27.0	26.8	23.6	20.1	22.2	25.2	20.5
	Min	11.3	17.0	12.6	10.3	12.7	13.8	11.8	11.0	12.4	11.8	12.0	15.8	14.7	13.0	14.4	12.9
	mm	7.8	7.1	1.7	.	17.0	23.3	0.7	6.3	0.0	.	0.1	2.8	4.1	0.0	2.5	0.6
Würzburg	Mittel	20.7	19.4	16.8	17.5	15.7	14.9	18.3	17.0	18.1	19.4	18.7	17.6	17.0	17.9	16.5	14.4
	Max	28.9	23.2	20.9	23.5	18.3	16.5	23.7	23.4	23.1	26.2	24.6	20.5	21.2	23.2	22.2	17.3
	Min	13.4	16.3	13.6	11.3	14.5	13.5	13.5	13.3	13.1	13.0	14.3	14.3	13.8	14.0	12.7	11.2
	mm	4.2	32.0	0.9	0.3	13.0	3.3	0.1	2.3	0.0	0.2	9.1	15.0	.	1.0	1.2	1.4

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
7.1	8.2	9.9	14.9	16.5	17.1	14.3	9.8	9.6	16.8	11.8	5.5	4.6	2.7	3.9	TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
8.6	8.8	13.2	16.9	19.6	20.1	16.9	12.1	13.6	20.4	15.7	9.9	7.0	4.4	5.2	TX °C	
6.4	7.2	6.8	12.3	14.3	15.0	11.0	6.6	6.2	12.0	9.6	3.4	3.5	0.6	2.8	TN °C	
3.7	5.8	.	.	.	0.1	5.8	18.7	.	6.1	32.4	1.9	17.9	11.4	0.2	RR mm	
17.1	17.3	18.8	19.6	22.8	22.6	21.5	17.9	16.6	23.7	21.0	14.8	13.8	11.8	13.3	TM °C	Freiburg
19.2	18.5	25.3	27.2	30.1	30.8	25.2	22.6	22.9	30.0	25.1	18.9	18.9	13.9	18.7	TX °C	
14.1	15.4	13.2	12.0	14.7	15.0	17.0	10.4	8.9	15.2	17.0	11.9	8.8	9.0	7.0	TN °C	
0.8	1.4	.	.	.	0.0	7.5	11.1	.	2.3	16.1	0.8	11.6	4.5	.	RR mm	
15.2	16.0	17.0	20.4	22.5	22.6	20.9	19.2	17.7	21.9	20.2	14.2	14.1	11.0	12.9	TM °C	Konstanz
18.8	18.5	21.5	27.8	29.5	31.0	23.8	24.3	23.9	30.4	24.7	16.7	19.1	12.8	18.3	TX °C	
12.5	13.7	14.0	14.2	17.0	16.6	18.0	13.9	12.0	14.0	16.3	10.3	10.2	8.8	8.8	TN °C	
0.1	1.9	0.5	0.0	.	.	1.6	1.2	.	0.8	14.2	4.2	5.3	4.7	.	RR mm	
15.3	16.1	17.4	19.5	22.2	22.5	20.7	18.0	16.7	22.3	19.9	13.2	12.9	11.0	12.4	TM °C	Stuttgart-Echterdingen
19.2	19.7	21.9	26.4	28.8	30.2	24.4	21.1	21.4	28.5	24.3	16.4	16.8	13.5	16.4	TX °C	
13.5	14.1	13.3	10.8	14.2	15.3	16.9	13.8	11.8	15.4	13.8	10.7	10.2	9.2	7.5	TN °C	
1.5	0.1	.	.	.	0.0	0.2	8.1	0.0	0.4	6.3	0.4	2.9	15.6	0.0	RR mm	
13.6	14.6	17.0	19.1	22.4	22.6	19.4	17.0	15.8	21.0	18.5	12.5	11.9	9.2	10.7	TM °C	Ulm
18.1	17.2	22.4	26.1	28.5	29.4	22.0	22.8	21.6	28.0	22.9	15.6	16.4	10.6	15.6	TX °C	
11.7	12.6	13.3	11.3	15.5	15.8	16.7	11.7	9.2	13.3	14.9	9.5	7.9	7.7	6.6	TN °C	
1.6	0.0	.	.	.	0.0	1.9	12.2	.	4.2	11.0	0.4	6.2	19.1	0.4	RR mm	
13.7	15.5	16.9	18.3	20.6	22.3	22.4	19.3	16.1	21.0	17.9	13.9	12.1	9.0	10.3	TM °C	Fürstenzell
17.4	18.4	21.5	26.3	28.1	29.3	28.3	24.8	20.7	28.8	21.3	16.3	16.4	11.4	14.5	TX °C	
12.1	12.7	12.7	10.8	13.8	16.3	16.7	13.5	10.7	13.6	15.0	10.4	9.1	7.1	7.7	TN °C	
6.7	0.3	0.0	.	.	0.0	9.4	0.1	0.0	4.4	18.0	1.1	12.1	8.7	0.8	RR mm	
14.0	14.2	16.4	18.3	20.4	21.3	20.8	19.0	16.7	19.9	17.4	12.0	11.8	9.5	8.1	TM °C	Garmisch-Partenkirchen
18.5	18.3	21.8	25.9	27.1	29.3	28.5	25.0	22.1	30.7	22.7	14.9	17.9	14.5	11.9	TX °C	
10.8	10.3	12.1	10.7	14.1	12.8	15.2	14.2	11.9	10.5	14.7	7.9	7.0	6.6	5.9	TN °C	
1.2	3.4	0.5	0.0	.	0.0	11.4	1.1	0.0	0.0	25.2	25.8	7.2	42.1	18.5	RR mm	
12.2	13.5	14.7	16.0	19.1	20.5	19.0	16.6	13.8	17.6	16.5	11.2	10.3	7.8	9.9	TM °C	Hof
14.3	16.1	18.5	23.6	26.0	27.2	22.6	20.7	18.0	23.1	19.1	14.6	13.5	9.6	14.5	TX °C	
10.5	11.1	9.0	7.0	10.8	13.5	14.9	11.9	10.0	12.0	12.1	8.4	8.2	5.9	8.0	TN °C	
8.8	0.3	0.0	.	.	10.2	5.6	1.3	0.0	15.3	7.6	1.0	7.8	10.4	0.7	RR mm	
15.5	16.7	17.5	18.5	21.3	22.6	21.8	19.6	16.6	22.3	19.6	13.9	13.5	10.6	10.7	TM °C	München-Flughafen
19.6	19.2	22.2	26.1	28.3	29.6	26.6	25.8	21.5	29.7	22.9	16.5	17.8	13.4	14.7	TX °C	
13.1	12.9	11.9	9.6	15.0	15.1	16.2	12.7	10.5	15.3	16.4	9.7	10.0	8.6	8.7	TN °C	
1.4	0.3	0.0	.	.	0.0	3.0	0.7	.	1.0	10.6	0.1	8.7	5.2	9.2	RR mm	
14.6	15.3	16.2	17.6	20.9	22.7	20.2	18.6	16.1	20.5	19.6	13.4	12.6	9.6	11.5	TM °C	Nürnberg
16.9	18.3	20.7	25.9	28.5	30.2	23.9	22.0	21.0	28.1	23.7	17.4	16.4	13.0	16.9	TX °C	
13.0	12.1	10.3	8.3	12.5	14.4	16.0	14.3	11.4	12.4	15.3	10.8	9.2	6.1	6.2	TN °C	
3.4	0.0	.	.	.	0.0	6.8	0.0	0.0	10.1	4.8	0.7	9.4	12.2	2.7	RR mm	
14.4	15.3	17.1	17.9	20.7	22.1	20.9	19.4	16.5	21.3	18.9	14.1	13.3	9.5	11.0	TM °C	Regensburg
17.0	18.5	24.0	26.1	29.9	29.9	24.5	25.3	22.8	30.4	23.5	19.0	18.5	13.2	17.6	TX °C	
12.9	13.4	11.4	9.1	12.7	13.5	16.5	13.3	11.4	14.2	14.6	11.2	10.2	7.3	6.7	TN °C	
3.2	0.1	0.0	.	.	.	0.4	0.2	0.0	4.4	14.3	0.0	5.7	3.4	0.7	RR mm	
14.6	15.9	16.7	18.0	21.4	21.9	19.5	18.1	16.1	20.3	18.4	13.2	12.5	10.1	13.3	TM °C	Würzburg
16.6	19.3	21.7	26.3	29.0	30.2	24.4	21.4	20.7	26.1	23.0	17.2	16.4	14.0	18.2	TX °C	
13.5	14.2	10.9	9.5	12.9	16.1	15.7	13.1	11.0	13.6	14.0	10.4	8.5	7.7	8.6	TN °C	
3.7	1.0	.	.	.	0.8	11.5	4.5	0.0	32.9	16.5	6.5	7.3	16.4	0.0	RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

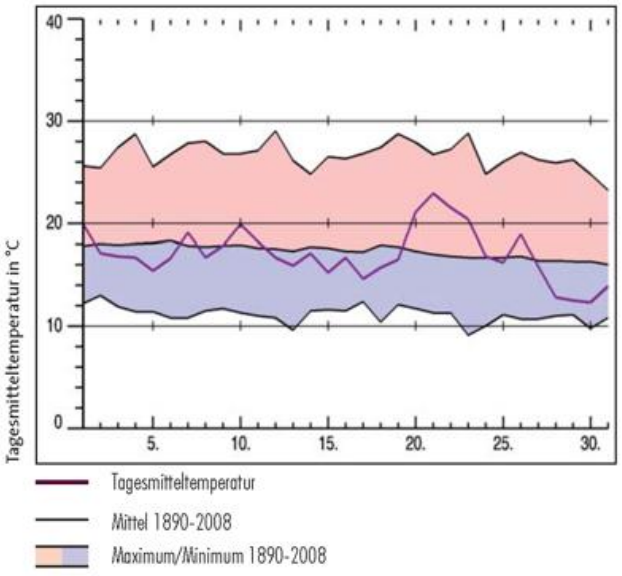
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

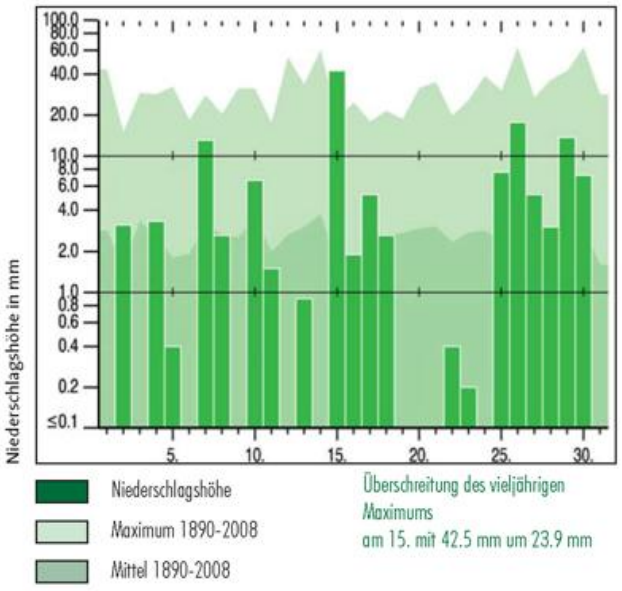
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

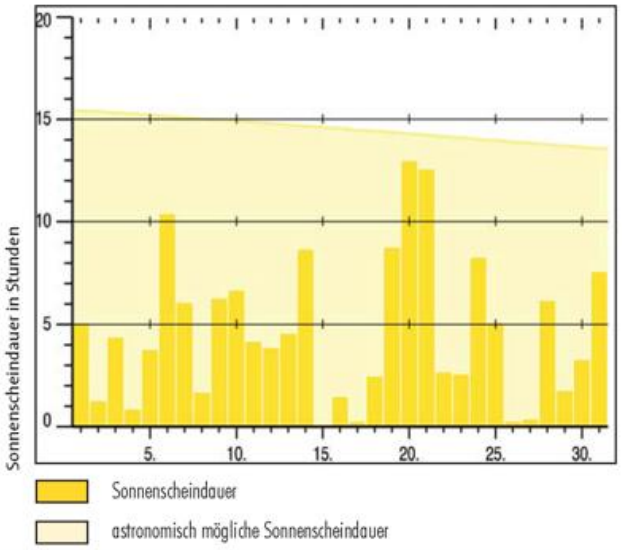
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

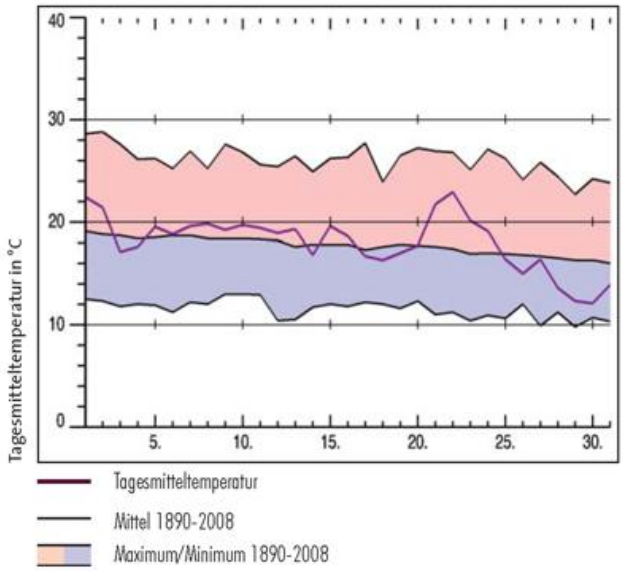
Monatsgang Aachen



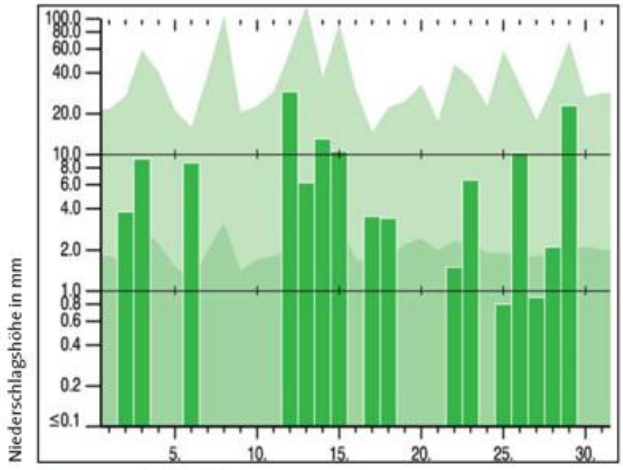




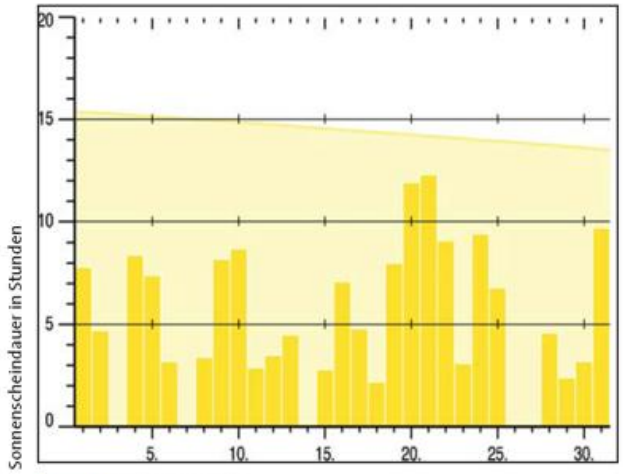
Monatsgang Berlin



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

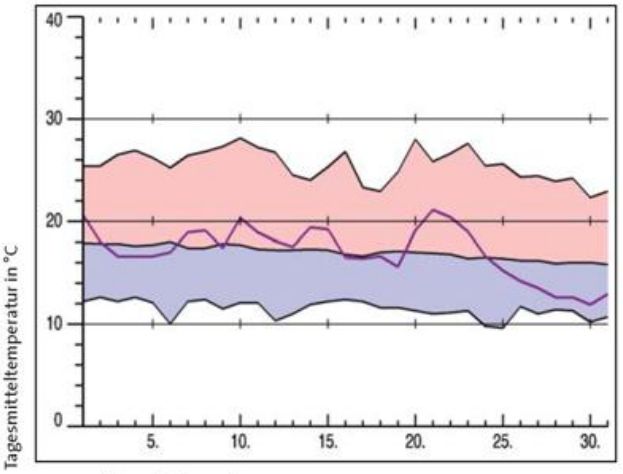


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

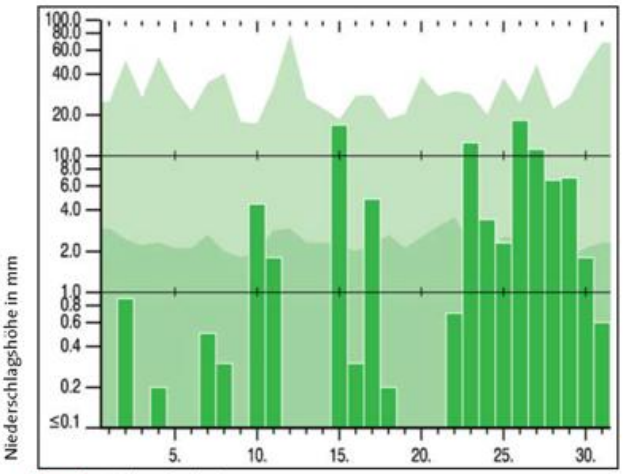


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

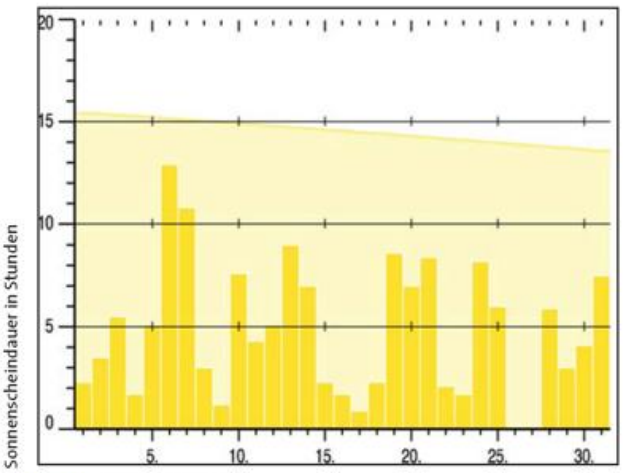
Monatsgang Bremen



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



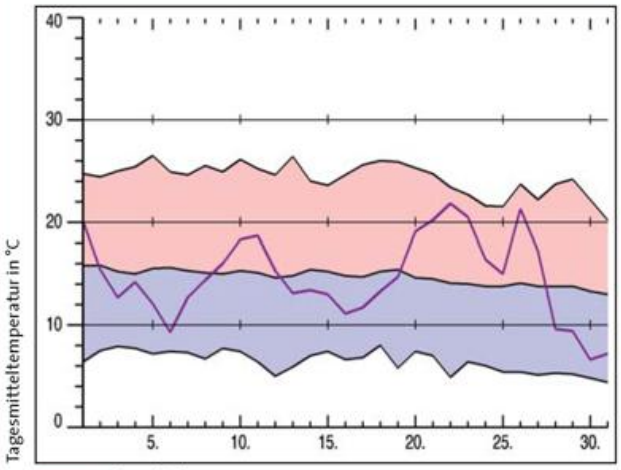
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



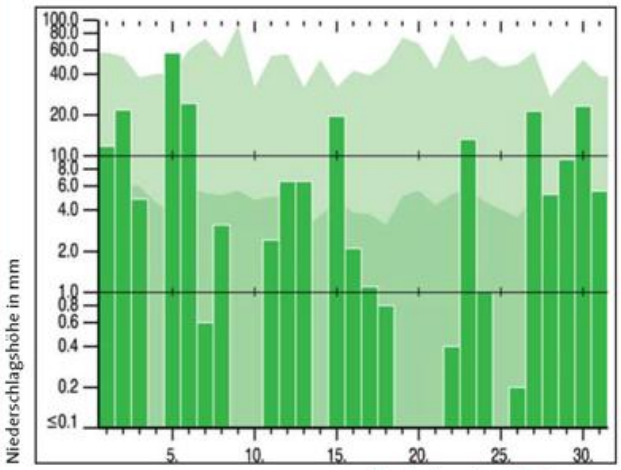
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

Monatsgang Hohenpeißenberg

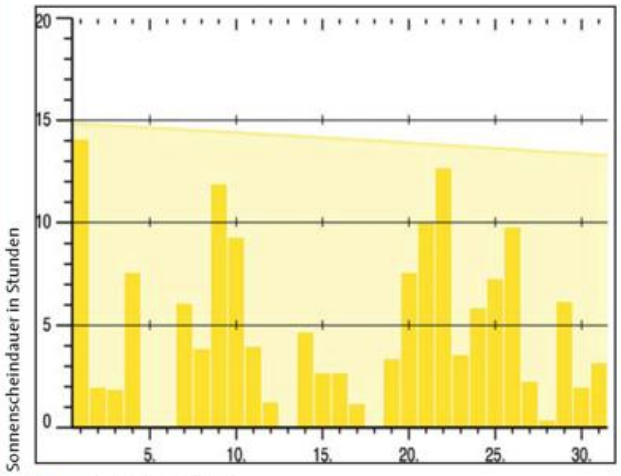


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



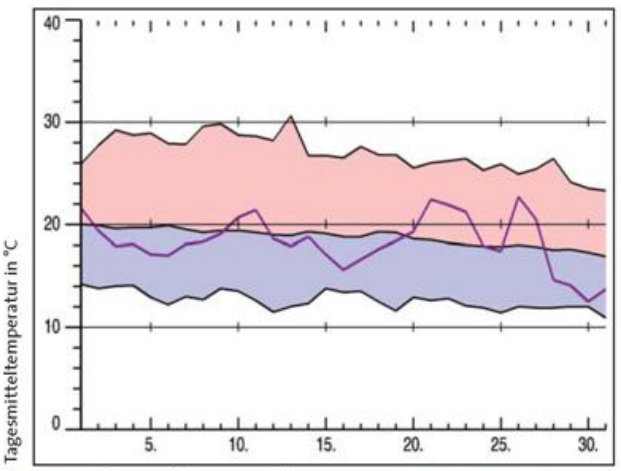
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

Überschreitung des vieljährigen Maximums
am 05. mit 57.3 mm um 17.9 mm



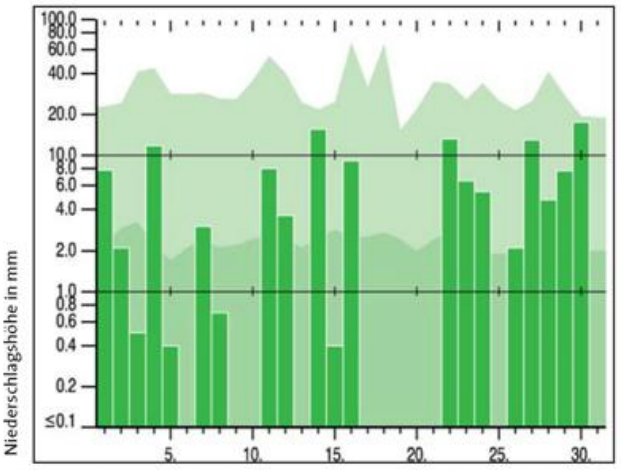
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



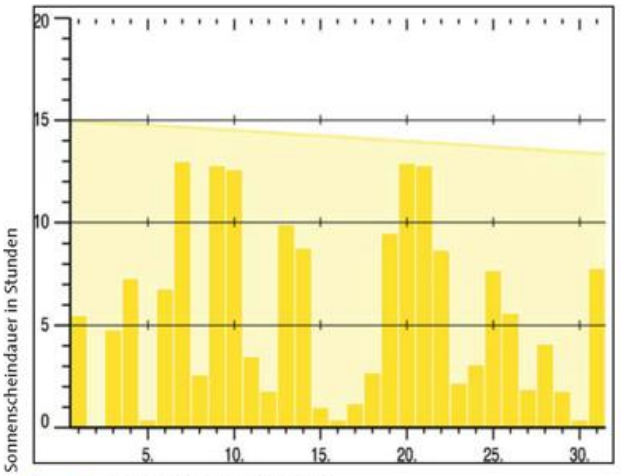
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach am Main
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de

WETTERLEXIKON

Das Wetterlexikon des DWD erläutert die wichtigsten meteorologischen Begriffe und wird ständig ausgebaut.
Sie erreichen das Wetterlexikon direkt über die Adresse:
www.dwd.de/lexikon

Dämmerung

Als Dämmerung wird im allgemeinen Sprachgebrauch die Übergangszeit zwischen Tag und Nacht bezeichnet. Hierbei wird zwischen Morgendämmerung (Übergangszeit zwischen Nacht und Tag) und Abenddämmerung (Übergangszeit zwischen Tag und Nacht) unterschieden. Physikalisch beschreibt die Dämmerung den Zeitraum, in welchem das gestreute Restlicht der Sonne sichtbar ist, während die Sonne unter dem Horizont steht.

Die Dämmerung ist in drei Dämmerungsabschnitte unterteilt:

Bürgerliche Dämmerung

Die bürgerliche Dämmerung bezeichnet den Zeitraum, in dem die Sonne nicht tiefer als 6-6,5° unter dem Horizont steht.
In Mitteleuropa dauert die bürgerliche Dämmerung 37-51 Minuten. Helle Planeten wie bspw. Venus oder Jupiter sind schon sichtbar. (In dieser Phase ist es gerade noch möglich, eine Zeitung zu lesen.)

Erscheinungen die bei der Bürgerliche Dämmerung auftreten können:
Erdschattenbogen
Purpurlicht
Gegendämmerung
Alpenglühen

Nautische Dämmerung

Die nautische Dämmerung schließt sich an die bürgerliche Dämmerung an und endet, wenn die Sonne 12° unter dem Horizont steht. Einzelne Sternbilder können schon beobachtet werden.

Erscheinungen die bei der Nautischen Dämmerung auftreten können:
farbiger Horizontalstreifen
Nachpurpurlicht
"Blaue Stunde"

Astronomische Dämmerung

Die astronomische Dämmerung schließt sich an die Nautische Dämmerung bei etwa 12° an und endet, wenn die Sonne 18° unter dem Horizont steht. Die astronomische Dämmerung dauert etwa 2 Stunden.
Der Himmel ist nun richtig dunkel und das Firmament ist voller Sterne.

Deutscher Wetterdienst

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

09
2010

Jahrgang 12



September 2010 – kühl und gebietsweise extrem nass

Deutschlandwetter im September 2010

Wie schon im August beherrschten auch im September meist Tiefdruckgebiete das Wettergeschehen in Deutschland. Der erste Herbststurm brachte Mitte des Monats der Nordsee orkanartige Böen. Sonniges Spätsommerwetter hielt sich immer nur wenige Tage, zum Beispiel am Wochenende 11./12. sowie zu Beginn der dritten Dekade. Diese Phase wurde in Teilen Bayerns und Ostdeutschlands durch regional heftige Gewitter abrupt beendet. Tief „Lya" brachte dem Osten und Norden ergiebige Niederschläge, die Ende des Monats im Osten wieder zu Hochwasser führten.

So fiel der Monat fast überall zu kalt und überwiegend zu nass aus. Die Sonnenscheindauer lag unter dem Durchschnitt. Das zeigt die Auswertung der Messdaten von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des DWD.

Zu kühl

Die Temperatur lag mit 12.4°C (Grad Celsius) um 0.9 K (Kelvin[1]) unter dem vieljährigen Mittelwert.

Lediglich in Kiel-Holtenau war es mit 0.1 K geringfügig zu warm und an der Ostseeküste wurde verbreitet das Mittel erreicht. Sonst war es in der Nordhälfte bis 1.0 K und in der Südhälfte meist bis 2.0 K (Freiburg -2.5 K) zu kühl.

Sommerliche Temperaturen wurden nur am 11./12. sowie am 22./23. örtlich erreicht. Die höchste Temperatur wurde am 22. mit 25.9°C in Trier-Petrisberg gemessen, die tiefste Temperatur am 01. mit 0.4°C in Oberstdorf. Hier trat am selben Tag der erste Bodenfrost auf – den tiefsten Bodenfrost gab es am 19. mit -2.5°C in Carlsfeld.

Im Osten örtlich neue Monatsrekorde

Die Niederschlagshöhe betrug 82 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 35 % über dem vieljährigen Mittelwert von 61 mm.

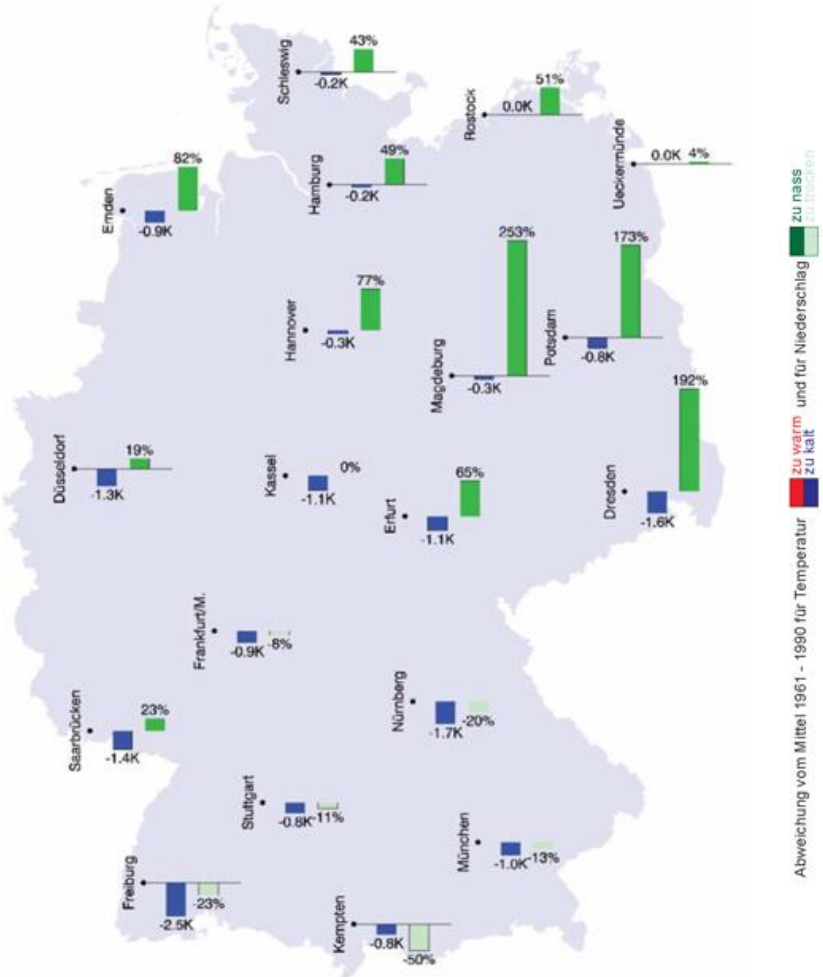
Zu trocken war es auf Rügen sowie gebietsweise in Nordrhein-Westfalen und Süddeutschland, dabei fiel im Südosten Bayerns weniger als die Hälfte (Wendelstein 35 %) der üblichen Niederschlagsmenge. Sonst war es zu nass. Mehr als die doppelte Menge des Klimamittelwertes fiel im Norden (Elbmündung bis Kiel) und Osten – dabei wurde in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt (Magdeburg 353 %) örtlich mehr als die dreifache Menge erreicht.

Die Monatswerte reichten von 26 mm in Fürstenzell bis 206 mm auf dem Brocken. Die höchste Tagesmenge fiel am 27. mit 64.3 mm auf dem Brocken.

Sonniger Südwesten

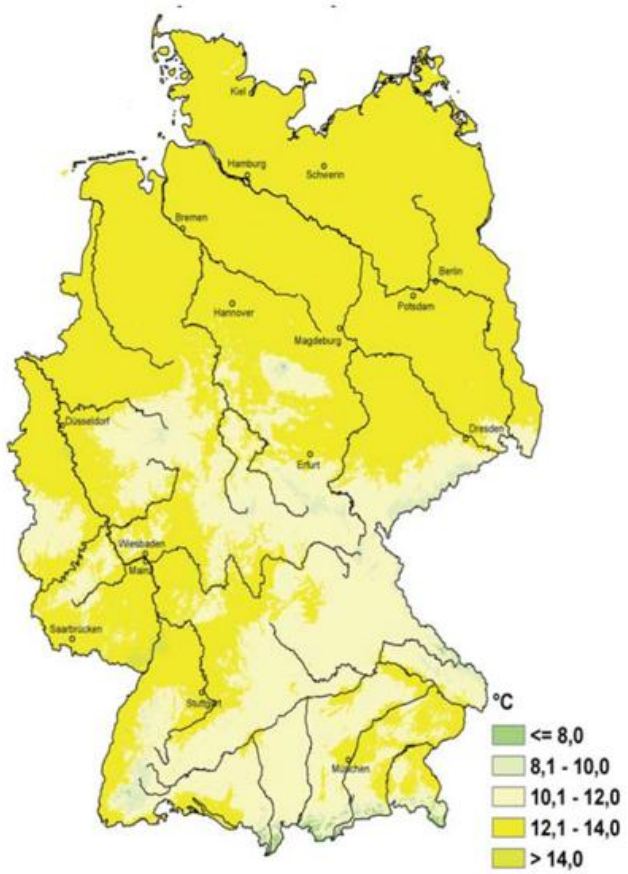
Die Sonnenscheindauer lag mit 140 Stunden um 7 % unter dem Normalwert von 150 Stunden. Überdurchschnittlich lang schien die Sonne örtlich an den Küsten, um Braunschweig, von der Unstrut bis zur Oberlausitz und gebietsweise im Südwesten sowie an der Donau (Leipzig/Halle, Rheinstetten 110 %). Sonst war sie kürzer als üblich zu sehen – bis 71 % in Hof. Die Sonne schien von 92 Stunden auf dem Brocken bis 194 Stunden in Freiburg.

Abweichung im September vom vieljährigen Mittel 1961-1990

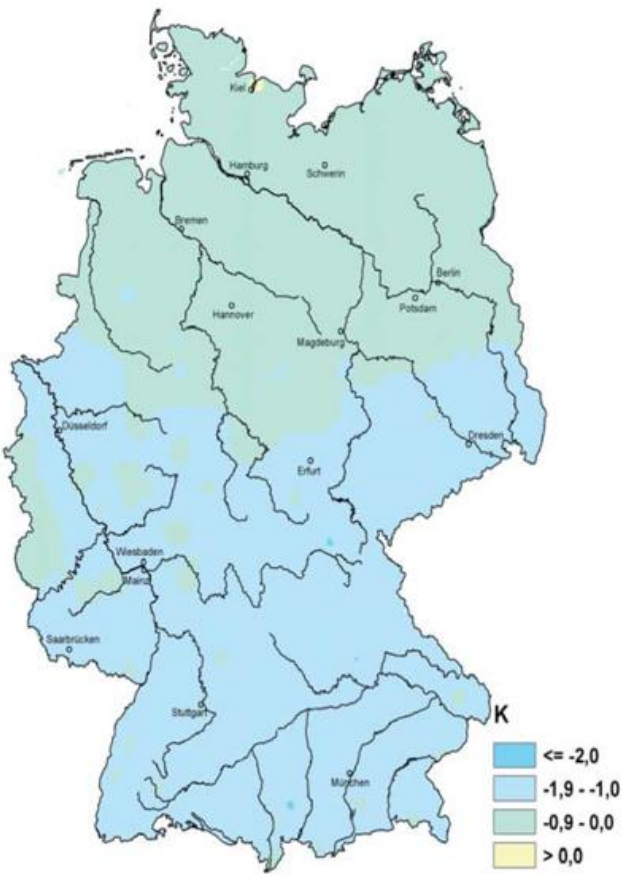


[1]) Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

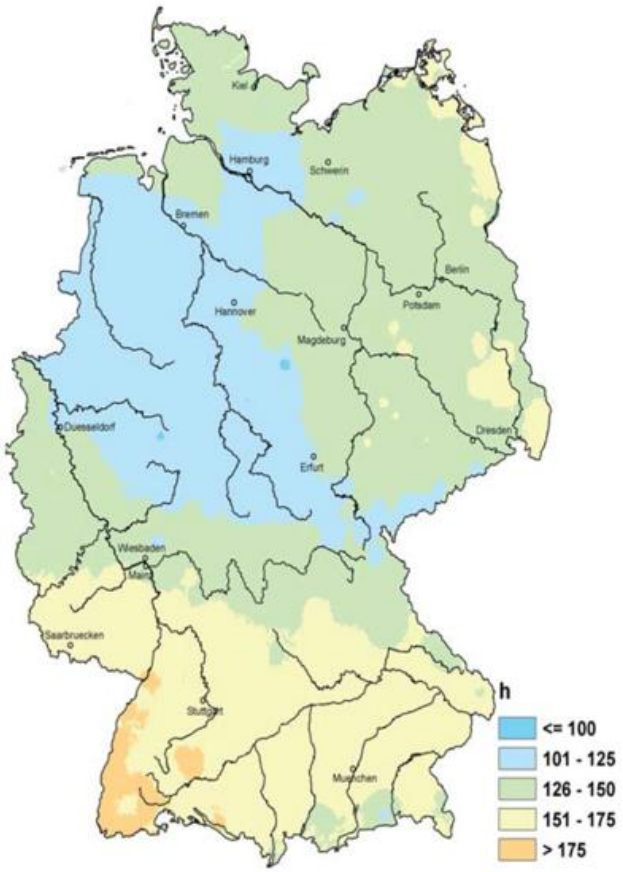
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



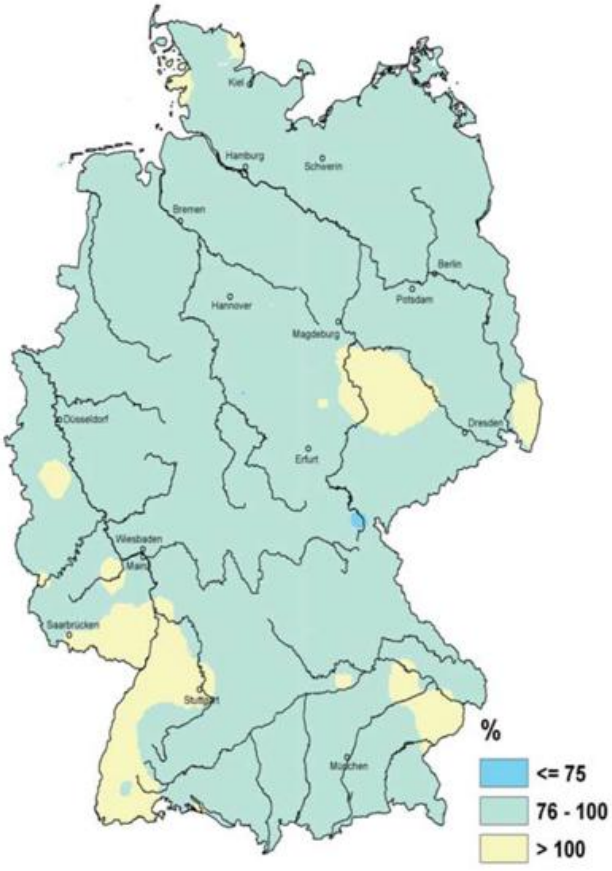
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



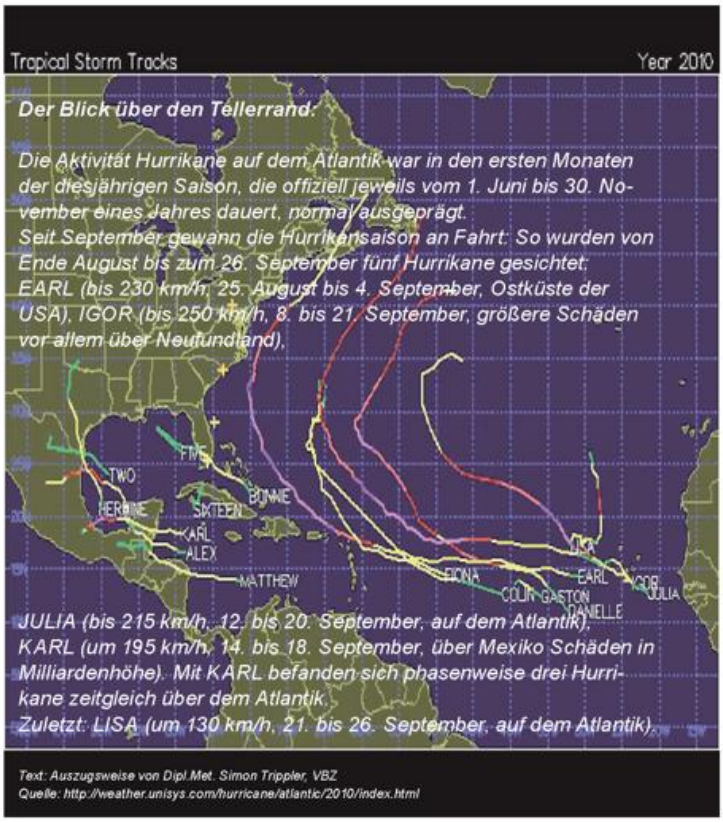
© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Temperatursprünge
Rückgang (≥ 10.0 K bezüglich des Temperaturmaximums): vom 24. auf 25. in Leipzig/Halle um 10.2 K sowie gebietsweise in Bayern bis 12.4 K in Garmisch-Partenkirchen.

Wetterschäden[1)]
Vom 15. auf den 16. gab es in Schleswig-Holstein auf Grund teils orkanartiger Böen Unterbrechungen im Schiffsverkehr zwischen den nordfriesischen Inseln und dem Festland. Mehrere Fähren blieben stundenlang in den Häfen. Ca. 170 Passagiere verbrachten die Nacht auf einer Fähre im Hafen von Dagebüll. In Rösrath-Lüghausen (NRW) wurde durch eine Böe ein Kran umgeweht. Er verursachte Schäden an einem Haus, einem Kleinbus und einem Lastwagen.
Durch ergiebige und andauernde Niederschläge vom 25. bis 27., verursacht von Tief „Lya", kam es in den Bundesländern Sachsen, Brandenburg und Sachsen-Anhalt zu starken Anstiegen einiger Flüsse (u.a. Lausitzer Neiße, Schwarze Elster, Spree, Schwarzer und Weißer Möps – an den beiden letztgenannten Flüssen maß man historische Pegelstände). In den Landkreisen Görlitz und Meißen wurde Katastrophenalarm ausgerufen. Wiesen verwandelten sich in Seenlandschaften, Keller und Straßen wurden überflutet, z.B. musste die A13 Dresden – Berlin bei Ortrand gesperrt werden. Der öffentliche Personennahverkehr kam mancherorts zum Erliegen, teilweise blieben Kitas und Schulen geschlossen. In Biberach (Kr. Meißen) fiel tagelang der Strom aus, in Bad Muskau wurde der Fürst-Pückler Park teilweise erneut überschwemmt. In Leuba und Meuselko brachen Deiche und überfluteten Ackerland. Entlang der Schwarzen Elster wurden Deiche überspült, Sickerstellen traten auf und Notdeiche wurden gebaut. In Elsterwerda und Bad Liebenwerda wurden Teile der Bevölkerung evakuiert. In Herzberg lief das Wasser in den Stadtpark, eine Kleingartenanlage stand bis zur Dachkante unter Wasser.

Hagel
Hagel wurde am 04. örtlich aus Unterfranken sowie dem nördlichen Sachsen-Anhalt, am 15. von der Elbmündung und am 24. örtlich auch Bayern gemeldet.

Tornado
Am 02. wurde ein Tornado zwischen Warnemünde und Lichtenhagen (MV), ein weiterer am 03. bei Westerland (Sylt) sowie ein dritter am 18. nahe Arkona (Rügen) über See beobachtet. Piloten meldeten am 04. über Zossen (Brandenburg) einen Tornado. Keines dieser Ereignisse hinterließ bekanntgewordene Schäden.



Der Blick über den Tellerrand:

Die Aktivität Hurrikane auf dem Atlantik war in den ersten Monaten der diesjährigen Saison, die offiziell jeweils vom 1. Juni bis 30. November eines Jahres dauert, normal ausgeprägt.
Seit September gewann die Hurrikansaison an Fahrt: So wurden von Ende August bis zum 26. September fünf Hurrikane gesichtet: EARL (bis 230 km/h, 25. August bis 4. September, Ostküste der USA), IGOR (bis 250 km/h, 8. bis 21. September, größere Schäden vor allem über Neufundland),

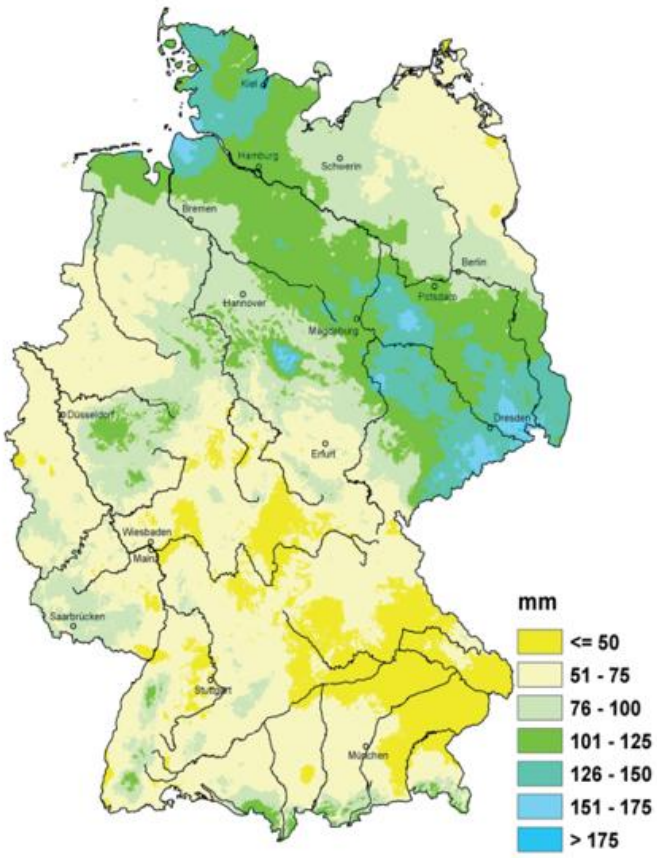
JULIA (bis 215 km/h, 12. bis 20. September, auf dem Atlantik),
KARL (um 195 km/h, 14. bis 18. September, über Mexiko Schäden in Milliardenhöhe). Mit KARL befanden sich phasenweise drei Hurrikane zeitgleich über dem Atlantik.
Zuletzt: LISA (um 130 km/h, 21. bis 26. September, auf dem Atlantik).

Text: Auszugsweise von Dipl.Met. Simon Trippler, VBZ
Quelle: http://weather.unisys.com/hurricane/atlantic/2010/index.html

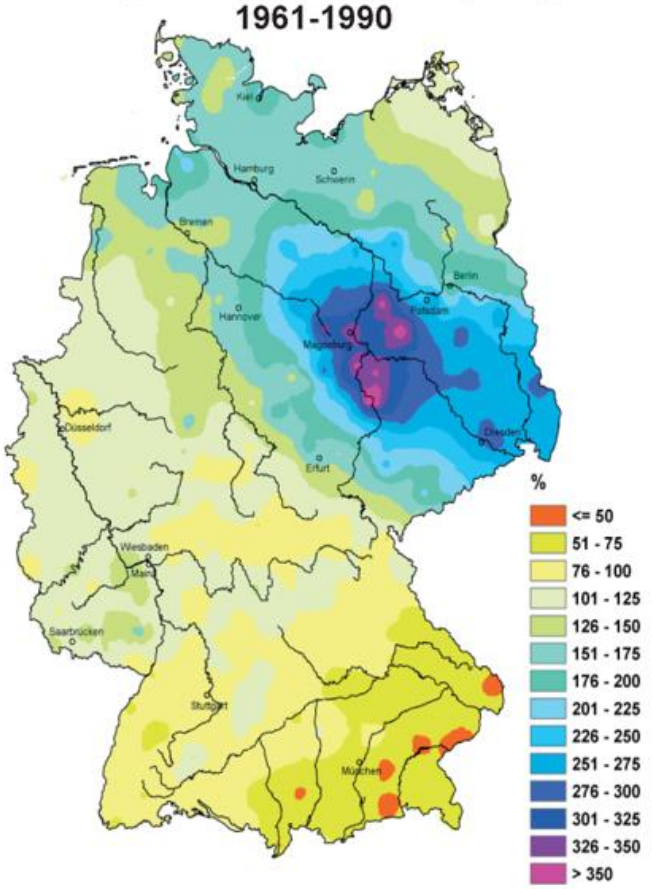
Extremwerte im September 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	12.6	Wiesenburg		10.0	Braunlage		-1.3	Zugspitze	
	höchster Wert	14.7	Helgoland		13.7	Freiburg im Breisgau		10.9	Oberstdorf	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	18.8	List auf Sylt	03., 06.	19.7	Braunlage	am 23.	7.5	Zugspitze	am 22.
	höchster Wert	25.6	Mannheim	am 12.	25.9	Trier-Petrisberg	am 22.	22.7	Oberstdorf	am 23.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	1.0	Barth	am 30.	1.0	Nürnberg	am 19.	-9.8	Zugspitze	am 01.
	höchster Wert	9.8	Helgoland	am 16.	6.2	Konstanz	am 27.	3.6	Kl. Feldberg/Taunus	26./27.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	38	Arkona		26	Fürstenzell		40	Wendelstein	
	höchster Wert	170	Cuxhaven		149	Dresden-Klotzsche		206	Brocken	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	9.9	Arkona	am 14.	5.5	Fürstenzell	am 28.	8.5	Wendelstein	am 25.
	höchster Wert	51.7	Wiesenburg	am 26.	51.4	Görlitz	am 27.	64.3	Brocken	am 27.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	100	Göttingen		106	Braunlage		92	Brocken	
	höchster Wert	186	Lahr		194	Freiburg im Breisgau		172	Klippeneck	

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

12.-20. 9 Tage: Cuxhaven 129.1 mm;

13./28. 5 Tage: Itzehoe 83.5 mm (13.-17.), Gera-Leumnitz 75.0 mm (24.-28.);

25.-28. 4 Tage: Zinnwald-Georgenfeld 132.5 mm, Brocken 102.7 mm, Fichtelberg 98.3 mm, Carlsfeld 82.8 mm;

12./27. 3 Tage: Boizenburg 43.2 mm (12.-14.), Leck 55.4 mm, Kiel-Holtenau 55.4 mm, Emden 43.0 mm (13.-15.), Boltenhagen 41.8 mm (24.-26.),

25.-27. Dresden-Klotzsche 113.0 mm, Wiesenburg 109.2 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 107.1 mm, Doberlug-K. 104.6 mm, Wittenberg 104.5 mm, Görlitz 97.5 mm, Cottbus 95.6 mm, Oschatz 93.3 mm, Leipzig/Halle 86.4 mm, Chemnitz 83.3 mm, Magdeburg 73.6 mm, Lindenberg 70.2 mm, Gardelegen 77.6 mm, Potsdam 76.4 mm, Berlin-Schönefeld 61.6 mm, Artern 56.2 mm, Wernigerode 46.4 mm;

06./07. 2 Tage: Saarbrücken-Ensheim 30.1 mm,

13./20. Schleswig 34.9 mm, Bremerhaven 30.5 mm (13./14.), Brocken 43.2 mm (14./15.), Leck 41.8 mm, St. Peter-Ording 31.3 mm (19./20.),

23./24. Bad Marienberg 48.1 mm, Trier-Petrisberg 37.7 mm, Kahler Asten 30.6 mm,

24./25. Feldberg/Schw. 64.6 mm, Konstanz 46.8 mm, München-Flugh. 45.9 mm, Klippeneck 45.0 mm, Stötten 39.6 mm, Oberstdorf 38.8 mm, Zugspitze 38.5 mm, Augsburg 32.9 mm, Hohenpeißenberg 31.9 mm, München-Stadt 30.1 mm,

25./26. Seehausen 61.9 mm, Lüchow 51.9 mm, Braunschweig 47.4 mm, Berlin-Dahlem 44.6 mm, Berlin-Tempelhof 43.1 mm, Berlin-Tegel 35.3 mm, Boizenburg 34.9 mm, Hannover 34.2 mm, Neuruppin 34.1 mm,

26./27. Soltau 31.9 mm.

Starkniederschläge/Dauerregen (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)

25. 24-stündig: Deutschneudorf-Brüderwiese 66.9 mm (Erzgebirgskreis, SN),

26. Boecke 53.0 mm (Kr. Potsdam-Mittelmark, BB), Drewitz bei Burg 41.3 mm (Kr. Jerichower Land, ST), Brück-Gömnigk 51.1 mm (Kr. Potsdam-Mittelmark),

27. Ostritz 59.2 mm (Kr. Görlitz, SN), Pulsnitz 57.0 mm (Kr. Bautzen, SN), Klettwitz 56.5 mm (Kr. Oberspreewald-Lausitz, BB), St. Egidien-Kuhschnappel 54.8 mm (Kr. Zwickau, SN), Hähnichen-Trebus 54.8 mm (Kr. Görlitz, SN), Elsterwerda 52.5 mm (Kr. Elbe-Elster, BB), Schönteichen-Cunnersdorf 51.4 mm (Kr. Bautzen, SN), Marienberg 50.4 mm (Erzgebirgskreis, SN).

25.-27. ≥120 mm in 3 Tagen: Radis 122.1 mm (Kr. Wittenberg, ST), Strauch 120.0 mm (Kr. Riesa-Großenhain, SN).

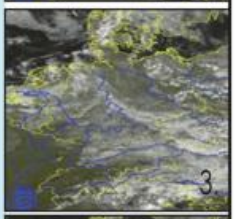
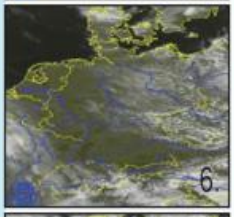
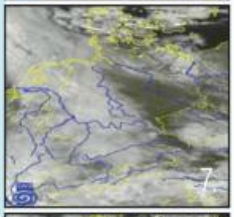
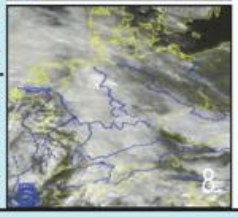
Gebietsniederschlagshöhen

Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	116	155
Mecklenburg-Vorpommern	73	143
Niedersachsen und Bremen	100	167
Sachsen-Anhalt	121	291
Brandenburg und Berlin	101	225
Nordrhein-Westfalen	74	112
Hessen	61	108
Thüringen	72	142
Sachsen	131	238
Rheinland-Pfalz und Saarland	72	119
Baden-Württemberg	63	92
Bayern (nördlich der Donau)	50	86
Bayern (südlich der Donau)	57	65
Bundesrepublik Deutschland	82	135

*1 = Daten aus 1174 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

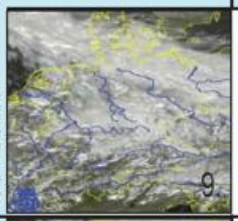
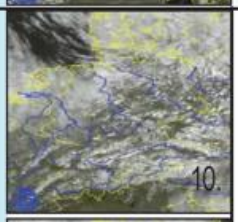
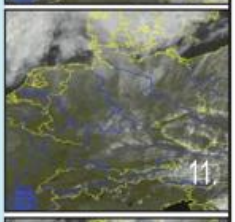
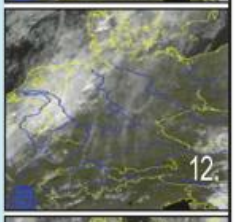
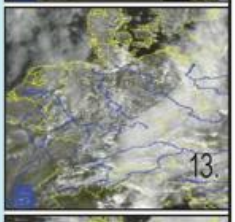
Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	83	133
Weser (oberhalb Allermündung)	74	127
Weser (ab Aller einschließlich)	103	182
Elbe (bis Saale einschließlich)	111	226
Elbe (unterhalb Saale)	109	210
Rhein (oberhalb Mainmündung)	65	95
Main	53	95
Rhein (unterhalb Mainmündung)	73	112
Donau (bis Regen einschließlich)	55	78
Donau (unterhalb Regen)	53	62

Witterungsverlauf Großwetterlagen	Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
TrM 01. September		Die seit dem 29.08.2010 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an. **Am 01.** war es in der maritimen Polarluft wechselnd, örtlich auch stark bewölkt. Östlich der Weser schauerte es gelegentlich.	**Tiefstwerte:** von 0.4°C (Oberstdorf) bis 14.5°C (Fehmarn). **Höchstwerte:** von 9.0°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 21.8°C (Freiburg). **Tagesschwankg.:** von 2.6 K (Bremerhaven) bis 17.3 K (Freiburg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** von 0.2 K bis 6.6 K (Zugspitze) zu kalt, nur Rostock-Warnemünde 0.3 K zu warm. **Bodenfrost:** in Oberstdorf -0.6°C.
Nordlage, zyklonal Nz 02.-04. September	  	**Am 02.** bedeckten im Osten und nördlich der Mittelgebirge Wolken den Himmel, mit örtlichen Schauern. In der Südhälfte hatte sich morgens Nebel gebildet, der sich rasch auflöste. Dann schien verbreitet die Sonne. Ab Vormittag setzte im Norden Regen ein. Nachfolgend lockerte die Bewölkung wieder auf. **Am 03.** hatte das Niederschlagsband die Alpen erreicht. Nördlich des Mains hatte sich in den Niederungen verbreitet Nebel gebildet. Nach Nebelauflösung schien bei wechselnder Bewölkung verbreitet die Sonne. Am Nachmittag schauerte es vereinzelt im Bereich der Nordsee. **Am 04.** schien nach Auflösung von Frühnebelfeldern im Norden und Westen die Sonne. Im Südosten bedeckten Wolken den Himmel und es regnete verbreitet, örtlich auch mit Gewitter. In der übrigen Osthälfte schauerte und gewitterte es, am Abend nachlassend.	**Tiefstwerte:** am 02. von 1.2°C (Oberstdorf) bis 15.3°C (Helgoland); am 03. von 4.4°C (Itzehoe) bis 14.6°C (Norderney); am 04. von 2.4°C (Carlsfeld) bis 13.9°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 02. von 9.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 22.3°C (Konstanz); am 03. von 11.6°C (Carlsfeld) bis 23.2°C (Konstanz); am 04. von 10.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 22.5°C (Mannheim). **Tagesschwankungen:** am 02. von 1.7 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 18.2 K (Oberstdorf); am 03. von 2.9 K (Norderney) bis 14.8 K (Itzehoe); am 04. von 3.2 K (Helgoland) bis 13.1 K (Bamberg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 02.** von 0.1 K bis 4.4 K (Gießen/Wettenberg) zu kalt, lediglich List auf Sylt um 0.1 K zu warm; **am 03.** von 0.2 K bis 4.6 K (Wittenberg) zu kalt; Stuttgart-Echterdingen 0.3 K, Öhringen 0.4 K und Feldberg/Schwarzwald 1.2 K zu warm; **am 04.** von 0.1 K bis 5.1 K (Wittenberg) zu kalt, nur Norderney 0.1 K zu warm. **Bodenfrost:** am 02. in Oberstdorf -0.1°C; am 04. in Carlsfeld/Erzgebirge -1.3°C.
Hoch Nordmeer-Fennoskandien, zyklonal HNFz 05.-09. September	   	**Am 05.** hatte sich morgens in den Niederungen verbreitet Nebel gebildet, der sich rasch auflöste. Im Osten und Südosten schauerte und gewitterte es vereinzelt. Später zog die Bewölkung nach Osten ab. In den übrigen Gebieten schien bei wechselnder Bewölkung die Sonne. **Am 06.** war es im Osten noch locker bewölkt. In den übrigen Gebieten schien die Sonne vom wolkenlosen Himmel. Gegen Abend zog von Südwesten dichte Bewölkung auf. **Am 07.** setzten von Südwest nach Nordost sich verlagernd Niederschläge ein. Sie erreichten am Abend die Elbe. In der Nordosthälfte gab es am Morgen nur wenige Wolken und die Sonne schien. Am Nachmittag bewölkte es sich im Norden. **Am 08.** schien im Südosten und Nordosten bei wechselnder Bewölkung zeitweise die Sonne. In der Westhälfte zogen mehrere Niederschlagsfelder bei häufig bedecktem Himmel von Süden nach Norden.	**Tiefstwerte:** am 05. von 0.9°C (Carlsfeld) bis 13.7°C (Helgoland); am 06. von 2.4°C (Barth) bis 13.9°C (Helgoland); am 07. von 2.7°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 13.4°C (Arkona); am 08. von 7.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 14.4°C (Lahr); am 09. von 7.2°C (Augsburg) bis 14.1°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 05. von 10.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 21.7°C (Konstanz); am 06. von 11.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 23.3°C (Freiburg); am 07. von 8.2°C (Kahler Asten) bis 20.7°C (Garmisch-Partenkirchen); am 08. von 10.6°C (Carlsfeld) bis 22.1°C (Lahr); am 09. von 10.0°C (Schmücke, Wasserkuppe) bis 21.3°C (Konstanz). **Tagesschwankungen:** am 05. von 3.5 K (Helgoland) bis 15.0 K (Cottbus); am 06. von 3.1 K (Helgoland) bis 17.2 K (Freiburg); am 07. von 2.1 K (Kahler Asten) bis 15.1 K (Gardelegen); am 08. von 1.9 K (Oldenburg) bis 12.0 K (Regensburg); am 09. von 0.9 K (Schmücke) bis 10.8 K (Augsburg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 05.** von 0.1 K bis 5.3 K (Cottbus) zu kalt; **am 06.** meist 0.1 K bis 4.7 K (Görlitz) zu kalt, nur auf Helgoland 0.1 K sowie vereinzelt im Westen und Südwesten 0.1 K bis 0.5 K (Köln-Bonn) zu warm; **am 07.** meist 0.1 K bis 3.4 K (Kleiner Feldberg/Ts.) zu kalt; Schleswig 0.5 K, Arkona 0.6 K sowie im Süden von Bayern und Baden-Württemberg 0.1 K bis 3.9 K (Wendelstein) zu warm; **am 08.** meist 0.1 K bis 2.6 K (München-Stadt) zu kalt, örtlich auf der Linie Sylt – Franken und östlich davon, in Essen, vereinzelt westlich des Rheins sowie auf den Alpengipfeln 0.1 K bis 1.8 K (Magdeburg) zu

Witterungsverlauf Großwetterlagen

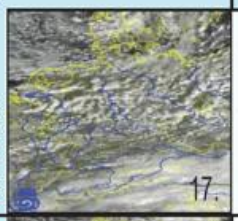
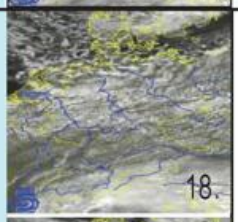
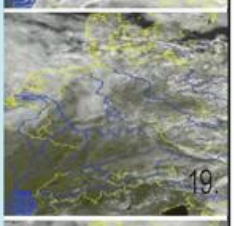
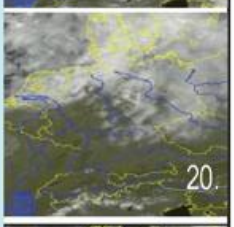
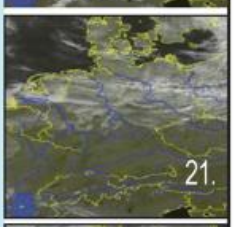
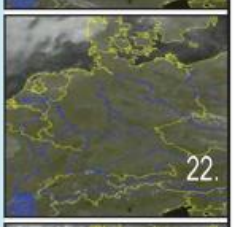
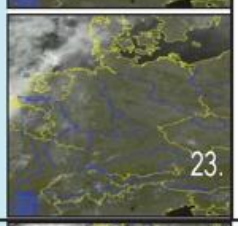
 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 01. wurden in den östlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen registriert (Zinnwald-Georgenfeld 13 mm, Fichtelberg 7 mm, Carlsfeld 6 mm, Helgoland 5 mm, Brocken, Cuxhaven 4 mm; sonst 3 mm bis westlich einer Linie München – Essen kein Niederschlag).	Die Sonne schien in den meisten Gebieten 3 Stunden und kürzer bzw. nicht. 4 bis 8 Stunden zeigte sich die Sonne gebietsweise im Nordosten sowie im Südwesten, dabei gab es örtlich an der Ostseeküste 9 oder 10 Stunden und im Südwesten (Mosel – Allgäu) 9 bis 13 Stunden Sonne.	**Sturmböen der Windstärke 8** registrierte der Fichtelberg im Erzgebirge.	TrM 01.September
Am 02. fielen in der Nordhälfte die höchsten Niederschläge (Trollenhagen 8 mm, Görlitz, Soltau, Oldenburg, Teterow 5 mm, Hannover, Lichtenhain-Mittelndorf, Zinnwald-Georgenfeld 4 mm; sonst 3 mm bis im Gebiet des Oberrheins kein Niederschlag). **Am 03.** lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Nordosten (Barth 13 mm, Rostock-Warnemünde 9 mm, Diepholz, List auf Sylt 6 mm, Greifswald 5 mm, Ulm, Fehmarn 4 mm; sonst 3 mm bis im Südwesten kein Niederschlag). **Am 04.** fielen im Bereich des Harzes die höchsten Niederschlagmengen (Brocken 12 mm, Braunschweig, Großer Arber 8 mm, Straubing, Menz, Berlin-Tempelhof 6 mm, Zugspitze 5 mm; sonst 4 mm bis westlich einer Linie Emden – Konstanz kein Niederschlag).	**Am 02.** zeigte sich die Sonne in den meisten Gebieten 3 Std. und weniger oder nicht. 4 bis 8 Std. schien sie im Norden (Küsten, Küstennähe) sowie gebietsweise südwestlich einer Linie Münsterland – Bayerischer Wald, dabei gab es von Rügen bis zum Oderhaff 9 oder 10 Std. und im Südwesten 9 bis 12 Std. Sonne. **Am 03./04.** schien die Sonne überwiegend 4 bis 8 Std. Sonst zeigte sie sich: am 03. in der Oberlausitz 9 Std., im Südwesten sowie gebietsweise nördlich einer Linie Wesermündung – Harz – Oderbruch 9 bis 11 Std. und in einem Streifen von Oldenburg und Aachen bis ins westliche Erzgebirge sowie gebietsweise im Südosten Bayerns 3 Std. und weniger bzw. nicht; am 04. an Nordsee, in Schleswig-Holstein und angrenzenden Bereichen sowie gebietsweise in der Westhälfte 9 bis 13 Stunden und gebietsweise in der Osthälfte 3 Stunden und weniger bzw. nicht.	**Sturmböen der Windstärke 8** wurden am 04. von der Zugspitze gemeldet.	Nordlage, zyklonal Nz 02.-04. September
Am 05. ließen die Niederschläge nach (Cottbus geringer; sonst im Osten verbreitet kein messbarer Niederschlag, in den übrigen Gebieten kein Niederschlag). **Am 06.** setzten im Südwesten Niederschläge ein (Berus 17 mm, Tholey 14 mm, Saarbrücken-Ensheim 11 mm, Feldberg/Schwarzwald 10 mm, Trier-Petrisberg 9 mm, Nürburg-Barweiler 7 mm; sonst 6 mm bis in einem breiten Streifen von Helgoland bis Hof kein Niederschlag). **Am 07.** wurden weiterhin die höchsten Niederschlagmengen im Südwesten gemessen (Geisenheim 21 mm Weinbiet, Saarbrücken-Ensheim 19 mm, Feldberg/Schwarzwald, Hahn, Tholey Gießen/Wettenberg 12 mm; sonst 11 mm bis im Nordosten kein Niederschlag). **Am 08.** fiel auf der Zugspitze die höchste Niederschlagsmenge (Zugspitze 28 mm, Magdeburg 19 mm, Bremerhaven 17 mm, Helgoland, Leipzig/Halle 16 mm, Hohenpeißenberg 15 mm; sonst 14 mm bis im Norden vereinzelt kein Niederschlag).	Zu Beginn dieses Witterungsabschnitts bekam vor allem der Norden viel Sonne, später war es überwiegend trüb. **Am 05./06.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 8 bis 13 Stunden. Sonst zeigte sie sich: am 05. in der Osthälfte gebietsweise 4 bis 8 Stunden und in Bayern vereinzelt 3 Stunden; am 06. vom Thüringer Wald bis ins Erzgebirge, örtlich in Saarland, Sachsen und den Alpen sowie am südlichen Oberrhein und im Südschwarzwald 5 bis 8 Stunden. **Vom 07.-09.** blieb es mit 3 Stunden und weniger bzw. keiner Sonne überwiegend trüb. Sonst schien sie: am 07. östlich einer Linie Ostfriesland – Wendelstein 4 bis 8 Stunden, dabei gab es an der Ostsee vereinzelt bis 11 Stunden und von Magdeburg bis Sachsen 9 bis 12 Stunden Sonne; am 08. im Westen Nordrhein-Westfalens 4 Stunden und gebietsweise meist östlich einer Linie Rostock – München 4 bis 8 Stunden, dabei hatte der äußerste Nordosten 9 Stunden Sonne;	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 06. auf Helgoland sowie in den Hochlagen von Harz, Rhön, Taunus und Alpen; am 07. an Nord- und Ostsee sowie in den Höhen von Harz, Rhön, Erzgebirge und Alpen; am 08. an den Küsten, in Küstennähe sowie auf den Gipfeln von Rhön, Erzgebirge, Bayerischem Wald, Schwarzwald und Alpen.	Hoch Nordmeer-Fennoskandien, zyklonal HNFz 05.-09. September

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
 HNFz 05.-09.09.	**Am 09.** verlagerte sich ein Niederschlagsband nach Osten. Nachfolgend lockerte von Westen her die Bewölkung kurzfristig auf. Dann bedeckten wieder Wolken den Himmel und von West nach Ost ziehend schauerte es verbreitet, örtlich auch mit Gewitter.	warm; **am 09.** vereinzelt von Mosel und Mittelrhein bis zum Ruhrgebiet und örtlich von Niedersachsen bis zur Lausitz 0.1 K bis 1.3 K (Hannover) zu warm, sonst 0.1 K bis 3.2 K (Zugspitze) zu kalt. **Bodenfrost:** am 05. in Carlsfeld/Erzgebirge -2.0°C; am 06. in Carlsfeld -1.5°C, Lübeck-B. -0.3°C und Hof -0.1°C.
	**Am 10.** zogen nördlich des Mains und am Alpenrand Schauer nach Osten. Von West nach Ost fortschreitend nahm die Bewölkung ab. Am Nachmittag lebten die Niederschläge nördlich des Mains wieder auf. **Am 11.** hatte sich morgens verbreitet Nebel gebildet, der sich vielfach rasch wieder auslöste. Im Norden wechselten sich Wolken und Sonnenschein ab. In den Küstenbereichen schauerte es verbreitet. In den Mittelgebirgsregionen und im Süden schien die Sonne. Einzelne Wolkenfelder zogen von West nach Ost. **Am 12.** verdichtete sich von West nach Ost fortschreitend die Bewölkung. Von Westen folgte ein Niederschlagsband. Im Norden waren einzelne, im Süden mehrere Gewitter eingelagert. Örtlich fiel ergiebiger Niederschlag. **Am 13.** verlagerte sich die dichte Bewölkung mit den Niederschlägen weiter nach Osten. Von Westen her lockerte die Bewölkung auf. Vereinzelt schauerte es. **Am 14.** bedeckten in der Nordhälfte Wolken den Himmel. Ein Niederschlagsband überquerte die Nordhälfte. In der Südhälfte war es wechselnd, zeitweise auch stark bewölkt. Es schauerte verbreitet.	**Tiefstwerte:** am 10. von 6.1°C (Oberstdorf) bis 15.0°C (Helgoland); am 11. von 3.5°C (Oberstdorf) bis 15.2°C (Helgoland); am 12. von 4.5°C (Oberstdorf) bis 15.4°C (Norderney); am 13. von 5.3°C (Carlsfeld) bis 14.4°C (Helgoland); am 14. von 2.8°C (Oberstdorf) bis 14.3°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 10. von 12.7°C (Schmücke) bis 22.2°C (Lahr); am 11. von 16.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 25.4°C (Bendorf); am 12. von 17.0°C (Schmücke, Ahaus) bis 25.6°C (Mannheim); am 13. von 11.0°C (Hohenpeißenberg) bis 20.5°C (Trier-Petrisberg); am 14. von 10.5°C (Carlsfeld) bis 21.8°C (Lahr). **Tagesschwankungen:** am 10. von 3.1 K (Helgoland) bis 13.4 K (Mühldorf); am 11. von 3.3 K (List auf Sylt) bis 16.7 K (Oberstdorf); am 12. von 2.4 K (Norderney) bis 18.0 K (Oberstdorf); am 13. von 2.8 K (Fehmarn) bis 11.1 K (Trier-Petrisberg); am 14. von 3.0 K (Norderney) bis 16.8 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 10.** List/Sylt 0.3 K, Arkona 0.5 K, vom Harz bis nach Franken vereinzelt 0.2 K bis 0.4 K, auf dem Kleinen Feldberg/Ts. 0.1 K und vom Saarland bis nach Oberbayern häufig 0.2 bis 3.0 K (Zugspitze) zu kalt, sonst 0.1 K bis 1.6 K (Magdeburg) zu warm; **am 11.** meist 0.1 K bis 3.4 K (Schleswig) zu warm; in Freiburg 0.7 K und in Teilen Bayerns 0.1 K bis 0.9 K (Augsburg) zu kalt; **am 12.** überwiegend 0.1 K bis 4.0 K (Marnitz) zu warm; Trier 0.1 K, Aachen und Köln-Bonn 0.3 K, Freiburg 0.8 K und in vereinzelt in Südbayern 0.6 K bis 1.0 K (Augsburg) zu kalt. **am 13.** vereinzelt von Nordbayern über Rhein-Main bis zum Rheinland und häufig vom Münsterland – Nordthüringen –Brandenburg und nördlich davon 0.1 K bis 1.9 K (St. Peter-Ording) zu warm, nach Süden 0.1 K bis 3.2 (Wendelstein) zu kalt; **am 14.** auf einer Linie Saarland – Frankfurt/Main – Erfurt – Rügen sowie nördlich davon meist 0.1 K bis 2.5 K (Schleswig) zu warm, nach Süden 0.1 K bis 2.4 K (Wendelstein) zu kalt.
		
		
		
 Trog Mitteleuropa TrM 10.-14. September		
	**Am 15.** verlagerte sich das Niederschlagsband mit dichter Bewölkung weiter nach Südost. Nachfolgend lockerte von Nordwesten her die Bewölkung auf und es schauerte. Am Abend folgte von der Nordsee nach Südost ziehend ein weiteres Niederschlagsfeld. Im Bereich der Nordsee gewitterte es verbreitet. **Am 16.** wechselten sich Sonne und Wolken ab. Es schauerte, im Norden und am Alpenrand, verstärkt. In den Küstenbereichen gewitterte es auch. Im Norden stürmte es örtlich stark.	**Tiefstwerte:** am 15. von 5.9°C (Wasserkuppe) bis 13.4°C (Freiburg); am 16. von 3.9°C (Kahler Asten) bis 12.5°C (Frankfurt/Main); am 17. von 3.7°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 11.5°C (Norderney). **Höchstwerte:** am 15. von 10.5°C (Carlsfeld, Neuhaus) bis 21.8°C (Oberstdorf); am 16. von 8.9°C (Schmücke) bis 20.4°C (Regensburg); am 17. von 8.3°C (Kahler Asten) bis 18.9°C (Regensburg). **Tagesschwankungen:** am 15. von 2.3 K (Neuhaus am R.) bis 14.9 K (Oberstdorf); am 16. von 2.7 K (Schmücke) bis 12.3 K (Regensburg); am 17. von 2.9 K (Norderney) bis 13.0 K (Regensburg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 15.** in Trier 0.4 K, in Köln-Bonn 0.5 K, in Südbayern 0.1 bis 1.2 K
 Westlage, zyklonal Wz 15.-17. September		

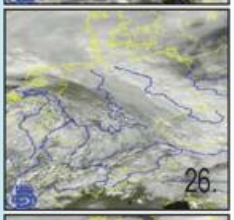
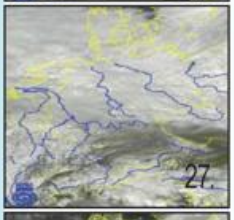
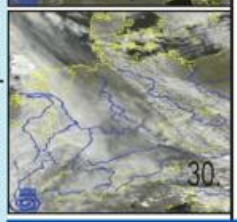
 Niederschlag	 Sonne	 Wind	Witterungsverlauf Großwetterlagen
Am 09. hatte sich der Schwerpunkt der Maxima nach Osten verlagert (Ueckermünde 19 mm, Trollenhagen 16 mm, Rostock-Warnemünde, Greifswald 15 mm, Fehmarn 14 mm, Wasserkuppe 13 mm; sonst 12 mm bis auf Norderney und in Mühldorf kein Niederschlag).	am 09. im Süden (Breisgau – Alpen) 4 bis 6 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es auch am 09. auf Helgoland und Rügen sowie in den Alpen.	HNFz 05.-09.09.
Am 10. ließen die Niederschläge nach (Köln/Bonn 9 mm, Leinefelde 7 mm, Potsdam 6 mm, Ahaus, Göttingen, Ulm, Kahler Asten 5 mm; sonst 4 mm bis im Südwesten verbreitet kein Niederschlag). **Am 11.** fiel noch weniger Niederschlag (Kiel-Holtenau 3 mm; Leck 2 mm, sonst im Norden örtlich geringer bis südlich einer Linie Rostock – Bremen kein Niederschlag). **Am 12.** wurden im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Stötten 31 mm, Weinbiet 30 mm, Mannheim 26 mm, Boizenburg 24 mm, Feldberg/Schwarzwald, Geisenheim 22 mm, Gießen/Wettenberg 21 mm, Rheinstetten 20 mm; sonst 18 mm bis im Osten und Südosten vereinzelt kein Niederschlag). **Am 13.** lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Norden (Leck 23 mm, Cuxhaven, Itzehoe 20 mm, Schleswig 19 mm, Bremerhaven, Sankt Peter-Ording, Hamburg-Fuhlsbüttel 18 mm, Norderney 16 mm, List auf Sylt 14 mm; sonst 13 mm bis im Südwesten vereinzelt kein Niederschlag). **Am 14.** waren die Niederschläge im Harz sehr ergiebig (Braunlage 39 mm, Brocken 38 mm, Cuxhaven 36 mm, Leipzig/Halle 30 mm, Kiel-Holtenau 25 mm, Wittenberg, Bad Lippspringe, Dresden-Klotzsche 22 mm; sonst 20 mm bis im Südwesten vereinzelt kein Niederschlag).	**Am 10.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 3 Stunden und kürzer oder nicht. 4 bis 8 Stunden zeigte sie sich örtlich an Nord- und Ostsee sowie gebietsweise südlich einer Linie Mosel – Uckermark, 9 Stunden vereinzelt in Sachsen und 9 bis 11 Stunden örtlich am Oberrhein. **Am 11./12.** ließ sich die Sonne überwiegend 8 bis 12 Stunden sehen. Sonst schien sie: am 11. örtlich in Süddeutschland, in den Mittelgebirgen vom Harz bis zum Odenwald sowie verbreitet nördlich einer Linie Ruhrgebiet – Berlin 4 bis 8 Stunden, dabei hatte ein Gebiet von Nordfriesland bis zur Lüneburger Heide und Ostseeküste weniger als 4 Stunden Sonne; am 12. in einem Streifen vom Odenwald bis Gera, im Bayerischen Wald sowie nordwestlich einer Linie Oberrhein – Greifswald 4 bis 8 Stunden, dabei gab es nordwestlich von Hunsrück – Rostock 3 Stunden und weniger bzw. keine Sonne. **Am 13./14.** blieb es meist trüb (3 Stunden und weniger bzw. keine Sonne). Sonst schien sie: am 13. gebietsweise und meist in der Nordwesthälfte 4 bis 8 Stunden; am 14. im Saarland örtlich 4 Stunden und vom Breisgau bis zur Zugspitze 4 bis 6 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 10. im Oberharz; am 12. in den Hochlagen im Südwesten; am 13. auf Helgoland, an Schleswig-Holsteins Nordseeküste sowie in den Höhen von Harz und Alpen; am 14. an der Nordsee, örtlich an der Ostsee, vereinzelt im Nordwesten und Westen sowie in den Hochlagen von Harz, Rothaargebirge, Rhön, Thüringer Wald, Pfälzer Wald, Schwarzwald und Bayerischem Wald. **Sturmböen der Stärke 10** traten am 14. in den Gipfellagen von Harz und Erzgebirge auf.	Trog Mitteleuropa TrM 10.-14. September
Am 15. wurden im Norden und Süden die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Kiel-Holtenau 23 mm, Großer Arber 17 mm, Emden 16 mm, Leck 15 mm, List auf Sylt, Cuxhaven 14 mm, Mannheim, Michelstadt-Vielbrunn 12 mm; sonst 11 mm bis südlich der Donau vereinzelt geringer Niederschlag). **Am 16.** fielen in den nördlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen (Itzehoe 20 mm, Wasserkuppe 11 mm, Schmücke, Lübeck-Blankensee, Kahler Asten 10 mm, Cuxhaven 9 mm, Ahaus, Kiel-Holtenau 8 mm; sonst 7 mm bis zwischen Main und Donau verbreitet kein Niederschlag).	In diesen Tagen schien die Sonne in den meisten Gebieten 4 bis 8 Stunden. Sonst zeigte sie sich: **am 15.** vereinzelt 9 Stunden, im Westerwald sowie südlich einer Linie Hunsrück –Niederlausitz meist 3 Stunden und weniger bzw. nicht; **am 16.** von Magdeburg bis zum Fläming 9 oder 10 Stunden, in Norddeutschland (Wesermündung – nördliches Brandenburg) 2 oder 3 Stunden und von Sauerland und Saarland bis Erzgebirge und Oberpfalz sowie im äußersten Süden 3 Stunden und weniger bzw. nicht;	Zu Beginn dieses Witterungsabschnitts brachte Tief „Imogen“ vor allem dem Norden Sturm: **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** traten an allen Tagen an den Küsten und in den Hochlagen der Mittelgebirge und Alpen auf. Außerdem stürmte es am 15. in der Nordhälfte und am 16. vereinzelt in Sachsen. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** gab es am 15. in der Deutschen Bucht, an Schleswig-Holsteins Nordseeküste und	Westlage, zyklonal Wz 15.-17. September

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
	**Am 17.** zogen bei wechselnder Bewölkung, im Norden und Süden zeitweise auch dichterer Bewölkung, Schauer von West nach Ost. Am Nachmittag nahm im Norden die Schauertätigkeit zu. Im Osten gewitterte es vereinzelt.	(Zugspitze) sowie im Bereich Ueckermünde – Hamburg – Frankfurt/Main – Gera – Cottbus meist 0.1 K bis 1.1 K (Magdeburg) zu warm, sonst 0.1 K bis 1.8 K (Feldberg/Schw.) zu kalt; **am 16.** Geisenheim 0.1 K, Mühldorf 0.3 K, Garmisch-Partenkirchen 0.7 K und Oberstdorf 1.0 K zu warm, verbreitet 0.1 K bis 3.9 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt; **am 17.** von 0.7 K bis 4.7 K (Wendelstein) zu kalt.
Wz 15.-17.09.		
	**Am 18.** hatte sich in den Niederungen der Südhälfte verbreitet Nebel gebildet. Nach Nebelauflösung schien bei wechselnder Bewölkung die Sonne. Am Alpenrand fiel Niederschlag. In der Nordhälfte wechselten sich Schauer und Sonnenschein ab. **Am 19.** schauerte es weiterhin in der Nordhälfte, an der Nordsee gab es einzelne Gewitter. Später verdichtete sich von Westen die Bewölkung und Niederschlagsfelder zogen nach Osten. In der Südhälfte schien, nach Auflösung von Nebelfeldern in den Niederungen, bei wechselnder Bewölkung die Sonne. **Am 20.** zogen nördlich des Mains weiterhin bei vielfach bedecktem Himmel Niederschlagsfelder von West nach Ost. Südlich des Mains war es wechselnd bewölkt. Weiter im Süden schien zumeist die Sonne. **Am 21.** hatten sich im Norden und Süden verbreitet Nebelfelder gebildet. Nach deren Auflösung schien in der Südhälfte die Sonne. In der Nordhälfte war es wechselnd bewölkt, zeitweise schien die Sonne. Im Nordosten zog die dichte Bewölkung nach Osten ab. **Am 22.** war es im Bereich der Nordsee zeitweise locker bewölkt. In den übrigen Gebieten schien, nach Auflösung von verbreiteten Frühnebelfeldern, die Sonne den ganzen Tag. **Am 23.** schien im Süden und in den Mittelgebirgen nach Auflösung von Frühnebelfeldern die Sonne. Im Norden zogen Wolkenfelder von West nach Ost. Am Nachmittag verdichtete sich im Westen die Bewölkung. Am Abend schauerte und gewitterte es im Westen.	**Tiefstwerte:** am 18. von 1.2°C (Carlsfeld) bis 10.8°C (Norderney); am 19. von 0.8°C (Carlsfeld) bis 11.3°C (Fehmarn, Norderney); am 20. von 1.7°C (Weiden) bis 13.9°C (Helgoland); am 21. von 2.5°C (Oberstdorf) bis 13.1°C (Helgoland); am 22. von 2.8°C (Lübeck-Blankensee) bis 12.9°C (Helgoland); am 23. von 5.0°C (Augsburg) bis 15.3°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 18. von 8.1°C (Schmücke) bis 18.0°C (Konstanz); am 19. von 9.9°C (Schmücke) bis 20.2°C (Bendorf); am 20. von 11.7°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 22.4°C (Lahr); am 21. von 14.4°C (Arkona) bis 24.0°C (Konstanz); am 22. von 15.3°C (Arkona) bis 25.9°C (Trier-Petrisberg); am 23. von 14.5°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 25.5°C (Lahr). **Tagesschwankungen:** am 18. von 3.0 K (Arkona) bis 14.1 K (Augsburg); am 19. von 2.3 K (Norderney) bis 16.0 K (Freiburg, Regensburg); am 20. von 1.7 K (Fehmarn) bis 19.0 K (Freiburg); am 21. von 2.1 K (Arkona) bis 18.9 K (Mühldorf); am 22. von 4.4 K (Helgoland) bis 19.0 K (Bamberg); am 23. von 3.6 K (Helgoland) bis 18.8 K (Augsburg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 18.** 1.0 K bis 5.9 K (Bamberg) zu kalt; **am 19.** 0.4 K bis 6.4 K (Freiburg) zu kalt; **am 20.** Norderney 0.1 K , Cuxhaven 0.3 K, Arkona 0.6 K und verbreitet von der Mosel über das Sauerland und den Harz bis zur Lausitz sowie südlich davon 0.1 bis 4.1 K (Freiburg) zu kalt, sonst 0.1 K bis 2.5 K (Gardelegen) zu warm; **am 21.** gebietsweise von der Nordsee bis zur Oder sowie von Mosel – Göttingen - Franken und südwärts 0.1 K bis 2.7 K (Freiburg) zu kalt, sonst 0.1 K bis 2.4 K (Zugspitze) zu warm; **am 22.** meist 0.1 K bis 5.1 K (Wendelstein) zu warm, lediglich in Bayern und von Brandenburg bis nach Mecklenburg-Vorpommern örtlich bis 1.5 K (Ueckermünde) zu kalt; **am 23.** 0.8 K bis 5.6 K (Wendelstein) zu warm. **Bodenfrost:** **am 18.** Stuttgart-Echterdingen und Augsburg -0.2°C, sowie 5 Stationen im Bereich Oberpfalz - Thüringer Wald und Erzgebirge bis -2.4°C (Carlsfeld); **am 19.** auf dem Kleinen Feldberg/Ts. -0.6°C, sowie an 11 Stationen im Bereich vom Nordschwarzwald bis zum Bayer. Wald bzw. bis zum Thüringer Wald und Erzgebirge bis -2.5°C (Carlsfeld); **am 20.** Mühldorf -0.2°C, Weiden -0.5°C, Stuttgart-Echterdingen -0.8°C und Carlsfeld -1.1°C.
		
		
		
		
		
Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 18.-23. September		
	**Am 24.** breitete sich die Bewölkung nach Osten aus. Nachfolgend setzte von West nach Ost fortschreitend Regen ein. In der Osthälfte schien bei wechselnder Bewölkung häufig die Sonne. Später gewitterte es im Osten und in Südbayern schwer, örtlich auch mit Starkregen.	**Tiefstwerte:** von 5.1°C (Oberstdorf) bis 14.0°C (Cottbus). **Höchstwerte:** von 12.1°C (Kahler Asten) bis 24.6°C (Potsdam). **Tagesschwankungen:** von 2.8 K (Berus) bis 17.4 K (Garmisch-Partenkirchen). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** im Südwesten ganz vereinzelt 0.1 K bis 0.8 K (Feldberg/Schwarzwald) zu kalt, sonst 0.2 K bis 5.2 K (Artern) zu warm.
Übergangstag 24.09.		

 Niederschlag	 Sonne	 Wind
Am 17. lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Westen (Itzehoe 19 mm, Düsseldorf, Leck 8 mm, Emden, List auf Sylt, Cuxhaven 6 mm; sonst 5 mm bis zwischen Main und Donau verbreitet kein Niederschlag).	**am 17.** in Süddeutschland vereinzelt 9 Std., im Norden (Ostfriesland – Rostock) 2 oder 3 Std. und in der Mitte gebietsweise (Nordrhein-Westfalen – Sachsen) sowie im Süden (Bodensee - Bayerischer Wald) 3 Stunden und weniger bzw. nicht.	in den Höhen von Harz, Erzgebirge und Alpen; am 16. in den Hochlagen von Harz, Bayerischem Wald und Alpen.
Am 18. hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge in den Bereich der Nordsee verlagert (Cuxhaven 19 mm, Helgoland 11 mm, Norderney, Emden 10 mm, Diepholz, Bremerhaven 5 mm; sonst 4 mm bis zwischen einer Linie Koblenz – Chemnitz und dem Alpenvorland kein Niederschlag). **Am 19.** dauerten die Niederschläge im Norden an (Leck 26 mm, Sankt Peter-Ording 25 mm, Helgoland 19 mm, Schleswig 18 mm, List auf Sylt 13 mm, Kiel-Holtenau 9 mm, Norderney 8 mm; sonst 7 mm bis südlich einer Linie Köln – Leipzig kein Niederschlag). **Am 20.** fielen weiterhin die höchsten Niederschlagsmengen im Norden (Bremerhaven 21 mm, Leck, Emden 16 mm, Hamburg-Fuhlsbüttel 13 mm, Itzehoe, Schleswig 9 mm, Cuxhaven, Boizenburg 8 mm; sonst 7 mm bis südlich einer Linie Essen – Chemnitz kein Niederschlag). **Am 21.** fiel auf dem Brocken und in Kiel-Holtenau geringer Niederschlag, in der Mitte und im Süden kein Niederschlag. **Am 22.** fiel kein Niederschlag. **Am 23.** setzten im Westen Niederschläge ein (Trier-Petrisberg 17 mm, Bad Marienberg 11 mm, Hahn 7 mm, Kahler Asten, Berus, Nürburg-Barweiler, Deuselbach 6 mm, Aachen 5 mm; sonst 4 mm bis östlich einer Linie Lübeck – Erfurt – Freiburg kein Niederschlag).	Zu Beginn dieses Witterungsabschnitts wurde der Süden, am Ende ganz Deutschland, mit sonnigem Spätsommerwetter verwöhnt. **Am 18./19.** schien die Sonne in den meisten Gebieten 4 bis 8 Stunden. Sonst zeigte sie sich: am 18. in einem Gebiet Ostfriesland – Köln – Thüringer Wald – Harz, örtlich in Ostdeutschland sowie gebietsweise in den Alpen 1 bis 3 Stunden, auf Rügen 9 Stunden und im Süden örtlich 9 bis 11 Stunden; am 19. meist nördlich einer Linie Kölner Bucht – Lüneburger Heide - Brandenburg 3 Stunden und weniger bzw. nicht und gebietsweise von Sachsen-Anhalt bis Ostsachsen sowie südlich einer Linie Mosel – Taunus – Bayerischer Wald 9 bis 12 Stunden; **Am 20.** war die Sonne in der Nordhälfte meist 3 Stunden und kürzer oder nicht zu sehen. In der Südhälfte schien sie 4 Stunden und länger, dabei gab es von Aachen bis zur Kölner Bucht 9 Stunden und südlich einer Linie Trier – Oberpfalz 9 bis 12 Stunden Sonne. **Am 21.** schien sie in der Nordhälfte meist 4 bis 8 Stunden. An den Küsten ließ sie sich örtlich 9 Stunden blicken. In der Südhälfte sowie gebietsweise von Kassel bis zur Niederlausitz zeigte sie sich 9 bis 12 Stunden. **Am 22.** schien sie fast überall 9 bis 12 Stunden. Am Mittelrhein und im südlichen Niedersachsen gab es örtlich 8 Stunden Sonne. **Am 23.** zeigte sich die Sonne wieder überwiegend 9 bis 12 Stunden. In der Westhälfte schien sie gebietsweise 5 bis 8 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 18. an den Küsten und in Hochlagen von Harz und Alpen; am 19. auf Helgoland, Rügen und im Oberharz; am 20. an der Nordsee und in Höhen von Harz und Erzgebirge; am 21. vereinzelt an der Ostsee sowie auf den Gipfeln des Harzes; am 23. auf dem Brocken im Harz.
Am 24. fielen in der Südhälfte örtlich kräftige Niederschläge (Bad Marienberg 37 mm, München-Flughafen 35 mm, Bendorf 29 mm, Feldberg/Schw. 26 mm, Zugspitze 25 mm, Kahler Asten 24 mm, Garmisch-P. 22 mm; sonst 21 mm bis in einem breiten Streifen entlang der Oder kein Niederschlag).	**Am 24.** war die Sonne in der Westhälfte 3 Stunden und kürzer oder nicht zu sehen. In der Osthälfte schien sie 4 Stunden und länger, dabei gab es vom Oderhaff bis zum Erzgebirge sowie vom Bayerischen Wald bis zu den Alpen östlich der Isar 9 oder 10 Stunden Sonne.	**Sturmböen der Stärke 8** traten in den Hochlagen von Harz, Schwarzwald und Alpen sowie in Sachsen und im Alpenvorland (in Verbindung mit Gewittern) auf. Der Feldberg/Schwarzwald hatte **Sturmböen der Stärke 10**.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Tief Mitteleuropa TM 25.-28. September    	**Am 25.** schien im Norden und Nordwesten vielfach die Sonne. In der Südosthälfte bedeckten Wolken den Himmel. Von Südwest nach Ost und dann nach Nord ziehend fiel länger anhaltend und im Süden und Osten auch ergiebiger Niederschlag. Im Westen und Nordwesten schauerte es. **Am 26.** hatte sich in der Mitte vereinzelt Nebel gebildet, der sich im Laufe des Vormittags auflöste. Im Osten und bis zum Norden bedeckten Wolken den Himmel und es regnete verbreitet länger anhaltend. Im Westen und Südwesten war es wechselnd bewölkt und es schauerte. **Am 27.** schien südlich des Mains verbreitet die Sonne. Nördlich des Mains bedeckten zumeist Wolken den Himmel. Vom Osten zog ein Niederschlagsband mit lang anhaltenden und kräftigen Niederschlägen nach Nordwest. Später verlagerte sich das Band Richtung Südwest und im Norden ließ der Regen nach. **Am 28.** bedeckten Wolken den Himmel. Das Niederschlagsband erreichte mit nachlassender Intensität die Alpen. Von Norden lockerte die Bewölkung Richtung Süden zeitweise auf. Nördlich des Mains schauerte es vereinzelt.	**Tiefstwerte:** am 25. von 3.2°C (Schmücke) bis 12.9°C (Lindenberg); am 26. von 1.8°C (Kahler Asten) bis 13.9°C (Ueckermünde); am 27. von 0.6°C (Klippeneck) bis 13.0°C (Norderney); am 28. von 3.1°C (Freudenstadt) bis 11.0°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 25. von 7.9°C (Klippeneck) bis 17.9°C (Manschnow); am 26. von 5.0°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 20.1°C (Angermünde); am 27. von 4.8°C (Wasserkuppe) bis 16.7°C (Regensburg); am 28. von 6.8°C (Stötten) bis 14.2°C (St. Peter-Ording). **Tagesschwankungen:** am 25. von 2.7 K (Fürstenzell, Helgoland) bis 9.6 K (Düsseldorf); am 26. von 0.7 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 11.1 K (Lingen); am 27. von 0.5 K (Neuhaus am R.) bis 12.3 K (Freiburg); am 28. von 1.4 K (Nürnberg) bis 9.6 K (Emden). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 25.** meist 0.1 K bis 5.2 K (Feldberg/Schw.) zu kalt, lediglich von einer Linie Lausitz – Bremerhaven nordwärts stellenweise 0.1 K bis 2.9 K (Görlitz) zu warm; **am 26.** meist 0.1 K bis 7.3 K (Feldberg/Schw.) zu kalt, lediglich von einer Linie Angermünde – Sylt nordwärts stellenweise 0.1 K bis 4.6 K (Angermünde) zu warm **am 27.** meist 0.1 K bis 7.5 K (Feldberg/Schw.) zu kalt, von der Linie Brandenburg– Nordsee nordwärts stellenweise 0.1 K bis 3.2 K (Angermünde) zu warm; **am 28.** Ueckermünde 0.4 K zu warm, Rest 0.5 K bis 7.0 K (Wendelstein) zu kalt. **Bodenfrost: am 27.** vom Schwarzwald bis nach Augsburg an 6 Stationen bis -1.9°C (Klippeneck).
Hoch Fennoskandien HFz 29.-30. September  	**Am 29.** zogen einzelne Schauer von Nord nach Süd. Die Schauertätigkeit ließ im Laufe des Tages nach. In der Nordosthälfte bedeckten zumeist Wolken den Himmel. Sonst war es wechselnd bewölkt. Zeitweise schien die Sonne. **Am 30.** lösten sich im Süden die Nebelfelder bald auf. Von Westen verdichtete sich, langsam nach Osten bis zur Weser ausbreitend, die Bewölkung. Am Morgen setzte im Westen Regen ein. In der Nordosthälfte schien bei wechselnder Bewölkung zeitweise die Sonne. Vereinzelt schauerte es.	**Tiefstwerte:** am 29. von 1.1°C (Lübeck-B.) bis 10.8°C (Mannheim); am 30. von 1.0°C (Barth) bis 10.6°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 29. von 5.0°C (Zinnwald-G.) bis 17.0°C (Trier-P.); am 30. von 5.6°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 17.5°C (Lahr). **Tagesschwankungen:** am 29. von 1.8 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 12.3 K (Lingen); am 30. von 2.2 K (Weinbiet) bis 12.8 K (Barth). **Abweichungen: am 29.** bis 6.1 K (Wendelstein) zu kalt, Ueckermünde erreichte das Mittel; **am 30.** bis 5.5 K (Fichtelberg) zu kalt. **Bodenfrost: am 29.** vom Sauerland bis nach Schleswig-Holstein bzw. dem Emsland an 8 Stationen bis -1.7°C (Itzehoe); **am 30.** Straubing -0.2°C, Zinnwald-Georgenfeld -0.7°C und örtlich im Bereich Emsland - Schleswig-Holstein - Mecklenburg-Vorpommern – Berlin bis -1.5°C (Berlin-Tempelhof).

www.dwd.de
BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!
www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 25. lagen die Spitzenwerte in den östlichen Mittelgebirgen (Zinnwald-Georgenfeld 54 mm, Fichtelberg 45 mm, Konstanz, Feldberg/Schwarzwald 38 mm, Stötten 43 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 31 mm; sonst 30 mm bis kein Niederschlag in Diepholz, Bad Salzuflen und Weinbiet).
Am 26. hielten die ergiebigen Niederschläge im Osten an (Wiesenburg 52 mm, Wittenberg 46 mm, Gardelegen 41 mm, Lüchow, Seehausen 40 mm, Doberlug-Kirchhain, Potsdam 39 mm, Cottbus 38 mm; sonst 33 mm bis in einem Streifen von Essen über Kassel bis München kein Niederschlag).
Am 27. dauerten die verbreitet sehr ergiebigen Niederschläge im Osten an (Brocken 64 mm, Görlitz 51 mm, Dresden-Klotzsche 50 mm, Cottbus 47 mm, Leipzig-Halle 44 mm, Lichtenhain-Mittelndorf 43 mm, Chemnitz, Doberlug-Kirchhain 41 mm; sonst 39 mm bis im Südwesten verbreitet kein Niederschlag).
Am 28. ließen die Niederschläge im Osten nach (Großer Arber 17 mm, Fichtelberg 16 mm, Carlsfeld, Zinnwald-Georgenfeld 14 mm, Brocken 13 mm, Weiden 10 mm, Chemnitz 7 mm; sonst 6 mm bis nördlich des Nord-Ostsee-Kanals kein Niederschlag).

Zwei Tiefdruckgebiete über Mitteleuropa brachten Deutschland in diesen Tagen viele Wolken und wenig Sonnenschein. In den meisten Gebieten war die Sonne (mit 3 Stunden und weniger) kaum oder nicht zu sehen. Sonst schien sie:
am 25. nordwestlich einer Linie Mosel – Kiel 4 bis 8 Stunden, dabei gab es auf Helgoland und an Schleswig-Holsteins Nordseeküste 9 Stunden Sonne;
am 26. vom Emsland über Teile Nordrhein-Westfalens bis Nordhessen sowie vereinzelt in Süddeutschland 4 bis 6 Stunden;
am 27. gebietsweise, meist südlich einer Linie Mannheim – Bamberg – Bayerischer Wald 4 bis 8 Stunden, dabei gab es örtlich in Bayern 9 Stunden Sonne;
am 28. von den Ostfriesischen Inseln bis ins nördliche Schleswig-Holstein 4 bis 6 Stunden und auf Sylt 10 Stunden.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 25. in den Alpen;
am 26. auf Rügen sowie in den Hochlagen von Erzgebirge und Bayerischem Wald;
am 27. an Mecklenburg-Vorpommerns Küste sowie auf den Gipfeln von Harz, Erzgebirge und Bayerischem Wald;
am 28. an Vorpommerns Küste sowie in den Hochlagen von Erzgebirge und Bayerischem Wald.

Sturmböen der Stärke 10 traten am 27. auf Rügen dem Fichtelberg im Erzgebirge auf.

Am 29. wurden in den östlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Fichtelberg 5 mm, Zinnwald-Georgenfeld 4 mm, Ueckermünde 3 mm; sonst 2 mm bis westlich einer Linie Flensburg – Kassel - Köln kein Niederschlag).

Am 30. lagen die Höchstmengen des Niederschlags westlich des Rheins (Tholey, Saarbrücken-Ensheim 9 mm, Stuttgart 8 mm, Weinbiet, Köln-Bonn, Berus 7 mm; sonst 6 mm bis östlich einer Linie Bremerhaven – Hof kein Niederschlag).

Das Monatsende wurde von weiteren Tiefausläufern dominiert, die für überwiegend trübes Wetter (3 Stunden und weniger bzw. keine Sonne) sorgten. sonst schien die Sonne: **am 29.** am Bodensee 4 Std. und in einem Bogen, der von der Ostseeküste über Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen und Hessen bis in die Oberpfalz reichte 4 bis 8 Std., dabei gab es im Ruhrgebiet bis 10 Std. Sonne;
am 30. gebietsweise nordöstlich einer Linie Emsland - Erzgebirge sowie an der Donau (Regensburg – Passau) 4 bis 9 Stunden.

Sturmböen der Stärke 8 wurden am 30. von Helgoland gemeldet.



Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	September											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Zugspitze	2964	26	60	35	25	25	23	10	10	0	30	30		60	01.09.
Wendelstein	1832	1	**0**	0	0	0	0	0	0	0	0	0		2	29.09.



Am Morgen des 03. September war es schon sehr herbstlich mit traumhafter Fernsicht auf den verschneiten Kaiser und schneeweißen Alpenhauptkamm. © Claudia Hinz

Wassertemperaturen in °C an ausgewählten Stationen

	Höhe NN		September											Min. °C	Max. °C
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4		17.0	17.0	16.5	16.2	16.4	15.5	14.8	15.0	15.3	14.6		13.9	17.0
Glücksburg-Meierwik	27		16.3	16.5	15.9	15.6	15.8	15.0			14.6			13.9	16.5
Leuchtturm Kiel	5		16.5	16.2	15.9	14.7	15.4	14.9	14.2	14.0	14.2	14.1		13.5	16.6
Arkona	42		16.9	16.1	16.1	16.5	16.5	15.1	14.2	13.8	14.0	13.1		13.0	16.9
Greifswalder Oie	12		16.3	16.1	15.5	15.0	16.1	13.6	11.1	11.5	13.2	12.0		10.7	16.7
Norderney	11		16.0	16.0	15.5	15.0	16.0	15.0	13.8	14.5	15.2	14.0		13.5	16.5
Konstanz	443				16.7	16.4	16.7	17.2	15.4	15.2	15.7	14.5		14.1	17.2
Cuxhaven	5		17.3	17.0	16.2	16.3	16.5	15.9	14.4	14.3	14.9	14.4		14.0	17.3
Neuruppin	38		17.6	17.3	17.2	16.4	17.5	15.9	15.0	14.8	15.9	14.8		14.1	17.6
Rostock-Warnemünde	4		19.0	19.0	19.0	17.0	16.0	17.0	16.0	16.0	17.0	16.0		15.0	19.0



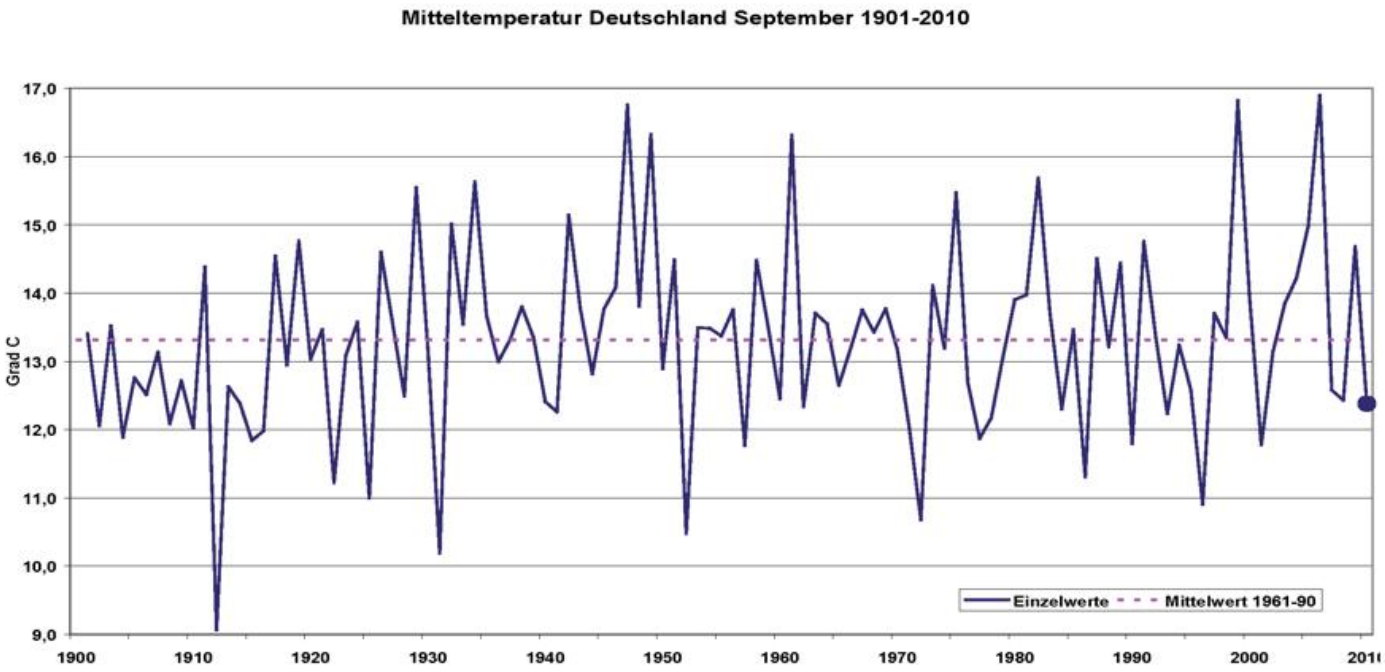
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Pückhahn, Dr. Uwe Wienert

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon 069- 80 62 29 42
Fax 069- 80 62 29 93
E-Mail klima.offenbach@dwd.de
Internet www.dwd.de

© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1868-3797

[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr

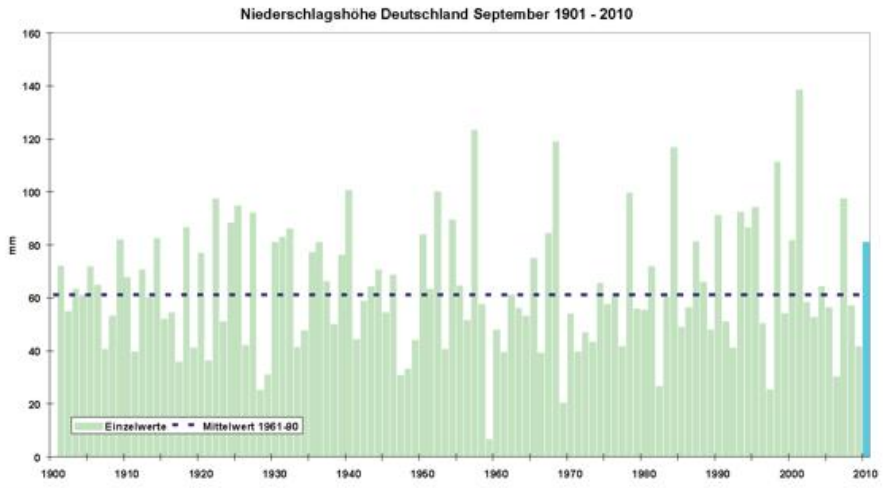


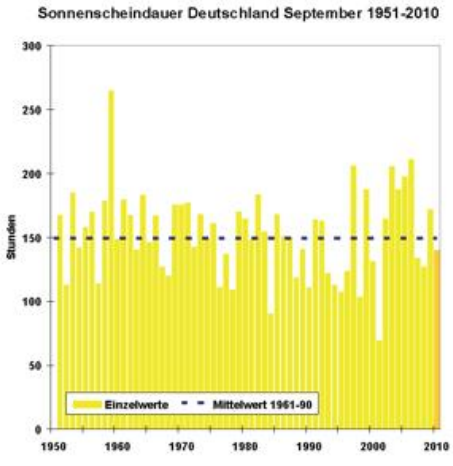
Der Monat war im Gebietsmittel von Deutschland kühl und regenreich. Beim Niederschlag gab es allerdings sehr große regionale Unterschiede. Die Sonnenscheindauer lag etwas unter dem Mittelwert des internationalen klimatologischen Referenzzeitraums 1961-1990.

Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 12.4 °C und lag damit 0.9 Kelvin unter dem Referenzwert. Damit wurde der Monat der 26. kühlste September seit Beginn des 20. Jahrhunderts.

Die mittlere Niederschlagshöhe im September 2010 betrug 80.9 mm. Das sind 19.8 mm oder 32.3 % mehr als im Referenzzeitraum. Der Monat ordnete sich somit als der 30. nasseste September in Deutschland seit 1901 ein.

Die Sonnenscheindauer in Deutschland im September 2010 ergab sich im Mittel zu 139.8 Stunden. Das sind 9.7 Stunden oder 6.5 % weniger als im langjährigen Mittel. Der Monat war damit der 20. in der Reihe relativ sonnenscheinarmer Septembermonate seit 1951.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im September aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	13.4	13.5	13.2	13.6	14.2	13.1
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	13.6	13.7	13.5	13.8	14.2	13.0
Mecklenburg-Vorpommern	13.6	13.6	13.3	13.8	14.3	13.1
Berlin und Brandenburg	13.9	13.9	13.8	14.1	14.4	13.0
Nordrhein-Westfalen	13.7	13.8	13.7	13.9	14.1	12.8
Rheinland-Pfalz und Saarland	13.6	13.6	13.5	13.7	13.8	12.5
Hessen	13.2	13.3	13.2	13.4	13.4	12.1
Baden-Württemberg	13.2	13.3	13.3	13.4	13.2	12.0
Sachsen	13.4	13.4	13.4	13.5	13.5	11.9
Sachsen-Anhalt und Thüringen	13.4	13.4	13.3	13.6	13.7	12.4
Bayern	12.8	12.9	12.8	12.9	12.8	11.4
Deutschland	**13.4**	**13.4**	**13.3**	**13.5**	**13.7**	**12.4**

Gebietsmittelwerte im September aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	72.1	74.6	75.4	74.8	70.9	121.4
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	61.5	64.4	60.1	68.2	71.6	97.9
Mecklenburg-Vorpommern	51.9	52.4	50.9	52.7	56.7	73.1
Berlin und Brandenburg	45.1	47.1	44.7	47.1	56.9	98.3
Nordrhein-Westfalen	69.2	71.5	67.1	78.3	71.6	76.0
Rheinland-Pfalz und Saarland	62.5	63.1	61.0	68.4	56.2	71.4
Hessen	60.2	61.0	57.4	67.3	61.1	61.9
Baden-Württemberg	77.5	71.7	69.9	76.1	69.4	63.4
Sachsen	56.4	58.0	55.1	58.1	68.5	130.7
Sachsen-Anhalt und Thüringen	47.9	50.2	45.6	54.6	64.2	96.3
Bayern	75.4	74.5	72.3	79.5	77.2	54.4
Deutschland	**63.5**	**64.0**	**61.1**	**67.8**	**67.8**	**80.9**

Gebietsmittelwerte im September aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		146.3	143.2	144.2	159.8	131.3
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		139.3	134.9	139.9	153.4	120.8
Mecklenburg-Vorpommern		155.0	154.4	152.4	164.4	138.6
Berlin und Brandenburg		156.7	155.7	154.1	167.9	142.1
Nordrhein-Westfalen		138.0	135.1	137.0	148.9	122.5
Rheinland-Pfalz und Saarland		151.6	151.6	149.4	159.9	151.1
Hessen		143.6	142.3	142.5	151.3	127.1
Baden-Württemberg		163.5	166.1	159.6	165.1	169.1
Sachsen		150.3	147.8	148.6	159.2	140.8
Sachsen-Anhalt und Thüringen		146.1	143.5	145.6	156.8	132.6
Bayern		158.3	160.4	153.9	159.3	150.8
Deutschland		**150.2**	**149.4**	**148.1**	**158.1**	**139.8**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: September

Mittlere Änderung in 10 Jahren. berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30. 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.08	0.19	0.53	1.44	-0.36	-3.16		0.63	9.38
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.08	0.16	0.35	2.39	6.32	4.89		1.81	8.46
Mecklenburg-Vorpommern	0.05	0.19	0.44	0.72	1.95	5.98		-0.39	6.25
Berlin und Brandenburg	0.05	0.13	0.19	1.75	4.47	17.37		-0.48	6.63
Nordrhein-Westfalen	0.06	0.08	0.19	2.10	6.08	-5.21		0.72	7.03
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.04	0.07	0.09	0.57	2.67	-11.56		-0.50	4.30
Hessen	0.05	0.04	0.07	1.36	6.14	-4.94		-0.31	4.06
Baden-Württemberg	0.04	0.00	-0.14	-2.73	2.48	-8.69		-1.61	1.90
Sachsen	0.04	-0.01	-0.05	1.05	5.35	18.87		-0.49	5.65
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.06	0.08	0.11	3.10	10.97	17.11		0.27	5.87
Bayern	0.04	0.00	-0.11	-0.04	4.49	-4.07		-2.21	2.31
Deutschland	**0.05**	**0.08**	**0.12**	**0.82**	**4.77**	**0.55**		**-0.38**	**5.10**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

September 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Maximum Datum	Minimum °C	Minimum Datum	Min. am Erdboden °C	Min. am Erdboden Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Schleswig-Holstein																			
Fehmarn	3	13.9	0.0	21.8	23.	6.9	22.	4.6	06.	.		.		.		.		.	
Helgoland	4	14.7	-0.2	19.2	11.	9.8	16.	8.1	29.	.		.		.		.		.	
Kiel-Holtenau	27	13.4	0.1	23.5	23.	4.7	29.	1.0	30.	.		.		.		.			
List auf Sylt	26	13.8	-0.1	18.8	3./ 6.	7.1	29.	5.5	29.	.		.		.		.			
Lübeck-Blankensee	5	13.0	-0.1	23.2	23.	1.1	29.	-1.3	30.	.		.		.		.			
Sankt Peter-Ording	5	13.6	-0.3	20.1	23.	3.0	30.	0.5	30.	.		.		.		.		.	
Schleswig	43	12.8	-0.2	22.3	23.	3.5	30.	1.4	30.	.		.		.		.		3	
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																			
Braunlage	607	10.0	-1.0	19.7	23.	3.0	05.	0.1	05.	.		.		.		.			
Braunschweig	81	13.2	-0.7	24.6	23.	5.1	06.	2.6	06.	.		.		.		.			
Cuxhaven	5	14.0	-0.3	22.7	23.	7.3	30.	5.3	15.	.		.		.		.		.	
Diepholz	39	13.0	-0.6	23.4	23.	3.4	30.	-0.5	30.	.		.		.		.		6	
Emden	0	13.1	-0.9	22.0	11.	2.0	29.	-1.2	30.	.		.		.		.		2	
Göttingen	167	12.7	-0.8	23.3	23.	3.0	06.	0.6	19.	.		.		.		.		3	
Hannover	55	13.4	-0.3	23.7	23.	3.3	30.	0.8	29.	.		.		.		.		3	
Lingen	22	13.2	-0.8	22.8	11./22.	3.3	29.	1.7	29.	.		.		.		.		4	
Lüchow	17	13.2	-0.3	24.4	23.	3.6	30.	1.8	30.	.		.		.		.			
Norderney	11	14.2	-0.3	20.9	11.	6.6	30.	4.9	29.	.		.		.		.		1	
Oldenburg	11	13.1	-0.4	23.2	23.	2.1	29.	-0.8	29.	.		.		.		.			
Osnabrück	95	13.0	-0.9	23.4	23.	4.6	29.	2.3	29./30.	.		.		.		.			
Soltau	76	12.7	-0.5	23.2	23.	4.2	29.	1.8	29.	.		.		.		.			
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	13.3	-0.2	23.5	23.	1.8	29.	-0.3	29.	.		.		.		.		.	
Bremen	4	13.2	-0.2	23.7	23.	1.9	29.	0.4	29.	.		.		.		.		6	
Bremerhaven	7	13.9	-0.3	22.3	23.	6.3	29.	5.3	30.	.		.		.		.			
Mecklenburg-Vorpommern																			
Arkona	42	13.6	0.0	20.8	12.	9.0	29.	6.7	22.	.		.		.		.		4	
Boizenburg	45	13.1	-0.3	23.7	23.	3.4	30.	1.2	30.	.		.		.		.			
Boltenhagen	15	13.6	-0.1	22.8	23.	6.2	22.	4.6	30.	.		.		.		.			
Greifswald	2	13.2	-0.2	23.9	12.	4.0	30.	1.3	30.	.		.		.		.		2	
Marnitz	81	12.9	-0.3	23.0	23.	2.3	30.	-0.2	30.	.		.		.		.		2	
Rostock-Warnemünde	4	13.9	0.0	23.3	23.	6.8	30.	2.2	30.	.		.		.		.		2	
Schwerin	59	13.1	-0.4	23.1	12.	5.7	30.	2.3	30.	.		.		.		.		5	
Trollenhagen	69	12.9	-0.3	23.1	12.	2.9	30.	2.0	06.	.		.		.		.			
Ueckermünde	1	13.4	0.0	23.6	12.	2.8	06.	0.9	06.	.		.		.		.			
Berlin und Brandenburg																			
Berlin-Dahlem (FU)	51	12.8	-0.7	24.4	24.	2.5	30.	-0.2	30.	.		.		.		.		2	
Berlin-Schönefeld	46	13.2	-0.7	24.2	12.	3.2	30.	0.1	30.	.		.		.		.		3	
Angermünde	54	13.1	-0.3	23.4	12.	2.8	30.	0.3	30.	.		.		.		.		5	
Cottbus	69	13.0	-1.0	24.7	12.	1.8	30.	0.3	30.	.		.		.		.		4	
Doberlug-Kirchhain	97	12.6	-1.1	24.3	12.	3.2	06.	1.4	06.	.		.		.		.			
Lindenberg	98	13.2	-0.7	24.3	12.	3.8	30.	0.9	30.	.		.		.		.		7	
Manschnow	12	13.2	-0.6	24.0	24.	4.4	30.	2.4	30.	.		.		.		.			
Neuruppin	38	13.2	-0.5	23.3	12.	4.4	30.	1.8	30.	.		.		.		.			
Potsdam	81	13.1	-0.8	24.6	24.	4.6	30.	2.1	30.	.		.		.		.		4	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 10 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
80	151	15	12	3	13.5	09.	144	89	10	3	1013.8	22.5	16.	81	Fehmarn
104	137	18	15	6	18.5	19.	140	95	9	3	1013.8	26.3	15.	77	Helgoland
132	206	17	15	5	24.6	14.	137	91	8	3	1014.0			80	Kiel-Holtenau
83	100	18	12	3	14.1	13.	134	91	8	3	1013.4	27.1	15.	81	List auf Sylt
94	152	17	14	3	16.9	25.	114	77	8	3	1014.1	21.4	14.	86	Lübeck-Blankensee
120	146	16	13	4	24.6	19.	150	106	8	3	1013.8	26.9	15.	82	Sankt Peter-Ording
123	143	18	15	4	19.2	13.	142	98	7	5	1013.9	20.9	15.	83	Schleswig
117	136	19	15	2	38.5	14.	106	80	8	3	1015.6	16.7	15.	87	Braunlage
104	221	17	12	4	23.7	26./27.	140	100	7	3	1015.1	16.6	17.	82	Braunschweig
170	205	19	16	6	36.4	14.	137	94	9	4	1014.0	20.8	15.	80	Cuxhaven
72	141	20	12	2	14.1	27.	111	80	11	2	1014.9	17.1	15.	84	Diepholz
124	182	19	17	5	16.3	20.	118	84	9	3	1014.2	17.8	18.	85	Emden
61	122	18	10	1	32.9	27.	100	76	9	2	1015.8	13.2	16.	79	Göttingen
94	177	18	11	4	21.2	27.	123	88	8	2	1015.0	15.9	15.	81	Hannover
69	110	21	16	1	11.6	27.	109	81	12	2	1014.8	15.1	15.	85	Lingen
92	224	18	9	3	40.2	26.	131	87	7	4	1014.4	14.1	15.	84	Lüchow
95	132	16	14	3	16.1	13.	140	96	7	3	1014.0	22.7	15.	79	Norderney
85	147	19	13	3	15.0	26.	112	83	11	3	1014.6	16.5	15.	85	Oldenburg
69	103	18	12	2	16.3	27.	117	89	11	3	1015.1	19.5	14.	84	Osnabrück
108	169	18	14	3	24.2	26.	116	81	9	1	1014.8	15.2	15.	83	Soltau
104	149	16	14	3	17.8	13.	122	87	8	2	1014.4	17.8	15.	84	Hamburg-Fuhlsbüttel
71	125	14	12	3	17.0	26.	123	90	9	3	1014.6	15.7	15.	86	Bremen
130	191	17	13	5	28.1	26.	133	99	9	3	1014.1	20.8	15.	81	Bremerhaven
38	75	15	8	.	9.9	14.	172	102	8	5	1013.7	25.6	27.	83	Arkona
109	182	16	12	3	23.7	12.	114	75	8	3	1014.5	16.5	08./16.	83	Boizenburg
93	194	16	11	2	26.6	25.	137	87	7	6	1014.2	19.3	17.	84	Boltenhagen
55	104	15	13	1	15.4	09.	155	95	7	5	1014.5	19.5	27.	82	Greifswald
67	126	15	9	2	19.2	25.	121	79	8	4	1014.3	14.0	15./17.	83	Marnitz
83	151	15	12	3	15.9	12.	142	90	7	4	1014.2	19.6	15.	79	Rostock-Warnemünde
85	155	15	10	2	20.8	25.	130	87	7	4	1014.5	17.1	15.	83	Schwerin
56	130	17	11	1	15.7	09.	125	81	7	1	1014.5			82	Trollenhagen
49	104	13	9	1	19.0	09.	165	101	6	5	1014.0	17.6	27.	82	Ueckermünde
90	196	16	9	3	29.8	26.	143	92	9	4	1014.7	21.7	15.	81	Berlin-Dahlem
98	239	16	9	4	31.4	26.	136	87	10	5	1014.8	17.6	15.	81	Berlin-Schönefeld
45	102	17	9	1	12.3	09.	155	95	7	4	1014.5	19.0	15.	84	Angermünde
127	254	16	11	4	47.3	27.	155	97	7	5	1014.8	13.1	15./16.	82	Cottbus
130	283	12	6	4	41.2	27.	150	99	8	6	1015.1	16.3	15.	81	Doberlug-Kirchhain
108	263	15	11	4	30.4	26.	148	94	8	5	1014.9	15.2	15.	82	Lindenberg
64	160	15	11	2	11.8	09.	147	92	7	4	1015.5	15.0	16.	84	Manschnow
74	180	19	11	3	21.5	25.	132	87	8	4	1013.8	16.5	16.	82	Neuruppin
123	273	15	11	4	39.1	26.	150	93	7	4	1014.6	15.6	08./16.	83	Potsdam

September 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Maximum Datum	Minimum °C	Minimum Datum	Min. am Erdboden °C	Min. am Erdboden Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Nordrhein-Westfalen																			
Aachen	202	13.6	-0.8	24.8	23.	5.7	27.	4.1	27.	.		.		.		.		1	
Ahaus	46	12.7	-1.2	22.7	11.	2.3	29.	0.5	29.	.		.		.		.			
Bad Lippspringe	157	12.8	-1.0	23.7	23.	1.6	29.	-0.8	29.	.		.		.		.		4	
Bad Salzuflen	135	12.9	-1.0	23.8	23.	2.9	29.	1.9	29.	.		.		.		.			
Düsseldorf	37	13.8	-1.3	23.8	23.	5.4	05.	1.2	05.	.		.		.		.		3	
Essen-Bredeney	150	13.5	-0.9	23.2	23.	6.3	19.	4.2	19.	.		.		.		.			
Kahler Asten	839	8.6	-1.3	18.4	23.	1.8	26.	-0.7	29.	.		.		.		.		24	
Köln-Bonn	92	13.5	-0.7	24.3	23.	3.5	19.	2.4	19.	.		.		.		.		5	
Lüdenscheid	387	11.5	-1.3	21.6	22.	3.2	30.	1.4	29./30.	.		.		.		.			
Münster/Osnabrück	48	13.2	-0.2	23.3	22.	2.2	29.	1.2	29.	.		.		.		.		12	
Rheinland-Pfalz und Saarland																			
Bad Marienberg	547	11.0	-0.9	20.1	12.	4.1	19.	0.7	19.	.		.		.		.		11	
Bendorf	127	13.8	-0.3	25.4	11./22.	4.9	19.	3.5	19.	2	-1	.		.		.			
Hahn	497	11.8	-1.2	21.3	23.	4.1	27.	1.5	27.	.		.		.		.		11	
Nürburg-Barweiler	485	11.7	-0.3	22.0	22.	4.0	18.	2.4	18./19.	.		.		.		.		7	
Trier-Petrisberg	265	13.1	-0.9	25.9	22.	4.5	19.	2.3	19.	2	-1	.		.		.		15	
Weinbiet	553	11.9	-1.4	21.0	23.	4.3	26.	3.4	19.	.		.		.		.			
Saarbrücken-Ensheim	320	12.7	-1.4	23.5	12.	2.6	19.	0.2	19.	.		.		.		.		4	
Hessen																			
Bad Hersfeld	272	12.0	-1.6	23.2	23.	2.4	19.	1.1	19.	.		.		.		.			
Frankfurt/Main	112	13.9	-0.9	24.6	12.	3.0	19.	0.9	19.	.		.		.		.		.	
Geisenheim	110	13.7	-1.0	23.9	22.	4.4	27.	2.5	19.	.		.		.		.			
Gießen/Wettenberg	203	12.4	-1.7	23.2	12.	2.8	19.	0.3	19.	.		.		.		.			
Kassel	231	12.4	-1.1	22.7	23.	4.3	30.	1.9	30.	.		.		.		.			
Kleiner Feldberg/Taunus	826	9.4	-1.5	19.2	12.	3.6	26./27.	-0.6	19.	.		.		.		.			
Michelstadt-Vielbrunn	453	12.0	-1.3	21.6	23.	4.8	27.	1.3	19.	.		.		.		.		8	
Wasserkuppe	921	8.7	-1.3	18.6	22./23.	2.5	29.	0.3	29.	.		.		.		.		21	
Baden-Württemberg																			
Feldberg/Schwarzwald	1490	6.9	-1.5	16.1	22.	-1.2	27.	-4.6	18.	.		.		4	3	.		22	
Freiburg	236	13.7	-2.5	25.0	23.	2.3	19.	-0.2	27.	1	-5	.		.		.			
Freudenstadt	797	10.6	-1.4	21.4	22.	1.5	19.	-0.4	19.	.		.		.		.		5	
Klippeneck	973	10.5	-1.3	21.1	23.	0.6	27.	-1.9	27.	.		.		.		.			
Konstanz	443	13.7	-1.0	24.0	21.	6.2	27.	4.3	19.	.		.		.		.		4	
Lahr	155	13.8	-1.8	25.5	23.	2.4	27.	0.5	27.	1	-5	.		.		.		7	
Mannheim	96	14.2	-1.1	25.6	12.	3.4	19.	1.5	27.	1	-5	.		.		.		.	
Öhringen	276	13.3	-0.8	25.1	23.	3.0	19.	0.7	19.	1	-3	.		.		.			
Rheinstetten	116	13.9	-1.1	24.9	23.	3.1	27.	1.4	27.	.		.		.		.		5	
Stötten	734	11.1	-1.4	21.9	23.	2.8	27.	-0.1	19.	.		.		.		.		9	
Stuttgart-Echterdingen	371	12.9	-0.8	24.9	23.	2.5	19.	-1.8	19.	.		.		.		.		6	
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	13.5	-1.2	25.1	23.	4.1	19.	1.4	19.	1	-3	.		.		.			
Ulm	567	12.1	-1.1	23.6	23.	2.8	27.	-0.3	27.	.		.		.		.			

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 10 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
46	78	19	11	1	12.8	14.	145	96	8	4	1015.4	17.6	14.	80	Aachen
61	89	18	9	2	11.8	27.	116	85	11	3	1015.1	14.2	15.	86	Ahaus
95	136	17	10	2	31.0	27.	106	82	11	3	1015.5	17.4	15.	84	Bad Lippspringe
88	138	16	11	3	26.1	27.	108	81	8	3	1015.5	16.9	15.	83	Bad Salzuflen
68	119	16	12	1	12.4	27.	123	89	10	3	1015.3	15.8	15.	80	Düsseldorf
53	73	16	9	2	12.9	27.	123	91	9	4	1015.4	14.1	15.	83	Essen-Bredeney
120	114	16	15	3	24.2	24.	97	76	12	2		19.2	14./15.	92	Kahler Asten
72	118	17	13	1	10.4	24.	138	96	7	4	1015.8	16.9	15.	81	Köln-Bonn
85	91	16	15	3	21.4	24.	111	82	10	3	1015.9	15.5	15.	85	Lüdenscheid
61	98	18	12	1	12.4	27.	115	82	13	3	1015.2	17.0	15.	83	Münster/Osnabrück
113	135	18	16	3	36.9	24.	123	85	8	4	1015.9	15.3	06.	86	Bad Marienberg
87	164	18	12	2	28.8	24.	126	89	8	3	1016.0	12.5	15.	80	Bendorf
68	131	16	11	2	19.3	24.	153	93	6	4	1016.1	15.7	14.	80	Hahn
61	109	17	13	1	13.4	24.	143	97	7	5	1015.8	15.1	15.	84	Nürburg-Barweiler
72	122	16	10	2	20.6	24.	154	101	5	4	1016.1	17.0	08.	83	Trier-Petrisberg
77	175	13	9	2	29.7	12.	170	102	8	8	1016.2	20.3	14.	78	Weinbiet
76	123	14	13	2	18.7	07.	169	101	6	9	1016.3	16.0	12.	80	Saarbrücken-Ensheim
42	82	15	11	1	18.7	27.	108	82	9	2	1016.3	14.9	15.	82	Bad Hersfeld
44	92	15	9	2	14.8	12.	148	94	10	5	1016.1	13.5	15.	78	Frankfurt/Main
64	156	12	7	2	21.8	12.	149	95	7	4	1016.3	15.3	12.	80	Geisenheim
64	131	15	10	3	20.6	12.	118	83	10	2	1015.8	13.9	15.	84	Gießen/Wettenberg
54	100	16	11	1	23.1	27.	118	87	8	2	1015.8	14.8	15.	83	Kassel
70	100	18	10	3	12.9	12.	120	83	12	4		18.4	06.	88	Kleiner Feldberg/Taunus
59	78	14	11	2	11.7	15.	148	93	9	5	1016.2	15.5	15.	82	Michelstadt-Vielbrunn
96	117	15	12	5	20.4	27.	113	78	10	3		21.0	07.	89	Wasserkuppe
132	105	10	9	4	38.3	25.	153	96	9	7		27.2	24.	87	Feldberg/Schwarzwald
55	77	11	9	2	13.1	12.	194	108	7	9	1016.6	15.7	15.	80	Freiburg
59	56	13	10	1	12.4	24.	163	92	9	9		19.8	24.	83	Freudenstadt
76	123	12	8	2	29.5	25.	172	92	8	6		15.2	15.	82	Klippeneck
73	103	10	6	2	38.4	25.	174	102	6	8	1016.4	16.5	12.	80	Konstanz
51	78	11	9	1	11.2	12.	186	109	7	10	1016.6	15.8	24.	82	Lahr
62	115	15	8	2	26.0	12.	174	104	8	7	1016.3	13.4	06./12.	79	Mannheim
52	88	12	8	2	17.2	12.	161	93	6	8	1016.3	14.3	25.	77	Öhringen
47	75	11	7	1	20.0	12.	184	110	8	9	1016.6	15.2	24.	80	Rheinstetten
94	125	13	11	2	33.8	25.	159	89	6	7	1016.5	17.3	15.	81	Stötten
51	89	11	6	2	16.7	12.	173	104	8	9	1016.8	16.9	12.	75	Stuttgart-Echterdingen
49	92	13	8	2	11.0	25.	177	106	6	6	1016.0	16.3	12.	77	Stuttgart (Schnarrenberg)
54	89	13	10	1	17.1	12.	172	98	7	8	1016.5	13.1	24.	82	Ulm

September 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage									
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage	
Sachsen																			
Chemnitz	418	11.8	-1.5	22.8	23.	3.4	05.	1.2	05.	.		.		.		.		3	
Dresden-Klotzsche	227	12.6	-1.6	23.3	12.	4.2	05.	2.3	30.	.		.		.		.		4	
Fichtelberg	1213	6.6	-1.6	16.4	24.	-0.3	30.	-0.4	30.	.		.		1	0	.		22	
Görlitz	238	12.3	-1.3	23.0	12.	3.2	30.	1.3	30.	.		.		.		.		7	
Leipzig/Halle	131	13.2	-1.0	24.5	24.	5.1	06.	2.8	05.	.		.		.		.		3	
Lichtenhain-Mittelndorf	321	11.8	-1.4	22.5	12.	2.9	30.	1.0	30.	.		.		.		.			
Oschatz	150	12.9	-0.9	24.8	12.	3.7	30.	1.5	30.	.		.		.		.			
Zinnwald-Georgenfeld	877	8.3	-1.4	17.1	12.	1.7	30.	-0.7	30.	.		.		.		.		19	
Sachsen-Anhalt und Thüringen																			
Brocken	1142	6.4	-1.3	15.4	23.	0.8	29./30.	-0.8	05.	.		.		.		.		27	
Gardelegen	47	13.1	-0.3	24.8	23.	2.6	06.	1.4	06.	.		.		.		.			
Magdeburg	76	13.5	-0.3	24.9	23.	5.1	06.	1.8	06.	.		.		.		.		2	
Wittenberg	105	13.1	-0.9	24.5	24.	4.8	30.	2.0	30.	.		.		.		.			
Artern	164	13.0	-0.9	25.0	23.	4.6	19.	1.2	19.	1	-2	.		.		.		6	
Erfurt-Bindersleben	316	12.3	-1.1	23.5	23.	3.2	19.	0.4	19.	.		.		.		.		4	
Gera-Leumnitz	311	12.2	-1.1	23.3	23.	3.7	06.	1.7	06.	.		.		.		.		2	
Leinefelde	356	12.0	-0.8	22.9	23.	3.9	05.	2.0	05.	.		.		.		.			
Meiningen	450	11.2	-1.0	21.4	23.	1.4	19.	1.1	19./30.	.		.		.		.		5	
Neuhaus am Rennweg	845	9.0	-1.2	18.8	23.	2.6	30.	-0.6	18.	.		.		.		.		18	
Schmücke	937	8.8	-0.8	18.3	22.	2.1	30.	0.2	30.	.		.		.		.			
Bayern																			
Augsburg	461	11.4	-1.9	23.8	23.	1.4	19.	-0.7	27.	.		.		.		.		13	
Bad Kissingen	282	12.0	-1.6	22.6	22.	2.6	19.	1.9	19.	.		.		.		.		14	
Bamberg	240	12.0	-1.5	23.7	23.	2.0	19.	1.3	20.	.		.		.		.			
Fürstenzell	476	12.1	-1.3	22.6	22./24.	2.3	30.	0.5	30.	.		.		.		.		16	
Garmisch-Partenkirchen	719	11.6	-0.6	24.3	24.	2.8	02.	1.3	02.	.		.		.		.			
Großer Arber	1436	6.3	-1.4	16.6	24.	-0.3	30.			.		.		2	1	.		18	
Hof	565	10.6	-1.1	21.9	23.	2.6	19.	-0.7	19.	.		.		.		.		2	
Hohenpeißenberg	977	10.7	-1.3	21.0	23.	3.1	26.	1.4	27.	.		.		.		.		8	
Kempten	705	11.5	-0.8	23.3	23.	3.3	02.	1.2	19.	.		.		.		.			
Lautertal-Oberlauter	345	11.8	-1.5	22.9	23.	2.1	19.	0.0	19.	.		.		.		.			
Mühldorf	405	12.1	-1.3	23.7	23.	2.0	20.	-0.2	20.	.		.		.		.			
München-Flughafen	444	12.4	-1.0	23.4	23.	2.6	20.	0.7	20.	.		.		.		.		11	
München-Stadt	515	12.9	-2.0	25.0	23.	5.4	20.	4.2	20.	1	-2	.		.		.		.	
Nürnberg	314	12.3	-1.7	23.9	23.	1.0	19.	-0.1	19.	.		.		.		.		1	
Oberstdorf	806	10.9	-0.8	22.7	23.	0.4	01.	-0.6	01.	.		.		.		.		2	
Regensburg	365	12.3	-1.4	23.9	22.	1.8	19.	0.0	19.	.		.		.		.		10	
Straubing	351	12.2	-1.7	23.3	12.	1.5	30.	-0.3	19.	.		.		.		.			
Weiden	440	11.3	-1.6	22.7	24.	1.1	19.	-1.0	19.	.		.		.		.			
Weißenburg	422	12.0	-1.5	23.8	23.	1.3	19.	-0.2	19.	.		.		.		.		4	
Wendelstein	1832	5.5	-1.9	15.5	22.	-1.9	26./27.	-2.6	27.	.		.		5	1	.		19	
Würzburg	268	12.9	-1.5	24.4	23.	3.0	19.	1.4	19.	.		.		.		.		6	
Zugspitze	2964	-1.3	-1.8	7.5	22.	-9.8	01.			.		.		26	7	13	6	27	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 10 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
115	192	16	13	3	41.5	27.	136	92	11	4	1015.9	19.1	15.	82	Chemnitz
149	292	15	10	4	50.1	27.	149	101	8	6	1015.7	17.2	16.	81	Dresden-Klotzsche
142	161	18	13	4	44.7	25.	113	78	13	3		25.3	14.	92	Fichtelberg
133	256	13	11	4	51.4	27.	161	105	9	7	1015.7	14.4	15./16.	82	Görlitz
139	316	15	7	5	44.1	27.	155	110	5	4	1015.5	18.2	24.	79	Leipzig/Halle
138	219	14	11	4	43.0	27.	145	98	10	7	1015.3	15.9	15.	83	Lichtenhain-Mittelndorf
119	264	16	10	4	38.8	27.	146	101	9	5	1015.8	16.3	27.	82	Oschatz
173	234	17	13	5	54.1	25.	116	85	12	4		20.8	27.	88	Zinnwald-Georgenfeld
206	160	23	18	7	64.3	27.	92	79	12	3		28.3	16.	97	Brocken
126	280	17	11	6	41.4	26.	141	97	7	3	1015.1	13.2	08.	81	Gardelegen
127	353	15	10	6	29.4	26.	147	97	6	3	1015.2	13.2	16.	80	Magdeburg
135	300	13	7	4	46.2	26.	154	100	7	4	1015.2	14.9	15.	79	Wittenberg
84	205	16	9	3	38.1	27.	142	101	6	2	1015.6	20.8	15.	80	Artern
66	165	15	8	2	31.2	27.	123	79	8	5	1015.8	15.9	16.	79	Erfurt-Bindersleben
99	236	15	9	3	34.8	27.	138	91	9	3	1015.6	15.1	15.	81	Gera-Leumnitz
86	191	17	12	1	33.9	27.	116	79	9	4	1015.8	15.1	16.	81	Leinefelde
43	90	13	7	2	17.3	27.	118	80	6	4	1016.3	11.9	25.	83	Meiningen
69	51	16	11	2	20.9	27.	112	74	11	3		18.2	16.	87	Neuhaus am Rennweg
94	98	16	11	4	27.0	27.	116	88	12	6		18.9	15.	91	Schmücke
70	108	13	8	2	25.4	25.	151	88	6	6	1016.8	13.7	15.	83	Augsburg
39	76	15	8	1	10.7	25.	132	94	8	4	1016.2	12.9	15.	84	Bad Kissingen
56	119	14	12	2	14.7	25.	132	85	4	1	1016.5	12.7	24.	84	Bamberg
26	41	11	7	.	5.5	28.	174	106	7	7	1016.5	15.5	24.	82	Fürstenzell
68	64	19	11	2	21.7	24.	150	85	8	7	1016.5	10.5	03.	84	Garmisch-Partenkirchen
87	71	14	10	4	17.4	15.	132	83	10	5		26.4	16.	91	Großer Arber
61	115	12	8	2	17.1	25.	111	71	13	3	1015.6	14.0	16.	82	Hof
67	63	15	8	3	19.7	24.	149	83	9	8		16.6	15.	80	Hohenpeißenberg
52	50	16	7	2	15.8	25.	154	87	10	10	1016.5	11.9	12./15.	83	Kempten
45	78	14	9	2	11.6	25./27.	128	82	6	4	1016.4	12.4	15.	81	Lautertal-Oberlauter
31	42	9	5	.	9.2	24.	158	99	5	4	1016.8	15.0	24.	84	Mühldorf
59	87	12	6	2	35.1	24.	165	99	5	7	1016.7	17.2	24.	81	München-Flughafen
50	58	14	8	2	19.8	24.	164	95	6	8	1016.4	16.7	24.	76	München-Stadt
41	80	13	8	1	10.2	24.	161	94	6	8	1016.4	13.0	24.	80	Nürnberg
71	50	15	10	2	19.6	24.	140	89	9	6		11.7	15.	85	Oberstdorf
38	75	13	7	1	11.4	24.	162	98	6	5	1016.5	12.1	04.	82	Regensburg
42	66	10	8	1	10.3	24.	169	107	6	7	1016.7	18.1	24.	79	Straubing
49	88	11	7	2	14.0	25.	137	86	10	5	1016.4	15.1	07.	81	Weiden
45	87	15	10	1	10.5	12.	153	89	8	7	1016.8	15.3	07.	79	Weißenburg
40	35	17	10	.	8.5	25.	123	76	10	8		23.2	13.	84	Wendelstein
56	130	15	10	2	18.0	25.	144	94	6	2	1016.1	14.5	15.	83	Würzburg
103	90	19	13	3	28.3	08.	152	84	9	5		30.3	15.	86	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	15.8	15.4	14.7	13.4	13.9	13.6	14.8	14.8	13.3	14.6	16.5	16.4	15.0	15.4	14.1	12.9
	Max	17.6	18.2	16.9	16.3	16.7	16.6	17.1	16.2	15.2	16.8	20.3	20.0	16.6	18.7	15.9	14.8
	Min	14.5	13.7	12.2	11.5	10.4	8.5	13.0	12.7	11.9	12.4	13.8	14.1	13.8	12.5	9.9	11.0
	mm	.	.	3.8	0.6	.	.	0.0	.	13.5	1.8	0.0	9.6	12.7	10.4	1.7	3.3
Helgoland	Mittel	15.3	16.1	15.8	15.4	15.3	15.5	14.8	15.0	15.1	16.4	17.3	16.8	15.8	16.5	14.2	14.1
	Max	17.8	17.7	18.2	17.1	17.2	17.0	16.5	16.2	16.3	18.1	19.2	17.7	17.4	17.6	16.1	15.6
	Min	13.2	15.3	13.7	13.9	13.7	13.9	13.0	13.7	14.1	15.0	15.2	15.2	14.4	14.3	11.0	9.8
	mm	5.3	0.0	1.7	.	.	.	.	16.4	1.1	1.4	0.0	1.6	12.4	2.3	11.1	0.4
List auf Sylt	Mittel	15.3	15.7	15.0	13.9	14.4	14.5	14.1	15.1	14.1	14.3	16.5	16.3	14.9	16.0	13.3	13.1
	Max	17.9	18.5	18.8	18.0	18.7	18.8	17.8	16.1	15.7	16.9	17.9	18.1	17.9	18.7	14.8	15.6
	Min	13.6	13.6	11.4	10.9	10.3	10.8	11.4	14.0	12.4	12.2	14.6	13.0	12.5	13.6	9.9	9.9
	mm	0.0	0.1	6.3	.	.	.	0.0	0.2	4.5	2.8	0.1	0.9	14.1	6.1	14.0	0.7
Schleswig	Mittel	14.1	13.8	13.3	12.3	11.9	12.4	14.0	14.6	13.4	14.1	16.8	16.0	14.1	15.3	12.0	11.3
	Max	19.4	19.2	19.6	17.2	17.9	17.2	16.8	16.6	15.5	16.9	20.6	19.1	18.2	20.0	15.5	14.7
	Min	11.3	8.1	7.0	7.4	6.6	5.6	11.5	12.8	12.2	12.2	13.7	13.1	10.7	11.9	8.7	8.8
	mm	0.1	.	1.0	.	.	.	0.0	0.0	8.2	2.4	0.4	3.5	19.2	15.7	5.9	5.6
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	14.3	14.4	13.9	13.2	11.8	12.5	13.5	13.9	14.9	15.3	18.0	15.6	14.7	15.6	13.0	12.4
	Max	18.2	17.7	18.8	18.5	18.4	18.3	17.6	15.8	17.2	20.0	22.0	17.8	17.6	17.0	15.7	16.2
	Min	11.3	10.9	9.1	6.7	5.5	6.2	9.6	12.3	12.5	12.6	14.5	11.6	11.5	13.2	11.3	10.1
	mm	0.0	2.6	0.1	0.0	.	.	0.0	2.1	1.4	1.6	0.0	8.5	11.9	15.2	15.9	6.3
Hannover	Mittel	13.7	13.7	13.7	13.3	11.6	12.4	13.8	14.9	15.6	15.6	17.5	16.8	14.9	14.7	14.1	12.0
	Max	17.5	17.3	18.7	18.1	18.5	17.7	17.4	17.7	18.7	19.5	22.4	22.8	18.0	16.7	16.9	16.6
	Min	11.5	10.5	9.5	7.3	4.9	6.0	8.0	13.0	13.8	13.5	13.9	13.8	12.8	12.1	10.2	8.9
	mm	2.6	4.0	.	0.1	.	0.0	0.1	6.1	1.3	0.0	.	13.2	7.4	11.7	6.0	0.5
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	14.7	14.9	12.5	13.0	12.9	12.6	13.4	15.4	13.7	15.4	17.3	16.6	14.8	15.0	13.7	11.8
	Max	18.9	19.6	18.8	18.1	18.9	18.0	17.1	18.7	14.9	17.9	21.7	21.7	18.0	17.5	16.4	15.3
	Min	12.5	7.0	5.0	8.6	7.8	5.0	9.4	12.6	13.1	13.1	14.2	13.1	12.5	12.2	11.5	9.7
	mm	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	.	4.4	3.7	0.2	0.0	2.6	17.8	8.8	6.4	6.2
Bremerhaven	Mittel	15.6	15.8	15.1	14.7	13.6	13.3	13.8	14.0	14.8	15.4	18.0	16.0	14.9	15.4	13.9	12.8
	Max	16.5	17.1	19.0	17.9	18.3	17.6	16.7	15.6	16.6	18.7	22.2	19.0	17.3	17.2	16.5	16.2
	Min	13.9	13.0	10.8	10.6	9.3	8.6	9.5	12.7	13.4	13.2	14.3	13.8	12.8	12.6	11.9	10.9
	mm	0.6	0.1	0.0	.	.	.	0.0	16.7	0.2	2.1	0.0	4.8	18.1	12.4	3.5	6.8
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	13.7	13.2	11.8	12.4	12.8	12.2	13.0	14.4	13.6	15.2	15.3	17.4	15.1	13.7	14.4	12.6
	Max	17.7	17.3	17.4	17.7	18.1	17.5	16.7	18.6	14.9	19.6	21.3	23.3	18.7	15.5	17.8	16.0
	Min	9.7	8.7	7.0	9.4	8.3	7.1	10.0	10.3	12.5	11.2	10.8	11.7	11.1	11.4	11.9	9.3
	mm	0.0	1.0	0.9	1.3	.	.	.	0.0	6.2	1.7	.	3.4	1.9	16.2	2.7	0.7
Potsdam	Mittel	13.5	12.9	12.5	11.9	12.3	11.8	12.7	14.5	14.0	15.3	16.2	17.6	14.8	12.9	13.9	12.7
	Max	19.1	17.7	18.3	18.7	18.6	18.8	18.5	19.6	15.9	20.9	22.4	24.1	19.0	14.8	17.3	16.6
	Min	9.6	9.3	7.7	7.9	7.7	7.1	7.8	10.4	12.5	12.1	10.6	11.5	10.9	10.5	11.3	8.6
	mm	0.0	0.5	0.0	4.1	.	0.0	0.0	1.2	2.5	5.7	.	0.0	6.6	16.7	3.5	0.2

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	12.5	12.4	12.5	13.8	14.1	13.0	16.4	16.0	13.2	14.0	13.5	10.9	10.3	10.7		TM °C	Fehmarn
	14.2	13.9	14.6	14.7	15.5	16.6	21.8	19.4	14.7	14.9	14.3	12.4	13.5	13.6		TX °C	
	11.2	10.8	11.3	13.0	11.6	6.9	11.7	13.6	11.2	11.9	11.7	9.6	7.9	7.8		TN °C	
	0.2	0.0	3.4	4.6	.	.	.	5.1	9.1	0.1	0.0	.	0.0	0.0		RR mm	
	13.1	12.8	13.7	15.1	14.5	15.2	16.5	15.4	13.2	13.4	13.6	12.0	11.9	12.0		TM °C	Helgoland
	14.6	14.2	15.3	16.2	16.1	17.3	18.9	16.4	14.6	14.7	14.4	13.3	13.7	13.4		TX °C	
	11.1	10.6	11.1	13.9	13.1	12.9	15.3	12.8	11.9	11.0	12.8	11.0	10.8	10.6		TN °C	
	3.6	10.9	18.5	1.4	.	.	0.1	0.2	1.0	14.7	0.0	.	.	.		RR mm	
	12.3	11.9	13.2	14.5	13.3	13.7	15.1	14.5	12.9	13.1	12.5	10.5	10.3	10.3		TM °C	List auf Sylt
	14.8	14.5	16.7	15.8	15.7	16.9	17.9	16.6	15.6	14.7	13.0	13.4	14.6	13.8		TX °C	
	10.1	9.8	10.8	13.1	10.6	10.9	13.7	12.2	11.5	11.4	11.2	8.0	7.1	8.1		TN °C	
	6.1	0.5	12.8	2.6	0.0	.	0.0	1.7	3.9	5.9	0.0	.	.	.		RR mm	
	10.8	10.3	11.1	13.2	12.2	12.5	15.9	14.5	11.5	12.6	12.6	10.3	8.3	9.3		TM °C	Schleswig
	14.9	14.2	13.8	14.5	16.7	18.4	22.3	18.5	15.8	14.2	13.4	13.2	13.1	13.6		TX °C	
	8.6	7.7	7.9	12.4	6.7	5.6	10.7	11.8	7.2	10.0	11.3	5.4	3.6	3.5		TN °C	
	4.9	3.0	17.9	8.5	.	.	0.2	1.4	8.0	16.8	0.0	.	0.0	.		RR mm	
	11.2	10.9	11.8	13.9	13.3	13.7	15.9	14.6	11.6	9.4	12.5	10.9	7.5	9.0		TM °C	Emden
	14.6	14.8	13.4	16.3	18.1	21.3	21.4	18.1	14.7	11.8	13.9	14.1	14.1	13.5		TX °C	
	9.4	8.8	9.5	12.1	8.5	6.7	11.7	12.2	7.3	5.3	10.1	4.5	2.0	2.4		TN °C	
	6.1	9.6	3.1	16.3	.	.	0.1	2.9	0.0	15.4	2.8	0.0	.	1.6		RR mm	
	12.0	10.9	11.8	15.3	14.8	15.3	17.9	15.7	12.1	9.7	10.5	10.5	8.4	9.2		TM °C	Hannover
	14.8	14.1	15.1	18.9	18.8	22.4	23.7	18.9	13.6	10.2	12.9	12.4	12.8	14.2		TX °C	
	10.5	8.7	7.3	12.5	9.9	7.5	12.0	13.6	9.8	8.9	9.3	6.5	3.7	3.3		TN °C	
	0.2	0.6	0.5	0.0	0.0	.	.	5.1	0.0	13.0	21.2	0.1	.	.		RR mm	
	11.7	10.5	11.7	13.4	13.0	13.2	16.7	15.6	12.5	11.7	13.5	10.4	8.0	8.4		TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	14.7	14.3	15.0	14.9	17.0	20.4	23.5	19.1	14.5	14.1	14.2	12.2	12.7	13.4		TX °C	
	9.5	8.6	9.1	12.0	6.2	5.3	11.3	12.8	10.6	10.0	12.2	3.5	1.8	2.6		TN °C	
	3.8	4.0	2.9	13.1	.	.	.	5.0	7.9	16.8	0.3	.	.	0.0		RR mm	
	12.1	11.5	12.1	13.7	13.7	15.1	17.4	15.1	13.3	11.4	13.4	11.5	9.9	9.7		TM °C	Bremerhaven
	15.2	14.6	14.6	15.7	15.4	21.1	22.3	16.9	15.6	12.5	14.0	13.6	13.2	13.8		TX °C	
	10.6	9.7	8.7	12.1	10.3	8.8	12.6	13.6	11.1	10.7	12.5	8.2	6.3	6.4		TN °C	
	1.6	4.7	4.6	20.5	.	.	0.0	5.2	0.0	28.1	0.1	0.0	.	0.0		RR mm	
	11.9	10.9	11.7	14.0	13.4	12.8	15.4	17.2	12.5	11.9	14.0	10.4	9.4	8.2		TM °C	Neuruppin
	15.4	14.5	16.4	16.6	18.2	19.1	22.0	22.2	15.2	13.3	14.8	12.0	11.8	12.9		TX °C	
	9.5	8.0	7.7	11.1	7.4	6.3	9.7	12.9	9.8	10.5	12.0	8.7	7.1	4.4		TN °C	
	0.2	0.3	0.3	0.7	0.0	.	.	0.1	21.5	12.6	1.2	.	0.7	.		RR mm	
	11.8	11.1	11.3	14.0	14.2	13.7	15.7	17.6	12.5	10.2	12.5	10.5	9.3	8.0		TM °C	Potsdam
	14.9	14.5	16.6	17.7	18.0	20.6	23.6	24.6	15.5	10.8	14.6	11.9	13.6	11.6		TX °C	
	9.8	8.1	7.2	10.9	10.0	7.9	9.1	12.4	9.5	9.5	10.0	8.8	6.4	4.6		TN °C	
	4.5	0.0	0.0	0.0	.	.	.	0.1	23.6	39.1	13.7	0.6	0.0	.		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	15.5	15.1	13.2	13.1	14.0	14.3	14.9	15.5	14.2	13.8	15.4	17.2	14.6	14.1	13.7	12.4
	Max	17.3	17.1	16.0	15.8	16.5	16.9	16.5	17.1	15.4	15.9	19.9	20.8	17.0	16.6	15.5	15.2
	Min	13.8	13.2	11.0	10.4	11.6	11.4	13.4	13.5	12.4	12.2	11.9	14.6	11.9	11.8	11.9	10.9
	mm	.	.	0.6	0.4	.	0.4	.	.	5.5	0.0	.	8.1	2.0	9.9	0.3	2.0
Rostock-Warnemünde	Mittel	16.1	15.4	14.7	12.7	13.8	12.9	13.9	15.1	13.0	14.8	16.3	17.0	14.6	15.0	14.1	12.7
	Max	18.1	17.7	16.9	16.6	17.6	18.5	16.7	18.6	14.9	18.6	21.1	22.7	16.8	18.4	16.5	15.9
	Min	14.4	14.2	12.3	10.1	8.8	8.3	10.7	11.4	12.0	12.2	11.8	13.6	12.3	12.1	10.7	10.4
	mm	.	2.1	9.2	0.0	.	0.0	.	.	15.4	1.6	0.0	15.9	4.7	14.3	1.2	0.0
Schwerin	Mittel	14.6	14.0	13.0	12.5	12.9	12.4	12.8	14.6	13.0	14.8	15.7	17.0	14.5	14.0	13.5	11.4
	Max	18.3	18.6	17.9	16.1	18.3	17.6	16.2	18.6	15.2	18.4	20.4	23.1	18.8	16.3	16.2	15.4
	Min	12.0	9.8	8.8	10.3	7.7	6.9	8.7	11.1	12.1	12.2	11.4	12.7	12.1	11.6	9.6	8.6
	mm	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	0.1	7.3	0.0	0.0	18.3	8.1	9.5	3.2	3.1
Ueckermünde	Mittel	13.8	13.2	11.5	12.5	12.4	11.8	13.9	14.9	12.9	14.6	15.3	17.8	14.8	13.5	14.3	12.8
	Max	18.2	17.8	16.6	16.6	16.8	17.4	16.4	19.5	14.1	18.8	21.4	23.6	17.3	15.7	16.8	16.4
	Min	8.2	7.4	5.8	6.9	5.3	2.8	11.3	11.1	11.8	10.5	10.0	12.5	10.7	10.3	11.2	10.3
	mm	0.0	0.7	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.0	19.0	0.5	.	0.0	5.4	9.6	1.3	0.0
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	13.0	12.8	13.4	13.1	11.8	13.1	14.0	13.9	14.7	14.5	17.2	15.8	14.2	14.0	13.5	11.2
	Max	16.6	17.0	17.5	18.3	17.4	18.4	16.5	14.7	17.0	17.2	22.1	21.5	17.9	15.8	16.5	15.9
	Min	10.8	9.1	10.2	8.2	5.9	7.0	11.2	12.7	12.8	13.0	13.7	13.1	12.4	11.7	9.7	8.1
	mm	0.0	0.2	0.7	.	.	.	0.0	3.8	4.0	0.1	.	1.4	5.3	14.7	9.2	2.9
Düsseldorf	Mittel	12.7	13.2	13.7	12.7	13.2	15.0	13.6	16.3	15.0	15.5	18.1	15.3	14.3	16.7	14.5	12.2
	Max	16.9	18.2	19.7	19.8	19.6	20.8	16.0	20.2	18.6	19.0	23.4	18.2	18.6	18.9	17.8	16.7
	Min	6.5	7.0	8.4	7.7	5.4	7.0	11.3	12.6	11.8	12.2	14.2	12.2	8.2	13.9	12.2	7.3
	mm	.	0.0	.	.	.	0.2	3.3	0.4	6.5	0.6	.	2.0	0.6	5.4	5.9	6.6
Kahler Asten	Mittel	8.0	8.5	9.8	9.4	8.6	8.8	6.9	9.6	10.2	10.5	12.9	12.5	9.0	10.2	8.5	7.0
	Max	10.4	10.9	12.8	13.0	13.2	13.6	8.2	10.8	11.3	13.7	17.2	18.3	12.3	11.6	11.4	11.7
	Min	6.7	6.4	7.5	6.8	5.3	5.1	6.1	8.1	9.6	9.3	9.4	8.8	7.4	8.2	6.3	3.9
	mm	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	4.5	7.2	7.2	4.7	.	7.6	3.0	15.1	5.5	9.7
Münster/Osnabrück	Mittel	13.0	12.5	13.3	13.5	13.0	14.6	13.2	14.2	14.6	15.0	17.7	14.7	14.2	15.0	14.1	12.0
	Max	17.0	16.8	18.1	19.2	18.5	19.7	14.8	15.4	18.7	17.6	23.2	17.5	18.3	16.6	17.4	16.4
	Min	9.1	7.4	7.9	8.5	6.9	9.3	11.6	12.2	11.8	11.4	13.1	11.2	9.4	12.5	10.3	8.4
	mm	0.0	1.9	0.2	0.0	.	.	1.2	6.6	2.1	0.4	.	1.8	4.3	8.1	4.7	4.4
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	13.5	14.4	15.4	15.7	13.8	14.5	12.5	14.4	15.1	16.3	17.9	16.7	15.4	15.7	15.6	14.3
	Max	18.5	19.2	20.9	20.8	19.8	20.2	13.6	15.9	17.5	20.9	23.2	24.6	19.0	19.9	18.7	17.5
	Min	7.5	9.0	10.1	9.9	7.7	9.2	10.4	12.5	13.3	12.6	13.6	11.9	12.1	11.9	13.0	12.5
	mm	.	0.2	.	0.0	.	0.0	10.7	1.2	1.7	0.0	.	14.8	0.1	0.9	1.2	0.6
Gießen/Wettenberg	Mittel	12.4	11.8	13.2	13.7	12.0	13.0	11.1	13.2	14.0	14.8	16.1	14.7	13.7	14.9	14.7	12.7
	Max	16.6	16.7	19.5	18.9	18.4	18.7	12.2	14.8	15.9	19.2	22.5	23.2	18.0	18.3	17.9	16.8
	Min	8.4	5.8	6.6	7.3	5.3	7.3	9.7	11.6	12.7	11.4	12.2	9.8	10.1	10.7	11.6	11.0
	mm	.	0.0	0.0	.	.	0.0	11.5	7.8	1.3	1.0	.	20.6	1.2	0.4	0.1	3.6
Kassel	Mittel	13.0	13.3	13.9	12.5	11.7	12.9	12.3	13.8	14.0	14.1	15.7	15.6	13.6	14.0	13.7	12.1
	Max	16.7	15.9	18.3	17.8	18.8	18.7	15.4	16.6	17.6	19.9	21.9	22.6	18.2	16.9	17.3	17.1
	Min	10.6	10.9	10.5	7.5	5.5	7.2	8.1	11.5	12.7	11.0	11.6	10.4	9.7	10.6	9.7	6.9
	mm	.	0.3	.	0.0	.	.	1.4	1.9	3.5	2.2	.	3.9	4.6	3.6	2.8	3.1

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	12.0	11.9	12.3	12.7	13.4	12.9	15.3	16.4	13.3	13.2	12.8	10.8	10.5	10.8		TM °C	Arkona
	14.3	13.8	14.6	14.3	14.4	15.3	18.9	19.8	15.2	13.8	13.4	11.6	11.8	12.6		TX °C	
	10.0	10.8	10.9	11.0	12.3	9.4	12.5	13.4	12.2	12.7	11.5	9.4	9.0	9.7		TN °C	
	1.8	0.0	0.3	4.9	.	.	.	.	0.1	0.0	0.0	1.0	0.5	.		RR mm	
	12.3	12.1	11.9	13.3	14.1	13.5	17.0	17.3	13.2	14.1	13.5	11.3	11.0	9.8		TM °C	Rostock-Warnemünde
	14.5	14.7	15.8	15.3	15.6	18.8	23.3	21.9	15.2	15.4	14.1	12.4	13.1	13.7		TX °C	
	10.7	10.0	9.3	11.4	9.7	8.2	12.1	13.4	11.2	12.5	12.3	9.9	8.8	6.8		TN °C	
	0.7	0.1	4.2	4.2	0.0	.	.	1.5	6.9	0.0	0.0	0.5	0.0	.		RR mm	
	11.5	10.5	11.4	12.8	13.3	13.2	16.7	16.6	12.0	12.9	13.2	10.2	9.5	9.1		TM °C	Schwerin
	14.9	13.5	14.6	14.4	16.9	20.0	22.9	20.8	14.2	15.3	13.7	11.8	12.6	13.7		TX °C	
	9.0	8.4	8.6	11.4	7.2	6.3	11.0	13.1	9.8	9.8	11.7	8.6	5.8	5.7		TN °C	
	0.2	0.1	2.1	6.9	.	.	.	0.7	20.8	3.7	0.5	0.0	.	.		RR mm	
	12.5	11.2	11.3	13.3	12.8	11.3	15.2	16.9	13.6	15.2	14.4	11.8	11.2	10.2		TM °C	Ueckermünde
	16.0	14.5	15.1	16.5	16.7	18.0	22.6	23.3	16.0	17.1	15.0	13.0	13.1	13.4		TX °C	
	10.1	8.6	7.4	11.0	6.1	4.2	9.2	11.8	10.3	13.9	12.8	10.2	9.8	5.7		TN °C	
	.	2.5	1.3	3.7	0.0	.	.	.	0.3	0.0	0.4	1.7	2.6	.		RR mm	
	11.4	10.0	10.6	14.4	14.6	15.9	17.6	14.8	11.2	9.1	9.3	10.4	7.5	9.6		TM °C	Bad Salzuflen
	15.4	13.3	14.0	18.0	19.6	21.9	23.8	17.4	13.9	14.4	10.7	11.9	12.6	12.7		TX °C	
	9.4	7.1	5.4	11.5	10.3	9.4	11.4	12.8	7.0	5.2	8.5	6.1	2.9	5.1		TN °C	
	0.0	0.3	0.0	0.0	.	.	0.0	15.4	.	1.0	26.1	0.5	.	2.6		RR mm	
	11.2	10.8	11.6	15.2	15.5	16.8	18.3	15.0	12.0	11.1	9.7	11.6	10.5	11.5		TM °C	Düsseldorf
	14.8	15.1	16.4	20.2	21.5	23.7	23.8	16.3	16.0	15.5	11.2	13.5	15.8	13.2		TX °C	
	7.2	5.7	6.1	10.1	10.5	8.8	13.5	12.5	6.4	6.4	6.7	9.0	6.2	7.5		TN °C	
	8.2	.	.	.	.	.	4.4	5.3	0.0	.	12.4	2.2	.	3.5		RR mm	
	6.1	5.2	6.7	9.7	11.4	13.3	14.1	10.1	5.8	5.1	4.8	6.5	4.2	5.7		TM °C	Kahler Asten
	8.3	8.2	10.7	14.4	15.9	18.3	18.4	12.1	8.7	9.1	5.4	8.1	8.0	7.7		TX °C	
	4.3	3.9	3.3	6.5	8.5	8.6	11.6	8.1	3.3	1.8	4.2	4.2	2.1	2.5		TN °C	
	2.7	0.0	0.0	.	.	.	6.4	24.2	0.6	.	17.5	1.0	.	2.7		RR mm	
	11.9	11.1	11.1	15.0	14.8	15.7	16.9	14.8	11.2	9.0	9.9	11.6	8.1	10.1		TM °C	Münster/Osnabrück
	15.9	14.8	15.6	18.2	20.0	23.3	23.2	16.7	15.2	15.0	12.2	12.6	14.1	13.7		TX °C	
	9.5	7.1	4.5	11.8	9.3	9.3	9.7	12.4	5.8	4.6	7.6	5.3	2.2	6.3		TN °C	
	0.1	0.0	0.1	0.0	.	.	0.2	9.9	0.0	0.7	12.4	0.0	.	1.7		RR mm	
	13.7	10.8	10.6	13.0	13.9	16.1	16.5	15.8	12.3	9.6	10.0	11.1	11.1	11.3		TM °C	Frankfurt/Main
	18.1	16.0	17.4	19.6	21.6	24.1	23.3	18.8	13.6	13.1	13.3	12.9	14.1	14.1		TX °C	
	9.7	4.7	3.0	8.3	6.4	9.5	10.1	12.8	8.3	5.0	6.7	9.6	7.9	7.4		TN °C	
	.	.	0.0	.	.	.	0.1	1.2	0.4	0.0	4.8	2.5	.	3.9		RR mm	
	11.5	8.9	9.4	12.1	12.8	13.8	14.2	14.0	11.1	8.9	8.6	10.8	9.2	9.5		TM °C	Gießen/Wettenberg
	16.1	13.7	16.6	19.5	22.1	22.3	21.7	16.8	12.5	13.5	10.5	13.3	13.0	12.7		TX °C	
	8.5	4.3	2.8	7.0	5.1	6.7	7.2	11.9	6.7	3.1	5.7	9.0	5.7	5.0		TN °C	
	0.7	0.0	.	.	.	.	0.2	1.9	0.0	.	11.9	0.2	.	2.0		RR mm	
	11.1	9.7	10.1	12.8	13.5	14.5	14.6	14.7	10.9	8.6	8.4	10.2	8.7	8.7		TM °C	Kassel
	15.8	14.1	15.0	18.1	20.8	22.6	22.7	20.2	12.6	13.5	9.7	12.8	12.2	11.9		TX °C	
	6.7	5.9	4.7	8.9	8.3	7.4	7.5	12.0	8.0	4.5	6.4	8.0	5.7	4.3		TN °C	
	0.8	0.2	0.0	.	.	.	.	1.6	0.0	0.0	23.1	0.4	.	0.9		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	6.3	6.6	6.7	5.5	5.5	5.6	5.8	7.6	8.4	8.2	10.0	11.3	7.1	7.9	6.1	4.2
	Max	7.3	7.3	10.3	8.4	8.3	8.5	9.6	10.7	9.2	11.2	14.6	14.9	8.6	9.7	9.5	7.7
	Min	4.5	5.4	4.7	3.8	3.3	3.2	2.9	5.3	7.4	7.4	7.5	7.5	6.2	5.7	3.7	1.2
	mm	3.7	2.4	2.5	11.6	.	.	0.0	10.5	2.6	3.0	0.1	8.6	4.7	37.9	5.3	1.3
Magdeburg	Mittel	14.6	14.1	12.6	11.5	11.4	12.0	13.2	16.1	15.3	16.2	16.2	17.6	15.5	14.3	15.0	13.6
	Max	18.7	18.0	18.9	17.3	18.2	18.4	19.1	19.9	19.0	21.4	23.2	24.2	19.5	16.6	18.4	17.9
	Min	12.0	9.8	7.9	7.3	5.8	5.1	5.4	12.4	13.4	11.1	9.3	11.0	12.3	12.1	11.6	8.5
	mm	0.0	0.8	.	2.7	0.0	.	.	18.9	10.3	.	.	0.6	2.9	13.9	1.4	0.1
Erfurt-Bindersleben	Mittel	12.0	12.8	12.8	11.5	10.5	11.3	12.3	13.9	13.6	13.9	15.5	16.7	13.3	13.6	14.1	12.3
	Max	15.0	15.7	16.5	15.2	16.4	16.8	17.0	19.0	15.9	18.8	21.7	21.5	16.8	16.1	17.2	16.5
	Min	9.2	10.4	8.2	8.5	5.2	4.3	5.9	11.2	11.2	10.3	8.9	11.0	9.7	8.9	11.0	8.8
	mm	0.6	0.0	.	1.8	.	.	0.0	4.0	0.9	0.0	.	2.1	0.5	3.5	0.2	1.4
Meiningen	Mittel	11.2	11.8	12.6	11.6	10.4	11.4	11.5	13.0	12.3	13.7	13.4	15.0	12.4	11.8	12.8	11.2
	Max	14.5	14.8	16.7	16.1	16.7	17.1	14.8	16.8	13.1	18.4	19.5	20.6	15.2	15.2	15.3	14.2
	Min	7.5	8.2	9.6	7.0	2.5	6.7	7.9	10.6	11.3	10.0	8.3	9.3	8.2	7.2	10.4	9.8
	mm	0.0	0.0	.	0.0	.	.	0.1	2.4	2.4	.	.	0.8	1.1	2.6	0.2	3.7
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	11.7	12.8	12.3	10.8	10.4	10.9	12.2	15.5	15.2	15.7	15.4	16.4	13.7	12.8	14.5	13.7
	Max	14.8	14.6	16.2	15.7	15.9	16.6	18.1	18.9	17.9	19.4	21.3	23.3	15.9	14.7	17.0	17.0
	Min	8.4	11.1	8.2	6.2	4.2	5.1	4.8	12.0	13.0	11.8	9.4	9.9	10.3	10.0	10.7	11.1
	mm	0.5	1.3	.	0.0	0.0	.	0.0	0.5	0.2	0.0	.	0.7	3.6	21.8	1.6	0.3
Fichtelberg	Mittel	5.5	6.1	6.5	6.0	5.6	5.6	5.6	7.0	7.8	8.8	10.5	11.9	7.7	6.8	7.4	5.8
	Max	6.8	6.8	9.3	9.7	10.2	10.2	9.0	8.2	8.7	13.0	14.9	15.9	10.7	8.6	8.8	9.5
	Min	4.2	5.5	5.0	3.5	2.7	2.7	2.3	5.8	7.1	7.4	7.4	9.2	4.9	4.5	4.8	4.0
	mm	6.5	1.7	.	0.3	0.0	0.0	0.4	7.6	2.1	0.0	.	0.6	5.2	4.8	5.0	0.2
Görlitz	Mittel	12.3	12.6	12.4	10.5	10.6	10.0	11.4	14.0	14.2	14.8	15.0	15.9	12.8	12.1	13.6	13.2
	Max	17.3	16.0	16.9	17.6	17.8	16.9	17.4	17.7	17.2	19.8	22.1	23.0	15.1	14.0	16.0	17.1
	Min	8.1	11.1	8.0	4.9	4.3	4.1	4.1	9.8	12.1	10.0	7.9	9.4	9.5	8.9	11.2	10.6
	mm	0.0	5.1	.	0.0	0.0	.	.	1.8	4.4	0.0	.	.	0.4	12.9	2.2	0.2
Leipzig/Halle	Mittel	13.4	13.8	12.7	11.6	10.9	11.5	13.1	15.7	15.4	15.9	15.9	17.7	14.6	13.5	15.0	13.6
	Max	16.7	16.6	17.2	17.1	16.8	17.3	19.0	19.2	18.0	20.5	22.3	23.5	18.5	16.1	18.2	18.0
	Min	10.3	11.5	8.0	7.5	5.6	5.1	5.7	12.4	13.8	11.2	9.7	11.4	11.5	11.2	11.2	9.5
	mm	0.3	0.0	.	0.2	0.0	.	0.0	16.1	0.2	.	.	0.6	0.3	29.8	0.3	0.5
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	10.9	10.7	12.7	12.1	11.3	12.5	10.5	14.1	12.7	13.8	15.9	13.3	12.1	13.7	12.6	10.6
	Max	16.2	15.8	17.2	16.3	16.9	16.8	13.0	18.5	16.1	17.7	21.1	19.5	16.6	16.0	15.4	14.2
	Min	7.0	5.5	9.6	7.2	4.8	7.6	8.4	11.3	11.1	11.0	10.9	11.0	8.8	11.5	9.7	8.3
	mm	.	0.0	0.0	.	.	7.0	5.9	0.8	3.8	0.0	.	2.4	0.4	2.5	1.9	2.8
Trier-Petrisberg	Mittel	13.0	14.0	14.0	14.8	13.2	14.8	12.3	15.7	14.8	15.1	16.2	14.5	13.6	15.7	14.5	12.8
	Max	20.3	19.6	21.0	20.9	20.7	20.8	15.0	21.3	20.0	19.8	24.2	22.7	20.5	19.6	18.0	15.7
	Min	6.6	7.9	9.0	9.6	7.4	8.4	10.2	12.3	12.8	11.4	10.0	11.2	9.4	11.4	11.8	11.0
	mm	.	0.0	.	.	.	8.5	7.3	1.3	0.2	.	.	2.8	.	4.7	0.8	1.0
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	12.8	14.1	14.7	14.5	13.5	13.9	12.7	15.2	14.1	13.8	16.1	15.3	12.9	14.5	13.3	12.8
	Max	19.1	19.2	20.3	20.9	19.0	19.5	15.6	19.8	18.3	19.4	23.0	23.5	18.1	19.2	15.9	15.9
	Min	6.2	8.9	10.2	8.2	8.8	7.9	10.0	12.7	11.2	8.9	9.8	10.6	9.3	10.0	11.0	10.7
	mm	.	.	.	.	.	11.4	18.7	2.1	2.8	.	0.0	7.0	0.0	3.6	5.1	0.3

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
3.7	2.7	3.9	6.8	8.7	10.9	12.3	10.3	4.2	2.8	3.7	4.3	1.6	2.2		TM °C	Brocken
4.7	4.2	6.6	10.0	12.7	13.7	15.4	12.7	7.5	3.6	6.3	6.3	2.7	4.8		TX °C	
2.5	1.7	1.6	4.6	7.1	7.5	10.7	7.6	1.5	1.6	2.4	1.8	0.8	0.8		TN °C	
3.6	0.7	0.0	0.1	0.4	.	0.0	4.0	15.3	10.6	64.3	12.5	0.1	.		RR mm	
12.4	11.2	12.2	15.1	15.2	14.3	16.3	17.1	11.7	10.0	10.7	10.8	9.6	9.5		TM °C	Magdeburg
16.2	14.7	17.4	19.4	20.3	22.3	24.9	23.3	14.2	10.6	12.6	12.4	12.2	13.9		TX °C	
9.7	7.5	6.3	11.9	9.0	6.9	8.4	11.4	9.5	9.4	9.6	8.9	6.9	6.2		TN °C	
1.1	0.0	0.0	.	.	.	.	0.3	14.9	29.4	29.3	0.6	0.0	.		RR mm	
10.9	8.7	9.9	12.7	14.0	14.5	16.7	17.0	10.4	8.6	8.3	9.6	8.5	9.0		TM °C	Erfurt-Bindersleben
14.0	13.8	15.2	18.3	20.8	22.6	23.5	21.6	13.0	12.5	8.8	11.4	10.3	12.0		TX °C	
6.6	4.8	3.2	8.6	6.6	7.9	10.9	12.5	6.5	6.2	7.7	8.3	7.3	6.4		TN °C	
0.8	0.0	.	.	.	.	.	0.7	15.8	1.1	31.2	0.9	0.0	.		RR mm	
10.3	7.8	7.6	9.9	12.3	14.2	14.4	14.1	9.3	8.1	8.0	9.0	7.9	7.8		TM °C	Meiningen
13.9	11.9	14.0	16.4	19.1	20.7	21.4	19.3	11.6	11.1	8.6	10.7	11.6	11.2		TX °C	
6.1	2.3	1.4	4.5	5.2	7.6	7.4	11.3	6.0	5.9	7.4	7.6	4.6	3.7		TN °C	
0.0	0.0	.	.	.	.	.	0.1	11.0	.	17.3	0.4	.	0.8		RR mm	
12.3	10.1	10.2	12.4	14.7	14.4	16.3	16.6	12.7	8.9	8.8	9.8	8.2	7.7		TM °C	Dresden-Klotzsche
14.9	13.9	15.5	16.9	19.7	21.0	21.4	20.5	14.6	9.4	9.2	11.0	9.5	11.8		TX °C	
9.4	6.3	5.3	7.6	9.9	7.9	11.0	13.4	9.0	8.6	8.5	8.6	7.4	4.7		TN °C	
1.5	.	.	0.0	.	.	.	.	30.1	32.8	50.1	2.2	1.3	.		RR mm	
4.6	3.5	4.1	6.8	9.4	10.8	12.5	11.7	6.4	2.6	2.6	4.1	1.9	1.6		TM °C	Fichtelberg
6.6	8.3	8.1	10.3	14.1	15.0	16.2	16.4	8.2	3.5	3.1	5.2	3.2	3.3		TX °C	
2.7	1.5	1.5	3.5	5.8	7.6	9.9	8.0	2.3	1.9	2.2	3.1	0.3	-0.3		TN °C	
3.3	.	.	.	.	.	.	0.6	44.7	10.2	27.4	16.0	5.0	.		RR mm	
11.5	9.3	9.6	12.1	14.4	13.5	16.0	17.3	14.9	9.4	9.0	10.1	8.2	7.3		TM °C	Görlitz
15.1	13.6	15.4	16.3	19.2	20.2	21.7	22.2	16.6	11.4	9.4	11.4	9.6	11.1		TX °C	
8.0	5.2	4.8	5.8	9.6	6.7	8.7	13.8	11.4	8.6	8.5	8.7	7.1	3.2		TN °C	
1.0	.	.	0.0	.	.	.	0.0	13.3	32.8	51.4	5.4	1.8	.		RR mm	
12.2	10.8	11.3	13.6	14.7	14.7	16.5	18.1	11.2	9.6	9.5	10.6	9.4	8.6		TM °C	Leipzig/Halle
16.2	15.5	16.3	18.5	20.9	21.4	23.5	24.5	14.3	10.6	11.3	11.8	11.1	12.0		TX °C	
8.3	7.5	6.2	10.2	9.3	8.0	10.2	13.8	8.4	8.5	8.9	9.1	8.0	5.7		TN °C	
1.3	0.0	0.0	.	.	.	.	2.7	17.5	24.8	44.1	0.3	0.0	.		RR mm	
9.9	7.7	9.5	12.3	12.8	14.8	16.3	12.2	8.7	7.9	8.1	9.1	10.5	10.6		TM °C	Nürburg-Barweiler
14.4	12.0	14.9	18.1	19.1	22.0	21.3	13.6	11.6	11.0	10.2	10.4	13.8	12.4		TX °C	
6.1	4.0	4.2	8.4	5.7	7.1	11.8	10.3	5.8	5.5	5.8	7.8	8.6	9.0		TN °C	
0.0	.	.	.	.	.	5.7	13.4	0.2	3.4	5.0	0.5	1.3	4.4		RR mm	
11.7	9.3	10.3	12.4	13.4	14.7	15.5	13.4	10.8	8.9	9.3	9.9	12.2	12.1		TM °C	Trier-Petrisberg
17.8	16.0	18.3	21.5	22.6	25.9	25.0	15.2	14.2	11.5	11.7	10.8	17.0	14.2		TX °C	
6.5	4.8	4.5	6.2	5.8	7.2	9.0	11.4	8.0	6.8	6.6	9.1	10.3	10.3		TN °C	
.	.	.	.	.	.	17.1	20.6	1.3	0.5	0.7	0.1	0.4	4.5		RR mm	
10.9	8.7	9.2	11.6	13.6	15.3	16.6	13.2	10.1	8.1	8.6	9.2	10.9	11.7		TM °C	Saarbücken-Ensheim
16.3	15.3	16.4	19.2	21.1	23.2	22.8	15.2	12.5	11.1	11.7	10.4	15.0	13.4		TX °C	
5.2	4.0	2.6	5.0	5.8	8.4	9.4	11.7	5.7	6.1	5.9	7.8	9.1	9.9		TN °C	
.	.	.	.	.	.	2.4	8.0	2.9	1.3	0.0	1.8	0.0	8.8		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	5.7	9.0	10.6	8.5	8.3	8.2	10.2	7.5	6.4	7.9	10.6	11.1	5.6	7.3	7.0	4.7
	Max	9.3	13.1	13.7	11.0	11.8	11.3	12.4	10.8	8.5	10.1	14.0	14.3	7.2	10.3	8.3	6.3
	Min	2.9	5.4	8.5	6.7	6.3	5.7	9.6	4.7	4.8	6.1	8.0	5.5	4.5	5.3	5.5	3.0
	mm	.	.	.	.	.	9.9	12.3	8.6	0.0	.	.	22.2	0.0	0.0	6.7	.
Freiburg	Mittel	13.6	14.3	15.3	15.3	13.8	15.6	16.1	16.3	14.9	15.6	15.9	16.4	13.9	14.5	16.2	14.4
	Max	21.8	21.8	22.7	21.6	21.4	23.3	20.2	21.0	20.1	21.7	24.0	24.5	18.6	20.9	18.0	18.2
	Min	4.5	6.0	9.2	9.7	7.6	6.1	13.0	13.2	11.5	9.9	8.3	9.1	7.6	5.9	13.4	9.8
	mm	.	.	.	.	.	2.8	8.1	5.6	6.6	.	.	13.1	0.0	.	0.1	.
Konstanz	Mittel	13.4	14.9	16.6	15.8	15.2	15.1	14.5	14.5	14.7	15.3	16.0	15.9	13.5	14.1	14.8	13.8
	Max	20.3	22.3	23.2	22.2	21.7	21.5	18.7	16.9	21.3	21.6	23.3	23.3	16.8	19.2	18.6	16.5
	Min	7.0	8.6	12.2	11.1	10.0	9.1	11.5	11.8	11.6	11.6	9.8	10.3	10.0	9.9	10.7	12.2
	mm	.	0.0	.	.	.	1.2	0.1	7.0	0.1	.	.	10.8	.	0.0	0.7	0.0
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	12.1	14.0	15.9	15.3	13.7	13.5	13.1	13.7	14.0	14.3	16.0	15.9	13.2	13.6	14.6	13.0
	Max	18.4	20.1	20.5	20.3	19.8	19.1	16.1	16.3	17.4	19.1	21.8	22.6	16.4	19.7	17.3	16.7
	Min	5.0	6.7	13.0	11.4	7.9	7.5	9.8	10.9	10.2	8.5	11.3	8.5	9.1	7.2	11.6	8.1
	mm	.	0.0	.	.	.	2.3	7.3	0.2	0.0	0.2	.	16.7	.	0.0	0.1	.
Ulm	Mittel	11.4	13.5	14.5	13.6	12.0	12.0	11.4	12.2	12.7	13.0	15.0	15.4	11.9	11.5	12.6	12.6
	Max	17.8	18.9	18.6	18.7	17.0	17.0	13.8	15.0	17.5	19.0	20.7	21.3	14.7	17.7	15.2	16.6
	Min	5.1	7.7	11.4	9.3	7.4	6.8	8.2	9.8	9.7	8.7	9.5	9.7	8.1	5.7	10.1	8.8
	mm	.	0.0	3.8	0.0	.	1.8	1.8	8.3	0.2	4.8	.	17.1	0.3	0.0	1.0	0.0
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	10.9	12.7	13.6	11.9	11.7	11.5	12.1	13.7	13.2	13.5	14.5	15.2	12.1	12.9	14.5	13.4
	Max	15.0	18.3	18.1	16.6	17.3	16.6	18.7	18.9	16.2	18.7	20.8	22.5	13.1	15.8	18.8	17.4
	Min	7.9	7.4	10.8	9.0	6.7	6.6	7.0	9.3	10.4	9.3	9.3	8.8	10.1	9.6	11.5	11.0
	mm	0.0	0.2	.	3.8	.	.	0.3	5.4	0.0	0.0	.	.	1.3	0.1	1.5	0.0
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	9.8	11.2	13.6	12.0	12.6	12.1	14.7	13.0	12.5	11.9	12.5	13.7	11.5	11.8	13.5	13.1
	Max	16.5	18.9	19.4	15.4	17.6	17.5	20.7	16.2	18.8	16.6	20.0	21.5	13.6	16.9	21.3	17.5
	Min	3.7	2.8	9.1	9.3	8.9	8.3	10.0	9.7	9.3	8.9	5.3	5.8	9.7	5.6	7.6	8.5
	mm	.	0.0	0.1	2.8	.	1.4	0.1	21.6	0.1	1.3	.	6.0	0.6	0.0	1.2	1.6
Hof	Mittel	10.2	11.5	11.8	10.5	9.7	9.6	10.6	11.8	11.9	12.8	12.7	14.3	11.1	10.8	11.6	10.9
	Max	14.0	14.2	15.1	15.1	16.1	15.6	16.8	13.2	13.1	17.3	19.9	20.4	12.9	13.3	12.8	13.1
	Min	8.1	9.2	9.3	4.8	3.8	3.8	4.1	10.5	11.0	8.0	5.3	7.3	7.6	7.6	9.9	9.0
	mm	0.8	0.0	.	0.0	.	.	0.0	1.8	0.3	.	.	0.0	5.1	3.0	2.8	0.0
München-Flughafen	Mittel	11.5	12.4	14.2	13.0	12.2	11.7	13.1	13.2	14.1	13.9	14.8	14.4	12.7	12.8	15.4	13.5
	Max	17.0	18.2	17.9	18.0	18.3	17.0	18.5	15.6	18.3	19.6	21.3	22.0	14.5	16.8	20.9	17.0
	Min	6.8	5.0	10.4	9.1	6.7	6.2	8.7	11.2	9.8	8.1	7.6	6.5	9.5	5.9	10.7	9.3
	mm	0.0	0.5	0.0	0.1	.	.	0.1	3.5	0.2	0.0	.	2.8	0.6	0.0	1.9	.
Nürnberg	Mittel	11.6	12.6	14.8	13.3	11.9	12.7	12.4	13.5	13.8	14.4	14.8	15.4	12.8	12.2	13.8	13.1
	Max	17.1	18.5	19.7	19.4	19.2	18.4	17.9	16.9	17.2	19.7	22.1	23.5	15.5	16.8	15.3	16.9
	Min	6.2	7.3	11.2	7.9	5.1	6.4	7.1	10.6	10.5	10.0	7.8	7.6	7.5	6.7	11.5	6.4
	mm	.	0.0	0.8	.	.	.	0.1	2.5	0.1	.	.	2.6	1.8	0.2	3.3	.
Regensburg	Mittel	11.1	12.8	14.7	13.2	12.4	12.0	11.6	14.5	13.8	14.4	14.6	14.3	12.4	12.3	13.7	13.6
	Max	16.8	20.5	20.0	20.1	19.1	19.6	19.9	21.8	19.1	20.7	22.6	23.1	15.0	15.4	16.8	20.4
	Min	5.2	7.4	11.4	9.3	6.3	6.1	5.2	9.8	9.7	9.5	8.7	6.7	9.5	7.6	11.2	8.1
	mm	0.0	0.0	.	4.0	.	.	0.4	3.2	0.0	0.1	0.0	0.0	0.3	0.6	1.8	.
Würzburg	Mittel	13.1	13.9	15.2	14.1	12.9	13.1	11.9	12.9	13.6	15.3	15.8	16.4	13.8	14.1	13.9	13.0
	Max	18.4	18.5	19.8	19.7	19.3	19.2	13.8	15.0	17.0	20.6	22.2	23.4	18.1	17.3	16.9	16.4
	Min	7.7	8.1	10.9	9.8	7.0	6.7	9.2	11.0	11.6	12.2	11.0	9.8	10.6	10.4	12.1	9.7
	mm	0.0	0.1	0.4	0.0	.	.	1.4	2.9	1.4	.	.	12.0	0.4	0.4	4.5	0.4

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
4.4	3.9	5.3	9.9	11.0	12.0	11.8	6.9	2.8	0.1	0.4	1.0	4.3	5.6		TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
6.8	6.0	8.2	13.2	13.8	16.1	14.0	9.8	4.2	1.6	2.3	2.4	5.9	7.1		TX °C	
2.7	2.1	2.3	6.8	9.2	9.4	9.3	3.5	-0.2	-0.9	-1.2	-0.5	2.1	4.0		TN °C	
.	.	.	.	.	.	.	26.3	38.3	1.4	.	.	0.1	5.9		RR mm	
13.0	10.1	9.7	11.9	13.3	14.4	16.4	15.4	11.5	9.4	9.4	10.5	11.1	12.9		TM °C	Freiburg
18.5	16.4	18.3	22.2	22.2	23.8	25.0	20.3	14.5	12.7	15.0	13.4	15.5	17.4		TX °C	
6.3	3.4	2.3	3.2	5.2	5.7	7.6	12.7	9.1	3.9	2.7	6.2	7.3	8.5		TN °C	
0.0	.	.	.	.	.	.	10.2	1.0	2.3	.	.	0.7	4.8		RR mm	
13.7	12.7	12.1	12.7	14.6	15.3	15.1	13.9	10.1	9.2	9.8	9.6	11.8	11.3		TM °C	Konstanz
18.2	18.0	18.6	20.1	24.0	22.4	21.4	19.6	11.3	13.0	14.1	12.4	16.6	13.6		TX °C	
11.3	7.8	6.5	7.1	7.8	9.5	11.3	11.0	8.0	7.3	6.2	6.6	9.2	9.1		TN °C	
.	.	.	.	.	.	.	8.4	38.4	0.0	.	0.0	0.1	6.3		RR mm	
11.8	10.3	9.8	12.4	13.9	14.4	16.2	13.9	10.6	8.6	8.5	8.6	10.9	10.8		TM °C	Stuttgart-Echterdingen
17.0	15.0	16.4	20.9	21.8	23.1	24.9	20.4	12.4	12.5	13.9	9.9	13.9	14.3		TX °C	
6.3	4.6	2.5	4.0	6.2	6.3	7.6	9.9	7.5	4.8	2.7	5.6	8.9	5.6		TN °C	
0.0	.	.	.	.	.	.	5.1	12.7	0.3	0.0	0.4	0.0	5.3		RR mm	
11.3	9.6	10.4	12.6	14.3	15.0	15.9	14.2	9.6	8.1	8.1	7.6	9.6	9.9		TM °C	Ulm
16.3	14.8	16.9	20.1	20.8	21.1	23.6	20.6	11.9	12.3	13.5	10.4	12.5	13.2		TX °C	
6.9	4.3	5.2	3.8	7.3	9.4	8.0	9.3	6.2	5.2	2.8	5.0	7.5	7.3		TN °C	
0.0	.	.	.	.	.	.	2.9	9.0	.	0.0	0.8	0.0	1.7		RR mm	
12.1	10.6	9.9	10.8	13.1	14.9	14.9	16.0	10.8	8.6	9.1	7.9	9.3	7.7		TM °C	Fürstenzell
16.2	16.0	14.8	18.7	20.7	22.6	20.6	22.6	11.6	11.0	13.7	9.0	12.4	13.0		TX °C	
9.2	5.3	4.9	3.6	5.6	8.4	9.5	10.3	8.9	6.8	6.7	6.8	6.8	2.3		TN °C	
.	.	.	.	.	.	.	3.4	4.0	0.0	0.0	5.5	0.1	0.0		RR mm	
10.6	10.9	10.5	10.9	12.5	13.1	14.7	14.5	8.8	7.4	7.6	8.1	9.1	9.4		TM °C	Garmisch-Partenkirchen
12.5	14.9	15.8	19.6	20.9	20.8	23.0	24.3	11.9	10.4	12.1	11.4	13.4	13.5		TX °C	
9.2	8.4	5.1	3.1	4.6	5.4	6.7	6.9	6.8	5.9	3.4	6.0	5.7	5.6		TN °C	
1.3	0.3	.	.	.	.	.	21.7	6.1	0.5	0.1	0.3	0.0	1.0		RR mm	
9.5	7.9	8.0	10.5	11.8	12.8	14.3	14.9	9.6	7.4	7.0	8.1	7.0	7.6		TM °C	Hof
13.2	12.5	13.4	16.2	19.3	20.6	21.9	21.4	11.5	10.4	7.9	9.6	8.4	10.5		TX °C	
6.4	2.9	2.6	4.1	4.5	5.0	7.7	11.5	6.2	5.9	6.6	6.7	5.9	4.9		TN °C	
0.4	.	.	.	.	.	.	9.5	17.1	0.0	14.8	4.9	0.3	0.0		RR mm	
13.0	11.1	10.1	11.1	13.0	12.8	14.9	15.1	10.8	9.7	9.8	9.4	10.1	8.8		TM °C	München-Flughafen
16.5	16.3	15.8	19.4	21.6	21.5	23.4	22.9	12.8	13.2	13.9	11.1	14.6	13.5		TX °C	
8.6	4.3	4.8	2.6	4.3	4.1	6.3	7.2	8.4	7.4	5.3	7.9	4.6	4.0		TN °C	
.	.	.	.	.	.	.	35.1	10.8	.	.	3.0	0.0	0.1		RR mm	
10.4	8.7	8.3	11.2	12.4	13.6	15.3	16.0	11.2	8.9	10.0	9.2	10.2	9.9		TM °C	Nürnberg
16.3	14.9	15.9	20.4	20.8	23.3	23.9	23.4	13.3	12.2	13.4	9.9	13.8	14.2		TX °C	
4.7	1.6	1.0	2.5	5.0	4.6	6.6	10.5	6.9	6.9	6.3	8.5	6.4	5.2		TN °C	
.	.	.	.	.	.	.	10.2	8.5	.	6.3	4.3	.	0.5		RR mm	
11.8	9.8	9.1	11.0	12.9	14.1	14.1	16.0	11.9	9.4	10.1	8.7	9.9	7.7		TM °C	Regensburg
18.9	17.6	17.8	20.1	22.8	23.9	22.5	23.6	13.9	15.0	16.7	9.5	14.7	14.2		TX °C	
5.9	4.4	1.8	2.6	4.9	6.4	6.3	11.7	8.8	6.9	6.2	7.6	3.7	2.7		TN °C	
.	.	.	.	.	.	.	11.4	9.6	.	2.1	3.5	0.1	0.6		RR mm	
12.0	9.9	9.6	12.4	12.8	14.1	15.1	15.2	11.0	9.4	9.8	9.9	10.9	10.6		TM °C	Würzburg
16.9	16.0	16.4	20.2	21.2	22.4	24.4	21.5	12.9	13.6	14.2	10.7	15.0	14.9		TX °C	
8.1	5.4	3.0	5.0	5.6	6.7	7.2	12.2	8.4	5.4	6.2	8.7	8.3	6.2		TN °C	
0.0	.	.	.	0.0	.	.	3.7	18.0	.	5.4	3.2	.	2.1		RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

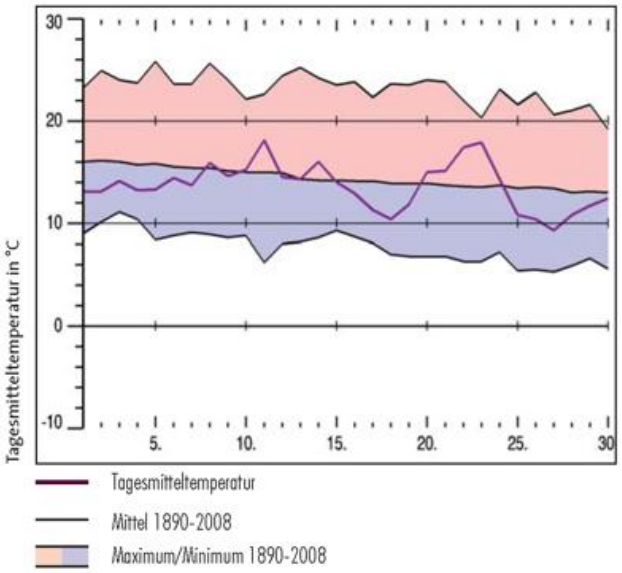
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

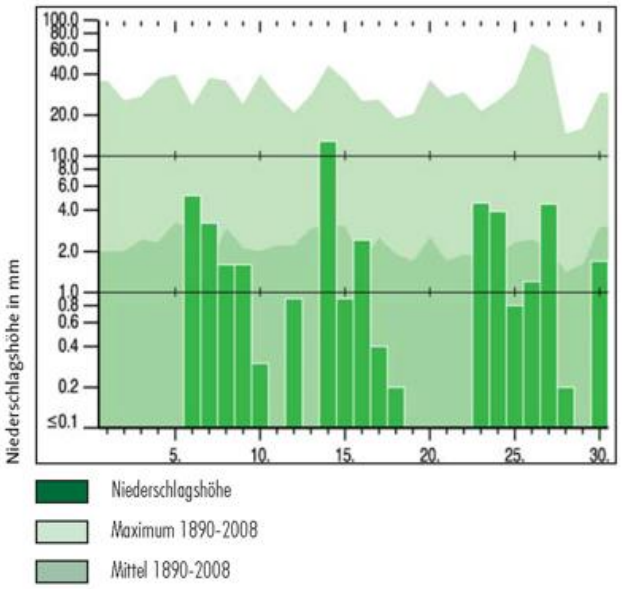
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

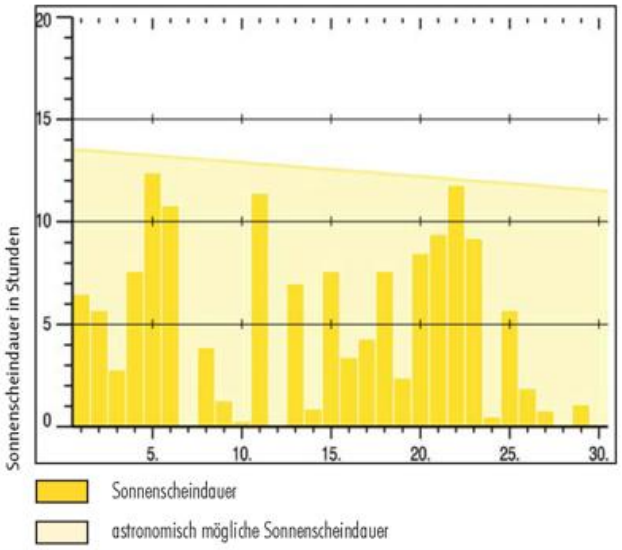
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

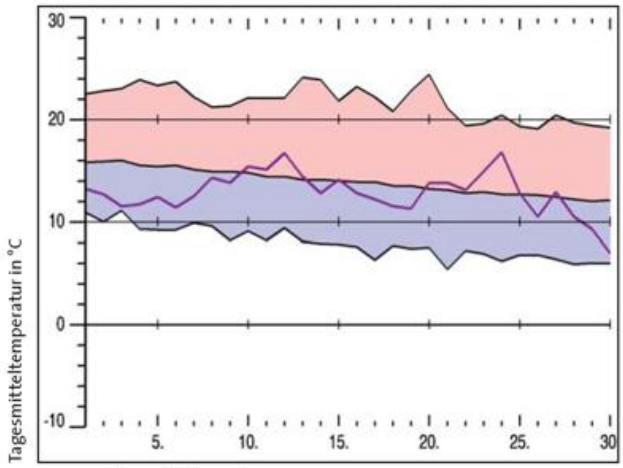
Monatsgang Aachen



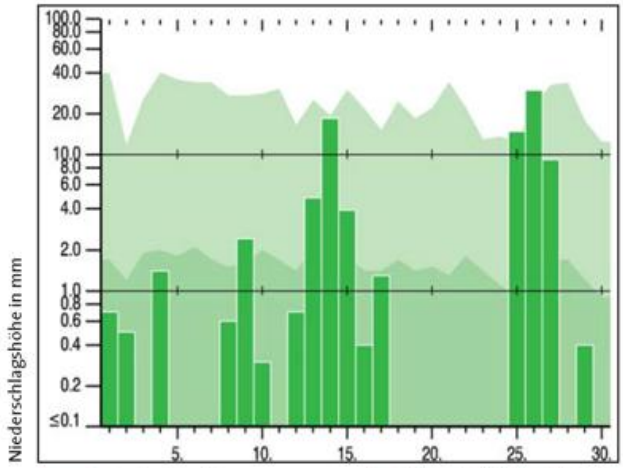




Monatsgang Berlin

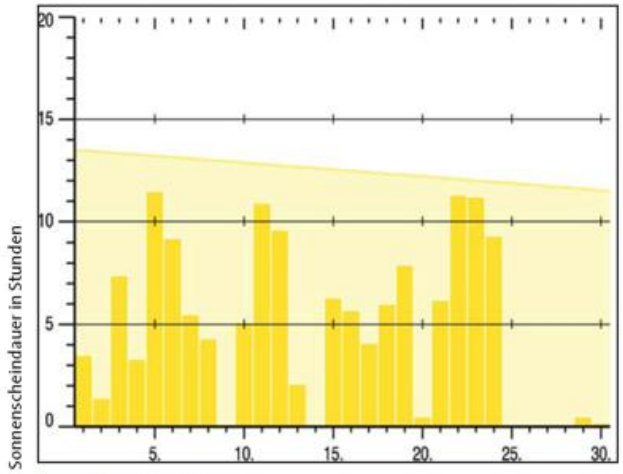


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



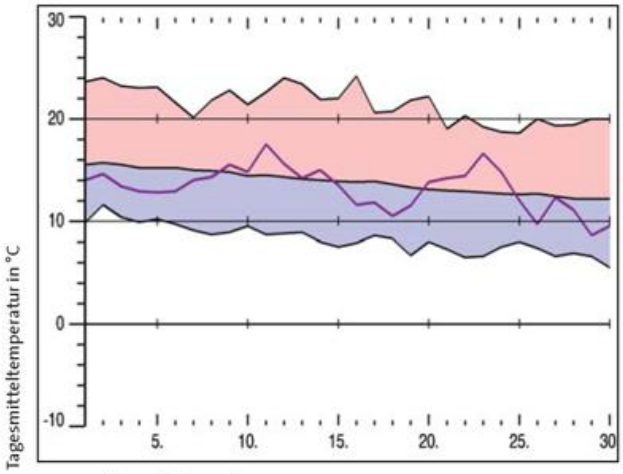
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

Überschreitung des vieljährigen Maximums
am 25. um 2.4 mm mit 14.8 mm
am 26. um 6.6 mm mit 29.8 mm

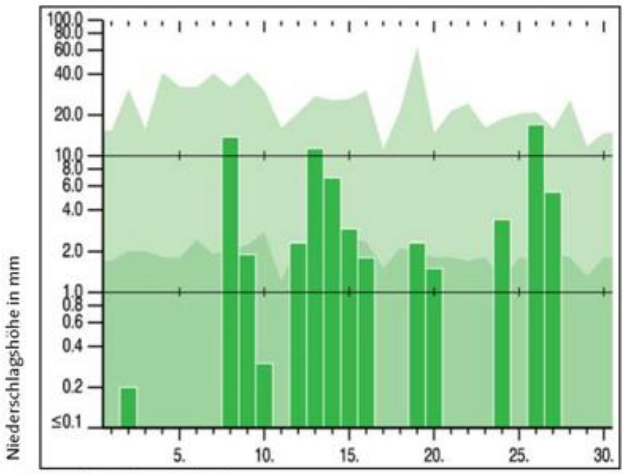


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

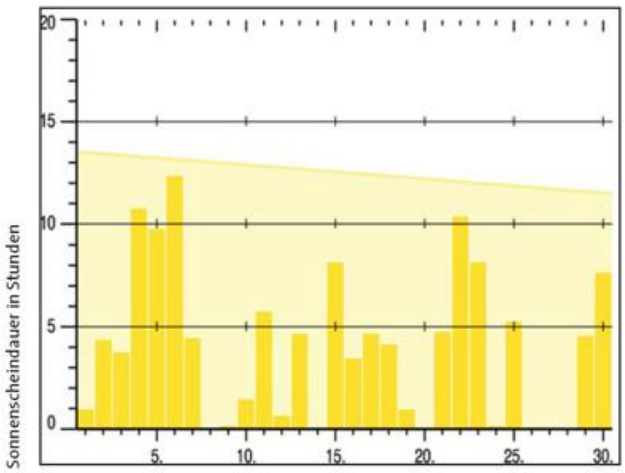
Monatsgang Bremen



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



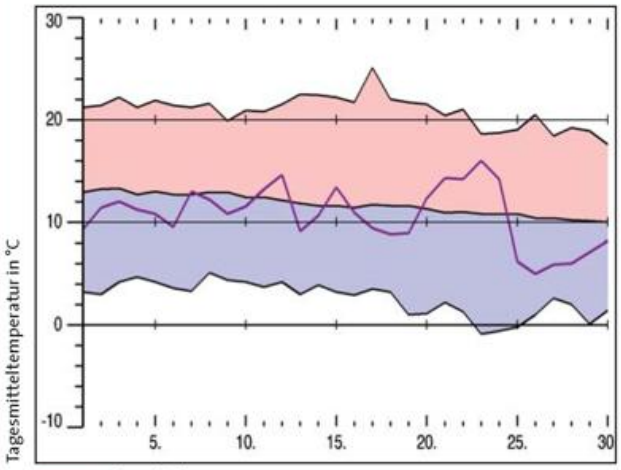
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



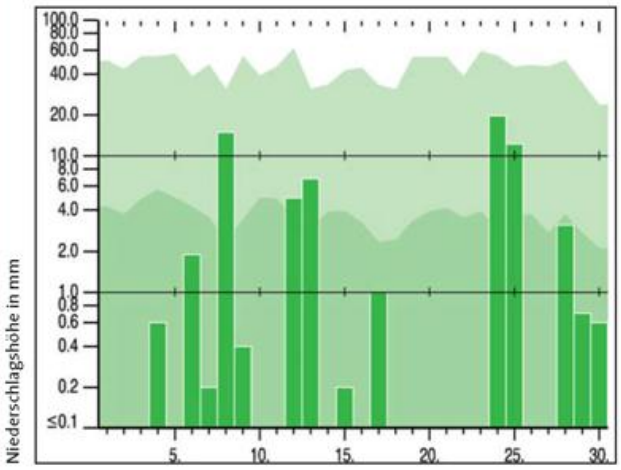
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

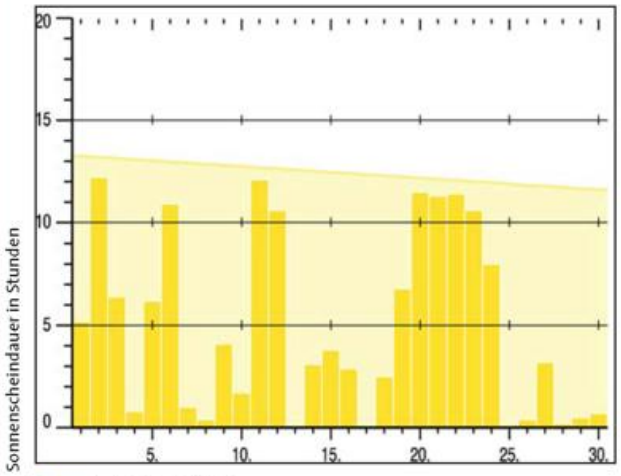
Monatsgang Hohenpeißenberg



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

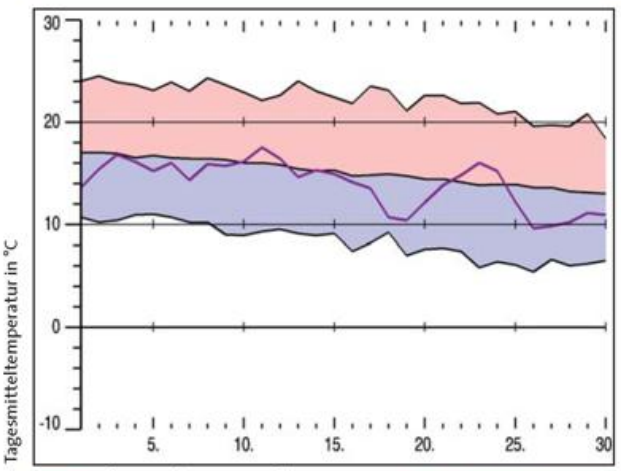


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



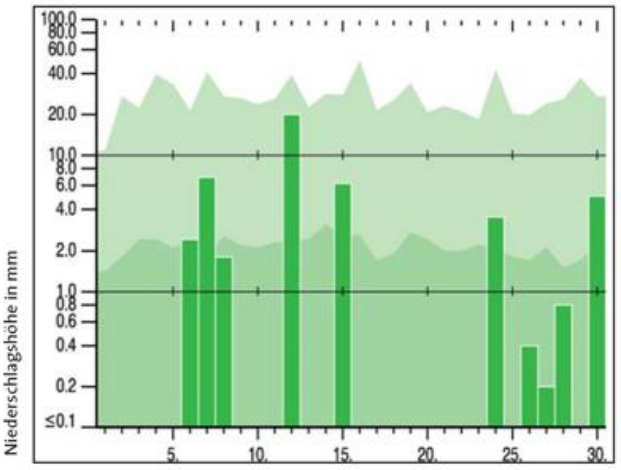
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



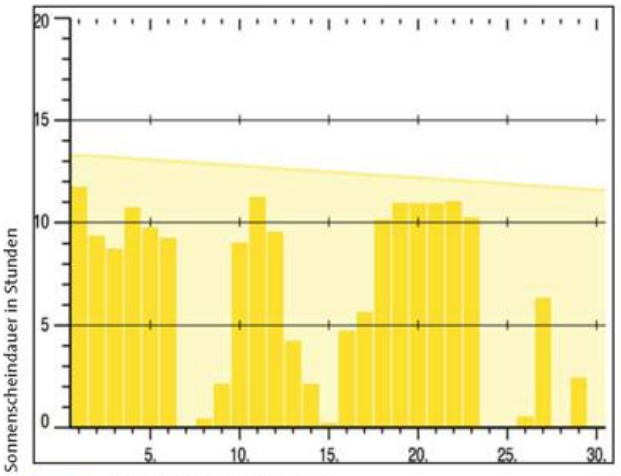
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach am Main
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de

WETTERLEXIKON

Das Wetterlexikon des DWD erläutert die wichtigsten meteorologischen Begriffe und wird ständig ausgebaut.
Sie erreichen das Wetterlexikon direkt über die Adresse:
www.dwd.de/lexikon

Altweibersommer

Es handelt sich um eine beständige frühherbstliche Hochdrucklage über Mitteleuropa, die besonders häufig Mitte September bis Anfang Oktober auftritt und mit sommerlichen Temperaturwerten am Tag und kühlen Nächten (starke Taubildung, oft Strahlungsnebel) einhergeht.
Der Altweibersommer ist, wie die Schafskälte, eine im mittleren Jahresgang der Lufttemperatur ausgeprägte Singularität.

Der Begriff „Altweibersommer" geht auf das altdeutschen Wort „weiben" zurück, was weben bedeutet. Der Nebel führt am Morgen zu Tautropfenbildung an Spinnennetzen. Kommt später am Tag die Sonne zum Vorschein, glitzern die Tropfen und bei etwas Wind sehen die Spinnennetze dann aus wie früher die Haarnetze der älteren Damen.

Ursache für die Namensgebung sind die in Schönwetterperioden verstärkt auftretenden Ausbreitungsflüge (Ballooning) von Jungspinnen, welche sich tagsüber an Spinnfäden hängend von aufsteigender warmer Luft verfrachten lassen und am Abend mit nachlassender Konvektion wieder den Boden erreichen. Die in der Luft schwebenden Spinnfäden sind im Gegenlicht bei niedrig stehender Sonne meist gut zu erkennen.

Typisch für den Altweibersommer sind auch die am Untergrund abgesetzten Spinnfäden, welche insbesondere nach nächtlicher Taubildung sehr auffällig sind. Mit der Bezeichnung „Altweiber" wird in diesem Zusammenhang ein Bezug zu mythologischen Schicksalsgöttinnen (z. B. Nornen), welche allwissend die Lebensfäden der Götter und Menschen spinnen, hergestellt.

Die Bezeichnung Altweibersommer erscheint aus meteorologischer Sicht weder frauenfeindlich noch despektierlich.

Foto: fotolia, ©KU11A

Deutscher Wetterdienst

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

10
2010

Jahrgang 12



Goldener Oktober mit kühlem Akzent

Deutschlandwetter im Oktober 2010

Nach einem feuchten Beginn überwog bis zur Monatsmitte ruhiges Herbstwetter, das sich oftmals sonnig und trocken zeigte. Besonders in der Nähe von Gewässern bildete sich nachts Nebel oder Hochnebel, der sich tagsüber nur zögernd oder nicht auflöste. In der zweiten Monatshälfte brachten Kaltlufteinbrüche aus nördlichen Richtungen den Küsten Gewitter, Norddeutschland Sturm, in den Nächten verbreitet Frost und höheren Lagen teilweise die erste Schneedecke. So fiel der Oktober fast überall zu kalt und zu trocken aus. Die Sonnenscheindauer lag meist über dem Durchschnitt. Das zeigt die Auswertung von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD).

Anfangs mild – später Nachtfrost

Die Temperatur lag mit 8.1°C (Grad Celsius) um 0.9 K (Kelvin)[1] unter dem vieljährigen Mittel. Lediglich auf Norderney und in Oldenburg war es mit 0.1 K geringfügig zu warm und an der Wesermündung und am Mittelrhein wurde das Mittel erreicht. Sonst war es zu kalt (bis 2.5 K in Freiburg). Anfangs stiegen die Temperaturen auf nahezu sommerliche Werte. Am 03./04. wurden bei Föhn im Südwesten Sommertage verzeichnet. Die höchste Temperatur wurde mit 25.5°C am 04. in Konstanz gemessen. Ab der Monatsmitte dominierte Kaltluft – die tiefste Temperatur wurde mit -7.2°C am 22. und 27. in Oberstdorf registriert, dort gab es am 22. auch den tiefsten Bodenfrost (-9.3°C). Der Oktober klang sehr mild aus, bei Föhn wurden im Südwesten vereinzelt 20°C erreicht.

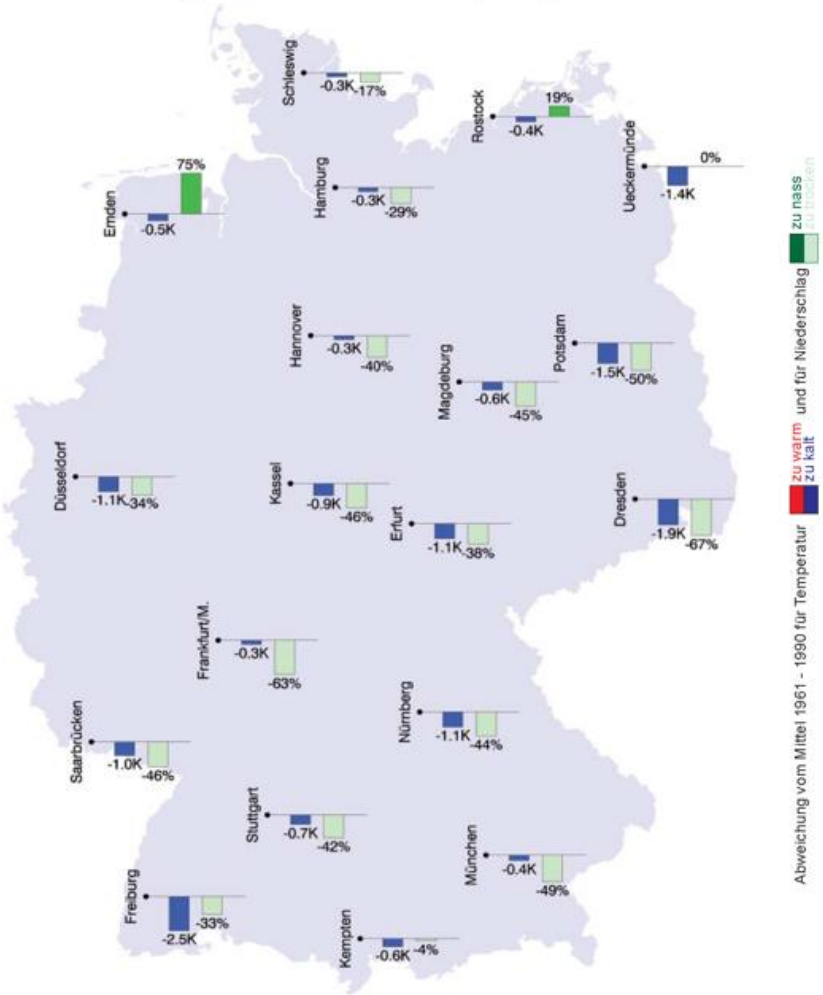
Erste Schneefälle

Die Niederschlagshöhe betrug 35 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 36 % unter dem vieljährigen Mittel von 55 mm. Während in der ersten Monatshälfte an einigen Orten in Ostdeutschland kein messbarer Niederschlag fiel, brachten in der zweiten Monatshälfte Sturmtiefs dem Norden kräftige Niederschläge. Die Gebiete im Osten, die Ende September von Dauerregen und Hochwasser betroffen waren, blieben im Oktober am trockensten. So erreichte Görlitz mit 6 mm Niederschlagshöhe 13 % seines Mittelwertes. Während es in weiten Teilen Deutschlands zu trocken war, war es in den Alpen und an den Küsten gebietsweise zu nass. Emden registrierte 75 % mehr Niederschlag als üblich. Auf der Zugspitze fiel mit 167 mm der meiste Niederschlag – hier fiel am 25. mit 63.4 mm auch die höchste Tagesmenge.

Viel Sonne im Osten und auf Alpengipfeln

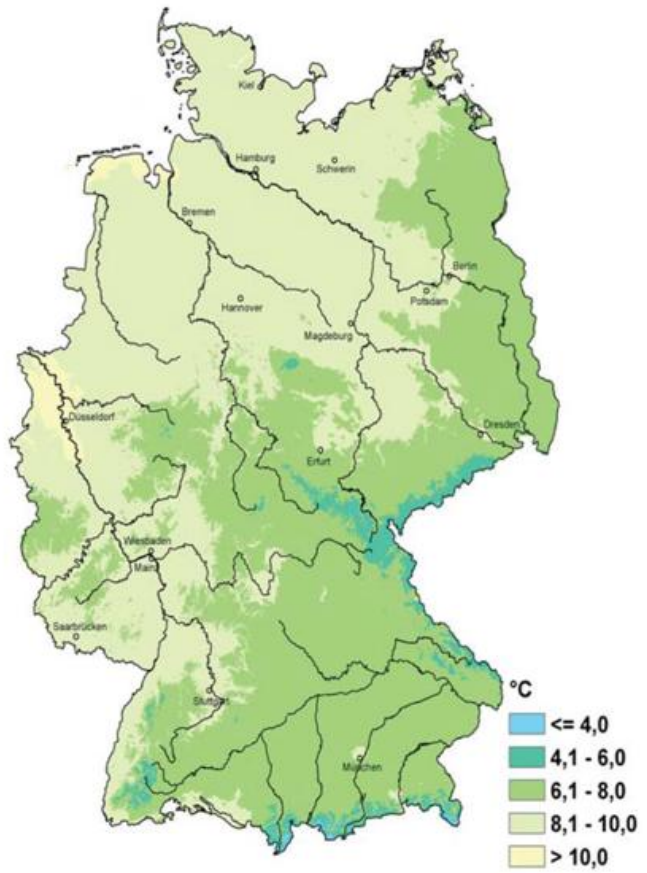
Die Sonnenscheindauer lag mit 125 Stunden um 16 % über dem Mittel von 108 Stunden. Weniger Sonne als normal gab es auf Helgoland, vom Sauerland bis zur Lüneburger Heide, im Hunsrück, auf der Schwäbischen Alb und gebietsweise in Bayern (74 % Kempten, Hohenpeißenberg). Sonst schien die Sonne länger als üblich – bis zu 150 % in Geisenheim. Die Sonne schien von 93 Stunden auf dem Kahlen Asten bis 201 Stunden auf der Zugspitze.

Abweichung im Oktober vom vieljährigen Mittel 1961-1990

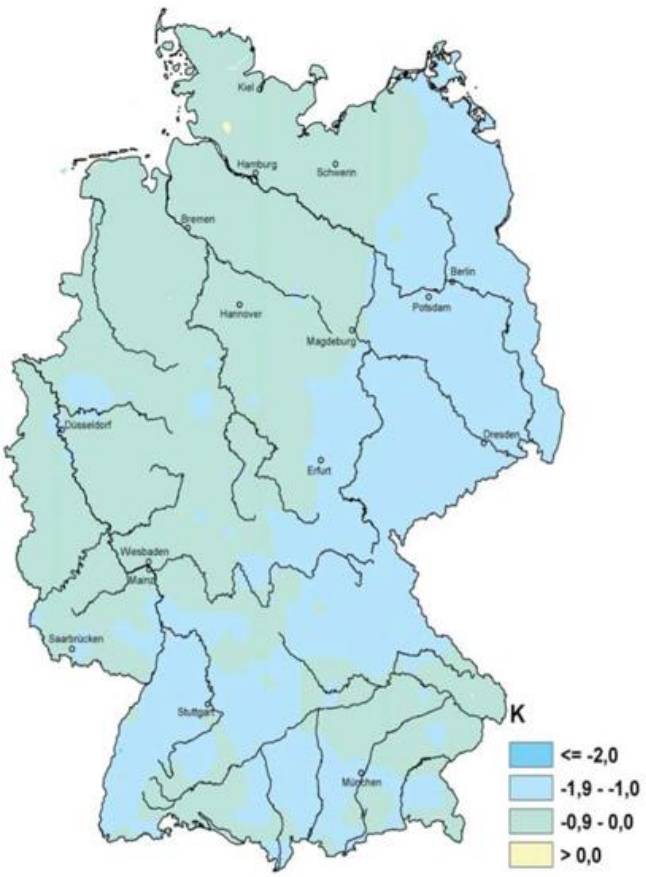


[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

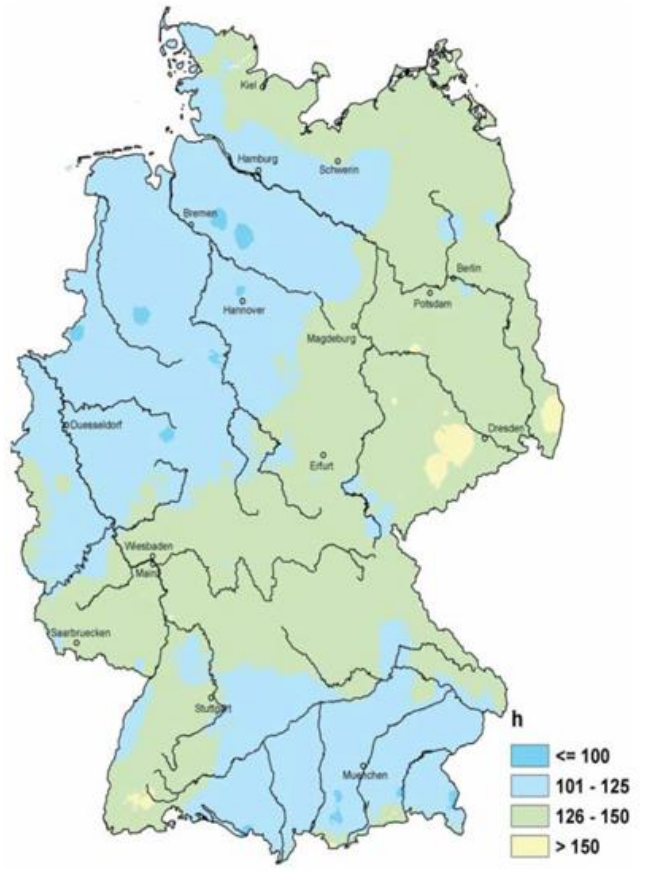
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



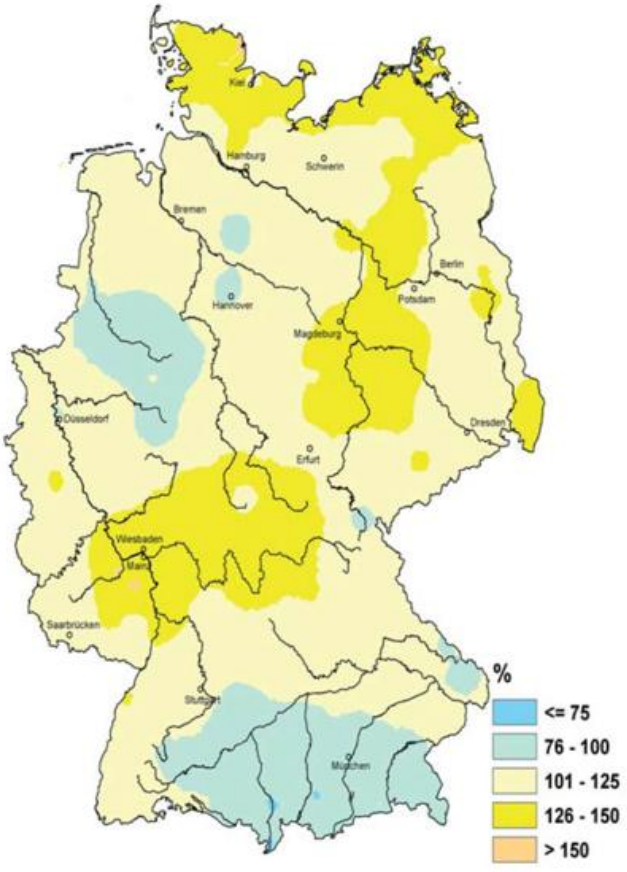
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Wetterschäden [1)]

Nach den starken Regenfällen in der letzten Septemberwoche hielt das Hochwasser in Brandenburg und Sachsen-Anhalt bei sinkenden Pegelständen an. Betroffen war vor allem der Raum Herzberg und Löben an der Schwarzen Ester im Elbe-Elster-Kreis, hier wurde der bestehende Katastrophenalarm am 06. aufgehoben. In Löben mussten die Bewohner ihre Häuser verlassen, weil durch einen Dammbruch Wasser in die Ortschaft drang.

Vermutlich durch starke Windböen riss eine Stromfreileitung in der Nacht zum 15. bei Bad Gottleuba (Kr. Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Durch den mehrstündigen Stromausfall erlitten mehrere Firmen finanzielle Verluste.

Erste Schneefälle führten am 21. in Baden-Württemberg und Bayern zu glättebedingten Unfällen. U. a. musste die A 81 bei Engen nach einem Glatteisunfall gesperrt werden, bei Trossingen (Kr. Tuttlingen) starb ein Mann auf der Landstraße. Sein Wagen kam wegen überfrierender Nässe ins Schleudern, ein weiteres Fahrzeug fuhr hinein. Auf der Gutachtalbrücke (bei Titisee-Neustadt, Kr. Breisgau-Hochschwarzwald) kam ein Lkw auf eisglatter Fahrbahn ins Schleudern und durchbrach das Geländer. 60 m über Grund stand das Führerhaus einen Meter über der Brückenkante.

In Niedersachsen sorgten Hagelschauer für glatte Straßen – auf der A 27 zwischen Bremerhaven und Cuxhaven kam es zu erheblichen Verkehrsbehinderungen.

Am 26. waren nach einer frostigen Nacht vor allem in Hessen viele Straßen glatt. Auf der A 480 bei Gießen kam es dadurch zu einem Massenunfall mit mehreren Verletzten.

Föhn

Föhn an der Alpennordseite gab es im Oktober gleich zweimal. Zu Monatsbeginn ließ der warme, in höheren Lagen stürmische Wind die Temperaturen in den Alpen, im Alpenvorland, am Bodensee und in Baden örtlich auf sommerliche 26°C steigen. Am Monatsende sorgte der Föhn wiederum für milde Temperaturen. Im Südwesten wurden vereinzelt 20°C erreicht. Die Schneedecke, die sich in manchen Mittelgebirgen gebildet hatte, ließ der Wind aus südlichen Richtungen schmelzen. Auf der Zugspitze erreichte der Föhn jeweils Orkanstärke.

Wie entsteht Föhn?

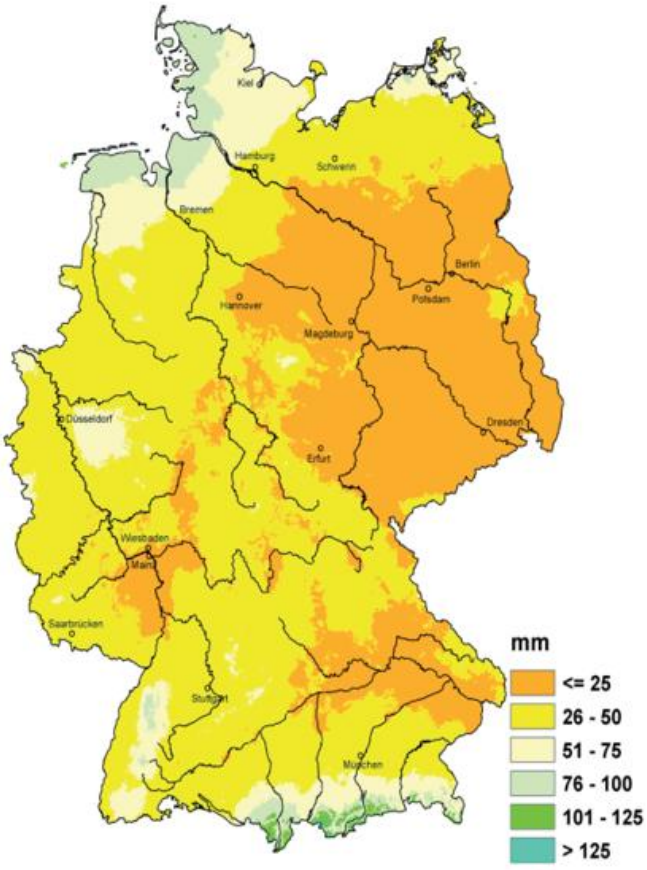


Als Föhn (Stau) wurde ursprünglich ein warmer, trockener, abwärts gerichteter Wind auf der Alpennordseite bezeichnet, der dort oftmals - insbesondere im Winterhalbjahr - für die Jahreszeit deutlich zu hohe Temperaturen bringt. Heutzutage wird die Bezeichnung „Föhn" verallgemeinernd für die beim Überströmen von Gebirgen im Lee auftretenden abwärts gerichteten Vertikalbewegungen verwendet, die mit deutlichem Lufttemperaturanstieg und zumeist mit Wolkenauflösung einhergehen. Auf der Luvseite der Gebirge kommt es dabei zu aufwärts gerichteter Vertikalbewegung, die vorwiegend mit Wolken- und Niederschlagsbildung verbunden ist - Staueffekt im Luv der Gebirge (vgl. Grafik). Nach moderneren Erkenntnissen ist der Föhn das Ergebnis eines dynamisch-thermodynamischen Prozesses, dessen Ursachen und Einflussgrößen sowie Erscheinungsformen sehr vielfältig sind.

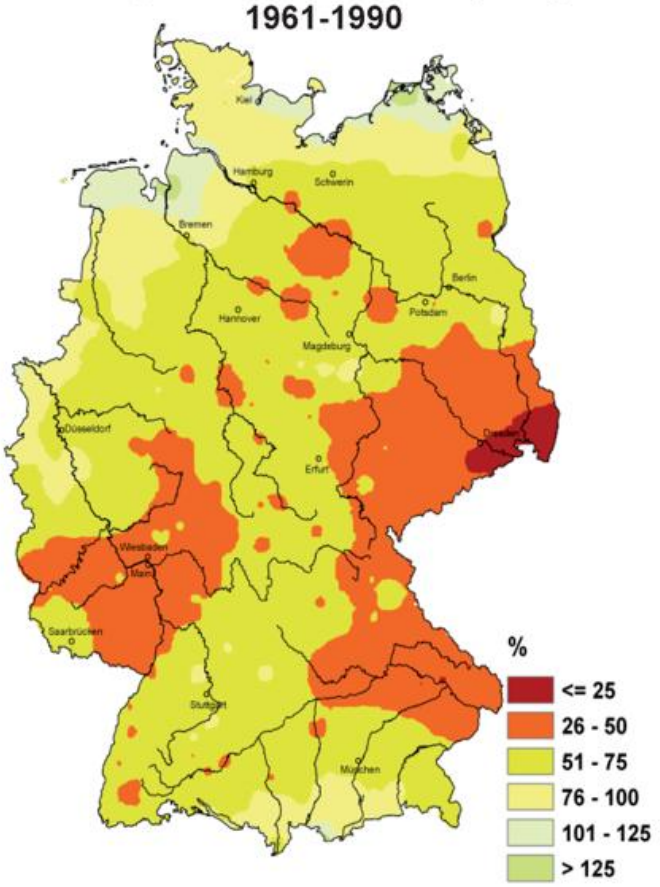
Extremwerte im Oktober 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	7.4	Menz		6.0	Hof		-2.9	Zugspitze	
	höchster Wert	11.5	Helgoland		10.0	Aachen		6.9	Freudenstadt	
Höchste Tagestemperatur	tiefster Wert	15.0	Arkona	am 04.	16.2	Hof	am 09.	8.9	Zugspitze	am 08.
	höchster Wert	24.8	Rheinstetten	am 03.	25.5	Konstanz	am 04.	24.6	Oberstdorf	am 04.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-4.4	Ueckermünde	am 18.	-4.5	Freiburg im Breisgau	am 22.	-15.7	Zugspitze	am 26.
	höchster Wert	4.5	Helgoland	am 21.	0.8	Aachen	am 14.	-1.5	Hohenpeißenberg	am 21.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	12	Doberlug-Kirchhain		6	Görlitz		17	Zinnwald-Georgenfeld	
	höchster Wert	119	Emden		81	Garmisch-Partenkirchen		167	Zugspitze	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	3.4	Lüchow	am 19.	3.3	Görlitz	am 20.	4.9	Zinnwald-Georgenfeld	am 20.
	höchster Wert	33.7	Barth	am 21.	23.2	Wernigerode	am 16.	63.4	Zugspitze	am 25.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	94	Soltau		103	Ulm		93	Kahler Asten	
	höchster Wert	154	Wittenberg		171	Görlitz		201	Zugspitze	

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

19.-25. 7 Tage: Bremerhaven 73.6 mm;
18.-23. 6 Tage: List auf Sylt 57.0 mm;
18.-21. 4 Tage: St. Peter-Ording 42.1 mm,
20.-23. Leck 38.0 mm,
22.-25. Emden 38.2 mm;
14.-16. 3 Tage: Brocken 34.5 mm,
18.-20. Emden 44.2 mm,
19.-21. Cuxhaven 50.4 mm;
15./16. 2 Tage: Manschnow 27.5 mm, Lindenberg 26.4 mm, Wasserkuppe 22.1 mm, Schmücke 20.1 mm,
16./17. Zugspitze 24.8 mm,
18./19. Norderney 20.9 mm,
19./20. Zugspitze 50.5 mm, Oberstdorf 38.9 mm, Freudenstadt 35.2 mm, Kempten 32.5 mm, Garmisch-Partenkirchen 31.5 mm, Großer Arber 28.8 mm, Stötten 25.6 mm, Brocken 24.7 mm, Schmücke 24.2 mm, Öhringen 20.4 mm,
20./21. Kiel-Holtenau 38.9 mm, Schleswig 31.9 mm, Boltenhagen 20.6 mm,
23./24. Freudenstadt 26.4 mm,
24./25. Zugspitze 79.1 mm, Wendelstein 33.4 mm, Garmisch-Partenkirchen 29.7 mm, Oberstdorf 23.1 mm, Hohenpeißenberg 21.3 mm.

Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)
24-stündige Niederschlagshöhen

19. Weiler-Simmerberg (Kläranlage) 35.1 mm (Kr. Lindau, BY), Dornum 34.5 mm (Kr. Aurich, NI), Balderschwang 30.4 mm (Kr. Oberallgäu, BY);
20. Hindelang-Unterjoch (LfW) 33.9 mm und Oberstdorf-Rohrmoos 32.6 mm (Kr. Oberallgäu, BY), Ruhpolding (Kläranlage) 30.0 mm (Kr. Traunstein, BY);
23. Simonswald-Obersimonswald 33.5 mm (Kr. Emmendingen, BW);
25. Obere Firstalm/Schlierseer Berge 34.0 mm (Kr. Miesbach, BY), Kiefersfelden-Gach 32.5 mm (Kr. Rosenheim, BY).

Hagel

Hagel wurde am 19. in Friedrichshafen am Bodensee sowie am 20. in Hessen (Schlüchtern), Baden-Württemberg (Weingarten, Kr. Ravensburg) und Bayern (Regensburg, Sandberg) beobachtet.

Gebietsniederschlagshöhen

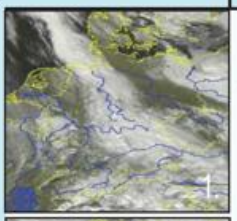
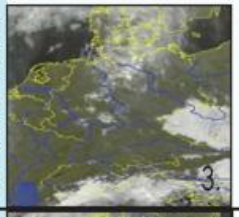
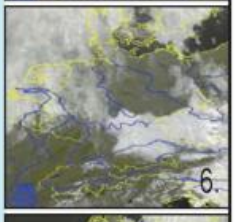
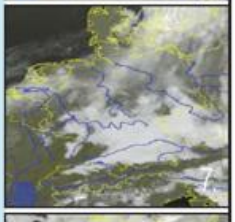
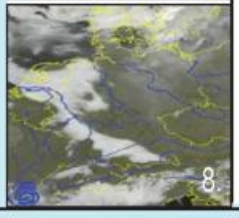
Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	65	90
Mecklenburg-Vorpommern	35	82
Niedersachsen und Bremen	46	82
Sachsen-Anhalt	19	52
Brandenburg und Berlin	20	53
Nordrhein-Westfalen	42	68
Hessen	28	49
Thüringen	24	50
Sachsen	15	32
Rheinland-Pfalz und Saarland	33	52
Baden-Württemberg	43	65
Bayern (nördlich der Donau)	28	50
Bayern (südlich der Donau)	46	68
Bundesrepublik Deutschland	35	64

*1 = Daten aus 1175 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	56	93
Weser (oberhalb Allermündung)	31	56
Weser (ab Aller einschließlich)	36	70
Elbe (bis Saale einschließlich)	19	43
Elbe (unterhalb Saale)	28	63
Rhein (oberhalb Mainmündung)	44	64
Main	30	53
Rhein (unterhalb Mainmündung)	38	59
Donau (bis Regen einschließlich)	33	56
Donau (unterhalb Regen)	44	64

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Hoch Fennoskandien, zyklonal HFz 01.-03. Oktober		
  	Die seit dem 29.09.2010 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an. **Am 01.** bedeckten in der Südhälfte Wolken den Himmel und es regnete verbreitet. Im Nordosten, Osten und Westen schien die Sonne. Dazwischen schauerte es in einem Streifen bis über die Nordsee. **Am 02.** hatte sich das Wolken- und Niederschlagsband bis nach Berlin verlagert. Im Nordosten und entlang der Oder schien die Sonne. Im Westen lockerte die Bewölkung auf. **Am 03.** zog in der Nordhälfte Bewölkung mit Niederschlägen von West nach Ost. In der Südhälfte hatte sich am Morgen verbreitet Nebel gebildet. Nach Nebelauflösung schien bei lockerer Bewölkung die Sonne.	**Tiefstwerte:** am 01. von 0.3°C (Marnitz) bis 10.6°C (Bendorf); am 02. von 1.4°C (Görlitz) bis 11.3°C (Helgoland); am 03. von 3.5°C (Oberstdorf) bis 11.9°C (Leck). **Höchstwerte:** am 01. von 7.5°C (Neuhaus a. Rennweg) bis 18.6°C (Freiburg); am 02. von 7.2°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 21.2°C (Lahr); am 03. von 6.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 24.8°C (Rheinstetten). **Tagesschwankungen:** am 01. von 1.4 K (Bad Kissingen) bis 12.9 K (Oberstdorf); am 02. von 2.5 K (Braunlage) bis 17.7 K (Oberstdorf); am 03. von 2.0 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 18.6 K (Garmisch-P.). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 01.** vereinzelt in der Mitte und im Süden 0.1 K bis 0.7 K (Gießen-Wettenberg) zu warm, meist 0.2 K bis 5.0 K (Berlin-Tempelhof) zu kalt; **am 02.** von Nord- und Ostsee bis Brandenburg, im Süden Bayerns, in Teilen Sachsens, Hessens und Baden-Württembergs 0.1 K bis 2,9 K (Potsdam) zu kalt, sonst 0.1 K bis 3.4 K (Hohenpeißenberg) zu warm; **am 03.** Görlitz 0.1 K und Fichtelberg 0.3 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 6.4 K (Aachen) zu warm. **Bodenfrost:** am 01. an 15 Stationen ab der Linie Lausitz-Altmark nordwärts bis -3.7°C (Berlin-Tempelhof); am 02. in Görlitz -0.2°C.
Südlage, antizyklonal Sa 04.-08 Oktober		
    	**Am 04.** bedeckten in der Nordwesthälfte zeitweise Wolken den Himmel. Von Südwesten zogen Wolken mit verbreiteten Niederschlägen bis zu eine Linie Essen – München auf. Im Osten regnete es örtlich. Sonst schien bei wechselnder Bewölkung die Sonne. **Am 05.** war es verbreitet stark bewölkt, südlich der Donau auch bedeckt. Nördlich der Mittelgebirge war es trocken, südlich davon zog ein Niederschlagsgebiet von West nach Ost, nachfolgend lockerte die Bewölkung auf. **Am 06.** fiel anfangs nach Südost abziehend bei bedecktem Himmel noch etwas Niederschlag. Im Westen bewölkte es sich, im Nordwesten setzte später Regen ein. In den übrigen Gebieten war es wechselnd bewölkt. **Am 07.** überquerten Wolkenfelder mit Niederschlägen den Norden von West nach Ost. In der Südhälfte trat am Morgen verbreitet Nebel auf, der auch länger anhielt. Verbreitet bildete sich später eine Hochnebeldecke aus. Im Süden regnete es örtlich. **Am 08.** bedeckten in der Nordhälfte weiterhin Wolken den Himmel, örtlich regnete es. In der Südhälfte dauerte das neblig-trübe Wetter an. Am Alpennordrand regnete es vereinzelt.	**Tiefstwerte:** am 04. von 2.5°C (Oberstdorf) bis 15.2°C (Düsseldorf); am 05. von 5.3°C (Artern) bis 15.1°C (Aachen); am 06. von 4.2°C (Freiburg) bis 14.9°C (Aachen); am 07. von 4.1°C (Oberstdorf) bis 13.5°C (Bad Salzuflen); am 08. von 4.0°C (Straubing) bis 12.7°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 04. von 6.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 25.5°C (Konstanz); am 05. von 8.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 21.4°C (Mannheim); am 06. von 8.6°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 24.3°C (Freiburg); am 07. von 8.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 21.4°C (Düsseldorf); am 08. von 10.1°C (Kahler Asten) bis 21.4°C (Bendorf). **Tagesschwankungen:** am 04. von 2.0 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 22.1 K (Oberstdorf); am 05. von 1.6 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 13.3 K (Bad Hersfeld, Artern); am 06. von 1.6 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 20.1 K (Freiburg); am 07. von 1.5 K (Weiden, Augsburg) bis 14.5 K (Oberstdorf); am 08. von 1.9 K (Kahler Asten, Hohenpeißenberg) bis 14.2 K (Straubing). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 04.** Hof 0.1 K, Gera 0.2 K, Chemnitz 0.5 K und Fichtelberg 1.8 K zu kalt, sonst 0.2 K bis 7.0 K (Hohenpeißenberg) zu warm; **am 05.** Bamberg erreichte das Mittel, sonst bis 4.9 K (Brocken) zu warm; **am 06.** Freiburg 0.6 K zu kalt, Rest 0.5 bis 4.4 K (Hannover) zu warm; **am 07.** Ueckermünde 0.1 K, Görlitz 0.3 K und Lahr 0.5 K zu kalt, sonst 0.1 K bis 5.6 K (Feldberg/Schw.) zu warm; **am 08.** im äußersten Osten 0.2 K bis 1.3 K (Görlitz) zu kalt, sonst 0.1 K bis 8.9 K (Feldberg/Schw.) zu warm.



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 01. fielen im Westen die höchsten Niederschlagsmengen (Köln-Bonn 14 mm, Bendorf 11 mm, Berus, Aachen, Tholey 10 mm, Trier-Petrisberg 9 mm, Düsseldorf 8 mm, Hahn 7 mm; sonst 6 mm bis östlich einer Linie List – Hof kein Niederschlag).

Am 02. ließen die Niederschläge nach (Kleiner Feldberg/Taunus 8 mm, Bad Marienberg 5 mm, Brocken, Emden 4 mm; sonst 3 mm bis im Nordosten und entlang der Oder kein Niederschlag).

Am 03. fielen nur noch geringe Niederschlagsmengen im Norden (Soltau, Hannover 1 mm; sonst geringer bis nördlich einer Linie Köln – Kassel – Rostock kein Niederschlag).

Am 01./02. zeigte sich die Sonne in den meisten Gebieten nur kurz (3 Stunden und weniger) oder nicht. Sonst schien sie:
am 01. im Norden Mecklenburg-Vorpommerns 4 bis 6 Stunden, im Westen gebietsweise (Teutoburger Wald – Bodensee) 4 bis 8 Stunden sowie in der einem Streifen von Schleswig-Holstein bis in die Osthälfte Sachsens 7 bis 11 Stunden;
am 02. im Nordosten 7 bis 9 Stunden, begrenzt von einem Streifen, der von Boltenhagen bis zur Lausitz reichte, 4 bis 6 Stunden und auf dem Feldberg/Schwarzwald 4 Stunden.
Am 03. schien die Sonne überwiegend 7 bis 11 Stunden. 4 bis 6 Stunden war sie gebietsweise vor allem in der Nordhälfte zu sehen. 3 Stunden und kürzer bzw. nicht zeigte sie sich im Norden (Schleswig-Holsteins Ostseeküste bis zur Wesermündung und Lüneburger Heide) sowie in Erzgebirge und Elbsandsteingebirge.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 gab es
am 01. auf Helgoland und der Zugspitze;
am 02. auf Helgoland sowie auf den Gipfeln von Harz, Schwarzwald und Alpen;
am 03. auf Helgoland und Rügen sowie in den Hochlagen von Harz, Erzgebirge, Elbsandsteingebirge und Alpen.

Am 04. wurden die höchsten Niederschlagsmengen im Südwesten gemessen (Freudenstadt, Feldberg/Schwarzwald, Öhringen, Stuttgart-Echterdingen 3 mm, Klippeneck, Lahr 2 mm; sonst 1 mm bis östlich einer Linie Essen – München kein Niederschlag).

Am 05. hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge in den Süden verlagert (München-Stadt 8 mm, Mühldorf, Zugspitze, Wendelstein 7 mm, Konstanz, Oberstdorf, Garmisch-Partenkirchen, Hohenpeißenberg 5 mm; sonst 3 mm bis nördlich einer Linie Essen - Magdeburg – Dresden kein Niederschlag).

Am 06. fielen im Norden die höchsten Niederschlagsmengen (List auf Sylt 6 mm, Schleswig, Leck, Sankt Peter-Ording, Kiel-Holtenau 5 mm, Helgoland, Fehmarn, Emden 2 mm; sonst 1 mm bis in einem breiten Streifen entlang der Oder kein Niederschlag).

Am 07. ließen im Norden die Niederschläge nach (Lübeck-Blankensee, Fehmarn 1 mm; sonst geringer bis in einem breiten Streifen von Essen bis Angermünde kein Niederschlag).

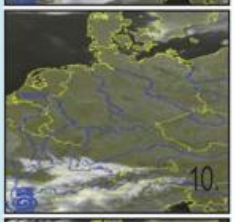
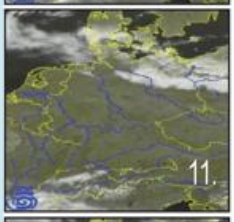
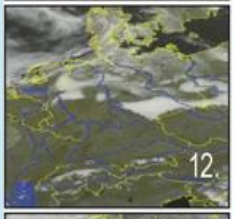
Am 08. fiel südlich des Mains vereinzelt geringer Niederschlag; sonst kein Niederschlag.

Am 04. schien die Sonne meist 7 bis 11 Std. 4 bis 6 Std. ließ sie sich gebietsweise im Nordwesten, Westen (Westerwald – Saarland), Osten (Spreewald – Sachsen) sowie örtlich im Süden sehen. An der Nordsee u. vom Vogtland bis z. Elbsandsteingebirge schien sie kürzer bzw. nicht. Östlich der Elbe sowie südwestlich einer Linie Emsland – Erzgebirge war die Sonne **am 05.** meist 3 Std. und kürzer oder nicht zu sehen. Nordöstlich davon schien sie 4 bis 6 Std., in einem Streifen von Sylt bis westliches Sachsen, auf Rügen und am Oderhaff 7 bis 9 Stunden.
Am 06./07. war die Sonne überwiegend nur kurz (3 Std. und weniger) oder nicht zu sehen. Sonst schien sie:
am 06. von Trier bis Osthessen sowie gebietsweise in der Nordosthälfte 4 bis 6 Std. und im Osten (Mecklenburg bis Thüringer Becken und westliches Sachsen), im Südwesten, im Bayerischen Wald sowie in den Alpen 7 bis 11 Std.;
am 07. an Niedersachsens Küste sowie gebietsweise in einem Streifen, der von Ruhrgebiet und Saarland bis an die polnische Grenze (Oderbruch – Oberlausitz) reichte 4 bis 6 Std. und an der Nordsee, örtlich in der Mitte sowie in Gipfellagen im Süden 7 bis 11 Stunden.
Am 08. zeigte sich die Sonne im Nordosten und gebietsweise in der Westhälfte 3 Std. und weniger bzw. nicht. 4 bis 6 Std. schien sie von der Nordsee bis Schleswig-Holsteins Ostseeküste, im Erzgebirge, um München und gebietsweise in der Westhälfte. Sonst schien sie 7 bis 11 Stunden.

04.10.
Am 04. befand sich Deutschland zwischen Tiefdruckwirbel „Olympia“ über dem Nordatlantik und Hoch „Marcel“ über Westrussland in einer kräftigen südlichen Strömung.
Den Alpengipfeln brachte diese Wetterlage Föhnsturm, mit **Orkanböen der Stärke 12** auf der Zugspitze (117 km/h) und **Stärke 10** auf dem Wendelstein.
In Erzgebirge und Elbsandsteingebirge wurden Sturmböen der **Stärke 8 oder 9** erreicht. In Berlin und auf Rügen gab es Sturmböen der Stärke 8.

05.-08.10.
Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 05. auf Rügen und der Zugspitze;
am 06. in Hochlagen von Harz und Erzgebirge und
am 08. auf den Gipfeln des Erzgebirges.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Übergangstag 09. Oktober 	**Am 09.** hielt im Süden am Rhein und an der Donau das neblig-trübe Wetter mit örtlichen Niederschlägen an. Sonst schien nach Auflösung örtlicher Frühnebelfelder die Sonne.	**Tiefstwerte:** von 1.6°C (Bamberg) bis 11.1°C (Helgoland). **Höchstwerte:** von 9.6°C (Hohenpeißenberg) bis 20.8°C (Aachen). **Tagesschwankungen:** von 2.6 K (Arkona) bis 17.5 K (Bamberg). **Abweichungen**: vereinzelt an der Nordsee, in Gießen und Hannover 0.2 K und häufig ab einer Linie Oberrhein – Rostock ostwärts bis 2.2 K (Görlitz) zu kalt, sonst bis 6.6 K (Feldberg/Schwarzwald) zu warm. **Bodenfrost:** im Süden und Norden örtlich bis -1.4°C (Barth).
	**Am 10.** schien die Sonne vom meist wolkenlosen Himmel, im Norden und Süden aber erst nach Auflösung von verbreiteten Nebelfeldern, die im Süden örtlich auch lang anhielten. **Am 11.** hatte sich an den Küsten wiederum Nebel gebildet, der sich vielfach rasch auflöste, örtlich auch länger andauerte. Am Alpenrand bedeckten zeitweise Wolken den Himmel. Sonst schien vom zumeist wolkenlosen Himmel die Sonne. Im Nordosten zog dichtere Bewölkung auf.	**Tiefstwerte:** am 10. von -1.4°C (Barth) bis 10.2°C (Helgoland); am 11. von -2.2°C (Cottbus) bis 9.9°C (Helgoland); am 12. von -3.9°C (Braunlage) bis 9.2°C (Helgoland); am 13. von -2.9°C (Carlsfeld) bis 11.6°C (Helgoland); am 14. von -3.1°C (Carlsfeld) bis 10.9°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 10. von 9.1°C (Hohenpeißenberg) bis 20.7°C (Köln-Bonn); am 11. von 8.6°C (Berlin-Tempelhof) bis 20.8°C (Bendorf); am 12. von 4.5°C (Gera-Leumnitz) bis 18.1°C (Bendorf); am 13. von 4.3°C (Neuhaus a. Rennweg) bis 16.3°C (Regensburg); am 14. von 5.6°C (Hohenpeißenberg) bis 14.4°C (Bad Kissingen). **Tagesschwankungen:** am 10. von 2.7 K (Oberstdorf) bis 17.2 K (Köln-Bonn); am 11. von 1.9 K (Helgoland) bis 20.0 K (Köln-Bonn); am 12. von 1.2 K (Gera-Leumnitz) bis 17.8 K (Straubing); am 13. von 1.7 K (Helgoland) bis 16.2 K (Straubing); am 14. von 2.4 K (Garmisch-Part.) bis 15.9 K (Lautertal-Oberlauter). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 10.** vereinzelt von der Oberpfalz bis zur Mosel sowie auf den Gipfeln der Mittelgebirge (Westen u. Süden) und Alpen bis 1.7 K (Wendelstein) zu warm, sonst bis 5.0 K (Cottbus) zu kalt; **am 11.** Brocken 0.2 K, vereinzelt von der Oberpfalz bis zur Mosel sowie auf Alpengipfeln bis 1.5 K (Zugspitze) zu warm, sonst bis 7.3 K (Gardelegen) zu kalt; **am 12.** List 0.1 K, Kleiner Feldberg/Ts. 0.2 K, Wendelstein 1.5 K und Zugspitze 1.8 K zu warm, sonst 0.1 K bis 7.3 K (Chemnitz) zu kalt; **am 13.** Nordseeinseln bis 0.6 K, Alpengipfel bis 2.9 K (Zugspitze) zu warm, sonst bis 6.8 K (Cottbus) zu kalt; **am 14.** Küsten bis 1.3 K (St. P.-Ording), Zugspitze 1.5 K zu warm, sonst bis 6.3 K (Freiburg) zu kalt. **Bodenfrost:** **am 10.** oft im Norden u. Osten, vereinzelt im Süden bis -3.6°C (Barth); **am 11.** verbreitet Nordosthälfte, örtl. Südwesten bis -5.6°C (Braunlage); **am 12.** an den Küsten, im Nordwesten und Südwesten örtlich, sonst häufig bis -7.4°C (Braunlage); **am 13.** -ohne Küstengebiete und Südwesten- bis -6.7°C (Carlsfeld); **am 14.** -ohne Küstegebiete, Saarland bis Taunus, nördlich des Erzgebirges bis zu einer Linie Gera - Cottbus sowie südlich der Donau- bis -7.0°C (Carlsfeld).
		
		
		
		
Hoch Nordmeer, antizyklonal HNa 10.-14. Oktober		
Übergangstag 15. Oktober 	**Am 15.** lagen im Süden morgens ausgedehnte Nebelfelder. Die dichte Bewölkung hatte sich mit örtlich leichten Niederschlägen bis zu den Alpen ausgedehnt. Von der Nordsee folgten weitere Wolkenfelder mit Niederschlag. **Am 16.** brachte ein Tief über den südöstl. Mittelgebirgen verbreitet Regen, im Bergland sank die Schneefallgrenze von Norden her auf 800 bis 600 m. Nur an der Ostsee sowie im Nordwesten fiel kaum Regen und die Wolkendecke riss ab dem Nachmittag hier zunehmend auf.	**Tiefstwerte:** von -0.7°C (Nürnberg) bis 9.4°C (Helgoland). **Höchstwerte:** von 3.8°C (Klippeneck) bis 13.5°C (Oldenburg). **Tagesschwankungen:** von 1.2 K (Braunschweig) bis 12.0 K (Barth). **Abweichungen:** Marnitz 0.1 K, Magdeburg 0.2 K, in Teilen Hessens 0.1 bis 0.7 K, Zugspitze 0.6 K, von der Nordsee bis zum Harz 0.1 bis 0.7 K (Norderney) zu warm, sonst 0.1 K bis 4.9 K (Freiburg) zu kalt. **Bodenfrost:** im Nordwesten Mecklenburg-Vorpommerns und Teilen Bayerns, an 7 Stationen bis -3.9°C (Weiden) .
TrM 16.-21. Oktober 		**Tiefstwerte:** am 16. von -0.5°C (Leck) bis 7.6°C (Oschatz); am 17. von -3.1°C (Leck) bis 6.5°C (Helgoland); am 18. von -4.4°C (Ueckermünde) bis 8.1°C (Helgoland); am 19. von -2.4°C (Cottbus) bis 8.3°C (Helgoland);

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 09. fiel in den Mittelgebirgen vereinzelt geringer Niederschlag; sonst kein Niederschlag.	Die Sonne schien in weiten Teilen 7 bis 11 Std., im Spreewald und am Oderbruch 5 oder 6 Std. Südwestlich einer Linie Hunsrück – Isar hielt sich Hochnebel lange, so dass hier die Sonne weniger als 6 Std., im Südwesten gar nicht zu sehen war.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8** traten in den Hochlagen von Harz und Erzgebirge auf.	Übergangstag 09. Oktober
Am 10. fiel im Nordosten und Süden vereinzelt geringer Niederschlag; sonst kein Niederschlag. **Am 11.** blieb es abgesehen von einzelnen Nebelnässen, die aber kaum 0.1 mm (Gera-Leumnitz, Göttingen) erbrachten, niederschlagsfrei. Auch **am 12.** war es weitgehend trocken, nur in Gebieten mit länger anhaltendem Nebel oder Hochnebel fiel örtlich geringer Sprühregen. Die Niederschlagsmengen blieben unter 0.1 mm. **Am 13.** fiel im Norden örtlich etwas Sprühregen (List/Sylt 0.3 mm; Sankt-Peter-Ording 0.2 mm; Leck, Norderney 0.1 mm), ansonsten blieb es weitestgehend trocken. **Am 14.** wurde im Harz (Brocken 5.9 mm) der meiste Niederschlag gemessen. Im Übrigen erreichten die Regenmengen im Norden und Osten kaum 2 mm (Carlsfeld, Zinnwald-Georgenfeld, Bremerhaven, Hannover 2 mm).	**Vom 10. bis 13.** zeigte sich der Oktober in weiten Teilen von seiner sonnigen Seite. Die Sonne schien in den meisten Gebieten 7 bis 11 Stunden. Gebietsweise bildete sich nachts Nebel, der sich in einigen Gebieten nur langsam oder nicht auflöste. So zeigte sich die Sonne: am 10. im Thüringer Becken 6 Std., vom Breisgau bis zum Alpenrand örtlich 4 bis 6 Std. und am Bodensee sowie in den Alpentälern 2 Std. und kürzer bzw. nicht; am 11. an Alpenrand und Alpentäler 2 bis 5 Std. und nordöstlich einer Linie Ostfriesland – Lausitz 2 bis 6 Std., dabei gab es vom Wendland bis zum Oderbruch 1 Std. und weniger bzw. keine Sonne; am 12. meist nördlich von Aachen-Sauerland-Erzgebirge und südlich von Fehmarn-Rostock-Oderbruch 2 bis 6 Std., dabei gab es vom Ruhrgebiet bis zum Emsland, um Hamburg und vom Thüringer Becken bis zum Elbsandsteingebirge 1 Stunde und weniger bzw. keine Sonne; am 13. vereinzelt an den Küsten sowie in einem Streifen von Rheinland-Pfalz bis Brandenburg 2 bis 6 Std. Im Süden von Baden-Württemberg und Bayern gab es gebietsweise in den Niederungen 6 Std. und weniger Sonne, dabei hatten der Bodensee und die Alpentäler keine Sonne. **Am 14.** war die Sonne meist 3 Std. und weniger bzw. nicht zu sehen. 4 bis 6 Std. schien sie gebietsweise von der Mosel bis zum Harz und örtlich im Süden, 7 bis 11 Stunden vom Saarland bis zu Erzgebirge und Bayerischem Wald sowie in den Hochlagen von Schwarzwald und Alpen.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** traten vom 10. bis 13. vereinzelt in den Hochlagen im Südwesten auf. Am 14. wurden Sturmböen der Stärke 8 von Sylt und aus dem Oberharz gemeldet. **Sturmböen der Stärke 10** wurden am 10./11. auf dem Feldberg im Schwarzwald registriert.	Hoch Nordmeer, antizyklonal 10.-14. Oktober
Der weitaus meiste Regen fiel **am 15.** in der Nordhälfte. Verbreitet wurden zweistellige Niederschlagsmengen registriert (Greifswald 20, Norderney, Ueckermünde 19; Lüdenscheid, Emden 18, Osnabrück 15, Essen 13, Köln-Bonn 12, Wasserkuppe, Münster-Osnabrück, Ahaus 10 mm). Zweistellige Niederschlagssummen wurden **am 16.** im Osten sowie in den nördl. Mittelgebirgen gemessen (Wernigerode 23, Brocken 20, Lindenberg 19, Erfurt-Bindersleben 15, Wasserkuppe 11 mm), sonst meist 9 bis 5 mm (Trier-Petrisberg 9 mm, Würzburg 8, Garmisch-Partenkirchen 7 mm, Ulm 6 mm).	In weiten Teilen ließ sich die Sonne nur kurz (3 Stunden und weniger) oder nicht sehen. 4 Stunden schien sie im Wendland und der Altmark, 5 Std. im Südschwarzwald, 6 Std. auf dem Wendelstein und 10 Stunden auf der Zugspitze. Während dieses Witterungsabschnitts war die Sonne in den meisten Gebieten 3 Stunden und weniger bzw. nicht zu sehen. Sonst zeigte sie sich: **am 16.** an Niedersachsens Küste sowie örtlich an der Ostsee 4 bis 6 Stunden und in der Deutschen Buch und im Norden	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8** gab es auf Sylt und auf dem Brocken im Harz. *16.-18.10.* **Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 16. auf den Inseln, entlang der Küsten sowie auf der Zugspitze; am 17. im Südschwarzwald und am 18. in der Deutschen Bucht, an	Übergangstag 15. Oktober TrM 16.-21. Oktober

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC

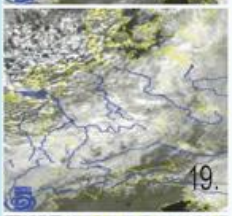
Witterung

Temperatur

Trog Mitteleuropa TrM 16.-21. Oktober









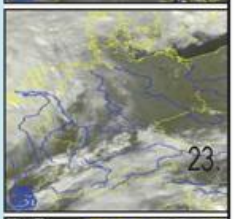


Am 17. lockerte die Bewölkung in der Nordhälfte gebietsweise auf. Vor allem von der Ostsee über Schleswig-Holstein bis zum Emsland sowie in Sachsen und Teilen Brandenburgs schien die Sonne auch länger. Im Süden blieb es bedeckt und besonders südlich der Donau regnete es noch weiter.
Am 18. schien von der Ostsee bis zum Erzgebirge vielfach die Sonne. Im Übrigen war es meist wechselnd bewölkt, nur im Süden überwog starke Bewölkung. Im Nordwesten und in Schleswig Holstein zog in der 2. Tageshälfte Regen auf.
Am 19. überquerte das Frontensystem eines Tiefs über Südskandinavien mit Regen, in den Bergen oberhalb 900 bis 1000 m NN auch Schnee, Deutschland von Nordwest nach Südost. Im Tagesverlauf traten im Nordwesten bei wechselnder Bewölkung wiederholt Schauer auf.
Am 20. wechselte starke mit aufgelockerter Bewölkung, wobei immer wieder Regen-, im Bergland oberhalb 700 bis 800 m NN auch Schneeschauer fielen. Im Süden, besonders am Alpenrand blieb es meist stark bewölkt mit Regen, oberhalb ca. 900 m NN mit Schnee.
Am 21. klangen die Schauer vom Vortag ab. Im Westen sowie vom Oberrhein bis zum Allgäu schien auch längere Zeit die Sonne. In der 2. Tageshälfte erreichte starke Bewölkung das Norddeutsche Tiefland und vom Emsland bis zur Ostsee setzte Regen ein.

am 20. von -1.6°C (Wasserkuppe) bis 6.3°C (Norderney);
am 21. von -5.7°C (Oberstdorf) bis 6.6°C (Norderney).
Höchstwerte:
am 16. von 3.3°C (Klippeneck) bis 11.9°C (Trier-Petrisberg);
am 17. von 2.1°C (Wasserkuppe) bis 11.6°C (Berlin-Dahlem);
am 18. von 1.5°C (Kahler Asten) bis 11.5°C (Seehausen);
am 19. von 1.8°C (Carlsfeld) bis 12.9°C (Ahaus);
am 20. von 1.7°C (Wasserkuppe) bis 11.0°C (Boltenhagen);
am 21. von 0.4°C (Schmücke) bis 12.6°C (Helgoland).
Tagesschwankungen: am 16. von 1.1 K (Öhringen) bis 9.2 K (Leck);
am 17. von 0.9 K (Nürburg-Barweiler) bis 13.8 K (Leck);
am 18. von 1.5 K (Oberstdorf) bis 14.6 K (Cottbus);
am 19. von 2.7 K (Bad Hersfeld) bis 11.9 K (Oberstdorf);
am 20. von 2.8 K (Kleiner Feldberg /Taunus) bis 9.3 K (Schleswig);
am 21. von 2.0 K (Schmücke) bis 13.3 K (Freiburg).
Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
am 16. von 0.4 K bis 7.1 K (Wendelstein) zu kalt;
am 17. von 1.4 K bis 7.6 K (Wendelstein) zu kalt;
am 18. von 0.5 K bis 7.3 K (Cottbus) zu kalt;
am 19. von 0.2 K bis 6.3 K (Wendelstein) zu kalt;
am 20. von 0.7 K bis 8.3 K (Zugspitze) zu kalt;
am 21. von 1.3 K bis 8.3 K (Zugspitze) zu kalt.
Bodenfrost:
am 16. vereinzelt im Norden und in den höheren Lagen der Mittelgebirge sowie in Oberstdorf insgesamt an 7 Stationen bis -4.4°C (Leck);
am 17. nördlich einer Linie Niederrhein-Passau häufig, insgesamt an 76 Stationen bis -6.4°C (Leck);
am 18. an 87 Stationen bis -7.1°C (Carlsfeld), an Nord- und Ostsee sowie südlich der Linie Niederrhein-Passau selten;
am 19. ab einer Linie Hunsrück-Berlin südwärts an 32 Stationen bis -4.3°C (Cottbus);
am 20. Klippeneck -0.8 °C, sonst an weiteren 20 Stationen in Schleswig-Holstein, im Bereich der Alpen sowie im Mittelgebirgsbereich von Hunsrück, Sauerland und Harz bis zum Erzgebirge bis -2.6°C (Leck);
am 21. von Schleswig-Holstein bis Nordbrandenburg vereinzelt und südlich einer Linie Chemnitz-Rheinland häufig insgesamt an 72 Stationen bis -8.1°C (Oberstdorf).

Westlage, zyklonal Wz 22.-24. Oktober







Am 22. überwog im norddeutschen Tiefland sowie im Westen und Südwesten starke Bewölkung, an der Ostsee gab es aber auch einige sonnige Abschnitte. Im Norden regnete es zeitweise. In Thüringen, Sachsen und Bayern war es wolkig mit häufigeren Aufheiterungen. **Am 23.** schien im Osten zwischen Ostsee und Erzgebirge meist die Sonne, auch in der Mitte gab es längere sonnige Abschnitte. In den anderen Gebieten war es wolkig, ab Mittag verdichtete sich von Nordwesten her die Bewölkung und später setzte Regen ein, der sich südostwärts ausbreitete. **Am 24.** erfolgte im Vormittagsverlauf nach Durchzug eines Regengebietes der Übergang zu wechselnder Bewölkung mit vor allem noch im Norden zeitweiligen schauerartigen Regenfällen. Südlich der Donau blieb es überwiegend bedeckt mit wiederholtem Regen, in den Bergen oberhalb ca. 1000 m NN auch Schnee.

Tiefstwerte: am 22. von -7.2°C (Oberstdorf) bis 10.3°C (Helgoland);
am 23. von -3.4°C (Hof) bis 7.6°C (Helgoland);
am 24. von -0.8°C (Carlsfeld) bis 7.1°C (Norderney).
Höchstwerte: am 22. von 0.3°C (Schmücke) bis 12.5°C (Helgoland);
am 23. von 3.7°C (Kleiner Feldberg/Ts.) bis 15.5°C (Lahr);
am 24. von 3.0°C (Kahler Asten) bis 14.3°C (Bendorf).
Tagesschwankungen:
am 22. von 2.2 K (Helgoland) bis 16.4 K (Oberstdorf);
am 23. von 2.5 K (Emden) bis 17.0 K (Lahr);
am 24. von 2.2 K (Rostock-Warnemünde) bis 12.1 K (Mannheim).
Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):
am 22. St. Peter-Ording 0.7 K und Ueckermünde 0.1 K zu warm, sonst bis 8.2 K (Freiburg) zu kalt;
am 23. München-Stadt 1.2 K, Ulm 0.5 K, Augsburg 0.4 K und List 0.2 K zu warm, sonst 0.1 bis 6.1 K (Bad Kissingen) zu kalt;
am 24. im Osten vereinzelt 0.1 bis 1.6 K (Cottbus) zu warm, meist 0.2 bis 5.7 K (Feldberg/Schw.) zu kalt.
Bodenfrost: am 22. häufig Mitte und Süden bis -9.3°C (Stuttgart-Echterdingen); **am 23.** -ohne Norden und äußersten Süden- bis -6.2°C (Stuttgart-Echterdingen); **am 24.** örtlich im Norden (Schleswig-Holstein - Bremen) und Süden, verbreitet in der Mitte bis -3.8°C (Carlsfeld).



Niederschlag



Sonne



Wind

Am Nordrand der Alpen traten **am 17.** noch örtlich zweistellige Niederschlagsmengen auf (Zugspitze 17, Hohenpeißenberg 13 mm), ansonsten meist 9 bis 4 mm (Kempten 9 mm, Wendelstein 5, Mühldorf 4 mm). Oberhalb ca. 700 m NN fiel auch Schnee.
Der 18. brachte vom Emsland bis nach Schleswig-Holstein teils ergiebigeren Regen (Leck 18 mm, List/Sylt 12, Sankt Peter Ording 11 mm). Im Nordwesten war der Regen weniger intensiv (Ahaus 9 mm, Norderney 7, Oldenburg 6, Osnabrück 4 mm).
Vor allem im Norden und Süden waren die Niederschläge **am 19.** mit mehr als 10 mm zum Teil ergiebig (Emden 29 mm, Kempten 20, Konstanz 17, Cuxhaven 16, Norderney 14, Garmisch-Partenkirchen 11 mm) Verbreitet wurden sonst 4 bis 10 mm erreicht (Berus 10 mm, Aachen 8, Weiden 6, Köln-Bonn 5, Neuruppin 4 mm).
Am meisten Niederschlag wurde **am 20.** am Alpenrand (Zugspitze 33, Oberstdorf 22, Garmisch-P. 20 mm) gemessen. Aber auch sonst fielen gebietsweise mehr als 10 mm (Freudenstadt 16 mm, List/Sylt 12, Brocken 11 mm). Verbreitet traten noch Niederschlagssummen von 5 bis 10 mm auf (München-Stadt 10, Dresden-Klotzsche 8, Nürnberg 7, Köln-Bonn 6, Bremen 5 mm). **Am 21.** lag der Schwerpunkt der Niederschlagstätigkeit im Bereich von Ostfriesland über Schleswig-Holstein bis zur Ostsee (Barth 34 mm, Kiel-Holtenau 33 mm, Schleswig, Cuxhaven 24 mm, Norderney 19 mm). Nach Süden zu nahm der Niederschlag rasch ab (Hamburg-Fuhlsb. 6 mm, Brocken 5 mm). In der Mitte sowie im Süden fiel weniger als 1 mm bis kein Niederschlag.

Schleswig-Holsteins 8 bis 10 Stunden;
am 17. vom Harz bis in den Osten Brandenburgs sowie in einem schmalen Streifen vom Emsland bis zum Oderhaff 4 bis 6 Stunden. Nördlich dieses Streifens sowie in Sachsen, im Süden Brandenburgs und Osten Sachsen-Anhalts schien die Sonne 7 bis 10 Stunden;
am 18. gebietsweise vom Saarland bis Franken 4 bis 6 Stunden, gebietsweise im Westen und Nordwesten 4 bis 7 Stunden und in Ostdeutschland 7 bis 10 Stunden;
am 19. vom Münsterland bis Fehmarn und gebietsweise in Alpenvorland und Alpen 4 bis 6 Stunden, dabei hatte Garmisch-Partenkirchen 7 und die Zugspitze 8 Stunden Sonne;
am 20. nördlich einer Linie Ruhrgebiet – Oderhaff 4 bis 6 Stunden, dabei hatte der äußerste Norden (Sylt bis Schleswig) nur 1 bis 3 Stunden Sonne;
am 21. gebietsweise in Schleswig-Holstein, örtlich an der Ostsee sowie gebietsweise in der Südwesthälfte 4 bis 6 Stunden und im Westen, gebietsweise im Südwesten sowie in den Alpen 7 bis 10 Stunden.

Schleswig-Holsteins Nordseeküste und im Harz.

19.-21.10.
Sturmtief „Saphira“ brachte nicht nur polare Kaltluft nach Deutschland, sondern dem Norden stürmische, der Nordsee auch orkanartige Böen.
Sturmböen der Stärke 8 oder 9 gab es in diesen Tagen in den Hochlagen einzelner Mittelgebirge sowie
am 19. an der Nordsee und bei Passau;
am 20. an den Küsten, in Küstennähe und um Berlin;
am 21. auf den Inseln, an den Küsten, in Küstennähe sowie örtlich in Ostdeutschland.
Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten an allen Tagen in den Hochlagen von Harz und Alpen auf. Sturmböen wurden am 20. von Nordseeinseln und am 21. aus der Deutschen Bucht, Schleswig-Holsteins Nordseeküste und den Hochlagen des Erzgebirges gemeldet.

Trog Mitteleuropa TrM 16.-21. Oktober

Am 22. regnete es am meisten in einem Streifen von Ostfriesland über Schleswig-Holstein bis nach Vorpommern (Emden 13, Leck 10, Bremerhaven 7, List/Sylt, Greifswald, Hamburg-Fuhlsbüttel 5 mm). Nach Süden nahm die Niederschlagstätigkeit rasch ab. In der Mitte und im Süden blieb es auch weitgehend trocken.
Am 23. wurden die höchsten Niederschlagsmengen an der Nordsee sowie im Schwarzwald gemessen (Freudenstadt 21, Emden 13, Feldberg/Schwarzwald und Bremerhaven 10 mm). Im Übrigen lagen die Regensummen meist bei 4 bis 9 mm (Tholey 9, Norderney 8, Konstanz 7, Hamburg-Fuhlsbüttel 6, Carlsfeld 5, Klippeneck 4 mm).
Am 24. fiel an den Alpen teilweise mehr als 15 mm Niederschlag (Wendelstein 21, Zugspitze 16, Oberstdorf 15 mm), sonst im Süden regional 9 mm und mehr (München-Stadt 13, Kempten 12, Konstanz 9 mm), im Norden verbreiteter 5 bis 11 mm (Bremerhaven 11, Barth 8, Soltau 6, Arkona, Emden, Norderney 5 mm).

Die Sonne zeigte sich weiterhin in den meisten Gebieten 3 Stunden und kürzer oder nicht. Sonst schien sie:
am 22. im Norden Schleswig-Holsteins, an der Ostsee sowie örtlich vom Ruhrgebiet bis in den Süden Niedersachsens 4 oder 5 Stunden, im Südosten 4 bis 6 Stunden und in der Osthälfte vereinzelt 7 Stunden;
am 23. an der Ostsee, gebietsweise von der Lüneburger Heide bis Hessen und Thüringen sowie vom Saarland bis ins westliche Erzgebirge und in die Oberpfalz 4 bis 6 Stunden und in Ostdeutschland sowie in Rhön und Odenwald 7 bis 9 Stunden;
am 24. von Niederrhein, Mosel und Pfälzer Wald bis in den Westen Sachsens sowie vom Spreewald bis zum Oderbruch 4 bis 6 Stunden.

Sturmböen der Stärke 8 oder 9 gab es am 22./23. an den Küsten, vereinzelt im Norddeutschen Flachland bzw. im Westen sowie in den Höhen einzelner Mittelgebirge;
am 24. verbreitet an den Küsten und im Norddeutschen Tiefland, gebietsweise vom Weserbergland bis zum Thüringer Wald (meist Hochlagen, örtlich Niederungen) und in Süddeutschland auf den höchsten Mittelgebirgsgipfeln.

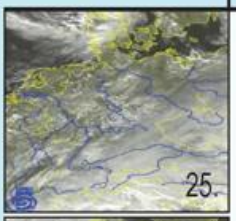
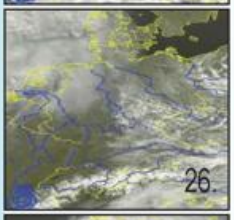
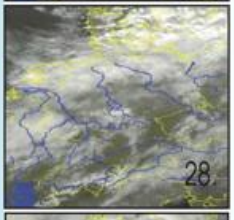
Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten an allen Tagen auf der Zugspitze sowie an einzelnen Tagen in den Höhen von Harz, Südschwarzwald und Erzgebirge auf. Am 24. wurden Böen der Stärke 10 von Norderney gemeldet.

Orkanböen der Stärke 12 registrierte am 24. der Brocken mit 121 km/h.

Westlage, zyklonal Wz 22.-24. Oktober

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Hochdruckbrücke Mitteleuropa BM 25.-29. Oktober

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
    	**Am 25.** hielt sich im Süden dichte Bewölkung und vor allem südlich der Donau fiel Regen, oberhalb etwa 600 bis 800 m NN auch Schnee. Sonst wechselten Sonne und Wolken, im Nordosten war es zum Teil länger sonnig. An Nord- und Ostsee traten Schauer auf, die an der Ostsee vereinzelt gewittrig waren. **Am 26.** schien im Nordosten sowie im östlichen Mittelgebirgsraum, aber auch im Süden, häufig die Sonne. In einem Streifen von der ostfriesischen Nordseeküste bis zum Erzgebirge sowie im äußersten Westen hielt sich stärkere Bewölkung und örtlich fiel hier auch etwas Regen. **Am 27.** war es im Süden vom Breisgau bis zum Bayerischen Wald heiter, auch in der Lausitz bis zum südöstl. Brandenburg schien noch öfter die Sonne. Im Übrigen dominierten die Wolken und im norddeutschen Tiefland kam im Tagesverlauf zeitweiliger Regen auf. **Am 28.** überwog im Westen und Norden dichte Bewölkung, wobei es besonders nördlich der Mittelgebirge zeitweise regnete. An Nord- und Ostsee traten später Schauer auf, die vereinzelt gewittrig waren. Südlich des Mains, aber auch in Thüringen und Sachsen zeigte sich gelegentlich die Sonne. **Am 29.** lag über dem Norden in der Frühe und vormittags noch starke Bewölkung. Von Süden her heiterte es im Tagesverlauf jedoch verbreitet auf, nur über Ems- und Ostfriesland hielten sich dichtere Wolkenfelder. In der Mitte und im Süden schien längere Zeit die Sonne. Abends kam im Westen dichtere Bewölkung auf.	**Tiefstwerte:** am 25. von -2.2°C (Köln-Bonn) bis 7.1°C (Fehmarn); am 26. von -4.5°C (Oberstdorf) bis 8.6°C (Helgoland); am 27. von -7.2°C (Oberstdorf) bis 7.6°C (Helgoland); am 28. von -2.0°C (Garmisch-P.) bis 10.1°C (Helgoland, List/Sylt); am 29. von -2.1°C (Oberstdorf) bis 9.9°C (Fehmarn). **Höchstwerte:** am 25. von 0.1°C (Hohenpeißenberg) bis 11.1°C (Oldenburg); am 26. von 2.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 11.3°C (Frankfurt/Main); am 27. von 3.4°C (Schmücke) bis 13.1°C (Trier-Petrisberg); am 28. von 5.8°C (Wasserkuppe) bis 15.1°C (z.B.: Freiburg); am 29. von 7.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 20.8°C (Öhringen). **Tagesschwankungen:** am 25. von 0.8 K (Hohenpeißenberg) bis 12.7 K (Köln-Bonn); am 26. von 2.2 K (Helgoland) bis 14.5 K (Freiburg); am 27. von 2.9 K (Boizenburg) bis 16.0 K (Cottbus); am 28. von 1.5 K (Fehmarn) bis 14.7 K (Freiburg); am 29. von 2.1 K (St. Peter-Ording) bis 19.8 K (Oberstdorf). **Abweichungen** (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel): **am 25.** Norderney 0.2 K zu warm, sonst bis 8.8 K (Zugspitze) zu kalt; **am 26.** Bremerh. 0.4 K zu warm, sonst bis 9.9 K (Wendelstein) zu kalt; **am 27.** von Schleswig-Holstein bis Niedersachsen und Harz vereinzelt bis 0.9 K (Wernigerode) zu warm, sonst bis 7.6 K (Wendelstein) zu kalt; **am 28.** Arkona 0.1 K und örtlich in der Südhälfte bis 2.0 K (Brocken) zu kalt, überwiegend bis 2.0 K (Wernigerode) zu warm; **am 29.** in der Südhälfte vereinzelt bis 1.8 K (Mannheim) zu kalt, meist bis 7.8 K (Hohenpeißenberg) zu warm. **Bodenfrost:** **am 25.** insgesamt an 92 Stationen bis -5.3°C (Düsseldorf) häufig von einer Linie Emsland – Berlin bis zur Donau; **am 26.** häufig südlich der Linie Emsland – Nordhessen – Rügen, insgesamt an 101 Stationen bis -7.8°C (Stuttgart-Echterdingen); **am 27.** in der Südosthälfte bis -9.0°C (Oberstdorf); **am 28.** östlich von Gießen – Freiburg und Südlich von Gießen – Erzgebirge an 28 Stationen bis -3.9°C (Garmisch-Partenkirchen); **am 29.** Bad Lippspringe -0.2°C und ab Saarbrücken – Magdeburg – Erzgebirge südwärts bis -4.2°C (Oberstdorf, Stuttgart-Echterdingen).

Trog Westeuropa TrW 30.-31. Oktober

 	**Am 30.** zeigte sich der Himmel im Westen und Nordwesten bewölkt und ab mittags regnete es gelegentlich. Sonst war es wolkig mit nach Südosten zunehmenden Aufheiterungen. Vom südl. Brandenburg bis zum Erzgebirge sowie in Bayern schien auch öfter die Sonne. **Am 31.** zog in den Früh- und Vormittagsstunden starke Bewölkung mit vorübergehendem Regen vom Südwesten nordostwärts. Dahinter heiterte es auf. Im norddeutschen Flachland hielten sich weiter dichte Wolken, während im Osten und im Mittelgebirgsraum zum Teil längere sonnige Abschnitte auftraten.	**Tiefstwerte:** am 30. von -1.6°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 10.7°C (Helgoland); am 31. von 0.7°C (z.B.: Ueckermünde) bis 10.1°C (Hohenpeißenberg). **Höchstwerte:** am 30. von 4.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 20.3°C (Garmisch-P.); am 31. von 6.3°C (Zinnwald-G.) bis 20.4°C (Hohenpeißenberg). **Tagesschwankungen:** am 30. von 1.9 K (Helgoland) bis 19.2 K (Garmisch-Partenkirchen); am 31. von 1.5 K (Helgoland) bis 19.2 K (Oberstdorf). **Abweichungen: am 30.** Augsburg 0.4 K zu kalt, sonst bis 7.8 K (Fichtelberg) zu warm; **am 31.** in Norddeutschland vereinzelt bis 0.8 K (Diepholz) zu kalt, meist bis 7.7 K (Hohenpeißenberg) zu warm. **Bodenfrost: am 30.** vor allem in Bayern bis -3.2°C (Mühldorf); **am 31.** vom Harz bis zur Oder, örtlich in Bayern bis -1.9°C (z.B.:Menz).

www.dwd.de
BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!
www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote



Niederschlag

Am 25. trat der meiste Niederschlag wiederum in den Alpen auf (Zugspitze 63, Garmisch-Partenkirchen 15, Wendelstein 13, Oberstdorf 9 mm). Oberhalb etwa 800 m NN lag eine Schneedecke (Oberstdorf 4, Wendelstein 35, Zugspitze 75 cm). Im Norden lagen die Regenmengen örtlich über 4 mm (Emden, Oldenburg 7; Barth 5 mm).

Am 26. blieben die Regenmengen zwischen Nordsee und Erzgebirge sowie im Westen relativ gering (Emden 5, Norderney 4, St. Peter-Ording 3, Ahaus 2, Aachen, Neuhaus a. R., Carlsfeld 1 mm). In den übrigen Gebieten blieb es weitgehend niederschlagsfrei.

Am 27. wurden im norddeutschen Tiefland Regenmengen meist zwischen 4 und 8 mm registriert (Leck 8, Greiswald 7, Schwerin 6, Schleswig, Itzehoe, Soltau, Rostock-Warnemünde 5, Cuxhaven 4 mm). Nach Süden zu trat dann kaum noch Niederschlag auf.

Am 28. regnete es vor allem im Norden ab und zu, vereinzelt aber auch im Westen. Die Regenmengen blieben meist gering (Leck 4, Helgoland 3, Bremerhaven, Bendorf 2, Oldenburg, Kiel-Holtenau, Arkona 1 mm).

Am 29. war es weitestgehend niederschlagsfrei. Erst in der Nacht zum 30. regnete es in den westlichen Mittelgebirgen vereinzelt, wobei jedoch nur vergleichsweise wenig Regen zusammenkam (Kleiner Feldberg/Taunus 2 mm).



Sonne

Vom 25. bis 28. war die Sonne überwiegend 3 Stunden und kürzer bzw. nicht zu sehen. Sonst schien sie:
am 25. meist nördlich einer Linie Karlsruhe – Rhön – Lausitz 4 bis 6 Stunden, dabei gab es in Ruhrgebiet, Münsterland und gebietsweise in der Norddeutschen Tiefebene 7 oder 8 Stunden Sonne;
am 26. nordöstlich einer Linie Elbmündung – Erzgebirge sowie südwestlich einer Linie Münsterland – Göttingen – Passau 4 bis 6 Stunden, dabei hatte der Nordosten 7 oder 8 Stunden und der Südwesten 7 bis 10 Stunden Sonne;
am 27. südöstlich einer Linie Lahr – Berlin 4 bis 6 Stunden, dabei hatte Ostsachsen 7 oder 8 Stunden und der Süden Baden-Württembergs und Bayerns 7 bis 10 Stunden Sonne;
am 28. in der Südhälfte gebietsweise 4 bis 6 Stunden.
Am 29. schien die Sonne in den meisten Gebieten 7 bis 10 Stunden. 4 bis 6 Stunden war sie örtlich in der Mitte sowie nördlich einer Linie Eifel – Hannover – Oderbruch zu sehen. Im Nordwesten und örtlich an der Ostsee zeigte sie sich 1 bis 3 Stunden.



Wind

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 25. an den Küsten, in Küstennähe sowie in den Hochlagen von Harz, Schwarzwald und Alpen;
am 26. auf dem Feldberg im Schwarzwald;
am 27./28. auf Helgoland und Sylt;
am 29. auf Helgoland sowie in den Höhen von Rothaargebirge, Rhön, Erzgebirge, Hunsrück und Alpen.

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten am 25. an Schleswig-Holsteins Nordseeküste und vom 27.-29. auf dem Brocken im Harz auf.

Am 30. ergaben die zeitweiligen Regenfälle im Westen und Norden Mengen zwischen 2 und 4 mm (Bendorf, Geisenheim 4, Hahn, Oldenburg 3 mm, Kiel-Holtenau, Leck, Aachen, Bad Marienberg 2 mm). Im Süden und Osten trat kein Niederschlag auf.

Am 31. fielen die höchsten Regenmengen im Westen und Nordwesten (Lüdenscheid 6, Essen-Bredeney, Düsseldorf 5, Köln-Bonn, Lingen, Ahaus, Oldenburg 4 mm). Im Osten und Süden blieb es dagegen trocken.

Auch am Monatsende war die Sonne überwiegend 3 Stunden und kürzer bzw. nicht zu sehen. Sonst schien sie:
am 30. von der Pommerschen Bucht bis zum Odenwald, im östlichen Alpenvorland und in den Alpen (Zugspitze 8 Std.) 4 bis 6 Stunden und östlich einer Linie Berlin – Unterfranken – Niederbayern 7 bis 9 Stunden;
am 31. in weiten Teilen südlich einer Linie Niederrhein – Oderbruch 4 bis 6 Stunden und im Thüringer Wald, Rhein-Main Gebiet und örtlich in Bayern 7 oder 8 Stunden.

Sturmböen der Stärke 8 oder 9 gab es an beiden Tagen in den Hochlagen einzelner Mittelgebirge und am 30. auch im Saarland und in der Lausitz.

Sturmböen der Stärke 10 wurden an beiden Tagen von den Alpengipfeln gemeldet.

Orkanböen der Stärke 12 registrierte am 30. der Brocken mit 123 km/h und am 31. die Zugspitze (bei Föhnsturm) mit 133 km/h.

Deutscher Wetterdienst

Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	Oktober											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Kahler Asten	839	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	21.10.
Brocken	1142	12	0	0	0	0	0	0	0	9	7	4	0	9	22.10.
Wasserkuppe	921	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	20.10.
Neuhaus am Rennweg	845	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	21.10.
Fichtelberg	1213	6	0	0	0	0	0	0	0	7	0	0	0	8	21.10.
Großer Arber	1436	14	0	0	0	0	0	0	1	22	17	13	0	22	22.10.
Freudenstadt	797	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	21.10.
Feldberg/Schwarzwald	1490	13	0	0	0	0	0	0	4	16	7	5	0	16	21./22.10.
Oberstdorf	806	7	0	0	0	0	0	0	0	1	4	1	0	4	25.10.
Zugspitze	2964	31	32	30	15	10	10	8	30	70	75	110	85	125	26.10.
Hohenpeißenberg	977	6	0	0	0	0	0	0	0	0	13	8	0	15	26.10.
Wendelstein	1832	15	0	0	0	0	0	0	2	22	35	46	8	55	26./27.10.

Wassertemperaturen in °C an ausgewählten Stationen

	Höhe NN		Oktober											Min. °C	Max. °C
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4		13.5	14.3	14.9	14.4	14.1	12.9	12.1	12.2	11.3	11.0	11.4	11.0	14.9
Glücksburg-Meierwik	27		13.6	13.4	13.7	13.5	13.6	12.9	11.7	10.9		10.2	10.1	10.0	14.0
Leuchtturm Kiel	5		13.5	13.2	13.3	12.8	11.9	12.2	11.6	10.9	10.3	9.9	10.0	9.9	13.5
Arkona	42		13.4	12.7	12.6	11.9	12.2	12.0	12.0	11.5	11.1	9.9	10.3	9.9	13.4
Greifswalder Oie	12		10.1	10.0	9.8	8.7		10.8	8.6	8.8	8.7	8.4	8.5	8.0	11.1
Norderney	11		12.3	13.5	14.5	13.5	13.0	12.5	10.5	10.0	9.8	9.0	9.4	9.0	14.9
Konstanz	443		14.4	14.0	14.7	14.5	13.9	13.2	12.5	11.4	10.8	10.2	10.1	10.1	15.0
Cuxhaven	5		13.8	13.8	14.0	14.0	13.2	12.8	11.8	10.6	9.8	9.4	9.5	9.4	14.4
Neuruppin	38		13.6	13.1	13.5	12.9	12.5	12.1	11.2	10.3	9.6	9.2	9.1	9.1	13.6
Rostock-Warnemünde	4		15.0	15.0	15.0		14.0	13.0	13.0	12.0	12.0	11.0	11.0	11.0	15.0



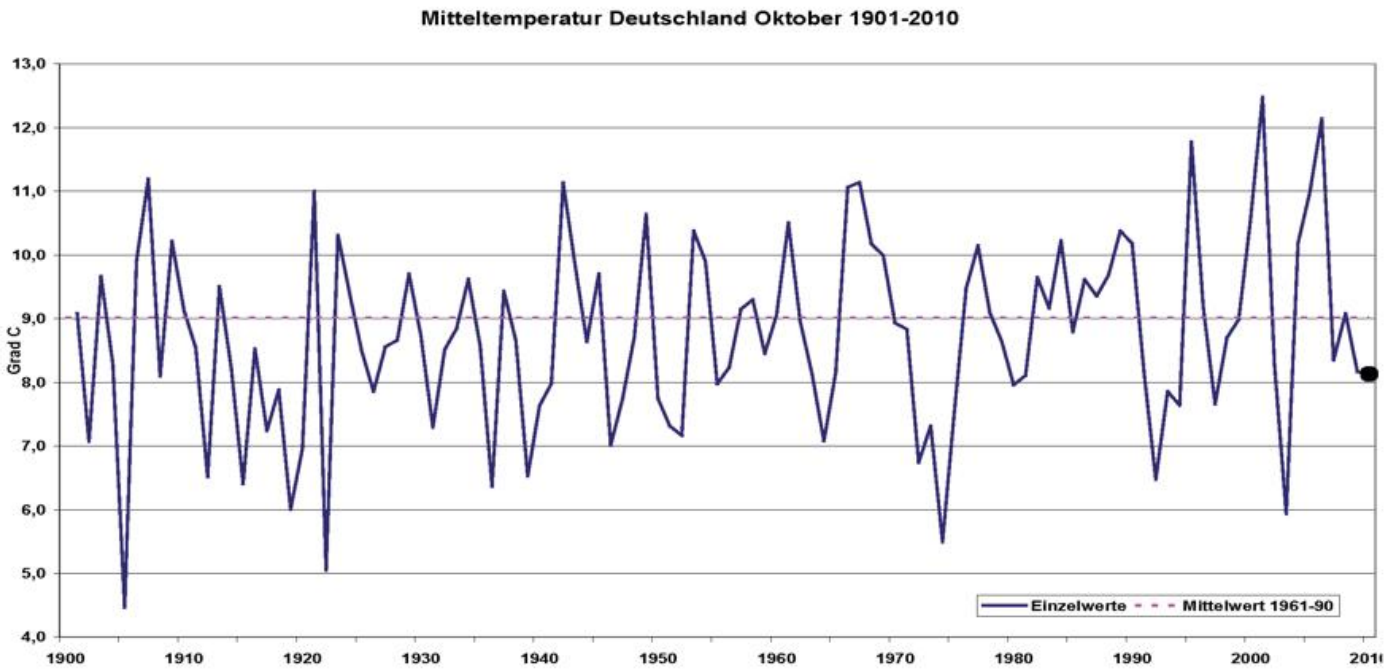
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Pfückhahn, Dr. Uwe Wienert

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main

Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de

© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr

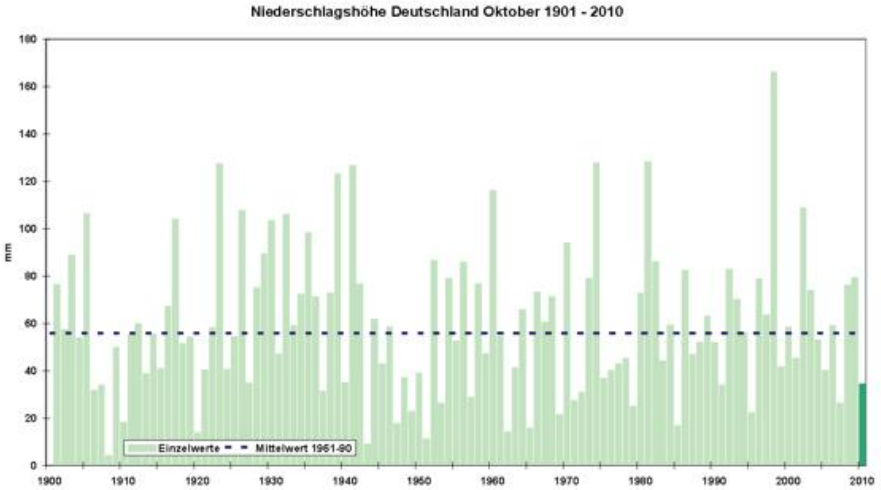


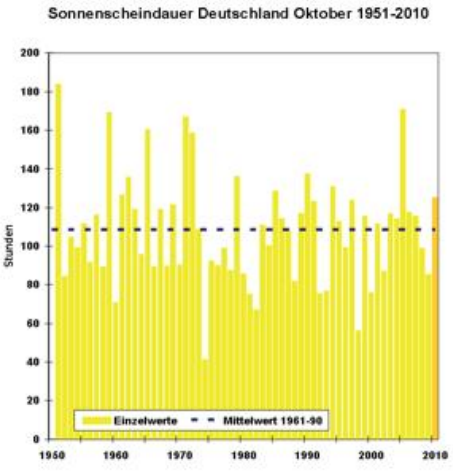
Der Oktober 2010 war im Gebietsmittel von Deutschland kühl, trocken und recht sonnenscheinreich. Es gab aber große regionale Unterschiede.

Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 8.1 °C. Damit lag der Wert um 0.9 Kelvin unter dem langjährigen Mittel. So wurde der Monat der 35. kühlste Oktober seit 1901.

Die mittlere Niederschlagshöhe im Oktober 2010 ergab sich zu 34.6 mm. Das sind 21.2 mm oder 38.0 % weniger als im Bezugszeitraum. Der Monat ordnete sich somit als der 23. trockenste Oktober in Deutschland seit Beginn des 20. Jahrhunderts ein.

Die Sonnenscheindauer in Deutschland im Oktober 2010 betrug im Mittel 125.3 Stunden. Das sind 16.8 Stunden oder 15.5 % mehr als im langjährigen Durchschnitt. Der Monat war damit der 13. in der Reihe relativ sonnenscheinreicher Oktober seit 1951.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im Oktober aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	9.2	9.4	9.5	9.5	9.8	9.2
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	9.2	9.5	9.6	9.7	10.0	9.2
Mecklenburg-Vorpommern	8.9	9.2	9.2	9.3	9.6	8.3
Berlin und Brandenburg	9.0	9.3	9.3	9.4	9.6	7.9
Nordrhein-Westfalen	9.5	9.8	9.9	10.0	10.3	9.2
Rheinland-Pfalz und Saarland	9.0	9.3	9.2	9.5	10.0	8.5
Hessen	8.6	8.9	8.9	9.0	9.4	8.1
Baden-Württemberg	8.5	8.8	8.7	9.1	9.4	7.7
Sachsen	8.6	8.9	9.0	9.0	9.1	7.3
Sachsen-Anhalt und Thüringen	8.6	8.9	9.0	9.0	9.3	7.9
Bayern	7.9	8.2	8.1	8.5	8.7	7.1
Deutschland	**8.7**	**9.0**	**9.0**	**9.2**	**9.5**	**8.1**

Gebietsmittelwerte im Oktober aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	72.7	74.9	73.3	80.9	76.2	64.9
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	60.9	59.9	55.7	65.5	59.7	42.4
Mecklenburg-Vorpommern	47.9	44.2	42.0	46.2	47.8	35.0
Berlin und Brandenburg	42.1	37.9	36.7	37.7	41.5	20.0
Nordrhein-Westfalen	69.5	67.6	62.4	75.4	65.4	41.9
Rheinland-Pfalz und Saarland	65.0	66.6	65.0	74.3	61.5	32.4
Hessen	62.4	61.4	59.0	66.8	56.0	29.2
Baden-Württemberg	71.4	73.3	67.7	83.1	79.9	41.5
Sachsen	55.0	48.2	47.2	46.1	51.2	15.7
Sachsen-Anhalt und Thüringen	47.7	43.1	40.9	44.1	43.8	21.6
Bayern	65.0	64.8	61.4	69.3	65.4	35.7
Deutschland	**60.4**	**58.9**	**55.8**	**63.5**	**59.7**	**34.6**

Gebietsmittelwerte im Oktober aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		102.4	98.0	104.4	109.9	125.6
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		102.1	98.5	104.4	109.3	110.2
Mecklenburg-Vorpommern		108.4	104.8	111.9	111.6	131.5
Berlin und Brandenburg		112.5	109.5	116.2	115.0	134.0
Nordrhein-Westfalen		106.5	106.8	104.4	109.3	112.1
Rheinland-Pfalz und Saarland		103.4	104.9	99.8	106.8	128.2
Hessen		98.8	99.5	95.9	103.8	126.9
Baden-Württemberg		113.6	116.7	109.2	115.7	126.8
Sachsen		116.2	117.9	115.6	115.6	145.0
Sachsen-Anhalt und Thüringen		107.2	105.5	108.4	111.5	132.4
Bayern		114.5	117.9	110.8	113.8	124.9
Deutschland		**107.8**	**108.5**	**105.8**	**110.9**	**125.3**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: Oktober

Mittlere Änderung in 10 Jahren. berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.13	0.03	0.05	1.04	4.33	-8.23		2.82	8.18
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.14	0.08	0.05	-0.10	6.14	-4.74		2.46	6.04
Mecklenburg-Vorpommern	0.11	0.02	-0.04	-2.55	5.81	4.17		2.34	2.04
Berlin und Brandenburg	0.11	0.02	-0.16	-3.20	2.79	9.24		2.19	0.59
Nordrhein-Westfalen	0.14	0.09	0.07	-0.57	6.04	-9.32		-1.06	5.01
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.13	0.16	0.21	0.42	4.02	-20.46		-1.72	8.08
Hessen	0.13	0.09	0.07	-0.54	3.22	-14.31		-1.22	8.36
Baden-Württemberg	0.14	0.17	0.12	2.07	10.20	-9.27		-2.59	5.61
Sachsen	0.11	-0.03	-0.20	-4.18	0.91	12.13		-1.38	-0.73
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.12	0.04	-0.07	-2.86	3.84	4.56		0.87	3.44
Bayern	0.12	0.15	0.04	0.59	5.15	-5.86		-3.14	2.16
Deutschland	**0.13**	**0.09**	**0.02**	**-0.35**	**5.35**	**-5.33**		**-1.16**	**5.18**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Oktober 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Schleswig-Holstein																		
Fehmarn	3	9.8	-0.3	18.4	06.	1.7	17.	-1.3	17.	.		.		.		.		2
Helgoland	4	11.5	-0.2	17.5	03.	4.5	21.	1.5	21.	.		.		.		.		.
Kiel-Holtenau	27	9.5	-0.2	18.8	06.	-0.3	25.	-3.0	18./25.	.		.		1	1	.		
List auf Sylt	26	10.1	-0.3	18.0	07.	2.3	21.	0.0	20.	.		.		.		.		
Lübeck-Blankensee	5	9.0	-0.1	19.5	06.	-0.4	18.	-4.7	18.	.		.		2	1	.		
Sankt Peter-Ording	5	9.9	-0.2	18.3	06.	1.4	17.	-3.2	17.	.		.		.		.		4
Schleswig	43	9.1	-0.3	18.5	06.	0.4	20.	-2.3	25.	.		.		.		.		2
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																		
Braunlage	607	6.3	-0.9	18.7	07.	-3.9	12.	-7.4	12.	.		.		8	5	.		
Braunschweig	81	9.0	-0.8	22.5	06.	-0.1	11.	-3.4	11.	.		.		1	0	.		
Cuxhaven	5	10.3	-0.1	19.4	03.	1.6	18.	0.2	17.	.		.		.		.		2
Diepholz	39	9.4	-0.3	22.4	03.	-0.5	14.	-2.4	18.	.		.		2	0	.		7
Emden	0	9.8	-0.5	21.7	03.	-0.5	17.	-3.8	17.	.		.		1	0	.		4
Göttingen	167	8.5	-1.0	21.1	03.	-0.7	11./14.	-3.1	11.	.		.		4	2	.		6
Hannover	55	9.4	-0.3	21.3	03.	-0.1	11.	-2.9	11.	.		.		1	-1	.		3
Lingen	22	9.9	-0.3	23.5	03.	-0.4	18.	-1.9	18.	.		.		1	0	.		5
Lüchow	17	8.7	-0.6	20.7	06.	-0.6	18.	-2.3	18.	.		.		2	-1	.		
Norderney	11	10.9	0.1	21.4	03.	4.5	18.	0.0	17.	.		.		.		.		2
Oldenburg	11	9.7	0.1	22.1	03.	-1.4	18.	-4.1	18.	.		.		1	-1	.		
Osnabrück	95	9.5	-0.5	21.7	03.	0.8	18.	-1.6	14.	.		.		.		.		
Soltau	76	8.8	-0.5	19.7	06.	-1.1	12.	-2.8	12.	.		.		3	1	.		
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	9.4	-0.3	19.1	06.	0.1	18.	-3.7	18.	.		.		.		.		3
Bremen	4	9.4	-0.2	20.7	3./5.	-1.7	18.	-3.0	18.	.		.		1	0	.		7
Bremerhaven	7	10.3	0.0	19.7	03.	1.5	18.	0.7	18.	.		.		.		.		
Mecklenburg-Vorpommern																		
Arkona	42	9.0	-0.9	15.0	04.	2.1	18.	-0.5	18.	.		.		.		.		1
Boizenburg	45	8.9	-0.3	19.5	06.	1.4	18.	-1.1	17.	.		.		.		.		
Boltenhagen	15	9.5	-0.4	19.6	06.	1.3	25.	-0.5	25.	.		.		.		.		
Greifswald	2	8.1	-1.2	17.5	04.	-2.1	18.	-4.4	18.	.		.		2	1	.		4
Marnitz	81	8.2	-0.8	18.9	06.	-0.5	13.	-3.2	18.	.		.		4	2	.		3
Rostock-Warnemünde	4	9.5	-0.4	18.7	06.	2.3	18.	-1.4	10.	.		.		.		.		2
Schwerin	59	8.9	-0.5	19.8	06.	0.9	21.	-1.4	17.	.		.		.		.		3
Trollenhagen	69	7.8	-1.1	17.0	04.	-3.8	18.	-6.0	18.	.		.		4		.		
Ueckermünde	1	7.8	-1.4	17.7	04.	-4.4	18.	-6.0	18.	.		.		8	6	.		
Berlin und Brandenburg																		
Berlin-Dahlem (FU)	51	7.8	-1.5	18.4	4./6.	-1.2	18.	-3.2	26.	.		.		4	3	.		1
Berlin-Schönefeld	46	7.9	-1.4	18.5	04.	-1.0	27.	-4.2	18.	.		.		4	2	.		4
Angermünde	54	7.6	-1.4	17.7	04.	-2.5	18.	-4.6	18.	.		.		5	3	.		6
Cottbus	69	7.7	-1.8	19.3	04.	-3.9	27.	-6.1	27.	.		.		7	4	.		4
Doberlug-Kirchhain	97	7.9	-1.3	19.0	06.	-2.2	26./27.	-4.7	27.	.		.		6	3	.		
Lindenberg	98	7.9	-1.4	17.8	06.	-0.8	27.	-3.6	27.	.		.		4	3	.		4
Manschnow	12	7.7	-1.4	18.6	04.	-2.4	27.	-4.2	27.	.		.		5	3	.		
Neuruppin	38	8.2	-1.2	17.5	06.	0.1	14.	-1.7	14.	.		.		.		.		
Potsdam	81	7.9	-1.5	18.6	06.	0.3	18.	-2.2	18.	.		.		.		.		4

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 8 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
42	91	14	11	1	18.4	21.	138	128	6	6	1013.6	23.4	21.	83	Fehmarn
65	79	18	15	2	12.8	15.	97	97	14	5	1012.8	26.4	21.	80	Helgoland
73	112	15	12	1	33.3	21.	126	124	5	4	1013.6			82	Kiel-Holtenau
89	100	18	14	4	16.6	21.	108	110	8	5	1012.4	25.9	20.	86	List auf Sylt
41	79	18	9	.	8.8	20.	126	122	7	5	1013.9	21.1	21.	87	Lübeck-Blankensee
79	84	18	14	3	12.0	21.	126	136	7	5	1013.0	27.0	25.	85	Sankt Peter-Ording
75	83	17	12	1	23.7	21.	125	128	6	5	1013.3	19.4	21.	85	Schleswig
36	38	14	9	1	12.5	19.	123	112	12	6	1015.5	16.2	24.	86	Braunlage
21	52	10	5	.	9.6	15.	116	110	10	6	1014.9	20.1	24.	82	Braunschweig
87	107	17	12	3	23.5	21.	105	100	11	3	1013.3	20.2	20.	82	Cuxhaven
33	62	15	12	.	7.0	15.	111	104	8	4	1014.2	18.7	24.	85	Diepholz
119	175	18	14	4	28.6	19.	102	104	10	4	1013.3	20.4	24.	87	Emden
20	50	14	5	.	6.3	15.	117	115	9	6	1015.5	15.9	24.	80	Göttingen
25	60	14	8	.	8.3	15.	98	94	12	3	1014.6	17.8	24.	83	Hannover
42	68	16	12	.	7.8	18.	103	100	12	3	1013.9	15.3	20.	85	Lingen
14	41	13	5	.	3.4	19.	120	117	14	6	1014.6	16.8	24.	84	Lüchow
93	116	20	15	3	19.0	15.	110	108	12	5	1012.8	24.8	24.	82	Norderney
68	111	19	15	1	11.7	19.	102	105	10	4	1013.8	19.3	20.	86	Oldenburg
48	76	14	10	1	14.6	15.	95	90	11	3	1014.3	16.6	20.	85	Osnabrück
37	63	15	11	.	5.6	19./24.	94	91	13	3	1014.5	18.9	24.	84	Soltau
45	71	19	11	.	5.9	21.	118	117	10	5	1014.0	21.4	24.	85	Hamburg-Fuhlsbüttel
37	67	16	10	.	5.7	15.	115	115	9	4	1013.9	20.8	24.	88	Bremen
98	151	20	14	2	21.7	19.	106	112	10	4	1013.3	23.7	20./24.	83	Bremerhaven
46	105	13	9	1	18.3	21.	147	135	8	8	1014.4	23.1	25.	81	Arkona
20	43	16	8	.	5.0	27.	107	105	14	6	1014.4	17.8	24.	83	Boizenburg
45	122	17	8	1	14.6	21.	143	131	5	6	1014.1	22.1	21.	85	Boltenhagen
52	121	12	9	1	19.9	15.	147	134	6	6	1015.3	16.0	24.	82	Greifswald
25	57	12	7	.	6.4	20.	111	107	13	5	1014.5	17.1	20./24.	83	Marnitz
50	119	12	7	1	17.9	21.	138	131	6	4	1014.3	22.0	25.	79	Rostock-Warnemünde
30	67	14	8	.	8.5	20.	126	122	7	4	1014.5	19.8	21.	83	Schwerin
24	69	10	4	1	13.5	15.	118	113	10	4	1015.4			82	Trollenhagen
36	100	10	7	1	18.7	15.	142	130	8	8	1015.1	17.3	24.	81	Ueckermünde
19	53	8	4	.	5.5	16.	138	124	8	9	1015.7	19.7	24.	79	Berlin-Dahlem
20	61	6	4	.	5.8	16.	122	107	8	6	1015.9	17.2	24.	80	Berlin-Schönefeld
15	45	11	6	.	4.6	16.	122	112	8	6	1015.7	17.8	21.	82	Angermünde
17	45	6	4	.	8.4	16.	141	118	6	9	1016.2	17.1	24.	81	Cottbus
12	32	6	4	.	5.2	15.	138	116	9	8	1016.2	16.7	24.	80	Doberlug-Kirchhain
33	85	6	4	1	18.8	16.	149	130	7	7	1016.3	18.1	24.	82	Lindenberg
34	94	5	3	1	18.8	16.	138	122	7	4	1017.5			82	Manschnow
21	64	10	8	.	4.3	19./20.	128	135	10	6	1014.4	18.4	24.	81	Neuruppin
18	50	9	4	.	5.7	16.	135	117	7	7	1015.7	18.7	24.	83	Potsdam

Oktober 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Nordrhein-Westfalen																		
Aachen	202	10.0	-0.8	23.4	03.	0.8	14.	-1.6	26.	.		.		.		.		2
Ahaus	46	9.7	-0.5	23.3	03.	-0.8	18.	-2.7	18.	.		.		2	1	.		
Bad Lippspringe	157	9.4	-0.7	21.1	03.	-0.7	14./18.	-3.7	14.	.		.		2	1	.		3
Bad Salzuflen	135	9.3	-0.9	21.1	03.	0.2	14.	-1.3	14.	.		.		.		.		
Düsseldorf	37	10.2	-1.1	23.2	03.	-1.6	25.	-5.6	26.	.		.		4	3	.		4
Essen-Bredeney	150	9.9	-0.8	22.0	03.	0.8	26.	-2.0	25.	.		.		.		.		
Kahler Asten	839	5.4	-0.9	17.3	03.	-2.2	21./22.	-4.8	18.	.		.		7	3	.		25
Köln-Bonn	92	9.7	-0.6	23.0	03.	-3.0	26.	-5.5	26.	.		.		5	3	.		5
Lüdenscheid	387	8.3	-0.8	22.5	04.	-2.0	14.	-3.4	14.	.		.		3	2	.		
Münster/Osnabrück	48	9.7	-0.2	23.6	03.	-1.0	26.	-3.6	26.	.		.		2	1	.		10
Rheinland-Pfalz und Saarland																		
Bad Marienberg	547	7.4	-0.4	18.6	03.	-1.4	22.	-3.8	22.	.		.		3	2	.		11
Bendorf	127	9.9	0.0	22.8	03.	-0.8	23.	-2.2	26.	.		.		2	0	.		
Hahn	497	7.7	-1.3	21.3	03.	-3.1	23.	-5.9	23.	.		.		2	1	.		15
Nürburg-Barweiler	485	7.8	-0.7	20.7	03.	-2.8	14.	-3.1	14./26.	.		.		4	1	.		7
Trier-Petrisberg	265	9.2	-0.6	23.9	03.	-2.8	22.	-4.1	22.	.		.		5	4	.		6
Weinbiet	553	7.8	-1.1	19.2	03.	-0.8	22.	-2.6	23.	.		.		1	0	.		
Saarbrücken-Ensheim	320	8.6	-1.0	23.3	03.	-3.4	22.	-6.0	22.	.		.		5	4	.		4
Hessen																		
Bad Hersfeld	272	7.9	-1.3	21.3	03.	-3.1	26.	-5.0	26.	.		.		6	4	.		
Frankfurt/Main	112	9.5	-0.3	22.7	03.	-2.6	22.	-5.9	26.	.		.		5	2	.		1
Geisenheim	110	9.7	-0.3	22.4	03.	-2.1	22.	-4.5	22.	.		.		3	2	.		
Gießen/Wettenberg	203	8.4	-1.1	20.6	03.	-3.0	26.	-6.0	26.	.		.		7	5	.		
Kassel	231	8.4	-0.9	21.9	03.	-0.6	14.	-3.1	14.	.		.		2	1	.		
Kleiner Feldberg/Taunus	826	5.9	-0.8	16.7	03.	-2.2	21./22.	-4.5	21./23.	.		.		8	5	.		
Michelstadt-Vielbrunn	453	7.7	-1.2	19.4	03.	-1.8	22./23.	-4.8	23.	.		.		4	3	.		13
Wasserkuppe	921	5.4	-0.7	16.3	03.	-4.2	22.	-5.2	22.	.		.		11	6	.		22
Baden-Württemberg																		
Feldberg/Schwarzwald	1490	4.4	-1.2	17.3	09.	-6.1	21.	-8.0	21.	.		.		12	4	7	5	18
Freiburg	236	8.8	-2.5	24.3	06.	-4.5	22.	-7.3	22.	.		.		7	6	.		
Freudenstadt	797	6.9	-1.0	21.8	03.	-3.3	22.	-6.1	22.	.		.		5	2	.		10
Klippeneck	973	6.7	-0.9	20.1	04.	-1.8	21.	-3.9	26.	.		.		8	4	.		
Konstanz	443	9.2	-0.5	25.5	04.	-0.2	22.	-2.3	22.	1	1	.		1	0	.		6
Lahr	155	8.7	-2.1	24.6	03.	-3.5	26.	-4.6	22.	.		.		5	4	.		14
Mannheim	96	9.3	-1.1	23.0	03.	-3.0	26.	-5.4	26.	.		.		5	4	.		4
Öhringen	276	8.8	-0.7	23.0	03.	-2.3	22.	-5.4	22.	.		.		6	4	.		
Rheinstetten	116	9.0	-1.0	24.8	03.	-2.8	26.	-4.6	26.	.		.		6	5	.		10
Stötten	734	6.8	-1.1	16.7	03.	-1.3	26.	-4.5	21.	.		.		3	0	.		17
Stuttgart-Echterdingen	371	8.3	-0.7	22.9	03.	-3.7	22.	-9.3	22.	.		.		6	3	.		7
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	9.0	-1.0	23.0	03.	-1.7	26.	-4.7	26.	.		.		3	2	.		
Ulm	567	7.5	-0.9	17.7	02.	-3.4	22.	-7.4	22.	.		.		4	1	.		

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 8 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
46	73	12	9	1	10.3	01.	139	114	5	5	1014.3	18.1	23.	80	Aachen
52	87	14	13	1	10.8	15.	98	89	13	4	1014.2	16.6	20.	86	Ahaus
27	45	15	9	1	11.4	15.	101	94	13	5	1014.8	15.2	29.	82	Bad Lippspringe
38	72	13	8	1	17.7	15.	103	95	10	3	1014.8	17.4	24.	84	Bad Salzuflen
37	66	14	8	.	9.9	15.	111	99	8	4	1014.4	15.5	23.	80	Düsseldorf
45	64	15	8	1	13.3	15.	114	103	11	5	1014.6	16.7	03.	83	Essen-Bredeney
49	44	14	9	1	13.2	15.	93	89	15	4		20.2	24.	90	Kahler Asten
49	89	12	10	2	13.6	01.	119	106	9	6	1015.1	13.4	24.	82	Köln-Bonn
52	58	15	9	1	17.9	15.	111	97	10	4	1014.9	15.6	24.	83	Lüdenscheid
39	74	15	9	1	10.3	15.	104	93	12	6	1014.3	15.6	20.	83	Münster/Osnabrück
50	54	14	12	1	11.1	19.	125	114	10	6	1015.2	14.7	02.	85	Bad Marienberg
40	77	14	10	1	11.3	01.	112	124	8	5	1015.3	13.0	20.	80	Bendorf
32	60	16	7	.	7.2	01.	120	95	10	5	1015.3	15.1	30.	83	Hahn
29	55	16	7	.	7.4	15.	112	108	8	6	1015.1	14.6	20.	85	Nürburg-Barweiler
34	52	12	6	.	9.3	16.	123	119	8	5	1015.2	17.0	03.	83	Trier-Petrisberg
22	49	12	7	.	4.8	15.	145	118	6	10	1015.4	23.6	23.	78	Weinbiet
38	54	14	9	.	9.3	19.	134	120	10	8	1015.3	17.4	30.	80	Saarbrücken-Ensheim
35	66	11	7	1	10.0	16.	122	130	8	5	1015.9	13.4	23.	84	Bad Hersfeld
19	37	9	5	.	7.4	19.	147	143	8	10	1015.6	14.3	23.	79	Frankfurt/Main
21	50	13	7	.	4.4	01.	147	150	7	7	1015.6	15.7	20.	80	Geisenheim
20	39	12	6	.	3.8	15.	122	126	7	5	1015.3	14.6	20.	83	Gießen/Wettenberg
25	54	14	5	.	6.8	15./16.	104	105	11	4	1015.5	13.1	23.	83	Kassel
44	54	14	8	1	10.7	16.	137	130	10	8		17.1	16.	86	Kleiner Feldberg/Taunus
34	39	10	7	.	7.1	16.	139	122	10	9	1015.7	15.5	23.	84	Michelstadt-Vielbrunn
48	59	9	7	2	11.2	16.	143	120	10	10		21.1	24./30.	84	Wasserkuppe
41	28	13	9	2	12.9	19.	164	112	9	12		29.5	24.	78	Feldberg/Schwarzwald
44	67	11	8	1	11.1	19.	129	106	11	7	1015.3	13.8	19.	86	Freiburg
72	59	10	8	3	20.7	23.	139	102	10	9		15.9	23.	84	Freudenstadt
30	52	13	8	.	7.1	16.	143	95	10	9		20.5	10.	84	Klippeneck
48	89	11	6	1	17.1	19.	104	104	11	6	1015.3	12.0	10.	85	Konstanz
28	49	11	7	.	7.7	16.	117	108	9	6	1015.5	12.9	19.	87	Lahr
20	41	12	6	.	5.8	15.	153	138	6	10	1015.6	12.5	23.	83	Mannheim
51	81	10	9	1	12.3	19.	136	109	10	9	1015.6	15.1	20.	81	Öhringen
33	52	9	6	.	9.5	16.	129	123	8	8	1015.7	13.8	19.	84	Rheinstetten
53	74	12	9	2	15.2	20.	109	84	13	6	1015.7	17.5	11.	85	Stötten
25	58	10	6	.	6.2	15.	129	101	8	6	1015.9	11.7	23.	80	Stuttgart-Echterdingen
27	66	10	7	.	7.4	15.	129	106	10	7	1015.2	13.0	19./20.	83	Stuttgart (Schnarrenberg)
25	53	13	9	.	6.2	16.	103	94	9	4	1015.8	12.5	11.	88	Ulm

Oktober 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Sachsen																		
Chemnitz	418	7.5	-1.6	19.4	30.	-1.5	18.	-3.3	18.	.		.		2	0	.		6
Dresden-Klotzsche	227	7.9	-1.9	17.2	08.	-1.5	27.	-4.1	18.	.		.		4	3	.		4
Fichtelberg	1213	3.0	-1.5	13.2	30.	-4.4	21./22.	-5.1	22.	.		.		11	1	6	4	23
Görlitz	238	7.3	-1.9	17.9	07.	-2.7	18.	-5.2	27.	.		.		8	6	.		6
Leipzig/Halle	131	8.4	-1.2	20.0	06.	-0.6	14.	-2.3	14.	.		.		2	0	.		5
Lichtenhain-Mittelndorf	321	7.0	-1.6	17.4	08.	-2.5	27.	-4.6	27.	.		.		6	5	.		
Oschatz	150	8.2	-1.1	19.5	30.	-0.7	18.	-3.6	18.	.		.		1	-2	.		
Zinnwald-Georgenfeld	877	3.6	-1.9	11.1	9./10.	-2.7	23./27.	-5.2	23.	.		.		13	6	.		24
Sachsen-Anhalt und Thüringen																		
Brocken	1142	3.9	-0.8	16.2	04.	-3.7	21.	-9.0	12.	.		.		15	7	3	1	27
Gardelegen	47	8.4	-0.8	20.5	06.	-1.9	11.	-4.3	11.	.		.		5	2	.		
Magdeburg	76	8.9	-0.6	20.9	06.	-0.1	18.	-3.4	18.	.		.		1	-1	.		.
Wittenberg	105	8.2	-1.2	18.5	06.	-0.9	18.	-2.9	23.	.		.		4	2	.		
Artern	164	8.3	-1.0	21.5	06.	-1.4	18.	-3.8	18./25.	.		.		1	-1	.		5
Erfurt-Bindersleben	316	7.8	-1.1	21.1	06.	-1.1	23.	-3.2	13.	.		.		5	2	.		8
Gera-Leumnitz	311	7.6	-1.2	18.4	09.	-1.1	18.	-2.4	18.	.		.		2	-1	.		9
Leinefelde	356	7.7	-0.9	20.3	03.	-2.4	14.	-4.3	14.	.		.		3	1	.		
Meiningen	450	6.8	-0.8	18.7	09.	-2.8	14./23.	-4.7	26.	.		.		9	5	.		11
Neuhaus am Rennweg	845	4.9	-1.3	16.7	03.	-2.7	22.	-4.6	23.	.		.		11	5	.		23
Schmücke	937	5.2	-0.5	17.4	04.	-3.4	22.	-5.0	23.	.		.		10	3	.		
Bayern																		
Augsburg	461	7.4	-1.0	19.8	04.	-4.3	22.	-7.7	22.	.		.		9	6	.		12
Bad Kissingen	282	7.7	-1.2	20.3	03.	-3.2	23.	-4.9	26.	.		.		8	5	.		12
Bamberg	240	7.6	-1.1	21.1	03.	-2.8	26.	-4.4	26.	.		.		11	7	.		
Fürstenzell	476	7.2	-1.3	19.1	03.	-3.1	22.	-4.3	22.	.		.		5	2	.		16
Garmisch-Partenkirchen	719	6.7	-0.7	24.2	04.	-4.5	22.	-6.5	22.	.		.		6	0	.		
Großer Arber	1436	3.5	-0.9	14.7	05.	-6.4	22.			.		.		14	4	9	7	18
Hof	565	6.0	-1.3	16.2	09.	-3.4	23.	-6.1	23.	.		.		6	1	.		7
Hohenpeißenberg	977	6.8	-1.2	22.9	04.	-1.5	21.	-4.1	21.	.		.		6	3	.		18
Kempten	705	7.2	-0.6	25.4	04.	-3.8	27.	-6.3	27.	1	1	.		4	-1	.		
Lautertal-Oberlauter	345	7.6	-1.0	19.5	03.	-2.7	26.	-5.6	22.	.		.		8	5	.		
Mühldorf	405	7.6	-0.7	20.0	04.	-3.9	22.	-6.7	22.	.		.		9	5	.		
München-Flughafen	444	7.8	-0.4	20.4	04.	-3.7	22.	-6.6	22.	.		.		6	2	.		12
München-Stadt	515	8.5	-1.5	22.2	04.	-1.8	22.	-3.1	22.	.		.		4	0	.		
Nürnberg	314	7.9	-1.1	21.1	03.	-4.3	26.	-5.2	26.	.		.		12	8	.		4
Oberstdorf	806	6.3	-1.1	24.6	04.	-7.2	22./27.	-9.3	22.	.		.		9	2	.		5
Regensburg	365	7.5	-0.9	21.0	04.	-2.8	26.	-4.9	26.	.		.		5	2	.		3
Straubing	351	7.4	-1.0	19.6	04.	-4.1	22.	-6.3	22.	.		.		10	5	.		
Weiden	440	6.8	-1.2	16.5	08.	-3.3	26.	-6.5	26.	.		.		11	6	.		
Weißenburg	422	7.9	-0.7	20.2	04.	-3.2	22.	-5.6	26.	.		.		8	4	.		5
Wendelstein	1832	3.8	-1.0	16.6	08.	-7.5	26.	-8.3	26.	.		.		12	1	8	5	13
Würzburg	268	8.7	-0.7	20.7	03.	-1.9	26.	-4.7	26.	.		.		3	1	.		7
Zugspitze	2964	-2.9	-0.8	8.9	08.	-15.7	26.			.		.		25	0	15	2	18

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 8 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
16	34	7	4	.	4.6	16.	163	129	6	8	1016.3	17.9	24.	80	Chemnitz
15	33	7	4	.	7.8	20.	151	119	6	10	1016.5	16.9	21.	79	Dresden-Klotzsche
33	47	12	7	.	9.0	16.	148	114	7	9		26.8	21.	86	Fichtelberg
6	13	4	2	.	3.3	20.	171	135	5	12	1017.2	17.5	30.	80	Görlitz
16	47	7	4	.	5.8	20.	154	144	5	7	1015.8	18.2	21.	81	Leipzig/Halle
17	30	8	5	.	6.4	20.	128	101	12	8	1016.6	20.2	04.	81	Lichtenhain-Mittelndorf
14	36	7	3	.	7.9	20.	151	119	5	7	1016.4	17.1	21.	81	Oschatz
17	25	14	6	.	4.9	20.	133	117	11	9		22.8	04.	88	Zinnwald-Georgenfeld
82	60	20	11	3	20.0	16.	129	121	14	7		34.1	30.	85	Brocken
18	50	11	7	.	5.7	15.	111	107	11	4	1015.3	19.2	24.	83	Gardelegen
16	55	8	4	.	7.8	16.	143	132	6	7	1015.4	17.1	24.	82	Magdeburg
18	46	7	4	.	7.7	16.	154	139	6	7	1015.9	15.8	24.	80	Wittenberg
14	44	7	3	.	7.9	16.	131	138	6	6	1015.9	20.2	24.	82	Artern
21	62	8	3	1	14.9	16.	135	118	9	7	1015.8	19.6	24.	82	Erfurt-Bindersleben
18	43	9	4	.	8.8	16.	129	107	8	6	1015.9	15.7	24.	83	Gera-Leumnitz
25	54	13	6	.	8.5	15.	126	110	7	4	1015.6	17.0	24.	82	Leinefelde
21	45	10	7	.	8.0	16.	127	127	7	7	1016.3	12.7	20.	86	Meiningen
38	43	12	6	.	9.5	23.	135	117	12	10		22.7	23.	89	Neuhaus am Rennweg
51	53	11	8	2	14.9	19.	135	132	13	10		24.4	23.	89	Schmücke
22	46	10	6	.	5.3	16.	113	97	12	6	1016.1	15.1	19.	88	Augsburg
25	46	8	7	.	7.2	16.	137	147	9	9	1016.0	13.8	21.	85	Bad Kissingen
27	60	9	6	.	8.4	20.	135	126	11	10	1016.3	11.8	20.	84	Bamberg
27	44	10	5	.	9.4	24.	123	101	14	10	1016.6	17.6	19.	84	Fürstenzell
81	105	11	8	4	20.2	20.	122	81	13	7	1016.1	8.4	07.	87	Garmisch-Partenkirchen
48	49	12	6	3	17.9	19.	155	98	13	13		21.2	24.	79	Großer Arber
25	46	10	5	1	11.5	16.	110	91	14	6	1016.0	13.3	24.	85	Hof
62	87	12	8	3	13.0	24.	111	74	15	7		25.0	30.	82	Hohenpeißenberg
73	96	13	9	3	20.4	19.	107	74	12	5	1015.6	10.8	19.	87	Kempten
25	48	7	6	.	7.2	19.	145	133	11	11	1016.3	12.8	24.	80	Lautertal-Oberlauter
36	67	10	8	.	9.2	24.	117	100	13	7	1016.4	14.3	20.	88	Mühldorf
25	51	9	5	.	6.5	24.	120	100	13	6	1016.2	13.5	19.	86	München-Flughafen
43	77	9	6	1	12.3	24.	117	90	15	7	1015.8	13.2	20.	80	München-Stadt
25	56	7	6	.	7.0	20.	145	119	12	10	1016.0	12.4	20.	81	Nürnberg
79	72	10	8	3	21.9	20.	103	75	13	4		11.6	30.	88	Oberstdorf
18	41	8	6	.	4.6	20.	116	108	13	9	1016.4	14.5	20.	84	Regensburg
14	26	8	5	.	5.4	20.	133	124	12	9	1016.6	13.3	20.	83	Straubing
29	62	9	6	.	7.2	15.	129	108	11	10	1016.6	15.2	09.	82	Weiden
19	42	8	6	.	4.8	20.	126	102	12	8	1016.2	13.9	04.	82	Weißenburg
65	86	8	7	3	20.5	24.	165	101	10	12		25.4	04./30.	72	Wendelstein
27	64	10	7	.	8.3	16.	147	141	7	8	1015.9	14.8	20.	84	Würzburg
167	153	14	8	5	63.4	25.	201	106	9	17		37.0	31.	67	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	9.5	10.8	12.9	13.3	12.9	15.1	13.3	12.0	10.7	9.0	9.6	8.8	8.8	11.5	9.1	7.2
	Max	12.8	13.7	15.9	17.0	15.0	18.4	14.6	13.9	13.7	13.2	13.5	11.7	12.0	12.9	10.9	8.9
	Min	4.7	7.3	10.7	10.6	11.1	12.5	12.6	8.8	7.3	4.6	6.3	5.2	2.9	10.1	7.2	5.9
	mm	.	0.0	0.0	.	.	2.0	0.7	.	.	.	.	.	0.0	0.0	5.6	0.0
Helgoland	Mittel	11.3	12.8	15.5	14.8	14.6	15.5	14.8	14.2	13.1	12.2	10.8	11.9	12.5	12.3	11.9	8.3
	Max	12.6	14.3	17.5	16.1	16.3	16.8	16.2	15.8	15.8	14.0	11.8	14.3	13.3	13.6	13.2	11.8
	Min	10.1	11.3	13.5	13.2	12.3	14.6	12.8	12.7	11.1	10.2	9.9	9.2	11.6	10.9	9.4	7.0
	mm	0.0	0.7	0.1	0.0	.	2.1	.	.	.	.	0.0	0.0	0.0	0.5	12.8	.
List auf Sylt	Mittel	10.3	10.6	13.8	13.3	13.7	14.3	13.9	13.1	11.8	11.0	8.7	11.0	9.6	11.5	10.2	6.2
	Max	13.3	12.9	16.3	15.5	15.9	15.7	18.0	15.7	15.2	15.2	11.4	14.6	13.1	13.5	12.2	9.2
	Min	7.9	8.5	11.6	11.1	11.5	13.0	11.7	10.9	9.0	8.1	6.7	7.4	7.5	9.8	6.3	3.7
	mm	.	2.0	0.1	.	.	5.6	.	.	.	.	.	.	0.3	0.1	12.5	.
Schleswig	Mittel	9.6	10.6	13.8	13.5	14.0	15.2	13.6	12.4	11.2	8.8	7.9	8.3	9.4	10.2	8.9	5.6
	Max	13.1	12.7	16.4	16.9	17.4	18.5	16.3	15.2	14.4	13.5	11.7	12.5	13.6	12.8	11.8	8.3
	Min	6.2	7.9	11.7	10.3	11.1	12.2	11.3	9.5	8.8	4.9	4.0	3.0	6.3	7.9	6.4	2.6
	mm	.	0.4	0.1	.	.	5.2	0.0	.	.	.	.	.	0.1	0.0	5.1	.
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	9.8	12.3	16.7	15.8	14.8	15.7	13.4	13.4	11.1	8.2	6.5	6.4	9.6	11.2	10.0	6.5
	Max	13.6	15.1	21.7	20.0	19.1	18.5	17.3	16.2	16.0	14.4	12.6	11.7	14.0	12.8	13.3	9.4
	Min	8.3	8.5	13.7	12.8	10.9	12.6	7.8	9.2	7.3	3.2	1.0	0.9	5.1	9.4	7.9	1.9
	mm	2.3	3.5	.	.	.	1.8	0.1	.	.	.	0.0	0.0	0.0	0.0	17.7	0.0
Hannover	Mittel	10.0	12.0	15.9	14.1	14.5	16.7	15.5	13.2	11.3	7.8	6.4	5.7	7.3	6.6	9.6	7.0
	Max	12.0	14.9	21.3	18.8	20.2	20.2	18.2	17.3	17.3	14.8	14.4	9.3	12.0	11.1	10.8	8.8
	Min	8.4	8.7	12.0	9.8	9.3	12.0	13.3	9.1	6.2	2.7	-0.1	1.1	0.8	0.0	8.8	5.3
	mm	0.0	0.2	0.5	.	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	1.5	8.3	0.8
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	9.4	10.5	14.1	13.7	14.3	15.5	15.0	13.3	12.1	8.7	7.5	6.5	8.3	9.6	10.0	6.5
	Max	13.6	12.9	17.6	17.5	18.0	19.1	16.7	17.1	18.1	14.7	13.3	12.0	14.0	13.3	12.9	9.1
	Min	5.1	7.4	11.6	10.2	11.0	11.9	13.2	10.3	6.5	3.7	2.4	0.9	2.4	2.9	7.7	3.5
	mm	0.0	0.6	0.1	.	.	0.6	0.1	.	.	.	.	.	0.0	0.1	4.3	0.7
Bremerhaven	Mittel	9.5	11.8	16.0	14.7	14.7	16.2	14.9	13.8	11.9	9.7	7.7	7.8	10.3	11.6	10.9	7.5
	Max	11.7	13.8	19.7	18.7	19.4	19.3	17.0	16.8	17.2	15.2	11.9	12.5	12.9	13.1	13.0	9.7
	Min	7.5	9.2	13.2	11.5	10.3	13.1	12.9	10.1	8.0	5.1	3.5	1.9	7.9	8.3	9.1	4.9
	mm	0.1	0.3	0.0	.	.	0.3	0.0	.	.	.	.	.	0.1	1.6	9.9	0.2
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	7.1	9.3	12.2	13.3	13.3	14.7	13.6	11.3	9.7	8.1	6.7	5.5	6.3	6.3	8.6	5.7
	Max	12.1	13.0	16.8	17.4	15.4	17.5	16.1	14.8	14.3	14.7	11.6	12.6	13.3	10.3	10.7	7.7
	Min	2.5	4.5	8.4	9.4	11.3	12.6	10.9	8.8	6.0	3.8	2.3	0.3	1.7	0.1	6.7	3.9
	mm	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.0	0.0	.	.	0.0	4.2	1.7
Potsdam	Mittel	7.2	8.4	11.6	12.3	13.4	14.1	13.5	11.5	9.1	7.7	5.3	5.4	6.9	6.8	8.5	6.5
	Max	13.4	12.9	18.0	17.4	16.4	18.6	16.6	16.0	15.6	15.2	9.4	8.6	12.8	10.8	10.4	8.3
	Min	2.5	4.1	7.1	8.0	11.4	11.3	11.1	8.2	4.9	3.1	1.4	3.3	2.7	1.5	5.8	5.3
	mm	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	4.1	5.7

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	6.2	7.1	9.1	8.2	7.1	9.4	8.6	8.0	7.9	7.6	7.8	9.7	10.6	11.4	10.0	TM °C	Fehmarn
	9.0	10.4	11.4	9.9	9.5	10.9	11.1	9.6	9.4	8.9	9.5	10.4	12.1	14.7	11.1	TX °C	
	1.7	4.7	7.3	5.7	4.2	7.6	6.3	6.8	7.1	6.6	6.1	8.9	9.9	9.8	8.2	TN °C	
	.	1.5	0.1	1.4	18.4	1.4	1.1	0.4	2.4	.	2.8	0.0	.	1.1	3.0	RR mm	
	7.8	9.7	10.6	8.8	9.7	11.3	9.4	9.5	9.1	9.5	9.7	11.4	10.8	12.0	10.2	TM °C	Helgoland
	9.3	11.1	12.8	10.5	12.6	12.5	10.7	11.0	11.0	10.8	11.5	12.6	12.6	12.6	11.0	TX °C	
	6.5	8.1	8.3	5.2	4.5	10.3	7.6	6.0	6.2	8.6	7.6	10.1	9.1	10.7	9.5	TN °C	
	0.0	6.4	7.1	2.4	12.1	2.1	4.0	3.5	2.0	2.2	2.1	2.5	.	1.2	1.6	RR mm	
	6.1	9.3	9.4	6.7	7.0	9.7	9.5	7.7	7.5	7.8	9.8	11.0	10.1	10.7	9.3	TM °C	List auf Sylt
	9.9	11.2	12.1	9.3	10.9	11.5	11.2	9.4	9.8	9.7	11.9	12.7	11.8	12.3	10.1	TX °C	
	2.5	5.3	7.1	3.2	2.3	7.8	6.9	5.8	5.1	5.2	7.4	10.1	9.1	9.8	8.4	TN °C	
	0.0	12.0	5.8	11.9	16.6	5.0	5.7	2.4	3.5	1.1	3.2	1.0	.	0.2	0.0	RR mm	
	4.3	5.4	7.5	5.0	5.5	8.8	7.8	6.1	4.8	5.7	7.7	9.7	10.4	11.0	9.0	TM °C	Schleswig
	9.8	8.2	10.7	9.7	9.3	11.4	10.5	8.2	10.2	9.2	9.6	10.9	12.5	13.0	10.1	TX °C	
	0.9	1.0	5.2	0.4	0.8	6.6	5.5	1.8	0.7	1.0	5.6	8.3	9.0	9.7	7.1	TN °C	
	.	6.3	2.4	8.2	23.7	4.3	8.5	0.2	2.2	0.0	5.0	0.6	.	1.4	1.5	RR mm	
	4.5	6.8	8.5	7.0	7.2	9.5	7.4	8.3	7.9	7.5	8.2	10.4	9.8	11.1	8.7	TM °C	Emden
	10.6	10.3	12.3	9.6	10.6	11.6	8.7	10.7	11.0	9.0	10.0	12.2	12.2	12.0	10.3	TX °C	
	-0.5	1.8	6.7	3.2	3.5	7.8	6.2	4.9	4.4	4.1	6.1	8.2	6.9	9.4	5.8	TN °C	
	.	7.3	28.6	8.3	2.7	13.0	12.6	5.2	7.4	4.8	0.6	0.5	.	0.7	2.2	RR mm	
	6.3	6.0	8.0	6.2	5.4	7.9	7.3	7.4	5.8	7.1	8.5	10.2	10.3	12.7	7.6	TM °C	Hannover
	8.5	9.0	11.3	9.7	8.5	11.0	10.2	9.2	9.6	9.8	10.1	11.8	14.5	15.2	11.1	TX °C	
	4.8	3.1	6.4	1.8	1.8	5.7	4.3	3.5	2.4	4.9	6.9	7.9	6.4	6.4	4.0	TN °C	
	0.2	1.1	3.9	3.4	1.3	.	0.1	1.1	0.0	0.0	0.8	0.0	.	0.0	1.8	RR mm	
	5.6	5.5	8.5	6.8	5.8	8.6	7.8	7.4	5.9	6.4	8.1	9.7	10.6	12.0	8.9	TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	11.0	9.7	12.0	10.4	9.1	10.2	10.6	9.4	9.8	10.0	9.5	11.3	12.5	15.3	9.9	TX °C	
	0.4	0.1	6.9	2.5	2.1	7.1	5.9	1.8	1.3	1.2	6.2	7.9	8.9	8.6	6.3	TN °C	
	.	2.0	0.9	5.7	5.9	5.0	5.6	2.4	3.1	0.0	3.8	0.4	.	1.2	2.9	RR mm	
	6.6	6.7	9.2	8.1	7.4	9.4	7.5	8.7	8.3	8.5	8.4	9.9	10.2	11.8	9.4	TM °C	Bremerhaven
	10.2	10.5	12.0	10.3	10.0	10.8	9.3	10.1	10.3	9.8	10.0	11.2	12.3	14.0	10.5	TX °C	
	3.8	1.5	6.8	4.2	4.6	7.8	6.4	6.5	6.3	7.2	6.2	8.1	7.9	10.3	7.4	TN °C	
	.	3.3	21.7	9.3	9.8	7.2	9.5	10.5	5.6	0.6	2.2	2.1	.	1.6	1.6	RR mm	
	6.5	5.9	5.9	6.6	4.6	7.0	6.5	7.7	4.9	4.9	6.6	8.7	9.6	10.0	7.7	TM °C	Neuruppin
	9.2	10.7	7.4	9.4	7.3	8.9	10.9	10.0	9.6	9.5	9.6	10.1	12.6	13.4	11.5	TX °C	
	5.1	2.5	3.6	3.8	1.5	4.5	1.8	4.8	0.7	1.8	2.4	6.4	6.3	7.5	4.1	TN °C	
	0.0	1.3	4.3	4.3	1.6	0.0	0.1	1.1	.	.	1.5	0.9	.	0.0	0.0	RR mm	
	5.8	4.4	4.9	6.1	4.5	6.1	6.1	8.1	4.7	4.7	6.3	8.6	8.7	10.0	7.5	TM °C	Potsdam
	10.9	9.9	7.3	8.5	6.6	8.4	10.9	11.0	8.8	8.7	9.7	11.6	13.2	15.8	11.7	TX °C	
	2.1	0.3	1.9	4.2	1.8	3.6	1.6	4.1	1.8	2.2	1.9	7.1	5.5	6.6	4.8	TN °C	
	0.0	0.2	2.6	3.3	0.9	0.0	0.1	0.7	0.0	.	0.2	0.0	.	.	0.0	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	10.1	10.8	12.1	12.7	12.0	12.4	12.0	10.7	10.4	10.3	9.7	9.0	8.5	10.4	8.3	7.5
	Max	11.8	12.6	14.1	15.0	13.6	13.5	13.1	11.9	11.6	12.9	12.6	11.5	12.0	12.5	10.0	9.2
	Min	8.4	9.1	10.3	11.1	10.2	10.9	11.0	9.9	9.0	8.0	5.7	6.1	5.7	7.5	5.6	5.4
	mm	.	.	.	.	.	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	0.0	0.0	3.8	0.3
Rostock-Warnemünde	Mittel	8.9	10.4	12.4	13.7	12.7	15.1	14.3	12.3	10.7	9.4	8.6	8.6	7.8	10.6	9.1	7.0
	Max	13.2	14.6	15.7	17.7	15.7	18.7	15.3	15.0	15.9	14.3	13.2	12.3	11.9	12.9	11.9	9.6
	Min	4.7	6.2	9.0	10.0	9.9	12.5	13.1	9.4	7.4	5.4	5.0	6.0	3.8	6.1	5.5	4.7
	mm	.	.	0.0	.	.	0.5	0.0	.	.	.	.	.	0.0	0.0	9.8	0.0
Schwerin	Mittel	8.7	9.9	12.8	13.3	13.8	15.3	14.2	12.4	11.3	8.3	7.8	8.5	7.6	9.0	9.3	6.1
	Max	13.2	14.0	16.4	17.7	17.5	19.8	15.7	15.7	16.6	14.7	12.6	12.6	13.4	12.6	11.7	9.1
	Min	5.0	5.5	9.5	9.3	11.9	11.9	12.8	10.1	6.4	4.2	2.5	4.7	2.8	3.9	6.8	4.1
	mm	.	0.0	0.0	.	.	0.1	.	.	.	.	.	.	.	0.0	2.3	0.7
Ueckermünde	Mittel	8.3	10.3	11.6	13.0	12.3	12.9	11.9	10.0	9.7	6.9	6.5	4.2	4.4	7.3	7.3	5.8
	Max	11.6	14.5	16.6	17.7	16.0	16.3	15.1	12.8	15.7	12.8	12.1	13.0	12.9	12.3	10.9	7.2
	Min	2.9	6.8	7.0	8.6	8.2	9.8	9.5	7.2	5.0	-0.1	-0.9	-2.4	-2.0	1.2	1.3	4.1
	mm	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	.	.	0.1	18.7	3.6
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	11.0	12.5	16.8	16.2	15.3	15.6	15.3	13.9	12.9	9.9	8.2	5.5	6.4	5.4	9.4	6.5
	Max	13.6	14.6	21.1	20.8	20.5	17.9	17.7	18.4	18.8	15.4	14.3	10.9	11.7	9.3	11.8	8.3
	Min	9.3	10.5	13.5	12.8	11.5	13.0	13.5	10.0	9.6	5.2	2.7	2.2	2.3	0.2	8.3	5.1
	mm	1.8	0.4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0.7	17.7	2.1
Düsseldorf	Mittel	12.3	14.4	18.6	17.5	16.9	16.9	16.4	15.0	13.1	12.0	10.2	5.2	6.2	6.2	10.5	8.0
	Max	17.1	18.1	23.2	21.3	19.6	20.2	21.4	18.3	20.4	19.6	16.5	8.7	11.4	10.9	13.0	9.8
	Min	7.3	11.2	15.3	15.2	15.0	14.3	12.5	10.8	6.2	4.9	3.9	2.6	0.9	-1.1	8.9	6.3
	mm	7.6	0.4	.	0.1	0.1	0.3	0.0	.	.	.	.	.	.	0.0	9.9	1.1
Kahler Asten	Mittel	8.1	8.2	12.4	12.0	11.7	11.1	12.0	9.2	9.5	8.4	7.3	6.5	2.8	4.2	4.9	2.1
	Max	10.9	10.5	17.3	16.8	15.0	13.9	15.2	10.1	14.2	13.6	12.1	11.3	8.1	6.7	6.8	4.1
	Min	6.7	6.3	10.0	9.2	8.9	9.6	10.1	8.2	6.4	4.5	3.9	1.6	-0.3	1.1	3.6	0.1
	mm	5.2	2.0	0.0	.	0.1	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.7	13.2	1.8
Münster/Osnabrück	Mittel	12.2	13.0	17.7	17.1	15.9	16.1	15.8	14.2	13.4	10.8	8.7	4.8	6.5	6.5	10.2	7.4
	Max	16.2	15.4	23.6	22.7	20.4	19.6	19.0	17.3	19.3	17.1	15.5	9.5	12.3	11.4	12.7	9.0
	Min	10.1	10.9	13.6	13.2	12.3	13.0	12.9	10.0	8.0	5.4	2.2	0.9	0.9	-0.7	8.7	4.6
	mm	3.3	1.2	.	.	0.0	0.0	.	0.0	.	.	.	.	.	0.2	10.3	0.6
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	13.2	12.8	16.3	14.7	15.3	15.9	14.8	15.4	12.4	11.2	11.5	9.3	7.4	8.0	10.7	8.4
	Max	16.7	15.2	22.7	19.2	20.3	20.8	17.6	20.2	18.8	19.2	18.9	16.0	12.3	13.2	12.6	11.2
	Min	9.1	10.0	11.6	11.0	11.6	12.1	11.4	10.3	7.9	3.8	6.6	3.5	3.7	1.5	8.8	5.3
	mm	2.3	1.5	.	0.0	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	3.3	3.5
Gießen/Wettenberg	Mittel	12.5	12.0	15.6	13.4	14.5	15.2	13.4	13.8	11.0	10.2	9.1	6.5	5.8	6.1	9.8	7.1
	Max	16.6	13.5	20.6	18.7	19.2	19.1	17.4	18.0	17.9	17.6	15.5	12.8	10.2	12.4	12.2	10.2
	Min	10.5	10.1	11.3	9.3	9.5	12.1	9.6	9.0	5.4	4.5	3.3	2.2	3.0	-1.2	8.3	4.6
	mm	2.6	3.1	.	0.0	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3.8	2.9
Kassel	Mittel	10.6	11.4	15.6	13.9	13.7	15.6	14.5	13.8	12.1	10.4	9.2	4.6	5.7	4.6	9.4	6.2
	Max	12.5	13.1	21.9	21.2	19.1	19.0	19.1	18.7	18.9	17.5	16.0	9.8	10.8	9.3	12.1	8.7
	Min	9.3	9.1	11.2	9.8	9.2	12.3	10.4	9.6	6.1	5.3	3.5	1.1	0.6	-0.6	7.5	4.3
	mm	2.1	2.4	0.0	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	0.1	6.8	6.8

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	6.8	6.0	6.5	7.5	5.9	8.1	8.1	7.6	6.7	6.1	6.1	8.4	9.9	10.0	8.7	TM °C	Arkona
	9.5	9.8	8.5	9.7	8.1	9.5	10.7	9.1	8.7	9.1	7.9	9.7	11.7	13.3	10.2	TX °C	
	2.7	2.1	5.1	3.9	3.0	5.5	5.8	6.3	4.4	3.6	3.6	7.6	8.4	8.2	6.5	TN °C	
	0.0	1.2	3.8	0.6	18.3	1.2	0.6	5.4	6.1	.	3.3	1.2	0.2	0.0	0.0	RR mm	
	6.8	6.3	7.6	8.2	6.3	9.0	8.1	8.0	8.0	7.0	6.8	9.4	10.8	11.5	8.8	TM °C	Rostock-Warnemünde
	10.6	11.1	10.7	10.1	8.5	10.7	11.2	9.2	9.0	9.3	9.0	10.8	13.0	15.0	10.6	TX °C	
	3.1	2.3	5.7	6.2	3.4	6.9	5.5	7.0	4.8	4.7	4.4	8.4	8.8	8.9	6.8	TN °C	
	.	1.0	2.8	0.9	17.9	0.9	0.7	6.8	3.4	.	4.5	0.3	.	0.0	0.0	RR mm	
	6.4	5.9	7.0	6.5	4.7	7.8	7.1	7.1	5.3	5.5	6.4	8.8	10.3	10.9	7.9	TM °C	Schwerin
	10.5	10.6	10.4	9.6	7.6	9.5	10.8	8.6	9.3	8.8	8.1	10.2	13.0	14.4	9.7	TX °C	
	2.9	2.0	5.0	2.4	0.9	6.1	3.8	3.7	1.2	2.2	5.0	7.5	8.6	7.9	4.9	TN °C	
	.	1.6	2.8	8.5	2.2	0.5	1.1	4.0	0.0	.	5.8	0.2	.	0.1	0.1	RR mm	
	5.6	2.8	5.1	7.4	4.9	8.3	7.3	8.0	6.3	4.0	5.2	8.4	10.1	9.6	6.4	TM °C	Ueckermünde
	9.8	10.1	6.9	10.6	7.2	10.8	10.9	10.0	9.3	9.1	8.9	9.9	13.8	13.7	9.2	TX °C	
	-2.5	-4.4	2.8	4.4	2.2	6.2	3.7	6.2	3.1	-1.7	-0.4	7.3	7.9	6.6	0.7	TN °C	
	.	1.1	2.6	1.4	3.1	0.0	0.0	0.2	0.0	.	4.8	0.8	.	.	.	RR mm	
	5.4	4.4	7.4	5.5	4.9	6.3	6.7	6.7	5.3	6.3	8.2	9.3	10.0	12.0	8.1	TM °C	Bad Salzuflen
	6.9	7.8	11.3	9.3	8.8	9.3	10.0	9.5	9.8	9.1	9.9	11.2	14.2	14.6	11.4	TX °C	
	2.6	1.1	6.1	2.6	1.7	3.8	3.9	3.4	2.1	3.5	6.5	6.9	5.4	7.2	4.7	TN °C	
	.	0.0	6.2	3.2	0.2	.	1.3	1.7	0.0	0.1	0.4	0.0	.	0.0	2.6	RR mm	
	6.5	8.1	8.8	6.6	5.5	6.8	6.6	7.2	3.8	5.4	8.7	9.8	11.0	11.6	9.2	TM °C	Düsseldorf
	7.6	10.9	12.1	10.8	10.1	10.1	9.2	11.8	10.8	9.7	11.1	11.9	15.4	14.0	14.3	TX °C	
	5.2	6.5	6.7	3.5	2.7	3.3	3.0	-0.1	-1.6	-1.1	6.1	7.1	6.1	6.1	4.9	TN °C	
	.	0.0	6.1	1.2	.	.	2.1	0.0	.	0.4	2.9	.	.	0.2	4.6	RR mm	
	1.0	0.4	2.3	0.7	-0.6	0.5	1.6	1.8	0.8	1.7	2.9	4.4	5.5	7.7	7.1	TM °C	Kahler Asten
	2.5	1.5	3.6	2.7	1.9	2.6	5.4	3.0	2.9	4.4	4.8	7.5	10.0	9.2	9.2	TX °C	
	-0.2	-0.4	0.8	-1.2	-2.2	-2.2	-0.9	0.6	0.0	0.4	1.3	2.3	1.2	5.9	5.6	TN °C	
	0.0	0.9	9.0	6.4	0.0	.	3.9	1.9	0.0	.	0.7	0.0	.	0.1	3.0	RR mm	
	5.6	6.5	8.5	6.1	6.0	7.6	7.0	7.0	4.8	5.7	8.4	9.9	9.7	11.1	8.0	TM °C	Münster/Osnabrück
	9.0	10.8	12.6	10.8	10.4	10.4	8.9	11.0	10.2	9.5	10.8	11.7	12.9	14.3	11.9	TX °C	
	0.6	1.2	6.5	2.6	2.4	6.1	4.7	2.0	0.4	-1.0	5.8	7.4	4.5	5.1	4.0	TN °C	
	.	5.6	5.6	1.9	0.1	.	1.7	0.7	.	0.6	2.5	0.0	.	0.3	3.9	RR mm	
	6.8	5.0	6.1	6.5	5.1	2.1	3.0	8.3	4.2	4.5	7.0	8.2	7.6	10.7	10.7	TM °C	Frankfurt/Main
	8.7	8.9	8.5	9.6	10.2	6.8	9.8	12.6	10.4	11.3	10.1	13.2	14.5	16.4	15.1	TX °C	
	3.8	1.4	4.5	2.9	-0.2	-2.6	-1.6	1.0	-1.0	-1.9	2.7	2.6	2.2	4.4	7.2	TN °C	
	0.0	0.0	7.4	0.5	.	.	0.2	0.0	.	.	0.0	.	.	0.0	0.1	RR mm	
	5.6	3.9	6.2	5.5	4.7	2.2	3.7	6.8	3.1	3.5	6.6	7.2	7.4	10.7	8.7	TM °C	Gießen/Wettenberg
	8.1	8.1	9.5	10.0	8.7	5.2	8.7	10.1	9.9	9.7	10.6	10.8	13.1	16.1	13.3	TX °C	
	3.0	-0.4	4.0	2.5	-0.1	-1.8	-0.3	0.2	-1.5	-3.0	2.4	2.9	1.9	7.2	5.5	TN °C	
	.	0.0	3.4	1.1	.	.	0.9	0.7	0.0	.	0.4	0.0	.	0.1	0.5	RR mm	
	5.2	2.4	5.5	5.4	4.0	2.9	4.8	6.2	4.5	6.2	6.6	8.2	8.6	11.1	9.0	TM °C	Kassel
	7.9	4.9	8.0	8.5	8.3	7.4	8.5	10.1	8.4	10.2	8.8	12.1	13.9	15.2	14.0	TX °C	
	1.4	0.3	4.1	3.0	-0.3	0.2	1.3	2.2	1.7	3.0	4.4	5.2	4.2	7.1	5.6	TN °C	
	0.3	0.2	0.9	2.8	0.2	.	0.8	0.6	0.0	0.0	0.1	.	.	.	0.8	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	4.0	6.0	10.4	12.1	11.5	10.3	10.8	9.9	8.5	7.4	6.2	5.4	2.0	3.1	2.8	-0.3
	Max	5.5	8.6	13.5	16.2	15.6	13.2	14.0	13.3	11.3	10.8	9.2	10.8	6.1	6.3	3.7	2.1
	Min	2.1	4.2	8.0	6.5	8.9	8.4	8.8	6.6	5.6	2.6	3.0	-0.9	-1.8	0.5	1.7	-2.3
	mm	0.9	4.0	.	0.0	0.6	0.3	0.2	.	.	.	.	0.0	0.0	5.9	8.6	20.0
Magdeburg	Mittel	9.2	11.0	13.7	13.0	13.9	15.3	14.9	13.5	11.8	8.1	6.1	6.8	6.9	7.1	9.8	6.7
	Max	14.4	14.9	19.9	18.3	19.1	20.9	19.1	17.3	18.7	16.1	13.4	12.0	13.8	11.6	11.7	9.0
	Min	3.7	6.5	10.3	9.2	9.3	10.6	10.4	9.8	6.0	2.1	0.6	3.5	2.4	0.4	8.9	4.9
	mm	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0.1	4.8	7.8
Erfurt-Bindersleben	Mittel	10.1	11.5	14.7	11.6	12.6	14.6	13.3	12.8	10.9	6.6	6.4	4.0	4.7	5.4	8.6	6.1
	Max	13.3	13.8	21.0	18.1	18.4	21.1	18.0	16.9	16.7	12.9	12.8	4.8	8.5	10.9	11.2	7.9
	Min	6.7	8.7	9.7	6.6	5.3	9.8	8.9	8.6	6.3	2.5	0.7	2.8	-0.1	-0.6	7.0	3.7
	mm	0.0	0.1	.	.	0.0	.	.	.	.	.	0.0	0.0	.	0.0	2.9	14.9
Meiningen	Mittel	8.6	10.1	13.1	11.3	11.1	12.6	12.5	12.5	10.7	9.5	8.3	4.1	4.2	4.3	7.7	5.8
	Max	9.5	11.3	18.6	17.2	15.6	13.9	16.1	17.4	18.7	17.5	16.3	11.1	10.4	9.3	9.9	7.4
	Min	7.9	8.6	9.0	7.0	6.6	11.3	10.9	8.5	3.5	1.6	1.3	-1.6	-0.7	-2.8	6.2	3.0
	mm	1.5	1.8	.	.	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	0.4	3.7	8.0
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	8.5	10.6	11.5	12.2	12.9	13.4	13.1	13.0	11.0	8.1	6.3	4.6	5.6	5.6	7.7	8.0
	Max	14.0	14.4	14.1	13.9	14.8	16.4	15.1	17.2	17.1	13.7	13.9	7.5	10.4	8.8	8.8	11.0
	Min	3.1	6.4	9.9	10.5	11.4	11.4	11.3	10.4	5.0	3.0	0.5	2.3	2.2	1.1	5.6	6.0
	mm	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	0.0	0.0	0.0	1.1	2.8	0.8
Fichtelberg	Mittel	4.1	5.4	5.8	4.3	7.8	7.6	7.6	5.3	5.6	5.2	6.1	5.3	4.1	3.4	1.7	1.7
	Max	7.1	6.7	7.7	5.2	12.0	10.3	11.3	9.4	9.6	9.7	10.2	9.7	7.9	7.4	2.7	2.8
	Min	2.1	3.6	3.5	3.4	4.9	5.9	5.2	3.2	3.0	2.2	3.0	1.1	1.1	0.6	1.0	0.8
	mm	.	1.7	.	0.7	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.	1.4	3.5	9.0
Görlitz	Mittel	6.4	8.6	11.0	12.9	12.4	13.3	12.3	10.1	8.5	6.7	6.2	4.4	3.7	5.1	8.1	7.6
	Max	12.5	15.1	15.6	17.3	15.9	17.2	17.9	16.6	13.8	13.1	14.5	7.7	10.8	8.3	9.5	10.5
	Min	1.1	1.4	5.4	6.3	8.3	10.0	8.5	4.4	3.3	-0.7	-1.3	-1.5	-2.6	1.2	4.8	4.3
	mm	.	.	.	.	.	.	0.0	.	.	.	.	.	.	0.0	0.7	0.0
Leipzig/Halle	Mittel	8.9	11.7	13.6	11.8	13.1	14.5	14.0	12.8	11.3	7.9	7.0	4.7	5.3	6.3	9.0	8.0
	Max	14.2	16.1	19.5	17.5	18.6	20.0	18.0	17.2	17.8	14.6	14.7	6.3	9.3	11.8	10.8	9.8
	Min	4.0	5.8	8.9	6.5	7.0	11.0	10.6	8.5	5.8	3.2	1.4	1.8	0.5	-0.6	8.0	6.3
	mm	.	0.0	.	.	0.1	.	.	.	0.0	.	.	.	.	0.8	4.6	3.2
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	9.3	11.8	16.2	14.8	14.1	14.2	13.7	12.0	12.6	10.7	9.1	6.1	3.1	4.0	7.3	5.2
	Max	11.7	13.8	20.7	19.7	16.8	18.7	17.4	14.0	16.4	15.7	15.9	13.2	5.1	9.8	9.1	7.8
	Min	7.0	9.4	12.7	12.1	12.3	11.6	12.0	10.1	8.9	6.4	3.5	0.3	0.1	-2.8	6.3	3.1
	mm	5.4	0.1	0.0	0.1	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.2	7.4	5.4
Trier-Petrisberg	Mittel	11.2	13.2	18.3	16.4	14.6	16.0	14.8	14.1	13.0	12.3	11.2	9.3	5.6	5.8	8.4	7.6
	Max	16.6	15.4	23.9	20.9	19.7	23.5	21.2	19.1	19.2	19.1	18.6	16.7	10.3	12.6	10.2	11.9
	Min	8.8	10.6	14.0	13.5	12.8	11.9	12.0	10.2	9.3	7.5	6.3	3.6	2.8	1.4	6.7	4.7
	mm	9.2	0.3	.	0.0	0.6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3.0	9.3
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	10.8	12.7	16.9	15.2	13.9	14.6	14.0	13.4	11.8	11.1	10.6	9.0	6.7	6.8	7.6	7.5
	Max	14.1	16.8	23.3	21.0	17.7	21.3	18.2	17.1	17.3	17.1	16.4	15.8	12.6	13.4	10.5	9.7
	Min	7.9	10.6	12.3	11.8	12.2	9.0	11.8	10.4	8.8	5.7	6.2	4.4	2.4	1.4	3.8	4.7
	mm	5.2	2.8	.	0.2	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5.7	2.2

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-0.9	-0.6	-0.4	-1.1	-2.7	-0.8	-0.3	-0.4	-1.3	-0.7	-0.1	2.0	5.1	6.1	8.0	TM °C	Brocken
	0.1	3.1	0.5	0.1	-1.2	0.5	1.2	0.9	-0.6	-0.3	3.1	3.5	9.0	9.4	11.6	TX °C	
	-1.5	-2.4	-1.7	-3.2	-3.7	-3.0	-1.8	-1.5	-2.0	-1.7	-2.0	-0.1	2.9	4.3	5.0	TN °C	
	0.2	1.8	13.4	11.3	4.5	0.4	4.7	2.4	2.4	0.1	0.4	0.2	.	0.0	.	RR mm	
	6.0	4.4	6.8	6.8	5.3	7.1	7.1	8.2	5.7	6.3	7.4	9.4	9.1	11.2	7.6	TM °C	Magdeburg
	10.5	10.8	8.9	9.5	9.0	11.8	12.8	11.5	10.6	10.0	10.0	13.0	14.3	14.4	12.4	TX °C	
	1.4	-0.1	4.4	3.6	2.6	3.8	1.8	4.5	2.3	2.3	3.3	6.0	3.5	7.2	3.2	TN °C	
	0.0	0.1	0.3	1.1	0.0	.	0.1	0.0	0.0	.	1.3	0.0	.	0.0	.	RR mm	
	4.9	3.3	4.7	5.1	4.2	3.7	5.6	6.2	3.5	3.8	6.7	8.6	9.2	11.2	8.5	TM °C	Erfurt-Bindersleben
	7.7	8.4	6.3	7.6	8.0	7.9	10.2	9.6	8.1	7.1	9.0	12.8	15.7	15.3	12.9	TX °C	
	2.3	-1.0	1.4	1.7	1.7	0.5	-1.1	0.7	0.0	-0.2	2.6	4.9	2.7	8.7	5.3	TN °C	
	.	0.0	0.6	2.0	.	.	0.0	0.1	0.1	0.1	0.0	.	.	.	.	RR mm	
	4.1	2.7	3.5	4.1	3.1	1.3	1.5	5.2	3.2	3.0	4.5	6.4	6.0	7.7	8.2	TM °C	Meiningen
	6.3	9.2	4.9	6.2	6.7	5.1	6.0	8.3	6.7	7.0	7.4	10.5	11.6	13.6	11.8	TX °C	
	2.2	-2.6	1.3	1.6	-0.7	-1.9	-2.8	0.2	-0.1	-2.3	0.8	2.0	0.5	3.6	4.3	TN °C	
	.	0.0	2.0	2.1	.	.	1.3	0.1	0.0	0.1	0.0	.	.	.	.	RR mm	
	6.1	3.4	4.8	5.7	4.7	5.9	6.4	8.7	4.3	4.3	5.1	9.0	8.6	8.3	9.0	TM °C	Dresden-Klotzsche
	9.9	9.2	8.6	8.0	6.6	9.5	12.0	11.4	6.7	7.6	11.4	14.2	14.7	12.5	11.7	TX °C	
	1.4	-1.3	0.9	3.8	2.8	3.0	-0.3	4.0	2.6	-0.1	-1.5	5.6	2.6	5.6	6.1	TN °C	
	.	.	2.2	7.8	0.1	.	0.0	.	0.3	0.0	0.0	0.0	.	.	.	RR mm	
	0.8	0.2	-1.2	-1.0	-3.2	-2.8	0.5	0.4	-1.8	-1.7	-1.1	2.9	5.0	9.3	7.1	TM °C	Fichtelberg
	4.1	4.7	-0.4	-0.1	-2.2	-0.2	3.7	2.3	-1.4	-0.9	0.0	7.6	8.0	13.2	10.7	TX °C	
	-2.6	-2.4	-3.2	-3.4	-4.4	-4.4	-4.2	-1.8	-2.4	-2.3	-3.2	1.6	2.3	2.9	1.5	TN °C	
	0.0	.	4.5	8.0	0.0	.	2.8	0.2	0.9	0.6	0.0	.	.	.	.	RR mm	
	5.3	2.6	4.7	5.6	4.1	4.8	7.0	8.4	3.8	3.9	4.2	6.8	8.3	8.9	10.2	TM °C	Görlitz
	9.6	9.1	7.5	8.4	6.2	9.9	10.4	10.9	6.5	7.0	8.7	10.2	12.9	11.3	14.0	TX °C	
	-0.9	-2.7	0.2	3.7	1.6	0.5	1.3	3.2	0.7	-1.8	-2.3	4.5	3.2	6.8	5.4	TN °C	
	.	.	1.7	3.3	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	.	.	RR mm	
	6.8	3.5	5.6	6.1	5.0	5.4	6.5	8.1	4.1	5.2	6.8	9.1	8.7	10.8	7.7	TM °C	Leipzig/Halle
	10.6	8.8	7.7	9.0	8.0	10.7	11.1	11.6	8.8	9.7	10.4	14.1	14.5	16.0	12.0	TX °C	
	2.1	-0.4	2.3	3.7	2.0	1.9	1.0	1.2	0.6	1.5	1.6	5.9	3.2	6.2	4.8	TN °C	
	.	0.2	1.0	5.8	0.0	.	0.0	0.0	0.0	.	0.0	0.0	.	.	.	RR mm	
	3.3	3.2	5.1	3.4	2.9	2.1	3.2	4.8	3.3	3.7	6.5	6.5	9.6	9.7	9.4	TM °C	Nürburg-Barweiler
	3.8	4.7	9.1	6.7	7.1	5.1	6.5	8.1	6.6	7.9	9.0	7.7	14.1	12.4	12.9	TX °C	
	2.9	1.5	3.0	1.1	-0.3	-0.4	-0.8	1.4	0.7	0.0	4.0	5.4	5.5	5.9	7.0	TN °C	
	0.0	0.4	3.3	2.4	.	0.0	2.0	0.5	0.1	0.1	0.0	0.5	.	0.4	1.0	RR mm	
	6.1	5.4	6.2	5.2	3.9	1.0	3.2	7.0	4.1	3.2	7.5	8.0	11.3	11.2	10.6	TM °C	Trier-Petrisberg
	7.6	8.0	11.1	9.0	9.8	7.0	8.7	11.0	10.2	10.1	13.1	9.8	17.1	14.2	16.2	TX °C	
	4.9	2.7	4.0	3.8	-1.4	-2.8	-2.6	1.9	-0.6	-1.8	4.5	6.2	5.1	7.9	7.6	TN °C	
	.	0.8	4.7	0.8	.	.	2.4	0.0	0.0	0.5	0.0	0.0	.	0.9	1.5	RR mm	
	5.8	5.0	5.0	4.7	2.5	0.5	3.9	5.8	3.5	3.7	6.7	7.1	8.7	11.3	10.7	TM °C	Saarbücken-Ensheim
	7.2	9.4	7.8	7.8	7.4	5.9	10.5	10.5	8.9	9.7	10.4	9.6	16.9	14.0	15.9	TX °C	
	4.4	1.0	2.4	3.0	-1.8	-3.4	-3.1	0.7	-1.1	-3.0	2.2	3.2	1.4	8.4	7.4	TN °C	
	.	0.2	9.3	4.4	0.0	0.0	3.0	1.0	.	0.0	0.0	0.1	.	0.8	2.6	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	4.7	8.6	13.2	13.3	7.9	11.6	11.9	14.6	13.5	7.5	4.9	5.2	3.4	2.5	1.4	-1.0
	Max	6.1	12.9	15.4	16.4	9.5	15.2	15.4	16.9	17.3	11.9	7.7	8.1	6.5	6.3	4.6	-0.3
	Min	2.5	5.4	11.1	9.3	4.5	8.3	10.3	12.9	10.6	2.0	2.1	2.8	1.0	0.0	-1.2	-1.7
	mm	0.1	0.1	.	2.7	0.4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1.0	3.8
Freiburg	Mittel	13.0	14.1	14.9	14.0	15.3	13.2	13.6	14.1	12.4	11.0	9.7	7.1	5.1	5.1	6.6	7.8
	Max	18.6	21.1	24.1	19.9	19.4	24.3	18.1	19.4	14.3	17.1	20.3	15.7	10.6	7.7	9.6	9.3
	Min	8.7	8.6	7.3	6.0	7.3	4.2	7.2	8.7	9.0	5.8	2.4	0.6	-0.3	1.9	4.3	6.6
	mm	0.5	0.2	.	1.4	0.1	.	.	0.0	0.0	.	.	.	.	.	1.2	9.6
Konstanz	Mittel	12.5	13.0	14.6	15.9	14.3	13.4	14.0	14.6	12.6	10.6	10.2	9.6	7.7	9.3	7.2	6.6
	Max	18.1	19.7	22.2	25.5	15.8	18.7	16.2	19.2	13.9	14.8	17.1	16.1	9.9	12.9	9.3	7.2
	Min	8.8	8.8	8.7	8.3	11.4	11.6	12.5	12.2	10.7	8.2	5.6	4.7	5.2	5.7	4.1	6.0
	mm	0.0	0.0	.	0.4	5.8	.	.	0.1	0.0	0.0	.	.	.	.	0.1	5.6
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	11.7	12.1	14.2	14.1	15.0	13.8	13.0	12.9	10.0	9.4	10.8	8.8	6.5	5.0	7.2	7.0
	Max	15.7	18.8	22.9	20.9	19.5	21.1	17.4	14.4	15.4	17.1	17.2	15.0	12.0	7.4	9.0	7.7
	Min	5.4	6.7	7.6	7.7	10.5	9.6	8.9	9.1	4.8	3.3	5.6	2.7	2.0	0.2	5.9	5.9
	mm	0.7	0.6	.	2.5	.	.	.	0.0	.	.	.	.	.	.	6.2	4.6
Ulm	Mittel	11.0	11.2	12.0	12.1	13.3	13.1	12.1	11.3	8.8	9.1	9.3	8.7	6.9	5.7	6.0	5.2
	Max	15.1	17.7	16.6	17.2	15.5	17.2	13.1	11.8	13.5	14.0	15.0	14.1	11.8	12.6	7.6	6.5
	Min	8.5	7.4	9.1	9.5	11.1	10.4	11.3	8.2	6.1	4.8	4.5	3.9	3.3	1.0	4.5	4.0
	mm	2.6	0.2	.	1.0	0.0	0.0	0.1	0.0	.	.	.	.	.	.	2.2	6.2
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	8.2	9.5	11.6	12.2	10.6	11.7	11.8	11.7	10.1	9.5	10.0	9.1	7.3	6.5	6.7	6.1
	Max	10.9	12.7	19.1	19.0	12.1	15.2	15.2	18.1	17.5	15.5	16.1	14.9	12.3	9.7	9.0	7.6
	Min	5.6	6.5	6.8	7.4	8.5	9.7	9.2	7.0	5.3	4.5	5.2	4.2	2.7	1.8	5.0	5.3
	mm	0.4	0.0	.	.	3.4	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	0.0	0.8
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	10.5	10.8	12.9	14.3	12.8	14.2	12.4	13.0	10.3	7.1	5.4	4.6	4.0	6.2	5.6	5.1
	Max	15.5	19.7	24.1	24.2	14.6	21.0	18.0	17.5	14.4	9.2	12.3	10.8	6.2	7.5	7.5	7.5
	Min	6.1	4.8	5.5	6.3	10.8	7.6	7.2	8.1	7.6	2.0	1.6	0.7	0.2	5.1	4.0	3.8
	mm	1.5	0.0	.	0.1	5.0	.	0.0	.	0.0	0.0	.	.	0.0	0.0	.	7.2
Hof	Mittel	7.8	10.0	11.0	9.2	11.1	11.0	10.5	10.8	9.4	7.5	5.7	2.4	3.8	3.9	6.4	5.8
	Max	9.9	12.3	15.3	11.8	14.5	13.1	11.7	15.0	16.2	14.7	11.9	4.8	8.7	8.4	8.3	6.6
	Min	5.4	7.8	8.3	8.0	9.0	9.7	9.5	7.1	4.4	2.1	-0.3	0.2	1.0	0.3	5.1	4.8
	mm	0.0	0.2	.	.	0.6	.	0.0	.	.	.	.	.	.	0.0	2.6	11.5
München-Flughafen	Mittel	10.1	11.0	12.3	12.8	12.4	13.2	12.6	12.1	10.0	9.4	9.8	7.6	5.4	6.8	6.7	6.6
	Max	14.4	15.4	18.6	20.4	15.3	14.6	14.0	16.8	16.4	15.6	16.6	14.6	11.5	10.5	8.4	7.5
	Min	6.4	7.0	8.4	8.2	10.1	12.4	11.2	7.4	4.0	3.5	4.8	1.2	0.4	1.3	4.6	5.8
	mm	0.7	0.0	.	.	0.4	.	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	0.0	3.4
Nürnberg	Mittel	10.0	11.8	13.9	12.3	12.4	13.7	13.2	12.7	10.9	9.9	10.6	7.5	6.5	4.5	6.0	7.0
	Max	11.5	13.8	21.1	19.8	15.7	15.1	15.3	18.3	18.5	17.8	17.9	16.7	14.9	11.9	10.1	8.1
	Min	8.7	9.8	8.5	6.9	7.5	11.6	12.2	8.2	3.8	2.0	3.5	-0.4	-0.5	-0.9	-0.7	5.7
	mm	2.2	0.0	.	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4.9	4.3
Regensburg	Mittel	8.8	10.9	12.4	11.9	11.0	13.1	12.6	12.0	10.6	9.4	9.7	9.0	8.0	6.3	6.1	6.9
	Max	10.2	13.1	20.2	21.0	13.9	15.8	13.9	18.3	18.4	16.8	17.4	17.6	16.3	13.5	10.9	8.6
	Min	7.3	8.1	8.2	6.6	7.3	11.7	9.6	7.3	5.0	3.4	3.2	2.6	2.1	1.9	0.5	5.3
	mm	1.4	0.0	.	.	0.5	.	0.0	.	.	.	.	.	.	.	2.4	2.5
Würzburg	Mittel	11.3	11.8	14.7	12.9	13.4	13.7	13.8	13.9	11.7	10.9	10.7	8.8	7.1	6.5	8.7	7.8
	Max	12.3	14.2	20.7	19.5	19.6	16.8	15.6	18.3	17.9	18.1	18.3	16.4	13.8	14.2	11.7	9.3
	Min	10.5	8.9	9.5	8.2	8.3	10.1	12.0	9.0	5.9	4.8	4.8	2.8	1.5	1.5	6.0	5.5
	mm	3.9	1.9	.	0.5	0.1	.	0.0	.	.	.	.	.	.	0.0	6.3	8.3

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
-0.7	-1.6	-1.4	-2.5	-4.1	0.4	2.5	-1.2	-3.5	-3.8	2.7	4.8	9.0	6.7	6.6	TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
-0.3	-0.1	0.9	-1.7	-0.7	2.5	4.1	1.2	-2.2	-1.5	6.1	6.4	11.4	10.6	9.4	TX °C	
-1.2	-3.1	-3.8	-4.3	-6.1	-3.2	0.6	-2.4	-4.3	-5.3	-1.5	2.2	5.9	4.1	3.2	TN °C	
4.6	.	12.9	1.1	.	1.6	10.4	1.9	0.2	.	.	0.0	.	.	.	RR mm	
6.6	5.7	7.2	6.9	3.4	1.5	9.1	7.9	5.3	3.0	5.1	7.8	6.9	9.9	10.9	TM °C	Freiburg
8.1	7.2	9.8	9.9	10.0	6.1	14.9	11.2	8.5	10.7	12.6	15.1	17.8	15.9	16.6	TX °C	
5.1	2.6	1.5	4.4	-3.3	-4.5	1.5	5.1	-0.6	-3.8	-1.9	0.4	-1.0	3.1	6.7	TN °C	
1.7	.	11.1	2.7	.	0.0	8.5	6.8	0.0	.	.	0.0	.	.	.	RR mm	
7.1	6.7	6.5	5.7	4.6	3.9	9.1	6.8	5.1	5.1	4.6	7.8	8.1	8.8	9.4	TM °C	Konstanz
8.6	8.1	10.2	9.0	9.9	8.0	13.8	9.5	6.4	10.0	9.5	13.1	17.0	15.5	12.3	TX °C	
6.3	4.7	3.1	3.6	1.2	-0.2	6.1	4.9	3.1	2.0	0.5	4.9	2.8	5.3	6.3	TN °C	
0.3	0.0	17.1	1.8	.	0.6	7.2	9.2	0.0	.	.	.	.	.	.	RR mm	
6.8	4.7	5.8	5.3	3.8	1.3	6.0	7.0	4.4	2.5	4.8	7.8	7.8	8.6	10.2	TM °C	Stuttgart-Echterdingen
7.7	8.4	10.5	8.4	8.1	6.0	14.0	10.4	6.3	8.0	11.5	15.1	19.0	16.2	14.4	TX °C	
4.4	2.9	2.3	2.3	-1.5	-3.7	-2.2	3.5	-0.2	-2.4	-1.5	2.3	0.0	3.2	6.0	TN °C	
0.6	.	4.2	1.3	.	.	4.0	0.1	.	.	.	0.0	.	.	0.0	RR mm	
5.5	4.1	4.1	4.1	3.2	1.7	7.5	5.9	3.7	2.9	4.3	6.8	8.4	6.5	7.9	TM °C	Ulm
7.1	5.8	7.5	7.6	7.9	6.1	12.4	8.2	4.7	7.8	10.0	13.2	16.1	12.9	11.1	TX °C	
4.0	2.5	0.4	1.4	-1.3	-3.4	3.1	4.0	1.1	-0.6	-1.2	2.0	1.9	1.6	4.5	TN °C	
3.8	0.0	3.4	2.3	0.1	0.1	1.7	1.5	.	.	.	0.0	.	.	.	RR mm	
6.1	5.5	5.8	5.1	2.7	1.1	4.9	5.3	4.4	2.6	1.8	3.1	6.1	6.0	9.9	TM °C	Fürstenzell
8.5	6.8	9.8	7.3	5.8	6.1	8.5	6.6	6.3	6.9	7.4	8.0	13.7	12.5	15.2	TX °C	
4.5	4.4	2.5	1.5	-2.5	-3.1	1.6	3.8	2.4	-0.9	-1.8	-1.1	0.0	1.7	4.0	TN °C	
1.6	0.0	4.6	6.2	0.4	.	0.1	9.4	0.3	.	.	0.0	.	.	.	RR mm	
4.4	4.6	6.1	2.3	1.4	1.8	5.0	3.5	0.8	1.6	0.7	3.9	5.4	8.7	9.5	TM °C	Garmisch-Partenkirchen
5.5	6.0	12.1	5.0	6.7	9.5	11.2	5.3	2.7	6.0	8.5	12.1	17.5	20.3	19.3	TX °C	
3.7	3.6	3.5	0.2	-3.1	-4.5	1.2	1.2	0.3	-1.7	-3.8	-2.0	-0.8	1.1	2.2	TN °C	
6.0	0.2	11.3	20.2	.	.	.	14.7	15.0	.	0.0	0.1	.	.	.	RR mm	
4.2	1.8	3.0	3.2	1.7	1.8	3.7	4.9	2.5	2.3	4.1	6.5	6.8	7.3	6.1	TM °C	Hof
5.6	7.9	4.5	5.5	4.7	5.3	9.2	7.8	4.7	5.6	7.3	11.0	13.3	13.4	11.0	TX °C	
0.5	-1.5	1.0	0.3	0.0	-1.1	-3.4	0.4	0.4	-0.5	-1.1	3.2	0.1	2.2	3.5	TN °C	
0.2	.	2.0	3.5	0.0	.	4.1	0.4	0.0	0.3	.	.	.	.	.	RR mm	
6.3	5.6	6.4	5.6	3.5	3.0	7.6	6.7	4.5	3.5	2.9	5.7	6.5	6.2	9.4	TM °C	München-Flughafen
8.0	6.8	10.8	7.4	8.0	8.8	11.9	8.4	5.5	8.2	8.9	13.3	15.2	11.9	14.1	TX °C	
5.4	3.1	1.7	2.5	-2.2	-3.7	3.4	5.3	1.7	-1.7	-2.6	-0.2	-0.3	0.5	4.9	TN °C	
2.8	0.2	6.3	4.4	0.2	0.0	0.0	6.5	0.0	.	.	.	.	.	.	RR mm	
6.6	3.8	5.2	5.5	3.1	2.0	5.7	6.7	3.1	2.0	5.2	7.6	7.2	9.1	9.2	TM °C	Nürnberg
10.4	9.4	7.5	7.6	7.5	6.8	12.9	9.4	6.6	7.7	10.6	13.3	16.3	17.6	15.3	TX °C	
1.9	-0.4	2.8	2.1	-2.2	-3.3	-3.0	1.3	-1.9	-4.3	-1.5	2.7	-1.4	2.4	4.4	TN °C	
0.0	.	4.6	7.0	0.0	.	0.2	1.3	.	.	0.0	.	.	.	.	RR mm	
5.8	5.8	5.9	5.5	3.5	1.8	4.9	6.5	3.8	2.3	2.6	5.1	6.9	6.7	8.0	TM °C	Regensburg
7.8	8.1	9.6	9.0	8.8	6.1	8.1	8.7	5.9	10.4	8.4	10.6	14.0	14.4	16.7	TX °C	
3.6	3.7	1.5	2.3	-1.0	-1.6	1.2	4.5	-0.2	-2.8	-1.4	1.3	1.9	0.6	2.9	TN °C	
0.0	.	3.0	4.6	0.0	0.0	2.9	0.8	.	0.0	.	.	.	.	.	RR mm	
6.1	3.9	5.6	5.5	3.7	2.9	4.7	7.4	4.3	4.1	6.4	8.7	8.2	9.7	9.4	TM °C	Würzburg
10.0	10.6	7.0	9.7	8.5	7.1	12.2	11.8	8.8	10.2	11.1	14.9	17.1	17.5	13.5	TX °C	
2.3	0.2	4.0	3.7	0.3	-0.8	-1.8	2.7	0.9	-1.9	1.3	4.4	1.0	3.6	6.1	TN °C	
0.1	0.0	1.8	2.7	0.0	.	1.0	0.0	0.0	.	0.0	0.0	.	.	0.0	RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

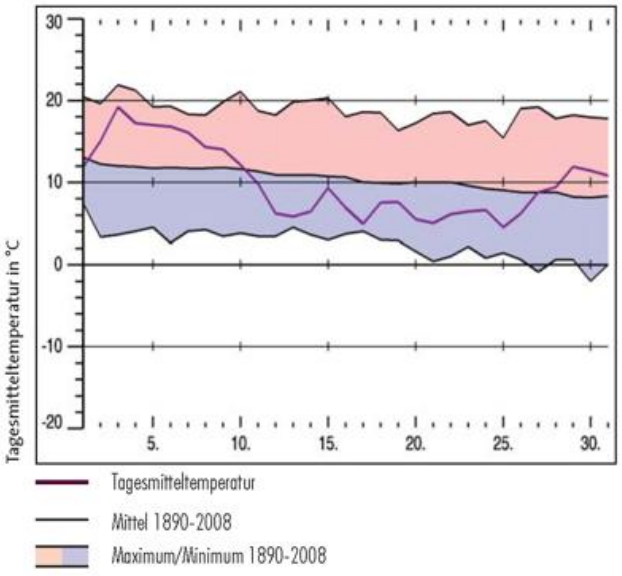
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

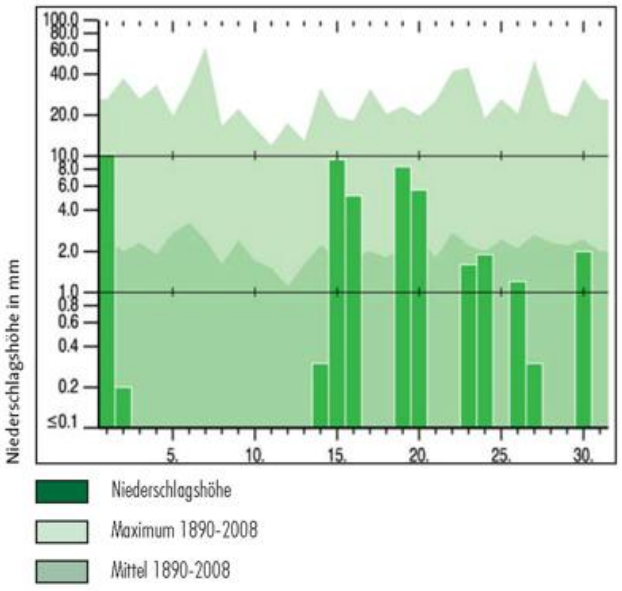
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

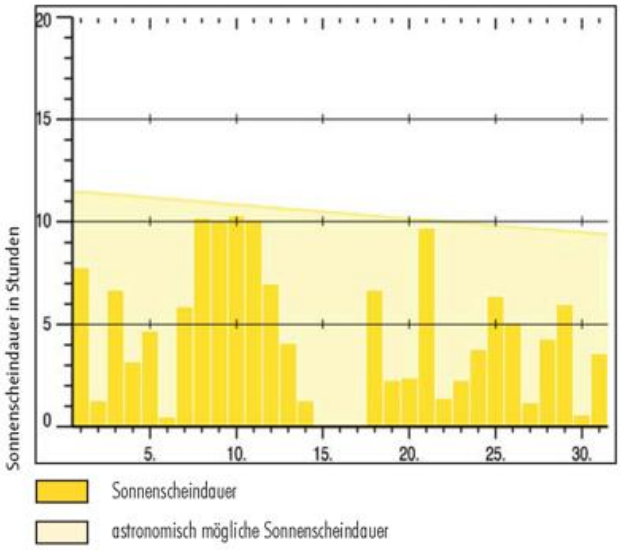
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

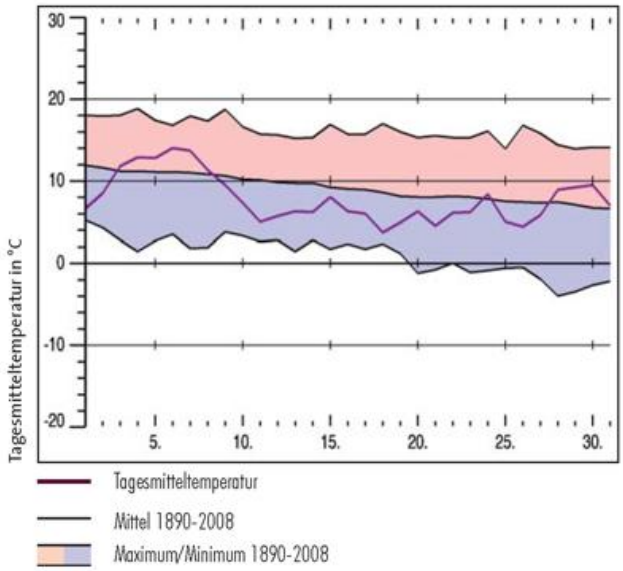
Monatsgang Aachen



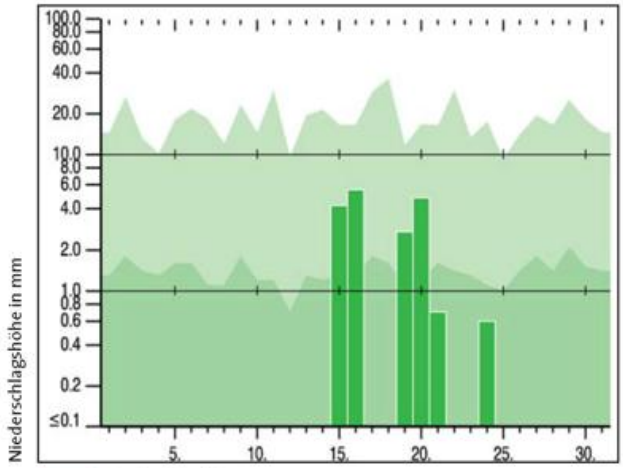




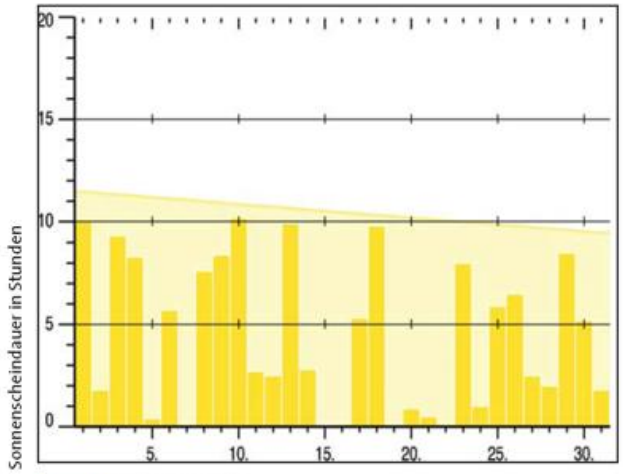
Monatsgang Berlin



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

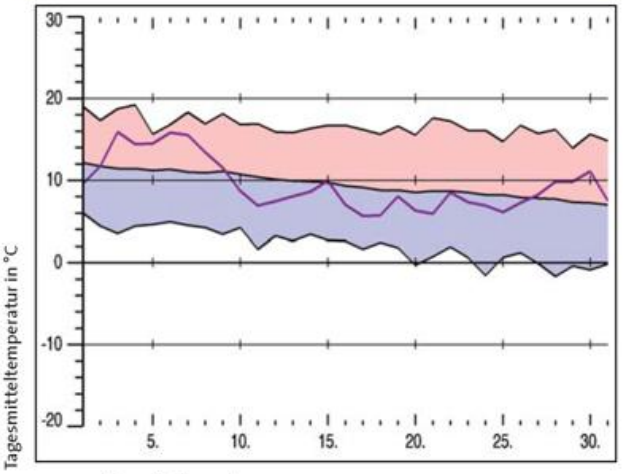


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

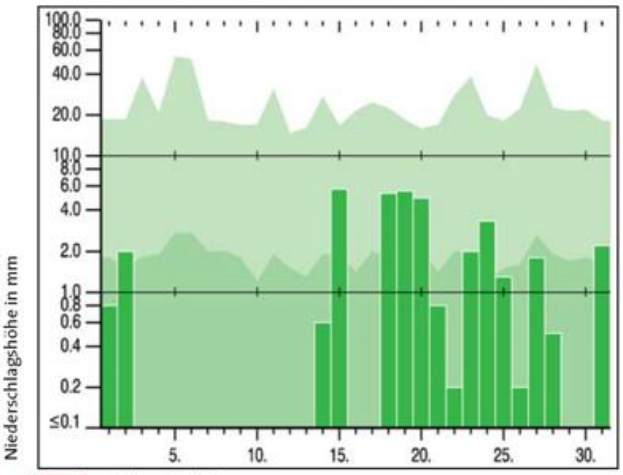


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

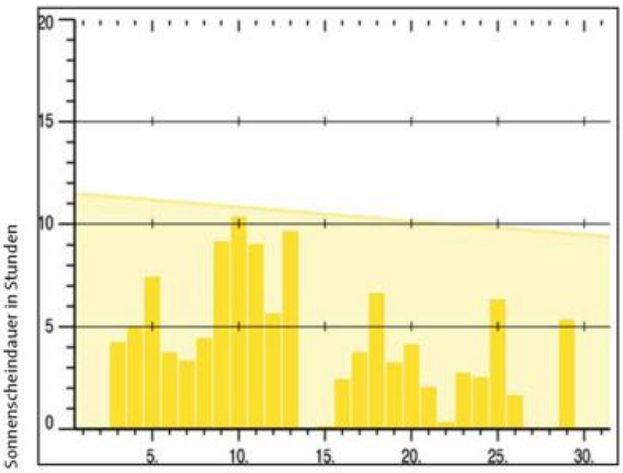
Monatsgang Bremen



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



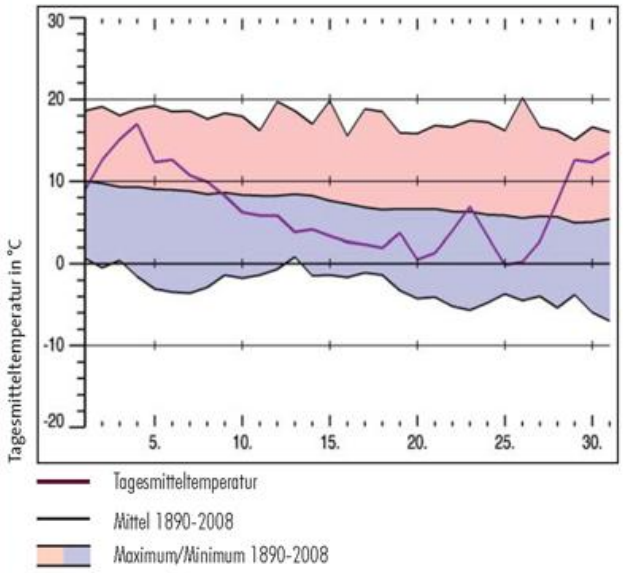
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



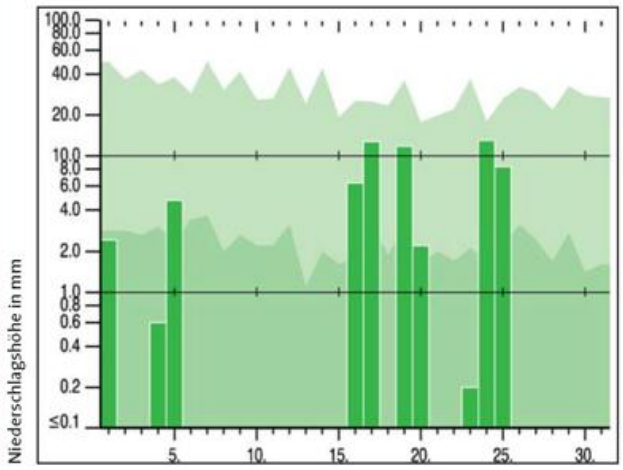
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

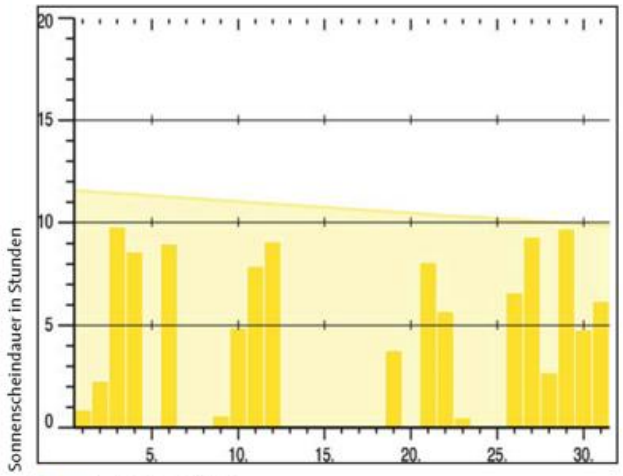
Monatsgang Hohenpeißenberg



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

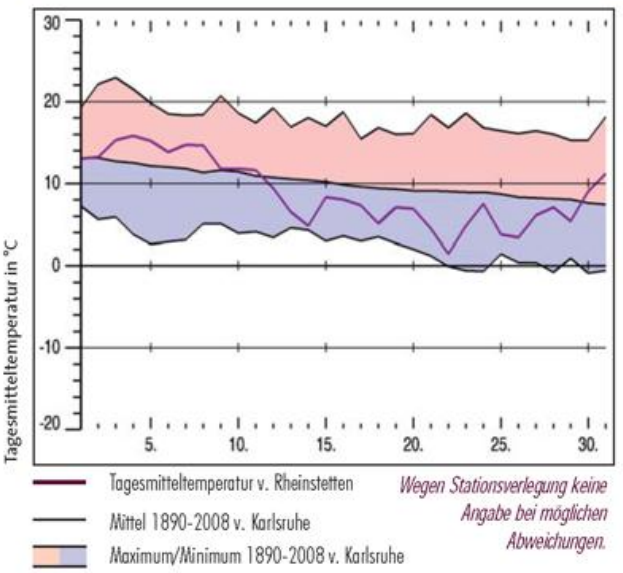


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



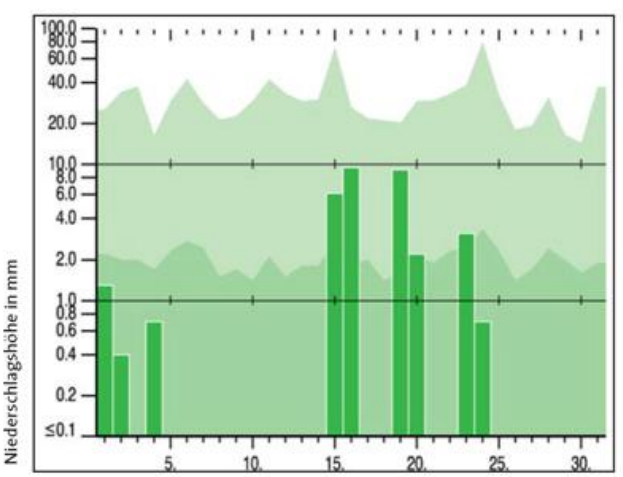
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



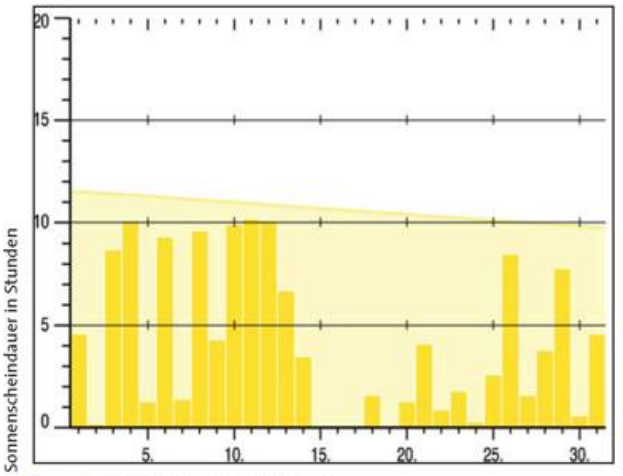
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach am Main
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Mainz
Brucknerstraße 2
55017 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 79 - 6 00
E-Mail: klima.mainz@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de

WETTERLEXIKON

Das Wetterlexikon des DWD erläutert die wichtigsten meteorologischen Begriffe und wird ständig ausgebaut.
Sie erreichen das Wetterlexikon direkt über die Adresse:
www.dwd.de/lexikon



Föhnfische

„Föhnfische" sind schmale, fischförmige Wolken des Typs Altocumulus Lenticularis, die sich bei Föhn im Lee des Gebirges machmal in einigem Abstand und parallel zum Gebirgskamm zeigen. Vor allem Windscherungen führen dabei gelegentlich zu spektakulären Erscheinungsformen.

Der Begriff „Föhn" wird auch in anderen Gebieten als Bezeichnung für die dort im Lee der Gebirge auftretenden warmen Winde verwendet, wenn sie keine eigenen Namen aufweisen, wie z.B. in den deutschen Mittelgebirgen. Der Chinook ist ein bekanntes Beispiel für einen solchen föhnartigen Wind, welcher an den Osthängen der Rocky Mountains auftritt.

DWD

Deutscher Wetterdienst

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

11
2010

Jahrgang 12



Von den Sandalen in die Skistiefel

Deutschlandwetter im November 2010

Im November bestimmten vor allem Tiefdruckgebiete das Wettergeschehen. In der ersten Monatshälfte gelangten häufig sehr milde, subtropische Luftmassen nach Deutschland, die der Südhälfte warme Tage und der Nordhälfte und dem Osten ergiebige Niederschläge brachten. In der dritten Dekade wurde es allmählich kälter und in der letzten Novemberwoche zog der Winter ein. So fiel der Monat im Nordwesten zu kalt, sonst meist zu warm und überwiegend zu nass aus. Die Sonnenscheindauer lag meist unter dem Durchschnitt. Das zeigt die Auswertung von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und -stationen des Deutschen Wetterdienstes.

Anfangs warm, am Ende strenge Fröste

Die Temperatur lag mit 4.8°C (Grad Celsius) um 0.7 K (Kelvin)[1] über dem vieljährigen Mittel. Nordwestlich einer Linie Eifel – Rügen sowie in einigen Gipfellagen zeigte sich der Monat bis 1.9 K (List) zu kalt. Sonst war es bis 2.3 K (Regensburg, München-Flughafen) zu warm. Luftmassen subtropischen Ursprungs ließen die erste Monatshälfte deutlich zu warm ausfallen und einige Stationen Novemberrekorde (Tageshöchsttemperatur und höchstes Minimum) erzielen. Die höchste Temperatur wurde mit 21.3°C in Oberstdorf gemessen. Dort wurde am 30. auch die tiefste Temperatur mit -20.1°C (ohne Bergstationen) und der tiefste Bodenfrost mit -27.2°C registriert. Der Monat endete sehr kalt, an einigen Stationen wurden die früheren Novembertiefstwerte unterboten.

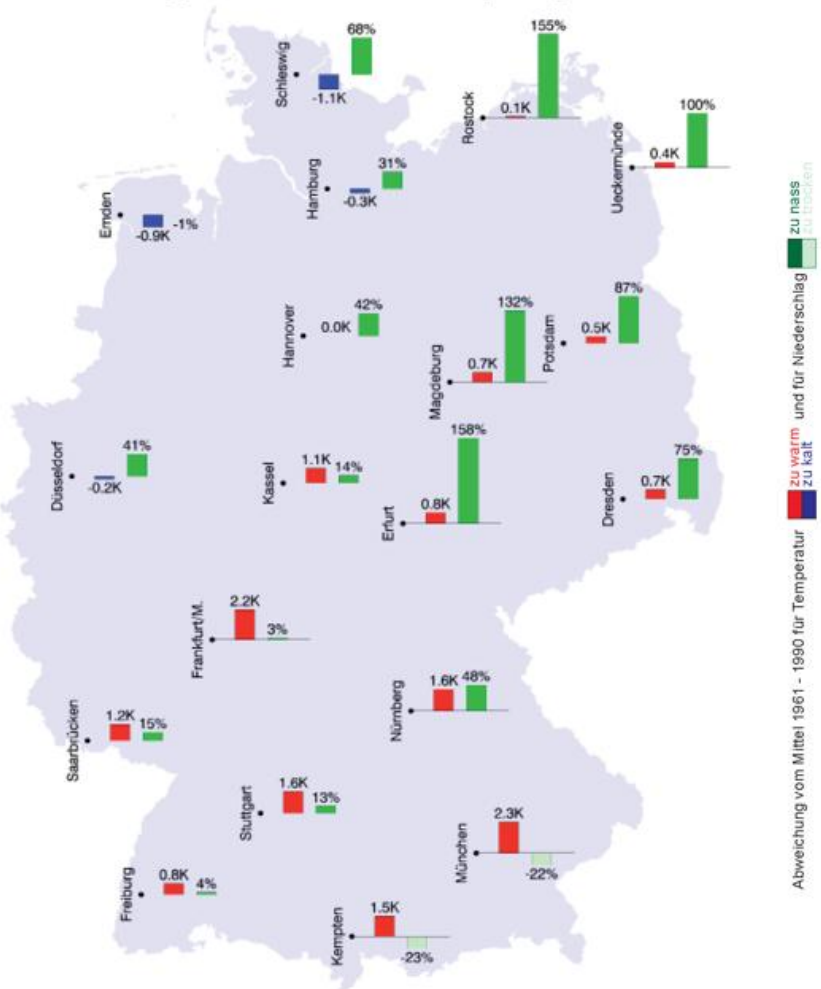
Monat endete mit viel Schnee

Die Niederschlagshöhe betrug 95 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 44 % über dem Normalwert von 66 mm. Der November brachte einigen Landesteilen kräftige bzw. anhaltende Niederschläge. Zu Beginn traf es den Norden – in Itzehoe fiel am 04. mit 59.4 mm die höchste Tagessumme, später brachte Orkantief „Carmen“ vom Niederrhein bis zur Oberlausitz anhaltenden Niederschlag. In der zweiten Monatshälfte lagen die Schwerpunkte im Norden und in der Südosthälfte. Am Monatsende gingen die Niederschläge in ganz Deutschland in Schnee über. Zu trocken blieb es gebietsweise im Nordwesten und Westen sowie im Schwarzwald (45 % Feldberg) und südlich der Donau. Mehr als die doppelte Niederschlagsmenge fiel gebietsweise an der Ostsee sowie von Magdeburg und Erfurt bis zur Oder und ins östliche Erzgebirge (336 % Cottbus). Die Monatswerte reichten von 36 mm in Bendorf bis 338 mm auf dem Brocken.

Für einige Stationen sonnenscheinärmster November seit Aufzeichnungsbeginn

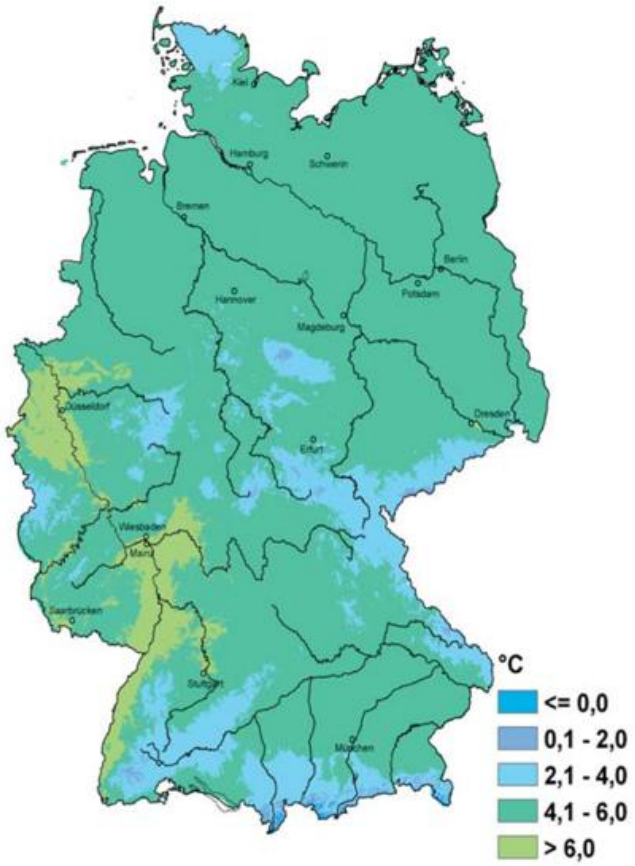
Die Sonnenscheindauer lag mit 35 Std. um 36 % unter dem Mittel von 54 Std. Überdurchschnittlich lang schien die Sonne in Nordfriesland (125 % List), örtlich an Oberrhein, Bodensee sowie im Alpenvorland. Weniger als ein Drittel des üblichen Sonnenscheins gab es an der Mosel, in einigen Mittelgebirgen (26 % Kl. Feldberg/Ts.) und der Uckermark. Die Sonne schien von 12 Std. (Kl. Feldberg) bis 114 Std. (Zugspitze).

Abweichung im November vom vieljährigen Mittel 1961-1990

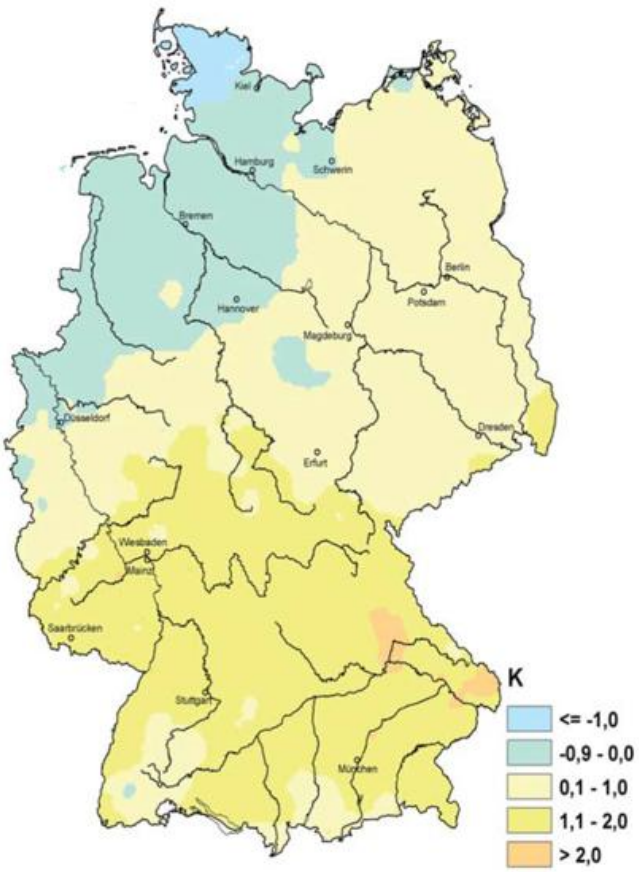


[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

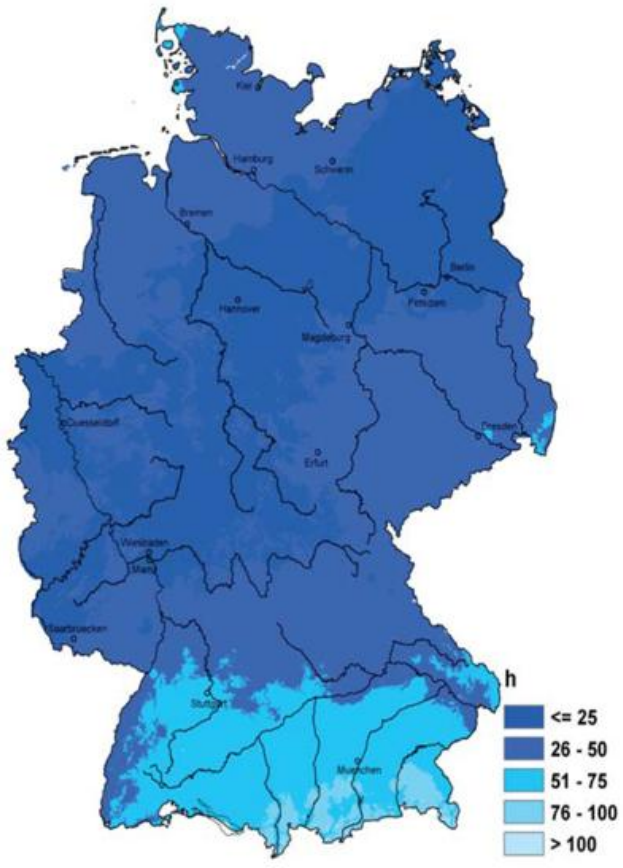
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



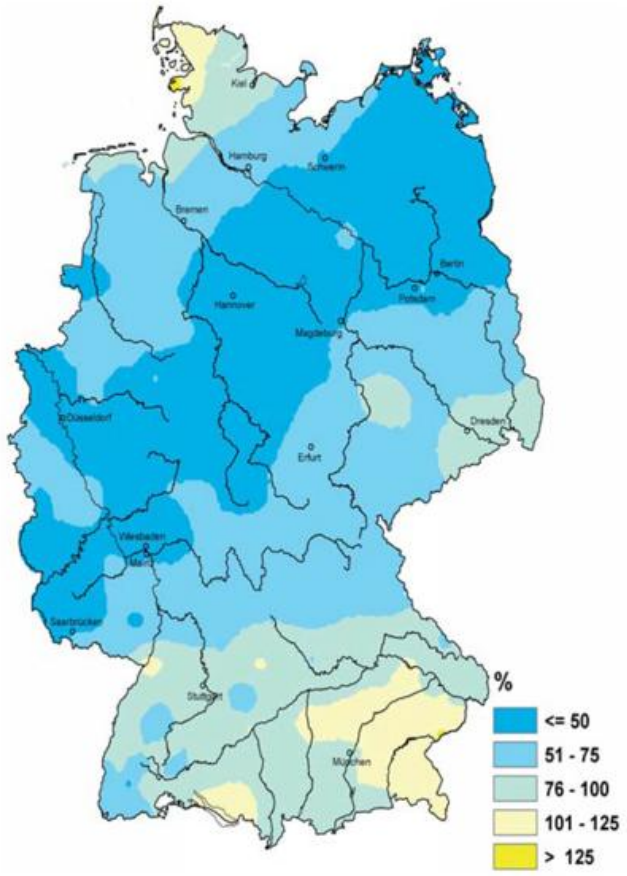
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Temperatursprünge
Rückgang (≥ 10.0K bezüglich des Temperaturmaximums): vom 15. auf 16. in Hof um 10.0 K, in Erfurt-Bindersleben um 10.1 K und in Chemnitz um 10.2 K.

Wetterschäden [1)]
Starke Regenfälle führten am 04. und 05. in Schleswig-Holstein und Hamburg zu überfluteten Straßen und vollgelaufenen Kellern.
Orkantief „Carmen" sorgte vom 11.-13. für stürmisches Wetter und heftige Regenfälle. Die Fehmarnsundbrücke wurde gesperrt, ein Fischkutter geriet in Seenot – der Kapitän konnte gerettet werden, der Sylt-Shuttle (DB-Autozug) stellte den Betrieb zeitweise ein. In Köln wurde der Karnevalsauftakt vorzeitig beendet, einige Martinszüge abgesagt. In Nordrhein-Westfalen verursachte der Dauerregen zahlreiche geflutete Keller und überschwemmte Straßen. Bei Dortmund wurde die A40, bei Paderborn die B1 gesperrt. Bei Iserlohn drohte wegen Wegspülens eines Hanges, ein Wochenendhaus einzustürzen. In Bochum entstand ein Riss in einem Wasserrückhaltebecken. Die freigesetzten Wassermassen überfluteten zwei Wohnungen. Durch den schnellen Anstieg der Elbe ertranken 150 Schafe in Hamburg-Ochsenwerder.
Ab dem 23. zog der Winter in Deutschland mit Schneefällen, Schneeverwehungen, Schneelast und Glätte ein und führte zu erheblichen Verkehrsbehinderungen und zahlreichen Unfällen. Unfälle mit insgesamt acht Toten ereigneten sich am 26. in Welkenbach (Kr. Hachenburg, RP) sowie am 29./30. bei Mörfelden und Taunusstein (HE), auf der A65 in der Vorderpfalz und bei der Kollision zweier Linienbusse bei Limburg an der Lahn. Am 29./30. wurden in Nordrhein-Westfalen 1700 Unfälle, mit zum Teil schwerverletzten Menschen, gezählt. In Nordbayern kippte ein Viehtransporter mit Schweinen um. Bei Sonnenbühl (BW) rutschte ein Schulbus auf einen Lastwagen. Acht Kinder und zwei Erwachsene wurden verletzt. Es wurden lange Staus gemeldet u.a. auf der A14 bis knapp 50 km und der A72 bis 25 km Länge. Zahlreiche Flüge wurden gestrichen – bis zu 200 auf dem Frankfurter Flughafen. In Nordbayern stoppte ein unter Schneemassen zusammengebrochener Baum einen ICE und zwang die rund 200 Passagiere zur Übernachtung in einer Turnhalle.
Am 30. kam es im Osten Schleswig-Holsteins durch den „lake-effect" zu starken Schneefällen. Eiskalte Luft nahm über der „wärmeren" Ostsee Feuchtigkeit auf und brachte zum Beispiel in Neustadt in Holstein über 40 cm Neuschnee. Zahlreiche Straßen wurden gesperrt. In Segeberg fiel der Unterricht an öffentlichen Schulen aus. Die meisten Busse blieben in den Depots. Der Ort Pönitz (Kr. Ostholstein) war von der Außenwelt abgeschnitten.

Lake-effect
Der „lake-effect" tritt vor allem im Gebiet der Großen Seen in Nordamerika auf, wenn im Winter kalte Winde über große Seeflächen mit warmem Wasser strömen. Über dem See wird Wasserdampf aufgenommen, der rasch gefriert und über Land als Schnee niedergeht. Verstärkt wird der Effekt durch orographisch bedingte Aufwärtsbewegung der Luftströmung, wodurch es zu schmalen, sehr intensiven Niederschlagsbändern mit mehreren Dezimetern Schnee pro Stunde kommen kann.

Extremwerte im November 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	3.5	Leck		1.9	Braunlage		-7.6	Zugspitze	
	höchster Wert	7.1	Geisenheim		6.8	Freiburg im Breisgau		3.1	Hohenpeißenberg	
Höchste Tagestemperatur	tiefster Wert	12.3	Arkona	am 14.	13.3	Braunlage	am 14.	4.2	Zugspitze	am 14.
	höchster Wert	20.3	Lahr	am 14.	20.1	Stuttgart (Schnarrenberg)	am 14.	21.3	Oberstdorf	am 14.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-12.0	Cottbus	am 30.	-17.1	München-Flughafen	am 30.	-21.2	Zugspitze	am 27.
	höchster Wert	-1.7	Helgoland	am 30.	-3.9	Tholey	am 30.	-7.5	Hohenpeißenberg	am 30.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	36	Bendorf		41	Mühldorf		45	Hohenpeißenberg	
	höchster Wert	176	Schleswig		204	Braunlage		338	Brocken	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	8.2	Bendorf	am 06.	7.7	Fürstenzell	am 19.	7.2	Hohenpeißenberg	am 21.
	höchster Wert	59.4	Itzehoe	am 04.	44.6	Lüdenscheid	am 13.	46.7	Brocken	am 22.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	15	Angermünde		16	Bad Hersfeld, Trier-Petrisberg		12	Kleiner Feldberg/Taunus	
	höchster Wert	70	List auf Sylt		77	Kempten		114	Zugspitze	

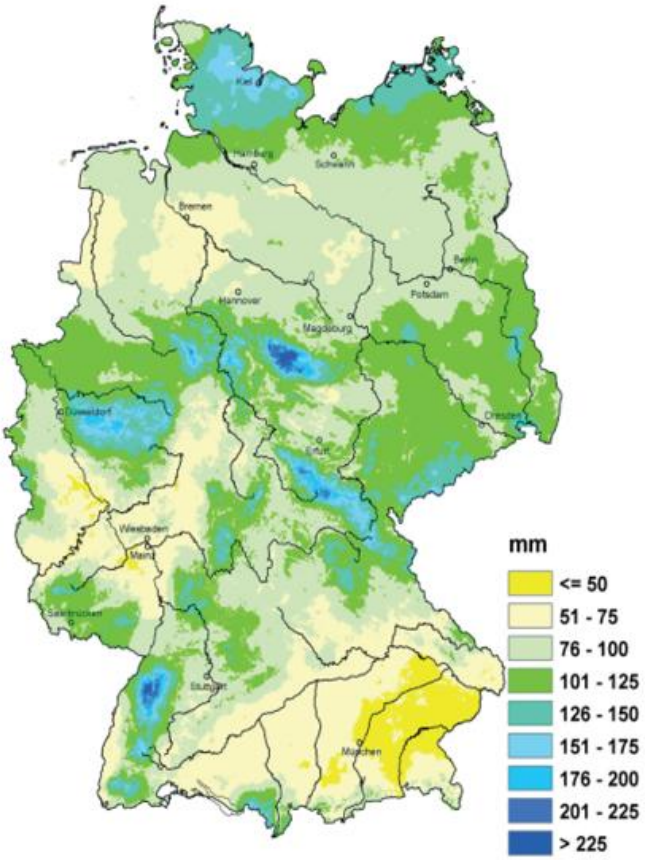
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Plückhahn, Dr. Uwe Wienert.

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main
Internet: www.dwd.de

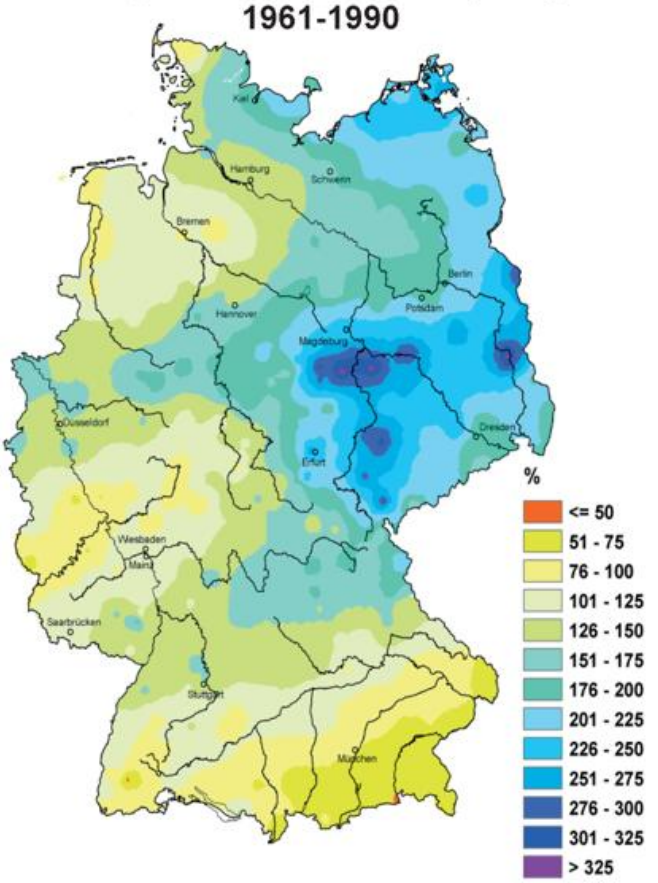
Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

09.-13. 5 Tage: Bad Lippspringe 85.9 mm;
03.-06. 4 Tage: Brocken 95.8 mm;
03.-05. 3 Tage: Itzehoe 85.9 mm, Cuxhaven 70.1 mm, Braunlage 64.0 mm, Schleswig 59.6 mm, Schwerin 57.2 mm, Barth 51.8 mm,
11.-13. Essen-Bredeney 96.3 mm, Brocken 95.8 mm, Lüdenscheid 92.1 mm, Braunlage 91.4 mm, Kahler Asten 75.8 mm, Neuhaus am Rennweg 69.0 mm, Düsseldorf 63.0 mm, Bad Marienberg 59.0 mm;
03./04. 2 Tage: Kiel-Holtenau 43.4 mm,
04./05. Lübeck-Blankensee 52.8 mm, Rostock-Warnemünde 48.1 mm, Boltenhagen 47.2 mm, St. Peter-Ording 45.7 mm, Teterow 44.4 mm, Greifswald 41.3 mm,
11./12. Gr. Arber 47.8 mm,
12./13. Wittenberg 58.2 mm, Aachen 53.2 mm, Göttingen 46.7 mm,
22./23. Brocken 77.6 mm.

Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)

04. 24-stündig: Wittenborn 64.2 mm und Weddelbrook 55.7 mm (Kr. Segeberg, SH), Padenstedt (Pony-Park) 51.1 mm (Kr. Rendsburg-Eckernförde, SH), Freiburg/Elbe 51.0 mm (Kr. Stade, NI);
13. Stiege 60.3 mm (Kr. Harz, ST), Herzberg 59.7 mm, Bad-Bartolfelde Lauterberg 55.0 mm und Herzberg-Lonau 52.6 mm (Kr. Osterode am Harz, NI), Arnsberg-Neheim 52.4 mm (Hochsauerlandkreis, NW), Bedburg-Weiler Hohenholz 51.1 mm (Rhein-Kreis Neuss, NW), Warstein-Hirschberg 51.0 mm (Kr. Soest, NW), Wipperfürth-Gardeweg (Oberbergischer Kreis, NW).
12./13. 48-stündig: Meinerzhagen-Redlendorf 92.6 mm (Märkischer Kreis, NW), Monschau-Kalterherberg 90.9 mm (Kr. Aachen, NW), Attendorn-Neulisternohl 81.8 mm (Kr. Olpe, NW), Schierke 74.8 mm (Kr. Harz, ST), Breckerfeld-Wengeberg 74.3 mm (Ennepe-Ruhr-Kreis, NW), Clausthal-Zellerfeld 64.9 mm (Kr. Goslar, NI), Lippstadt-Bökenförde 63.5 mm (Kr. Soest, NW).

Neuschneehöhen (eine Auswahl aus aktuellem Anlass)

24-stündige Neuschneehöhen von mindenstens 25 cm
23./24. Brocken 79 cm in 48 Stunden;
27. Zugspitze 30 cm in 24 Stunden.

Gebietsniederschlagshöhen

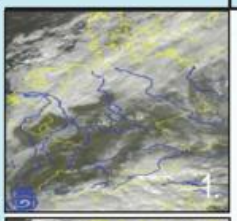
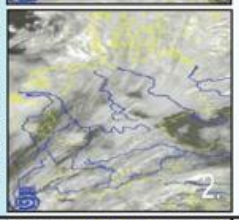
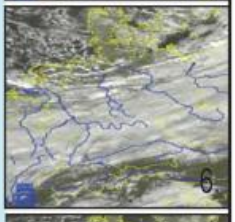
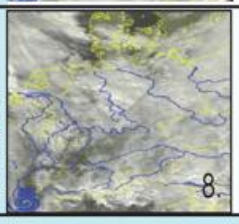
Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	128	154
Mecklenburg-Vorpommern	102	196
Niedersachsen und Bremen	87	131
Sachsen-Anhalt	98	229
Brandenburg und Berlin	100	219
Nordrhein-Westfalen	116	148
Hessen	77	110
Thüringen	110	199
Sachsen	110	209
Rheinland-Pfalz und Saarland	78	102
Baden-Württemberg	93	115
Bayern (nördlich der Donau)	91	142
Bayern (südlich der Donau)	61	79
Bundesrepublik Deutschland	95	144

*1 = Daten aus 1166 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	83	116
Weser (oberhalb Allermündung)	96	141
Weser (ab Aller einschließlich)	91	145
Elbe (bis Saale einschließlich)	113	231
Elbe (unterhalb Saale)	95	176
Rhein (oberhalb Mainmündung)	99	119
Main	96	147
Rhein (unterhalb Mainmündung)	96	120
Donau (bis Regen einschließlich)	73	108
Donau (unterhalb Regen)	56	72

Witterungsverlauf Großwetterlagen

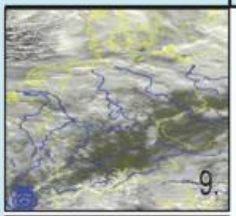
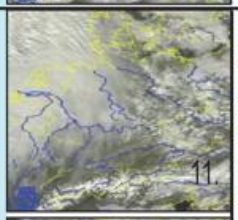
Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
 	**Am 01.** bedeckte nördlich der Mittelgebirge verbreitet Nebel den Himmel. Örtlich regnete es leicht. Auch in den Mittelgebirgen war es häufig nebelig. Zeitweise schien, nach Nebelauflösung die Sonne. Im Alpenvorland bedeckten Wolken den Himmel. Örtlich löste der Südföhn die Wolken auf. **Am 02.** dauerte die dichte Bewölkung im Süden an. Im Norden und Osten lösten sich die Nebelfelder selten auf. In der Mitte und im Südwesten schien gelegentlich die Sonne. Von Westen zog Bewölkung auf und am Nachmittag setzte Regen ein.	**Tiefstwerte:** am 01. von -0.2°C (Ueckermünde) bis 9.4°C (Fürstenzell); am 02. von 0.8°C (Zinnwald-Georgenf.) bis 8.6°C (Itzehoe, Fehmarn). **Höchstwerte:** am 01. von 7.2°C (Bad Salzuflen) bis 18.2°C (Fürstenzell); am 02. von 6.0 °C (z. B.: Kl. Feldbg./Ts.) bis 15.0°C (Köln-Bonn). **Tagesschwankungen:** am 01. von 1.1 K (Cuxhaven, Bremerhaven) bis 14.0 K (Gießen/W.); am 02. von 1.4 K (Greifswald) bis 10.6 K (Rheinstetten). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 01.** in der Nordhälfte gebietsweise bis 2.2 K (Bad Salzuflen) zu kalt, meist bis 7.0 K (Fichtelberg) zu warm, **am 02.** in der Südhälfte vereinzelt bis 0.7 K (Freiburg) zu kalt, häufig bis 4.1 K (Fichtelberg) zu warm. **Bodenfrost: am 01.** an 6 Stationen im Nordosten bis -2.0°C (Menz); **am 02.** vereinzelt im Osten und Süden bis -1.4°C (Carlsfeld).
    	**Am 03.** löste sich der Nebel im Süden nur zögernd auf. Dichte Bewölkung mit verbreiteten Niederschlägen überquerte den Norden und die Mitte. **Am 04.** bedeckten Wolken in der Nordhälfte den Himmel. Nach Norden regnete es verstärkt. Südlich der Donau war es nur locker bewölkt, örtlich schien die Sonne auch länger anhaltend. In der maritimen Subtropikluft lagen die Tageshöchsttemperaturen verbreitet zwischen 15 und 19°C. **Am 05.** verschob sich die dichte Bewölkung mit seinem Niederschlagsgebiet bis zur Mitte. In den Küstenbereichen lockerte die Bewölkung zeitweise auf und es schauerte. Südlich der Donau schien nach Auflösung von Frühnebelfeldern die Sonne. **Am 06.** zog im Norden von Westen ein weiteres Wolkenfeld mit verbreitetem Dauerregen auf und verlagerte sich langsam nach Südosten. Im Norden lockerte am Nachmittag die Bewölkung auf und es schauerte. Südlich der Donau blieb es noch wechselnd bewölkt, örtlich auch heiter. **Am 07.** schien nördlich der Mittelgebirge, nach Auflösung von Frühnebelfeldern, bei wechselnder Bewölkung zeitweise die Sonne. Die Südhälfte überquerte ein Wolkenfeld mit länger anhaltendem Niederschlag von West nach Ost.	**Tiefstwerte:** am 03. von 0.3°C (Augsburg) bis 11.4°C (Bendorf); am 04. von 1.7°C (Garmisch-Partenkirchen) bis 14.6°C (Köln); am 05. von 1.6°C (Oberstdorf) bis 13.8°C (Freiburg); am 06. von -0.8°C (Menz) bis 13.1°C (Freiburg); am 07. von -3.6°C (Lübeck-Blankensee) bis 6.8°C (Mannheim). **Höchstwerte:** am 03. von 7.4°C (Schmücke) bis 15.8°C (Lahr); am 04. von 10.1°C (Wasserkuppe) bis 19.3°C (Bendorf); am 05. von 8.1°C (Wasserkuppe) bis 18.6°C (Lahr); am 06. von 7.2°C (Wasserkuppe) bis 15.7°C (Lahr); am 07. von 2.4°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 14.1°C (München-Flugh.). **Tagesschwankungen:** am 03. von 2.0 K (Lüdenscheid) bis 13.5 K (Augsburg); am 04. von 1.9 K (Kahler Asten) bis 15.6 K (Garmisch-Partenkirchen); am 05. von 1.3 K (Wasserkuppe) bis 16.0 K (Oberstdorf); am 06. von 2.3 K (München-Stadt) bis 14.7 K (Garmisch-Partenk.); am 07. von 1.7 K (Doberlug-Kirchhain) bis 10.5 K (Leck). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 03.** von 2.1 K bis 6.2 K (Köln-Bonn) zu warm; **am 04.** von 2.0 K bis 9.8 K (Frankfurt/Main, Bamberg, Regensburg) zu warm; **am 05.** von 3.2 K bis 9.1 K (Bamberg) zu warm; **am 06.** von 0.2 K bis 8.4 K (Freiburg) zu warm; **am 07.** in der Südhälfte meist noch 0.1 K bis 4.9 K (Mühldorf, München-Stadt) zu warm, nach Norden 0.1 K bis 4.2 K (Brocken) zu kalt. **Bodenfrost:** **am 03.** Zinnwald-Georgenfeld, -0.5°C, Oberstdorf -1.0°C, Augsburg -1.9°C; **am 04.** Garmisch-Partenkirchen -0.4°C; **am 05.** Oberstdorf -0.3°C; **am 06.** Oberstdorf und Barth -0.2°C, Garmisch-Partenkirchen -1.1°C sowie 17 weitere Stationen von Niedersachsen bis zu einer Linie Schleswig-Holstein – Berlin bis -3.4°C (Menz); **am 07.** an 48 Stationen im Norden Deutschlands sowie den höheren Lagen vom Sauerland bis zum Erzgebirge bis -6.7°C (Leck).
	**Am 08.** sank in der von Norden eingeflossenen Polarluft die Schneefallgrenze auf ca. 800 m NN. Die starke Bewölkung zog nach Osten ab. In der Westhälfte schien nach Auflösung von örtlichen Nebelfeldern gelegentlich die Sonne. Später setzte im Westen Bewölkung wieder mit Nieder-	**Tiefstwerte:** am 08. von -4.0°C (Lübeck-Blankensee) bis 5.2°C (Lahr); am 09. von -3.4°C (Oberstdorf) bis 7.1°C (Freiburg); am 10. von -4.3°C (Oberstdorf) bis 6.5°C (Lahr). **Höchstwerte:** am 08. von 0.0°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 9.4°C (Freiburg); am 09. von 2.1°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 13.5°C (Freiburg); am 10. von 2.7°C (Leck) bis 13.0°C (Cottbus).

Trog Westeuropa TrW 01.-02. November

Westlage, zyklonal Wz 03.-07. November

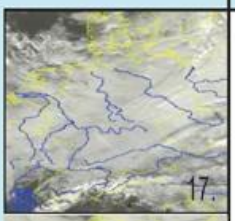
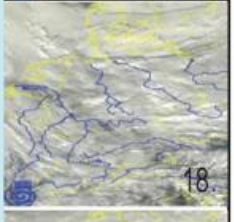
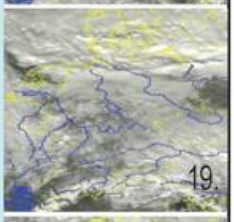
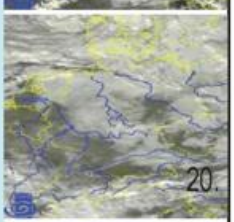
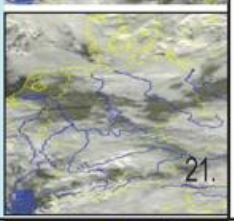
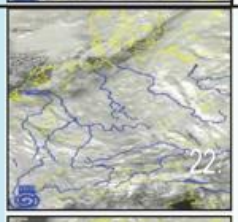
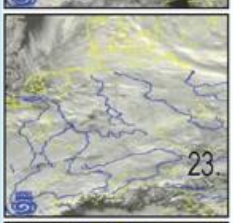
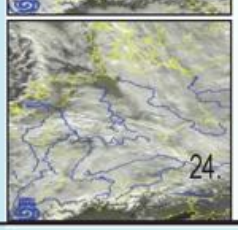
TrW 08.-10.11.

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 01. fielen nur geringe Niederschlagsmengen (Kl. Feldberg/Taunus 2 mm, Ueckermünde 1 mm; sonst verbreitet geringe Niederschläge bis in den Bereichen des Oberrheins und der Donau kein Niederschlag). **Am 02.** wurden im Bereich der Nordsee die höchsten Niederschlagsmengen registriert (List auf Sylt 11 mm, Norderney, Schleswig 10 mm, Leck, Cuxhaven, Kiel-Holtenau 7 mm, Helgoland, Itzehoe 6 mm, St. Peter-Ording, Emden 5 mm; sonst 4 mm bis in der Südosthälfte verbreitet kein Niederschlag).	Zu Monatsbeginn zeigte sich die Sonne in den meisten Gebieten 2 Stunden bzw. kürzer oder nicht. Sonst schien sie **am 01.** südlich einer Linie Niederrhein – Niederlausitz und nördlich einer Linie Bodensee – Bayerischer Wald 3 bis 6 Stunden, dabei gab es vom Schwarzwald bis Unterfranken, oftmals in den Hochlagen, 7 Stunden Sonne. **Am 02.** ließ sie sich gebietsweise im Westen (Kölner Bucht, Eifel) sowie örtlich im Thüringer Wald 3 Stunden und in den Höhen von Harz, Erzgebirge und Bayerischem Wald 7 bis 9 Stunden sehen.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 01. auf den Gipfeln des Bayerischen Waldes und der Alpen; am 02. auf Helgoland und Sylt sowie in den Hochlagen von Erzgebirge, Thüringer und Pfälzer Wald. **Sturmböen der Stärke 10** wurden am 02. auf dem Brocken/Harz, der **Stärke 11** am 01. auf der Zugspitze registriert.	Trog Westeuropa TrW 01.-02. November
Am 03. nahmen die Niederschläge im Norden zu (Brocken 24 mm, Cuxhaven 23 mm, Braunlage 22 mm, Berlin-Dahlem 18 mm, Schleswig 17 mm, Berlin-Tempelhof 16 mm, Soltau 13 mm; sonst 12 mm bis südlich der Donau kein Niederschlag). **Am 04.** fiel im Norden örtlich heftiger Starkregen (Itzehoe 59 mm, Lübeck-Blankensee 39 mm, Rostock-Warnemünde 38 mm, Boltenhagen, Hamburg-Fuhlsbüttel 36 mm, Cuxhaven 35 mm, Barth 34 mm, Kiel-Holtenau 32 mm, Teterow 31 mm, Schleswig, Helgoland, St. Peter-Ording 30 mm; sonst 29 mm bis südlich der Donau kein Niederschlag). **Am 05.** wurden im Norden weiterhin die höchsten Niederschläge registriert (Brocken 37 mm, Braunschweig 31 mm, Ahaus 29 mm, Hannover 27 mm, Osnabrück 26 mm, Braunlage 24 mm, Kahler Asten 23 mm; sonst 22 mm bis südlich der Donau kein Niederschlag). **Am 06.** lag der Schwerpunkt der Niederschlagstätigkeit im Südwesten (Weinbiet 28 mm, Rheinstetten 26 mm, Saarbrücken-Ensheim, Schmücke 22 mm, Berus, Freudenstadt 20 mm, Michelstadt-Vielbrunn 19 mm; sonst 18 mm bis südlich der Donau kein Niederschlag). **Am 07.** hatte sich der Schwerpunkt der Niederschläge nach Osten verlagert (Fichtelberg 25 mm, Zinnwald-Georgenfeld 22 mm, Görlitz, Freiburg 21 mm, Lichtenhain-Mittelndorf, Chemnitz, Freudenstadt 19 mm; sonst 18 mm bis zwischen den Mittelgebirgen und den Küsten kein Niederschlag).	Während zu Beginn dieses Witterungsabschnitts die sonnigsten Gebiete im Süden zu finden waren, gab es am Ende nur im Norden länger anhaltenden Sonnenschein. Im überwiegenden Teil Deutschlands ließ sich die Sonne jedoch nur kurz (2 Stunden und weniger) oder nicht sehen. Sonst schien sie: **am 03.** in Nordfriesland, auf der Schwäbischen und Fränkischen Alb örtlich 3 Stunden, in den Alpen, am Alpenrand und im östlichen Alpenvorland 3 bis 6 Stunden. Dabei hatte der Wendelstein 7 Stunden Sonne; **am 04.** örtlich im Südwesten sowie vereinzelt im Harz und an der Donau 3 bis 5 Stunden sowie am Bodensee, im Alpenvorland und in den Alpen 7 oder 8 Stunden; **am 05.** an der Ostsee örtlich 3 Stunden, von Pfälzer Wald und Breisgau bis zur Donau 3 bis 6 Stunden und in den Alpen, am Alpenrand und im östlichen Alpenvorland 7 bis 10 Stunden; **am 06.** an der Nordsee, in Schleswig-Holstein und örtlich im Westen Mecklenburg-Vorpommerns sowie in den Alpen und am Alpenrand 3 bis 6 Stunden. Dabei hatte Schleswig 7 Stunden und die Zugspitze 8 Stunden Sonne; **am 07.** gebietsweise nördlich einer Linie Ruhrgebiet – Brandenburg 3 bis 6 Stunden und im Norden Schleswig-Holsteins 7 oder 8 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es an allen Tagen auf den Alpengipfeln und am 03. an den Küsten, vereinzelt im Westen, örtlich in Brandenburg, Berlin und Sachsen sowie in den Hochlagen einiger Mittelgebirge; am 04. an der Nordsee und auf Rügen, in einem Streifen von Aachen bis zur Lüneburger Heide, verbreitet in Ostdeutschland südlich einer Linie Altmark – Oderbruch, vereinzelt in Hessen und Bayern sowie in den Höhen der Mittelgebirge; 05. verbreitet nordöstlich einer Linie Münsterland – Oberpfalz, vereinzelt im Alpenvorland sowie in den Hochlagen der Mittelgebirge; am 06. auf Rügen, örtlich in der Mitte bis in tiefe Lagen sowie in den Höhen etlicher Mittelgebirge. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** traten an einzelnen Tagen in den Hochlagen von Harz, Rothaargebirge, Erzgebirge, Pfälzer Wald, Schwarzwald, Bayerischer Wald und Alpen auf. Sturmböen der Stärke 10 wurden am 03./04. auch von Helgoland gemeldet. **Orkanböen der Stärke 12** wurden vom 04.-06. auf dem Brocken registriert. Die höchste Windgeschwindigkeit wurde am 04. mit 141 km/h gemessen.	Westlage, zyklonal Wz 03.-07. November
Am 08. ließen die Niederschläge verbreitet nach (Arkona 7 mm, Kl. Feldberg/Taunus, Garmisch-Partenkirchen, Boltenhagen, Görlitz 5 mm; sonst 4 mm bis auf der Schwäbischen Alb und in Unterfranken kein Niederschlag).	Weiterhin ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten nur kurz (2 Stunden und weniger) bzw. nicht sehen. Sonst schien sie: **am 08.** am Oberrhein und örtlich im Westen 3 bis 5 Stunden sowie nördlich einer	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 08./09. auf den Inseln, örtlich an der Ostsee sowie auf den Gipfeln von Schwarzwald und Alpen; am 10. in den Hochlagen von Harz, Erz-	TrW 08.-10.11.

Witterungsverlauf Großwetterlagen	Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Trog Westeuropa TrW 08.-10. November	 	schlägen ein. **Am 09.** war es in der Nordwesthälfte zumeist bedeckt und es fiel Niederschlag, in den Höhen der Mittelgebirge als Schnee. In der Südosthälfte lockerte die Bewölkung zeitweise auf und es schien die Sonne; in den Föhngebieten am Alpennordrand auch länger anhaltend. **Am 10.** war es verbreitet stark bewölkt. In der Südosthälfte schien gelegentlich die Sonne. Zeitweise fiel Niederschlag. Im Süden gewitterte es vereinzelt.	**Tagesschwankungen:** am 08. von 0.7 K (Berlin-Tempelhof) bis 9.9 K (Leck); am 09. von 1.3 K (Marnitz) bis 12.7 K (Oberstdorf); am 10. von 1.9 K (Bremerhaven) bis 15.7 K (Cottbus). **Abweichungen: am 08.** im Süden vereinzelt bis 0.6 K (Regensburg) zu warm, überwiegend bis 7.1 K (Feldberg/Schw.) zu kalt; **am 09.** vor allem im Südwesten stellenweise bis 2.9 K (Freiburg) zu warm, meist bis 5.3 K (Zugspitze) zu kalt; **am 10.** nach Süden und Südwesten bis 2.6 K (Lahr) zu warm, nach Norden und Osten zunehmend bis 4.3 K (List) zu kalt. **Bodenfrost:** **am 08**. in Norddeutschland, den Hochlagen d. Mittelgebirge und im Süden Bayerns und Baden-Württembergs bis -7.7°C (Leck); **am 09.** überwiegend in der Südosthälfte bis -4.7°C (Oberstdorf); **am 10.** meist in der Südosthälfte und in Schleswig-Holstein bis -5.9°C (Oberstdorf).
Westlage, zyklonal Wz 11.-13. November	  	**Am 11.** schien bei wechselnder Bewölkung zeitweise die Sonne. Ab Mittag breitete sich von Westen rasch Bewölkung nach Osten aus. Bei stürmischen Winden fiel ergiebiger Niederschlag. Nachfolgend lockerte die Bewölkung von West nach Ost fortschreitend auf und es schauerte. **Am 12.** überquerten bei stürmischen Winden zahlreiche Schauer von West nach Ost unser Gebiet. Gelegentlich schien die Sonne. Am Alpennordrand bedeckten Wolken den Himmel und es fiel länger anhaltend Niederschlag. Am Nachmittag verdichtete sich von Westen die Bewölkung und es fing zu regnen an. **Am 13.** regnete es in einem breiten Streifen von der Eifel bis zur Oberlausitz anhaltend und örtlich ergiebig. Südlich der Donau schien verbreitet die Sonne. In den Küstenbereichen schauerte es bei zumeist bewölktem Himmel bei gelegentlichem Sonnenschein.	**Tiefstwerte:** am 11. von -2.2°C (Leck) bis 5.7°C (Helgoland); am 12. von 0.8°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 12.5°C (Freiburg); am 13. von 1.2°C (Oberstdorf) bis 14.2°C (Lahr). **Höchstwerte:** am 11. von 2.3°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 13.0°C (Rheinstetten); am 12. von 7.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 16.8°C (Lahr); am 13. von 8.8°C (Schleswig, Wasserkuppe) bis 18.9°C (Lahr). **Tagesschwankungen:** am 11. von 3.0 K (Arkona, Meiningen) bis 10.5 K (Leck); am 12. von 2.0 K (Cuxhaven) bis 10.9 K (Mühldorf); am 13. von 0.8 K (Nürburg-B., Wasserkuppe) bis 14.8 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 11.** auf Bergen und überwiegend in der Nordwesthälfte 0.1 K bis 3.4 K (Feldberg/Schw.) zu kalt, sonst 0.1 bis 2.2 K (Regensburg) zu warm; **am 12.** von 1.6 K bis 7.3 K (Freiburg, Lahr) zu warm; **am 13.** von 2.3 K bis 11.0 K (Öhringen) zu warm. **Bodenfrost:** **am 11.** an 37 Stationen in Schleswig-Holstein und der Südhälfte bis -4.4°C (Leck); **am 13.** in Oberstdorf -1.4 °C.
Südwestlage, zyklonal SWz 14.-16. November	  	**Am 14.** hatten sich die Niederschläge Richtung Norden, bei verbreitet dichter Bewölkung in den Küstenbereich verlagert. In der Südosthälfte schien bei wechselnder Bewölkung verbreitet die Sonne. Ab dem Nachmittag zog auch im Süden Bewölkung mit Niederschlägen auf. **Am 15.** zogen in der Südhälfte Wolkenfelder mit Niederschlägen Richtung Osten. Nördlich der Alpen schien, nach Auflösung von Frühnebelfeldern, bei Föhn die Sonne. Nördlich der Mittelgebirge war es wechselnd bewölkt. Im Norden schauerte es. **Am 16.** bedeckten östlich einer Linie Saarbrücken – Rostock Wolken den Himmel. Von Südbaden bis zur Oder regnete es länger anhaltend und gebietsweise auch ergiebig. Im Westen und Norden schien, nach Auflösung von Frühnebelfeldern, zeitweise die Sonne. Im Nordwesten und Norden schauerte es.	**Tiefstwerte:** am 14. von -0.7°C (Oberstdorf) bis 12.7°C (z. B.: Göttingen); am 15. von -0.7°C (Wasserkuppe) bis 8.2°C (Helgoland); am 16. von -2.2°C (Leck) bis 7.6°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 14. von 9.5°C (List/Sylt) bis 21.3°C (Oberstdorf); am 15. von 5.8°C (Kahler Asten) bis 16.2°C (Garmisch-Partenkirchen); am 16. von 0.0°C (Wasserkuppe) bis 9.8°C (Ahaus). **Tagesschwankungen:** am 14. von 3.0 K (List/Sylt) bis 22.0 K (Oberstdorf); am 15. von 2.7 K (Helgoland) bis 14.2 K (Garmisch-Partenkirchen); am 16. von 0.9 K (Schmücke) bis 10.0 K (Ahaus). **Abweichungen: am 14.** von 1.8 K bis 11.9 K (Wendelstein) zu warm; **am 15.** von 1.6 K bis 10.2 K (Wendelstein) zu warm; **am 16.** meist bis 2.8 K (Zugspitze) zu warm, vereinzelt in Schleswig-Holstein, Thüringen und Sachsen sowie gebietsweise im Nordwesten und Süden bis 1.9 K (Diepholz) zu kalt. **Bodenfrost:** **am 14.** örtlich im Süden Baden-Württembergs und Bayerns bis -2.7°C (Oberstdorf); **am 15.** Alpentäler, Gipfellagen der Mittelgebirge sowie vereinzelt im Norden und Westen bis -3.6°C (Leck); **am 16.** gebietsweise im Norden und Westen sowie in einzelnen Hochlagen der Mittelgebirge und Alpen bis -4.8°C (Leck).

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 09. lag der Schwerpunkt der Niederschlagstätigkeit im Südwesten (Tholey 12 mm, Trier-Petrisberg 10 mm, Berus 8 mm, Geisenheim 7 mm, Aachen, Saarbrücken-Ensheim 6 mm, Deuselbach, Bad Lippspringe, Köln-Bonn, Kl. Feldberg/Taunus 5 mm; sonst 4 mm bis südlich der Donau kein Niederschlag). **Am 10.** fielen im Westen die höchsten Niederschlagsmengen (Ahaus 12 mm, Bad Lippspringe, Bad Salzuflen, Wasserkuppe 10 mm, Brocken, Kahler Asten 9 mm; sonst 8 mm bis im Bereich der Nordsee und der Donau verbreitet geringe Niederschlagsmengen).	Linie Bremen – Lübeck 3 bis 6 Stunden, dabei hatte der Norden Schleswig-Holsteins 7 Stunden Sonne; **am 09.** gebietsweise, meist südwestlich einer Linie Pfälzer Wald – Spreewald 3 bis 6 Stunden, örtlich gab es in Sachsen und Bayern 7 bis 9 Stunden (Zugspitze, Hohenpeißenberg) Sonne; **am 10.** am Greifswalder Bodden 3 Stunden und gebietsweise südöstlich einer Linie Havelland – Schwarzwald 3 bis 6 Stunden, dabei hatten Großer Arber und Wendelstein 7 Stunden Sonne.	gebirge, Thüringer Wald, Schwarzwald, Schwäbischer Alb und Alpen. Die Zugspitze registrierte am 08. **Sturmböen der Stärke 10.**	Trog Westeuropa TrW 08.-10. November
Am 11. wurden im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Freudenstadt 26 mm, Tholey, Ahaus 21 mm, Neuhaus am Rennweg 20 mm, Lüdenscheid 18 mm, Leck, Kahler Asten 16 mm; sonst 15 mm bis in Freiburg kein messbarer Niederschlag). **Am 12.** fiel auf dem Brocken ergiebiger Dauerregen (Brocken 41 mm, Essen-Bredeney 39 mm, Bad Lippspringe, Braunlage 35 mm, Kahler Asten 31 mm, Lüdenscheid, Wittenberg 30 mm; sonst 29 mm bis in Lüchow und Regensburg kein messbarer Niederschlag). **Am 13.** fiel vom Rheinland bis zum Harz verbreitet ergiebiger Dauerregen (Lüdenscheid 45 mm, Braunlage, Essen-Bredeney 43 mm, Brocken 40 mm, Düsseldorf 39 mm, Aachen, Göttingen 37 mm, Kahler Asten 30 mm; sonst 29 mm bis südlich des Mains und des Neckars kein Niederschlag).	Auch in diesen Tagen war die Sonne in den meisten Gebieten nur kurz (2 Stunden und weniger) bzw. nicht sehen. Sonst schien sie: **am 11.** an den Küsten, in Küstennähe sowie in Ostdeutschland gebietsweise 3 oder 4 Stunden und in Baden-Württemberg und im Süden Bayerns 3 bis 6 Stunden, dabei hatte der Hohenpeißenberg 7 und die Zugspitze 8 Stunden Sonne; **am 12.** im Westen und Süden vereinzelt 3 Stunden, von Nordhessen und Braunschweig bis Sachsen 3 bis 5 Stunden und in Thüringen vereinzelt 7 Stunden; **am 13.** in Nordfriesland, auf Rügen sowie örtlich in Thüringen und Sachsen 3 bis 5 Stunden und in der Südhälfte Baden-Württembergs und Bayerns 3 bis 8 Stunden.	Deutschland lag in diesen Tagen südlich von Orkantief „Carmen“ in dessen Hauptwindfeld. **Sturmböen der Stärke 8 oder 9** traten am 11. verbreitet in der Westhälfte sowie von Hessen bis Sachsen, am 12. in ganz Deutschland und am 13. auf den Inseln, örtlich an den Küsten sowie verbreitet südlich einer Linie Münsterland – Lausitz auf. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** gab es an allen Tagen in den Höhen der Mittelgebirge und Alpen sowie am 11. auf Nordseeinseln, in Aachen und der Oberlausitz und am 12. an den Küsten und örtlich in Niederungen vor allem im Westen und Süden. **Orkanböen der Stärke 12** wurden an allen Tagen auf den Gipfeln einzelner Mittelgebirge und der Alpen registriert. Höchste Windgeschwindigkeit: am 12. mit 157 km/h auf der Zugspitze.	Westlage, zyklonal Wz 11.-13. November
Am 14. wurden im Norden die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Schleswig 20 mm, Kiel-Holtenau 18 mm, Cuxhaven, St. Peter-Ording 12 mm, Itzehoe, Fehmarn, Norderney 11 mm, Leck 10 mm; sonst 9 mm bis in Bayern und Oberschwaben kein Niederschlag). **Am 15.** hatte sich der Schwerpunkt der maximalen Niederschläge in den Osten verlagert (Neuhaus am Rennweg, Gera-Leumnitz 28 mm, Michelstadt-Vielbrunn, Schmücke 25 mm, Würzburg 24 mm, Freiburg 22 mm; sonst 21 mm bis in einem breiten Streifen von Essen bis Arkona kein Niederschlag). **Am 16.** lag der Schwerpunkt der Niederschläge weiterhin im Osten (Brocken 25 mm, Cottbus 24 mm, Lindenberg 22 mm, Potsdam, Berlin-Tegel 17 mm, Manschnow, Gera-Leumnitz, Chemnitz, Wiesenburg 16 mm; sonst 15 mm bis im Westen kein Niederschlag).	**Am 14.** zeigte sich die Sonne im Süden und Osten meist nur kurz (2 Stunden und weniger) oder nicht. In einem Streifen, der von Eifel und Saarland bis Brandenburg und Sachsen reichte schien sie gebietsweise 3 bis 6 Stunden und nördlich einer Linie Eifel – Berlin 7 bis 9 Stunden. **Am 15./16.** war die Sonne in den meisten Gebieten 2 Stunden und weniger bzw. nicht zu sehen. Sonst schien sie am 15. gebietsweise nördlich einer Linie Emsland – Brandenburg und südöstlich einer Linie Bodensee – Oberpfalz 3 bis 6 Stunden, dabei hatten die Alpengipfel 7 Stunden Sonne. Am 16. zeigte sie sich gebietsweise nordwestlich einer Linie Eifel – Fehmarn 3 bis 6 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 14. an der Nordsee, im Nordwesten und Westen sowie in den Hochlagen einiger Mittelgebirge und der Alpen; am 15. an den Küsten, im Norddeutschen Tiefland und in den Alpen; am 16. in Berlin und im Harz. **Sturmböen der Stärke 10** meldeten Arkona auf Rügen sowie der Brocken am 15., Sturmböen der **Stärke 11** registrierte die Zugspitze am 14. **Orkanböen der Stärke 12** wurden mit 118 km/h am 14. auf dem Brocken gemessen.	Südwestlage, zyklonal SWz 14.-16. November

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Hoch Fennoskandien, zyklonal HFz 17.-21. November		
	**Am 17.** hatten sich im Westen und im Alpenvorland örtlich auch zähe Nebelfelder gebildet. Im Südwesten und Nordwesten riss vereinzelt die Wolkendecke auf. Sonst war es bedeckt, verbreitet mit Regen oder neblig-trüb. Die Schneefallgrenze lag bei ca. 1000 m NN.	**Tiefstwerte:** am 17. von -1.8°C (Oberstdorf) bis 6.3°C (Helgoland); am 18. von -1.7°C (Freiburg, Freudenstadt) bis 6.1°C (Helgoland); am 19. von -4.1°C (Oberstdorf) bis 5.9°C (Frankfurt/Main); am 20. von -5.3°C (Oberstdorf) bis 6.4°C (Lingen); am 21. von -3.9°C (Oberstdorf) bis 5.9°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 17. von -0.2°C (Kahler Asten, Schmücke) bis 8.0°C (Helgoland); am 18. von 0.0°C (Wasserkuppe) bis 8.7°C (Düsseldorf); am 19. von 1.2°C (Carlsfeld) bis 12.6°C (Bendorf); am 20. von 1.9°C (Ulm) bis 11.1°C (Mannheim); am 21. von -0.2°C (Kleiner Feldberg/Ts.) bis 8.1°C (Düsseldorf). **Tagesschwankungen:** am 17. von 0.5 K (Leipzig/Halle) bis 5.9 K (Garmisch-Partenk.); am 18. von 0.5 K (Neuhaus a.R.) bis 9.5 K (Freiburg); am 19. von 1.2 K (z. B.: Teterow, Schwerin) bis 9.6 K (Oberstdorf); am 20. von 1.2 K (Greifswald) bis 12.3 K (Kempten); am 21. von 0.7 K (Bremerhaven) bis 10.6 K (Düsseldorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 17.** örtlich an der Nordsee, gebietsweise in der Mitte und im Süden bis 2.2K (Hohenpeißenbg.) zu kalt, sonst bis 2.3 K (Zugspitze) zu warm; **am 18.** Wendelstein 0.3 K und stellenweise in der Westhälfte bis 1.8 K (Feldberg/Schw.) zu kalt, sonst bis 3.5 K (Görlitz) zu warm; **am 19.** Bergstationen im äußersten Süden sowie an den Küsten 0.2 K bis 2.6 K (List) zu kalt, meist 0.2 K bis 2.5 K (Frankfurt/Main) zu warm; **am 20.** List 2.1 K, Köln-Bonn 0.7 K und stellenweise im Süden bis 2.8 K (München-Stadt) zu kalt, überwiegend bis 2.9 K (Hannover) zu warm; **am 21.** List 0.1 K und meist in der Südwesthälfte stellenweise bis 1.9 K (Hohenpeißenberg) zu kalt, sonst bis 3.9 K (Wendelstein) zu warm. **Bodenfrost:** **am 17.** in den Gipfellagen der Mittelgebirge sowie im Westen und äußersten Süden bis -2.9°C (Oberstdorf); **am 18.** an 22 Stationen in der Südhälfte bis -3.8°C Freiburg; **am 19.** an 30 Stationen meist in der Südhälfte, vereinzelt in der Mitte bis -6.4°C (Oberstdorf); **am 20.** in Emden und Oldenburg sowie an weiteren 51 Stationen im Süden und in der Mitte bis -7.4°C (Oberstdorf); **am 21.** in Itzehoe, vereinzelt an der Ostsee und im Süden häufig in der Mitte insgesamt an 62 Stationen bis -5.9°C (Düsseldorf).
	**Am 18.** dauerte das neblig-trübe Wetter an. Im Südwesten schien ganz vereinzelt kurzzeitig die Sonne. In der Osthälfte zog von Süden nach Norden ein Niederschlagsfeld durch, mit ergiebigen Niederschlägen im Nordosten. Am Abend setzten auch im Südwesten wieder Niederschläge ein.	
	**Am 19.** schien im Südwesten und Osten zeitweise die Sonne. In den übrigen Gebieten bedeckten Wolken den Himmel. Verbreitet fiel Niederschlag, im Norden und Südosten ergiebiger. Die Schneefallgrenze sank auf ca. 900 m NN.	
	**Am 20.** hatte sich verbreitet Nebel oder Hochnebel gebildet, der sich örtlich nicht auflöste. Die Niederschläge zogen nach Nordosten ab. Im Südwesten und Osten schien zeitweise die Sonne.	
	**Am 21.** schien in einem breiten Streifen von der Eifel bis zur Lausitz häufiger die Sonne. Nördlich davon war es neblig-trüb, im Küstenbereich regnete es gelegentlich. Im Süden zogen dichte Wolken mit Niederschlägen von West nach Ost.	
Trog Mitteleuropa TrM 22.-25. November		
	**Am 22.** verlagerte sich das Wolken- und Niederschlagsfeld über den Osten nach Norden aus. Im Bereich der Nordsee lockerte die Bewölkung gelegentlich auf und es schauerte. Sonst bedeckten Wolken den Himmel. Die Schneefallgrenze sank auf ca. 600 m NN, im Südosten auf 400 m NN ab. **Am 23.** bedeckten überall Wolken den Himmel und gebietsweise fiel Niederschlag. Im Norden schneite es bis in die Niederungen. In den übrigen Gebieten lag die Schneefallgrenze zwischen 200 und 600 m NN. **Am 24.** verdrängte maritime Arktikluft die Polarluft nach Südosten. Wolken bedeckten den Himmel und verbreitet fiel Niederschlag. Im Tagesverlauf lockerte in der Westhälfte von der Nordsee her die Bewölkung auf und die Niederschläge -im Westen Regen, sonst Schnee- gingen in Schauer über.	**Tiefstwerte:** am 22. von -2.6°C (Wasserkuppe) bis 5.3°C (Arkona); am 23. von -3.3°C (Wasserkuppe) bis 4.1°C (Norderney); am 24. von -5.9°C (Braunlage) bis 3.0°C (Rheinstetten); am 25. von -6.9°C (Oberstdorf) bis 1.2°C (Bendorf). **Höchstwerte:** am 22. von -0.6°C (Kahler Asten, Schmücke) bis 7.6°C (Cottbus); am 23. von -1.9°C (Carlsfeld) bis 6.5°C (Norderney, Bendorf); am 24. von -2.0°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 7.4°C (Geisenheim); am 25. von -2.9°C (Schmücke) bis 6.5°C (Freiburg). **Tagesschwankungen:** am 22. von 0.5 K (Nürburg) bis 6.6 K (Zinnwald-Georgenfeld); am 23. von 0.7 K (Zinnwald-Georgenfeld) bis 5.4 K (Arkona); am 24. von 1.1 K (Stötten) bis 6.7 K (Gießen/Wettenberg); am 25. von 1.0 K (Tholey) bis 8.5 K (Garmisch-Partenkirchen). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 22.** oft nördlich der Mittelgebirge und gebietsweise in Süddeutschland bis 3.0 K (Görlitz) zu warm, sonst bis 2.6 K (Wernigerode) zu kalt; **am 23.** in Artern, örtlich in Bayern sowie vereinzelt am Rhein und den Küsten bis 1.6 K (Mühldorf) zu warm, meist bis 4.9 K (Zugspitze) zu kalt; **am 24.** in Öhringen, vereinzelt am Rhein und in Bayern bis 1.0 K (Mühldorf) zu warm, meist bis 7.6 K (Zugspitze) zu kalt; **am 25.** Mühldorf 0.4 K und Regensburg 0.9 K zu warm, sonst bis 7.6 K (List) zu kalt.
		
		



Niederschlag



Sonne



Wind

Am 17. wurden im Norden die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Schleswig 15 mm, Kiel-Holtenau 9 mm, Fehmarn 8 mm, Arkona, Angermünde 5 mm, Fürstenzell 4 mm; sonst 3 mm bis südlich der Donau verbreitet kein Niederschlag).

Am 18. fielen im Nordosten die höchsten Niederschlagsmengen (Greifswald 24 mm, Rostock-Warnemünde 21 mm, Barth 18 mm, Menz 17 mm, Teterow, Schwerin, Trollenhagen 16 mm; sonst 15 mm bis südlich des Mains vereinzelt kein messbarer Niederschlag).

Am 19. wurden im Norden und Südosten die höchsten Niederschlagsmengen registriert (Kiel-Holtenau 13 mm, Fürstenzell 8 mm, List auf Sylt, Schleswig, Mühldorf 7 mm, Leck 6 mm; sonst 5 mm bis im Osten kein Niederschlag).

Am 20. ließen die Niederschläge weiter nach (Emden 3 mm, Soltau, Ueckermünde, Lüchow, Bremen, Marnitz 1 mm; sonst geringer bis südlich des Mains beinahe überall kein Niederschlag).

Am 21. lagen die Höchstwerte des Niederschlags in den östlichen Mittelgebirgen (Fichtelberg 10 mm, Zinnwald-Georgenfeld 9 mm, Augsburg, Weißenburg, Stötten, Ulm 8 mm, Hohenpeißenberg, Lichtenhain-Mittelndorf, Chemnitz 7 mm; sonst 6 mm bis im Westen kein Niederschlag).

Dieser Witterungsabschnitt begann trüb, erst am Ende gab es größere Gebiete mit längeren sonnigen Abschnitten. So zeigte sich die Sonne überwiegend 2 Stunden und kürzer bzw. nicht. Sonst schien sie:
am 17. auf dem Wendelstein 7 und auf der Zugspitze 9 Stunden;
am 18. bis zu 2 Stunden vereinzelt im Westen;
am 19. im Elbsandsteingebirge 3 und in der Oberlausitz 5 Stunden;
am 20. gebietsweise südwestlich einer Linie Münsterland – Odenwald – Mühldorf 3 bis 6 Stunden und örtlich in der Osthälfte (von Thüringen bis zum Bayerischen Wald) 5 oder 6 Stunden;
am 21. im Süden und Osten Bayerns örtlich 3 oder 4 Stunden, in der Mitte (südlich einer Linie Emsland – Oderbruch und nördlich einer Linie Eifel – Erzgebirge) 3 bis 7 Stunden.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 17. auf Helgoland, an der Ostsee sowie in den Gipfellagen von Schwarzwald und Alpen;
am 18./19. auf Rügen;
am 20. auf der Zugspitze;
am 21. auf Brocken und Zugspitze.

Sturmböen der Stärke 10 traten am 17. auf Rügen auf.

Hoch Fennoskandien, zyklonal HFz 17.-21. November

Am 22. fiel im Harz ergiebiger Dauerregen (Brocken 47 mm, Wernigerode 28 mm, Erfurt-Bindersleben 20 mm, Greifswald, Braunschweig 19 mm, Arkona, Lüchow 18 mm, Stötten, Leinefelde 17 mm; sonst 16 mm bis im Norden und Nordwesten, mit Ausnahme der Küsten, kein Niederschlag).

Am 23. wurden im Harz die höchsten Niederschläge registriert (Brocken 31 mm, Schmücke 19 mm, Bad Lippspringe 18 mm, Großer Arber 16 mm, Bad Salzuflen 15 mm, Zugspitze 14 mm, Kahler Asten 13 mm; sonst 12 mm bis in Leck kein Niederschlag).

Am 24. lag der Schwerpunkt der Niederschläge im Süden (Großer Arber 20 mm, Freudenstadt 12 mm, Fichtelberg, Zugspitze 11 mm, Wendelstein 9 mm, Carlsfeld, Bad Marienberg, Hahn, Lüdenscheid 8 mm; sonst 7 mm bis in List, Schleswig, Cuxhaven kein Niederschlag).

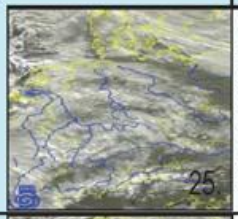
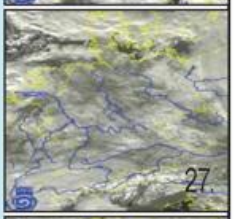
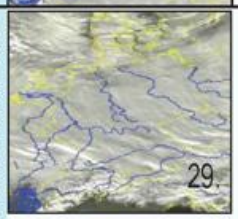
Die Sonne ließ sich in diesen Tagen fast in ganz Deutschland nur wenig (2 Stunden und kürzer) oder nicht blicken. Sonst schien sie:
am 22. an der Nordsee und in Schleswig-Holstein vereinzelt 3 bis 5 Stunden;
am 23. bis zu 1 Stunde in Kassel und einer halben Stunde in Emden;
am 24. südlich des Harzes 3 Stunden und an der Nordsee sowie in Küstennähe (Niedersachsen) 3 bis 5 Stunden;
am 25. in einem Streifen von Nordfriesland bis Brandenburg und Ostsachsen sowie vom Bodensee über die Alpen bis ins östliche Alpenvorland 3 bis 6 Stunden und auf dem Wendelstein 7 Stunden.

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 22. an der Ostsee und auf den Gipfeln von Bayerischem Wald und Alpen;
am 23. auf Nord- und Ostseeinseln, vereinzelt in Sachsen und in den Hochlagen von Rothaargebirge, Bayerischem Wald und Alpen;
am 24. in den Höhen von Harz, Erzgebirge und Alpen;
am 25. auf den Gipfeln von Schwarzwald und Alpen.

Sturmböen der Stärke 10 wurden am 22./23. auf dem Brocken und am 23./24. auf dem Fichtelberg gemessen.

Trog Mitteleuropa TrM 22.-25. November

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
TrM 22.-25.11. 	**Am 25.** überquerten bei wechselnder Bewölkung mehrere Schauerstaffeln unser Gebiet von West nach Ost. Ab Mittag verdichtete sich südlich des Mains, von West nach Ost fortschreitend die Bewölkung und es fiel länger anhaltend Niederschlag. Oberhalb ca. 400 m NN Dauerfrost.	**Bodenfrost: am 22.** in Seehausen, Gera und Hof, in den Alpentälern und den höheren Lagen der Mittelgebirge bis -2.5°C (Wasserkuppe); **am 23.** Leck und List sowie an 29 Stationen in den höheren Lagen der Mittelgebirge und in der Südhälfte bis -3.2 °C (Wasserkuppe); **am 24.** verbreitet bis -9.5°C (Leck), ausgenommen Bereiche an Nord- und Ostsee sowie entlang des Rheins; **am 25.** bis auf Rheinstetten, Freiburg, Ahaus und Norderney alle Stationen bis -10.7°C (Leck).
Trog Westeuropa TrW 26.-28. November   	**Am 26.** war der Himmel weitgehend bedeckt. Verbreitet fiel Niederschlag, im Rheintal mit Regen vermischt, sonst als Schnee. In der Südosthälfte schneite es länger anhaltend. In der Nordwesthälfte lockerte die Bewölkung zeitweise auf. **Am 27.** schauerte es verbreitet. Es war wechselnd bewölkt. Im Alpenvorland und im Norden schien die Sonne auch länger anhaltend. Die Dauerfrostgrenze sank auf ca. 300 m NN ab. **Am 28.** verdichtete sich im Süden von West nach Ost fortschreitend die Bewölkung mit nachfolgenden Schneefällen. In den übrigen Gebieten war es wechselnd, verbreitet auch stark bewölkt. Verbreitet schauerte es.	**Tiefstwerte:** am 26. von -9.3°C (Leinefelde) bis -0.2°C (Lahr, Rheinstetten); am 27. von -15.7°C (Oberstdorf) bis -0.6°C (Helgoland); am 28. von -11.6°C (Kiel-Holtenau) bis -0.3°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 26. von -4.2°C (Wasserkuppe) bis 3.3°C (Mannheim); am 27. von -5.6°C (Kahler Asten) bis 2.9°C (Mannheim); am 28. von -5.2°C (Kahler Asten) bis 3.5°C (Mannheim). **Tagesschwankungen:** am 26. von 1.4 K (Cuxhaven) bis 8.2 K (Leinefelde); am 27. von 1.7 K (Ueckermünde) bis 13.3 K (Oberstdorf); am 28. von 1.5 K (Cuxhaven) bis 11.1 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 26.** von 1.5 K bis 8.9 K (List/Sylt) zu kalt; **am 27.** von 2.8 K bis 10.1 K (Schleswig) zu kalt; **am 28.** von 1.8 K bis 9.1 K (Hannover) zu kalt. **Bodenfrost:** **am 26.** an allen Stationen bis -17.1°C (Neuhaus a.R.); **am 27.** an allen Stationen bis -23.4°C (Oberstdorf); **am 28.** an allen Stationen bis -16.7°C (Hof).
Hoch Nordmeer-Fennoskandien, zyklonal HNFz 29.-30. November  	**Am 29.** zog ein Schneefallgebiet von Südosten über den Osten in die Mitte. Ein weiteres Schneefallgebiet zog von Südwesten nach Norden. In der Mitte schneite es länger anhaltend. Im Norden und im Südwesten lockerte die Bewölkung zeitweise auf. **Am 30.** bedeckte mit Ausnahme des Nordostens überall Schnee den Boden. Südlich des Mains und der Mosel hatte sich die Bewölkung örtlich aufgelockert. Nördlich des Mains war es zumeist bedeckt. Einzelne Schauer zogen von Ost nach West, im Norden kleinräumig starke Schneefälle.	**Tiefstwerte:** am 29. von -15.8°C (Oberstdorf) bis -0.9°C (Helgoland); am 30. von -20.1°C (Oberstdorf) bis -1.7°C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 29. von -6.1°C (Schmücke) bis 3.0°C (Arkona); am 30. von -7.9°C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 1.3°C (Garmisch-P.). **Tagesschwankungen:** am 29. von 0.7 K (Öhringen) bis 15.9 K (Oberstdorf); am 30. von 1.3 K (Frankfurt/Main) bis 15.7 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 29.** von 1.1 K bis 7.6 K (Zugspitze) zu kalt; **am 30.** von 4.0 K bis 10.0 K (Oberstdorf) zu kalt. **Bodenfrost:** **am 29.** alle Stationen bis -21.7°C (Oberstdorf); **am 30.** alle Stationen bis -27.2°C (Oberstdorf).

www.dwd.de

BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!
www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	
Am 25. fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Freiburg 14 mm, Freudenstadt, Neuhaus am Rennweg 11 mm, Klippeneck, Rheinstetten 10 mm, Bamberg, Lahr 9 mm; sonst 8 mm bis im Nordosten und Süden vereinzelt kein Niederschlag).			TrM 22.-25.11.
Am 26. wurden im Süden die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Zugspitze 15 mm, Wendelstein, Fichtelberg, Oberstdorf 7 mm, Freudenstadt 6 mm, Garmisch-Partenkirchen, Sötten, Carlsfeld 4 mm; sonst 3 mm bis im Nordosten verbreitet kein Niederschlag). **Am 27.** ließen die Niederschlagsmengen stark nach (Freudenstadt 3 mm, Hof 2 mm; sonst 1 mm bis in der Norddeutschen Tiefebene verbreitet kein Niederschlag). **Am 28.** fielen in der Südhälfte die höchsten Niederschlagsmengen (Fichtelberg, Regensburg 11 mm, Straubing 10 mm, Großer Arber 9 mm, Zinnwald-Georgenfeld 8 mm; sonst 7 mm bis nördlich der Mittelgebirge verbreitet kein Niederschlag).	Auch während dieses Witterungsabschnitts ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten 2 Stunden und weniger bzw. nicht sehen. Sonst zeigte sie sich: **am 26.** in Unterfranken und Nordrhein-Westfalen örtlich 3 oder 4 Stunden sowie an Schleswig-Holsteins Nordseeküste 3 bis 6 Stunden; **am 27.** gebietsweise in einem Streifen von der Nordsee und Schleswig-Holstein bis Sachsen und Bayern sowie gebietsweise im Westen und Südwesten (Aachen – Schwäbische Alb) 3 bis 6 Stunden und auf Alpengipfeln 7 oder 8 Stunden; **am 28.** gebietsweise in einem Streifen von Baden-Württemberg bis zur Niederlausitz 3 bis 5 Stunden und gebietsweise nordwestlich einer Linie Eifel – Brandenburg 3 bis 7 Stunden.	**Sturmböen** traten in diesen Tagen nur auf den Gipfeln der Alpen auf: am 26. Stärke 9 auf der Zugspitze; am 27. Stärke 8 auf dem Wendelstein und Stärke 11 auf der Zugspitze und am 28. Stärke 10 auf der Zugspitze.	Trog Westeuropa TrW 26.-28. November
Am 29. wurden im Osten die höchsten Niederschlagsmengen gemessen (Fichtelberg 11 mm, Görlitz 10 mm, Gera-Leumnitz, Frankfurt/Main, Erfurt-Bindersleben 8 mm; sonst 7 mm bis im Nordosten vereinzelt kein Niederschlag). **Am 30.** fielen im Nordosten und Norden die höchsten Niederschlagsmengen (Greifswald 7 mm, Schleswig 6 mm, Fichtelberg 5 mm, Arkona 4 mm, Leck, Kiel-Holtenau, Teterow 2 mm; sonst 1 mm bis südlich des Mains verbreitet kein Niederschlag).	**Am 29.** war die Sonne kaum oder nicht zu sehen. Bis zu 2 Stunden schien sie vereinzelt im Norden und am Bodensee. Auch **am 30.** zeigte sie sich meist 2 Stunden und kürzer oder nicht. 3 bis 6 Stunden schien sie gebietsweise nördlich einer Linie Emsland – Erzgebirge und verbreitet südlich einer Linie Hunsrück – Oberpfalz. Dabei gab es im Süden vereinzelt auch 7 oder 8 Stunden Sonne.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** gab es am 29. an den Küsten sowie in den Höhen von Harz, Schwarzwald und Alpen; am 30. auf den Inseln sowie in den Hochlagen einiger Mittelgebirge. **Sturmböen der Stärke 10** wurden am 29. von Rügen und der Zugspitze, orkanartige Böen der **Stärke 11** am 30. von der Zugspitze gemeldet.	Hoch Nordmeer-Fennoskandien, zyklonal HNFz 29.-30. November

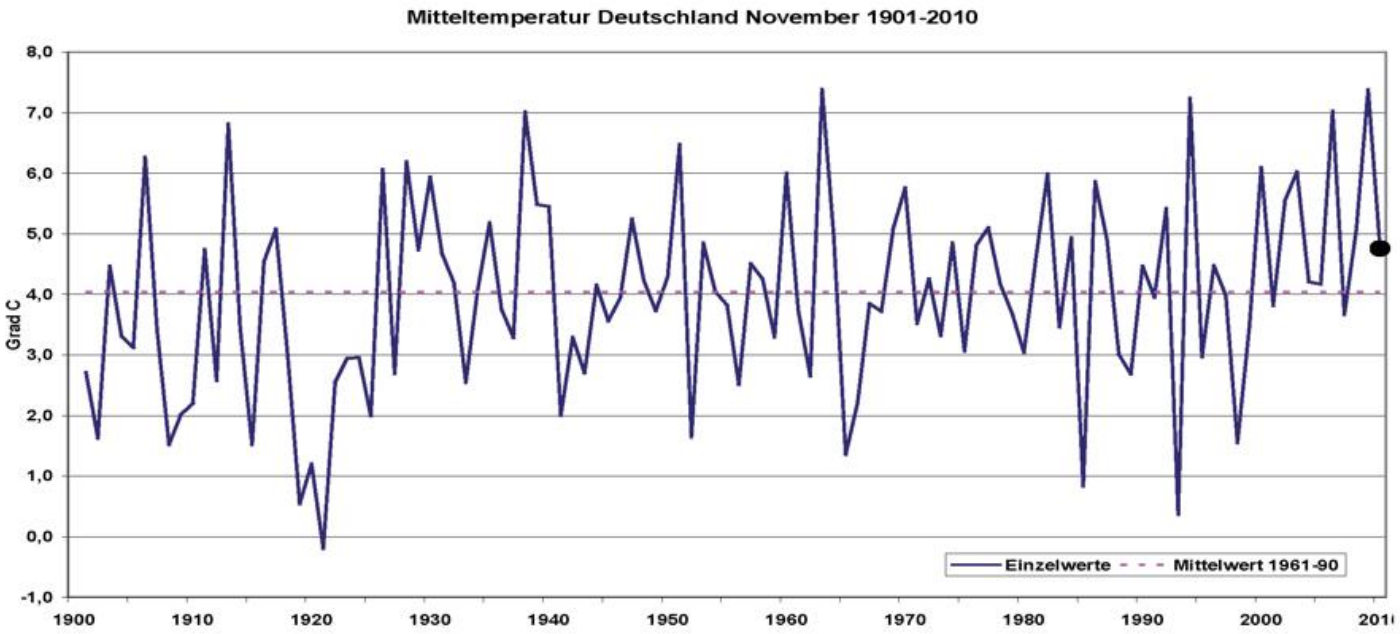


Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

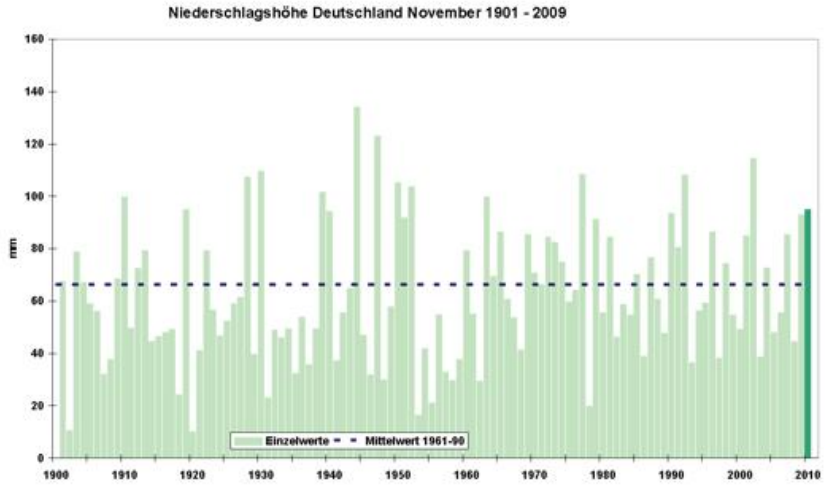
	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	November											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Sankt Peter-Ording	5	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		1	26./30.
Schleswig	43	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		4	30.11.
Norderney	11	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		2	26.11.
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2		2	27.-30.
Greifswald	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		2	30.11.
Bremen	4	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0		1	25./26.
Münster/Osnabrück	48	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		2	30.11.
Hannover	55	5	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1		1	25., 27.-30.
Lindenberg	98	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4		5	27.11.
Düsseldorf	37	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		6	30.11.
Kahler Asten	839	12	0	0	0	0	0	0	0	0	25	25		32	30.11.
Göttingen	167	5	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1		2	30.11.
Brocken	1142	21	0	0	1	2	0	5	22	21	80	72		80	24.-26.
Leipzig-Halle	131	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2		14	30.11.
Dresden-Klotzsche	227	8	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2		15	30.11.
Görlitz	238	5	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2		17	30.11.
Aachen	202	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		6	30.11.
Wasserkuppe	921	15	0	0	0	0	0	6	3	0	26	26		31	30.11.
Erfurt-Bindersleben	316	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3		15	30.11.
Neuhaus am Rennweg	845	17	0	0	0	0	0	6	12	6	26	33		41	30.11.
Fichtelberg	1213	17	0	0	2	13	0	0	0	3	28	41		61	30.11.
Zinnwald-Georgenfeld	877	11	0	0	0	2	0	0	0	0	14	16		32	30.11.
Frankfurt/Main	112	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1		7	30.11.
Würzburg	268	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1		6	30.11.
Saarbrücken-Ensheim	320	6	0	0	0	0	0	0	0	0	6	8		16	30.11.
Rheinstetten	116	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		3	30.11.
Stuttgart-Echterdingen	371	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5		10	30.11.
Nürnberg	314	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2		11	30.11.
Regensburg	365	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		14	30.11.
Großer Arber	1436	16	0	0	0	2	0	0	0	2	45	44		58	30.11.
Freudenstadt	797	9	0	0	0	0	0	0	0	0	15	36		44	29.11.
München-Stadt	515	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1		9	30.11.
München-Flughafen	444	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		16	30.11.
Fürstenzell	476	5	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2		9	29./30.
Feldberg/Schwarzwald	1490	20	0	0	0	14	0	14	14	14	21	39		39	28.11.
Konstanz	443	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1		6	29.11.
Oberstdorf	806	10	0	0	0	0	0	0	0	1	4	12		23	30.11.
Zugspitze	2964	30	80	75	65	90	90	72	80	85	115	120		130	27.11.
Hohenpeißenberg	977	10	0	0	0	0	0	0	0	5	15	10		18	29.11.
Wendelstein	1832	19	0	0	0	2	1	0	3	2	26	36		52	30.11.

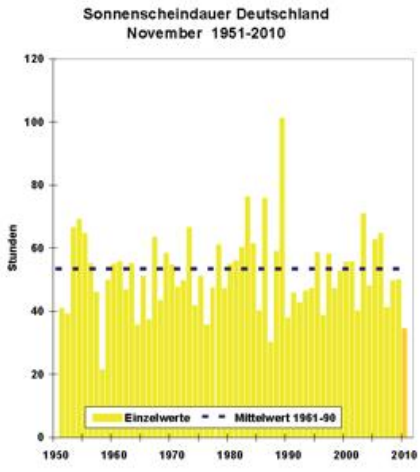
[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr



Der Monat war insgesamt mild und im Gebietsmittel von Deutschland sehr niederschlagsreich. Dabei gab es äußerst wenig Sonnenschein.
Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug 4.8 °C und lag damit um 0.7 Kelvin über dem Wert für die internationale klimatologischen Referenzperiode 1961-90. So wurde der Monat der 34. mildeste November seit 1901 und der 39. mildeste seit 1881.
Die mittlere Niederschlagshöhe im November 2010 ergab sich zu 94.9 mm. Das sind 28.5 mm oder 43.0 % mehr als im Bezugszeitraum. Der Monat ordnete sich so als der 14. nasseste November in Deutschland seit 1901 und als 15. nassester seit 1881 ein.
Die Sonnenscheindauer in Deutschland im November 2010 betrug im Gebietsmittel 34.5 Stunden. Das sind 19.0 Stunden oder 35.6 % unter dem Normalwert. So erreichte der Monat Rang 3 in der Folge der besonders sonnenscheinarmen Novembermonate seit 1951 (hinter 1958 und 1987 und vor 1964).

Das Gebietsmittel der Durchschnittstemperatur für den klimatologischen Herbst (September, Oktober, November) lag mit 8.4 °C noch um 0.4 Kelvin unter dem Bezugswert. Damit wurde der Herbst 2010 der 42. kühlste seit Beginn des 20. Jahrhunderts und der 54. kühlste seit 1881.
Der Niederschlag summierte sich auf 210.4 mm. Das sind 27.0 mm oder 14.8 % mehr als in der Referenzperiode. Damit wurde der Herbst 2010 der 27. nasseste der letzten 110 Jahre und der 30. nasseste seit 1881.
Als Gebietsmittel der Sonnenscheindauer ergab sich 299.5 Std. Das sind 11.9 Std. oder 3.8 % weniger als in der Referenzperiode. Der Herbst 2010 war damit der 27. in der Reihe besonders sonnenscheinarmer Herbste seit der Mitte des 20. Jahrhunderts.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: November

Mittlere Änderung in 10 Jahren, berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.12	0.18	0.43	2.50	-3.31	0.91		1.15	-5.55
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.14	0.28	0.49	2.67	2.33	4.62		-0.15	-13.45
Mecklenburg-Vorpommern	0.11	0.14	0.45	2.13	0.08	10.23		-0.14	-7.06
Berlin und Brandenburg	0.11	0.11	0.42	2.00	2.14	12.04		3.91	-5.15
Nordrhein-Westfalen	0.14	0.31	0.43	2.24	1.93	5.23		-0.64	-14.05
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.13	0.32	0.59	1.29	-3.65	2.25		-1.32	-10.37
Hessen	0.12	0.31	0.63	1.69	-1.44	3.91		-0.37	-10.79
Baden-Württemberg	0.09	0.19	0.44	1.61	-2.54	0.39		1.64	-3.12
Sachsen	0.09	0.13	0.47	3.27	10.62	16.31		2.75	-3.43
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.11	0.22	0.50	3.31	7.15	17.13		2.31	-8.79
Bayern	0.08	0.17	0.51	2.90	1.91	3.59		0.62	0.00
Deutschland	**0.11**	**0.21**	**0.49**	**2.36**	**1.08**	**5.58**		**0.40**	**-7.08**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

November 2010 Monatswerte	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Schleswig-Holstein																		
Fehmarn	3	5.5	-0.1	12.8	15.	-3.0	30.	-8.5	28.	.		.		6	2	1	1	.
Helgoland	4	6.4	-1.2	13.3	05.	-1.7	30.	-2.4	30.	.		.		5	4	1		1
Kiel-Holtenau	27	4.5	-0.8	13.4	05.	-11.6	28.	-16.0	28.	.		.		11	5	3	3	
List auf Sylt	26	4.2	-1.9	12.6	04.	-6.0	26.	-10.0	27.	.		.		7	4	4	4	
Lübeck-Blankensee	5	4.6	0.2	14.5	05.	-9.4	28.	-12.1	28.	.		.		10	4	2	1	
Sankt Peter-Ording	5	4.3	-1.3	12.4	4./5.	-8.1	28.	-12.4	28.	.		.		10	4	3	3	2
Schleswig	43	3.8	-1.1	12.9	04.	-8.6	27.	-11.4	28.	.		.		11	4	4	4	5
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																		
Braunlage	607	1.9	-0.1	13.3	14.	-11.5	30.	-3.8	28.	.		.		13	-2	7	3	
Braunschweig	81	5.0	0.1	17.4	14.	-7.4	28.	-12.5	28.	.		.		8	1	5	4	
Cuxhaven	5	5.3	-0.5	14.0	04.	-3.4	30.	-4.8	30.	.		.		7	3	4	4	.
Diepholz	39	5.0	-0.1	15.2	04.	-6.6	28.	-8.6	28.	.		.		8	0	3	2	7
Emden	0	4.8	-0.9	14.7	04.	-6.5	28.	-8.7	28.	.		.		10	5	3	2	7
Göttingen	167	5.3	0.6	17.6	14.	-7.3	27./30.	-10.5	27.	.		.		7	-1	4	3	1
Hannover	55	5.0	0.0	16.4	14.	-8.4	28.	-10.5	28.	.		.		7	-1	5	4	6
Lingen	22	5.4	-0.2	15.2	4./5.	-5.5	28.	-7.9	28.	.		.		6	0	4	3	.
Lüchow	17	4.8	0.2	16.3	14.	-7.0	27./30.	-9.8	27.	.		.		9	0	4	3	
Norderney	11	5.6	-0.7	14.1	05.	-4.1	27.	-5.1	28.	.		.		5	2	2	2	5
Oldenburg	11	4.8	-0.4	14.7	4./5.	-6.4	26.	-9.1	26.	.		.		10	3	3	2	
Osnabrück	95	5.2	-0.1	14.6	4./5.	-6.6	27.	-8.3	27.	.		.		7	0	4	3	
Soltau	76	4.5	-0.1	14.3	4./14.	-7.5	28.	-10.0	28.	.		.		10	2	4	3	
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	4.8	-0.3	14.4	4./5.	-9.3	28.	-12.6	28.	.		.		10	2	4	3	3
Bremen	4	4.9	-0.2	15.2	05.	-7.9	28.	-9.4	28.	.		.		10	2	3	2	5
Bremerhaven	7	5.2	-0.4	14.1	04.	-5.3	28.	-5.9	30.	.		.		7	2	3	2	
Mecklenburg-Vorpommern																		
Arkona	42	5.4	0.1	12.3	14.	-4.5	30.	-4.2	30.	.		.		7	3	.		2
Boizenburg	45	4.6	0.1	15.0	14.	-8.3	28.	-11.0	28.	.		.		9	2	4	3	
Boltenhagen	15	5.2	0.0	14.0	4./5.	-7.6	27.	-10.1	27.	.		.		7	1	.		
Greifswald	2	5.0	0.4	15.1	14.	-10.0	30.	-19.6	30.	.		.		8	0	3	2	3
Marnitz	81	4.5	0.3	15.4	14.	-8.6	30.	-11.6	30.	.		.		9	1	5	4	5
Rostock-Warnemünde	4	5.4	0.1	14.3	14.	-5.5	30.	-7.5	30.	.		.		6	1	1	1	6
Schwerin	59	4.6	0.0	14.4	14.	-6.7	30.	-8.4	30.	.		.		9	2	3	2	2
Trollenhagen	69	4.5	-0.6	15.4	14.	-11.1	30.	-10.0	30.	.		.		9		4		
Ueckermünde	1	4.8	0.4	15.2	14.	-6.8	30.	-8.2	26.	.		.		9	1	3	2	
Berlin und Brandenburg																		
Berlin-Dahlem (FU)	51	4.8	0.2	17.8	14.	-7.2	30.	-9.1	30.	.		.		8	0	4	3	4
Berlin-Schönefeld	46	4.9	0.6	18.0	14.	-6.9	30.	-9.0	30.	.		.		8	-2	4	3	7
Angermünde	54	4.5	0.4	16.6	14.	-7.7	30.	-9.2	30.	.		.		8	-1	4	3	8
Cottbus	69	5.4	0.8	18.7	14.	-12.0	30.	-17.0	30.	.		.		9	0	4	3	10
Doberlug-Kirchhain	97	5.1	0.8	18.6	14.	-11.8	30.	-16.3	30.	.		.		10	0	3	1	
Lindenberg	98	5.1	1.0	17.9	14.	-8.9	30.	-10.5	30.	.		.		8	-1	4	2	11
Manschnow	12	5.1	0.9	17.6	14.	-8.2	30.	-7.5	30.	.		.		7	-1	4	3	
Neuruppin	38	4.8	0.3	15.5	14.	-7.2	30.	-8.4	30.	.		.		8	0	4	3	
Potsdam	81	4.7	0.5	17.6	14.	-6.6	30.	-9.0	30.	.		.		8	-2	4	3	7

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Gebietsmittelwerte im November aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	4.9	5.1	5.0	5.2	6.1	4.3
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	4.9	5.1	4.9	5.3	6.3	4.8
Mecklenburg-Vorpommern	4.3	4.6	4.5	4.6	5.5	4.7
Berlin und Brandenburg	4.2	4.5	4.4	4.5	5.3	4.9
Nordrhein-Westfalen	5.1	5.4	5.1	5.7	6.5	5.4
Rheinland-Pfalz und Saarland	4.3	4.5	4.2	4.8	5.7	5.4
Hessen	4.0	4.1	3.8	4.4	5.4	5.1
Baden-Württemberg	3.6	3.8	3.5	3.9	4.6	4.8
Sachsen	3.8	3.9	3.8	4.0	4.9	4.6
Sachsen-Anhalt und Thüringen	4.0	4.1	4.0	4.3	5.2	4.5
Bayern	2.9	3.1	2.8	3.2	3.9	4.4
Deutschland	**4.1**	**4.2**	**4.0**	**4.4**	**5.3**	**4.8**

Gebietsmittelwerte im November aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	71.3	79.6	83.4	74.4	75.8	127.8
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	63.5	67.6	66.3	68.7	72.7	89.3
Mecklenburg-Vorpommern	48.5	51.9	52.1	50.4	55.0	105.0
Berlin und Brandenburg	43.6	45.7	45.1	45.6	51.3	98.0
Nordrhein-Westfalen	75.9	80.3	78.2	81.2	88.0	111.6
Rheinland-Pfalz und Saarland	71.4	76.0	77.5	71.8	75.5	82.3
Hessen	66.4	70.9	71.3	69.1	73.1	83.7
Baden-Württemberg	76.0	81.3	82.0	77.7	77.5	93.7
Sachsen	52.7	56.4	52.2	60.5	70.2	112.9
Sachsen-Anhalt und Thüringen	48.6	52.1	48.5	54.6	62.9	103.5
Bayern	65.7	72.0	69.9	72.3	73.4	77.7
Deutschland	**62.7**	**67.3**	**66.4**	**66.9**	**71.0**	**94.9**

Gebietsmittelwerte im November aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		50.5	50.4	52.5	51.1	42.0
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		47.8	48.7	49.7	43.4	26.3
Mecklenburg-Vorpommern		51.5	52.4	52.7	50.7	24.0
Berlin und Brandenburg		51.4	50.4	54.9	53.3	25.5
Nordrhein-Westfalen		51.2	52.5	52.7	45.6	25.3
Rheinland-Pfalz und Saarland		50.5	52.7	50.9	48.0	25.9
Hessen		41.9	43.2	42.9	40.9	21.4
Baden-Württemberg		60.4	61.5	62.1	63.8	52.3
Sachsen		54.1	53.6	56.8	56.5	39.7
Sachsen-Anhalt und Thüringen		49.5	49.7	52.1	49.6	27.7
Bayern		55.4	56.9	56.1	57.1	49.7
Deutschland		**52.3**	**53.5**	**53.7**	**51.8**	**34.5**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 7 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
111	185	22	17	3	19.0	04.	37	66	19	.	1005.1	24.5	12.	88	Fehmarn
104	108	20	14	2	29.7	04.	41	77	17	.	1005.4	31.2	12.	83	Helgoland
166	202	25	16	7	31.7	04.	42	81	19	.	1005.4	22.0	12.	88	Kiel-Holtenau
71	76	18	10	3	11.5	04.	70	125	14	2	1005.4	27.7	12.	89	List auf Sylt
98	153	20	12	3	39.4	04.	35	66	21	.	1005.4	24.6	12.	92	Lübeck-Blankensee
127	125	20	11	6	29.7	04.	55	117	12	1	1005.5	28.0	12.	91	Sankt Peter-Ording
176	168	21	17	8	30.3	04.	51	100	16	2	1005.5	22.3	12.	92	Schleswig
204	158	25	14	6	43.0	13.	17	31	26	.	1006.5	19.8	05.	95	Braunlage
94	192	18	12	2	31.1	05.	20	38	25	.	1006.2	21.1	12.	88	Braunschweig
125	145	19	14	4	34.7	04.	46	79	17	.	1005.6	22.6	12.	87	Cuxhaven
65	105	19	12	1	21.6	05.	25	49	22	.	1006.1	23.2	12.	90	Diepholz
80	99	18	14	3	11.9	03.	31	55	22	.	1005.6	21.0	11./12.	91	Emden
101	198	20	15	3	36.9	13.	21	43	22	.	1006.4	25.0	12.	84	Göttingen
74	142	18	12	1	27.1	05.	21	40	24	.	1006.2	20.7	11.	88	Hannover
70	96	20	12	1	21.7	05.	25	45	22	.	1005.7	19.9	12.	89	Lingen
77	179	19	11	3	17.6	22.	23	43	22	.	1005.8	19.3	12.	90	Lüchow
79	90	20	12	4	14.0	04.	43	77	15	.	1005.4	23.7	11.	85	Norderney
79	118	20	10	3	19.9	04.	31	62	20	.	1005.9	19.0	12.	91	Oldenburg
96	122	18	12	3	26.1	05.	26	50	22	.	1006.0	21.4	11.	90	Osnabrück
75	100	21	11	3	19.6	04.	22	44	23	.	1006.1	20.3	12.	88	Soltau
93	131	17	11	4	36.0	04.	33	62	20	.	1005.7	21.6	12.	89	Hamburg-Fuhlsbüttel
56	93	17	9	2	12.9	04.	28	53	21	.	1005.9	20.3	12.	92	Bremen
84	118	18	11	2	25.1	04.	38	79	19	.	1005.6	25.7	12.	89	Bremerhaven
104	196	25	15	3	18.1	22.	28	53	20	1	1004.5	28.7	12.	90	Arkona
73	128	15	10	3	21.5	04.	19	37	23	.	1005.7	20.1	12.	89	Boizenburg
107	214	22	14	3	36.3	04.	40	70	19	.	1005.4	28.4	12.	90	Boltenhagen
122	239	20	16	4	28.9	04.	20	37	21	.	1005.4	19.8	29.	89	Greifswald
90	155	18	11	4	23.6	04.	18	33	24	.	1005.3	19.0	05.	90	Marnitz
130	255	24	16	3	38.1	04.	28	53	20	.	1005.2	20.4	12.	87	Rostock-Warnemünde
96	168	18	11	4	28.5	04.	26	51	22	.	1005.5	25.0	12.	89	Schwerin
92	207	20	10	5	24.6	04.	20	38	24	.	1005.6	19.0	05.	91	Trollenhagen
90	200	20	13	4	19.4	04.	18	31	23	.	1004.9	18.9	12.	91	Ueckermünde
99	198	20	17	4	17.5	03.	25	48	22	.	1005.9	23.8	12.	86	Berlin-Dahlem
87	207	20	18	1	15.0	16.	22	39	22	.	1006.0	18.2	12.	88	Berlin-Schönefeld
97	220	18	13	5	17.7	04.	15	30	25	.	1005.5	19.9	05.	90	Angermünde
141	336	22	17	5	23.7	16.	35	63	18	.	1006.0	18.4	05.	88	Cottbus
105	239	22	16	3	14.4	16.	32	59	20	.	1006.1	21.0	12.	89	Doberlug-Kirchhain
109	248	20	19	2	22.0	16.	29	57	19	.	1006.1	20.2	12.	91	Lindenberg
96	291	22	17	3	16.2	16.	22	41	22	.	1006.4	17.6	05.	91	Manschnow
74	168	17	11	3	15.2	18.	20	50	23	.	1004.8	20.3	12.	87	Neuruppin
88	187	20	15	2	16.7	16.	28	52	22	.	1006.0	23.2	12.	89	Potsdam

November 2010 Monatswerte	Höhe über NN in m	Lufttemperatur Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Anzahl der Tage Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Nordrhein-Westfalen																		
Aachen	202	5.9	-0.2	16.7	04.	-4.9	28.	-7.4	28.	.		.		5	0	2	1	6
Ahaus	46	5.5	-0.1	15.6	04.	-5.1	30.	-7.0	28.	.		.		6	-1	3	2	
Bad Lippspringe	157	5.4	0.2	16.5	14.	-5.7	30.	-8.3	27.	.		.		6	-1	3	2	2
Bad Salzuflen	135	5.0	-0.4	15.7	14.	-5.8	30.	-8.5	28.	.		.		7	1	5	4	
Düsseldorf	37	6.2	-0.2	16.7	04.	-7.3	28.	-10.6	28.	.		.		7	2	2	2	5
Essen-Bredeney	150	5.8	0.1	15.7	04.	-4.3	30.	-5.6	28.	.		.		6	1	3	2	
Kahler Asten	839	1.1	0.0	10.6	1./14.	-10.3	30.	-14.2	26.	.		.		18	0	10	3	30
Köln-Bonn	92	6.4	0.8	18.0	04.	-6.4	28.	-9.1	28.	.		.		8	0	2	2	4
Lüdenscheid	387	4.2	0.2	13.3	14.	-6.2	28.	-9.1	28.	.		.		7	-2	5	3	
Münster/Osnabrück	48	5.5	0.2	15.2	04.	-5.6	27./28.	-9.2	28.	.		.		6	0	3	2	5
Rheinland-Pfalz und Saarland																		
Bad Marienberg	547	3.4	0.8	14.3	04.	-7.3	30.	-11.1	26.	.		.		8	-5	6	3	15
Bendorf	127	6.7	1.7	19.3	04.	-4.1	28.	-6.5	28.	.		.		5	-4	2	1	
Hahn	497	4.2	0.4	15.3	14.	-6.0	30.	-12.4	27.	.		.		7	-4	5	3	16
Nürburg-Barweiler	485	4.1	0.8	15.1	04.	-5.5	30.	-6.3	28.	.		.		6	-5	5	3	5
Trier-Petrisberg	265	5.9	1.3	17.6	14.	-4.5	28.	-6.2	28.	.		.		6	-3	2	1	5
Weinbiet	553	3.9	0.7	16.0	14.	-5.8	30.	-4.7	30.	.		.		8	-4	5	2	
Saarbrücken-Ensheim	320	5.5	1.2	17.2	14.	-4.9	27.	-7.0	27.	.		.		6	-5	3	2	6
Hessen																		
Bad Hersfeld	272	5.1	0.9	17.0	14.	-7.7	30.	-8.0	27.	.		.		7	-3	4	3	
Frankfurt/Main	112	6.9	2.2	18.9	04.	-3.3	27.	-6.1	27.	.		.		6	-4	2	1	2
Geisenheim	110	7.1	2.0	19.0	14.	-3.1	27.	-5.0	27.	.		.		6	-1	2	1	
Gießen/Wettenberg	203	5.7	1.3	17.9	01.	-5.2	30.	-6.2	26.	.		.		8	-1	3	2	
Kassel	231	5.2	1.1	16.1	14.	-7.3	30.	-8.4	27.	.		.		7	-1	4	3	
Kleiner Feldberg/Taunus	826	1.6	0.2	12.7	14.	-8.7	30.	-7.3	30.	.		.		16	0	10	4	
Michelstadt-Vielbrunn	453	4.5	1.2	16.5	14.	-5.4	30.	-10.3	27.	.		.		7	-5	5	2	16
Wasserkuppe	921	0.9	0.1	13.7	01.	-10.4	27.	-16.2	27.	.		.		20	1	10	2	30
Baden-Württemberg																		
Feldberg/Schwarzwald	1490	-0.8	-0.9	10.6	14.	-10.8	27.	-14.6	27./30.	.		.		21	0	14	4	29
Freiburg	236	6.8	0.8	20.0	14.	-10.4	30.	-14.0	30.	.		.		7	0	2	1	
Freudenstadt	797	2.9	0.4	15.4	14.	-9.3	30.	-16.8	30.	.		.		13	-2	8	4	14
Klippeneck	973	2.4	0.3	16.9	14.	-11.1	30.	-5.4	30.	.		.		16	0	9	3	
Konstanz	443	5.9	1.6	18.7	04.	-5.3	30.	-9.5	30.	.		.		5	-4	.		1
Lahr	155	7.0	1.4	20.3	14.	-6.9	30.	-8.5	30.	.		.		6	-2	2	1	6
Mannheim	96	7.1	1.9	18.9	14.	-4.2	30.	-9.8	30.	.		.		7	-1	1	1	1
Öhringen	276	6.2	1.7	20.0	14.	-5.2	30.	-5.8	28.	.		.		5	-5	2	1	
Rheinstetten	116	7.0	2.1	19.4	14.	-6.2	30.	-13.2	30.	.		.		5	-4	1	0	3
Stötten	734	3.2	0.9	17.8	14.	-9.8	30.	-18.4	30.	.		.		13	-2	8	3	23
Stuttgart-Echterdingen	371	5.5	1.6	19.4	14.	-7.6	30.	-14.6	30.	.		.		7	-6	3	1	5
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	6.2	1.5	20.1	14.	-6.4	30.	-9.0	30.	.		.		6	-3	3	2	
Ulm	567	4.3	1.3	17.9	14.	-9.3	30.	-17.5	30.	.		.		9	-5	4	1	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 7 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
104	144	19	12	3	37.3	13.	39	57	17	.	1006.4	27.3	11.	87	Aachen
103	132	18	12	3	29.3	05.	32	60	20	.	1006.1	19.7	11.	90	Ahaus
150	190	22	14	5	34.8	12.	22	42	25	1	1006.4	21.5	12.	89	Bad Lippspringe
102	155	21	13	5	18.7	05.	32	63	22	1	1006.4	21.8	12.	89	Bad Salzuflen
93	141	19	10	3	39.4	13.	24	42	21	.	1006.3	20.0	12.	85	Düsseldorf
145	175	21	14	4	42.7	13.	28	50	21	.	1006.4	18.9	11.	90	Essen-Bredeney
183	125	23	17	7	30.5	12.	14	30	25	.		26.0	13.	99	Kahler Asten
82	124	18	11	1	20.8	13.	24	41	22	.	1006.8	19.4	11.	87	Köln-Bonn
175	152	22	15	5	44.6	13.	25	45	21	.	1006.5	21.7	12.	92	Lüdenscheid
70	104	17	12	1	16.5	05.	35	63	18	.	1006.2	19.6	12.	88	Münster/Osnabrück
106	92	22	16	3	29.2	13.	18	37	24	.	1006.8	21.0	11.	94	Bad Marienberg
36	58	18	11	.	8.2	06.	20	49	21	.	1007.0	15.8	11.	83	Bendorf
61	103	20	12	1	11.0	12.	19	29	23	.	1007.2	22.2	11.	90	Hahn
57	92	21	9	2	11.3	12.	24	50	23	.	1006.8	25.1	11.	93	Nürburg-Barweiler
55	74	22	8	1	11.6	11.	16	33	25	.	1007.4	23.7	11.	89	Trier-Petrisberg
91	186	21	15	2	28.2	06.	30	45	22	.	1007.5	36.4	12.	89	Weinbiet
97	115	22	16	2	21.9	06.	30	53	23	.	1007.8	24.4	11.	88	Saarbrücken-Ensheim
57	90	20	11	1	10.5	15.	16	39	27	1	1007.0	22.4	13.	88	Bad Hersfeld
61	103	17	12	2	11.7	15.	23	48	24	1	1007.3	17.5	12.	84	Frankfurt/Main
57	116	20	11	1	16.7	06.	20	40	24	.	1007.4	15.9	12.	83	Geisenheim
50	83	19	11	2	10.6	13.	22	52	23	.	1006.6	19.9	12.	86	Gießen/Wettenberg
67	114	20	11	2	18.5	13.	20	44	25	.	1006.6	19.5	11.	87	Kassel
94	106	22	17	2	14.1	12.	12	26	27	.		19.2	11.	99	Kleiner Feldberg/Taunus
113	109	19	14	4	24.8	15.	25	48	24	1	1007.4	20.7	11.	92	Michelstadt-Vielbrunn
119	135	24	15	5	19.5	15.	23	41	26	1		29.8	11.	98	Wasserkuppe
83	45	25	17	1	20.3	15.	38	43	20	1		43.2	12.	94	Feldberg/Schwarzwald
76	104	18	10	3	22.0	15.	53	77	17	1	1008.6	21.5	12.	84	Freiburg
158	91	22	19	7	25.6	11.	48	61	14	2		27.8	12.	94	Freudenstadt
73	118	21	13	3	15.4	15.	63	66	16	2		29.0	12.	90	Klippeneck
54	83	15	11	1	16.5	15.	58	109	16	1	1008.7	24.3	12.	86	Konstanz
70	117	19	14	2	15.2	15.	49	88	18	1	1008.5	19.5	12.	85	Lahr
72	138	20	12	2	18.1	06.	38	68	20	1	1007.7	19.9	11.	85	Mannheim
102	150	21	14	3	15.8	22.	46	74	20	1	1007.7	21.1	13.	84	Öhringen
107	147	22	12	4	25.7	06.	54	108	19	1	1008.1	22.9	11.	84	Rheinstetten
101	122	17	14	3	17.2	22.	47	61	17	1	1008.1	29.5	12.	91	Stötten
62	113	19	12	2	11.8	15.	63	85	15	3	1008.4	18.5	12.	81	Stuttgart-Echterdingen
76	158	19	12	3	14.2	15.	60	85	15	2	1007.6	20.9	12.	83	Stuttgart (Schnarrenberg)
57	102	16	10	.	8.4	15.	57	104	19	2	1008.3	18.9	12.	91	Ulm

November 2010 Monatswerte	Höhe über NN in m	Lufttemperatur Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Anzahl der Tage Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Sachsen																		
Chemnitz	418	4.3	0.6	18.3	14.	-8.7	30.	-14.4	27.	.		.		8	-2	4	2	14
Dresden-Klotzsche	227	5.1	0.7	19.1	14.	-11.2	30.	-11.8	27./30.	.		.		8	0	4	3	8
Fichtelberg	1213	-0.2	0.7	13.5	01.	-12.5	30.	-12.9	30.	.		.		20	-3	10	-3	30
Görlitz	238	5.1	1.2	16.8	14.	-14.1	30.	-15.8	30.	.		.		8	-2	4	2	6
Leipzig/Halle	131	5.2	0.7	18.7	14.	-10.9	30.	-12.0	30.	.		.		7	-2	3	1	3
Lichtenhain-Mittelndorf	321	4.6	1.3	16.8	13.	-10.9	30.	-9.3	28.	.		.		8	0	4	3	
Oschatz	150	5.2	0.7	18.8	14.	-11.7	30.	-11.0	28.	.		.		9	0	3	2	
Zinnwald-Georgenfeld	877	1.3	1.3	11.9	04.	-11.7	30.	-14.1	27.	.		.		17	-5	8	-3	27
Sachsen-Anhalt und Thüringen																		
Brocken	1142	-0.9	-0.4	11.1	01.	-15.0	30.	-18.3	27.	.		.		22	0	15	3	29
Gardelegen	47	4.6	0.2	16.8	14.	-10.4	28.	-12.7	28.	.		.		9	-1	5	4	
Magdeburg	76	5.2	0.7	17.3	14.	-5.9	28./30.	-8.7	28./30.	.		.		9	0	3	2	3
Wittenberg	105	5.0	0.7	17.8	14.	-9.2	30.	-10.2	30.	.		.		7	-2	3	1	
Artern	164	5.1	1.0	17.7	14.	-10.1	30.	-11.1	30.	.		.		8	-2	4	2	7
Erfurt-Bindersleben	316	4.3	0.8	17.3	4./14.	-9.6	30.	-13.6	27.	.		.		8	-3	5	3	15
Gera-Leumnitz	311	4.3	0.7	17.6	14.	-9.1	30.	-14.0	27.	.		.		8	-3	5	3	11
Leinefelde	356	3.9	0.5	16.0	14.	-11.1	27.	-12.8	27.	.		.		8	-3	5	2	
Meiningen	450	3.8	1.5	16.0	14.	-8.3	30.	-11.0	27.	.		.		10	-3	5	2	8
Neuhaus am Rennweg	845	1.3	0.8	13.5	01.	-10.6	30.	-18.9	27.	.		.		16	-2	8	-1	27
Schmücke	937	1.0	0.7	12.8	01.	-11.4	30.	-5.3	21.	.		.		18	-2	10	-1	
Bayern																		
Augsburg	461	4.5	1.4	18.8	14.	-14.9	30.	-17.7	30.	.		.		10	-3	4	2	7
Bad Kissingen	282	5.3	1.5	17.5	14.	-5.1	30.	-11.3	27.	.		.		7	-3	4	3	6
Bamberg	240	5.6	1.9	17.5	14.	-5.0	30.	-6.5	28.	.		.		7	-5	2	1	
Fürstenzell	476	4.6	1.7	18.2	01.	-7.3	28.	-12.0	30.	.		.		7	-7	4	2	14
Garmisch-Partenkirchen	719	3.0	1.3	19.1	14.	-13.0	30.	-19.0	30.	.		.		15	-4	2	-1	
Großer Arber	1436	-0.1	0.6	13.0	14.	-11.6	30.			.		.		21	-1	10	-2	27
Hof	565	3.2	1.3	16.0	14.	-10.0	27.	-19.6	27.	.		.		12	-4	5	1	14
Hohenpeißenberg	977	3.1	0.5	18.2	14.	-7.5	30.	-12.7	27.	.		.		15	-1	7	1	18
Kempten	705	3.9	1.5	18.7	14.	-13.7	30.	-16.0	27.	.		.		14	-3	3	0	
Lautertal-Oberlauter	345	4.7	1.4	16.9	14.	-6.5	30.	-5.8	27.	.		.		8	-4	3	1	
Mühldorf	405	4.6	1.6	18.8	14.	-15.1	30.	-12.6	28.	.		.		10	-4	3	1	
München-Flughafen	444	5.1	2.3	18.5	13.	-17.1	30.	-22.7	30.	.		.		10	-5	3	0	6
München-Stadt	515	5.6	1.3	18.8	14.	-8.5	30.	-17.4	30.	.		.		8	-6	2	0	
Nürnberg	314	5.5	1.6	18.0	14.	-5.1	30.	-8.3	30.	.		.		6	-6	3	1	2
Oberstdorf	806	2.4	0.6	21.3	14.	-20.1	30.	-27.2	30.	.		.		17	-3	3	0	1
Regensburg	365	5.2	2.3	18.7	13.	-5.6	30.	-12.9	30.	.		.		6	-7	1	-1	7
Straubing	351	5.1	1.9	18.5	13.	-10.9	30.	-8.2	27.	.		.		8	-7	4	1	
Weiden	440	4.6	2.0	16.7	14.	-5.8	30.	-7.0	28.	.		.		8	-6	4	1	
Weißenburg	422	5.1	1.6	18.7	14.	-8.6	30.	-15.4	30.	.		.		6	-7	3	1	2
Wendelstein	1832	-0.4	0.3	15.7	14.	-12.5	27.	-13.7	27.	.		.		20	-2	10	0	20
Würzburg	268	5.9	1.8	19.2	14.	-4.5	30.	-6.1	27.	.		.		5	-5	3	2	2
Zugspitze	2964	-7.6	-0.5	4.2	14.	-21.2	27.			.		.		30	1	22	-3	24

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 7 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
101	210	19	15	3	18.8	07.	45	75	16	1	1006.8	23.0	11.	89	Chemnitz
91	175	19	13	3	17.5	15.	51	86	17	.	1006.6	21.8	13.	89	Dresden-Klotzsche
184	211	22	21	10	24.7	07.	38	62	22	2		34.0	13.	96	Fichtelberg
97	190	23	16	2	21.3	07.	52	90	17	1	1006.7	25.2	11.	89	Görlitz
85	230	20	13	4	14.2	16.	48	98	20	1	1006.5	23.5	13.	88	Leipzig/Halle
85	131	21	15	1	18.9	07.	38	64	19	.	1006.4	19.6	11.	88	Lichtenhain-Mittelndorf
103	229	22	16	4	16.7	15.	39	67	19	.	1006.8	21.9	12.	89	Oschatz
125	152	21	17	3	21.7	07.	41	93	21	1		25.0	11.	95	Zinnwald-Georgenfeld
338	180	28	22	10	46.7	22.	21	42	25	1		41.1	11.	98	Brocken
69	157	17	11	3	14.4	22.	18	38	24	.	1006.4	23.0	12.	90	Gardelegen
88	232	19	13	2	16.4	22.	28	50	23	.	1006.3	18.1	12.	88	Magdeburg
134	305	20	15	4	29.8	12.	31	58	22	1	1006.3	17.9	12.	88	Wittenberg
61	185	20	11	.	9.9	15.	35	76	22	1	1006.7	23.1	12.	89	Artern
93	258	18	14	4	19.6	22.	36	61	19	1	1006.8	22.7	12.	88	Erfurt-Bindersleben
113	276	19	12	4	27.5	15.	46	70	18	.	1006.6	22.3	11.	89	Gera-Leumnitz
85	155	21	12	3	17.2	22.	20	37	26	1	1006.6	22.9	11.	89	Leinefelde
75	134	23	12	3	19.4	15.	22	51	26	1	1007.2	18.5	12.	91	Meiningen
205	221	27	19	7	28.9	12.	19	42	26	.		25.4	13.	97	Neuhaus am Rennweg
188	162	26	19	7	25.0	12.	22	52	24	1		25.7	12.	98	Schmücke
63	119	16	11	2	12.8	11.	67	106	15	2	1008.4	24.4	12.	90	Augsburg
98	144	20	14	3	24.8	12.	25	66	24	2	1007.0	19.1	12.	88	Bad Kissingen
92	184	21	12	3	14.7	15.	25	53	23	.	1009.6	17.2	12.	86	Bamberg
46	64	15	13	.	7.7	19.	48	87	19	3	1008.3	18.9	12.	91	Fürstenzell
70	80	16	15	1	14.2	07.	75	88	16	1	1009.0	13.0	12.	90	Garmisch-Partenkirchen
126	104	24	19	5	19.5	24.	53	71	19	2				90	Großer Arber
122	214	22	16	4	20.1	15.	26	50	21	.	1006.7	19.5	13.	93	Hof
45	62	16	14	.	7.2	21.	89	96	14	6		32.0	12.	86	Hohenpeißenberg
72	77	17	14	1	20.4	12.	77	90	14	4	1008.7	25.2	12.	87	Kempten
80	129	20	14	2	13.7	15.	25	56	24	1	1007.3	21.0	12.	86	Lautertal-Oberlauter
41	67	15	10	.	8.3	07.	62	111	18	3	1008.5	19.1	12.	92	Mühldorf
43	78	16	9	1	10.0	07.	67	112	17	1	1008.3	25.4	12.	88	München-Flughafen
47	76	15	13	.	8.2	07.	74	96	17	3	1008.1	24.2	12.	80	München-Stadt
65	148	17	12	1	11.7	06.	40	70	20	1	1007.5	18.2	12.	85	Nürnberg
93	69	17	15	2	20.2	12.	69	88	14	1		16.6	12.	90	Oberstdorf
62	127	17	13	2	10.9	07.	41	89	18	1	1007.8	19.9	12.	88	Regensburg
47	78	18	11	.	9.8	28.	55	117	17	2	1008.2	18.2	12.	87	Straubing
97	194	21	17	2	16.7	07.	25	52	21	1	1007.5	18.1	12.	89	Weiden
66	143	15	11	1	11.4	16.	46	75	18	2	1008.1	20.3	12.	85	Weißenburg
61	51	15	12	1	11.2	23.	91	86	14	8		39.1	12.	79	Wendelstein
87	178	17	12	4	23.6	15.	34	68	19	1	1007.4	24.7	12.	87	Würzburg
114	72	20	18	5	14.7	26.	114	86	11	8		43.7	12.	81	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	9.3	9.4	10.8	10.0	10.9	8.4	5.3	4.7	5.3	5.4	5.4	8.6	8.9	9.6	9.0	6.3
	Max	10.1	11.2	11.7	12.2	11.9	9.8	7.0	6.9	6.0	7.0	7.0	9.9	9.4	12.6	12.8	9.3
	Min	8.7	8.6	8.9	9.2	9.1	6.4	2.2	2.7	4.4	3.9	3.3	6.8	8.3	6.6	7.0	5.0
	mm	0.0	1.1	9.8	19.0	8.2	0.2	.	1.1	0.3	0.8	1.2	16.8	0.0	11.2	.	.
Helgoland	Mittel	9.4	10.3	12.1	12.0	12.1	9.1	6.7	5.3	5.7	5.8	7.5	10.6	10.3	9.8	9.2	8.1
	Max	10.3	12.3	12.8	13.2	13.3	11.6	7.8	6.4	6.5	7.8	10.5	11.5	10.9	11.8	10.9	8.6
	Min	8.2	7.8	10.4	10.5	9.8	6.6	5.4	4.3	5.1	5.1	5.7	9.4	8.6	8.6	8.2	7.6
	mm	0.0	6.1	3.6	29.7	7.0	3.7	0.9	0.1	0.0	1.6	13.8	6.8	2.6	8.9	1.5	0.0
List auf Sylt	Mittel	7.8	9.8	11.0	10.4	10.8	7.8	5.5	4.0	3.4	2.5	5.8	9.5	9.4	7.9	7.7	5.2
	Max	9.2	11.5	12.3	12.6	12.1	10.6	8.1	6.3	4.4	3.9	9.3	10.7	10.7	9.5	9.5	7.3
	Min	6.2	7.9	9.8	8.7	9.1	3.9	3.7	2.2	1.7	1.3	3.4	8.0	8.2	6.5	5.1	3.5
	mm	0.0	11.3	1.3	11.5	7.4	0.5	.	0.0	0.0	0.5	10.3	1.8	0.0	7.4	0.3	.
Schleswig	Mittel	8.7	9.0	10.2	10.1	10.6	6.7	2.5	2.2	3.9	2.7	3.3	8.2	7.8	8.4	7.2	3.8
	Max	10.0	10.9	12.5	12.9	12.4	9.1	6.5	5.5	4.6	4.9	6.9	9.7	8.8	11.4	11.1	7.8
	Min	6.3	7.8	8.0	8.6	8.3	2.0	-1.6	-2.8	3.3	-1.7	-2.0	6.8	6.4	5.1	3.4	1.2
	mm	.	9.7	17.0	30.3	12.3	0.0	.	2.9	0.0	0.3	14.3	15.7	3.6	19.5	1.3	.
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	8.6	9.4	11.6	13.3	12.5	8.1	3.6	2.1	4.1	5.0	5.3	9.9	9.0	10.1	7.0	4.3
	Max	9.7	11.8	13.1	14.7	14.3	10.9	7.8	4.5	5.4	7.0	8.6	10.9	10.2	12.2	9.1	8.8
	Min	7.7	6.7	9.9	9.8	8.3	4.4	-1.9	-2.1	1.2	2.8	3.8	8.3	7.9	6.6	0.5	-0.2
	mm	0.0	4.5	11.9	10.2	9.0	1.3	.	0.0	0.1	1.1	10.3	1.9	7.7	6.6	.	0.0
Hannover	Mittel	6.9	9.6	11.9	14.0	13.1	7.8	3.7	3.1	4.0	6.1	5.7	10.2	10.1	13.0	8.3	5.2
	Max	8.4	12.3	13.1	15.4	15.1	10.6	6.6	5.2	5.6	8.4	7.7	11.7	11.5	16.4	14.0	8.4
	Min	4.4	7.3	10.0	10.0	9.7	2.0	1.1	1.0	2.2	3.5	3.9	7.9	8.6	8.6	4.3	1.6
	mm	0.0	0.0	4.9	2.8	27.1	3.5	.	0.0	1.7	5.6	4.6	2.3	7.3	0.4	.	0.7
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	9.5	9.7	11.5	12.4	12.7	7.5	1.9	1.7	4.4	4.6	4.7	9.5	9.4	11.2	7.8	5.5
	Max	10.6	11.6	12.7	14.4	14.4	10.2	6.2	3.9	5.8	6.1	7.5	11.2	10.9	13.9	13.4	8.6
	Min	8.4	8.3	10.3	9.5	8.5	0.7	-1.1	-2.0	3.3	0.8	-0.2	6.8	7.5	8.3	3.4	2.1
	mm	0.0	0.9	10.4	36.0	12.7	1.3	.	0.3	0.8	1.5	3.8	0.7	1.3	6.3	.	0.0
Bremerhaven	Mittel	9.3	9.6	11.4	12.4	12.4	8.7	4.9	2.2	4.5	5.2	5.4	9.5	9.2	10.5	7.7	5.7
	Max	9.9	11.5	12.5	14.1	13.9	10.6	7.1	4.6	5.7	6.2	8.6	10.4	10.4	12.5	11.3	8.8
	Min	8.8	7.9	10.2	9.8	8.5	5.7	0.9	-0.3	2.9	4.3	3.1	7.9	8.0	8.0	4.9	2.5
	mm	0.0	1.9	7.5	25.1	11.0	4.3	.	0.3	0.3	0.3	6.8	1.3	5.6	7.9	.	0.0
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	6.7	8.1	10.7	12.3	13.1	7.4	2.2	2.3	3.3	4.7	5.7	8.6	9.7	12.1	9.8	5.8
	Max	9.4	9.2	13.5	14.9	14.8	10.1	5.7	3.3	4.5	7.8	7.7	11.1	11.6	15.5	13.6	7.0
	Min	3.2	7.6	8.7	8.6	10.0	1.8	-0.3	0.7	2.7	0.6	3.4	6.0	7.9	8.9	6.4	4.3
	mm	0.1	0.0	8.9	13.2	10.5	1.9	.	0.5	0.0	1.0	4.8	0.1	2.7	0.0	0.6	6.0
Potsdam	Mittel	6.9	7.7	10.7	12.7	13.3	7.7	3.3	2.7	2.9	4.9	5.4	8.5	9.7	12.9	10.2	5.3
	Max	10.5	9.4	14.0	15.6	15.9	9.9	5.5	3.2	5.0	9.7	7.9	11.7	11.2	17.6	13.0	6.9
	Min	4.6	6.3	7.7	8.4	9.9	3.5	1.7	2.2	1.4	-0.6	3.5	5.4	8.1	10.1	6.9	3.9
	mm	0.0	0.0	9.0	2.6	13.5	2.6	1.7	1.2	0.0	3.3	5.6	2.6	4.2	.	3.8	16.7

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	6.2	6.3	5.3	4.9	5.7	5.3	3.5	1.4	1.0	0.1	-0.3	-0.4	0.0	-2.3		TM °C	Fehmarn
	6.9	6.7	6.7	6.0	6.4	6.2	4.4	1.9	2.1	1.0	1.0	1.2	2.6	-1.6		TX °C	
	4.7	5.7	4.2	3.9	4.5	3.8	1.6	0.2	-0.1	-0.8	-1.7	-2.6	-2.2	-3.0		TN °C	
	8.2	9.1	4.5	.	0.6	0.5	4.5	1.7	4.1	0.0	.	3.1	3.5	1.3		RR mm	
	7.1	6.5	6.2	6.6	6.6	5.5	4.1	2.7	1.6	0.2	0.4	0.5	1.1	-0.9		TM °C	Helgoland
	8.0	6.9	7.9	7.9	7.3	6.5	5.3	3.9	3.0	0.9	1.4	1.5	2.8	-0.1		TX °C	
	6.3	6.1	5.4	6.1	5.9	3.7	2.9	1.8	0.2	-0.7	-0.6	-0.3	-0.9	-1.7		TN °C	
	0.2	8.9	3.4	0.0	.	0.0	4.8	0.0	0.1	0.3	0.0	0.1	0.0	0.0		RR mm	
	5.0	4.7	3.0	2.8	4.4	3.6	1.3	-0.5	-2.2	-3.7	-2.4	-2.0	-1.3	-4.6		TM °C	List auf Sylt
	6.7	5.1	4.3	3.6	5.9	5.1	2.5	1.3	0.1	-1.7	-0.4	-0.5	0.5	-3.3		TX °C	
	3.9	4.3	2.5	1.9	3.1	1.9	0.1	-2.8	-3.7	-6.0	-5.4	-3.7	-4.7	-5.5		TN °C	
	0.1	6.2	7.4	0.3	0.2	0.5	4.1	.	0.0	.	0.0	0.1	0.0	0.0		RR mm	
	4.9	5.5	4.0	4.5	4.2	4.2	1.2	-1.3	-2.6	-2.6	-6.1	-4.0	-1.0	-3.3		TM °C	Schleswig
	5.8	6.3	5.4	6.2	6.0	5.3	2.6	0.1	0.2	-0.2	-0.6	-0.2	0.7	-2.4		TX °C	
	3.6	4.8	3.3	3.2	1.0	2.6	0.1	-4.3	-5.4	-6.0	-8.6	-8.5	-3.0	-5.2		TN °C	
	14.8	13.2	6.8	0.3	0.0	0.3	4.1	.	0.0	0.1	.	1.8	1.4	6.4		RR mm	
	4.2	4.4	4.8	3.4	5.9	5.2	4.7	2.0	0.1	-1.4	-3.9	-4.5	-1.6	-2.4		TM °C	Emden
	6.1	5.3	6.1	6.6	7.5	6.7	6.1	3.2	1.5	0.6	-2.3	-1.7	0.5	-1.2		TX °C	
	0.6	3.7	0.1	-0.9	5.0	4.3	2.7	0.5	-2.6	-5.2	-5.3	-6.5	-6.3	-5.3		TN °C	
	0.0	2.0	0.1	2.9	0.0	0.4	9.0	0.0	1.2	0.0	0.0	.	0.1	0.0		RR mm	
	4.2	4.5	5.9	6.9	4.7	4.2	3.1	0.4	-0.1	-2.0	-4.5	-5.3	-1.4	-3.1		TM °C	Hannover
	5.0	5.3	7.5	8.8	6.1	5.8	4.9	2.9	1.8	-0.7	-0.5	-2.7	-0.1	-0.9		TX °C	
	3.7	3.7	4.2	5.2	2.4	2.9	1.1	-2.8	-2.1	-4.4	-7.3	-8.4	-3.0	-6.4		TN °C	
	0.0	4.9	0.7	0.2	0.0	1.1	6.0	0.4	0.0	0.2	.	0.0	0.0	0.0		RR mm	
	5.6	5.5	5.8	6.0	5.7	5.3	2.2	-0.1	-2.3	-1.4	-4.3	-4.6	-0.8	-3.1		TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	6.4	6.4	6.9	7.2	6.8	6.9	3.7	1.5	0.1	-0.6	-0.4	-1.5	1.4	-0.9		TX °C	
	4.6	4.6	4.9	5.0	4.6	3.7	1.3	-4.7	-5.3	-4.7	-6.9	-9.3	-2.6	-5.9		TN °C	
	0.0	11.8	0.7	.	0.0	0.6	2.1	0.0	0.0	1.6	.	0.0	0.0	0.0		RR mm	
	5.5	4.9	5.8	4.7	6.0	5.2	3.1	1.6	-0.1	-0.7	-2.5	-3.4	-0.8	-2.4		TM °C	Bremerhaven
	6.0	5.3	6.6	6.6	6.3	6.8	4.5	3.2	1.2	0.3	-1.5	-0.8	1.3	-1.1		TX °C	
	4.7	4.4	4.9	1.4	5.6	3.8	1.6	0.4	-2.3	-2.0	-3.9	-5.3	-3.2	-5.2		TN °C	
	0.1	6.0	0.1	.	.	0.0	5.1	0.0	0.0	0.0	.	.	0.3	0.5		RR mm	
	3.9	5.0	5.6	5.8	4.7	3.9	3.0	0.7	-1.3	-1.7	-2.1	-2.0	-0.9	-3.9		TM °C	Neuruppin
	4.7	5.7	6.7	6.8	6.4	5.0	4.6	2.6	0.2	-0.4	-1.2	0.2	-0.1	-1.7		TX °C	
	3.3	3.7	4.5	5.1	2.7	2.6	1.5	-0.9	-3.7	-2.9	-3.2	-3.3	-1.8	-7.2		TN °C	
	0.0	15.2	.	0.0	0.0	6.1	1.6	0.4	0.0	0.1	0.0	.	.	.		RR mm	
	3.7	5.4	5.2	5.8	3.2	4.0	2.9	0.5	-0.8	-1.1	-3.0	-3.1	-1.6	-4.4		TM °C	Potsdam
	4.2	6.1	6.2	8.0	5.3	4.7	4.5	1.5	0.9	0.3	-1.2	-0.7	-1.1	-2.4		TX °C	
	3.4	4.2	3.3	3.1	1.7	3.3	0.9	-1.3	-3.5	-3.8	-5.1	-5.3	-2.5	-6.6		TN °C	
	0.2	7.5	.	0.0	0.9	7.4	4.3	0.5	0.2	0.1	0.0	.	0.0	0.0		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	9.0	8.4	9.8	9.0	10.5	7.9	5.3	5.4	5.8	5.6	4.9	7.6	8.1	9.3	8.8	6.9
	Max	9.5	9.0	11.4	12.2	12.2	9.0	6.5	6.4	7.0	7.3	6.1	9.8	9.6	12.3	11.8	7.4
	Min	7.9	7.5	8.8	8.3	7.7	6.2	3.4	4.1	3.1	2.7	3.1	4.5	6.9	6.3	7.0	6.0
	mm	0.3	3.5	4.4	14.1	5.7	0.6	0.2	6.9	0.5	2.3	3.9	1.8	0.0	5.3	.	0.7
Rostock-Warnemünde	Mittel	8.2	8.9	10.8	10.2	11.7	8.3	5.0	3.3	5.0	5.5	5.0	8.9	9.0	10.8	9.4	6.7
	Max	10.0	10.4	12.6	13.8	14.0	9.8	6.8	5.9	6.6	7.3	7.4	10.7	10.4	14.3	13.4	7.6
	Min	6.1	8.2	9.5	8.8	8.6	6.4	1.5	0.5	3.7	4.0	1.8	6.0	7.9	7.5	7.0	5.9
	mm	0.2	0.4	9.8	38.1	10.0	1.2	0.7	0.5	0.0	2.4	3.0	2.9	0.0	5.8	0.0	1.4
Schwerin	Mittel	8.1	8.5	10.7	11.4	12.1	7.2	2.6	2.0	4.0	5.3	4.2	8.5	8.8	11.4	8.4	5.8
	Max	9.7	10.3	12.3	14.0	13.8	9.7	6.4	4.1	5.6	6.9	6.0	10.5	10.5	14.4	13.2	7.3
	Min	6.5	7.6	8.9	8.7	7.7	2.4	-0.8	-0.6	3.2	3.5	1.1	6.0	7.0	7.7	5.0	4.4
	mm	0.0	0.0	10.7	28.5	18.0	1.0	.	0.0	0.1	2.2	3.3	2.3	0.3	3.5	.	0.3
Ueckermünde	Mittel	5.6	8.4	10.4	10.3	12.6	7.1	1.8	2.7	3.7	4.2	5.2	8.6	9.6	11.6	9.5	7.1
	Max	8.5	9.5	12.5	14.2	14.6	10.7	6.3	4.7	4.6	5.6	7.1	10.9	11.3	15.2	13.8	7.9
	Min	-0.2	7.8	8.3	8.6	8.6	2.4	-2.4	-1.3	3.1	2.5	3.2	4.8	7.5	8.2	5.3	5.6
	mm	0.7	0.4	2.8	19.4	17.4	0.8	.	0.6	.	2.1	4.3	1.0	0.0	0.4	.	3.2
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	6.4	9.2	11.2	13.5	12.6	8.3	4.7	3.4	4.8	5.7	5.1	9.6	9.5	12.8	7.7	4.3
	Max	7.2	11.7	12.2	14.5	14.3	13.5	7.4	4.9	6.8	7.9	8.6	11.8	10.7	15.7	12.0	7.1
	Min	4.4	6.6	9.6	9.7	11.3	5.2	1.0	2.0	2.5	3.5	3.2	8.1	8.8	9.8	4.2	1.2
	mm	0.1	0.0	7.4	4.5	18.7	5.6	.	1.8	1.7	10.2	9.9	10.8	10.4	1.1	.	0.2
Düsseldorf	Mittel	7.7	10.6	13.2	15.4	13.8	10.4	6.9	5.9	7.3	6.6	6.1	11.2	12.1	13.5	7.6	2.8
	Max	8.4	13.5	15.5	16.7	15.4	14.3	9.0	8.1	9.9	8.5	10.9	13.9	14.4	14.8	10.5	6.3
	Min	6.2	7.6	11.2	14.2	12.7	6.5	4.6	2.9	5.3	3.8	2.9	9.0	10.8	10.6	1.6	-0.8
	mm	0.0	0.0	0.5	0.0	6.2	4.5	0.9	0.9	3.3	5.7	12.8	10.8	39.4	1.0	.	.
Kahler Asten	Mittel	7.3	4.4	7.2	9.6	8.1	5.2	1.2	-0.5	1.4	2.3	0.1	4.7	8.3	8.6	3.1	1.1
	Max	10.6	6.0	8.3	10.2	8.8	8.6	3.0	0.1	3.2	4.0	4.1	8.7	9.6	10.6	5.8	2.4
	Min	2.9	2.2	5.9	8.3	7.3	2.7	-1.3	-1.3	-0.2	-0.7	-0.9	3.3	5.9	5.8	1.6	-0.2
	mm	0.0	0.1	9.0	10.8	22.7	12.0	0.8	3.9	3.9	9.0	15.5	30.5	29.8	3.9	.	0.0
Münster/Osnabrück	Mittel	7.4	9.9	12.0	14.5	13.3	8.7	4.8	4.4	4.8	5.3	5.4	10.6	10.1	12.5	7.4	4.6
	Max	8.2	12.5	13.5	15.2	15.1	10.8	8.2	6.7	6.2	6.0	9.5	12.5	11.4	13.9	10.6	8.8
	Min	3.7	6.9	10.1	12.2	10.2	4.6	2.4	2.9	3.3	2.9	3.5	8.8	8.8	9.1	2.5	0.2
	mm	.	0.0	3.0	5.2	16.5	2.6	.	1.2	0.5	7.8	8.1	6.4	9.3	2.4	.	.
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	10.7	9.6	12.1	15.6	14.3	11.1	7.2	5.8	7.4	8.0	6.1	11.2	14.9	15.2	9.3	7.2
	Max	16.4	12.4	14.3	18.9	15.7	14.4	8.6	7.2	10.7	10.3	9.0	14.4	15.9	18.7	12.9	8.3
	Min	6.7	7.7	9.8	13.4	13.1	7.8	5.6	4.0	4.6	4.1	4.0	7.9	13.4	11.5	6.3	6.2
	mm	.	.	0.0	0.0	0.0	6.3	1.3	1.1	2.1	4.8	10.4	5.2	0.0	0.2	11.7	0.0
Gießen/Wettenberg	Mittel	9.5	9.0	11.3	15.2	13.2	10.0	6.4	4.5	6.1	7.0	5.1	10.2	13.1	14.3	8.8	6.3
	Max	17.9	11.3	13.2	17.0	14.3	13.4	8.2	7.3	8.3	10.1	9.2	13.0	14.7	17.0	12.4	7.3
	Min	3.9	6.8	8.7	12.8	11.6	6.6	3.8	3.2	4.6	3.6	2.5	7.3	10.3	12.1	5.6	5.4
	mm	.	.	0.2	.	.	4.2	1.2	1.3	2.9	0.5	8.3	10.2	10.6	0.1	0.5	.
Kassel	Mittel	8.5	7.9	10.7	14.1	13.4	9.6	5.2	3.4	5.1	6.4	4.1	8.8	12.1	14.0	8.9	5.7
	Max	13.2	9.6	12.1	15.9	14.6	13.3	7.3	4.7	7.4	10.1	6.3	12.1	14.6	16.1	13.3	7.3
	Min	5.4	6.2	9.2	10.7	12.2	7.0	2.9	2.3	3.2	2.7	1.3	3.7	10.1	12.2	5.1	4.1
	mm	0.0	0.0	4.0	0.6	1.0	13.8	0.7	1.5	0.3	1.2	6.1	6.1	18.5	0.1	0.2	0.0

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	6.0	6.4	6.1	5.6	6.1	6.1	4.6	0.4	0.7	0.0	-1.3	-0.2	0.7	-1.3		TM °C	Arkona
	7.2	6.8	6.6	6.4	6.7	6.7	6.0	1.1	1.4	0.8	1.0	2.5	3.0	0.1		TX °C	
	5.1	5.6	5.1	5.1	5.0	5.3	0.6	-0.6	-0.3	-1.6	-2.9	-2.4	-1.2	-4.5		TN °C	
	5.3	9.0	3.8	0.3	0.1	18.1	11.5	0.4	0.0	0.0	.	0.2	0.7	4.0		RR mm	
	5.5	6.2	5.9	5.8	4.8	5.5	4.0	1.8	1.4	-0.9	-1.2	-1.0	-0.1	-2.3		TM °C	Rostock-Warnemünde
	6.8	7.2	6.7	7.1	6.5	6.8	5.1	2.6	2.7	0.4	0.7	0.6	1.2	-0.4		TX °C	
	4.8	5.1	5.4	4.0	2.9	4.1	2.0	0.7	-0.3	-2.2	-2.8	-2.2	-1.5	-5.5		TN °C	
	0.9	21.4	4.4	.	1.5	9.3	8.2	0.5	5.4	0.4	1.4	0.0	0.1	0.0		RR mm	
	4.4	5.0	5.2	5.6	5.0	4.5	2.5	-0.1	-1.6	-1.2	-2.4	-2.5	-1.0	-3.3		TM °C	Schwerin
	5.5	5.8	5.7	6.9	5.6	5.9	3.7	1.4	0.1	-0.2	0.0	-0.8	0.6	-1.5		TX °C	
	3.8	3.8	4.5	4.7	3.7	2.7	1.2	-1.2	-3.8	-2.3	-5.2	-5.2	-2.9	-6.7		TN °C	
	0.7	15.6	0.3	.	0.0	3.1	5.3	0.2	.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3		RR mm	
	4.7	5.6	5.9	5.7	5.0	4.4	4.0	1.1	-0.1	-3.4	-2.5	-1.9	-0.4	-3.6		TM °C	Ueckermünde
	6.9	6.6	6.5	6.9	5.8	5.1	5.2	3.9	1.4	-2.2	-1.7	0.1	0.7	-0.4		TX °C	
	4.0	4.4	5.3	4.9	2.5	1.8	2.7	0.3	-4.2	-5.9	-3.4	-3.7	-1.4	-6.8		TN °C	
	4.5	11.3	0.4	1.4	0.0	12.7	4.2	1.6	.	.	.	.	0.4	0.0		RR mm	
	4.0	4.6	5.7	6.3	4.5	3.6	3.1	1.2	0.7	-1.7	-2.9	-3.6	-2.1	-3.3		TM °C	Bad Salzuflen
	4.5	6.1	7.3	7.7	6.6	4.9	4.3	3.2	2.0	-0.2	-0.2	-1.2	-0.9	-1.2		TX °C	
	3.5	3.4	4.0	5.7	3.0	2.7	2.1	-1.1	-1.0	-3.2	-5.2	-5.6	-3.5	-5.8		TN °C	
	0.5	0.6	0.0	.	.	0.5	15.1	1.1	0.6	0.1	.	.	0.6	0.0		RR mm	
	4.1	6.1	7.6	6.0	2.9	4.6	4.5	4.1	2.5	0.0	-0.2	-2.6	-1.7	-1.9		TM °C	Düsseldorf
	5.8	8.7	9.7	10.1	8.1	5.6	5.9	5.7	3.1	2.0	1.9	1.0	-1.0	-0.7		TX °C	
	0.1	4.2	4.7	0.1	-2.5	3.6	3.6	1.7	1.1	-2.4	-3.1	-7.3	-2.6	-3.2		TN °C	
	0.1	0.4	0.1	.	.	0.1	0.8	1.6	0.9	0.0	0.0	.	3.4	0.0		RR mm	
	-0.9	0.1	1.5	1.7	-0.6	-1.2	-1.8	-2.0	-3.2	-6.0	-6.5	-6.5	-6.8	-7.8		TM °C	Kahler Asten
	-0.2	0.8	2.4	2.6	0.5	-0.6	-1.1	-1.3	-2.3	-4.0	-5.6	-5.2	-5.9	-7.0		TX °C	
	-1.7	-0.6	0.3	0.5	-1.4	-1.7	-2.7	-2.9	-5.0	-8.1	-8.4	-7.6	-7.9	-10.3		TN °C	
	0.2	1.1	1.1	0.0	.	3.4	12.7	6.4	0.0	0.0	0.2	0.2	4.7	0.6		RR mm	
	4.8	5.0	6.4	7.3	5.0	4.5	4.3	2.6	1.2	-1.9	-2.7	-2.9	-1.7	-2.1		TM °C	Münster/Osnabrück
	5.7	6.5	8.2	8.8	6.6	6.3	5.9	4.2	2.6	0.6	-0.5	-0.2	0.0	-0.3		TX °C	
	4.0	4.0	4.5	6.0	2.3	2.4	3.4	0.7	-1.1	-4.6	-5.6	-5.6	-3.1	-5.0		TN °C	
	0.6	0.0	0.0	.	.	0.1	2.5	0.4	2.6	0.0	.	0.0	0.8	0.0		RR mm	
	5.8	6.0	7.2	6.6	4.7	4.8	4.7	4.3	2.0	0.1	-1.2	-0.6	-1.3	-1.7		TM °C	Frankfurt/Main
	6.7	7.3	9.5	9.0	5.1	5.4	5.5	7.1	3.5	2.1	0.8	1.6	-0.9	-1.1		TX °C	
	5.0	5.0	5.9	5.1	4.1	4.1	4.0	2.1	-0.4	-1.7	-3.3	-2.3	-2.0	-2.4		TN °C	
	0.1	0.3	0.3	0.0	0.0	3.4	0.0	0.3	2.1	2.9	0.0	0.0	8.1	0.0		RR mm	
	4.5	5.0	6.1	5.2	2.5	3.7	3.4	2.6	0.7	-1.9	-2.0	-2.3	-2.2	-3.1		TM °C	Gießen/Wettenberg
	5.7	6.3	8.6	7.6	4.7	4.6	5.0	5.5	3.1	0.9	0.2	-1.1	-1.8	-2.0		TX °C	
	3.7	3.8	2.7	0.5	-0.8	3.2	2.2	-1.2	-3.0	-4.3	-4.0	-3.1	-2.9	-5.2		TN °C	
	0.5	1.2	0.0	.	.	1.4	0.7	1.8	.	0.0	0.2	.	3.5	0.3		RR mm	
	4.0	4.4	5.7	5.7	3.1	2.9	3.0	1.8	0.5	-1.2	-3.9	-3.4	-2.6	-3.4		TM °C	Kassel
	4.9	5.5	7.4	7.2	5.0	3.5	5.0	3.3	3.1	0.0	-1.3	-2.0	-1.5	-2.4		TX °C	
	3.1	3.5	4.5	3.4	1.2	2.0	2.2	-1.1	-1.8	-4.8	-6.4	-6.0	-3.3	-7.3		TN °C	
	0.7	0.1	0.0	.	.	5.1	3.4	0.9	0.6	0.0	0.0	0.0	2.3	0.0		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	9.1	4.8	4.5	7.7	6.6	2.7	-2.7	-3.1	-1.0	0.8	-2.2	1.7	5.8	7.3	1.5	-1.5
	Max	11.1	7.8	6.2	8.6	7.8	7.1	-0.4	-2.3	0.7	1.9	0.4	5.3	7.5	8.4	5.9	-0.9
	Min	6.6	2.1	3.4	5.3	5.7	-0.5	-4.8	-5.1	-2.8	-3.5	-3.5	0.2	4.1	5.9	-1.2	-2.7
	mm	.	0.9	24.1	18.0	37.0	16.7	2.6	0.3	0.5	9.4	14.4	41.1	40.3	3.8	4.1	25.3
Magdeburg	Mittel	6.7	8.8	11.7	14.6	13.8	8.7	4.2	3.1	4.7	6.7	5.9	9.7	10.6	13.7	10.1	5.7
	Max	8.6	10.6	14.6	16.4	16.4	14.6	6.3	4.3	6.5	10.8	8.7	12.3	12.5	17.3	14.4	6.6
	Min	3.4	8.1	9.1	10.2	10.6	3.4	1.6	1.7	2.8	3.0	3.5	7.5	8.2	10.2	6.2	4.4
	mm	.	.	2.1	0.2	12.7	3.3	.	0.0	0.0	1.5	4.6	7.4	9.5	0.0	5.8	8.0
Erfurt-Bindersleben	Mittel	7.8	7.2	10.7	14.8	13.0	9.7	4.2	2.3	4.4	6.8	4.5	9.1	12.9	13.9	8.5	3.4
	Max	11.8	10.3	12.5	17.3	14.1	13.0	6.4	4.1	7.8	9.6	7.1	12.4	15.2	17.3	14.1	4.0
	Min	4.4	5.3	8.4	12.1	11.9	6.3	1.8	0.9	1.4	3.1	1.5	6.9	10.0	11.8	3.3	2.4
	mm	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	11.4	7.8	0.0	0.0	2.6	0.4	1.4	2.2	0.0	15.2	11.0
Meiningen	Mittel	8.6	6.6	9.0	13.6	11.8	8.7	4.1	2.5	3.5	4.5	3.5	8.4	12.1	12.1	7.5	2.7
	Max	14.0	7.9	11.7	15.8	12.8	12.0	5.9	4.2	5.3	7.6	5.1	11.6	13.0	16.0	12.2	3.3
	Min	4.8	5.5	6.5	11.6	10.7	5.6	1.4	0.9	1.7	1.2	2.1	5.1	11.2	9.6	2.3	1.9
	mm	0.0	0.0	0.1	0.1	0.0	10.3	2.9	0.5	0.4	4.4	11.3	8.9	0.5	0.0	19.4	1.1
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	10.4	6.8	9.9	14.8	14.0	10.0	5.3	1.5	4.3	4.1	5.5	9.9	14.2	14.3	9.9	4.8
	Max	15.0	8.5	13.8	17.2	15.3	13.6	6.4	3.4	8.6	8.3	7.9	11.9	17.7	19.1	12.5	5.8
	Min	6.7	3.2	3.8	11.0	12.9	5.7	3.4	0.1	0.8	-1.4	2.8	6.6	10.7	10.8	5.8	3.4
	mm	0.0	.	3.4	0.0	0.0	7.2	17.4	0.0	.	1.0	0.6	0.2	0.0	0.0	17.5	13.7
Fichtelberg	Mittel	9.0	6.4	4.0	7.3	6.1	3.8	-0.6	-1.9	-0.7	1.3	-1.8	1.9	6.8	8.1	5.4	-1.1
	Max	13.5	11.4	5.6	8.4	7.5	6.1	1.2	-0.6	1.6	3.2	0.6	6.1	7.2	11.5	8.7	0.5
	Min	4.1	0.6	1.2	5.2	4.9	1.0	-1.8	-3.4	-2.4	-0.5	-3.2	0.1	5.6	5.4	0.4	-2.1
	mm	.	.	0.7	1.6	1.1	11.6	24.7	0.0	.	2.5	12.0	8.8	2.1	.	17.2	12.5
Görlitz	Mittel	10.4	7.2	9.6	13.7	14.3	10.0	4.9	2.1	3.6	5.3	5.4	8.9	13.1	13.3	10.8	5.9
	Max	14.4	8.6	13.1	16.5	16.4	14.1	6.6	3.7	7.7	9.1	7.1	11.6	15.9	16.8	13.6	7.2
	Min	5.4	3.6	6.0	8.4	12.4	5.1	3.6	0.2	0.3	1.3	2.9	5.8	8.8	10.1	7.1	5.1
	mm	.	.	8.8	0.2	0.2	5.8	21.3	4.6	.	0.5	2.4	3.1	0.2	.	2.2	9.1
Leipzig/Halle	Mittel	7.3	7.8	11.5	15.1	14.3	9.7	4.5	2.9	4.4	7.0	5.6	9.4	13.3	14.4	9.9	5.0
	Max	10.7	9.3	14.0	17.3	15.9	14.3	5.5	3.5	9.1	11.4	8.2	12.1	16.8	18.7	13.4	6.3
	Min	4.6	6.9	7.3	11.3	12.8	4.7	3.4	2.2	2.2	1.9	3.0	6.9	10.2	11.7	6.1	3.6
	mm	.	.	6.1	0.0	0.0	10.6	4.8	0.1	0.0	1.9	1.5	0.7	0.6	0.1	13.2	14.2
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	8.5	8.6	10.2	13.2	10.8	8.1	4.7	2.8	4.6	4.8	3.6	8.6	11.6	11.5	6.0	3.2
	Max	12.6	10.9	11.6	15.1	11.8	10.9	6.1	3.9	6.2	7.9	9.4	11.4	11.9	13.8	9.1	5.6
	Min	6.8	6.8	9.0	11.5	10.0	4.7	3.5	1.5	1.8	1.9	0.8	7.0	11.1	9.1	3.4	2.1
	mm	.	0.0	0.1	0.0	0.5	8.8	4.8	0.9	2.3	2.0	9.2	11.3	10.0	1.0	.	.
Trier-Petrisberg	Mittel	9.8	9.4	11.7	14.4	12.8	10.0	6.7	4.5	6.7	6.6	5.5	10.8	13.3	13.9	8.7	5.1
	Max	15.8	12.8	13.2	16.9	14.2	12.3	8.1	6.1	9.0	9.5	11.6	13.4	14.8	17.6	10.7	8.9
	Min	6.3	6.5	10.5	12.9	11.8	7.2	5.3	3.3	3.9	3.3	2.8	9.3	12.3	10.6	5.7	2.8
	mm	.	0.1	0.3	0.0	0.3	7.7	6.6	1.9	9.8	0.8	11.6	5.3	2.0	0.2	0.4	.
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	9.1	7.7	10.8	13.5	12.4	10.0	6.2	4.5	6.6	6.7	4.8	10.7	13.2	13.2	7.3	5.7
	Max	15.8	11.3	12.4	15.3	13.6	12.2	7.3	6.6	8.7	8.6	8.8	13.3	14.2	17.2	9.4	7.4
	Min	5.2	3.7	8.8	12.1	10.9	6.7	5.1	3.5	4.5	3.7	2.5	8.7	12.3	9.2	5.9	4.0
	mm	.	0.0	2.0	0.1	0.0	21.9	8.8	2.3	6.2	1.6	10.3	7.7	0.1	4.3	8.1	.

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
-2.3	-0.2	-0.8	-0.3	-1.8	-3.2	-3.4	-5.9	-5.3	-7.8	-9.8	-8.4	-9.1	-11.5		TM °C	Brocken
-0.1	0.5	-0.1	0.5	-0.3	-2.4	-2.8	-4.8	-4.0	-5.8	-8.2	-6.9	-8.2	-8.9		TX °C	
-3.1	-1.5	-1.7	-1.5	-3.3	-3.9	-4.9	-7.9	-7.1	-9.9	-11.3	-11.3	-9.8	-15.0		TN °C	
2.1	6.4	1.7	0.1	1.0	46.7	30.9	1.6	2.5	0.6	0.0	2.5	2.2	0.8		RR mm	
4.1	4.8	5.5	4.9	2.5	3.7	3.2	0.7	0.4	-1.2	-2.0	-3.6	-1.4	-3.8		TM °C	Magdeburg
4.4	5.5	7.6	9.4	4.6	4.6	4.7	1.4	2.8	0.5	0.8	-1.6	-0.9	-1.4		TX °C	
3.7	3.7	1.9	-0.9	-0.6	2.9	1.1	-1.1	-1.7	-4.1	-4.5	-5.9	-2.2	-5.9		TN °C	
0.1	8.1	0.0	.	0.0	16.4	4.0	0.1	0.2	0.3	0.0	2.8	0.4	0.0		RR mm	
2.4	3.5	5.0	4.1	0.2	1.0	1.6	0.8	0.1	-1.9	-5.7	-5.4	-3.6	-5.5		TM °C	Erfurt-Bindersleben
2.7	4.1	6.7	6.8	2.6	2.2	2.8	3.1	2.7	-0.7	-1.6	-3.6	-2.7	-4.2		TX °C	
2.1	2.7	3.3	0.4	-2.5	0.0	0.7	-1.9	-2.3	-5.9	-8.6	-7.7	-4.5	-9.6		TN °C	
0.0	3.8	0.0	.	1.1	19.6	2.8	0.3	4.6	0.1	0.0	1.1	7.6	0.0		RR mm	
2.2	3.0	4.1	3.8	0.0	1.0	1.2	0.7	-0.7	-2.3	-5.0	-3.9	-4.0	-5.3		TM °C	Meiningen
3.1	3.6	5.6	5.1	3.0	2.5	2.4	2.6	0.1	-0.7	-3.9	-1.8	-2.7	-4.1		TX °C	
1.5	2.4	2.7	-0.6	-3.2	-0.1	0.2	-1.4	-1.9	-5.7	-6.7	-5.7	-4.9	-8.3		TN °C	
0.3	0.4	0.5	0.0	.	4.6	1.5	3.0	1.9	0.3	0.0	0.2	2.0	0.1		RR mm	
4.0	5.3	5.6	5.5	3.5	4.7	2.1	-0.2	-0.7	-0.6	-3.7	-3.2	-2.9	-6.3		TM °C	Dresden-Klotzsche
4.6	6.4	8.0	7.6	6.6	6.3	3.5	1.1	1.7	1.0	-1.1	-1.6	-2.0	-3.7		TX °C	
3.4	4.5	3.4	3.1	1.3	1.7	0.4	-2.0	-3.6	-3.1	-6.2	-5.1	-4.2	-11.2		TN °C	
0.8	5.6	.	.	3.5	4.3	4.9	0.9	0.6	1.9	.	2.7	4.2	0.2		RR mm	
-0.2	0.5	-1.6	-0.7	-1.9	-0.5	-4.1	-4.9	-5.5	-5.7	-9.0	-7.0	-7.7	-10.3		TM °C	Fichtelberg
1.3	2.1	-0.7	0.1	0.1	1.4	-3.6	-3.8	-4.1	-4.0	-5.9	-3.6	-5.1	-8.7		TX °C	
-1.9	-2.6	-2.9	-2.3	-3.4	-4.1	-4.5	-5.9	-7.6	-8.5	-10.8	-9.0	-9.7	-12.5		TN °C	
.	6.0	0.0	0.0	10.0	8.4	12.2	11.0	6.5	7.2	1.1	11.3	11.1	4.7		RR mm	
5.4	6.4	5.4	4.9	2.5	5.6	2.6	0.2	0.0	0.6	-3.5	-4.8	-3.0	-7.7		TM °C	Görlitz
6.3	7.0	7.9	6.0	4.8	7.2	3.6	1.7	2.0	2.2	-1.4	-1.8	-1.8	-3.9		TX °C	
4.8	5.6	3.3	3.6	-1.5	3.5	1.3	-1.4	-2.8	-1.5	-8.0	-8.8	-4.5	-14.1		TN °C	
0.7	9.5	0.5	.	4.3	7.1	2.3	1.0	0.0	1.9	0.0	1.2	10.3	0.2		RR mm	
3.7	4.8	5.6	5.9	3.2	3.5	2.9	0.4	-0.5	-0.8	-4.6	-4.3	-2.3	-4.9		TM °C	Leipzig/Halle
4.0	5.5	7.5	9.8	6.3	3.9	4.0	1.8	2.3	0.2	0.1	-2.2	-1.8	-2.5		TX °C	
3.5	3.9	3.1	2.8	0.5	1.8	0.9	-3.5	-3.7	-4.4	-7.2	-7.0	-2.8	-10.9		TN °C	
0.1	8.0	.	.	0.5	10.8	3.5	0.0	1.6	0.4	.	2.5	3.8	0.0		RR mm	
2.1	3.1	4.3	3.9	1.6	1.1	1.3	1.2	-0.2	-2.0	-2.9	-3.4	-4.2	-4.5		TM °C	Nürburg-Barweiler
2.9	4.5	6.3	5.9	3.0	1.3	2.5	3.1	0.9	-1.0	-1.7	-2.8	-3.6	-4.0		TX °C	
1.7	1.8	3.0	2.0	0.9	0.8	0.5	0.1	-1.2	-4.0	-4.1	-4.7	-4.7	-5.5		TN °C	
0.6	0.1	0.1	.	0.0	0.1	0.5	0.8	0.2	0.1	0.0	0.0	3.3	0.1		RR mm	
4.3	4.5	6.0	4.7	3.6	3.4	3.5	3.3	1.7	-0.2	-1.0	-1.4	-2.3	-2.4		TM °C	Trier-Petrisberg
5.2	6.1	8.0	7.3	5.0	4.3	4.5	5.5	2.9	1.9	2.1	1.1	-1.5	-1.1		TX °C	
3.6	2.6	4.7	2.4	2.9	2.7	2.3	1.5	-0.7	-1.5	-3.6	-4.5	-3.3	-3.3		TN °C	
0.2	0.3	0.5	.	0.0	0.7	0.2	0.2	0.0	0.6	0.0	0.8	4.6	0.0		RR mm	
4.1	4.5	5.8	4.6	2.6	3.1	2.7	2.4	0.3	-0.8	-2.1	-1.0	-2.1	-2.9		TM °C	Saarbücken-Ensheim
5.3	5.2	7.5	8.5	3.4	3.8	3.6	3.9	1.8	1.1	-0.1	0.6	-1.4	-1.6		TX °C	
3.5	3.1	3.9	2.1	1.8	2.3	0.9	1.0	-0.9	-3.8	-4.9	-1.9	-3.6	-3.9		TN °C	
0.0	0.1	0.8	.	.	2.0	0.8	5.6	5.1	1.2	0.7	1.0	6.1	.		RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	7.7	2.9	4.1	6.5	5.7	3.5	0.5	-3.7	-1.1	-0.6	-2.3	4.5	6.3	8.3	2.4	-2.4
	Max	10.4	5.3	5.6	7.4	7.0	4.2	3.8	-2.2	-0.2	0.0	3.1	7.4	8.8	10.6	5.6	-1.4
	Min	3.3	0.8	2.0	5.2	4.0	3.1	-2.8	-5.1	-2.2	-3.2	-3.9	1.8	5.2	5.6	-1.7	-3.2
	mm	0.0	0.3	0.8	0.7	0.3	2.3	9.4	2.0	2.8	5.9	9.0	4.9	0.1	1.2	20.3	2.6
Freiburg	Mittel	8.9	8.1	12.6	15.6	15.4	14.0	8.6	6.8	10.1	9.2	8.4	14.0	15.6	13.7	8.6	5.7
	Max	14.5	12.7	15.4	18.0	17.8	15.6	14.0	9.4	13.5	12.6	12.9	16.3	18.3	20.0	13.7	6.5
	Min	3.6	3.2	6.8	13.6	13.8	13.1	6.5	4.9	7.1	6.4	4.9	12.5	9.9	3.5	6.5	3.8
	mm	.	0.0	.	.	.	2.6	20.9	0.3	0.9	2.9	0.0	0.1	.	0.8	22.0	1.3
Konstanz	Mittel	9.8	8.8	10.3	14.1	13.7	12.5	8.9	5.1	6.0	7.0	6.5	11.1	14.2	10.1	8.8	3.9
	Max	14.5	11.4	14.1	18.7	15.2	14.9	12.7	7.0	12.2	12.3	9.7	14.5	17.7	17.8	12.9	6.0
	Min	7.7	6.3	5.4	11.6	12.5	10.8	5.1	4.0	3.0	3.2	4.0	6.1	8.4	4.7	5.9	2.6
	mm	.	.	.	.	.	.	4.3	0.1	.	1.0	3.9	2.7	.	.	16.5	7.0
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	8.7	7.4	10.9	14.7	13.3	11.5	6.1	4.5	6.2	7.6	6.6	12.0	14.4	11.9	8.7	4.5
	Max	14.4	10.5	14.6	18.0	16.8	14.5	8.5	6.9	11.3	12.0	10.1	15.4	16.7	19.4	12.0	5.8
	Min	4.1	4.4	6.4	12.0	8.3	8.3	3.8	2.3	2.1	4.0	3.6	9.6	7.6	4.2	5.8	3.8
	mm	.	.	.	.	.	3.8	10.2	0.2	1.4	0.4	5.0	0.0	.	1.0	11.8	4.6
Ulm	Mittel	9.2	7.1	8.4	12.6	11.7	10.1	7.1	3.7	4.4	5.6	4.8	10.0	12.7	10.8	8.8	2.3
	Max	15.7	8.9	12.3	16.5	16.3	13.5	10.4	5.7	10.2	10.3	7.5	13.2	16.7	17.9	11.2	4.9
	Min	4.9	4.8	3.7	9.1	7.9	6.7	3.6	1.8	0.9	1.9	1.6	7.0	7.8	4.3	4.9	1.1
	mm	.	.	.	.	.	.	7.1	.	.	0.8	7.4	3.1	.	0.0	8.4	7.8
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	13.7	6.9	9.5	13.3	11.9	11.4	9.2	4.0	3.4	2.3	4.1	8.0	13.6	9.7	6.1	5.0
	Max	18.2	9.5	12.7	16.0	15.8	14.0	12.8	4.9	6.5	5.0	7.3	14.0	17.1	15.3	8.7	7.4
	Min	9.4	4.7	6.1	10.3	9.1	8.8	4.7	2.4	0.5	0.2	2.0	3.5	8.1	5.6	2.6	1.8
	mm	0.0	0.0	.	.	.	0.0	0.9	3.6	.	2.0	7.1	2.0	.	.	.	2.8
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	8.8	7.2	8.1	7.4	8.1	7.2	7.3	1.7	2.3	2.3	3.4	8.9	7.3	8.5	7.8	3.4
	Max	15.7	9.8	14.5	17.3	17.4	15.6	12.5	3.4	9.6	11.5	8.2	14.4	16.6	19.1	16.2	7.3
	Min	4.1	4.2	3.2	1.7	2.2	0.9	3.1	-0.4	-1.7	-2.8	0.1	5.3	2.3	0.9	2.0	0.7
	mm	0.0	2.4	.	.	.	.	14.2	5.1	.	1.8	1.0	5.5	.	.	4.4	9.7
Hof	Mittel	8.1	5.0	8.2	12.0	10.9	8.2	3.5	1.9	3.3	3.8	3.3	7.4	12.0	11.4	7.9	1.8
	Max	14.0	6.7	10.5	13.6	12.0	10.0	5.5	4.4	7.9	8.1	5.4	11.0	13.2	16.0	12.7	2.7
	Min	4.5	3.6	5.8	10.2	9.3	5.5	0.5	0.1	0.9	-0.1	1.4	5.2	10.6	8.6	2.6	1.0
	mm	.	0.0	0.1	0.2	0.0	9.1	12.7	0.0	.	2.3	12.4	7.2	0.0	0.0	20.1	13.2
München-Flughafen	Mittel	12.8	7.5	9.9	14.1	13.5	12.3	9.3	4.4	3.0	3.4	6.0	10.8	14.2	9.0	7.7	4.3
	Max	16.9	8.7	15.2	17.7	17.5	14.5	14.1	5.9	8.1	8.8	9.4	15.0	18.5	18.4	11.1	8.8
	Min	6.9	5.8	4.3	9.6	8.5	9.7	5.3	-0.4	-0.5	-2.1	2.6	6.7	7.9	2.3	2.5	1.5
	mm	.	0.0	.	.	.	0.0	10.0	0.7	.	0.6	5.8	6.7	.	.	1.6	3.6
Nürnberg	Mittel	9.0	6.2	10.2	14.6	13.8	10.9	6.2	5.1	4.3	5.8	5.9	10.4	14.5	11.8	9.7	4.3
	Max	14.3	8.2	13.7	17.0	15.5	14.5	7.1	6.9	9.5	11.7	7.9	14.8	17.0	18.0	11.2	6.4
	Min	3.7	2.6	4.6	12.4	11.0	6.9	4.7	1.9	0.3	-0.3	3.5	7.8	9.6	7.5	6.4	3.4
	mm	.	.	.	0.0	.	11.7	6.4	0.0	0.0	3.8	9.3	1.2	.	.	5.5	7.6
Regensburg	Mittel	9.3	6.3	9.3	14.0	12.9	11.4	8.2	5.2	3.6	2.9	5.4	10.1	13.9	10.1	8.9	5.2
	Max	15.6	7.9	14.5	18.4	17.5	14.4	11.4	7.3	8.2	4.7	9.8	14.3	18.7	16.0	12.6	8.7
	Min	5.0	2.9	4.9	11.3	10.3	7.4	4.8	4.2	0.4	0.4	1.7	5.4	8.3	6.3	4.5	2.9
	mm	.	0.0	0.0	.	.	1.7	10.9	1.0	.	0.3	8.3	0.0	.	.	2.8	3.1
Würzburg	Mittel	10.0	7.6	11.3	14.7	13.7	10.4	6.5	5.3	6.3	7.5	6.0	10.8	14.4	12.9	8.8	4.8
	Max	16.1	9.6	14.9	17.4	15.1	13.9	7.6	8.0	11.5	10.9	8.4	14.1	16.7	19.2	13.4	5.4
	Min	5.7	5.5	7.8	12.7	11.5	6.9	4.8	2.7	3.4	4.4	3.9	8.4	10.2	8.5	5.0	3.8
	mm	.	0.0	0.0	0.0	0.0	12.3	2.4	0.0	0.4	1.0	11.8	4.2	0.0	0.6	23.6	4.7

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
-2.8	-2.6	-1.7	-0.5	1.8	-3.0	-5.3	-5.5	-5.8	-8.3	-9.1	-6.1	-8.3	-7.8		TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
-1.1	-1.9	-1.3	2.1	4.0	1.2	-4.4	-5.0	-5.2	-7.1	-6.7	-3.9	-6.6	-3.9		TX °C	
-3.8	-4.8	-2.2	-2.4	-1.1	-4.4	-6.5	-6.4	-7.1	-9.5	-10.8	-7.1	-10.2	-10.5		TN °C	
0.0	0.4	1.6	.	.	2.0	4.3	2.4	4.5	2.6	1.3	0.8	0.5	0.0		RR mm	
5.1	4.4	6.2	3.5	3.5	4.1	3.2	3.5	3.5	0.3	-1.9	-2.4	-0.2	-5.6		TM °C	Freiburg
7.4	7.8	10.8	7.3	4.7	4.8	3.9	4.7	6.5	1.0	0.1	-0.6	1.3	-2.9		TX °C	
1.7	-1.7	2.2	-1.2	2.0	3.3	1.4	2.3	0.0	-0.7	-6.6	-7.1	-6.7	-10.4		TN °C	
.	0.0	0.1	.	0.1	2.4	2.4	0.9	14.1	0.0	1.2	3.3	0.1	0.0		RR mm	
3.8	3.8	5.7	3.7	2.9	3.3	2.0	2.0	2.7	-0.3	-1.4	0.0	-0.5	-2.5		TM °C	Konstanz
5.0	5.3	9.3	7.6	5.3	3.9	3.0	2.9	5.7	1.0	0.0	3.2	2.1	1.1		TX °C	
2.1	1.2	2.4	1.5	0.3	2.2	1.0	0.8	0.3	-1.6	-4.1	-2.2	-3.1	-5.3		TN °C	
.	0.0	0.0	.	2.6	3.6	1.5	0.2	3.2	0.0	0.5	6.3	0.2	.		RR mm	
4.1	4.5	5.8	2.1	3.1	2.5	2.3	2.2	2.0	-0.5	-3.3	-2.7	-1.7	-3.4		TM °C	Stuttgart-Echterdingen
5.1	7.7	9.1	8.3	4.3	3.6	3.0	3.9	4.8	0.7	-1.5	0.7	-0.4	-1.0		TX °C	
3.2	0.7	1.7	-1.3	-0.6	0.9	1.7	1.0	0.0	-1.7	-7.2	-7.4	-2.6	-7.6		TN °C	
0.0	0.0	0.1	.	4.7	8.6	0.9	0.4	4.4	0.4	0.3	1.1	3.0	.		RR mm	
2.4	2.4	4.1	0.7	2.0	1.0	0.5	0.6	0.6	-1.3	-2.8	-2.5	-2.2	-5.9		TM °C	Ulm
3.2	4.3	6.7	1.9	3.2	2.5	1.4	1.6	3.5	0.0	-0.2	-0.7	-0.1	-3.6		TX °C	
1.7	-0.3	1.6	-0.9	0.9	0.1	0.0	-0.4	-1.3	-3.2	-4.7	-4.0	-5.1	-9.3		TN °C	
0.1	0.0	0.0	0.0	7.5	7.1	1.4	0.3	2.5	0.6	0.4	0.7	1.7	0.0		RR mm	
2.8	3.5	2.5	1.7	3.7	3.8	1.3	1.5	0.7	-1.9	-3.4	-4.0	-2.0	-3.3		TM °C	Fürstenzell
3.8	4.3	3.1	3.6	6.1	6.8	2.2	2.6	3.4	-0.8	0.7	-0.8	-0.7	-1.2		TX °C	
1.8	2.6	1.2	-0.2	0.6	1.7	0.5	0.4	-2.0	-3.2	-5.9	-7.3	-3.1	-6.0		TN °C	
3.5	1.8	7.7	.	0.0	0.4	1.7	1.7	0.0	1.6	0.0	5.7	3.0	0.0		RR mm	
2.1	3.0	2.2	0.5	0.6	0.9	0.9	0.4	-1.0	-2.4	-5.5	-2.6	-2.4	-6.7		TM °C	Garmisch-Partenkirchen
6.2	5.7	4.9	6.7	3.2	2.7	3.2	3.2	4.7	-0.9	-0.8	0.5	1.5	1.3		TX °C	
0.3	-1.0	-2.1	-3.2	-1.5	0.2	-1.0	-1.1	-3.8	-4.7	-9.7	-8.0	-9.3	-13.0		TN °C	
0.0	3.2	3.2	.	4.6	6.6	1.9	0.0	.	4.3	.	2.1	0.3	0.0		RR mm	
1.7	2.5	2.8	2.6	1.8	0.4	0.1	-0.1	-0.9	-2.2	-6.3	-4.9	-4.8	-6.0		TM °C	Hof
2.5	3.8	4.4	4.4	3.1	1.9	0.6	0.8	0.4	-0.3	-2.4	-2.8	-3.8	-4.6		TX °C	
1.0	0.3	-0.4	-0.5	0.2	-0.4	-0.4	-2.2	-3.5	-6.9	-10.0	-9.2	-6.0	-8.8		TN °C	
0.2	5.5	0.1	.	3.1	9.4	4.4	1.8	6.8	0.2	1.6	5.3	6.6	0.1		RR mm	
3.5	4.5	4.0	0.9	3.8	3.3	1.9	2.4	1.9	-1.0	-1.8	-3.2	-1.8	-7.6		TM °C	München-Flughafen
4.4	5.8	5.4	3.2	4.6	4.0	2.9	3.7	5.4	0.1	0.7	-1.8	-0.7	-3.1		TX °C	
2.3	3.3	0.1	-2.5	2.9	2.2	1.0	0.9	-2.9	-3.2	-3.8	-5.7	-3.7	-17.1		TN °C	
0.0	0.1	1.7	.	1.8	2.2	0.6	0.2	0.0	0.8	0.0	6.2	0.7	.		RR mm	
4.2	4.7	5.3	3.3	4.2	3.2	2.4	2.4	1.9	0.0	-2.2	-2.1	-2.4	-3.0		TM °C	Nürnberg
5.0	6.5	7.4	6.5	5.8	5.3	3.0	3.7	3.6	1.6	-0.6	0.9	-1.9	-1.0		TX °C	
3.2	3.3	2.8	0.8	3.0	1.2	1.9	0.8	0.4	-0.9	-4.5	-4.9	-3.1	-5.1		TN °C	
0.0	0.1	0.0	.	0.7	6.7	0.5	1.9	5.4	0.3	0.1	1.1	2.8	0.0		RR mm	
4.1	4.4	4.7	2.6	3.7	4.2	1.9	2.0	2.0	-0.2	-1.4	-2.0	-1.7	-3.6		TM °C	Regensburg
4.9	5.9	5.9	3.6	6.3	5.8	2.8	3.0	5.1	1.3	1.5	0.3	-0.7	0.5		TX °C	
2.9	3.6	3.5	1.6	0.7	1.8	0.4	0.8	-0.3	-1.8	-3.6	-3.4	-3.1	-5.6		TN °C	
0.3	5.3	0.6	.	6.3	2.7	1.4	1.0	0.0	0.4	0.0	10.7	4.8	0.0		RR mm	
4.3	5.4	6.4	4.3	4.2	3.3	3.0	2.7	0.9	0.1	-1.9	-1.1	-1.7	-2.9		TM °C	Würzburg
5.0	6.6	8.9	5.8	5.1	5.1	3.6	4.5	2.2	1.7	-0.6	1.1	-1.2	-1.8		TX °C	
3.7	4.6	5.1	3.2	3.3	1.3	1.4	0.6	0.2	-0.9	-3.8	-2.1	-2.5	-4.5		TN °C	
.	0.0	0.5	.	0.0	11.8	1.9	2.2	3.0	0.3	0.5	0.0	5.8	0.0		RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

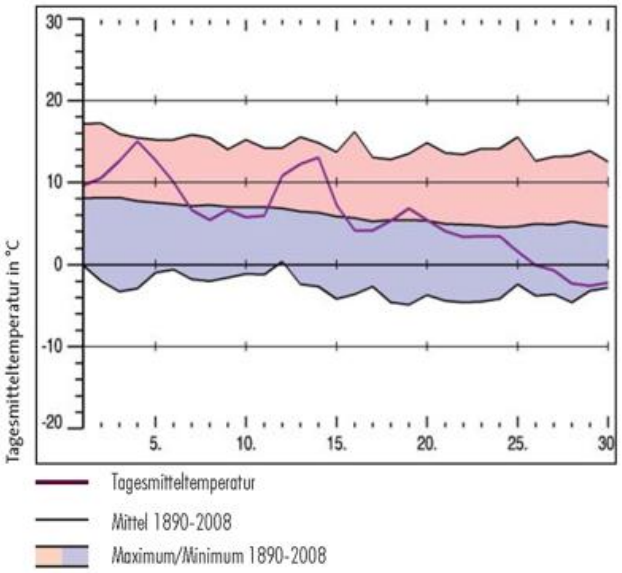
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

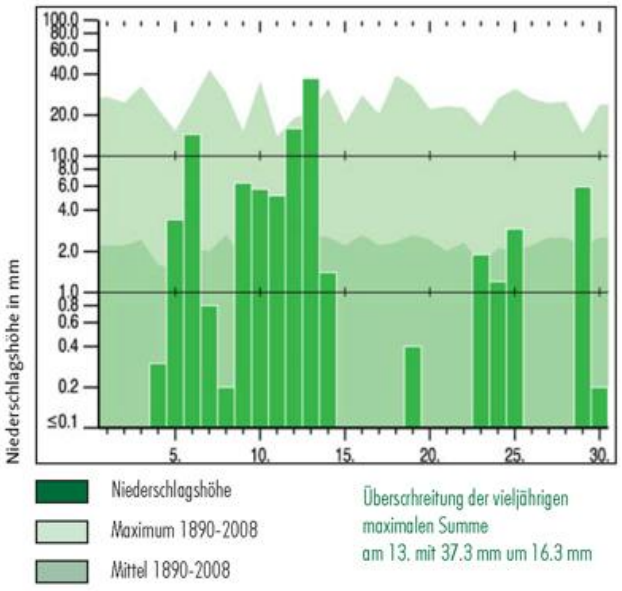
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

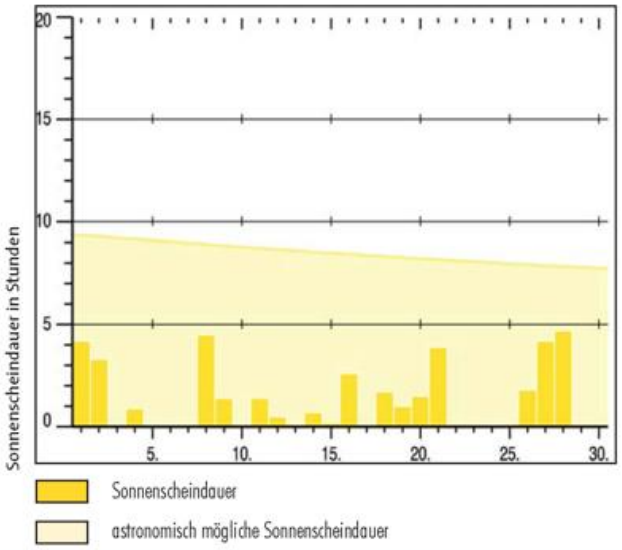
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

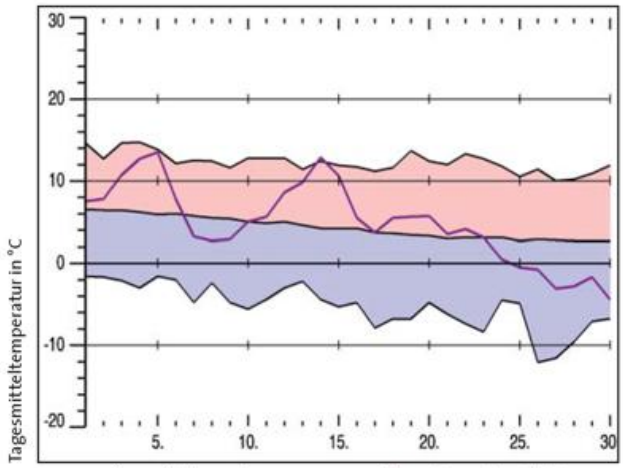
Monatsgang Aachen





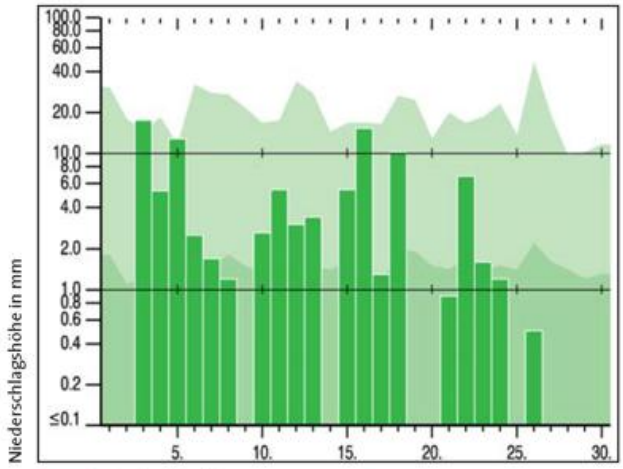


Monatsgang Berlin



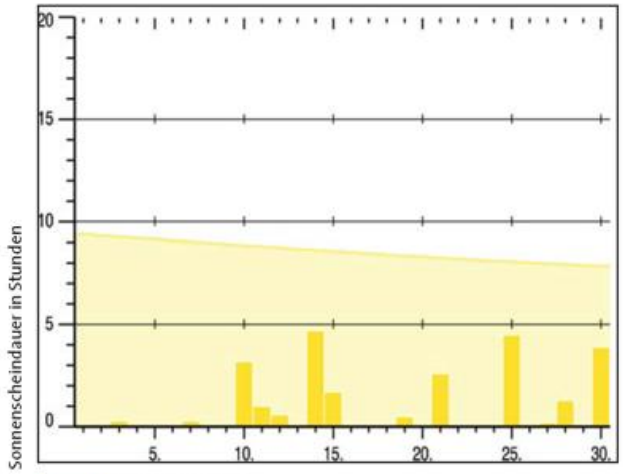
Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des vieljährigen Maximums
am 14. mit 12.9°C um 0.4 K



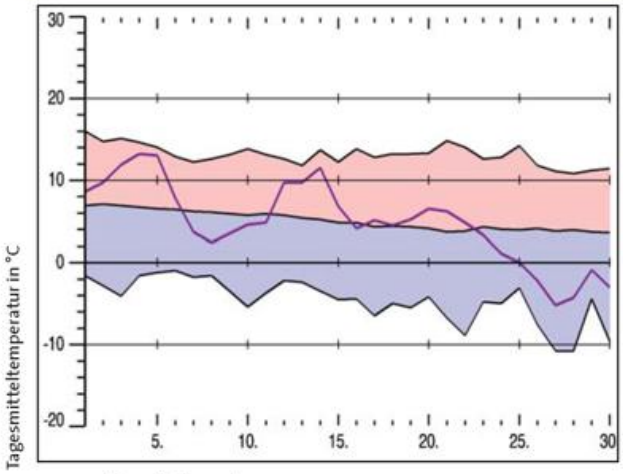
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

Überschreitung der vieljährigen maximalen Summe
am 03. mit 17.5 mm um 3.0 mm
am 05. mit 11.6 mm um 0.8 mm

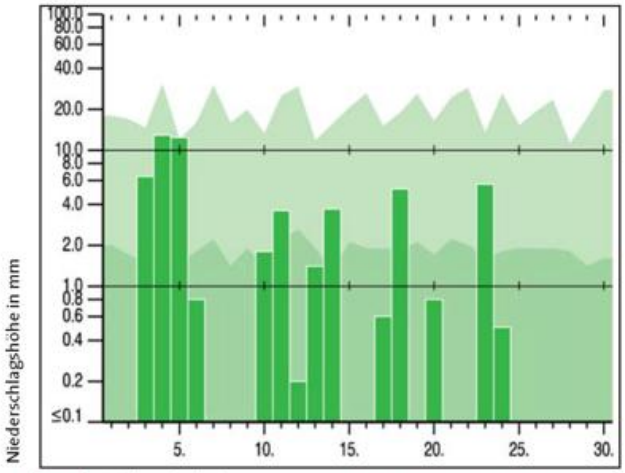


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Bremen

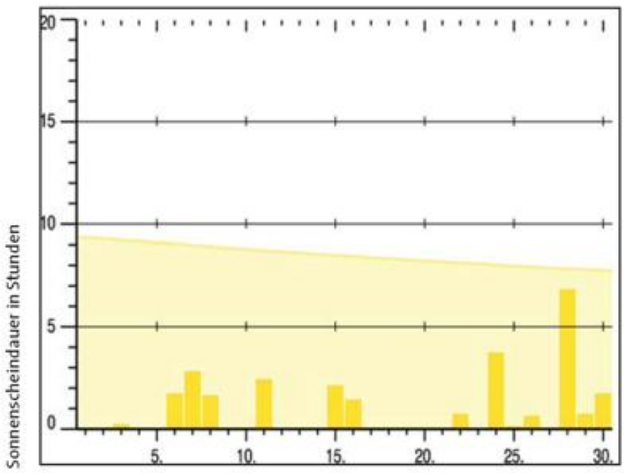


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

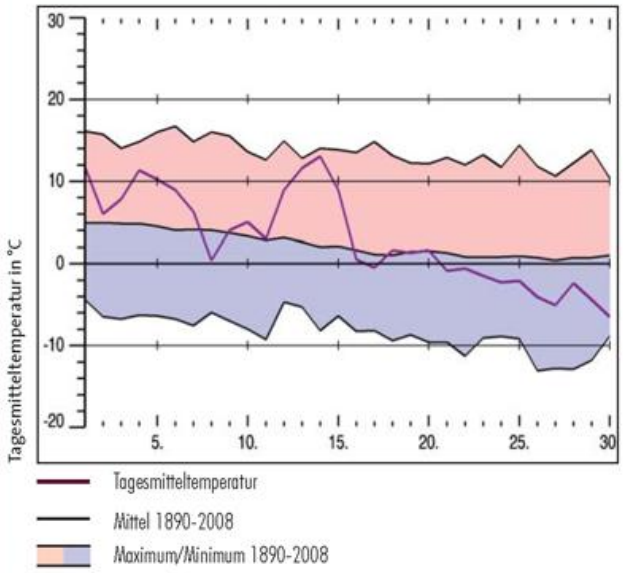
Überschreitung der vieljährigen maximalen Summe
am 05. mit 12.9 mm um 0.9 mm



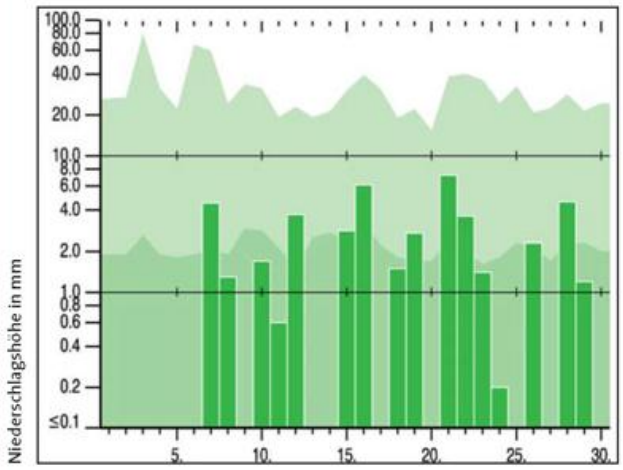
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

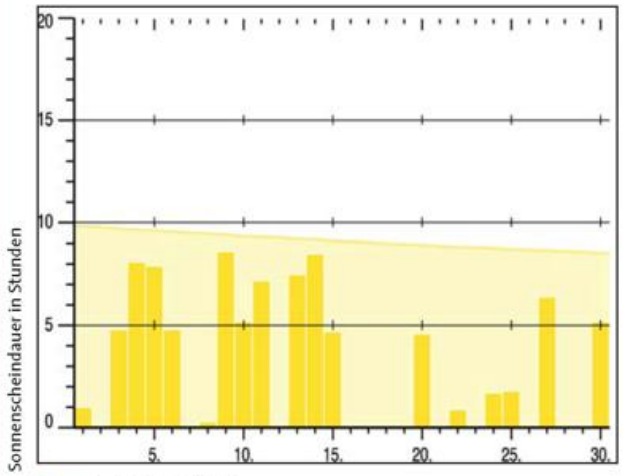
Monatsgang Hohenpeißenberg



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

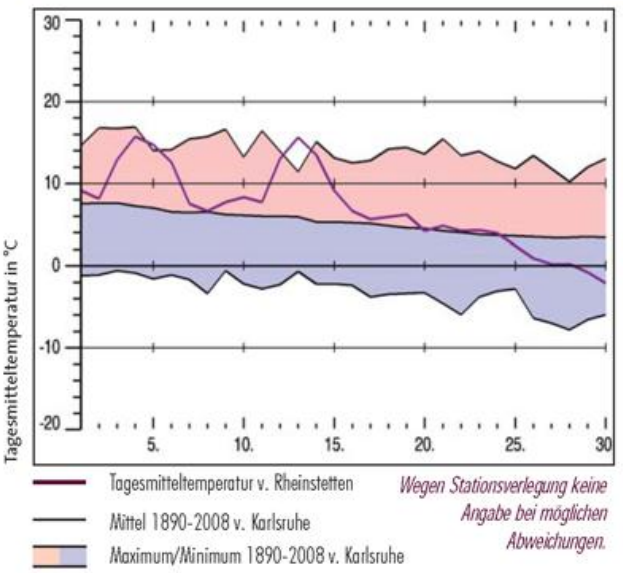


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



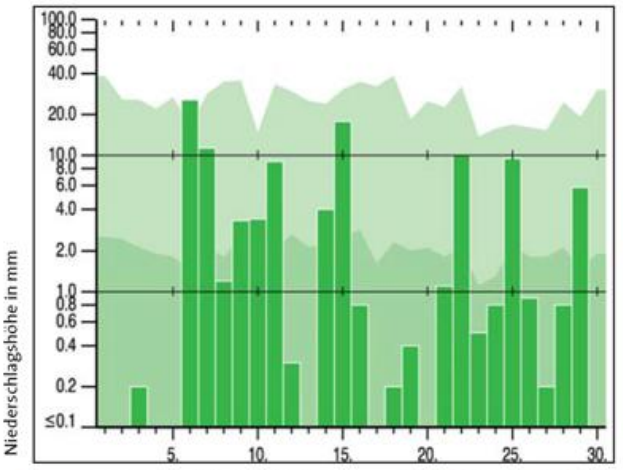
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



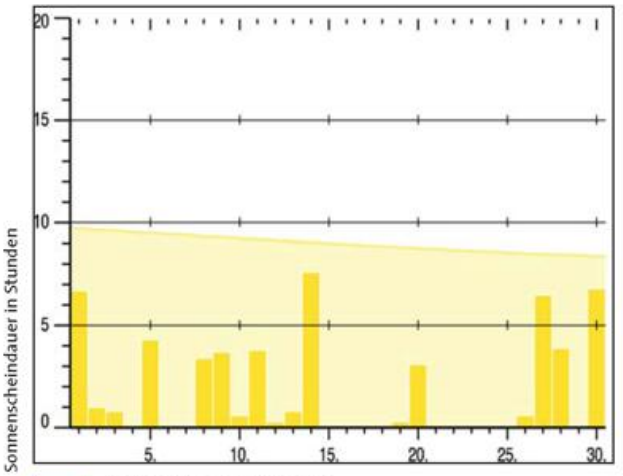
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach am Main
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de

WETTERLEXIKON

Das Wetterlexikon des DWD erläutert die wichtigsten meteorologischen Begriffe und wird ständig ausgebaut.
Sie erreichen das Wetterlexikon direkt über die Adresse:
www.dwd.de/lexikon

Nebelfrostablagerungen

Sammelbezeichnung für die abgesetzten Niederschläge Raureif, Raueis und Klareis.
Nebelfrostablagerungen bilden sich meist beim Gefrieren von Nebeltröpfchen an vorwiegend vertikalen Flächen, deren Oberflächentemperatur unter dem Gefrierpunkt liegt, unter gleichzeitiger Beteiligung von Sublimationsvorgängen.
Nebelfrostablagerungen zeigen ihr typisches Wachstum gegen den Wind.

Nebelfrostablagerungen stellen eine große Gefahrenquelle in Bezug auf Materialbeanspruchung dar --> Nebelfrostablagerungen können zu schweren „Meteorologischen Lasten" anwachsen.

Raureif: Form der Nebelfrostablagerung; meist dünne, an Gegenständen nur locker haftende und zerbrechliche, fast ausschließlich durch Sublimation entstehende Eisnadeln oder -schuppen. Voraussetzung für die Reifbildung sind hohe Luftfeuchte (um 90% oder mehr), schwacher Wind und Temperaturwerte von im allgemeinen unter -8°C.

Raueis: Körnige, grauweiße und sehr fest anhaftende Eisablagerung unter Einschluß von Luftbläschen.
Raueis entsteht hauptsächlich bei Nebel und Temperaturwerten zwischen -2°C und -10°C durch schnelles Anfrieren von Nebeltröpfchen an Gegenständen und durch Sublimation. Starker Wind begünstigt die Bildung von Raueis.

Klareis: Glatte, kompakte, durchsichtige und sehr fest anhaftende Eisablagerung unbestimmter Form und unregelmäßiger Oberfläche.
Klareis entsteht bei Lufttemperaturwerten zwischen 0 und -3°C durch langsames Anfrieren von unterkühlten Nebeltröpfchen an Gegenständen.
Klareis kann zu extrem schweren Eislasten anwachsen.

Foto: © DWD

Deutscher Wetterdienst

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport

Express

12
2010

Jahrgang 12



Winterwunderland in ganz Deutschland

Deutschlandwetter im Dezember 2010

Deutschland befand sich im Dezember oft zwischen hohem Luftdruck über dem nordostatlantisch-nordeuropäischen Raum und reger Tiefdrucktätigkeit über Südwesteuropa und dem Mittelmeer. Mit dieser häufig nördlichen bis nordöstlichen Strömung wurde überwiegend Frostluft herangeführt. Nur im Süden konnte sich zwischendurch milde Meeresluft durchsetzen. Dabei bildete sich quer über Deutschland eine Luftmassengrenze, an der ergiebige Niederschläge auftraten, meist als Schnee, im Süden zeitweise auch als Regen mit Tauwetter bis in die Hochlagen der Mittelgebirge. Rechtzeitig zu Weihnachten drang die Kaltluft wieder südwärts vor, so dass auch in Süddeutschland der Niederschlag in Schnee überging und sich die Feiertage deutschlandweit in weiß präsentierten. Insgesamt fiel der Dezember markant zu kalt und mit Ausnahme des Nordwestens auch zu nass aus. Das zeigt die Auswertung von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des Deutschen Wetterdienstes.

Meist frostig-kalt, nur im Süden zeitweise milder

Die Lufttemperatur betrug -3.7°C und lag um 4.5 K (Kelvin)[1] unterhalb des langjährigen Mittels. Seit 41 Jahren war kein Dezembermonat kälter ausgefallen. Besonders kalt war es nördlich der Mainlinie, wo der Monat örtlich bis 6.0 K (Bad Salzuflen und Belm) zu kalt ausfiel. Demgegenüber war es am Alpenrand stellenweise nur um 0.5 K (Garmisch-Partenkirchen) zu kalt. Die höchste Tagestemperatur wurde an der Station München-Stadt (15.4°C am 08.) erreicht. Bei klarem Himmel über Schnee sanken die Lufttemperaturen in der 2. Monatshälfte im Osten des Landes stellenweise deutlich unter -20°C ab. In Lüchow wurde am 21. ein Erdbodenminimum von -26.4°C registriert. Insbesondere im Norden und in der Mitte des Landes wurden nahezu den ganzen Monat über Frosttage, d.h. Tage mit einem Temperaturminimum unter 0.0°C, verzeichnet.

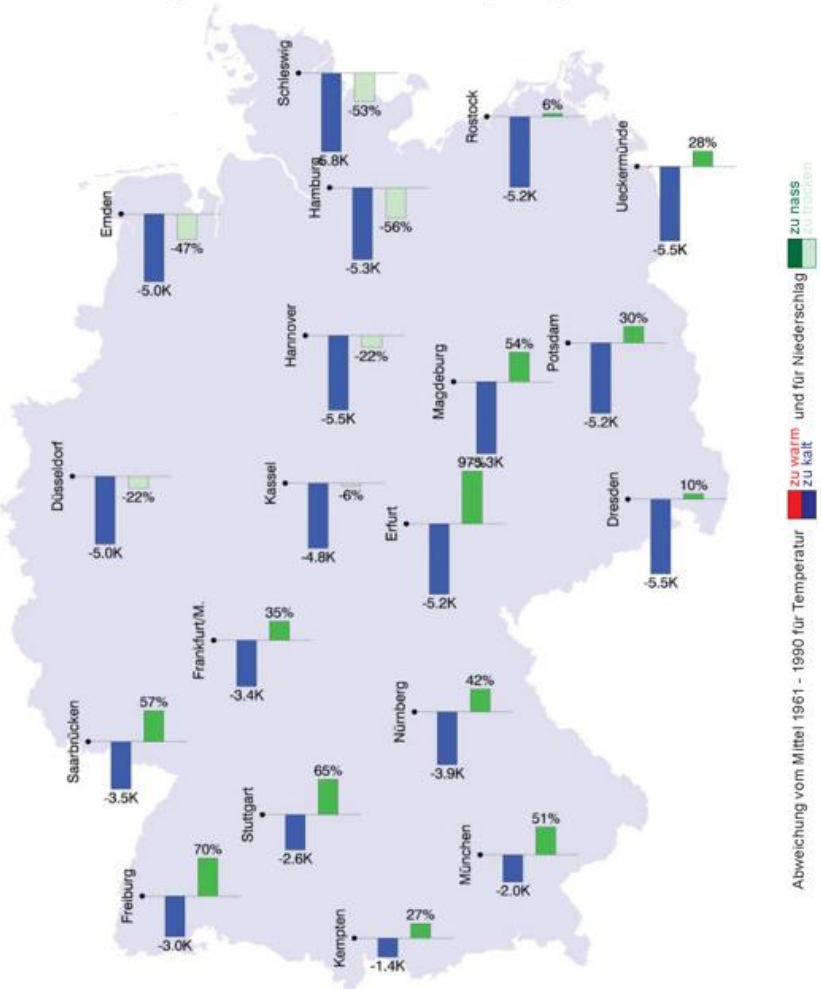
Viel Schnee, außer im Nordwesten niederschlagsreich

Die Niederschlagssumme lag bei 83 mm (=Liter pro Quadratmeter) und übertraf damit den Normalwert um 20 %. Der meiste Niederschlag fiel südlich des Mains und im Erzgebirge. Gebietsweise wurden in diesen Bereichen mehr als 100 % der vieljährigen Durchschnittsmengen gemessen, z. B. Konstanz mit 142 mm (249 %). Zu trocken blieb es vom Siegerland über Niedersachsen bis nach Schleswig-Holstein und Mecklenburg. Gebietsweise wurden hier weniger als 50 % der langjährigen Summen erreicht. Die Monatswerte lagen zwischen 25 mm (Lübeck-Blankensee) und 222 mm (Fichtelberg). Schneedecken mit mehr als 40 cm gab es selbst bis in die Niederungen.

Überwiegend wenig Sonnenschein

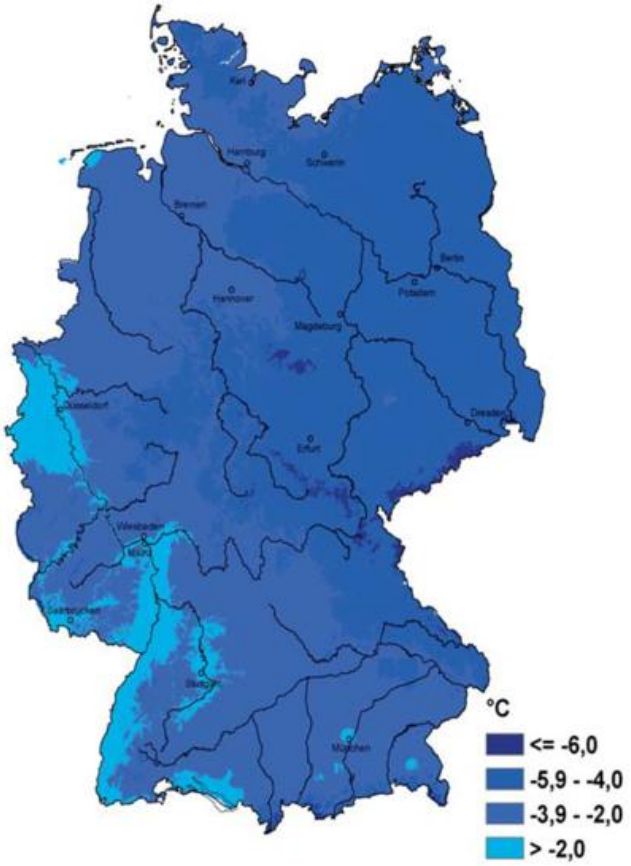
Astronomisch ist im Dezember die geringste Sonnenscheindauer des Jahres zu erwarten. Durch das wolkenreiche Wetter wurde das Sonnenscheinangebot weiter reduziert. So wurde mit 26 Std. der langjährige Normalwert um 32 % unterschritten. Überdurchschnittlich schien die Sonne von Bremen über die Nordseeküste bis in das nördliche Schleswig-Holstein (124 % Bremerhaven, 178 % Sankt Peter-Ording). Nicht einmal ein Drittel des üblichen Sonnenscheins gab es im westlichen Mittelgebirgsraum. Die Sonne schien von 8 Std. (Bad Hersfeld) bis 78 Std. (Zugspitze).

Abweichung im Dezember vom vieljährigen Mittel 1961-1990

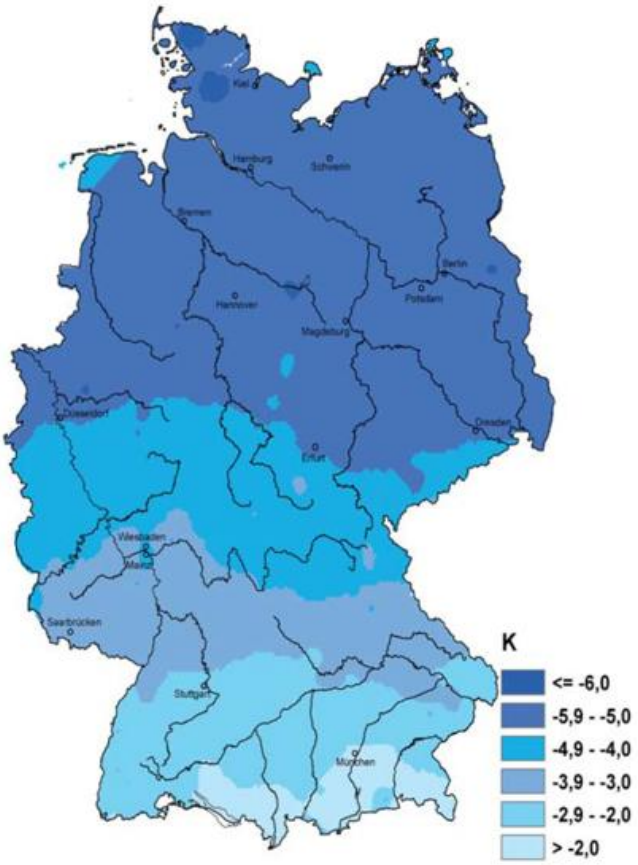


[1] Verwendet bei Abweichungen der Temperatur. 1 K(elvin) entspricht 1 °C.

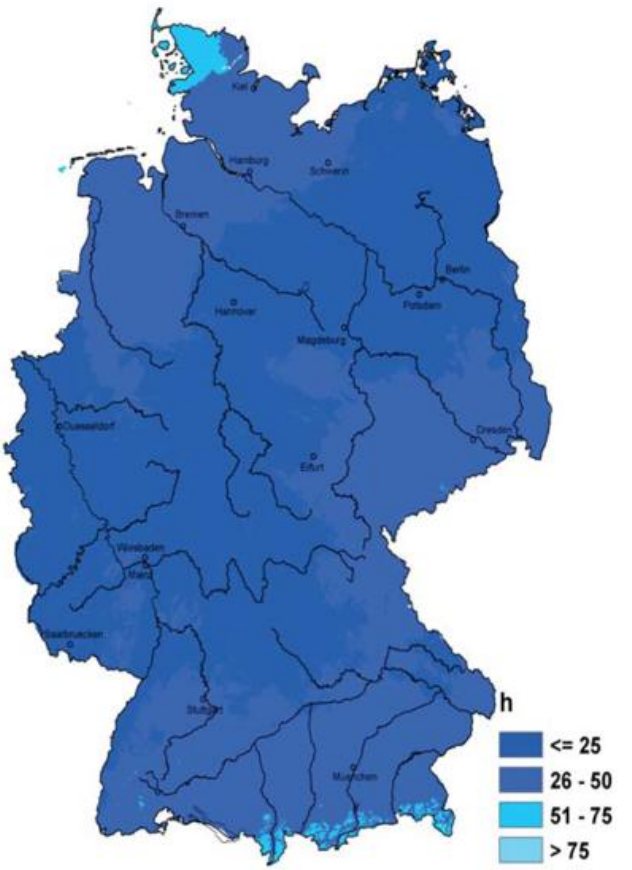
Monatsmittel der Lufttemperatur in °C



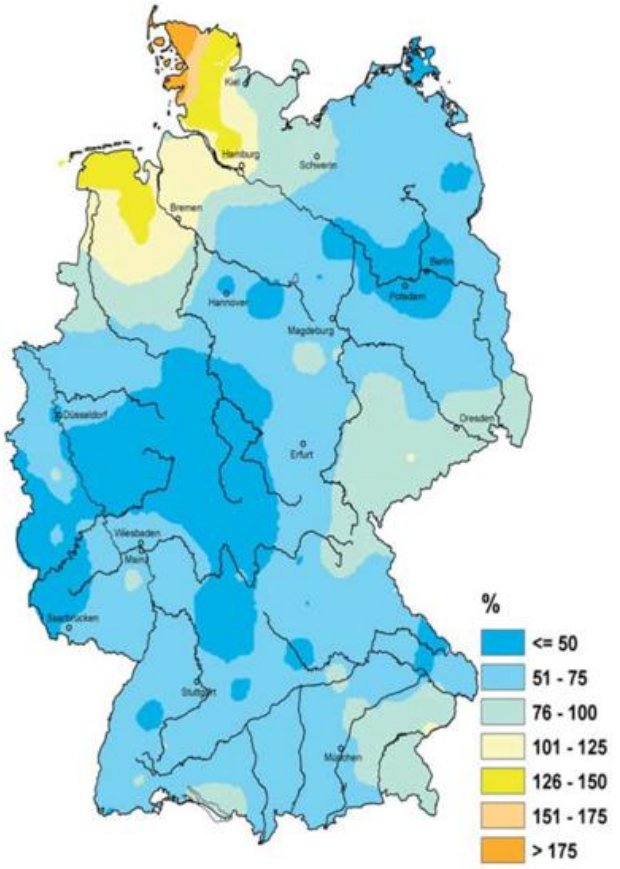
Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Summe der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

Extremwerttabelle und besondere Wettererscheinungen

Temperatursprünge
Anstieg (≥ 10.0 K bezüglich des Temperaturmaximums):
vom 04. auf 05. in Oberstdorf um 10.1 K,
vom 07. auf 08. in Freiburg um 11.8 K,
vom 18. auf 19. in Stötten um 10.3, in Oberstdorf um 11.7 K.
vom 29. auf 30. in Leck um 11.1 K.
Rückgang (≥ 10.0K bezüglich des Temperaturmaximums):
vom 08. auf 09. örtlich im Alpenvorland und im Südwesten bis 13.2 K in Freiburg,
vom 23. auf 24. auf dem Weinbiet um 11.1 K.
Starkniederschläge (an Niederschlagsmessstellen/Auswahl)
24-stündige Niederschlagshöhen ≥ 35 mm
am 03. Neuhaus-Schierschnitz 35.2 mm;
am 06. von 35.0 mm (Schrobenhausen) bis 49.4 mm (Todtmoos);
am 08. Landau/Pfalz-Taubensuhl (WWV RLP) 35.2 mm;
am 19. Meisburg 47.0 mm;
am 21. Strohn 51.1 mm;
am 24. Kehl-Odelshofen 39.6 mm, Kusel (Kläranl.43.3 mm).

Wetterschäden [1)]
Der Dezember wurde durchweg von Schnee- und Eisglätte in ganz Deutschland dominiert. Dazu kamen an einzelnen Tagen starke Schneeverwehungen. Alles in allem gab es viele Verkehrsbehinderungen im Straßen-, Zug- und Flugverkehr. Alle größeren Flughäfen meldeten Verspätungen oder Ausfälle.
Am 01. brach das Dach eines Geschäftes in Griesheim durch Schneelast ein. Wegen Schnee blieb am 02. ein LKW auf den Gleisen in Pommelsbrunn stecken und wurde vom Zug erfasst. Der Fahrer starb. Am 03. erfror ein Mann in Querfurt (Sachsen-Anhalt). Am 06. starben 2 Menschen durch Blitzeisunfall bei Gifhorn. In Schleswig-Holstein blieben alle Schulen geschlossen. Am 08. brach das Lagerhallendach der Kulmbacher Brauerei wegen Schneelast ein. 3 Menschen starben am 10. bei glättebedingten Unfällen in Berching (Opf.) und Heidenheim. Erneutes Blitzeis gab es am 13. deutschlandweit. Allein in Hamburg gab es über 400 Unfälle. Bei einem Rodelunfall am 15. kam eine Frau in Rheinland-Pfalz ums Leben. In Miltenberg fuhr ein Bus bei schneeglatter Straße in ein Haus. Ein Fahrgast und der Fahrer starben. Am 17. starben in Bayern bei Straubing und Passau 3 Menschen. 3 Gleisarbeiter in Köln-Mühlheim und Wunstorf wurden am 21. beim Freiräumen von Weichen durch Züge tödlich verletzt. In Steinbach-Hallenberg (Thüringen) erstickte ein Junge in den Schneemassen eines eingestürzten Iglus. Der Schiffsverkehr im Hamburger Hafen war am 23. durch starkes Eisaufkommen beeinträchtigt.
An Heilig Abend waren Teile von Fehmarn und Rügen von der Außenwelt abgeschnitten. Schneelast ließ in Münster, Dortmund und Hermsdorf wieder Dächer einbrechen. In Gelsenkirchen starb eine Frau durch einen herabstürzenden Ast. Am 27. erfror in Trier ein Mann. Auf dem Mittellandkanal wurde die Schifffahrt am 28. eingestellt.
An fast allen Tagen des Monats war der Bahnverkehr in Deutschland vielerorts eingeschränkt oder behindert. Grund waren vor allem eingefrorene Weichen, vereiste bzw. durch umgestürzte Bäume niedergerissene Oberleitungen. Züge mussten wegen dem Schneeaufkommen langsam fahren. Mancherorts wurde der öffentliche Nahverkehr eingestellt. Durch unzählige Unfälle gab es sehr viele Staus auf Autobahnen und Landstraßen.

Extremwerte im Dezember 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Monatliches Tagesmittel	tiefster Wert	-5.1	Manschnow, Angermünde		-5.9	Braunlage		-13.3	Zugspitze	
	höchster Wert	0.1	Helgoland		-0.3	Freiburg		-2.5	Hohenpeißenberg	
Höchste Tagestemperatur	tiefster Wert	4.3	Cottbus	am 11.	2.3	Bad Marienberg	am 11.	-0.6	Zugspitze	am 08.
	höchster Wert	8.6	Lahr	am 19.	15.4	München-Stadt	am 08.	14.1	Hohenpeißenberg	am 23.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-22.0	Manschnow	am 19.	-21.6	Bamberg	am 30.	-25.3	Zugspitze	am 15.
	höchster Wert	-6.0	Helgoland	am 19.	-7.8	Aachen	am 02.	-10.7	Hohenpeißenberg	am 15.
Niederschlag in mm										
Monatssummen	tiefster Wert	25	Lübeck-Blankensee		54	Gießen-Wettenberg		70	Hohenpeißenberg	
	höchster Wert	134	Rheinstetten		142	Konstanz		222	Fichtelberg	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	5.3	Berlin-Tegel	am 08.	7.8	Wernigerode	am 01.	11.4	Oberstdorf	am 10.
	höchster Wert	33.6	Rheinstetten	am 08.	37.1	Augsburg	am 06.	31.5	Feldberg/Schwarzwald	am 06.
Sonnenschein in Stunden										
Monatssummen	tiefster Wert	11	Berlin-Tempelhof, Braunschweig		8	Bad Hersfeld		11	Kahler Asten	
	höchster Wert	76	List auf Sylt		47	Chemnitz		78	Zugspitze	

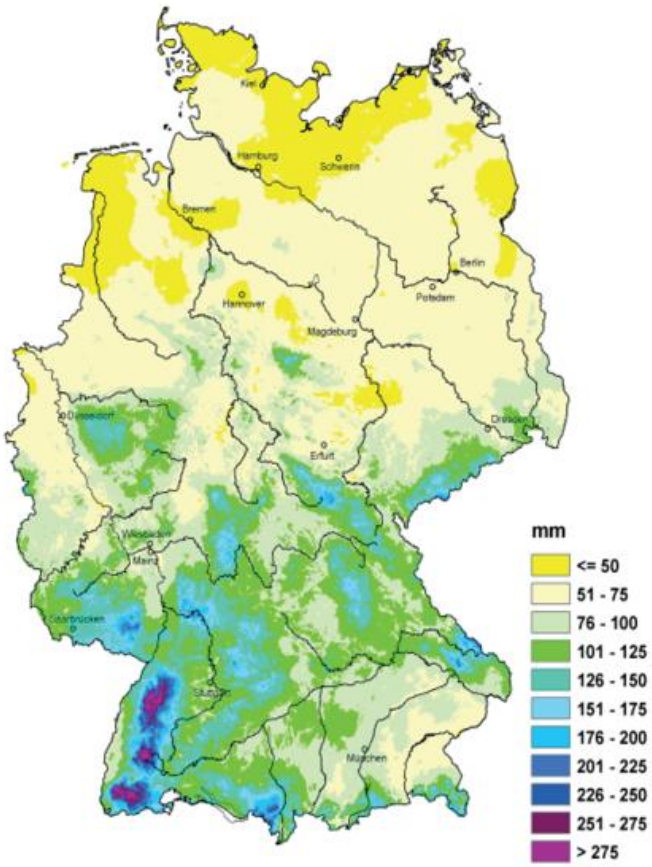
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Karl Hoffmann, Susanne Müller, Lutz Plückhahn, Dr. Uwe Wienert.

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main
Internet: www.dwd.de

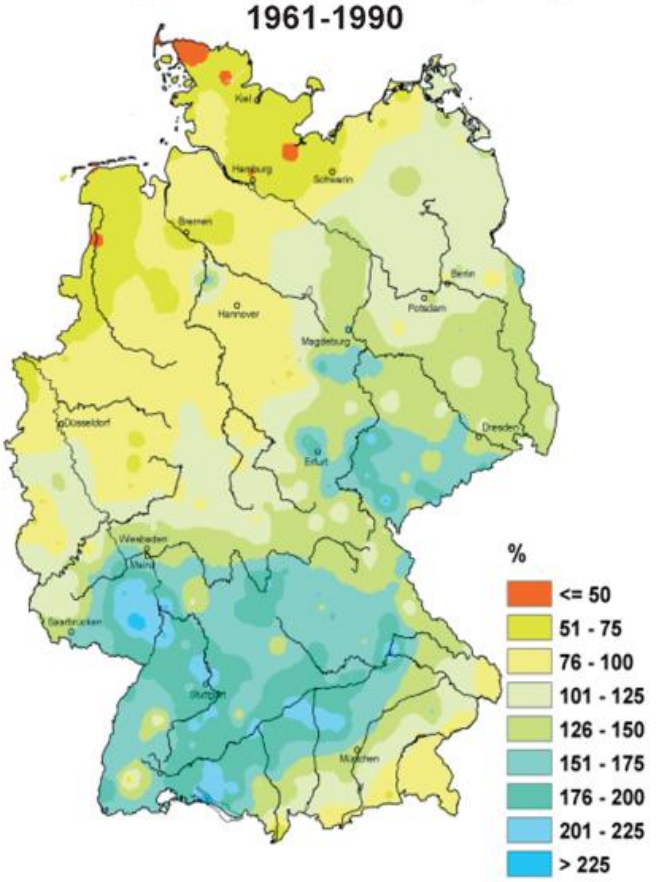
Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
© Deutscher Wetterdienst 2009 (2006)
ISSN 1863-3757

1) Die in diesem Abschnitt wiedergegebenen Schäden entstammen den der Abteilung vorliegenden Medienmeldungen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Monatliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



Niederschlagsreiche Zeiträume

3 Tage

05.-07. Weißenburg und Stuttgart-Echterdingen je 37.6 mm, Ulm 50.4 mm;

06.-08. Bamberg 37.0 mm, Öhringen 39.8 mm, Berus 40.1 mm, Saarbrücken-Ensheim 46.5 mm, Würzburg 43.6 mm, Mannheim 48.3 mm, Weinbiet 56.9 mm, Feldberg/Schwarzwald 61.9 mm, Rheinstetten 65.5 mm;

08.-10. Bremerhaven 24.3 mm;

09.-11. Braunlage 27.9 mm, Lüdenscheid 28.5 mm;

10.-12. Oberstdorf 29.3 mm, Garmisch-Partenkirchen 34.4 mm;

18.-20. Frankfurt/Main 30.3 mm;

19.-21. Michelstadt-Vielbrunn 27.9 mm, Mannheim 29.3 mm, Weinbiet 30.0 mm;

22.-24. Brocken 26.8 mm, Trier-Petrisberg 29.5 mm;

4 Tage

05.-08. Weiden 36.0 mm, Stuttgart-Schnarrenberg 43.0 mm, Lahr 45.6 mm, Klippeneck 48.4 mm, Stötten 48.5 mm, Augsburg 59.3 mm, Freiburg 65.2 mm, Konstanz 79.2 mm;

06.-09. Nürnberg 43.6 mm;

08.-11. Leinefelde 31.3 mm, Bad Marienberg 35.6 mm, Kahler Asten 57.5 mm;

09.-12. Wendelstein 47.5 mm;

18.-21. Freudenstadt 53.3 mm;

19.-22. Geisenheim 36.3 mm, Berus 39.3 mm;

5 Tage

08.-12. Wasserkuppe 56.6 mm, Schmücke 71.7 mm;

18.-22. Tholey 43.8 mm, Saarbrücken-Ensheim 54.6 mm;

6 Tage

07.-12. Carlsfeld 73.0 mm;

09.-14. Zinnwald-Georgenfeld 83.5 mm;

8 Tage

05.-12. Freudenstadt 105.4 mm, Großer-Arber 110.9 mm;

08.-15. Zugspitze 119.6 mm;

9 Tage

08.-16. Brocken 101.1 mm;

11 Tage

06.-19. Fichtelberg 130.2 mm.

Gebietsniederschlagshöhen

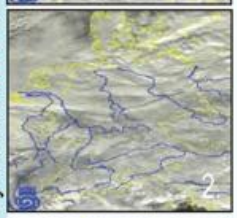
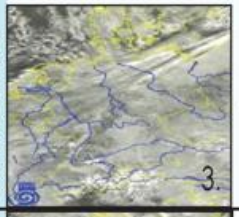
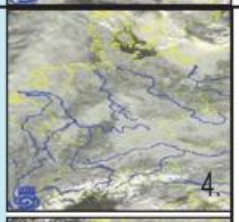
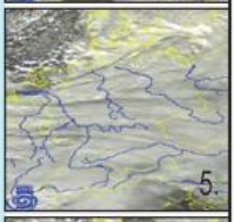
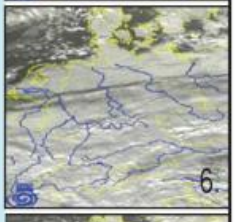
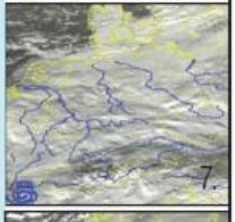
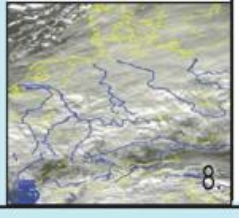
Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	44	61
Mecklenburg-Vorpommern	53	101
Niedersachsen und Bremen	58	83
Sachsen-Anhalt	63	137
Brandenburg und Berlin	62	123
Nordrhein-Westfalen	76	87
Hessen	85	112
Thüringen	87	140
Sachsen	89	148
Rheinland-Pfalz und Saarland	107	139
Baden-Württemberg	138	171
Bayern (nördlich der Donau)	108	144
Bayern (südlich der Donau)	102	134
Bundesrepublik Deutschland	83	120

*1 = Daten aus 1155 Stationen im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	56	74
Weser (oberhalb Allermündung)	75	99
Weser (ab Aller einschließlich)	61	90
Elbe (bis Saale einschließlich)	80	145
Elbe (unterhalb Saale)	60	106
Rhein (oberhalb Mainmündung)	142	169
Main	108	144
Rhein (unterhalb Mainmündung)	90	106
Donau (bis Regen einschließlich)	115	167
Donau (unterhalb Regen)	92	114

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
  	Die seit dem 29.11.2010 bestehende Großwetterlage hielt noch weiter an. **Am 01.** lockerte nördlich der Mittelgebirge die Bewölkung zeitweise auf. Von Süden verdichtete sich die Bewölkung und nachfolgend fing es zu schneien an. Der Schneefall breitete sich von Südost Richtung Nord und Nordwest, im Osten mit erheblichen Schneemengen, aus. **Am 02.** hielt der Dauerfrost weiter an. Das Schneefallgebiet zog langsam nach Norden. Im Norden führte der Oststurm zu Schneeverwehungen. Im Süden lockerte die Bewölkung zeitweise auf **Am 03.** bedeckten im Nordwesten und Südosten vielfach Wolken den Himmel, vereinzelt schauerte es. Dazwischen zeigte sich örtlich auch die Sonne. Die Temperaturen lagen weiterhin, mit Ausnahmen an der Nordsee, unter 0°C.	**Tiefstwerte:** am 01. von -16.0°C (Zinnwald-G.) bis -3.1°C (Helgoland); am 02. von -17.5 °C (Zinnwald-Georgenfeld) bis -1.5 °C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 01. von -11.5°C (Braunlage) bis -0.5°C (Helgoland); am 02. von -11.1 C (Braunlage) bis 0.6°C (Helgoland, Norderney). **Tagesschwankungen:** am 01. von 1.0 K (Konstanz) bis 10.4 K (Barth); am 02. von 1.4 K (Essen-Bredeney) bis 11.3 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 01.** Zugspitze 0.4 K zu warm, der Wendelstein erreichte das Mittel, sonst 2.5 K bis 14.0 K (Brocken) zu kalt; **am 02.** von 1.5 K bis 14.2 K (Brocken) zu kalt. **Bodenfrost:** am 01. an allen Stationen bis -21.8°C (Barth); am 02. an allen Stationen bis -22.8°C (Gera-Leumnitz). **Tiefstwerte:** am 03. von -18.6 °C (Manschnow) bis -1.4 °C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 03. von -10.6 °C (Artern) bis 1.9 °C (Helgoland). **Tagesschwankungen:** am 03. von 1.5 K (Augsburg) bis 13.2 K (Manschnow). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 03.** von 2.4 K bis 13.9 K (Artern) zu kalt. **Bodenfrost:** am 03. an allen Stationen bis -24.1°C (Berlin-Schönefeld).
    	**Am 04.** war es in der Polarluft wechselnd bewölkt, Richtung Südosten auch bedeckt. Von Nordwesten breitete sich ab Mittag dichte Bewölkung nach Osten aus und nördlich des Mains fing es zu schneien an. **Am 05.** verdichtete sich auch südlich des Mains die Bewölkung und es fing in den Niederungen zu regnen und in höheren Lagen zu schneien an. Zuerst im Norden und Westen, danach im Südwesten gebietsweise ergiebige Niederschläge. **Am 06.** war der Himmel südlich des Mains weiterhin bedeckt. Die Niederschläge gingen in ergiebigen Dauerregen über. Die Schneefallgrenze stieg bis auf ca. 1400 m NN an. Richtung Nordsee lockerte die Bewölkung zeitweise auf und es schauerte vereinzelt. **Am 07.** hielt im Süden der teilweise ergiebige Dauerregen an. Vom Saarland bis zur Neiße schneite es. Im Alpenraum stieg die Schneefallgrenze bis über 1500 m NN. Später ließen die Niederschläge nach und am Alpennordrand lockerte die Bewölkung zeitweise auf. In der Nordhälfte war es wechselnd, häufig auch stark bewölkt mit einzelnen Schauern. **Am 08.** zog bei bedecktem Himmel ein weiteres Niederschlagsfeld von West nach Ost. Am Nordrand schneite es. Im Süden fiel Regen. Südlich der Donau schien zeitweise die Sonne. Am Abend verlagerte sich das Niederschlagsgebiet nach Südosten. Dabei ging der Regen in Schnee, im nördlichen Mittelgebirgsraum mit gefrierendem Regen verbunden, über.	**Tiefstwerte:** am 04. von -17.9°C (München-Flughafen) bis -1.5°C (Helgoland); am 05. von -18.5°C (München-Flughafen) bis 0.6°C (Helgoland); am 06. von -11.4°C (Doberlug-Kirchhain) bis 0.8°C (München-Stadt); am 07. von -10.7°C (Doberlug-Kirchhain) bis 4.7°C (Klippeneck); am 08. von -7.6°C (Carlsfeld) bis 6.1°C (Hohenpeißenberg). **Höchstwerte:** am 04. von -8.5°C (Carlsfeld) bis 2.1°C (Köln); am 05. von -4.5°C (Lichtenhain-Mittelndorf) bis 7.4°C (Oberstdorf); am 06. von -4.5°C (Kahler Asten) bis 6.6°C (Hohenpeißenberg); am 07. von -3.9°C (Kahler Asten) bis 13.3°C (München-Stadt); am 08. von -3.6°C (Braunlage) bis 15.4°C (München-Stadt). **Tagesschwankungen:** am 04. von 2.4 K (Berus) bis 14.7 K (München-Flughafen); am 05. von 0.9 K (Lüdenscheid) bis 22.3 K (Oberstdorf); am 06. von 0.7 (Saarbrücken, Nürnberg) bis 12.3 K (Doberlug-Kirch.); am 07. von 0.8 K (z. B.: Berus) bis 11.5 K (München-Stadt); am 08. von 1.0 K (Berlin-Schönefeld) bis 14.1 K (Freiburg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 04.** von 4.5 K bis 11.5 K (Artern) zu kalt; **am 05.** Hohenpeißenberg 0.1 K zu warm, sonst 1.1 K bis 7.3 K (Mühldorf) zu kalt; **am 06.** im Süden von Baden-Württemberg und Bayern zum Teil bis 4.2 K (Zugspitze) zu warm, sonst 0.5 K bis 6.2 K (Göttingen) zu kalt; **am 07.** auf dem Fichtelberg 1.5 K, stellenweise in Bayern und Baden-Württemberg bis 7.9 K (Hohenpeißenberg) zu warm, sonst bis 7.3 K (Norderney) zu kalt; **am 08.** Wasserkuppe 0.9 K, Fichtelberg 4.2 K, häufig in Bayern und im Süden Baden-Württembergs bis 9.4 K (München-Stadt) zu warm, sonst bis 6.5 K (Bremerhaven) zu kalt. **Bodenfrost: am 04.** alle Stationen bis -23.0°C (München-Flughafen); **am 05.** alle Stationen bis -22.0°C (München-Flughafen); **am 06.** im Südwesten und Süden an einzelne Stationen frostfrei, sonst an 117 Stationen bis -16.0°C (Wiesenburg); **am 07.** im Südwesten und Süden örtlich frostfrei, sonst an 107 Stationen bis -16.8°C (Wiesenburg); **am 08.** an einzelnen Stationen im Südwesten und Süden frostfrei, sonst an 114 Stationen bis -9.9°C (Emden).

Hoch Nordmeer-Fennoskandien, zyklonal HNFz 01.-02.12.

Übergangstag 03. Dezember

Südwestlage, zyklonal SWz 04.-08. Dezember

 Niederschlag	 Sonne	 Wind
Am 01. fielen im Osten die höchsten Niederschlagsmengen (Fichtelberg 20 mm, Gera-Leumnitz 16 mm, Regensburg 13 mm, Oschatz, Wendelstein 10 mm, München-Flughafen, Weiden, Großer Arber 9 mm; sonst 8 mm bis im Nordwesten vereinzelt kein Niederschlag). **Am 02.** fielen im Norden die höchsten Niederschlagsmengen (Kiel-Holtenau 17 mm, Fehmarn 9 mm, Itzehoe 7 mm, Rostock-Warnemünde 6 mm, Soltau 5 mm; sonst 4 mm bis in der Südhälfte vereinzelt kein Niederschlag).	Die Sonne war überwiegend kurz (2 Stunden und weniger) oder nicht zu sehen. Sonst schien sie: **am 01.** nördlich einer Linie Ruhrgebiet – Uckermark 3 bis 5 Stunden, dabei hatte vor allem Mecklenburg-Vorpommern bis zu 7 Stunden Sonne; **am 02.** vereinzelt im Süden Niedersachsens, in Saarland und Unterfranken 3 Stunden, in Thüringen, Sachsen und im südlichen Brandenburg 3 bis 7 Stunden sowie in Breisgau und Südschwarzwald 5 bis 7 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es an beiden Tagen an den Küsten, in Küstennähe sowie in den Hochlagen einiger Mittelgebirge und am 01. außerdem im Flachland und in tieferen Lagen der Osthälfte. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** traten am 01. auf Helgoland und Rügen, im Harz sowie in den Alpen auf. Am 02. hatten die Alpengipfel Sturmböen der Stärke 10. **Orkanböen der Stärke 12** wurden am 02. mit 117 km/h in Arkona auf Rügen gemessen.
Am 03. fielen weiterhin im Norden die höchsten Niederschlagsmengen (Helgoland 5 mm, Arkona 3 mm, Barth, Norderney 2 mm; sonst 1 mm bis in der Mitte vom Saarland bis zur Lausitz verbreitet kein Niederschlag).	Auch **am 03.** zeigte sich die Sonne in den meisten Gebieten kurz (2 Stunden und weniger) oder gar nicht. 3 bis 5 Stunden Sonne gab es gebietsweise in den Alpen. 3 bis 7 Stunden war sie in einem Streifen von Eifel und Oberrhein bis ins südliche Brandenburg und Sachsen zu sehen.	Am 03. wurden **Sturmböen der Stärke 8** vom Fichtelberg im Erzgebirge gemeldet.
Am 04. fielen im Westen die höchsten Niederschlagsmengen (Essen-Bredeney 10 mm, Kahler Asten, Ahaus 9 mm, Braunlage, Lüdenscheid 8 mm, Aachen 7 mm; sonst 6 mm bis südlich der Donau verbreitet kein Niederschlag). **Am 05.** fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Freudenstadt 22 mm, Konstanz 19 mm, Essen-Bredeney 18 mm, Freiburg 17 mm, Braunlage 14 mm, Kahler Asten, Klippeneck 12 mm; sonst 11 mm bis in Garmisch-Partenkirchen und auf dem Wendelstein kein Niederschlag). **Am 06.** fiel in Süddeutschland verbreitet heftiger Starkregen (Augsburg 37 mm, Ulm, Feldberg/Schwarzwald 32 mm, Regensburg, Großer Arber 29 mm, Konstanz 28 mm, Freudenstadt, München-Stadt 27 mm, München Flughafen 26 mm; sonst 25 mm bis in einem Streifen von Köln bis Cottbus kein Niederschlag). **Am 07.** fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Freiburg, Feldberg/Schwarzwald 15 mm, Rheinstetten, Konstanz 12 mm, Stötten, Weißenburg 11 mm; sonst 10 mm bis nördlich der Mittelgebirge verbreitet kein Niederschlag). **Am 08.** fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Rheinstetten 34 mm, Weinbiet 32 mm, Mannheim 31 mm, Saarbrücken-Ensheim 30 mm, Würzburg 25 mm, Berus 22 mm, Michelstadt-Vielbrunn, Kempten, Konstanz, Tholey 21 mm; sonst 20 mm bis in Lübeck-Blankensee kein Niederschlag).	Auch während dieses Witterungsabschnitts war die Sonne in den meisten Gebieten 2 Stunden und kürzer oder nicht zu sehen. Sonst schien sie: **am 04.** gebietsweise nördlich einer Linie Teutoburger Wald – Spreewald sowie auf den Gipfeln von Erzgebirge und Bayerischem Wald 3 bis 5 Stunden, in Nordrhein-Westfalen und im Südwesten (Saarland – Alpen) gebietsweise 3 bis 6 Stunden und im Osten (von Wendland und Braunschweig bis Spreewald und Osterzgebirge) 6 bis 8 Stunden; **am 05.** in ganz Deutschland 2 Stunden und weniger und größtenteils gar nicht; kurz ließ sie sich jeweils im äußersten Norden, Osten, Süden und Westen blicken; **am 06.** in Teilen Schleswig-Holsteins, auf Norderney und Helgoland 3 bis 5 Stunden und in Nordfriesland bis 6 Stunden; **am 07.** vom Bodensee über die Alpen bis ins östliche Alpenvorland 3 bis 5 Stunden, auf einzelnen Alpengipfeln bis 6 Stunden; **am 08.** in den Alpen und im östlichen Alpenvorland 3 bis 5 Stunden.	**Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9** gab es am 04. auf Nordseeinseln, im äußersten Westen sowie in den Höhen von Rothaargebirge, Rhön, Thüringer Wald und Schwarzwald; am 05. auf Helgoland, vereinzelt in tieferen Lagen von Nordrhein-Westfalen, Thüringen und der Lausitz sowie in den Hochlagen einiger Mittelgebirge und der Alpen; am 06./07. vereinzelt auf den Gipfeln von Schwäbischer Alb, Bayerischem Wald und Alpen; am 08. auf Norderney, am Bodensee und örtlich im Alpenvorland sowie in den Höhen von Harz, Erzgebirge, Schwäbischer Alb und Alpen. **Sturmböen der Stärke 10 oder 11** traten am 04. in Harz und Erzgebirge; am 05. in Erzgebirge und Schwarzwald; am 06. im Schwarzwald; am 07. auf dem Wendelstein und am 08. im Bayerischen Wald auf. **Orkanböen der Stärke 12** wurden am 05. von Brocken und Zugspitze, am 06. von der Zugspitze, am 07. von Feldberg/Schwarzwald und Zugspitze und am 08. vom Feldberg im Schwarzwald gemeldet. Die höchste Windgeschwindigkeit wurde am 06. mit 160 km/h auf der Zugspitze gemessen.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Nordlage, antizyklonal Na 09.-13. Dezember	**Am 09.** verlagerte sich die Luftmassengrenze nach Südosten. Die Dauerniederschläge ließen nach. Von Nordwest nach Südost fortschreitend lockerte die Bewölkung auf und es schauerte verbreitet. Im Nordwesten gewitterte es vereinzelt. **Am 10.** setzte in der Westhälfte in den Niederungen wieder Tauwetter ein. Weitere Niederschlagsfelder mit Regen Schnee und Schneeregen zogen von Nord nach Süd. Dazwischen schien immer wieder die Sonne. Verbreitet beeinträchtigte Glatteis und Eisglätte den Verkehr. **Am 11.** schien im Norden und im Südwesten gelegentlich die Sonne. In den übrigen Gebieten bedeckten Wolken den Himmel. Im Westen fiel in den Niederungen Regen. In den östlichen Mittelgebirgen und in den Alpen schneite es örtlich ergiebig mit Verwehungen. **Am 12.** gab es im Nordwesten und im Südwesten gelegentlich Wolkenlücken. Sonst war es bedeckt. Im Westen lag die Schneefallgrenze bei ca. 500 m NN. In der Osthälfte schneite es bis in die Niederungen. Am Abend legte in Nordhessen und im Sauerland Eisglätte den Verkehr lahm. Im Nordstau der östlichen Mittelgebirge gab es starken Schneefall mit Schneeverwehungen. **Am 13.** lockerte die Bewölkung zeitweise, im Südwesten auch länger anhaltend, auf. Später zogen Wolkenfelder mit Schneefällen von Nord nach Süd.	**Tiefstwerte:** am 09. von -8.3 °C (Manschnow) bis 1.1 °C (Helgoland); am 10. von -11.0 °C (Leck) bis 3.3 °C (Helgoland); am 11. von -4.3 °C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 4.9 °C (Helgoland); am 12. von -9.7 °C (Kahler Asten) bis 1.8 °C (Lahr); am 13. von -15.4 °C (Oberstdorf) bis -1.9 °C (Norderney). **Höchstwerte:** am 09. von -5.1 °C (Carlsfeld) bis 7.7 °C (Kempten, Oberstdorf); am 10. von -4.3 °C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 7.4 °C (Helgoland); am 11. von -0.7 °C (Hohenpeißenberg) bis 8.1 °C (Helgoland); am 12. von -1.6 °C (Hohenpeißenberg) bis 6.3 °C (Helgoland); am 13. von -9.0 °C (Carlsfeld) bis 4.6 °C (Helgoland). **Tagesschwankungen:** am 09. von 1.9 K (Weiden) bis 11.7 K (Hohenpeißenberg); am 10. von 1.4 K (Rheinstetten) bis 15.7 K (Leck); am 11. von 1.1 K (Hahn) bis 7.9 K (Garmisch-Partenkirchen); am 12. von 1.6 K (Hohenpeißenberg) bis 10.8 K (Emden); am 13. von 1.9 K (Chemnitz) bis 14.0 K (Oberstdorf). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 09.** Regensburg 0.3 K, Oberstdorf 1.0 K und Garmisch-Partenkirchen 1.4 K zu warm, Rest 0.9 bis 6.5 K (Zugspitze) zu kalt; **am 10.** Mannheim 0.1 K, Geisenheim 0.2 K und Garmisch-Partenkirchen 0.3 K zu warm, Rest 0.2 bis 8.6 K (Zugspitze) zu kalt; **am 11.** höhere Lagen im Süden 0.4 bis 3.2 K (Wendelstein) zu kalt, sonst 0.3 bis 3.5 K (Hamburg-Fuhlsbüttel) zu warm; **am 12.** im Norden sowie den höheren Lagen im Süden meist 0.1 bis 5.4 K (Zugspitze) zu kalt, nach Süden (ausgenommen die höheren Lagen) 0.1 bis 2.3 K (Garmisch-Partenkirchen) zu warm, **am 13.** 2.4 bis 10.4 K (Wendelstein) zu kalt. **Bodenfrost: am 09.** an 122 Stationen bis -12.2°C (Berlin-Tegel), Weinbiet, Straubing, Helgoland und Norderney frostfrei; **am 10.** 119 Stationen bis -16.2°C (Bremen), Helgoland, Norderney und vereinzelt im Südwesten frostfrei; **am 11.** Leck und Barth, sowie an 53 weiteren Stationen östlich des Rheins und von der Linie Essen - Ueckermünde südwärts bis -5.3°C (Oberstdorf); **am 12.** 119 Stationen bis -11.2°C (Leck); **am 13.** alle Stationen bis -23.7°C (Klippeneck).
Nordlage, zyklonal Nz 14.-17. Dezember	**Am 14.** schien die Sonne verbreitet nur kurze Zeit. Zumeist bedeckten Wolken den Himmel und in der Südosthälfte schneite es verbreitet leicht. **Am 15.** schien westlich einer Linie Kiel - Freiburg gelegentlich die Sonne. In den übrigen Gebieten bedeckten Wolken den Himmel. Es schneite nur leicht. **Am 16.** zog von Nordwesten ein breites Wolkenband mit verbreitet starkem Schneefall und Schneeverwehungen rasch Richtung Alpen. Im Südosten schien anfangs örtlich auch länger anhaltend die Sonne. Später gingen im Westen die Niederschläge in Regen über.	**Tiefstwerte:** am 14. von -13.0 °C (Mühldorf) bis -1.0 °C (Norderney); am 15. von -15.6 °C (Berlin-Schönefeld) bis -0.6 °C (Norderney); am 16. von -17.9 °C (Görlitz) bis -0.2 °C (Helgoland); am 17. von -14.5 °C (Magdeburg) bis -3.2 °C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 14. von -7.9 °C (Hohenpeißenberg, Kahler Asten) bis 2.2 °C (Norderney); am 15. von -9.6 °C (Carlsfeld) bis 3.2 °C (Norderney); am 16. von -10.4 °C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 4.1 °C (Helgoland); am 17. von -10.0 °C (Zinnwald-Georgenfeld) bis 2.5 °C (Freiburg). **Tagesschwankungen:** am 14. von 1.3 K (Hahn) bis 8.2 K (Oldenburg); am 15. von 0.7 K (Mühldorf) bis 14.1 K (Berlin-Schönefeld); am 16. von 1.9 K (Teterow) bis 14.5 K (Münster/Osnabrück); am 17. von 1.4 K (Cottbus) bis 13..6 K (Augsburg). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 14.** von 0.9 bis 12.9 K (Zugspitze) zu kalt; **am 15.** von 1.5 bis 14.1 K (Zugspitze) zu kalt; **am 16.** von 0.9 bis 10.9 K (Zugspitze) zu kalt; **am 17.** von 2.5 bis 8.5 K (Schleswig) zu kalt.

Nordlage, antizyklonal Na 09.-13. Dezember



Niederschlag

Am 09. waren die Niederschläge weniger ergiebig (Kahler Asten 25 mm, Brocken, Zugspitze 15 mm, Kleiner Feldberg/Taunus 14 mm, Ahaus 11 mm, Wasserkuppe, Bad Marienberg, Wendelstein 10 mm; sonst 9 mm bis in Kiel-Holtenau kein Niederschlag).
Am 10. fielen in den Alpen die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze 31 mm, Schmücke 17 mm, Wasserkuppe, Bad Lippspringe 16 mm, Kahler Asten 15 mm, Itzehoe, Garmisch-Partenkirchen, Cuxhaven, Fichtelberg 13 mm; sonst 12 mm bis in Trier-Petrisberg geringer Niederschlag).
Am 11. fielen in den südöstlichen und östlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen (Großer Arber 31 mm, Fichtelberg, Zinnwald-Georgenfeld 25 mm, Schmücke 22 mm, Lichtenhain-Mittelndorf, Carlsfeld 21 mm, Brocken 20 mm; sonst 15 mm bis in Fehmarn und Kiel-Holtenau kein messbarer Niederschlag).
Am 12. fielen in den Alpen die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze 27 mm, Zinnwald-Georgenfeld 20 mm, Wendelstein 18 mm, Fichtelberg 17 mm, Garmisch-Partenkirchen 16 mm, Carlsfeld 11 mm; sonst 10 mm bis im Bereich der Nordsee verbreitet kein Niederschlag).
Am 13. ließen die Niederschläge nach (Brocken 10 mm, Zugspitze, Zinnwald-Georgenfeld 9 mm, Fichtelberg, Soltau 5 mm; sonst 4 mm bis in Öhringen, Würzburg und Bad Kissingen kein Niederschlag).



Sonne

Weiterhin ließ sich die Sonne in den meisten Gebieten nur kurz (2 Stunden und weniger) oder nicht sehen.
Sonst schien sie:
am 09. in Ems- und Münsterland 3 Stunden, von der Elbmündung bis Hamburg 4 Stunden, im Südwesten vereinzelt 3 bis 5 Stunden und in Schleswig-Holstein 3 bis 6 Stunden;
am 10. in der Osthälfte gebietsweise 3 bis 5 Stunden;
am 11. in ganz Deutschland 2 Stunden oder weniger und größtenteils gar nicht; 2 Stunden ließ sie sich örtlich an der Nordsee blicken;
am 12. in Ostfriesland, auf Helgoland und im Norden Schleswig-Holsteins 3 bis 6 Stunden;
am 13. im Nordwesten vereinzelt 3 Stunden, nordöstlich einer Linie Fehmarn – Erzgebirge sowie südlich einer Linie Aachen –Erzgebirge 3 bis 5 Stunden, dabei schien sie im äußersten Nordosten 6 oder 7 Stunden und im Südwesten gebietsweise auch 6 bis 8 Stunden.



Wind

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es an allen Tagen in den Hochlagen einiger Mittelgebirge und Alpen sowie
am 09. an der Nordsee, auf Rügen, in Sachsen und in Niederbayern;
am 10. auf Helgoland, Sylt und im Alpenvorland;
am 11. an den Küsten, in Küstennähe und gebietsweise im Norddeutschen Flachland, in Thüringen, Sachsen und Niederbayern;
am 12. gebietsweise an Nord- und Ostsee und vereinzelt in tiefen Lagen;
am 13. auf Rügen.

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten
am 09. auf Norderney, in Rothaargebirge und Erzgebirge sowie auf der Zugspitze;
am 10. in Harz und Erzgebirge;
am 11. auf Sylt, in Harz, Rothaargebirge, Erzgebirge und auf der Zugspitze;
am 12. in Harz, Erzgebirge und auf der Zugspitze auf.

Orkanböen der Stärke 12 wurden am 11. auf dem Fichtelberg mit 123 km/h und auf dem Brocken mit 121 km/h registriert.

Nordlage, zyklonal Nz 14.-17. Dezember

Am 14. fielen in den östlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen (Fichtelberg 17 mm, Zinnwald-Georgenfeld 15 mm, Carlsfeld 14 mm, Lindenberg 9 mm, Brocken, Ueckermünde 8 mm, Zugspitze, Görlitz 7 mm; sonst 6 mm bis nördlich des Nord-Ostsee-Kanals kein Niederschlag).
Am 15. fielen in den östlichen Mittelgebirgen weiterhin die höchsten Niederschlagsmengen (Brocken 10 mm, Fichtelberg 8 mm, Carlsfeld 7 mm, Gera-Leumnitz 6 mm, Zugspitze, Neuhaus am Rennweg, Wernigerode 5 mm; sonst 4 mm bis auf Fehmarn und in Kiel-Holtenau kein Niederschlag).
Am 16. fiel überall Niederschlag (Kl. Feldberg/Taunus 15 mm, Neuhaus am Rennweg, Essen-Bredeney 13 mm, Brocken, Freudenstadt 12 mm, Soltau 11 mm, Rostock-Warnemünde 10 mm; sonst 9 mm bis in Garmisch-Partenkirchen kein messbarer Niederschlag).

Auch in diesen Tagen zeigte sich die Sonne überwiegend 2 Stunden und kürzer bzw. nicht. Sonst schien sie:
am 14. von Nordfriesland bis Bremen sowie örtlich im Südwesten (vom Saarland bis zu den Alpen) 3 bis 5 Stunden;

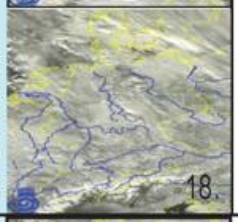
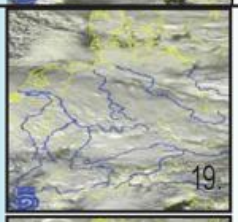
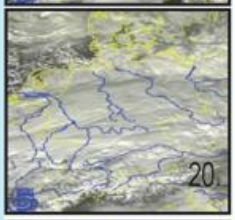
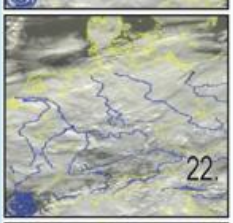
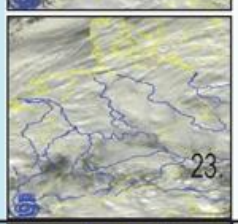
am 15. in einem schmalen Band von der Mitte Schleswig-Holsteins bis zum Niederrhein 3 bis 5 Stunden, nördlich davon schien die Sonne länger, bis zu 7 Stunden an der Nordsee;

am 16. örtlich in Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie verbreitet in Sachsen und im Süden Brandenburgs 3 bis 6 Stunden, vom Breisgau bis ins Voralpenland 3 bis 5 Stunden und in den Alpen bis 8 Stunden;

Sturmböen mit einer Windstärke von Beaufort 8 oder 9 gab es
am 14. an der Ostsee, in Erzgebirge und Bayerischem Wald;
am 15. örtlich an der Ostsee und im Erzgebirge;
am 16. auf Nordseeinseln, auf Rügen, örtlich in Thüringen und Sachsen sowie in den Hochlagen zahlreicher Mittelgebirge und den Alpen;
am 17. in der Oberlausitz sowie in den Höhen von Erzgebirge, Nordschwarzwald und Alpenrand;

Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten am 16. auf den Gipfeln von Erzgebirge und Schwarzwald sowie am 17. in den Höhen des Südschwarzwalds und auf der Zugspitze auf.

Witterungsverlauf Großwetterlagen

Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
 	**Am 17.** hielten in der Osthälfte und im Nordstau der Alpen bei bedecktem Himmel die Schneefälle an. Sie ließen im Laufe des Tages nach. Im Südwesten lockerte am Nachmittag die Bewölkung zeitweise auf und die Sonne schien. Im Norden schauerte es verbreitet. **Am 18.** war es wechselnd bewölkt mit örtlichen Schneeschauern. Am Abend verdichtete sich im Westen die Bewölkung.	**Bodenfrost:** **am 14.** alle Stationen bis -17.9°C (Augsburg); **am 15.** alle Stationen bis -24.0°C (Berlin-Schönefeld); **am 16.** alle Stationen bis -22.4°C (Berlin-Schönefeld); **am 17.** alle Stationen bis -22.9°C (Magdeburg). **Tiefstwerte:** am 18. von -18.6 °C (Gardelegen) bis -3.5 °C (Helgoland). **Höchstwerte:** am 18. von -9.1 °C (Carlsfeld) bis 3.2 °C (Freiburg). **Tagesschwankungen:** am 18. von 1.1 K (Schmücke) bis 15.2 K (München-Flughafen). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 18.** von 4.1 bis 13.4 K (Gardelegen) zu kalt. **Bodenfrost: am 18.** alle Stationen bis -23.9°C (München-Flughafen, Doberlug-Kirchhain).
    	**Am 19.** breitete sich die starke Bewölkung nach Osten aus und nachfolgend fing es gebietsweise auch länger anhaltend zu schneien an. Im Süden ging im laufe des Tages der Schnee in Regen über. **Am 20.** dauerten die Niederschläge im Südwesten und im Mittelgebirgsraum auch länger an. Verbreitet mit starkem Schneefall und in den Höhenlagen mit Schneeverwehungen. **Am 21.** verschob sich die Luftmassengrenze langsam nach Norden. Im Südwesten gingen die Niederschläge in Regen über. In den nördlichen Mittelgebirgen schneite es weiterhin vereinzelt. Nördlich der Mittelgebirge lockerte die Bewölkung gelegentlich auf. Im Nordosten lagen die Nachttemperturen örtlich unter -20°C. **Am 22.** verlagerte sich die Frontalzone Richtung Norden. Im Bereich der Luftmassengrenze bildete sich von Südniedersachsen bis zur Lausitz Glatteis . Im Norden schneite es, mit starken Schneeverwehungen im Nordosten. Im Süden ließen die Regenfälle im Laufe des Tages nach. **Am 23.** bedeckten überall Wolken den Himmel. Von der Nordwesthälfte zogen weiterhin Niederschlagsfelder Richtung Osten. In der Nordhälfte verursachte gefrierender Regen verbreitet Glatteis. Im Norden schneite es. Südlich des Mains lag in den Niederungen, im Süden auch länger anhaltend, Nebel.	**Tiefstwerte:** am 19. von -22.0 °C (Manschnow) bis 0.1 °C (Freiburg); am 20. von -17.2 °C (Göttingen) bis 3.0 °C (Freiburg); am 21. von -21.5 °C (Gardelegen) bis 3.3 °C (Freiburg); am 22. von -17.7 °C (Barth) bis 3.4 °C (Freiburg); am 23. von -5.3 °C (Kahler Asten) bis 2.6 °C (Freiburg); **Höchstwerte:** am 19. von -8.3 °C (Lübeck) bis 10.0 °C (Freiburg); am 20. von -6.4 °C (Menz) bis 9.2 °C (Freiburg); am 21. von -11.2 °C (Seehausen) bis 9.7 °C (Freiburg); am 22. von -3.5 °C (Belm, Hannover) bis 9.7 °C (Hohenpeißenberg); am 23. von -2.0 °C (List/Sylt) bis 14.1 °C (Hohenpeißenberg); **Tagesschwankungen:** 19. von 1.8 K (Lingen) bis 24.5 K (Oberstdorf); am 20. von 1.9 K (Fehmarn) bis 19.8 K (Doberlug-Kirchhain); am 21. von 2.5 K (Straubing) bis 15.5 K (Doberlug-Kirchhain); am 22. von 0.9 K (Neuhaus a.R.) bis 17.7 K (Barth); am 23. von 0.7 K (St. Peter-Ording) bis 12.3 K (Garmisch-Partenk.); **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 19.** am Alpenrand und im Südwesten vereinzelt 0.3 K bis 2.7 K (Freiburg) zu warm, sonst 0.1 K bis 13.5 K (Angermünde) zu kalt; **am 20.** in Bayern und Baden-Württemb. örtlich 0.1 K bis 4.9 K (Kempten) zu warm, sonst 0.2 bis 9.5 K (Bad Lippspringe, Diepholz) zu kalt; **am 21.** auf dem Fichtelberg 0.7 K, in Bayern, Baden-Württemberg und Saarland gebietsweise 0.1 K bis 4.6 K (Freiburg) zu warm, sonst 0.1 K bis 16.3 K (Lüchow) zu kalt; **am 22.** in der Südhälfte häufig 0.1 K bis 7.0 K (Hohenpeißenberg) zu warm, sonst 0.1 K bis 8.7 K (Teterow) zu kalt; **am 23.** in Lindenberg 0.2 K, im Harz bis 3.9 K (Brocken), in der Südhälfte häufig 0.5 K bis 11.0 K (Hohenpeißenberg) zu warm, sonst 0.1 K bis 8.7 K (Aachen) zu kalt; **Bodenfrost:** **am 19.** alle Stationen bis -24.6°C (München-Flughafen); **am 20.** an 122 Stationen bis -24.8°C (Magdeburg), im Südwesten vereinzelt frostfrei; **am 21.** an 123 Stationen bis -26.4°C (Lüchow), im Südwesten vereinzelt frostfrei; **am 22.** an 103 Stationen bis -25.0°C (Menz), in der Südhälfte insbesondere im Südwesten gebietsweise frostfrei; **am 23.** an 105 Stationen bis -5.5°C (Oberstdorf), in der Südhälfte insbesondere im Südwesten entlang des Rheins gebietsweise frostfrei;
	**Am 24.** drängte maritime Arktikluft die Subtropikluft nach Südosten ab. Im Osten verursachte gefrierender Regen noch Glatteis. Sonst schneite es, im Westen gelegentlich, in der Südosthälfte verbreitet länger anhaltend und auch ergiebig.	**Tiefstwerte:** am 24. von -12.0 °C (Leck) bis -1.3 °C (Cottbus, Manschnow); am 25. von -15.2 °C (Rheinstetten) bis -3.1 °C (Norderney); am 26. von -18.8 °C (Bamberg) bis -3.3 °C (Helgoland); am 27. von -19.0 °C (Oberstdorf) bis -0.4 °C (Düsseldorf); **Höchstwerte:** am 24. von -4.8 °C (Kahler Asten) bis 3.2 °C (Hohenpeißenberg);

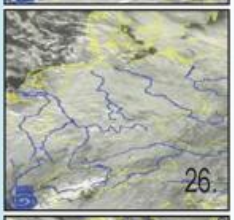
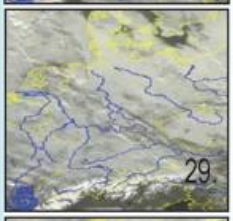
Nz 14.-17.12.

Übergangstag 18. Dezember

Südwestlage, zyklonal SWz 19.-23. Dezember

TrM 24.-27.12.

 Niederschlag	 Sonne	 Wind	Witterungsverlauf Großwetterlagen
Am 17. fielen im Süden die höchsten Niederschlagsmengen (Kempten, Konstanz, Zugspitze 6 mm, Klippeneck, Wendelstein, Menz 5 mm; sonst 4 mm bis in Kiel-Holtenau und Boizenburg kein Niederschlag). **Am 18.** fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Kl. Feldberg/Taunus 9 mm, Saarbrücken-Ensheim 7 mm, Tholey, Bad Kissingen, Freudenstadt, Kahler Asten 6 mm; sonst 5 mm bis am Alpennordrand und im Osten verbreitet kein Niederschlag).	**am 17.** in Nordfriesland 3 Stunden, im Harz 3 oder 4 Stunden und im Rhein-Main-Gebiet sowie im Rheintal vom Rheingau bis Karlsruhe 3 bis 5 Stunden. Auch **am 18.** war die Sonne meist nur kurz (2 Stunden und weniger) oder nicht zu sehen. In einem Bogen von Hamburg über Münsterland, Eifel, Rhein-Main-Gebiet bis in die Alpen schien sie 3 bis 6 Stunden; im Osten (Sachsen-Anhalt – Oderbruch bis Sachsen) 3 bis 7 Stunden.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9** wurden am 18. aus Hunsrück, Schwarzwald und Erzgebirge gemeldet. **Sturmböen der Stärke 10** registrierte nur die Zugspitze am 18..	Nz 14.-17.12. Übergangstag 18. Dezember
Am 19. fielen in den nördlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen (Fichtelberg, Brocken 20 mm, Aachen, Kl. Feldberg/ Taunus 16 mm, Kahler Asten, Neuhaus am Rennweg 15 mm; sonst 14 mm bis im Norden und am Alpennordrand vereinzelt kein Niederschlag). **Am 20.** fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Freudenstadt 28 mm, Saarbrücken-Ensheim 17 mm, Rheinstetten 16 mm, Stötten 15 mm, Berus, Mannheim 14 mm; sonst 13 mm bis im Nordwesten, Osten, Süden vereinzelt kein Niederschlag). **Am 21.** fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Freudenstadt, Saarbrücken 13 mm, Weinbiet 11 mm, Lahr, Mannheim 10 mm, Berus, Klippeneck 9 mm; sonst 8 mm bis nördlich der Mittelgebirge und im Südosten verbreitet kein Niederschlag). **Am 22.** fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Saarbrücken-Ensheim, Tholey, Geisenheim 11 mm, Nürburg-Barweiler, Trier-Petrisberg 10 mm, Berus, Cuxhaven, Kl. Feldberg/Taunus 9 mm; sonst 8 mm bis am Alpennordrand vereinzelt kein Niederschlag). **Am 23.** fielen im Nordosten die höchsten Niederschlagsmengen (Seehausen 21 mm, Greifswald, Marnitz 19 mm, Teterow, Lüchow 18 mm, Aachen 15 mm, Rostock-Warnemünde 12 mm, Braunschweig 11 mm; sonst 10 mm bis im Südosten vereinzelt kein Niederschlag).	Es blieb in Deutschland weiterhin trüb. Die Sonne ließ sich in den meisten Gebieten 2 Stunden und kürzer bzw. nicht sehen. Sonst schien sie: **am 19.** auf den Ostfriesischen Inseln und in Nordfriesland sowie in den Alpen und am Alpenrand 3 bis 6 Stunden; **am 20.** an der Nordsee örtlich 3 bis 5 Stunden; **am 21.** in Südosten Bayerns 3 Stunden und nördlich einer Linie Münsterland – Berlin (jedoch ohne einige Küstenabschnitte) 3 bis 6 Stunden; **am 22.** in den Alpen gebietsweise 3 bis 5 Stunden; **am 23.** bis zu einer Stunde im Erzgebirge und im Alpenvorland 1 bis 3 Stunden (Zugspitze);	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9 gab es** am 19. im Harz und örtlich südlich einer Linie Eifel – Niederlausitz, dabei lag der Schwerpunkt im Westen; am 20. örtlich an der Nordsee und südlich einer Linie Eifel – Harz – Berlin, dabei lag der Schwerpunkt in der Mitte Deutschlands; am 21. auf Helgoland und Rügen sowie in den Höhen von Erzgebirge und Schwarzwald; am 22. auf Helgoland und Ostseeinseln sowie auf den Gipfeln von Südschwarzwald und Alpen; am 23. auf den Nordseeinseln, in Schleswig und Boltenhagen sowie auf Fehmarn und dem Brocken; **Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten** am 19. an der Mosel, im Saarland sowie in einigen Hochlagen der Mittelgebirge; am 20. in einzelnen Hochlagen der Mittelgebirge; am 21. auf der Zugspitze; am 23. auf dem Wendelstein; **Orkanböen der Stärke 12** wurden am 19./20. auf dem Weinbiet, dem Feldberg/ Schwarzwald sowie der Zugspitze (hier auch am 22.) und am 20. außerdem auf Wasserkuppe und Fichtelberg gemessen. Die höchste Windgeschwindigkeit wurde am 20. mit 143 km/h auf dem Fichtelberg registriert. Am 23. verzeichnete die Zugpitze 160 km/h.	Südwestlage, zyklonal SWz 19.-23. Dezember
Am 24. fielen im Südwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Öhringen 24 mm, Rheinstetten 22 mm, Fichtelberg 21 mm, Stötten 20 mm, Klippeneck, Schmücke 19 mm, Weinbiet 18 mm, Konstanz 17 mm; sonst 16 mm bis im Norden vereinzelt kein Niederschlag).	Auch diese Großwetterlage brachte uns wenig Sonnenschein. Die Sonne schien in den meisten Gebieten 2 Stunden und kürzer bzw. nicht. Sonst zeigte sie sich:	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9 gab es** am 24. häufig im Bereich von Nord- und Ostsee, auf dem Wendelstein und zum Teil im in den Gipfellagen der nördlichen Mittelgebirge;	TrM 24.-27.12.

Witterungsverlauf Großwetterlagen	Satellitenbild visuelles Bild von jeweils 12 Uhr UTC	Witterung	Temperatur
Trog Mitteleuropa TrM 24.-27. Dezember	  	**Am 25.** hatte die maritime Arktikluft die Alpen erreicht. In der Nordwesthälfte lockerte die Bewölkung gelegentlich auf. In den übrigen Gebieten bedeckten Wolken den Himmel und es schneite weiterhin auch noch kräftig, im Osten auch mit Schneeverwehungen. **Am 26.** schien, nach Auflösung örtlicher Nebelfelder, in der Osthälfte bei wechselnder Bewölkung gelegentlich die Sonne, im Südwesten auch länger anhaltend. Verbreitet schauerte es. Im Westen und Nordwesten war es bedeckt. **Am 27.** schien im Süden bei gelegentlichen Wolkenauflockerungen die Sonne. Sonst war es bedeckt mit vereinzelten leichten Schneefällen.	am 25. von -9.5 °C (Wasserkuppe) bis -1.0 °C (Norderney); am 26. von -10.1 °C (Meiningen) bis 2.3 °C (Helgoland); am 27. von -6.1 °C (Schmücke) bis 3.2 °C (Helgoland); **Tagesschwankungen:** am 24. von 1.4 K (Manschnow) bis 9.6 K (Leck); am 25. von 2.0 K (Rostock) bis 12.5 K (Rheinstetten); am 26. von 2.7 K (Hohenpeißenberg) bis 14.2 K (Freiburg); am 27. von 1.4 K (Düsseldorf) bis 14.3 K (Oberstdorf); **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 24.** nur im Süden Bayerns 0.3 K bis 3.2 K (Garmisch-Partenkirchen) zu warm, sonst 0.1 K bis 9.1 K (List auf Sylt) zu kalt; **am 25.** von 1.7 K bis 11.5 K (Schleswig) zu kalt; **am 26.** von 3.9 K bis 11.8 K (Lahr) zu kalt; **am 27.** von 0.8 K bis 9.2 K (Freiburg) zu kalt; **Bodenfrost:** **am 24.** an 120 Stationen bis -10.1°C (List auf Sylt); **am 25.** an 123 Stationen bis -23.3°C (Rheinstetten); **am 26.** an 124 Stationen bis -25.3°C (Rheinstetten); **am 27.** an 125 Stationen bis -25.8°C (Oberstdorf);
Hoch Mitteleuropa HM 28.-30. Dezember	  	**Am 28.** zog von Westen Bewölkung auf. In der im Westen einfließenden Warmluft fing es zu schneien an, örtlich auch gefrierender Regen. Im Norden lockerte gelegentlich die Bewölkung auf und die Sonne schien. In den übrigen Gebieten war es zumeist stark bewölkt oder bedeckt mit örtlich leichten Schneefällen. **Am 29.** lagen in der Osthälfte in der kontinentalen Arktikluft die Nachttemperaturen örtlich unter -15°C, im Südwesten in der Subtropikluft um den Gefrierpunkt. Im Norden und Osten schien häufig die Sonne. Im Westen und Südwesten war er zumeist bedeckt. **Am 30.** fing der Tag verbreitet neblig-trüb, im Süden auch neblig an. Gelegentlich fiel etwas Schnee. Im Norden und Osten schien später verbreitet die Sonne. Ab Mittag zogen im Norden Wolkenfelder mit Schneefall und an der Küste auch gefrierendem Regen auf.	**Tiefstwerte:** am 28. von -19.2 °C (Barth) bis -0.7 °C (Düsseldorf, Aachen); am 29. von -20.5 °C (Görlitz) bis 0.2 °C (Aachen); am 30. von -21.6 °C (Bamberg) bis 0.7 °C (Konstanz); **Höchstwerte:** am 28. von -7.1 °C (Lübeck) bis 2.3 °C (Aachen); am 29. von -9,7 °C (Angermünde) bis 4.6 °C (Garmisch-Partenkirchen) am 30. von -9.5 °C (Straubing) bis 4.6 °C (Helgoland); **Tagesschwankungen:** am 28. von 2.1 K (Hahn) bis 16.4 K (Wernigerode); am 29. von 0.2 K (Helgoland) bis 14.6 K (Carlsfeld); am 30. von 0.7 K (Lahr) bis 16.2 K (Oschatz); **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** **am 28.** von 0.8 K bis 11.1 K (Ueckermünde) zu kalt; **am 29.** an den Alpen, im Allgäu sowie in Hochlagen des Schwarzwaldes 0.3 K (Zugspitze) bis 3.2 K (Oberstdorf) zu warm, sonst 0.4 K (Hohenpeißenberg) bis 15.6 K (Wernigerode) zu kalt; **am 30.** im Schwarzwald sowie im Allgäu gebietsweise 0.5 K (Freudenstadt) bis 4.0 K (Feldberg) zu warm, im übrigen Deutschland 0.1 K (Stuttgart-Echterdingen) bis 14.2 K (Bamberg) zu kalt; **Bodenfrost: am 28.** an 123 Stationen bis -24.0°C (Hof); **am 29.** verbreitet bis -23.8 °C (Hof); **am 30.** fast überall bis -24.1 °C (Hof);
NWa 31. Dezember		**Am 31.** zogen die nachlassenden Niederschläge langsam von Norden bis zur Mitte. Teilweise schneite es, teilweise fiel auch gefrierender Regen. Nachfolgend lockerte von der Nordsee her die Bewölkung auf. In den übrigen Gebieten war es bedeckt oder neblig-trüb.	**Tiefstwerte:** von -12.5 °C (Lichtenhain-M.) bis 3.2 °C (Helgoland) **Höchstwerte:** von -4.8 °C (Meiningen) bis 4.9 °C (Helgoland); **Tagesschwankungen:** von 0.8 K (Konstanz) bis 12.6 K (Dresden). **Abweichungen (Tagesmittel vom vieljährigen Mittel):** verbreitet 0.5 K (Kempten) bis 5.3 K (Lautertal-Oberlauter) zu kalt, örtlich 0.1 K (Bremerhaven) bis 3.0 K (Feldberg/Schwarzwald) zu warm. **Bodenfrost:** verbreitet bis -13.9 °C (Hof).

www.dwd.de

BESUCHEN SIE UNS AUF UNSEREN INTERNETSEITEN!

www.dwd.de/kurzadressen >> schnelle Übersicht über unsere Angebote

Trog Mitteleuropa TrM 24.-27. Dezember

 Niederschlag	 Sonne	 Wind
Am 25. fielen im Osten und Süden die höchsten Niederschlagsmengen (Fichtelberg, Wendelstein 8 mm, Zinnwald-Georgenfeld 7 mm, Bad Salzuflen 6 mm, Garmisch-Partenkirchen, Neuhaus am Rennweg, Oberstdorf 4 mm; sonst 3 mm bis im Nordwesten und Norden vereinzelt kein Niederschlag). **Am 26.** fielen in den westlichen Mittelgebirgen die höchsten Niederschlagsmengen (Wasserkuppe, Essen-Bredeney 5 mm, Bad Marienberg, Düsseldorf, Lingen 4 mm; sonst 3 mm bis im äußersten Südwesten kein Niederschlag). **Am 27.** fielen im Osten die höchsten Niederschlagsmengen (Lindenberg, Lichtenhain-Mittelndorf 7 mm, Cottbus, Zinnwald-Georgenfeld, Berlin-Tempelhof, Wittenberg, Manschnow 6 mm; sonst 5 mm bis im äußersten Süden und Südwesten kein Niederschlag).	**am 24.** in List auf Sylt 4 Stunden; **am 25.** vom Bereich der Nordsee bis zum Münsterland örtlich 3 bis 5 Stunden; **am 26.** von Schleswig-Holstein bis zur Oder vereinzelt 3 bis 5 Stunden, auf dem Brocken 4 und in Baden-Württemberg gebietsweise 4 bis 7 Stunden; **am 27.** in Baden-Württemberg sowie in den Alpen und am Alpenrand 3 bis 5 Stunden;	am 25. auf dem Fichtelberg; am 26. auf dem Fichtelberg und dem Brocken; am 27. auf dem Fichtelberg und dem Brocken; **Sturmböen der Stärke 10 oder 11 traten** am 24. auf Rügen/Arkona auf.

Hoch Mitteleuropa HM 28.-30. Dezember

Am 28. fielen im Süden die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze 11 mm, Oberstdorf 9 mm, Garmisch-Partenkirchen, Kempten 7 mm, Hohenpeißenberg 5 mm, Konstanz 4 mm, Weinbiet, Freiburg 2 mm; sonst 1 mm bis in einem breiten Streifen von der Nordsee bis nach Oberbayern kein Niederschlag). **Am 28.** fielen im Süden die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze 11 mm, Oberstdorf 9 mm, Garmisch-Partenkirchen, Kempten 7 mm, Hohenpeißenberg 5 mm, Konstanz 4 mm, Weinbiet, Freiburg 2 mm; sonst 1 mm bis in einem breiten Streifen von der Nordsee bis nach Oberbayern kein Niederschlag). **Am 29.** fielen im Süden die höchsten Niederschlagsmengen (Zugspitze, Hohenpeißenberg 2 mm, Ulm, Kempten, Wendelstein, Konstanz 1 mm; sonst geringer bis in einem Streifen von Emden bis Passau kein Niederschlag). **Am 30.** fielen im Nordwesten die höchsten Niederschlagsmengen (Bad Lippspringe, Bremerhaven 2 mm; sonst 1 mm bis vom Rheinland bis Nordhessen kein Niederschlag).	Weiterhin blieb es in Deutschland überwiegend trüb. Die Sonne ließ sich in den meisten Gebieten 2 Stunden und kürzer bzw. nicht sehen. Sonst schien sie: **am 28.** gebietsweise von Bremen – List bis nach Mecklenburg-Vorpommern, vom Münsterland bis nach Nordhessen und dem Harz, sowie vom Thüringer-Wald bis zum Erzgebirge 3 bis 7 Stunden; **am 29.** im Harz, vom östlichen Thüringen bis nach Sachsen, im Erzgebirge, in der Oberpfalz, in Hochlagen des Bayerischen Waldes sowie vereinzelt an der Donau zwischen Regensburg und Passau 5 bis 8 Stunden; **am 30.** in Hochlagen von Harz, Rothaargebirge, Thüringer Wald, Erzgebirge, Bayerischer Wald, Schwarzwald sowie der Alpen 6 bis 8 Stunden, am Niederrhein örtlich 5 bis 7 Stunden;	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9 gab es** am 28. auf dem Fichtelberg, dem Feldberg im Schwarzwald sowie den Alpengipfeln; am 29. auf der Zugspitze; am 30. auf dem Brocken und auf Rügen;

NWa 31. Dezember

Am 31. fielen im Osten die höchsten Niederschlagsmengen (Fichtelberg 4 mm, Brocken 3 mm, Lichtenhain-Mittelndorf, Carlsfeld 2 mm; sonst 1 mm bis am Nordrand der Alpen kein Niederschlag).	**Am 31.** war es an der Nordseeküste und auf den Inseln sonnig mit 4 bis 6 Stunden, in Schleswig-Holstein und an der Elbe von Cuxhaven bis Hamburg zeigte sich die Sonne verbreitet 3 bis 5 Stunden.	**Sturmböen der Stärke 8 oder 9 gab es** am 31. auf dem Brocken und dem Fichtelberg im Erzgebirge sowie auf Sylt und örtlich an der Ostsee (Barth, Fehmarn).

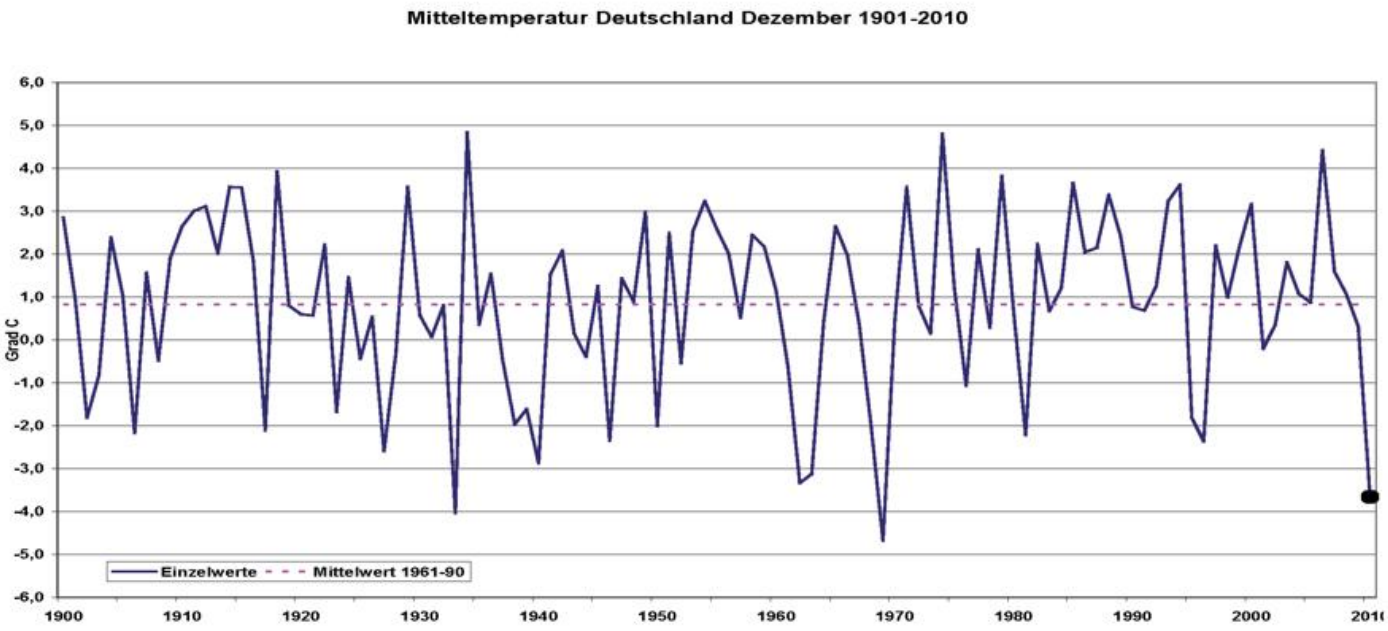


Schneehöhentabelle

Schneehöhen in cm an ausgewählten Stationen

	Höhe NN	ZdT mit Schneedecke ≥ 1 cm [1]	Dezember											Max. cm	Datum
			01.	04.	07.	10.	13.	16.	19.	22.	25.	28.	31.		
Helgoland	4	13	0	4	0	0	0	0	1	4	8	5	0	11	26./27.
Sankt Peter-Ording	5	25	1	4	1	3	0	0	1	9	18	16	10	18	24./25.
Schleswig	43	28	20	16	17	10	0	4	7	18	29	25	20	30	24.12.
Norderney	11	22	0	5	1	0	0	0	1	1	7	4	2	8	24.12.
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	28	1	8	3	4	0	4	12	11	19	22	18	22	28./29.
Greifswald	2	30	14	26	14	18	0	14	21	16	38	37	32	39	24.12.
Bremen	4	23	0	3	0	7	0	2	10	12	17	17	13	20	24.12.
Angermünde	54	30	0	10	7	17	2	15	19	18	23	25	22	25	28.12.
Münster/Osnabrück	48	28	2	1	3	6	0	4	16	16	21	23	19	24	27.12.
Hannover	55	29	1	11	6	17	0	9	20	18	28	20	16	28	24./25.
Potsdam	81	30	0	9	7	18	6	16	24	30	29	41	36	41	28.12.
Lindenberg	98	31	3	16	11	21	5	21	20	25	28	43	35	43	28.12.
Düsseldorf	37	24	4	4	0	0	0	3	19	12	27	17	9	27	25.12.
Kahler Asten	839	31	33	35	50	70	61	65	80	93	80	84	83	93	22.12.
Göttingen	167	30	2	3	7	10	1	2	11	21	20	23	21	24	27.12.
Brocken	1142	31	65	73	82	100	110	132	143	155	160	160	160	160	25.-31.12.
Leipzig-Schkeuditz	131	31	13	21	15	23	7	17	22	16	25	34	30	34	28.12.
Dresden-Klotzsche	227	31	14	17	17	20	12	26	26	19	20	40	36	40	28.12.
Görlitz	238	31	12	17	12	26	8	26	19	16	23	36	34	36	28./29.12.
Aachen	202	29	5	8	7	7	0	3	9	17	37	31	25	37	25.12.
Wasserkuppe	921	31	26	24	25	39	56	53	67	74	73	76	70	77	27.12.
Erfurt-Bindersleben	316	31	14	23	17	38	16	29	34	31	40	44	42	45	27.12.
Neuhaus am Rennweg	845	31	40	45	47	57	73	83	94	99	105	110	104	110	26.-28.12.
Fichtelberg	1213	31	61	74	73	56	110	130	126	126	132	144	126	144	28.12.
Zinnwald-Georgenfeld	877	31	30	43	44	47	79	118	110	110	116	132	119	132	28.12.
Frankfurt/Main	112	29	7	6	4	8	0	1	24	11	14	14	12	24	19.12.
Würzburg	268	27	4	7	10	12	0	2	13	7	20	22	18	24	27.12.
Saarbrücken-Ensheim	320	29	13	12	17	10	0	2	33	12	16	14	9	33	19.12.
Rheinstetten	116	26	3	4	1	1	0	3	11	3	20	17	15	23	26.12.
Stuttgart-Echterdingen	371	30	9	13	9	6	1	6	11	3	14	16	4	20	02.12.
Nürnberg	314	31	9	13	14	26	1	4	13	8	12	23	17	26	10.12.
Regensburg	365	31	13	21	27	31	15	24	28	27	33	33	32	35	26./27.12.
Großer Arber	1436	31	57	62	68	63	105	117	122	138	115	117	111	142	21.12.
Freudenstadt	797	31	39	35	45	20	34	37	63	40	56	50	40	63	19.12.
München-Stadt	515	28	7	9	1	6	9	14	13	1	5	5	3	14	16.,18.12.
München-Flughafen	444	29	12	16	7	8	4	14	17	2	3	3	3	20	02.12.
Fürstenzell	476	31	10	14	12	21	18	24	22	24	22	25	24	26	21.12.
Feldberg/Schwarzwald	1490	31	33	35	30	19	25	25	33	63	53	52	53	63	22.12.
Konstanz	443	22	3	8	4	3	0	5	18	0	8	8	3	23	18.12.
Oberstdorf	806	31	19	18	8	17	46	36	30	22	21	26	24	46	13.12.
Zugspitze	2964	31	100	105	100	115	190	190	180	145	145	145	150	190	13., 15.-17.12.
Hohenpeißenberg	977	30	12	15	6	11	37	30	28	16	15	16	18	37	13.12.
Wendelstein	1832	31	52	58	47	48	90	103	105	96	77	83	80	108	18.12.

[1] Anzahl der Tage mit einer Schneehöhe von 1 cm und mehr

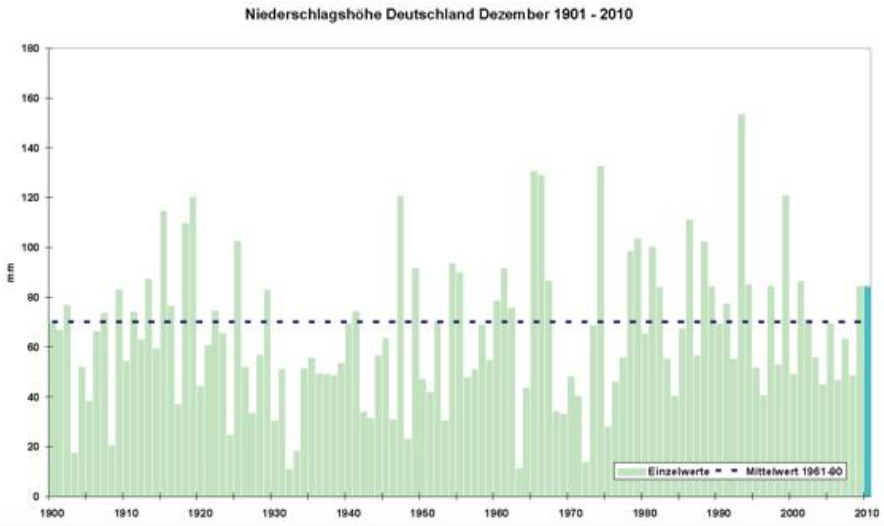


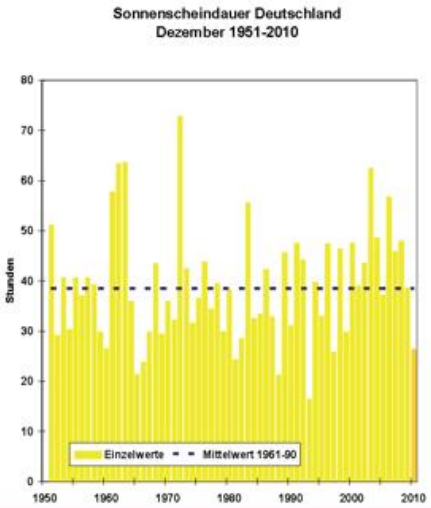
Im Dezember 2010 war es in ganz Deutschland deutlich kälter als im Mittel der internationalen klimatologischen Referenzperiode 1961-1990. Überwiegend gab es mehr Niederschläge als im Bezugszeitraum. Die Sonnenscheindauer lang erheblich unter dem Mittel der Referenzperiode.

Die Mitteltemperatur für Deutschland betrug -3.7 °C. Das sind 4.5 Kelvin unter dem Wert für die internationale klimatologische Referenzperiode 1961-1990. Der Dezember 2010 wurde so der kälteste Dezember seit 1969 sowie der 3. kälteste seit 1901 (hinter den Dezembermonaten der Jahre 1969 und 1933).

Der Dezember 2010 brachte im Gebietsmittel von Deutschland 83 mm Niederschlag. Das sind 13 mm oder 20 % mehr als im Bezugszeitraum. Somit war dieser Monat der 24. nasseste Dezember in Deutschland seit 1901.

Die Sonnenscheindauer im Dezember 2010 betrug in Deutschland im Mittel 26.4 Stunden. Das sind 12.1 Stunden oder 31.5 % weniger als im Bezugszeitraum und somit wurde der Monat der 7. in der Reihe besonders sonnenscheinarmer Dezembermonate seit 1951.





*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im Dezember aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein	1.9	1.9	1.8	2.1	2.1	-3.8
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	1.9	1.9	1.9	2.2	2.0	-3.6
Mecklenburg-Vorpommern	1.2	1.2	1.1	1.4	1.5	-4.3
Berlin und Brandenburg	1.0	0.9	0.9	1.1	1.0	-4.7
Nordrhein-Westfalen	2.3	2.3	2.3	2.6	2.2	-2.9
Rheinland-Pfalz und Saarland	1.4	1.4	1.3	1.8	1.5	-2.5
Hessen	0.9	0.9	0.8	1.3	0.9	-3.5
Baden-Württemberg	0.5	0.5	0.3	1.0	0.7	-2.3
Sachsen	0.4	0.3	0.3	0.6	0.3	-4.8
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.7	0.7	0.7	1.0	0.7	-4.6
Bayern	-0.5	-0.5	-0.6	0.0	-0.3	-3.7
Deutschland	**0.9**	**0.9**	**0.8**	**1.2**	**1.0**	**-3.7**

Gebietsmittelwerte im Dezember aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat [1]
Schleswig-Holstein	68.5	73.4	73.2	73.6	62.7	72.7
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	65.9	70.7	70.0	72.8	65.6	79.4
Mecklenburg-Vorpommern	50.1	51.4	52.1	51.5	42.5	39.7
Berlin und Brandenburg	46.0	48.6	50.0	49.3	42.6	57.6
Nordrhein-Westfalen	81.6	87.8	88.2	89.3	77.8	95.5
Rheinland-Pfalz und Saarland	75.2	80.5	78.7	83.8	71.8	98.4
Hessen	70.2	75.8	77.2	76.7	66.4	93.6
Baden-Württemberg	77.2	84.5	82.2	90.9	75.7	110.1
Sachsen	55.6	59.5	60.2	60.9	58.0	77.8
Sachsen-Anhalt und Thüringen	50.9	55.3	54.0	58.2	55.2	85.0
Bayern	70.0	76.2	75.5	80.3	69.3	91.4
Deutschland	**65.6**	**70.6**	**70.2**	**73.2**	**63.9**	**84.2**

Gebietsmittelwerte im Dezember aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2000-2010	aktueller Monat
Schleswig-Holstein		35.7	34.6	35.0	39.0	40.3
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		34.3	31.5	35.5	41.0	27.9
Mecklenburg-Vorpommern		37.0	36.5	37.2	35.8	23.6
Berlin und Brandenburg		38.9	36.2	41.0	42.7	20.2
Nordrhein-Westfalen		39.2	37.0	39.3	45.4	21.6
Rheinland-Pfalz und Saarland		38.3	38.3	36.5	43.0	19.9
Hessen		33.1	31.7	32.5	39.4	16.2
Baden-Württemberg		45.1	44.5	44.6	52.6	30.1
Sachsen		44.5	41.0	46.7	51.9	34.7
Sachsen-Anhalt und Thüringen		38.6	35.8	40.1	44.6	24.2
Bayern		44.3	43.7	43.3	50.0	30.2
Deutschland		**39.6**	**38.5**	**39.1**	**44.9**	**26.4**

[1] Die Datenbasis zur Berechnung der Niederschlagshöhen auf dieser Seite unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf den Seiten 5 und 15. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 5 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 16 sind die Gebietsmittelwerte der Monatsmitteltemperatur, der monatlichen Niederschlagshöhe sowie der monatlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem aktuellen Monat sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: Dezember

Mittlere Änderung in 10 Jahren, berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 30, 50 und 100 Jahren (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.02	0.26	-0.04	1.42	-0.14	-4.26		-0.99	11.21
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.02	0.25	-0.30	1.75	0.66	-5.43		4.65	15.04
Mecklenburg-Vorpommern	0.03	0.25	-0.06	-0.18	-0.65	-8.19		-2.24	-3.80
Berlin und Brandenburg	0.02	0.22	-0.25	0.70	0.26	-8.86		3.70	3.48
Nordrhein-Westfalen	0.03	0.21	-0.53	1.55	-1.03	-7.61		1.74	11.99
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.04	0.27	-0.44	2.08	2.18	-7.80		-2.26	10.47
Hessen	0.03	0.28	-0.40	1.81	-1.16	-9.32		0.02	14.39
Baden-Württemberg	0.05	0.35	-0.39	2.45	3.09	-10.96		0.95	10.78
Sachsen	0.00	0.22	-0.38	1.35	1.08	-5.30		4.17	10.59
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.01	0.24	-0.36	2.33	3.53	-2.80		3.40	9.32
Bayern	0.03	0.34	-0.34	2.24	1.08	-10.64		-0.05	11.07
Deutschland	**0.03**	**0.28**	**-0.33**	**1.79**	**0.93**	**-7.98**		**0.29**	**9.64**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der monatlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Dezember 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Schleswig-Holstein																		
Fehmarn	3	-2.0	-4.3	6.0	11.	-10.2	28.	-15.1	28.	.		.		29	16	18	14	6
Helgoland	4	0.1	-4.3	8.1	11.	-6.0	19.	-10.4	27.	.		.		25	19	8	7	9
Kiel-Holtenau	27	-3.5	-5.6	6.6	11.	-14.6	26.	-19.0	27.	.		.		29	14	22	18	
List auf Sylt	26	-2.5	-5.3	6.6	11.	-10.3	30.	-15.4	26.	.		.		29	17	16	13	
Lübeck-Blankensee	5	-4.0	-5.4	7.2	11.	-14.4	28.	-18.8	21.	.		.		30	14	23	17	
Sankt Peter-Ording	5	-2.8	-5.2	5.6	11.	-12.8	22.	-19.3	26.	.		.		29	16	15	11	14
Schleswig	43	-4.1	-5.8	6.5	11.	-13.6	26.	-20.4	26.	.		.		29	14	22	16	15
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																		
Belm	103	-3.6	-6.0	6.2	11.	-14.0	30.	-15.5	15.	.		.		30		22		
Braunlage	607	-5.9	-4.8	2.4	11.	-14.3	01.	-3.0	01.	.		.		31	8	27	15	
Braunschweig	81	-3.8	-5.5	6.4	11.	-15.7	21.	-21.5	21.	.		.		29	14	21	14	
Cuxhaven	5	-2.6	-5.2	7.4	11.	-9.0	29.	-14.0	26.	.		.		30	18	19	15	12
Diepholz	39	-3.5	-5.7	7.2	11.	-20.3	21.	-25.5	21.	.		.		28	14	19	14	12
Emden	0	-2.5	-5.0	7.2	11.	-12.2	21.	-16.5	21.	.		.		29	17	18	14	10
Göttingen	167	-4.0	-5.6	5.5	11.	-17.2	20./21.	-22.8	20.	.		.		30	15	22	17	5
Hannover-Langenhagen	55	-3.6	-5.5	6.6	11.	-13.5	25.	-21.2	21.	.		.		29	14	21	15	6
Lingen	22	-2.6	-5.4	7.0	11.	-11.7	21.	-15.0	21.	.		.		28	15	17	13	9
Lüchow	17	-4.1	-5.5	6.9	11.	-20.3	21.	-26.4	21.	.		.		30	14	22	15	
Norderney	11	-1.2	-4.4	6.5	11.	-7.6	29.	-8.6	26.	.		.		28	18	12	9	10
Oldenburg in Oldenburg	11	-3.2	-5.3	7.9	11.	-14.8	21.	-16.3	15.	.		.		29	15	21	16	
Soltau	76	-4.2	-5.7	6.4	11.	-18.3	21.	-24.3	21.	.		.		30	14	23	16	
Hamburg-Fuhlsbüttel	11	-3.4	-5.3	7.3	11.	-14.0	25.	-19.2	25.	.		.		29	13	21	15	9
Bremen	4	-3.3	-5.4	7.8	11.	-15.3	21.	-21.8	21.	.		.		28	13	18	13	10
Bremerhaven	7	-3.0	-5.5	6.8	11.	-11.4	19.	-8.1	03.	.		.		29	17	20	16	
Mecklenburg-Vorpommern																		
Arkona	42	-2.6	-4.6	4.9	11.	-11.5	29.	-13.5	27.	.		.		30	16	17	14	4
Boizenburg	45	-4.1	-5.3	7.1	11.	-14.1	21.	-16.5	13.	.		.		30	14	23	16	
Boltenhagen	15	-3.4	-5.4	6.4	11.	-11.6	26.	-14.9	26.	.		.		30	16	20	15	
Greifswald	2	-4.2	-5.3	5.2	11.	-15.2	19.	-21.8	19.	.		.		30		20		7
Marnitz	81	-4.7	-5.6	5.7	11.	-14.9	21.	-22.5	21.	.		.		30	13	24	17	7
Rostock-Warnemünde	4	-3.3	-5.2	5.7	11.	-14.3	30.	-19.2	28.	.		.		30	16	20	15	7
Schwerin	59	-4.3	-5.6	6.8	11.	-12.0	21.	-17.4	21./26.	.		.		30	14	24	18	11
Trollenhagen	69	-5.0	-5.5	5.1	11.	-18.7	22.	-22.0	22.					30		23		
Ueckermünde	1	-4.6	-5.5	5.0	11.	-20.1	19.	-13.1	03.	.		.		31	14	21	15	
Berlin und Brandenburg																		
Berlin-Dahlem (FU)	51	-4.7	-5.9	4.9	11.	-15.4	19.	-21.2	19.	.		.		31	14	24	17	3
Berlin-Schönefeld	46	-4.8	-5.5	4.9	11.	-17.3	19.	-24.6	19.	.		.		30	13	22	15	11
Angermünde	54	-5.1	-5.7	4.8	11.	-16.9	19.	-22.4	30.	.		.		31	13	23	16	8
Cottbus	69	-4.3	-5.2	4.3	11.	-14.1	02.	-21.8	03.	.		.		30	13	21	14	6
Doberlug-Kirchhain	97	-4.7	-5.5	4.6	11.	-18.8	19.	-24.2	19.	.		.		30	12	21	14	
Lindenberg	98	-4.6	-5.0	4.8	11.	-15.5	02.	-19.2	03.	.		.		30	11	21	13	9
Manschnow	12	-5.1	-5.9	4.6	11.	-22.0	19.	-9.1	01.	.		.		31	13	23	15	
Neuruppin	38	-4.4	-5.3	5.1	11.	-15.9	21.	-14.4	02.	.		.		30	13	21	14	
Potsdam	81	-4.5	-5.2	4.9	11.	-14.3	02.	-18.5	19./20.	.		.		30	12	23	15	3

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 6 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
29	57	11	6	.	9.2	02.	30	77	19	.	1011.7	24.4	01.	89	Fehmarn
52	75	21	12	.	9.2	10.	42	102	18	1	1012.5	28.3	01.	87	Helgoland
47	64	15	8	1	17.3	02.	27	77	23	.	1012.2	21.0	11.	89	Kiel-Holtenau
30	42	18	7	.	8.9	10.	76	177	12	2	1012.4	27.9	11.	93	List auf Sylt
25	40	16	7	.	6.1	10.	27	82	25	1	1012.2	18.8	11.	91	Lübeck-Blankensee
46	60	20	11	1	11.1	10.	59	178	16	1	1012.5	19.7	11.	92	Sankt Peter-Ording
41	47	17	9	.	9.8	10.	54	135	17	1	1012.3	21.4	11.	94	Schleswig
49	57	24	13	.	7.0	10.	33	95	20	.	1013.2	16.0	11.	94	Belm
98	65	26	17	3	14.4	19.	28	65	24	2	1012.9	18.8	11.	94	Braunlage
46	85	23	9	1	11.3	23.	11	32	29	1	1012.7	18.5	11.	92	Braunschweig
52	69	20	12	1	13.0	10.	37	93	19	.	1012.6	23.7	01.	90	Cuxhaven
45	66	20	12	.	9.5	10.	35	108	20	.	1013.1	15.2	01.	93	Diepholz
37	53	16	9	.	8.8	10.	41	113	19	2	1012.8	21.2	09.	91	Emden
48	81	23	12	.	5.9	16.	14	40	26	.	1013.1	18.6	20.	87	Göttingen
47	78	21	13	.	9.5	23.	15	44	27	.	1012.8	16.5	01.	91	Hannover-Langenhagen
49	63	22	13	.	7.0	10.	31	84	21	.	1012.9	16.3	11.	92	Lingen
57	124	20	12	1	17.6	23.	22	58	26	2	1012.4	14.8	11.	91	Lüchow
36	48	16	10	.	6.8	10.	50	132	16	2	1012.7	25.2	09.	88	Norderney
50	72	19	10	.	9.7	10.	41	137	20	1	1012.9	19.3	12.	94	Oldenburg in Oldenburg
64	78	21	16	1	10.7	16.	18	51	26	.	1012.7	17.3	11.	91	Soltau
32	44	15	12	.	8.3	10.	40	114	22	1	1012.4	20.3	11.	91	Hamburg-Fuhlsbüttel
33	55	17	9	.	8.1	10.	43	119	20	1	1012.8	17.3	11.	95	Bremen
59	88	23	13	1	12.1	10.	41	124	21	1	1012.3	19.7	12.	92	Bremerhaven
41	95	21	16	.	7.0	23.	13	34	28	.	1010.6	32.4	02.	91	Arkona
42	71	21	11	.	7.4	23.	27	79	24	1	1012.8	18.4	11.	90	Boizenburg
28	64	13	9	.	6.7	23.	28	78	23	1	1012.0	21.8	23.	92	Boltenhagen
64	136	22	15	1	19.2	23.	26	65	25	2	1011.5	23.7	02.	91	Greifswald
70	113	24	13	2	18.9	23.	19	54	26	1	1011.7	17.4	11.	92	Marnitz
51	106	23	10	1	11.6	23.	25	68	26	2	1011.6	20.0	24.	90	Rostock-Warnemünde
36	65	19	10	.	8.1	23.	30	86	23	2	1012.1	19.2	11.	92	Schwerin
47	109	23	13	1	15.2	23.	22	55	25	.	1011.7	16.0	02.	92	Trollenhagen
55	128	23	13	1	10.2	23.	20	56	25	1	1010.8	18.0	02.	93	Ueckermünde
59	107	24	13	.	8.2	01.	15	41	28	1	1011.7	18.6	11.	89	Berlin-Dahlem
52	113	25	11	.	7.9	24.	13	32	27	.	1011.8	16.2	11.	89	Berlin-Schönefeld
50	116	20	13	.	6.4	8./24.	23	62	24	.	1011.4	16.1	11.	92	Angermünde
65	135	25	14	2	10.9	24.	24	57	27	3	1011.7	16.4	20.	90	Cottbus
56	114	24	13	1	10.0	08.	25	64	26	2	1012.0	19.5	20.	90	Doberlug-Kirchhain
76	152	25	12	1	13.0	24.	25	68	26	2	1011.8	17.5	20.	92	Lindenberg
57	168	24	12	1	11.3	24.	29	74	22	.	1012.1	15.1	01.	92	Manschnow
55	120	23	16	.	7.6	16.	16	55	26	.	1010.9	17.3	01.	89	Neuruppin
73	130	25	16	1	10.0	24.	13	33	29	1	1011.8	18.9	11.	90	Potsdam

Dezember 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Nordrhein-Westfalen																		
Aachen	202	-1.4	-4.8	5.1	11.	-7.8	02.	-11.9	02.	.		.		27	16	13	10	6
Ahaus	46	-2.9	-5.8	6.8	11.	-13.6	21.	-17.7	15.	.		.		30		19		
Bad Lippspringe	157	-3.1	-5.4	5.1	11.	-15.7	20.	-23.1	20.	.		.		30	17	18	13	5
Bad Salzuflen	135	-3.5	-6.0	5.6	11.	-14.8	30.	-14.2	15.	.		.		30	17	22	18	
Düsseldorf	37	-1.4	-5.0	6.9	11.	-10.5	16.	-19.5	20.	.		.		29	19	13	11	5
Essen-Bredeney	150	-2.1	-5.0	5.8	11.	-9.0	03.	-11.4	03.	.		.		30	18	15	11	
Kahler Asten	839	-6.2	-4.5	0.7	23.	-14.1	01./02.	-15.4	02.	.		.		31	6	28	13	30
Köln-Bonn	92	-1.7	-4.6	6.2	11.	-11.7	16.	-16.6	18.	.		.		28	14	12	9	3
Lüdenscheid	387	-3.8	-5.0	3.7	11.	-12.7	16.	-9.8	01.	.		.		30	13	22	15	
Münster/Osnabrück	48	-3.1	-5.5	6.6	11.	-14.8	21.	-21.6	21.	.		.		30	18	20	16	11
Rheinland-Pfalz und Saarland																		
Bad Marienberg	547	-4.5	-4.2	2.3	11.	-11.9	26.	-15.8	17.	.		.		29	8	24	14	18
Bendorf	127	-1.4	-3.6	6.8	11.	-8.5	03./25.	-12.1	04.	.		.		28	13	11	6	
Hahn	497	-3.6	-4.5	2.8	19.	-11.6	03.	-15.6	02.	.		.		30	11	22	15	25
Nürburg-Barweiler	485	-3.4	-4.1	2.8	11./12.	-10.5	25.	-13.1	03.	.		.		30		22		8
Trier-Petrisberg	265	-2.1	-3.9	4.8	19.	-12.7	25./26.	-19.0	25.	.		.		29	13	15	10	14
Weinbiet	553	-3.3	-3.4	9.5	23.	-12.2	26.	-9.3	13.	.		.		30	10	21	11	
Saarbrücken-Ensheim	320	-2.1	-3.5	7.1	23.	-15.2	26.	-19.9	26.	.		.		29	11	17	11	13
Hessen																		
Bad Hersfeld	272	-3.8	-4.9	4.3	11.	-14.3	25.	-10.1	13.	.		.		30	14	21	14	
Frankfurt/Main	112	-1.6	-3.4	5.9	12.	-14.6	26.	-19.3	26.	.		.		24	7	16	11	.
Geisenheim	110	-1.3	-3.6	6.0	11.	-11.3	26.	-13.5	26.	.		.		24	10	12	7	
Gießen/Wettenberg	203	-3.2	-4.6	5.4	11.	-12.6	25.	-12.7	16.	.		.		30	14	20	14	
Kassel	231	-3.7	-4.8	6.1	11.	-12.7	20./21.	-18.1	03.	.		.		30	15	21	15	
Kleiner Feldberg/Taunus	826	-5.2	-3.8	5.7	23.	-13.9	02.	-9.4	01.	.		.		31	7	25	11	
Michelstadt-Vielbrunn	453	-3.6	-3.8	3.4	19./20.	-12.3	04.	-18.8	03.	.		.		30	10	19	11	17
Wasserkuppe	921	-6.2	-4.0	6.6	23.	-16.7	02.	-20.7	02.	.		.		31	5	27	11	29
Baden-Württemberg																		
Feldberg/Schwarzwald	1490	-5.1	-3.0	7.3	22.	-14.2	15.	-16.1	27.	.		.		29	4	21	7	28
Freiburg	236	-0.3	-3.0	14.6	08.	-17.2	26.	-15.6	03.	.		.		20	5	9	4	
Freudenstadt	797	-3.0	-2.6	8.5	08.	-14.2	26.	-18.4	26.	.		.		27	5	17	6	13
Klippeneck	973	-3.2	-2.4	9.2	08.	-14.6	26.	-23.7	13.	.		.		28	5	18	7	
Konstanz	443	-0.6	-1.6	11.7	07.	-9.4	26.	-14.9	18.	.		.		21	3	11	4	11
Lahr	155	-0.7	-3.0	8.6	19.	-17.9	26.	-22.2	26.	.		.		21	5	10	4	11
Mannheim	96	-1.2	-3.4	6.0	20.	-18.3	26.	-24.2	26.	.		.		24	9	14	10	4
Öhringen	276	-1.7	-3.0	6.5	20.	-16.7	26.	-10.7	16.	.		.		25	8	14	8	
Rheinstetten	116	-1.2	-3.1	7.4	20.	-18.7	26.	-25.3	26.	.		.		22	6	12	7	13
Stötten	734	-3.5	-2.5	9.6	23.	-13.0	26.	-17.3	18.	.		.		29	5	21	8	25
Stuttgart-Echterdingen	371	-2.0	-2.6	8.8	08.	-14.9	26.	-23.5	26.	.		.		26	6	14	7	13
Stuttgart (Schnarrenberg)	314	-1.4	-2.9	9.5	08.	-13.2	26.	-7.6	17.	.		.		26	9	15	9	
Ulm	567	-2.9	-2.4	8.3	07./08.	-12.9	26.	-13.7	04.	.		.		28	5	18	8	

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 6 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
93	127	25	14	3	17.1	23.	23	48	23	.	1013.4	21.0	04.	91	Aachen
56	65	22	12	1	10.7	09.	22	56	24	.	1013.3	15.3	01.	92	Ahaus
86	92	24	18	2	15.7	10.	16	42	27	.	1013.2	15.7	01.	92	Bad Lippspringe
73	94	25	16	.	9.1	10.	30	81	22	1	1013.3	15.5	01.	93	Bad Salzuflen
58	78	19	15	.	9.9	23.	20	48	23	1	1013.3	15.1	01.	87	Düsseldorf
84	93	20	16	2	17.9	05.	23	59	24	1	1013.5	15.8	01.	92	Essen-Bredeney
132	79	24	18	5	24.8	09.	11	27	28	1		26.0	11.	97	Kahler Asten
76	106	23	15	1	12.8	19.	13	30	26	.	1013.6	14.5	12.	93	Köln-Bonn
95	73	25	15	1	13.7	11.	18	43	24	1	1012.5	18.2	12.	94	Lüdenscheid
57	80	22	13	.	9.0	10.	30	75	22	.	1013.2	15.2	01.	91	Münster/Osnabrück
89	72	24	19	1	10.2	09.	11	30	28	.	1013.5	18.0	09.	97	Bad Marienberg
68	113	22	17	.	9.7	19.	18	67	25	.	1013.6	15.9	01.	86	Bendorf
57	106	23	11	1	10.9	08.	17	35	26	.	1013.7	19.2	19.	93	Hahn
57	89	21	11	1	10.0	22.	16	51	27	.	1013.6	16.6	19.	96	Nürburg-Barweiler
93	129	22	13	3	19.6	08.	14	35	25	.	1013.8	27.0	19.	92	Trier-Petrisberg
129	269	26	15	5	31.5	08.	30	57	22	1	1013.5	35.0	20.	91	Weinbiet
130	157	20	15	5	30.0	08.	24	56	24	.	1013.8	23.6	20.	90	Saarbrücken-Ensheim
61	92	22	14	.	8.5	08.	8	24	27	.	1013.6	18.1	20.	90	Bad Hersfeld
73	135	20	11	1	17.2	08.	22	56	24	1	1013.6	17.2	20.	86	Frankfurt/Main
76	165	25	13	3	14.0	08.	24	62	24	.	1013.4	16.6	20.	86	Geisenheim
54	87	19	16	.	9.2	19.	10	30	27	.	1013.3	18.9	20.	89	Gießen/Wettenberg
63	94	25	15	1	10.0	19.	15	48	25	.	1013.3	16.6	11.	90	Kassel
124	138	23	18	4	15.8	19.	22	55	24	1		19.2	19.	98	Kleiner Feldberg/Taunus
103	88	23	16	3	21.9	08.	23	66	25	2	1013.5	24.4	20.	95	Michelstadt-Vielbrunn
117	113	26	18	5	16.5	08.	20	39	27	1		33.1	20.	97	Wasserkuppe
117	62	26	16	3	31.5	06.	44	51	21	3		36.1	19.	88	Feldberg/Schwarzwald
112	170	24	13	4	24.3	06.	36	68	23	1	1014.1	17.8	19.	90	Freiburg
198	104	25	20	8	27.5	20.	20	34	25	.		20.4	19.	96	Freudenstadt
118	200	26	17	4	19.6	06.	41	53	19	2		20.1	08.	92	Klippeneck
142	249	22	19	5	27.6	06.	30	81	24	1	1014.1	18.9	08.	89	Konstanz
95	156	23	13	5	20.4	06.	23	59	25	1	1014.1	17.2	16.	91	Lahr
113	231	26	15	5	30.7	08.	29	64	24	2	1013.7	16.5	20.	89	Mannheim
112	151	23	18	3	24.3	24.	19	39	26	.	1013.6	18.0	20.	89	Öhringen
134	206	22	14	5	33.6	08.	24	42	24	.	1014.1	19.7	20.	92	Rheinstetten
132	161	25	17	4	22.1	06.	25	48	22	.	1013.6	29.4	20.	94	Stötten
79	165	24	14	2	20.2	06.	37	62	20	2	1014.0	17.7	20.	89	Stuttgart-Echterdingen
90	220	23	14	4	20.3	06.	36	65	21	2	1013.4	15.2	10.	91	Stuttgart (Schnarrenberg)
112	224	25	17	3	31.5	06.	32	70	22	.	1014.0	15.4	08.	95	Ulm

Dezember 2010	Höhe	Lufttemperatur								Anzahl der Tage								
Monatswerte	über NN in m	Mittelwert in °C	Abw. in K	Maximum °C	Datum	Minimum °C	Datum	Min. am Erdboden °C	Datum	Sommertage	Abw. vom Mittel	heiße Tage	Abw. vom Mittel	Frosttage	Abw. vom Mittel	Eistage	Abw. vom Mittel	Nebeltage
Sachsen																		
Chemnitz	418	-4.7	-4.9	4.9	23.	-16.6	02.	-21.9	29.	.		.		30	11	23	15	11
Dresden-Klotzsche	227	-4.5	-5.5	4.3	23.	-15.6	30.	-22.5	29.	.		.		31	14	21	15	4
Fichtelberg	1213	-7.7	-3.8	9.7	23.	-18.9	02.	-19.4	02.	.		.		30	2	26	6	28
Görlitz	238	-4.9	-5.1	3.4	11.	-20.6	30.	-23.7	29./30.	.		.		31	12	22	14	6
Leipzig/Halle	131	-4.2	-5.2	5.2	11.	-15.7	29.	-18.1	03.	.		.		30		21		8
Lichtenhain-Mittelndorf	321	-5.3	-4.9	4.4	23.	-14.8	15.	-6.1	01.	.		.		31	14	24	18	
Oschatz	150	-4.1	-5.1	4.6	11.	-20.5	30.	-11.8	13.	.		.		30		19		
Zinnwald-Georgenfeld	877	-7.5	-4.3	3.1	08.	-17.5	02.	-19.6	02.	.		.		31	5	27	10	28
Sachsen-Anhalt und Thüringen																		
Brocken	1142	-7.8	-4.8	5.2	23.	-17.6	01.	-17.9	01.	.		.		31	4	29	11	30
Gardelegen	47	-4.6	-5.8	5.6	11.	-21.5	21.	-12.9	04.	.		.		30	14	22	15	
Magdeburg	76	-4.1	-5.3	5.9	11.	-17.2	19.	-25.5	21.	.		.		29	13	20	13	6
Wittenberg	105	-4.5	-5.3	4.8	11.	-16.4	02.	-18.8	20.	.		.		30	12	22	15	
Artern	164	-4.6	-5.3	4.8	11.	-15.9	03.	-20.8	04.	.		.		29	12	20	12	6
Erfurt-Bindersleben	316	-5.0	-5.2	3.6	11.	-16.0	03.	-20.7	26.	.		.		30	11	25	16	10
Gera-Leumnitz	311	-4.9	-5.1	4.1	11.	-17.5	30.	-23.0	29.	.		.		31	12	21	13	9
Leinefelde	356	-4.8	-4.9	3.7	11.	-16.5	03.	-14.0	14.	.		.		30	11	25	16	
Meiningen	450	-5.0	-4.1	3.7	11.	-14.8	02.	-18.3	26.	.		.		30		23		12
Neuhaus am Rennweg	845	-6.4	-3.6	3.0	23.	-17.2	02.	-22.1	02.	.		.		30		26		27
Schmücke	937	-6.6	-3.6	3.6	23.	-17.0	02.	-1.8	02.	.		.		30		26		
Bayern																		
Augsburg	461	-2.7	-2.4	11.9	08.	-15.5	04.	-20.4	04.	.		.		26	4	17	7	7
Bad Kissingen	282	-3.9	-4.6	4.3	20.	-16.0	26.	-22.6	26.	.		.		28	11	18	11	9
Bamberg	240	-3.8	-4.3	5.3	20.	-21.6	30.	-14.4	30.	.		.		28	10	17	10	
Fürstenzell	476	-4.2	-3.3	5.9	08./09.	-13.9	30.	-20.7	30.	.		.		30	6	21	11	14
Garmisch-Partenkirchen	719	-3.2	-0.5	11.6	23.	-14.8	18.	-22.2	18.	.		.		30	3	13	3	
Großer Arber	1436	-7.1	-3.3	8.3	23.	-16.2	26.			.		.		29	1	23	5	26
Hof	565	-5.7	-4.2	2.5	23.	-18.6	30.	-24.1	30.	.		.		31	7	23	10	13
Hohenpeißenberg	977	-2.5	-2.0	14.1	23.	-10.7	15.	-15.0	04.	.		.		26	3	17	6	16
Kempten	705	-2.6	-1.4	13.1	07.	-15.0	18.	-7.3	04.	.		.		27	2	14	5	
Lautertal-Oberlauter	345	-4.4	-4.4	3.9	23.	-18.0	30.	-21.9	30.	.		.		29	10	19	11	
Mühldorf	405	-3.4	-2.7	8.5	09.	-15.9	03.	-22.9	18.	.		.		30	7	19	9	
München-Flughafen	444	-2.9	-2.0	12.3	08.	-18.5	05./19.	-23.9	18.	.		.		27	4	18	7	11
München-Stadt	515	-1.2	-1.8	15.4	08.	-8.6	05./26.	-15.4	14.	.		.		25	2	14	5	
Nürnberg	314	-3.3	-3.9	6.4	08.	-17.7	30.	-20.5	30.	.		.		27	8	17	10	2
Oberstdorf	806	-3.7	-1.6	9.8	08.	-19.0	27.	-25.8	27.	.		.		28	1	15	7	3
Regensburg	365	-3.9	-3.3	4.9	08.	-17.2	30.	-20.8	30.	.		.		29	7	19	9	11
Straubing	350	-4.3	-3.8	6.2	08.	-18.5	29.	-2.4	01./14.	.		.		30		20		
Weiden	440	-4.7	-3.9	5.5	08.	-18.3	30.	-21.8	30.	.		.		31	9	21	10	
Weißenburg	422	-2.6	-2.6	9.4	08.	-15.6	26.	-22.8	26.	.		.		26	5	17	8	2
Wendelstein	1832	-6.5	-3.2	8.7	08.	-16.9	14.	-17.4	13.	.		.		27	0	22	7	23
Würzburg	268	-2.9	-3.9	5.3	20.	-14.4	26.	-17.4	26.	.		.		26	9	17	10	4
Zugspitze	2964	-13.3	-3.6	-0.6	08.	-25.3	15.			.		.		31	0	31	2	28

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

Niederschlag		Anzahl der Tage mit			Maximale tägliche Höhe		Sonnenscheindauer				Luftdruck	Wind		Feuchte	Station
mm	in %	≥ 0.1 mm	≥ 1.0 mm	≥ 10.0 mm	mm	Datum	in Std.	in %	Tage mit ≤ 1 Std.	Tage mit ≥ 6 Std.	Mittelwert in hPa	Maximum in m/s	Datum	Mittelwert in %	
75	136	25	16	2	13.0	08./24.	47	100	24	4	1012.8	22.9	20.	92	Chemnitz
64	110	21	14	2	12.7	11.	39	85	23	3	1012.4	20.9	20.	90	Dresden-Klotzsche
222	216	26	22	8	25.3	11.	44	77	22	3		39.6	20.	91	Fichtelberg
67	118	20	12	2	14.3	24.	43	96	23	3	1012.4	21.8	20.	91	Görlitz
38	95	18	11	.	8.6	08.	32	86	25	3	1012.6	20.9	20.	90	Leipzig/Halle
101	128	24	17	3	20.9	11.	34	74	24	2	1012.3	20.4	20.	91	Lichtenhain-Mittelndorf
60	113	21	14	1	10.3	01.	30	64	25	2	1012.6	20.7	20.	91	Oschatz
173	186	28	20	6	25.1	11.	33	100	23	2		25.5	20.	94	Zinnwald-Georgenfeld
183	85	29	22	8	19.9	11.	38	72	23	3		38.0	16.	96	Brocken
67	143	22	15	1	16.0	23.	17	50	26	.	1012.7	17.6	11.	92	Gardelegen
63	154	23	14	.	8.4	23.	24	59	25	1	1012.4	14.8	11.	91	Magdeburg
69	130	24	15	.	9.4	24.	25	64	26	3	1012.2	17.6	20.	91	Wittenberg
49	140	20	14	.	9.6	08.	21	66	25	1	1013.5	17.1	09.	91	Artern
61	197	20	15	2	14.8	24.	25	60	24	1	1013.2	23.3	20.	89	Erfurt-Bindersleben
78	153	21	14	3	16.0	01.	38	76	24	4	1013.0	20.2	20.	91	Gera-Leumnitz
76	121	24	15	1	11.2	11.	17	43	24	.	1013.2	17.9	01.	92	Leinefelde
61	95	23	14	2	10.7	08.	12	40	27	.	1013.6	21.0	20.	92	Meiningen
134	101	27	23	4	17.6	08.	30	65	24	2		24.4	20.	96	Neuhaus am Rennweg
153	114	26	21	5	21.9	11.	25	76	24	1		25.8	20.	97	Schmücke
96	223	22	13	2	37.1	06.	28	58	20	.	1014.0	17.7	10.	93	Augsburg
87	109	24	14	2	17.2	08.	10	33	27	.	1013.5	23.0	20.	92	Bad Kissingen
84	150	24	17	2	18.4	08.	19	50	24	.	1013.8	18.9	20.	89	Bamberg
66	78	22	12	1	12.1	06.	42	98	20	2	1014.0	23.2	12.	93	Fürstenzell
79	86	19	12	3	15.5	12.	39	66	17	.	1014.3	13.1	10.	91	Garmisch-Partenkirchen
169	128	23	20	5	31.3	11.	28	38	26	2		26.4	08.	87	Großer Arber
81	119	23	18	1	18.3	08.	33	87	23	3	1012.9	22.4	20.	94	Hof
70	106	22	14	2	12.7	06.	55	65	17	1		24.4	10.	85	Hohenpeißenberg
114	127	22	17	3	21.1	08.	46	63	19	.	1014.1	15.8	10.	91	Kempten
83	114	23	15	2	20.1	08.	18	50	26	1	1013.6	20.6	20.	88	Lautertal-Oberlauter
55	98	20	12	1	14.5	06.	34	76	21	.	1014.2	19.5	09.	93	Mühldorf
74	151	21	13	1	25.9	06.	37	84	18	.	1014.1	21.9	20.	91	München-Flughafen
93	160	22	16	1	27.0	06.	38	64	16	.	1013.6	21.1	20.	85	München-Stadt
74	142	23	14	2	15.5	06.	21	49	25	1	1013.5	16.7	20.	88	Nürnberg
73	51	18	12	1	11.4	10.	43	61	17	.		15.3	19.	92	Oberstdorf
113	235	22	16	4	29.2	06.	26	68	22	.	1013.8	15.4	09./11.	91	Regensburg
79	127	22	13	1	24.9	06.	27	75	22	.	1014.1	15.8	12.	90	Straubing
88	152	26	14	2	14.5	06.	27	69	24	2	1013.8	19.4	01.	92	Weiden
91	190	21	15	3	20.1	06.	18	40	25	.	1013.8	16.4	19.	88	Weißenburg
91	69	17	12	3	18.0	12.	58	60	17	3		29.3	01.	82	Wendelstein
107	191	23	17	3	24.5	08.	20	50	24	.	1013.6	24.4	20.	92	Würzburg
167	91	24	19	6	31.0	10.	78	67	14	4		44.4	06./23.	82	Zugspitze

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Schleswig-Holstein																	
Fehmarn	Mittel	-2.8	-1.9	-1.6	-2.5	0.6	1.1	-1.9	-0.4	0.9	0.8	4.9	-0.2	-0.8	-1.2	-1.8	-1.4
	Max	-0.8	0.0	-0.6	-0.8	2.8	3.0	-0.3	0.8	2.1	3.1	6.0	4.0	1.1	-0.4	-0.2	0.9
	Min	-4.6	-4.6	-2.8	-3.4	-1.8	-1.9	-3.5	-1.1	-0.7	-0.8	3.0	-2.4	-2.5	-2.3	-3.6	-3.8
	mm	0.0	9.2	0.0	0.8	3.0	.	.	0.0	0.0	7.7	0.0	0.0	0.0	.	.	2.3
Helgoland	Mittel	-2.0	-0.3	0.0	0.4	3.5	3.3	1.0	-0.3	3.5	5.2	7.3	1.6	0.8	-0.6	0.4	1.9
	Max	-0.5	0.6	1.9	1.6	6.0	5.7	2.5	2.9	4.7	7.4	8.1	6.3	4.6	1.4	1.3	4.1
	Min	-3.1	-1.5	-1.4	-1.5	0.6	0.2	-1.4	-2.0	1.1	3.3	4.9	-1.6	-2.0	-2.2	-0.8	-0.2
	mm	0.0	0.1	4.9	2.2	8.1	5.2	0.5	3.0	0.8	9.2	1.0	.	1.3	.	0.2	5.9
List auf Sylt	Mittel	-3.4	-2.8	-3.0	-0.2	0.8	1.4	0.7	-1.7	1.4	2.1	5.6	-0.7	-1.2	-3.5	-2.9	1.0
	Max	-2.0	-1.2	-0.9	2.0	3.3	3.4	2.6	2.4	3.0	5.8	6.6	4.0	3.0	-2.6	0.3	3.9
	Min	-4.9	-4.9	-5.0	-2.4	-1.3	-0.4	-1.6	-4.4	-1.2	-2.7	3.8	-5.0	-5.1	-5.0	-4.1	-1.4
	mm	0.9	0.0	0.6	0.7	2.5	2.1	0.2	0.9	0.1	8.9	0.7	.	1.4	.	0.3	6.7
Schleswig	Mittel	-3.4	-1.9	-4.7	-3.4	-0.2	-1.6	-3.0	-1.9	-2.3	-2.1	5.0	-0.5	-3.2	-4.9	-6.8	-3.1
	Max	-1.5	-1.0	-2.0	-2.0	1.5	1.3	-2.1	-0.7	-0.7	4.3	6.5	3.3	0.1	-2.2	-3.1	0.5
	Min	-6.9	-3.8	-8.0	-5.2	-2.0	-2.9	-3.9	-3.9	-5.0	-7.4	3.0	-5.6	-5.9	-8.4	-10.3	-7.8
	mm	0.0	0.8	0.1	1.7	4.3	.	0.0	0.4	0.1	9.8	0.2	0.0	2.6	.	0.0	4.5
Niedersachsen, Hamburg und Bremen																	
Emden	Mittel	-6.1	-3.6	-4.1	-2.5	1.4	-0.8	-3.2	-3.3	1.3	2.0	5.9	0.8	-2.2	-2.7	-1.7	-0.7
	Max	-4.8	-2.1	-2.4	-0.4	3.6	1.3	-2.1	-0.3	3.0	5.1	7.2	5.3	1.8	-0.8	1.3	1.6
	Min	-7.3	-6.3	-5.7	-4.5	-1.1	-2.2	-5.0	-5.0	-0.4	-1.5	4.0	-5.5	-6.7	-6.6	-6.5	-5.3
	mm	.	3.7	0.0	3.2	0.3	0.0	0.0	1.6	0.9	8.8	2.6	.	1.2	0.0	0.3	7.3
Hannover	Mittel	-8.2	-7.4	-5.6	-3.6	0.7	1.0	-1.7	-2.9	-0.5	-1.2	5.0	0.9	-4.0	-4.1	-6.1	-4.2
	Max	-5.9	-6.4	-4.1	0.0	1.5	1.9	-0.7	-2.3	1.0	3.4	6.6	4.6	-1.8	-2.3	-4.2	-1.9
	Min	-9.7	-8.4	-8.7	-7.9	-0.9	-1.6	-3.0	-3.7	-3.7	-7.4	3.2	-5.3	-7.8	-6.4	-11.0	-10.9
	mm	1.0	3.1	0.0	1.1	4.0	0.0	0.0	2.9	1.0	8.2	3.4	0.1	2.8	0.0	0.9	2.1
Hamburg-Fuhlsbüttel	Mittel	-6.9	-4.5	-3.5	-3.1	1.1	0.6	-2.2	-3.2	-0.4	-1.2	5.9	0.2	-3.5	-3.4	-5.5	-2.6
	Max	-5.2	-3.2	-2.2	-0.1	2.4	2.0	-1.0	-1.3	1.0	3.8	7.3	4.3	0.0	-1.0	-2.7	-0.3
	Min	-8.3	-5.3	-7.0	-7.3	-1.2	-1.3	-4.2	-4.9	-2.2	-6.8	3.1	-5.6	-9.0	-8.7	-9.0	-5.5
	mm	0.3	3.0	0.0	1.1	2.3	0.0	0.0	0.0	0.0	8.3	2.6	0.0	2.8	0.0	0.0	1.4
Bremerhaven	Mittel	-6.3	-3.0	-3.3	-2.8	1.2	-0.2	-2.3	-3.4	1.0	0.7	5.3	0.8	-2.0	-2.9	-4.2	-2.1
	Max	-4.8	-1.8	-1.9	-0.3	2.5	1.1	-0.9	-0.8	3.1	3.5	6.8	4.6	0.3	-2.0	-1.7	0.4
	Min	-7.5	-4.8	-6.6	-6.0	-0.9	-1.9	-4.3	-4.7	-0.9	-2.9	3.3	-3.2	-4.5	-4.0	-7.9	-7.8
	mm	.	3.6	0.2	5.1	2.1	0.1	0.1	6.9	5.3	12.1	2.2	.	1.9	.	0.0	7.3
Brandenburg																	
Neuruppin	Mittel	-8.4	-8.4	-6.9	-5.8	-0.7	0.9	-1.8	-2.9	-1.7	-2.4	3.5	0.2	-3.2	-1.6	-2.3	-3.5
	Max	-7.1	-7.0	-4.8	-3.7	1.1	1.5	0.0	-1.6	0.6	0.8	5.1	3.5	-0.4	-0.5	-0.9	-2.3
	Min	-10.3	-10.7	-11.2	-9.5	-3.8	-0.1	-3.7	-3.8	-4.6	-3.9	0.4	-3.9	-5.2	-2.9	-4.9	-5.1
	mm	2.5	1.3	0.3	1.0	4.1	0.0	.	6.1	0.3	5.6	3.0	0.0	0.6	1.2	0.2	7.6
Potsdam	Mittel	-9.0	-10.0	-8.4	-7.0	-1.4	-0.2	-3.3	-2.4	-1.8	-2.5	3.1	0.3	-3.8	-2.4	-3.9	-5.0
	Max	-6.5	-8.0	-4.7	-3.7	0.8	1.6	-1.1	-1.8	0.4	0.3	4.9	3.2	-1.8	-0.5	-1.7	-3.3
	Min	-10.5	-14.3	-14.1	-11.0	-6.3	-3.6	-5.6	-3.3	-4.4	-4.1	0.2	-3.5	-6.1	-4.3	-7.8	-7.7
	mm	7.0	1.0	0.0	0.4	0.5	.	0.3	9.5	0.8	6.4	4.8	0.6	0.7	5.3	1.1	3.4

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-2.9	-4.3	-5.0	-3.1	-3.4	-2.0	-0.9	-3.6	-5.0	-5.0	-2.9	-5.8	-6.8	-5.5	0.9	TM °C	Fehmarn
	-0.1	-3.0	-3.6	-2.2	-1.5	-0.1	0.5	-2.0	-3.7	-3.6	-1.3	-3.5	-5.6	0.2	2.1	TX °C	
	-9.2	-6.6	-6.9	-4.1	-5.6	-5.6	-2.3	-5.1	-6.6	-7.2	-4.9	-10.2	-7.9	-8.3	0.2	TN °C	
	0.0	0.0	0.0	0.2	0.0	2.3	2.0	.	0.0	0.2	.	0.0	0.0	0.4	0.4	RR mm	
	-1.0	-2.0	-5.0	-1.0	-0.8	-1.8	-0.5	-3.2	-3.7	-1.2	0.9	-2.9	-5.5	-0.5	4.1	TM °C	Helgoland
	1.4	-1.0	-3.3	1.4	1.9	-0.3	0.1	-0.9	-1.8	2.3	3.2	-0.9	-5.0	4.6	4.9	TX °C	
	-3.2	-3.5	-6.0	-3.9	-2.2	-4.6	-1.4	-5.8	-5.6	-3.3	-2.2	-5.6	-5.9	-5.8	3.2	TN °C	
	0.0	0.4	0.0	3.3	0.0	0.8	0.0	.	1.1	0.5	2.2	.	0.0	0.4	0.4	RR mm	
	-2.9	-5.4	-5.4	-3.5	-5.6	-4.7	-2.8	-6.7	-7.3	-5.5	-4.4	-5.7	-9.0	-3.8	2.3	TM °C	List auf Sylt
	-0.1	-4.1	-3.9	1.2	-3.8	-2.3	-2.0	-3.2	-5.6	-3.4	-2.7	-4.4	-6.4	3.2	3.7	TX °C	
	-6.2	-7.3	-6.8	-5.9	-8.1	-7.5	-3.9	-9.3	-9.1	-7.9	-5.9	-7.1	-10.2	-10.3	1.4	TN °C	
	0.0	0.0	0.0	1.8	.	1.2	0.0	0.0	0.0	0.8	0.0	.	0.0	0.3	0.2	RR mm	
	-7.6	-5.7	-6.2	-4.9	-5.3	-4.8	-1.8	-3.9	-9.9	-8.9	-7.0	-6.9	-10.2	-7.3	1.5	TM °C	Schleswig
	-6.0	-4.4	-4.9	-3.1	-2.1	-1.4	-1.4	-2.2	-6.2	-4.9	-3.7	-4.5	-9.0	1.7	3.0	TX °C	
	-9.3	-7.6	-7.9	-6.3	-10.7	-10.6	-2.3	-6.3	-11.8	-13.6	-11.3	-9.4	-11.4	-11.6	0.0	TN °C	
	0.0	0.1	.	4.2	.	6.0	1.5	0.0	0.0	3.1	0.0	.	0.0	0.6	0.7	RR mm	
	-3.8	-6.1	-7.7	-4.8	-9.3	-4.6	-0.9	-2.6	-4.9	-1.8	-0.7	-3.1	-7.0	-3.3	1.8	TM °C	Emden
	-2.4	-3.2	-6.2	-2.4	-6.0	-2.3	-0.4	-1.0	-2.4	0.1	1.3	-1.3	-5.7	2.2	3.4	TX °C	
	-8.8	-8.9	-10.0	-7.0	-12.2	-9.9	-2.4	-5.4	-8.9	-4.7	-6.0	-6.5	-7.7	-6.8	0.6	TN °C	
	0.0	.	0.0	.	0.0	4.5	0.0	0.0	0.6	0.8	0.1	.	0.0	0.5	1.0	RR mm	
	-3.3	-6.1	-8.5	-6.7	-8.9	-4.7	-2.1	-2.6	-8.4	-3.7	-0.5	-4.6	-7.1	-4.3	0.9	TM °C	Hannover
	-2.5	-3.1	-6.2	-4.1	-6.5	-3.5	-0.3	-1.1	-4.0	-0.2	1.5	-0.5	-6.0	0.3	1.5	TX °C	
	-5.6	-10.3	-11.2	-10.7	-12.4	-6.7	-3.9	-3.9	-13.5	-11.0	-5.5	-8.1	-9.2	-7.0	0.3	TN °C	
	0.6	0.2	3.0	0.0	.	2.2	9.5	0.0	0.1	0.1	0.0	.	0.0	0.2	0.3	RR mm	
	-4.7	-5.4	-8.8	-5.6	-6.7	-4.1	-0.9	-2.5	-8.2	-5.5	-3.1	-6.6	-7.9	-6.4	2.2	TM °C	Hamburg-Fuhlsbüttel
	-3.5	-3.3	-7.6	-3.8	-3.0	-1.4	1.1	-1.4	-3.6	-0.6	-0.8	-2.9	-7.4	0.5	3.4	TX °C	
	-6.3	-8.5	-9.9	-8.1	-9.5	-6.5	-1.6	-3.7	-14.0	-10.8	-5.4	-9.7	-8.8	-8.8	0.5	TN °C	
	0.0	0.0	0.0	0.3	.	2.0	2.3	0.0	0.0	1.0	2.3	.	0.0	0.8	1.3	RR mm	
	-4.5	-5.3	-8.9	-5.6	-8.2	-4.4	-1.2	-3.1	-6.5	-3.9	-1.5	-5.0	-7.3	-4.6	1.3	TM °C	Bremerhaven
	-2.6	-3.2	-7.3	-3.1	-5.9	-2.0	-0.4	-1.5	-5.5	-0.7	0.8	-1.9	-6.8	1.2	2.7	TX °C	
	-6.0	-10.1	-11.4	-7.9	-10.4	-7.0	-2.0	-5.9	-7.7	-6.2	-5.9	-7.7	-7.8	-7.4	0.1	TN °C	
	0.5	1.4	0.4	0.0	.	3.5	0.2	0.0	0.9	0.4	1.5	.	0.4	1.6	0.9	RR mm	
	-3.4	-6.5	-9.6	-7.1	-12.4	-6.4	-0.2	-1.0	-5.2	-7.5	-4.4	-7.7	-9.0	-10.0	0.4	TM °C	Neuruppin
	-2.4	-5.1	-7.3	-6.0	-7.9	-1.6	0.2	0.3	-3.3	-5.0	-2.8	-5.4	-7.4	-4.8	1.5	TX °C	
	-6.5	-9.8	-11.2	-8.3	-15.9	-11.3	-1.6	-3.3	-7.4	-9.0	-6.2	-10.1	-11.3	-12.8	-4.8	TN °C	
	4.3	0.0	2.6	1.1	0.0	5.5	2.6	0.4	0.0	1.2	2.9	0.0	0.0	0.5	0.1	RR mm	
	-4.0	-8.0	-10.2	-6.0	-8.1	-3.7	-0.1	-0.8	-5.4	-7.7	-3.8	-6.8	-9.3	-9.7	0.3	TM °C	Potsdam
	-3.1	-5.0	-5.2	-4.0	-4.9	-1.2	0.6	-0.1	-3.2	-5.3	-1.7	-3.9	-7.2	-3.9	1.2	TX °C	
	-5.9	-10.4	-14.1	-9.9	-13.2	-5.6	-1.2	-3.3	-7.8	-10.1	-5.4	-8.3	-12.0	-13.5	-3.9	TN °C	
	3.4	0.0	6.3	1.2	0.0	1.9	0.4	10.0	1.3	1.5	4.8	0.0	0.0	0.6	0.1	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Mecklenburg-Vorpommern																	
Arkona	Mittel	-2.3	-3.2	-3.9	-4.3	-1.2	0.7	-2.8	-0.5	0.5	-1.2	3.2	-1.0	-1.6	-1.6	-1.1	-2.8
	Max	-0.7	0.0	-1.0	-2.9	2.4	2.7	-1.9	1.7	1.3	0.5	4.9	1.6	1.1	0.1	0.3	-1.1
	Min	-3.9	-7.2	-7.3	-5.5	-4.8	-2.0	-3.9	-2.9	-3.3	-3.7	0.5	-3.6	-3.4	-2.8	-2.7	-3.5
	mm	0.0	1.7	2.8	0.0	1.9	0.0	0.0	0.2	1.5	5.7	4.4	0.4	1.3	1.9	0.4	2.4
Rostock-Warnemünde	Mittel	-5.8	-4.8	-3.8	-4.0	-0.3	0.3	-3.4	-2.1	0.7	0.2	4.4	0.3	-0.7	-0.8	-1.4	-2.8
	Max	-2.6	-2.2	-1.7	-2.0	1.9	2.0	-2.1	1.7	1.9	2.3	5.7	3.9	0.6	0.6	-0.6	-1.1
	Min	-8.1	-7.0	-6.5	-5.8	-4.0	-2.2	-4.4	-4.5	-1.4	-1.0	2.2	-2.8	-2.6	-1.6	-2.5	-3.9
	mm	0.4	5.7	1.2	1.3	3.1	.	0.0	0.0	0.1	6.2	1.0	0.7	0.6	0.0	0.3	9.8
Schwerin	Mittel	-8.5	-6.3	-4.5	-4.8	-0.4	0.2	-3.0	-3.9	-1.6	-1.6	4.9	-0.5	-3.6	-1.6	-2.5	-3.3
	Max	-6.6	-5.1	-2.7	-2.7	1.6	1.4	-2.1	-1.3	0.3	1.6	6.8	4.0	-1.5	-0.8	-1.5	-2.2
	Min	-10.3	-7.5	-7.5	-7.6	-3.5	-2.4	-4.3	-5.6	-3.7	-5.1	1.6	-4.7	-5.8	-2.2	-3.5	-5.1
	mm	0.0	1.6	0.3	2.1	1.2	.	0.0	1.1	0.2	6.9	2.5	0.7	0.5	0.0	0.6	4.7
Ueckermünde	Mittel	-8.4	-7.2	-6.9	-6.0	-2.0	1.2	-1.6	-2.8	-0.9	-2.6	3.4	0.2	-2.1	-1.0	-3.5	-4.7
	Max	-6.1	-5.2	-3.9	-3.4	1.8	2.2	0.3	-0.6	0.7	-0.3	5.0	2.8	-0.2	0.3	0.1	-3.5
	Min	-11.4	-11.9	-12.0	-8.1	-6.6	-1.3	-3.6	-4.1	-3.5	-4.6	-0.3	-1.9	-4.7	-2.3	-10.9	-6.4
	mm	1.0	0.8	0.2	0.0	2.2	.	.	4.1	0.6	6.6	4.8	0.9	3.1	7.7	1.6	1.7
Nordrhein-Westfalen																	
Bad Salzuflen	Mittel	-7.9	-8.0	-6.5	-3.7	0.3	-0.6	-4.1	-2.5	-0.5	0.3	4.4	0.9	-4.4	-4.1	-5.5	-3.7
	Max	-5.8	-6.9	-4.3	-1.0	1.4	1.3	-1.9	-2.0	1.1	3.1	5.6	4.1	-2.6	-2.8	-3.7	-0.9
	Min	-8.9	-8.8	-9.4	-6.4	-2.0	-6.9	-7.8	-3.7	-3.4	-1.2	2.8	-3.9	-7.1	-6.8	-8.5	-8.2
	mm	0.7	0.8	0.4	5.4	5.0	0.4	0.0	3.0	1.3	9.1	5.5	0.3	2.3	0.2	0.0	7.5
Düsseldorf	Mittel	-6.0	-6.9	-6.0	-2.9	1.4	0.0	-1.9	-0.7	1.2	2.7	6.0	3.3	-3.4	-2.7	-2.9	-2.4
	Max	-3.1	-6.1	-1.9	0.9	3.0	3.0	-0.2	-0.2	3.4	4.9	6.9	6.2	-1.9	-1.6	0.7	1.4
	Min	-7.3	-7.7	-9.8	-6.6	0.1	-3.9	-4.3	-1.7	-1.7	-1.4	4.8	-2.4	-7.0	-6.8	-10.2	-10.5
	mm	0.0	1.2	.	5.5	7.6	.	0.0	1.0	2.4	2.2	1.7	0.6	3.0	0.0	0.1	7.7
Kahler Asten	Mittel	-13.1	-12.7	-9.3	-8.5	-4.3	-5.1	-4.7	-4.4	-4.4	-3.2	0.0	-3.3	-10.0	-8.8	-8.8	-8.3
	Max	-10.3	-10.6	-7.5	-5.9	-3.7	-4.5	-3.9	-0.2	-2.4	-1.3	0.6	-0.4	-7.8	-7.9	-6.2	-6.1
	Min	-14.1	-14.1	-11.0	-10.4	-5.9	-6.1	-5.4	-7.0	-6.9	-4.5	-1.4	-9.7	-11.5	-9.9	-10.5	-11.8
	mm	1.3	0.8	0.0	8.7	11.8	0.0	0.3	5.8	24.8	15.1	11.8	1.8	2.0	0.1	0.0	9.1
Münster/Osnabrück	Mittel	-7.0	-7.0	-5.5	-2.5	0.8	0.0	-3.2	-1.8	0.2	0.8	5.4	1.8	-3.6	-4.0	-5.8	-4.1
	Max	-4.9	-6.3	-3.0	0.0	1.7	2.4	-1.0	-1.1	2.1	4.2	6.6	5.4	-1.1	-1.8	-1.3	0.6
	Min	-8.3	-8.0	-9.7	-4.9	-0.7	-6.0	-7.8	-4.0	-3.1	-2.5	3.8	-4.2	-7.0	-8.5	-13.3	-13.9
	mm	0.0	0.2	0.0	4.8	4.7	0.0	0.0	1.1	2.7	9.0	8.6	0.1	3.4	0.1	0.1	6.3
Hessen																	
Frankfurt/Main	Mittel	-6.0	-6.7	-5.6	-2.9	0.4	1.1	0.7	0.6	0.0	1.8	3.7	3.6	-2.7	-3.5	-2.1	-3.9
	Max	-2.4	-4.6	-4.7	-0.6	2.4	1.9	1.7	1.6	2.0	3.2	5.1	5.9	0.1	-1.6	-0.1	-2.1
	Min	-7.6	-8.2	-6.3	-5.9	-1.1	0.4	0.0	-1.0	-1.9	0.9	1.9	0.1	-5.5	-7.3	-3.7	-6.4
	mm	0.5	0.0	0.0	0.1	0.4	0.5	3.9	17.2	3.5	1.0	0.5	0.0	0.6	0.0	0.0	6.5
Gießen/Wettenberg	Mittel	-7.8	-8.5	-7.7	-4.8	-1.2	-1.3	-0.7	-1.1	-0.7	0.5	3.3	2.3	-4.2	-4.5	-4.0	-5.0
	Max	-5.1	-6.7	-6.4	-2.2	0.1	-0.3	0.3	0.1	1.4	1.5	5.4	4.6	-2.2	-2.3	-1.5	-3.1
	Min	-8.9	-9.7	-9.2	-7.7	-2.2	-2.7	-1.5	-3.5	-4.9	-2.2	1.1	-2.7	-6.3	-6.3	-6.8	-8.9
	mm	0.0	0.0	0.0	1.2	0.1	.	2.9	7.0	4.1	1.2	1.0	0.1	1.2	0.0	0.0	3.8
Kassel	Mittel	-8.6	-9.3	-9.0	-4.8	-1.3	-1.9	-1.8	-2.2	-0.5	-0.2	4.2	1.2	-4.7	-4.1	-4.9	-5.4
	Max	-7.2	-7.0	-7.4	-1.9	0.0	0.0	-0.4	-1.2	1.3	1.2	6.1	4.0	-2.5	-2.6	-3.1	-3.6
	Min	-9.6	-12.1	-12.3	-9.1	-2.3	-3.6	-3.8	-3.5	-3.3	-2.5	0.2	-4.1	-7.4	-5.0	-6.5	-8.3
	mm	1.4	0.0	0.0	0.5	1.7	.	0.3	4.8	4.2	6.3	4.1	1.2	0.4	0.1	0.0	4.1

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-3.2	-5.2	-6.6	-3.8	-4.6	-1.0	0.3	-2.1	-4.9	-4.8	-6.6	-4.1	-6.3	-5.0	-0.1	TM °C	Arkona
	-2.2	-3.6	-4.7	-2.3	-2.5	0.8	1.0	-0.2	-3.6	-3.4	-3.0	-1.9	-3.4	-1.4	1.5	TX °C	
	-4.3	-8.6	-9.4	-6.5	-6.7	-3.3	-0.6	-3.9	-6.6	-8.1	-9.1	-10.1	-11.5	-8.4	-1.5	TN °C	
	1.3	1.0	1.4	0.0	0.0	2.7	7.0	0.2	.	1.0	1.4	.	0.0	0.7	0.0	RR mm	
	-2.2	-6.0	-8.6	-5.6	-5.9	-4.9	-0.3	-1.7	-4.9	-5.4	-5.7	-7.7	-10.6	-9.8	0.8	TM °C	Rostock-Warnemünde
	-0.2	-3.7	-7.5	-2.7	-3.9	-0.4	0.4	-0.1	-4.0	-3.4	-1.8	-2.7	-8.4	-0.5	2.7	TX °C	
	-5.3	-7.9	-11.8	-11.3	-8.1	-9.9	-1.2	-4.4	-6.0	-7.6	-8.2	-11.4	-14.2	-14.3	-0.5	TN °C	
	0.9	0.0	0.0	0.9	0.0	4.2	11.6	0.4	0.0	0.2	1.6	0.1	0.1	0.6	0.4	RR mm	
	-6.1	-6.5	-9.6	-7.1	-8.5	-6.2	-1.4	-2.6	-6.0	-8.5	-5.6	-7.6	-9.3	-9.0	1.0	TM °C	Schwerin
	-2.7	-5.4	-7.9	-5.0	-5.1	-2.2	-0.3	-0.5	-4.3	-5.0	-3.9	-6.3	-7.9	-2.5	2.2	TX °C	
	-8.0	-8.0	-11.0	-10.0	-12.0	-9.8	-2.5	-4.7	-9.2	-11.9	-7.9	-10.3	-11.4	-11.7	-2.6	TN °C	
	0.0	0.0	0.2	0.0	.	3.2	8.1	0.0	0.1	1.5	0.0	0.0	0.0	0.1	0.4	RR mm	
	-4.7	-6.2	-11.6	-5.9	-10.6	-8.4	-0.8	-0.4	-4.0	-6.5	-7.5	-10.5	-9.5	-10.3	-0.1	TM °C	Ueckermünde
	-3.8	-4.0	-8.2	-3.7	-6.6	-2.2	-0.1	0.3	-1.8	-5.2	-5.6	-6.0	-7.9	-5.1	1.7	TX °C	
	-6.7	-9.7	-20.1	-8.5	-18.1	-14.7	-2.5	-1.9	-5.4	-9.6	-12.5	-13.5	-11.3	-12.7	-5.1	TN °C	
	0.9	0.0	1.8	1.1	0.0	4.7	10.2	0.2	0.0	0.5	0.2	0.0	.	0.2	0.2	RR mm	
	-3.6	-6.4	-3.8	-6.6	-6.0	-2.4	-2.5	-3.2	-7.8	-3.9	-0.4	-2.7	-7.7	-7.0	-0.2	TM °C	Bad Salzuflen
	-2.5	-3.8	-1.8	-4.2	-2.0	-1.5	-1.0	-1.9	-5.1	-0.5	0.4	0.0	-2.6	-1.5	0.6	TX °C	
	-4.5	-8.7	-6.7	-10.6	-11.3	-3.4	-3.9	-5.1	-12.1	-7.8	-1.6	-5.9	-13.4	-14.8	-1.7	TN °C	
	1.3	2.3	4.7	0.0	0.0	3.9	7.9	2.5	6.0	1.2	0.3	.	.	0.6	0.6	RR mm	
	-2.4	-4.4	-1.1	-4.3	-0.1	0.8	-1.4	-2.5	-5.8	-1.3	0.1	0.6	0.9	-1.5	-0.1	TM °C	Düsseldorf
	-0.6	-2.5	0.0	-1.1	1.9	2.1	-0.6	-1.5	-4.0	1.6	1.0	1.4	2.4	3.7	0.8	TX °C	
	-6.3	-6.6	-3.0	-7.9	-4.3	-0.6	-2.1	-4.0	-10.3	-5.0	-0.4	-0.7	-2.4	-6.0	-0.7	TN °C	
	0.8	1.6	2.6	0.0	0.0	3.0	9.9	3.3	0.1	3.9	.	.	.	.	0.0	RR mm	
	-7.7	-9.6	-6.0	-7.6	-3.9	-0.4	-2.2	-7.0	-11.1	-7.2	-4.3	-5.3	-3.4	-4.0	-3.0	TM °C	Kahler Asten
	-6.5	-8.4	-1.2	-1.3	-1.7	0.5	0.7	-4.8	-9.2	-4.4	-3.3	-4.3	-2.6	-1.8	-2.0	TX °C	
	-9.4	-10.6	-8.6	-10.1	-7.3	-2.5	-5.3	-9.2	-12.7	-11.2	-5.5	-6.9	-5.7	-6.1	-4.2	TN °C	
	1.7	5.6	15.4	1.1	2.7	5.6	1.7	0.9	0.0	3.1	0.7	0.0	.	.	0.3	RR mm	
	-2.8	-7.3	-4.5	-6.9	-7.7	-2.6	-2.0	-2.8	-6.7	-2.3	-0.2	-1.6	-5.1	-7.2	0.1	TM °C	Münster/Osnabrück
	-1.7	-4.8	-2.3	-4.4	-2.5	-1.9	-0.7	-1.6	-4.9	0.5	0.9	-0.2	-2.4	-1.6	1.0	TX °C	
	-5.3	-12.5	-7.5	-11.2	-14.8	-3.5	-3.3	-4.9	-10.3	-6.2	-3.2	-3.8	-10.8	-12.4	-1.5	TN °C	
	0.8	3.0	2.3	0.0	0.0	2.6	2.1	0.3	0.5	3.0	0.0	.	.	0.6	0.4	RR mm	
	-2.8	-4.3	-0.4	-0.4	-0.5	2.0	2.6	-0.5	-4.5	-8.4	-3.3	-2.4	-1.7	-1.9	-1.8	TM °C	Frankfurt/Main
	-1.0	-2.2	4.1	4.4	1.1	3.0	3.9	0.9	-3.1	-4.6	-1.8	-0.5	-0.1	-0.6	-1.3	TX °C	
	-6.5	-7.6	-3.3	-3.2	-2.7	0.9	0.9	-3.2	-11.6	-14.6	-4.7	-4.5	-3.0	-3.2	-2.6	TN °C	
	0.9	3.6	9.1	3.4	7.3	4.6	0.0	8.5	0.1	0.3	0.0	.	.	0.0	0.0	RR mm	
	-4.1	-6.3	-2.0	-3.2	-5.1	0.8	1.0	-1.6	-6.1	-8.6	-3.6	-4.4	-3.6	-3.1	-3.6	TM °C	Gießen/Wettenberg
	-2.6	-3.9	3.8	3.9	-0.4	1.6	2.0	-0.1	-4.1	-5.5	-1.6	-2.0	-1.9	-2.0	-2.1	TX °C	
	-7.7	-9.9	-5.5	-11.2	-10.2	-0.5	-0.2	-4.1	-12.6	-12.5	-5.6	-6.6	-5.9	-4.2	-5.3	TN °C	
	1.0	3.6	9.2	2.0	4.1	6.2	0.5	3.3	.	1.7	0.0	.	.	.	0.0	RR mm	
	-3.9	-6.5	-3.3	-4.4	-6.1	0.1	-0.1	-2.2	-7.2	-7.7	-3.5	-3.9	-5.5	-3.1	-3.0	TM °C	Kassel
	-2.2	-4.1	1.4	1.4	-1.3	1.2	0.9	-0.5	-4.6	-6.0	-1.9	-1.0	-2.7	-1.7	-2.2	TX °C	
	-7.6	-10.1	-7.4	-12.7	-12.7	-1.3	-1.1	-4.9	-11.6	-9.9	-5.9	-7.9	-9.4	-5.6	-4.1	TN °C	
	0.9	2.9	10.0	0.1	4.8	4.9	1.0	4.9	0.9	2.1	0.2	.	.	0.1	0.6	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Sachsen-Anhalt und Thüringen																	
Brocken	Mittel	-16.7	-16.1	-11.2	-10.3	-6.1	-6.3	-5.7	-4.6	-7.0	-6.6	-1.6	-5.4	-10.8	-10.3	-11.0	-9.5
	Max	-15.0	-14.2	-9.6	-7.9	-4.7	-4.6	-3.6	-1.2	-6.1	-3.4	-0.7	-2.1	-9.1	-8.5	-9.1	-9.0
	Min	-17.6	-17.2	-14.4	-11.3	-8.1	-7.4	-7.3	-8.6	-8.7	-9.2	-3.4	-11.6	-13.0	-12.5	-12.3	-11.4
	mm	6.2	1.5	0.2	5.3	10.4	0.2	0.6	5.7	15.4	10.4	19.9	9.8	9.6	8.1	10.2	12.0
Magdeburg	Mittel	-8.2	-9.5	-7.9	-6.9	0.1	-1.0	-4.2	-2.6	-0.8	-1.4	4.4	1.1	-3.5	-2.3	-3.6	-3.8
	Max	-5.8	-7.8	-4.7	-1.6	1.6	2.5	-1.6	-2.0	1.1	2.0	5.9	4.1	-2.2	-0.2	-2.9	-1.6
	Min	-9.7	-13.4	-13.4	-12.9	-2.6	-7.9	-9.0	-3.3	-3.3	-5.9	1.9	-3.2	-7.6	-4.3	-4.4	-7.8
	mm	4.0	0.5	.	0.1	0.2	.	0.9	7.2	0.4	5.2	4.2	1.4	1.1	0.4	2.7	3.9
Erfurt-Bindersleben	Mittel	-10.9	-11.1	-12.2	-7.7	-1.1	-2.5	-3.9	-3.2	-2.2	-1.9	2.3	0.2	-6.2	-5.6	-6.2	-6.1
	Max	-9.1	-7.4	-7.7	-2.7	0.4	-0.3	-2.9	-2.3	-0.5	0.9	3.6	2.0	-4.5	-3.4	-5.4	-2.8
	Min	-12.1	-14.2	-16.0	-14.0	-3.2	-4.7	-4.8	-4.4	-4.8	-5.2	0.3	-4.5	-9.5	-9.0	-6.9	-11.7
	mm	1.4	0.0	0.0	.	0.0	0.1	2.6	14.2	2.2	1.8	5.0	2.3	0.6	0.3	1.3	2.3
Meiningen	Mittel	-9.8	-11.5	-10.0	-8.1	-4.9	-1.7	-1.3	-1.7	-2.2	-1.8	2.2	0.3	-7.1	-6.6	-6.6	-7.6
	Max	-7.7	-9.0	-8.6	-6.0	-2.1	-0.9	-0.2	0.4	-0.8	-0.8	3.7	2.6	-5.8	-4.4	-5.6	-5.2
	Min	-12.0	-14.8	-10.7	-10.2	-6.8	-2.7	-1.8	-4.8	-4.6	-3.3	-0.8	-5.9	-9.6	-10.3	-8.7	-10.6
	mm	1.9	0.0	0.0	0.7	0.8	0.3	2.5	10.7	1.1	4.8	1.8	0.5	0.2	0.0	0.0	7.4
Sachsen																	
Dresden-Klotzsche	Mittel	-10.5	-11.6	-9.3	-9.3	-2.5	-1.6	-1.5	-1.0	-2.2	-2.3	2.1	-0.1	-5.3	-4.2	-6.1	-7.4
	Max	-9.4	-8.6	-5.6	-5.4	0.7	-0.6	-0.2	0.7	-0.3	-0.1	3.4	2.9	-3.9	-2.3	-4.0	-4.7
	Min	-12.1	-13.5	-12.0	-13.6	-6.0	-3.2	-2.4	-3.7	-4.0	-3.6	-0.2	-4.0	-6.9	-6.4	-10.6	-10.3
	mm	4.8	0.0	.	0.1	1.1	0.0	2.8	9.7	0.6	5.0	12.7	2.9	0.5	2.2	1.1	0.0
Fichtelberg	Mittel	-12.5	-16.0	-10.9	-11.3	-7.8	-4.4	-2.2	0.3	-8.2	-8.5	-3.0	-5.0	-11.9	-11.3	-12.1	-12.4
	Max	-10.9	-11.4	-7.4	-6.6	-4.5	-3.5	0.2	3.5	-7.2	-6.0	-1.9	-2.9	-10.3	-9.6	-11.5	-11.1
	Min	-14.1	-18.9	-12.4	-13.2	-10.2	-5.2	-4.3	-9.6	-10.5	-10.2	-6.0	-10.3	-13.1	-12.3	-12.8	-13.4
	mm	19.6	0.6	.	0.0	2.5	5.6	7.4	16.8	8.7	12.6	25.3	17.3	5.1	17.0	8.1	6.3
Görlitz	Mittel	-10.7	-11.7	-8.7	-8.7	-3.7	-1.4	-1.5	-0.4	-2.1	-3.1	1.4	0.2	-4.6	-3.9	-7.7	-9.7
	Max	-10.0	-8.3	-5.7	-5.3	-2.1	0.7	-0.4	3.2	-0.5	-0.9	3.4	2.9	-3.1	-2.1	-3.9	-5.8
	Min	-12.3	-14.7	-13.8	-12.8	-5.7	-3.5	-2.4	-2.2	-3.5	-5.6	-2.2	-3.1	-6.2	-5.2	-11.3	-17.9
	mm	6.0	0.0	.	0.0	0.1	0.0	3.8	13.5	3.9	2.9	6.0	2.3	1.3	6.6	0.6	.
Leipzig/Halle	Mittel	-10.0	-10.6	-10.7	-7.5	-0.6	-3.0	-3.7	-2.3	-2.0	-2.1	2.7	0.6	-4.1	-3.2	-4.8	-4.5
	Max	-9.2	-8.0	-8.2	-3.3	1.3	-0.1	-2.3	-1.1	0.3	0.8	5.2	3.3	-3.2	-1.4	-4.1	-2.7
	Min	-11.1	-13.9	-14.2	-11.8	-3.4	-6.7	-6.6	-3.8	-6.2	-6.3	0.4	-3.2	-6.0	-5.3	-5.4	-6.7
	mm	2.0	0.0	.	0.0	0.0	.	1.4	8.6	0.0	5.2	1.9	1.5	0.1	1.0	0.3	0.6
Rheinland-Pfalz und Saarland																	
Nürburg-Barweiler	Mittel	-8.1	-8.1	-6.6	-5.3	-1.6	-2.2	-2.7	-2.6	-1.4	0.6	2.1	0.4	-6.0	-5.7	-4.8	-5.2
	Max	-5.5	-5.1	-3.5	-1.9	-0.5	-1.3	-1.5	-1.4	0.1	1.6	2.8	2.8	-4.3	-4.2	-1.8	-2.2
	Min	-9.3	-9.9	-9.6	-8.6	-2.5	-3.9	-3.7	-4.7	-5.1	-0.6	1.4	-4.4	-8.3	-6.7	-7.2	-10.4
	mm	0.5	0.2	.	0.1	4.2	.	2.6	2.6	3.6	0.5	0.6	2.4	2.4	0.0	0.0	5.0
Trier-Petrisberg	Mittel	-5.7	-6.4	-7.1	-3.7	0.3	0.0	-0.2	-0.3	-1.1	1.0	2.8	2.4	-3.4	-3.5	-4.1	-5.1
	Max	-2.6	-2.9	-2.8	0.2	2.2	0.6	1.0	0.8	0.8	2.2	3.3	4.7	-0.9	-0.9	-1.1	-1.3
	Min	-7.4	-8.7	-10.1	-8.4	-1.3	-0.7	-0.8	-2.4	-4.5	-0.2	1.4	-0.9	-5.4	-4.7	-7.9	-9.9
	mm	0.4	0.5	.	0.5	0.9	0.0	2.7	19.6	0.2	0.1	0.6	0.0	1.5	0.0	0.0	6.3
Saarbrücken-Ensheim	Mittel	-5.6	-6.0	-5.8	-3.3	-0.4	0.0	0.2	0.4	-1.5	0.3	2.4	2.5	-3.6	-4.3	-5.7	-5.4
	Max	-3.3	-2.6	-3.4	-1.8	2.0	0.4	0.6	1.6	-0.1	1.1	3.0	4.3	-0.7	-3.1	-3.7	-2.0
	Min	-7.1	-9.1	-7.1	-5.5	-2.3	-0.3	-0.2	-2.0	-4.1	-0.5	1.0	-0.7	-6.0	-5.6	-8.5	-8.2
	mm	0.0	0.8	.	0.0	1.5	8.7	7.8	30.0	0.0	1.7	0.6	0.0	1.5	0.0	0.2	6.5

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
-9.7	-11.4	-8.8	-9.5	-5.1	-1.6	1.2	-8.1	-12.7	-9.1	-7.1	-7.6	-4.3	-3.7	-4.1	TM °C	Brocken
-7.6	-10.4	-4.7	-3.6	-2.9	0.2	5.2	-4.6	-11.1	-7.2	-5.7	-2.2	-0.5	-0.9	-2.7	TX °C	
-12.1	-12.4	-11.3	-11.5	-10.5	-3.6	-4.6	-11.5	-14.2	-12.8	-9.4	-10.6	-5.9	-6.2	-5.5	TN °C	
1.1	1.2	19.7	1.0	1.9	6.1	5.2	15.5	0.7	0.9	0.6	.	.	0.8	2.6	RR mm	
-5.0	-10.1	-8.8	-6.8	-8.5	-3.5	-0.3	-1.2	-5.9	-6.4	-2.1	-5.6	-8.0	-7.3	1.5	TM °C	Magdeburg
-2.1	-7.2	-2.9	-3.4	-5.2	-2.1	0.4	0.3	-3.8	-2.5	0.8	-1.8	-6.3	0.4	2.0	TX °C	
-14.5	-15.2	-17.2	-15.8	-15.6	-5.7	-2.4	-3.8	-10.6	-12.7	-8.4	-7.0	-10.4	-12.2	0.4	TN °C	
1.9	0.3	5.6	0.0	0.5	3.9	8.4	6.2	0.0	0.4	3.9	0.0	0.0	0.0	0.0	RR mm	
-4.9	-7.2	-3.1	-2.6	-5.9	-1.3	-0.8	-2.6	-8.0	-9.0	-3.8	-5.8	-11.6	-6.4	-3.3	TM °C	Erfurt-Bindersleben
-2.9	-4.1	3.0	3.2	-3.6	-0.6	-0.5	-1.3	-5.4	-5.3	-1.3	-1.9	-9.4	-4.5	-1.4	TX °C	
-8.6	-10.4	-8.8	-8.1	-8.7	-3.7	-1.3	-5.4	-13.8	-15.7	-7.0	-10.3	-13.2	-9.6	-7.4	TN °C	
1.0	0.0	1.7	0.0	4.8	1.6	0.6	14.8	2.0	0.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	RR mm	
-5.8	-7.3	-4.5	-2.4	-2.3	1.0	1.4	-2.7	-8.0	-11.3	-6.8	-5.6	-7.9	-6.9	-6.3	TM °C	Meiningen
-4.5	-6.6	0.2	2.7	0.5	1.5	3.6	-0.9	-6.1	-10.1	-4.3	-3.6	-5.4	-5.6	-4.8	TX °C	
-7.4	-9.5	-8.9	-5.8	-4.8	0.1	-1.0	-6.1	-13.2	-14.1	-10.1	-9.1	-11.4	-8.2	-7.9	TN °C	
0.1	2.8	10.4	1.5	5.5	1.1	0.0	3.0	0.5	2.7	0.2	.	.	0.0	0.1	RR mm	
-6.0	-8.1	-5.5	-1.2	-1.6	1.7	2.3	-1.0	-5.5	-7.5	-3.3	-5.7	-11.0	-11.6	-2.8	TM °C	Dresden-Klotzsche
-5.2	-3.3	0.9	4.2	0.0	2.6	4.3	-0.2	-2.8	-4.5	-1.5	-1.3	-7.1	-7.3	0.7	TX °C	
-7.2	-11.5	-12.7	-4.6	-4.9	-0.4	-0.2	-2.7	-9.1	-10.8	-5.7	-8.4	-15.0	-15.6	-11.9	TN °C	
1.0	.	1.4	0.0	0.5	0.0	0.3	12.6	1.5	0.6	2.7	0.0	0.0	0.0	0.2	RR mm	
-9.9	-11.9	-8.8	-6.4	-3.5	0.0	6.7	-4.8	-12.4	-12.7	-9.5	-9.4	-6.9	-5.3	-5.2	TM °C	Fichtelberg
-7.9	-9.6	-4.3	-2.9	-0.6	4.1	9.7	6.3	-9.7	-9.7	-7.4	-6.9	-2.1	-3.1	-3.1	TX °C	
-11.3	-13.9	-12.3	-9.4	-7.9	-2.9	4.0	-9.7	-15.8	-16.2	-11.7	-11.5	-9.4	-7.8	-7.9	TN °C	
2.9	0.2	20.1	3.1	2.8	0.4	.	20.5	8.3	1.8	4.1	0.9	.	.	4.4	RR mm	
-5.9	-7.9	-5.5	-1.8	-2.0	0.3	-0.5	-0.9	-4.5	-8.4	-5.5	-6.4	-11.2	-12.0	-2.4	TM °C	Görlitz
-4.7	-5.9	-0.2	3.1	1.5	1.3	1.3	-0.4	-2.0	-5.7	-3.9	-1.7	-6.2	-8.1	0.7	TX °C	
-6.9	-10.7	-11.3	-7.0	-7.9	-1.0	-2.6	-2.0	-7.5	-12.2	-7.5	-9.3	-20.5	-20.6	-8.8	TN °C	
0.0	.	0.3	0.0	0.3	0.0	0.2	14.3	2.1	0.1	2.6	0.1	.	0.0	0.2	RR mm	
-3.8	-7.3	-4.3	-3.2	-3.7	-0.2	0.1	-1.3	-6.0	-7.4	-3.4	-5.5	-9.2	-7.5	-0.3	TM °C	Leipzig/Halle
-2.9	-4.6	0.2	3.7	-1.3	0.6	0.5	-0.1	-3.6	-4.3	-0.6	-0.9	-6.4	-3.9	1.4	TX °C	
-6.8	-10.6	-11.2	-9.7	-9.5	-1.9	-0.3	-3.6	-9.5	-12.6	-8.1	-8.2	-15.7	-13.4	-3.9	TN °C	
1.1	0.0	2.2	.	2.5	0.4	0.0	7.7	0.6	0.1	0.5	0.0	0.0	0.0	0.0	RR mm	
-5.2	-6.2	-2.1	-3.5	-0.2	1.0	-2.3	-4.8	-8.6	-4.5	-3.4	-2.2	-0.6	-1.9	-3.3	TM °C	Nürburg-Barweiler
-3.1	-4.2	1.8	-0.3	1.8	2.8	-0.1	-2.8	-6.7	-2.1	-2.8	-1.1	1.0	-0.6	0.3	TX °C	
-8.0	-8.3	-4.2	-4.5	-3.1	-0.2	-4.3	-6.7	-10.5	-9.8	-4.3	-4.2	-2.0	-4.7	-7.9	TN °C	
0.8	0.5	9.7	2.8	0.9	10.0	6.2	0.9	0.0	0.2	.	0.0	0.0	0.0	0.0	RR mm	
-4.0	-4.0	0.1	-1.2	-0.2	1.4	0.5	-2.5	-6.4	-6.8	-3.5	-2.9	-0.3	0.0	-1.6	TM °C	Trier-Petrisberg
-1.4	-2.3	4.8	3.1	1.7	2.9	1.5	-0.7	-3.7	-3.2	-2.2	-1.0	1.0	0.8	-0.8	TX °C	
-6.3	-5.7	-2.3	-3.0	-2.5	0.6	-1.2	-4.6	-12.7	-12.7	-4.4	-4.6	-1.6	-0.8	-2.6	TN °C	
2.8	4.0	10.8	6.9	4.3	9.6	5.9	14.0	0.0	0.1	.	1.2	0.0	0.1	0.0	RR mm	
-4.0	-4.2	0.6	-0.8	2.2	1.7	2.5	-1.9	-6.2	-9.2	-3.7	-2.1	-0.4	-1.4	-1.3	TM °C	Saarbücken-Ensheim
-1.7	-1.7	3.9	4.0	4.0	2.7	7.1	-0.1	-4.4	-4.6	-2.3	0.5	0.4	-0.8	-0.7	TX °C	
-8.3	-6.5	-2.6	-3.3	-0.3	1.0	-0.1	-4.4	-13.3	-15.2	-5.7	-6.3	-1.3	-1.8	-2.0	TN °C	
2.7	7.1	7.7	16.7	12.6	10.9	0.7	11.4	0.2	0.0	0.0	1.1	0.0	0.0	0.0	RR mm	

Tageswerte		01.	02.	03.	04.	05.	06.	07.	08.	09.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
Baden-Württemberg																	
Feldberg/ Schwarzwald	Mittel	-5.8	-10.4	-9.1	-9.7	-2.5	0.4	3.4	3.8	-8.2	-6.9	-4.5	-5.5	-9.4	-12.1	-13.4	-12.3
	Max	-3.0	-9.0	-6.5	-2.3	-0.5	4.0	4.6	5.0	-6.6	-5.3	-3.3	-4.4	-5.9	-10.3	-12.4	-7.7
	Min	-9.8	-11.9	-10.7	-11.0	-4.4	-2.9	2.6	-6.7	-9.2	-8.9	-5.6	-6.0	-11.9	-13.8	-14.2	-13.9
	mm	1.6	0.0	0.1	0.1	2.0	31.5	14.9	15.5	0.5	1.9	1.3	6.4	0.2	0.9	0.8	2.3
Freiburg	Mittel	-2.6	-3.7	-7.2	-3.3	-0.5	0.9	1.9	5.9	0.4	1.3	3.9	3.3	-1.7	-3.8	-3.8	-2.8
	Max	-1.3	-0.3	-4.8	-0.1	5.2	2.3	2.8	14.6	1.4	3.1	4.7	4.7	1.7	-1.9	-2.6	2.3
	Min	-3.6	-11.1	-12.4	-7.8	-7.1	0.3	0.7	0.5	-2.3	0.0	2.4	1.7	-8.3	-6.2	-4.7	-7.9
	mm	3.5	0.0	0.1	0.0	17.1	24.3	15.0	8.8	0.0	0.8	0.1	2.5	0.1	0.5	0.7	0.9
Konstanz	Mittel	-2.9	-2.7	-3.6	-2.9	-2.1	1.8	6.7	7.2	0.3	-0.1	2.8	2.1	-2.0	-4.0	-5.3	-4.9
	Max	-2.2	-0.9	-2.2	1.0	1.2	4.2	11.7	11.3	5.4	1.5	4.4	5.1	0.7	-2.4	-4.2	-2.8
	Min	-3.2	-5.8	-5.1	-5.6	-5.3	0.1	2.6	4.9	-1.6	-1.2	0.7	0.6	-5.4	-6.1	-6.0	-7.3
	mm	8.1	.	0.0	.	19.4	27.6	11.5	20.7	0.0	1.0	0.2	2.1	0.0	1.6	2.7	5.3
Stuttgart-Echterdingen	Mittel	-4.3	-5.8	-9.5	-7.0	-1.1	0.7	1.5	3.1	-0.7	0.5	2.1	2.1	-3.2	-4.8	-4.8	-4.1
	Max	-3.1	-4.0	-5.3	-3.3	2.3	1.5	2.5	8.8	0.6	1.6	3.5	4.3	-0.3	-3.8	-3.3	-0.6
	Min	-6.2	-11.3	-13.6	-12.1	-5.5	0.1	0.7	-0.8	-1.7	-1.1	0.9	-0.3	-5.6	-5.8	-5.4	-5.7
	mm	3.6	0.1	0.1	0.0	8.1	20.2	9.3	2.7	0.7	2.3	0.5	1.8	0.0	0.0	1.1	1.3
Ulm	Mittel	-5.1	-4.5	-6.7	-6.5	-5.4	0.1	4.0	5.4	-1.6	-1.2	0.5	0.5	-4.8	-7.1	-6.6	-6.4
	Max	-4.5	-3.4	-5.7	-3.5	-1.1	0.7	8.3	8.3	0.2	0.3	1.6	2.4	-0.4	-3.9	-5.8	-3.9
	Min	-5.6	-5.8	-7.9	-11.9	-12.2	-1.1	0.2	-0.5	-3.4	-2.3	-0.9	-0.5	-7.3	-10.5	-7.4	-7.7
	mm	5.4	0.0	0.0	0.0	11.0	31.5	7.7	4.8	1.4	3.6	2.5	4.1	0.0	0.2	3.1	2.2
Bayern																	
Fürstenzell	Mittel	-3.1	-5.5	-7.1	-7.0	-7.0	-3.4	0.5	2.5	-1.1	-2.4	0.4	0.7	-5.2	-6.6	-6.5	-8.0
	Max	-1.8	-4.3	-5.8	-5.3	-3.9	-1.2	4.4	5.9	5.9	-1.7	2.0	1.9	-1.2	-5.7	-5.8	-6.4
	Min	-4.9	-7.6	-9.3	-9.3	-9.9	-5.5	-2.2	0.3	-2.8	-3.4	-3.0	-1.2	-7.4	-7.4	-7.9	-10.0
	mm	7.4	0.0	.	0.0	1.8	12.1	1.8	0.7	6.9	5.0	7.2	1.5	0.2	0.5	3.2	0.2
Garmisch-Partenkirchen	Mittel	-4.4	-4.0	-4.8	-8.4	-3.6	1.0	2.1	3.2	-0.4	-1.2	1.1	0.0	-5.5	-7.8	-7.6	-10.2
	Max	-2.8	-1.5	-2.1	-1.1	3.2	3.4	8.5	10.3	5.8	-0.1	6.2	2.5	-1.3	-5.4	-5.6	-4.6
	Min	-6.5	-8.5	-7.2	-12.9	-12.3	-0.2	-0.4	1.2	-1.9	-1.9	-1.7	-1.3	-9.9	-10.4	-10.4	-14.4
	mm	4.8	0.3	0.2	.	.	1.3	0.1	6.1	1.1	13.1	5.8	15.5	2.3	0.2	0.6	0.0
Hof	Mittel	-11.0	-11.3	-10.8	-8.1	-3.5	-1.5	-2.3	-1.0	-3.4	-3.2	0.3	-1.0	-7.4	-6.7	-7.5	-7.6
	Max	-8.4	-7.4	-5.1	-5.6	-0.5	-0.5	-1.4	2.2	-2.0	-1.6	1.3	1.0	-6.6	-4.8	-6.8	-5.6
	Min	-13.4	-13.7	-14.6	-12.8	-6.5	-2.5	-3.0	-5.0	-4.9	-4.8	-1.6	-6.7	-8.6	-8.5	-8.2	-9.1
	mm	6.2	0.0	0.0	0.0	1.0	4.8	7.0	18.3	1.5	3.7	8.2	1.2	1.6	1.4	0.6	1.1
München-Flughafen	Mittel	-3.8	-4.5	-6.8	-6.8	-8.2	0.4	3.5	5.1	-0.2	-0.7	1.8	1.8	-4.9	-6.3	-5.7	-6.7
	Max	-2.9	-3.1	-4.3	-3.2	-1.7	1.1	8.5	12.3	5.4	0.7	2.8	3.2	-0.9	-4.9	-5.3	-4.6
	Min	-4.4	-9.6	-10.1	-17.9	-18.5	-1.7	0.5	2.2	-1.8	-1.7	0.6	-0.9	-7.1	-9.0	-6.2	-11.9
	mm	9.2	0.0	0.2	0.0	5.9	25.9	3.6	2.2	0.5	3.5	1.6	5.5	0.3	0.1	0.0	2.2
Nürnberg	Mittel	-5.3	-7.6	-8.6	-5.5	-2.8	0.5	1.0	2.7	-0.9	-1.4	1.9	1.7	-4.1	-5.2	-4.8	-5.7
	Max	-3.7	-4.9	-5.8	-3.6	1.1	0.9	2.9	6.4	0.3	0.3	3.0	2.9	-1.0	-3.8	-4.1	-3.7
	Min	-9.3	-10.3	-14.8	-8.1	-6.2	0.2	0.5	-1.0	-2.3	-4.5	0.3	-0.9	-5.2	-7.1	-6.0	-8.1
	mm	3.0	0.2	0.0	0.0	2.7	15.5	8.7	10.7	8.7	4.4	1.6	0.4	0.0	0.0	0.3	2.1
Regensburg	Mittel	-4.7	-6.5	-8.8	-5.9	-5.7	-1.1	1.0	2.9	-0.5	-1.4	1.5	1.6	-4.9	-5.3	-5.5	-7.0
	Max	-3.5	-4.8	-4.8	-3.9	-3.7	0.5	2.2	4.9	1.7	0.2	2.8	2.6	-1.4	-4.1	-4.7	-4.9
	Min	-5.7	-9.3	-11.7	-8.1	-7.8	-3.7	0.1	1.2	-2.1	-2.7	-1.1	-1.4	-6.4	-6.4	-6.3	-9.3
	mm	12.8	0.0	0.0	0.0	10.9	29.2	1.3	2.0	8.7	3.0	1.9	3.2	0.5	3.5	3.9	5.5
Würzburg	Mittel	-6.0	-8.2	-9.4	-6.1	-1.7	0.5	0.7	0.8	-0.8	0.4	2.7	2.4	-3.5	-5.3	-4.1	-5.4
	Max	-4.3	-5.0	-8.2	-3.5	2.1	1.1	1.6	2.0	0.7	1.5	3.9	3.7	-0.6	-2.8	-2.7	-2.3
	Min	-8.7	-10.8	-11.9	-8.9	-4.7	0.2	0.2	-2.0	-2.8	-1.1	0.8	-0.6	-7.0	-8.6	-7.0	-9.4
	mm	2.8	0.1	0.9	0.0	1.6	10.2	8.9	24.5	2.7	2.3	1.3	0.8	.	0.0	1.2	3.9

Legende und Erklärungen zu Einheiten und Begriffen finden Sie auf der Seite 32

	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	Einheit	
	-9.3	-11.4	-4.5	-1.9	-1.1	2.2	4.7	-5.2	-11.7	-11.0	-6.6	-3.2	-0.7	1.6	0.9	TM °C	Feldberg/ Schwarzwald
	-6.1	-9.3	-1.8	-0.6	-0.1	7.3	6.8	2.8	-10.2	-8.5	-2.3	0.0	0.1	5.0	2.6	TX °C	
	-11.7	-13.3	-9.4	-3.9	-1.6	-0.4	2.6	-10.2	-14.0	-14.1	-10.7	-5.1	-2.5	-0.3	-0.5	TN °C	
	4.1	0.8	1.0	9.0	7.1	3.8	0.4	6.9	2.8	.	.	0.6	0.1	.	.	RR mm	
	-0.6	-1.6	4.8	6.1	6.7	5.7	4.0	0.1	-4.1	-9.0	-7.3	-2.1	0.3	-0.4	-0.2	TM °C	Freiburg
	2.5	3.2	10.0	9.2	9.7	7.1	5.1	2.5	-2.6	-3.0	-2.7	1.3	0.9	0.1	0.6	TX °C	
	-4.1	-4.4	0.1	3.0	3.3	3.4	2.6	-2.6	-9.7	-17.2	-15.0	-9.5	-0.3	-0.7	-0.8	TN °C	
	1.7	0.3	0.4	9.3	8.1	1.3	1.0	13.1	0.5	.	.	1.6	0.2	0.0	0.0	RR mm	
	-2.5	-4.2	-0.8	4.4	2.6	3.6	2.3	0.4	-3.4	-6.7	-5.1	-2.7	0.3	1.5	0.5	TM °C	Konstanz
	0.3	-0.8	5.0	7.8	4.2	6.6	4.1	2.1	-1.5	-2.8	-2.3	-0.9	1.5	2.5	1.0	TX °C	
	-4.5	-6.4	-6.1	1.6	-0.6	1.9	1.4	-1.5	-5.7	-9.4	-7.8	-4.3	-1.3	0.7	0.2	TN °C	
	5.8	0.0	4.4	2.9	1.0	1.8	2.3	16.7	1.7	0.1	.	4.1	0.6	0.0	0.0	RR mm	
	-3.3	-6.7	0.8	1.4	2.1	3.0	2.3	-0.5	-5.0	-9.5	-5.6	-3.3	-0.9	0.1	-0.6	TM °C	Stuttgart-Echterdingen
	-0.4	-2.0	5.5	5.8	5.2	6.5	4.1	1.9	-3.2	-4.6	-4.0	-0.7	1.0	0.8	0.1	TX °C	
	-9.7	-11.8	-7.2	-0.5	-0.5	1.4	1.0	-3.2	-10.3	-14.9	-8.5	-5.9	-5.6	-0.2	-2.1	TN °C	
	0.9	0.1	1.0	12.7	2.8	0.5	0.0	7.5	0.1	1.0	0.0	0.3	0.1	.	0.0	RR mm	
	-4.5	-6.9	-2.7	1.6	1.7	1.5	0.3	-0.7	-5.4	-9.5	-6.6	-4.6	-2.7	-3.0	-2.3	TM °C	Ulm
	-2.1	-2.9	2.5	4.1	4.9	3.4	1.6	0.5	-3.1	-7.4	-4.4	-2.6	-1.2	-1.8	-1.5	TX °C	
	-8.0	-9.6	-8.9	0.1	-0.4	0.2	-0.7	-3.1	-8.8	-12.9	-8.8	-7.5	-4.0	-4.2	-2.9	TN °C	
	1.8	0.6	0.4	9.1	3.1	1.1	0.2	15.7	0.2	0.1	0.0	1.4	0.9	0.1	0.0	RR mm	
	-7.3	-6.6	-5.9	0.2	1.1	-1.6	-1.1	-0.3	-4.5	-9.0	-6.7	-6.0	-9.5	-9.5	-5.5	TM °C	Fürstenzell
	-5.2	-5.1	-2.1	3.4	2.8	0.7	2.4	2.1	-1.6	-6.8	-4.8	-1.9	-6.8	-2.8	-3.3	TX °C	
	-10.5	-9.2	-9.8	-2.9	-0.7	-3.6	-3.0	-1.8	-6.8	-10.4	-9.7	-9.5	-12.9	-13.9	-9.1	TN °C	
	0.8	0.0	3.2	9.0	.	0.3	.	2.7	0.4	0.3	0.2	.	.	.	0.1	RR mm	
	-4.9	-10.8	-7.2	-1.3	-2.9	1.4	2.6	0.3	-4.5	-6.9	-7.8	-2.6	0.5	0.3	-3.9	TM °C	Garmisch-Partenkirchen
	0.7	-5.3	0.9	3.7	1.4	7.9	11.6	2.2	-1.6	-4.0	-2.7	1.0	4.6	4.4	0.5	TX °C	
	-10.2	-14.8	-13.8	-4.9	-7.7	-0.9	-0.7	-1.7	-6.9	-8.8	-13.3	-6.7	-1.0	-5.0	-8.2	TN °C	
	1.8	.	.	.	.	.	0.8	12.8	4.4	0.0	.	7.3	0.2	.	.	RR mm	
	-6.3	-8.5	-4.5	-2.5	-1.9	0.1	-0.2	-3.4	-8.0	-11.6	-6.3	-7.3	-13.6	-11.8	-6.1	TM °C	Hof
	-4.3	-6.3	0.9	2.3	1.5	0.7	2.5	-2.0	-5.8	-8.9	-4.4	-4.3	-9.5	-4.0	-4.4	TX °C	
	-11.4	-11.7	-12.0	-9.8	-9.2	-0.5	-2.0	-5.8	-12.9	-16.9	-9.0	-15.0	-16.4	-18.6	-10.2	TN °C	
	1.9	0.6	5.0	1.1	1.4	0.9	0.0	9.9	2.1	0.8	0.2	0.0	.	0.0	0.0	RR mm	
	-4.4	-8.4	-4.0	3.2	2.0	1.0	0.2	-0.3	-4.2	-7.1	-5.5	-5.8	-6.7	-4.9	-2.1	TM °C	München-Flughafen
	-0.4	-2.3	1.6	6.7	5.2	3.7	3.2	0.8	-2.3	-4.9	-2.8	-2.2	-4.4	-3.4	-0.4	TX °C	
	-10.3	-17.5	-18.5	0.4	-0.3	-1.7	-1.8	-2.5	-6.2	-9.2	-9.5	-9.0	-9.7	-7.4	-4.0	TN °C	
	2.4	0.7	0.6	6.0	0.3	1.7	.	1.8	0.2	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.0	RR mm	
	-3.6	-7.5	-1.9	0.1	1.2	1.4	2.0	-0.5	-5.6	-9.3	-4.0	-5.4	-8.8	-12.0	-4.2	TM °C	Nürnberg
	-1.7	-3.6	3.5	5.1	3.7	3.7	5.0	1.0	-3.1	-6.0	-2.4	-2.4	-3.5	-7.1	-1.8	TX °C	
	-8.6	-13.1	-10.4	-3.3	-2.9	-1.6	0.0	-3.1	-11.9	-14.5	-6.1	-8.4	-14.2	-17.7	-7.1	TN °C	
	2.4	0.2	1.7	3.9	0.2	0.3	0.0	3.7	2.3	0.7	0.3	.	.	.	0.1	RR mm	
	-6.4	-8.1	-4.8	0.3	1.2	1.0	-0.2	-0.2	-4.7	-8.6	-5.3	-6.0	-11.1	-13.0	-5.0	TM °C	Regensburg
	-3.4	-4.7	-2.0	3.3	3.1	3.3	1.6	1.3	-2.7	-6.4	-3.5	-1.9	-7.0	-7.5	-2.1	TX °C	
	-10.0	-11.1	-8.3	-2.4	-1.1	-1.7	-1.6	-2.7	-8.1	-11.0	-7.7	-10.8	-15.3	-17.2	-9.3	TN °C	
	1.5	0.7	2.1	8.5	0.0	0.3	.	12.4	0.4	0.4	0.0	.	.	.	0.2	RR mm	
	-3.2	-6.4	-1.0	0.0	-0.4	1.7	2.2	-0.2	-5.5	-9.3	-4.3	-4.9	-6.0	-6.5	-3.2	TM °C	Würzburg
	-1.9	-2.7	4.5	5.3	2.5	2.9	3.7	1.9	-3.7	-6.5	-1.8	-2.4	-4.1	-5.1	-0.8	TX °C	
	-5.4	-9.2	-6.3	-3.3	-3.5	0.8	0.9	-3.7	-10.3	-14.4	-7.1	-7.2	-7.3	-7.2	-5.4	TN °C	
	0.1	2.4	5.6	9.0	6.5	0.7	0.0	16.4	2.8	1.8	0.0	.	.	0.0	0.1	RR mm	

Legende und Monatsgang Aachen

Allgemeine Begriffe:

K = Kelvin (1 Kelvin entspricht 1°C)

mm = Millimeter Niederschlag (1 mm entspricht 1 Liter pro Quadratmeter)

hPa = Hekto Pascal (auf NN reduziert, ohne Stationen oberhalb 750 m über NN)

NN = Normal Null (Meeresspiegel)

MEZ = Mitteleuropäische Zeit

UTC = MEZ -1 Stunde

m/s = Meter pro Sekunde

Zeichen · = nicht aufgetreten

kein Zeichen/Wert = lag zum Redaktionsschluss nicht vor (Geräteausfall an der Station oder Wert wird nicht erfasst)

Begriffe in den Monatswerten:

Min. am Erdboden = Tiefstwert in der Zeit von 01.00 Uhr bis 01.00 Uhr MEZ des Folgetages in 5 cm Höhe

Sommertage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25.0°C

heiße Tage = Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 30.0°C

Frosttage = Tage mit einem Minimum der Lufttemperatur unter 0°C

Eistage = Tage mit einem Maximum der Lufttemperatur unter 0°C

Nebeltage = Sichtweite < 1000 m

Abw. in K = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert (1961–1990) **in %** = Bezug zum vieljährigen Mittel (1961-1990)

Begriffe in den Tageswerten:

TM = Mittel : Tagesmittel der Lufttemperatur in °C, berechnet aus den Messwerten der Stundentermine 01:00 MEZ bis 24:00 MEZ (arithmetisches Mittel)

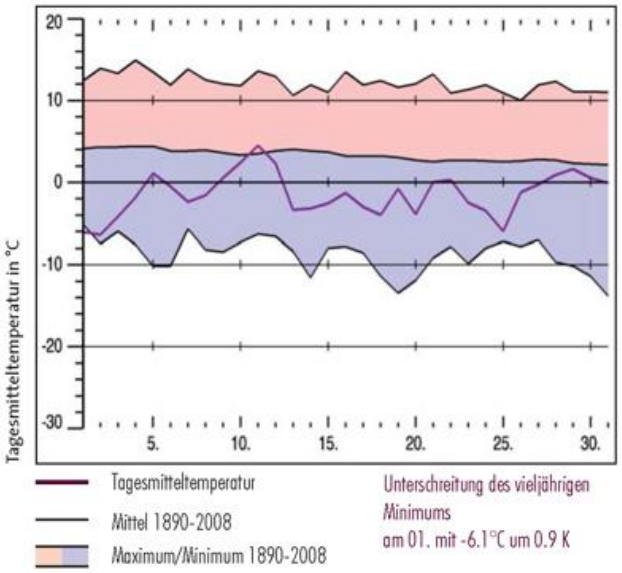
TX = Max : Tagesmaximum der Lufttemperatur in °C, Höchstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

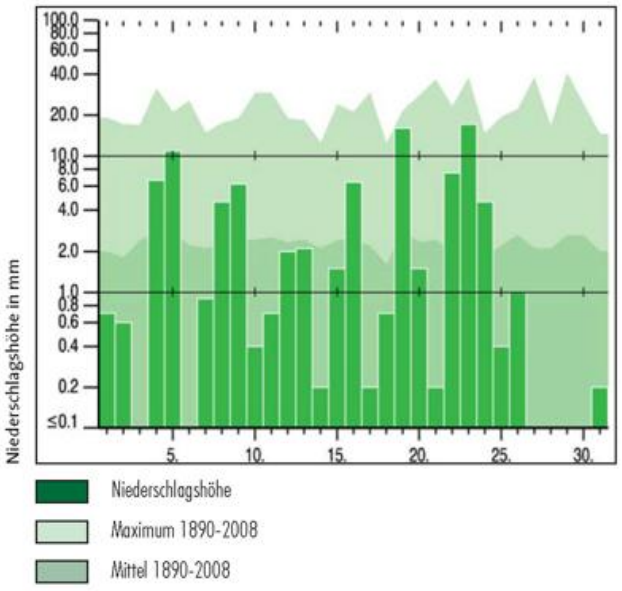
TN = Min : Tagesminimum der Lufttemperatur in °C, Tiefstwert in der Zeitspanne von 01:00 MEZ bis 01:00 MEZ des Folgetages

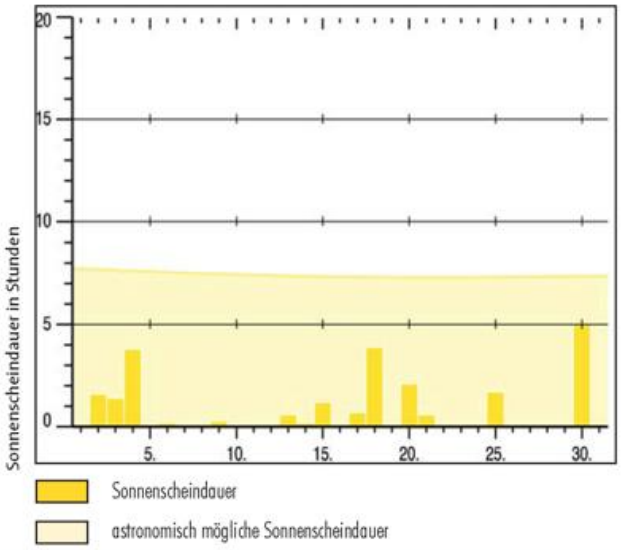
RR = mm : tägliche Niederschlagshöhe in der Zeitspanne von 07:00 MEZ des angegebenen Tages bis 07:00 MEZ des Folgetages

Zahlenwert 0.0 = Niederschlag, nicht messbar

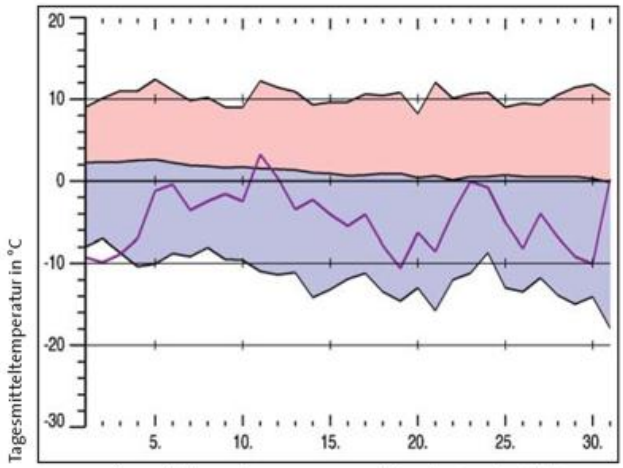
Monatsgang Aachen





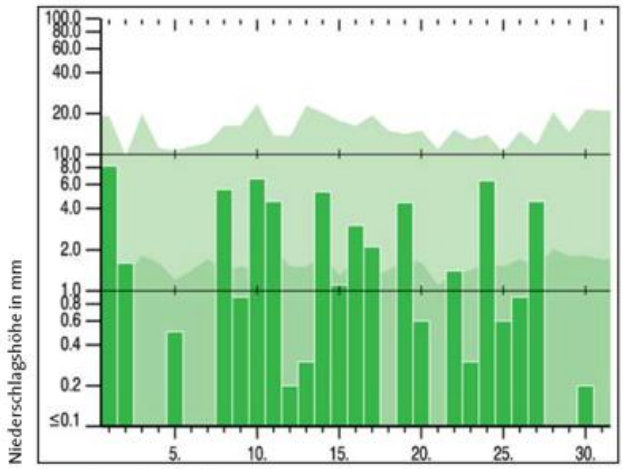


Monatsgang Berlin

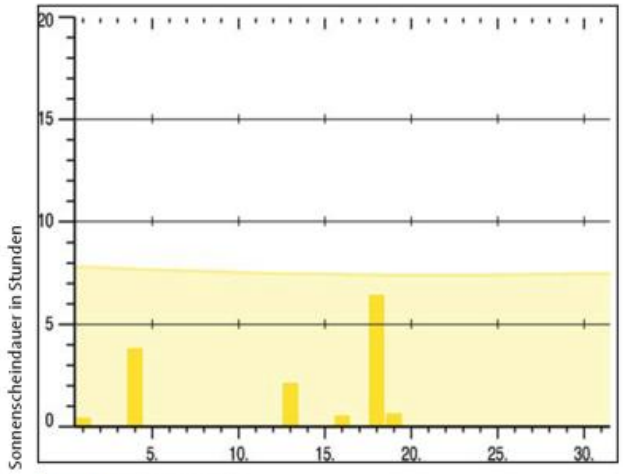


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Unterschreitung des vieljährigen Minimums
am 01. mit -9.3°C um 1.3 K
am 02. mit -9.9°C um 2.7 K
am 03. mit -8.9°C um 0.2 K

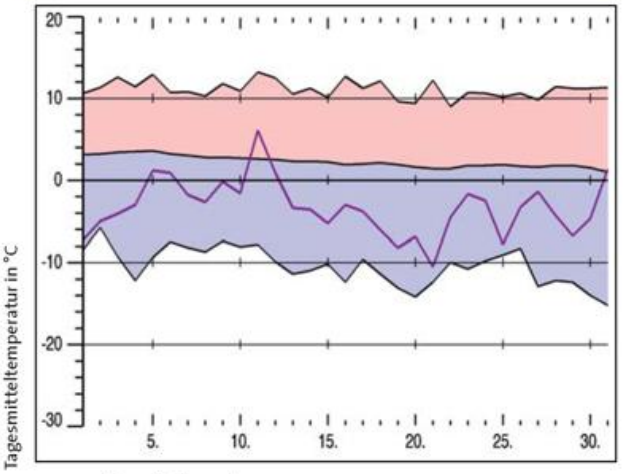


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008

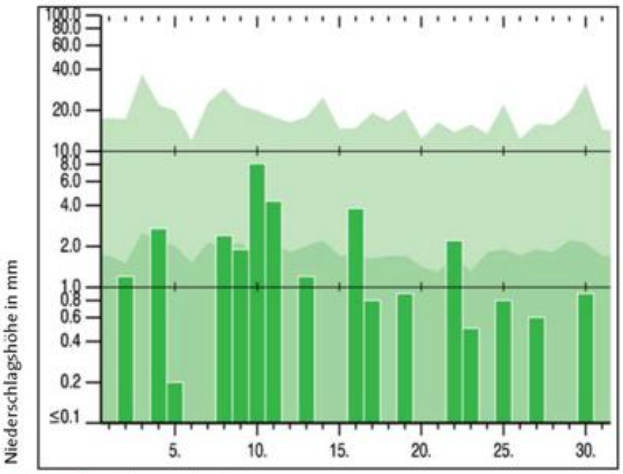


Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

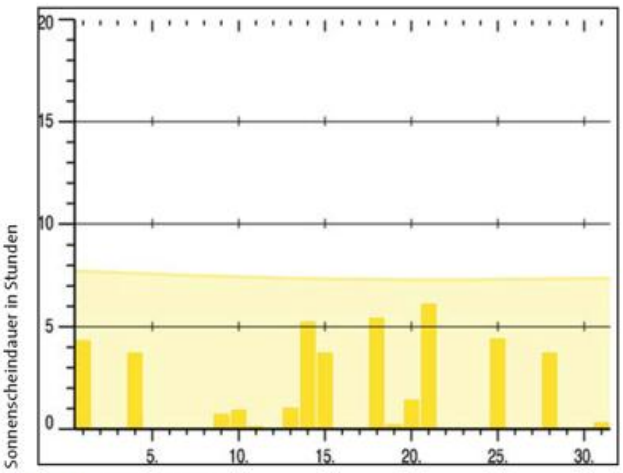
Monatsgang Bremen



Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008



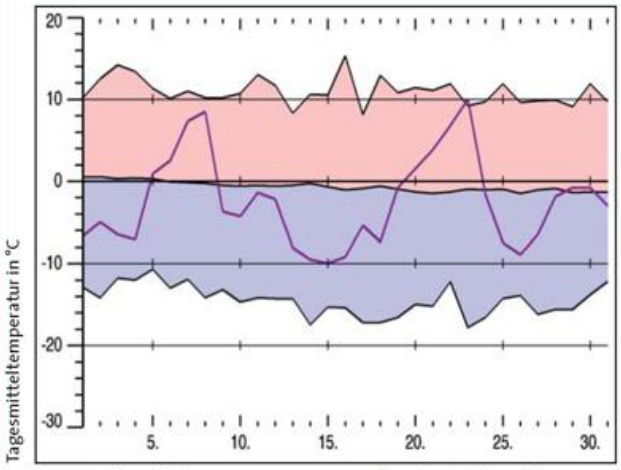
Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

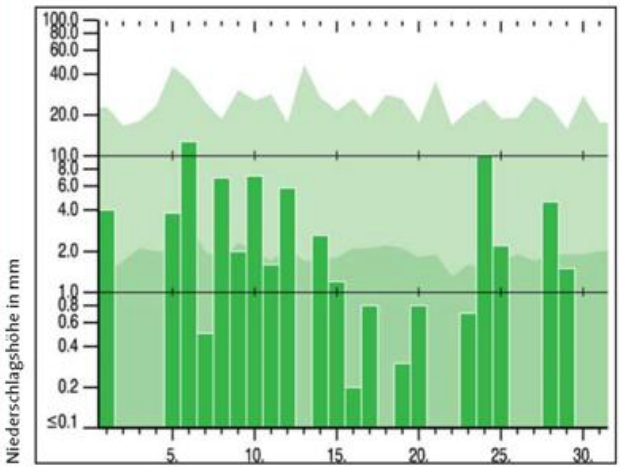
Monatsgang Hohenpeißenberg und Rheinstetten-Karlsruhe

Monatsgang Hohenpeißenberg

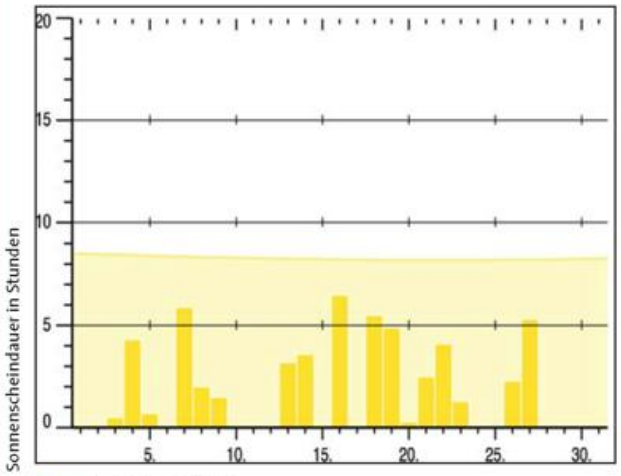


Tagesmitteltemperatur
Mittel 1890-2008
Maximum/Minimum 1890-2008

Überschreitung des vieljährigen Maximums am 23. mit 10.0°C um 0.8 K

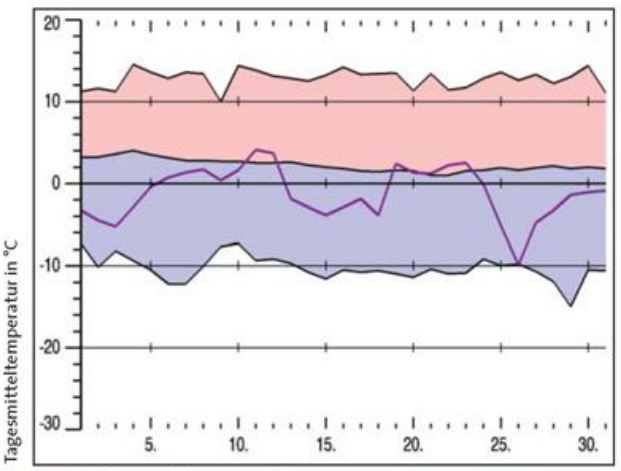


Niederschlagshöhe
Maximum 1890-2008
Mittel 1890-2008



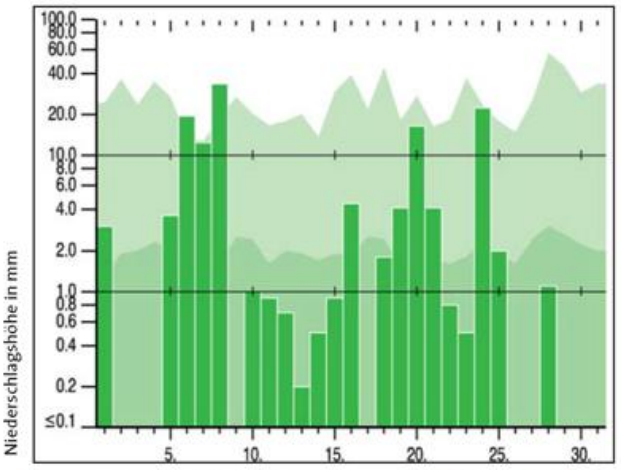
Sonnenscheindauer
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer

Monatsgang Rheinstetten - Karlsruhe



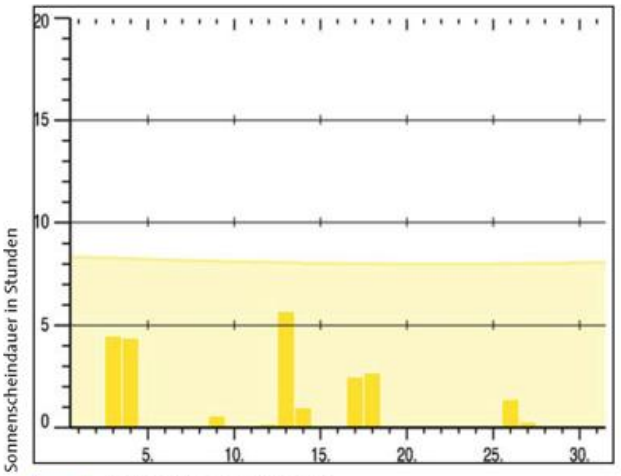
Tagesmitteltemperatur v. Rheinstetten
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe
Maximum/Minimum 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Niederschlagshöhe v. Rheinstetten
Maximum 1890-2008 v. Karlsruhe
Mittel 1890-2008 v. Karlsruhe

Wegen Stationsverlegung keine Angabe bei möglichen Abweichungen.



Sonnenscheindauer v. Rheinstetten
astronomisch mögliche Sonnenscheindauer v. Karlsruhe

für Deutschland, überregional:

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Zentrales Gutachtenbüro
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach am Main
Telefon: 0 69 / 80 62 - 29 12, Telefax: 0 69 / 80 62 - 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de/klima

für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Hamburg
Postfach 30 11 90
20304 Hamburg
Tel.: 0 40 / 66 90 - 19 22
E-Mail: klima.hamburg@dwd.de

für Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Essen
Wallneyer Straße 10
45133 Essen
Tel.: 0 201 / 43 74 - 4 44
E-Mail: klima.essen@dwd.de

für Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Potsdam
Postfach 60 05 52
14405 Potsdam
Tel.: 0 331 / 3 16 - 4 44
E-Mail: klima.potsdam@dwd.de

für Baden-Württemberg:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
Freiburg
Stefan-Meier-Straße 4-6
79104 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0 761 / 28 202 - 40
E-Mail: klima.freiburg@dwd.de

für Bayern:

Deutscher Wetterdienst
Regionale Klima- und Umweltberatung
München
Postfach 20 06 20
80006 München
Tel.: 0 89 / 1 59 38 - 2 05
E-Mail: klima.muenchen@dwd.de

WETTERLEXIKON

Das Wetterlexikon des DWD erläutert die wichtigsten meteorologischen Begriffe und wird ständig ausgebaut.
Sie erreichen das Wetterlexikon direkt über die Adresse: www.dwd.de/lexikon

Schnee

Zum Thema Schnee könnten wir in diesem Monat ganze Seiten füllen, hier darum ein kleiner Ausschnitt zu den Stichworten mit Schnee im Wetterlexikon:

Schnee ist fester Niederschlag aus meist verzweigten kleinen Eiskristallen. Diese haben gewöhnlich die Form von hexagonalen Plättchen und Säulen oder Sternchen von zarter Struktur in vielfältigen Variationen. Die Kristallform hängt hauptsächlich von der Temperatur sowie von dem Grad der Übersättigung des Wasserdampfes bei der Bildung ab.

Als ***Schneebruch*** werden Bruchschäden an Bäumen durch Schneelast bezeichnet. Der auf den Zweigen liegen gebliebene Schnee hat einen sehr hohen Wassergehalt (nasser Schnee) und ist dann so schwer, dass Zweige abbrechen. Schwache Bäume können vollständig umknicken.

Schneewehen sind Ablagerung von Schnee im Lee von Hindernissen und werden auch „Schneeverwehung" genannt, Foto: Schneewehe nahe der Wetterstation Brocken; Rand der Schneewehe: siehe Bildmitte; Hindernis: Berghang - im Bild links). Sie können sich bilden, wenn lockerer trockener Schnee durch den Bodenwind aufgewirbelt, weitergetragen und bei Wirbelbildung an Hindernissen auf deren Leeseite (auf der dem Wind abgewandten Seite, auch „Windschatten" genannt) abgelagert wird. Dies kann zu Schneeanhäufungen von zum Teil beträchtlicher Höhe führen, welche u.a. auch Schneebruch im Waldbestand, vor allen Dingen an Sträuchern und Jungwuchs, bedingen können. Schneewehen können je nach Windrichtungsänderung nach mehreren Seiten hin wachsen.

Schneewarnung
Eine der Aufgaben des Deutschen Wetterdienstes ist es, die Öffentlichkeit vor wetterbedingten Gefahren zu warnen, u.a. auch vor starkem Schneefall. Die Schwellenwerte, die eine erste Warnung auslösen, beginnen beispielsweise bei einem erwarteten Schneefall von mindestens 5 cm in 6 Stunden bzw. 10 cm in 12 Stunden.
Alle aktuellen Warnungen können im Internet unter www.wettergefahren.de nachgelesen werden.

Foto: ©DWD-KU11A

Deutscher Wetterdienst

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.05.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000

© DWD

© Karten Deutscher Wetterdienst

Deutscher Wetterdienst







WitterungsReport *Express*

Jahreskurzübersicht

Grundlage dieser Jahresauswertung sind die ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und -stationen des Deutschen Wetterdienstes, die für den Witterungsreport*Express* ausgewählt wurden. Das Gesamtnetz des Deutschen Wetterdienstes umfasst insgesamt etwa 2100 Haupt- und Nebenamtliche Stationen sowie Niederschlagsmessstellen.

13
2010
Jahrgang 12

WITTERUNGSREPORT EXPRESS
JAHRESKURZÜBERSICHT
13
2010

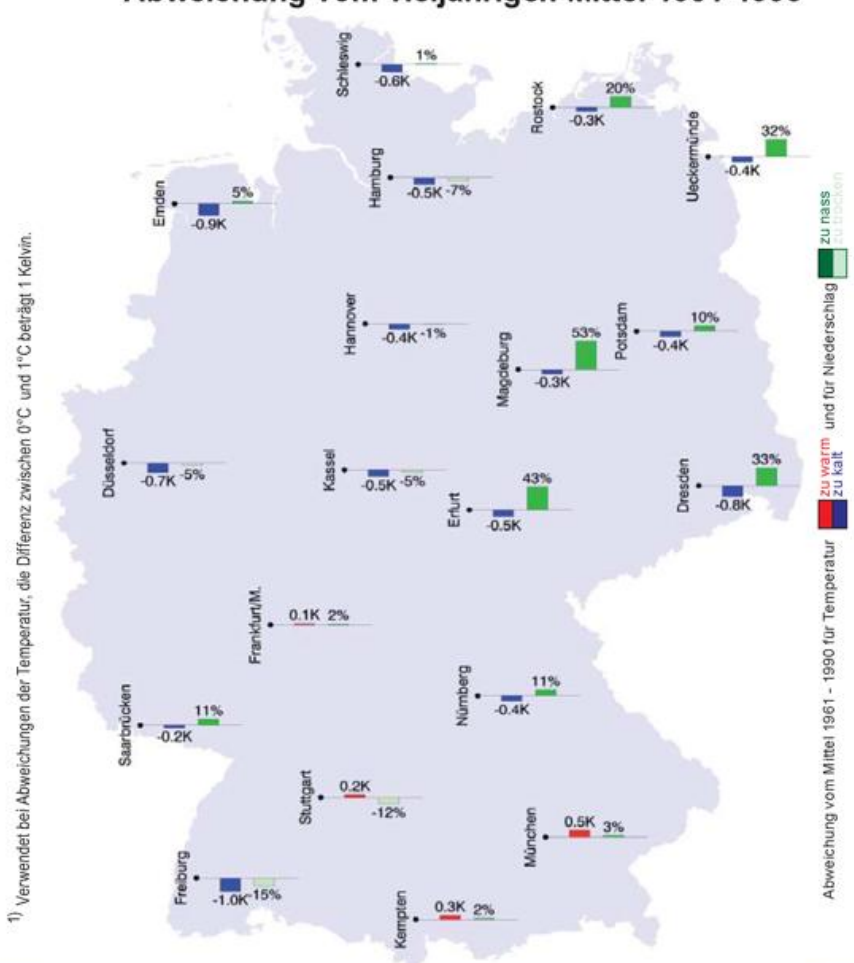
Weltweit zu warm – in Deutschland zu kühl

Deutschlandwetter im Jahr 2010

Weltweit gesehen fiel das Jahr 2010 erneut besonders warm aus. In Deutschland dagegen war 2010, erstmals seit 1996, fast überall etwas zu kühl. Während es in der Westhälfte überwiegend zu trocken war, verzeichnete die Osthälfte meist einen Niederschlagsüberschuss. Die Bilanz der Sonnenscheindauer war ausgeglichen. Das zeigt die Auswertung der Messdaten von ca. 134 repräsentativen Wetterwarten und –stationen des Deutschen Wetterdienstes.

2010 brachte Deutschland den kältesten Winter seit 13 Jahren, mit viel Schnee, strengen Frösten und wenig Sonne bis in die erste Märzhälfte hinein. Ab Mitte März hielt der Frühling mit warmen Temperaturen Einzug, bevor sich der Monat mit einem Temperatursturz und Sturm verabschiedete. Dem sonnigen und trockenen April folgte der sonnenscheinärmste Mai seit Aufzeichnungsbeginn. Der kühle und nasse Mai brachte nur um Pfingsten sommerliches Wetter, das von heftigen Gewittern und Tornados beendet wurde. Der Sommer entpuppte sich als Jahreszeit der Extreme. Der Juni begann mit Dauerregen im Süden. Heftige Gewitter begleiteten die erste Hitzewelle, die zum astronomischen Sommeranfang ein Ende fand. Anschließend setzte sich der Hochsommer durch und brachte im Juli eine anhaltende Hitze- und Dürrewelle. Im Norden und Osten hielt die extreme Trockenheit besonders lange an und führte in den Heidegebieten zu zahlreichen Waldbränden. Eine intensive Regenperiode, die Ende Juli begann, machte den August zum nassesten seit Aufzeichnungsbeginn. Dauerregen führte in der Oberlausitz und im Münsterland zu schweren Überflutungen. Auch der September verlief gebietsweise sehr nass und ließ die Pegel der Flüsse im Osten bedrohlich steigen und einige Deiche brechen. Der Oktober begann mit trockenem und oft sonnigem Herbstwetter, bevor Kaltlufteinbrüche in Norddeutschland und den Mittelgebirgen für das erste Winterintermezzo sorgten. Der November begann im Süden mild und im Norden mit ergiebigen Niederschlägen. In der zweiten Monatshälfte wurde es stetig kälter, bevor in der letzten Novemberwoche der Winter mit Schnee bis ins Flachland Einzug hielt und auch den Dezember fest im Griff hatte. In Januar, Februar und Dezember traten an verschiedenen Stationen neue Rekordschneehöhen und im Flachland lange nicht erlebte Schneehöhen auf.

Abweichung vom vieljährigen Mittel 1961-1990



1) Verwendet bei Abweichungen der Temperatur, die Differenz zwischen 0°C und 1°C beträgt 1 Kelvin.

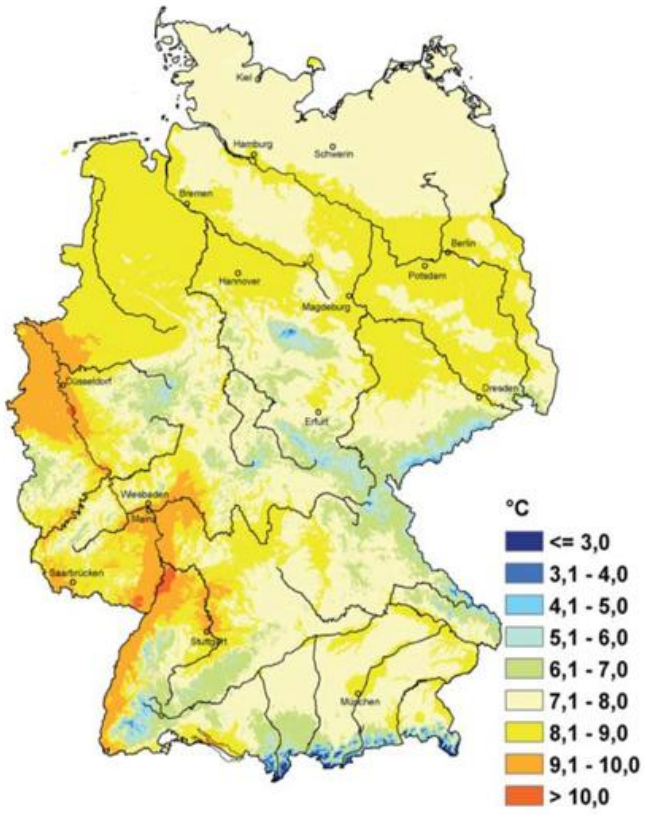
TEMPERATUR

Deutschlandweit lag die Temperatur mit 7.8°C (Grad Celsius) um 0.4 K (Kelvin)[1] unter dem Normalwert.

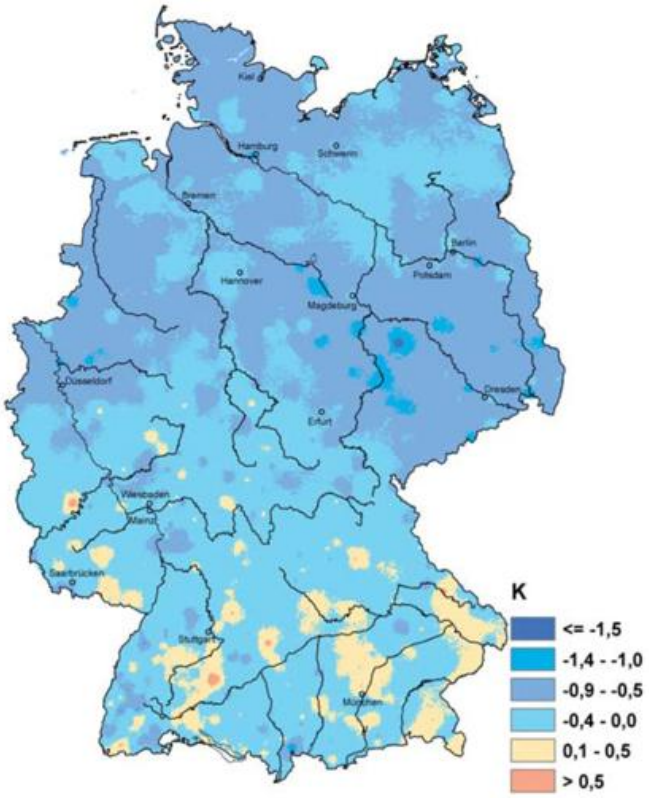
Jahresmitteltemperaturen

von 10.0°C erreichte nur Mannheim. Weniger als 8°C gab es nördlich einer Linie Elbmündung – Oderbruch, von der Lüneburger Heide bis zur Altmark, in den Mittelgebirgen westlich und östlich des Rheins, von der Oberlausitz, über den Harz und Osthessen bis ins östliche Bay-

Jahresmittel der Lufttemperatur in °C



Abweichung in K vom vieljährigen Mittel 1961-1990



© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

ern, auf der Schwäbischen Alb sowie im Süden Bayerns. Weniger als 6°C hatten die Gipfel von Rothaargebirge, Taunus, Rhön und Thüringer Wald. Weniger als 4°C ergaben sich in den Hochlagen von Harz, Erzgebirge, Schwarzwald, Bayerischem Wald sowie der Alpen, wo für Wendelstein 1.8°C und Zugspitze -5.3°C errechnet wurden.

Die Abweichungen vom vieljährigen Mittel waren nur in der Südhälfte örtlich positiv und erreichten 0.5 K auf dem Münchner Flughafen. In weiten Teilen Deutschlands war es zu kalt bis 0.9 K in Emden und Bad Salzuflen bzw. 1.0 K in Bad Hersfeld und Freiburg.

Zu kalte Monate waren die drei Wintermonate sowie Mai, September und Oktober. Die größte negative Abweichung trat mit 4.5 K im Dezember (Bad Salzuflen und Belm 6.0 K) auf. Die übrigen 6 Monate waren zu warm. Die größte positive Abweichung verzeichnete mit 3.4 K der Juli (Boizenburg und Lindenberg 4.8 K).

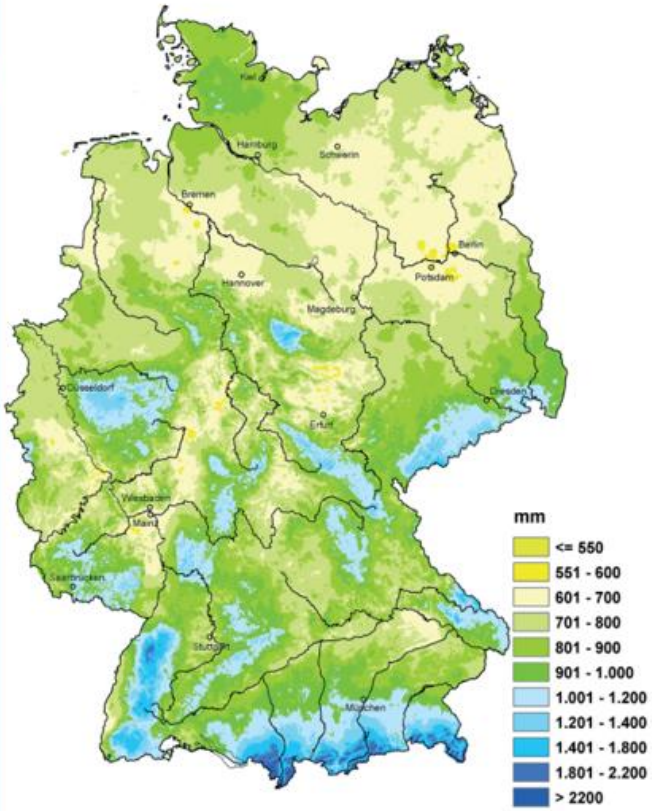
Die **Höchsttemperaturen** erreichten am 10. Juli auf der Zugspitze 14.8°C und in Bendorf 38.8°C.

Die **tiefsten Temperaturen** reichten von -6.6°C auf Helgoland am 8. Februar bis -23.3°C in Straubing am 27. Januar bzw. -25.3°C auf der Zugspitze am 15. Dezember.

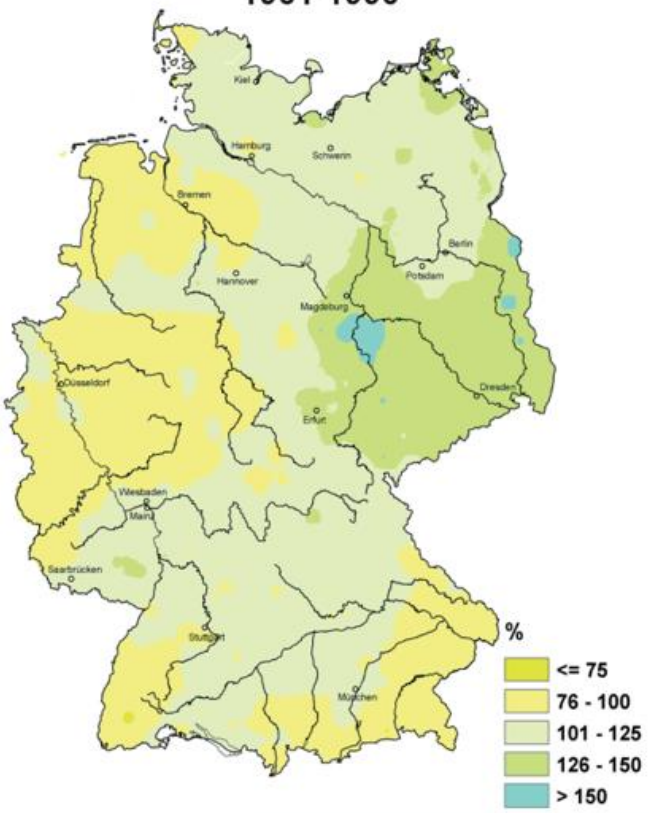
Bodenfrost: Die niedrigsten Werte wurden am 26. Januar mit -27.4°C in Greifswald und Ueckermünde gemessen.

Extremwerte 2010		Höhenstufe 0 bis 199 Meter über NN			Höhenstufe 200 bis 749 Meter über NN			Höhenstufe ab 750 Meter über NN		
		Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum	Wert	Ort	Datum
Lufttemperatur in °C										
Tagesmittel	tiefster Wert	7.2	Leck		5.4	Braunlage		-5.3	Zugspitze	
	höchster Wert	10.0	Mannheim		9.8	Freiburg im Breisgau		6.5	Freudenstadt	
Tageshöchst-Temperatur	tiefster Wert	25.8	Helgoland	03.07.	31.5	Braunlage	10.07.	14.8	Zugspitze	10.07.
	höchster Wert	38.8	Bendorf	10.07.	38.3	Trier-Petrisberg	10.07.	31.6	Freudenstadt	10.07.
Tiefste Tagestemperatur	tiefster Wert	-22.8	Manschnow	27.01.	-23.3	Straubing	27.01.	-25.3	Zugspitze	15.12.
	höchster Wert	-6.6	Helgoland	08.02.	-9.3	Aachen	27.01.	-12.8	Hohenpeißenberg	08.03.
Niederschlag in mm										
Jahressummen	tiefster Wert	545	Berlin-Tegel		584	Meiningen		939	Klippeneck	
	höchster Wert	932	Schleswig		1304	Kempten		1949	Zugspitze	
Höchste Tagessummen	tiefster Wert	19.2	Bremen	20.03.	19.6	Meiningen	12.08.	33.8	Freudenstadt	06.05.
	höchster Wert	150.7	Ahaus	26.08.	101.1	Fürstenzell	17.07.	76.8	Carlsfeld	23.07.
Sonnenschein in Stunden										
Jahressummen	tiefster Wert	1355	Bad Lippspringe		1299	Braunlage		1243	Kahler Asten	
	höchster Wert	1811	Sankt Peter -Ording		1703	Görlitz		1790	Zugspitze	

Jährliche Niederschlagshöhe in mm



Niederschlagshöhe in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



NIEDERSCHLAG

Die Niederschlagshöhe für 2010 betrug deutschlandweit 841 mm (=Liter pro Quadratmeter, l/m²) und lag damit um 8 % über dem vieljährigen Mittel von 778 mm.

Die Jahressumme des Niederschlags war vereinzelt in Norddeutschland sowie an der Werra zwischen Rhön und Thüringer Wald mit weniger als 600 mm am geringsten. In Berlin-Tegel fiel mit 545 mm am wenigsten Niederschlag, gefolgt von Bremen mit 560 mm.

Mehr als 1000 mm hatten die höchsten Mittelgebirge östlich des Rheins, der Alpenrand und die Alpen. Mehr als 1500 mm fielen im Oberharz und auf den Gipfeln von Erzgebirge und Bayerischem Wald. Die höchste Niederschlagssumme erreichte die Zugspitze mit 1949 mm, gefolgt vom Brocken im Harz mit 1733 mm.

In den übrigen Gebieten fielen 600 bis 1000 mm, wobei große Teile Nord- und Ostdeutschlands (nördlich der Mittelgebirge), an Nieder- und Mittelrhein sowie westlich davon und gebietsweise in Hessen, Thüringen und Bayern im Bereich bis 800 mm lagen und Teile Schleswig-Holsteins sowie die Bergländer eher 800 bis 1000 mm erreichten.

Westlich einer Linie Sylt – Thüringer Wald – Bodensee war es überwiegend zu trocken, während es östlich dieser Linie eher zu nass war. Weniger als 75 % ihrer üblichen Niederschlagshöhe bekamen der Schwarzwald (Feldberg 62 %) und die östlichen Teile der deutschen Alpen (Wendelstein 71 %). Mehr als 125 % des vieljährigen Mittels wurden vom Pfälzer Wald bis Mannheim, in Oberfranken und verbreitet in Ostdeutschland erreicht – in Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Brandenburg örtlich mehr als 150 % (Manschnow 168 %, Boltenhagen 154 %).

Nassester Monat

war mit Abstand der August mit 159 mm bzw. 209 % des vieljährigen Mittels. Es war auch der bei weitem nasseste August seit Beginn regelmäßiger Niederschlagsaufzeichnungen im Jahr 1881. Oberstdorf hatte mit 356 mm ebenfalls im August die höchste Monatssumme. Greifswald erreichte im selben Monat das Fünffache seines üblichen Niederschlagswertes. Die höchste Tagesmenge wurde am 26. August im Münsterland mit 150.7 mm in Ahaus – an Niederschlagsmessstellen wurden bis zu 161.7 mm (Steinfurt-Burgsteinfurt) erreicht.

Trockenster Monat

war der April mit 21 mm bzw. 36 % des

Gebietsniederschlagshöhen

Bundesländer	mm *1	% *2
Schleswig-Holstein und Hamburg	834	106
Mecklenburg-Vorpommern	690	116
Niedersachsen und Bremen	753	101
Sachsen-Anhalt	732	134
Brandenburg und Berlin	716	128
Nordrhein-Westfalen	848	98
Hessen	779	99
Thüringen	819	119
Sachsen	956	136
Rheinland-Pfalz und Saarland	833	103
Baden-Württemberg	982	102
Bayern (nördlich der Donau)	871	109
Bayern (südlich der Donau)	1107	101
Bundesrepublik Deutschland	841	108

*1 = Einzugsgebiete nur im Bundesgebiet
*2 = % vom Mittel 1961 bis 1990

Gebietsniederschlagshöhen

Hydrologische Gebiete	mm *1	% *2
Ems	770	99
Weser (oberhalb Allermündung)	784	100
Weser (ab Aller einschließlich)	750	103
Elbe (bis Saale einschließlich)	853	133
Elbe (unterhalb Saale)	728	117
Rhein (oberhalb Mainmündung)	1 007	103
Main	854	110
Rhein (unterhalb Mainmündung)	839	97
Donau (bis Regen einschließlich)	941	105
Donau (unterhalb Regen)	1 084	98

vieljährigen Mittels. Die Stationen mit den niedrigsten Monatssummen lagen im Juni in Ostdeutschland. In Berlin-Dahlem fielen nur 2 mm (3 %) Niederschlag, gefolgt von Manschnow, Berlin-Schönefeld und Doberlug-Kirchhain mit jeweils 3 mm. Ebenfalls lediglich 3 mm Niederschlag hatte Bendorf im April.

Niederschlagsreiche Zeiträume

8 Tage in Osnabrück mit 204.9 mm vom 22. bis 29. August;
5 Tage in Ahaus mit 189.7 mm vom 22. bis 26. August;
4 Tage in Zinnwald-Georgenfeld mit 132.5 mm vom 25.-28. September;
2 Tage in Carlsfeld mit 115.9 mm am 22. und 23. Juli.

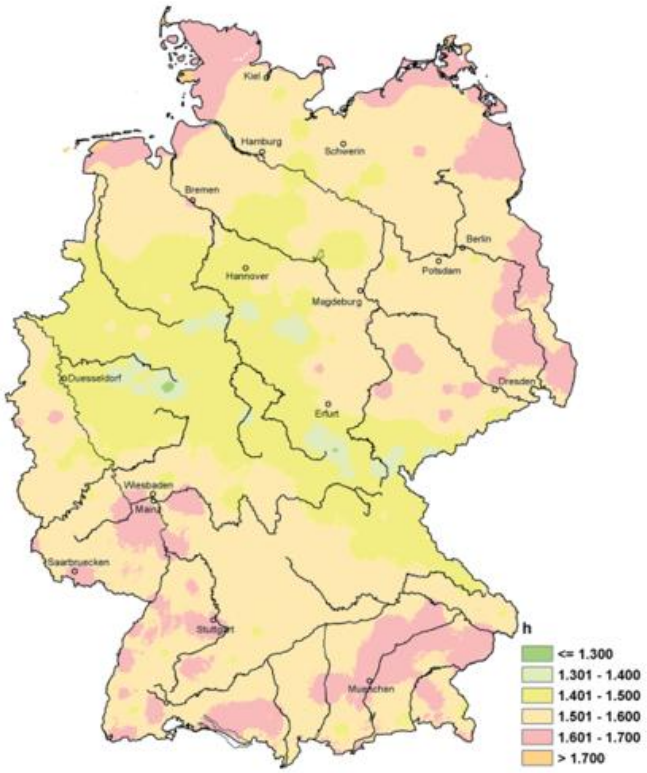
Trockene Zeiträume

23 Tage in Würzburg (19.06.-11.07.);
22 Tage in Cottbus (09.-30. Juni), Manschnow (13.06.-04.07.) und Kl. Feldberg/Taunus 20.06.-11.07.).

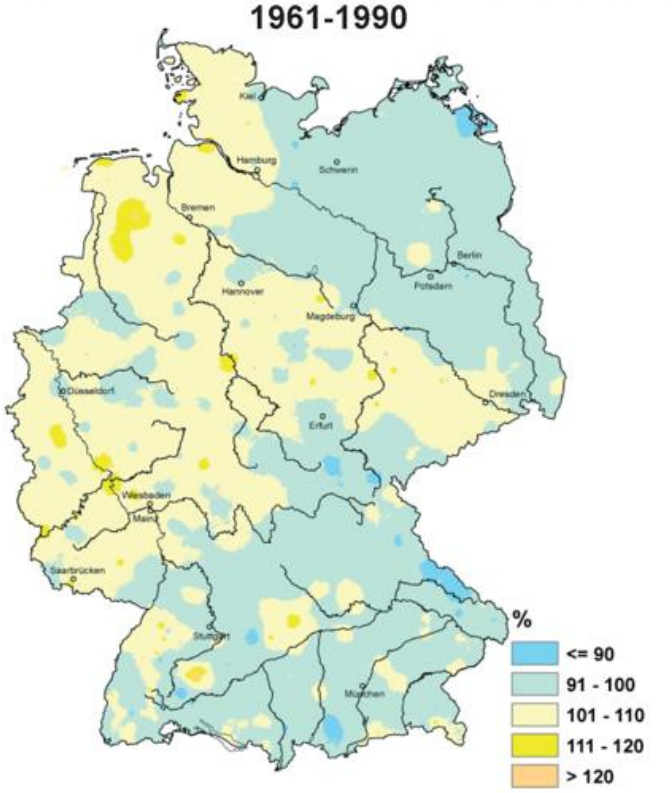
IMPRESSUM
Bearbeiter beim Deutschen Wetterdienst:
Dr. Uwe Wienert, Marcus Kaps, Susanne Müller, Anja Ohrt.

Deutscher Wetterdienst
Abteilung Klima- und Umweltberatung
Postfach 100465
D-63004 Offenbach/Main
Telefon: 069- 80 62 29 12
Fax: 069- 80 62 29 93
E-Mail: klima.offenbach@dwd.de
Internet: www.dwd.de
© Deutscher Wetterdienst 2009
ISSN 1863-3757

Jahressumme der Sonnenstunden



Sonnenstunden in % vom vieljährigen Mittel 1961-1990



SONNENSCHEIN

Die Sonne ließ sich 2010 im bundesdeutschen Mittel mit 1536 Stunden um 8 Stunden länger als normal sehen und lag mit 0.5 % sehr knapp über dem klimatologischen Mittelwert.

Die Jahressumme der Sonnenscheindauer war in den Mittelgebirgen (vom Sauerland bis zum Vogtland) am geringsten und nahm zu den Küsten und nach Süden hin zu. Die meiste Sonne bekamen im Norden St. Peter-Ording mit 1811 Stunden und im Süden die Zugspitze mit 1790 Stunden. Den wenigsten Sonnenschein hatte mit 1243 Stunden der Kahle Asten im Rothaargebirge.

Im größten Teil Deutschlands lag die Sonnenscheindauer im ± 10 % Bereich. Dabei wurden die 110 % Marke nur an der Nordsee (z.B.: St. Peter-Ording 116 %) und in Leipzig/Halle mit 112 % übertroffen. Weniger als 90 % der üblichen Sonnenscheindauer gab es örtlich an der Ostsee, im Harz, vom Thüringer Wald bis zum Bayerischen Wald, vom Schwarzwald bis zur Fränkischen Alb (Klippeneck 83 %) sowie am Alpenrand.

Sonnigster Monat

war – im Vergleich zum vieljährigen Mittel – der April. Die Sonne schien 43 % länger als üblich. Der Juli war mit 280 Std. der Monat mit den meisten Sonnenstunden.

Sonnenscheinärmster Monat

war – im Vergleich zum vieljährigen Durchschnitt – der Mai mit 42 % weniger Sonne als üblich. Es war auch der sonnenscheinärmste Mai seit Beginn regelmäßiger Sonnenscheinaufzeichnungen im Jahr 1951. Der Dezember hatte mit 26 Std. die kürzeste Sonnenscheindauer, knapp gefolgt vom Januar mit 27 Std.

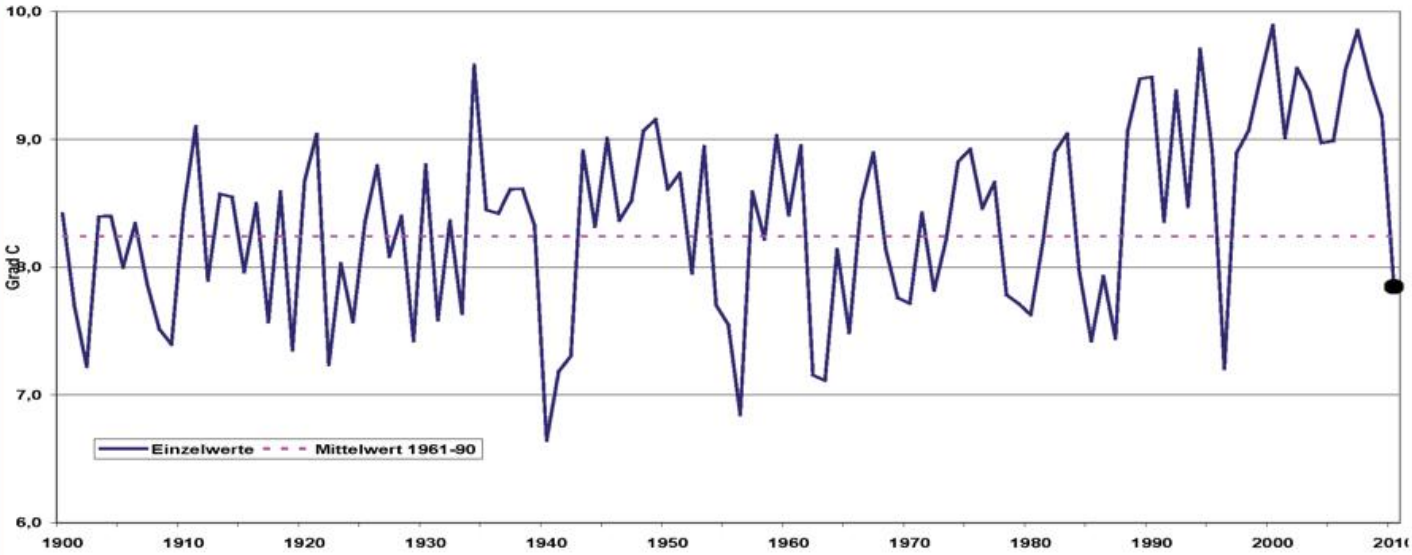
Sonnenscheinreiche Abschnitte

Den längsten sonnenscheinreichen Zeitraum hatte mit 10 Tagen die Zugspitze vom 06. bis 15. Oktober mit 109 Stunden (Sonnenscheindauer pro Tag ≥8 Std.). Die meisten Sonnenstunden hatten Berlin-Tegel und Straubing mit 124 Stunden in einem Zeitraum von 9 Tagen vom 26. Juni - 04. Juli bzw. 06.-14. Juli (Sonnenscheindauer pro Tag ≥ 13 bzw. 12 Std.).

Sonnenscheinarme Abschnitte

20 Tage in Diepholz (05.-24. Jan.) und Würzburg (06.-25. Januar);
19 Tage in Ueckermünde (04.-22. Jan.) und Hof (08.-26. Januar).

Jahresmitteltemperatur Deutschland 1901-2010

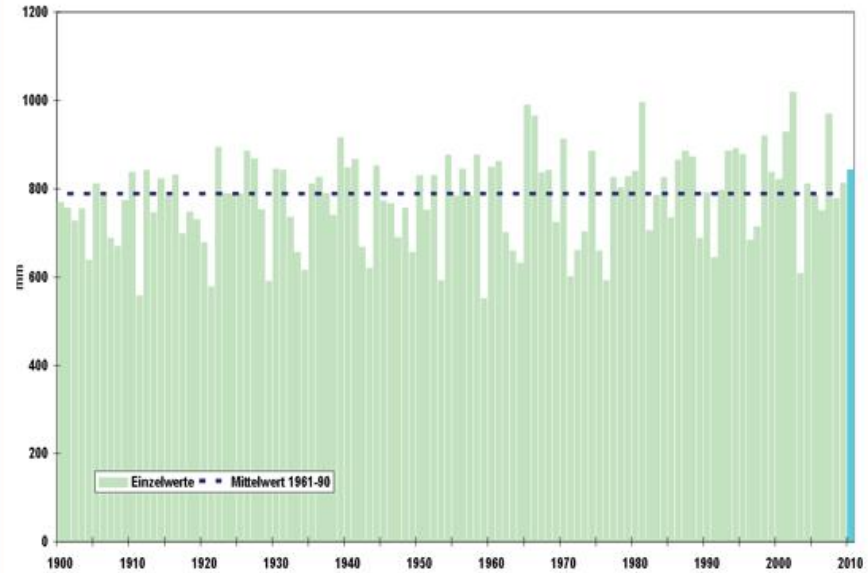


6 Monate hatten unterdurchschnittliche Mitteltemperaturen und an 6 Monaten lag die Mitteltemperatur über dem Bezugswert der internationalen klimatologischen Referenzperiode 1961-1990. Da die negativen Abweichungen etwas größer als die positiven waren, ergab sich zum ersten Mal seit 1996 wieder ein Jahr mit einer leicht negativen Abweichung von der Referenzperiode. Denn die Jahresmitteltemperatur lag mit 7.8°C um 0.4 Kelvin unter dem Wert des Bezugszeitraums, und das Jahr 2010 wurde das 30. kühlste Jahr seit Beginn des 20. Jahrhunderts sowie das 40. kühlste seit 1881.
Damit ergab sich für Deutschland ein völlig anderes Bild als im globalen Mittel. Denn im weltweiten Durchschnitt gehört das Jahr 2010 zu den drei wärmsten seit 1850.

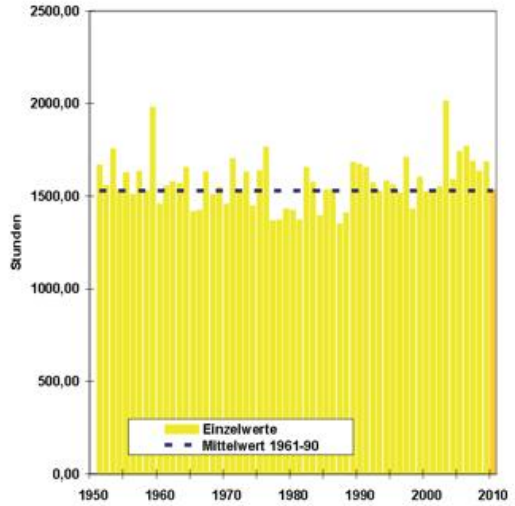
Im Jahr 2010 gab es zwar 7 Monate mit unterdurchschnittlicher und nur 5 Monate mit überdurchschnittlicher Niederschlagshöhe. Da die monatlichen Niederschlagsüberschüsse, darunter insbesondere der extrem nasse August, aber meist größer waren als die Defizite, lag die Jahressumme des Niederschlags dennoch über dem Referenzwert. Das Gebietsmittel der Niederschlagshöhe für das Jahr 2010 ergab sich zu 844.3 mm. Das sind 55.3 mm oder 7.0 % mehr als in der Referenzperiode. Das Jahr 2010 war damit das 29. nasseste seit Beginn des 20. Jahrhunderts und das 30. nasseste seit 1881.

2010 ergaben sich nur 5 überdurchschnittlich sonnenscheinreiche Monate und 7 Monate mit Sonnenscheindefiziten. Die Sonnenscheinüberschüsse waren aber meist höher als die Defizite. Daher wurde das Jahr insgesamt noch etwas reicher an Sonnenschein als im Bezugszeitraum. Als Gebietsmittel für Deutschland ergab sich eine Sonnenscheindauer von 1536.4 Stunden. Das sind 8.1 Stunden oder 0.5 % mehr als in der Referenzperiode. Damit wurde das Jahr 2010 das 36. sonnigste seit 1951.

Jährliche Niederschlagshöhe Deutschland 1901 - 2010



JährlicheSonnenscheindauer
Deutschland 1951-2010



*) Abweichungen bei den Temperaturvergleichen zwischen Text und Tabellen entstehen durch mathematische Rundung.

Gebietsmittelwerte im Jahr aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Lufttemperatur (°C)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2001-2010	Jahr 2010
Schleswig-Holstein	8.4	8.6	8.3	8.9	9.3	7.7
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	8.8	9.0	8.6	9.3	9.7	8.1
Mecklenburg-Vorpommern	8.4	8.5	8.2	8.8	9.2	7.7
Berlin und Brandenburg	8.8	9.0	8.7	9.3	9.6	8.1
Nordrhein-Westfalen	9.1	9.3	9.0	9.6	9.9	8.4
Rheinland-Pfalz und Saarland	8.8	8.9	8.6	9.3	9.7	8.4
Hessen	8.4	8.5	8.2	8.8	9.2	7.9
Baden-Württemberg	8.3	8.4	8.1	8.7	9.1	7.9
Sachsen	8.2	8.4	8.1	8.6	9.0	7.4
Sachsen-Anhalt und Thüringen	8.4	8.5	8.2	8.8	9.2	7.6
Bayern	7.7	7.8	7.5	8.1	8.5	7.3
Deutschland	**8.4**	**8.6**	**8.2**	**8.9**	**9.2**	**7.8**

Gebietsmittelwerte im Jahr aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Niederschlagshöhe (mm)					
	1911-2010	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2001-2010	Jahr 2010 [1]
Schleswig-Holstein	771.9	799.4	788.4	819.4	823.8	846.4
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	742.6	765.4	745.4	787.5	805.8	751.3
Mecklenburg-Vorpommern	608.3	609.1	594.8	618.9	641.1	716.5
Berlin und Brandenburg	568.8	571.1	557.5	577.1	610.5	706.2
Nordrhein-Westfalen	862.7	890.8	874.6	917.5	924.1	848.9
Rheinland-Pfalz und Saarland	794.2	821.8	823.3	839.2	827.9	835.8
Hessen	768.3	792.4	793.2	807.0	803.0	793.6
Baden-Württemberg	957.8	983.0	979.9	999.8	991.1	984.0
Sachsen	729.9	720.2	699.3	731.5	774.7	957.5
Sachsen-Anhalt und Thüringen	624.4	634.5	613.5	649.9	684.7	765.7
Bayern	925.3	951.3	940.4	969.1	977.2	962.4
Deutschland	**782.6**	**801.0**	**789.0**	**817.6**	**829.8**	**843.9**

Gebietsmittelwerte im Jahr aus verschiedenen Zeiträumen						
Gebiet	Sonnenscheindauer (Stunden)					
	1911-2010 [2]	1961-2010	1961-1990	1981-2010	2001-2010	Jahr 2010
Schleswig-Holstein		1600.7	1567.1	1602.9	1662.8	1791.5
Niedersachsen, Hamburg und Bremen		1498.8	1456.8	1527.7	1578.3	1682.6
Mecklenburg-Vorpommern		1668.9	1648.4	1675.8	1704.7	1817.3
Berlin und Brandenburg		1661.6	1634.3	1686.2	1717.5	1781.4
Nordrhein-Westfalen		1480.9	1439.9	1512.0	1562.7	1597.5
Rheinland-Pfalz und Saarland		1551.1	1514.8	1571.7	1638.6	1649.4
Hessen		1497.6	1459.3	1520.1	1577.2	1565.4
Baden-Württemberg		1640.1	1607.1	1661.3	1739.9	1729.8
Sachsen		1590.0	1549.4	1626.8	1673.7	1644.9
Sachsen-Anhalt und Thüringen		1548.4	1506.3	1583.4	1640.6	1638.1
Bayern		1622.7	1595.4	1634.7	1717.9	1683.8
Deutschland		**1565.5**	**1528.4**	**1587.2**	**1659.9**	**1685.8**

[1] Die Datenbasis im Klimamonitoring unterscheidet sich von der Datengrundlage für die Ermittlung der Gebietsniederschlagshöhen auf Seite 4. Für aktuelle Hydrometeorologische Untersuchungen wird die Verwendung der Niederschlagsdaten auf Seite 4 empfohlen.

[2] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

In den Tabellen auf Seite 07 sind die Gebietsmittelwerte der Jahresmitteltemperatur, der jährlichen Niederschlagshöhe sowie der jährlichen Sonnenscheindauer für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern zusammengestellt. Die Gebietsmittel beruhen auf den entsprechenden Rasterfeldern mit einer Auflösung von 1 km.

Neben dem Jahr sind jeweils die Werte der klimatologischen Referenzperiode 1961-1990, der letzten 100, 50 und 30 Jahre sowie der Periode seit dem Jahr 2000 dargestellt.

Trends (mittlere Änderungen) für Regionen: Jahr 2010

Mittlere Änderung in 10 Jahren. Berechnet auf der Basis der mittleren Änderung der Gebietsmittelwerte in den letzten 100, 50 und 30 Jahre (1911-2010; 1961-2010; 1981-2010)

Gebiet	Änderung der Lufttemperatur (K / 10 Jahre)			Änderung der Niederschlagshöhe (% / 10 Jahre)			Änderung der Sonnenscheindauer (% / 10 Jahre)		
	100	50	30	100	50	30	100 [1)]	50	30
Schleswig-Holstein	0.09	0.33	0.56	1.35	1.83	0.61		1.14	5.01
Niedersachsen, Hamburg und Bremen	0.10	0.35	0.53	1.29	2.11	1.64		2.44	4.29
Mecklenburg-Vorpommern	0.05	0.33	0.54	0.30	1.89	3.58		0.64	2.42
Berlin und Brandenburg	0.08	0.31	0.48	0.38	2.02	5.66		1.34	2.08
Nordrhein-Westfalen	0.10	0.32	0.46	1.32	1.65	-0.50		2.50	3.96
Rheinland-Pfalz und Saarland	0.10	0.33	0.53	1.15	0.71	-3.67		1.65	4.51
Hessen	0.09	0.31	0.52	1.06	0.31	-2.64		1.77	4.23
Baden-Württemberg	0.09	0.31	0.46	0.89	0.83	-1.99		1.42	4.12
Sachsen	0.08	0.27	0.44	-0.21	2.70	5.93		1.92	2.95
Sachsen-Anhalt und Thüringen	0.09	0.31	0.49	1.00	2.83	5.36		2.21	3.64
Bayern	0.09	0.32	0.48	1.08	1.45	-0.13		1.04	4.10
Deutschland	**0.09**	**0.32**	**0.50**	**0.96**	**1.56**	**0.67**		**1.80**	**4.54**

In der oben stehenden Tabelle sind die mittleren Veränderungen der jährlichen Mitteltemperatur, der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer über 10 Jahre für Deutschland, einzelne Bundesländer und Kombinationen von Bundesländern auf der Basis verschiedener linearer Trends dargestellt.

Grundlagen sind die Trends der letzten 100, 50 und 30 Jahre. Die mittlere Änderung der Lufttemperatur wird in Kelvin (K) dargestellt. Bei der Niederschlagshöhe und der Sonnenscheindauer sind die Trends als relative Abweichungen (in %) angegeben.

Die Trends meteorologischer Messreihen haben nur einen geringen prognostischen Wert. Insbesondere die Trends auf der relativ kurzen Basis von 30 Jahren werden oft von extremen Einzelereignissen bestimmt und sollten daher nur mit großer Vorsicht auf längere Zeiträume übertragen (extrapoliert) werden.

Im Einzelfall können die Ergebnisse sehr instabil sein (insbesondere beim Niederschlag) und die Extrapolation der Trends zu klimatologisch unsinnigen Werten führen.

[1)] Vor 1950 keine flächendeckenden Sonnenscheinregistrierungen.

Stationsliste und Karte zur besseren Übersicht und Orientierung

Die Erklärung zu den Bundeslandabkürzungen und die aktuelle Stationskarte finden Sie auf den nächsten Seiten.

STATIONSNAME		NÄHERE BESCHREIBUNG
Aachen	NW	Nordrand Eifel
Ahaus	NW	Münsterland
Angermünde	BB	Uckermark
Arkona	MV	Kap Arkona / Insel Rügen
Artern	TH	Goldene Aue
Augsburg	BY	-Mühlhausen
Bamberg	BY	im Vorland der nördl. Fränkischen Alb
Barth	MV	Ostseeküste, südlich von Darß-Zingst
Bendorf	RP	am Rhein
Berlin-Dahlem	BE	Freie Universität
Berlin-Schönefeld	BE	Flughafen
Berlin-Tegel	BE	Flughafen
Berlin-Tempelhof	BE	ehemaliger Flughafen
Berus	SL	Saargau
Boizenburg	MV	an der Elbe
Boltenhagen	MV	Ostseeküste
Braunlage	NI	Harz
Braunschweig	NI	-Völkenrode
Bremen	HB	Flughafen
Bremerhaven	HB	Wesermündung
Brocken	ST	Harz
Carlsfeld	SN	westliches Erzgebirge
Chemnitz	SN	Nordrand Erzgebirge
Cottbus	BB	westliche Niederlausitz
Cuxhaven	NI	Elbemündung
Deuselbach	RP	Hunsrück
Diepholz	NI	nördlich Dümmer-See
Doberlug-Kirchhain	BB	Niederlausitz
Dresden-Klotzsche	SN	Flughafen
Düsseldorf	NW	Flughafen
Emden	NI	Flugplatz
Erfurt-Bindersleben	TH	Flughafen
Essen-Bredeney	NW	Ruhrgebiet
Fehmarn	SH	Ostseeinsel
Feldberg/Schw.	BW	Südschwarzwald
Fichtelberg	SN	mittleres Erzgebirge
Frankfurt/Main	HE	Flughafen
Freiburg	BW	im Breisgau
Freudenstadt	BW	Nordschwarzwald
Fürstenzell	BY	bei Passau
Gardelegen	ST	Altmark
Garmisch-Partenkirchen	BY	Werdenfelser Land
Geisenheim	HE	Rheingau
Gera-Leumnitz	TH	an der Weißen Elster
Gießen/Wettenberg	HE	an der Lahn
Görlitz	SN	an der Neiße
Göttingen	NI	an der Leine
Greifswald	MV	Ostseeküste
Großer Arber	BY	Bayerischer Wald

STATIONSNAME		NÄHERE BESCHREIBUNG
Hahn	RP	Hunsrück - Flughafen
Hamburg-Fuhlsbüttel	HH	Flughafen
Hannover	NI	Flughafen
Helgoland	SH	Nordseeinsel
Bad Hersfeld	HE	an der Fulda
Hof	BY	Oberfranken - Bayerisches Vogtland
Hohenpeißenberg	BY	Alpenvorland
Itzehoe	SH	westliches Holstein
Kahler Asten	NW	Rothaargebirge
Kassel	HE	Nordhessen
Kempten	BY	Allgäu
Kiel-Holtenau	SH	Kieler Förde
Bad Kissingen	BY	an der Fränkischen Saale
Kleiner Feldberg	HE	Taunus
Klippeneck	BW	Schwäbische Alb
Köln-Bonn	NW	Flughafen
Konstanz	BW	Bodensee
Lahr	BW	Ortenau
Lautertal-Oberlauter	BY	bei Coburg
Leck	SH	Nordfriesland
Leinefelde	TH	Eichsfeld
Leipzig-Schkeuditz	SN	Flughafen
Lichtenhain-Mittelndorf	SN	Elbsandsteingebirge
Lindenberg	BB	südlich von Fürstenwalde
Lingen	NI	an der Ems
Bad Lippspringe	NW	westlich Teutoburger Wald - Eggegebirge
List auf Sylt	SH	Nordseeinsel
Lübeck-Blankensee	SH	Flughafen
Lüchow	NI	Wendland
Lüdenscheid	NW	Sauerland
Magdeburg	ST	Börde
Mannheim	BW	Rheintal
Manschnow	BB	Oderbruch
Bad Marienberg	RP	Westerwald
Marnitz	MV	südwestliches Mecklenburg
Meiningen	TH	an der Werra
Menz	BB	nördliches Brandenburg, obere Havel
Michelstadt-Vielbrunn	HE	Odenwald
Mühldorf	BY	am Inn
München-Flughafen	BY	im Erdinger Moos
München	BY	Stadt
Münster/Osnabrück	NW	Flughafen in Greven/Münsterland
Neuhaus am Rennweg	TH	Thüringer Wald
Neuruppin	BB	Ruppiner Schweiz
Norderney	NI	Nordseeinsel
Nürburg-Barweiler	RP	Eifel
Nürnberg	BY	Flughafen
Oberstdorf	BY	Oberallgäu
Öhringen	BW	Hohenloher Land

Stationskarte

Ausgewählte Stationen im WitterungsreportExpress
Stand: 01.01.2010 (134 Stationen)



Maßstab 1 : 4 500 000 **© DWD**

© Karten und Bilder Deutscher Wetterdienst

STATIONSNAME		NÄHERE BESCHREIBUNG
Oldenburg	NI	in Oldenburg
Oschatz	SN	westlich von Riesa/Elbe
Osnabrück	NI	nordwestlich Teutoburger Wald
Potsdam	BB	südwestlich Berlin, an der Havel
Regensburg	BY	an der Donau
Rheinstetten	BW	Rheintal, bei Karlsruhe
Rostock-Warnemünde	MV	Ostseeküste
Saarbrücken-Ensheim	SL	Flughafen
Bad Salzuflen	NW	im Lipper Bergland
Sankt Peter-Ording	SH	Eiderstedt/Nordseeküste
Schleswig	SH	an der Schlei
Schmücke	TH	am Rennsteig / Thüringer Wald
Schwerin	MV	am Schweriner See
Seehausen	ST	Altmark
Soltau	NI	Lüneburger Heide
Stötten	BW	Schwäbische Alb
Straubing	BY	an der Donau
Stuttgart (Schnarrenberg)	BW	Stadt
Stuttgart-Echterdingen	BW	Flughafen
Teterow	MV	Mecklenburgische Schweiz
Tholey	SL	im Vorland des südlichen Hunsrück
Trier-Petrisberg	RP	an der Mosel
Trollenhagen	MV	bei Neubrandenburg
Ueckermünde	MV	Oderhaff
Ulm	BW	an der Donau
Wasserkuppe	HE	Rhön
Weiden	BY	Oberpfalz
Weinbiet	RP	Pfälzer Wald
Weißenburg	BY	im Vorland der südlichen Fränkischen Alb
Wendelstein	BY	Mangfallgebirge
Wernigerode	ST	Harz
Wiesenburg	BB	Hoher Fläming
Wittenberg	ST	an der Elbe, Lutherstadt
Würzburg	BY	am Main
Zinnwald-Georgenfeld	SN	östliches Erzgebirge
Zugspitze	BY	Wettersteingebirge

BB	Brandenburg
BE	Berlin
BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
HB	Bremen
HE	Hessen
HH	Hamburg
MV	Mecklenburg-Vorpommern
NI	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
RP	Rheinland-Pfalz
SH	Schleswig-Holstein
SL	Saarland
SN	Sachsen
ST	Sachsen-Anhalt
TH	Thüringen







© Bilder Anja Ohrt

